

Karl Ignaz Thams

neues

ausführliches und vollständiges

deutsch - böhmisches

Rationallexikon

oder

Wörterbuch.

Mit einer Vorrede begleitet

von

J. C. Adelung,

Hurfürstl. sächs. Hofrath und Oberbibliothekar in Dresden.


Zweite, sehr vermehrte und verbesserte Auflage
in zwey Theilen.

Mit dem Bildnisse des Verfassers.

Prag,
auf Kosten der Neureiterischen Buchhandlung.

1799.





Vorrede

des Herrn Hofraths Adlung.

Die Slaven sind, wie ich als bekannt voraus sehen kann, ein altes und überaus zahlreiches Hauptvolk des heutigen Europa, welches sich durch seine Sprache, Sitten und Lebensart sehr merklich von allen übrigen unterscheidet. In den frühesten Zeiten wohnten sie, wie andere jetzt europäische Völkerschaften, tief in dem innern und östlichen Asien, und vermuthlich so, daß sie die nachmaligen germanischen Völkerschaften in Westen, die Hunnischen aber in Osten hatten; wenigstens sind sie bey der nachmaligen Völkerwanderung in dieser Ordnung auf einander gefolget. In der großen Verwegung, welche um den Anfang der christlichen Zeitrechnung, vielleicht auch schon geraume Zeit vorher, durch innere Volksmenge und unbekante äußere Ursachen unter diesen noch sehr rohen und wilden Völkerschaften veranlasset wurde, drängten sie sich immer westwärts, und bevölkerten auf diese Art unter andern auch Europa, welches durch ähnliche frühere Auswanderungen sogenannter Celtischer und Scythischer Völkerschaften aus Asien zwar schon besetzt, aber im Ganzen doch noch sehr kümmerlich und sparsam bewohnt war. Unter diesen werden die germanischen Völkerschaften den
Grie.

Vorrede.

Griechen und Römern zuerst bekannt, und einige Jahrhunderte später treten auch die Slavischen auf, welche gegen das Ende des fünften bereits so weit vorgerückt waren, daß sie den größten Theil des östlichen und nördlichen Deutschlands besetzen konnten, welche Gegenden durch die Auswanderung germanischer Volksstämme waren geschwächt und entvölkert worden. Ohne Zweifel würden sie sich noch weiter westwärts ausgebreitet haben, wenn sie nicht durch die vorliegenden deutschen Völkerschaften wären eingeschränkt worden, welche ihnen unter ihren Kaisern nach und nach viele von ihnen besetzte Provinzen wieder abnahmen, worauf sie in denselben mit den Deutschen zusammen schmolzen, so daß nunmehr in den meisten derselben bis auf die Leibeigenschaft alles Slavische bis auf die geringste Spur verschwunden ist. Aehnliche Schicksale hatten sie in manchen Gegenden des südöstlichen Europa; aber desto mehr glückte es ihnen in dem nordöstlichen, wo sie unter andern die zwey noch blühenden Reiche, das Pohlische und Rußische gründeten.

Ein so zahlreiches Volk mußte nach dem natürlichen Laufe der Dinge, der Sprache nach, schon in den frühesten Zeiten, und bereits während seines Aufenthalts in Asien in mehrere Mundarten getheilet seyn, und war es auch wirklich, so wie es noch ist. Der mit ihren Volksstämmen längst erloschenen Mundarten nicht zu gedenken, so sind als noch jetzt bestehende Mundarten der slavonischen Sprache bekannt, im östlichen Deutschlande die böhmische, die mährische, die Wendischen sowohl in den beyden Lausitzen, als in dem Lüneburgischen, in Hinterpommern, in
Schles

Vorrede.

Schlesien, in Krain und andern österreichischen Provinzen; in Süden der Donau, die Kroatische, die Servische oder Raikische, die Dalmatische, die Bulgarische und Bosnische, und in Norden dieses Flusses besonders die Pohlische und Rußische, wovon sich jede, nach Maaßgebung ihres Umfanges, oft wieder in mehrere ihr untergeordnete Mundarten theilet. Ich verlasse diese Mundarten hier und wende mich bloß zur Böhmischen.

Diese ist unter den slavischen Mundarten eine der reichsten und ausgebildetsten, wovon die Ursachen in der Geschichte des Volkes sehr leicht zu finden sind. Sie ist die Muttersprache eines gewiß nicht unbeträchtlichen slavischen Stammes, welcher, aller historischen Wahrscheinlichkeit nach noch vor dem Ende des fünften Jahrhunderts, etwa um 480 in das von den Markomannen verlassene Böhmen einrückte. Welches der ursprüngliche Name dieses Stammes gewesen, ist, so viel ich weiß, unbekannt; denn daß die neuen Ankömmlinge Tzechen geheißen haben sollen, ist noch sehr unerwiesen. Genug, sie verloren ihren slavischen Namen sehr bald, und wurden von ihren Nachbarn die Böhmen genannt, weil sie das Land besetzten, welches ehemals die Bojer bewohnten, von welchen es den Namen Bojenheim, verkürzt Böhmen, bekommen hatte. Sie waren, so wie andere slavische Völker, anfänglich sehr rohe und wild, und kannten keine andere Erwerbsmittel als die Jagd und den Krieg. Da ein solches Volk einen großen Bezirk zu seinem Aufenthalte gebraucht, so wird ihm auch sein Boden sehr bald zu enge, zumal wenn, wie hier der Fall ist, die Volksmenge durch neue Ankömmlinge von Osten her

Vorrede.

her immer vermehrt wird. Die Auswanderung ist alsdann immer das erste und gewöhnlichste Mittel aller rohen und unkultivirten Menschen, daher wandten auch die Böhmen nebst den mit ihnen verwandten Sorben und Wenden mehrere Jahrhunderte alle ihre Macht an, sich westwärts auszubreiten. Allein die vorliegenden deutschen Provinzen waren bereits zu stark besetzt, und die Beherrscher Deutschlands waren ihnen zu mächtig, daher sie nach langwierigen mit abwechselndem Glücke geführten Kriegen endlich in ihr Land eingeschränket, und genöthiget wurden, die Erhaltungsmittel in sich selbst zu suchen. Zunehmende Volksmenge in einem begränzten Raume ist die wirksamste und oft die einzige wirkende Ursache der Kultur, weil diese die Erwerbungs mittel vermehret, und allein im Stande ist, viele Menschen in einem eingeschränkten Raume zu ernähren. Freylich sperret sich der rohe Halbwilde gegen dieselbe so lange als er nur kann, weil Thätigkeit, anhaltende Arbeit und die mit dem engern gesellschaftlichen Leben unzertrennlich verbundene Aufopferung seiner natürlichen Freyheit ihm anfänglich unerträglich und bitterer als der Tod selbst sind. Allein endlich zwinget der Trieb der Selbsterhaltung ihn doch, nachzugeben, und die Nahrungsmittel durch eigenen Fleiß zu vermehren, obgleich der Fortschritt immer sehr langsam ist, und die ihm natürliche Abneigung nicht anders als Schritt für Schritt überwunden werden kann. Bey den slavischen Böhmen ward die Kultur dadurch sehr erleichtert und beschleuniget, daß sie auf ihrem Zuge aus Asien längs den blühenden Provinzen des römischen Reichs manche Bequemlichkeiten und Zweige des Kunst-

Arb.

Vorrede.

fleißes hatten kennen lernen, die sie daher jetzt in Übung und Anwendung zu bringen anfingen, als sie kein anderes Erhaltungsmittel bey der immer zunehmenden Volksmenge mehr übrig sahen. Daher finden wir den Bergbau, die Handlung und manche mechanische Arbeiten bey ihnen sehr frühe im Gange, und zwar früher als in dem mittlern und nördlichen Deutschlande, welches sich nicht schämen darf, manches in diesem Stücke von den Böhmen erlernt zu haben. In dem südlichen Deutschlande ist der Bergbau unstreitig ein Ueberbleibsel der römischen Kultur; allein in dem mittlern und nördlichen über allem Ansehen nach ein Abkömmling der slavischen. Indessen rückten doch die Böhmen in der Kultur des Geistes nur sehr langsam fort, bis gegen den Anfang des zehnten Jahrhunderts die christliche Religion Wurzel unter ihnen faßte, da sie denn mit derselben auch zugleich die Ueberreste der ehemaligen römischen Kultur kennen lernten, so wie sie sich unter den Christen dieser Zeit erhalten hatten.

Seit dieser Veränderung finden sich in der böhmischen Geschichte besonders zwey Zeiträume, welche für den Geschmack, die Sprache und die ganze Kultur des Geistes dieser Nation vorzüglich merkwürdig sind, die Regierung Karls IV. (in der böhmischen Geschichte des ersten) von 1346 bis 1377, und die Regierung Rudolphe II. von 1576 bis 1612. Weydemal gieng die Kultur von den Beherrschern aus, welche selbst aufgeklärt und ausgebildet waren, und die Wissenschaften und Künste gesitteter Länder in das ihrige verpflanzten. Was besonders den ersten Zeitraum betrifft, so streuete schon Karls Vater

Kf.

Vorrede.

König Johann, den Samen aus, welcher nachmals unter seinem Sohne so schöne Früchte trug, indem er der erste war, der seine Unterthanen näher mit den Ausländern bekannt machte. Der böhmische Adel, welcher ihn auf seinen häufigen Reisen nach den Niederlanden, Frankreich und Italien begleitete, lernte hier Geschmack und Pracht kennen, und legte nunmehr mit der alten slavischen Tracht auch seine Vorurtheile und rohen Sitten ab, lernte sein Haar kräuseln und enge Kleider tragen, und fieng an fremde Sprachen zu reden. König Johann unterstützte diesen Anfang theils durch die vielen Ausländer, die er an seinen Hof zog, theils durch seine eigene Pracht, unter deren Schutze die bisher unbekannten Künste des Luxus und des Geschmacks in Böhmen aufkeimten. Noch schneller war der Fortschritt unter seinem Sohne, Karl VI., der den Vater sowohl an eigenen Kenntnissen als auch an Geschmack und Neigung zu den schönen und bildenden Künsten noch übertraf. Böhmen hat unter seiner Regierung soviel, wo nicht noch mehr Schriftsteller, Gelehrte und Künstler aufzuweisen, als irgend eines der aufgeklärtesten Länder des übrigen Europa, und erst vor kurzem hat man entdeckt, daß sogar die Delmalerei in Böhmen älter ist, als in Italien, oder vielmehr, daß die ältesten Delgemälde, die wir kennen, in Böhmen aufbehalten worden, und sich noch aus der Regierung dieses Kaisers herschreiben.

Die innern Unruhen und Zerrüttungen unter den folgenden Regierungen hemmten den Fortschritt eines so schönen Anfangs, und da nachmals auch der Sitz des Hofes von Prag nach Wien verlegt wurde, so ver-

Vorrede.

loren die Künste des Ueberflusses ihre Aufmunterung, und der Geschmack seine Leitung. Zwar blieb aus dem glänzenden Zeitraume Karls IV. noch manches Pflänzchen übrig, welches hier und da im Stillen fortwuchs, und bey der großen Revolution, welche in der ersten Hälfte des sechzehnten Jahrhunderts in der Religion und allen Wissenschaften vorgieng, sich merklich stärkte und selbst Blüthen trug; allein sie blieben nur immer einzeln, bis sich unter Rudolph II. wieder eben dieselben Umstände vereinigten, welche den glänzenden Zeitraum unter Karl IV. hervorgebracht hatten. Rudolph hatte seinen Sitz in Prag und liebte Aufwand und Pracht. Er munterte die Wissenschaften auf, belohnte die Künste und war selbst gelehrt. Er zog mehrere berühmte Ausländer nach Prag, und bewirkte dadurch einen seltenen Flor fast aller Wissenschaften.

Der Reichthum einer Sprache hängt immer von dem Fortschritte eines Volkes in den Künsten und Wissenschaften ab, ihre Biegsamkeit, ihr Wohlklang und ihre ganze Verfeinerung aber von dem Geschmacke. Beyde erreichten in den jetzt genannten Zeiträumen einen bisher in Böhmen ungewöhnlichen Grad der Vollkommenheit, und hatten daher auch den gewöhnlichen Einfluß auf die Sprache. Besonders geschah dieses unter Rudolph II. und da die Buchdruckerkunst jetzt der Aufklärung zu Hilfe kam, und Kenntnisse aller Art überaus schnell verbreitete, so waren die Fortschritte, welche die Sprache unter ihm machte, nicht allein geschwinder, sondern sie verbreiteten sich auch über mehrere Klassen der Nation, als unter Karl IV. möglich war, weil die Mittheilung

der

i Vorrede.

der Begriffe durch Handschriften langsam, beschwerlich und kostbar ist. Die böhmische Sprache brachte es, in ihrem Reichthume und in ihrer Ausbildung schon so weit, daß fast alle Wissenschaften in derselben vorgetragen werden konnten, und wirklich vorgetragen wurden, wie es aus der großen Menge böhmischer Schriften aller Art erhellet, welche aus diesem Zeitraume noch übrig sind. Daß sie aber außer dem wissenschaftlichen Reichthum auch alles in sich besaß, was sie zu einer schönen Sprache erheben konnte, läßt sich mit der nicht kleinen Anzahl guter Dichter beweisen, welche dieser Zeitraum aufweisen kann. Mit einem Worte, diese Regierung ist der glänzendste Zeitpunkt in der Geschichte der Kultur Böhmens, und in Ansehung der Sprache ist er es so sehr, daß die Schriftsteller aus demselben für die Nation noch jetzt klassisch sind, und für einen jeden, welcher rein und schön böhmisch schreiben will, noch jetzt zu Mustern dienen müssen,

Wenn das in einer Nation der Fall ist, so ist es auch allemal ein Beweis, daß sie in der Kultur des Geistes und des Geschmacks wieder rückwärts gegangen ist. Die Ursachen davon sind sehr leicht einzusehen. Die Sprache ist der Ausdruck unserer Begriffe und Empfindungen, und ist diesen daher auf das genaueste angemessen. Sind diese arm, eingeschränkt, sinnlich, ungebildet, so ist es die Sprache auch, und eben so umgekehrt, weil beyde unzertrennlich in einander wirken und sich gegenseitig verfeinern oder vergrößern, wenn ich so sagen darf. So lange also ein

Vorrede.

Volk in Kenntnissen und in dem Geschmacke wächst, so lange fährt auch die Sprache fort, immer mehr bereichert und verfeinert zu werden; geht aber die Nation in den erstern wieder rückwärts, so empfindet das auch die Sprache, welche nunmehr sowohl an Umfang des Ausdrucks, als an Reinigkeit, Wohlklang, und Feinheit abnimmt. Nicht, als wenn diese Vorzüge, wenn eine Sprache, als ein Abstraktum betrachtet, sie einmal erworben hat, sich aus der Reihe der Dinge verloreu, welches seit der Häufung der Schriften, besonders durch die Buchdruckerkunst, nicht so leicht mehr möglich ist, obgleich die Feinheit der mündlichen Aussprache verloren gehen kann; sondern bloß, weil der einmal erworbene Reichthum in Schriften ungenützt da liegt, und bey dem stumpfer gewordenen Empfindungsvermögen der Sprechenden sowohl die Reinigkeit und Richtigkeit der Sprache, als auch der Wohlklang vernachlässiget werden. Finden sich dann, bey einem solchen Verfall einer Nation einzelne gute Köpfe, welche Geschmack genug besitzen, die Mängel ihres Zeitalters einzusehen, und Muth genug, sich über dasselbe zu erheben, so bleibt ihnen kein anderes Mittel übrig, als zu dem glänzendsten Zeitpunkt der Kultur zurück zu gehen, und wieder so zu schreiben, als die guten Schriftsteller der damaligen Zeit, die nunmehr für die Nation klassisch sind, geschrieben haben.

Das ist der einzige und der wahre Gesichtspunkt, aus welchem man die Wiederaufnahme veralteter Wörter und Formen, welche in manchen Sprachen zu

Vorrede.

manchen Zeiten so sehr begünstiget wird, beurtheilen muß. So lange eine Nation noch an Kenntnissen und Geschmack wächst, ist diese Aufnahme wider die Natur einer jeden Sprache, ja wider den Begriff dieses Wachsthums selbst. Worinn bestehet derselbe anders, als in der Erweiterung, Beredelung und Verfeinerung unserer Vorstellungen? und da diese mit dem Ausdrücke durch die Sprache auf das genaueste zusammen hängen, und oft weiter nichts als dieser Ausdruck sind, so legt eine Nation während ihres Fortschrittes alle die ärmlichen, unbestimmten, rohen und sinnlichen Ausdrücke und Vorstellungsarten ab, welche Zeichen eben so ärmlicher, unbestimmter, roher und sinnlicher Begriffe sind, so wie sie sich bessere an ihrer Stelle erwirbt. Sie kann selbige auch nie wieder aufnehmen, sie müßte denn in der Kultur des Geistes und Geschmacks wieder zurückgehen, und eben wieder so eingeschränkt, unbestimmt, ärmlich und sinnlich denken, als ehemals. Manche unserer deutschen Schriftsteller und Kunstrichter, welche sich in Ansehung der Kenntnisse und des Geschmacks sehr weit über ihre Vorfahren des vierzehnten und dreyzehnten Jahrhunderts hinweg setzen, und doch die Wiederaufnahme veralteter Sprachformen empfehlen, machen sich dadurch eines Widerspruchs der ersten Größe schuldig.

Ganz anders verhält es sich freylich, wenn eine Nation in der Kultur des Geistes und des Geschmacks zurückgekommen ist, oder mit andern Worten, wenn ihre Begriffe sich im Ganzen genommen verengt haben, wenn

Vorrede

ihre Vorstellungsarten ärmlicher, schwankender und flüchtiger geworden sind, wenn ihr Empfindungsvermögen stumpfer geworden ist, so daß sie für die Reinigkeit und Richtigkeit der Sprache weniger Gefühl, und für ihre feinern Schönheiten weniger Sinn hat. Dann ist es nicht nur erlaubt, sondern selbst Pflicht, zu der schon vorhandenen schönern Sprache zurückzukehren, sich vermittelst derselben die Kenntnisse und das feinere Empfindungsvermögen der Vorzeit zu erwerben, und dann auf dem Wege fortzuschreiten, welchen die Sprache des glänzendsten Zeitpunkts vorbereitet und vorgezeichnet hat. Das ist nun der Fall in dem heutigen Böhmen, so wie in dem heutigen Italien, denn beyde sind in der Kultur in den neueren Zeiten zurückgekommen, und würde vermuthlich auch der Fall in dem heutigen Griechenland seyn, wenn anders Geschmack, Wissenschaften und Kunstfleiß jemals wieder in demselben erwachen sollten. Alle übrige Staaten Europens sind hingegen noch in dem Wachsthum begriffen, obgleich der Fortschritt bey manchen schneller, bey manchen aber langsamer ist.

Was besonders Böhmen betrifft, so traten nach Rudolphs II. Tode und zum Theil noch während seiner Regierung wieder eben dieselben Umstände ein, welche nach Karls IV. Tode den kaum erweckten Wohlstand wieder vernichteten. Die innern Unruhen, welche das Reich auf das traurigste zerrütteten, sind bekannt genug. Durch die Verfolgung der Nichtkatholischen ward eine Menge gelehrter und fleißiger Männer und der größte Theil des aufgeklärten und begüterten Adels aus dem

Vorrede.

Land vertrieben. Die Nation ward dem Leibe und dem Geiste nach unterjocht; auf die Sklaverey folgte Armuth, zumal da auch der Sitz des Hofes wieder von Prag verlegt ward, und auf die Armuth, Trägheit, Muthlosigkeit und Eingeschränktheit der Begriffe. Auf einem solchen Boden sproßen keine Blumen der schönern Kultur, welche in Freyheit gesäet und mit Wohlstand gedünget seyn wollten.

Zwar hat Josephs Weisheit einen Theil dieser Hindernisse der schönern Kultur gehoben, indem er die Freyheit des Geistes wieder hergestellt hat, daher Böhmen unter seinem Zepter allerdings dem dritten Zeitraume seiner schönern Kultur entgegen sehen kann. Es wird alsdann desto schneller in derselben wachsen, da es der Nation weder an Fähigkeit, noch an Thätigkeit gebricht, und sie in ihrer Sprache schon alle Hilfsmittel vorbereitet findet, die ihr dazu nothwendig sind.

Ich habe dieses wenige von der Geschichte der böhmischen Sprache um deswillen vorausgeschickt, um die Nothwendigkeit eines Wörterbuchs derselben desto einleuchtender zu machen. So lange sich eine Nation noch in dem Fortschritte der Kultur befindet, kann sie ein solches Hilfsmittel eher entbehren, weil alle Schätze und Eigenheiten einem jeden Sprechenden und Schreibenden unmittelbar gegenwärtig sind, wenigstens ohne große Mühe und Aufwand ihm gegenwärtig seyn können. Allein bey einer Sprache, welche wie die böhmische, in dem Falle ist, daß sie zur Vorzeit zurückkehren muß, ist ein Buch, welches den ganzen in Schriften zerstreuten Reichthum der Sprache mit allen feinen Eigenheiten derselben in einem

Vorrede.

nem engen Raume zusammenfasset, unentbehrlich, weil nicht jeder alle, oder auch nur die besten Schriften haben oder lesen kann. Das ist indessen nur ein Grund, welcher ein solches Buch für die böhmische Sprache nothwendig macht, es giebt deren noch mehrere; allein, da sie der Herr Verfasser bereits berührt hat, so kann ich sie hier süglich mit Stillschweigen übergehen.

Ich komme vielmehr auf das gegenwärtige Werk selbst, von welchem das Publikum jetzt die erste Hälfte, oder den deutsch-böhmischen Theil erhält. So viel ich, ohne böhmisch zu verstehen, urtheilen kann, hat der Verfasser alle seine Vorgänger sehr weit zurück gelassen, und sich durch dieses Werk eben so vieles Verdienst um seine Nation, als seiner Nation durch Bekanntmachung ihrer so alten, eigenthümlichen und reichen Sprache bey den Ausländern Ehre erworben. Die deutschen Artikel, welche in dieser ersten Hälfte voran stehen, sind überaus vollständig, sowohl in Ansehung der Anzahl und Auswahl der einzelnen Wörter, als auch ihrer Bedeutungen, und bey den Kenntnissen des Verfassers und dem von ihm angewandten vieljährigen Fleiße, ist zu vermuthen, daß auch die ihnen beygesetzten böhmischen Ausdrücke den deutschen und ihren Bedeutungen völlig angemessen seyn werden. Ich habe die ersten Bögen der zweyten, oder böhmisch-deutschen Hälfte, welche zugleich mit den angemessenen lateinischen Ausdrücken bereichert ist, mit mehreren älteren böhmischen Wörterbüchern verglichen, und auch hier alle Vorzüge der ersten Hälfte wahrgenommen. Der Verfasser hat daher wirklich alles geleistet, was man in die-

Vorrede.

ser Art in einem so eingeschränkten Raume nur mit Recht erwarten kann, und hat daher die gerechtesten Ansprüche nicht nur auf den Dank seiner Landsleute und auf die Achtung der Ausländer, sondern auch auf die Belohnung eines Josephs, welcher Verdienste aller Art zu schätzen und zu vergelten weiß.

Dresden den 3ten April. 1788.

Johann Christoph Adelung.

Einleitung.

Noch immer bleibt die böhmische Sprache, außer der deutschen, in den österreichischen Erbländern sowohl dem Begüterten *), Versteher, Richter, Rechtsfreunde und Beamten, als auch dem Seelsorger, Kriegsmanne, auch dem in Böhmen, Mähren, Schlesien und in den meisten Kommitaten Ungarns, oder bei einem Regimente angestellten Leib- und Wundarzte, Handelsmanne &c. die nothwendigste, ja oft die unentbehrlichste. Wie sehr dies die unsterbliche Theresia, und der erhabene weise Monarch Joseph der zweite, unser allergnädigste Landesfürst einsah, beweisen die zu Wienerische Neu-

- (*) Daß ein Begüterter, um sich mit den Worten der Erinnerung über einen wichtigen Gegenstand von einem Böhmen S. 132. gleich auszudrücken, mit seinen Unterthanen sprechen könne, erfordert wohl sein eigener Vortheil, da es sich leicht einsehen läßt, daß, wenn man sich auf einen Dolmetscher verlassen muß, man nicht nur oft der Betrogene seyn, sondern auch unwissend Irrthümer begehen könne. In der letzten Betrachtung wäre es sogar Pflicht, die Sprache seiner Unterthanen, so Landesleute sind, zu wissen. Es ist auch in der Natur gegründet, daß Unterthanen einem Herrn mehr zugethan sind, wenn sie mit ihm reden können; welches in verschiedenen Umständen kein kleiner Vortheil ist. Denen aber, welche sich dem Soldatenstande widmen, auch als Feldprediger, Feldmedici, oder Feldchirurgi, Auditeur &c. dienen, da der größte Theil der k. k. Armee aus Böhmen, Mähren, Wasserpöhlen und Slowaken, welche die böhmische Mundart sprechen, besteht, ist diese Sprache nicht nur nützlich, sondern sogar notwendig und unentbehrlich. Nach der Aussage der erfahrensten Offiziere werden diejenigen von dem gemeinen Manne, die mit ihm seine Sprache reden können, als seine Landesleute so geliebt, daß er gerne sein eigenes, um das Leben seines Landsmanns zu retten, in die Schanze schlägt &c.

Einleitung.

Neustadt im Jahre 1752 bei der Errichtung der theersianischen Militärakademie, und zu Wien im Jahre 1754 bei Errichtung der Militärpflanzschule auf der Lelmgrube, und der Ingenieurakademie zu Gumpendorf, jetzt in dem Gebäude des aufgehobenen Theersianums, oder der sogenannten Favoritte; dann im Jahre 1775 auch auf der Universität von ersterer errichteten, vom letztern aber bestätigten öffentlichen Lehrstühle der böhmischen Sprache und Literatur.

Daß man bei gründlicher Erlernung einer jeden Sprache eines ausführlichen Lexikons bedarf, ist ausgemacht; wie sehr man aber schon seit geraumer Zeit eines vollständigen böhmischen bedarf, ist leider! nur zu bekannt, da alle bisher vorhandene gedruckte, sowohl Wodnians, Reschels, Weleslawins, als Loderers, (Kohns, Kropfs, Celarits,) eines Ungenannten und Wussins höchst unvollständig und mangelhaft sind, so zwar: daß, wenn man sie auch alle in eines zusammen brächte, dennoch nur ein Enkelwerk daraus entstehen würde. Obnehin haben alle diese Leute ihre Lexika bloß für die lateinischen Schulen zu guten Hilfsbüchern bestimmt, und daher nie zweckmäßig bearbeitet. Selbst in der dritten Auflage des wussinschen werden Wörter, die noch täglich im Gebrauche sind, vermisst, und vergebens gesucht. Wussin erklärt die Wörter immer nur in einer, und das in der gewöhnlichsten Bedeutung, die erste ursprüngliche, eigentliche (primitive) Bedeutung aber giebt er entweder gar nicht an, oder unrichtig, unbestimmt und oft falsch. Ueberdies ist fast allen diesen Wörterbüchern, außer Wussins, das Latein dem Böhmischen vorgesetzt, folglich für den Deutschen, oder den Böhmen, welcher deutsch lernt, und des Lateins unkündig ist, unbrauchbar. Die übrigen alle sind theils bloße Wortregister, theils den niedern lateinischen Klassen gelieferte Handbüchlein, welche zwar ihrer Bestimmung entsprechen, jedoch im Ganzen zur rechten, allgemeinen Absicht nie hinreichend sind. Und da ohnedies die deutsche Sprache seit vierzig Jahren immer mehr an der Ausbildung, Verfeinerung, und am Reichthume der Wörter gewann und zunahm, ja die höchste Stufe der Vollkommenheit erreichte, so fallen diese damals verfaßten so

wohl

Einleitung.

wohl deutsch-böhmischen, als böhmisch-deutschen Dikzlondre, besonders in Ansehung des Deutschen, sehr unvollkommen aus.

Schon längst äusserten zwar viele den Wunsch, ein ausführliches, förmliches deutsch-böhmisches Lexikon, indem man bisher, selbster! gar keines hatte, an das Tageslicht treten zu sehen. Die Ursache, warum man bisher noch keines hatte, mag diese seyn: weil vielen, die vielleicht schon wirklich daran Hand anlegten, entweder am Vermögen fehlte, es selbst verlegen zu können, oder an Kräften und Muth, es zu vollenden. Warum man aber schon längst eines nicht haben konnte, oder vielmehr, warum es an Unterstüzern wirklich thätiger und geschickter Leute, und an Verlegern wirklich guter schon vorhandener böhmischer Wörterbücher *) fehlte, und warum man die Erhaltung und Aufnahme einer vortreflichen Nationalsprache so wenig heberzigte? dies zu entscheiden kommt mir nicht zu; genug, nun erscheint eines, unser besonders patriotisch gesinnte und um die böhmische Literatur sehr verdiente Herr Johann Ferdinand Adler von Schönfeld ist der Veranlasser und zugleich Verleger desselben; bloß ihm hat man es zu danken, daß ein Werk dieser Art zu einer Zeit erscheint, wo man ganz andere Schriften zu kaufen gewohnt ist.

Da ich bereits volle sieben Jahre aus den besten klassischen, sowohl gedruckten als ungedruckten böhmischen Werken **)

bloß

*) Ich meine hier das rosaische, und jeverische, welche beyde, ersteres vielleicht seit hundert, letzteres etwa seit zwanzig und mehr Jahren schon noch im Manuscripte liegen.

**) Die prager k. k. Bibliothek war im Jahre 1783 die reichhaltigste und ergiebigste Quelle, ja eine wahre Goldgrube für mein Unternehmen, denn, da ich nebst meinem jüngern Bruder nach Aufhebung der Klöster und Einführung der Toleranz von dem dasigen Herrn Bibliothekar und k. Rath Raphael Ungar den Auftrag erhielt, einen Katalog aus den theils schon vorhandenen, theils später eingelieferten vielen tausend böh. Büchern zur Errichtung einer eigenen, besondern böhmischen Nationalbibliothek zu verfertigen, den wir auch glücklich zu Stande brachten, benützte ich die so günstige Gelegenheit, und gewann Zeit, verschiedenes aus den seltensten und ältesten sowohl gedruckten, als ungedruckten böh. Werken oder Manuscripten zu meinem eignen Gebrauche zu exzerpiren, anzugeichnen, und nun damit gemeinnützig zu werden.

Einleitung.

bloß zu meinem eigenen Gebrauche sammelte, wurde ich von diesem warmen Patrioten aufgemuntert, meine häufigen zerstreuten böhmischen Materialien in ein Ganzes zusammenzuschmelzen, und ein deutsch-böhmisches Lexikon daraus zu bearbeiten. Ich that es; entwarf mir den Plan, und wagte mich an diese schwere, mühsvolle, unangenehme Arbeit. Quellen, aus den ich geschöpft habe, sind die Schriften eines Weleslawins, Komenius, Hageks von Libočan, Hageks von Hagkowa, Paprocký, Lupac, Pulkawa, Dalemil, Buryan von Kornic, Paul Siedel, Grubý von Gelenic, Has von Hussinec, Kapiborský, Komnický, Dobrenský, Harant von Polžic, Budowec von Budowa, Wratistaw von Mitrowic, Sirt von Ottersdorf, Scypio, Konstanc; dann die alten Landesverordnungen und Stadtrechte, die Uebersetzung der Annales Trojens vom Jahre 1468. und 1488. der äsopischen Fabeln vom Jahre 1480. der marthianischen Chronik vom Jahre 1488. des alten Passionalis vom Jahre 1489. des neuen Testaments vom Jahre 1475. der Bibeln von den Jahren 1488 — 89, und 1505. So auch die Version der Thaten Alexanders, des Aristoteles vom Thierreiche, der Ciripodie des Xenophon, Luthians, Ciceros, Petrarks, Lactanzens, Eusebs, Erasms von Rotterdam, Jovian Pontans, Edmund Campians, nebst andern kleinern Schriften, die ich hier übergebe. Um die böhmischen Bedeutungen genau und richtig erklären zu können, benützte ich bei Uebersetzungen allezeit die Urschrift, mit der ich sie verglich. So that ich z. B. mit der Geschichte von Troja, mit Aesops Fabeln, mit Petrarks Dialogen, und andern. Diese meine gemachten und verglichenen Exzerpten sollen zu meiner Rechtfertigung dienen, wenn etwa jemand wähnen sollte, ich hätte mich neu erdichteter, chimärischer Benennungen nach Willkühr bedient. Viele, obwohl veraltete, ungebräuchliche, jedoch gute Wörter habe ich nicht verbannt, sondern vielmehr hervorgehoben und genützt, um sie der Vergessenheit zu entreißen, und nach und nach lieber in Aufnahme zu bringen.

Deutsche Lexika, die ich meiner Absicht gemäß fand, und zum Grunde legte, waren Bauer, Garrach, Hederich, Scheller, Troz,

und

Einleitung.

und das Dictionaire des deux Nations; doch sog ich hierbei den Herrn Hofrath Adelsung immer zu Rathe, weil ich manches mehr zu erläutern, wie auch zu ergänzen suchte; daher bemühte ich mich, alle deutsche übliche Wörter in allen ihren gewöhnlichen Bedeutungen und Verbindungen zu bemerken; dann durch Beispiele verschiedener Redensarten zu erläutern, welche Beispiele zugleich die Wortfügung, besonders bei den Zeltwörtern anzeigen, und lehren, was für eine Endung bei einem Worte zu stehen komme, und wie die Wörter in einer ganzen Redensart zu ordnen sind. Selbst für den Böhmen, der sich der deutschen Sprache befließt, zumal da dieselbe nun die allgemeine Staatssprache ist, in welcher sowohl in den Schulen, als in Oekasterien und Kanzleien alles behandelt wird, bleibt dies ein sehr nützlich, brauchbares, ja fast unentbehrliches Handbuch.

Obgleich ich weit entfernt bin, gegenwärtiges, mit fast abgedruckenes Lexikon für ganz vollkommen auszugeben, so glaube ich dennoch, daß man es, im Ganzen betrachtet, mit allem Grunde wenigstens für das erste vollkommene deutsch-böhmische ansehen kann. Ich unterwerfe es jeder bescheldenen Kritik, nehme jede wohlgemeinte freundschaftliche Erinnerung oder Belehrung an, ersuche auch alle der böhmischen Sprache mächtige Männer, mich mit ihren willigen Beiträgen und Verbesserungen zu unterstützen; jedoch prüfen will ich sie bevor, und dann benützen. Das, was ich bisher noch igt die und da auffand und anmerkte, bin ich gesonnen, nächstens in einem Anbange nachzuholen. Gegenwärtige Anfangsgründe habe ich bloß für diejenigen meinem Lexiko beigefügt, die noch ganz Fremdlinge in der böhmischen Sprache sind, um ihnen zugleich wenigstens nur einigen Vorgesmack von derselben beizubringen, und sie einigermaßen zu weiteren Fortschritten allmählich gleichsam vorzubereiten.

Prag, den 26ten Decemb. 1787.

Der Verfasser.

Vorrede

zur zweiten Auflage.

Dasjenige Wörterbuch von mir, welches bereits im Jahre 1788 unter dem Titel: deutsch-böhmisches Nationalllexikon, mit einer Vorrede begleitet von J. Ch. Adelung kurfürstl. sächsischen Hofrathe und Oberbibliothekar, Prag und Wien auf Kosten der von Schönfeldschen Handlung,, erschienen ist, fand allenthalben Beifall; davon überzeugte mich theils der schnelle, häufige Absatz desselben, theils die günstige Beurtheilung vieler in der böhmischen Sprache wohl bewanderten Männer, die ich hier öffentlich nennen würde, wenn ich ihre Erlaubniß dazu hätte. (*) Ich hoffe selbst, daß ich in Rücksicht des beschränkten Zeitraumes, den man mir dazu bestimmte, und für die Umstände, wo mich dazumal bei meiner mühevollen, schweren Arbeit annoch lästige, saftlose Amts und Kanzleigeschäfte engten und fesselten, gewiß das geleistet habe, was ich nur vermochte, und was man von mir mit Recht erwarten konnte. Da ich aber nun das Studium der Sprache

unver-

(*) Uebrigens kann ich mich hier insbesondere sowohl auf die günstige Rezension in der berühmten jenaer allgemeinen Litteraturzeitung, als auch auf das unparteyische, für mich sehr schmeichelhafte Urtheil und Zeugniß des Herrn Hofraths Adelung am letzten Blatte seiner vortrefflichen Vorrede beziehen, welches mir gewiß Stolz und zugleich Muth eingeflößt, meinen Fleiß verdoppelt, und mich bei gegenwärtiger Arbeit mächtig angefeuert hat.

Vorrede

unermüdet fortsetzte, und bei Durchsicht meines vorigen Versuches auf manche Mängel und Unvollkommenheiten stieß, die ich wegwünschte, so war ich bemüht, alle diese Fehler nach Möglichkeit zu berichtigen, die vorhandene Lücken auszufüllen, das Abgängige zu ergänzen, und so das Ganze der Vollkommenheit näher zu bringen. Das vom Herrn Hofrath und Oberbibliothekar Adelung seit dem fortgesetzt und vollendete vollständige grammatisch kritische Wörterbuch der hochdeutschen Mundart legte ich mir nun vorzüglich zum Grunde; auch habe ich in Ansehung des Böhmischen manchen guten Beitrag der Güte vieler meiner Freunde zu verdanken, der mir ikt zum Beihilfe diente und zu Statten kam; sodann entstand allmählich eine Umarbeitung und Vermehrung des Ganzen, die billig für eine neue Arbeit, ja für das Vollständigste, was bisher in diesem Fache erschien, oder vorhanden ist, angesehen werden kann, um so mehr, da sich solche von meiner vormaligen sowohl in Ansehung der Anzahl oder Menge einzelner Wörter, wie auch der Bestimmung ihrer verschiedenen Bedeutungen auffallend unterscheidet. Daher bin ich auch im voraus versichert, ja überzeugt, daß gegenwärtige Ausgabe *) nicht nur den Wünschen und Forderungen der Liebhaber, sondern auch dem Bedürfnisse der Lernenden vollkommen entsprechen wird, und dies sey der beste Lohn für meine Mühe, für meine Wienerarbeit. (**)

Noch

*) Den Verlag derselben hat zuerst Herr Professor Meißner, dann Herr Doktor Albrecht übernommen, der aber verschiedener unvor-gesehener Umstände wegen verhindert wurde, und unterblieb.

**) Der Verleger meines ersten Nationallexikons vom Jahre 1788. hatte solches dem großen Kaiser Joseph dem 2ten nebst einer an Denselben gerichteten, besonders in Wien gedruckten Dedication

Vorrede.

Noch muß ich erinnern, daß die eigene Namen der Länder, Provinzen, Gegenden, Städte, Städtchen, Marktflecken, Dörfer, Meere, Flüsse, Berge, Wälder, Edelsitze, Schlösser, Völker, Orden, Sekten, Gestirne, heidnischer Gottheiten, dann der Manns und Frauenspersonen in einem besondern Anhang erscheinen, welchen ich am Ende einzeln nachliefern werde, der eigentlich das Werk ergänzt, und vervollständiget.

Prag, den 13ten May, 1799.

Karl Ignaz Tham.

Fazienten überreicht, und sich dadurch bei Seiner Majestät viel empfohlen, ich aber, dessen Name, da das ächte Titelblatt nicht abgedruckt war, bei dieser Gelegenheit unbekannt, ja sogar ungenannt blieb, mußte mich an Virgils Versen erholen:
Hos ego versiculos — —



U.

U, n. der erste Buchstabe des Alphabets, **U**, ich bin das **U** und das **O**, gšem počátek y konec. Er weiß weder **U** noch **B** davon zu sagen, zho: la nic newj, ani zbla nezná.

Uachen, n. eine freie Reichsstadt, **Uach**, m. **Čáchy**, plur von **Uachen**, **Uachenský**, **Čáchenský**.

Ual, m. ein Fisch, **auhoř**, m. Seeaal, gežernj **auhoř**. **Meeraal**, mořský **auhoř**. Den **Ual** bepuš Schwanz halten, **auhoře za ocas držeti**. Er entwischet einem als ein **Ual**, wy: klauzne co **auhoř**. Das von **Ual** ist, **auhořowý**, zum **Ual** gehörig, **auhořnj**.

Ualbeere, f. **Ulantbeere**.

Uale, f. ein Werkzeug der Schuster, f. **Ahle**.

Ualet, m. **Ulet**, **Ulant**, **Ulat**, **Ulend**, **Ulte**, **Elite**, ein Fisch, **blawatice** f. **praudnjž řjčný** m. **pulec** m.

Ualfang, m. **lowenj** n. **low** **auhoř** fe m.

Ualhälter, m. **sádka na auhoře**, **auhořowá** f.

Ualnest, n. **auhořowé hnjsdo** n.

Ualraupe, f. **Ualrupe**, **mujž** m. **mjž** a m. ; **pistoř** f., **pistorka** f.

Ualteich, m. **auhořowý rybnjž**.

Uaronswurz, f. **Uronowá brada** f. **Uronowý kofen** m.

Uas, **Uař**, n. plur. die **Ueser**, **Ueser**, todter Körper, **umrlec** m. **umrlina** f. **umrlčina** f. **mrwina** f. **mrwola** f. 2) todtes Vieh, **mrcha** f. **mršina** f. **Figürl.** in niedrigen Lebensarten eine lasterhafte Person, **mrcha**, **mršina**, **obluda**, **neplecha**, a) von einem **Uase**, **umrlčj**, b) das wie ein **Uas** aussieht, **aashaftig**, **zmrwělý**, **umrlčj**. 3) **Uas**, Lockspeise, **Ugung**, **Uureizung**, **wnada**, **nástraha** f. ein **Uas**

legen, **aasen**, mit **Uase** fangen, **nástrahu strogiti**, **wnadu flásti**, **nařražiti**, **wnaditi**, **na wnadu**, **nástrahu lapati**, **nawnaditi**.

Uaser, m. **Sack**, **nemod** m. **watka** f. **Uasfressig**, **majožrawý**.

Uaslüfer, m. **čhranst** m.

Ab, **od**, **auf** und **ab**, **nahoru a dolů**, den **Hut** **ab**, den **Kopf** **ab**, **Flöbau** **dolů**, **hlawa dolů**, **kurz** **ab**, **žkrátka**.

Abáchjen, **sich**, **vlkati se**, **vmzdychati se**, **vbědowati se**.

Abaderu, **odworati**, **vmorati**, f. **so** **bě přimorati**.

Abändern, **zgináčiti**, **zónáčiti**, **přeginačiti** **proginačiti**, **gináčiti**, **proměnit** **přeměnit**, **změnit**, **měnit**, a) **dekliniren**, **ohybati**.

Abänderlich, **proměnitelny**, **proměnný**, **změnitelny**, **měnitelny**.

Abänderung, f. **přeginačení**, **zginачení**, **proginačení**, **ginачení**, **přeměnění** n. **proměna**, (**proměněnost** f.) **změnění** n. **změna**, **měna** f. **měnění** n. a) **Deklination**, **ohybatelka** f.

Abängsten, **abängstigen**, **sehr ängsten**, durch **Angst** entkräften, **einen** oder **sich**, **olekati**, **ostrasiti**, **vsaužiti**, **vsjwrati strachem**.

Abarbeiten, **sich**, durch **Arbeit** entkräften, **vpracowati se**, **zpracowati se**, **vteyrati**, **zteyrati se**, **vtrahati se**. 2) ein **Pferd** **abarbeiten**, **koně zteyrati**, **ztruditi**, **vtrahati**, **ztrahati**, **zchwáciti**. 3) **einem** was, eine **Schuld**, mit seiner **Arbeit** ersetzen, **oddělati**, **odpracowati**, **odděláwati**, s **pracy** **zaplatiti**, **nahraditi**. 4) durch **Arbeit** wegschaffen, durch **vieles** **Arbeiten** **abnützen**, **glatt** **machen**, **oddělati**, **ohladiu**.

Abarbeitung oder Ermüdung, f. v: pracování, zpracování, vtevrání, ztevrání n. 2) Abnützung, Abglättung, oddělení, ohlazení n.

Abart, f. ausgeartete ungerathene Nachkommen, nerůdné, nezdařilé, nepotatilé potomstvo n. (neruda)

Abarten, aus der Art schlagen, nezdařiti se, nepodařiti se, netatiti se, wyroditi se, zvrhnauti se, nepotatiti se, newrecy se po orecy, von den Tugenden seiner Vorfahren, od ctností předků svých odstupiti, odchýliti se.

Abartig, nepodařilý, nezdařilý, nezdařný, nepotatilý, nerůdný, neruda, wyrodilý.

Abartung, f. nepodaření, nezdaření, nepotatení n. nepodařilost, nezdařilost, nezdařnost, nepotatilost, nerůdnost f.

Abärndten, völla einärndten, seziti, obilí sklíbiti. 2) die Ärndte: arbeit vollenden, doziti, poziti.

Abägen, nawnaditi, vláskati, vláskditi, zpásti. 2) durch ägende Mittel wegschaffen, vřívati, vříti.

Abägung, f. vřítí n.

Abbacken, verb. irreg. f. backen, 1) als ein activ. das Backen des Brodes vollenden, napecy, dopecy, vpecy. Der Bäcker hat bereits abgebacken, pekač giž napekl, vpekl. 2) das Obst, ovoce jussiti, vsussiti, neutr. das Brod bäck ab, ist abgebacken, chléb odpadá, odpadl, ge odpadlý.

Abbaden, skaupti.

Abbalgen, sich mit einem, zhmožditi, vsápoliti, vzhmožditi se s někým, vporýkati se, 2) den Balg, das Fell abziehen, 3 Rüge svolécy.

Abbalgung, f. svolčení 3 Rüge n. 2) mit Prügeln, zhmoždění, vzhmoždění n.

Abbeißen, odkausati, odkausnauti, vkausati, vkausnauti.

Abbeißen, obladiti, sřivati, oddělati f. beizen.

Abbersen, wymodliti se. 2) etwas, odmodliti, modlitbou odvrátiti.

Abbetteln, einem etwas, wyžebrať něco na někom, wyprositi, dožebrať se, doprositi se něčeho.

Abbeugen, abbiegen, ohnauti, ohybati, odkloniti.

Abbeugung, f. Abbiegung, ohnutí, ohybání, odklonění n.

Abbilden, wyobraziti, wypodobiti, wytvářiti.

Abbildung, f. wyobrazení, wypodobení, vytváření n.

Abbinden, auflösen, losmachen, odvázati. 2) ein Faß, sud zbedniti.

Abbiß, m. vkausnutí, odkausnutí, n. 2) Teufelsabbiß, ein Kraut, čerťas m.

Abbitte, f. odprosení n. Abbitte thun, odprossowati.

Abblitten, odprositi, odprossowati.

Abbitter, m. odprosytel m.

Abbitteweise, odprosycedlně.

Abblasen, odsauknauti, esauknauti.

2) die Nachstunden abblasen, nosení hodiny traubiti, odtraubiti.

Abblasung, f. odsauknutí, esauknutí n. 2) der Nachstunden, traubení n.

Abblatten, Blätter abbrechen, listi olamowati, olamati, orrhati, smřtati, oderhřawati, plýti, den Wein, listi winné smřtati, podlamowati.

Abblatter, m. listi trháč m. des Weins, smřtač, podlamowatel m.

Abblattung, f. listi trhání, olamování, smřtání n. smřta f. des Weins, smřta f. podlom m.

Abblättern, smřtati, olamati, orrhati listi. 2) sich abblättern, opadati, 3. B. der Ruchen, der Stein u. s. f. hat sich ganz abgeblättert, oláč, pámen opadal, f. Abblatten.

Abblätterung, f. smřtání n. smřta listi f. 2) opadání, f. Abblattung.

Abbläuen, zmodřiti, modřím nadělati, zbiti, ztepati, zpráti, ztrýskati, Abbleichen, zbjřiti.

Abblühen, odkwěrnauti, odkwřiti, odkwesti. Die Rosen sind abgeblühet, růže odkwěřly.

Abblübung, f. odkwěrnutí, odkwřtání n.

Abbohren, ohladiti.

Abbotzen, wydłużiti, wypugčiti se něco, einem etwas, od něčoho něco.

Abborgung, f. wydłużení, wypugčení n.

Abbraten, opecti, vpecti, am Spieße abgebraten, na rožni vpečený.

Abbräuen, das Bräuen vollenden, pivo domáčiti.

Abbrechen, abreißen, 1. B. einen Ast, vломiti, odlomiti, 1) eine Blume, Birne, einen Apfel, f. wjtek, braska, gablčo vtrhnauti, 2) ein Gebäude, Mauer, Dach abbrechen, staweni zburati, rozbaurati, rozbořiti, poboriti, střechu strhati, strhnauti, 3) seine Rede abbrechen, řec swu přetrhnauti, přestati mluvit, abgebrochene Wörter, necelá, zkrácená řec, přestávka f. 4) laßt uns davon abbrechen, přestaňte, vmluvte o tom, 5) erzählen ohne abbrechen, něco bez přerže wyprawowati, 6) einem am Lohne abbrechen, někomu na mzdu, mzdy, platu vtrhnauti, 7) sich selbst oder seinem Maule abbrechen, na swém hrdle přifknouti, swé hubě vtrhnauti, swé jádroci vgmjati, 8) dem Pferde die Hufeisen, ein Schloß abbrechen, sraziti, odraziti, neutr. abgebrochen werden, lámati se, zlámati se, zlomiti se, das Messer bricht ab, nuž se láme, die Nasel ist abgebrochen, gebla se zlá mala, f. Brechen.

Abbrennen, etwas, spáliti, opáliti, popáliti, wypáliti, einem sein Haus, die Scheune, dum, stodolu wypáliti, spáliti, die Feinde haben die Stadt, das Haus, das Dorf abgebrannt, nepřátelé spálili, zapálili, wypálili město, dum a t. d. 2) von der Flamme verzehrt werden, shořeti, vhořeti, popelem lehnuti, 3) das Licht brennt ab, swěčka dohořela, 4) das Feuerwerk, zapáliti zanjiti, 5) ein Gewehr, eine Kanone vystřeliti ze zbraně, z děla, wypáliti zbraň, 6) abbrennen, neutr.

durch die Feuersbrunst verunglücken, vertilgt werden, pohořeti, völlig, wyhořeti, shořeti, als: die Stadt ist abgebrannt, město pohořelo, wyhořelo, shořelo, ich bin abgebrannt, pohořel jsem, das Haus, dum shořel, ein abgebrannter Mann, muž pohořelý, 7) Löpfe, Siegel, páli, wypáliti hrnce, wypalowati cyhly.

Abbringen, abschaffen, ein Gesetz, eine Gewohnheit, ein Recht, zrušiti, zkažiti, zahladiti, 2) einen von etwas abbringen, něčoho od něčoho odwesti, odtrhnauti, odraziti, zraziti, zrážeti s něčoho, 3) einen vom Wege abbringen, něčoho s cesty swesti, 4) das Getreide, obilí sklidi, sklidi, 5) wegbringen, ich kann den Schmutz nicht abbringen, nemohu špínu odprawiti, pryč připrawiti.

Abbringung, f. Abschaffung, zrušení, zkažení, n. 2) odvedení, n.

Abbröckeln, oddrobiti, vdrobiti.

Abbruch, m. abgebrochenes Stück, vlomek, zlomek, m. 2) Abzug des Lohns, vtrhnouti, strhnouti, srazení, porázení, stáhnouti n. srazka f. 3) Abbruch thun, vgmouti dělati, 4) an jemandes Ansehen Abbruch thun, něčej vážnost zlehčiti, Abbruch leiden, vgmouti trpěti, er thut sich keinen Abbruch an, on si nedá w ničem nauzy.

Abbrühen, pařiti, opařiti, zpařiti.

Brühen, ein Schwein, opařiti prase

Abbrühung, f. opaření, paření n.

Abhuhlen sich, zhubiti, zhubeniti se lassen, wychlipěti, wydugniti, wybaugeti se.

Abburden, zhládati, břemena sprostiti, zbawiti.

Abbürsten, i. B. den Hut, das Kleid, očesati, štětkau strati.

Abbürstung, f. očesání štětkau n.

Abbüßen, něsti, ponati pokutu, pokutau splaciti, zařaditi, zařaditi, seine Sünden, trpěti za hříchy.

Abbüßung, f. nešení pokuty n.

Ab c, n. Abceda f. das A b c lernen, učiti se Abecedě.

Abc büchlein, Abc buch, n. Abcede: da f. listek, flabikář m.

Abc knab, Abc schůl, m. abecednj, abecedárníj pachole n. začec, abecedář m.

Abc ordnung, f. abecednj řád, pořádek m.

Abc tafel, f. Abceda f. abecedář m. Abcirckeln, f. Abzirkeln.

Abdachen, flonitě, obwýšně dělari.

Abdachung, f. die Schiefe eines Daches oder Walles, flonitost, obwýšenost f.

Abdämmen, náspem, hrázý wodu přehraditi, das Wasser abdämmen, wodu náspem přehraditi, obesthnati.

Abdampfen, wydmychnauti, wypářiti.

Abdanken, mit Danke entlassen, propustiti; rozpustiti, 2) neutr. sein Amt niederlegen, zředit 3) sebe auřad, zhostiti se auřadu, 3) einen seines Amtes entsetzen, entlassen, swercy, wyhostiti, zředit ně: Pohod 3 auřadu, 4) der Welt ab danken, swěta se zhostiti, swětu weyhost dāti, nach geendigtem Schauspiele, poděkowati.

Abdankung, f. Niederlegung eines Amtes, zředit auřadu, zhostění se auřadu n. 2) Absetzung, wyhostění, n. wyhost m. 3) Entlassung, propustění, rozpustění n. nach dem Schauspiele, poděkowání n.

Abdankungsrede, f. idem.

Abdankungsschein, m. weyhost, wýhost, list weyhostnj m.

Abdarben, vřtřiditi, vřtowniti, vřbiti, vřhnauti, ich habe meinem eigenen Maule den Bissen abgedarbt, gá své wlastnj hubě ten kousek vřtřidil, vřhl.

Abdecken, odřyti, 2) das Vieh, stáhnauti, odřiti.

Abdecker, m. ras, bál m.

Abdeckerey, f. das Amt des Abdeckers, rařowstwj n. 2) des Abdeckers Wohnung, rařowna f.

Abdeckung, f. odřytj n. 2) des Viehes, stáhnutj, odřenj n.

Abdielen, mit Dielen oder Brettern absondern, přepaziti, eine Kammer abdielen, komoru přepaziti. 2) den Fußboden, podlahu flásti, přěny pokládati.

Abdieneu, odflauziti.

Abdingen, abbrechen, vřhnauti na ceně. Er läßt sich nichts abdingen, nedá sy nic vřhnaut. 2) freysprechen, oswoboditi, swobodného vřiniti.

Abdingung, f. Abbruch m. vřhnutj na ceně n. 2) Freysprechung f. oswobození n.

Abdisputiren, odhádati.

Abdonnern, wybromowati, wybřmsti.

Abdorren, gani, vřhnauti. Die Blumen sind abgedorrt, kwěti vřchlo, 2) sehr dürre werden, wyřchati, řhnauti.

Abdorren, řustiti, osřustiti, 2) zur Genüge dorren, dosřustiti, vsřustiti.

Abdrath, m. ostružý, m. plur.

Abdrecheln, vřrauziti, 2) fertig dreschen, wyřrauziti, dořrauziti.

Abdrehen, vřrautiti, vřočiti, 2) fertig drehen, wyřrautiti, dořrautiti.

Abdreschen, das Getreide, vmlátiti, 1) das Dreschen beschließen, wymlátiti, domlátiti, 2) einen abdreschen, zmlátiti, 3) diese Sache ist schon abgedroschen, tato wěc gestgiz zobecnělá, zobýřegelá, 4) etwas verabreden, abfarten, vplesti, zosnowati, osnowati, ein abgedroschener Handel, vpletená, zosnowaná wěc.

Abdreschung, f. des Getreides, vmlácenj n. 2) f. Ausdreschung 3) einer Sache, Verabredung, vpletenj, zosnowání, osnowání n.

Abdrennen, f. Abdrohen.

Abdringen, wynutkati, wydřeti, wymocy, wydáwiti, wydrati, wybřdliti, wymučiti. Er hat mir 10 Thaler abgedrungen, on mně 10 tolarů wydřel, wymohl, wybřdlil, wynutkal.

Abdringung, f. wydření, wynutká: nj, wymoženj, wybřdlenj n.

Abdrohen einem etwas, wybřozeti sobě něco, pokřžřzami wymocy.

Abdroh

Abdroffeln, f. Erdroffeln.

Abdruck, eines Buches, einer Figur in Wachs, Thon u. eines Kupfers, fisch, m. wytisknutí, wytlačení. 2) eines Geschosses, spustění. 3) der Sohn ist der Abdruck seines Vaters, syn jest podobá otce, podobnější otce m. 4) der letzte Abdruck, zdechnutí n.

Abdrucken, ein Buch, wytisknauti, wytlačiti, tisknauti, tlačiti, 2) von etwas herunter, odlačiti, ztláčiti, 3) abdringen, einem etwas, mocí wytisknauti, wymocí, 4) sterben, zdechnauti.

Abdrücken, eine Klinte, ein Schloß, den Bogen, spustiti, spauštěti ručnicí, zámek, luk, 2) jemand etwas, na někom něco vyděti, wymocí, vynutiti. Die Angst will mir das Herz abdrücken, aukosti chce mi srdce pušnout, se roztočít, aukosti mi srdce až vředá.

Abdunkeln, wypářiti.

Abdunkeln, w várú vvesti, obrátiti.

Abebenen, zpřimíti.

Abeifern, sich, vdychtiti se horlivěstí.

Abend, m. večer m. gegen Abend, k večeru, pod večer, okolo večera, gestern Abends, večera v večer, es wird Abend, es geht gegen den Abend, bude večer, šel se, pozdí se, smrka, mrne, připozdívá se, chýlí se k večeru, den angehendem Abend, před sázmým večerem, bis zum Abend, až do večera, 2) der heilige Abend, svědrý večer m. 3) der Abend, die Gegend des Himmels, západ, gegen Abend liegen, proti západu, k západu, na západ ležeti, der Wind weht von Abend, wjtr wěže od západu, 4) es ist noch nicht aller Tage Abend, ne: wěsteg, gestěs nepřestoič, ne: wjž co večer zleho přinese, zu Abend essen, večereti, na večer gisti, am Abend, des Abends, na večer, na večir, večer, večir, v večer, s večera.

Abendarbeit, f. večerní dílo n. večerní práce f.

Abendbesuch, m. večerní nawští: wení, n.

Abendbrod, n. večere f. 2) das Klee: ne, swačina f.

Abenddämmerung, f. saumrak večerní, mrkání večerní, smrkus: tí, n. in der Abenddämmerung, w saumrak.

Abendessen, n. večere f.

Abendgastmahl, n. hostina večerní f. večerní hody m. plur.

Abendgebet, n. večerní modlitba f.

Abendgegend, f. západní strana f. w hel swěta m.

Abendglocke, f. láuten, k zlečání zwoz: niti.

Abendländer, plur. západní kraj: ny f.

Abendläudisch, západní.

Abendlich, večerní.

Abendlied, n. zpěw večerní m.

Abendluft, f. večerní powětří n.

Abendluft, f. večerní wesele n.

Abendmahl, n. Abendmahlzeit, f. we: cere f. Abendmahl halten, w ece: řeti, 2) Abendmahl des Herrn, večere Páně f.

Abendmusik, f. večerní hudba f.

Abendopfer, n. večerní obět f.

Abendregen, m. večerní deště m. we: černí prška f.

Abendröthe, f. Abendroth, n. večerní záře f.

Abends, v večer, v večir, večer, večir, s večera, na večer, vor: Abends, před večerem.

Abendschein, m. saumrak m.

Abendsegen, m. večerní požehnání n.

Abendseite, f. strana západní f.

Abendsonne, f. slunce západní n.

Abendstern, m. zwsřednice, nedwědic: e, večerní hwězda f.

Abendstunde, Abenddämmerung, f. we: černí hodiny plu. f.

Abendsuppe, f. Abendtisch m. f. Abend: mahl.

Abendvogel f. Nachtvogel.

Abendvölker, m. západní národové m.

Abendwärts, k západu, na západ.

Abendwind, m. wjtr západní m. od západu.

Abendzeit, f. čas večerní m.

Abends

Abendzeitvertreib, m. večernj chvilc
Fräcenj n. večernj Fratochwil f.

Abenteuer, n. seltsamer Zufall, ná-
hoda podivná, potworná f. po-
tworstwj n. wěc diwotworná, po-
tworná f. 2) seltsames Gesicht, po-
twora f. wěc potworná f. odira-
obluda, obludnost, potwornost f.
auf Abenteuer ausgehen, podi-
wné, diwotworné wěcy před se
ěráti, 3) ungeführer Zufall, ná-
hoda, rŕjhoda f.

Abenteurer, m. diwotworec, di-
wotworce, potwornjŕ, diwotwor-
ný, podivný, potworný čłowě m.
Abenteuerlich, podivný, potwor-
ný, obludný, diwotworný.

Abenteuerlichkeit, f. potwornost f.

Aber, ale, wŕŕak; pak, než, mich geht
es aber nichts an, mne se to wŕŕak,
ale nie netýče.

Aberben, zděditi, ich habe dir noch
nicht viel abgeerbt, nezdědil sem
geŕŕe mnoho po tobě.

Aberglauhe, m. powěra, powěrka f.
powěreŕ, poboně m. powěry plur.

Abergläubiger, m. powěrečnjŕ, po-
boněŕ, powěrec m.

Abergläubig, abergläubisch, powěr-
ný, powěrečný, powěrčiwý, po-
wěrau nakwassený.

Abergläubischer Weise, powěrně,
powěrčiwě, powěrečně.

Aberkennen, vor Gerichte, odsauditi
od něčeho, práwem odniti, f.
Erkennen.

Aberkennung, f. odsauzenj od něčeho,
práwem odniti n.

Abermal, opě, zase.

Abermalig, opáčený, f. Wiederholt.

Aberndten, f. Abárndten.

Aberrante, f. Abraute, dřewinka f.
brotan m.

Aberwitz, m. zřeŕŕěnj n. ŕŕlenost f.
poŕŕetiloŕ f. ŕnyŕlem pomínati n.
zřeŕŕetiloŕ, neŕnyŕlnoŕ, beznyŕl-
noŕ f. in Aberwitz gerathen, f. as-
berwitzig werden.

Aberwitzig, zřeŕŕěný, zřeŕŕěneč, ŕŕle-
ný, poŕŕetilý, poŕŕetileč, třeŕŕjŕ m.
abermwitzig werden, poŕŕetiti se, zře-
ŕŕiti se, ŕnyŕlem se pomínati. As-

berwitziges Zeug, poŕŕetile, neŕnyŕ-
lne, beznyŕlne wěcy.

Aberwitzig, adv. ŕŕleně, poŕŕetile,
zřeŕŕěně, beznyŕlne.

Aberwitziger, m. poŕŕetileč, třeŕŕjŕ m.

Abessen, ein Bein, obgisti, ogisti,
obraci, obiraci, 2) aufören zu
essen, odgisti, dogisti, pogisti, sie ha-
ben noch nicht abgeessen, geŕŕe neŕ
pogedli.

Abfahren, odgeti, odgizděti, 2) die
Hacke ist vom Stiele abgefahren,
ŕetěra se 3 topírka wyŕŕnečla, 3)
abfahren, durch Fahren absondern,
ogeti, vgeti, 4) das Zugvieh ab-
matten, zchwáciti. Abfahren f.
Esterben.

Abfahrt, f. odgeti n. odgezd m. Ab-
fahrt aus diesem Leben, wyŕŕo-
zenj 3 tohoro ŕwěta, odebránj se
na wěčnoŕ.

Abfahrtsgeld, n. plat za odgezd m.

Abfall, m. von jemanden oder von
etwas, odpadnutí n. 2) der Wein-
beeren, rez na wjno f. 3) es
kómmt in Abfall, zle padá, byne,
migi, ŕházy, 4) Abfall des Waŕ-
ŕerŕ, ŕpád wody m. odpad m. 5)
Abfall der Blätter von den Bäu-
men, padánj, opadánj n. 6) der
Abfall von Glauben, von der Reli-
gion, odpadlŕwj, održenj, n.

Abfallen, von jemanden, oder von et-
was, z. B. von der Religion, ods-
padnutí, ŕŕhnauti se něčoho,
2) vom Leibe, vom Fleische, ŕpa-
dnauti se, opadáwati, 3) die
Blätter, das Obŕt fällt ab, owo-
ce padá, spadá, opadává, 4)
das Wasser ist abgefallen, wo-
da opadla, spadla, 5) activ. ein
Stück von der Wand, ŕich die Ma-
se, vraziti.

Abfällig werden f. Abfallen.

Abfälliger, m. odpadlec, ŕŕzeŕ m.
održenec m.

Abfärben, obarwiti, zbarwiti, 2) neutr.
die Farbe fahren lassen, pauŕŕě-
ti, t. g. (barwu) das Tuch färbt
ab, ŕukno pauŕŕti.

Abfärben, oddirati, odirati.

Abfangen, schytati, pochytati, er hat dem Nachbar Tauben abgefangen, samjedu holuby schytal, pochytal, zlapal.

Abfassen, etwas in Gedanken, poſiti, poſiti, w mysl wzýti, wloziti, bráti, w mysl zploditi, 2) etwas schriftlich als eine Bittſchrift, ſládáti, ſložiti, 3) etwas Fur; abfaſſen, zkrátka pogmanti, Frátce obſáhnanti, ſewřiti.

Abfaſſung, f. der Gedanken, pogetj, w mysl wzetj n. twořené myſlený f. 2) einer Schrift, ſloženj, ſládánj n.

Abfaulen, vhnjiti; dohnjiti.

Abfäumen, opěniti, 2) abgeſäumter Menſch, chytrá, chytráček m. chytrá liſta, chytrá ſelma f. chytřec, zchytralý člowěk, zheyralec m.

Abfechten, wyſſermowati, 2) ſich abfechten, vſſermowati je.

Abfegen, omeſti, oſmegčiti.

Abfeger, m. ometač, oſmegčitel m.

Abfegung, f. ometenj, oſmegčenj n.

Abfeilen, mit der Feile abnehmen, odpilowati, vpilowati, ein Stäck vom Nagel abfeilen, fus hřebjku vpilowati, odpilowati, 2) glatt feilen, opilowati, zpilowati, einen Nagel, hřebjč opilowat, einen Schlüſſel, kljč wypilowat, 3) zu Ende feilen, dopilowat.

Abfeilicht, n. odpilky plur. m.

Abfeilung, f. odpilowánj, vpilowánj n. 2) Polirung, opilowánj, zpilowánj n. 3) dopilowánj n.

Abfertigen, odbyti, odbýwáti.

Abfertigung, f. odbyti, odbeywánj n. nun hat er ſeine Abfertigung, teď geſt odbyl.

Abfeſſeln, odkowati.

Abfeuern, eine Kanone, wypáliti dělo, paſſěti ſtrělu, vdeřiti z děla.

Abfeuerung, einer Kanone f. wypálenj děla, wyſtrělenj, vdeřenj z děla, puſſěnj ſtrěly, n.

Abſehen, wyſſlohati, wyſſwihati.

Abſinden, ſich mit einem, ſhodnauti, pohodnauti, porownati je s něčím, einen, wybeyti něčoho.

Abſindung, f. ſhodnutj, pohodnutj n. porownánj n. 2) wybyti n.

Abſiſchen, vlowiti, vchwátnauti, 2) einen Teich, ſoviel als auſſiſchen, wylowiti.

Abſichang, f. vlowenj, vchwátnutj n. 2) eines Teiches, wylowenj n.

Abſplattern, ſich flüchtig entfernen, vpruhnauti, vletěti, b) vpláchnauti.

Abſpiſchen, zkuhati, zđjzati maso, masa zbawiti, geg odnjiti.

Abſliegen, vletěti, odletěti, vlnauti, odljtnauti.

Abſtieſen, hinab, ztecj, dolů tecj, zplýwati, zplynauti, 2) wegſtieſen, odtecj, odplynauti, odplywati, vplynauti, pryv tecj.

Abſtieſend hinab, zplýwagjčj, ztěřagjčj, dolů teřaucj. 2) wegſtieſend, odtěřagjčj, odpłýwagjčj.

Abſtieſung, f. ztěřenj, dolů tečenj n. ztoř m. zplynutj, zplýwánj n. 2)

Wegſtieſung f. odplynutj, vplynutj, odtečenj n.

Abſtöhen, die Flöhe von jemanden abhaſchen, blechy wyhoniti, wychytati.

Abſtöſen, Holt, odplawiti.

Abfluß, des Waſſers m. ztoř m. 2) nach Abfluße der vier Tage, po třech čtyřech dnech, po wygiti, odplynutj čtyř dnj. 2) der Ort, durch welchen ein fließiger Körper abſtießt, prátok m.

Abfodern, einem etwas, požádati. 2) wegrufen, odwolati, von dieſer Welt, powolati.

Abfoderer, m. požádatel m.

Abfoderung, f. požádánj n. 2) Wegrufung f. odwolánj n.

Abfolgen laſſen, wydati.

Abfolgung, f. wydánj n.

Abformen, das Modell zu einem Werke machen, wytwořiti, wylepiti, 2) nachmachen, wypodobiti.

Abforſchen, wyſſetřiti, wyſſkaumati, wyzpytowati, wyzwěděti něco.

Abforſchung, f. wyſſetřenj, wyſſkaumánj, wyzpytowánj, wyzwěděnj, wyzwjdánj n.

Abfragen, einem etwas, doptáwari, wyptáwari se někoho na něco.

Abfressen, ožrati, obežrati, ožirati, 2) einem das Seinige, wyžrati někoho, 3) Figürl: sich das Herz mit Sorgen abfressen, jrdce sobě pečlivosťmi vžrati.

Abfressung, f. ožránj, obežránj n.

Abfrieren, wymrznauci, vmrznauci, 2) sich abfrieren, oznobiti se, es ist ihm ein Glied, die Nase abgefroren, aud, nos mu vmrzl, zmrzl.

Abfuhr, f. odwezenj n.

Abführen, odwesti, odváděti, 2) mit Pferden, odweztí, odváděti, 3) durch ein Klüft, und Pomitis abführen, wycistiti swrchem y spodkem, počistiti, 4) das Wasser abführen, wodu odváděti, 5) vom rechten Wege, vom Vorhaben, von der Tugend abführen, od pravé cesty swesti, s pravé cesty odwesti, od předsewtetj, od cnosti odwesti, odwrátiti.

Abführen, das, Abführung, odwezenj n. 2) odwezenj n. 3) durch Arzneimittel, počistěnj n.

Abführend, počistějící, počistějící, redný.

Abführer, m. odwoditel, 2) odwozitel m.

Abfüllen, Wasser, Bier, Wein, vyliti, odliči, das Faß, d. i. den Wein, Bier u. s. f. in dem Faße abfüllen, otočiti, stočiti, odebrati.

Abfüllen, obžebiti se.

Abfüttern, abweiden, die Wiesen, zpásti, popásti, opásti, 2) das Vieh, nakrmiti, pokrmiti.

Abfütterung, f. der Wiesen, zpásánj, popásenj n. 2) des Viehes, pokrměnj, nakrměnj n.

Abgabe f. des Untertans, dan f. berné f. poplatek m. 2) eines Briefes ic. odewzdánj, dodánj n.

Abhängig, wie eine Waare, odbytý.

Abgang, m. was von einer Sache abgeht, ostřepý, wymetky pl. m. a) vom Golde, Silber, Eisen, Blei, obuge f. odpilek, ostrážek, ostrážek m. b) vom Holz, odřezek m. 1) Abgang des Wassers, au der

Kasse, am Maas und Gewicht. scházenj n. 2) an Kräften, vbyti, vžitj, vcházenj n. 3) an Waaren, odbyt m. 4) Schaden, Verlust, Verminderung, vγμα, móda f. Abgang an etwas leiden, miji vγμα, zlehčěnj n. 5) Abgang, die Handlung des Abgehens von einem Orte, i. B. des Bothen, der Post, des Schiffes ic. odgiti n. odchoz m. 6) in Abgang kommen, gerathen, zacházeti, pomjgeri, tuchnauti, zatuchnauti, potuchnauti, 7) tödlicher Abgang, wymřeni. Nach Abgang des mánul. Geschlechts, der mánul. Linie, po wymřěnj mužského pohlawj. Der Abgang aus diesem Leben, ze swěta wyřočenj, odebránj se, wýgiti n. weyhost swěta m.

Abgauckeln, wymániti, wyřepěti, wylasťowati, wyssasťowati.

Abgearbeitet, durch Arbeit ermüdet, vpracowaný, zpracowaný, zmčřený pracý, ztęraný, vřęraný.

Abgeben, davon, von sich geben, odewzdáwati, dáwati, 1) einen Brief, abgeben, odewzdati, dodati pianj, 2) sich mit etwas abgeben, beschäftigen, obžrati se s něčím, zanášeti se, 3) sich mit einem abgeben, zacházeti s někým, obžrati se s někým, 4) gieb dich mit dem Narren nicht ab, n: obireg se s čim bláznem, nech to: ho blázna, 5) er wird einen guten Lustigmacher, Soldaten abgeben, bude hodným šprymownj: kem, žertownj: kem, wogákem, bude z něho hodný žertýř, wogák, einen Narren, blázniti, někomu bláznem, za blázna býti, 6) er giebt einen Voten ab, poslem gest, gest za posla, 7) das wird einen Lerm abgeben, z toho bude, nastane powikl, to dá powikl, 8) abgeben, einen Theil von etwas geben, odváděti, odwesti, dáwati z něčeho, 9) einem etwas, sich rächen, opláti.

Abgeben, das, odewzdánj, dodánj n. i. oben.

Abgeber, m. dodawać, dodawatel, odawdawatel m.
 Abgebildet, wyobrazený, wypodobený, wytwářený.
 Abgebissen, odkausaný, odkaushutý, vkaushutý.
 Abgeblaut, zmodřený.
 Abgebrannt, spaleny, abgebranntes Haus, durch Unglück, mit Fleiß, wypaleny, spaleny, wyhořeny, shořeny, pohořelý dům, 2) von der Sonne, opaleny, osmahlý. 3) durch Feuersbrunst verunglückte Leute, pohořeli, wyhořeli lidé plur.
 Abgebraten, opečený.
 Abgebrochen, odlomený, vlomený.
 Abgebrühet, opařený, spařený.
 Abgecirfelt s. Abgeirfelt.
 Abgedankt, von Soldaten, propuštěný, 2) mit einem Schimpf von einem Amt, wyhostěný.
 Abgedroschen, vollends, wymlácený, 2) abgeprügelt, zmlácený, 3) veraltet, verbraucht, zwoffednělý, zwestnělý, alsein Lied, wymřkaný, 4) verabredet, zosnowaný, vpletlý.
 Abgedrosselt, s. Erdrosselt.
 Abgedrungen, wynucaný, wydřený, wyhrdlený, wymučený.
 Abgefallen, odpadlý, spadlý, 2) abgefallenes Obst, padlé, padané owoce n. pádel m.
 Abgefallener, odpadlec, wypadlec, jrzec m.
 Abgefasset in Gedanken, pogatý w myśl, wzatý, w myśli složený, 2) schriftlich, složený.
 Abgefaut, obnily, vhnily.
 Abgefeilt, odpilowaný, vpilowaný, 2) glatt gemacht, opilowaný, zpilowaný, 3) zu Ende gefeilt, dopilowaný.
 Abgefertigt, odbyty.
 Abgefleischt, zřuchaný, zedřený.
 Abgefordert, požádaný, 2) weggerufen, odwołaný.
 Abgefressen, ožraný, obežraný.
 Abgeführt, odvedený, 2) mit Pferden, odwezený.
 Abgefunden, verglichen, shodnutý, popodaný, porownaný.

Abgegangen durchs Feilen, odpilowaný, 2) durchs Reiben, odrůený, b) durchs Schneiden, odřiznutý, 2) ungewöhnlich gemordet, zasmý, pomínulý, zatuchlý, potuchlý.
 Abgeglichen, gleich gemacht, srownaný, wyrownaný, zarownaný, 2) nach dem Linial, zpřjmený.
 Abgegossen, von oben, odlitý, vlitý, 2) übergossen přelitý. 3) flitý, vlitý.
 Abgegrämt, vřraný, vřanzený, vřtrápený, ztrápený, hořem zbadoswaný, vhnětlý.
 Abgegürtet, odpásaný, rozpásaný.
 Abgehandelt, pagednaný, vgednaný.
 Abgehärmt, zmořený, wymořený, vřanzený, ztruděný.
 Abgehärtet, ztwardilý, zatwardlý, vřtwardilý, otelý, otužený.
 Abgehauen, vřatý, odratý, řtatý, řraubený, vřraubený, abgehauener Kopf, řtatá, vřtatá, řraubena hlava.
 Abgehauene, abgehackte Stücke, odstesty plur. m.
 Abgeben, von einem Orte, odgiti, odcházeti, a) vom Wege, řgiti s cestý, wycestiti, b) aus dem Lande, vgiti, vprázdniti, vhnauti, 2) vom Rechte, Vorhaben, Versuche abgehen, opustiti práwo, vřpustiti, vřpauštěti, vřtaupiti od řvého práwa, předsřzeti, hier von kann ich nicht abgeben, od toho nemohu vřtaupiti, vřpustiti, von seiner Meinung, vřpustiti, vřřtaupiti, odstauipiti od řvého zdání, 3) von einem Amte abgehen, wzdati anřad, Abgehen, d. i. von der Schaubühne abtreten, odegiti, auf und abgehen, přecházeti, die Post, der Courier ist abgegangen, posřta, geřdec oder gel, 4) mit Tode abgehen, ze řřz wota wygiti, 5) die Waare abhandeln, zbořiti se odděwá, geřt odbyrené, odcházý, 6) es geht nicht ohne Zahl ab, nenj bez řwády, nes řegde bez řwády, 7) das Feuer abhet ab, oben docházý, wyřhářý, 8) weniger werden, vřřázeti, vřřřiti.

giti, 9) es geht wohl ab, dobře se weče, dobře padá, dobře je dař, 10) fehlen, mangeln, scházeti, nedostávat se, es geht fein Heller ab, ani widenský nescházý, 11) Abnützen, die Absätze abgeben, vychoditi sy spaličky, 12) einen Weg, Plan, wygiti, 13) einen Ausgang finden, die Sache ist schlecht abgegangen, ta wěc se zle powedla, es wird ohne Blutvergießen, ohne Thränen nicht abgehen, nesegde bez krve proliti, bez slzy, 14) er läßt sich nichts abgehen, na ničem sobě nedá scházeti, nedá sobě w ničem nauze.

Abgeherzt, zcelowaný.

Abgehekt, vhnáný, vstřvaný, vřícený, 2) er ist wohl abgehekt, gest pohnáný, schytralý, wyheyrálý, chytrá liska f. chytráček, chytrák m.

Abgehobelt, wyrownáný, wyhlazený, 2) höflich gemacht, wypitováný, wycepowáný, wyopálaný.

Abgehungert, wyhladowělý, hladem vmořený, wymořený, zhubený, zhubeněný.

Abgehetzt, wykurwený, zkurwený.

Abgefarttet, vmluwený, zosnowaný, vpletený, spletený.

Abgefehlt, zardusšený, vhrdlowaný.

Abgefehrt, abgewendet, odvráčený, 2) mit dem Besen, vmetený, odmetený, ometený, osmeyčený.

Abgeflaut, abgenagt, obráný.

Abgefocht, obwařený, 2) vwařený, do: wařený, zwařený.

Abgekommen, ungewöhnlich, zamlý, zatuchlý, vtuchlý.

Abgekragt, ofštrábaný, odštrábaný.

Abgefühlt, vychlazený, ochlazený.

Abgekürzt, vkráčený, škráčený.

Abgeladen, zložení.

Abgelassener Wein, staženě, strženě wjno.

Abgelaufen, vběhlý, zběhnutý, 2) die Uhr ist abgelaufen, hodiny došly.

Abgeläutert, vsedlý, vstálý, bez: freimý.

Abgeleht, letitý wěkem sešlý, letý přebráný, ein abgelebtes Alter, sešlost, letitost f. fmetstwj n.

Abgelegen, vzdálený, oddálený, 2) abgelegener Wein, přeleželé wjno.

Abgelegenheit, f. der Ortter vzdálenost f. podál, dálka, dalekost mjsta: gednoho od druhého f.

Abgelegt, zložení.

Abgeleitet, odvedený, přewedený, 2) wie das Wasser aus dem Flusse, voda stečená, spustěná, odvedená, swedená, wedená, pře: wedená.

Abgelesen, přečtený, 2) abgelesene: Blumen, trhané kwiti, 3) abgelesener Wein, smjtaně, podlamowaně wjno n.

Abgelöst, odvázaný, rozvázaný, 2) so angeleimt war, odloučený, oddělený, odchlpený.

Abgemäht; posečený, požatý.

Abgemahlt, wypořobený, wyobra: žený, wytvářený, barwami wy: nessený, wymalowaný.

Abgemartert, vmučený, zmučený.

Abgemattet, vmdlený, zemdlený, vstálý, vnařený.

Abgemergelt, wyzáblý, zhubený, wychřadlý, wytapalý.

Abgemessen, změřený, 2) smjrný.

Abgemessenheit, f., změřeni, wy: měreni n. 2) Genauigkeit, smjrnost f.

Abgenagt, vhrzynutý, ohryznutý, ohlodaný, ohryzený, ořaušaný.

Abgeneigt, nenáchylný, nepřijemný, nenáklonný, nenákloněný, odchý: lený, er ist ihm abgeneigt, nenj: mu nákloněný, nachýlený.

Abgeneigtheit, f. odchýlenost f. od: chýleni n. nenáchylnost, nenáklon: nost f.

Abgenommen, cutrissen, odňatý, wza: tý, 2) kleiner geworden, zmenšený, zmalený, 3) mager geworden, zchřadlý, vychřadlý.

Abgenutzt, durch den Gebrauch, wz: zjwaný, zpotřebowaný, 2) abge: tragen, otřelý, ofšumělý, zetřelý.

Abgeordnet, wyprawený, zřizený, ein abgeordneter Bote, wyprawě: ný posel m.

Abgepfückt, vtrhnutý, abgepfücktes
Obst, sčesané ovoce n.

Abgeprügelt, zpraný, ztepaný, zlu:
čený, zbitý, vbitý, zříškaný.

Abgerugt, očistěný, cyděný, wycý:
děný.

Abgerhen f. Abprügeln.

Abgeredt, vmluvený, smluvený.

Abgerichtet, nawedený, wycwičený,
nawčený, wywčený, obražený.

Abgerieben, otřený, ošťausťaný, ze:
řelý, vřelý, ostraubaný.

Abgerissen, održeny, vtrženy, vtr:
hnutý.

Abgeritten, zgezděný.

Abgerupft, ofšťlabaný, orwaný, obe:
rwaný.

Abgesagt, odpowěděný, odepřený 2)
abgesagter Feind, vhlawnj nepř:
tel, odpowědnj nepřitel, odpow:
ědnj m.

Abgesandter, m. wyslanec, poslanec m.

Abgesandtin, f. wyslaněkyně f.

Abgeschabt, odšťraubaný, ošťrauba:
ný, zšťraubaný, odšťausťaný, ošťau:
šťaný, ein abgeschabter Rock, o:
šumělý kabát m.

Abgeschast, zrušeny, zřazený.

Abgeschält, olaupaný, oblaupaný.

Abgescharrt, oddrápaný, oddrbany.

Abgeschäumt, opěněný.

Abgeschickt, odesťaný, posťaný.

Abgeschieden, odlaučený, odpogený,
2) gestorben, zesnulý, s swětem roz:
laučený, rozdělený, rozžebnaný,
abgeschiedene Seelen, zesulé duše.

Abgeschlossenheit, f. saukromnost f.

Abgeschift, odplawený, odplaulý.

Abgeschirrt, wypráhnutý, wypráhly.

Abgeschlachtet, zabity, abgeschlachte:
tes Vieh, zařezaný, zabity, po:
ražený dobytek.

Abgeschlagen, von etwas herunter, od:
ražený, vražený, sražený 2) ab:
geprügelt, orlučený, ořříškaný, 3)
verlegt, odepřený.

Abgeschliffen, obrauffeny, nabrauffe:
ný, 2) weggeschliffen, odbrauffe:
ný, vbrauffeny.

Abgeschmackt, das keinen guten Ge:
schmack hat, eigentl. ungeschmackt, nez:
chutný, znechutněný, 2) ein ab:

geschmackter Mensch, nechutný clo:
wěš, nechuta m. ein abgeschmacktes
Gedicht, nechutná bájeň.

Abgeschmackt adv. nechutně.

Abgeschmacktheit, f. nechutnost f. nez:
chutenstwj n.

Abgeschmeichelt, wylauděný, wychlá:
cholený, wylahozený, wylisťaný.

Abgeschmissen, f. Abgeschlagen.

Abgeschnappt, ein abgeschnapptes
Schloß, spustěný zámeček m.

Abgeschnitten, ein abgeschnittenes
Stück Tuch, všťřihnutý kus su:
ťna, ein abgeschnittenes Stück
Brod, vřrogený kus chleba, Fra:
gie n. ein abgeschnittenes Stück
Holz, vřezaný kus dřeva, abge:
schnittene Mehle, podřezaný chřtán.

Abgeschoren, oholený, zholený.

Abgeschossen, wystřelený, 2) abge:
schossene Farbe, wytáblá barwa f.

Abgeschreckt, odšťraffený, odbrožený,
ohromený, všťraffený, přešťraffa:
ný, vbrozený, poděffený, zděffený,
Abgeschrieben, opsaný, přepsaný, ode:
řjaný.

Abgeschunden, odřený, sedřený.

Abgeschuppt, f. Abschuppen.

Abgeschwächt, zemdlený, vmdlený,
oslabený, oslablý.

Abgeschwärtzt, zčerněný, zčernalý, o:
černěný.

Abgeschwemmt, abgewaschen, oplá:
lý, obmytý, vmytý, 2) durch das
Wasser abgerissen, vplawaný, ob:
plawaný, vplaulý.

Abgeschworen odpříjahlý odpříjahnuty

Abgeseelt, bezdušný.

Abgeseelt, odplaulý, odplawaný.

Abgesehen, f. Absehen.

Abgesendet, posťaný, seťaný, odesťa:
ný

Abgesengt, opálený, popálený.

Abgesetzt von einem Amte, sřazený,
šhozený, swřzený, 2) von der Milch
entwöhnt, odstawaný, obřazený?

Abgesondert, oddělený, odpogený, odl:
laučený, 2) abgesondert der Ort,
saukromné místo, n. saukromj, n.

Abgesotten, obwařený, odwařený,
wřegicý, zwřraný.

Abgespannt, abgepannter Bogen,
řpar

spuštěný luž, abgespannte Pferde, rovpřáhnutí, odpřáhnutí koně, abgespannte Kräfte, Nerven, ztenčené, wytencené, zlehčené, zemdle: ne, oslablé síly, žily.
 Abgespeist, odgedlý, pogedlý, 2) odbytý.
 Abgespielt, f. Abspielen.
 Abgesponnen, odpředený, zpředený.
 Abgesprochen, odřečnutý, odepřený.
 Abgespült, opláknutý, obmytý.
 Abgestanden, zmrlý; abgestandene Fische, ležlé ryby.
 Abgestattet f. Abstatten.
 Abgesteckt, změřený, rozměřený, wyřknutý, ein abgestecktes Lager, roz: měrené stanístě n.
 Abgestellt, odsazený, zřazený.
 Abgestochen f. Abstechen.
 Abgestohlen, ukradený, krádí wzatý, krádmo wzatý, vchwátnutý.
 Abgestorben, zemřelý, pomřelý, umřelý, zmrlý.
 Abgestossen, odstrčený, dolů strčený, wystrčený, sřazený, 2) losge: stossen, odražený, zodrážený.
 Abgestraft, ztrestaný, potrestaný.
 Abgestreift, ošustaný.
 Abgestriegelt, řezaný, omykaný.
 Abgestumpft, ztupený.
 Abgesucht, sebraný, shledaný.
 Abgesungen, odzpjvaný.
 Abgetanzt, odškápaný.
 Abgethan, vdělaný, vgednaný, wykonaný, zprawený.
 Abgetheilt, oddělený, b) rozvržený.
 Abgetragen, abgenůžt, obnosený, obchodilý, ošumělý.
 Abgetrennt, odpáraný, rozpáraný, rozedřený, 2) von einem abwen: dig gemacht, odlaučený, odraže: ný.
 Abgetreten, eine abgetretene Mau: er, rozstaupená, rozsedlá zed, f. 2) überlassen, vstaupený, postau: pený.
 Abgetrieben, odpuzený, odehnáný.
 Abgetrocknet, osušený, oschlý, vsu: ššený, vschlý.
 Abgetrunken, von oben, odpitý, vpitý, 2) bis auf die Felsen, až do dna wymážený, wyžraný y sřwazni: cemi.

Abgetheilte: Sache, vsauzená, roz: sauzená věc. f.
 Abgemäht, odwalený, swalený,
 Abgewaschen, obmytý, omytý, vmy: tý, zmytý.
 Abgewendet, odvrácený, odchýlený.
 Abgewichen, vhnulý; odchýlený, v: chýlený, wysřinulý.
 Abgewiesen, odmurrštěný, odvržený, osřyšený.
 Abgewickelt, odwinutý, rozwinutý,
 Abgewinnen, einem das Geld im Spie: le, obehrati něčoho o peníze, wy: brati na někom peníze; einem den Vorzug, dem Feinde die Schlacht, obdržeti na někom přednost, na nepříteli bitvu wyhrati.
 Abgewirkt, dořkaný.
 Abgemischt, otřený, vtřený, štráný.
 Abgewöhnen, einem etwas, odwy: kati, odwyknauti, odnaučiti, od: včiti, odvčowati, včít něčoho odwykat něčemu; sich etwas abge: wöhnen, něčemu odwykati, od: wyknauti, něčemu se odnavčiti, odvčiti.
 Abgewöhnung, f. odwyknutí n. od: wykání, odwyklost f. odnavče: ní n. odvčeni n.
 Abgewöhnt, odwyklý, odwyknutý, odnavčený, odvčený.
 Abgewogen, odvážený, zvážený.
 Abgeworfen, von einem Pferde, šho: zený, smetený, swřzený, sřaze: ný o koně, 2) eine abgeworfene Brücke, zbauraný, pobořený, potrháný, polámaný most m.
 Abgezähmet, odvzděný, vždy zpro: štěný.
 Abgejählt, splacený, odplacený, za: placený, vplacený.
 Abgejapft, wytočený, otočený, če: pem puštěný.
 Abgejählt, wypočtený, wypočta: ný, wyčtený.
 Abgezehrt, hubený, zhubený, wyhubený, wyžablý, wyřapalý, wychřadlý, wyvdlý, wymořený.
 Abgezeichnet, wyznamenaný, nawr: žený, nastjněný, wypodobizněný.
 Abgezielt, wyměřený, vymezěný, wyřknutý.

Abgeirrkelt, wykrauzeny.

Abgezogen, strchnuty, stazeny, stazhnuty, 2) abgezogener Wein, strzené wjno. n.

Abgießen, von etwas, odlicí, odliwati, vlicí, vliwati, sliti, slivati. Das Fett von der Brúhe, masnotu s omácky sliti. Das Geschirre ist voll, man muß etwas abgießen. nádoba je plná, musí se trochu vlicí, odlicí 2) wo anders hin, přelici 3) ein Model von einer Sache, durch Gießen abbilden, sliti, vlicí. 1. B. einen Kopf, einen Vogel in Blei, Wachs, hlawnu z olowa slít, vlit.

Abgießer, m. litec, slitec. m.

Abglanz, m. oblest. m.

Abglätten, vhladiti, ohladiti, wyhladiti.

Abgleichen, zarownati, wyrownati, wyrownawati. 2) genau, zpřimiti.

Abgleiten, als: von der Leiter, von der Treppe, sklauznauti, sveziti se, smeřnauti se, vom rechten Wege, vchýliti se s pravé cesty.

Abglimmen, dohořeti, wyhořeti; wyhasnauti, vhasnauti, pohasnauti, die Kohlen sind schon abgeglommen, vhlj giž wyhořelo, wyhaslo, vhaslo.

Abglühen, rozžhnauti, rozjiti.

Abgötter, der, modloslužebný, modlár, modly citel m.

Abgötterey, f. modloslužebnost f. modlářstwj n. modloslužba f.

Abgötterinn, f. modloslužebnice, modlářka, modly citelkyně f.

Abgöttisch, modlářský, modloslužebný, modloslužebnický.

Abgöttisch, adv. modlářsky, modloslužebnický, po modlářsku.

Abgott, m. modla f. bůžek m.

Abgraben, durchgraben, niedriger machen einen Hügel, Berg, ožopati, ohrabati, vžopati, vhrabati, b) durch Graben wegschaffen, wegnehmen, Wasser oder einen Acker abgraben, odžopati, odhrabati.

Abgrabung, f. ožopání, vžopání n. b) odžopání, odhrabání n.

Abgrämen, sich, vžrati se, vsaužiti se, vhněsti se, vtrápití se, ztrápití se.

Abgrämen, das, Abgrämung, vžranj, vsauženj, vtrápenj n.

Abgrasen, žiti, seřati, sežiti, požiřti, poseřati, vóllig, wyseřati, wyžiti tráwn, die Saat, sežiti, požiřti, die Wiese, lauku poseřat, wyseřat, wyžiti Abgreifen, zohmatati, die Finger, durch harte Arbeit abgreifen, přsty hmotnau pracý odhněsti, ossaufstati, otržiti, ein abgegriffener Hut, ossaufstany, otrřelý klobauk.

Abgrund, m. propast, hlubina bezedná f. theol. hlubina.

Abgunst, f. nepřijeti f.

Abgünstig, nepřijimový, nepřijimowec m.

Abgurgeln, zardusytí.

Abgürten, odpásati, rozpásati:

Abgürtung, f. odpásání, rozpásání n.

Abguß, m. přelici n. b) Abguß im Kerze, litina měděná, f. c) im Silber, litina stříbrná, f. d) abgegossenes Getränk, sljwka.

Abhaaren, die Haare fahren lassen, ljnati, paustěti vlas, pelichati, opelichati.

Abhaben. f. Anhaben.

Abhacken, vseřati, vseřnauti, odseřati, vraubiti, vrubnauti, vřálati, vřestiti; odřestiti.

Abhackeln. f. Aushackeln.

Abhadern, einem etwas, wymaděti, wyhádati něco na někom.

Abhadern, n. wymadění, wyhadání, něčeho na někom, n.

Abhasten, odpinati, odejnauti.

Abhängen, obehnati, oploriti, oberaubiti 1. B. einen Garten, Hut.

Abhalten, zdržeti, zdržowati, 2) einen, zdržeti, odrchnauti.

Abhalter, m. zdržitel, zdržowatel m.

Abhandeln, eine Sache, einen Satz, ein Thema schriftlich, gednati, pogednati, 2) abhandeln einem etwas, wykupěti, 3) mit einem etwas, 1. B. einen Frieden, Vergleich abhandeln, gednati, vřewari, vřednati, vřewowati.

Abhandeln

Abhandlung, f. gednání, rogednání
n. 2) Verabredung, Unterhand-
lung und Vollendung eines Ge-
schäfts, vgednání, vrozwání n.

Abhang, m. Abhangung eines Ortes,
obwýšnost, obwýšnost, sloni-
rost, položiteř, pod se obnucost f.
2) Abhang von einem andern Din-
ge, pocházení n.

Abhängen, abhängen, ist französisch:
deutsch, von dependiren, d. i. a)
unterworfen sein, podroben býti,
b) auf einen, etwas ankommen,
záležeti, pozůstáwati na něčem,
wiřeti na něčem, a) das hängt
vom Schicksal ab, to záleží, po-
zůstává na osudu, na vřadu,
ich hänge von ihm ab, jsem w ge-
bo mocy, jsem mu podroben, 1)
swáženým položitém býti. i. B.
der Fußboden hängt ab, podlaha
ge swážená. 2) das hängt weit von
der Mauer ab, opodál, daleko
to od stěny. wiř. f. Herabhängen.

Abhängig, obwýšný, slonitý, po-
ložité, pod se hnátý, 2) zu einem
andern Dinge gehörig, ihm un-
terworfen, záležející, pozůstawa-
gící, podrobený, wiřící, die gan-
ze Natur ist von Gott abhängig,
d. i. hängt von Gott ab, celá pří-
rozenost záleží na Bohu.

Abhängigkeit, f. podrobenost. f. po-
drobení n. záleženost, pozůstá-
wagjenost f.

Abhären f. Abhaaren:

Abhärmen, sich, mořiti se, zmořiti
se, wymořiti se, sauziti se,
vřauziti se, vmořiti se, ztruditi se.

Abhärten, sich, ztwardnauti, zatwr-
dnauti, zderžatěti, ztwarditi se,
vřwarditi se, zatwarditi se, tuzi-
ti se, otuziti se, b) einen oder
etwas abhärten, ztwarditi, zatwr-
diti, vřwarditi,

Abhärtung, f. ztwardnutí, vřwardnutí
n. otelost f. otužení n.

Abhaspeln, swigeti, vřwigeti, vmo-
tati na motowidle.

Abhaspelung, f. swigení, vřwiti, vř-
witi na swigadle neb motadle,
vmotání n.

Abhauen, održeti, vřjeti, otřeti, ři-
ti, vřaubiti, řaubiti, vřekati,
ekati, den Kopf abhauen, bla-
wu řiti, řholiti, řaubiti, vřauz-
biti, řazyti, hřdlo ř. zřeti, einen
Ast, wěrew vřjeti, vřlestiti, vřauz-
biti, einen Baum, řtom řiti, vř-
řjeti, vřaubiti; Gras, Getreide, trás
wu řekati, posekati.

Abhäuten, řtahowati.

Abhaunng, f. odnutí, vřnutí, řnu-
ti, otnutí, vřaubení, řaubení,
n. b) der Nese, ořlestění n.

Abheben, zdwihnauti, pozdwihnau-
ti, odzdwihnauti, b) die Karten,
řimati, řegmanti.

Abhebung, f. pozdwihnauti, b) řegmutj n.

Abheilen, zřogiti, vřekiti.

Abheilung, f. od. das Abheilen, vř-
lēčení, zřogení, n.

Abheischen, f. Abfordern.

Abhelfen, dem Uebel, zřěmu zame-
řiti, zabawiti, vřágiti, wřřje
wřřiti, 2) abhelfen einem, einer
Sache, něčemu řpomocy, pomo-
cy, helfen sie mir den Rock ab,
přmazan mi z řabátu, dem ist
leicht abzuheilen, tomu gest leh-
ce řřpomození.

Abhelfen, das, řpomoc f.

Abhelfer, m. řpomocník m.

Abherzen, pocelowati, zcelowati,
zřilkowati, zřibati.

Abherzen, das, pocelowání, zcelo-
wání, zřilkowání, zřibání n.

Abhezen, dořřwati, 2) sich, die Hun-
de abhezen, vřřwati, vřnati, vř-
řřiti, 3) die Hunde auf einen, psy
na někoho pořřwati, wřřřwati.

Abhezung, f. dořřwání n. 2) vř-
řřwání. 3) pořřwání, n.

Abheucheln, einem etwas, wřřlá-
řholiti, wřřlahoditi, wřřřřati, li-
coměrností wřřmocy.

Abheulen, (sich) vřřwati se.

Abhobeln, vřhoblowati, 2) glatt ma-
chen, ohladiti, ohoblowati, wřř-
rownati, wřřladiti 3) einen Mens-
chen, wřřpitwati, wřřcepowati,
wřřopálati někoho.

Abhobelung, f. vřhoblowání, 2) Das
Glattmachen, ohoblowání, wřřrow-
nání,

wónaj, ohlazenj n. 1) die Ab-
töbung eines Menschen, wypir-
wónaj, wycepowónaj, wyopálánj
négatého člowěka n.
Abhold, ungünstig, nenáwistný,
nenáklonný, odchýlený.
Abholen, jemanden, giti, dogiti,
přigiti pro něho, 2) einen vor
Gericht mit der Wache abholen,
něho před právo s strážj po-
hnutí, dohnati, 3) etwas abhol-
len, pro něco přigiti, pro něco
dogiti.
Abhören, zaslechnauti, doslechnau-
ti, naslechnauti, vylýseti.
Abhören, wylýchati, wylýseti,
wyslechnauti, 2) hörend, od. durch
das Gehör erfahren, erlernen, do-
slýchati, doslechnauti, vylýseti.
Abhörung, f. der Zeugen, wylýssenj,
wyslechnutj svědků n.
Abhungern, hladem mořiti, vmořiti,
zmořiti, wymořiti, sich, wy-
bladowěti, hladem se zmořiti,
wymořiti, f. Aushungern.
Abhusen, die Pferde, odkowati, 2)
die Hufe abnehmen. kopita, pa-
zauy sraziti, odajti, swundati.
Abhuren, sich, wykurwiti se, zkur-
witi se, er hat sich ganz abgehurt,
wšecet se wykurwil, kurwenjm
zhubil.
Abhüten, spásti, popásti, pasenjm
stráwiti, die Wiese ist ganz abge-
hütet, lauka geš spáslá.
Abhütung, f. spásenj, popásenj n.
Abicht, adj. opácný.
Abicht, adv. naopak, opácně.
Abjagen, einen, odehnati, odpuditi,
2) dem Feinde die Beute abjagen,
vchwátnauti, vchwáti nepříteli
kořist, 3) das Jagen vollenden,
dohoniti, honbu skončiti, 4) sich,
ein Pferd durch Jagen ermüden,
abjagen, vhnati se.
Abjammern, sich, vhořekowati se,
vrmautiti se, ztruditi se žalostj,
hořem zbědowati, vbědowati se.
Abjochen, gba zprostiti, wypřáhnauti.
Abirren, zblauditi.
Abkammen, zčeřati, omyřati.

Abkangeln, jemand, žaltát, lewity číst
někomu, žehrati, gebati na zuby.
Abkappen, Bäume, flestici, ořestiti.
Abkargen, vřebiti, vřaupiti, v-
řrowniti, vřakomiti.
Abkarten, etwas, vmlumiti něco, o-
řnowati, zošnowati, vplesti, zple-
sti, vprěsti, vřati, žartiti. Ein
abgekartetes Spiel, ein abgekartes-
ter Handel, zošnowaná, vplete-
ná, vprědená, žartěná wěc.
Abkauf, m. odkaupeňj n. 2) Kaupé f.
Abkaufen, odkaupeňj, 2) durch Geld
hindern, wyřaupiti, wyplatiti.
Abkäufer, m. odkupitel m.
Abkaufung, f. oder das Abkaufen, od-
kaupeňj n. 2) wyřaupenj, wyplace-
ňj; vplacenj n.
Abkehlen, zardausyti, zardusyti, v-
hroliti; ein Kalb, einen Ochsen,
zařezati, podřezati.
Abkehlen, das, oder Abkehlung,
zarduszenj, vhdlenj n. 2) des
Kalbs, zařezánj, podřezánj n.
Abkehren, etwas mit dem Besen, v-
mesti, odmesti, mit der Bürste,
očesati, zčeřati, die Wolle vom
Kleide durch vieles Kehren, očes-
jati, den Staub vom Buche, Ti-
sche, vom Kasten, von Schuhen,
von der Wand, prach se stolu,
s šatnice, se stěwje, se stěny
smesti, smjzati, setřiti, stjzati,
stěnu a c. d. oprástiti. 2) abwen-
den, odwrátiti.
Abkehrung, f. mit dem Besen, vme-
tenj, odmetenj n. mit der Bürste,
očesánj, zčeřánj n. mit dem Fles-
derwisch, Tuche, smetenj, setřenj n.
2) Abwendung, odwrácenj n.
Abkeltern, liřem, čerěnem wycláčiti.
Abkeltern, das, oder Abkelterung,
wycláčenj liřem, čerěnem n.
Abkippen, zřiznauti, odřiznauti z
předu, 2) die Schößlinge abkippen,
wýřelky ořestiti.
Abkippen, das, oder die Abkipfung,
zřiznutj, odřiznutj z předu n. 2)
der Schößlinge, ořestěnj n.
Abklasten, die Thüre klast ab, dwě-
ře pedolěhaji

Abklären, etwas flüßiges klar und lauter machen, scediti, procediti
 2) der Himmel klärt sich ab, gasni se, wygasniuge se, wybira se.
 Abklärung, f. das Abklären eines flüßigen Körpers, scezenj n. 2) des Himmels, gasnienj, wygasnienj se, wybiraenj se, n. gasnost f.
 Abklauben, objrati, obrati.
 Abklauben, das, oder Abklaubung, objraenj, obraenj n.
 Abklauber, m. obirač, obiratel m.
 Abkleiden, rozstrogi, swłeczy ze ściany, f. Auskleiden.
 Abkleidung, f. rozstrogenj, swłecenj ze ściany n.
 Abklemmen, durch Klemmen absondern, vstřipnauti, sich einen Finger, prst sy vstřipnauti.
 Abklettern, slezti, dolů lezti.
 Abklopfen, oklepati, klepati, 2) einen abklopfen, zklepati, zpráskati, zlaucy, orlaucy.
 Abknippen, etwas mit den Nägeln, odstřipnauti, vstřipnauti, etwas mit der Zange, vstřubnauti, ošťubnauti, odstřubnauti, vstřubnauti.
 Abknüpfen, odepnauti.
 Abknüpfen, rozvzliti, rozvázáti.
 Abknüpfung, f. rozvzlenj, rozvázáni n.
 Abkochen, vorher, obvařiti, 2) zur Genüge, zvařiti, vvařiti, dovařiti.
 Abkochen, das, oder Abkochung, obvařenj n. 2) zvařenj, vvařenj n.
 Abkömmling, m. ein Nachkomme, potomek, potomnj m.
 Abkommen, von etwas, vom Wege, sgiti, odchýliti se, wyštinauti, von seiner Rede, von seinem Vorhaben, Zwecke, odchýliti se, vchýliti se, 2) aus der Gewohnheit kommen, oder ungewöhnlich werden, sejsiti, scházeti, přecházeti, pogiti, 3) zwey zu wygiti, wycházeti, zagiti, w nezwyčlost přigiti, zatuchnauti, rotuchnauti, 3) nicht können, als, ich kann heute nicht abkommen, nemohu se dnes odprázdniti, odpravit, wypravit, 4) um des Menschen abzukommen, by-

chom se toho člověka zprostil, zhostili, ho pozbyli, 5) von Kräften kommen, churawěti, chřastnauti, sylu trati, scházeti, 6) sie können unter einander nicht abkommen, nemohau se mezi sebou shodnauti, pohodnauti, sešnadniti, sgednati, 7) abstammen, pocházeti, pogiti, 8) von einem Amte, pryč přigiti.
 Abkommen, das, oder Abkommung, zagiti n. zamlout f. zatuchlost, rotuchlost f. 2) der Kräfte, scházeti n. 3) Vereinbarung oder Vergleich, shodnuti, sešnadnenj, sgednánj n. 4) Abstammung, pogiti n.
 Abköpfen, Abköpfen, f. Abkippen.
 Abköpfung, Abköpfung f. Abkippung.
 Abkräzen, odstřábati, ošťábati, zestřábati, oddrápati, oddrbati, 2) durch Kräzen leer machen, z. B. eine Wand, stěnu odstřábati.
 Abkräzen, das, oder Abkräzung f. odstřábánj, ošťábánj, zestřábánj, oddrápánj, oddrbánj n.
 Abkräzer, m. odstřábač, ošťábačtel m. oddrápač.
 Abkräzen, odrbati, zdrbati, einen im Bade abkräzen, někoho w lázni odrbati.
 Abkränken, sich, vtrápit se, vbědowati se.
 Abkriegen, einem etwas, wywálčiti, wybogowati něco na někom.
 Abkühlen, ochladiti, vychladiti, das Wetter fühlt sich ab, ochlazuje se.
 Abkühlfaß, n. chladnice f.
 Abkühlung, f. ochladěnj, ochlazenj n.
 Abkümmeren, sich, vstarati se, starostj vbědowati se, péčj se vmoziti, vtrápit, vlopotiti se.
 Abkunft, f. pogiti n. rod m. er ist von guter Abkunft, gest, pochází z dobrého rodu.
 Abkündigen, zvěstowati, ohlásyti, ohlašowati, oznámiti, prohlásyti, wyhlásyti, die bevorstehende eheliche Verbindung zweyer Personen, ohlásyti.
 Abkündigen, das, Abkündigung, Ankündigung, f. zvěstowánj, ohlásenj, prohlášenj, wyhlášenj, ozná-

namen; n. verlobter Personen,
oblässe f.

Abkúpfen, ořžnauti, řžžnauti swes
 ſſet, ich will nur erſt meine Ge-
 der abkúpfen, gen ſy řžžnu pero.

Abfärjen, vfrätiti, 3frätiti.

Abfürjen, das, Abfürjung, f. zfrás
cenj, vfrácenj, n.

zbladen, zblādati, zblōžiti.

Ab'aden, das, Abladung, f. 3sflä:
vānj, 3složenj, n.

zib. ader, m. zšladat, zšladatel, m.

Ublager, n. hospoda, f. a) besou-
deres Recht, pohostinstw). n. po-
hostinnost, f. bei einem Ublager
haben, nehmen, býti v někoho
pohostinu, sonst an einem Orte,
hospodau býti, hostiti se.

Ablanden, aus dem Haven, vom
Lande abfahren, odplawiti se, od-
plawiti, odtrhnauci od brěhu, odstr-
ziti, odsaditi.

Abhang, obdýlný, obdlauplý, obdlaupený, obdlaupný.

Ablangen, swundati.

Ablaf, der Sünden, der Strafe, m.
odpustek, m. odpustky, pl.m. 2) bez
Wassers, 3tok, m. 3pusstěnj wo:
dy. n. 3) der Ort, durch welchen
das Wasser abgelassen wird, prů:
tok, m. 4) ohne Ablaf, bez
přestánj, bez přjrzěky.

Ablassbrief. m. list odpustkový.

Abfahrgeld; n. пенѣ за одпустѣу. m.

Ablagtag, m. den odpuſtku, m.

Ablassen, abstecken, 1. B. von ei-
ner Person, von etwas, pustiti,
vpustiti, odstauptiti, von seinem
Vorhaben, od předsawzeči swěho
vpustiti, 2) ablassen einen Bos-
gen, ein Schloß, spustiti lucičku,
zámek, 3) einen Brief abschicken,
odeslati, 4) einen Teich ablassen,
rybníř pustiti, spustiti, 5) ein Faß
Wein, wino ze sudu stociti. 6) je-
mand eine Sache ablassen, něco
mu něco přepustiti, (prodati) pus-
titi b) etwas am Preise nachlas-
sen, (slewiti, vlewiti.

Ablassen, das, oder Ablassung, v:
puffen), odstaupen), n. 2) eines

Bogus, spussčej, n. 3) eines
Briefes, odeslan, n. 4) eines Tei-
ches, spussčej, pussčej, n.

Ablauben, einen Baum, listj smj;
rati.

Ablauf, m. des Wassers, зпад, зтоф, m. збѣхнуті, n. 2) des Meeres, одступовані, вбывані mofe. n. 3) der Ort, durch welchen das Wasser abläuft, прітоф. 4) der Ablauf der Post, eines Briefes, u. f. f. одход. m. одхазені posty. 5)

Ablauf der Zeit, oběhnutí, pro:
běhnutí, vtečení, vplynutí času, n.

Ablausen, hinal-fallen, spadnauti, zběhnauti, 2) die Zeit wird bald ablaufen, čas brzce proběhne, progde, vběhne, vřeče, vplyne, 3) einem den Vortheil, den Preis ablaufen, něčoho oběhnauti, předsběhnauti, wjtězstwj vchoriti, 4) die Sache wird gut ablaufen, ca wěc se dobře zdařj, dobře se porwede, zwede, dobře wypadne, 5) weglassen, vřecy, odběhnauti, zběhnauti, vběhnauti, odbjhati, 6) sich, die Sohlen, Schuhe ablaufen, vběhnauti se, vběhaci se. 7) ablaufen, wie das Wasser, zřýkati, zřecy, běžeti, řecy dolu. 8) ein Schiff ablaufen lassen, loď pustiti, odřřěti od břehu. 9) wie die Post, odgřiti. 10) wie die Uhr, vřřlljg zu Ende laufen, dogřiti. 11) wie der Wechsel, progřiti, ein abgelaufener Wechsel, prořřta směna, warte bis die Zeit ablaufen wird, řekeg, až čas proběhne.

Ablausen, das, oder Abläufung,
odtshánj, odtshénutj, zshénutj,
pshénutj, vtečenj, n. vtěl, m.

Ablaugnen, 3. B. einem eine Schuld, za:
přati, vřřati, popřati, zapřř:
ti, přřti.

Ablguren, Ablauern etwas, wyčj-
hati, wehšjdnauti. 2) dem Feinde die Beute ablauren, polapis-
ti, postjdnauti nepřjsteli forřt.

Ablauschen s. Abtauchen.

Ublausen, wsi wybieci.

Ablautern, přecistiti, f. Abflären.

Ableben, wydnuć.

Ableben, das, smrt, f.

Ablecken, oblizati, wylizati, olizati.

Ablecken, das, Ableckung, oblizánj, wylizánj, olizánj, n.

Ablecker, m. oblizač, oblizatel, wylizač, wylizatel, m.

Ableeren, abräumen, und leer machen, plizeti, pliditi.

Ableerung, f. plizenj, plidenj, n.

Ablegen, von sich weglegen; B. die Kleider, Schuhe, den Mantel, Degen, Hut, die Trauer, zložiti, odložati, odložiti, auf immer, zložiti. Legen sie ab, odložęgi. Seine Schuld, sein Compliment, ein Zeugniß, Bekenntniß, eine Probe, Rechnung, einen Besuch, Eid, složiti. Ablegen, als Sorgen, Lasten, Gewohnheiten, Vorurtheile, odložiti, složiti ze sebe, zanechati starosti, nepravosti u. s. w. eine Gewohnheit, einen Unform, Brauch ablegen, odložiti swého obyčęge, zanechati swé zvyklosti, zložiti ze sebe obyčęg, 2) ein Amt ablegen, zložiti z sebe auřad, vzdáti od sebe auřad, 3) einem ablegen, Unrecht geben, odjřati, odporowati něomu, 4) ein Kind heimlich ablegen, poroditi, stehnauti tagně, 5) eine Rede anlegen, halten, držeti, činiti řeč. 6) Nellen, Pflanzen s. Absenken. 7) Schrift in der Buchdruckerei, rozmjřati.

Ablegen, das, Ablegung, odložęnj, n. 2) zložęnj, n. 3) vzdánj, 4) odpjřánj, n. odpor, m. 5) rod regný, 6) držęnj, činěnj řeči, 7) rozmjřánj, n.

Ableger, m. rozwod, m. hřženice, f.

Ablehnen, abwenden, odwrátiti, 2) ein Amt von sich ablehnen, poměhnauti, poměcy auřadem; opoměcy, opowřcy auřad, 3) die Schuld von sich ablehnen, odwrěhnauti winu od sebe, einen Antrag, eine Gewaterschaft, einen Verdacht, u. s. w. odwrátiti, odwřcy od sebe, 4) die Streiche, Stiche

im Fechten ablehnen, zmjřati šermy, zamjřati se proti šerměm, řážeti, odwáděti rány, 5) einen Einwurf ablehnen, entkräften, zmjřati, řážeti, porážeti, ruřiti, zruřiti, wywřaceti namjřku, 6) abborgen, wypjřęci, 7) von einem Orte etwas wegnehmen, odstawiti. 8) Ablehnen, als ein Darlehn bekommen, wydłužiti se, wypjřęci.

Ablehnung, f. meist in der figürl. Bedeutung üblich, der Schuld, des Antrags, Vertrags, odwřęnj, odwřęnj, der Einwurfe, Entkräftung, zmjřánj, řážęnj, porážęnj, ruřęnj, wywřęnj n.

Ableimen, odčlęziti, odklegowati.

Ableinen, etwas von sich s. Ablehnen.

Ableiten, das Wasser, odwáděti, odstwesti, 2) figürl. durch Beweggründe von etwas abbringen, z. B. vom Vorhaben, vom rechten Wege, odstwesti, iwesti, 2) herleiten, die Abstammung von etwas beweisen, z. B. ein Geschlecht, ein Wort aus dem Griechischen, odbjřati, odwáděti, odwozowati rod, slowo.

Ableiten, das, Ableitung, odwádęnj, odwedenj, n. 2) odbjřánj, odstwádęnj, odwozowánj, n. odwod m.

Ablenken, die Pferde, ohybati, obraceti vzdau foně, 2) vom guten Wege ablenken, vchýliti se, odchýliti se z dobrě cesty, vhnauti, stnauti z dobrě cesty, jemaněden, odchýliti, odwesti, iwesti z prawě cesty, 2) figürl. wie ablehnen, odwrátiti, odwřcy, odstrasiti.

Ablernen, einem etwas, navčiti se něčemu od někoho.

Ablesen, herlesen, čjsti, čjsti na hlas, čjsti wen, zu Ende, docjsti, 2) abpflücken, die Blumen, trřati, plubati, 3) das Obst, česati, 4) die Weinbeeren, smjřati, plýti, podlamowati, die Raupen, hausenfę smjřati.

Ablesen, das, Ablesung, čtenj, na hlas čtenj, wen čtenj, dočtenj, n.

a) trř

2) trháňj, n. 3) česáňj, n. 4) smjta, f. podlom, m.
Ableser, m. čtenář, m. 2) trhač, m. 3) česač, m. 4) smjtač, pod: lamowatel, m.
Ableuchten, einem ūbel, poswjtiti něřomu, naložiti s něřým zle.
Abliefern, ein Buch, odwesti, 2) das Getreide, odwážeti, 3) Res: fruten, Geld, odwáděti branně wogáky, penje.
Ablieferung, f. odwedenj, n. 2) od: wáženj, 3) odwáděnj, odwede: nj, n.
Abliegen, durch Liegen absondern, im Liegen abdrücken, vlezeti, 2) im Gefängnisse abbüßen, odlezeti, 3) zur Genüge liegen, wylezeti. Der Wein, das Bier muß erst abliegen, wjno, pjwo musy prw wylezeti, 4) sich abliegen, d. i. durch vieles Liegen entkräften, le: žeti se, prolezeti se.
Ablisten, wychyřiti, podwoditi la: hodnau řečj, wylichotiti, lichotau wymocy.
Ablocken, odlauditi, wylauditi, od: wábiti, wywábiti, wywnaditi.
Ablockung, f. wylauděnj, odlauděnj, wywáběnj, odwáběnj n.
Ablohn, wyplatiti.
Ablohn, das, Ablohnung, wý: plata f.
Ablohn, m. wyplátce m.
Ablöschen, das Licht, šasnauti, 2) das Feuer, die Kohle, den Durst, ohasyri, ein glühendes Eisen im Wasser, Del, hasyri, wyhasyri. 3) wegwischen, wřjti, jěřjti, smazati.
Ablösen, etwas, so angebunden war, odwázati, odpogiti, rozwázati, rozpogiti, b) so angeleimt war, odlaučiti, oddělititi, odchlipnauti, 2) ein Glied; das Fleisch, aud opegmanti, odnjti, odpogiti, odděliti, 3) die Wache ablösen, zastáupiti stráž, strážati, 4) sich ablösen, wie das Fleisch von den Zähnen, odděliti se, odchlipiti se, 5) los: schießen, als ein Geschuß, Rano: ne, wystřeliti.

Ablöslich, wyplatitedlný.
Ablösung, f. des Geldes, wyplac: cenj, 2) odlaučenj, n.
Ablugsen, wyssuliti, wyssáliti.
Ablügen, odelhati; wylhati.
Abmachen, etwas untereinander, beilegen, vgednati, zprawiti, zaprawiti něco mezy sebau, 2) et: was wegthun, odwundati.
Abmáhen, das Getreid, šjiti obilj, das Gras, šjiti, ořekati tráwu.
Abmahlen, bess. abmalen, ein Ge: mählde, wyobrazyti, wytwariti, wypodobiti, wyneřti barwami, wymalowati, 2) das Getreide ab: mahlen, semljiti, vmljiti, zu Ende, domljiti.
Abmahlen, bess. Abmalen, das, Ab: mahlung, wyobrazenj, wytwarě: nj, wypodobenj, wyneřenj bar: wami, n. 2) vmliti, semljiti, vme: lenj, semlenj n. 3) domlenj n.
Abmahnen, odraditi, sražowati.
Abmahnen, das, Abmahnung, od: razenj, sražowánj, odražowánj n.
Abmarken, wymezyti.
Abmarsch, f. Abjug.
Abmarschiren, f. Abjehen.
Abmartern, vmučiti, zmučiti, otrá: piti, vtrápiti, ztrápiti, vmořiti, zmořiti trápenjm, 2) einem das Geständniß, wymučiti.
Abmartern, das, vmučenj, zmuče: nj, otrápenj, otrapa, f. ztrápenj, vtrápenj, trápenj, mořenj, n.
Abmatten, vmdliti, zemdliti, vnas: witi, sich, vřtati se.
Abmatten, das, Abmattung, vme: dlenj, zemdlenj, vnaswenj; vřta: nj, n. vřtalost f.
Abmiegeln, abmárgeln, zhubiti, wy: hubiti, zhubeniti, zamořiti, sich, je: řčřadnauti, řčřadnauti, wyžá: bnauti.
Abmiegeln, das, zhubenj, zamořenj n.
Abmerken, vznamenati, porozumě: ti, wyrozuměti, vrozuměti, spos: zorowati, seznamenati.
Abmessen, změřiti, rozměřiti, 2) das Getreid abmessen, odměřiti obilj.

Abrührung, f. Palaténj, opulacénj, ofrauhlenj, n.

Abrupsen, offlubati, offlubati, orwari, oberwari, eine Band abrupsen, husu offlubati.

Abrupsen, das, offlubánj, offlubánj, oberwánj, orwánj, n.

Abrütteln, ztrásti, wytřásti.

Abfäbeln, vřaubit, šboliti.

Abfägen, vřezati, třeti pilau.

Abfagbot, m. wypowiedatel počoge neb wálky wyslaný, wogenšý řetěnj, m.

Abfage, f. odpowědnj, oderřenj, odřeknutj, 2) odřecénj, n.

Abfagen, einem etwas, odpowědjet, oderřeti, 2) der Welt, einer Person, der Wollust, den unordentlichen Ergöhrungen, odřeknauti se, zřostiti se swěta, swětu weyhosti dāti, f. Entsagen.

Abfatteln, ein Pferd, odsedlati koně.

Abfatteln, das, Abfattelung, odsedlání, n.

Abfatz, m. Innehaltung, odvočinnj, přestávka, n. přestávka, odpočívka, i. Pause, 2) am Gebäude, wěstapeř, 3) in einer Schrift, přestávka, f. 4) Abfatz der Rede, částka řeči, f. kus řeči, m. 5) Abfatz am Schuhe, špaliceř, framšij, m. 6) in der Gärtnerey, záhon w zahradě, m. 7) ohne Abfatz laufen, bez přestání běžeti, 8) Abfatz der Waare, odbyť, m. prodáv zboží, m. prodávání zboží, n. starken Abfatz haben, silný odbyť mjeti, 9) Abfatzweise, po fůřch, na fůř, na dji, částěčně, po částkách.

Abfatzschneider, m. špaliceř, m.

Abfäubern, očistiti, wycédisti.

Abfäufen, eine Schuldforderung, xpiti, 2) durch Saufen einer Sache berauben, propiti, 3) sich abfäufen, přezřati se, přezřati se, přepiti se, ochlastati se.

Abfäugen, das Aeußere, očucati, durch Saugen entkräften, wysřati, wysterbati, wycucati.

Abfäugen, zur Genüge säugen, odstogiti, odstawiti od mlěza.

Abfäuben, odstraubati, zstraubati, odssaustati, odšřábati, 2) durch Schaben reinigen, ofstraubati, ofssaustati.

Abfäubung, f. odstraubání, odšřábání, zstraubání, odssaustání, 2) ofstraubání, ofssaustání, n.

Abfäufel, n. ofřuček, m.

Abfäulen, oblaupati, olaupati, laupiti, olaupiti, wegschälen, odlanpati.

Abfäulung, f. oblaupání, olaupání, laupení, olaupení, n. Wegschäulung, odlaupání, n.

Abfäufen, einen, odbyti, od sebe dāti, wyhostiti, 2) eine Eignohheit, zřustiti, zřazyti.

Abfäufen, das, Abfäufung, wyhostění, n. zřustění, zřazenj, n.

Abfäarren, oddřáati, odšřábati.

Abfäarsen, obbrauseti.

Abfäattiren, nastjnit.

Abfäattirung, f. nastjnění, n. nastjnj, m.

Abfäauern, als, den Kessel, das Geschirr, odrhnut, drhnut, vdrhnut, den Schmutz abfäauern, sřjnu odrhnut.

Abfääumen, odpěnit, opěnit, spěnit.

Abfäaum, von einem Menschen, m. weyměteř, přewrhlec, padauch, zlosyn, lotr, mrcha člowěk, m. Abfäaum der Natur, ohawa přirozenosti, f. 2) was abfääumt wird, pěna f. spěnění, opěnění, n. odpěnění.

Abfäeeren, die Schafe, ostřihati, 2) den Bart, obraditi, oholiti trasdu, 3) den Kopf, oholiti hlavu.

Abfäeeren, das, Abfäeerung der Schafe, ostřihání, n. řhij, f. 2) obradění, oholenj, n. 3) oholenj, n.

Abfäeiden, rec. odlaučiti se, odlučowati se, odcházeti. rozházeti, oddjati se, 2) von der Welt, wyřociti, odebrati se ze swěta, o swěte



Abſchiffen, das, Abſchiffung, od:
plawenj, odplutj, n. 2) na lodi odes:
ſtánj, odplawenj.

Wschilberu, wypodobizniti, wyos
brazyti, wypodobiti, wytwariti.

Abſchilderung, f. wypodobizněni,
wypodobeni, wyobrazeni, wy-
twářeni, n.

Abſchinden, odřeti, ſedřeti, zdras-
ti, ſwlécy z řižce.

Abſchirren, die Pferde, odpřáhnauti,
ti, wypráhnauti koně.

2) das Rindvieh, porázati, zabí-
bati, Lämmer, Schweine, und
das Geflügel, zařezati.

Zabíjání, f. zabijemj, zabitj,
n. 2) porážení, n. porážka, f.
3) zadržání, n.

Abschlag, der Waare, m. zleščeni
zboží, n. sradnutí, 2) **Abschlag**,
m. Abzug an einer Summe, od-
rážka, f. srážka, porážka, f. auf
Abschlag nehmen, na porážku
vésti. **Abschlag** der Kälte, plewa.f.

Abschlagen , versagen , odpowěditi ,
oderſti , er hat ihm seine Bitte
rund abgeschlagen , on mu geho
prosbu zhola odeprěl , 2) herun-
ter schlagen , odlaucy , frazyti ,
frájeti , odrážeti , odrazyti , auf
einmal , frazyti , odrazyti , ein
Bettgestelle , eine Bude , Búh-
ne , rozbižeti postel , rozbaurati ,
rozlaukati , rozrájeti , einen
Streich , Stoß , frážeti , zmsta-
ti , odrážeti , porážeti , 3) den
Kopf abschlagen , frazyti , stiti ,
vtiti , šoliti , sraubiti o krku ,
šrogiti hlavu , frazyti hrdlo ,
einem die Hand , vtiti ruku , ei-
nem den Hut , flobauti frazyti ,
4) das Schloß abschlagen , odra-
zyti , vrazyti zámeč , 5) abprü-
geln , zlaucy , otlaucy , ztřískati ,
zbiti , ztepati , potepati , zhmož-
diti , 6) das Wasser abschlagen ,
moč , wodu pustiti , močiti , schä-
tteln , stiti , pískati , čičati , čurati ,
sich von dem Wege , odrazyti se ,
7) wohlfeiler werden , spadnouti

ti w centě, lacynögssi býti, 8) von der Summe abschlagen, porazyti, frazyti, stehnaniti, vtruhnaniti, 9) zurück treiben, odpuditi, odehnati, 10) Früchte, Nüsse, Äpfel, Birnen abschlagen, owozce, ořechy, gablka, hrusky fláztit, zpláztit, srážet, den Reif von einem Fasse, dem Pferde ein Hufeisen, obruč ze sádu, podřmů frazyt, odrazyt, 11) ein Stück von etwas, als, von einem Steine, u. s. f. kus něčeho vrazyti, 12) einen Teich, s. ablassen, 13) einen Fluß, řeku obrátiti, ginudy westi, einen Teich, spaušteriti, spuštití rybník, 14) den Feind von der Stadt, nepříteli od města odpuditi, odrazyt.

Ab schlagen, neutr. wohlfeiler wer-
den, spadati, padati, das Ge-
treib schlägt ab, obilj padá, spa-
dá, 2) die Kälte schlägt ab, 39:
ma vlewuge, oblewuge.

Abschlägig, odpírajý, 2) abschlägige Antwort, odepření, oslyšení, n. abschlägige Antwort bekommen, oslyšenu, odstrčenu býti, abschlägige Antwort geben, odepřeti, oslyšeti, odstrčiti.

Abšlāmīnien, bažno wyplāčnauri,
splačnauri.

Wschländer, odmestici, lučici, wymestici, einen Stein, abschländer, Famen wymestici, Famenem lučici.

Abschleichen, odlauditi se, vlauditi se.
Abschleifsel, n. odbrusek. m.

Ab Schleifen, durchs Schleifen ab
nützen, obrausyti, 2) wegschleifen,
odbrausyti, vbrausyti.

Abfchleimen, febrasi, fecciti stem.
Abfchleiffen, odrati, fedrati.

Abshlenfern, ođlatic-f. Schlenfern.

Abschließen, das Schloß, die The-
 re, das Haus, dum, wrata zam'nau-
 ti, zaw'jci, spustici zamek, 2) die
 Thüre abschließen, zam'nauti, :o-
 w'jci dnoře, 3) die Rechnung
 abschließen, zaw'jci pořet, 4) be-
 schließen, rozev'nauti.

Abstract

Abschluß, der Rechnung, des Vertrages, zavŕeňj počtu, n. závěreč, m.

Abschleppen, odvlécy, odvlěhnauti, 2) Abschleppen Kleider, sešmeykati, zstahati.

Abschlürfen, vstřhnauti.

Abschmausen, pohodowati, zhodowati, poŕwasyti, 2) einem sein Vermögen, prohodowati, proŕwasyti.

Abschmeicheln, wylichoiti, wychlácholiti, wylahoditi, wylisati.

Abschmeißen, f. Abschlagen.

Abschmelzen, durch Schmelzen losmachen, rozpustěti, rozpustiti, rozhrěti, přepustiti, přehnati, 2) n. durch Schmelzen abgehen, rozpustiti se, rozhrěti se, 3) die Butter, přepustiti máslo.

Abschmelzen, das, Abschmelzung, rozpustěnj, rozhrěti, přepustěnj, přehánj, n. 2) rozpustěnj.

Abschmieden, losschmieden, odkowati, 2) das Schmieden endigen, dokowati, wykowati.

Abschmieren, odmazati, 2) abprügeln, wymazati někomu, něčoho zmazati, zmlátiti, potřiti žilau hřbet někomu.

Abschmugen, f. beschmugen, einschmugen.

Abschnallen, odpjati, odepnauti.

Abschnarpen, neut. spauštěti se, spustiti se, das Schloß ist abgeschnarpt, zámek se spustil, 2) act. das Schloß, die Thüre, spustiti, schnappe die Thüre ab, spustě dwěře, zámek, e) figür., im Reden u. Schreiben plötzlich abbrechen, vřiti, vmlěnauti; einem, daß er nie mehr wage zu reden, odrěti někomu.

Abschneiden, ein Stück Brod, vřogiti, 2) ein Stück Tuch, Wolle, den Faden, odstřhnauti, vstřhnauti, 3) ein Stück Holz, vřezati, odřezati, 4) die Haare, vstřhati, 5) das Getreid, das Gras, řžiti, 6) die schädlichen Nebenschößlinge, wyřestiti, sich die Aehle oder einem, podřezati,

podřhnauti, die Nägel, vstřhnauti, střhati, 7) die Hoffnung odrěti naději, 8) die Gelegenheit, den Weg, den Zugang abschneiden, zabawiti, zabáňiti, zameziti, 9) die Ehre abschneiden, vřřhati na cti, ze cti laupiti, na cti dotýkati, vraziti, 10) die Kommunikation der Armee abschneiden, spogenj wogŕka přetřhnauti, zameziti.

Abschneiden, das, Abschneidung, vřrogenj, n. 2) odstřhnuti, vstřhnuti, n. 3) vřezánj, odřezánj, n. 4) střhánj, n. 5) řřeti, n. 6) wyřestěnj, n. 7) odrěnj, n. 8) zabawenj, zabáňenj, zamezenj, n. 9) vřhánj, laupenj řecti, dotýkánj, vračenj, n. 10) přetřhnuti, zamezenj, n. 11) podřhnuti, n.

Abschnellen, odmrŕstěti.

Abschnitt, m. odrěek, odrějek, m. ostrěek, m. odstřjek, m. odřezánj, n. 2) der Rede, řástka řecti, f. rozwrh řecti, m. 3) im Verse, přibeb, m. přetinalka, f. **Abschnittlein**, n. odstřěek, řřjek, m. **Abschnittsweise**, po kusých, po řástkách, řástečně.

Abschnigeln, abschnigen, vstřhati; vřezati, obřezati, řřezati; vřřgeti, řřrageri.

Abschöpfen, den Schaum, odpěnit, den Rahm, das Fett, die Sahne, zbjrati, sezbjraci, sebrati, 2) den Zucker, das Wachs, f. abschäumen.

Abschöpfen, das, Abschöpfung, odpěněnj, 2) sebránj, n.

Abschöpfer, m. zbjrač, m.

Abschröpfen, f. abfragen, 2) abgettschärste Saat, sežatě obilj, n. f. Schröpfen.

Abschrauben, odtočiti, wytočiti, odstřabowati,

Abschrecken, odstraŕiti, odhřeziti, b, ohromiti, vstraŕiti, vřestraŕiti, poděsiti, zděsiti, vděsiti, c) einem etwas, wystraŕiti, wyděsiti něčoho.

Abschreis

na něžom, vžítí, vhlídati, vs
widěti, 3) figúrl. mit den Augen
des Verstandes, srozuměti něco, pro
hlídnauti, prožítí k něčemu, ich
kann nicht absehen, nemohu tomu
porozumět, srozumět, wyroz
umět, nemohu tomu prohlídnauti,
nemohu s to býti, das ist
darauf abgesehen. to k tomu žij,
4) Augenmaß nehmen, nach et
was zielen, figúrl. zur Absicht
nehmen, sežítí, slednauti, žrenj,
žřetel, sled mti na něco, pa
řítí na něco. 5) aufmerksam sein,
spatřowati, šljžeti něco, žřeti,
parřiti, hleděti na něco, vhlí
dati, seinen Zeitpunkt absehen,
vhlídati, vžítí, swau chwojy.
Absehen, das, žrenj, prožrenj, pro
hlédnauti, n. 2) slednauti, vžre
nj, n. 3) porozuměnj, srozumě
nj, wyrozuměnj, n. prožrenj,
4) sežrenj, n. 5) sein Absehen auf
einen richterij haben, žrenj, obled,
na něžoho mti, přisautati ně
komu, 6) in dem Absehen, 3 to
ho obledu, sledu, 3 toho umy
slu, 7) sein Absehen erreichen,
dogiti umysla swěho, 8) es hat
das Absehen, to má ten pohled,
9) Absehen am Geschoss, m. ašta, f.
Abseigen, Abseichen, odcediti, zce
diti 2) metonymisch, procediti.
Abseigung, f. odcezenj, zcezenj, n.
Abseite, f. an einem Gebäude, řřj
dlo při stawenj, n.
Abseits, abseitig, po straně, stras
nau, stranný.
Absenden, wyslati, odeslati, sesla
ti.
Absendung, f. wyslání, odeslání, ses
lání, n.
Absengen, páliť, popáliť. 2) durch
Seugen reinigen, als, ein Schwein,
eine Gans, opáliť, opalowati.
Absenken, pohřžiti, pohřžowati.
2) einen Weinstock, Baum, fort
pflanzen, rozwoditi oblaudy, flá
sti rozwody.
Absender, m. eine Rehe, welche fort
aepflanzt wird, rozwod, m. hřj
žnec, m. hřženice, f. rewj, n.

Absenkung, f. pohřženj, n. 2) Fort
pflanzung der Reben, rozwod
fladenj, n.

Absehen, von einem erhabenen Or
te, žaditi, von einem Amte,
žaditi, odsaditi, šhoditi, swocy
3 vřadu, 2) von der Milch ent
wöhnen, odstawiti, ostawiti, od
mlěka odsaditi, 3) den Hut abse
hen, sniti klobouk, odkryti hlav
u, 4) den Stuhl, Tisch wegsehen
odstawiti. 5) Farben abstechen ma
chen, rozstawěti, völlig zu En
de sehen besonders in den Buch
druckereien, dosázeti. 4) im Trins
sen, přestawati, im Reden, Schreis
sen absehen, přestati, pomlčeti,
5) die Waaren absehen, zbožj od
býti, rozprodati, odbýwati, od
prodati, zprodawati, prodawá
ti zbožj, 6) das Geld absehen,
srazyci peněžíj cenu, vmenšiti ce
ny na peněžých, 7) abwerfen,
swocy, šhoditi, 8) das Gewehr,
odsaditi, 9) ohne Absehen, bez
přestání, bez přitrže, bez pře
tržy, bez oddechu, es wird Schlá
ge, Thränen absehen, bude wog
rrastu, řžy.

Absehen, das, Absetzung, žsazenj,
žřozenj, řwřženj, n. 2) odsta
wenj, n. 3) sněť, odkryť, n.
4) vřestání, pomlčenj, n. 5) pro
dávání, zprodávání, odprodá
wání, n. prodeg, m. 6) řsáženj,
n. 7) přetrž, 8) řwřenj.

Abseusen, sich, vřwžychati se.

Absehn, nepřistomným býti, 2) Weg
sehn, pryč býti.

Absehn, das, nepřistomnost, f. nes
býti, n.

Absicht, f. žrenj, n. obled, (sled)
žřetel, m. im řj zur Verstande eigent
lich dasjenige, was ein Geist will,
der Entzweck, aumysl, umysl, m.
das ist seine Absicht, to ge řeho
obled, aumysl, seine Absicht er
reichen, dogiti swěho a umysla,
ich habe es in guter Absicht ge
than, 3 dobrěho aumyslu, 3 do
brěho ohledu, řsem to vřinil,
seine

seine Absicht auf etwas richten, ohled, vmysl, zřenj, zřetel na něs eo obrátiti, er hat seine Absicht auf die junge Wittwe hier im Hause, má zřenj na mladou wdoz wu, Absicht an Schießgewehren, muska, f in dieser Absicht, 3 to: ho sledu 3 toho ohledu, 3 toho zřetel: 3 toho vmysla, tjm vmyslem, in Absicht auf die strenge Kälte, auf seine Aufführung, wžle: dem frutě zymi, geho chowánj.

Abstehen, wytočiti na řesetě, Mehl, podřýwati.

Abstehen, sich, zchurawěti, zne: dužiwěti, zhubeněti, wyhubeněti, wyžádnauti, wychřadnauti.

Abfieden, owariti, obwariti, 2) zur Genüge fieden, rwariti, 3) was: fici, 3) durch Sieden reinigen, odwariti, wywariti.

Abfiedung, f. owarěnj, obwarěnj, odwarěnj, wywarěnj, wywřánj, n.

Abfingen, hersingen, zaspjwati, po: spjwati, 2) odzpjwati, dozpjwati, wyzpjwati, odpěti, die Seelen: messen abfingen, odpěti, odzpj: wati, zádusnj mši.

Abfingen, Hersingen, zazpjwánj, rozpjwánj, 2) das, zu Ende Sin: gen, odzpjwánj, dozpjwánj, wyzpj: wánj, n.

Abfizen, vom Pferde, zřezti, zřaus: piti, zřednauti skoně, 2) eine Schuld, odředěti.

Abfonderlich, adjec. obzwláštňj.

Abfonderlich, adver. obzwláštňě, odděleně, po ržjnu, 2) durchaus, dofonce.

Abfondern, odpogiti, oddělití, od: laučiti, rozdělití, rozlaučiti, na ržjno dělití, ein großer Fluß sondert uns von einander ab, weliká řeka nás odsebe oddělu: ge, rozděluge, rozlučuge, dělji, ein abgesonderter Ort, saukrom: ne mįsto, saukromj.

Abfonderer, m. rozdělitel, m.

Abfonderung, f. odpogenj, odděle: nj, odlaučenj, b) rozdělenj, roz: laučenj, n.

Absonnig, wegslunj, ein absonniger Ort, wegslunj. n.

Abforgen, sich, vřarati se.

Abfalten, odřtipnauti, odřtiparl.

Abfaltung, f. odřtipnautj, odřtj: pánj, n.

Abfpannen, einen Bogen, den Hahn, spausřetí, spustiti, 2) die Pferde, odpřáhnauti, wyřáhnauti.

Abfpanstig, odcyzený, odrazený.

Abfpanstig machen, odlauditi, ban: čiti, zbančiti, odrazyti.

Abfparen, dem Munde, přřřrbniti, na swém hrdle, vřřhnauti swě hubě, sobě vřřřdmiti, vřřrowni: ti, vřřpřiti, abfargen, vřřrbiti, vřřaupiti.

Abfpeisen, aufhören zu essen, po: gįsti, odgįsti, dogįsti, 2) abfpei: sen, zu essen geben, pokrmiti, nařřmiti, 3) mit leeren Worten abfpeisen, řogiti něřřho marnau naděgi, držeti, lahodnýmj slo: wy, 4) einen abfpeisen, kurz ab: fertigen, odbyti, 3 prázdna, zřřřř: řa odbyti.

Abfpielen, einem das Geld, odehra: ti, obehrati něřřho, wyhrati na něřřom penįze.

Abfspinnen, odpřřřti, durch Spinnen leer machen, 1. B. den Kocken, wyřřřti řuzel, 2) eine Schuld ei: nen erhaltenen Vorschuß, odpřř: řti, 3) etwas unter einander ab: spinnen, řřřřti, řřřřowati, vřřř: řti, něřřo mezy řebau.

Abfspitzen, zřřřřřiti, obřřřřiti.

Abfplittern, f. Splittern.

Abfprechen, einem etwas, odřřey, odeřřřti, einem das Leben, wie der Arzt, odpowědj, die Hoff: nung, naděgi odnjti, odeřřřti, etwas miteinander verabreden, řřřřřřiti, 2) gerichtlich abfprechen, odsanditi.

Abfprengen, eine Saite, řřřřu přř: řřřřnauti, ein Stück von der Mau: er mit Pulver, dem Pferde ein Hufeisen, odmřřřřiti, odrazyti.

Abfpringen, odřřřřiti, vřřřřiti, die Sait: ten springen ab, řřřřny ře řřřřř

Bild, Gemähle, Kupfer abstecken, wyrzyci obraz.
 Abstecken, ein Lager, einen Garten, změřiti, rozměřiti, wytřnauti, 2) den Puh abstecken, odpjnati, odepnauti, 3) abstellen, odstawiiti.
 Abstecken, das, Absteckung, změřenij, rozměřenij, wytřnutij, n. 2) odpjnanij, odepnutij, n. 3) odstavenij, n.
 Abstecken, entfernt seyn, státi podál, it. odstáwati, 2) ablassen von seiner Meinung, von seinem Vorhaben, Ansprache, Kaufe, 1) pustiti, vpustiti, přestati, odstáupiti, odpadnauti od swého zdánij, od počatého vmysla, 3) die Fische stehen ab, ryby leřagj, 4) der Wein steht ab, wjno zvětrá, 5) der Baum steht ab, strom wysřchá, 6) sich abstecken, vřtáti se.
 Abstecken, vřrádati, pokrěsti, odstřrádati, vřřsti, vřwátnauti, postřhnauti, heimlich ablernen eine Kunst, vřřsti.
 Absteigen, herabsteigen, zřtaupiti, 2) von dem Pferde, von dem Wagen, 3) koně, 3) wozu, bey einem absteigen, řezti v něčoho, die absteigende Linie, postřaupnost.
 Abstellen, einen, odstáiti, zřaditi, 2) abschaffen, zřazyti, zřuzřiti.
 Abstellen, das, Abstellung, odstázenij, zřazenij, n. 2) zřazenij, zřuzřenij, n.
 Absterben, zemřeti, vmřeti, von vielen, pomřeti, wymřeti, seine Eltern sind ihm frühe abgestorben, geho rodiče mu brzo zemřeli, vmřeli, der Weib, den Wollüsten absterben, swětu, rozřoffem vmřeti, diese Familie wird bald absterben, ten rod brzy pomře, wymře, 3) wie ein Baum, schnaut, vřschnaut, wyschnaut, wyřhnaut. ein abgestorbener Baum, suchý strom, 4) von den Gliedern des menschlichen Körpers, fühllos werden, zmřtwěti, ein abgestorbener

Glieb, zmřtwělý, zřřwěnělý, mřtwý, vřnulý, zřřnulý aud.
 Absterben, das, zemřenij, vmřenij, n.
 Absterben, odřřřiti od řřřhu, odřřplawiti se.
 Abstich, m. Kontrast, m. rozděl, rozdělnost, f. 2) alles was abgestochen worden, wyrzyci, n. rytina, f.
 Abstiften, wyřmenowati.
 Abstiftung, f. wyřmenowanij, n.
 Abstillen, odstawiiti.
 Abstimmen, die Saiteninstrumente, nřž strunsti, 2) die blasenden und die Orgel, nřž bláowat, 3) eigentl. nicht zusammenstimmen, nesřrownáwati se w blásu, 4) anderer Meinung seyn, odstáupiti.
 Abstoßen, herunter stoßen, řazyti, dořřřiti, ein Stück von der Mauer, odrázyti, einem zum Galgen verurtheilten das Genick, einem zum Rade verurtheilten das Herz abstoßen, řazyti, 2) mit einem Stöße entfernen, odstřřřiti, den Kahn abstoßen, d. i. von dem Ufer, den Stuhl von der Wand, odstřřřiti, eine Schuld abstoßen, dluř odrázyti, zapřawiti, sich abstoßen, durch vieles Stossen abgenützt werden ossauřřati se; zodřázeri se, zřřázeri se, die Kleider, Schuhe, stossen sich ab, řřacy se ossauřřtagj, řřřwice se ossauřřpagj, 3) vom Lande, odstřplawiti, odřplawiti se od řřřhu, odstřřřiti, odstáiti, 4) dem Ochsen ein Horn abstoßen, odrázyti, zodřázeri, 5) das stößt mir das Herz ab, nad tim mně wředá řřřřce, 6) in der Musik die Noten, abstoßen, wyřazyti, wyřázeri.
 Abstraben, odcyřiti, odcěřati.
 Abstrafen, potřřřati, zřřřřati, zřřřřati; potřřřowati.
 Abstrafen, das, Abstrafung, potřřřřřanij, zřřřřřanij; potřřřřřanij, n.
 Abstreichen, etwas vom trocknen, ořřřřřřati, 2) von etwas nassen, řřřřřiti, 3) im Maasse, was zu viel ist, řřřřřiti, 4) ein Luid mit der Ruthe abstreichen, řřřřřati, wyřřřřřati, die Wolle

Wolle, Haare, wie der Weißgersher, frážeti.

Abstreichen, das, Abstreichung, ofšau: stánj, n. 2) serčeni, n. 3) šháně: nj, n. 4) šwihánj, n. 5) fráženi.

Abstreifen, drhnaut, odrhnaut; smj: tat, einen Zweig, die Blätter eines Zweiges abstreifen, ratolesti listj 3 ratolesti odrhnauti, odrá: ti, die Haut; den Balg, odřiti 3 řáze, stáhnauti, wylaupti 3 řá: ze, řázi oddělati, stáhnauti, se: dřiti, odřiti, das Laub abstreifen, otrhávati, drhnauti listj.

Abstreifen, das, Abstreifung, o: dřenj, 3 řáze stázenj, wytáhnutj, řáze oddělánj, n. 2) otrhá: nj, otrhávánj, odrhnutj, n.

Abstreiten, einem etwas, odhádati, odpřati, odepřiti, wyprj, pře: přj, přehádat, das lasse ich mir nicht abstreiten, to sy nedám v: přj, odhádat, se přehádat, ne: dám se přepřj, 2) im Streit ge: winnen, wysauditi, er hat mir hundert Gulden abgestritten, on: na mně wysaudil sto zlatých.

Abstricken, odplesti, 2) fertig stric: en, doplesti, vplesti.

Abstriegeln, zčesati, omykati.

Abkühlen, ochljpiti.

Abkühlen, n. ochlpenj, n.

Abstümmeln, zohawiti, řuše vdělati.

Abstumpfen, stumpf machen, ztupiti.

Absturz, m. přjřrost, f. Sturz

Abstürzen, smetati, swrcy, 2) im Stürzen absondern, řazyti, vřazyti.

Abstürzung, f. smetánj, swrzenj, n. 2) řázenj, vřázenj, n.

Abstutzen, oklestiti, řuřym, řuřas: řym vdělati, 2) bei den Tuchsches: rer, postřihati.

Absuchen, obrati, ohledati.

Abtünchen, ořaditi.

Abt, m. Opat, m.

Abtey, f. opatřwj, n.

Abtentlich, ábtlich, opatřj.

Abtischinn, f. Abatyffe, f.

Abtäfeln, 3brog odnjti, 3 3broge: řwłécy.

Abtäfeln, přny poloziti, pořládá: ti, wyřládati.

Abtanzen, odřákati, odtancowati, sich die Absätze an Schuhen, v: tancowati vřákati, sich durch Tanzen entkräften, vtancowati se, vřákati se.

Abtauschen, směniti, wyměniti.

Abtheilen, odděliti, ein Buch ab: theilen, řnihu rozděliti, roz: wrhnauti, odděliti, mit einem Theile eines gemeinschaftlichen Vermögens abfinden poděliti.

Abtheilung, f. oddělenj, n. roz: wrb, oddjl, m. oddělenj, 2) por: dělenj, n. podjl, m.

Abthun, herabthun, swundati, den Hut, řlobaut řegmanti, 2) ab: schaffen, řhladiti, zruřiti, řřazy: ti, 3) etwas untereinander ab: thun, 3prawiti, 3aprawiti, v: gednat, něco mezy řebau 4) ei: nen Uebelthäter abthun, odpras: witi, vřratiti zločince, ein Schwein, řuhn, řans, řaube, 3ařezati, den Ring, přřten stáhnaut, swun: dat, den Mantel, die Schürze, swundati, odwundati, die Hand von einem, řuku stáhnauti.

Abtoben, f. Austoben.

Abtrag, m. in den Rechten, 3prá: wa, f. řezřkody, n. nářrada, 2) Abtrag der Abgaben oder Ge: fälle, odwedenj, odwáděnj das nj a cel, n. 3) einen Abtrag thun, odřauziti se, nářraditi.

Abtragen, ein Dach, Gebäude, Mau: er, 3baurati, baurati, 2) die Schuld, den Zoll abtragen, od: westi dluh, 3) das Essen vom Tische, das Getreid von der Lene: ne, odnesti, odnářřeri, 4) ein Kleid abtragen, obnosyti, ob: choditi, řabát.

Abtragen, das, Abtragung, 3bau: ránj, n. 2) odwedenj, n. 3) od: nessenj, n. 4) obnosjenj, n.

Abträufeln, dolu řapati, 3apati.

Abtreiben, odháněti, odelnati, odr: puditi, řehnati, den Feind ab: treiben, nepřjřele odepnat, odr:

pus

puďte, jemand von seinem Gute, Besitze, sehnati, spuditi ze statku, für immer, zahnati, 2) die Frucht abtreiben, wyhnati plod, 3) das Pferd abtreiben, vhnati koně, das Vieh, Zugvieh, dobytek, dobytek razný schwátci, přehnati, Gold, Silber, syáněti, přeháněti zlato, stříbro.

Abtreiber, m. odhanitel, zahanitel, odpuditel, m.

Abtreiben, das, Abtreibung, odehnánj, zahnánj, odpuzenj, n. 2) wyhnánj, n. 3) schwácenj, vhnánj, n. 4) schwácenj, přehnánj, n. b) Abtreibungsmittel, wyhánějící prostředky, m.

Abtrennen, zpárati, odpárati, rozdějti, 2) von einem abwendig machen, odlaučiti, odraziti, odpogiti, rozpogiti.

Abtreten, durch Treten od. im Treten absondern, vstápnauti, vstápnuti, imgleichen metonymisch durch vieles Treten abnützen, i. B. Schuhe, Absätze, sešlapati, vstápnati, a) abtreten von der Religion, von seiner Meinung, von einem Kaufe, odstápnuti, 2) neutr. bey Seite gehen, odstápnuti, vstápnuti, abtreten (bey Gericht) wystápnuti; überlassen, als. einem sein Haus, seine Güter, sein Recht, Amt, postaupiti někomu, vstápnuti svého domu, svých statků, dum, statky pustit, 3) vom Wagen abtreten, zstápnuti, sležti z vozu, 4) bey einem abtreten, sležti, zastáwniti, stáwniti se v někomu, wir werden in keinem Gasthose abtreten, my w žádném hospodě neslezeme, se nestáwníme, von der Schaubühne, odstápnuti, 5) die Füße abtreten, odchoditi, ošlapati, schoditi, odhnešti sobě nohy, 6) die Schuhe abtreten, zšlápati, zšlápěti, odchoditi, na opatku schoditi střevíce, 7) einen Weg im Garten, cestu vyšlapati, vychoditi w zahrádě, einen Weg sonst überhaupt,

cestu všlapati, vychoditi, den Leimen, den Thon abtreten, blínu dobře vyšlapat.

Abtreten, das, Abtretung, všlapánj, 2) neutr. odstápnenj, vstápnenj, postaupenj, n. 3) zstápnenj, n. 4) sleženj, n. 5) ochozenj, ošlapánj, schozenj, odhneštenj, n. 6) zšlápánj, zšlápělánj, ochozenj, n.

Abtreufeln, řápati, řanauti, řwápati, řápěti.

Abtreufeln, das, Abtreufung, řápánj, řanuti, řwápánj, řápěti, n.

Abtreugen, osušiti, wysušiti.

Abtreugen, das, Abtreugung, osušenj, wysušenj, n.

Abtriefeln, řápati, ř Abtreufeln.

Abtrinken oben weg, odpiti, vpiťi, das Glas ist zu voll, man muß wenig abtrinken, sklenice ge pít ná, musí se trochu vpit. Den Schaum abtrinken, pěnu vpit, eine Schuld s vertrinken. 2) bis auf die Reize, až do dna wywážiti, wyžrati y s kvašnicemi. 3) eine Schuld, Rechnung, vpiťi.

Abtrinken, das, odpiti, vpiťi, n. 2) wywáženj, wyžránj, n.

Abtritt, m. odstápně, poodstápnenj, vstápnenj, n. vstápně, m. 2) ein heimliches Gemach, saukromj, saukromné místo, n. 3) Absatz vor einer Thür, austápně, m. 4) Abtritt zur Nothdurft, záchod, přewýt, sroň, srác, m. 5) Abtritt nehmen, poodstápnuti, poodgiti, 6) Abtritt vor Gericht, wystápnenj, n. ihn nehmen, za wystápněnou wzyti, 7) Abtritt bei jemand, zastáwně, s. ihn nehmen, věnit zastáwně, zastáwně se, 8) Abtritt, Abtretung, postaupenj, vstápnenj, n. 9) Abtritt von der Religion, Meinung, odstápnenj, n.

Abtrocknen, trocken machen, vysušiti, osušiti, 2) sich den Schweiß von der Stirne, pot sy utřeti, otřeti, die Thränen abtrocknen, slzy utřeti, setřeti, sich die Augen, háns

Hände, Füße, das Gesicht; den Tisch mit einem Tuche, *vrŕiti*, *otŕiti*; Obst, *vsuffiti*, 3) trocken werden, *oschnauti*, *vschnauti*.
Abtrocknen, das, *osuffenj*, *vsuffenj*, *wysuffenj*, n. 2) *otŕenj*, *vrŕenj*, n. 3) *oschnutj*, *vschnutj*, n.
Abtropfen, *abtröpfeln*, f. *Abtreuseln*.
Abtroßen, *wyzdorowati*, *zpuŕnostj*, *zdorem wymocy*.
Abtrocknung, f. *wyzdorowánj*, n.
Abtrünnig werden, *oddělitise*, *odŕezati se*, *ŕŕhnauti se*, *odtrhnauti se*, *odpadnauti*, 2) *abtrünnig machen*, *odwesti*, *odtrhnauti*, *odczytyti*, *odrazyti*.
Abtrünniger, m. *odpadlec*, *wypadlec*, *poŕhlec*, *proběhlec*, *wylupeŕ*, *ŕŕiet*, *mamaluk*, *oddělenec*, *odtrzenec*, *odŕezanec*, m. 2) der des Gegners Parthen zugleich nimmt, *pŕestupnik*, *pŕestupitel*, m.
Abverdienen, *wyŕlaniŕiti sobě něco*, 2) durch Dienste den Werth bezahlen, *odsluhowati*.
Ab und auf, *nahoru a dolů*.
Ab und zu gehen, *odcházeti a pŕicházeti*.
Abviern, *čtyrhraní*, *zčtyrhraní*.
Aburtheilen, einem etwas, *odsauditi někoho od něčeho*, 2) entscheiden, *vsauditi*.
Abwachen, sich, *umdletiti bděním*.
Abwägen, das Gewicht einer Sache bestimmen, *zvážiti*, 2) nach dem Gewichte abtheilen, *odwážiti*.
Abwäger, m. *zwážitel*, *odwážitel*.
Abwägung, f. *zwáženj*; *odwáženj*, n.
Abwälzen, *odwaliti*, *heralwáljen*, *ŕwaliti*.
Abwandeln, die Zeitwörter, *kloniti*, *ŕlonowati ŕloma*.
Abwandlung, f. *ŕlonowatelka*, f.
Abwärmen, *rozhrěti*, *rozhrěwati*.
Abwarnen, *weystrahu dáwati*, *wyŕŕŕjati*, *wyŕŕŕjey*.
Abwarten, *očekáwati*, *čekati*, *dočekati*, *zčekati*, *dočekati se*, wir müssen die Zeit abwarten, *myslyme očekáwati času*, *dočekati*, *čekati*, *zčekati času*, 2) dem Gots

tesdienste abwarten, *poŕluhowati pŕi ŕluzbě Boží*, 3) seiner Handthierung abwarten, *hleděti swědho obchodu*, 4) sein Amt abwarten, *swůg auřad pilně konati*, *westi*, *ŕjediti*.
Abwärts, *dolů*, 2) *seitwärts*, *ŕŕasnanu*.
Abwartung, f. *očekáwánj*, *dočekánj*, n. 2) *poŕluhowánj*, n. 3) *hleděnj*, n. 4) *konánj*, *wedenj*, *ŕjizenj*, n.
Abwaschen, *odmyti*, *ŕmyti*, *ŕmeywasiti*, den Noth, den Duss von etwas, *bláto*, *nečistotu* 3 *něčeho* *ŕmyti*, *odmyti*, 2) reinigen, als das Gesicht, die Hände, *rwák*, *ruce* *ŕmyt*, *omyt*, *obmyt*, sich, *ŕmyti*, *omeyti se*. Das Geschirr, *ŕmyti nádoby*, wie der Regen, der Fluß, *ŕmyti*, *ŕpláknauti*, 3) einen Schandfleck abwaschen, *ŕyladiti*, *ŕmyti poŕŕwŕnu*.
Abwaschbecken, n. *ŕmywadlo*, n.
Abwaschwasser, n. *ŕmywacý woda*, f.
Abwaschung, f. *ŕmyŕj*, *obmyŕj*, *omyŕj*, *ŕmytj*, *ŕmywánj*, *ŕmeywánj*, n.
Abweben, *odekati*, *wekati*, *plátno dodělati*, *odpleŕti*, *ŕpleŕti*.
Abwechseln, durch Wechsel b. i. Tausch an sich bringen, *proměnititi*, *wyměnititi*, *změnititi*, 2) die Kleider abwechseln, *pŕeonačiti*, *změnititi ŕŕaty*, 3) das Fieber wechselt ab, *zymnice se mění*; f. *ablösŕen*, *wechselweise folgen lassen*, 4) die Pferde abwechseln, *ŕŕjdasiti koně*, es wechselt immer einer mit dem andern ab, *ŕŕjdagj se*, Glück und Unglück wechselt immer mit einander ab, *ŕŕěŕŕj a neŕŕěŕŕj se wzdy ŕŕjda*, wie die Bergleute, *lozowati*, 5) das Silbergeld abwechseln, *proměnititi ŕŕjŕbrné penjze*.
Abwechselnd, *proměnný*, *proměnitědlný*.
Abwechselnd, adv. *proměnně*, *proměnitědlně*.

Abwechseln, das, Abwechslung, *proměněnĭ*, n. *proměnnost*, *proměna*, *změna*, f. 2) *přeměněnĭ*, *změněnĭ*, n. 3) *měněnĭ*, n. 4) *střídánĭ*, n. 5) *proměněnĭ*, n.

Abweg, m. *nescestĭ*, *odcestĭ*, n. *oklíka*, f. *wyhnutĭ* 3 *cesty*, n. *augezd*, m. auf Abwege bringen, *přivesti*, *vvesti na nescestĭ*, auf Abwege gerathen, *na odcestĭ*, *nescestĭ přigiti*, 2) *figúrl.* was der Tugend, der Rechtschaffenheit entgegen gesetzt ist, Ausschweifung, *zcestnost*, f. Abwegsam, *zcestný*.

Abwegs, *zcestně*; 3 *cesty*.

Abwehen, wegwehen, *odsaufati*, *odsaufnauti*, *odwáti*, 2) herabwehen, *osaufati*, *osaufnauti*, *swáti*.

Abwehren, *z. B.* einem Uebel, der Gefahrung, *zbraňowati*, *zabrániti*, *zbrániti*, *zhágiti*, *vhágiti*, *zahágiti*, die Fliegen, *mauchy spáněti*, er läßt sich nicht abwehren, *nedá sobě vbránit*, *zbránit*, *zabránit*, 2) abwehren, das Wasser, *zabawiti*, *zamezyti*, *wodu zastawiti*.

Abwehrung, f. *zbraňowánĭ*, *zabráněněnĭ*, *zhágenĭ*, *zahágenĭ*, *vhágenĭ*, n. 2) *zbráněněnĭ*, *zabawenĭ*, *zamezenĭ*, n.

Abweichen, *vhnauti*, *vchýliti se*, *odchýliti se*, *wyssinauti*, von dem Wege, *vhnauti*, *odchýliti*, *wychýliti se* 3 *cesty*, *wycestiti*, von dem Wege der Tugend, *od cesty ctnosti se vchýliti*, *odchýliti*, 2) durch Erweichen absondern, *odměkčiti*, 3) weich werden und abfallen, *odměknauti*, *odměkčiti se*.

Abweichung, f. *vhnutĭ*, *vchýlenĭ*, *odchýlenĭ*, *wyssinutĭ*, n. 2) *odměkčenĭ*, n. 3) *odměknutĭ*, n.

Abweiden, *spásti*, *popásti*.

Abweidung, f. *spásánĭ*, *popásánĭ*, *spasenĭ*, *popasenĭ*, n.

Abweinen, durch Thränen erhalten, *wyplakati*, *wylzeti*, sich, *vplakati*, *vylzeti se*.

Abweisen, einen, *ostlysseti*, einen Bettler, Bittenden, *odmrstiti*, *ostly-*

sseti, *odbeyti*, er will sich nicht abweisen lassen, *nedá se odbeyti*; hast ihn abgewiesen, *odbyls ho*, einen mit Schlägen, 8 weyprasssem *odbýwati*, mit Spotte, *odbyti*, *odpuditi*, *odwrhnauti něžoho*.

Abweisung, f. *ostlyssenĭ*, *nedopřenĭ*, 2) *odmrstěněnĭ*, 3) *odwrženĭ*, n.

Abweisen, *objliti*, *zbjlti*, *proběliti*.

Abweisser, m. *bílč*, *bělč*, m.

Abweisung, f. *objlenĭ*, *zbjlenĭ*, *probělenĭ*, n.

Abwelken, welk werden, *swadnauti*, *vwadnauti*.

Abwenden, *odwrátiti*, *odwraceti*, abwenden von einem das Glück, *odchýliti*, *odwrátiti od něžoho štěstĭ*, 2) einen Streich, Hieb von sich abwenden, *zmítati*, *odwáděti*, *odwraceti ránu od sebe*.

Abwenden, das, Abwendung, *odwrácenĭ*, n. 2) *zmítánĭ*, *odwrácenĭ*, n.

Abwendig machen, *odwrátiti*, *odrazyti*, *odchýliti*.

Abwerfen, 1) mit einem Wurf absondern, abschmeissen, *frázeti*, *frázyti*, 2) herunter werfen, *shoditi*, *smetati*, *swrhnauti*, *eházeti*, 3) das Joch abwerfen, *ghoswrcy*, *gha zničnauti*, das Pferd hat den Reiter abgeworfen, *kuřshodil*, *swrhl gezdce*. Eine Brücke abwerfen, *most rozházeti*, 4) eintragen, Nagen abwerfen, *wynásseti*, 5) der Hirsch wirft jährlich sein Geweih ab, *gelen řázdorocně své rohy zkládá*, wie Katzen, Hunde, f. werfen.

Abwesend, *nepřítomný*, (*nebytný*.)

Abwesenheit, f. *nepřítomnost*, f. *nebyti*, n. *nebytnost*, f. in Abwesenheit des Herrn, *w nepřítomnosti pána*, *w nebyti doma*.

Abwehen, *obrausyti*, *vbrausyti*, die Spitze vom Messer, den Rost von einer Klinge, das Messer abwehen, *spičku v nože obrausyt*, *vbrausyt*, *rez z řodu obrausyt*, *naž obrausyt*, *ztenčti*, 2) die Schuhe, die Aermel, *osřaustat*.

Abwi:

Abwickeln, odwinauti.

Abwickeln, das, Abwicklung, odwinuti, n.

Abwiegen, odwážiti, zważiti.

Abwinden, f. Abwickeln.

Abwirken, dorati.

Abwirthschaften, dohospodariti.

Abwischen, otríti, otrati, otrjeti, otrati, serjeti, 2) durch Wischen reinigen, als den Tisch ic. otríti, otrjeti.

Abwuchern, wylichwiti, lichwanwymocy.

Abwürden, snjziti, pofořiti.

Abwürgen, zassřiti, possřiti.

Abwürgung, f. zassřcenj, possřcenj, n.

Abwürzen, ofořeniti, 2) die Rede abwürzen, řeč wyljčiti, wykweřowati.

Abwürzen, das, Abwürzung, ofořeněnj, n. 2) wyljčenj, wykweřowanj, n.

Abwüthen, dowzřěfati, wywzřěfati se.

Abzacken, ofleřiti.

Abzahlen, völlig bezahlen, durch Bezahlen tilgen eine Schuld, Rechnung, vplatiti, zaplatiti, odpláceri, odylatiti, splatiti, vom Gauen etwas, vpláceri, vplatiti, spláceri, splatiti, einen abzahlen im Scherze, wyplatiti.

Abzahlung, f. oplácenj, zaplacenj, odplacenj, splácenj, n. odpláčka, odplata, f.

Abzählen, zählend wegnehmen, odpočítati, 2) herzählen, wypočítati, wypočísti, wyčísti.

Abzählung, f. odpočítánj, odpočtěnj, n. 2) wypočtěnj, wypočítánj, n.

Abzanken, einem etwas, wywaditi, 2) sich abzanken, nawaditi, wywaditi se.

Abzacken, den Wein, das Bier aus dem Faße, otočiti, wytočiti.

Abzapfung, f. otočenj, wytočenj, n.

Abzaubern, odčauřiti, odčarowati.

Abzausen, oderwati, oberwati, 2) auszausen, serwati, porwati,

wyřwati, vřwati, za pačesy wyřahati, wypačřfati.

Abzäumen, odvzditi, 3 vřdy pustiti.

Abzäumen, opłotiti, plotem obehnatí.

Abzehren, mager werden, sich abzehren, chřadnauti, zchřadnautis, wychřadnauti, wyzábnaviti, wyprahnauti, wyřapati, zhubeněti, wyvdnauti, čřiti, 2) mager machen, durch Zehren vermindern, tilgen, stráwiti, vtráwiti.

Abzehrung, f. sauchotiny, plu. f. sauchotj, n. tlenj těla, n. chřadnutj, n. wyzáblost, wychřadlost, hubenost, wyvdlost, f.

Abzeichnen, abbilden, wyznamenati, nawřcy, nastjniti, wypodobizniti, 2) bezeichnen, durch Zeichen bemerken, poznamenati, naznamenati, wyznamenati.

Abzeichnung, f. wyznamenanj, nazwrženj, nastjněnj, wypodobizněnj, n. ein durch Abzeichnen entstandenes Bild, nástin, m. 2) Bezeichnung, poznamenánj, naznamenanj, wyznamenanj, n.

Abzerrren, zřřati, zedřati, řofápati, řerwati, porwati,

Abziehen, neutr. weggehen, odtáhnaviti, odtřhnauti, odebrati se, odchýliti se, der Feind ist von der Stadt abgezogen, nepřítel od města odtřhl, odtáhl. Das Gesinde, die Magd, der Knecht zieht ab, čeládká, děwečka, pacholek stěhujese, odchází (ze služby) a) einem die Larve abziehen, larwu zřřhnauti, die Hand von jemand, ruřu zřřhnauti, 2) dem Vieh die Haut abziehen, zřřhnauti, řwěřcy, řřiti, 3) etwas von der Ennemie, porazyti, řrazyti, řřhnauti, 4) den Wein oder das Bier abziehen, řřřiti, řřřhnauti wřno, řřwo, 5) Brandwein abziehen, řřhnauti řřřřku, 6) ein Schermesser, odtáhnauti, zřřřřiti, 7) den Hut, řegnaviti, řměknaviti, řřhnauti, die Saiten, řřřny řřhnauti, 8) einen von jemanden abziehen, odtrřhnauti.

ložiti, 2) Achtung, so viel als Hochachtung, Hochschätzung, šternost, f. žvétel, m. žvenj, n. eine Achtung gegen jemanden haben, šternost k někomu pronášeti, mji ti žvétel, žvenj mji k někomu.

Acht, f. Verbannung, Fladba, Flatzba, fletba, f. wypowěděnj, wysobcovánj, n. einen in die Acht erklären, do flatzby dáti, wypověditi z vlasti, z země vyhnašti, wylaučiti.

Acht, osm, der achte, osmý, ich sehe ihn vor achten, d. i. acht Uhr, viděl jsem ho před osmou hodinou, die achte Zahl, der Achter, osmička, f.

Achtbar, wie ein Mann, vzácný, slavný, mnoho vážný.

Achtel, n. der achte Theil, osmý díl, m. osmička, f. drey Achtel Takt, tři osmičkový takt, m.

Acht und achtzig, osm a osmdesát, der acht und achtzigste, osm a osmdesátý, acht und achtzigmal, osm a osmdesátkrát.

Achte, die Ordnungszahl von acht, osmý, osmá, osmé.

Achteck, n. osmihranjk, m. achteckig, osmihranný.

Achten, mehren, domnívati se, za to mji, držeti, nadáti se, 2) schätzen, halten, vážiti, všimati sy, dbáti, er achtet der Ermahnungen nicht, on nedbá na napomenutj, on sy napomenutj nezšimá, er achtet darauf, on sy toho všimá, on oto, nato dbá, hoch, mnoho sobě vážiti, welice a wyšoce sobě vážiti, mnoho na někom zakládati, veliké žvenj k někomu mji, mehr, více a více sobě vážiti, věšši žvenj mji ti, více patřiti k někomu, všimati sobě, geringe etwas, auf etwas wenig, málo sy vážiti, všimati něčeho, málo dbáti, bážiti na něco, málo šterřiti něčeho, das muß ein Soldat nicht achten, na to wogál nemusj dbát, sy

toho všimati, málo sobě vážiti, lehce sobě vážiti, etwas für Gewinn, Schaden, něco za zysk, za škodu, za hanbu, za čest požádati, für gut, za dobré požádat, nichts, nic nebažiti, nic nic sobě newážiti, ani za balátu newážiti, za nic nemjti, za hwižd sobě newážiti, za věc neyšničemněšši sobě požádati, nie nedbati, nic na to nedbati, nie na to nedáti, za hřbet položiti, wornach man sich zu achten hat, eine Schlussformel, dle čehož, čimž se každý zprawowati má.

Achtens, za osmé.

Achter, m. in der Karte, osmička, f. eine Münze, osmák, m.

Achterklärung, f. f. Acht.

Achterlei, osmery.

Achtfach, achtfältig, osmnásobný, osmery.

Achtzig, osmnobý.

Achthalb, půlosmý, sedm a půl.

Achthundert, osm set, der achthunderterte, osmistý, achthundertmal, osmistýkrát.

Achtjährig, osmiletý.

Achtlos, nepozorný.

Achtlosigkeit, f. nepozornost, f. nepozor, m.

Achtmal, osmkrát, zum achtmal, po osmkrát.

Achtmalig, osmkrátový.

Achtsam, pozorný, pozorlivý, šetrný, všimavý.

Achtsam, achtsamlich, pozorně, pozorlivě, šetrně, všimavě.

Achtsamkeit, f. pozornost, pozorlivost, šternost, všimavost, f.

Achtseitig, osmstranný.

Achtserklärer, m. prozolač, m.

Achtserklärung, f. dánj do fletby: n. f. Acht, dazu Lust haben, dychtěti po wypowěděnj.

Achtsäulicht, besser achtsäulig, osmisloupový, w osmi sloupjch.

Achtspännig, osmispogenný.

Achtfündig, osmhodiný.

Achttzig, osmdennj, osmidennj.

Achterheil f. Achsel.

Achtung, f. pozor, m. pozornost, f. Achtung geben auf etwas, dati, miti pozor na něco, f. Achtung, soviel als Hochachtung, wáznost, f. Achtung, f. zřenj, n. zřetel, m. Achtung gegen einen bezeigen, haben, f. Achtung f. někomu, pronájeti, zřetel, zřenj f. někomu miti, miti we wáznosti něčoho, nur eine kleine, zřenjč: to, n.

Achtzehn, osinnáct, der achtzehnte,
osinnáctý, achtzehnmal, osinnáct
frág.

Åhrtrebnjåbrig, tågig, ofmiletý, of-
midennj.

Abt;ehente, osinnácrý.

Achtzig, osmdesát, der achtzigste, osmdesátý, achtzigmal, osmdesátskrát, achtziger, achtzigjähriger, osmdesátiletý, osmdesátník, m.

Áhrjagste, ofmdejárý.

Učer, m. pole, n. rolj, worná
rolj f. (dědina, f.) neuer Učer,
flučina, den Učer bauen, be-
stellen, rolj, pole, dědinu zdě-
láwati, zdělati, rolj dělati, stro-
miti.

Radierarbeit, f. sedlářé, volný dílo,
 woránj, n.

Učerbau, m. worba, f. země dělání, worání, strogení roli, n. Učerbau treiben, zemi dělati, posle worati, roli strogiti.

Meßerfeld, n. worna rolj, f. pole, n.

Adersfurche, f. rozvor, rozhor, m.
brázda, f.

Adetflette, f. wilde, petrzel planá, f.

Nederland, n. worná rolj, f.

Nidermann, m. woráč, m.

Ufermist, m. mewa, f. Ufer mis
sten, pole hnoqiri.

Adermünze, f. wilder Poley, Po:
caurniſk, m. planá máta, f.

Adern, worati, roli, dědinu, po:
le zdělati, rozmoráwati, Erde,
die sich adern läßt, worná zes
mě, f.

Näferscholle, f. bruda, f.

Hfermann, m. woršč, m. Ihotnjč.

Akten, Akten, Schriften, s.pl.spisy, m.
in die Akten bringen, w.spisy wlo-
żiti, v.wěsti, Akten verfertigen,
spisy kládati, Projessakten, sprá-
wy, s.gednání soudné, n.

Adrenbehåltuis, n. spisowna, spis
sotelna, spisochowna, spisi stlad,
m. chowarna, f.

Adamapfel, m. Adamowo jablko, n.

Adrese, f. năpis, năpis, m. nă:
pșani, n.

Adressiren, einen Brief an einen,
napřati, 2) sich an einen adressiren,
bláskyti se k němu.

Adel, Adelstand, m. vrozenost, f. vrozenij, zemanstwi, m. vrozený, zemanstý; Mechticý rod, staw. m. Mechtictwi, Mechtstwi, n. Mechta, f. 2) die adelichen Edelleute. vrozený, wznessený lid, m. wrchnost, f. panswo, zemanstwo, n. zemané, Mechta, f. von gutem Adel seyn, dobrého rodu neb kmene býti, z vrozeného rodu pessým býti, von schlechtem, niedrigem Adel seyn, z rodu charrného, sprostného, nyzkého possým býti, 3) figürl. Abol der Tugend, des Herzens, Mechetstwi, n. Mechtictwi, Mechetnost, vrozenij, vrozenost ctnosti, irdce.

Adelheit, f. Mechta, f. Mechtstwj, n.
Adelich, adelig, vrozený, Mecht-
rický, Mechetný, zemanfý, vro-
zenec, zeman, Mechtic, zemějn,
m. 2) adelichen Geschlechts, von
adelichem Geschlechte, 3 vrozene-
ho, 3 Mechtického, zemanfého,
Mechetného rodu, člene posply,
vrozenec, m.

Adeln, in den Adelsstand erheben, vrozenyti činiti, zemaniti, ozemaniti, na zemanstvoj raiowati, vsmechtiti, smechtiti, 1) figürl. erheben über andere, der innern Würde nach, smechtiti, osmechtiti, seine Sitten, Tugenden adeln ihn, čnostj geho ho smechti.

Adelsbrief, m. list Mechtický, zes
manšř, list, Mechticw, vřeje
nosti, m.

Adelschaft, f. zemanstwí, Mechtic-
 twí, n.
 Adelsland, m. staw vrozený, zes-
 manstwí, m. vrozenost, f. 2) die
 Edelleute, f. Adel.
 Adler, f. žila, f. 2) Adler lassen,
 žilau pausstěti, 3) Adler schlagen,
 žilu zaciťi.
 Adlerhöhle, f. lumozily, n.
 Adlerig, žilaty, žilnatý, žilowitý,
 žilowatý.
 Adlerlaß, m. Adlerlassung, pausstě-
 nj, rustrěnj. žilau, n.
 Adlerlaßer m. přístřednjě m.
 Adlerlaßhinde, f. obwazeť, vřazeť. m.
 Adlerlaßseifen, n. Adlerlaßschnepper, pus-
 štadlo, pustárko, n.
 Adjunkt, m. přivogěný, přídáný, m.
 Adjutant, m. přiručnj, nápomocný, m.
 Ad er, m. orel, m. junger, orlice,
 n. das Weiblein, orlice, f.
 Adlerorden, m. řád s orlem, orlowý.
 Adlerspenning, m. peniz s orlem.
 Adlersklaue, f. orličj pazaur, m.
 Adlerstein, m. orličj kámen, m.
 Admiral, m. plawnj zbrognošta, m.
 Adventzeit, f. příchod Páně, m.
 přistij Páně, n.
 Adriffin, f. Abatvffe, f.
 Acht, pravý, spravedlivý.
 Achten, do klady dáti.
 Achter, m. wypowiedenec, vyhna-
 nec, m.
 Aechtheit, f. der Schriften, Bú-
 cher, Gefinnungen, der Metalle,
 Edelsteine, prawota, prawost,
 sprawedliwost, f.
 Aechzen, káti, xpěti
 Aederchen, n. žilka, f.
 Aederig, f. Adlerig.
 Aedern, žilowati.
 Aeffchen, n. ein kleiner Affe, m.
 opičta, f. opičárko, n. opiče, n.
 Aeffen, nachahmen, wytvářiti, 2)
 zum Narren haben, k posměchu
 miti, 3) někoho smáť, posměš-
 ky miti, dělati sobě.
 Aefferen, f. posmjšty, smáť, smá-
 řy, plu. m.
 Aeffinn, f. opiče, f.

Aehren, vom Aers, rudowý, mě-
 denný.
 Aehndeln, podobiti se, nápodobný
 býti.
 Aehnlich, podobný, fast áhnlich,
 nápodobný, se r áhnlich, přepo-
 dobný, podobnjě, podobnjěť,
 m. jemanden sich áhnlich stellen,
 někomu se podobiti, rřipodobnit-
 i, rřipodobňowati, áhnlich sejn,
 sehen jemand, podobiti se, po-
 dobným býti někomu.
 Aehnlichen, podobiti, rřipodobniti,
 Aehnlichkeit, f. podobnost, podo-
 ba, f. podobenstwí, n.
 Aehre, f. Flas, m. Aehren bekem-
 men, Flas pausstěti, w Flas rú-
 sti, w Flas skládati se, Aehren
 lesen, Flasy zbirati, paběrowati
 w poli, was Aehren hat, Flásný,
 Flasowný, Flasowitý.
 Aehren, Aehren sammeln, Flasy
 zbirati, paběrowati.
 Aehrenfranz, m. Flasowý wěnc, m.
 Aehrenlese, f. zbíránj Flasi, n. zbír-
 ka Flasi, f. paběrowánj po po-
 li, n.
 Aehrenleser, m. zbírač Flasi, m.
 Aehrenmonat, f. August.
 Aelfter, f. straka, f. davon, stráčj.
 Aelfteraug, f. Hühneraug.
 Aelteln, stárnauti, wěstěti.
 Aelttermutter, f. prababa, f.
 Aeltervater, m. praděd. m.
 Aelttern, f. Eltern.
 Aelttern, altern, ať werden, zsta-
 rati se, stárnauti, stařiti.
 Aelteste, der, das, plur. die Ael-
 testen, starši, bey Innungen sonst,
 neystarši.
 Aeltlich, obstarý, obstarožný.
 Aemlig, adv. bedliwě, pilně, snaž-
 ně.
 Aemlig, bedliwý, pilný, snažný.
 Aemligkeit, f. bedliwost, pilnost,
 snažnost, f. snaženstwí, n.
 Aemtchen, n. vřadeť, m.
 Aemtlich, aufadnj, vřadnj.
 Aendern, ginačiti, měniti, změní-
 ti, zginačiti, seine Arbeit, i. B.
 ein Schiff, eine Mahlerey, (überma-
 chen

chen, onačiti, ginačiti, zg.

Kleider, přestiti, es ist nicht mehr zu ändern, nemuž se to zginati, zмінити, přeginačiti, sich in seiner Denkart, Gesinnung ändern, zмінit se, seinen Vorsatz, Entschluß, předsewzeti, vmyšl zмінити.

Uenderung, f. ginačenj, n. zginachenj, změna f. onačenj, n. změna, proměna, f. es wird eine große Uenderung darinn geschehen, weliká změna, proměna se stane.

Uengstigen, swjzati, sauziti, vlezati, 2) den Feind ängstigen, ležati nepříteli.

Uengstiglich, ängstlich, restliwý, restľný, sotný, auszestliwý.

Uenastigung, f. restnost, auszost, restľnost, sauzenost, f. sauzenj, swjzánj, n. daw, m.

Uerger, f. Berdruß.

Uerger, horst.

Uerger, adv. hůř, ärger machen, hůř, horst vđelati, zhorstiti.

Uergerlich, pohorstliwý, pohorstľedný.

Uergern, jemand, horstiti, pohorstiti, zhorstiti; zlobiti, sich, mrzeti se, horstet se; zlobiti se, b) sich an etwas stoßen, horstet se na něčem, dich ärgert mich, to mne mrzý, zlobj, mele.

Uergerniß, n. Unwille, mrzutost, f. pohorssenj, n. 2) Anstoß, böses Beispiel, horssenj, pohorssenj, zhorssenj, n.

Uermel, m. rukáv, m.

Uermlich, chudobný, chudina, m.

Uernte, Uerndte, f. žetj, f. žetj n.

Uernten, ärndten, žiti, žnauti, Ehre, Lob, Beyfall, pochwalý nas býti.

Uernter, m. žnec, m.

Uespe, f. Espe.

Ueste, m. plu. wětwej, n. wětwo: wj, n. wětwe, plu. f.

Uetia, wětwowaty, wětwowý.

Uetlein, Uetchen, n. wětwička, f.

Uegen, Ermiti, pástj.

Uehung, f. Ermě, f. Ermenj, n.

Uejen, rěci, wrýci.

Ueugen, die, očka, plu. n. 2) an einem Gewächse, pupenec, puřon, m.

Ueuaceln, očowati.

Ueußerlich, zewnitřnj.

Ueußerlich, adv. zewnitřně.

Ueußern, (sich), zgewiti, wygewiti, na gewo datj, wydati, wynesti, pronesti, wygáđiti.

Ueußerst, pokragný, zadnj, neyzadněstj, neyposledněstj, poslednj, in dem äußersten Unzuck stecken, w neywětšim nestěstj wězeti, der äußerste Theil der Welt, kraj swěta, m. das Ueußerste thun, versuchen, wagen, o poslednj se pokusyti, co neyweyž se wynasnažiti, es ist auf das äußerste, zum äußersten gekommen, přišlo k poslednimu, na neyweyž, auf das äußerste, es ankommen lassen, nechatj rěci až na neyweyž, die äußerste Zeit, jwrchowany čas, die äußerste Gefahr, Noth, Armuth, neywětšj, přenáramně nebespečestwj, neywětšj, náramná nauce, chudoba, die äußerste Gränze, pokragná, posledni, zadnj, neyzadněstj, neydálšj hranice.

Ueußerst, adv. co na neyweyž, přenáramně, äußerst betrübt, erboßt, co na neyweyž zarmaucený, rozlobený, rozhněwaný.

Ueußerung, f. zgewenj, zgewowánj, wygewenj, na gewo dánj, wydáni, wynessenj, pronessenj, wygáđiti, n.

Uetlein, kleine Urt, seřyřka, pobigečka, f.

Uffe, m. opice, f. wie ein Uffe, opičj, das Mäunlein, opičák.

Uffekt, m. heftiae Leidenschaft, Gemüthsbewegung, wášení, náruziwořt, f. in Uffekt kommen, zwášněti, in Uffekt bringen, zwášnitj, in Uffekt seyn, we wášiti, w náruziwořti býti, wášiti, náružit.

Affektion, f. přilísnost, f. přehnání, tvoření se, n.

Affektiren, přilísným býti, přehnat n. něco, tvořiti se.

Affektivell, vášnivý, plu vášnj.

Affengesicht, n. opičj podoba, f. šeredný gašo orice.

Affenliebe, f. opičj láska, f.

Affennase, f. opičj nos, m.

Affenwerk, n. opičj dílo, n.

Affholderbaum, m. dřju, m.

Affodillenwurzel, f. kopicčko frálow; šké, n.

Aster, flamawý, škawý, neprawý.

Asterbúrde, f. Astergeburt, máz; důčka, branička, w šterez dítě w životě matky obvinuté ležj, f.

Asterdarm, m. koneční, m.

Asterglaube, m. powěra, neprawá wjra, f.

Asterkind, n. pohrobeš, m, syří; bě, n. na syrobě narozené dítě, n.

Astermehl, n. zadnj mauka, f.

Asterphilosoph, m. mudrlant, m.

Asterphilosophie, f. mudrlantwj n.

Astervabst, neprawý papež.

Asterrede, f. nářeš, m. pomluwa, f.

Asterreden nářjcy, nářnauti, poz. mlauwati.

Aglen, n. ein Kraut, worličes, orličes, m.

Aprimone, ein Kraut, šepičes, star: ces, m.

Atstein, m. Agstajn, m.

Aha, aha.

Ahle, f. šidlo, n.

Ahnden, neut. vorgehen, eine dunkle Empfindung von etw. hab. n. předcházeti, zdáti, mir ahndet nichts Gutes, nic dobrého mne nepředcházj, něco zlého mne předcházj, předzwdám, předznamenám něco zlého, mir ahndet daß, zdá se mně že, mám zdánj že, předznamenám že.

Ahnden, verb. reg., act. eine Sache bestrafen, mstiti, pomstiti, zpomstiti, wymstiti.

Ahdung, f. Bestrafung, pomsta, mstiwost, f. mstění, pomstění,

wymstění, n. 2) Ahdung, die dunkle Empfindung des Zukünftigen, znamenj, předznamenání, wyznamenání, předzwdání, n. Ahnungen haben, předzwdati, znamenati, wyznamenati.

Ahnen sich lassen, dáti sobě hádati.

Ahnen, plu. m. die Vorfahren, předs. fowé, otcowé, m. šedowé.

Ahnfrau, f. prababa, f.

Ahnherr, m. praděd, m.

Ahnung, f. hádání, n.

Ahorn, m. Ahornbaum, břes, gas. wor, m.

Ahornen, břesowý, gas. worowý, gas. wornt.

Ahornschwamm, m. hauba břes. wá, f.

Ahornwald, m. gas. worowý, gas. wor. nj les, m.

Aia, n. wřed, nezit, m. Blutaia, wřed. Erwawý, m.

Aischen, n. měšes, neštes, m.

Aley, ein Kraut, f. Aglen.

Alabaster, m. Alabastr, m. von Alabaster, alabastr. owý.

Alabasterfarbe, f. alabastr. wá mast, f.

Alant, m. Alantwur, woman, m.

Alant, ein weißlicher essbarer Fluss. fisch, hlawač, m.

Alantwein, m. wománkowé wjno, n.

Alarm, m. pošes, powes, m. zhůru, Alarm blasen, zhůru trauiti, strubowati, Alarm machen, pošes. včiniti.

Alaun, m. ledes, famenec, m. mit Alaun zugerichtet, famencowý.

Alaunartig, famencowý, ledkowý.

Alaunen, famencem, ledkem triti.

Alaunig, alaunhaltig, ledkowitý, famencowitý.

Alaunstein, m. ledkowý, famencowý famen, m.

Alaunzucker, m. ledkowý cukr, m.

Alber, albern, hlaupý, hlupec, hlup. pos, newtipa, hůup, m. albern.

Albern sein, hlaupěti, werden, zhlaupěti.

Albern, adv. hlaupě, nemandře.

Albertheit, f. hlaupost, f. hlupstwj, hůupstwj, n.

Alchimie, f. křtářstwo, n.

Alch.

Alchimist, m. čisnár, m.
 Alchimistisch, čisnářský,
 Alct, f. Aleť, Alant.
 Albereitš, giž giž.
 Allda, tu, zde; tam.
 Alldort, tam, tamto, hyn.
 All, wſſechen, wſſechna, wſſechno,
 wſſecken, wſſeček, wſſečen, wſſe-
 ſeren, alle Augenblicke, každan
 chwily, alle Tage, každy den,
 alle fünf Jahre, každych pět let,
 auf alle Tage, na každy den.
 Alletende, oba, obadwa, weiblich,
 obě, obědwě.
 Allein, sám, sama, samo, samot-
 ný, allein verbleiben, gan; allein,
 samotničý, sám a sám, oſamělý, der
 gern allein iſt, genů rád oſamor-
 tē býwá, samotu miluge, allein
 blei ben, oſaměti, samotným, sám
 gediný žiſtati, allein wohnen,
 eſſen, trůfen, sám žiſtáwati.
 Allein, adv. ſamotně, oſamotě, 2)
 gedině, toliſo.
 Allein, aber, ale, wſſať, než, nicht
 allein ſondern auch, negen, neto-
 liťš, ale, alebrž, anobřž, y.
 Alleinberrſcher, m. ſamowládáť, ſa-
 mowládce.
 Alleinberrſchung, f. Regierung, ſamor-
 wládáťſt, n. ſamowláda, f.
 Alleinig, gediný.
 Alleinig, ſamowogſťý,
 Allemal, wždy, wždyčý, poſaždě.
 Alle miteinander, oba ſpolu, oba;
 polně.
 Allenfalls, ſnad, poſudžby.
 Allenthalben, onde y onde, wůbec,
 wſſudy, wſſady, allenthalben her,
 odewſſud.
 Allerdings, owſſem.
 Allererſt, teprw, toliſo.
 Allerhand, wſſelicos, wſſeličý, wſſe-
 weligaťý, rozličný, rozmanitý.
 Allerheiligſt, negiwětěgſſi, n.
 Allerhöchſt, neywyſſſi, bať. allers-
 höchſte Gut, ſwrchowaně, ney-
 wyſſſi dobrě, der allerhöchſte Gott,
 neywyſſſi, ſwrchowaný Bůh.
 Allenen, wſſeličý, wſſeligaťý, rozli-
 čný, rozmanitý, různý, Allenen u.

Alletyce, f. hařmarilka, f.
 Allermassen, na wſſechen (půjeb 2)
 weil, poněwadž.
 Allermeyſt, neyvice, obzwláſtně.
 Allernächſt, adv. neybližegi, neybliž;
 Allesnächſt, der Zeit nach, nedáwno.
 Allereits, wſſudy, wſſady, wůbec,
 powſſechně (ſtrany, 2) inſgeſammt,
 ſpolečně.
 Alles, wſſechno, wſſečto.
 Allesammt, wſſični ſpolu, wſſični
 ſpolečně, dohromady.
 Allezeit, wždy, wždyčý, každeho
 času, poſaždě.
 Allfärbig, wſſebarewný, různě bar-
 wy.
 Allfänger, f. titěřka, darečka,
 daremnice, f. laſťowánj, n. ſis-
 břineť, ſaſſeť, fraſſeť, m. 2) All-
 fänger, treiben, titěřý, ſaſť-
 řý, fraſťý prowáděti, dowáděti,
 laſťowati, titěřkowati, darečkos-
 wati, ſaſťkowati, fraſťkowati.
 Allgegenwart, f. wſſudybytnoſť, f.
 Allgegenwärtig, wſſadybytný, wſſus-
 dy přitomuý, der überall gegen-
 wärtig iſt, wſſudybyl, wſſady-
 bud, m.
 Allgemach, pomalu, pomalaučku,
 3 nenáhla, poznenáhlu, polehauč-
 ku, zlehka, zlehaučka, 3 powol-
 na.
 Allgemein, wſſeobecný, allgemein
 werden, zobecněti.
 Allgemein, adv. wſſeobecně, wůbec.
 Allgemeinheit, f. wſſeobecnoſť, 3o-
 becneſť, f.
 Allgenuſam, doſtatečnō.
 Allgenuſamkeit, f. doſtatečnoſť, f.
 Allgewalt, f. Allmacht.
 Allgewaltig, wſſemohaců, wſſeho-
 mocný, wſſemocně, wſſemoha.
 Allhier, tuto, tu, zde, tady.
 Alljährlich, každoročnj.
 Alljährlich, adv. každoročně.
 Allmacht, f. wſſemohacnoſť, wſſe-
 mocnoſť, wſſemohutnoſť, f. wſſe-
 mohucenſtwi, n. die Allmacht,
 Allgewalt, der Liebe, ihrer Reiz-
 ze, wſſemohacnoſť, wſſemoca-
 noſť láſťý, wuad.
 Allmäh:

Allmächtig, wſſemohaucý, wſſemoc-
 ný, wſſeho mocný, wſſemohut-
 ný, der allmächtige Gott, wſſe-
 mohaucý, wſſemohucý Bůh, der all-
 mächtige, wſſemoha.
 Allmählich, f. Allgemach.
 Almosen, n. almužna, f. ein Flei-
 nes, almužnička, f.
 Almosenamt, n. Pſlege, almužnj au-
 řad, m. zpráva, f.
 Almosenbüchſe, f. almužnice, po-
 řadnice, f.
 Almosengeld, n. almužnj penize.
 Almosenherr, Almosenpfleger, m.
 almužník, m.
 Almosenier, f. Almosenherr.
 Almosen tafel, f. dočka almužnj, f.
 Allſachte, welmi zlehka, welmi po-
 lehka, zticha, lehanče, pole-
 hanču; pomalauče, pomalauč-
 ſu.
 Allſehend, wſſewidaucý, wſſewi-
 da, m.
 Alltägig, alltágig, řazdodennj.
 Alltágig, alltágig, adv. řazdo-
 denně.
 Alltagsgeſicht, n. ſproſtá twář; f.
 Alltagſhut, n. wſſednj, řazdoden-
 nj ſlobauř.
 Alltagskleid, n. řazdodennj ſſat,
 wſſednj ſſat, ſſat na řazdý den, m.
 Alltagsmantel, m, wſſednj pláſtř,
 pláſtř řazdodennj, m.
 Alltagsmenſch, m. ſproſtář, m.
 ſpořtý ſlowěř.
 Allvermögend, wſſemohaucý, wſſe-
 ho mocný, wſſemoha, m.
 Allvermögenheit, f. wſſemohutnoſt,
 wſſemohaucnoſt, f. wſſemocnoſt,
 Allwaltend, wſſim wládnaucý,
 wſſehodržec, m. wſſemoha.
 Allweiſe, přemaudrý, adv. — ře.
 Allweiſheit, f. neywyſſi maudroſt, f.
 Allwiſſend, wſſewědaucý, wſſewě-
 domý, wſſewěda, m.
 Allwiſſenheit, f. wſſewědomoſt,
 wſſewědaucnoſt, f.
 Allwege, wždy, po řazdě.
 Allwo, řde.
 Allzu, příliš, přílišně, welmi,
 náramně, alljubald, welmi, pře-

liš brzo, allzugroß, welmi, pře-
 liš weliký, hrubý, přeweliký,
 allzuſehr, welmi, příliš, hrubě,
 přes příliš, přenáramně.
 Almanach, m. minuce, f.
 Almer, f. almara, f.
 Aloe, f. Aloes, n.
 Aloeholz, n. raſtře dřewo, n.
 Aloſe, f. ein Seeſiſch, baloz, m.
 Alp, m. mūra, f. ſpřijet, m.
 Alldrucken, n. mūra, f.
 Alpen, f. plu. Alpengebürg, Alpy, wy-
 ſoře, řezonoſtře hory, f.
 Alphabet, n. Abeceda, f.
 Alphabetiſch, abecednj, abecedár-
 uj.
 Alphabetiſch, adv. dle abecedy.
 Alraun, f. mandragora, f. mu-
 žiř, pupenec, m.
 Alraunöl, n. mandragorowy olej.
 Als, da, řdyž, gařž, gař, iř
 eřſchrať, als iř hōřte, vlezl
 giem ſe, řdyž, gař giem ſyſſel,
 oder, ſyſſe, oder, ſyſſew, 2)
 noch den Vergleichungsſtaffeln,
 než, nežli, mehr als iř wollte,
 wie než ſem chrěl, iř ſehe dař
 iř mehr verſtet als iř, wi-
 djm, že wice rozumje než od-
 nežli gā, bitterer als Wermuth,
 hořčj než pelunka, od. nad pe-
 lunku, 3) als, wie, zum Beſpiel,
 gařo, er iř ſo groř, als er, on
 geſt tař weliký, gařo on, iř
 muř mich ſtelten, als wenn iř
 unſchuldig wāre, muřym ſe ſta-
 wět, gařobych byl newinný, 4)
 gleichſam, als, rowně, gařoř,
 gařořto, 5) ſowohl, als auch, gař
 tař, f. B. ſowohl der Peter als
 als auch der Paul, gař Petr,
 tař Pawel, 6) ſo, als, aťkoli,
 ať, aťkoliweř tuže, welmi, ſo
 reich als er auch iř, ſo ſcharre
 er dennoch zuſammen, ať, ať-
 koliw welmi bohatý geſt, tař
 gař, — tedy předce řhānj dobro-
 mady, ſo frank als er war, ſo
 gieng er doch auř, aťkoli tuže
 nemocen byl, předce řy wyſſel.

Alsbald, alsobald, hned, hnedky, hnedičky, brzo, brzy, brze, brzyčto; záhy, wějl.

Alsobann, pak, tehdy, alsobann erst, tu teprw.

Alsob, gaľoby.

Also, tak, ta-to, 2) tedy, also ist deine Ehre nichts, tedy twá čest není nic.

Alsobald, f. a lsobald.

Alster, f. straťa, f.

Alt, starý, wetchý, alter, sehr alter Mann, člowěk starý, letý, wěrowitý, starolerý, wěřem sesslý, dlahowěitý, letý přebzaný, stařec, čmet, starček, stařček, m. altes Weib, žena stará, letitá, wěřowitá, staros letá, wěřem sesslá, dlahowěřfá, letý přebzaná, stařice, stařena, ba-a, babka, babice, ba-bička, f. schon etwas alt, obstaralý, obřárný, obřarozný, 2) aus dem Alterthume, starý, starozitný, starobylý, starodáwný, starolerý, 3) sehr alt starfický, přestará, von unbelebten Dingen auch, wetchý 4) die Alten, stařj, m. 5) alt werden, řárnauti, stařeri, starati se, řstarati se, wěřem řcházeti, staros řřj je řřbíti, von unbelebten auch wetřřeti, řwetřřeti, 6) 20 Jahr alt seyn, dwadzeci let řtařj býři, er ist 6 Jahr alt, ge řřřř let řtarý, ge mu řřřř let, geř řřřř let wřtařj, 7) alt seyn, řtarým, wěřowitým, wěřem sesslým býři, 8) alt machen, wetřřiti, řtaré řřřiti, auf seine alten Tage, ř řtařu, na řtaré řřřena, 9) alt schon etwas, obřárný.

Altane, f. wřřřř, pawlač, pawlášřa, f. altán, m.

Altar, m. oltář, m. obětnice, f.

Altarblatt, n. oltářnj obraz, m.

Altardecke, f. přřřřwřřa oltářnj, f. přřřřwadlo, n.

Altärchen, Altärlein, n. oltářjř, oltářjček, m.

Altarist, Altardiener, Mann, m. oltářnjř, m.

Altarruch, n. oltářnj řřat, vřrus, m.

Altbäcken, dáwno pečené.

Altdeutsch, staroněmečřý.

Altdeutsch, adv. po staroněmečřu.

Alte, Alten f. Alant.

Alten, f. Altern.

Alter, n. überhaupt, stařj, n. wěř, m. starost, f. er ist in meinem

Alter, geř w mém wěřu, stařj,

2) angehendes Alter, mládenec:

twj, n. 3) manubares, wěř muřř

řřř, dořřřř, dospěřř, m. dořřřřř,

dospěřřřř wěřř, f. starost dospěřř

řř, f. hohes, řtarčř wěř, řtarčř

wěř, m. letitost, wěřowitost,

dlahowěřřř, řtarost, f. 4) das

řřateřte Alter, řřřřř, f. řřřřřřř,

n. 5) das volle weibliche Alter,

babinřřř, n. 6) gleiches Alters,

w gednom řtařj, řřřřwěřř, řř

wřowěřř, řřřřřřř, gednowěřř

řř, gednostegněřř wěřř, wřřřř

wřřř, m. 7) von Alters her, od

řtarodáwna, řa řtarodáwna, der

ein hohes Alter hat, dlahowěřř

řř, wěřowitý, 8) Alter eines

Dinges, einer Sache, eines Ge-

báudes, eines Baumes, Buches,

von unbelebten Dingen überhaupt,

řtarost, f. řtařj, n. wěř, m. wěřř

řřř, f.

Altern, alt werden, f. Altř

Alterthum, n. řtarý wěř, m. řtaros

byřřř, řtarozitnost, řtarozitost,

řtarodáwnnost, řtarostnost, řtaros

wěřřř, wěřřřř, f. einer Stadt,

eines Gebäudes, řtarozitnost, f.

Alterthum eines Geschlechts, f.

Alter.

Altgeselle, m. řtarřřř řowaryřř, m.

Altgläubiger, m. řtarowěřec, m.

Altgläubisch, adv. řtarowěřně.

Altmutter, f. baba, babička, f.

Altreis, m. wěřřřřřř, m.

Altstadt, f. řtaré měřřř, n.

Altwater, m. děř, děřček, děřček, m.

Altväterisch, řtarodáwný, řtarobýřř

řř, řtarozitný, řtarowěřř, řtaros

letý, řtarodáwnj.

Altväterisch, adv. po starodáwnu.
 Altväterlich, od předků, dědomský.
 Altvettelisch, babšy, po babšu.

Am, statt an dem, na, 3. B. am Kopfe, am Auge, na hlavě, na oku; am Fenster, am Thore, v okna, v brány, am Dienstage, w auterý, am leichtesten, ney: lehčegí, am besten, neylépe, am heutigen Tage, dnešsujho dne, am Anfange, 3 počátku, am Ende, En konč, am Leben sehn, při žiwobyti býti.

Amarant, m. kwět milosti, m.

Amarille, f. Obst, merunka, f. Baum, merunka, f. 2) eine Art Kirichen, wlastě, bjle třesně, f. hamrale.

Amarillenbaum, m. merunkový strom, 2) třesňový strom.

Amazoné, f. ehemalige kriegerische Frau, bezcečyně, amazonka, f.

Amazonenkleid, n. amazonský šat, m.

Ambos, m. nářowadlo, nářowadlj, n. řowadlna, řowadlna, f.

Ambosstock, m. špalek na řowadlně, m.

Ambra, f. pžmo, n.

Ambrosienkraut, n. stoženičfo, n. nejmrednost, f.

Ameise, f. mravenec, brabenec, m.

Ameishause, m. Ameisenhaufe, m. mraveniště, brabenistě, n. mravenecnj, m. mravenčj řopce, m.

Ameisen, Ameislein, n. mravenček, brabeneček, m.

Ameisener, plur. n. mravenčj weyce.

Amel'orn, n. ein Gewächs, žito, n. rež, m.

Amen, n. staň se, wěrně.

Amerling, m. šrnad, m.

Amethist, m. Amatyst, m.

Amme, f. chůwa, chowáčka, od: chowatel'kyně, řogitel'kyně, řog: ná, řogná chůwa, f.

Ammer, f. wlastě třesně, f.

Amney, m. černý řmjn, amicos, m.

Amorelle, f. Amarelle.

Anipfer, m. řtowsj, m.

Ansel, f. řos, m.

Ant, n. auřad, vřad, m. von Amts wegen, dle, 3 powinnosti, ein Amt

verrichten, verwalten, auřad řosnati, řjdi, westi, wyřonáwati, zprawowati, řiniti, ein Amt annehmen, auřad prigiti, ein Amt geben, auvertrauen, auřad něko: mu dáti, podati, auřad na ně: řoho wzneřti, wložití, někomu auřad wřřěti, na auřad něko: ho wsaditi, posaditi, dosaditi, ein Amt erhalten, auřadu dořá: huauti, dogiti, 2) ein besondes res Gebiet mit seinem vorgesetzten Richter, vředlnictwj, n. 3) Amt in der Kirche halten, řluzbu řos: řj řonati, zpjwati.

Amtfrau, Amtmännin, f. zprawcow: wa, auřednice, f.

Amthaus, n. dšim auřadnj, řaudnj, m. řaudnice, f. 2) dšim zprawcw.

Amtmann, m. auřednj, zprawce, m.

Amtmannschaft, f. zprawcowřtwj, n.

Amtsbot, m. vřadnj pošel, pošy: lál, pošel 3 vřadu, m.

Amtsdiener, m. auřadnj řluzebnj, m.

Amtsfeiser, m. horliwost vřadnj, vřadná, ř vřadu.

Amtsgebühr, f. powinnost, přislu: řenřtwj auřadnj, n.

Amtsgehoř, Amtsgesell, m. řpolu: vřadnj, m.

Amtsgeřčář, n. Amtsarbeit, f. v: řadnj, vřadná práce, f.

Amtshandel, m. Amtsgesčářte, řj: zenj, gednánj auřadnj, n.

Amtskanzlei, f. vřadnj řancelář, m.

Amtsknecht, m. auřadnj řluba, pa: čoleč, m. holomeč, m.

Amtspflicht, f. vřadnj, vřadná po: winnost, f.

Amtschreiber, m. dšichodnj, au: řadnj pjsač, m.

Amtsiegel, m. vřadnj pečet, f.

Amtsverrichtung, f. vřadnj řjzenj, n. zpráwa, f.

Amtsverwalter, m. zprawce, m.

An, na, an den Baum, an die Wand hängen, na zeč, na řěnu powěřyt, an der Wand, an dem Baume hangen, na řěně, na řro: mě wřřet, einem etwas an den Kopf werfen, něco někomu na hla:

hlavou hodie, an die Tafel schreiben, na tabuli napsat, 2) v, při, an der Tafel, an dem Fenster sitzen, an der Thüre lauschen, v tabule, v okna sedět, v dweři poslauchat, 3) po, einen an der Sprache, Stimme erkennen, po řeci, po hlase něčoho poznat, 4) k, ke, ku, bis an das Thor, an die Schanze, an den Wald, Berg, Fluß laufen, až k bráně, k hradbám, k lesu, k vrchu, k řece běžet, an den Pfahl binden, u. s. w. ke řípu přivázat, 5) do, von vier Uhr bis sechs, od čtyř hodin až do šesti, von dem Morgen bis in den Abend, od rána až do večera, 6) o, an Weisachten hab ich ihn gesprochen, o wánocích jsem s ním mluvil, den Kopf an die Wand stoßen, hlavou o stěnu vdeřit, 7) za, einen an der Hand führen, za ruku vesti něčoho, 8) w, am dritten Tage, w třetí den, tretjho dne, am jüngsten Gericht, w saundný den, am Sonntage, w neděli, sich an einem satt essen, ged: noho se nagišti.

Ananas f. ananaš, m.

Anbau, m. eines Hauses, Dorfs, vstavěnj, eines Feldes, zdělánj, des Korns, der Gerste, zasetj, n.

Anbauen, den Anfang mit Bauen machen, vstaviti, vzdělati, ein Haus an das andere, přistavěti, přistaviti, 2) einen Acker anbauen, pole zdělati, změlniti, Korn, Gerste, Hirse u. s. w. zaseti, sich an einem Orte, vsaditi se.

Anbefehlen, befehlen, naříditi, kázati, rozkázati, přikázati, přikázovati, poručeti.

Anbefehlung, f. nařizenj, poručenj, přikázanj, n. přikáz, rozkáz, m.

Anbefehlen, nařizeno.

Anbeginn, m. vznik, začátek, prvo: počátek, m. počátečnost, prvoti:

ua, f. začeti, početi, n. vom Anubeginn der Welt, od počátku světa.

Anbeissen, als einen Apfel, nakausnauti, nahryzti, 2) wie ein Fisch an die Angel, nadržiti se, 3) nicht recht anbeissen wollen, nechciť gať náležj do něčeho kausat.

Anbeisung, f. nakausnutí, nahryznutj, n.

Anbellen, einen, štěkati na něčoho, zadržati na něčoho, der Hund bellte mich an, als ich eintrat, pes na mne zadržal, když jsem tam weřel.

Anberaumen, vrčiti, vložiti, vykázati, 2) einem den Tag anberaumen, den někomu položiti, vložiti, vrčiti.

Anberaumung, f. vrčenj, vloženj, vykázánj, n.

Anberegt, dotčený, pravený, řecený, připomenutý.

Anberen, Anbethen, planěti se, modliti se k někomu.

Anbeter, m. Planitel, Planě, m. Anbeterinu, f. Planitelkyně, Planěčka, f.

Anbethenswerth, anbetenswerth, Planěnj hodný.

Anbetreffen, dotýrati se, tchnauti se.

Anbetteln, einen, prosyti něčoho, jebrage žádati, jebrati něco na někom.

Anbetung, Anbethung, f. Planěnj, modlenj, n.

Anben, spolu, přitom.

Anbiegen, přikloniti, přihnauti, přichýliti, 2) beifügen, přiložiti, připogiti.

Anbieten, obětovati, podati, 2) einem seinen Dienst, seine Freundschaft anbieten, zadržati se někomu službou, přátelstvjem, 3) sich anbieten, etwas zu thun, nahjzeti se, nahjdnauti se, svoliti se, podvoliti se k něčemu řádu, 4) sich zu einer Arbeit, Verrichtung anerbieten, podvoliti, svoliti se k něčemu práci, k něčemu pořizenj, požádat:

žádati wyžádati sy něgafě porjzenj, prácy, nabjzeti, nabjdnauti se s něgafě prácy, s řizenj, 5) einen Kauf, podáwati, dáwati, podati, 6) sich eráugnen s. Darbieten.

Anbieten, Anerbieten, das, Anserbichtung, obětowánj, n. 2) zářžánj, n. 3) vvolenj, nabjzeti, n. 4) požádánj, wyžádánj, podánj, n.

Anbinden, vwázati, přiwázati, nawázati, an einen Band, an ein Buch, přiwázati s swazku, fu řnje, 2) einen an seinem Namenstage, wázati něžoho, 3) mit einem, swaditi se, nesnadniti se, přjti se, hádati se s něžým, 4) mit dem Feinde, potýcati se, kurz angebunden sehn, býti prchliwým, náhlým, 3 hora nawřwaffeným.

Anbinder, m. vwazatel, vwazač, nawazač, přiwazač, přiwazatel, m.

Anbindung, f. vwázánj, přiwázánj, nawázánj, n. vwazeč, m.

Anbiß, m. nakausnutj, nahryznutj, n. 2) für die Fische, nářřaba, f.

Anblasen, nadýmati, nadchnauti, nafauknauti, dmyčati měchem, rozdýmati, rozfauknauti, rozfaukati, einen, ofauknauti, das Feuer, die Kohlen, rozdýmati, rozfaukati, 2) anblasen den Ton, zapísknauti, zatraubiti.

Anblasen, das, Anblasung, nadýmánj, nafaukánj, rozfaukánj, rozdýmánj, n. 2) der Winde, dutj; ofauknutj, n. 3) göttliches nadchnutj, n. 4) des Tons, zapísknutj, n. zapísk, m.

Anblecken, einen, šklebiti zuby, wyšklebiti, ošklebati se, ošklebnauti se na něžoho.

Anblick, m. wzhled, m. wzhleděnj, n. der unvermuthete Anblick des Feindes, nenadáě spatřenj, šhlednutj nepřjtele, ein unmuthiger, angenehmer, herz-

licher Anblick, rozřosně, wesele, výborně pohleděnj, wzěřěnj, spatřenj, pohleděnj, n. pohled, m. beg dem ersten Anblick, w prwnjm wzěřěnj, spatřenj, das war ein Anblick, to bylo divadlo, podjwánj.

Anblicken, wzěřiti, wzhlědnauti, spatřiti, pohleděti, pohljdnauti.

Anblizen, obleřknauti

Anblöcken, von Schafen, abečeti na něžoho, 2) vom Rindvieh, zabuřčeti, začwáti na něžoho, přřwáti, 2) anfahren, osupiti se, obořiti se, začwáti, 3a. raukati na něžoho.

Anbohren, nawrtati, 2) přiwrtati.

Anbohren, das, Anbohrung, nawrtánj, n. 2) přiwrtánj, n.

Anbot, n. podánj, n.

Anbrechen, etwas ganzes, nalomit, načjti, načnauti, 2) ein Faß Wein, Bier, Flasche, načnauti, načjti, 2) anfangen zu faulen, wie das Obst, nahujti, hniličeti, 3) wie das Fleisch, žluknauti, 4) wie das Holz, prachnauti, prachniwěti, 5) sauer werden, wie das Bier, zočěti, 6) der Tag bricht an, swjzta, dnj, zaswjta se, beg anbrechendem Tage, na vswjzě, 7) die Nacht, der Abend bricht an, noc připadá, noc se dělá, den se nachyluge, mrkne, smřká se, šřěj se, s wečeru se čeyij, pozdj se, beg anbrechender Nacht, na noc, s nocy, w smřknutj, nit, beg anbrechendem Tage, při swjzánj, sednem, na vswjzě, die Morgeröthe ist schon angebrochen, ranuj záře giž wyšla.

Anbrechen, das, s Anbruch.

Anbrennen, napáliti, zapáliti, podpáliti, zanjřiti, 2) ein Licht an dem andern anbrennen, rozswjřiti swjčěu nadruhě, napáliti, einen Holzstoß, hranicy dřwj zapáliti, podpáliti, 3) einem ein Mahl anbrennen, něžoma přřpáliti, 4) připáliti, die Wags hat das

das Essen angebrannt, *dáwěťa gjdlo připálila*, 4) anfangen zu brennen, *rozpáliti, zapáliti se, rozhořeti se, roznítiti se, zanjiti se, zázhuati*, 5) anbrennen, wie das Essen, *připáliti se, přimudnauti*; Der Bren ist angebrannt, Fasse se *připálila, přimudla*, ausgebrannt riechen, schmecken, *připálemnau šmrdět*, er läßt nicht leicht etwas anbrennen, *ne do wěšho se plere, mšhá, wěťá*.

Anbrennen, das, Anbrennung, *napálenj, zapálenj, n. podpálenj, zanjcenj, 2) rozšwicenj, n. napálenj, 3) rozpálenj, rozhořenj, n. 4) připálenj, přimudnutj, n.*

Anbringen, berichten, *pronești, doněști, přednești*, er hat seine Sache gut angebracht, *dobře šwau wě: přednești*, 2) einen zu einem Dienste *• připrawiti*, fluzbu opatřiti, 3) verheurathen seine Tochter, *šnaubiti, wdáti, odbyti dceru*, 4) eine Stelle aus einem Buche, *přiwoditi, přiwáděti, wáděti, položiti, flásti, pořládati*, 5) sein Geld, seine Wauze, *penjze obrátiti, wynaložiti, zbožj odweyti*, der Spaß ist wohl angebracht, *zert ge dobře wweiden*, 6) etwas bei Gerichte, gehöriges Ortes, *v práwa zadat, doněst*, 7) einen Streich oder Hieb anbringen, *wrážeti ránu, wděřiti, vřoditi něřoho*, einem Thiere einen leichten Schuß, *pořtelie zwoře* 8) anbringen ein Zimmer, einen Ofen, *ac irgendwo, wprawiti, pořawiti pořog, řaměna*.

Anbringen, das, Anbringung, *proneffenj, doněffenj, předneffenj, n. 2) připrawenj, n. 3) šnaubenj, wdánj, n. 4) přiwáděnj, wřwáděnj, položenj, fladenj pořládánj, n. 5) zadánj, 6) wráženj, n. wděřenj*.

Anbringer, *m. donosyč, donášřta, donášřitel, přednářřitel, m.*

Anbruch, *m. nářlomeř, řlomeř, m. nářlomenj, řlomenj, n. 2) řáulniř, poruřřenost, pořřluleř, sprachloř, ř. sprachnutj, n. 3) Anbruch des Morgens, Tages, řwřřánj, wdněnj, 4) der Nacht, řwřřenatj, n. bey Anbruch des Tages, při řwřřánj, řednem, na wdněnj, na řwřřě, Anbruch des Abends, řaumřář wěčernj*.

Anbrüchig, *poruřřený, nářřžený, pořřluleř, sprachř, řřachř, řluleř, anbrüchj werden, poruřřiti se, řluleřnauti, řřachnauti, prachnauti, anbrüchig an der Bruř, na přřech neduřřwý, anbrüchiger Zahn, nářřžený, řorlařwý zub; anbrüchiges Obřř, poruřřeně, nářřřženě, nářřnile owoce, Bier, Wein nářřřě, zwořřale, zăřřřle řiwo, wjno*.

Anbrühen, *zewřřiti, napăřřiti, řpăřřiti*.

Anbrüllen, *zăřřwati na něřoho*.

Anbrummen, einen, *zamuřřlari na něřoho*.

Anbrüten, eine Henne zur Anbrut setzen, *nařřaditi řlepicy*.

Andacht, *f. pobořnost, nábořnost, zbořnost, zbořiloř, ř. řeine Andacht verrichten, řonati řwau pobořnost*.

Andachtsübung, *f. cwřřenj se w pobořnosti, n.*

Andächteley, *f. pobořnřřřřa, ř.*

Andächtig, *nábořný, pobořný, zbořný, zbořilý*.

Andächtler, *m. nábořnjčěř, pobořnjčěř, řwarăčěř, očenářřčěř, m.*

Andächtig, *adv. pobořně, nábořně, zbořně, zbořile*.

Andenken, *n. paměř, pamăřřa, ř. pamăřřwánj, n. řeligen Andenkenř, řwatě paměři, einem etwas zum Andenken hintertaffen, n. řřati něřomu něco na pamăřřřu, im řřiřřen Andenken řeyn, w řerřřwě paměři býři*.

Ander, der, die, das andere, ein anderer, *gřnj, gřnăčěřřř 2) druřý, der andere Bruder, druřý brăřř, eiller*

einer nach dem andern, geden
po, za druhým, aus einer Spra-
che in die andere übersetzen, zgedo-
né řeči do druhé překládat, das
ist eine andere Arbeit, to ge o-
načegši, giná práce, djlo.
Andermal, andermal, gindy, zum
zweytenmal, po druhé.
Anders, ginač, gináč, anders ma-
chen, ginačiti, zginačiti, přeginas-
čiti, zonačiti, werden, giným
býti, zginačiti se, přeginačiti se,
zonačiti se, So! das ist ein an-
ders, táč! to ge něco giněho,
to ge giná, gináč.
Anderseits, odginud, z giné stras-
ny.
Anderstwo, ginde.
Anderstwodurch, někudy, ginde,
ginudy, ginady.
Anderstwoher, zginud, odginud.
Anderstwowin, ginam, anderstwowin
ziehen, ginam se stěhowati
Anderthalb, půl druhého, hý, an-
derthalb Ellen, půl druhého lože-
te, anderthalb Tag, půl druhé-
ho dne, anderthalb hundert, půl
druhého sta, anderthalb Stund,
půl druhé hodiny, anderthalb
Finger, půl druhého prstu.
Anderwärts, něde ginde.
Andeuten, aujegen, bekannt ma-
chen, oznamowati, na rozum
dāti, oznámiti, w známost w-
westi, einem sein Urtheil andeu-
ten, oznámiti někomu geho or-
zel, 2) etwas als eine Vorbedeu-
tung, znamenati, předznamena-
ti, wyznamenati, die frühe Kälte
deutet einen langen Winter
an, raná zyma znamená dlou-
hau zymu.
Andeuten, das, Andeutung, ozná-
menj, oznamowánj, w známost
wvedenj, n. 2) znamenánj, před-
znamenánj, wyznamenánj, n.
Andeuter, m. oznamowatel, m.
Andeutungsschein, m. provězá-
nj, n.
Andeutungsschrift, f. návěstj, n:
list oznamující, m.

Andichten, přimysliti, slowy přidat:
ti, přičiněti, smysliti, wymysliti,
einem etwas, smysliti, wymysliti
ti na něho něco.
Andichten, das, Andichtung, přis-
myšlenj, slowy přidánj, n.
Andichter, m. přimyslitel, přidat-
watel, m. smyslitel, m. wymys-
litel, m.
Andingen, zgednati.
Andonnern, an einen, přibřmíti
na něho.
Andorn, m. ein Kraut, gablečs-
nj, m.
Andrang, m. potřžka, f. odpor, m.
Andrängen, durch Drängen einer
Sache nähern, přitlačiti, tlačiti,
ti, přitisknauti, tisknauti, sich,
přidrati se, dráti se, přitřjiti,
přivaliti, přibřnauti se.
Andrehen, natáčetj.
Andringen, an einen, dotřrati,
dotřskati, dotlačowati na něho,
ti, tisknauti, tlačiti, dráti, třj-
ti se, nutkati se na něho,
der Feind dringt an, nepřitel se
tlačj, 2) sich wohin andringen,
třjti, wtřrati, třtiti se, wedrati
se do něčeho.
Andringen, das, Andringung, tlač-
čenj, přitlačení, tisknutí, přitřs-
nj, n. dotřránj, dotlačowanj,
dotřsknutí, n. 2) třenj, wtřrás-
nj, n. wedránj, n.
Andringender, Kläger, nutkawý,
Androhen, přibřžowati, pohřžo-
wati, hřžyti, vyhřžowati,
einem Schläge androhen, něko-
mu weypraskem vyhřžowati,
pohřžowati, hřžyti
Androhen, das, Androhung, přis-
hřžowanj, pohřžowanj, vyhř-
hřžowanj, n. pohřžka, f. hřž-
zenj, n.
Andrücken, f. B. ein Buch an das
andere, přitisknauti.
Andrücken, přitlačiti, přitisknauti,
einen an die Wand andrücken,
něho k stěně přitisknauti, přis-
tlačiti, přimacknauti.

Andrückung, přitlačení, přitisknutí, n. př. mačknutí, n.
 Aneinander, auf einander, na sebe,
 b) eines an das andere, k sobě,
 f. B. an einander hängen, k sobě
 přivěsyti, přivázati.
 Aneinander, bauen, nastawěti, 2)
 sestawěti.
 Aneinander binden, nawázati, 2)
 svázati.
 Aneinander fahren, sběhnauti w
 bromadu, stěhnauti w bromadu,
 b) na sebe wrázyti, wgeri.
 Aneinander fließen, w bromadu splá-
 ceti, slésti.
 Aneinander fort, na pořád.
 Aneinander fügen, w bromadu spo-
 giti; přispogiti.
 Aneinander gerathen, uapadnauti se.
 Aneinander hangen, spolu se drže-
 ti, w bromadu se držeti.
 Aneinander henken, nawěsyti.
 Aneinander kleben, nalepiti, nalj-
 pati.
 Aneinander kommen, sgiti se.
 Aneinander laufen, naběhnauti.
 Aneinander legen, naklásti.
 Aneinander liegen, na sobě ležeti.
 Aneinander reiben, na sebe wrá-
 zýti.
 Aneinander schlagen, w bromadu
 slaucy.
 Aneinander stoßen, w bromadu se
 stázyti, 3) gráuzen, přiseděti,
 dotýkati se.
 Aneinander stoßend, dotčítý, přis-
 sedlý, pomezny.
 Anempfehlen, f. Empfehl.
 Anerben, zděditi, f. Erben.
 Anerbieten, f. Anbieten, Erbie-
 ten.
 Anerkennen, erkennen, vyznáwati, v-
 znati, poznáwati, poznati, znáti se,
 hlásýti se, k něčemu, seine Hand-
 schrift anerkennen, k swému pís-
 mu, podpisu se znáti, anerken-
 nen jemandes Verdienste, vyzná-
 wati něčj zásluby, einem etwas;
 přisauditi.
 Anerschaffen, přistwořiti.
 Anerschaffen, adj. přistwořený.

Auermogen, nebo zagiště
 Anfacheln, přisofrowati.
 Anfachen, zázhnauti, zázžiti, woz-
 žiti, zanziti, podnjiti; rozřau-
 řati, rozdeymati.
 Ansehen, f. Ansehen.
 Anfahren, mit dem Schiffe an ei-
 nen Felsen, zawaditi, vrazýti,
 vstrčiti s lodj o skálu, anfahren
 an das Haus, wgeri k domu,
 der Ball fuhr an die Wand an,
 mje zawadil o zed, angefahren
 kommen mit sechsen, přigeri šest-
 ti koňma, 2) an das Land, přis-
 plynauti, připlauti, přistati, lo-
 dj přistawiti, připlawiti je k bře-
 hu, 2) mit dem Wagen, přigeri, an
 die Mauer, wrázyti, wgeri f. B.
 der Fuhrmann ist mit dem Wagen
 an die Mauer angefahren, woz-
 řa wgel, wrázyl s; wozem do zdi,
 zawadil s wozem, o zed, 4) ei-
 nen mit Worten anfahren, o křik-
 nauti někoho, někoho zafřik-
 nauti, phodit, křikati, zehřa-
 ti, osupiti se na někoho, obor-
 řiti se na někoho, opřiti se na
 někoho, 5) anfahren, act. das
 Holz, Steine etc přivezti, přiv-
 ázati, wozýti.
 Anfahren, das, Anführung, vraz-
 žení, vstrčení, n. 2) připlutj, připlac-
 weni, přistání, přistaweni, 3) přige-
 ri, n. 4) okřiknutí, křikání, zehřání,
 osupení se, oborření se, opření se.
 Anfall, Angriff, m. autoř, úpad,
 wpád, pohrom, m. einen An-
 fall thun, autoř, wpád; po-
 hrom učiniti, vdělati, dopad-
 nauti, dem Anfall widerstehen,
 odolati, 2) Anfall einer Krank-
 heit; Leidenschaft, nápad, m. napad-
 nutj, n. er bekommt einen Anfall von
 Fieber, napadá ho zymlice.
 Anfall, m. padání, pád, m. 2) die
 unvetmuthete Erlangung einer
 Sache, besonders durch den To-
 desfall eines andern, Erbschaft,
 (nápad, m.) 3) der Anfall des
 Feindes, autoř, potřza, f. přis-
 padnutí, f. Angriff.

Anfallen, im Falle an etwas stoßen, wpadnauti, padnauti, vpadnauti, er ist an mich angefallen, padl, wpadl, vpadl na mne, der Baum fiel an die Mauer an, strom na zed padl, vpadl, wpadl, die Vögel fallen hier gerne an, ptácy zde rádi padagj, 2) feindlich angreifen, připadnauti, opadnauti na někoho, dorážti, dorazyti, přitvářiti na někoho, er hat mich mit dem Degen in der Hand angefallen, připadl, dorazyl, došel, přitvářil na mne s ferdem w pěsti, der Feind fiel das Land an, nepřítel wpadl, padl do země, der Hund fällt alle Leute an, pes do každého se dá, pustj, dorazý, dorážj, 3) einen mit Worten anfallen, dorážeti, dorážati, dorážďeti na někoho slovy, 4) durch einen Anfall, besonders durch einen Todesfall in eines andern Besitz gerathen, připadnauti, dostati se, es ist mir eine Erbschaft angefallen, připadlo mi dědictví vom Ausbruche einer Krankheit in der Annäherung eines Paroxysmus, napadati, napadnauti.

Anfällig, baufällig, na oboření, na zboření, na vpadnutí, na samém oboření, vpadnutí, 2) eine anfällige Krankheit, náhlá nemoc, náhlá nemoc, nachliwá nemoc, f.

Anfang, m. začátek, počátek, m. počátečnost, f. začeti, početi, n. Anfang nehmen, začátek vzíti, bráti, vom Anfang her, od počátku, od začátku, 3 počátku, 3 prwu, im Anfang, na počátku, in Anfange, zpočátku.

Anfangen, začíti, začínati, počjti, počjnati.

Anfangs, anfänglich, zpočátku, ze začátku, zprwu, počátečně, pozprwu, zprwopočátku, prwopočátečně.

Anfangsbuchstabe, m. začáteční čer na, prvočtena, f.

Anfangsgründe, m. první začátek, základové plur. m.

Anfangslied, n. začáteční, počáteční píseň, f.

Anfänger, m. začínatel, počínatel, m. 2) der erst anfängt zu lernen, počátečník, m. začátečník.

Anfassen, vgmauti, vchopiti, vchwáćiti, popadnauti.

Anfetzen, prdnauti na někoho.

Anfaulen, nahnutí, hniti, die Aepfel sind angefaulet, jablka jsou nahnilá.

Anfärben, nabarwiti.

Anfechten, einen Satz, Vertrag, Meinung, odporowati, odpjrat, odpor wěsti, klásti, opjrat, odbogowati, 2) dieß sichts mich wenig an, málo na to dbám, bájm, 3) von einer Krankheit, Schwermuth, Unwillen, Sorgen, u. d. gl. angefochten werden, pokaušnu býti, (anfechten), das Ding sichts mich sehr an, ta wěc mne tuze pokaušj, dráždj, das Frauenzimmer sichts mich an, ta ženská se mne ljbj, zalibuge, zlibuge, ljbá, pokaušj mne, dráždj mne, welká milost se mi wlewa od té osoby, der Teufel sichts ihn an, čert ho pokaušj, was sichts ihn an, co mu napadá, připadá.

Anfechten, das, Anfechtung, eines Satzes, Kaufes, Meinung, odporowání, odpjráj, odporu wědenj, n. odpor, odbog, m. 2) dbání, bájenj, n. 3) pokušení, pokaušení, n. 4) zalíbenj, zljíbenj, ljbání, n. pokaušení, n. drážďení, n. Anfechtungen, Reizungen haben, mjei pokušení.

Anfechter, m. odbogný, odbáge, odporný, odpárce, m. 2) pospšitel.

Anfeilen, napilowati.

Anfeinden, newražiti, sočiti, wěćeti na někoho, von einem angefeindet werden, w nepřjmi býti.

ri, omrzeti, einen bey jemanden anfeinden, osočiti, obauzeti.
 Anfeinder, m. newražitel, newražný, soř, osočitel, obauzitel, m.
 Anfeindang, f. newražení, soření, wrčení, n.
 Anfesseln, přikovati, vřovati.
 Anfesselung, f. přikování, vřování, n.
 Anfeuchten, swlažiti, swlažowati, nawlažiti, wlažiti, obwlažiti, das Mehl anfeuchten, malku swlažiti, nawlažiti, smočiti, zaswlažiti, das Feld anfeuchten, swlažowati pole.
 Anfeuchten, das, Anfeuchtung, f. swlažení, nawlažení, zawlažení, smočení, n.
 Anfeuern, Anflammen, podpáliti, napáliti, zapáliti, 2) einen zu etwas, podpalowati, podpáliti, podstřiwati, podněcowati, podnjetiti, popauzeti, podnět, podpál dárwari.
 Anfeuern, das, Anfeuerung, f. zapálení, podpálení, napálení, n. 2) podstřiwání, podněcowání, podnjetení, popauzení, n. podnět, m. podpálení, n. podpál, m.
 Anflammen, požhnauri, in Flammen setzen, zazhnauri, zanjčiti, podnjetiti, podněcowati.
 Anflechten, připletati, přitkati.
 Anflehen, požorně prosyti, žádati, wzywati, Gott um Hilfe anflehen, Boha o pomoc wzywati, prosyti.
 Anflehung, f. požorně prossenj, žádání, n. požorná prosba, žádost, f. wzywání, n.
 Anfliegen, připláceri, napláceri, přilátati; přilepiti.
 Anfliegung, f. připláčení, naplácerení, n. přilepek, m.
 Anfliegen, přileceti, přiletati, es kommen ganze Schaaren von Heuschrecken angeflogen, weliká stáda kobyle přiletají, auf zerstückelten Brechern kommen Kriegesheere angeflogen, na kusých přechech

wogka se hrnan, řiti, waji, 2) in figürl. Bedeutung in dem Forstwesen, plemenit se, das Holz fliegt an, stromowj w lese se plemenj, es ist vieles Holz angefliegen, mnoho stromů se rozplemenilo, 3) im Fluge an etwas stoßen, wletěti, wrazyti, vřoditi, prassiti do něčeho, der Vogel flog an das Haus an, pták wrazil, vřodil, prassil, do domu vřodil, vřěl o dum sebau, der Pfeil, der Stein, die Kugel ist an die Mauer angefliegen, střela, kámen, koule do zdi wletěla, wrazyla, vřodila, vřěla, prassila.
 Anfliegung, f. přiletění, n. f. Anflug.
 Anfließen, přitekati, přitecy, das Wasser fließt an, woda přiteká, der Teich fließt an, woda do rybníka přiteká, wody w rybnice přibeywá, das Wasser kam sehr schnell angeflossen, woda se rychle přivalila, přihnula, přiběhla, 2) im Fließen berühren, berühren, wedle tecey, das Wasser, der Bach fließt an die Mauer an, woda, potok wedle zdi teče.
 Anflößen, Holz, připlawiti.
 Anfluß, m. přitok, m. zwodnění, n.
 Anfordern, snažně žádati, vpominati.
 Anfordern, das, Anforderung, f. snažně žádání, n. snažná žádost, f. vpominání, f.
 Anforderer, m. horlivý vpominatel, m.
 Anfrage, f. dotázka, optání, zepřání, potázání, otázání, n. potáz, m. Anfrage thun, doptáwari se, dotazowati se, zeptati se, dotázku činiti, einfache Frage, otázka, f.
 Anfragen, optati se, ptáti se, zeptati se, otázati, doptáwati se, popřáwati se, otazowati, dotazowati se, bey einem um etwas anfragen

fragen, něho se na něco do-
razovati, doptáwati, zeptati,
dázati, ich fragte ihn an,
ob die Waaren abgesandt würden,
doptáwal dotázal, dotazomal
gsem se ho máli se zboží pře-
poslat, er fragte mich an,
ob ich seinen Freund nicht gese-
hen hätte, ptal, zeptal, optal,
tázal, otázal se mne zdali, gsem
geho přitele newiděl.

Anfrager, m. zeptámač, dotazo-
watel, m. dotázatel, m.

Anfressen, etwas, najíratí, nahřý-
ti, nahlodati, oírati, ožirati, os-
kauzati, ohřýti, die Mäuse ha-
ben die Käse angefressen, myši
ožraly, ošausaly sevy, der Rost
hat das Eisen angefressen, rez ze-
ležo ožrala, žrala, 2) sich an-
fressen, najíratí, nahřati, ohgřti se.

Anfressen, das, Anfressung, f. ožrá-
ní, najírání, nakausání, nahlo-
dání, nahryznutí, 2) najírání,
nahřání, n.

Anfrieren, přimrznavet, das Pa-
pier ist an das Fenster angefroren,
papír p oknu přimrzl.

Anfrieren, das, přimrznutí, n.

Anfrischen, frisch machen, obče-
řtí, den Wein anfrischen, fri-
schen zugießen, čerstvého přilítí,
2) aufmuntern, wzbuzowati, po-
wzbuditi, nabádati, popauzeti,
nabádati, nabýzeti, pobuditi.

Anfrischen, das, Anfrischung, f.
občeřtvení, n. 2) wzbuzení, na-
bádání, popauzení, nabýzení, n.

Anfuge, f. přiwěseč, m.

Anfügen, připogiti, přispogiti, přis-
wěsyti.

Anfügen, das, Anfügung, připoge-
ní, přispogení, n. přiwěsení.

Anfühlen, omakati, dotýkati.

Anfühlen, das, Anfühlung, f. o-
makání, dotýkání, n.

Anführen, herzuführen, přiwéztí; přis-
westi, Steine, Kalk, Getreide
auführen, kamení, wápnó, obis-
li přiwézt, přiwázet, im Schiffe,
připlawit, připlawomat, 2) lech-

zen, unterrichten, nawestí, nas-
wáděti, westi k něčemu, ich ha-
be dich in allem Guten angeführt,
ke wšemu dobrému gsem tě nawás-
děl, weol, wšemu dobrému gsem
tě wčil, 3) einen Beweis aus ei-
nem Buche, vwesti, wwoditi,
přiwestí, přiwoditi, přiwozowa-
ti, přiwáděti, wváděti dšwod
3 negatě knihy, Zeugen, zawás-
děti, wváděti, přiwáděti swědčy,
4) Vorgänger sepu, westi, ně-
ho přiwodčím, přiwodcem,
wšdcm býti, die Soldaten zur
Schlacht, die Truppen zum Stur-
me auführen, wogřko k bitwě
p autoku westi, zawáděti, 5) be-
trügen, nawestí, podwestí, o-
klamati, zklamati, ossiditi.

Anführen, das, Anführung, f. přis-
wedení, n. 2) nawedení, n. nas-
wěa, f. 3) wwodění, wvádění,
přiwádění, n. 4) wedení, 5) ná-
wod, podwod, m. šizunk, m.

Anführer, Vorgänger, m. wšdce,
předchůdce, přiwodce, přiwod-
čí, m. Anführer der Soldaten,
der Schlacht, wšdce.

Anfüllen, naplniti, 2) sich mit Es-
sen, přeplniti, přecpati se, nas-
klásti bricho gidlem, přegisti se,
3) die Tauben anfüllen, holuby
nadjwati.

Anfüllen, das, Anfüllung, f. nas-
plnění, n. 2) přeplnění, přecpá-
ní, n. 3) nadjwání, n.

Anfurt, f. stanowistě, n. přiwóz,
m. přístaw, m. agezd, m. oš-
ne Anfurt, kteryž přiwózu nes-
má.

Angabe, f. nádwet, m. 2) der
erste Entwurf einer Sache, als
eines Hauses, Gartens, ponas-
wžení, n. 3) heimliche Auflage,
zadání, n. 4) dasjenige Geld,
welches zum Zeichen eines geschlos-
senen Kaufes oder Kontraktes ge-
geben oder angenommen wird,
zawdawet; základ, boží peníz, m.
Angaffen, lelowati, zelowati.

angegeben, gemeldet, oblassen;
b) rodany, eine angegebene Arbeit,
uafzené dſlo, angegeben im Hau-
ſe, zavodany, in der Muſik,
předřivany.

Angegriffen, berührt, vगत, dots
 Finité, popadnutí, rchopený,
 feindselig angefallen, přikvače-
 ný, přeradnutí.

Šingquirtet, přirásaný.

Угнѣба'тен, заставенъ.

Ungelänge, Ungehenſe, n. wiſſenſo, n.

Ангелъ, прѣвѣстникъ.

Мужество, доблесть.

Пригештет, рѣшнотв.

Angehen, einen, docházeti, rřístu-
pomati, přikročiti, přicházeti,
přigiti, dokročiti, řístauriti
s někomu, einen mit dem De-
gen in der Faust, dokročiti na
někoho s kordem, 2) betreffen,
týrati se, dieß geht mich nichts
an, to se mne nic netýče, do
toho mně nic není, er gehet uns
etwas an, on ge drobet náš
řřitel, die Sache gehet dich an,
ta wěc se tebe týká, tčne, es
geht uns alle an, nás wřěch se
to tčne, týče, was gehts mich
an, co ge mně potom, es geht
mich nichts an, nic mi potom
není, nic mi do toho není,
3) anfangen, nastawati, před
se giti, začínati, der Sommer
wird bald angehen, lero gíž br-
zy nastane, die Predigt, das
Schauspiel geht an, diwadlo se
záchná, ročíná, před se gde, bey
angehender Nacht, ten angehen:
dem Sommer, w nastawagický
noc, w nastawagický leto, 4) sich
thun lassen, progiti, ihm wirds
kaum angehen, gelingen, es wird
sich kaum thun lassen, sotwa mu to
progde, 5) von Statten gehen,
progiti, zwesti se, powesti se,
der Bereich ist ihm nicht ange-
gangen, ten řaufek se mu nepo-
wedl, erträglich seyn, progiti,
der erste Tag gieng noch an, pr-
vní den gěstě prořel, 6) anfangen

gen zu brennen, znimati se, des
Nachbarn Haus geht an, sanse
du dum se chytá, zavaluge, 7)
wie das Obst, nahniti, Pazeti se.
8) jemand bittlich-prosbuě se vcház
zeti, o prosbau přicházeti.

Angehend , počínajíc , ansehendes
Alter , nastávajíc stáří , ange-
herder Soldat , Schauspieler , na-
stávajíc , novotný voják , he-
rec , angehendes , angegangenes
Obst , nahnile owoce , Fleisch ,
oskizlé maso , n.

Ungerecht, drosswaný, drosswaný,
porausený.

Ungchören, patřiti, náležet, pří-
náležeti, 2) verwandt sein, pa-
třiti, přínáležeti, spřátelennu býti.

Anachörig, zuständig, parťicó, nás
lejšcý, přínálejšcý, 2) přínálejš-
cý, spřátelený, meine Angehörig-
en, mj. přínálejšcý.

Ingeifern, vſtincati, vſtinici, ſiſ-
nau vpreſſati.

Umacflant, obzalowan6.

Anglommert, připnuté, vřítužes
ny Kobau, vpuuty petlicé.

Angelstibet, oblečený, ostacný.

Angelnúst, přispouený, přivázaný.

Hugefűndiqat , obláffenó , oznámenný.

Angel, f. u. m. womit man die Fische fängt, vdice, f. 2) Ancl der Vienen, žibadlo, n. often, m. 3) an einer Thüre, stezege, f. mereanj hält, m. eine Thüre aus den Angeln heben, dvěre wysarbiti, wypáčiti.

Ungelungen, přibrati se, dojeti, s-
Anfangen.

Angeld, n. záwodawel, záplad, Bos
zi penjs, m.

Angelegen sein, záležeti, k mysl
býti, na věci míti, sič etwas an-
gelegen sein lassen, dáti sobě na
něčem záležeti, popočovati, popis-
liti o něco, dbáti na něco.

2) wichtige Angelegenheit, důležitost, f. pilná důležitost, ich komme in der Angelegenheit meiner Tochter, přicházím z důležitosti

žitošti mč dcery, häusliche Angelegenheiten, domácý důležitosti.
 Angelegentlich, důležitý, podstatný, pilný, eine angelegentliche Bitte, důležitá prosba, angelegentliches Geschäft, důležitá, pilná práce.
 Angelegentlich, adv. důležitě, pilně.
 Angelegt, angezogen, oblečený, 1) oděný, 2) an die Brust angelegt, přiložený, přistavený, 3) angelegtes Feuer, založený, wložený oben, m. 4) angelegtes Geld, vložené peníze, m.
 Angelehut, podepřený, zpodepřený, zpolehnutý.
 Angeleimt, přiklizený, přilegowaný.
 Angelhafen, m. vdič, f. kleiner, vdička, f.
 Angelikenwurzel, f. Angelika, Angelická, f. sw. ducha kořen, n.
 Angeln, auf die Angel fangen, ryby na vdičy lapati, chytati, nach etwas, lapati po něčem.
 Angeloben, zaslíbiti, zaslíbowati, slíbati, zaslíbowati se, zamlauwati se, přislíbati.
 Angelobung, Angelobník, f. slib, m. zamluwa, f. zaslíbení, n. Angelobung sich zu stellen, račogeni stw, n.
 Angelockt, přimábený, přimádněný, přilázený, přichlácholený, přilázaný.
 Angeloffen, naběhlý.
 Angelotte, f. f. Engelope.
 Angelruthe, f. prut na vdičy, m.
 Angelschnur, f. wlas, m. nit od vdiče, f.
 Angeltugenden, plur. f. stežegně ctnosti, plur.
 Angelmelt, dožoren.
 Angemeldet, ohlášený, oznámený.
 Angemerkt, aufgezichnet, naznamenaný, poznamenaný, 2) wahrgenommen, pozorovaný, sferšený, vznamenaný.
 Angemessen, přiměřený, 2) gleich, směřený, f. Anmessen.
 Angenehm, příjemný, milostný, vtěšený, wděčný, ein angenehmer

Ort, eine angenehme Aussicht, příjemné, milostné místo, příjemná, milostná vyhlídka, ein angenehmer Geruch, příjemná, pochutná vůně. Diese Freundlichkeit u. s. w. ist mir angenehm, tato nowina je mi příjemná, jsem jí powděčen.
 Angenehm, adv. příjemně, milostně, vtěšeně, wděčně.
 Angenommen, přijatý, přijmutý, 2) an Kindesstatt, za syna wzatý, zaslíbený, přiwčelený, zwozelenec, m.
 Angeordnet, angestellt, nařizený, ustanowený, zgednaný, 2) anbefohlen, poručený, nařizený.
 Anger, m. palauš, m. dráha, plur. f. Rue, Wiese, Schindanger.
 Angeregt, pobnutý, 2) erwähnt, dotčený, připomenutý.
 Angereizt, přimábený, přilázaný, nawnaděný, nawábený, nalákaný, 2) zum Zorne, popuzený, zdražbený.
 Angerührt, dočnucé.
 Angesagt, opowědný.
 Angeschlagen, přibitý.
 Angeschmiert, namazaný, 2) betrogen, offěrázaný, offizený.
 Angeschritten, nařiznutý, naťrogený.
 Angeschossen, durch einen Schuß verwundet, nastřelený, postřelený.
 Angeschrieben, napsaný; popsaný.
 Angesehen, mit den Augen, spatřený, 2) vornehm, slowitěný, wznesený, mnohowážný, 3) bei einem angesehen sein, wzácným býti v něčoho, 4) für etwas angesehen sein, gmjnu, dežánu býti za něco, 5) es ist darauf angesehen, k tomu jest solědnuto, prohibědnuto, wzežřeno; na to se to wztahuje, to směřuje.
 Angesehen, der irgendwo Güter hat, vředlý, vřazený.
 Angesicht, n. ewář, f. obličej, m. schön von Angesicht, krásně wzděje, krásně obličej, im Scherz se

fen, (arbeiten) nie. nečce zřeje,
 & nicemu neřabá, je nemá.

Angreifer, m. autočnij, m.

Angreifiſch, hmatawý.

Angreifungsweiſe, autazem.

Angriff, m. wo man etwas angreift,
 ruřowěr, f. držadlo, vřo, n.

2) Unfall im Kriege, autoř vř
 př, potřěa, f. pobrom, An-
 griffe, autořy, pobromy, m. einen
 Angriff thun, připadati, wpad-
 nauti, wpád, vřo vřinuti, vde-
 řiti na nepřitele, vprřem dořko-
 řiti, dorazyti, dotřiti, 3) f. Griff.

4) Beleidigung, vrážěa, dře-
 řa, f.

Angst, f. auřkost, řěřkost, řestnost,
 řauřenost, f. řa řeni, řwiráni, n.
 es iřt mir angst, geřt mně auřko,
 řestno, einem angst machen, ři-
 nit, dělát auřkost.

Angſtgeſchrei, n. řwilenj, n. řalost,
 ný řřř, nářř, m.

Angſtſchweiß, m. pot auřkořti, m.
 der Angſtſchweiß bricht ihm aus,
 pot auřkořti ře na něm wyrážj.

Angſtvoll, pln auřkořti.

Angrauen, nařauřnauti, pořauřnauti,

Angräten, připářati, das Schwerd
 angräten, meř připářati, opářati.

Anhaben, ein Kleid, na řobě mřti,
 2) einem etwas, řřřati w něčem
 něřoho.

Anhängen, etwas mit Nägeln an-
 machen, mit Stichen, Nadeln,
 přirařiti, připřnati, připřnauti,
 přřřěhnauti, 2) anbinden, i. B.
 ein Buch an das andere, připo-
 řiti, přiwářati, 3) den Wein f.
 Anbinden.

Anhängung, f. Anhängen, das, přř-
 řářeni, přřpnuti, přřpnáni, 2)
 přiwářanj, přřpogenj, přřřěhnu-
 ři, n.

Anhängeln, zařřěhnauti, 2) ſich wie
 die Vögel an den Klauen feřt hal-
 ten, zařřiti ře.

Anhängen, an etwas hängen, po-
 wěřiti, přiwěřiti, den Mantel,
 das Kleid ře. plářř, oděw ře.
 powěřiti, das Siegel, peřř přř

wěřiti, zawěřiti. 2) aneino, ander-
 z Sache befeřtigen, meřřt reciproce,
 lepiti ře, řřřiti ře, inauti, přř
 inauti. Der Brev hängt ſich in dem
 Topfe an, řařř ře řřřř řřřř,
 přřřne ř řřřř, lepj ře na řřřř,
 das Peřř hängt ſich an die Hänge
 an, řřřř ře lepj na řřřř, řřř
 řa ře řřřř, die Kletten hängen
 ſich an, řřřř ře řřřř, ſich an
 den Wagen anhängen, wozu ře
 řřřiti, ſich an einen anhängen,
 wěřřiti ře, powěřřiti ře na něřo-
 řo, řřřřiti, řřřřiti ře něřořo,
 přřřřřiti, einem ein Maul, řřř
 řu něřořu zawěřřiti, 3) beifügen,
 přřpogiti, přřwěřřiti, zawěřřiti,
 přřřřiti, i. B. paar Zeilen, 4) ſich
 an jemand anhängen, něřořo ře
 přřřřřiti, řřřřiti, řřřřiti, er
 hängt ſich überall an, wřřřř ře
 přřřřřiti, řřřřiti, 5) zu-
 fügen einem einen Schimpf, ei-
 nen Schandſtellen anhängen, ně-
 řořu řanbu řřřřřiti, pořřřřřu
 zawěřřiti, řořřřř vřřřřiti, iřt řo-
 řelhaft; ſo auch einem eine Kränk-
 heit, die Krähe, něřořo nemo-
 řy, řwřřřem nařřřř, nařřřřř.

6) Zuwenden, řřřřiti, řřřřiti, po-
 řřřřiti, er hängt ſeinen Freunden
 alles an, on wřřřřř řwřř přřř
 řellřm řřřř. Man muř nicht ei-
 nem Kinde alles anhängen, nemu-
 řy ře na ředno dře wřřřř řřřř.

Anhängen, m. řřřřř, nářřřřř:
 wřřř, přřřřřř, řřřřř, řořř
 meř, m.

Anhänglich, nářřřřřř.

Anhängig, přřřřřřřř: ře, přřřřřř:
 řy. Dieſer Menřch iřt ſehr anhän-
 gig, řen řlořřř ge řřřřř řřřřř:
 wřř, řád ře přřřřř, ge řařo
 lep, řřřř, nřřřřř, 2) přřřřř:
 řy, 3) anhängig machen, řlagřř
 anřřřř vor Gerichte, řadati,
 eine vor Gericht anhängig. řa-
 ře, wěř v přřřř řadani.

Anhängiſch, f. Anhängig.

Anhängel, n. přřřřřř, řęwěřřř:
 přřřřř, m.

Anh.

Anhalten, daß einer nicht weiter
 kann, zadržeti, zastawiti, imaleis-
 chen Güter, Waaren, zadržeti,
 zabawiti, auf der Gasse aufhal-
 ten, držeti na vlicy, im Arrest,
 držeti v wězení, 2) antreiben,
 přidržeti, msti něčoho k něčemu,
 3) den Zügel anhalten, za vždu
 podržeti, den Lauf unterbrechen,
 die Pferde, koně zadržet, den
 Wagen, vůz zastavit, zadržet.
 4) sich an etwas anhalten, drže-
 ti, přidržeti se něčeho, zadržeti
 se na něčem, 5) um etwas anhal-
 ten, vsylowati, nastaupati, mit
 Ungestimm, naléhati, 6) fort-
 dauern, trwati, setrwati, nepře-
 rhuwati se, 7) um einen Dienst an-
 halten, vsylowati, nastupowati,
 státi o službu, 8) eine Sache an
 die Seitenfläche der andern, pře-
 držeti, 9) stille halten, zastawit-
 si, stawiti se.

Anhalten, das, Anhaltung, f. das
 Fortdauern, nepřetržení, pře-
 držení, setrwání, n. 2) Antreibung,
 přidržení, n. 3) Besuch, nastu-
 powání, naléhání, vsylowání, n.

Anhaltend, an einander hangend,
 spolu w hromadě se držící, 2)
 fortwährend, nepřetržený, trwa-
 jící, setrwající, trvalý, eine
 anhaltende Krankheit, dlouho tr-
 vající nemoc, anhaltender Fleiß,
 stálá, nevstálá pilnost, Arinep,
 swiragjý lér.

Anhalter, m. držadlo, zábradlí, n.

Anhang, m. Zusatz zu etwas, pří-
 lepek, přiwěsek, přídavek, dů-
 stavek, m. 2) Eintritt, přístau-
 pení, n. 3) Rote, holomstwo,
 holomectwoj, komonstwo, n.

Anhangen, einem, přidržeti se něč-
 oho, 2) an etwas fleben, verbun-
 den seyn, přidržeti se, lnauti,
 přilnauti, 3) genau mit etwas
 verbunden seyn, držeti se, daß
 Böse hängt und von Natur an,
 zlé se nás od přirození drží.

Anhauch, m. nadchnutí, nadutí, n.

Anhauchen, nadchnauti, nadychati,
 dyhati, dychnauti.

Anhauchung, f. nadchnutí, dchnutí,
 dychnutí, nadychání, n.

Anhauen, natnauti, natjnati, na-
 tji.

Anhaunng, f. natěti, natjání, n.

Anhäufen, f. Häufen, 1) der Zahl
 nach vermehren, rozhognuti, rozh-
 množiti, sich anhäufen, rozhog-
 niti se, nahromaditi se, rozhmo-
 žiti se. Die Erde um die Kohle
 pflanzen, země okolo hlawatice
 nahrnauti.

Anheben, anfangen, začti, čti, pos-
 čti, započti (giti se.)

Anhefteln, f. Anhängeln.

Anheften, f. Anhängen.

Anheftung, das, Anbestung, f. An-
 hängung.

Anheilen, přihogiti.

Anheimfallen, zu Theile werden,
 zusallen, přepadnauti, dostati se,
 die Erbschaft ist ihm anheimge-
 fallen, dědictwí mu přinadlo,
 genu se dostalo, 2) anheimstellen,
 geben, poddati, zanechati, pozů-
 stawiti, ponechati, odewzdati vů-
 li, vsudku giných.

Anheischig, sich machen, zastibowa-
 ti něco něčomu, zafázowati, za-
 fázati, zawazowati se něčím, po-
 winowati, podwoliti, wvoliti se.

Anherr, m. braděd, m.

Anhezen, figürl. reizen, anstiften,
 posstiwati, drážditi, ponaukati,
 popauzeti, 2) die Huade an ei-
 nen, psy posstiwati.

Anhezen, das, Anhezung, f. figürl.
 posstiwání, dráždění, ponaučání,
 popauzení, n. 2) posstwání, n.

Anheber, m. posstiwáč, přisstiwáč,
 posstiwáček, přisstiwáček, m.

Anheberinn, f. posstiwáčka, f.

Anhöhe, f. přivrstí, n. pahrbek, kó-
 pec, m.

Anhören, poslauchati, poslechnau-
 ti, přestýchati

Anhören, das, Anhörung, f. poslau-
 chání, poslechnutí, přestýchání, n.

Anhörer, m. posluchač, poslau-
 chač, m.

Anjagen, naháněti.

Aniagung, f. nabánka, n.
Anjochen, pod gbo dáti.

Anieß, m. auß, m. davon, aný;
zowý.

Anigt, anjeht, f. iht.

Anlauf, m. zákup, m. zakaupen),
n. 2) Angabe, f. záwdawek, m.

Anlaufen, an sich laufen, láuslich
an sich bringen, zakaupiti, 2) sich,
zakaupiti se.

Anke, f. gámka. f.

Ankebreu, přimstati.

Anker, m. kotwice, kotwa, kotew,
f. den Anker werfen, kotew me-
tati, vmjzati, wmetati, vwrzy.

Ankerhafen, m. kotewnj háf, m.

Anerring, m. kotewnj truh, m.

Anfern, f. den Anker werfen, 2) in
der Baukunst, sepnauti.

Anferseil, n. kotewnj prowaz, m.

Anfetteln, fetizý zastehnaut.

Anfetten, fetizý připnauti, přituzi-
ti sich an einen, přilnauti k ně-
komu se.

Anklage, f. žaloba, f. obžalowá-
ni, n. žalowánj, požalowánj, n.

Anklagen, obžalowati, žalowati.

Ankläger, m. žalobnj, m.

Anklägerinn, f. žalobnice, f.

Anklammern, mit Klammern befestis-
gen, klobau, petlich připnati,
vpjnati, připnauti, vpnauti, přis-
tuziti, tuziti.

Ankleben, neut. lepiti, lipati, přis-
lepiti se, mit Leime, Wache,
přilepiti, 1) wie die Klette, chytas-
ti se, 2) figürl. verbunden seyn
auf sittliche Art mit etwas, z. B.
eine Unart, Schwachheit, ein
Fehler, lepiti, držeti se, dieser
Fehler klebt mir nicht an, ta
chyba na mně nelepj, mnau
newládne, einem ankleben, se-
ne Parthey nehmen, ihm an-
hängen, lnauti, přilnauti, přis-
winauti se k někomu.

Anklebend, lipawý.

Anklecken, vkydati, vkydnauti, pos-
kydnauti, vswiniti, poswiniti.

Ankleben, mit Leime, mit einem
Kleber, přilepiti, přilipnauti.

Ankleben, oblecy, obližati, oblác-
žeti, odžti, ošťatiti.

Ankleistern, přilijžiti, vřikliti, přis-
legowati, mazem přilepiti.

Ankleisterung, f. přilijženj, n. přis-
lepenj, n.

Anklemmen, přistřpnauti, vřtřpnauti.

Anklingeln, zacyntati, zazwoniti,
f. Anschellen.

Anklischen, vřřiti, přirazyti, zas-
waditi.

Anklopfen, zaflepari, zatlaucy.

Anklopfen, m. an der Thür, fle-
padlo, flepátro, n.

Anknöpfen, připnauti, zapnauti na
knoflík.

Anknüpfen, připogiti, přivzliti, přis-
wázati, 2) an den Galgen, přis-
pnauti, powěšyti, oběšyti.

Ankommen, an einen Ort, přis-
brati se, zu Hause, přigiti, přis-
cházeti, zu Pferde oder im Was-
gen, vřigeti, zu Schiffe, připlau-
ti, připlawiti se, 2) die Lust ist
ihm angekommen, přišla mu chuť,
napadla ho chuť, zachťe se mu,
3) es kommt auf einen Krieg an,
přigde, dogde k wálce, na wál-
ku, 4) es kommt ihm leicht an,
dies zu thun, lehce mu to přis-
gde, snadně mu to gest, 5) es
ist aus äußerste angekommen, k
poslednj potřebě přišlo, k posled-
ku, ku koncy došlo, 6) übel
ankommen, na plnau někomu
přigiti, bei mir kommt er nicht
an, v mne nepřigde na plnau,
v mne sy naběhne, 7) den Grund
enthalten, ein Gegenstand seyn,
záležeti, es kommt darauf an,
na tom záležj, 8) es kommt mich
die Furcht an, strach na mne
přicházý, gde, připadá, hrůza
mne obcházý, obstupuge, napas-
dá, ein Frost, zyma rozrážj,
9) ankommen, befördert werden,
docházeti, dogiti, dostat se do
služby, přigiti k auřadu, er ist
bald angekommen, brzy je do služby
dostal, als Schreiber, za pšare se
dostal, 10) heirathen, wdáti se,
sehr

sehr schlecht, zle se wdáti, dōs wdati se, 11) bei einem, dostasi se k někomu, 12) es kommt auf Leib und Leben an, bžj to o žiwot, 13) hier kommt es blos auf Geld, Glück an, záležj toliž ko na penězých, 14) was kommt ihm an, co ho napadá, er ist als Offizier angekommen, došel auřednictwa.

Ankommen, das, an einem Orte, zu Fuße, přigiti, n. zu Pferde, přigetj, n. zu Schiffe, připlawenj, n. 2) Beförderung, dogiti, n.

Ankömmling, m. přichozý, nowos přistlý, m. přichudcý.

Aufkoppeln, přivzdi, připřáhnauti, přitáhnauti.

Ankörnen, Ankörnern, f. Anlocken.

Ankündigen, ohlásyti, oznámiti; zvěstowati.

Ankündigen, das, Ankündigung, f. ohlásenj, oznámenj, zvěstowánj, n. ohláštěa, oznámia, f. náwěšťj, n.

Ankündiger, m. oznamitel, oznamowatel, zvěstowatel, m.

Ankunft, f. přichod, přichoz, m. přistj, přigetj, n. 2) Geburt, Geschlecht, rod, wzhod, m. pozgitj, n. von geringer Ankunft, 3 špatného, 3 chatrného, 3 nižšího rodu poslý.

Ankuppeln, přispogiti, 2) einem ein Frauenzimmer, šuplowati,

Anlächeln, einen, vsmjwati se na někoho.

Anlachen, einen, smáti, zasmáti se na někoho, zšternuti se.

Anlage, f. Auflage, Steuer und Gaben, poplatek, m. daň, f. Anlage machen, pagjmati w počet, 2) Grund, Grundlage zu einem Gebäu, základ, podwal, m. 3) zur Musik und andern Künsten und Wissenschaften, powaha, zpřisobnost, důwtipnost, důmyslnost, f. důwtip, m. 4) in den Künsten, přjloha, f. přjwěšek, m. 5) Kapital, gměnj, n. 6) der Entwurf und erster Anfang einer Sache, als, die An-

lage eines Gebäudes, Gartens, se nawrženj, n. nastjnuenj, n.

Anlande, f. přjstaw, m. čerpadlo, n. stanowisťe, n.

Anlanden, připlawiti se, připlawiti, přistanauti k řechu, k zemi, přistati, mit dem Schiffe, přistati, přistawiti s lodj, k přjstawu, k čerpadlu, wehnati lodj do čerpadla, připlawiti, doplāwiti se k přjstawu lodj.

Anlandung, f. připlawenj, přjstānjenj, křstāwenj, n.

Anlangen, ankommen bei einem an einem Orte, ibrati se, přigiti k někomu, 2) anlangend, was anlanget, týřagjcy, dotýřagjcy se, was mich anlanget, co se mne týřá, čene, týče, dotýřá, dotýče.

Anlaß, m. Veranlassung, Gelegenheit, ponuknutj, n. přjčina, f. náwěšťj, n. Anlaß geben, náwěšťj dáwati, přjčinu, ponuknutj dáti, podati, ponaukati; Anlaß zu argwohnen geben, někomu dát přjčinu, ponuknutj k podeřženj, Anlaß bekommen, ponuknuta býti, Anlaß nehmen, přjčinu bráti, 2) Anschein, podobá, f. es hat allen Anlaß dazu, podobá se k tomu.

Anlassen, sich zeigen, wřázati se, dáti se widěti, 2) einen übel anlassen, zle s někým naloziti, naládati, dogjžděti, obofiti se na někoho, osupiti se, 3) anhehalten lassen, nechati, ponechati, j. B: ich will ihm den Rock immer anlassen, wždy mu ten kabát nechám, ponechám, nechám ho w kabátě, 4) anlaufen lassen, anhegen, pustiti, einen Hund auf etwas anlassen, pustiti, posstwati psa na uěco, 5) das Wasser eines Teiches anlassen, wodu pustiti, paustěti, einen Teich, rybnj napustiti, 6) scheinen, das Ansehen haben, podobati se, zdáti se, es läßt sich zum Kriege an, podobá se k wog;

F mogně, die Sache läßt sich gut an, dobře se to podobá, der Knabe läßt sich gut an, chlapec se chápá, es läßt sich zum Regen an, má se, chystá se k des. tri.

Anlauf, m. rozbíje, f. běh, m. běženj, einen Anlauf nehmen, rozběhnauti se, der Anlauf des Wassers, přibývání vody, des Meers, přibývání, vystupování, ženění moře; přitok, zvodnění; n. der Anlauf des Feindes, d. i. zum Stürme, autok, vprk, pohrom, ztek, m. der Anlauf von Bettlern, sběh, vielen, großen Anlauf haben, mít velkých sběh, Anläufe, Angriffe des Teufels, der Sünde, pohromy, autoky, das Haus liegt im Anlaufe, ten dum leží, ge na rásně.

Anlaufen, neut, (heranlaufen,) angelaufen kommen, sich laufend nähern, přibhati, přiběhnauti, im Laufe an etwas anstoßen, naběhnauti na něco, vdeřit, vřoditi se o něco, er ist mit dem Kopfe an die Wand angelaufen, naběhl na stěnu, běžel a vřodil, vdeřil hlavou o stěnu, im Finstern läuft man überall an, po tmě tlouče všady, naběhne, zavádí, všudy se vdeří, 3) figürl. übel bei einem anlaufen, naběhnauti sy v něčoho, přigiti na plnou někomu, vřeziti, vřoniti sobě něco, feindlich anfallen, wpadnauti, ztecy. vřok činiti, vprkem dořkčiti, doraziti, vdeřiti, obořiti se, einen anlaufen lassen, nechati něčoho naběhnaut, 4) wie das Wasser, přibýti, přibýwati, z. B. der Fluß ist sehr angelaufen, wodý w řece přibýlo, von Zahlen, seine Schulden laufen täglich höher an, dluh mu každý den přibývá, anlaufen lassen, das Wild, nechati naběhnauti 5) vom Roste den Glanz verlieren, na-

běhnaut, nabihat, potit se, der Spiegel, das Glas läuft an, zrcadlo, klenice se roj, der Stahl, ocel nabihat, polirten Stahl blau anlaufen lassen, kalici, žkalici, zaskalici, der Wein läuft an, wird anbrüchig, b) wjno. zrosoluge, zotřge se, c) schwellen, naběhnauti, naskočiti, otecy, der Hals ist angelaufen, krk naběhl, otekl, die Wange läuft an, tvák nabihat, 7) an. einen anlaufen, běhati wždy na ně oho, v někomu, nabhati, dobhati na ně oho, der Mensch läuft mich täglich an, ten člověk denně na mne běhá, nabihat.

Anlaufen, zazvoniti.

Anlegen, die Hand an etwas, přiložiti, přičiniti, položiti ruční, chopiti se, wřipiti se, das lektentia dodělati, 2) anwenden, naskladati, wynařladati, naloziti, nasklad činiti, westi, 3) die Kleider anlegen, oblecy, obljati, oblačeti přoditi, odjwaci, Schuhe, Strümpfe, šperwice, pantofly obauti, 4) Feuer anlegen, d. i. an ein Haus, es in Brand zu stecken, oben zaloziti, wloziti, 5) den Fugel, den Baum, wloziti, daci vřdu, 6) eine Sache nahe an die andere legen, přiložiti, přistawiti, přisaditi, přičiniti, 7) ein Kind, dñe přisaditi k pšim, 8) einen Reif, obruc přibit, wřaziti einem die Ketten, do řetězů, do paut daci, pautta daci, 10) einen Hund anlegen, psa na řetěz daci, připnauti, 11) Holz anlegen, an das Feuer, dřw přiložit, 12) einen Rocken, Fuzel uaditi, 13) sich anlegen auf etwas, klásti se, položiti se, podeřiti se na něco, 14) sich anlegen, wie die Speisen an den Topf anleben, hangen bleiben, chytiti se, lepit se, der Rost legt sich an das Eisen an, rez se železa chytá, 15) ein Schloß, zámek přiwěřiti 16) c.

ne Stadt, ein Haus, zuložiti, wzdělati, 17) neue Steuern, vložit, 18) einem Inquisiten die Daumschrauben, palečnice přiložiti, 19) bei den Malern, barwan wynești, 20) snești se, smluviti se, s. verabreden, spísknauti se o něco, osnowati, zosnowati, nainowati, sie haben es miteinander angelegt, snești, smluwili, spísknuli se o to, 21) eine gewisse Absicht zu erreichen suchen, obmeysslet, wpyloswat, pískel slěwati, es ist darauf angelegt, to se obmeyssli, o to se wpyluge, to se strogi, kuge, slěwá, 22) neut. mit dem Schiffe anlegen, s lodj k břechu přistat, připlawiti, die Leiter, řetězi přiložiti, přistawiti, Geld auf Zinsen anlegen, položiti, naložiti, klásti penize pod auroš, der Erzbischof hat sich darinn angelegt, wložil, vsadil se wrom prach.

Anlegen, das, Anlegung, f. der Hand, rſiloženj, pſičiněnj, poſloženj, n. Anwendung, náklad, m. náloženj, n. des Feuers, zaſloženj, wloženj, n. des Geldes, roloženj, náloženj, n.

Einlegeschloß, n. висутý замек, m.

Unlehn, n. pŭngčta, f.

Anlehnen, an etwas anders lehnen, podepřít, postawiti, položiti na něco, ein Brett anlehnen, d. i. an die Wand, so auch einen Pfahl an die Mauer, k stěně postawiti, na stěnu podepřít, o stěnu opřít, die Thüre, dwéře přiwřít, sich an etwas, podepřít, z podepřít, zpolehnauti se na něco, opřít se o něco.

Ulehren, powćowati, wywćowati.

Unleimen, přilejiti, přileti, přj-
řlihowati, přilegowati.

Anleiten, leitend einer Sache näher,
westi, přiwesti, vwesti, 2) unter:
richten, nawáděti, nawesti, přiwesti,
ponarazyti, wyučowati, powučowati.

Anleitung, f. nawedenj, powčenj, n. nauka, f. 2) Anleitung, Anlaß geben, nawěšiti, ponaučati, nj, přičinu dáwati, auf eines Anleitung etwas thun, něčim nawodem něco učiniti.

Intelektien, poswiti, swititi, o
swititi, obgasiti

Anliegen, am Meere, příleži, 2) das Kleid liegt glatt an, stát přílehá, 3) einen um etwas sehr bitten, hrdliti někoho, naléhati na někoho, 4) die Sorge liegt mir immer an, starost mně vždy příleží, na mně leží.

Antiegen, das, příleženj, 2) Be-
támmerniř, hñetlivořt, tžkořt,
f. starořt, hñeteni, n. der ein
Antiegen hat, hñetlivoř, Po-
něco hñete.

Анубен, versprechen, шибити, заши-
бити, 2) empfehlen, пошвалити,
швалити.

Anločen, přimábiti, přiláhati, vlá-
 fati, přimnaditi, přichlácholiti,
 přilauditi, vlauditi.

Unločend, příluzugjčý, přiwonadjčý, wábicý.

Andeutung, f. přilauděnj, přiwá-
henj, přiwnaděnj, n. wnada, f.

Snlōten, pŕitlji, pŕiflĕgowati.

Anlügen, einen, obelhari, rŕel:
hari, 2) einem etwas, ſelhari,
nalhari na nêŕoho.

Anmachen, etwas an etwas, přic-
dělati, přiciníti, připraviti,
2) Feuer, oben rozděliti, 3)
das Bier, den Wein, pivo,
wjno, opráwiti, připraviti,
4) sich einschießeln, drängen,
figúrl. přísatiti, přiljsati, přis-
lepti se, 5) das Mehl zum
backen, těsto zadělati, den Kaff,
rozdělati wápnno.

Amabuen, napomjnati, 2) aus:
sporuen, nabádati, nabjzeti,
pobjzeti, wzbuzowati.

Annahmen, das, Annäherung, f.
napomínání, n. 2) nabádání;
uabŷenŷ, pobŷenŷ, wzbuzowa-
nŷ, n.

Alamah:

Annahner, m. napominatel, nas
pominač, nabadač, nabizytel,
pobizytel, m.

Annalen, pomalowati, omalos
wati, 2) durch Malen verbind
en, přimalowati, napodobiti.

Annahmen, sich etwas, osobiti, o
swobozowati, oswogiti sobě ně
co, přičítati sobě, vgjmati je,
přiwlastňowati, sich fremdes Lob,
fremde Güter, cyžý chwálu so
bě přičítat, osobiti, cyžých stat
ků je vgjmat, se sobě oswogit,
osobit, přiwlastnit.

Annahung, f. osobenj, oswogenj,
přiosobenj, n. přičítánj, n.

Annauern, přizditi, nazditi

Anmelden, einem etwas, ohlá
syti, oznámiti, připomínati, 2)
sich zu etwas, hlásyti, ohlásyti se
k něčemu, 3) einen anmelden,
opowěditi, sich anmelden lassen,
dáti se opowěditi.

Anmelden, das, Anmeldung, f.
gmenowánj, oznámenj, připo
minánj, n. 2) hlásenj, 3) opo
wědenj, n. opowěd, f.

Anmengen, přimjšyti, wmjšyti,
přimjšati (připlichtiti); promjš
syti, promjšati, zmjšati.

Anmerken, anzeichnen, pozna
menati, naznamenati, zazna
menati, 2) einem etwas, wahrneh
men, pozorowati, seznamenati,
vznamenati, znamenati, ich ha
be ihm seine Angst angemerkt,
znamenal, pozorowal jsem na
něm geho strach, znal jsem na
něm geho strach, 3) schriftlich
melden, oznámiti.

Anmerkung, f. znamenánj, n. zná
mka, f. zaznamenánj, pozname
nánj, n. 2) was man angemer
ket hat, pozorowánj, znamená
nj, vznamenánj, seznamenánj,
šetřenj, ich habe eine wichtige
Anmerkung gemacht, důležitau
věc jsem wyšetřil, vznamenal,
spozorowal, inequality die Er
läuterung einer dunklen Stelle,

bei den Schriftstellern, pozorow
gichost, f. Anmerkungen machen
zu einer Schrift, činiti pozorow
gichosti, wýklady.

Anmessen, 1. S. einem ein Kleid,
mjru bráti, wžyti na něco, 2) so
gütl. přiměřiti, naměřiti.

Anmurren, přireptáwati, oreptas
ti.

Anmuth, f. rozkojs, f. přigemnost,
f. 2) einer Gegend, eines Gar
tens' vtěšenost, f. vtěcha, f.
des Geruchs, pochornost, f. der
Musik, der Sprache, lahodnost,
f. přigemnost, lahoda, f.

Anmuthen, begehren, žádati, 2)
zumuchen, mysliti, smýšleti.

Anmüthig, přigemný, vtěšený,
pochorný, lahodný, rozkošný, ein
anmuthiger Wald, rozkošný,
vtěšený les.

Anmüthig, adv. přigemně, vtěše
ně, pochorně, lahodně, rozkoš
ně.

Anmuthtsvoll, plu vtěchy, přer
ošný, přerokošný.

Anmuthung, f. žádanj, n. 2)
myslenj, smýšlenj, n.

Annageln, přibiti, hřebíky přibiti.

Annagen, nahryzti, nahlodati.

Annahen, blžiti, přiblížiti, přis
blžowati se.

Annähern, f. Annahen.

Annahme, f. přigetj, přigimánj,
wzetj, n.

Annahung, f. blženj, přiblíženj,
přiblížowánj, n.

Annaten, ročnj daně, f.

Annehen, rect. annáhen, přissiti,
přissiwati.

Annehen, das, přisstj, přissiwá
nj, n.

Annehmen, přigiti, přigjmati,
přigmauti, bráti, wžyti, 2) ei
nen an Kindesstatt, zwoliti, zas
libiti sobě, přigmauti něčoho
za wlastnjho, 3) sich eines Din
ges annehmen, vgjmauti, vgiti
se něčeho, vgjmati se něčeho 4)
mit dem Verstande annehmen,
böhaupten, einräumen, zastá
wat

- wat, ja pravě vznat, svolit,
 das werde ich nimmermehr an-
 nehmen, to sy nedám říci, 5)
 aufnehmen, auslegen, požádat,
 vypládat, man nahm es für
 Scherz an, požádali, mělt to
 za žert, 6) auf sich deuten,
 obracet, vypládati na sebe.
Annehmend, přigimagicý, přigimawý.
Annehmer, m. přigimač, přigimar-
 tel, m.
Annehmerinn, f. přigimačka, f.
Annehmlich, vtěšený, angenehm,
 přigemný, lahodný, 2) přigmu-
 tedný.
Annehmlichkeit, f. vtěšenost, la-
 hoda, lahodnost, přigemnost,
 f. des Geruchs, pochoznost, f.
 der Aussicht, des Wetters, des
 Ausgangs, vtěšenost, přigemu-
 nost, f. 2) přigmurednost, f.
Annehmung, f. přiget, přigimánj,
 n. 2) zvolenj, zaslibenj, n. 3)
 vgimánj, n.
Annecken, připnauti.
Annehen, namotřiti, pomotřiti.
Anniethen, přinytovat.
Annoch, ještě, předce.
Anordnen, wie etwas seyn soll,
 pořádati, zříditi, způsobiti, stro-
 giti, vstrogiti, 2) beschlen, daß
 etwas seyn soll, naříditi, einen
 Tag, den ustanovit, zříditi, ein
 Gastmal, zgednati, poručiti.
Anordner, m. pořadatel, zříditel,
 m. 2) naříditel, m.
Anordnung, f. pořádánj, zřízení,
 n. 2) nařizenj, n. 3) ustanowenj.
Anpacken, popadnauti, popadati,
 vchopiti, vchwátiti.
Anpappen, přilepiti, nalepiti, na-
 lipati mazem.
Anpassen, anpassend seyn, srowná-
 lým, přislusným býti, srowná-
 ti se, přislusseti, hoditi se, sged-
 návati, srownávati se, 2) an-
 passend machen, přirównávati,
 přirównatipřiměřowati, přiměřiti.
Anpassend, srownalý, přislusný, přis-
 měřený, přirównalý.

Anpfählen, přizoliti, k řádu při-
 vázati, spíežen, napoliti.

Anpfeifen, zapískati, zapísknauti.

Anpflanzen, nasazowati, nasaditi.

Anplügen, přimorati.

Anpichen, přismoliti, mit Pech be-
 schmieren, nasmoliti.

Anplerren, offiknauti, zaffiknauti.

Anpochen, zatlaucy.

Anpoltern, zabauchati, zatřískati.

Anprallen, vdeřiti, vhoditi o ně-
 co, 2) wie der Feind, přihřmí-
 ti, vdeřiti, dorážeti.

Anpreisen, schwáliti, schwalowati,
 wychwáliti, welebiti, zwelebo-
 wati.

Anprellen, vdeřiti, vhoditi něčím
 o něco, wraždyti, zawaditi.

Anprobiren, šusyti, zprubowati.

Anput, m. strogenj, šperkowár-
 nj, n. alle zum Anzuge gehör-
 ge Kleidungsstücke, šperk, strog,
 ein schöner, okrasa, ozdoba, f.

Anputzen, strogiti, wystrogiti,
 přistrogiti, vstrogiti, šperkowa-
 ti, nassperkowati, vssperkowati.

Anrathen, poraditi, doraditi.

Anrathung, poraděn, n. doraděn.

Anrauchern, nakaufiti, podkaufiti.

Anrechnen, auf eines Rechnung
 schreiben, počítat, napočítat,
 man hat mir zu viel angerechnet,
 mnoho se mi napočtlo, počta-
 lo, 2) figürl. einem etwas als
 eine Wohlthat, za dobrodinj
 požádati, přičísti.

Anrede, f. řeč, promluwa, f. pro-
 mluwenj, n. Anrede halten, pro-
 mluwu držeti, promlawati.

Anreden, einen, promluwiti, mlu-
 witi na někoho, k někomu, ei-
 nen öffentlich, d. i. eine öffentli-
 che Anrede an ihn halten, pro-
 mlawati na někoho, einen um
 etwas anreden, ihn zur Rede
 setzen, říci někomu o něco.

Anredung, f. promluwenj, n.

Anregen, nabádati, pobádati, po-
 bijeti, nabizeti, ponaučati, 2) etwas
 erinern, erwähnen, připomínati,
 podotýkat podotknauti.

Anre-

Anreger, m. ponaukatel, ponau-
kač, m.

Anregung, f. nabádánj, pobjzenj,
pobjdla, f. 2) Ermahnung, přis-
pomenutj, podobněnutj, n. po-
naukánj, n.

Anreiben, natřiti, natřati, zgtře-
ti, nadrbati.

Anreiben, das, Anreibung, f. na-
třenj, zgtřenj, nadrbánj, n.

Anreiben, pořádati gedno na dru-
hé, gedno s druhému.

Anreiten, wgtžděti, dogjžděti,
wgeti, wrazyti foném, 2) übel
anreiten, zle sy naběhnauti, 3)
im Reiten an einem Orte anhal-
ten, na foni se zastawiti, 4)
herzureiten, přigeti, přitočiti se
na foni.

Anreissen, natchnauti, einen Holz-
haufen, hranicy baurat; natjt.

Anreizen, přiwnaditi, přiláhati,
dies reizt mich an, to mne lá-
ká, 2) antreiben, drážďti, po-
naukati, pobjzeti, nabjzeti, po-
pauzeti, einen zum Zorn, Auf-
ruhr, zum Bösen anreizen, po-
pauzeti, ponaukati, pobjzeti,
zur Tugend, s etnostj wzbuzo-
wat, probuzowat.

Anreizend, přiwnadjčj, přilátagj-
čj, 2) drážďjčj, ponaukagjčj.

Anreizer, m. drážďič, ponaukač,
pobjzytel, m.

Anreizung, f. přiwnaděnj, přilá-
kánj, n. wnada, f. 2) drážďe-
nj, ponaukánj, pobjzenj, nabj-
zenj, n. popauzenj.

Anrennen, wider den Feind, do-
razyti, wrazyti, přihnati, wte-
řiti se, řititi se, waliti, přiwaliti se,
wteřnauti, autof wčinití na nes-
přitele, im Finstern, oder sonst
sich stoßen, wrazyti, naběhnau-
ti, du wirst übel anrennen, zle
sy naběhneš, angerenut kommen,
přihnati.

Anrichten, ein Gastmahl, strogiti,
připrawiti hostinu, nastrogiti, přis-
trogiti hodowánj, 2) Krieg, Lern,

Zauf, wagnu, powit, swádu
zpřisobiti, swesti, stropiti, Un-
glück, Schaden, nestřěti, Modu
zpřisobiti, přisobiti, 3) anlegen
eine Gesellschaft, ein Reich, Ma-
gazin, zc wstawiti, wyzdwihnaus-
ti; 4) die Speisen anrichten, gle-
dla připrawiti, přistrogiti, wa-
strogiti, přichystati, 5) ein Kleid,
oprawiti, zprawiti, 6) sich et-
was übels anrichten, wboniti, zpřiso-
biti sobě něco zlého, was hast
du angerichtet, co gý domedl,
spřisobil, dořázal.

Anrichter, m. swůdce, zpřisobitel,
tropič, tropitel, nástržce, m.
der Geissen, přistrogitel, strž-
ce, m. der Kleider, opráwce, m.

Anrichtisch, m. stůl ředenčnj,
ředenčnjš, m.

Anrichtung, f. strogenj, připrawe-
nj, n. 2) spřisobenj, swedenj,
stropenj, 2) wstanowenj, wy-
zdwihzenj, n. 4) připrawenj,
přistrogenj, wstrogenj, n. 5) op-
rawenj, zprawenj, 6) wponě-
nj, n.

Anriechen, přiwoněti, přiwáněti,
2) dies riecht mich an, to mně
zawánj.

Anriechen, natchnauti, nassjpití;
Anrollen, sich rollend nähern, přis-
rachotiti se.

Anrollen, přizrazawěti.

Anrücken, an etwas, přistapiti,
přistapowati, 2) mit der Armee
an die Stadt, přirachnauti, přis-
táhnauti s wogjtem s městu,
3) mit den Truppen an den
Feind, přirazyti, wrazyti, 4)
der Feind rückt an, nepřitel přis-
tchuge, přistapuge, táhne, rúš-
ken sie doch näher an, sednau-
pat blíž, der Winter rückt an,
zýma se blížj, přibližuge, acc.
rúšweise näher bringen, přis-
řiti, přičiniti, den Tisch anrúš-
ken, stůl přisřiti, přistawiti
s stáně, f. Rúšken.

Anrückung, f. přistaupenj, n. přisraženj, n. 2) přitrhnutí, n. 3) přiraženj, wraženj, n. 2) přistčeenj, n.

Anrudern, wesslem přirazyti, přitrhnuti, 2) im Reden an etwas stoßen, wesslem wrazyti.

Anrufen, um Hilfe, wzywati, wolati k něčomu o pomoc, Gott um Hilfe, wzywati Boha, wolati k Bohu o, za pomoc, Gott zum Zeugen, Boha se dohládat, zum Zeugen, za svědka bráti, wolati, einen sonst, zwolati, wolas ti, zawolati, powolati na něčoho, hervorrufen, herbeirufen einen, zawolati něčoho.

Anrufung, f. wolánj, zwolánj, 2) um Hilfe, wolánj, wzywánj, n.

Anrühren, schwálití, wychwálití.

Anrühren, dotčnauti, dotýkati se něčeho, 2) erinnern, erwähnen, připomínati, podotýkati, podotčnauti, 3) figürl. einen, eines Ehre, dotčnauti, dotýkati čest něčj, 3) davon rühren, zamjchas ti, zadělati.

Anrührlich, dotýkavý.

Anrührung, f. dotýkánj, n. dotčnutí, n. dotčenj, n. 2) zamjchánj.

Anrúchtig, zlopowěstný.

Anrúchtigkeit, f. zlopowěstnost, zlopowěst, f.

Ansage, f. opowjďka, opowěd, f. 2) Hersagung, nápowěd, f.

Ansagen, opowědjti, 2) hersagen, napowjdati, napowědjti.

Ansager, m. opowidač, opowidatel, 2) napowidač, m.

Ansäen, osýti, osýwati, zasýti.

Ansägen, pilau nařezat, nařezáwat.

Ansäßig, vsedlý, osedlý, osazený.

Ansäßigkeit, vsedlost, osedlost, f.

Ansäuern, nařwasýti, zařwasýti.

Ansäugen, sich, nacucatí, nacycati se.

Ansatz, m. erster Angriff, autoř, m. 2) Ansatz einer Krankheit, nadchlíwost, f. nadchnutj, n. er hat

einen starken Ansatz zur Abjehung, chytaj se ho sauchotiny, ge f sauchotinám podoben, 3) Anfügung, přisada, f. 4) der blasenden Instrumente, nášada, f. des Trompeters, přisazenj, n. in figürl. Verstande, natürliche Fähigkeit zu etwas, powaha, f. Anschaben, nastrahati.

Anschaffen, etwas, nařizowati, 2) verschaffen, zgednati, opatřiti, sich Kleider, Schuhe anschaffen, nářiz, střewjce sobě zgednat, zpřisobit, pořjdit, Holz auf den Winter, dřiwj na zymu opatřiti, sich ein Haus, einen Garten, dům, zahradu sy zgednat, zpřisobit.

Anschaffer, m. nařiditel, zgednatel, m.

Anschaffung, f. nařizenj, n. 2) zgednánj, n. opatřenj, n. zpřisobenj, n.

Anschästen, ein Gewehr, opaziti, ein paar Stiefel, boty podrazýti, podřiti.

Anschälen, nalaupiti.

Anscharren, von den Hühnern, přisbrabati.

Anschauen, pohleděti, popatřiti, wzejřiti na něco, šhlědnauti něco, patřiti na něco spatřowati něco.

Anschauung, f. pohleděnj, popatřenj, n. Anschauung Gottes, patřenj na twář Božíkau.

Anscheeren, poostřihnuti.

Anschein, m. pohled, m. pohlednutí, n. podoba, f. zřetel, m. dem ersten Anscheine nach, na pohled, na zřetel, na pohlednutí, na pohleděnj, podlé podoby, es hat gar keinen Anschein dazu, dokonce se f tomu nepodobá, nemá se dokonce f tomu, dem Anscheine nach, wie der Anschein dazu ist, gať se podobá, gať se f tomu má.

Anscheinen, přiswěcowati, naswěcowati, přiswjiti, oswěcowati, swjiti na něco, die Sonne scheint uns an, slunce na nás swjij, nás oswēcuge.

Anschere, f. cywka, f.

Anschei-

Anscheinend, scheinbar, zdánlivý, liwý, 1) das Ansehen habend, zdagicý se, podobagicý se, bey anscheinender Gefahr, při zdagicým se nebezpečnostwj.

Anschellen, zacynkati, zařinčeti, zazwoniti.

Anschicken, přichystati, přistrogiti, připrawiti, schystati, strogiti, sich albern zu etwas, blaupě se, mřiti k něčemu.

Anschickung, f. příprawa, f.

Anschieben, přistrčiti, nastrčiti.

Anschien, zasilhati, einen anschienlen, silhati, zasilhati na něho.

Anschießen, ein Wild, postřeliti, ein Gebäude an das andere, dum k domu přistawěti, den Armel an den Rock, rukaw k kabátu přissit, nassit, 2) neutr. heranschießen, přitecy, přiběhnauti, das Wasser schießt an, woda se wali, die Fluth kam schnell angeschossen, powodeň se rychle přivalila, přihnula, er kam wie ein Pfeil angeschossen, přiletěl, přiběhl co střela, 3) im Laufen an etwas austossen, wrazyti, naběhnauti na něco, er ist an die Mauer angeschossen, wrazyl do zdi, naběhl na zed, 4) anarenjen, dotýkat se, das Fels schießt an den Weg an, posle se dotýká cesty, leží v cesty, 5) in die Höhe schießen, wyrazyti, wystaupiti, das Salz ist bereits angeschossen, sůl již wyrazyla.

Anschiffen, připlawiti se, připlauti, přistati, přistawiti k břehu.

Anschimmern, oblesnauti, oblyskati.

Anschirren, vřabati, vřáhnauti.

Anschlag, m. Rathschlag, nález, m. rada, f. razenj, n. domysl, m. vmyslenj, n. 2) öffentliche Bekanntmachung, wyblásciti, n. 3) kurzer Anschlag, oder Berechnung der Kosten zu einem Werke, wypočítání, wypočtenj, 4) Schätzung, proceněnj, n. in Anschlag bringen, proceniti, 5) ihn machen, wypočísti, dies kommt nicht

in Anschlag, to se nepočítá, 6) Anschlag an eine Glocke, mit einer Glocke, vhozenj, vdeřenj, n. rána na zvon, 7) einer Flinte, zaměrenj, zasazenj, n. 8) eine öffentlich angeschlagene Schrift, wywěseř, m. 9) Rathschlag, úsberlegter Entschluß, durchdachter Entwurf mehrentheils zum Bösen, nález, obmysl, dūmysl, einen Anschlag an etwas machen, fassen, obmyslet, obmysliti, Anschläge auf eines Leben haben, machen, obmyslet, n. bezřiwotj, hleděti bezřiwotj, státi o žiwot, ein Mann voller Anschläge, d. i. ein fluger; verschlagener Mann, muž plný obmyslů, dūmyslů, Anschläge schmieden, obmysly, nález, pškel powati, šlewati, strogiti, 10) der Anschlag in der Mühle, pruzinka, f.

Anschlagen, anheften, anuageln, přitlaucy, přibiti, 2) öffentlich anschlagen, prowolati, wyblásciti, 3) zum öffentlichen Verkaufe, dát prowolat, že naprodege gest, 4) u Gelde, k peněžím přirazyti, 5) anpochen, tlaucy, zas tlaucy, zabauchati, 6) mit dem Kopfe an etwas, wrazyti hlavu do něčeho, vrazyti, vřoditi se, vdeřiti hlavu o něco, 7) mit der Glocke, vdeřiti, vřoditi, biti, tlaucy na zvon, 8) mit dem Gewehre, zasaditi, při od. zaměřiti, 9) gut anschlagen, šwědčiti, šlaužiti, die Arzenei schlägt ihm gut an, to lékařstwj mu dobře šwědčej, šlaužej, dělá, 10) wie die Vögel, tlaucy, 11) wie die Wellen ans Ufer, obrážeti se o břeh, 12) wie die Hunde, štěkati, zassřekati, 13) Feuer anschlagen, přesat, zassřesat, rozšřesat, 14) berechnen, schätzen, i. B. ein Vermögen u. s. f. počítati, špočítati, wypočítati, dies ist zu hoch angeschlagen, to je wysoko počítáno, 15) anschlagen an etwas, vdeřiti se, vřoditi se, vřastiti se, ich

schlag mit dem Kopfe an die Wand, hlawaui sem o zed vho dil, vdětil, prastil.
 Anschlägig, verschlagen, obmyslný.
 Anschlämmen, zbahutiti.
 Anschländern, mrstnauti o něco.
 Anschleichen, angeschlichen kommen, přilauditi se, přikrásti se, připlaziti se.
 Anschleifen, nabrušovat, nabrušyt, 2) einen Stein, zbrausyt, 2) kämen.
 Anschleifen, auf der Schleife herantführen, přivlecey, přivlečnauti, 2) přivzliti.
 Anschlenkern, omrštovat.
 Anschleppen, s. Anschleifen.
 Anschlichten, narownati.
 Anschließen, einen an Ketten, v wázati něčoho na řetěz, svázati něčoho řetězy, do paut, do ořadů dáti, vřowati, přikowati, vřnauti, 2) sich an einen anschließen, přitřknauti, přitlažit, přirazyti se k něčomu, přivřnauti se, připogiti se, 2) figürl. anfügen, bepfügen, přiložit, ich habe das verlangte Schreiben mit angeschlossen, psaný požádaný přilozil jsem, 3) sich anschließen wie die Soldaten, sraziti se v hromadu, sich an die Reitere anschließen, z gezdům se přirazyti, připogiti, 4) neut. genau an etwas passen, přilehati, die Thüre schließt nicht an, dveře nepřilehají, der Dock schließt nicht an, kábrat nepřilehá.
 Anschluß, m. Beischluß, m. přiloha, přivěsek, m.
 Anschmeicheln, připochlebovati se, připochlebit, přilstati, přilichotiti se.
 Anschmeißen, an die Thüre, zadržeti, zabauchati, 2) an etwas fallen, vděti, vřoditi, prastiti se o něco.
 Anschmelzen, flüssig werden, rozpustiti se.
 Anschmettern, přirazyti, vřazyti.
 Anschmieden, přikowati, vřowati.

Anschmiegen, sich, přitautiti se, přivřnauti se, přichautiti se.
 Anschmieren, namazati, 2) betrügen, oškrábat, ošiditi.
 Anschminken, zličiti, vřičiti, nalžiti.
 Anschmigen, pošřknauti.
 Anschmücken, vřlechtiti, vřástiti, wystrogiti, ozdobiti.
 Anschmucken, nasspiniti, naprzniti.
 Anschlallen, zapnauti, vřnauti, připnauti přestau.
 Anschnarchen, zabraukati, osupiti se, obořiti se, vbraukati, gebati.
 Anschrauben, trogig anreden, anfahren, s. Anschnarchen.
 Anschrauben, s. oben.
 Anschneiden, das Tuch, nastřihnauti, das Brod, den Braten, nastřogiti, das Holz, nakřznauti, 2) einem etwas an das Kernholz anschneiden, nawraubiti.
 Anschneulen, wmrstnauti, mrstisti, 2) angeschneult werden, mrstnauti se, mrstiti se.
 Anschnitt, m. nawraubeni, wraubeni, n. 3) das Holz was angeschulten wird, wrub, m.
 Anschnüren, přitautiti, vřahnauti, mřrau, přimřowati, vřmřowati.
 Anschrauben, přisřraubowati.
 Anschreiben, napsati, einen übel anschreiben, zle něčoho wyřsati, porřsati.
 Anschreiben, ořřkati, ořřknauti, naktřknauti, zaktřknauti, 2) einen auf der Gasse, zaktřknauti, zřřknauti.
 Anschrote, s. Reiten, Amurf.
 Anschroten, s. heranwählen.
 Anschuheln, die Stiefeln, podřiti, podraziti boty.
 Anschüren, das Feuer, rozděliti oben, rozgřřiti.
 Anschuß, m. eines Willkes, pošřleni, n. 2) des Wassers, přivřal, m. 3) der Ort wo das Feld an die Gasse anstößt, dřřa, s.

Ausshütten, nasypati, das Getreide an die Mauer, obilj na, fe zdi nasypat, Wasser an die Wand, naliti wody na stěnu, 2) ausschütten, einen Boden mit Getreid ausschütten, podlahu obiljím nasypat.

Auschwängern, obtěžati, otehotiti.

Auschwärzen, načerniti, včerniti, zčerniti, 2) verläumben, zčerniti, očerniti, osočiti.

Auschwärzen, das, Auschwärzung, f. načerněnj, n. 2) zčerněnj, n. očerněnj.

Ausweis, m. zámada. f.

Ausweisen, zavaditi.

Ausweißen, anlóten, flíeti, flésgovati, w bromádu spogiti, swarčiti.

Auswellen, dmaniti se, nadmaniti se, 2) act. nadmaniti.

Auswimmern, vřiplawiti se, vřiplawiti, vřiplynauti,

Ansehen, einen, pohleděti, hleděti, patřiti, Kaufnauti, popatřit, diwati se, podjwati se, das ist schön, häßlich, herrlich anzu sehen, to je krásně, ošklivě, wřiborně podjwánj, ansehen und betrachten, hleděti, šterěti, obhľadnauti se, ohledat se, man muß die Zeit, den Ort ansehen, d. i. in Betrachtung ziehen, musíme hleděti, šterěti času, místa, 3) ansehen und urtheilen, dafür halten, míti, držeti, er sah mich für seinen Bruder an, držel mne za svého bratra, 4) ansehen und schließen, widěti, znáti, poznati, man sieht ihm noch keine Noth an, není na něm ještě nauze widět, znát, er thut alles was er mir nur an den Augen an sieht, onby mi pomyslěni vdělal, 5) ansehen, und empfinden, widěti, poznáwati, hleděti, ich sehe hier seine Jugend, seine Dürftigkeit, u. s. w. an, hledím zde na jeho mladosť nauzy, die Kosten nicht ansehen, nadjwat, nepodjwat se na aus

traty, Gott sieht das Herz an, Bůh hledí, diwá se, Paulá na srdce, jemanden ansehen, auch, šlědnauti, wzejřiti na něho, man sieht es ihm an den Augen an, was er im Schilde führt, 3 oči mu to hledí, co obmýšlí, 2) ein Schauspiel ansehen, diwáti se, 3) für gut ansehen, billigen, vzmati za dobré, 4) worauf ist das angesehen, k čemu to směřuje, k čemu se tím čelí, mýj, oč se tu gedná.

Ansehen, das, Anschauen, pohleděti, patřeni, wzejřeni, podjwánj, n. dem äußerlichen Ansehen nach, podle zewnitřního wzejřeni, na zřetel, na pohled, na pohleděni, 2) Respekt, zřetel, m. zřeni, šlowůcnost, wážnost, wzněšenost, wšácnost, f. im großen Ansehen bey einem sepu, weliké zřetel v něho míti, v weliké wážnosti býti, ein Ansehen machen, škwřiti se, sich ein Ansehen geben, wážně sobě westi, počínati, 4) die Handlung des Ansehens, podjwánj, als: tato wěc nestojí za podjwánj, aby se na ni podjwal, není hodná podjwánj, du wirst mir doch das Ansehen nicht verbitten, nebuděs mi snad bránit na to se podjwat, das Ansehen mit Ueberlegung, Betrachtung, f. Ansehung, 5) Gestalt, pohled, m. wzejřeni, n. vom unfreundlichen Ansehen, nelibého wzejřeni, pohledu, ich hat das Haus ein besseres Ansehen, než má ten dum pěkněší pohled, ich kenne ihn nur von Ansehen, znám ho jen po pohledu, 5) Schein, obraz, zřetel, m. podoba, f. es hat nur das Ansehen der Sache, jen to má podobu té wěcy, jen obraz té wěcy na sobě wese, zdá se, má zřetel, es hat das Ansehen, als wenn nichts aus der Sache werden wollte, nepodobá se tomu, aby co z toho bylo,
Anem

一、
二、
三、
四、
五、
六、
七、
八、
九、
十、
十一、
十二、
十三、
十四、
十五、
十六、
十七、
十八、
十九、
二十、
二十一、
二十二、
二十三、
二十四、
二十五、
二十六、
二十七、
二十八、
二十九、
三十、
三十一、
三十二、
三十三、
三十四、
三十五、
三十六、
三十七、
三十八、
三十九、
四十、
四十一、
四十二、
四十三、
四十四、
四十五、
四十六、
四十七、
四十八、
四十九、
五十、
五十一、
五十二、
五十三、
五十四、
五十五、
五十六、
五十七、
五十八、
五十九、
六十、
六十一、
六十二、
六十三、
六十四、
六十五、
六十六、
六十七、
六十八、
六十九、
七十、
七十一、
七十二、
七十三、
七十四、
七十五、
七十六、
七十七、
七十八、
七十九、
八十、
八十一、
八十二、
八十三、
八十四、
八十五、
八十六、
八十七、
八十八、
八十九、
九十、
九十一、
九十二、
九十三、
九十四、
九十五、
九十六、
九十七、
九十八、
九十九、
一百、

一、
二、
三、
四、
五、
六、
七、
八、
九、
十、
十一、
十二、
十三、
十四、
十五、
十六、
十七、
十八、
十九、
二十、
二十一、
二十二、
二十三、
二十四、
二十五、
二十六、
二十七、
二十八、
二十九、
三十、
三十一、
三十二、
三十三、
三十四、
三十五、
三十六、
三十七、
三十八、
三十九、
四十、
四十一、
四十二、
四十三、
四十四、
四十五、
四十六、
四十七、
四十八、
四十九、
五十、
五十一、
五十二、
五十三、
五十四、
五十五、
五十六、
五十七、
五十八、
五十九、
六十、
六十一、
六十二、
六十三、
六十四、
六十五、
六十六、
六十七、
六十八、
六十九、
七十、
七十一、
七十二、
七十三、
七十四、
七十五、
七十六、
七十七、
七十八、
七十九、
八十、
八十一、
八十二、
八十三、
八十四、
八十五、
八十六、
八十七、
八十八、
八十九、
九十、
九十一、
九十二、
九十三、
九十四、
九十五、
九十六、
九十七、
九十八、
九十九、
一百、



Anstaltmacher, m. připrawitel, m. opatřitel.

Anstammen, opřati, opřeti, podpirati, podepřeti, bočiti.

Anstand, m. Aufschub, přitah, odklad, m. hogenstwj, n. ohne Anstand, bez dlenj, bez prodlenj, bez mešťání, bez wázání, bez odkladu, přitahu, newáha: wě, Anstand der Gerichte, odložení, zastawení, n. odklad, m. práwa a sandu, pře do gístého času, f. Anstand im Kriege, přejměř, přeročj, neodložení boje, n. poklid, m. lhlra, f. pokog do gístého času, m. Anstand des Reichthags, odklad, m. odložení sněmu, n. Anstand des Regiments nach dem Tode eines Königs, mjestopráwa, f. die Sache leidet keinen Anstand, s tau wěcy nesmj se prodliwat, keinen Anstand nehmen, neměšťat, 1) Anstand, Anständigkeit, das Schickliche, flusnost, náležitost, f. 3) Zweifel, Bedenlichkeit, pochyba, pochybnost, etwas in Anstand ziehen, Anstand in etwas nehmen, Anstand in etwas haben, rozpárowati, býti na rozpách, mjeti na pomyslenau, na rozmyslenau, býti w pochybnosti.

Anständig, flusný, náležitý, 2) gefällig, wděčný, vhodný, spůsobný, ochotný.

Anständig, adv. flusně, náležitě, spůsobně, vhodně, přihodně, dieses ist mir nicht anständig, to mně není wděčné, vhod, wdě, mjo.

Anständigkeit, f. (Convenienz) spůsobnost, vhodnost, wděčnost, 1) eine Sache die unsern Absichten gemäß ist, wdě, vhod, 3) das Schickliche, flusnost, náležitost, f.

Anstandsbrief, m. list poklidnj, m.

Anstarren, einen, vpřeti oči na ně: koho, ztuba, zotra pohleděti.

Anstarrung, f. ztuba hledění, v: přenj oči, n.

Anstatt, mjesto, na mjesto.

Anstäuben, připrášiti, naprášiti.

Anstaunen einen, zbrozyti se, zdsyri se někoho, s vžásnutím na někoho hleděti, hrozyci, dšyri se někoho.

Anstechen, einen, popichowati, dorý: fati, damit sichts er mich an, s tjm mne dorýká, pjchá, popi: chuge, 2) das Pferd, vbodnau: ti, rozbodnau: ti, pobásti, zabá: sti, rozbásti, pobádati ostruhami.

Anstecken, anheften, přitřnauti, 1) strčiti, připnauti, ein Band, peneli připnauti, 2) einen Ring, nastřčiti prsten, 3) einen Degen, zawěšyri Ford, 4) das Fleisch an den Bratspieß, napichnauti, nastřčiti maso na rožen, 5) einen mit Krankheit oder mit bösen Sitten anstecken, nakazyti, naprznuti, nachnauti někoho, ein Fener, eine Stadt, ein Haus, zapáliti, zanjiti, oben položiti, založiti, 7) ein Licht anstecken, rozžjti, zazjti, rozswjiti swj, čku, 8) ein Faß, natočiti, račjti.

Ansteckend, nakazlivý, nakazčiwý, chytlawý.

Ansteckung, f. Anheftung, připnutí, připnutí, zastrčení, n. 2) nastř: čení, 3) zawěšení, n. 4) napic: hnutí, napichání, n. 5) nakaze: ní, naprznění, nachnutí, n. nachliwost, nářaza, f. 6) zapá: lenj, zanjení, založení ohně, n. 7) rozžení, zazžení, rozswjčení swjčky, n. 8) natočení, račeti, n.

Anstehen, an etwas dicht, přistáti, 1) an etwas stehen, daß dadurch die Bewegung dessen, das da ste: het, gehindert wird, wáznauti, z. B. der Wagen steht an, als, an einem Steine, an der Mauer, wúz wázne, zawazuge, 2) wohl anstehen, dobře státi, fluseti, dies Kleid steht ihm wohl an, ten šat mu dobře stoji, flusi, 3) dieß steht einem ehrlichen Man: ne nicht an, nepřiflusi to poctis wému muži, neslusi to na poctis wého muže, 4) gefallen, dieß steht

pískanj, u. předpíst, m. stemor-
wánj, n.

Anstinken, zapáchati, napáchati,
zsmraditi, páchnauti.

Anstoß, m. auraz, vstrč, m. v
rážka, vstrčka, záwada, f. zas
wazenj, n. 2) Aergerniß, vráž-
ka, f. vraženj se, n. einem einen
Anstoß legen, činiti překážku, zá-
wadu, překážeti někomu, zawa-
zowati o něoho, vrážeti, hor-
šiti něoho, 3) was an etwas
angestoßen, d. i. mit demselben
verbunden wird, důčka, f. ein
Gebäude, so an ein anderes an-
gebaut wird, f. Anbau, 4) ohne
Anstoß, bez překážky, bez anva-
zu, bez vfony, bez záwady,
bez zawazenj, 5) von einer Krank-
heit, vom Fieber einen Anstoß
haben, leiden, pokračowati býti od
něgah nemocy, 6) das Anstoßen
im Neden, zagikánj, bebtánj,
zawazenj, 7) Anstoß bei den
Schneidern, nástawek, m.

Anstoßen, an etwas, vstrčiti, vraz-
zyti, zawaditi, vhoditi, vdeřiti
o něco, wrazyti do něčeho, ei-
nen mit dem Ellenbogen, o něho-
ho loktem zawaditi, vhoditi, v-
strčiti se, wrazyti loktem do ně-
čoho, 2) ein Gebäude an das an-
dere anstoßen, dum k domu při-
stawět, eine Röhre an die ande-
re, trauba s traubau spogit, ge-
srazyt. Anstoßen bei den Schnei-
dern, nástawiti; in eigentlicher
Bedeutung, wrazyti, vhoditi,
vdeřiti se, zawaditi, das Schiff
ist an den Felsen angestoßen, loď
wrazyla do skály, vdeřila, za-
wadila o skálu, 3) anstoßen, na-
padnout, es stößt ihn ein Fie-
ber an, napadá ho zymnice, es
stieß ihn eine Krankheit an, na-
padla ho nemoc, roznemohl se,
rozstonal se, 4) angrenzen, mezo-
wati, wěleřeti wedle, dotýkati se,
der Acker stößt an den Weg an, rolj
ležj v cestě, Deutschland stößt
gegen Mittag an Italien an, Ně-

mecká země mezuge s Wlasskau.
Mein Zimmer stößt an das seinige
an, pokoj můj ge wedle geho po-
koye, 5) mit der Zunge, zawa-
zowati gazyřem, bebtati, brebs-
tati, zagikati se, 6) fehlen, po-
flesnauti, flauznauti, poblau-
diti, pochybiti, zawaditi, das
Pferd stößt an, funí flešá, ein
solches Betragen stößt wider die
Freundschaft an, takowě chowá-
nj vrážj přátelstwj, 7) in einer
Schrift sich an einen Satz ansto-
ßen, vrážeti, horšiti, zatjma-
ti se nad něgafau položenau w
něgafem swislu.

Anstößig, vrážliwý, vrážčiwý, zá-
wadný, důčliwý, pohoršliwý,
2) ein anstößiges Pferd, flešawý
funí, m.

Anstößigkeit, f. der That, pohor-
šliwost, f. des Ausdruckes, vráž-
čliwost, vrážčiwost, důčliwost, f.
Anstoßung, f. f. Anstoß, 2) mit der
Zunge, zawazowánj gazyřem,
bebtánj, n.

Anstralen, paprskowati, obgasni-
ti, oblestnauti paprskem.

Ansträngen, f. Anstrengen.

Anstrecken, alle Kräfte, wynasaditi
wssecku sílu, f. Anstrengen.

Anstreicheln, pohlazowati.

Anstreichen, namazati, pomazati,
2) etwas mit Farbe, navustiti
barwan, figúrl. einer Sache ei-
ne Farbe, ljeřiti, vljeřiti, zljeřiti,
bjliti, 3) sich anstreichen, ljeřti
se, naljeřti se, 4) mit einem Stri-
che anmerken, podmáznauti.

Anstreichen, das, Anstreichung, f.
namazánj, pomazánj, 2) navu-
stěnj, napauštěnj, 3) naljeřnj, n.

Anstreifen, zawaditi o něoho, do-
týnauti se něoho.

Anstrenacu, anhalten, antreiben,
přidržeti, doháněti, mjeti něho-
ho k něčemu, 2) die Kräfte an-
strengen, přičiniti, wynasaditi
wssecku sílu, namáhati se welmi,
die Pferde, doháněti, sonst při-
tuziti, vynauti.

Anstren-

Anstrengen, das, Anstrengung, f. přidrženj, doháněnj, n. 2) přičiněnj, vynasnaženj, namahásnj, n. 3) přituzenj, n.
Anstrich, m. lícidlo, n. 2) Vorwand, barwa, předstěra, f. 3) lícenj, n. seinen Handlungen einen Anstrich geben, činy své bjlit, lícit, barwu jim dáwat.
Anstrichen, připlesti, přitřati.
Anstücken, nastawiti, nastřiti.
Anstürmen, přiběhiti, an die Thüre, zadržeti na dveře.
Anstügen, podpřati, podepřiti, zpodepřiti.
Ansuchen, ocházeti se o něco, něco pohledáwati, vyhledáwati, žádáti o něco.
Ansuchen, das, Ansuchung, f. ocházení, pohledávání, vyhledávání, n. žádost, f.
Antackeln, ein Schiff, wyprawiti, wystřogiti lodj.
Antasten, omakati, offmatati, pěstowati, einen, etwas, dotýkati se, dotknouti se něčeho, 2) auf eine gewaltthätige, feindselige Art berühren, angreifen, dorážeti, dogřmati, dorazyti, einen mit Worten, eines Ehre, dotýkati, dorážeti slovy, čest, na cti vrážeti, čest dotknouti.
Antasten, das, Antastung, f. omakání, offmatání, pěstování, n. 2) doráženj, dotknutj, n.
Antauschen, změniti, wyměniti.
Antheil, m. podíl, m. 2) einen Antheil an etwas haben, ančastnu býti něčeho, přivčastniti se něčeho, podíl mjeti.
Anthuu, anfleiden, oblecy, odstě, vřtřogiti se, šaty na se wzyti, 2) erweisen einem eine Ehre, Schande, včiniti, vdělati někomu čest, hanbu, 3) sich den Tod anthun, smrt sobě včinit, spřisobiti.
Antiphonē, f. odzpěw, m.
Antlig, n. twář, f. obličej, m.
Antoniusfeuer, n. eine Krankheit, ohniwý wřed, oheň sw. Antony: na, m.

Antrag, m. öffentlicher an eine Versammlung, wznesenj, podánj, předloženj, n. an das Volk einen Antrag thun, něco na lid wznesti, podati, lidu něco předložit, předkládati, 2) Anerbietung, nawrženj, obětowánj, podánj, n. einem einen Antrag thun přednesti někomu něco, nawrcy, někomu něco.
Antragen, anbieten, obětowati, podáwati, podati, einem seine Dienste, zafazowati se službu někomu, sich antragen, podwolowati se, wvoliti, zafazowati, obětowati se, 3) antragen auf etwas, in Vorschlag bringen, nawrhnauti něco, předstawiti, 4) veranstalten, opatřiti, zgednati.
Antrager, m. Umfrager, předkládatel, m.
Antrauen, einem eine Frau, něs koho oddat, sich eine Frau antrauen lassen, dát se oddat, sie ist ihm angetrauet, ge s nj oddán.
Antrauung, f. oddawky, f. pl.
Antreffen, finden, napadnauti, zastihnauti, 2) betreffen, dotýkati se, dieß trifft meine Ehre an, to se mé cti dotýká, dotýče, týče, týká.
Antreiben, doháněti, popauzeti, pobjzeti, připuditi, nabádati, pobádati, nabjzeti, ponaukati, 2) ein Schiff, eine Holzfloße, hnáti, ein Pferd, cwaletm hnáti.
Antreiber, m. dohanitel, dohaněč, popuzowatel, nabizytel, nabadač, nabadatel, ponukač, m.
Antreibung f. f. Antrieb.
Antreten, Erde an einen Baum, země k stromu přistapati, einen um etwas antreten, někomu o něco, strze něco přigjti; an jemanden, jemand an etwas, přistapiti, přistřočiti, ein Amt, eine Erbschaft, přistapiti k wřadu, přigjti, wgti, wřapiti w aufad, wřimati dēdictw, wřapiti w dēdictw, die Regierung, nastawiti

pit na království, daß 50 Jahr antreten, docházet 50 let, přicházeti do 50 let, eine Reise, dáti, vydati se na cestu, die Schlacht, bitvu začíti, ein Gut, Haus, vgmauti, přigmauti statek, dum.

Antretung, f. přistaupenij, přikročení n. eines Amtes, přistaupenij, wstaupenij, wgitij, n. einer Reise, wydání se, na cestu, n. eines Gutes, vgmutij, přigmutij, n. der Regierung, f. nastaupenij, n. ein Anfang, přístup, m.

Antrieb, m. dohánění, popauzení, ponuknutí, pobádání, pobízení, nabízení, ponaukání, nabádání n. pobídky, pobízky, f. aus eigenem Antriebe etwas thun, vlastním ponuknutím něco učiniti, 2) göttlicher Antrieb, wnučení, n. 3) dasjenige, was uns zu etwas antreibt, sinnliche oder vernünftige Bewegungsgründe, podnět, osten, m. dies war mir ein Antrieb es zu begeben, to bylo mi podnětem k tomu.

Antritt, m. přístup, m. des Pferdes, Flus, den Austritt gehen, Flusem giti, Flusati, solches Pferd, Flusák, m. worauf man mit dem Fuße tritt, šlapadlo, n. f. Antretung.

Antrittsrede f. přístupní řeč, f.

Autrocknen, přischnauti, přivřhati.

Antvogel, m. Antracht, Aentericht, der Hahn von Aenten, šacer, m.

Antwort, f. odpověď, f. odpowědání, n. Rede und Antwort geben wegen einer Sache, odpowědati na něgafan wěc.

Antworten, odpowědjeti, odpowědati.

Anversuchen, anprobiren, ožusyti, žusyti, ein Kleid, šat na se žusyti.

Anvertrauen, swěřiti, poručiti, einem das Geld, swěřiti penize někomu, einem seine Kinder, swěřiti, poručiti někomu své děti, sich jemandem anvertrauen, někomu se swěřiti, einem die Herr-

schaft über etwas, zprávu něčeho někomu poručiti.

Anvertrauen, das, Anvertrauung, f. swěření, poručení, n.

Anvertrauet, swěřený, poručený.

Anverwandt, přibuzný, Anverwandter, přibuzný, přibuzník, m. Anverwandte, přibuznice, f.

Anverwandtschaft, f. přibuznost, f. přibuzenství, n. přibuznj. pl. m.

Ansettern, sich, připráteliti se, přilijati, přilichotiti se.

An- und Ablauf des Meeres, m. přitok, ztok moře, m.

Anwachs, m. přirostek, wzrost, m. přirostání, přibývání, n.

Anwachsen, an etwas, přirosti, přirůstati, 2) heranwachsen der körperlichen Ausdehnung nach, zunehmen, wzrůst, zrůst, wzrůst, přirosti, přirostati, wzrůst bráti, die Kinder wachsen allmählig an, děti pomalu rostau, zrostau, dorostau, wzrostau, das Buch ist angewachsen, ta kniha wzrostla, sonst 3) přibýrati se, přibýwati, přibýti, die Schulden wachsen täglich an, dlubů denně přibýwá, die Krankheit, das Uebel, die Betrübniß, das Glück, Ansehen, rozmáhá se, zmáhá se.

Anwachsung, f. Anwachs.

Anwälzen, přivaliti.

Anwalt, m. gednotel, poručník, ochrance, zástupce, řečník, právní přítel, m.

Anwaltschaft, f. poručenství, poručnictví, n.

Anwandeln, einem, (einen,) wie Hunger, Frost, Schrecken, Krankheit, napadati, poťausseti se, potlaukati se, die Krankheit wandelt ihm an, napadá, poťausseti ho nemoc, nemoc se o něj potlauká, poťausseti, ich weiß nicht, was ihm angewandelt ist, newim, co ho napadlo, es wandelt in eine Lust an, chce, zachce se gi, dostává chuť.

Anzapfen ein Faß, načnauti, načeti, odtočiti, 2) mit den Worten, dogsmati něčoho, dočklivý: mi slowy, dočykati něčoho, po: pichowati.

Anzaubern, včarowati.

Anzeichen, n. znamení, n.

Anzeichnen, naznamenati, poznámenati, zaznamenati, einem et: was d. i. auf seine Rechnung schrei: ben, zaznamenati.

Anzeichnung, f. známka, f. nazna: menání, n. zaznamenání.

Anzeige, f. Ankündigung, oznáme: ní, n. 2) was angezeigt wird, ná: věstí, n. zpráva, oznámka, známost, f. 3) Ausgabe, Angelung künftiger Dinge, předvázání, znamenání, znamení, n. eine An: zeige thun, oznámiti.

Anzeigen, ankündigen, oznámíti, w známost vvesti, návěstí dáti, na rozum dáti, ohlásiti, etwas in dem Gerichte, vdati, einen Dieb, vdati zloděge, 2) etwas als ein Wunderzeichen, předvázati, znamenati, včázati, wy: znamenati.

Anzeiger, m. oznámitel, 2) vda: tel, Register, včázatel, m. včas: zadlo, n.

Anzeigung, f. Anzeige.

Anzettel, m. f. Bettel.

Anzetteln, etwas anfangen, začínati, něco začeti, započeti, 2) an: fangen, Kabale, Zwist, strogiti, tropiti, kowati, osnowati, nas: snowati, osnowati šibalstwo, rozepři, piket stěwati, nastro: giti, stropiti, einen Krieg, Auf: ruhr, zdwihnauti, stropiti wals: ku, 3) bei den Webern, ein Garn, Gewebe, osnowati.

Anzettler, m. tropič, tropitel, strugce, nástrugce, řugce, m.

Anziehen, aufziehen, tahati, tá: hnauti, trhnauti, natáhnauti, natahowati, 2) zu sich ziehen, přitáhnauti, přitahowati, 3) Kleider anziehen, vstrogiti, ob: lécy, oblačeti, odjwati se,

Schuhe, Strümpfe, obauti, ei: uen Panzer, připrawiti se w br: nění, 4) ein Beispiel aus einem Buche, ober Zeugen, přiwěsti, přiwoditi, vmoditi, 5) Glocken, zazwoniti, vdeřiti, bít na zvon, 6) den Athem, dyhati, duch popadati, 7) an den Feind, přitáhnauti, 8) fest halten, držeti, der Nagel, der Lein zieht an, ten hřebí, řih drž, 9) ankome: men, přitáhnauti, přitrhnauti, táhnauti, přitáži se, 10) wie die Pferde, táhnauti, trhnauti, die Pferde anziehen lassen, s wozem trhnauti, 11) wie der Magnet, přitáhnauti, 12) ein Seil, ná: pnaut, přitážit prowaz, 13) Schafe, Kälber, howat, wycho: wat, 14) auf sich ziehen, deuten, obracet, potahowati na sebe, rozuměti, 15) anführen, wáděti, pokládati, dořlādati, ange: zogen kommen, přicházet, tá: hnaut, 16) den Dienst anziehen, do služby přigiti.

Anziehend, přitahující, přitahavý

Anziehung, f. natažení, n. 2) přit: ažení, n. 3) strogení, oblačení, odjwání, n. 4) přiwádění, wwa: dění, n. 5) vdeření, n. 6) dyhá: ní, n. 7) přitážení, přitáhnutí, n. 8) držení, n. 9) přitážení, přitrhnutí, n.

Anzieher, m. obawák, m.

Anzischen, zasýčeti.

Anzucht, f. škola, zátoč, wýpad nes: čistoty, tratiwod, m.

Anzug, der Kleider, m. oděw, m. odění, vstrogení, n. 2) Ankunst, přitážení, přitržení, přitážení, n. der Feind ist im Anzug, nepř: tel táhne, der Anzug eines Be: dienten, des Gefindes, řěhowání, n.

Anzüglich, důčklivý, dogimawý, špičatý, vrážlivý.

Anzüglichkeit, f. důčka, důčklivost, špička, f. dogimání, n. vrážka, n.

Anzünden, ein Licht, Feuer, rozsw: titi, rozžiti, zazžiti, zazhnauti, zanjiti, rozjiti, 2) ein Haus, eine

ine Stadt, zapáliti, podpáliti,
 oben položiti, wložiti.
 Anzündet, der Lichter, m. rozswě-
 cowatel, rozswěcowač, m.
 Anzündung, f. eines Lichtes, oder Feuer-
 ers, f. rozswjcenj, rozžitj, zaž-
 hnutí, zanjcenj, roznjcenj, n.
 2) zapálenj, podpálenj, n.
 Anzupfen, rosslubowati, potahos-
 wati.
 Anzwacken, f. Angreifen.
 An;wecken, přirazyti.
 Apfel, m. gablko, n.
 Apfelbaum, m. gabloň, f. gablos-
 nowý strom, m.
 Apfelbirn, f. gablečnj hruska, f.
 Apfelbren, m. káse 3 gableš, n.
 Apfelgarten, m. gablečnice, f.
 Apfelgrau, gablkowitý.
 Apfelgrün, bělohlinatý, gdaulo-
 wé barwy.
 Apfelhändler, m. gablečnjš, m.
 Apfelfuchen, m. gablkowý koláč, m.
 Apfelsmus, f. Apfelbren.
 Apfeln, geapfeltes Pferd, gablko-
 witý fuň.
 Apfelschimmel, m. gablkowitý,
 kóškowatý fuň, m.
 Apfeltorte, f. torta 3 gableš.
 Apfelwein, m. wjno 3 gableš.
 Apologie, f. Schutzschrift.
 Apostel, m. Apóstol, dobrozvěst, m.
 Apostelamt, n. apóstolstwj, dobro-
 zvěststwj, n.
 Apostelgeschichte, f. skutkové apo-
 stolskej, m.
 Apostolisch, apóstolský, dobro-
 zvěstský.
 Apostem, f. prystýř, m. sebraná
 bliza, f. sebránj, n.
 Apostemkraut, n. řawias, m.
 Apotheke, f. lžárna, lžowna,
 lžownice, lžodžlna, f. (apatyka)
 Apotheker, m. lžárnjš, lžownjš,
 lžostrogič, lžostrogce, m.
 Apothekerinn, f. lžárnice, f. lž-
 ownice, f.
 Apothekerjunge, m. mládenec lžár-
 nický, m.
 Apothekerkunst, f. lžář v mění, v
 mění lžárnická, n. lžo-rogne.

Appellation, f. apelacý, f. Berufung.
 Appellationsrath, m. apelačnj rada.
 Appelliren, f. Berufen.
 Appetit, m. chut, chutnost, f.
 Appetitlich, chutný.
 Aprikose, f. meruňka, f.
 April, m. duben, m. in den A-
 pril schicken, aprilem poslat.
 Aprilwetter, n. nestálé powětrj, n.
 Arbeit, f. práce, f. djlo, n. 2)
 der Wein, das Bier ist in der
 Arbeit, wjno, pjwo kysle, 3)
 Mühe, práce, das kostet mich
 viel Arbeit, to mne stojí mno-
 ho práce, bei einem Meister in
 Arbeit stehen, in Arbeit gehen,
 aus der Arbeit gehen, w djlo
 býti, do djla, z djla jiti, Ar-
 beit suchen, djlo hledat; gelehrt-
 e Arbeit, věcná práce.
 Arbeiten, dělari, pracowati, prác-
 cy wěsti, konati, bei den Hand-
 werkern meist, dělari, an einer
 Schrift, pracowati w něčem,
 für eines Glück, Beförderung,
 pracowat, ein Pferd zu Tode,
 zpracowat, vpracowat koně,
 der Kranke arbeitet, nemocný
 pracuge, ein Geld, rozdělá-
 wat rolj.
 Arbeiter, m. dělniř, pracownjš, m.
 Arbeiterinn, f. dělnice, pracownice, f.
 Arbeitsam, pracný, pracowný,
 pracowitý, dělný.
 Arbeitsamkeit, f. pracowitost, prac-
 nost, dělnost, f.
 Arbeitshaus, n. dělňa, f. dělnj
 dům, m.
 Arbeitsleute, m. dělnicy, pracow-
 njcy, m.
 Arbeitslohn, m. mzda, f.
 Arbeitstisch, m. dělnj stůl, m.
 Arche, f. korb, m.
 Archiv, n. spisowna, spisochow-
 na, spisotelna, spisochowárna,
 listowna, f.
 Archivarius, m. spisň, listň cho-
 watel, schowatel, spisotelnjš,
 listownjš, m.
 Arg, zlý, nedobrý.

Arg,

Arg, adv. zle, nedobře, ärger
machen, horši včiniti, zhoršiti.

Arheit, f. zle, n. zloza, f.

Arlist, f. Arglistigkeit, chytrost,
schytralost, lichota, f.

Arlistig, chytrý, schytralý, li-
chotný, ein arglistiger Mensch,
chytrý člověk, chytrák, chytrá-
ček, chytrce, šibalství, šibal, m.

Arlistig, adv. chytré, schytrale,
lichotně.

Argwohn, m. podezření, domně-
ní, domýšlení, n. důmysl, m.
einen in Argwohn ziehen, Arg-
wohn wider jemand fassen, schō-
rfen, hegen, někoho w pode-
zření, w domnění wýsti, Arg-
wohn auf einen haben, mjet ně-
koho w podezření, w domně-
ní, Argwohn erwecken, verursa-
chen, w podezření vvesti, den
Argwohn benehmen, z podezře-
ní, domnění wyvesti.

Argwöhnen, argwöhnen, domnívat
si, domýšlet si, podbljdati,
bádati, etwas bei einem arg-
wöhnen, něčeho se na něko-
ho domýšleti, man argwöhnet
auf ihn, na něho se domýšlí,
domnívá.

Argwöhnig, den man in Verdacht
hat, podezřelý, domnělý.

Argwöhnisch, auch argwöhnig, po-
dezřivý, podbljdavý.

Argwöhnigkeit, f. podezřelost, f.

Arlesbeere, f. eine Frucht, woffen-
russe, f. (břečyně f.

Arm, bedürftig, chudý, chudobný, chu-
dina, pšotný, sehr arm, přechudý,
chudický, arm werden, chudnau-
ti, ochudnauti, zchudnauti, ei-
nen arm machen, chuditi, ochu-
diti, zchuditi někoho, armer
Sünder, vbožec, nebožec, m.
1) der arme Mann, ten chu-
dák, chudáček, chudinka, chu-
dákto, ten nebohý, vbohý,
vbožákto, nebožákto, chudi-
nec, chudas, m.

Arm m. am Leibe, rameno, rá-
mě, n. 2) der starke Arme hat,

ramenatý. Die Arme nach einem
strecken, roztáhnutí ru ce po ně-
kom, ein Kind auf den Armen
tragen, dítě na rukau nosyti,
Armi voll Holz, náručí dřevj.

Armband, n. náramenice, náram-
nice, zausnice, f. náramek, m.
náramení, n

Armbinde, f. vřazek, m.

Armbrust, f. napínací kufce, f. luk,
Flut, m.

Armee, f. Kriegerheer.

Armenbüchse, f. pokladnice pro
chudé, f.

Armenhaus, n. chudý dům, m.

Arme Ritter, eine Art Gebäckes,
chudý rytíř, koláček, m.

Armlehne, f. zpoledadlo, n. les-
noch, m.

Armrohre, f. Armbein.

Armschiene der Drechsler, f. ná-
ramek, m.

Armselig, elend, flopotný, lopot-
ný, strastný, pšotný, 2) vbohý,
nebohý, ein armseliger Mensch,
vbožákto, nebožákto, n. 3)
schlecht, übel, gering gerathen, z. B.
eine armselige Rede, Gedicht,
bídna řeč, bídná básně, f. arm-
selige Kleidung, chatrné, sprosté
šťatstvo, n.

Armselig, adv. flopotně, lopotně,
strastně, pšotně; vboze, nebo-
ze, bídně, chatrně, sprostě.

Armseligkeit, f. flopota, flopot-
nost, f. lopotování, n. strast,
pšota, pšotnost, f. einer Rede,
bída, f. der Kleidung, chatr-
nost, sprostnost, f.

Armstuhl, m. Armsessel, lenoch,
stolec, m.

Armuth, f. Dürftigkeit, chudoba,
chudobnost, pšota, chudost, f.
in Armuth gerathen, přigje na
chudobu, in die größte, na mi-
zynu, in Armuth stürzen, na
chudobu, na mizynu přivest,
2) Bettelarmuth, žebrota, f. že-
bráctví, n.

Armenwurz, Aronový kofen, m.

Aronová brada f.

Arrest

Arrest, n. Gefängniß, žalář, m.
wězenj, n. wazba, f.

Arrestant, m. žalářný, wězeň, m.

Asch, m. řit, prdel, zachule, f.
zadek, m.

Aschbade, f. podřiteč, m. čtyř
zadnice, f.

Ascheisen, n. ořech, m.

Aschig, prdelatý.

Aschpauker, m. práč, bitec, m.

Aschpreller, m. fláka na prdel, f.

Aschwisch, m. zadnj vtěradlo, n.

Aschwolf, m. vlk w zadku, m.

Aschjotte, f. šifworec, chachel, m.

Arsenal, f. Zeughaus.

Arsenik, m. vtreych, m.

Arsenikalisch, vtreychowý.

Art, f. Weise, způsob, m. ange-
borene, natürliche Art, z. B. Lan-
des, Erdreichs, Thiere, poma-
ha, způsobnost, f. auf was Art,
gačým způsobem, na gačý způ-
sob, kteračým způsobem, 2) Gat-
tung, způsob, druh, m. způso-
ba, wrstwa, f. es giebt eine ge-
wisse Art Leute, gest gistý způ-
sob, druh lidj, von eben dieser
Art, téhož způsobu, téhož dru-
h, též wrstwy, 3) aus der Art schla-
gen, z rodu wystaupiti, f. Ab-
arten, Art, lást nicht von Art,
přirozenj se neměnj, kocka my-
ši, liška šepic nenechá.

Arten, nach dem Vater, tatiti se.

Artig, fein, schön, způsobný,
čacký, hešvý, milostný, vtěšený,
2) im Reden, krasochwilný, vs-
mluwný, způsobný w řeči.

Artig, adv. způsobně, čacce, he-
šty, milostně, vtěšeně, 2) kras-
ochwilně, vmluwně.

Artigkeit, f. způsobnost, čackost,
heškost, milostnost, vtěšenost,
2) krasochwilnost, vmluwnost,
zůsobnost w řeči, f.

Artikel, m. ein Theil einer Rede,
Schrift, článěk, kus, m. bei
den Kaufleuten, kus, in der
Sprachkunst, přjslowce, n. f. Ab-
schnitt.

Artischoken, f. zahradnj kardus,
artyčoky, plur. m.

Arznei, f. Arzenei, lěk, lječ, m.
lékařstwj, n. zur Arznei gehö-
rig, lékařský.

Arzneien, Arznei geben, léčiti, lé-
kařstwj dáti, dáwati, 2) brans-
chen, vžiwati, 3) immer Arznei
brauchen, na lječách býti, 4)
reiben, bereiten, lékařiti, lé-
kařstwj provozowati, strogiti.

Arzneien, das, lékařeni, n.

Arzneibüchse, f. puška lékařská, f.

Arzneikasten, m. police lékařská, f.

Arzneikunst, f. Arzneikunde, Ar-
zneiwissenschaft, lékařstwj, lé-
kařské umění, n.

Arzneimittel, pl. n. lékařstwj prostřed-
kové, m.

Arzneipulver, n. lékařský prášek, m.

Art, m. lékař, léčitel, hogic, ho-
gitel, m.

Artinn, f. lékařka, f.

Artlohn, m. mzda lékařská, f.

Asch, m. Aschnapf, ein Gefäß, šewák,
m. šewka, džba, f.

Asche, f. ein Fisch, lipan, šwětos-
won, m.

Asche, f. popel, m. glimmende,
pýrenj, peyřj, n. gisřnatý po-
pel, m. zur Asche werden, wie
ein Haus, Dorf, eine Stadt,
popelem lehnaui, w popel se
obráćiti, obrácenu býti, in der
Asche liegen, popelem ležet, zu
Asche verbrennen, popela napás-
liti z něčeho.

Aschenbrod, n. popopelnj chlěb,
m. podplamenice, popelka, f.
2) Hauns Aschenbrod, ein dum-
mer Mensch, nebošřik gehnářeo, m.
Aschenbrödl, m. popelka, 2) jeder
schmutzige Speichellecker, dymač,
nadymač, nadymáče, pochieb-
ně, m.

Aschenfarbe, f. popelawá barwa, f.

Aschenfärbig, popelawý.

Aschenheerd, m. popeliště, n.

Aschenkrug, m. Aschenovj, osudj,
orudj popelnj, n. na popel hr-
nec, m. popelnj nádoba, f.

Aschen

- Aſchenfuchſen, m. popelſka, f. pod popelnj foláč, m.
- Aſchenmann, m. popelář, m.
- Aſchennapf, m. popelowý offín, m.
- Aſchenschaufel, f. lopata popelnj, f.
- Aſchenscherbe, m. kuchaň, m. ſtřepina, ſtřepage, f. ſtřep na popel, hliněná neb zemnata nádobka, f.
- Aſchenweib, n. popelářka, f.
- Aſchernittmoſch, m. popelawá, poſvelečnj ſtředa, f. popelec, m.
- Aſchfarbig, popelaty, popelawy.
- Aſchgrau, f. Aſchfarbig.
- Aſchicht, der Aſche ähnlich, popelawy, popelaty.
- Aſchig, popelnj, popelčj; popelaty, ein aſchiges Brod, popelaty, od popela, chléb s popelem.
- Aſchkuchen, m. podplamenice, placka, f.
- Aſpe, f. ein Baum, woſyka, f. topol černý, m. von Aſpen, aſpen, woſykowý, topolewý.
- Aſ, n. tauſ, eš, m.
- Aſſel, Aſ, f. ſtonožka, ſtonůžka, beruſſka, f.
- Aſt, m. wětew, ruſtka, f. der ſich weit ausbreitet, rozkladitá, ſich in Aſte ausbreiten, w wětwi ſe rozkladati, 2) die Spur, oder der Ueberreſt eines Aſtes im Holze, ſuſ, m. ſukowina, f. daſ voller Aſte iſt, ſukowitý; kleiner, ſauček, m.
- Athem, m. duch, dech, m. dycháňj, n. ſchwerer, těžký duch, m. dýchawičnoſt, duſſnoſt, duſſnoſta, f. der einen ſchweren Athem hat, dýchawičný, duſſný, dýchawičnjš, m. den Athem an ſich halten, duch zatagit, zadržet, in einem Athem, bez oddechu, ſich aus dem Athem laufen, reden, jě. běžet, mluwit, aſ nemoct oddychat, duch popadat, wi der zu Athem kommen, opět popadat ducha, oddychati.
- Athemen, athmen, Athem holen, ſchöpfen, dychati, oddychati, oddechnauti, wydechnauti ſobě, duch popadati, duch a wjtr do ſebe táhnauti, 2) vermittelt des Athems mittheilen, wdechnauti, 3) ausdünſten, wydyhati, dýchat, dýmati.
- Athemholung, f. ducha popadánj, dycháňj, oddycháňj, oddechnutj, n. oddech, m. tiefe, dýchawičnoſt, f.
- Athemloſch, n. průduch, m. průduſſnj dýra, f.
- Athemloſ, bezduſſnj, bez ducha, ſich athemloſ laufen, běžet aſ nemoct ducha popadat, oddychat, athemloſ werden, pozbyt ducha.
- Athemzug, m. wzdechnutj, oddechnutj, wydechnutj, dchnutj, n. biſ zum lezten Athemzug, aſ do poſlednjho dchnutj.
- Atlas, m. atlas, m. davon, atlas ſowý,
- Atlasband, n. atloſowá pentle, f.
- Atlaſſen, atlasowý.
- Artich, m. ein Gemächſ, chebdj, n. nižký bez, m.
- Aſ, aſen, f. Aſ, aſen.
- Aſel, f. ein Vogel, ſtraſa, f. 2) ein Wurm, ſtonožka, ſtonůžka, f. wlaſytý čerw, m.
- Aſung, f. Aſung.
- Auch, také, taký, též, eš geſchehe, wie oft eš auch wolle, nechť ſe to ſolíkrátſoli, ſolíkrátſoli wěť ſtane, wer eš auch iſt od. ſey, nechť ge to řdofoli, ſo ſehr eš auch wünſcht, ac, gaťſoli toho žádá.
- Audienz, f. ſ. Gehör.
- Aue, f. palauk, m. lauka, f. (drasba)
- Auerhahn, m. terčew, m.
- Anerheune, f. frůta, wlaſťá, In dyánſťá ſlepice, f.
- Auerochs, m. zubr, bílwol, diwoſý wíl, býk, beyk, m.
- Auf, na, auf mein Einrathen, mým náwodem, auf und ab, na horu a dolů, auf damit, aby, auf daſ eheſte, co neydrýwe, auf daſ wenigſte, co neyméně, co

na neymjň, při neymenšm, auf, auf! wzhůru, wzhůru! auf dem Thurme sehn, na wěži býti, auf dem Baume sitzen, na stromě seděti, auf den Thurm, Baum steigen, na wěž, na strom lezt, 2) po, auf der Gasse, auf dem Dache herumgehen, po vlticy, po střeše chodit, 3) w, auf dem Dorfe, auf dem Schlosse, Zimmer, we wjy, w zámku, 4) do, auf das Zimmer, auf das Dorf gehen, do počoge, do wjy giti.

Aufackern, rozworáwati, 2) wyworati.

Aufarbeiten, das Eis, led dělati, 2) fertig werden, dodělati, do pracowati, zpracowati.

Aufhacken, specy, wypecy.

Aufbauen, wystawěti, vstawěti, postawiti, wzdělati, von Brettern, wyraubiti.

Aufbäumen, wypnauti se.

Aufbäumen, nawinauti, nawinowati, 2) vom Pferde, spjnati se.

Aufbehalten, schowati, 2) nechati na blawě.

Aufbeissen, Nüsse, lauskari, rozlauskauti, rozlaussiti ořechy, 2) rozejrati.

Aufbersten, rozpušknauti, rozsednauti se, 2) die Blumen bersten auf, kwitj se rozkládá, rozwigj.

Aufbetten, vstlati, stlati.

Aufbicken, mit dem Schnabel, rozklofati, roztopati.

Aufbiegen, wyhnauti.

Aufbieten, aufmahnen, nabjdnauti, nabjzeti, pobjdnauti, wybjdnauti, pobádati, wyzwati, ein Frauenzimmer zum Tanze, wyzádati, požádati, pobjdnauti, wyzwati k tancy, 2) in einer öffentlichen Auktion, prowolati, 3) Soldaten, swoláwati wogsko, k bogi wzbuzowati, 4) ein paar Verlobte von der Kanzel, ohlásyti, 5) alle seine Kräfte, wsesku sylu wynaložiti, naložiti, přičiniti, wynajmážiti se, 6) sei-

ne Freunde, požádati, dožádati, wých přátel.

Aufbinden, auflösen, rozwázati, die Haare, rozprostowlásyti se, rozwázati wlasj, 2) auf etwas, vwázati, návázati, přiwázati, 3) in die Höhe, nahoru swázat, wázat, 4) einem etwas, powěsyti, zawěsyti někomu wlska.

Aufblähen, nadýmati, nadmauti, nadauti, razdauti, sich, duřmá: rěti, nadýmati se, nadmauti se, figúrl. rozdjirati, nadjrati se, nadýmati, nasuřowati se, saukati sy.

Aufblähen, nadýmawý, duřmawý.

Aufblähung, f. des Bauches, nadmutj, n. duřmatost, oduřelost, f. 2) des Gemüthes, nadýmánj, nadmutj, nadjránj, n.

Aufblasen, nasauknauti, nadmauti, das Feuer, die Kohle, oheň, vhlj rozsaukati, rozdýmati, 2) zum Streite, zatraubiti, zhůru traubiti, sich aufblasen, hochmú: thig sehn, nadeymati se, nasuřowati se, rozdjirati se, roztařhowati se, nadjrati se.

Aufblättern, ein Buch, rozwinauti knihu.

Aufbleiben, nicht zu Bette gehen, bdjti, nocowati, nespati, negj: ti spat, er ist die ganze Nacht aufgeblieben, celau noc nessel spat, bděl, 2) offen bleiben, wie ein Fenster, Thor, otewřjnu býr, žústat, ořtat.

Aufblicken, wzhleděti, wzhledati, wzežřiti wzhůru.

Aufblühen, wykwětati, wykwet: nauti, wykwěsti, wykwjsti, rozkwjsti, wkwetnauti, rozkwěsti,

Aufbohren, rozwrtati.

Aufborgen, wydłużiti, wypugčiti, dluziti se, zdluziti se.

Aufbraten, rozpecy.

Aufbrauchen, zpotřebowati, wy: potřebowati.

Aufbrauen, prowářiti.

Aufbrausen, in die Höhe brausen, hlučeti, hučeti, wzhučet, wzhlu: čet, začeti hlučeti, hučeti, gečeti wzhůru,

wzhru, der Wind brauset auf, wir blüet, buet počíná, 2) wie der Wein, das Bier, das Scheidewasser, wřici, zwiřati se; fytati, wyřtati, 3) anfangen zu poltern, lärmen, rozprchliti se, popuditi se, vnáhliti se.

Auftraufend, popudliwý, 3) horka nafwaffený, prchlý, náhlý, pozvudliwý.

Aufbrechen, act. wylámati, wylomiti, die Thüre, dwěre wylomiti, wv; razyti, wypáčiti, einen Brief, orewřiti, odpečetiti, rozpečetiti psaný, 2) aufbrechen mit der Armee, wytrhnauti, von einem Orte, odrhnauti, vhnauti, zdwihnauti se, hnauti, wyhnauti, odráhnauti, wytráhnauti, wytrhnauti, mit dem Lager aufbrechen, 3) ležený se hnauti, das Kriegsheer ist bereits aufgebrochen, wogřo se giž hnulo, giž odrhlo, odráhlo, 3) aufbrechen wie ein Geschwür, propuknauti se, protrhnauti se, die Wunde ist wieder aufgebrochen, rána se opět prowalila, se zaitřila, aufgebrochene Füße, Hände, rozpuřané nohy, ruce.

Aufbreiten, rozestřiti, rozprostřiti, prostřiti, rozwlcey, eine Decke über das Bett, postel přikřýw; kau postřiti.

Aufbrennen, über etwas, připalowati, připáliti, 2) ganz verbrennen, popáliti, spáliti, 3) in die Höhe brennen, wzhořeti, 4) die Haare aufbrennen, wlasý napálit, válit, aufgebrennte Haare, napálené, álené wlasý.

Aufbringen, erregen, reizen, böse machen, rozprchliti, pozdwihnauti, rozžlobiti, rozhněwati, popuditi k hněwu, aufgebracht werden, rozprchliti se, rozžlobiti se, 2) einführen eine Gewohnheit, začiti, wyneřti na gewo, proneřti, 3) zusammen bringen, Geld, Beugen sc. swěsti, šhledati, švá-

něti penize sc. Volk, Soldaten, lid sebrati, swěsti, sehnati, etc. was auf einen, swěsti něco na někoho.

Aufbrochen, im Zorne auffahren, rozljiti se, rozstřiti rozřatiti se.

Aufbruch, m. Abreise, odrah, m. odtažený, wytrhnuti, odrhnuti, hnuti, wvhnuti, vhnuti, n. 2) Aufbruch des Tages, vdněni, switání, n. 3) eines Geschwürs, propuknuti, protrhnuti, n. der Füße, Hände, rozpuřání, n.

Aufbrüllen, einen, wyřwati.

Aufbügeln, zwiglowati.

Aufbürden, einem eine Last, břemeno vwaliti, břímě wrcy, břemenem střiti, obřiti, 2) hemessen die Schuld, klásti, wzkládati, depáti, secpati, vmřtati na někoho winu.

Aufbürsten, wzčeřati štěrka.

Aufdampfen, wypářiti, pářiti, wv; řařiti, páru wvpařiti, řařiti se wzhřu, zarařiti se wzhřu.

Aufdecken, die Decke wegnehmen, entdecken, odkryti, 2) figúrl. offenbaren, 3) den Tisch, na stůl prostřiti, přistrogiti.

Aufdingen, pronagimati, 2) do vřený přigimat, přigit.

Aufdörren, Obst, nasušiti.

Aufdrängen, die Thüre, rozewřit dwěre, 2) drängend aufsteigen wie die Gedanken, wystupowat, wydjrat se.

Aufdrehen, roztočiti, eines auf das andere, natáčet, natočit.

Aufdreschen, wmylárati, domlárati.

Aufdringen, wnutřati, wstřiti, nastrěti, nastrěti, předstřiti, depáti, wedepati, sich einem, depáti se, drápati se, dráti se, wedrati se na někoho.

Aufdröseln, rozetřati, rozpárat, roztrěpiti, rozedřiti.

Aufdrucken, auf etwas, wlačiti, wtiřnauti, das Siegel, tiřiti přis

přitlačiti, přitisknauti, 2) eine Nuß, rozmačkat, ein Geschwür, vymačkat.
 Aufdunsten, dmuti se, wydmuti, nadmuti, nadauti.
 Aufdunsten, vypáriti.
 Aufeinander, was aufeinander kommt, zuweilen auch gegeneinander, auseinander, po sobě, na sebe.
 Aufeinander binden, na sebe vázati.
 Aufeinander folgen, po sobě následovati.
 Aufeinander liegen, na sobě ležeti.
 Aufeinander sitzen, na sobě seděti.
 Aufessen, prožít, jíst.
 Aufenthalt, m. bydlo, obydlí, přebývání, přebýti, n. přibýtež, m. Aufenthalt haben přebývati, bydlo, přibýtež míti, bydlet, 2) Verweilung, zdržení, zdržování.
 Auferlegen, zur Strafe, vkladati, vložiti, wložit, 2) eine Last, nařkládati, naložit, 3) einem etwas, vložiti, poručiti.
 Auferstehen, von den Todten, vstáti z mrtvých, vzkříšiti se.
 Auferstehung, von den Todten, f. z mrtvých vstání, vzkříšení, n.
 Auferwecken, einen Todten, vzkříšiti, vzkříšiti.
 Auferziehen, chovati, vychováti, odchováti, zvesti, pěstovati, wypěstovati, ein Kind auferziehen, dítě vychováti, zvesti.
 Auferzieher, m. vychovatel, odchovatel, pěstoun, m.
 Auferziehung, f. odchování, vychování, zvedení, pěstování, n.
 Aufessen, sžísti, požísti, snísti, wyžísti, einen aufessen, sžísti, wyžísti, wyžrati něčoho.
 Auffahren, gegen Himmel, wstoupiti, 2) aus dem Traume, Schlasse, protřnauti, vvrázt, se, probráti se, 3) im Zorne, rozpoutati se, rozprehlati se, 4) mit

dem Schiffe auf den Grund, wžeti, 5) mit einem Fuhrwerk in die Höhe aufwärts, wyžeti, wyjžděti, na horu geti, vor Schrecken im Schlasse, im Traume, trhati, potřhováti, protřnauti seba uwe spaní, we snách, 7) unvermuthet zum Vorschein kommen, naskočiti, wyskočiti, 8) sich plötzlich öffnen, wie die Thüre, das Fenster, odemknauti se.
 Auffahren, das, gegen Himmel, wstoupiti, n. 2) puotřnauti, probřáti, m. 3) poručiti, n. poručiti, f. zpauzení, n. n. 4) wžeti, n.
 Auffahrend, f. Aufbrausend.
 Auffahrt, f. gegen Himmel, wstoupiti na nebe, na nebe wstoupiti, sonst, wyžeti, der Ort wo man mit einem Wagen anfährt, wýjezd, m. f. Auffahren.
 Auffallen, auf etwas mit dem Kopfe, vpadnauti, vpadnutí, 2) wie die Wespen, Heuschrecken auf etwas, přiradati, radati, vpadati na něco, 3) frappiren, bestreben, divno býti, se zdáti, vřicházeti, furor divu býti, 4) sich den Kopf, rozraziti si hlavu.
 Auffallend, divný, podivný, en. podivn.
 Auffalten, f. Falten.
 Auffangen, chytati, pochytati, zlanati, nachytati, 2) Briefe, přegimauti, přegimati, die Flüchtigen, pochytati, schytati, zlanati, chytati, die Worte, slova lapati, chytati, 3) die gehende Hebe, řeč, křevety zbirati, 4) das Blut in eine Schüssel, chytati, schytati krev do misy, eine Krankheit, chytiti nemoc.
 Auffassen, fassen und aufheben, nabrat, nabrat, i. B. den Roth mit der Schaufel, sonst, rogmanti, vgmauti, vchopiti, vchytiti, pochytiti, polapiti.
 Auf:

Auffeilen, *zpilowati*.

Auffeuchten, *nawlažiti*.

Auffinden, *naleznauci, nagiti*.

Auffischen, *vłowiti, nalowiti* 2) den Reich, *wylowiti*.

Auffimmen, *wzplápolati*.

Aufflattern, *f. Aufstiegen*.

Aufflechten, die Haare, *rozplisti, rozplesti, rozprostowlašyti*.

Auffliegen, *wyljtnauti, wyletēti, na horu zljtnauti*, 2) wie die Thüre, *otewřiti se do kořen*.

Auffordern, zum Streite, Zweikampf, *wybjdnauti, pobjdnauci, wyzwati, požádati, pobádati*, die Soldaten, *swolati*, zum Tanzen, *wyžádati, požádati, pobjdnauci*, eine Stadt, *žádati, požádati*, im Spiel, *pobjdnauci*, den Feind, *pobjzeti, lauditi*.

Aufforderer *m. pobjdce, wybjdce, u. f. w. pobjzitel, m.*

Aufforderung, *f. zum Streite, u. f. w. wybjdnutj, n. wybjdka, pobjdka, f. pobjdnutj, wyžwánj, n. der Soldaten, swolánj, n. zum Tanzen, wyžádánj, zum Spiel, pobjdnutj, n. požádání*.

Auffressen, alles, *sežrati*, 2) wie ein Geschwür, *rozežrati, rozežrati, rozdrbati, zgitřiti, spryskowati*, 3) sich, *zmocy se, rozmocy se*, er frist sich trefflich auf, *zmáhá, wotawj se*, einen auffressen, *figúrl. wygjsti, wyžrati někoho*.

Auffressen, wie ein Geschwür, *rozdrbati, rozdrápati*.

Anffrischen, erquicken, *obžerstwiti*, 2) anreizen, *podněcowati, powzbuzowati*, 3) wieder frisch machen, *i. B. Farben, Erwasren, obnowiti, oprawiti*.

Aufführen, Erde, *nawezti*, einen Wall, *podwoz dělati*, 2) ein Gebäude, *wybnati nahoru, wzdělati*, 3) ein Schauspiel:

prowádēti, prowaditi, provozowati, hrn strogiti, 4) sich geduldig und unverdrossen, *choswati se*, 5) einen Redenden, oder einen Zeugen aufführen, *wwozowati, vwádēti, přiwádēti, w wádēti, wwesti*, 6) vermittelt eines Fuhrwerks, *i. B. Kanonen, wywezti na horu*.

Aufführung, Aufbaunng, *f. wyshnánj, wzdělánj, n. 2) Kondukt, Bezeigen, Lebensart, choswánj, n. 3) Vorstellung, předstawenj, prowáděnj, n. der Kanonen, wywezenj, n.*

Auffüllen, *spłniti, naplniti, dospłniti*.

Auffüttern, *wykrmiti*, zu füttern aufhören, *pořkmiti, nakřmiti*.

Aufgabe, *f. zu arbeiten, zu machen, vloženj, wloženj, n. verrichten, wykonati, wyřjdi, 2) Aufgabe einer Frage, eines Räthsels, podánj, n. 3) Uebergabe, odewzdánj, wzdánj, podánj, n. 4) eines Amtes, Guts, wzdánj, n. 5) ein aufgegebenes Satz, namjřka, f.*

Aufgaben, *wyřtárati, wyřtiti*.

Aufgang, *m. wýchod, wzchod, m. wygiti, n. gegen Aufgang, ř wýchodu, na wýchod*, 2) dort, *wygiti, n. 3) der Ort, an den man aufwärts geht, wzchod*.

Aufgeben, den Geist, das Leben, *duřti puřiti, wypuřiti, zdech nauti*, 2) niederlegen ein Amt, *wzdáti auřad*, 3) die Freundschaft aufgeben, *přácelstwj zruřiti, rozpřáceliti, rozřmorěti se*, 4) etwas zu thun aufgeben *vložiti, naložiti*, 5) ein Räthsel, *poháděti dáti, podati*, 6) den Schülern eine Lektion, *vložiti*, 7) einem einen Brief, *podati, odewzdati, dáti psanj*, 8) eine Stadt, Festung, *wzdáti*, 9) ein Spiel, *nechati hry*, die Heftung, *od náděge vpuřiti, den Patienten, opuřiti*.

Aufgeblasen, nadutý, nafauknutý.

Aufgeblasenheit, f. nadutost, f.

Aufgeborsten, rozpuštělý, rozsedlý, rozpuštěnuty, rozsednuty.

Aufgebot, n. wybída, f. pobída, f. wybídnutj, n. 2) vor der Hochzeit in der Kirche, obláška, f.

Aufgebieten, wybídnuty, pobídnutý, 2) in der Kirche, obláška, f.

Aufgebracht, popuzený, rozlobený, rozprchlený, 2) eingeführt wie eine Gewohnheit, začatý, na gewo wynešený, vvedený.

Aufgebrannt, gauj, popálený, spálený.

Aufgebrochen, wylomený, wyražený, 2) aufgebrochenes Fleisch an Füßen, odznobenina, f. odznobenj, omrazenj, n.

Aufgebunden, rozvázaný.

Aufgebung, eines Amtes, f. vzdání, n. 2) des Geistes, vzděchnutj, ducha puštěnj, wypuštěnj, n. f. Aufgabe.

Aufgedeckt, odkrytý, 2) proštěný.

Aufgedrungen, wstrčený, nastrčený, wedcpaný, wnutřaný.

Aufgedungen, nagmutý, nagatý.

Aufgefangen, schytaný, pochytaný, polapaný.

Aufgefißt, nalowený, vlowený.

Aufgefordert, wyžádaný, wybídnutý, wyzwaný.

Aufgefressen, sežraný.

Aufgefrischt, občerstwený, 2) zum Streite, podnícený, powzbuzený.

Aufgeführt, nawezený.

Aufgegangen, wyslý.

Aufgegeben, vložený, 2) vzdaný.

Aufgegossen, nalitý.

Aufgegürtet, rozpásaný, odpásaný.

Aufgehalten, zdržený, zdržený.

Aufgehäufet, wrchem narownaný, nařopčený, nahromážděný, narowchowaný.

Aufgehauen, rozřatý, rozřezaný.

Aufgehen, wie die Sonne, der Mond, vycházeť, wygiti, vycházeti, 2) wie ein Teig, kynauti, kvasem zřednauti, 2) wie ein Gewächs, vycházeť, wypuřkati, pupeněti, vyrážeti, 4) wie eine Thüre, odmyřkati se, otwřrati se, die Thüre geht auf, dweře se odmyřkaj, otwřraj, 5) aufgehen wie eine Wunde, žgiti se, 6) wie ein Knoten, rozvázati se, rozvřziti se, rozvřogiti se, 7) verbraucht werden, wie ein Holz, Wein, auch Aufwand haben, machen, in diesem Hause geht jährlich vieles auf, w tom domě ročně mnoho se žtráwj, wyžde, wie Geiß, wygiti, žtráwenn, vřracenn býti, žtráwiti, vřraceti se, er läßt viel aufgehen, vřracě mnoho, dos býe tráwj, 8) wie eine Blase oder Geschwür, rozpuřknauti, propuřknauti, prowřliti, prořřhnuti se, 9) wie Feuer, řtráwenn býti, ořhněm řegiti, w ohni řahynauti, 10) wie Eis, pauffřeti, rozpauffřeti se, 11) es geht mir ein Licht auf, die Augen gehen mir auf, porozumřwám, řpatřugi, wřcházě mi řwětlořt, dořtáwám řwětlořt wtom otwřraj se mi oři, 12) die Augen sind ihm das rüber aufgegangen, oři se mu nad řjm pozastawily, oři na tom nechal, 13) in der Stube auf und abgehen, přecházeť, 14) wie der Staub, Nebel, Rauch, wyřřaupiti, wie das Feuer, wřegřwauti se, es ist ein Feuer aufgegangen, wřřřal se oheň, im gleichen řigůřl. im Feuer, Rauche aufgehen, w řauř a povel se obrátiti, obrácenn býti, řřřřeti na prach, popelem řehynauti, 15) von den Pflanzen und Gewächsen, wie die Blumen, rozwřgeti se, puřřiti se, brěřřiti se, wypuřkati, 16) aufgehen, wie eine Thür, ein Schloß, ein Fenster, oder sonst was verbundenes, vřřřř

verschlossenes, otwřati se, roz-
wřati se, 17) aufgelöst werden
wie die Naht, der Knoten, pu-
stiti, rozpustiti se, 18) ausblü-
hen, wzkwěnauti, wykweñnauti.
Aufgehängt, powěšeny, zawěšeny,
am Galgen, oběšeny.
Aufgehört, nastřwaný, postřwaný.
Aufgähnen, wzywati, vša roz-
dřati.
Aufgehoben, verwahrt, schowaný,
2) in die Höhe, wyzdwižnuty,
wzdwignuty, 3) abgeschafft, zru-
šeny, wyzdiženy.
Aufgeholfen, špomoheny.
Aufgetracht, rozštrábaný.
Aufgeträufelt, nařadeřený, řades-
řený, řadeřaweny, nařučerow-
wany, řučerowany, řudně-
lý.
Aufgeladen, naloženy,
Angelaufen, naběhnuty, naběhlý.
Aufgeld, n. zádawek, m.
Aufgeleckt, wylizany.
Aufgelegt, naloženy, 2) geneigt,
zpřisobený, ich bin dazu icht
nicht aufgelegt, nyní k tomu neg-
sem špřisoben, nemám k tomu,
do toho chuti.
Aufgelöst, rozvázaný, vom Fesseln,
rozřowany.
Aufgemacht, otewřený.
Aufgemahlen, rozemletý, wymle-
tý, vmlerý.
Aufgemauert, wyzděný.
Aufgemerkt, naznamenaný.
Aufgemuntert, powzbuzeny.
Aufgenommen, přigaty, přignuty.
Aufgenöthigt, donuceny, přinuce-
ný, wnutřany.
Aufgeopfert, obětowany.
Aufgepackt, nařládany, naloženy.
Aufgeputzt, wyslechtěný, oslechtě-
ný, wysřperřowany, wyřrášle-
ný.
Aufgeräumt, vřlizeny, vřložený,
2) munter, ochotný, zochotně-
lý, weselomyslný.
Aufgereicht, pozdiženy, zpřimený.
Aufgerichtet, wztýčený, zpřimělý,
zbočený, wzhlřu postaweny.
Aufgerissen, natřženy, natřhnú-
tý.

Aufgesagt, odřřkaný, odřřknuty,
2) wypowěženy.
Aufgescharrt, wyhrabaný, wyřos-
paný, rozhrabaný.
Aufgeschlossen, odemčnuty.
Aufgeschnallt, odepnuty, rozepnu-
tý.
Aufgeschnürt, rozstěhnuty, rozpa-
řřeny.
Aufgeschoben, odložený, protaže-
ný, odřažený, polřizený.
Aufgeschossen, wystřelený, wtrá-
blý.
Aufgeschrieben, napsany.
Aufgeschürzet, podřasany, ořasa-
ný, nařasany, podřasalý, ein-
wenig, podřasaneř, m.
Aufgeschüttet, nařypany, vom Was-
ser, nalitý.
Aufgeschwollen, oteřlý, naběhlý.
Aufgesetzt, pořaženy.
Aufgesoten, zwařený, zewřený.
Aufgespalten, rozředlý.
Aufgesperrt, odemčnuty.
Aufgesteckt, nařřřený.
Aufgestellt, postaweny.
Aufgestiegen, wystaupeny.
Aufgestreut, nařypany.
Aufgesucht, pohledany, wyhleda-
ný.
Aufgethan, odemčeny.
Aufgethürmt, nařopčeny, do ma-
řowice wystaweny.
Aufgetragen, nanesseny, nanosse-
ný, přineseny, 2) beřohlen, po-
ručeny, wzložený.
Aufgetrennt, rozpáraný, rozedře-
ný.
Aufgewachsen, wyrostlý, vřostlý,
zřostlý.
Aufgewärmt, ohřitý, ohřřwany,
2) aufgewärmtes Zeug, lonřě-
řliwy, špoměla babřa dčřka pla-
řati, lonřě řliwy přřpomjná,
prov.
Aufgeweckt, probuzeny, 2) mun-
ter, zochotnělý, weselomyslný,
w dobrě chuti ochotný, 3) ein
aufgeweckter Kopf, dšmyslný,
dřwřivný, řchopná hlawa.
Aufgewecktheit, ř. ochornost myřli,
zochotnělost, weselomyslnost, we-
řelá myřl.

Aufgewandt, wynaložený.

Aufgewickelt, nawinutý, 2) rozwinutý, wywinutý.

Aufgewiegelt, zbaurený, spiknutý.

Aufgewiesen, vřázauý.

Aufgewölbt, wzřlenutý, wyřlennutý.

Aufgeworfen, naházený, 2) aufgeworfenes Maul, nadutá huba; f. 3) aufgeworfene Erde zwischen zwei Furchen, brázda, f. záhon, m.

Aufgewunden, nawjgený, nawjnutý.

Aufgejäumt, nawzděný.

Aufgelehrt, stráwený, wytráwený.

Aufgezeichnet, naznamenáný.

Aufgezogen, erzogen, wychowaný, zvedený, 2) aufgezogene Saiten, aufgezogene Uhr, natažená struny, f. natažené hodiny.

Aufgießen, naliti, naljwati.

Aufgraben, wyhrabati, wykopati, von einander, rozhrabati, rozkopati.

Aufgreifen, zwednauti, popadnauti, 2) auf etwas, popadati.

Aufgrünen, zelenati, brnciti se.

Aufgürten, in die Höhe, podpásati, ohnauti, 2) losgürten, rozpásati, odpásati, 3) mit einem Gurte, auf etwas befestigen, vpásati.

Aufhaben, den Hut, die Mütze, flobau na hlavě mjeti, ein Amt, eine Pflicht, vřad na sobě mjeti, 3) offen haben, z. B. den Mund, otewřenau hubu mjeti.

Aufhacken, die Erde, rozkopati, das Holz mit der Art, rozřálati, das Eis, prořekawati, prořekati, rozřekati, etwas mit dem Schnabel, rozřobati, rozřlofati, durch Hacken alle machen, dořekati, dořřipati, rozřřipati, rozřekati, rozřrubati, rozřřálati.

Aufhäckeln, rozepnauti, rozřepnauti.

Aufhäften, f. Aufschäften.

Aufhäfteln, f. Aufhäften.

Aufhängen, f. Aufheften.

Aufhalten, einen, die Thronen, zdržeti, zdržowati, 2) den Feind, den Dieben, den, oder das Flüchtige, zadržeti, 3) sich über etwas, einen, pozdržowati, pozdržeti se nad něčím, zastřnati se nad něčím, pozastawiti se, pozastawowati se, 4) sich in einer Stadt, zdržowati se, 5) die Hände, den Hut, die Schürze, um etwas zu empfangen, držeti, nadržeti, nastawiti 6) in die Höhe, podržeti, nadržeti, halten sie mich nicht auf, nezdržuj mne, 7) f. gürl. den Fortgang einer Sache hindern, z. B. die Uhr, Post, den Krieg, Proceß, sich bey einer Sache, zdržeti, zdržowati, pozdržeti, 8) bey sich behalten, Unterhalt geben, zdržowati, sich an einem Orte, zdržeti se zdržowati se, einwenig. 9) auf einige Augenblicke, Stunden, zastawiti se, halte dich hernach bei mir wenig auf, zastaw se potom v mne, 9) aufhalten einen im Gehen, Reiten, Fahren, zastawiti, zadržeti.

Aufhaspeln, rozmotati, rozwjiti, 2) auf etwas haspeln, namotati, nawjiti, 3) durch Haspeln alle machen, domotati, wymotati.

Aufhäusen, nařopřiti, nahromážiti, nawrchowati, nahromaditi, nawřřowati.

Aufhauen, rozetnauti, rozřiti, rozřoliti, 2) durch Hauen alle machen, dorřiti, dorřnauti, dorřřati, dorřubati.

Aufheben, in die Höhe, oder etwas Gefallenes, Liegendes, wyzdwihnauti, zdwihnauti, zvednauti, ein wenig den Kopf, při zdwihnauti hlavu, pozdwihnauti, 2) vermahren, řřowati, vřřoziti, 3) abschaffen, zdwihnauti, wyzdwihnauti, 4) den Krieg,

Streit, oder Belagerung, *pos-
nechatj, zanechatj, nechatj wál-
ky ac* 5) Schande, Ehre, *cri,
hanby dogjti, nabyti, hanbu
wzýti*, 6) in der Landwirthschaft
vom Getreide, *sklizeti*.

Aufheber, *m. wyzdwihowatel, m. 2)*
ein Werkzeug, *zdwihadlo, n.*

Aufheben, *f. Aufhebung, viel Auf-
hebend von etwas machen, mnoho
pomiku, sláwy o něčem nadělati.*

Aufhebung, *f. einer Gewohnheit, f.
wyzdwiženj, n. 2) des Krieges,
ponechánj, n. 3) Verwahrung,
schowánj.*

Aufheften, *připnauti, přistěhnau-
ti, 2) losmachen, rozepnauti,
rozstěhnauti.*

Aufheitern, der Himmel heitert
sich auf, *gasnj se, wygasnjage,
rozgasnjage, wybjrá se, einen,
zochotniti, rozweseliti, obwese-
liti, powyrazyti, obgasniti, sich
aufheitern, zochotniti, rozwese-
liti se.*

Aufheiterung, des Himmels, *f.
wygasněnj, rozgasněnj, wybjrá-
nj, n. 2) zochotněnj, n. 3) zo-
chotnělost, f. rozweselenj, n.
obweselenj, n.*

Aufhelfen, *spomocy.*

Aufhellen, wieder helle machen,
aufheitern, *wygasniti, rozgas-
niti, obgasniti, der Himmel
hellt sich auf, nebe se wybjrá,
gasnj, wygasnjage, probjrá, 2)
erleuchten, bestrahlen, obgasniti,
3) deutlich werden, wygasno-
wati se.*

Aufhelfen, *powěsyti, zawěsyti,
Wäsche, ein Kleid, den Degen,
Hut, powěsyti, wěseti, einem
etwas, figürl. imgleichen aufbin-
den, etwas, zawěsyti, 2) einen
Dieben, oběsyti, 3) einem eine
Lüge, zawěsyti někomu lež, ně-
komu nedwěda na nos powěsy-
ti, prov.*

Aufhegen, mit Hunden aufjagen,
wyšťwati, 1) in figürl. Bedeu-

tung, zu etwas reizen, wider
einen andern aufbringen, *pos-
šťwati, podšťwati.*

Aufheber, *m. postěwač, podstě-
wáč, m.*

Aufhören, *poslauchati, poslyšet-
i.*

Aufhören, *přestati, přestáwati,
høre auf zu meinen, přestán-
plakat, 2) seine Endschafft errei-
chen, sowohl dem Orte als der
Zeit nach, skonáwati se, skonati
se, pomínut, přestat, hier
hört das Gebirge auf, zde se
hory skonáwaj, hier hört das
Buch auf, zde se kniha skoná-
wá, mit der Zeit hört alles auf,
časem wšecko pomíne.*

Aufhüllen, *f. Enthüllen.*

Aufhüpfen, *poskakowati, wyška-
kowati, skubowati, střechowati.*

Aufjagen, *wyhněti, wyhnati, 2)
naháněti.*

Aufklämmen, *včesati.*

Auflaufen, *našaupti, šaupti,
pošaupti.*

Aufkäufer, *m. šaup, m. šur-
powatel, m.*

Aufkehren, *smjati.*

Aufkebrig, *m. smetj, f. pl.*

Aufkeimen, *rozwjnati, wypučiti,
pučiti, bručiti se, wypučati.*

Aufklaffen, *rozsednauti se.*

Aufklären, wieder klar, heiter ma-
chen, *gasniti, rozgasniti, wy-
gasniti, obgasniti, das Wetter,
der Himmel klärt sich auf, nebe
se wygasnjage, gasnj, rozgasnjage,
wybjrá se, probjrá se, 2)
figürl. obgasniti, wygasniti, 3) zo-
chotniti, obweseliti, sein Gesicht
kläret sich wieder auf, twář ge-
ho se zase wygasnjage, 3) deut-
lich machen, erklären, 1. A. ein
Räthsel, eine Stelle, wyswěrli-
ti, 4) den Verstand, klug ma-
chen, oswjěti, obgasniti, wy-
gasniti, aufgeklärter Verstand,
oswjěcný, wygasněný rozum.*

Ausflärung, f. des Himmels, roze-
gasnėnj, wygasnėnj, wybjrąnj,
rozbyrąnj, n. zochoznėlost, f. 3)
oswjecenj, obgasnėnj, n. wygas-
nėnj.

Aufflauben, abjraci.

Auffleiben, přilepiti, přilepowati.

**Muskleisten, přiljci, přilegować,
přiljžiti.**

Auffletern, wylezci, wysauferati
se.

Aufflopfen, roztlancy, rozElepati:

Aufladen, rozlaŝnauti.

**Plafnöpfen, rozepnauti, rozpjnas
ti.**

Ауфно́тен, розв'язи.

Außenknüpfen, aufhängen, pripnauti, pripogiti, powěsyti, einen Dieb, zloděge oběsyti, wěsseti, 2) losd machen, rozpogiti, rozepnauti, rozwázati.

Muffochen, wāriti se.

Aufkommen, emporkommen, wygji
ci, wzhůru přigiti, wyniknauti,
2) am Leben bleiben, žiŕstati
při žiwobytj, 3) zunehmen, in
Ansehen, zu Vermögen kommen,
zmáhati se, zmocy se, znikati
se, zniknauti se, wotawiti se,
zwotawiti se, wywážnauti, 4)
4) von einer Krankheit, genesen,
wygji z nemocy, vzdrawiti se,
wymážnauti, zhogiti se, zni-
nauti nemocy, přigiti z dra-
wj, ošřiwati, ošřati, er wird
schwerlich aufkommen, sotwa
ztoho wygde, wymážne, sot-
wa se vzdrawj, 5) entstehen,
doch größtentheils nur von Ge-
wohnheiten, und Gebräuchen,
Mode, werden, zu werden an-
fangen, nastati, nastáwati,
wzniknauti, 6) einen nicht aufkom-
men lassen, nedati zniku někos
mu, nedati zniknauti někomu.

Aufkommen, das, f. **Ankunft**.

Aufräumen, ochlipici.

Anfragen, eine Wunde, rozšrā:
bati, rozdrbati, sich, všrāb:
nauti je,

Austrausen, f. Austräufeln.

**Wustfaußeln, 3faderiti, 3faderas
witi, nafaderiti, nafudrniti,
3fučerowati, nafučerowati.**

Aufsündigen, wypowiedzi, 2) ver-
lassen, eine Gewohnheit, wřhost
daci obyčegi, odřecy se obyčege,
zhostiti se obyčege.

Aufkündigung, f. wypowied, f.
wypowieděnj, n.) odepřenj, n.
zhoštěnj, n. weyhošť, m.

Aufkunft, f. Zunehmung, das Ge-
dehen, Fortkommen im Ansehen.
znikánj, zniknutí, u. zniť, m.
zmahánj, n. wywáznutí, von ei-
ner Krankheit, Genesung, vždrawe-
ní se, wygiti z nemocy, zniť-
nutí nemocy, zhogeni se, n.
ošťwánj, ošťánj, wywáznutí,
einer Mode, Gewohnheit, nastá-
ní, nastáwánj, zniknutí, zniká-
ní, n. zniť, m.

Aufladen, naložiti, nafládati, wlos
žiti, Mist, hnüg nafládat,
2) auf sich laden, na se wžyti,
wložiti, vwaliti, einem vieles
aufladen, wložiti, zawaliti, v
waliti mnoho na někoho, eine
Bürde, Last, břímě vwrcy, v
waliti, zawaliti, wložiti, wzlos
žiti

Мушадер, м. на Флориде.

Auflage, Beschwerde, f. náklad, m. 2) einer Strafe, wloženj, vloženj pokuty, n. 3) Gaben, daně, f. 4) auf etwas große Auflage thun, veliký náklad na něco činiti, věsti, 5) Auflage eines Buches, vydánj, naloženj, n. náklad, m. 6) Zusammenkunft, schůzka, f. 7) Kollekte, snáška.

Auflangen, wysáhnauti, dosáhnauti;
Stelne, - Holz, se podáwari.

Muſſanger, m. podſtwać, m.

Ustápen, die Thüre, nechati os
tewřených dveří, nezamykati.

Muflauern, einem, čjati, počjati
ti, na něcho.

Auflauf, des Volks, m. stöh,
 schluß, m. schlusnartj, schlaucen,
 stels

nutj lidu, n. 2) des Wassers, pŕjstot, m. 3) gewisse Speise, bublanina, f. 4) der Kosten, wzrost. m.

Aufkauen, aufschwellen, naběhnauti, 2) wie eine Beule, naskočiti, 3) wie das Wasser, pŕitecy, 3) wodoniti se, 4) wie der Teig, naběhnauti, 5) aufgehen, von Pflanzen und Gewächsen, wynisťati, wyputati, wystrělowati, wyrážeti, 6) der Zahl nach, wzrosti, wyrosti, 3) množiti se.

Aufleben, obžiwauti, ožiti, obžiti.

Aufkleben, wylizati, zlizati.

Auflegen, auf etwas, položiti, wložit, klásti na něco, sich auf den Tisch, nastál se položit, klásti, 2) ein Pflaster auflegen, přiložiti, einem einen Eid, Buße, Strafe, Steuer, Strichschweigen, vložit, vkladati, 4) einem eine große Last, weliké břemeno někomu naložiti, vwaliti, zawaliti, na něho koho wložit, 5) einem eine Strafe, wložit, vložit, 6) ein Buch, naložiti, wydati knihu, 7) Stimme zur Musik, předložit.

Auflehnen, sich, opjrat, podpjrat, 3) podepřiti, 3) polehati, 3) polehnauti se, 2) sich wider die Obern, figürl. 3) přiti, 3) panzeřti se, 3) pjrati se, 3) pěřiti se, 3) sich in die Höhe wie ein Pferd, 3) pjnati se, 3) pznauti se.

Auflehnung f., podepřenj, 3) podepřenj, 3) polehnutj, 2) wider den Obern, 3) pčenj, 3) přenj, des Pferdes, 3) pjánj, n.

Aufleimen, iřkljžiti.

Auflesen, 3) bjrat, 3) bjrat, wo hast du es aufgesehen? kde jř to bo nazbjral? nabral?

Aufliegen, auf etwas, přilěhati, nalěhati, 2) wunden liegen, proležeti se, 3) vom müßigen Gossarde, 3) zalezeti se.

Auslockern, locker machen, oblewiti, oslabiti, 2) Papier u. d. gl. schlipiti, 3) die Erde, rozhrabati, rozkřiti, Haare u. d. gl. rozčechrati.

Auflösen, etwas zusammengebundenes, rozwázati, ein zusammengefügt, od. zusammengebundenes, Werk, rozpogiti, 2) die Knoten, rozvzliti, vzly rozwázati, einen Knopf, rozepnauti, 3) die Bunde, rozkowati, okowy odkowati, 4) Zweifel, Schwierigkeiten, wykládati, wyložiti, wywesti 3) pochybnosti, 5) Räthsel, eine Frage, Aufgabe, rozplesti, rozwinauti, vřhodnauti, wyplesti, 6) die Sünden, rozwázati, rozhrěšiti 3) Metalle, přeháněti, přepaustěti, rozpušiti, 9) sich im Wasser auflösen, rozplynauti se, rozpušiti se, 10) die Theile eines Körpers flüssig machen, z. B. das Eis, das Salz, das Metall, rozpaustěti, rozpušiti, přepušiti, 11) einen Saft in seine Theile, rozwrěhnauti, rozebrati, rozlamowati, 12) sich in Thränen, rozplynauti, rozpušiti se w slze, 13) aufgelöst werden, sterben, odlaučenu, rozlaučenu býti, 14) die Ehe, die Bunde der Ehe, rozlaučiti, 15) die Augen, oči ořewřiti.

Auflöslich, rozwázatedlný, rozpogitedlný.

Auflösung, f. rozwázánj, rozpogenj, n. 2) rozvzlenj, n. 3) rozkowánj, odkowánj, n. 4) wykládánj, wyloženj, n. 5) vřhodnutj, wypletenj, n. rozwinutj, rozpletenj, 6) rozhrěšenj, n. 7) rozwázánj, n. 8) přeháněnj, rozpuštěnj, n. 9) rozplynutj, n. 10) rozlaučenj, beim Leinweber, spaušřti. f.

Auslöten, nakřiti, naklegowati, přikřiti.

Aufmachen, eröffnen, ořewřiti, odemřnauti, einen Brief, ořanj ořewřiti.

otewřiti, imgl. einen Sackbren-
 nel, Ballen, Stück Tuch, 2)
 sich aufmachen, zdwihnauti se,
 powstati, 3) aufhängen, ein
 Bild, přidělati, přičiniti, 4)
 ein Stück wie die Spielente,
 zadělati, 5) Nüsse, ořechy o-
 tewřiti, rozškopěpiti, 6) ein
 Gewebe, Band, Knoten, roz-
 prawiti, rozetřati, rozplesti,
 rozpletati, rozvzliti.

Aufmalen, ein Bild naobrazyti,
 napodobiti, barwami wyneřti,
 namalowati, 2) das Getreid;
 zemliti, vmliti, domliti.

Aufmauern, wyzdiřti.

Aufmerken, Acht geben, pozorowati, pozor mjeti, dáti, řetřiti,
 zuhören, s pozorem poslauchati, vši nastawiti, doslýchati, oko něsti, vcho wlěcy, 2)
 aufzeichnen, naznamenati, poz-
 znamenati.

Aufmerksam, pozorný, pozorliwý,
 řetřný.

Aufmerksam, adv. pozorně, po-
 zorliwě, řetřně.

Aufmerksamkeit, f. pozornost, po-
 zorliwost, řetřnost, f. pozor,
 m. pozorowánj, n. Zuhörung,
 poslauchánj, doslýchánj, oka
 nořenj, vcha wlěčenj, n. im-
 gleichen, Achtung, Bereitwillig-
 keit, Dienstbefähigkeit, řetř-
 nost, ochotnost, f.

Aufmerkung, f. naznamenánj, po-
 znamenánj, 2) pozor, m.

Aufmunterer, m. wzbuzowatel,
 ponukač, m.

Aufmuntern, einen aus dem Schla-
 fe, buditi, zbuditi, probuditi,
 ze spanj wyrazyti, 2) anreizen,
 aneifern, probuzowati, 3) fi-
 gurl. lustig machen jemand, wy-
 rážiti, obweseliti, obwejelowa-
 ti, wyrazyti, powyrazyti, wzbuzowati,
 popuditi, ponaukati.

Aufmunterung, f. aus dem Schla-
 fe, zbuděnj, probuděnj, n.
 2) wzbuzowánj, wzbuzenj, po-
 puzenj, ponaukánj, n. prob.

ženj, n. 3) wyrażenj, n. ob-
 weselenj, n.

Aufnehmen, übel aufnehmen, za-
 zlě wykládati, einem etwas,
 wyčřtati, wyčřkati, alles, o-
 mlawati.

Aufnähen, darauf nähen, nassiti,
 přisřiti, 2) durch Nähen ver-
 brauchen, wysřiti.

Aufnageln, přibiti.

Aufnagen, prohrýžiti.

Aufnahme, f. přigjmánj, přigetj,
 přigmurj, n. 2) Wachsthum,
 přibýwánj, n. přjbyřek, m. 3)
 an Kindesstatt, zalibenj, za řy-
 na přigetj, zwolenj, n. 4) ei-
 ner Summe Geldes. přigetj, n.
 řřigem, m. 5) Verbesserung des
 Zustandes, zwelebenj, in Auf-
 nahme seyn, kommen, zwelebo-
 wati se, wzdeláwati se, in
 Aufnahme bringen, zwelebowati,
 zwelebiti.

Aufnehmen, přigjiti, přigjmati,
 přigmanti, etwas gut aufneh-
 men, za wdě přigjiti, w do-
 brě obrátiti, etwas übel, w zlě
 obrátiti, za dobrě, zlě mjeti,
 wzýti, bráti, etwas an sich neh-
 men něco na se wzýti, přigjiti
 an Kindesstatt, zalibiti sobě,
 zwoliti, za wlastnjho přigmanti;
 es mit einem aufnehmen,
 potřati se s někým, někoho na
 se wzýti; ein Verhör mit einem,
 před se wzýti; in die Höhe,
 vom Boden, zwednauti, wy-
 zwednauti, in den Himmel, in
 die Herrlichkeit, wzýti, přigjiti;
 in der Feldmessenkunst, nawrcyř.
 Geld, penje se wydłuziti, wy-
 pugěiti, einen in sein Haus;
 in die Gesellschaft, přigmanti;
 Aufnehmer, m. přigimač, přigi-
 matel, m.

Aufnehmung, f. f. Aufnahme,
 Aufnehmen, rozstehnauti, 2) einen
 Dieb, powěřiti.

Aufnöthigen, wřřiti, epřiti něco,
 donutiti, přimuiřiti k něcemu.

Aufopfern, obítowati.

Aufopferung, f. obětowánj, n.
 Aufraffen, naládati, naložiti; napěchowati, nawázati, nawzli-
 ti, 2) öffnen, rozložiti, rozv-
 ziti, rozwázati
 Aufspappen, nalepiti, přilepiti.
 Aufpassen, čjhati, počjhati na ně-
 koho, 2) anmessen, přiměřiti.
 Aufpasser, m. čjhař, čjhač, m.
 čjhal, 2) jeder Aufwärter, hlj-
 dač, m.
 Aufspeisen, zapískati, zapísknauti.
 Aufspalten, die Kanonen, nastro-
 giti, nastrážití děla, das Bajon-
 net, připůsobiti, nastrčiti, die
 Fahne, wystrčiti.
 Aufsplügen, zworati.
 Aufstropfen, nasazowati, nasadi-
 ti.
 Aufspicken, nalepiti, přilepiti smol-
 lau.
 Aufspicken, rozdobati.
 Aufsplagen, rozpušati se, pušati,
 f. Aufbersten.
 Aufspochen, zatlaučy, zatřískati.
 Aufspudern, naprášiti wlasnjm pra-
 chem, (napudrowati.)
 Aufspuß, m. ozdoba, okrasa, wý-
 prawá, f. šperky, pl. m. 2) die Hand-
 lung des Aufspüßens, strogenj,
 šperowánj, wystrogenj, wy-
 šperkowánj, všperkowánj, v-
 strogenj, n.
 Aufspüßen, wyšlechtiti, ošlechtiti,
 wyšrášiti, ošrášiti, šperkowá-
 ti, wystrogiti, vstrogiti, ozdobi-
 ti, včistiti, ein Geschier, ei-
 nen Degen, wyčistiti.
 Aufquellen, wyprýstiti se, prame-
 niti, prýstiti se, hmyzeti, 2)
 dick, ausgedehnt werden, aufge-
 hen wie Gebackenes, Erbsen,
 Reis, das Brod in der Suppe,
 der Stockfisch im Wasser, bobt-
 něti, nabobněti, (nabobnati)
 aufquellen machen, nechat na-
 bobnati.
 Aufstaffen, zusammenraffen, sebras-
 ti, zbjrati, zwednauti, zdwi-
 hnauti, von der Erde etwas,
 popadnauti, aufgerafftes Volk,

zběť, f. 2) vom Falle sich auf-
 raffen, wzhopiti, wzhytiti,
 wstýčiti se, 3) sich erholen, zmo-
 cy se, zmaňati se.
 Aufstäuchern, Fleisch, Würste, vđiti.
 Aufstäumen, vřlizeti, vřliditi, spo-
 řadati.
 Aufstauen, rauchend machen, wy-
 kařiti, 2) neutr. zakařiti se
 wzhůru.
 Aufrecht, gerade in die Höhe ge-
 richtet, přímý, zpřjmený, row-
 ný, 2) figürl. aufrecht erhalten,
 Ruhe, Wohlstand, Geseze, den
 Frieden, zachowáwati, zachowá-
 wati, zpodpřati, wzdeláwati,
 aufrecht stehen, přjmo, zrowna,
 rowně státi, sich aufrecht stellen,
 zbočiti se, přjmo se postawiti,
 zpřjmjti se, bočiti se.
 Aufrechnen, napočítati, spočjsti
 Aufrecken, sich, pozdwihnauti, zpřj-
 miti se, wstýčiti se, 2) die Fin-
 ger, den Hals, wztáhnauti,
 zdwihnauti, 3) die Ohren, na-
 stawiti vřši.
 Aufreden, namluwiti.
 Aufregen, rohybowati, býbati,
 pohnauti nějm.
 Aufreichen, podáwati.
 Aufreiben, vertilgen, wegraffen,
 zetřjti, potřjti, zmařiti, setřjti,
 zabladi, šladi, vmořiti, wy-
 mořiti, wyhladi, 2) sich auf-
 reiben, vmořiti, zmořiti se,
 zmařen býti, zmařiti se, 3)
 den Fuß, die Haut, ossaušati,
 zpruditi, 4) den Hut, das Tuch,
 načesati, 5) die Farben, narějti,
 alle Farben, wytřjti, alles Brod,
 alle Semmel, wyštraubati.
 Aufreichen, nawlíkati, nawlíknauti;
 Aufreißen, von einander, roztrha-
 ti, roztrhnauti, aufsehen, roz-
 šápati, ein Kleid, roztrhati, 2)
 das Maul, rozdjřati vřta, 3)
 eine Wunde, protrhnauti, eine
 Wunde wieder aufreißen, ránu
 zjřiti, 4) die Thüren stark auf-
 machen, rozhoditi dwěře, 5) ber-
 sen, trhnauti se, trhati se, wie
 die

一、
二、
三、
四、
五、
六、
七、
八、
九、
十、

一、
二、
三、
四、
五、
六、
七、
八、
九、
十、

一、
二、
三、
四、
五、
六、
七、
八、
九、
十、

一、
二、
三、
四、
五、
六、
七、
八、
九、
十、

一、
二、
三、
四、
五、
六、
七、
八、
九、
十、

n. 3) das Hauptes, der Kopf: puk, paněnj, m. rauffa, f. 4) bei der Tafel, dānj, nessenj, přimeňej, postawenj, n. 5) an Säulen, matowice, matowice, f. 6) bei der Wassertunst, die auf die Haupttröhre gefeste Röhre, cywra, f. 7) ein Stück, welches zum Zierrath auf einen Tisch, Ofen, Kamin, etc. gesetzt wird, postawek, m. 8) Haß, Widerspenstigkeit, newražej, zanewřenj, n. wrčeliwoť, f. 9) zpaura, f. 10) eine solche Waage, stogatě wážky, f. plur. **Auffähig**, auffähig, aufstüzig, newražný, způrný, einem auffähig sepu, newražiti, sočiti, wrčeti, werden, zanewřiti na ně poho. **Auffähig**, adv. newražně, způrně. **Auffäubern**, wycištowati, wycištiti, vřlechtiti. **Auffaugen**, vycati. **Auffschaben**, anschaben, nastrauhati, 2) heraus schaben, wystaushati. **Auffschärfen**, rozřiznauti, sich die Haut, kůži rozřaustati, rozdrbati. **Auffscharren**, wyhrabati, rozhrabati. **Auffschauen**, in die Höhe sehen, zhlěti, hleděti, pohleděti, wzhlědati, wzhlěděti, popatrěti, wzezřeti, gegen Himmel, směti oči k nebi, 2) die Augen aufhun, prohlědnauti, prozřeti. **Auffschauer**, m. s. Aufseher. **Auffschäumen**, zpěnití, wypěnití se. **Auffschleichen**, splasiti. **Auffscheuern**, odrhnauti, drhnuti, 2) wund scheuern die Haut, rozdrbati, rozřaustati. **Auffscheuerung**, f. drhnutj, odrhnutj, n. **Auffschieben**, oděladati, obložiti, 2) ein Fenster, odstrěti dřevěko. **Auffschiebung**, s. Aufschub. **Auffschießen**, geschwind in die Höhe wachsen, wypukati, wypuciti, wystřeliti, wytáhnauti se

2) geschwind heraffahren, wie die Fische, wystřeliti se, 2) mit Schießen öffnen, rozstrěleti, rozstrělit. **Auffschießling**, m. weyrostek, heyser. **Auffschlag**, m. Schlinge, worinn ein Vogel, Wild gefangen wird, pletka, flonka, flon, m. 2) auf einem Kleide, wýložek, m. wýložej, n. 3) Ueberrag, wýwážek, m. 4) beim Werthe der Sachen, přirážej, přiskočej, n. 5) Auflage, poplat, poplatek, sos, m. 6) Aufschlag einer Karte, sněť, n. 7) přirážek, přiskočej. **Auffschlagen**, mit Schlagen öffnen, rozrazyti, rozbiti, eine Thüre, ein Fenster, rozhoditi, b) wyraziti, Rüsse, rozřkořepiti, rozřtlaucy, ein Bette, ztlaucy, zbiti postel, 3) das Bettuch, einen Tisch, přeloziti, 4) die Augen, oči otewřiti, odemknauti, prozřeti, prohlědnauti, 5) ein Gelächter, smích strápati, spřisobiti, 6) einen Schuh, narazyti, 7) eine Karte, segnauti, 8) sich den Kopf, die Hand, rozraziti, rozřtlaucy, rozwrátiti, 9) auf die Erde, na zem vřoditi, vřetěti, Feuer aufschlagen, rozřřesati, oben, roz od. zanjiti, 10) Zelter, Lager, Wohnung, rozbiti stany, 11) einen Wohnsitz, zarazyti, 12) ein Buch, rozwinauti knihu, 13) das Getreid schlägt auf, na obilj přiskočuge, přirážj, 14) einen Rock, založiti, wýložiti. **Auffschläger**, m. poplatně. **Auffschlichten**, narownati, wyrownati. **Auffschließen**, odmykati, odemknauti, otewřiti, 2) einem sein Herz, sich selbst, zgewiti, wygewiti, 3) deutlich machen, wygādřiti. **Auffschließung**, f. Aufschluß, odemčej, odemknutj, otewřenj, 2) zgeweni, 3) wygādřenj.

Ausschlagen, rozeděti, rozpárati.

Ausschluß, m. odmyšlání, odemčeni, odeměnutí, otwrazení, otwření, n. 2) figürl. Entdeckung, z. B. der Gefinnungen, Gedanken, des Herzens, des Geheimnisses, zgeweni, wygweni, 3) die Erklärung einer dunkeln unbekannten Sache, Stelle, wygáděni, wygadněni, Ausschluß geben, zgewiti, wygemiti, na gewo wynešti; wygáděti, wygadněti.

Ausschmeißen, durch Schmeißen öffnen, rozhoditi, 2) auf etwas schmeißen, werfen, naházeti.

Ausschmelzen, rozpustiti, rozplynauti se, 2) rozpustiti.

Ausschmieren, namazati.

Ausschmücken, wyssperkowati, vssperkowati, wyskrogiti, wyslečiti, vsslečiti.

Ausschnallen, rozepnauti, odepnauti, rozstěpnauti, 2) dem Pferde den Mantelsack, připnauti, vpuauti.

Ausschnappen, auffangen, lapati, nalapati, polapiti, figürl. Worte, slova lapati, chytati, vchytiti, polapiti, ein Schloß, nadržnauti; das Schloß schnappt auf, zámek se spausťi.

Ausschneiden, Brod, rozkrágeti, den Gästen auf den Teller, nakrágeti, 2) das Holz, rozřezati, 3) das Tuch, rozstřihati, 4) ausschneiden, stark lügen, bezprachu střileti, střileti Chlumec řým prachem, prpv. 2) mit einem Schnitte bemerken, z. B. auf das Kernholz schneiden, nakřezati, nařiznauti, nawraubiti, wraubiti, 3) vermittelst eines Schnitts öffnen, rozřiznauti, Tuch, rozstřihnauti, Brod, Ausschneiden, rozkrogi, alles Brod, rozkrágeti, zkrágeti; rozřezati, zřezati; rozstřihati.

Ausschneider, m. kragec, m. 2) Lügner, Prahler, bezprachu střelec, lhář, m.

Ausschneiteln, oflestiti.

Ausschnellen, wymršnauti, wymršiti.

Ausschnitt, m. rozkrogeč, rozřezec, rozpareč, m.

Ausschnüren, rozstěpnauti, ropustiti.

Ausschößling, m. wýstřelec, m. 2) ein junger Mensch, wýrosteč, wýtrazec, tabljě, tabljěč.

Ausschossen, vypuřati, wypuřiti, na horu wýstřeliti.

Ausschrauben, roztočiti.

Ausschrecken, zděsiti, vďěsiti, vlekauti, vstrařiti, wyďěsiti, wystrařiti.

Ausschreiben, napsati.

Ausschreibung, f. napsání, n.

Ausschrepen, zřřknauti, wyřřknauti, 2) einen Schlafenden, čivkem zbudit, probudit.

Ausschrift, f. nápis, nadpis, m.

Ausschub, m. odělad, odtah, průtah, m. odloženi, oděladání, n.

Ausschürzen, poděsati, okasati, ohnauti, ojuřowati.

Ausschüffeln, na miju wyložiti.

Ausschütteln, natřásti, Betten, Stroh, protřásti, roztrásti.

Ausschütten, auf etwas schütten, naliti na něco, 2) Korn zum Mahlen, naitpati, 3) Pulver auf die Pfanne, prach na páns wicku witypati, naitpati.

Ausschüttung, f. naliti, naljwání, n. 2) naitpání, n. 3) witypání, naitpání, n.

Ausschwänzen, ocas podwázati.

Ausschwärzen, načerniti.

Ausschwellen, otčzati, napuchnauti, opuchnauti, nadauti, rozdauti, nadmauti se, 2) wie das Wasser, zdauti, wydauti se, rozwooniti se, 3) stolz werden, nadymati se, 4) act. nadymati, nadmauti, rozdauti.

Ausschwellen, das, Aufschwellung, f. otč, m. otčlina, f. otčěni, n. otčání, n. opuchlina, f. 2) des Meers, zduť, wydyťni

nj može, rozlitj, rozwodnĕnj, n.
 Aufschwemmen, naplawiti, naplawowati, als Brod, zakwasiti, nakwasiti, die Erde, zŕy pŕiti, zlehčiti, zŕediti.
 Aufschwemme, f. náplawka, f.
 Aufschwemmer, m. náplawač, m.
 Aufschwingen, sich in die Höhe heben, wymršiti se, wyweysiti se, wznešti se, wie die Vögel, wzletĕti, wylĕti, 1) figŕl, in der höheren Schreibart, wyweysiti se, wznešti se wzpŕu, wypnauti se.
 Aufsehen, in die Höhe sehen, wzpŕu wzestĕti, hledĕti, wzhledĕti, gegen Himmel, snĕsti oči k nebi, 2) die Augen aufthun, prohledĕti, proŕĕti, 3) aufmerken, pohledĕti, 4) für einen sorgen, Acht haben, dohljĕti někomu.
 Aufsehen, das, auf jemanden, pohledĕnj, wzhlednutí, wzestĕnj, popatĕnj. n. 2) dohljĕnj, n. großes Aufsehen machen, na ordnu býti, mnoho hluku, pomislu nadĕlaci.
 Aufseher, m. dohledač, dohlidač, dozorce, m.
 Aufseigen, odstawiti, odkogiti.
 Aufsetzen, auf etwas, posaditi, wsaditi, den Hut, klobauk na hlavu dáti, wsaditi, eine Haube, imgl. sich aufsetzen, čepiti se, očepiti se, die Speisen, postawiti, sich aufsetzen auf den Wagen, auf das Pferd, posaditi se na wŕz, na konĕ, 2) etwas in die Höhe, postawiti, sich im Bette, posaditi se, 3) seinen Kopf aufsetzen, swau hlau wŕi, swehlawcem býti, 4) etwas schriftliches aufsetzen, aufschreiben, postawiti, 5) die Regel, sázeti, postawiti, stawĕti, einen Holzhaufen, hranicy stawĕti, Geld im Spiel, sázeti, die Haare, ein Frauenzimmer aufsetzen, d. i. ihren Kopfschmuck ordnen, čepiti, očepiti, wlasj

stogiti, Hörner, rohy nastawiti, sich wider einen aufsetzen, s. auslehnen, sich einem, proti witi se někomu.
 Aufsezer, m. der Regel im Spiel, saec, m.
 Aufsezig, f. Ansäzig.
 Aufsezung, f. kann in allen Bedeutungen des activi. gebraucht werden.
 Aufseyn, wzpŕu býti, 2) sich wohlauf befinden, dobře se mĕti, 3) offen stehen, otewŕnu býti.
 Aufsicht, f. dohljĕnj, opatrowanĕ, n. stráž, f. dohljĕka, opatrnost, f. über jemanden haben, někoĕo opatrowati, pod opatrowánĕm mĕti, dohljĕti něko někomu, stráž nad někým mĕti, mĕti někoĕo na opatrnosti, unter einer Aufsicht seyn, stehen, býti pod někĕm opatrowánĕm, strážĕ, opatrnostĕ.
 Aufsichtspersonal, n. osoby dohljĕdačĕ, dohljĕdawĕ, plu. f.
 Aufsteden, zwjzati, wywjzati, 2) activ. zwaŕiti.
 Aufsitzen, siĕti, sedĕti, sich setzen, i. B. auf ein Pferd, wjednauti, wsedati na konĕ, posaditi se, sázeti se.
 Aufspalten, rozstĕpiti, rozkláti, 2) aufbersten, rozstaupiti, rozsednauti se, rozpukati se.
 Aufspannen, natáhnauti, napnauti, den Bogen, napnati, den Hahn bey der Gewehr, Saiten, Luch, natáhnauti, die Segel, rozestĕti, rozwlecy, rozwinauti, rozepnauti, natáhnauti, napnauti, roztahnauti plachty, plátna, einen Fluß, Teich aufspannen, rozwodniti.
 Aufsparen, zum künftigen Gebrauche versparen, vspoŕiti, naspoŕiti, vstŕádati, nastŕádati, vŕhrániti, vchowati, nachowati, 2) aufsthalten, schowati.

Auffpreisen, f. **Aufessen**.
Aufperren, otewřiti, otwřati, odmykati, odeměnauti, das Maul, otwřati, rozdřati vsta, die Augen, otewřiti, wywaliti oči.
Aufspielen, ein Stück zum Tanzen, zahrati.
Auffriesen, napichnauti, nabodnauti, nastrčiti na píku.
Aufspinnen, alles, wypřísti, spřísti, dopřísti, 1) sich die Finger rozpřísti sy prsty.
Aufspreizen, rozedřiti, rozepřiti.
Auffstoren, die Thüre, wypáčiti, wyraziti dweře, 2) bersten, rozskočiti se, 3) mit Pulver, rozhoditi, rozmrstiti.
Aufspricken, aufsprossen, worawiti, zworawiti, wypučiti, wypuřati, pučiti se.
Aufspringen, wyskočiti, wystaťowati, postaćowati, postaćiti, 2) bersten, rozskočiti, rozstaupiti se, puřnauti, rozpuřnauti, puřati.
Aufsprossen, f. **Aufspriesen**.
Auffröhlings, f. **Auffschöhlings**.
Auffsprubeln, zwrati se, zbluboněti, 2) popuditi se.
Aufspulen, na flubko wjet, nawjetiti.
Aufspühlen, wypláknauti, spláknauti.
Aufspünden, odhraditi, ein Faß, načnauti.
Aufspüren, wyslijditi, wystřhnauti.
Aufstammen, zpodepřiti, rodepřiti, zbočiti.
Aufstand, m. pohnutí, pozdwiženj, powstánj, n. 2) das Aufstehen vom Stuhle, powstánj.
Aufstappeln, f. **Auffschlichten**.
Aufständern, f. **Aufstöbern**.
Aufstechen, rozpichnauti, 2) bei den Schnstern, připichnauti, 3) wystrčiti.
Aufstecken, in die Höhe auf etwas nastrčiti, eine Fahne, wystrčiti, nastrčeti, ein Licht, zastrčiti swěću, auf einen Kirchenleuch-

ter, wystrčiti, nastrčeti, 2) ein Frauenzimmerkleid, wysspendlicti.
Aufstehen, wstati, powstati, wywstati, von Todten, 3 mrtwých wstati, wzkřisťi so, 2) offen stehen, wie die Thüre, býť otewřinu, 3) auf etwas stehen, státi, 4) nach und nach langsam vom Krankenlager, geneßen, powstáwati, 5) sehr früh zu einer Arbeit Morgens, přiwstati sy, 6) wider jemand, powstati, pozdwihnauti se, 7) entstehen, powstati.
Aufsteifen, Hute, Wäsche, otuřiti, ztuřiti.
Aufsteigen, wstupowati, wystupowati, auf das Pferd, auf den Wagen, wstaupiti, wylezi na koně, na wěz, die Leiter, Treppe, lezi, wlezi, vřácti, wstaupiti na řebříž, na schody, 2) wie die Speisen im Magen, wystupowati, 3) wie der Rauch, Staub, wystupowati, aufsteigende Linie, postaupnost f.
Aufsteigen, das, Aufsteigung, f. wstupowánj, wystupowánj, n. vřáčenj, 2) des Magens, řebřánj, vřánj, wystupowánj, n. 3) der Mutter, wystupowánj, wstupowánj matky.
Aufsteigend, wstupugicý, wystupugicý.
Aufstellen, etwas, postawiti, wystawiti, 2) etwas öffentlich oder zum Verkaufe, wystawiti, 3) Zeugen, Beispiele, Beweise, přiwoditi swědky, 4) Nege, osydlu klásti, wložititi tenata, naliknauti, poliňnauti, nalěcti, 5) eine Munsfalle, nastrógiti, poliňnauti past, einen als Prediger, ustanowiti, postawiti.
Aufstemmen, sich, spoléhati, podpřati se, zpodepřiti, zbočiti se.
Aufstöbern, wystárati.
Aufstören, wzbuřowati, wzbanťiti.
Aufstoßen, auf etwas, wrazyti na něco, wrazyti se na něco, 2) den

den Kopf sich aufstoßen, *pro-
razyti sobě hlavu*, 3) alles auf-
stoßen, *rozrazyti wsecko*, 4)
mir stößt im Magen auf, *šty-
rámi*, dem es immer aufstößt,
štytač, m. die Speise stößt mir
auf, *to gldo mně strká na ho-
ru*, 6) das Bier im Fasse stößt
auf, *riwo se kwasý, vgimá*, 7)
die Thüre aufstoßen, *wywráti-
ti*, *wystrčiti*, *wyrazyti dwěre*,
8) einem aufstoßen, begegnen, *na-
naradnauti něco*, *někoho*, *wra-
ziti na něco*, *někoho*, *nahodis-
ti se*, es stieß mir eine gute
Gelegenheit auf, *nahodila se mi
dobrá příležitost*.

Aufstoßen, das, Aufstossung, *wra-
ženj*, *vraženj*, n. 2) *proráženj*,
n. 3) *rozráženj*, n. 4) *štytánj*,
n. *štyrawa*, f. 5) *strkánj na
horu*, n. 6) *kwassenj*, *vgimá-
nj*, n. 7) *wywrácenj*, *wystrče-
nj*, *wytaženj*, n.

Aufstößig, krank, *neduživý*, *chur-
rawý*, aufstößig seyn, werden,
nedužiti, *churawěti*, *zchurawě-
ti*, 2) wie der Wein, Bier, náky-
slý, *nawimný*.

Aufstreichen, *natřiti*, 2) mit dem
Kleide irgendwo, *zawaditi*, 3)
derb mit dem Bogen an die
Geige, *zařezáwati*, *řezati*.

Aufstreichung, f. *natřenj*, 2)
zawázenj, n. 3) *zařezánj*.

Aufstreifen, die Arme, sich, *wy-
hrnauti*, *ohrnauti*, *wyřasati*,
2) in der Bewegung einwenig be-
rühren, *zawazowati*, *zawadis-
ti*, 3) sich die Haut, *otřiti*,
seřiti sobě řázi.

Aufstreifung, f. in der Bedeutung des
activi. *wyhrnutj*, *ohrnutj*, *wy-
řasánj*, *zawázenj*, 2) *otřenj*, 3)
seřenj, n.

Aufstreuen, Blumen, *natrawyti*,
potrawyti, Pulver, Salz, Sand,
nasypati, den Vögeln, *sypati*,
nasypati.

Aufstreuerung, der Blumen, f. *na-
traussenj*, *potraussenj*, n. des

Salzes, Pulvers, Sandes, *na-
sypánj*, n. den Vögeln, *záfyp*, m.
Aufstülpen, Hut, *zachlipiti*, *založiti*.
Aufstürzen, vom Stuble, *wyřoči-
ti*, 2) auf etwas stürzen, oder
decken, 3. B. den Deckel auf
den Topf, so auch die Haube,
pořlopiti, *přiklopiti*, *zaklopiti*.
Aufstügen, *podepřiti*, *podpirati*,
zpodepřiti, *postawiti*, *podjadis-
ti*, sich, *naléhati*, *naspoléhas-
ti*, *podepřiti se*, *zpoléhnauti*.
Aufsuchen, *wyhledati*, *pohledati*,
hledati.

Aufsuchung, f. *wyhledánj*, *pohle-
dánj*, n. *hledánj*.

Aufsub, m. *vřep*, m. 2) der
Liebe, *řigúrl*. *vřep lásky*.

Aufsummen, *sumowati se*, *sesumos-
wati se*.

Aufstaumeln, *zamorati se*, *zajev-
browati*, *zbráborati*.

Aufthauen, wie Wasser, Eis,
Schnee, *táti*, *roztáti*, *rozmr-
znauti*, 2) wie ein Fluß, *roz-
mrznauti*, *rozmráziti se*, 3)
activ. erweichen und flüßig ma-
chen einen gefrorenen Körper,
rozmráziti.

Aufthauung, f. *roztagenj*, n. 2)
rozmrznutj, *rozmrázenj*.

Aufthun, eröffnen, *otewřiti*, *ot-
wřati*, 2) sich aufthun, *zdwih-
nauti se*, 3) wie die Erde, der
Himmel, *odemknauti*, *otwřas-
ti se*, 4) wie eine Blume, Knos-
pe, *rozkládati se*, *pučiti se*,
rozwižeti se, 5) ein Faß Bier,
Wein, *načiti*, *načnauti*.

Aufthun, das, *otewřenj*, *otwřá-
nj*, n. 2) *zdwihnautj*, n. 3) *o-
demknutj*, n. 4) *rozkládánj*, n.
5) *načej*, n.

Aufthürmen, *nařopčiti*, *do mas-
kowice wřstawěti*, *nawřchowa-
ti*, *nawřřowati*, *nahromaditi*,
sich, se.

Auftrischen, *přinesti*, *wřstawiti*, *po-
řstawiti na stůl*, im verächtli-
chen Verstande, oder im Scherz

ze, na misu wyklopiti, wyłoziti.

Auftrag, m. Befehl, włożeni, poručenj, n. wznieseni, Auftrag thun, poručenj někomu včini, Auftrag haben, mjeti poručeno, poručenj, 2) der Farbe, dání barwy, m.

Austragen, einem etwas, poručiť někomu, wznesti na něoho něco, ein Amt, Geschäft, wložit, wznesti na něoho vřad, 2) die Speisen, přinášeti, wnášeti, 3) die Farben austragen, wynášeti, wynesiti barwami, dawatí barwy, 4) einen Riß, nawrcy.

Austreiben, in die Höhe, wyháneti, wyhnati, 2) den Leib, nadati, 6) in der Landwirthschaft den Acker lockerer machen, zřypčiti, 4) einen aus seinem Sitz, oder Lager, wyhnati, vyháněti, wypuditi, ein Wild naháněti, vyháněti, 3) Leute Soldaten, Hilfsvölker, zbirati, sebrati, 4) Waare, Geld, sháněti, skládati, zbirati; einen Mann zum Bräutigam, wyhledati, ein Stück Papier überhaut ausfindig machen, suchen, ausforschen und erlangen, domáhati se, dopřediti se, 5) auf etwas treiben, narážeti.

Austreibung, f. des Wildes, naháčka, f.

Austrennen, rozpárati, rozedřiti.

Auftreten, den Fuß aufsetzen, nastaupiti, dostaupiti, wstakupiti, nabročiti, nastápnauti, dostápnauti, ich kann nicht mehr auftreten, nemohu gať náležj na nohu dostaupit, 2) auf dem Schauplatz oder sonst wo auf einem öffentlichen Ort um etwas zu reden oder sich zu zeigen, wystaupiti, 3) die Nuß, rozstápnaut ořech.

Austritt, m. wystaupeni, wstakupeni, 2) eines Schauspielers oder Redners, wěstup, m. wystaupeni, n. 3) ein Theil eines Auf-

zuges im Schauspieler, Szene, imgleichen jedes merkwürdige Ereigniß, vřaz, m. 4) dasjenige worauf man tritt, Stufe, weystupek, m. 3) ein wunderlicher Austritt mit einem, přiběh, m.

Austrocknen, act. vysušiti, vsušiti, neutr. schnauti, vschnauti.

Auf und ab, na horn a dolů, auf und ab gehen, přecházeti.

Auf und nieder, zhrnu a dolů

Aufwachen, procytiti, probuditi, se, ze sna se probřhnauti, wytrhnauti, wyraziti, 2) wie die Gläubiger, pozdřhnauti, zdřhnauti se.

Aufwachen, das, procytnutí, probuzeni, n.

Aufwachsen, wyrůst, zrosti, vyrůstati, wyrůsti, wzrosti, zrůst, bráti.

Aufwägen, zwážiti, 2) zvedati.

Aufwallen, wie siedendes Wasser, wřiti, wywřati, zwřati, wie das Meer, zewřiti, zbauriti se, wřiti, wie das Blut, wřiti, zwřati, pěníti se, zpěníti se, von Gemüthsbewegungen, wzbauriti se, bauriti, wřiti.

Aufwallen, das, Aufwallung, des Meers, wřenj, zewřenj, zwjranj, n. 2) des Wassers, wywřani, zwjranj, wřenj, n. 3) des Geblüts, Blutes, wřenj, zewřenj, pěníni, zpěníni, 4) heftige Gemüthsbewegung, wzbaurěni, baurěni, wřenj.

Aufwällen, zwařiti, 2) in Haufen aufsetzen, nakopčiti, nahromaditi.

Aufwand, m. náklad, m. antraty, wydání, großen Aufwand haben, mjei welitě antraty, wydání, mnoho utrácet, Aufwand machen, thun, f. Aufwenden.

Aufwärmen, ohřiti, ohřiwati, 2) figürl. eine veraltete Sache vorbringen, obnowiti.

Aufwarten, postáuziti, postuhowati, přisluhowati, mit etwas, slaužiti o nějm, postáuziti.

Auf:

Aufwärter, m. přísluhující, posluhovač, posluhowatel, sluha, m. slaužící.
Aufwärterin, f. posluhující, služka, posluhovačka, posluhowatelky; ně, f.
Aufwärtig, služebný, vslužný.
Aufwärtigkeit, f. služebnost, vslužnost, f.
Aufwärts, f. Aufwärts.
Aufwärtsam, f. Aufwärtig.
Aufwartung, f. eines Dieners, poslažení, posluhowání, slaužení, přísluhování, posluha, f. 2) eines Klienten, oder sonst zum Besuche, počlona, f. seine Aufwartung jemanden machen, složit někomu swau počlonu, einen zur Aufwartung haben, ně počho k poslažení mti.
Aufwasch, m. Stüchengeschirr, so aufgewaschen werden soll, nádob by kuchynské k vmytí, f.
Aufwaschen, omýwati, oplakowati, zmytí, vmytí, die Wäsche, zpráti, wypráti.
Aufwascherin, f. prádlní, f.
Aufwehen, rozetkati, durch Wehen verbrauchen, wytkati, setřati.
Aufwechsel, m. wýměna, f.
Aufwechseln, wyměnití.
Aufwehen, wywáti, wydauci, 2) figürl. durch Wehen hervorbringen, rozwáti, rozsaufati, rozdymati, rozdauci.
Aufwecken, zbuditi, probuditi ze sna, ze spaní wrazyti, die Todten, wzkřísytí, 3) mrtwých zbuditi, 2) figürl. dem Geiste nach munter, lebhaft machen, obwehelit, wrazyt, ochotným učinit, zochotnit, ein aufgewecktes Gemüth, ochotná mysl.
Aufwecken, das, zbuzení, probuzení, 2) wzkřísení, n.
Aufwecker, m. budič, probuzowatel, probuditel, zbuditel, m.
Aufwelchen, rozměkčeti, odměkčeti.
Aufweisen, nawijeti, namotati.

Aufweinen, wzplakati.
Aufweisen, provázati.
Aufweisung, f. provázání.
Aufwenden, nařládati, naložeti, wynaládati, wynaložiti, nářlad wěsti, činiti.
Aufwendung, f. Aufwand.
Aufwerfen, in die Höhe, wyhazowati, den Ball, nadhazowati, 2) eine Thür mit Steinen, wrazyti, roztržiti, 3) eigentl. das Meer wirft Schaum auf, das Wasser wirft Blasen auf, moře vyhazuje, wymytá pěnu, woda bubliny, 4) die Erde, vyházíti, naházíti, nasazeti zemi, einen Graben, Damm, dělati příkop, einen Wall, nájyp dělati, wykopati, 5) eine Frage, namítati, narohowati otázku někomu, 6) sich zu etwas angeben, i. B. zum Anführer, wydawati, wydati se za vůdce, sich zu gewissen Dingen, podwoliti, podrobiti se k něčemu, sich zum Könige, wydati, wyhláset se za krále, sich zum Könige, auch wřepiti, wvázati se w království, sich wieder jemand, f. Aufstehen, 7) die Würfel, kostky ma pohodit, hodit, ge powrecen Hut, hodit, wrec plobauf na hlavu, 8) das Maul, nadmanti hubu, osupiti se, beim Loh und Rothgerber, probazowati, aufgerissene Nase, f. aufgeworfen.
Aufwerfen, das, Aufwerfung, f. vyhazování, n. des Balls, nadhazování, n. 2) vyhazení, nawezení, n. 3) namítání, narohování, n. naházání, 4) wřepení, wvázání, n. 5) powrecení, n.
Aufwärts, 2) hinauf, zhláru, einer so eine aufwärts gehogene Nase hat, pleštonosý, aufwärts gehend, powolně wysoký, aufwärts gehende Höhe, rowol.

pomólná wysofast, obwýssenost, obwýssnost, f.

Aufwickeln, auseinander wickeln, rozwinanti, rozplesti, rozmásti, 2) auf etwas, i. B. auf einen Knaut, nawinanti, die Haere, natočiti, nawinauti.

Aufwiegeln, spísnauti, zbańřiti, pozdwińnauti, buńřu w lidu štopiti.

Aufwiegeln, das, Aufwieglung, f. spísnuti, zbańřenj, pozdwińzenj, bańřy štopenj, n. Kaufka, f. pikel, m.

Aufwiegen, wysáhnauti, dosáhnauti.

Aufwiegler, m. buńř, m. tropiř, tropitel bańře, pikelu štrůge, pikauř, m.

Aufwieglerisch, bańřliwý, adv. ě.

Aufwindeln, rozwinanti.

Aufwinden, auf einen Knaut, swjgeti, nawiti, nawjgeti, 2) von einander, rozwjgeti, wywjgeti, 3) in die Höhe winden, šřipcem zdwińati, sich wie ein Wurm, wywinanti se wzńřu, wypnauti se.

Aufwindung, f. swjgenj, nawjgenj, n. 2) rozwjgenj, wywjgenj, n. nawiti, n.

Aufwirfen, bei den Bäckern, nabńěsti 2) alles Garn, spřísti, wypřísti, 3) auflösen ein Gewirke, rozpřísti, so auch die Aufwirkung.

Aufwischen, seřřiti, smazati, wyřřiti.

Aufwischhader, m. wonuce, f.

Aufwölben, wyńlenauti, Ńlenauti.

Aufwühlen, Erde, oder sonst einen Haufen in die Höhe bringen, wyńrabati, wyńutiti, 2) mit Wühlen ungleich machen, rozńrabati, rozńutiti.

Aufwurf, m. bromada, f.

Aufzählen, f. Aufzählen,

Aufzäumen, ein Pferd, nawzditi, wzdziti, na wzdu pogiti, wzýřiti, 2) die Hüner in den Hühnen, w bromadu wzńńnauti.

Aufzählen, wysářeti, řářeti, wyřčísti, wyřčítati, wyřřiti.

Aufzählen, řřěwiti, wyřřěwiti.

Aufzeichnen, naznamenati, poznamenati.

Aufzeichnung, f. naznamenánj, n.

Aufzeigen, prořázati, ořázati.

Aufziehen, erziehen, wychowati, odchowati, zwesti, 2) ein

Geschwür, protřynauti wřed,

3) verzögern, protahowati,

4) jemand mit etwas, zdřžowati, zdřžeti, 5) die Brücke,

den Anker, most zdwińnaut,

forwicy wyřńnaut, zdwińnaut,

wyzdwińnaut, 6) die Segel,

plachty natańnaut, rořńńnaut,

ńnaut, napnaut, rozepnaut,

7) wägen, wářeti, 8) zum Tanze,

ře, ř tancy wzýř, brát, 9)

einen Uebelthäter auf die Folter,

natańnaut, 10) wie die Sonne den

Nebel, wyřńnaut,

11) wie ein Gewitter, Sturm,

řahowati se, řřahowati se, 12)

erschüttern, řřwostńě sobě řoditi,

wyřřahowati, mit etwas aufge-

zogen kommen, přřázeti o něřim,

13) den Bogen, eine Saite,

Uhr, den Halm der Flinte,

das Leder, ac. natańnauti, na-

řahowati, 14) den Vorhang,

wyřńnauti, 15) den Kiesel,

zarańnauti, 16) auf die Wache,

zarańowati, 17) froren, ver-

ziren, pořauffeti, mořřiti něřo-

ho, 18) einen in einer Prü-

fung aufziehen, natańowati,

19) mit einer Bitte, Antwort,

Entschuldigung, řahati, řř-

ńńnauti, 20) Anflug halten in

einer Kleidung, wyřřahowati.

Aufzug, m. natařenj, der Soldaten, zarańowánj, n. in einem Schaulie, wńřah, m. wńřahenj, 3) Projection, přřwod, m. 5) Kleidung, oděw, řřactwo, wyřřrogenj, n. 5) Aufschub, přřřah, 6) im Gewicht, weyważet, m.

Augenpulver, n. [prášek pro oči.
 Augensalbe, f. mast na oči, f.
 Augenschein, m. [hled, zřetel, pohled, m. patrěnj, spatřěnj, 2) Glanz der Augen, patrnost, ljěnost, zřetělnost, f. in Augenschein nehmen, spatřowati, spatřiti, opatřiti, popatřiti.
 Augenscheinlich, očitý, widitedlný, ljěný, patrny, swětlý, zřegmý, ein augenscheinlicher Beweis, patrny, zřegmý, očitý důkaz, 2) figürl. evident. ljěný, patrny, zřegmý, augenscheinliche Gefahr, patrne nebezpečěnstwí.
 Augenscheinlich, adv. očitě, widitedlně, patrne, swětle, ljěně, zřegmě.
 Augenscheinlichkeit, f. zřegmost, patrnost, swětlost, widitedlnost, ljěnost.
 Augenschmerz, m. boleť očí, f.
 Augenstein, m. čístec, m.
 Augenstern, m. zřetělnice, f.
 Augentriefen, n. Erhawost, lepřost, slzawost, f. Erhánj, slzěnj, řysánj očí, n. Augentriefen haben, Erhati na oči, der es hat, Erhawý, teřoořý, slzawý.
 Augentrost, ein Kraut, m. swětljř, m. ambrozka, f.
 Augenverblander, m. mamuč, zařepitel, m.
 Augenwasser, n. woda pro oči, 2) aus triefenden Augen, woda z očí.
 Augenweh, n. bolenj očí, n.
 Augenweide, f. pastwa očí, f.
 Augenwimpern, f. plu. wjěřowě chlupěy, chlupy na wjěřu, m.
 Augenwink, m. řynutj, pořynutj očí, n.
 Augenwinkel, m. řauteř ořa, řauteř pořtranný w ořu, m.
 Augenähne, m. řlį, řpřatj zubowě, zuby proti ořu, n.
 Augenzeuge, m. očitý řwědeř, m.
 Augustmonat, August, Řerndřeměnat, m. Řepen, m.
 Aurikel, nedwědj aurfka, n.
 Aus, 3, ze, aus Furcht, Liebe, 3 bázně, 3 lářřy, aus der Erde,

ze země, es ist schon aus, g.ř gest řonec, es ist schon aus mit uns, gř gest po nás wěta, gř gest s námi řonec, gř gest po nás, aus vollem Halse, co řrdlo řtačj, co řrdla má, er weiß nicht wo aus wo ein, newj řndy řč. řam, der Proieř ist aus, řandu řč. gest řonec.
 Ausackern, wymorati, wymorawati.
 Ausantworten, übergeben, wřdāřti, wydati.
 Ausantwortung, f. wydānj, n.
 Ausarbeiten, wypracowati, wyřdělati, zur Vollkommenheit bearbeiten, 1. B. ein Hufeisen, etwas schriftliches, 1. B. eine Rede, wypracowati, 2) die Arbeit endigen, dořdělati, dořpracowati, 3) ein Fell, eine Haut, wyřdělati.
 Ausarbeitung, f. wypracowanj, n. 2) der Haut, wyřdělānj, n.
 Ausarten, nezdařiti, nepodařiti se, 3 rodu, od rodu wystaupiti, wie die Kinder, newřcy se po ořcy, nepotatiti se, wyř od. odroditi se, nepodařiti se.
 Ausartung, f. nezdařěnj, nepodařěnj, 3 rodu, od rodu wystaupěnj, n. 2) nepodařilost, nezdařnost, newřdnost, řepotatřlost, f. wyř od. odroděnj, n.
 Ausathmen, wyřchnauti, wyřychati, wyřdechnauti, duř puřřiti.
 Ausbacken, dořecy, wyřpecy, vřpecy. Das Brod gehörig ausbacken, chleř dořře wyřpecy, vřpecy, 2) neutr. ausgebacken werden, wyřpecy se, dořecy se, vřpecy se.
 Ausbaden, wyřřaupati, řřřřřř. etw. was ausbaden müssen, musřt něřco zařřiti, zařřatiti, odbegwařti za něřco.
 Ausballen, řozobaliti, wyřobaliti.
 Ausbannen, wyřřijnati, zařřijnati.
 Ausbanner, m. wyřřinač, wyřřijnatel, zařřinač, m.
 Ausbannung, f. wyřřijnānj, wyřřěnj, wyřřeti, zařřijnānj, n.
 Ausbauchen, wyřdauti.

Ausbauen, wystawěti, 2) fertig bauen, aufhören zu bauen, dostawěti, dostawiti, wystawěti.
 Ausbaunng, f. wystaweni, 2) dostaweni, n.
 Ausbedingen, wynjmati, wygmauci, wymjnuti.
 Ausbeichten, wyzpowjdati se.
 Ausbeissen, mit den Zähnen, wykaušati, wykaušnauti, 2) durch Verläumdung verdrängen, wykaušati, wypuditi, wystřnaditi.
 Ausbeizen, wyhryzti, wyhryzati, zhyzati.
 Ausbesserer, m. wylepšitel, oprawitel, opráwce, m.
 Ausbessern, wylepšiti, oprawiti, 2) ein Kleid, wyoprawiti, zprawiti, oprawiti, wylepšiti.
 Ausbesserung, f. wylepšeni, opraweni, n. 2) eines Kleides, zopráwka, f. wyopraweni, opraweni, wylepšeni, n.
 Ausbeten, pomodliti se, wymodliti, domodliti se.
 Ausbetteln, wyžebrať.
 Ausbrengen, wyhybati, wyhnauti, f. Ausbiegen.
 Ausbeute, f. weyděleš, m. 2) im Kriege, zokřst, f. vhoneš, m. 3) aus Bergwerken, vžitek přebřhagjčy horni, m.
 Ausbeuteln, das Mehl, wytrěšti, wyseypati maku, 2) jemanden, wykapsowati, docela wyprězditi, zebrati, obrati, oblauspiti, 3) bey den Haaren, wytrěšati, wytrěpati, wytrěšti, wytrěšati někomu, wypřěšiti něsěho.
 Ausbiegeln, cyhličkau wytahowati, wytěhnauti (wypiglowati.)
 Ausbiegen, wyhybati, wyhnauti, andogobene Manschetten, wytragowaně tacle, 2) and dem Wege biegen, ob. lenken vor einen, ob. einem, wyhnauti se, wyheybati se, vchýliti se, vhnauti se, wychýliti se z cesty.
 Ausbieten, mit, dáwati na prodag, prodawati, promolati,

proceňowati, einen Pächter, Miethmann, wypowěditi.
 Ausbietung, f. prodawání, n. prodag, m. proceněni, dáwanj na prodag, 2) eines Methmanns, wypowěděni, n. wěpowěd, f. 3) einer Fälligkeit, weyprosa, f.
 Ausbilden, wzdělati, wzdělawati.
 Ausbildung, f. wzdělánj, n.
 Ausbinden, rozwázati.
 Ausbitten, wyprositi, wyžádati, das bitte ich mir aus, to sy wyprošym.
 Ausbittung, f. wyprošeni, wyžádání, n.
 Ausblasen, wysaušati, wysaušnauti, wydýmati, wydmechnauti, die Seele, zdechnauti, dusi pušiti, wypušiti, wydchnauti. das Licht, šsaušnauti, wy od. zasaušnauti swětlo, ein En, wegce wysaušnauti, das Lebenslicht, wysaušnauti, zbašnauti swětlo, 2) durch Blasen etwas bekunnt machen, wytraubiti, roztraubiti něco, 3) das Blasen endigen, dotraubiti, wytraubiti.
 Ausblättern, rozlísti, ein Buch, přemecy knihu.
 Ausbleiben, wně zůstawati, nepřicházeti, figúrl. nepřicházeti, 2) unterbrochen werden, wie der Puls, das Fieber, přestati, 3) ausgelassen werden, wie Worte, wypuštěnu, opuštěnu, wyneschánu býti, 4) unterbleiben, wie Strafe, u. s. f. minauti, 5) versdorren, wie Gewächse, Pflanzen, zaggi, zacházeti.
 Ausbleichen, wybliti, 2) aufhören zu bleichen, dobliti, wybliti.
 Ausblühen, odřwesti, odřwetati.
 Ausbluten, aufhören zu bluten, wyřwáceti, 2) alles Blut vergießen, wyřwawěti. frem wycediti, wyřwáceti, 3) alles Blut von sich geben, wyřwáceti, řwáceti.
 Ausbohren, wymrtati.

Ausborgen, an andere, zapugęiti,
2) für sich von andern, wypugęiti se; wydlaęiti se.

Ausbraten, wybraćowati.

Ausbraten, wypecy, dopecy, vpecy, 2) zur Genüge braten, wypecy, 3) ein neutr. wypecy se, 4) zur Genüge braten, wypecy se, dopecy se, vpecy se.

Ausbrauchen, wypotrębowati, wyvżiwati.

Ausbrauen, wymaćiti, zwaćiti, 2) das Brauen endigen, domaćiti.

Ausbrausen, wie der Wein, zwjraci, wymjraci, zewřiti, wie der Wind, wyhućeti, wysućeti, wie das Meer, wygećeti, wyhućeti, wyhlućeti, wie ein lieberlicher Mensch, wybauřiti, dobauřiti, wybauęeti, wybugniti.

Ausbrechen, als: einen Zahn, eine Thür, wylomiti, wypaćiti, 2) sich los machen, wyniknauti, 3) hervorkommen, i. B. auf den Feind, wymohnauti se, wyniknauti, wyrazyti, wyřkoćiti, wyřiti se, in der Menge, wyrogi se, das Feuer bricht aus, oheń wyniřa, wyrązi, wyřakuge, wypuřa, es ist bei uns Feuer ausgebrochen, zńal se, wzńiřl v nās oheń, wyrązyl, wie die unterirdischen Bläsen, protręnauti se, 4) bekannt werden, wypuřnauti, propuřnauti, wyniknauti, 5) aussprechen, Galle, Blut, wydawiti, 6) wie ein Zahn, wylomiti se, ein Damm, prolomiti se, wydobyti, dobyti se, 7) wie ein Verhafteter, prolamat, prolomit se, 8) wie Blattern, wyrazyti se, wyřkoćiti, 9) wie der Schweiß, wyrązeti se, 10) wie Haß, Liebe, Freude, wyrazyti, wyniknauti, 11) in Lachen, Weinen, Klagen ausbrechen, dāt se do smjchu, piāce, żaloby.

Ausbrechsen, n. wymrąřidło, n.

Ausbreiten, rozřřiti, rozřřowati, řřiti, figürl. bekannt machen, rozřřowati, die Segel, plachty rozřřnauti, rozestřiti, eine Des-

te, rozprostřiti, rozestřiti, prostřiti, die Hände, Arme, Flügel, rozřřnauti, wie ein Baum die Aeste, rozřřadati, 2) sich ausbreiten, rozřřowati se, rozřřowati, rozřřati se, das Uebel, die Krankheit breitet sich von Tag zu Tag aus, to zle, tā nemoc se den odedus rozřřuge, rozřřuge, rozřřati, seine Macht, Handlung, Religion, rozřřowati, rozřřiti, rozřřowati, rozřřati, wie der Ruf, die Neuigkeiten, rozřřati, rozřřiti se, rozřřiti se, die Güte Gottes wird sich über alle Geschöpfe ausbreiten, dobrotā Bořřřā nadewřřmi twory se rozřřiti, rozřřlece, rozprostře.

Ausbreitung, f. rozřřeni, rozřřowānj, n. 2) rozprostřeni, 3) rozřřeni, n.

Ausbrennen, wypāłiti, das Licht, das Feuer brennt aus, swięca, oheń dořřāzř, dobořřuge, wybořřuge, die Stadt ist völlig ausgebrannt, męřto docela wybořřelo.

Ausbrennen, das, wypāłeni, 2) neutr. wybořřeni, dobořřeni, n.

Ausbringen, wynęsti, wynāřřeti, ich kann den Flecken nicht ausbringen, nemohu tu pořřřwřnu wyprawiti. Junge ausbringen, f. ausbrüten. 2) verursachen, wie hin und wieder ein Geschren, řřik, powiř wydat, sich Schläge ausbringen, zprawiti, spřřobiti so bę wyprāřř, 3) erhalten, von jemand bewirken, řřednati, spřřobiti, dořřāzati řř, figürl. bekannt machen, na gewo wynęsti, wydat, dāt, proneřř, wygewiř.

Ausbruch, m. des Feuers, Blizes, Kriegs, wyniknauti, wyrązeni, wypuřnauti, n. 2) der Blattern, des Schweißes, einer Krankheit, od. Leidenschaft, wyrązeni, wyniknauti, n. 3) Ausfall, wyřřoćeni, wyniknauti, n. wyřřoć, weyřřoć, m. wyřřeni, n. 4) Ausbruch vom Weine, wýbor, m.

Und.

Ausbrunjen, wymočiti, wyscaci je.
 Ausbrühen, wypařit.

Ausbrüten, Eyer, Junge, wylé:
hřnauti, wyseděti, wykwokati,
2) nuf etwas umgehen, etwas
Böses ersinnen, slěwati, řowati,
boniti něco, obmýřľeti něco.

Ausbrütung der Eier, f. wyléhnu-
 rj, wylédénj, wyřwořánj, n. 2)
 řlěwánj, řowánj, bonénj, ob-
 mýřlénj, n.

Ausbügelu, f. Ausbiegelu.

Ausbund, m. weylupeť, fwět, m. wýbornost, f. wýbor, m. des römischen Volks, fwět, zeno, weylupeť, weyběreť, wýbor Rzymŝého lidu, aller Schelme, neylořilegŝŝi ŝŝebal, m. podŝŝŝŝŝŝelma, ein Ausbund von Schönheit, Jugend, Gelehrsamkeit, fwět, weylupeť, wýbor krásy, ctnosti, wienosti.

Musbündig, wýborný, na wýbor.

Ausblündig, adv. výborně, na výbor, ausblündig gelehrt, schön oc. výborně, na výbor včený, Frä; jiný oc.

**Něst ůrgen einem , něsomu ručiti ,
vručiti , žaručiti.**

**Musbu:sten, sserkau wyčesati, wy:
Partáčowati.**

1) Musbūssen, 3a3jwari nēco, 2) 3ods
 beqwari 3a nēco.

Ausbahnen, f. Ausdehnen.

Ausdampfen, vypáčiti, vypáchnauti, vyčihnauti, páru od sebe vypaustěti, einen häßlichen Gestank, ostřelivý smrad vypaustěti, 2) auslöschen, i. B. Kohlen, vyhasýti, vhasýti.

Ausdampfen, das, Ausdampfung,
f. wypárenj, wypáchnutj, n. o:
para, f. 2) Auslöschung, wy:
hasenj, vhasenj, n.

Ausdauer, **wytrwati**, imgleich. bis
ans Ende standhaft verbleiben, 2)
ertragen, **erdulden**, 1. B. Kälte,
zymu **wytrpěti**, **přestáti**, **přetr-**
pěti.

Ausdehnen, rozšahnauci, natašhnauci,
 rozšlecy, 2) den logischen
 Umfang eines Worts ob. Sages
 erweitern, porašhovati, recipr.
 rozšahnauci se.

Ausdehnung, f. roztażenj, natażer
ni, rozwieleńj, n. 2) logisch,
potażenj, n.

Myślenie, wymyślni, zamysłni.

Ausdenkung, f. **ausgedenkte** Sache,
wýmysl, wýmysleč, zámysl, m.
wýmyslenj, zámyslenj, n.

Audenten, wyložiti, wykládati,
 einem etwas úbel, na zlaui strán:
 fu wykládati

Ausdeutung, f. wyFládánj, n. wý-
Flad, m.

**Ausdichten, zamyslić, wymyslić,
s. Ausdenken.**

Ansdielen, podlahu položiti, - Flá:
stě, podložiti.

Ausdienen, wysłażdzić, odsłażdzić,
dosłażdzić.

Clusdingen, wymjñiti, wymiñowati.

Ausdringung, f. wýméneŭ, m. wý-
mjnka, f. wynijnénj, n.

Andounern, wyhřimati, dohřimar
ti, wyhřimiti, dohřimiti.

Ausdorren, wyschnauti, wypráb:
nauti, wysýchati.

Ausdorrung, f. wyschnutj, wyprah-
nutj; n. wyschlost, wyprahlost, f.

Unsüdörren, wysuffici, wysuffowari,
suffici.

Ausdörrung, f. wysfussenj, n.

Ausdrechseln, wyjaustruziti, na
jaustro wytočiti, wyfrantiti, wy-
franziti, 2) aufhören zu dreh-
feln, dojaustruziti.

Ausdrehen, wytočiti, wytráćeti, wy-
 frauciti, einem etwas aus der
 Hand, sich ausdrehen, wyfraus-
 citi.

Ausdreschen, wymłáćci, wymłá-
titi, domłátiti, 2) aufhören zu
dreschen, wymłátiti.

Ausdreschung, f. wymłácení, 2)
Endigung des Dreschens, domlá-
rení, wymłácení, u.

hinans fahren, aus einem Orte, vermittelt eines Fuhrwerks, wygeti, wygizdęci, der Herr ist schon ausgefahren, pán gız wygeti; mit dem Fuße ausfahren, zklauznauti, smeknauti se, ausfahren wie die Seele, der Satan aus einem Besessenen, wygeri, wie die Rutscher, um einen den andern zu überfahren, rozgeti se, ausfahren, 3. B. wie ein Messer, Fuß, Hand, aus der Hand, smeknauti, wysmeknauti se, wyklaunauti, 4) am Leibe, im Gesichte ausbrechen, wyrazyti se, wyrázeri se, die Blattern sind ihm im Gesichte ausgefahren, nestowice se mu na twári wyrazyly.

Ausfahrt, f. wýgezd, m. wygeti, n. 2) der Thorweg, wýgezd, m.

Ausfahung, f. der Blattern, wyrazęnj, n. wýrazęť, m.

Ausfall, m. der Belagerten, wýpad, weyßkof, m. wypadnuty, n. Ausfall thun, weyßkof, wýpad wćimiti, wypadnauti, 2) aufzurren im Schreiben Ausfall thun, dorjati, dorájeti, dörjiti, 3) Ausfall der Gebärmutter, wystupowánj maternjka, des Afters, wycházenj, wyljzánj konečnjka, des Auges, lezenj, wyljzánj oka, der Ort, aus welchem der Ausfall geschieht, weypad, wýpad.

Ausfallen, aus etwas heraus, aus einer Stadt, wypadnauti, wýpadati, wyßočiti, aus dem Gedächtnisse, wygiti, wypadnauti, sich einen Zahn ausfallen, wyrazyti sobě zub, das Haar fällt ihm aus, lezan, prýj mu wlasý, pelichá, die Zähne, padagi mu zuby, wie die Rose, opadati, 2) aus der Art schlagen, zwojcy se, nezdariti se, 3) ausgehen, sich verlieren, wyhynauti, 4) zum Vorschein kommen, gerathen, sich endigen, wypadnauti.

Ausfallen, das, der Haare, pelichánj, n. opělíchaloť, f. prýsenj,

lezenj wlasý, n. des Afters, wycházenj, n.

Ausfaseln, wytřepiti, 2) ausfaseln, zu faseln aufhören, wyblázniť, wyßasskowati, wylasßkowati.

Ausfaulen, wyhniti.

Ausfaulenzu, wylenossiti se, wyleniwěti, wyleněti, wylifnowati, wylenowati.

Ausfechten, wyßermowati, 2) in der figürl. Bedeutung durch Gründe und Gegengründe ausmachen, sprawiti, zaprawiti, vrokowati, vgeduati.

Ausfegen, wyfliditi, den Unflath, wyfliditi, mit dem Besen, wýmesti, vмести, 2) metonymisch, durch Fegen reinigen, wýčistiť, wýčiditi, wyfliditi.

Ausfeger, m. wýmetať, m.

Ausfegung, f. wýčdění, wyfliděnj, wýmetenj, n.

Ausfeilen, wýpilowati, 2) vermittelt der Feile zur Vollkommenheit bringen, mit der Feile die letzte Gestalt geben, wýpilowati, zpilowati, dopilowati.

Ausfertigen, wyhotowiti, zhotowiti, 2) einen Sohn oder Tochter, f. Ausstatten.

Ausfertigung, f. wyhotowenj, zhotowenj, n. 2) f. Ausstattung.

Ausfeuern, wýstřjleti.

Ausfilzen, schelten, derben Verweis geben, wyláti, vláti, na zuby zehnati, gebati, wypljñiti.

Ausfilzung, f. lánj, gebánj, na zuby zehnanj, wypljñěnj, zpljñěnj, n.

Ausfinden, wynagiti, wynalezti.

Ausfindig, f. Ausfindig.

Ausfindung, f. wynagiti, wynalezęnj, n. nálezeť, m.

Ausfischen, wylowiti, wylapati.

Ausflammen, wypalowati, požehowati.

Ausflattern, wyljtnauti.

Ausflechten, auseinander, rozplesti, rozmásti, 2) sich aus einer Sache, wýplesti, wýmásti se.

Ausfließen, wyplaceti, wylátati, zplaceti, zlátati, zprawiti.

Aus-

Ausflieher, m. plárkár, láckár, záplattár, m. opráwce, m.
Ausfliegen, wyléteri, wylétati, die
Vögel sind schon ausgeflogen,
ptácý giž wylételi, giž se wy-
wedli.

Ausfließen, wytecy, wytefati.

Ausfließung, f. wytečenj, wytefá-
nj, n.

Ausflößen, blechy wyhoniti, wy-
wistati, wyhledati.

Ausflucht, f. wywarowánj, wwa-
rowánj, n. wehyb, m. wytáča-
ka, f. wyhybánj, f. Ausrede,
Ausflug.

Ausflug, m. weylet, m. wylétá-
nj, n.

Ausfluß, m. des Wassers, weytoč,
m. 2) ordentlich angelegter aus
einem Teiche, staw, splaw, m.
3) eines Flusses in die See,
wpád řeky do moře, m. 4)
des natürlichen Saamens, wý-
řal, m. balsamische Ausflüsse,
wlině pochozná.

Ausfolgen lassen, wydati.

Ausforderer, m. wybízytel, pobí-
zytel, wywoláwač, m.

Ausfordern, ausfordern, wybí-
dnauti, wyzwati, wywolati,
pobídnauti, powolati.

Ausforderung, f. wybídka, f. wy-
bídnutj, wywolánj, nabídnutj,
pobídnutj, n. pobídka, f. wy-
zwánj, n.

Ausforschen, wyškaumati, wyšse-
řiti, wyžpytowati, wyžwjdati,
škaumati, wyšetřowati, žpyto-
wati, ausfindig machen, wynas-
giti, wynalezti, nagiti, nalež-
ti.

Ausforschend, wyškaumatedlný,
žpytatedlný.

Ausforscher, m. wyšetřitel, wy-
škaumač, wyškaumatel, wyžpy-
towatel, wyžwjdatel, wyžwis-
dač, žwědač, škaumač, m. žpy-
tatel, m.

Ausforschung, f. wyškaumánj, wy-
šetřenj, wyžpytowánj, wyžwj-

dánj, žwjdnánj, n. žwěd, m.
škaumánj, n. žpytowánj, n.

Ausfragen, wyptáwati je, wytá-
žowati je.

Ausfreffen, wyžrati, wyžjrati, 2)
sich fett freuen, wyžrati je.

Ausfregen, woáwati je.

Ausfrieren, wymrznauti.

Ausfuhr, f. wywáženj, wyweze-
nj, n.

Ausführen, Getreide, die Unreis-
nigkeiten, wywážeti, wyweze-
ti, Statuen, Bildsäulen auf
Wägen, wywežti, 2) durch Zei-
gung des Weges oder andere,
besonders physische Hilfsmittel, wy-
westi, wywáděti, einen Uebel-
thäter, Soldaten, wywáděti,
žločince / wogáky, 2) einen Sa-
prowáděti, provozowati, wy-
wáděti, 3) ein Werk, Vorha-
ben, seine Foderung, Sache:
wymwesti, wykonati, wštuceť v:
westi, 4) ausgraben und weg-
führen, odwážeti, wywážeti,
5) mit der Medizin, wywodit,
počistiti, 6) einen Bau, dostá-
wěti, ausführende Arzneimittel,
plu. n. počistěgicý prostředky.

Ausführlich, mýstný, rozwláčný,
rozwláčitý, rozwinutý, důklad-
ný, eine ausführliche Erzählung,
Rede, důkladná rozprávka.

Ausführlich, adv. mýstně, roz-
wláčně, rozwláčitě, rozwinutě,
zegměna, důkladně.

Ausführlichkeit, f. rozwláčnost,
rozwláčitost, rozwinutost, mýst-
nost, f. důklad, důkladnost.

Ausführung, f. aus dem Lager,
der Soldaten, Uebelthäter, wy-
wedenj, n. der Waaren, des Aus-
flusses auf Wägen, wywáženj,
wymwezenj, n. 2) eines Werks,
Vorhabens, wywedenj, wyko-
nánj, wštaceť v: wedenj, n. 3)
eines Sages, prowedenj, pro-
vozowánj, wywedenj, n.

Ausfüllen, wyplňowati, vyplniti,
doplňiti, eine Lücke, einen lee-

ren Raum, prázdno místo vyplniti.
 Ausfüllung, f. vyplněnj, doplnění, n.
 Ausfüttern, nähren, vykrmiti, vy-
 pásti, 2) ein Kleid ausfüttern,
 podšiti, ein Loch mit Messing
 podsaditi, vyplniti.
 Ausfütterung, f. vykrmenj, 2)
 des Kleides, podšitj, des Lo-
 ches mit Messing, vyplněnj.
 Ausgabe, f. des Geldes, eines
 Buchs, vydání, n.
 Ausgabebuch, n. kniha vydání, f.
 Ausgang, m. aus einem Orte,
 východ, výchoz, m. vyjitj,
 vycházení, n. 2) Deffnung,
 n. východ, průchod, m. prů-
 chodistě, n. 3) das Ende, oder
 der Erfolg einer Sache, skon-
 čení, dokonání, skoncování, n.
 konec, m. die Geschichte wird
 bald ihren Ausgang gewinnen,
 ten příběh brzy vezme svůj
 konec, své skončení, der Aus-
 gang des Jahres, Monats, f.
 Ende, (projitj, m.) 4) ei-
 nes Worts, východ, m. vychá-
 zenj, n. 5) nach Ausgang ei-
 nes Jahres, po vyjitj roku.
 Ausgären, vykysati.
 Ausgeackert, wymoraný.
 Ausgeantwortet, vydáný.
 Ausgearbeitet, wypracovaný, wy-
 děláný.
 Ausgeartet, nezdařilý, nepodařilý,
 nerůdný, nepotatilý, wy-
 rodilý.
 Ausgeathmet, wydechnutý, wy-
 dechlý, wzdechlý.
 Ausgebacken, wypečený, dopečený.
 Ausgebannet, vyklený, prokle-
 ný.
 Ausgebauet, wystawený, dostas-
 wený.
 Aus eben, Geld, vydávati, wy-
 dati, unter die Leute, rozdá-
 wati, 2) Almosen, almužnu
 rozdávati, 3) seine Tochter,
 wdávati dceru, 4) ein Buch,

knihu vydati, 5) sich für et-
 was ausgeben, vydávati se za
 něco, 6) im Kartenspiele, wy-
 dávati, 7) ergiebig seyn, wy-
 dati.
 Ausgeben, das, Ausgebung, f. wy-
 dání, n. vydávání, n.
 Ausgeber, m. vydavatel; wydaw-
 watel, m.
 Ausgeberinn, f. wydawalka, wy-
 dawatelkyně, f.
 Ausgebessert, von Flecken gesäu-
 bert, wylepsšený, opravený,
 wie ein zerrissenes Kleid, wy-
 opravený, opravený, zprawe-
 ný, wylepsšený.
 Ausgebeten, wyprossený, ausgebe-
 tener Weise, prosebně, 3 pros-
 by, wyprosseně.
 Ausgeheutelt, wyčesáný, wypač-
 saný, wytřepáný, ums Geld
 gebracht, obraný, zbraný, ob-
 laupený.
 Ausgebissen, wykaušnutý, wykau-
 saný.
 Ausgeblasen, wysaušaný, wysauk-
 nutý, wydechnutý, wydechlý,
 2) bekannt gemacht, wytraube-
 ný, roztraubený, 3) ausgelöscht,
 sšaušnutý.
 Ausgebohrt, wywrtaný.
 Ausgeboren, na předeg daný wy-
 daný, proceněný.
 Ausgebracht, přinesený, wynes-
 ený.
 Ausgebraten, wypečený, wypeklý,
 dopečený, dopeklý.
 Ausgebrannt, wyhořelý, 2) als
 eine Ziegel, wypálený.
 Ausgebreitet, rozšířený, ausge-
 breitete Gelehrsamkeit, Kennt-
 niß, mnohá, bohná, přemno-
 há, přehogná věnost, vmění,
 wie die Haare, prostowlasý,
 wie ein Baum, rozkladitý, wie
 ein Kleid, rozprostřený, roz-
 šířený, rozložený, 2) ausge-
 bracht, rozestlý.
 Ausgebrochen, wylámaný, wyló-
 mený, wypáčený, 2) das an-
 gebrochen ist, oder emporgegan-
 gen

gen, wyniſlý, wyrażený, wy-
ſtočený, wypuſtlý.

Ausgebrühet, wypařený.

Ausgedacht, wymyſlený, zamyſle-
ný.

Ausgedämpft, wypářený, wyčich-
lý.

Ausgedehnt, rozſtáhnutý, rozſtaže-
ný, natahnutý.

Ausgedient, wyſlaužený, wyſlau-
žlý.

Ausgedinge, n. ſ. Gedinge.

Ausgedorret, wyčhlý, vichlý, wy-
prahlý, vjuſſený, wyjuſſený.

Ausgedroſchen, wymlácený.

Ausgedrückt, wotlačený, 2) wy-
ciſtnený, wytciſtnutý.

Ausgefahren, mit Wagen, wyge-
rý, wymlený, wymletý, roz-
gerý, rozemletý, 2) am Leibe,
wypažený.

Ausgefaſelt, wytřepený.

Ausgeſegt, wycýdený, wyſližený,
mit dem Beſen, wymetený, v-
metený.

Ausgeſeilet, wypilowaný.

Ausgeſertigt, wyhotowený, 2) wie
ein Sohn, eine Tochter, ſ.
Ausgeſtattet.

Ausgeſüſet, gebaný, wyláný, v-
láný.

Ausgeſlicket, wypláčený, wylátas-
ný, zpláčený, zlátaný.

Ausgeſochren, wyſſermowaný, doſ-
ſſermowaný, 2) ſprawený.

Ausgeſodert, wywoláný, wyſwas-
ný, wybidnutý, pobidnutý.

Ausgeſorſchet, wyſſaumaný, wy-
ſſetřený, wyſwedený, wyſpyto-
waný.

Ausgeſreſſen, wyžraný.

Ausgeſüllt, wyplněný, doplněný.

Ausgeſütert, gemáſet, wyſme-
ný, poſkmený.

Ausgegangen, wyſſlý.

Ausgegeben, wydaný.

Ausgegoſſen, wylitý, vom Blut,
prolitý.

Ausgegraben, wykopáný, wyhras-
baný.

Ausgegrátet, 3 Poſti obraný, ob-
laupený.

Ausgegrübelt, wyhlaubazý,

Ausgehärtet, zatwardlý, otřlý,
odružený; aus e'ärtet ſeyn, mo-
žolowatým býti, žmozolowatě-
ti, omozolowatěti, možolowa-
těti.

Ausgehauen, wyteſaný, aus-
hauene Arbeit, im Stein; Erz,
wyrýwané, ryté dílo, n. rytis-
na, ſ. im Holz; řezbované dí-
lo, n. řezba, ſ.

Ausgeheilet, wyhogený, žhoge-
ný, vláčený.

Ausgehen, wyjiti, wyhájeti, wen-
giti, 2) den Teiz ausgehen laſ-
ſen, těſto nechat ſejti, ſcháze-
ti, 3) ausgehen laſſen, na
ſwětlo wydati, wyjiti, ein
Buch ausgehen laſſen, wydati
knihu; der et was ausgehen läßt,
wy láſťtel, wydawatel, m. 4)
das Feuer, Licht geht aus, o-
heſť, ſwěťlo dohážý, 5) die
Haare gehen ihn aus, wázy mu
ležau, piſťgi, on pelichá, der
Athem, duch mu wyhážý, v-
chážý, wie der Traum, wyže-
witi ſe, 6) wohl, glücklich aus-
gehen, dobře, ſťaſťně wyháze-
zeti, wybadnauti, das wird
gut ausgehen, dobře to wyjde,
wyadne, 7) frey, und ledig
ausgehen, ſwobodně projiti, 8)
die Kanne geht aus, kone-
přetýrá, 9) es geht über mich
aus, na mne to padá, goe,
10) ſich endigen, wyjiti, dojiti, leer
ausgehen, zpráda odjiti, od-
bytu býti, auf nichts gutes aus-
gehen, nic dobrěd neanjť w
myſli, neobmeyſlet, das wird
dir nicht ſo ungenossen aus-
gehen, to ti tať žhola neprojde,
das Geld, die Waſſer iſt aus-
gegangen, peníze doſſly, zbo-
ž doſſlo, je wyprodalo, i. B.
wie die Farbe, der Fleck, das
Geſchriebene u. d. g. ausgehen, wy-
cházeť, wyjiti, er gieng aus
wie

wie ein Licht, zhasl co swjčka, das Wort geht aus auf ein A. to slovo wycházý na A. es gehet alles über mich aus, wšec to na mne docházý.

Ausgeculet, wyřwilený.

Ausgehoben, wyzdwizený, wyzdwihnuty, wyzmednuty.

Ausgehohlet, wydlabaný, wie ein Rohr, žlábkowitý.

Ausgehungert, wyhladowěný, hladem wymofený, wyhubený.

Ausgejaget, wyhnaný, wypuzený.

Ausgejätet, wypleněný, vyplety.

Ausgefämnet, wyčesaný.

Ausgekehrt, mit dem Besen, wymerený, vmerený, mit der Bürste, wyčesaný.

Ausgeklauert, wybraný.

Ausgeklopft, wyklepaný, 2) ausgeschlagen, wytlučený.

Ausgekoht, wymařený.

Ausgekörrt, wygádněný, wygádřený.

Ausgekostet, okussený, wyzkussený.

Ausgekracht, wyškrábaný, wyškrábnutý.

Ausgefundschaftet, wyzmeděný, wyšetřený, wyzpytowaný, wyškaumaný.

Ausgefünstelt, wyljčený, vlijčený, řemeslně vdělaný.

Ausgelacht, wysmáný, wyšinjwaný.

Ausgeladen, wyložený.

Ausgelassen, wypustěný, rozpustěný, 2) übergangen, opustěný, wypustěný, 3) zúgellos, unbändig, rozpustilý, rozpájaný, prostopášný, roztopášný.

Ausgelassenheit, f. rozpustilost, rozpájanost, prostopášnost, roztopášnost. f. Ausgelassenheiten verüben, prováděti rozpustilosti, domáďeti sobě.

Ausgelaufen, wyběhnutý, wyběhlý.

Ausgelediget, ausgeleeret, wytencený, wyprázdněný.

Ausgelegt, wyložený, ausgelegtes Bild wykládaný, obrázek, 2) mit Gold, zlatem wykládaný, obkládaný, wyiazený.

Ausgelesen, wybraný, obraný, 2) das Lesen geendiget, wyčtený, dočtený.

Ausgeliehen, wypřigčený, wydlužený.

Ausgelöscht, vhasený, vhaslý, vyhasený, vyhaslý, zhaslý, zhasený, zhasnutý, das mit Kreiden Geschriebene, wymazaný, smazaný.

Ausgemacht, dodělaný, dokončený, wykonaný, 2) es ist noch nicht ausgemacht, geště není, wyděláno, vděláno, vgednáno, 3) ausgemachte Perle, wyňatá, wyndaná perla, Lüge, prawá lež.

Ausgemahlet, wyobrazený, barwami wynessený, wymalowaný.

Ausgemelfet, wydogený, podogený.

Ausgemergelt, wyhubený, wyščadlý, wyhubenělý, žhubenělý, wyžablý, wyřapalý, wyvdlý, žchurawělý.

Ausgemeriet, wymijený, wylaučený, wyržený.

Ausgemessen, wyměrený, změrený.

Ausgemustert, wyržený, wymijený, wie ein Soldat, wyržený, wyhoštěný, wyproštěný, zoldem wyplacený dráb, wogáf.

Ausgenommen, wygmuty, wymijněný.

Ausgepackt, wypěchowaný, wyložený.

Ausgeplündert, rozchwatáný, wydrancowaný, ždrancowaný, zebbraný, oblaupený.

Ausgepresst, wytlačený, wycezený, tlačenjm wytážený.

Ausgepuht, wycýděný, wysflechtěný, offlechtěný, wyšperkowaný, wyřášený.

Ausgeräucherz, wyřauřený, wyřaděný.

Ausgeranft, wyrwaný.

Ausgeräumer, vyfliděný, vfliděný.

Ausgerechnet, vypočítaný, vypočtený.

Ausgerenkt, vymknutý, vymknutý, podvrklý, podvrknutý, vymrklý, vywinutý.

Ausgerichtet, vyřízený, vykonaný, dokonaný, vgednaný.

Ausgerissen, vytrhnutý, vytrhasný.

Ausgerufen, wymolaný, promolaný, rozvolaný, rozhlášený, vyhlášený.

Ausgeruhet, odpočinulý.

Ausgerupfet, wysflubaný, wysflubnutý.

Ausgerüstet, wystrogený, opatřený, zachystaný, ausgerüstetes Schiff, přístrojená loď, f.

Ausgesagt, vyřklý, prořečlý, vyspověděný, prořečnutý, probleknutý, vybleknutý.

Ausgesaugt, vysáčný, wycucaný, wstřebaný.

Ausgeschämt, sich haben, stud. odložit, odwrce, nestyděti se, bezstaudným, nestydlivým býti, čelo protřiti, ein ausgeschämter Mensch, člověk protřelého čela, bezstaudný, nestydavý, nestaudný, nestyda.

Ausgescharrt, wyhrabaný.

Ausgeschickt, wyslaný, poslaný, ausgeschickter Bot, poslanec, wyslaný posel, m.

Ausgeschlagen, ein Aug, vyražený, 2) verlag, odepřený, 3) in Gärten, rozvitý, 4) am Leibe, vyražený.

Ausgeschlossen, wylaučený, wyvržený, odstrčený, odmrštěný.

Ausgeschmolzt, ausgeschmolzen, přepuštěný, přeháněný.

Ausgeschmückt, vykřáštěný, okráštěný, wyslechtěný, oslechtěný.

Ausgeschnitten, vom Holze, vyřezaný, vom Brod, vykrojený, vom Tuche, wystřížený, wystřížnutý.

Ausgeschmikt, wyřezbwaný, wyřezaný, wyřezáwaný, wyrýpaný.

Ausgeschöpft, wymážený, wytencený.

Ausgeschrieben, wypsáný.

Ausgeschüttelt, wytrásaný, wytřesený.

Ausgeschüttet, wylitý.

Ausgeschwacht, wysstřebaný, wyssteholený, wybleknutý, probleknutý, wyžwaný.

Ausgeschwungen, přemítaný, wospálaný, zopálaný, wymítý.

Ausgescht, wysazený, wysazowaný, er hat sein Ausgeschtes, má swój wysadek.

Ausgesiebt, wyrocěwaný, zpocýwaný, třibený, podwijený.

Ausgesöhet, smičený.

Ausgesondert, wylaučený.

Ausgesonnen, smyšlený, wymyšlený, zamyšlený.

Ausgesotten, wywařený.

Ausgespaunt, rozpiatý, 2) ein ausgeranntes Pferd, wypražený, wyřáhnutý, wyřáhlý fili, m.

Ausgesperret, auseinander gesperret, otevřený, rozedřený, 2) ausgereschlossen, wně zamřený.

Ausgespienet, rect. ausgespien, wysplimnutý, wplytý.

Ausgesprengt, roznesený, wynesenný, roztraussený.

Ausgesprochen, vyřknutý, wypořáděný, wyslowený, propowěděný, promluwený.

Ausgesprungenet, m. zběhlec, poběhlec, odběhlec, poběhlí, wyběhlec, stržek, wyskočil, wysflanz, m.

Ausgespült, vypláknutý, opláknutý.

Ausgestanden, přestálý, 2) der vieles angestanden hat, wystálý: vtrpený.

Ausgesteckt, wystřčený.

Ausgestellt, wystawený, 2) aufgeschoben, odložený, poklizený.

Ausgesteuert, obwěněný.

Ausgestochen, wyrýwaný, wrytý, ausgestochenes Aug, wypchnuté, wcher

wybobnuté ofo, n. 2) ausgesto-
chene werheit, wyrýwané, wybj-
gené dílo, n. rytina, f. 3) ein
ausgestochenes Bildchen, wy-
chowáný obrázek, m.
Ausgestorbt, wyeráný.
Ausgestossen, wystrčený.
Ausgestreckt, rozprostřený, rozestře-
ný, rozwlečený, roztážený.
Ausgestreuet, wysýráný, wytran-
šený, rozsypaný, rostrausený.
Ausgestrichen, wymazaný, 2) ge-
staubt mit Ruthen, wysswihaný,
wyslehaný, wymrskáný.
Ausgesucht, wybledáný, pohleda-
ný.
Ausgeführt, gewöhnl. wusgesöhnt,
; vdožený, smířený.
Ausgetan, f. wusjäten.
Ausgethan, odwundáný, odwrže-
ný, wyržéný, zawržený.
Ausgetheilt, rozdělený, rozbito-
waný.
Ausgetlat, wyblazený, eblazený.
Ausgetrieben, wypuzený, wyhuas-
ný.
Ausgetrocknet, wysušený, wyschlý.
Ausgetrunken, wypiý.
Ausgewachsen, bucllich, wyrostlý,
wysedlý, 2) völlig a wachsen,
zrostlý, vrostlý, dorostlý.
Ausgewaschen, wymytý, vmytý.
Ausgewechselt, wyměněný.
Ausgeweidet, wyfucháný.
Ausgeweinert, vyplácaný, wyvpě-
ný.
Ausgewezet, wybraussený.
Ausgewichst, wywostkowaný.
Ausgewickelt, ro-winutý, wywinu-
tý, wymatený, rozmatený, w-
pletený, ro-pletený.
Ausgewischt, wytíraný, wytřený,
mit dem Schwamm, wymazaný,
smazaný, setřený.
Ausgewogen, odvážený.
Ausgevollet, bez oblaču, wybra-
ný, ein Tag, an dem es ausge-
wöllet ist, a dnj, n. den bez
oblaču, m.
Ausgeworfen, wyhožený, wymete-
ný, uwworžený.

Ausgezehrt, verzehrt, wytráwený,
2) ausgemergelt, wychřadlý,
schřadlý, wykapatý, wyvdlý.
Ausgezeichnet, wyznamenáný.
Ausgeziert, ozdobený, wytráslé-
ný, otráslený, wyslechtený,
eslechtený.
Ausgejimmert, wyteřáný, vteřáný,
zteřáný.
Ausgezogen, als ein Kleid, wylis-
knutý, swlečený, sliznutý, aus
den Schuhen, Stiefeln, Strüm-
pfen, wyzutý, zutý, 3) wie ein
Degen aus der Scheide, wytažený,
dobitý.
Ausgejupft, wytřepený, wysflus-
baný.
Ausgemugen, wynucený, wymučený.
Ausgießen, wyliti, wyljwati, feiz-
nen Born über jem ud angießen,
na někom sy hněw wylit, 2) aus-
füllen, zalit, ein Loch z. B. mit
Bley ausgehen, díru zalit, wy-
plnit, zacelit ołowem, 3) aus-
löschen, vlit, vhasyt, das Feuer
ausgießen, oben vlit, zhasyt,
vhasyt.
Ausgießung, f. wyljwání, wylis-
tj, n. 2) zalitj, 3) vlitj, vhas-
senj, n.
Ausglätten, wyhladiti.
Ausgleichen, wyrownati, zarow-
nati, eine Rechnung, aučer-
zabrawiti.
Ausgleiten, mit dem Pfluge aus-
fahren, z brázdy wyjiti, wy-
staupiti, mit dem Fuße, stlaus-
znauti, smeřnauti se, vom We-
ge, (moralisch,) wysřinanti,
wychýliti, vchýliti, odchýliti se od
pravé cesty, wywinanti.
Ausglischen, stlausnauti.
Ausglühen, einen Dratt. nud so
w. rozpáliti, rozžřiti, rozněs-
comati, rozžiti, rozžiti.
Ausgraben, wykopati, wybras-
bati, einen Baum, einen Stein
ausgraben, strom, kámen, wy-
kopat; einen Teich, rybnj, w-
kopati, 2) mit dem Graßschel
auslösen, wykopati, wryyti.

Ausgrabung, f. wykopánj wyhrabánj, n. 2) im Holz, wyrýpánj, n. auf Steinen, wyrýwánj, wyrýti, n.

Ausgrafen, wyžiti, sežiti trávu.

Ausgráten, 3 kostj obrati, oblaupiti.

Ausgreten, mit den Beinen, rozráhnauci hnáty.

Ausgrübeln, wyhlaubati, wystaumari.

Ausgrübelnd, wyhlaubačný, hlaubačný, wyhlaubačný.

Ausgründen, wystihnauci, wystihati, wystaumari, stihati, wyšetřiti, wyzpytowati.

Ausguß, m. die Handlung des Ausgießens, wylitj, wylivánj, n. 2) der Ort, durch welchen, oder wo man das Wasser heruuset gießt, průtok, weytoč, tratiwod, m.

Aushaaren, oder aushären, die Haare fahren lassen, pausťěti sťěti, wlas, pelichati.

Aus haben, bey einem, konec u někoho mjeti.

Aushacken, wysekati, wytesati, wyrubati, das Aus, oko wymesťiti, wysľěhnauci, 2) höhl odzackig hacken, wysekati, die Schuthe, stěwice wyfragowati.

Aushacker, m. ein Werkzeug der Schutfer, Frogidlo, n.

Aushäften, nawľěhnauci, nawľěcy.

Aushalfstern, wohlaw swundati.

Aushalten, etwas, wydržeti něco, erdulden, ertragen, überstehen, wydržeti, wystáti, wytrpěti, strpěti, Schläge, weyprassť wydržet, wystát, přestát, er kann die Kassen nicht aushalten, nemužě býti s antrat, ge niľěhant, es iř mit ihm nicht auszuhalten, nenj s njm ř obřtánj, nenj ř wystát, der Feinde Anfall, Angriff, Streiche, autoč newřátelř řý wystáti, wydržeti, strpěti, autočn odolati, einen mit Gelde aushalten, wydržeti, wěřař

řtowati někoho penězy, ich kann nicht mehr aushalten, nemohu dēle wydržeti.

Aushaltung, f. wydrženj, n. mit Gelde, wěřastowanj, wydrženj, n.

Aushändigen, wydávati, wydati.

Aushändigung, f. wydánj, n.

Aushängen, wyměřěnu býti.

Aushängen, wyměřěti, wen poměřěti.

Ausharren, wytrwati, dočtwati, řetřwati, eine ausharrende Geduld, přeneřmřěná, řtála trpěliwost.

Aushärten, řetřediti, řatřediti, oduřžiti, ausgehärteter Soldat, oduřľý, oduřžený, řatředľý wogaľ.

Aushauch, m. wydechnutj, wydechnutj, wyděmánj, n.

Aushauchen, wydyhati, wydechnauci, wyděmati, die Kräuter hauchen iřt ihren Wohlgeruch aus, byľiny řěd řwanu pochotě nau wřmi wyděmagj, děmagj, den Geist, duch puřřiti, wypuřřiti, řdech nauti.

Aushauen, wytřnati, wytřti, wyřraubiti, die Dornen, Bäume, den Wald, wyřekati, wyřľěřřiti, wytřti, 2) als ein Bild hauer ein Bild, řtein, wyřekati, wytřti, wyrýpati, 3) mit Ruthen, wysľěhati, wysľěwřhati, wyřekati, wyřřezati.

Ausheben, die Soldaten, Rekruten, řbřřati, wyřřati; wyřřdwřhnauci, die Fenster, die Thüre, den Reuter vom Sattel, wysřaditi okna, geřđce ř řěola, einen Baum, wywřátiti, wyřpářřiti, řřh die Schulter, die Achsel, wywřátiti, wywřinauti, wyřřazyti; Bier oder Wein mit dem Heřer, wytřhnauci, řřřřřľ. auswählen, wyřbřřati, wyřřřati, obrati.

Ausheben, das, Aushebung, der Rekruten, Soldaten, wyřbřřánj, wyřřřánj, řřánj, řřanice, der řol.

Soldaten, wyzdwizenj, n. der Fenster, der Thüre, wysazenj, n. figürl. wybránj.
 Aushecheln, wywochlowati, zwochlowati, 2) zu Genüge, dowochlowati, vwochlowati.
 Aushecken, Junge aus den Eern, wyhuzditi, wyseděti, lihnauti, wylihnauti, wykwofati, wyléhnauti, etwas miteinander, stěwari, powari, strogiti, boniti něco, sie hecken etwas aus, negáti stěwari Fugj, Verse, Einsälle, wyléhnauti.
 Ausheilen, wyhogiti, vlěčiti, zhogiti, zléčiti, dohogiti, dolěčiti.
 Ausheilung, f. wyhogenj, zhogenj, vlěčenj, zléčenj.
 Ausheitern, sich, wygasniti, wybjrati se, 2) den Verstand, obgasniti, probransyti mozeť, 3) anfaeráumt machen, obweseliti, obweselowati, 4) lustig werden, ro:weseliti se, obweseliti se, ein ausheiterter Gemúth, obweselená mysl, f. Ausheitern, der Himmel hat sich ausgeheitert, nebe se wygasnilo, wybralo.
 Ausheizen, den Ofen, das Zimmer, wytopiti.
 Aushelfen, den Armen aus der Noth, pomocy, spomocy, (ná pomocném býti,) chudým 3 bjdý, einem mit etwas, mit Gelde, Getreide, spomocy, nápomocnu býti, nápomáhati někomu něčím.
 Aushellen, wygasniti, obgasniti, rozgasniti, sich, rozgasniti, rozswětljwati se, f. Ausheitern.
 Ausheufen, wyměyti.
 Aus oheln, wyhladiti.
 Aushöcken, anshöckern, etwas, hofynowati, hofynařiti s něčím.
 Aushöhlen, wydlabati, wydlaubati, wyhlaubati, etwas inwendig, wydauti, podauti.
 Ausholen, einen, ansforschen, stjhati, wystihnauti, skaumati, wykaumati, 2) mit dem Degen, Beile, Arm, oder die Hand

nm etwas zu werfen, von sich strecken, napřábati, napřáhnauti, zum Sprung, oder Laufe, rozkročiti, rozběhnauti se.
 Ausholer, m. stiháč, skaumač, wyskaumatel, m.
 Ausbohlung; f. stjhanj, skaumanj, wystihnuti, n. 2) napřábanj, napřáhnuti, 3) rozkročenj, rozběhnuti, n.
 Ausbohlung, f., dlabánj, wydlabánj, n.
 Ausböhlen, wysnjwati, wysmáti, Ausbohren, wyslýchati.
 Ausbören, wyslýchati.
 Aushub, m. weyběreť, m.
 Aushülfsen, wylustiti.
 Aushungern, wyhladowiti, hladem wymořiti, vmořiti, zamorěti, wyhubiti, zhubiti, zhuběniti.
 Aushunzen, wypestowati.
 Aushuren, wyfurwiti; dofurwiti.
 Auskassen, wykassati, zu husten aufhören, dokassati, wykassati se.
 Ausjagen, wyhnati, wypuditi, wyplástiti.
 Ausjäten, wypleti, wypljiti.
 Ausjochen, 3 gha wypráhnauti.
 Auskalben, wyteliti.
 Auskämmen, wyčesati, sčesati.
 Auskaufen, sich, oder einen, wykaupti, 2) alles Geld ausgeben, wydati se 3 peněz, 3) einem etwas eher, oder theurer verkaufen, mehr geben als ein anderer, einem andern Käufer zuvorkommen, překaupiti, předkaupiti.
 Auskehlen, in der Baukunst, pruzhowati.
 Auskehren, das Zimmer, den Noth, vmeti, wymesti, wymetati, das Kleid, den Hut, den Staub aus dem Kleide, so fern solches mit der Bürste geschieht, wyčesati, wykartáčowati.

Ausfehricht, n. ober Ausfehrig, smeti, f. wymiety, m. plur. powrbel, m.

Ausfeilen, wyklinowati.

Ausfeimen, wypuciti, wypukati se.

Ausfeltern, čerem, lišem wy, tlačiti.

Ausferben, prutowati.

Ausfernien, wygadniti, wygądniti, eine ausgefernte Waare, wysborné, na wybór zboży.

Ausfigeln, wylekati.

Auslagen, prożalowati.

Ausklären, sich, helt, licht, werden, wygasniti se, wybjrati, wybrati se, ausgeklärtes Mehl, wyraże: ná mąka, weyrażek.

Ausklatschen, mit den Händen, wytleskati, wylekati, aus: schwagen, wylekati, wyble: nauti, wylekstiti, wyleweta: ti.

Ausklauben, wybjrati.

Auskleiben, wylepiti.

Auskleiden, rozstrogiti, wysłje: nauti, słje: nauti, swłecy, swłá: ceteri, swłekati, wymlecy, 2) schön kleiden, wystrogiti.

Auskleidezimmer, n. swłá: cebna, f. Auskleistern, wylepiti, wylepowas: ti.

Ausklopfen, den Staub, wyklepas: ti, 2) abprügeln, wytlaucy, wyhauchati, wymłiti, wyklepas: ti.

Ausklügeln, wymudrowati.

Auskneten, wyhnjiti.

Auskochen, wywariti, 2) genug kochen, uwariti, dowariti, das Fleisch hat nicht ausgekocht, mas: so se nedowarilo.

Ausköcken, wykuckati.

Auskommen, aus dem Hause aus: gehen, wygiti, wycházeti, er kommt den ganzen Tag nicht aus, celý den newygde, man kann hier nie aus nie einkommen, nemuze se zde uikudy progiti, 2) bekannt werden, na gewo

wygiti, 3) genug haben, wygiti, 4) mit jemanden gut, doće s někým wygiti, 5) es ist Feuer ausgekommen, oheň wyssel, 6) der Schneider wird mit dem Tuche nicht auskommen, Fregč: stin sukem newystač, newyg: de, 7) mit dem Gehalte, wy: stačiti, 8) mit der Rechnung, Entschuldigung, wyřj: diti, porj: diti, zprawiti, 9) mit einem auskommen, wygiti s někým, wyhowěti ně: omu.

Auskommen, das, wyžiwenj, n. er hat sein Auskommen, má na wyžiwenau, má své wyžiwenj, 2) mit ihm ist ein Auskommen, s nj: n nenj žádně wyřj: zenj, porj: zenj.

Ausköcken, wybliti, wywrhnauti, wywrátiti, wykuckati.

Auskrenen, f. Auskernert.

Auskosten, etwas überall, wysljd: diti, ohledati, 2) durch Kosten auslesen, okmyti, knjyti.

Auskrähen, wykó: rhati, dołó: rhati.

Auskramen, seine Waaren, wy: plá: diti své zboży, rozlož: ti se s swým zbožm, seine Gelehrsam: keit, swau očenoř: se rozta: howati.

Auskramen, das, wyplá: dání, roz: loženj, n. seiner Gelehrsamkeit, rozta: howání, n.

Auskragen, die Augen, wyř: rá: bati, wydrá: pati, etwas Ges: schriebenes, wyř: rá: bati.

Auskriechen, wylezti, wylj: zar.

Auskriegen, den Krieg endigen, dowál: citi, dowá: leri.

Auskühlen, kalt machen, vychla: diti, kalt werden, vychladna: ti, vychladiti se.

Auskünden, Auskündigen, aus: kundschaften, wyzwidati, zwi: daci, wyzwe: dēti, wysse: kiti.

Auskundschafter, m. zwě: dač, wy: zwidač, wyzwidatel, m.

Auskunft, f. von einer Sache, Nachricht, wě: domoř, f. wě: do: mi, n. nawě: st, einem Auf: kunft



Kunst geben, wědomost, nāwěst-
 ti, na rozum, na wědomj dā-
 ti, 2) Unterhalt, wyžiwenj.
 Auskünsteln, wyljčiti, vlijčiti, fe-
 mešně, vmele vdělati, vstro-
 giti.
 Ausputten, wylutiti.
 Auslachen, wysmāti, wysmjwati,
 posmjwati se něsomu, 2) zu En-
 de lachen, wysmāti se.
 Auslachenswerth, k posměchu, pos-
 směchu hodný.
 Auslachen, das, Auslachtung, pos-
 směch, m. posmjwánj, wysmj-
 wánj, n. wysmánj, n.
 Ausladen, wyládati, wyložiti, 2)
 ein Gewehr, wydobiti, wytá-
 hnauti ránu.
 Ausladen, das, wyládánj, n.
 Auslader, m. wyladač, m.
 Auslage, f. náklad, m. wynalože-
 nj, n. wynakládánj, wydawá-
 nj, wydánj, Auslage thun, pe-
 njze wydáwati, wynaložiti, 2)
 was ausgelegt wird, wydánj re-
 něž, wydane penjze, alle Aus-
 lagen vergüten, wšěcko wydánj
 nahradit, 3) der Ort wo etwas
 ausgelegt wird, weystawek, m.
 Ausland, n. cyszyna, f. cyszý fras-
 gina, f.
 Ausländer, m. cyzozemec, cyzofra-
 gen, cyzofragin, cyzofragný,
 přěspolnj, m. (přjchozý) gino-
 zemec, m.
 Ausländerinn, f. cyzozeměyně, cy-
 zozeměyně, cyzozemka, cyzo-
 fraganka, cyzofraginka, f. gi-
 nozemka, ginozeměyně, f.
 Ausländisch, cyzozemský, cyzofra-
 gý, cyzofraginný, přěspolnj,
 ginozemský.
 Ausländisch, adv. po cyzozemsku,
 cyzozemsky, cyzofragně, po
 ginozemsku
 Auslaugen, wystačiti, stačiti.
 Auslassen, weglassen, überhaupt,
 wynechati, wypustiti, opustiti,
 2) herausslassen, hinauslassen,
 wypustiti, opustiti, 3) ein Kleid,
 popustiti, wypustiti, rezyně-

titi, 4) seinen Dorn gegen einen
 auslassen, ansbrechen lassen, freis-
 en Lauf lassen, wypustiti na ně-
 koho, wyliti na někom swan-
 zlost, 5) sich über etwas aus-
 lassen, pustiti, wypustiti se do
 něčeho, 6) sich in alle Willust
 auslassen, wydati se na wšěcku
 rozkoš, rozpásati se, 7) aus-
 schmelzen, als Butter, Schmalz,
 Talg, přeraušiti, rozraušiti,
 přepustiti, rozpustiti.
 Auslassung, f. wynechánj, wypus-
 ténj, opusténj, n. 2) der But-
 ter, 3) rozpusténj, přepusténj, n.
 Auslästern, wyžlořečiti, wyras-
 hati se.
 Auslauf, m. wyběhnutj, wybíhá-
 nj, n. 2) des Wassers, weyroč,
 slaw, m.
 Auslaufen, wybíhati, wyběhnau-
 ti, 2) wie eine Sanduhr, dos-
 sypati se, wyprseti, wyběhnau-
 ti, 3) wie ein Gewächs, wy-
 přěstowati se, 4) wie ein Ge-
 fäß, wie das Bier, der Wein,
 tečy, wytečy, 5) in Menge auf-
 andere, wysypati se, wyrogi-
 ti se, 6) wie ein Schiff aus
 dem Hafen, odplawiti se, odstě-
 čiti od břehu, 7) wie die Erb-
 sen, laupati se, 8) in Buch-
 druckereien wie die Schrift, wy-
 běhnauti, imaleichen überhaupt
 hervorragen, hervorstechen, děnj-
 ti, wykaukati, stěriti, 9)
 aufangen zu laufen, rozhěhnauti
 se, 10) sich auslaufen, wyběhati se.
 Auslaufen, das, wybíhánj, wy-
 běhnutj, n. eines Gewächses,
 wyprěstáwánj, n. u. f. w.
 Auslaufer, m. wybíhač, dobíhač,
 wybíhatel, m. 2) ein Bedien-
 ter zum Verschicken, běhoun,
 rychlý, m. 3) die Cyressen
 aus den Wurzeln eines Baumes
 oder einer Pflanze, pazauch,
 wle, wleč, m.
 Auslaugen, wywařiti luhem.
 Ausläuten, einem Verstorbenen,
 wyzwáněti, brana zwoniti, 2)
 auf-

aufhören zu läuten, dozwoniti, wyzwoniti.
 Ausläuten, das, wyzwaněnj, n.
 2) dozwoněnj.
 Ausläutern, einen Wald, les wy-
 flešiti, wymeytiti.
 Ausleben, wyditi.
 Auslecken, wylizati.
 Ausleeren, wyprázdniti, ein Glas,
 wyprázdniti, wytenčeti.
 Ausleerend, wyprázdnugjcy, wy-
 tenčugjcy.
 Ausleerung, f. wyprázdněnj, 2)
 wytenčěnj, n. wyprázdněnj, n.
 Auslegen, herauslegen, wykládati,
 wyložiti, 2) erklären, wykláda-
 ti, wyložiti, einen Traum,
 sen wyložiti, 3) aufnehmen, aus-
 deuten, klásti, pokládati, et-
 was, als einen Hochmuth, für
 eine Tugend, něco za wyso-
 komyšnost, etnost klásti, poklá-
 dati, 4) Geld auslegen, penze
 wydávati, auf Bücher, na
 lichwu pugněwati, 5) einem et-
 was gut oder übel, w. dobrě
 neb zlé něco wykládati, wyló-
 žiti, za dobrě neb zlé pokládat.
 6) etwas mit Gold, Silber, El-
 fenbein, se wykládati něco stý-
 brem, zlatem.
 Ausleger, Erklärer, wykladač,
 wykladatel, m.
 Auslegerinn, f. wykladatelkyně, f.
 wykladačka.
 Auslegung, f. wýklad, m. wýkla-
 dání, wylóžěnj, n. 2) der er-
 forschte Sinn einer Rede oder
 Schrift selbst, wýklad, m.
 Ausleihen, f. Ausleihen.
 Ausleihen, wypožiti, wypožowati.
 Ausleihen, pūgěiti, zapūgěiti, sich
 etwas ausleihen, wypožěiti, wy-
 plūžiti sobě něco.
 Ausleiher, eines Capitals, wěri-
 tel, pūgěitel, m. insofern es im-
 mer geschieht, lichewijě, wy-
 pūgěitel na lichwu, m.
 Ausleihung, f. pūgěnj, pūgěo-
 wání, zapūgěowání, pūgěa, f.
 zapūgěnj, n. die immer ge-

schieht, lichwenj, wypožěnj na
 lichwu, n.
 Auslenken, wychýliti, vchýlit, wy-
 šinauti, všinauti, wyhnauti.
 Auslenkung, f. wychýlenj, wyšle-
 nutj, všinutj, n. vchýlenj, wy-
 hnutj, n.
 Auslernen, wybaučiti, wyhowos-
 titi, wyblučeti, pobaučiti.
 Auslernen, aufhören zu lernen,
 bis zu Ende der Zeit nach, dos-
 včiti, wypočeti se, figür. der
 Erkenntniß nach, wypočeti se,
 einen Menschen auslernen, wy-
 včiti.
 Auslöschen, f. Auslöschen.
 Auslesen, ausklauben, obirati, wy-
 brati, wybírati, Erbsen, Früch-
 te auslesen, brách, owoc rěs-
 bírat, přebírat, 2) ein Buch
 auslesen, wčísti, dočísti, přes-
 čísti knihu.
 Ausleser, m. Ausklauber, wybír-
 ač, obírač, obíratel, wybíra-
 tel, m.
 Auslesung, das, Ausklaubung, wy-
 bírání, obírání, n.
 Auslichten, f. Ausläutern.
 Auslieferer, m. wydawatel, wy-
 dawac, m.
 Ausliefern, wydati, wydávati.
 Auslieferung, f. wydání, wydá-
 wání, n.
 Auslegen, wyležeti, 2) neut. wy-
 ležeti se, ein ausgelegener Wein,
 wyleželé wjno.
 Auslöchern, wyděrawiti, wywe-
 řati.
 Ausloben, wychwalowati, wy-
 chwáliti.
 Auslocken, wylauditi, wyláskati,
 wywnaditi, wymábiti, 2) mit
 Schmeicheln, durch List, wy-
 chácholiti, wylahoditi, wylicho-
 titi, von einem ein Ge-
 heimniß, tageměstwi wylauditi,
 wyláskati, wymábiti z něčoho.
 Auslockung, f. wylauděnj, wylá-
 skání, wymáběnj, n. 2) wylaho-
 žěnj, wylichožěnj, n.
 Auslösen, wypožiti, wypožowati.
 Aus-

Auslöschen, Licht, Feuer, zhasnauti, neut. wie das Feuer, Licht, zhasnauti, po ob. wyhasnauti, 2) wie eine Schrift, wegwischen mit dem Schwamm, smazati, wymazati, zamazati haubau, 3) figürl. das Andenken eines auslöschen, paměť něčoho zablaziti, smazati.

Auslöschlich, wymazatedlný, smazatedlný, 2) zahladitedlný.

Auslöschung, f. des Lichts, Feuers, zhasnutí, n. mit dem Schwamm, wymazání, smazání, n. 2) zahlazení, n.

Auslösen, ein Pfand, wyplatiti, wypláceri, einen Gefangenen, wykupiti, wyplatiti, 2) wyprostiti, 3) Bücher, Waaren, einen Ballen, wyobaliti knihu, zboží, balík rozvzliti.

Auslöser, m. wyplatitel, wykupitel, m.

Auslöslich, wyplatitedlný, wykupitedlný.

Auslösung, f. wyplacení, wykupení, 2) wyprostění.

Ausmachen, endigen, dodělati, v. dělati, 2) eine Sache mit einem, wyříditi, zpravit, 3) ausfüllen, voll machen, alle Theile eines Ganzen enthalten, figürl. obsahowati, 1000 Mann ausmachen, tisíc mužů obnáseti, der Winter macht daselbst den größten Theil des Jahres aus, zima tam nejvíce dle roku obsahuje, wyháší, 4) ausmachen, betragen, dělati, wie viel macht es aus, mnoholy to dělá? das macht es noch nicht aus, to ještě nedostačuje, není dosti, dostatečné, 5) etwas unter einander verabreden, affordiren, vgednati, vgednawati, smluviti, na místě postawiti, vydělati, vdělati, er hat mit ihm 5 fl. ausgemacht, vydělal, vdělal s ním pět zlatých, 6) ausschelten, wymluwiti něčoho, někomu, 7) Nüsse, Kastanien, Erbsen, Kresse, n. s. f.

ausmachen, ořechy, kastany, hrách, ražky, rozšťořepiti, wynsdati, wydobyti, wylaurňati, wylaupati, 8) einen Flecken, poskvrnu wyprawiti, 9) bestellen, bedingen, z. B. ein Quartier, obgednati, 10) das Aeußere einer Sache mit etwas besetzen, wyložiti, wykládati, obložiti, 11) es ist eine ausgemachte Sache, Wahrheit, das ist ausgemacht, gest wěc, prawda gístosná, gest gístorně, gístě, 2) er hat ausgemacht, on dodělal.

Ausmahlen, Getreide, wymíliti, wymláčiti, 2) aufhören zu mahlen, semliti, domliti.

Ausmalen, ausmahlen, wymalowati, wyobraziti, wynesti barwami.

Ausmalung, f. wymalování, wyobrazení, wynesseuj barwami.

Ausmargeln, zhubeniti, wytenčiti.

Ausmarschiren, f. Austrücken.

Ausmarken, einen Wald, Gränzen baranu setzen, wywezyti, hranice, meze wyřnauti.

Ausmästen, wyřmíti.

Ausmatragen, modracy wycpati.

Ausmauern, mit Mauerwerk erfüllen, wyzděti, völlig mauern, dozđiti.

Ausmeiseln, mit dem Meisel aushöhlen, wydlabati, wyrýpati.

Ausmelken, wydogiti.

Ausmergeln, zhubeniti, hubeniti, wyhubeniti, wymořiti, zamořiti, zchurawiti.

Ausmergler, m. hubeník, hubitel, mořič, m.

Ausmerzen, ausmärzen, wywrcy, wylaučiti, wymislyti, brakovati.

Ausmessen, das Maas einer Sache finden, wyměřiti, wyměřowati, změřiti, rozměřiti, 2) nach dem Maasse einzeln verkaufen, z. B. Bier, Wein, Korn, naměřowati, odměřowati.

Ausmesser, m. weyměřčj, měřčj, měřič, wyměřitel, m.

Ausmessung, f. wyměřenĭ, wymě: řowánĭ, změřenĭ, rozměřenĭ, n. 2) naměřenĭ, n.

Ausmüthen, 3) nágmu wypowiedĭ: ti, 2) činĭj přeplatiti, 3) činĭj zweyssenau odruditi.

Ausmüsten, hnuĭg wyřlidi, od hnoĭe řisti, hnuĭg wykŷdaci, řydaci.

Ausmüster, m. hnoĭkŷd, m.

Ausmitteln, wypátraci.

Ausmittlung, f. wypátránĭ, n.

Ausmünzen, f. Ausprägen.

Ausmütern, wymrcy, wymĭřyti, wy: lauti, 1. Seinen Soldaten, wypro: řiti, wyhořiti, 3) auspuhen, wystro: ğiti.

Ausmusterung, f. wymorzenĭ, wymĭřenĭ, wylaucenĭ, n. 2) wyprořtenĭ pro: puřtenĭ, n. 3) wystrogenĭ, n.

Ausnähren, wyřĭwaci, wyřiti.

Ausnagen, wyhrŷzati, wyhrŷzti, wyhlodati.

Ausnahme, f. wŷmjnka, wŷmĕna, f. ohne Ausnahme, bez wŷmĕny, bez wŷmjnty, mit Ausnahme, s wŷmjnkau.

Ausnarren, wyblázni.

Ausnehmen, ausschließen, řĭĭrl. wynĭti, wyġmanti, wŷmjniti, wŷmĕniti, 2) herausnehmen Bó: ğel, Nester, Eyer, Fische, die Eingeweide, Waaren ausnehmen, wybrati, wen wzŷti, wynĭti, die Gedärme, wytuchati, 3) sich unterscheiden, wypadati, wy: hĭžeti, diese Farbe nimmt sich besonders aus, tato barwa ob: zwlářtenĕ doĭře wypadá, wyhĭžĭ.

Ausnehmend, wŷbornŷ; obzwlářtenĭ.

Ausnehmung, f. Ausnahme, 2) Aus: nehmung des Honigs, wybránĭ medu, n.

Ausnüttern, wyřřĭzwi, wyřřĭz: hwi.

Auspacken, rozobaliti, wyobaliti, wypĕchowati, rozvřliti, wylá: dati, wylořiti, Bücher, Ma: ren, einen Ballen, wyobaliti řniĭy, zbóřĭ, balĭ řozvřliti.

Auspauken, austrummieln, wybub: nowati, 2) ausprügeln, wyprá: řati, wybauchati.

Auspeinigen, wymuřiti, zmuřiti, aufhören zu peinigen, domuřiti.

Auspeitschen, wymřřati, wyprá: řati, wyřleĭhati, ein ausgepeitsch: tes Lied, Mářřen, wŷmřřaná, wyprářřaná řiřen, poháďka.

Auspfehlen, řolĭřy wyřaditi.

Auspfeifen, wyřřřati, wyĭwĭzda: ti, 2) dopřřati.

Auspflastern, wydłáziti.

Auspflücken, wytrĭhawati.

Auspflügen, wymoráwati, wywo: rati.

Auspicken, wŷřmoliti.

Ausplappern, ausplaudern, wyplj: řati, wypleřiti, propleřiti, wybleřnauti, wylachati, 2) auf: hören zu plappern, doplĭřati.

Ausplündern, zlaupiti, zebrati, die Diebe haben ihn bis auf das Hemd ausgeplündert, zlodĕĭ ho ař do řořile zlaupili; eine Stadt, ein Haus, mĕřto, dum zebras ti, řozřwátati, wylaupiti, wy: drancowati.

Ausplünderung, f. zlaupenĭ, ze: bránĭ, řozřwátánĭ, wylaupes: nĭ, wydrancowánĭ, n.

Auspochen, wylaucy, wybauchati.

Auspolstern, wycpati polřřářem.

Auspoltern, wybauřiti, wyhromos: wati, wybauchati.

Ausposaunen, wytraubiti, řoztrau: biti.

Ausprägen, wyřázĕti, wybiti, řá: zy wyřazyti.

Auspredigen, wyřázati, dořázati, pořázati.

Auspressen, wyláçiti, řlaçenĭm wy: řáĭnauti, wycediti, Thränen, Seufzer auspressen, wyřazyti, wynutiti řze, Geld, penĭze, wy: nutiti, wyďřiti, wymuřiti, wy: mořiti.

Auspressung, f. wyláçenĭ, wyces: zenĭ, n.

Ausprüfen, zřřřyti na weřřř.

Ausprügeln, wyprati, wytřískati, wypráskati.

Aus rüchlung, f. weyprast, m. wypráskánj, wytřískánj, wypranj, n.

Auspumpen, wymáziti, wytahowati (wypumpowati.)

Auspugen, durch Pugen reinigen, wyčistiti, wycýditi, das Licht, swjětu vtříti, očistiti, einen auspugen, wyljíniti, 2) schmücken, zieren, wyslechtiti, oslechtiti, wykrásliti, wyspěrowati.

Auspuker, m. Auspus, Berweis, weytopeš, m. wyljíněnj, n. einen Auspuker geben, weytopeš dáti, wyseřkowati někoho, wyljíniti někoho, gebati někoho, na zuby žehnati, wytopiti někomu, Auspuker bekommen, weytopeš dostati.

Ausráden, ausráiden, f. Ausstieken.

Ausradiren, f. Ausrázen, ausráschen.

Ausrasen, recht, wysřřeti, wyzuriti, wyzurńwěti, aufhören zu rasen, wylápati se, 2) wie ein junger Mensch, wyřřěřeti, wyblázniiti, 3) wie ein Linderlicher junger Mensch, aufhören jugendliche Auschweifungen zu begehen, die Jugendbihe ablegen, figúrl. wybaugeti, wybugniti, wyměřhati.

Austrassen, odpočínauti, oddechnauti sobě.

Ausrauben, wylaupiti.

Austrauchen, wylauřiti, 2) neutr. aufhören Rauch von sich zu geben, wylauřiti se.

Austráuchern, ein Zimmer, wykufowati, wylauřiti, wykaditi pokog, 2) zur Genüge ráuchern, pokauřiti, dokauřiti, 3) Fleisch, wywditi majo.

Austráuchung, f. wylauřenj, n.

Austrausen, wyrwati, wytchati, wysřřubati.

Ausräumen, ein Zimmer, Geráthschaften, wyliditi, wyljizeti, 2) ausziehen, kúiditi se.

Ausräumen, das, Ausräumung, f. wyljizenj, n.) inděnj, n.

Ausrechnen, wypočtati, wycjiti, wycjtati, wyročisti, 3počtati, 3počisti, 2) figúrl. auslegen einem etwas, als einen Fehler, pokládati, mjeti, wyládati někomu něco za chybu

Ausrechnung, f. wypočtánj, wyročěnj, wycjtánj, 3počjtánj, n. 2) pokládánj, n.

Ausrecken, die Zunge, gazyř wylazyti, die Hände von sich recken, ausrecken, ruce roztahowati, roztáhnauti, 2) ausdehnen, 3. B. Leder, natahowati, roztahowati lúži.

Ausrede f., 1) Aussprache, weyřěčnost, f. 2) Ausflucht, Entschuldigung, wýmluwa, omluwa, f. 3) vor Gerichte, weypowěd, propowěd, f. wyřěnutj, n.

Ausreden, aussprechen, wyřěnauti, wyřěcy, wypowěditi, wýmlumiti, 2) vor Gericht aussagen, wyřěnauti, wypowěditi, propowěditi, 3) laß mich ausreden, nech mne wýmluwiti, wýpowěděti, 4) aufhören zu reden, domluwiti, dořowěditi, wýmluwiti, wýpowěditi, 5) einem etwas ausreden, daß er es nicht glauben oder meynen soll, wýlauwati, wýmluwiti někomu něco, 6) sich ausreden, entschuldigen, wýmlauwati se, omlauwati se, 7) mit Worten gehörig ausdrücken, wygáđiti, wýmluwiti, wýslowiti, wyprawiti, welche Zunge wird das ausreden können, řterý gazyř to wýslowj, wýpowj, 8) alles sagen, was man weiß, wýmluwiti se, 9) aus dem Sinne reden, wýmluwiti.

Ausreden, das, f. Ausrede.

Ausregnen, wyřřěti, wydeřřiti se.

Ausreiben, wytřati, wytřěti, wýmnauti, einen Flecken, den Noth, wýmnauti, wyřřaustati, 2) aus-

einander wie die Schuster, wyl:
hauffati.

Ausreichen, wystąpić, pościć, staćci.

Ausreisen , wyzráti , dozráti.

Musreise, f. wýgezd, m. wygetj,

n. zu Fuß, wýchoz, m. wygitj, n.

Ausreisen, wygeti, wygǝdēti, zu Fuß, wygiti, 2) aufhören zu reisen, dogezditi.

Ausreißen, wytrhaci, wytrhnauti,
die Zunge, gazyř teylem wy:
tahnauti, 2) entfliehen, wytr:
hnauti, wyrazyci se, wyniknau:
ti, vřecy, aus einander reißen,
wie die Fluth die Dämme, po:
trhaci, ztrhaci, roztrhaci, 2)
der Knopfloch riß aus, dırka se
wytrhla, 3) stohnaut se, roztr:
hnaut se, prottrhnaut se, die
Dämme sind ausgerissen, hráže
se strhly, prottrhly, roztrhly, po:
trhaly, meine Geduld wird end:
lich austreiben, trpělivost mē po:
mine, 4) wie die Pferde, vře:
řati, dáti se w antěř.

Ausreißen, das, wytrhnutj, n. 2)
 des Flüchtigen, wytrhnutj, wy-
 rajenj, wyniſknutj, n. autě, m.

Ausreißer, m. der davon läuft, po-
bĕhleč, wybĕhleč, stržeť, wylus-
peť, odbĕhleč, m.

Ausreiten, wygeti na Poni, 2) aus-
reiten spazieren, wyget, get na
proqizdu.

Ausreiter, m. der Obrigkeit, hos
lomeš, bišič, m.

Ausrenken, wyrębnauti, wyrę-
bnauti, wylomiti, wyręćiti,
wyręcyti, wymębnauti.

Ausenspiru, wychrzati, wychrzo-
wati, wychrzanti, odchrzcati.

Ausreuspern, das, Ausreusperung,
f. wychrǣńj, wychrǣwǣńj, od-
chrǣńj, u.

Musreuten, wypljti, wypleniti.

Ausrechnung, f. wyplenj, wypletj, n.

Ausrichten, vollziehen ein Geschäft,
Auftrag, eine Botschaft, zdyti,
wyřjdyti, wykonati, zgednati,
zprawiti poručenj, eine Gesand-

schafft, odbyti poselství, nichts ausrichten, nie newyřditi, ne-
pořditi, nezpůsobiti, nezprawi-
ti, nezgednati, newěsti, 2) ver-
anstellen, ein Gastgebot, Hoch-
zeit, wyprawiti, vřtrogiti, pře-
řtrogiti, 3) einen Gruß, Komplis-
ment, wyřditi, 4) schelten, Leu-
te ausrichten, perläunden, pře-
řásati, přetřepáwati lidi, 5)
eine verlangte Wirkung hervor-
bringen, wyřditi, pořditi, spra-
witi, wir richten nichts bei ihm
aus, my nie o něho newyřdime.

Musrichter, m. wyřitel, wyřona-
tel, m.

Ausrichtung, f. eines Geschäftes,
Auftrags, wyřizenj, wyřonáni,
zřednání, n. 2) wyprawa, wy-
prawenj, vřtrogenj, přistroke-
nj, n. 3) der Leute, přetřepá-
wání lidí, n. přetřásání.

Ausriechen, nicht mehr Geruch haben, *wyčichnauti, wypáchnauti.*

Ausringen, naße Wäsche, Kleider,
wydzmati.

Austrinnen, ausfließen, wytecy,
wen tecz, wytęłati, wie ein
Gefäß, tecz.

Uwaga, f. wytečenj, wytęśa-
ni, n.

Musrollen, wyFuliti, wyFutáletci.

2) in figúrl. Bedeutung, wype-
meniti, wykořeniti, wyhladiti,
zhladiti, zahladiti, vyhubit.

Androttung, f. wypleněni, wykos-
teněni, n. 2) wyplemeněni, wy-
pořeněni, wyblazeněni, n.

Ausrücken, wie die Soldaten aus der Schlacht, aus dem Lager, zur Schlacht, wytyhnauti, wytychnauti, 2) ausrücken mit etwas, z. B. mit Gelde, wysyti je.

Audrus, m. zwołání, n. 2) Auf-
sion, wywołání, n.

Andrusen, zwolati, 2) fund, be-
kannt machen, wywolati, roz-
wolati, rozhlásiyti, wyhlásiyti,
3) zum Verfaufe, prowolati,

4) auf, hören zu rufen, domolati.
 Ausrufer, m. wywołatel, wywoławač, wyhlátný, m.
 Ausrufung, f. Ausruf, zwolánj, n. 2) wywołánj, rozvolánj, rozhlášenj, wyhlášenj, n. 3) promolánj, n.
 Ausruhen, odpočívati, odpočínati, ich habe noch nicht ausgeruht, ještě jsem si neodpočinul, neoddech, ausruhen lassen ein Glied, odpočínati, pohorviti andu.
 Ausrubung, f. odpočívánj, odpočínutj, f. oddech, m. oddechnutj, n.
 Ausrupfen, wyšťľubati, wyšťľubnauti, wyrwati.
 Ausrupfung, f. wyšťľubánj, wyrwánj, n.
 Ausrühren, wymíchatj.
 Ausründen, wyťľulati, wnitř o Frauhliti.
 Ausründung, f. wyťľulacenj, o Frauhlenj, n.
 Ausrüsten, eine Flotte, Soldaten, Truppen, wyprawiti, přístrojit, wystrojit lodj, zbroj opatrěti, w zbroj wprawiti, ozbrojiti, wyzbraniti, 2) einen mit einem königl.ichen Gewaltsbrief ausrüsten, opatrěti, zmocniti, zachystati, mit Kenntnissen, Kräften, zachystati, opatrěti vměním, sýlau.
 Ausrüstung, f. ozbrojenj, wyzbraněnj, n. 2) der Flotte ac wyprawa, f. wystrojenj, n. Versehung miterwas, opatrěnj, n. Ausrütteln, wyťľást.
 Ausfaat, f. osenj, osetj, n. rozsýwánj, wysytj, das zum Ausäen bestimmte Getreide, weyjewek, m.
 Ausfackeln, wyľapšowati.
 Ausäen, wysýwati, rozsýwati.
 Ausäung, f. wysytj, n.
 Ausäage, f. wyřěnutj, wyřěnsj, n. wýpowěd, propowěd, f. 2) vor Gerichte, wyřěnutj, n. wýpowěd, f.
 Ausäagen, völlig ausreden, dořěcy, domluwiti, dopowědjti, 2)

etwas aussprechen, mit Worten gehörig ausdrücken, wysłowiti, wygáděti, wyřěcy, wyřěnauti, wypowědjti, propowědjti, promluwiti, vor Gerichte, wyřěnauti, wypowědjti, das ist nicht auszusagen, není to k wyslowěnj, k wyprawěnj, k wypowěděnj, k wymluwěnj, was nicht auszusagen ist, newyslowitedlný, newyprawitedlný, newyřěwný, newymluwitedlný, newymluwný, 3) sich äagen, im Kartenspiele, opowědjti se, so auch die
 Ausäagung, f. wýpowěd, f.
 Ausäagen, pilau wyřěcat.
 Ausäah, m. malomocnost, f. malomocenstwj, n. im Biliardspiele, wyřazenj, n.
 Ausäähig, malomocný, zmalomocněný, äähig werden, zmalomocněti.
 Ausäähern, wyčistiti, wycěditi.
 Ausäaufen, vychlastati, wyžrati.
 Ausäaufung, f. vychlastánj, n.
 Ausäaugen, wysřati, wystřebati, wycucati, wycucelati.
 Ausäaugung, f. wysřánj, wystřebánj, wycucánj, wycucelánj, n.
 Ausähaben, wystraubati, wysřastati.
 Ausähälen, wylaupati, wylaupiti, olaupati, olaupiti, Nüsse, Bohnen, Knoblauch, ořechy, bob wylaupati, čejnek olaupiti, einen, (berauben,) olaupiti.
 Ausähälung, f. wylaupenj, olaupánj.
 Ausähmen, sich, čelo protřěti, stud složitj, bez studu býti, ein ausgeschämter Mensch, člowěk protřelého čela, nestyda, nestandný.
 Ausähnden, zhaněti, pohaněti, vhaněti, zhanobiti.
 Ausäharsen, wyostřiti, naošřiti, zostřiti, zbějditi.
 Ausächaffen, jemanden aus der Stadt, wypowědjti něčoho z města,

sta, aus dem Zimmer, wyprawi, odprawiti.

Auscharren, aus der Erde ausgraben, wyhrabati, wykopati, 2) ein Gefäß, einen Topf, wystransbati, 3) zum Schimpfe mit dem Fuße, wykopati něčoho nohau.

Auscharten, wykazyti.

Auschartiren, wystřiti.

Auschaugen, heraussehen, wykauknauti, wykaukati, wen kaukati, 2) Gestalt haben, wyhlizeti, wyypadati, er schaut wie der Tod aus, gafo smrt wyhlizj, wyradá.

Auschaufeln, f. Auschhippen.

Auschäumen, wyřniti, řnu wymjati, wyřkati, imgl. figür. in der heftigen Leidenschaft des Zorns, der Wuth durch Worte von sich geben, Lästernungen wider Gott, wypanstěti, wyřkati, seine Wuth auschäumen, wyřřeti.

Auscheeren, zpostřihati.

Auschelten, wylisniti, zplisniti.

Auschchenken, Wein, Bier, wydáwati, naljwati, aufhören zu schenken, wydati se z pjwa, wj na; wydati, wyprodati wjno, pjwo, einen Gefellen, připiti, dáti poctu towarjřři.

Auscherzen, wyžertowati, wyřřymowati, dožertowati, dořřymowati.

Auscheuern, wymečowati, wyderhnuti, 2) ausschelten, dobře odebati, gebati.

Auschicken, wylati, poslati.

Auschickung, f. wylánj, n. poslánj, n.

Auschießen, hervormachsen, wystřeliti, wymřřiti, wypuřiti, wypuřati, wyřřyřřiti, wotawiti se, 2) auswählen, wybrati, obrati, 3) ausschießen aus dem Gewehr, zuerst schießen, wystřeliti, zuletzt schießen, das Schießen endigen, wystřjeti, dořřjeti, 4) auswerfen, das Unzulängliche, wymcey, wymetcy,

powrecy, 5) einen Wald aus-schießen, durch Schießen leer machen, wystřjeti le.

Auschießen, das, Hervormachsen, wystřelenj, puřenj, wypuřenj, wotawánj, wotawenj, n. 2) wybránj n. 3) wystřelenj, n. 1) wystřelenj, dořřljenj, n. 5) wywřenj, n.

Aus-schiffen, ausfahren, odplauti, odplawiti se, od břehu odstřeti, 2) ausladen Waaren aus dem Schiffe, wyloziti, wyládati, 3) lodj.

Aus-schiffung, f. odplawenj, odplutj, n. 2) wyloženj.

Aus-schimpfen, f. Auschänden.

Aus-schinden, odřiti, zedřiti, zdi-rati řázi, oder 3 řáze, 2) durch Schinden, d. i. durch übermässige Bedrückungen 'entkräften, arm machen, odřeti, olaupiti, 3) etwas von einem, w, dřeti něčomu něco.

Aus-schippen, Wafr aus einem Schiffe, wybjrati, wyřřpljhati wodu z lodi.

Aus-schirren, Pferde, wyřřáznati koně.

Aus-schlafen, wymjiti.

Aus-schlafen, zur Genüge schlafen, wjati se, wyřřáwat, den Zorn, Verdruß, die Grillen, wyřřat se z hněwu, z mřřzutořřti, z wřřtočřři.

Aus-schlafen, das, wyřřáwánj, wyřřánj, n.

Aus-schlag, m. übers Gewicht, weyražet wáhy, wýwážet, přj-dawet, m. 2) im Gesichte, oder am Leibe, wyraženj, n. wyraženina, f. zwřředowarěnj, 3) einer Sache, wýpad, m. wyřřadnatj, wyřřiti něgafě wěy, n. 4) Aus-schlag geben, vřřeti.

Aus-schlagen, einem ein Aug, einen Zahn, wyřřazyti něčomu oko, zub, 2) dem Hirsche se n Gehörn, gelenu rohy řřazyti, ein Amt, zawřřjauti auřřad, opor-mecy, opowrecy, pomecy auřřad, zpro-

zhrdnauti, pohrdnauti auſas dem, einen Stoß in der Geſichtſtunſt, pariren, ſrążeti, zmjcaſti, 3) wie ein Gewächs, wie die Knospen der Bäume, wyrążeti, 4) den erſten Schlag thun, vřhoditi, vřdeřiti, wie ein Pferd, wyhazowati, hążeti, prąci, kopati, wie die Waage, wyrążeti, 5) die Wände ſchlagen aus, ſtęny wyrążęj, 6) bis zu Ende wie die Uhr, wybici, oddbici, imgleich. von den Gangvögeln, wytlaucy; die Krąge oder anderu Ausſchlag bekommen, zwrędowatęti, wyrazyci, wyrążeti ſe, die Kälte ſchlägt mir aus, zyma mne rozrążi, 7) ablaufen, gelingen, wypradnauti, zwręsti ſe, übel ausſchlagen, złe padnauti, złe ſe zwręsti, 8) in ein Ruchſen ausſchlagen, w ſwęwolnoſt wchążeti, in Flammen ausſchlagen, w plamen wyrazyci, wie die Krankheit, wyrazyci ſe, 9) ausſpręngen, wybici, wytlaucy, wyſtrękati, 10) einen Waagen, ein Zimmer mit den Luchern, Łaspeten ausſchlagen, pobjęci, wybjęci.

Ausſchlåmmen, wyſſemowati.

Ausſchleifen, hinausſchleppen, wyſſmękati, wywlecę, wen włąćeti.

Ausſchleifen, wybrauſyci, wyoſtręci, wybęjditi, 2) aufhören zu ſchleifen, dobrauſyci, dooſtręci, zbęjditi.

Ausſchließen, nicht begreifen, ſi gęrl. auſſondern, wylaućiti, wywręhnauci, wywręcy, wyobcowati, odmęſtęci, odmęſtęci, ođſtręci, aus der Kirche, aus der Gemeinde, wyobcowati, wylaućiti, von Aemtern, von der Wahl, von der Erbschaft, odmęſtęci, ođſtręci, wywręcy, 2) hinausſchließen, wnę, zwnęj, zwnęku zawęjti.

Ausſchließung, ſ. wylaućęj, wywręhnuj, wywręęj, wyobcowąj, odmęſtęj, ođſtręęj, n.

Ausſchlucken, ein Glas Bier, wyſchlaupnauti, wylauſnauti, 2) zu ſchlucken aufhören, wyſſętati.

Ausſchlüpfen, wyplauznauti, wyplznauti, wyſkoćiti, die Ruchlein ſind noch nicht ausgeſchlürft, kuřata ſe geſtę newylęhla.

Ausſchlürfen, wyſkati, wyſęnauti, wyſęebati.

Ausſchlürfung, ſ. wyſęnuci, n.

Ausſchluß, m. ſ. Ausſchließung

Ausſchmähnen, zhanęci, pohanęci, vřhanęci.

Ausſchmålen, wyląci, wyplęniti.

Ausſchmauchen, mit Dampfe erfüllen, wykaufici, wykaditi, eine Pfeife Tobak, wykaufici.

Ausſchmaufen, wykwaſyci, wyhodowati, dokwawyci, dohodowati.

Ausſchmeißen, wyhoditi, ſ. Auswerfen; einem einen Zahn, wyrazyci zub.

Ausſchmelzen, durch Schmelzen reinigen, leer machen, wyſſkwaręci, přepauſtęci, přęhąnęci, rozpęſtęci, Fett ausſchmelzen, cęk wyſſkwaręci, Erze, Steine, kowę přepauſtęci, přęhąnęci, 2) neut. ausgeſchmelzet werden, wyſſkwaręci ſe, es iſt alles Fett ausgeſchmolzen, wſſęcken cęk ſe wyſſkwaręci, 3) aufhören zu ſchmelzen, doſſkwaręci.

Ausſchmieden, wykowati, zkowawati.

Ausſchmieren, wymazati.

Ausſchminken, wylęci, vřlęci.

Ausſchmücken, wykraſſiti, okraſſiti, wyſſlechtiti, oſſlechtiti, ozdobyti, zur Schau, wyſſperkowati, vřſperkowati.

Ausſchmückung, ſ. wykraſſęj, okraſſęj, wyſſlechęj, oſſlechęj, zur Schau, wyſſperkowąj, n. vřſperkowąj.

Ausſchnarchen, wychrąpati, wychrupati, wychraptęci, wychrupati, wychroptęci, wyſupati.

Ausschnauben, die Nase, wysupa-
ti, wysoptěti, wysmrkati.

Ausschneiden, Holz, wyřezati,
Brod, wyřágeti, wyřogiti,
Tuch, Papier mit der Scheere,
wystřihnauti, mit dem Messer,
wyřezati, wyřiznauti; in Papier,
wystřihowati, die Mannheit, wy-
flešiti, wyřezati, die Zunge,
wyřiznauti, Bäume, oflešiti.

Ausschneider, m. wyřezač, m.
der Mannheit, flešitič, m.

Ausschneiden, das, Ausschneidung,
des Holzes, wyřezánj, u. Brods,
wyřágenj, n. Tuchs, Papiers
mit der Scheere, wystřihnuti,
n. der Mannheit, wyflešěnj,
wyřezánj, n. der Zunge, wy-
řiznuti, n. der Bäume, ofleš-
ěnj.

Ausschneuzen, wysmrkati, wysmr-
knauti se.

Ausschneuzung, f. wysmrkánj, n.

Ausschnitt, m. wystřihowánj, wy-
střizenj, 2) was ausgeschnitten
worden, wystřizeč, m.

Ausschnittling, m. wyřezané, wyřiz-
nuté díč.

Ausschnitzen, Holz, wyřezbowati,
wyřezati, wyrýpati, Papier,
wystřihowati.

Ausschnüren, rozšněrowati.

Ausschöpfen, wywáziti, wytenčis-
ti.

Ausschöpfing, m. weystřeč, m.

Ausschrauben, wytočiti, sich aus-
etwas, wyplísti, wymásti se 3
něčeho, wytočiti se.

Ausschreiben, wyspati, 2) schrift-
lich ankündigen, i. B. einen
Landtag, rozepsati, 3) aufhören
zu schreiben, ein Werk völlig
schreiben, dopřati, wyspati.

Ausschreiben, das Ausschreibung,
f. wypřánj, n. weypis, 2) rozep-
řánj, n. wypřánj, n. 3) do-
přánj, n.

Ausschreiber, m. wypisowatel, m.

Ausschreiten, wykročiti, wystaupiti,
von der Bahn, wychý-
liti, vychýliti se a pravě cesty,

wyšinauti, wykročiti, wysta-
nauti, wystaupiti.

Ausschreitung, f. wykročenj, wy-
staupenj, n. von der rechten
Bahn, vychýlenj, vychýlenj,
wyšinuti, wywinuti, n.

Ausschreien, zřítinauti, wykřik-
nauti, 2) aufhören zu schreien,
dokřičeti, wykřičeti se, 3) be-
kannt machen, wykřičeti, roz-
křičeti, Milch, Eyer ausschrei-
en, d. i. bekannt machen, wy-
křikowat mljko, wegce, 4) ei-
nen in das Geschrey bringen,
rozkrěčeti wykřičeti něčoho.

Ausschreien, das, Ausschreieung,
Bekanntmachung, wykřicenj, roz-
křicenj, n.

Ausschreier, m. Stadtknecht, hus-
lákač, biřic, m.

Ausschrotten, wyšrotowat.

Ausschuhen, zauti ze ščewj.

Ausschürfen, wyřutiti, řutiti.

Ausschuß, m. Auswahl, von dem
Brauchbarsten, weyběreč, m.
zwolenj, n. 2) verwerflicher Aus-
schuß, das Schlechteste, Verwerf-
ung, wýmět, brač, powrhel, m.
wýwržet, m. wymetenj, wýwr-
ženj, n. 3) der Ausschuß einer
Bürgerschaft, u. s. w. weyhoznj,
Ausschuß der Waaren, wýběreč,
zamjtawě zbožj, n. 4) der Schaf-
fe, bračyně, wýwrženě owce, f.
Ausschußbogen, m. arch zamjta-
wý, wýwržený.

Ausschütteln, wytrásati, wytrásti,
ein Kleid, rauchowytřísti.

Ausschütten, von flüssigen Körpern,
wyliti, wyljwati, Früchte, Mehl,
Getreide, se wyřypati, 2) Jun-
ge werfen, von Nagen, orotiti
se, 3) figürl. a) im reichen
Maße theilen, in der höher-
en Schreibart, osypati, obřyp-
pati něčim, osauti, so auch
seinen Zorn über einen, hněw
swug na něčoho wylit, wypustit,
b) völlig ausleeren, bekannt ma-
chen, entdecken, wysypati, wy-
střeti, i. B. als eine Wis-
heit

heit, wyprásoniti, alle Geheimnisse, seine Noth vor einem, sein Herz einem, oder vor einem, wegewiti, wygásofiti wjédotagemy, ac.

Auschwärzen, wyhnogiti se.

Auschwärmen, wytekati, wytrmáceri se, wytaiáceri, wytaiálati se.

Auschwärzen, wystrébetati, wyssweholiti, wybleśnauti, presbleśnauti, wyplampati, wypleśfati, wypleśfati.

Ausschweif, m. Ausschweifung im Leben, wýstup, weystupek, weytrze, weysto, m. weytrznost, weystočnost, weytrza f.

2) im Reden, odstaurenj, wyrazenj, n. 3) der Wege, der Reden, zápolj, okorowánj, n. 4) Ausschweifung in einer Sache, wywinuti, wyssnuti, poblaurenj, n. 5) eine Ausschweifung begehen, dočiniti, dopustiti se wýstupu, weytrzu, weytrznost prowesti.

Auschaufen, in etwas, wywinauti, wyssnauti, poblauditi, wychýliti se, vchýliti se, 2) im Reden, odstaupiti, wyrazyti se, 3) weitläufig seyn, okorowati, 4) ausschweifen im Leben, wýstupné, wýtrzné sobě počinati, westi, 5) von seinem Vorhaben, odstaupiti, odkročiti, 6) vom Wege, von der gehörigen Mitte lassen, wyssnauti, wyrazyti, wychýliti, vchýliti se scesty, odchýliti se, 7) ausschweifende Wege, zápolj, n. Reden, okorowánj, zápolj, n. 8) durch Schmeifen, Schwänken reinigen, i. B. den Mund, die Wäsche, die Welle, wypláknauti, wyplakowati, propláknauti, rroplakowati, 9) rund ausschneiden, i. B. ein Hemd am Halse, wýstýjowati, wykragowati.

Ausweichend, im Leben, weystočný, wýstupný, wýtrzný, 2) in einer Sache, weystupný, 3)

im Reden, okorngicý, obšrný, obblaužný.

Ausschweifer, m. weystupník, weytrzník, m.

Ausschweifung, f. Ausschweif.

Ausschwelgen, wyheyjowati, wykwajyti.

Ausschweimen, Auschwämmen, wypláknauti.

Ausschweifen, wypláknauti, sich den Mund, vsta sobě wypláknauti, propláknauti.

Ausschwimmen, wyplauti, wyplawati.

Ausschwingen, wymigeti, wywiti, witi, wyopálati, zepálati, opálati, 2) sich ausschwingen, wymrštiti se.

Ausschwitzen, wypotiti.

Aussehen bis zu Ende einer Sache sehen, sowohl dem Orte als der Zeit nach, dopatřiti, dohleděti, dokaukati, 2) sich fast die Augen über etwas, oči sobě wykaukat, wyhleděti, sich etwas besseres ersehen, wyhljdnauti sobě něco, 2) zum Fenster hinaussehen, wyhlédnauti, wykauknauti, wen kaukati, 3) so oder so gestaltet, beschaffen seyn, wyhljzeti, wyradati.

Aussehen, das, Ausficht, wyhlédnuti, n. eines Menschen Gestalt, Beschaffenheit, wie einer ausficht, pohlédnuti, n. pohled, m. wezřenj, n. wypadánj, n. wyhljzenj, n. weyrada, f. die Sache hat übles Aussehen, ta wěc zlý pohled má, zle wyhljži, wypadá.

Aussehen, wycediti, die Milch, procediti, zcediti.

Ausseimen, procedit wostinu.

Außen, zewnitř, zewnitřku, zewnitřně.

Außen bleiben, nicht erscheinen, wně zůstati, nepřicháeti, wie das Fieber, newraceti se, vor Gericht, nepřigiti, die Strafe bleibt nicht aus, trest nemine.

Außenbleibung, f. wně zůstání, n. des Fiebers, nenawrácení, n. vor Gerichte, nedostawení se, nepřítij, nepřicházení, n.

Aussenden, wyslati, wysylati.

Außenseite, f. zewnitřnost, zewnitřnj powaha, strana, podobá, eines Gebäudes, přídelj, n.

Außenwerk, n. přednj obrada, f.

Außer, From, Fromě, außer diesem, dem, From toho, mimo to, außer der Ordnung, From pořádku, außer d. s., wenn, leč, lečby, ledaby, außer dem, über dieß, mimo to, außer soviel, From toliko, außer Sorgen, Zweifel, Furcht, Diensten, sich, Athem, bez starosti, pochybnosti, bázně, služby, bez sebe, bez dechu, außer sich geraten, kommen, býti bez sebe, bringen, wyrazyti z myslí, außer Athem kommen, pozbyti dechu, ztratiti dech, sich laufen, schreien, vběhati, přiběhnutí se, außer der Zeit, mimo času, außer Landes, außer Gefahr seyn, býti bez nebezpečnstwí, außer der Stadt wohnen, mimo města zůstawat, außer Acht lassen, newštimati syněho, außer Schuld, außer Stande seyn, býti bez winny, nebyti w stawu, außer dem, mimo to, ich sahe niemand außer dich, newiděl jsem žádného mimo tebe, From tebe, außer dem einzigen, From toho jediného, außer Furcht, bez bázně, außer sich, bez sebe, ich verzeihe ihm nicht, außer er bitret mich ab, neodpustím mu, leč mne odprosý.

Außerhalb, wně, zewnitř, poza-
witr, zewnitřně, außerhalb
der Stadt, za městem

Außerordentlich, Fromobyčejný.

Außerordentlich, adv. Fromoby-
čenně, From, mimo pořádku,
welmi, náramně

Aussetzen, Gewächse, Bäume,
wysazowati, 2) einen Tag, den

wysaditi, položit, 3) die Arbeit, práce poodložiti, iřestati od práce, Wache, stáž wyslawiti, 4) ein Kind, položit, zawřey dítě, 5) zur Schau, zum Verkauf, wystawiti, 6) einige Tage anschauen, in die Schule, oder in ein Amt nicht kommen, wysaditi, 7) immer etw. s. aussetzen haben, wždy mti něco s. wystawenij, 8) mit Steinen, wysazowati, 9) sich der Gefahr aussetzen, wydati se w nebezpečnstwí, 10) einem etwas jährl. lich, wysaditi, 1) Ström. se, wysazowati, wysaditi, 2) sich im Billardspiele, wysaditi se, 12) einen Preis, cenu wrěti, 14) einem etwas bloß stellen, wysaditi, wydati, 15) auseinander setzen, rozsazowati, rostawět, 16) einen Bogen bey den Buchdruckern, wysadit, wysázet.

Aussetzen, das, Versäumung, wysazenij, n. ohne Aussetzen, bez wysazenij, bez oddechu.

Aussetzung, Bestimmung, wyazeni,

Aussehn, zu Ende seyn, konec býti, býti po tom, es ist mit mir aus, gest weta po mně, konec gest semau, die Stunde ist aus, gest po hodině, hodiný gest konec, entfernt seyn, wně býti.

Ausfenn, das, nepřítomnost, f.

Ausficht, f. in die Ferne, in das Freye, wyhlídka, f. 2) Beschaf-

fenheit, Bewandtschaft, Gestalt

pohled, m. 2) figurl. das Hinaus-

sehen mit den Augen des Geis-

tes, prohlížení, prozření, 3)

Ausficht, (moralisch) zář, f. nir-

gends eine Ausficht haben, ni-

kam zářij nemjti.

Ausfichen, ausfichten, wytočiti,

wyrodšiwati, podšiwati, zpod-

šiwati.

Ausfieden, wywariti, Gold, Sil-

ber, wywariti, das Fett, wy-

warit, wyšwarit.

Ausfiedung, f. des Goldes, wy-
wafenj, n.
Ausfingen, wyzpjwati, aufhören
zu fingen, dozpjwati, pozpjwa-
t, wyzpjwati.
Ausfinnen, wymysliti, zamysliti,
jmysliti.
Ausfinnung, f. wymyslenj, n.
wymysleſ, wymysl, zamysl, m.
zamysslenj, n.
Ausflüß, m. beseda, f. sedadlo, n.
Ausfließen, wyseděti.
Ausföhnen, Feinde, miſiti, smiſi-
ti, w mje, w swornost vwe-
sti, ſich mit einem ausföhnen,
smiſiti se s někým, w mje, w
swornost wgiti.
Ausföhner, m. mjrce, smjrce, mje-
řitel, smjřitel, m.
Ausföhnung, f. mjrcej, smjrcej,
w mje vwedeni, n.
Ausfondern, wylaučiti.
Ausfonderung, f. wylaučenj, n.
Ausforgen, wystarati se.
Ausfpähen, wyzpytowati, wyſse-
řiti, wyſkaumati, wýzname-
nati.
Ausfpäher, m. zpytaſ, zpytatel,
wyſſetřitel, wyſkaumatel, wyzpy-
towatel, m.
Ausfpähſchiff, n. lodj zpytačá, f.
Ausfpähung, f. zpytowánj, wy-
zpytowánj, wyſſetřenj, wyſkau-
mánj - wýznamenánj.
Ausſpannen, ausbreiten, rozpjna-
ti, rozepnauti, rozťáhnauti,
rozestřiti, die Arme, rozťá-
nauti ruce, 2) aus dem Joche
Ochsen, Pferde, wppřáhnauti,
wypnauti.
Ausſpatieren, wygiti na procház-
ku.
Ausſpenden, rozdati, rozdáwati,
wydáwati, das heil. Abend-
mahl, poſluhowati wečeřj pás-
ně, podáwati.
Ausſpendung, f. rozdáwánj, wy-
dáwánj, n. des heil. Abend-
mahls, podáwánj, poſluhowá-
nj, n.

Ausſperren, die Füße, rozťaho-
wati, rozkládati, 2) ausschlies-
ßen, wně zawřiti.
Ausſpeuen, ausſpucken, wypliwa-
ti, wyplwati, wypliti, 2) aus-
ſtoßen, wybliti, wydáwiti, 3)
auswerfen wie Feuer, wymjstati;
Läſterungen wider einen aus-
ſpeuen, wypanuſtět rauhánj.
Ausſpencer, m. wypliwač, m.
Ausſpenung, f. wypliwanj, wy-
plwanj, n. wypliwautj, n.
Ausſpielen, den Anfang mit Spie-
len machen, wyhráwati, wys-
hazowati, wydáwati, wydati,
2) aufhören zu ſpielen, dohrati,
3) eine Uhr, ein Pferd, einen
Wagen, einen Flügel, ausſpie-
len laſſen, ř wyhráni, na wys-
hru dáti, nechati wyhrati, o
to hráti.
Ausſpinnen, wypfřiti, wypfřáti.
Ausſpioniren, f. Ausſpähen.
Ausſpotten, wýmjwati, poſmje-
wati se někomu.
Ausſprache, f. das Ausſprechen der
Buchſtaben, Sylben, und Wör-
ter, wýřč, m. wýřčenj, wys-
ſlowenj, n. wýſlownost, f. wie-
der die Ausſprache, proti wýs-
ſlownosti, 2) die Stimme und
der Ton eines Sprechenden,
die ein Menſch hat, wewřěčnost,
f. er hat eine gute Ausſprache,
má dobru wewřěčnost.
Ausſprechen, dem Laute nach,
durch vernehmliche Töne aus-
drücken, wyſlowiti, wýřčy,
wýřčnauti, 2) 2) dem Ver-
ſtande nach, wypořáděti, wys-
prawiti, wýřčy, ein Urtheil,
rozřudeſ wypořáděti, wýřčy,
wýřčnauti, wýneſti nálež, ei-
ne Zahl, wyſlowiti, mit Wör-
ten, durch Worte völlig aus-
drücken, wygádřiti, wyſlowi-
ti, ſlowy wyprawiti, wýmlus-
witi, wypořáděti, es iſt nicht
auszuſprechen, nenj ř wyſlowe-
nj, ř wyprawenj, ř wypořádě-
něnj, ſeine Wohlthaten laſſen
ſich

sich nicht aussprechen, geho dos
brodinj nenj možná wysłowit,
wymluwit, wypowiedjt, wygá-
drit.

Aussprechlich, wýmluwný, wymlu-
witedlný, wýprawný, wypra-
witedlný, wyslowitedlný.

Ausspreiten, rozstáhnauti.

Aussprengen, ausbreiten unter die
Leute, hlásati, rozhlásyti, roz-
nesti, roztrausyti, 2) ein Stück
aus einer Mauer mit Pulver,
wymrřiti, wyhoditi, 3) ein
Pferd, einen Ball, wymrřiti.

Aussprenger, m. obnářitel, roznář-
itel, hlásáč, m.

Aussprengung, f. des Geräusches,
hlásánj, rozhlásénj, roznáře-
nj, n. 2) eines Stückes von
der Mauer, wymrřénj, wyho-
zenj, n.

Aussprengen, wymrřiti plěwy, wyplěwit
Aussprossen, f. Ausprossen.

Ausspringen, wystřákati, wystřčiti.

Ausspringen, wystřikowati, wystř-
ěnauti.

Ausspringen, das, wystřikowánj,
wystřěnautj, n.

Aussprossen, pupeniti se, wypuči-
ti, wypuřati, řřowatěti.

Aussproßling, m. wýstřelet, pube-
rec, rubje wypučený, m. wys-
pučený, m. wyrářka, f.

Ausspruch, m. wýřčenj, wýřěnu-
tj, propowědnj, n. propowěd,
propowědka, weryř, f. 2) ge-
richtlicher, wýpowěd, f. weynos,
m. Ausspruch thun, wýpowěd
wěiniti, wdělati, nálěz wypo-
wěditi, wynesti.

Aussprühen, wyprřati, wyprřnau-
ti, prřati, wymřiti, der Berg
sprüht Feuer aus, ten wrch wy-
mřta ohen, f. Ausforsen.

Ausspühlen, wypláfnauti, opláfn-
nauti, sich den Mund, wřta so-
bė wypláfnauti, propláfnauti.

Ausspüren, wysřditi, wysřěditi,
wysřakowati, wyřuchati, wy-
řmuchiati.

Ausspürer, m. wysřditel, wyřmuri-
chatel. m.

Ausstafiren, wysřěiti, wysřasiro-
wati,

Ausstämmen, wydlabati.

Austand, m. ausstehendes Geld,
ausstehende Schulden, dluh, m.

Ausstampfen, wydupati, wyřkapa-
ti.

Austänkern, wysmraditi.

Ausstatten, eine Tochter, 2) ver-
heutathen, wdawati, wydawa-
ti, řnauti dceru, b) verheus-
rathen, sie mit Schmuck und
Geräthe versehen, wyprawiti,
wyprawowati, wybýwati, wys-
beyti wěnem.

Ausstattung, f. Verheutathung,
wdánj, wdávánj, řnauti, n.
Mitgabe am Vermögen, wýpras-
wa, f. weybawa, f. wybyt, m.

Austäuben, wyprășiti, wyprășo-
wati.

Austäubern, f. Ausstöbern.

Austäupen, wymrřati, wysřoha-
ti, wyprășiti.

Austechen, wypřhati, ein Aug,
wypřchnauti, wylaupiti, wys-
řěnauti, wýbodnauti, Erde, Ras-
sen, wvryti, Spizen, wypř-
chowati, 2) mit dem Grabst-
ichel, wyrýwati, wvryti, wys-
rýpati, 3) austrinken, wytáhn-
nauti, wysřřiti, wywážiti, wys-
řěnciti dčbán, 3) einen bey ei-
nem Frauenzimmer, wypřchnau-
ti, wytřřnauti.

Austecher, m. Siegelgräber, wy-
rywač, rytec, rypák, m.

Austrecken, wysřěiti, eine Fahne,
wysřěiti foraubew, 2) einen
Platz, Raum, wysřěnauti, Pfäh-
le, Zeichen, řoly wysřaditi, ř
řoly wysřěnauti.

Austehen, leiden, erdulden, wys-
řati, Schmerzen, řice, Kälte,
Angst, die Krankheit austehen,
nemoc wysřati, 2) die Unkosten,
austehen, nákladu a autratám
postařiti, 3) mit Waaren aus-
stehen, mřti wěnu řboží na
pros

prodeg, 4) Geld ausstehen lassen, mti penize mezu lidem, 5) bis zu Ende stehen, wystati, 6) bey den Innungen und Handwerken die Lehrjahre, wystati, wybegti.

Aussteifen, ein Kleid, ztužiti, wyštrobiti.

Aussteifung, f. ztuženj, wyštrobenj, n.

Aussteigen, wystaupiti.

Aussteigen, das, wystapenj, n.

Ausstellen, etwas, wystawiti něco, zum Veranse, wystawiti něco k prodagi, Wachen, Posten ausstellen, stráže wystawiti, 2) immer etwas ausstellen, zu tadeln haben, wdy mti něco k wystawenj, 3) einen Wechselbrief ausstellen, list směný postawiti, dāti od sebe, wystawiti, 4) aufstehen, odkládati, odložiti, odstawiti, 5) bloßstellen, i. B. einen der öffentlichen Beschimpfung, wydati, podrobiti.

Aussteller, m. eines Wechselbriefes, postawitel směny, m.

Ausstellung, f. wystawenj, n. 2) Tadel, weystawek, m. weyda, f. 3) postawenj, wystawenj, směný, n. 4) odklad, m. odloženi, odstawenj, n.

Aussterben, wie ein Geschlecht, Haus, wymřiti, pomřiti.

Aussteuer, f. weybawa, wyprawa, f. wybyt, wěno, obwěneni, n.

Aussteuern, wybýwati, obwěnowati, obwěnuti, wěnowati, wěnuti, wybeyti.

Aussteuerung, f. wybeywánj, f. Aussteuer

Austufen, wysmrděti.

Austöbern, aussuchen, durchsuchen, eigentl. von Hunden, wyslěditi, slěditi, wyčuchati; progeti, progiti, alle Wirthshäuser, wytlaucy, wyslěditi wšecy hořody, jemanden, přehledati, wystárati.

Austöchern, die Zähne, wyštaučati.

Austocken, einen Wald, wyplešiti, wykořeniti, einen Baum, podryti, wykořeniti, wyrátiti 3 kořenu.

Austopfen, wycpati.

Austopfung, f. wycpánj, n.

Austören, wystárati, přestárati, stárati.

Austos, m. der Stoß im Fechten, doraz, m.

Austossen, auf einen stoßen, in der Fektkunst, wyrazyti, doraziti, dorážeti, wyrhnutí se, 2) hinausstoßen, wystrěti, Scheltworte, Seufzer, Flüche, vřzpy, vzdýchánj, kletby wppaustrěti, 3) durchs Stoffen herausbringen, einem ein Auge, dem Fasse den Boden, wyrazyti.

Austosung, f. Vertreibung, wystrěni, n.

Austrecken, ausdehnen, rozestřiti, rozwléci, rozprostřiti, roztáhnauti, weiter austrecken, široce rozložiti, die Arme, Hände austrecken, ruce roztáhnauti.

Austreckung, f. Ausdehnung, rozestření, rozwlěčení, 2) roztáženj, n.

Austreichen, auslöschen, přetrhnauti, vymazati, smazati, 2) austäupen, wyslěhati, wysřhati, wymřkati, zmrřkati, wypráskati, 3) sehr loben, wychwalowati, 4) herumgehen im gemeinen Leben, protulowati se, potulowati, wytulowati se, taulati, taláceri se, 5) aneinander streichen, wyřrati, wyřřiti.

Austreichen, das, Austreichung, f. přetrhnuti, vymazánj, smazánj, n. 2) wyslěhánj, wysřhánj, wymřkánj, zmrřkánj, n. 3) wychwalovánj, n.

Austreifen, wybhati, wyřkati, wytulowati, wen se taulati.

Ausstreiten, einem etwas, *wyhá-
dari*; aufhören zu streiten, *do-
hádati*, 2) im Kriege, *wypo-
týkati*, *dobogowati*.

Ausstreuen, *wyisy áwati*, *wysypa-
ti*, *rozsypati*, *wytrasyti*, *roz-
trasyti*, 2) Gerüchte, Lehrlin-
ge, Reden, *roztrussowati*, *roz-
sywati*, 2) figürl. austhei-
len, Reichthümer, *rozsywáti*.

Ausstreuung, f. des Saamens, *wy-
seypánj*, *wytrussowánj*, *rozseyp-
pánj*, n. der Gerüchte, *rozsy-
wánj*, *roztrussowánj*, n.

Auströmen, *wyljwati*, *wyliti se*,
wytekati.

Austudiren, *wyštudowati*.

Austürmen, *wybaufiti*.

Austürzen, ein Glas Bier, *wy-
laustnauti*, *wychlaustnauti*, ged-
nijn dauffem *wywáti*, 2) um-
stürzen, und ausschütten, *roz-
lyti*, 3) umstürzen und auslee-
ren, *rozliciti*.

Aussuchen, etwas, *wyhledati ně-
co*, *wyhledáwati*, 2) durchsu-
chen einen Ort, Haus, *wyhle-
dáwati*, *přehledati*, 3) ausle-
sen, ausklauben, *wyhledati*, *wy-
brati*, ausgesuchte Soldaten,
wyhledánj, *wybranj wogácy*,
m.

Ausucher, m. *wyhledawač*, *wy-
hledawatel*, m.

Ausuchung, f. *wyhledánj*, *wyhle-
dávánj*, n. 2) Auslesung, *ohle-
dánj*, *přehledánj*, n. 3) *wyhle-
dánj*, *wybránj*, n.

Ausfühnen, f. Ausföhnen.

Ausfündigen, *wyhřessiti*, *dohřessi-
ti*.

Austafeln, *desy položiti*, *wyložiti*,
wyfládati.

Auständeln, *wydaremřowati*, *wy-
darečkowati*, *wytintěrkowati*,
dodaremřowati, *dodarečkowati*,
dotintěrkowati.

Austanzen, *wyškotačiti*, *wyškáka-
ti*, *wyrančowati*, 2) aufhören
zu tanzen, *doshkotačiti*, *doshká-
pati*, *dotančowati*.

Austapezieren, *čalauny*, *čobercy*
poštěti, *obeštěti*, *přištěti*.

Austauschen, *proměnit*, *prožinas-
čiti*, *wyměnit*, *směnit*.

Austauschung, f. *proměnění*, *pro-
žinačení*, n. *proměna*, f. *wy-
měnění*, *směnění*, n. *wyměna*, f.

Auster, f. *mořský hlemýžď*, m. *au-
strye*, f.

Austerschale, f. *anstryowá šelák-
pa* f.

Austheilen, *rozdáwati*, *rozdělo-
wati*, *podělowati*, Geld, Korn,
Geschenke austheilen, *penize*,
zito, *dary rozdávati*, *gimti po-
dělowati*, das Abentheuer, *podá-
wati*, *posluhowati wečeři Páně*,
Stöße, Schläge, *rozdáwati*,
unter die Soldaten, *rozbitowa-
ti*.

Austheiler, m. *rozdawač*, *rozda-
watel*, m.

Austheilung, f. *rozdání*, *rozdá-
wánj*, *rozdělení*, *rozdělowánj*,
podělení, n. unter die Solda-
ten, *rozbitowánj*, n. *bicuně* m.

Austhun, tilgen, auslöschen, et-
was Geschriebenes, *wynazati*,
smazati, *wyprawiti*, 2) Gel-
der, Kapitalien, *wydati*, *dáti*
penize na aurok, 3) das Vieh,
pastiti dobytek, 2) ein Kleid,
Schuhe, Strümpfe, *swlecy*,
zauti, 3) ein Licht auslöschen,
zhasnauti.

Austiefen, *wyhlaubati*, *prohlaub-
bati*.

Austilgen, *wyhladiti*, *shladiti*,
2) etwas Geschriebenes, *wymas-
zati*, *smazati*.

Austilger, m. *wyhladitel*, *shla-
ditel*, m.

Austilgen, n. *wyhlazenj*, *shlaze-
nj*, n.

Austoben, wie ein Zorniger, *wy-
wysánati*, *wyljiti*, *wyřřeci*,
wyzuřiti, *wyzurwěti*, *wywyř-
řati se*; *wyřřessiti*, wie die
jungen Leute, oder der Sturm,
wyřřessiti se, *wybugniti*.

Austrag, m. der Sache, pořízení, n. Entscheidung, rozhodnutí, rozehánění, n.

Austragen, hinaustragen, wynášeti, wynesti, Brod, Semmeln, Zetteln, chleb, žemle roznesti, roznáseti, 2) einen austragen, oder verläumdern, roznesti, roznáseti něřoho, 3) ausschwägen, pronášeti, pronesti, wynesti na gewo, zgewiti, wygewiti, wyzraditi, 4) betragen, austragen, an Zahl, Maas, und Gewicht, wynášeti, obnáseti, 5) austragen, Nutzen werfen, wynášeti.

Austräger, m. Schwäher, roznášitel, m.

Austräglich, wýnosný.

Austräglichkeit, f. wýnosnost, f. wynášení, n.

Austrauern, nicht mehr trauern, wýrmautiti, wýsmutiti se, wýtruchliti, wýžalostiti, odželeťi, um sein Vaterland austrauern, wlasti své odželeťi.

Austrauern, das, wýrmaucenij, wýsmutněnij, wýtruchlenij, wýžalostěnij, smutku složenij, n.

Austräumen, nicht mehr träumen, wýsniti.

Austreiben, wýháněti, wýhnati, wýpuditi, wýpláštěti, 2) die Säue auf die Weide, wýháněti, poháněti, 3) den Schweiß, wýrazyti, wýháněti, wýpuditi, 4) den Eigensinn, die Bosheit, wýhnati, 5) den Teufel, čerta wýmjati, wýháněti.

Austreiber, m. des Viehs, wýhánitel, wýháníč, wýpuditel, pohoneč, pohonič, m.

Austrennen, wýpárati.

Austreten, durch Treten herausbringen, 1. B. die Körner, Trauben, wýšlapati, wýšlapnauti, 2) ausweichen, wýštaupiti, vštaupiti, odstaupiti, 3) wie das Wasser aus seinen Gränzen, wýštaupiti, wýliti se, rozliti se, rozwodniti se, 4) sich

davon schleichen, flüchtig werden, vhnauti, vštaupiti, b) odstřiti, poodštaupiti, 5) aus seinem Stande, wýštročiti, wýštaupiti, 6) die Schuhe, rozchoditi, wychoditi, wýšlapati, 7) auseinander treten, den Kreis, se rozšlapati, rozšlapnauti, 8) durch Treten aushöhlen, die Stufen einer Treppe, wýšlapati, wychoditi.

Austreten, das, Austretung, mit den Füßen, wýšlapání, wýšlapnutí, n. 2) Flucht, wýštaupenij, vštaupenij, n. 3) wýštaupenij, wýliti, n. 4) odstaupenij, vštaupenij, b) odstřenij, poodštaupenij, n. 5) wýštročenij, wýštaupenij, n. 6) rozchobenij, wychobenij, wýšlapání, n. 7) rozšlapání.

Austritt, m. Ustan, Uerker, Ausgebäude, wýštupek, m. wýšpustek, m.

Austrinken, wýpiti, das Trinken endigen, dopiti, auf einmal, na gednau, gednjm dauffem wýpiti.

Austrocknen, trocken machen, wýsuffiti, 2) trocken werden, wýschnauti.

Austrocknen, das, der Kleider, Flüße, wýsuffenij, 2) wýschnutij, n.

Austrommeln, wýbubnowati.

Austropfen, wýšrápati, wýšapati, wýšpanauti.

Austrogen, durch Zorn erzwingen, wýzdorowati, nicht mehr trogen, dozdorowati.

Aus- und eingehen, wýcházeti, a wcházeti, in einem Hause, dočázeti, přicházeti.

Austunfen, Brüche, wýwomáčeti, wýomáčeti.

Ausüben, in die Uebung bringen, wýkonáwati, wýkonati, prowozowati; páchati, spáchati, 1) Pflichten, Tugend, powinost, cnost, konati, wýkonati, 2) Heldenthaten, promozowati

wati, prowáděti, domozowati, 3) eine Grausamkeit, vřrnost páchati, spáchati, wyřnati, prowáděti, 4) etwas Uebels, spáchati, páchati, promozowati, doměsti, 5) seinen Verstand, wycwěřiti rozum, 6) begehen, aber gemeinlich im nachtheiligen Verstande, etwas Uebels, páchati, spáchati, doměsti, proměsti, zlého se dočiniti.

Ausübend, prachný, ausübende Rasche, Weltweisheit, prachné moudrosti, n.

Ausübung, f. der Pflichten, der Tugend, ponánj, wyřonánj, n. der Schelmstücke, páchánj; spáchánj, domedenj, n. der Lust, páchánj, n. in Ausübung bringen, w řatěť vřesti, wyřonawati, promozowati.

Auswachsen, zur völligen Größwachsen, zrostati, zrůsti, wyrůsti, wyrostati, Auswachs der Haare, wyrostánj wlasť, n. 2) nicht mehr wachsen, dorůsti, 3) wie ein Mensch auf den Rücken, zhrbatěti, hrbatěti.

Auswägen, wymážit, zwmážit.

Auswahl, f. wywolenj, wybránj, n. imgleich. was ausgewählt worden, weyběreť, weyběr, eine Auswahl treffen, wywolenj, weyběreť spřsobiti, vřřiniti, wywoliti, zwoliti.

Auswählen, wywoliti, zwoliti, wybrati, obrati.

Auswählung, f. wywolenj, zwolenj, wybránj, obránj.

Auswalzen, wymáleti.

Auswandern, wystěhowati, wypřutowati, wycházěti, wyřirati se.

Auswanderer, m. Emigrant, wystěhowanec, m.

Auswanderung, f. wystěhowánj, wycházěnj, wypřutowánj, n.

Auswannen, opálati, wyopálati.

Auswärmen, zur Genüge, wyřřjwati, wyřřjiti, wyřřati.

Auswarten, wyřěřati, wyřřati, dočřati.

Auswaschen, durch Waschen herausbringen, ř. B. einen Fleck, imgleichen durch Waschen reinigen, Wollę, Wäsche, wyřrati, 2) das Innere einer Sache waschen, wymyti, ř. B. ein Gefäß, eine Wunde, 3) durch Waschen aushölen, durch den Regen, wymřiti, 4) aufhören auswaschen, dopřati; domyti.

Auswärtig, cyřokřagný, wenřowsřý, cyřozemřý, ginozemřý, ginořagný.

Auswärtig, alř. wně, wenřu, zwenřu, zwenřj.

Auswärts, in der Fremde, w cyřyně, wenřu, zwenřu, 1) auswärts mit den Beinen, rozlezonohý, rřžno s nobama, auswärts gehen, rřžno choditi.

Auswässern, wymočiti.

Ausweben, wyřřati.

Auswechseln, wyměnit, směnit.

Auswechsler, m. wyměnitel, m.

Auswechslung, f. wyměněnj, n. wýměna, f.

Ausweg, m. wycestěnj, wyřybásnj, wyřnutj s cestj, obbj, rozcestj, n. ausgeřd, m. 2) Ausrede, Mittel sich von einer Verlegenheit zu befreien, wyřčěřa, weyřyb, m. wýmřwa, f. Auswege suchen, wyřčěř, wýmřwhledati, řozřwřatec hledati, einen Ausweg finden, prořřěřeť, cestu wřnagřti.

Auswehen, wymáti, wymřiti, wie der Wind ein Licht, wyřauřnauti.

Auswehlen, wywoliti, wybrati, obrati,

Ausweichen, weich machen, wyměřřiti, 2) weich werden, wyměřřnauti.

Ausweichen, vom Wege, aus einem Orte, wyřnauti, vřnauti, wřřřnauti s cestj, wyřřřřiti, vřřřřiti, odřřřřiti se s cestj, vřřřřřiti, wycestřiti, warowati s cestj, wřřřřřiti se s cestj, 2) einem ausweichen, elřnem

nem Wagen, Hiebe, Stiche, Stöße, *wyhybati se*, *wyhnauti*, *vhnauti*, *wymarowati*, *wystřihati se*, 3) austreten, entfliehen, *wyhnauti*, *vhnauti*, *vprázdniti*, 4) der Fuß ist mir angewichen, *noha se mi smekla*, *swetla*.

Ausweichung, f. *wyhnuti*, *vhnuti*, *odchýleni*, *wyssnuti*, *wychýleni*, *vchýleni*, *vstaupeni*, *wycestěni*, *warowáni*, *wyrazěni s cesty*, n. 2) *wyhybáni*, *wyhnuti*, *vhnuti*, *wymarowáni*, *wystřiháni*, n. 3) *wyhnuti*, *vhnuti*, *vprázdněni*, n.

Ausweiden, ausnehmen, *wyžuchati*.

Ausweinen, sich die Augen, *wyplakati*, *vplakati*, *oplakati sy oči*, die Thränen, *stze wyplakati*, *wyplzeti*, 2) sich recht satt weinen, auch sich ausweinen, *wyplakati se*, 3) aufhören zu weinen, *doplakati*.

Ausweisen, *wyřázati*, *vřázati*, wie die Rechnung ausweist, *gař počty vřázugi*, es wird sich bald ausweisen, *brzo se to vřáže*.

Ausweisung, f. **Ausweis**, m. *wyřaz*, m. *wyřázáni*, *vřázáni*, n.

Ausweisen, tünchen, *wybjliti*, *zbjliti*.

Ausweiten, Handschuhe, Schuhe, *rozstáhnauti*, *rozstřirati*.

Auswendig, *zewnitřni*.

Auswendig, adv. *zewnitřně*, *zewnitřně*, 2) dem Gedächtnisse nach, 3) *paměti*, *nazpamět*, auswendig sagen, 3) *paměti*, *wen říjati*, auswendig lernen, *nazpamět*, 3) *paměti se*, *pěti*.

Auswendiglernen, das, 3) *paměti*, *nazpamět věni*, n.

Auswerfen, *wyřázati*, *wyřazowati*, *wyřaditi*, *wymjati*, *wymetati*, *wymetcy*, *wywrhnuti*, *wywrcey*, 2) auswerfen, *wyřazowati*, *wymjati*, *wyřazowati*, *wywrcey*, *wywrátiti*, *wy*

chem wrátiti, Blut auswerfen, *frew chrkati*, *wyřazowati*, *wyřazowati*, der Berg wirft Feuer aus, *ten wrch wymjta*, *wyřazuge oben*, 3) Geld unter das Volk, *rozřazowati penjze mezy lid*, 4) einem ein Aug, einen Zahn, *wyřazyti*, *wymetřiti oko*, *zub*, (*hodmo*, 5) mit Zahlen das löse Geld, *wyřaditi*, *wywrcey*, *zawrcey*, 6) ein Pferd, *wyřezat*, *wyřezat koně*, 7) einen Hasen, Fuchs, *wyřezchati*, 8) Gehalt, ein Jahrgeld auswerfen, *plat wywrcey*, 9) das Netz auswerfen, *řyt rozestřiti*, *rozwlcey*, 10) den Anker, *vwrcey*, *vmetcy*, *řowicy*, 11) Zahlen in der Rechenkunst, *postawiti*, *řawěti počty*.

Auswerfend, *wymjagjcy*, *wyřazugjcy*.

Auswerflich, *zawřezný*, auswerfliche Schafe, *zawřezné owce*, *brčyně*, f. *plu*.

Auswerfung, f. *wymjati*, *wymetani*, *wyřazowáni*, *wyřazenj*, n.

Auswertig, f. **Auswärtig**.

Auswertig, f. **Auswärts**.

Auswehen, *wyřaustati*, *zbrjdiiti*, *wyřaufcyti*, den Fehler, eine Scharte auswehen, *wadu řmarzati*, *wymazati*, *řladiti*.

Auswickeln, auseinander, *wyřwinauti*, *rozwinauti*, *wymásti*, *wyřplěsti*, *wymotati*, 2) ein Kind, *rozwinauti*, 3) sich aus der Verlegenheit auswickeln, von einem Verdachte befreien, *wyřwinauti se*, *wyřplěsti se*, *wymásti se*.

Auswickelung, f. *wyřwinuti*, *rozwinuti*, *wyřpleten*, *wymatenj*, *wymotáni*, 2) eines Kindes, *rozwinuti*.

Auswinden, Wäsche, das Wasser, *wyřdjmati*, 2) einem etwas aus der Hand winden, *wyřdjati*, *wyřdjati*, *wytočiti*.

Auszimtern, den Winter über er-
halten, přes zymu chovati,
den Winter überdauern, liegen,
stehen, zymu přetrvati, přele-
žeti, přešláti, bydlati přes zy-
mu, 3) neut. im Winter vers-
derben, zymau wyhynauti, šas-
zyti se.

Auswerfen, zumege bringen, eis
nem ein Amt, einen Befehl, ei
ne Gnade, wyprzjebiti, wygeds
nati, przjebiti, zgednati, ob
gednati; wyaucin.owati, nicht
mehr mit en können, doaucin
kowati, 2) den Teig auswirz
fen, wywaleci, 3) den Huf eines
Pferdes auswirren, lopito wys
strauhati, 4) den Hirsch, eine
Sau, f Berwirken.

Audmirkung, f. Erleuchtung, wyprzeświecenie, zprzeświecenie, wygednání, obgednání, zgednání; wyauświekowanie, n.

Auswischen, ein Gefäß, wytręci, wytrąci, sich die Augen, wytrze, wtrze, protře (y oči, 2) eine Schrift, eine Zahl, ein Wort, smażaci, setręci, wytręci.

Audwischun, f. eines Gefäßes, wys-
třenj, der Schrift, wymaśnij,
wytřenj, n.

Auswittern, nicht mehr wittern,
dennern, wybaſ.ſi, wybromo-
wati, wyhſjmati, wybromobiti,
2) auswittern laſſen, von der
Luft durchſtreichen laſſen, ne-
chat wymëtrat, prowëtrat.

Alusmölben, wytlenanti.

Ausmößung, f. wylenutj, n.

2) **Wskazanie** ten, **sich**, **wybjrati**, **probj**,
rati, **wygasiłowati** je.

Auswuchs, m. am Baume, pazauch,
m. wlf, m. am Menschen, wy-
sedlina, f.

Auswurf, m. weymēt, m. wymr-
zenj, wymjtanj, n. das Schick-
teste, wýmēt, weymēter, wey-
wržet, powržel, m. 2) aus
dem Munde, wychr et, wypli-
wek, m. wychrtanj, n. wyhazow.

**Musmühlen , wyſutici , wyrer ,
wybrabati.**

Auswurfsling, m. weyměteř, wey-
wržeř, zamítavý, wywrženec,
m. 2) ein solches Schaf, wywr-
žená owce, bratyně.

Ansürgen, auspepen, wydąwi-
ci.

Mušmurgeln, wyfoſeniti.

Quōwur, elung, f wyfořeněnj, n.

Auswärtigen, wywzstęcati, wyszse-
ci, wyszpati te, wyzuřiwęci,
wyzuřici, imgl. aufhören zu
mühen, dozstęcati, dozsseri,
dozuř.węci, dozuřiti, und wie
oben.

2. *Wysłuchać, wysłuchać, wyfraga-*
wać, wyfruzować.

Aus;ahlen, wyplaciti, wyplácati.

Plus; abler, m. wyplatitel, n. wyplátce.

And;ablung, f. weyplat, m. wey-
lata, f. wyplaceni, n. wyplás-
ceni, n.

Ausfahnen, wypustici zuby,

Aus; aufen, durch Zanten er;wins
gen, wyswāřiti, wyhādati, 2)
auf; ören ju ;anfen, dohādati,
dořwāřiti.

Wystąpienie, wytożić, wytąhnąć
ii.

**Ausländen, wiew oft, plos
tem obeluat.**

Musjausen, wyrwati, wypačisati.

Ausgehen, wyřadowaæi.

Ausgehen, Ausähen, wypočijas
ti, wypočijsti, wycijsti.

Ausprechen, einen, d. i. dessen Vermögen verzeihen, wytráwiti, -) einen wie die Krankheit, wy móřiti, zamořiti, zhubeniti, wyhubiti, -) neut. sich durch eine Krankheit, wychřadnauti, tľsti, schřadnauti, wykapat, er leht aus, chřadne, řape, schne, wysřchá, tľj.

Auszeichnung, f. sauchotj, sauchotiny, f. pl wychyadnutyj, schyadnutyj, wytapanj, n. clenj, n. wyschloft, f.

Auszeichnen, wyznamenati, sich, wyniknauti, wystynauti se nad giné, předčiti nad giné, učiniti se znamenitým, znamenitégšim.

Auszeichnung, f. wyznamenání, n. 2) vor etwas, oder jemand andern, wyniknuti, předčeni, n. přednostka, f.

Auszerrén, wydržeti, wysápoliti.

Ausziehen, hinausziehen, wytáhnauti, 2) ein Kleid ausziehen, swlékati, swlíknauti, swlécy, wyslíknauti, rozstrogiti, Etieseln, Schuhe, zauti, wyzauti, zaurati, 3) aus einem Hause, wystěhowati, wybrati se, wytáhnauti, im Gepränge aus einem Orte gehen, mit dem Heere ins Feld, wytáhnauti, 5) den Degen, wytáhnauti, wytasýti, dobyti kord, wytrhnauti, 6) einen ausziehen, ihn berauben, slíknauti něčoho, 7) etwas aus einem Buche, wytáhnauti, 8) ausdehnen, rozstáhnauti, 9) die Farbe, den Saft, wytáhnauti, 10) sich etwas ausbedingen, wymíniti, 11) fliehen, utíkati, vbáněti, der Jög aus, ten vbáněl, utíkal.

Ausziehen, das, aus einem Hause, wystěhowání, wytáhnuti, vytáženj, n.

Ausziehend, wytahující.

Ausziehstube, f. swláčebna, zúwadlna, f.

Auszieren, ozdobiti, wykrásłiti, okrásłiti, wysłechtiti, osłechtiti.

Auszierung, f. ozdobenj, wykrásłenj, okrásłenj, wysłechtěnj, osłechtěnj, n.

Auszimmern, wytesati, ztesáwaciti, ostěpowati.

Auszirkeln, wykrauziti.

Auszischen, wysypěti, wysyčeti.

Auszischen, das, wysypěnj, wysyčenj, n.

Auszucken, das Schwerdt, wytrhnauti meč z rosswy.

Auszug, m. eines Buches, oder einer Schrift, wýtah, weypis, m. 2) der Truppen, Ausgang, wytáženj, n. 3) in einem Schrauke, truhlě, m.

Auszupfen, wytřepiti, roztrěpiti, wytřepowati, roztrěpowati, wysłubowati.

Auswicken, wystýpnauti.

Auweh! auwe! nastogte!

Axe, f. des Himmels, stěže nebes, f.

Axel, f. ein Wurm, stonožka, stonážka, swinka, f. beruška, f.

Axt, f. sekera, pobigečka, f. Zimmerast, cesářská sekera, hlavátka, ostěpačka, f.

Axtchen, n. sekýrka, f.

Ay, ag, ay.

Azur, m. lazaur. m.

Azurien, lazaurový.

B.

Baar, bar, adject. et adu. hotowý, wyčtený, baar, mit baarem Gelde bezahlen, hotowými, zauplna zaplatiti, mit baarem Gelde kaufen, za hotowě penjze kaupiti, baar haben, na hotowě mji, baares Geld, hotowě, wyčteně penjze, f. im baaren Gelde, whotowosti, na hotowosti.

Baare, f. Bähre.

Baarschaft, f. hotowost, f. gměnj, n.

Baase, f. Ruhme.

Bach, m. potok, m. davon, potočnj.

Bachamsel, f. Bachstelze.

Bachbinse, f. potočnj sýti, n.

Bachbunge, f. ein Kraut, řechpa potočnj, (břjza, f.

Bache, f. prasnice, prajná swině, f.

Bacher, m. diwořý wepř.

Bachfisch, m. potočnj ryba, f.

Bach

Bachforelle, f. ein Fisch, pstrub
potočnj, m.

Bachholunder, m. oder Bachhol-
der, kalina, f.

Bachkrebś, m. rač potočnj, m.

Bachkresse, potočnj řeticha,

Bachlein, n. potůček, wässerende
Bachlein, swlazućjcy potůčkos-
wé, plu. m.

Bachmünze, f. ein Kraut, Fade-
řawá wodnj máta, f. balsám
planý, m.

Bachstelze, f. pliska, třesotička, f.
trajotiček, m.

Bachwasser, n. woda potočnj, f.

Bachweide, ein Gewächs, šřipj,
šřitj, n.

Bachdóje, f. díže, f.

Bac̃e, f. Backen, lje, f. twář,
2) Backen im Bleyzug, čelistky,
twářka, f.

Bac̃el, f. Prügel.

Bac̃lein, n. líčko, n. twářka, f.

Bac̃e, f. pečenj chleba, pecnař-
stwj, n.

Backen, pecy, pýcy, Brod ba-
cken, chleb pýcy, 2) etwas in
Butter oder Schmalz, im Teig
eingehüllt, smaziti, zum Backen,
gehörig, pekařský, 3) Obst, su-
šit, 4) Steine, pálit cyhly, 5)
neut. das Brod bāct schon,
chleb se gíž peče.

Backenbein, n. čelistnj kost, f.

Backenschlag, f. Backenstreich.

Backenstreich, m. poliček, zássi-
geť, m. pohlawek, sac̃ka, pěst,
f. Backenstreich geben, poliček,
zássigeť, sac̃ku dáti, poličkowas-
ti, zássigkowati, sac̃owati.

Bācker, Bāckerbrod, u. f. f. f.
Becker, Beckerbrod.

Bācker, m. ein wildes Schwein, f.
Bacher.

Backenzahn, m. třenownj, třeno-
wý, čelistnj zub, m. stolička, f.

Bac̃fisch, m. smažená ryba, f.

Bac̃geld, n. plat za pečenj, n.

Bac̃gerechtigkeit, f. práwo, peče-
nj chleba, n.

Bac̃haus, n. pekárna, f.

Bac̃kübel, m. díž, f.

Bac̃ofen, m. chlebná pec, pekař-
ská pec, f. nřtey, m.

Bac̃pfanne, f. pekáč, m.

Bac̃schaufel, f. chlebnj lopata, f.

Bac̃schüssel, f. ořitka, wossatka,
f.

Bac̃stein, m. wypálená cyhla, zdj-
cý, šlepowá.

Bac̃stube, f. pekárna, f.

Bac̃trog, m. díže, f. chlebné necky,
f. pl.

Bac̃werk, n. pekařské řemeslo, ři-
lo, pekařstwj, n. 2) Gebac̃e:
nes, von Zucker, cukrowj, n.

Bac̃zeug, n. nádobj, n. nástro-
ge pekařské, m.

Bad, n. lázeň, mytredlna, (pár-
na,) Kaupel, f. kleines, Ku-
padlo, n. 2) warmes, teple,
wary, teplá, horká lázeň, f.
3) kaltes, chladnice, chladná
lázeň, f. 2) ein kleines Bad, lá-
znička, f. 5) ein Zimmer, ein
Gebäude, ein Ort, das zum
Baden bestimmt ist, lázeň, in
das Bad gehen, do lázně giti,
6) Schweißbad, párna, f.

Badeřrau, n. panj lázenská,
f.

Badegast, m. host lázenský, m.

Badgeld, n. peníz z lázně, m.

Badheude, n. ein Kleid, lazebnj
kossile, f. lazebnj raucha, n.

Badeherr, m. pán lázenský, m.

Badekur, f. lázeň, f.

Baden, Kaupati, škaupati, 2) šř-
gürl. sich im Blute der Erschla-
genen baden, w krwi zbitých se
brodit, sich in allen Wollüsten,
w rozkossch se pohřiziti, oplý-
wari, sich baden, Kaupati se,
škaupati se, myti se w lázni.

Baden, das, Kaupánj, lazebnj my-
ti, n.

Bader, m. lazebnjř, m.

Baderinu, f. lazebnice, f.

Badknecht, m. pomahač w lázni.

Badkopf, m. baňka lazebnj, řew
wytahujicý, f.

Badkübel, m. dčernice, f.

Bad,

Badmutter, f. bába lázební, 2) Hebammé, bába, f.
 Badschürze, f. vaňcho & zastření, n. čechel, m. čechljk.
 Badstube, f. lázeňská, lázební světnice, 2) ein öffentliches Haus zum Baden, Schröpfen, und Schwitzen, čístebnice, porobnice, pornice, lázebna, f. Badeten, f. lázební světnice, lázebna, f. 3) čístebnice, f. porobnice, f.
 Badwanne, f. kád, lázební stroužek, f.
 Badzeug, n. lázební nádobí, n.
 Bassen, Bassen, bassati, stěkati, koliti, wrčeti.
 Bagege, f. Gerathschaft, wazy, m. zawázadla, n. plu. 2) schliches Volk, holomstwo, n. hlůza, f.
 Bauen, Holz, nakřawat, nahřít, čřewo, Brod, Semmeln, dleba, jemle síst, sich kranke Glieder, zahřiwati, w teple držeti, teplé státy přikládati.
 Bäckesäcklein, n. pytlíček, m.
 Bäckesnitte, plur. m. topinky, f. plur.
 Bäckung, f. přikládání teplých stárů, teplé neb wlažné lékařstwj, n.
 Bahn, f. cesta, f. gegangeney, gebahnter Weg, cesta proleštěná, vtřená, vtřelá, třená, die Bahn brechen, machen, cestu prolestiti, uoprawiti, prorazyti, die Bahn verlieren, cestu chybiti, 2) auf die Bahn bringen, na gewo wynesti, pronesti, začínati něco, 3) die Bahn am Hammer, hladina kladiva, f.
 Bahnen, den Weg, cestu tříti, vřiti, sláti, dělati, vdělati, křestiti, prolestiti, připrawiti, uoprawiti, prorazyti, gebahnter Weg, f. Bahn.
 Bahre, f. Baare, nosydlo, n. nosydla, pl. n. Todtenbahre, máry, f. plu.
 Bahrtuch, n. f. Leichentuch.

Baizen, f. Beizen.
 Bajonet, n. řončír, pobočník, m. aufpflanzen, nastrčiti pobočník.
 Barbier, f. Barbier.
 Barbiren, f; Barbiren.
 Balcon, f. Altan.
 Bald, brzo, brzy, brzece, brzyčto, w brzece, wějl, 2) beynahe, brzy, málem.
 Baldachin, m. zawěšydlo, nebesa, n. plur.
 Baldig, brzký.
 Baldigst, y hned, co nejdřív.
 Baldrian, m. ein Kraut, řozljk, m.
 Balg, m. Fell, zwlečky, kůže, kože, f. luffina, f. 2) der Früchte, šupina, luffina, 3) lüderliches Weib, ild, Schandbald, ženina, ženima, flundra, Bälge an Weinlern, an Erbsen, řožky, luffiny, 3) eine Hure, hampeylnice, newěstka, f.
 Balgen, sich schlagen, potýkati se, hmožditi se, zápasyti se, 2) sich mit einer Arbeit, mit etwas, hmožditi se, namahati se, hmožyti, pachiti se, tahati šápoliti se.
 Balgen, das, Balgeren, potýkání, n. pátka, f. zápasení, zápas.
 Bälgen, sich, swláčeti se, wie die Erbsen, laupati se.
 Balgentreter, m. bey der Orgel, měchosslap, m.
 Balger, m. potýkač, bitec, m. zápasník.
 Bällein, n. řožka, kůzička, f. luffinka, f.
 Balken, m. großes Holz, břewno, n. trám, kláda, viele Balken, břewnowj, worauf das Dach liegt, řokewnice, f. die Balken auf welchen das Dach liegt, řokewnice, f. pl. an einer Waage, bidlo, die Balken in einer Scheuer, pátro, n.
 Balkenkopf, m. trámowice, f.
 Ball, m. mjč, m. den Ball spielen, na mjč, mjč, mjčem hráti, den Ball schlagen, mjčem bít, házet.

házeť, 2) im Biliarbe, faule, f. 3) kleiner Ball, míček, m. 4) der Erde, faule, 5) ein feyerlicher Tanz, tanec, bál.
 Ballast, m. hrubší písek, m.
 Bällchen, n. míček, m.
 Ballendegen, m. končej, m.
 Ballen, m. swazek, swazek, balík, m.
 Ballen, die Faust, pěst zacíti.
 Ballon, m. nadutý míč, měcháč, m.
 Ballspiel, n. hra na míč, f.
 Balsam, m. balzam, m. balšam, davon, daraus, balšamový.
 Balsambüchse, f. puška na balzam, f.
 Balsambaum, m. strom balšamový, m.
 Balsamduft, m. vůně balšamová, f.
 Balsamine, f. balšamka, f. balšaminka, f.
 Balsamiren, balšamem mazat, namazat, pomazat.
 Balsamirung, f. pomazání, n.
 Balsamisch, balšamový, balzamový.
 Balsamkräuter, olegřár, m.
 Balsamkraut, n. gaterník, m. balšaminka, f.
 Balsampappel, f. topol balšamový.
 Balsamsaft, m. míža balšamová, míža, f. výtah z balšamu, m.
 Ballet, n. ballet, m.
 Ballhaus, n. míčrna, f.
 Ballmeister, m. míčreník, m.
 Ballotte, f. f. Andorn.
 Ballrose, f. Bachholder.
 Ballspiel, n. hra w míč, na míč, f.
 Band, n. zum Binden, swazek, m. tkaněka, tkanice, f. 2) der Freundschaft, Ehre, Friedens, figürl. swazek, m. 3) zum Zierathe, Puz, an Hauben, Hüften, Kleidern, pentlík, m. šábor, m. pentle, f. 4) an Kränzen, trápce, swazecy, m. 5) zu Strümpfen, podswazek, m. 6) der Band, eines Buches, wazba, f. 7) der Theil eines Buches, swazek, m. bei den Zimmerleuten, ein schräg liegendes Holz,

welches die Säulen und Sparren verbindet, wazba, f. swáz, ra, f. 8) an einem Bruche pás, m. 9) bey einer Thüre, stuba, f. 10) zwischen Sparren, und Säulen, stuby, f. pl. 11) an einer Wunde, vwazek, m. v wázání, zawázání, n. 12) an einem Fasse, obruc, f. 13) am Halse, sponka, swírka, f. 14) Bände, Fesseln, pautá, n. pl. okowy, m. pl. wazby, f. in den Bänden liegen, býti we wazbě, w pautech, einem Bande anlegen, do paut dáti, 15) eisen zum Befestigen, stuby, stauhy, f. pl. 16) Ritterorden, pentle, f. 17) in der Zergliederungsart, Bänder, Band, m. diejenige Materie, in welcher ein Buch eingebunden worden, und die Beschaffenheit der Arbeit an demselben, wazba, f. swázání, n. 18) soviel von einem Buch als jedesmal zusammen gebunden wird, swazek, m. částka, f. Bändchen, n. Bändlein, tkaněka, f. vwazek, vwazek, m. zum Puz, pentlíka, f. swazek. Bände, f. Komödianten, Musikantenbände, spolek, m. (banda)
 Bandelier, n. rytěský pás s poutami neb s puškami.
 Bandholz, f. Reifholz.
 Bändig, protědný, protý, 2. gebändig, procený, okrocený protý, bändig werden, prot, nauti, protnauti, okrotnauti, machen, f. Bändigen.
 Bändigen, protiti, protiti, okrotiti, vprotiti.
 Bändiger, m. protitel, protitel, okrotitel, m.
 Bändigung, f. procení, procení, okrocení, zprocování, n. vrocení, n.
 Bandit, m. zbogník, m.
 Bandmacher, m. tkaněník, tkaněkár, m. pentlíkár, m.

Baubnagel, m. zdržadlo, n. tráz
mowý hřebík, nárožník, m.

Bange, bang, adj. adv. testný;
testno, auzko, es ist mir bang
ge um ihn, ge mi o něg auzko,
starám, obávám se o něho,
eine bange Einsamkeit, testná
samota f. einem bange machen,
auzkost, testnost někomu dělas
ti, strachu, hrůzy nahnati.

Bängel, m. flíček, stonek, m.
2) ein grober Mensch, flacek,
pacholec habán, walach, maňas.

Bangigkeit, f. auzkost, testnost,
hrůza, f. es überfiel ihn eine
Bangigkeit, testnost ho napadla,
obstaupila.

Bank, f. lawice, f. 2) feichter
Ort, mělina. f.

Bankart, Bankert, m. panchar t,
m. cyzoložně, n. zkurwy syn.

Banknote, f. bankocedule. f.

Bankelsänger, m. píničář, m.

Bann, m. kletba, klátba, kládba, f.
kletj-, n. in den Bann thun,
klátbu na někoho dáwati, wy-
dati, w kládbu dáti, klnauti něko-
ho, 2) weltlicher, wypowieděnj, n.
wylaněnj, wyobcowánj, n.

Bannen, wyfljnati, wykleti, flj-
ti, wyobcowati, wylučowati,
wylaněti, 2) weltlich, wypo-
wědjeti, wylučowati, wylaněti,
3) die Geister, zafijnati duchy, 4) figürl. ver-
treiben, wuditi, zapuditi, wy-
puditi.

Bannerherr, m. mocný pán, m.

Banquet, n. hody, pl. kwas, m.

Banquetiren, hodowati, kwasjti.

Banntrahl, f. Kirchenbann.

Bansen, m. přistodolký, žitník.

Bär, m. nedwěd, m. Bärinn,
nedwědice, f. 2) am Himmel,
hvězda nedwězy, nedwědce, wůz
na nebi, m. der große, nedwěd,
wogenský, wěsň wůz, m. der
kleine, menšj nedwěd, menšj
wůz na nebi, m. 3) einem ei-
nem Bären anbinden, d. i. be-
lügen, někomu nedwěda zawě-

syti, na nos powěsyti, sonst
auch im figürl. aber niedrigen
Schmerz, Schulden machen, dlu-
hů nadělati, zanechati, 4) ein
schwerer Klotz, in eine Raner
Pfähle damit einzuschlagen, be-
ran. m.

Barake, f. barák, m. chatrč. f.

Baratt, Tausch, směna, f.

Barbar, m. zdiwočilec, diwočec,
litý člověk. m.

Barbarey, Wildheit, zdiwočilost,
f.

Barbarisch, litý, diwočý, zdiwo-
čilý, diwý.

Barbe, f. Barbe.

Barbier, m. bradýř, holič, fau-
solič, m.

Barbierbecken, m. medenice, bra-
dýřská myška, f.

Barbieren, braditi, holiti bradu.

Barbierin, f. bradýřka, holička, f.

Barbierkunst, f. bradýřstwj, bra-
dýřské vměnj, n.

Barbierrmesser, n. břitwa, f.

Barbierstube, f. bradýřská světni-
ce, bradýrna, bradoholjra, f.

Barbiertuch, n. bradýřský šat, m.

Barbierzeug, n. bradýřské paúzdro,
n.

Barchen, barchanowý.

Barchent, n. barchan, m.

Barchentweber, m. barchantst, m.

Barke, f. eine Art von Wassers-
fahrzeugen, čluněk, m.

Bärenfuchel, m. deyworec, m.

Bärenführer, m. nedwědář, m.

Bärenfuß, m. šmatlawá, řiwá
noba, f. der einen solchen hat,
šmatlawý, řiwonohý.

Bärenhaut, f. nedwědj kůže, f.
der auf einer faulen Bärenhaut
liegt, Bärenhäuter, ležák, les-
noch, m. pecywálek.

Bärenklau, f. nedwědj pazaur,
paznoch, m.

Bärenschmalz, n. nedwědj sádlo,
n.

Bärenschwanz, m. powozný, hwěz-
da s nedwědjmu ocasem, f.

Bärinn, f. nedwědice, f.

Baret, n. Art eines Hutes, točes nicei, f.

Bartführer, m. nedwědár, m.

Bartfuß, bošý, bos, bošochodícý, s bošýma nohama, bošonohý.

Bartfüßer, m. bošák, m.

Bartlapp, m. gelenj rúžek, mech zemský, m.

Bartne, f. ein Fisch, parma, f.

Barmherzig, milosrdný, 2) er barmlich, vbohý.

Barmherzig, adv. milosrdně.

Barmherzigkeit, f. milosrdenstwj, n.

Barmutter, f. Gebärmutter, tetřich, děloha, f; denniž, m. materniž, m. von der Barmutter, maternj.

Barn, m. koryto, n.

Barometter, m. powětrné šlo, n.

Baron, m. šlechtic, m.

Baroneße, f. šlechticeň, f.

Baronie, f. šlechtictwj, n.

Bars, oder Barsch, m. wošoun, m.

Barsch, m. wošoun, m.

Bart, m. brada, f. fauřý, m. pl. der erste hervormachsende Bart, přeworostlé fauřý, přýřj, er wächst erst, puřj se, špese brada, der keinen Bart hat, bošolobrádek, nebradatý, bezbradatý, einen Bart bekommen, fauřsarěti, bradatěti, zbradatěti, ošbrádnauti, 2) am Schlüssel, zuby pljše, m. etwas in den Bart hineinmurmeln, zamumlati něco, einem etwas in den Bart hineinsagen, zrowna, zpřjma, někomu něco říci.

Bärtchen, n. Bärtlein, brádka, f. fauřý, m. bradička, f.

Bärtig, bradatý, fauřatý, der bärtig ist, bradáč, fauřáč, bradáček, fauřáček, m. fauřek, m.

Bartlos, bezbradý, bezbradatý, bez fauřj, holobrádek, m. f. unbärtig.

Bartpuher, Bartscherer, f. Bartšerec.

Bartwisch, m. šmeták, m.

Barutische, f. píruč, f.

Bärmurj, f. olešniž, m. kopeň, m. deymorec, m.

Basch, m. in Würfeln, wěšdwanšteynež, m.

Base, f. teta, f.

Bäschen, n. tetka, tetička, f.

Basilienkraut, n. bazylika, f.

Basilisk, m. bazylišek, had s kornau, m.

Bas, m. Basstimme, bas, m. hrubý hlas, m. 2) ein Instrument, worauf man den Bas spielt, die Basgeige, basa, bručna, f.

Basa, m. ein türkischer Offizier, Turcký vředlujž, Basa, m.

Basblaser, m. libopjřak, m.

Basel, n. basyčka, f.

Basgeige, Brumbas, f. basa, f. bručna, f.

Basist, m. basyřta, bručák, m.

Basseife, f. basowá vjřřala, f.

Basstege, m. trámeček, m.

Basstimme, f. basowý, hluboký hlas, m.

Basstreicher, m. hudec na basu, m.

Bas, innere Rinde der Bäume. lyko, leyčj, n.

Bastard, m. nud n. panchart, 3 furwy syn, m. cyzoložně, n. cyzoložně djčě, n.

Bastardart, f. Mittelart.

Bastardbuchstabe, m. cyzoložná čtena, f.

Basstut, m. lyčený šlobauk, m.

Basten, lyčený.

Bastey, f. bradba, f.

Bastseil, n. lyčený prowaz, m.

Bataille, f. bog, m. bitwa, f.

Bataillon, n. praporec wálečného lidu, m. (patallion)

Bathengel, m. ein Kraut, ožarřka, f.

Batist, m. Ement, batyst, m. vo

Batist, Ementowý, batystowý.

Batterie, f. nářyp, m. 2) der Deckel auf der Pflaune, an einem französischen Büchsenflosse, patrye, f.

Baken, m. eine Münze, pac, m. ein halber, púl pacu, šesták, m. 2) figürl. im gemeinen Leben, viel Geld, žoldy, floky.

Bau, m. stawenj, stawěnj, zdělánj domu, n. 2) des Geldes, dělání rolj, des Honigs, dělání, strogenj medu. 3) des Körpers, strog, m. vřawa, f.

Bauamt, n. auřad stavitelřký, m.

Bauch, m. břich, m. břicho, n. bauchig, grořbauchig, der einen großen Bauch hat, břichatý, břichác, m. er bekommt einen großen Bauch, břichatj, dostává weliké břicho.

Bauchdiener, m. břichopásek, o, trotz bachora, břicha služebníř, m.

Bauchfluß, m. auplawice, běhawice, f. chwistáčka, f.

Bauchgeschwulst, f. otok, m. otekání, oteklina břicha, f.

Bauchgrimmen, n. zřenj, brvzenj, řwjranj, řrhánj břicha, wbrisse, n.

Bauchgurt, f. opaseř, m. popaseř, m. nábrisseř, m.

Bauchig, bauchig, břichatý, břichác, měchatý, měhác, m.

Bauchlein, n. břisko, n.

Bauchriemen, m. pás, řemen žiwotnj, m. popruh, m.

Bauchschmerz, m. bolenj břicha, n.

Bauchsorge, f. péče o břicho, f.

Bauchstück, n. podbřiřek, m.

Bauchtuch, n. nábrisseř, m.

Bauchweh, n. bolenj břicha, n.

Bauchwurm, m. deřřawý řerw, m.

Bauen, ein Haus, Schloß, Schiff, einen Thurm, stawěti, stawiti, dělati, wzdělati, von Brettern, raubiti, von Balken, latowati, Nesten, hujzda dělati, 2) das Feld, den Acker, den Garten, Weinberg, den Honig, rolj dělati, zděláwati, zdělati, Hopfen, chmel sázeti, einen Altar, eine Kanzel, stawěti, strogiti, der Mensch, das Pferd ist schön gebauet, ten řlowěř, řin, má řrásnan postawu, ge trägt né postawy, stroge, 3) das St. ich Gottes, wzděláwat,, 4) auf einen banen, na něco, něř koho stawěti, zařládati, spolěřhati, bezpeřiti se, 5) Wein bauen, řřěpowati wjno, 6) den Flachß, Weizen, Tobak, len, pffenicy tabák řyti, plemeniti.

Bauen, das, stawenj, stawěnj, zdělávání, n. 2) strogenj, n. 3) wzdělávání, n. 4) zařládání, spolěhánj, n. 5) řřěpowánj, n. 6) řytj, n. plemeněnj, n.

Bauer, m. Bauerömann, ředlář, m. grober Mensch, řám, řraspaun, pacholeř m. Vogelbauer, flece, flec, f. als Bauer leben, ředlařiti, ředlářem býti.

Bauerarbeit, f. ředlřře dílo, n. ředlřřá práce, f.

Bauerart, f. Bauernart, způsob ředlřřý, m. ředlřřwj, n. nach Bauernart, po ředlřřu.

Bauergemeine, f. ředlřřá obec, f.

Bauerhaft, adj. et adv. ředlřřý, po ředlřřu.

Bauerhandthierung, f. ředlřřý obřchod, m. ředlřřá řiwnost, f.

Bauernbengel, m. řám, řraspaun, m. řámowina, f. trauř, pacholeř m.

Bauernbrod, n. ředlřřý chleb, m.

Bauernfegel, f. Bauernbengel.

Bauernfrau, f. ředlařka, f.

Bauerngut, n. řateř ředlřřý, m.

Bauerngütchen, n. řateřek, m.

Bauernhof, m. ředlřřý dwřř, m.

Bauernhütte, chalupa, ředlřřá řastrče, f. barák, m.

Bauerinn, f. ředlařka, ředlařka, f.

Bauerisch, ředlřřý, bauerisches Wesen, ředlřřwj, n. adv. ředlřřý po ředlřřu.

Bauerkerl, m, ředlřřý řlap, m.

Bauerknecht, m. pacholeř, m.

Bauernkrieg, m, ředlřřá wogna, wálka, f.

Bauerleben, n. sedlácké žiwobyti,
n.
Bauerl Himmel, f. Bauernbengel.
Bauernmensch, n. sedlácká dšwka,
f.
Bauerschaft, f. sedlácy, m. plur:
Bauernschenke, sedlácká krčma,
hospoda, f.
Bauernschinder, m. karabáčník,
m.
Bauernschuh, m. sedlácký střewje,
škarpál, frabatín, m.
Bauerleute, m. pl. sedlácký lid,
m.
Bauerzmann, m. sedláč, m.
Bauerstiefel, m. škorňe, f.
Bauernvolk, n. sedlácký lid, m.
Bauernweib, n. sedláka, sedláčka, f.
Bauerde, f. worná zem, f.
Bauerfúttel, m. halena, f.
Baufällig, seplý, vpadlý, k pádu nás-
chylný, nakloněný, k vpadu nachýle-
ný, na oboření, na zboření, na
spadnutí, na vpadnutí, na v-
padení, sešlý, chabý.
Baufälligkeit, f. seplost, f.
Baugerüst, n. lešení k stavení, n.
Baufeld, worné pole, n.
Bauherr, m. stawitel, m.
Bauherramt, n. vřad stavení o-
becného, m.
Bauholt, n. břewnowj, dřwj k
stavení, latj, latownj dšewo,
n.
Baukunst, f. stawitelštwj, vměnj
stawitelšké, stavení, n.
Bauland, n. rolj, worná rolj,
dědina, f.
Baum, m. strom, střep, m. vols-
ter Bäume, baumreich, w stro-
mich hogný, bohatý, von Bäu-
men herrührend, stromowý, stro-
mowatý, mit Bäumen besetzt,
stromy, střepy wysaditi, Bäu-
me pflanzen, stromy střepowa-
ti, stromy, střepy sázeti, 2)
im Stalle, sochor, ostřew, m.
3) an einem fischreichen Flusse,
oder am Hafen, am Wege,
Epore, obruba, záwora, f.

4) ein langes Bauholz zum
Aufrichten, pauza, f.
Baumann, m. sedláč, m.
Baumaterialien, pl. hmotnost, přj-
prawa k stavení, f.
Baumäste, m. pl. die abgehauen Rud-
vtesty, m. pl.
Baumbast, m. lýko, n.
Bäumchen, n. stromček, stránek, m.
Bäume, viele, stromowj, n.
Baumeister, m. stawitel, m. zpráw-
ce nad stavením, eine obrigleit-
liche Person, wchňj zpráwce
nad stavením, m.
Baumeisteramt, n. vřad stavení,
stawitelšký, m.
Baumeisterinn, f. stawitelšyně, f.
Bäumen, hin und her, pláciti se
Bäumen, sich, aufbäumen wie ein
Pferd, zpjnati se.
Baumfarn, n. ošladič, m.
Baumfrüchte, m. plur. owoce stro-
mownj, n.
Baumgarten, m. střepnice, f. sad,
m.
Baumgärtner, m. střepýč, střepáč,
střepník, m. sadač, m.
Baumhacker, m. datel weliký, m.
strašopand, m.
Baumhart, n. pryskyřice, f.
Baumlanger Mensch, dlouhoš,
m. pauza, tyčka, f. bidlo, n.
Bäumlein, n. stromek, stromček,
stromček, stránek, střipek, m.
Baumnuß, f. wlastý ořech, m.
Baumöl, n. dřewěný oleg, m.
Baumrosen, m. slez zahrady, m.
Baumsäuberer, m. střepník, střepič, m.
Baumpecht, m. strašopand, m.
Baumschröter, m. rohác, roha-
čý chraust, m.
Baumschule, f. semenistě, n. sad,
m. raubowá gáma, střepnička,
f.
Baumstark, statný, zawalitý.
Baumsteiger, f. Baumhacker.
Baumstúže, f. podpora, tyčka,
f.
Baumwärter, m. střepň hlidač,
hagný, m.

Baumwolle, f. bawlna, f.
 Baumwollen, adj. bawlněný.
 Baumwollene Leinwand, bawlněné plátno, n.
 Bauriß, m. nawrženj stawenj.
 Bausbäckig, nadutý, buclatý.
 Bausch, Bausche, Bausche, širokost, f. naššwánj roucha, n. duřmatost, f. dutost, náběra f. Bauschen, duřmatěti, dmauti se. Bauschend, bauschig, pauschig, měchatý, duřmatý, zdutý, wydutý.
 Bauschreiber, m. pijař při stawenij, m.
 Baunng, f. stawenj, stawěnj, wzdeláwánj, n. 2) des Feldes, dělánj, strogenj roľj, n.
 Bauverwalter, m. správce stawitel'ský, m.
 Baumwesen, n. stawenj, n. stawitel'stwj, n.
 Bauzeug, n. nástroje k stawenj, m. plur.
 Bauzierath, m. ozdoba, okrasa w stawenj, f.
 Bay, f. Meerbusen.
 Bausuf, m. bylina sw. Jana, f. černobýl, m.
 Beamte, m. auředlnjě, m. auřednjk, m.
 Beängstigen, sanžiti, šužowati, šwjati, břititi.
 Beängstigung, f. sanženj, šwjánj, břitlenj, n. sanženost, f.
 Beantworten, einen Brief, oder Frage, odpowědjeti na psanij, na otázku, zodpowědjeti psanij, otázku.
 Beantwortung, f. odpowěd, f. odpowěděnj, zodpowěděnj, n.
 Bearbeiten, an einer Sache arbeiten, ein Stück Holz, Metall, zpracowati něčo, pracowati na něčem, einen Acker, warten, zdejkwati, einen Gegenstand aus der Weltweisheit, aus den schönen Wissenschaften, něčo wyučowati, pracowati na něčem, wyučowati něčo, 2) f. k. bearbeiten, zjemě-

ben, Fleisch anwenden, přičiněti se! o něčo, 3) einen Menschen, wzdelati, 4) Bäume zum Bauholze, otesati, ořezati.
 Bearbeitung, f. pracowánj, n. 2) zpracowánj, 3) zdelánj, wypracowánj, 4) přičiněnj, n. 5) wzdelánj, n. 6) otesánj, ořezánj, n.
 Beaugen, draugenscheinigen, f. besehen.
 Gebauen, einen Ort, zastawěti, 2) ein Feld, zdelati roľj.
 Gebändern, opentliti, pentlemi položadati.
 Beben, drkotati, chvěti se, třepiti se.
 Bebebend, drkotagich, drkotawý, třesavý, třaslawý, třesutý, bebende Stimme, třesavý hlas, ein bebendes Laub, třesavý se listj, die Erde bebt, zem se třese, vor Kälte, Furcht, Angst, zymau drkotati, třepiti se, mein Herz bebt, srdce mě drkotá.
 Beben, das, drkotánj, chvěnj se.
 Beblechen, pobit plechem.
 Beblümen, kwětowati, wykvětowati.
 Beblümt, kwětowaný, wykvětowaný.
 Bebluten, zkrwawiti, vkrwácerati, zkrwácerati, vkrwácerati, pokrwawiti, vkrwawiti, okrwawiti, krvj šropiti.
 Bebrücken, mostem opatřiti.
 Bebrüten, vlihnauti.
 Bebrunzen, poscati, vscati, ganz durch und durch, zascati.
 Becher, m. číše, f. čepice, f. koflík, m. ein silberner, stříbrnice, f.
 Becherchen, n. číška, f. koflíček, m.
 Becken, n. ein metallenes Gefäß, medenice, f. 2) eine jede Vertiefung des Erdbodens, forlina, f.
 Backerbrod, n. Bäckerbrod, pekarský chléb, m.

Bäcker, m. pekař, pečenář, chlebo-
nár, m.
Bäckerin, f. pekařka, f.
Bäckeren, f. Backstube, pekárna,
chlebárna, f.
Bäckergeſell, m. pekařský tovar-
yš, m.
Bäckerhandwerk, n. pekařství, pe-
kařské řemeslo, n.
Bachhammer, m. wofferd, m.
Bedacht, bedachtſam, fürſichtig,
opatrný, ſetrný, rozmyšlný,
rozmyšlivý, auf eine Sache ſeyn,
opatrným, ſetrným býti na ně-
co, auf eine Handlung, oder
daß etwas gechehe, obmýšliti
si něco, mysliti na něco, ſet-
řiti, hleděti, vilen býti něčeho.
Bedächtigt, bedächtlich, bedachtſam,
opatrný, ſetrný, rozmyšlný,
rozvážlivý, bedächtliche Wor-
te, opatrná, rozmyšlená slo-
wa.
Bedacht, m. Bedachtſamkeit, opa-
trnost, ſetnlost, rozmyšlnost,
f. rozmyšl, m. zření, n. Bes-
dacht nehmen auf einen, mjeti
wſetřenosti, w paměti něčoho,
zření, ſetřenost mjeti na něčoho,
mit Bedacht, opatrně, s opa-
trností, s ſetřeností, s rozmyš-
lením, ſetřeně, rozmyšleně, roz-
vážlivě, mit Bedacht leſen,
opatrně čísti.
Bedächtigt, bedachtſam, adv. opat-
rně, ſetřeně, rozmyšlně, s roz-
myšlením, rozvážlivě.
Bedächtlichkeit, f. Bedacht.
Bedanken, ſich, poděkowati se,
děkowati.
Bedarf, m. potřeba, f.
Bedauern, bedauern jemanden,
beſlagen, litowati, politowati
něčoho, er iſt nicht zu bedan-
ern, není k politowání, 2) in
weiterer Bedeutung, Reue,
Schmerz, Unluſt über etwas
empfinden, litowati, pykati,
želiti něčeho, wie ſehr wirſt du
einmal die übel angewandte Zeit
bedauern, gaď welice někdy zmar-

řeného času budeš litowati, py-
kat, želiti.
Bedauern, das, litowání, polit-
wání, n.
Bedauernswerth, politowání hod-
ný.
Bedecken, přikryti, kryti, přistý-
ti, das Haupt, das Geſicht be-
decken, hlawnu, twák přikryt
ſich bedecken, den Hut aufſehen,
dát na hlawnu, 2) beſchützen
wider eine Gewalt, bránit
hágiti, zaſtřat, obraňowati,
ochraňowati, obhagowati, 3) B.
eine Stadt, 3) dem Geſichte
entſprechen, ſtryt, ſtrýwati, bedeck-
ter Weg, ſtryká ceſta.
Bedecker, m. přikrywač, pokrý-
wač, m.
Bedeckter Weg, ſtryká, f. laubj,
n. ſtryká ceſta, f.
Bedeckung, f. womit man bedeckt,
přikrytj, přistkenj, přikrywad-
lo, n. přikryt, m. 2) unter ei-
ner Bedeckung, pod zaſtřením,
pod ochranau, ſtrážj, zur
Bedeckung, k ochraně.
Bedenken, überlegen, pomýšliti,
rozmyšliti, přemýšliti, přemýš-
lowati, na pomýšlení, na roz-
myšlení, na pomýšlení, w myšl
bráti, wzyti, rozgimati, beden-
ke doch, pomýšliti gen, poſud-
gen, 2) ſorgen, auf ſich ſelbſt deu-
ſen, na ſebe pomýšliti, ſetřiti
něčeho, ſeine Geſundheit beden-
ken, ſetřiti ſwého zdrawj, eis-
nen im Teſtament bedenken,
něčoho w křaſtu obmyšlit, pods-
tázati něco, 3) ſich bedenken,
anſehen, rozmyšliti ſe, rozpae-
řowati ſe, rozgimati, 4) er hat
viel zu bedenken, má mnoho
na rozmyšlení, na rozmyšle-
nau, k rozmyšlení, 5) wie lan-
ge wirſt du dich noch bedenken,
gaď dlouho ſe geſtře budeš roz-
myšliti.
Bedenken, das, Ueberlegung, roz-
myšl, m. Nachdenken, rozmyš-
lení, přemýšlání, pomýšlení,
powěť.

powáženi, n. mit reifem Bedenken
fest, zdramým rozmyslem, s
rozmyšlením, rozmyslně, 2) Zweifel,
rozmyšlení, powáženi, n. nedověra,
f. starost, hnětlivost, kein Bedenken tragen,
nemjeti powáženi, nerozpařowat se,
es ist ein Bedenken bei der Sache,
wěc ge na powáženi, noch mancherley Bedenken haben,
bei einer Sache, mti na powáženi,
ein Bedenken machen, verursachen,
rozpařowat se, starosti přisobiti.

Bedenklich, überlegenswerth, was
Bedenken erfordert, rozmyslný,
vradný, na přewáženi, es ist
bedenklich, gest na přewáženi,
na rwáženi, ein bedenklicher
Mensch, rozważliwy, nedowěrný,
hnětlivý, pochybný, pochybný
člowěk, m. ein Mensch, der alles bedenklich,
rozmyslný, myslivý, dieser Umstand macht
mich bedenklich, ta okolnost činí
mne rozważliwého, 2) gefährlich,
pochybný, negistý, pochyblivý.

Bedenklich, adv. rozmyslně roz
ważliwě, s rozmyslem.

Bedenklichkeit, f. eines Menschen,
rozmyšlowání, pochybowání, n. nedověra,
f. hnětlivost, Bedenklichkeiten haben,
býti na rozpacých, mti pochybnosti,
mti mnoho to rozpařowat, rozmyšlet,
die Sache ist von großer Bedenklichkeit,
ta wěc ge velmi na powáženi, hodna
mnoheho rozpaceni, powáženi.

Bedenkzeit, f. čas k rozmyšlení,
na rozmyšlení, m. na pomysle
nati, rozmyšlenau.

Bedeutend, heißen, als ein Wort,
wyznamenáwati, 1) anzeigen, znamenati,
3) es hat nichts zu bedeuten, nic newadji,
nic nedělá, dies bedeutet soviel wie nichts,
toť gest co nic, ničím. 4) belehren, zpráwit,
oznámiti, 5) wichtig seyn, wyznamená

wat, bedeutende Miene, znamenitý
pohled, wzhled; 6) folgen haben, 1. B.
das hat nichts zu bedeuten, to nic nedělá.

Bedeutung, f. eines Wortes, význam,
n. weyznam, m. 2) Vorbedeutung, znamení,
známenání, n. 3) von einiger Bedeutung,
znamenitý, von feiner, neznamenitý,
nevatruý.

Bedienen jemanden, überhaupt, in
seinem Dienste seyn, posluhowati,
slaužiti, poslaužiti, přisluhowati,
bei Tische, k stolu slaužiti, posluhowati,
einem mit etwas, poslaužiti něčím ně
komu, 2) sich einer Sache, Gelegenheit
bedienen, vžíwati, porřebowati wěcy,
příležitosti, 3) ein Amt bedienen, vřad
zastáwati, řenati.

Bediente, m. slaužící, služební,
m.

Bedientenarbeit, f. služebnícká,
služební práce, f.

Bedientenmäßig, po služebnícku.

Bedienter, m. služební, slaužící,
m.

Bedienung, f. poslažení, posluhowání,
slaužení, přisluhowání, posluha 2) Amt,
služba, f.

Beding, m. Bedingung, f. wýmínka,
wýměna, f. mit dem Bedinge, s tan,
pod tan wýmínkau.

Bedingen, sich etwas, anbedingen,
wymíniti sy něco, 2) etwas mietheu,
verabreden, besprechen, einen Vertrag
wegen des Preises einer Sache machen,
als, 1. B., eine Arbeit bei einem
Handwerker bedingen, dilo smlau
witi, obgednati, vgednati, vmlau
witi.

Bedingung, f. wýmínka, 2) der
Vertrag selbst, vgednání, ob
gednání, smlauwení, n.

Bedingungsweise, s wýmínkami.
Bedrängen, ängstigen, potiskowati,
potiskowati, potlačowati, šajraci,
bedrängtes Gemüth, mysl,

myšl sevěná, stížená, in be-
drángen Umständen, w ošolich
nostech smutných, w rbo-
hých, w truchlivých, w nářích.

Bedrängung, f. f. Bedrängniß.

Bedrängniß, n. náříst, m. utiřko-
wánj, swjránj, potřkowánj, n.
2) bedrängte Umstände, und da-
durch verursachter Kummer, au-
říst, daw m. sauzenj, n. Drangsal.

Bedrängt, utiřténý, utiřtáný, po-
tlačéný, sevěněý.

Bedräuen, bedrohen einen, po-
brozyti, pobrozowati někomu,
wybrozowati, pobrůžty činiti,
brozyti.

Bedräulich, bedrohlich, pobrůžči-
wý, bedrohliche Worte, slova
pobrůžčiwá, n.

Bedrohen, f. Bedräuen.

Bedrohung, f. pobrůžka, f. po-
brozowánj, n.

Bedrücken, natřknauti.

Bedrücken, utlačowati, potlačo-
wati, utřkowati.

Bedrückung, f. potlačenj, potla-
čowánj, n. utřkowánj, autřst m.

2) die dadurch verursachte
Verlegenheit, náříst, nářistý, pl.

Bedungen, hnogiti, pohnogiti,
wyhnogiti, mrwiti, wymrwiti.

Bedungung, f. hnogenj, mrwenj, n.

Bedünken, scheinen, zdáti se, zdá-
ni mjet,

Bedünken, das, zdánj, domněnj,
n. domněnka, domněnka, dūmēn-
ka, dūmjnka, mjně, f. meines
Bedünkens, podle něho zdánj,
mým zdánjm.

Bedürfen, einer Sache, zapotře-
bj mjet něčeho, potrebowati
něčeho.

Bedürfnis, n. potřeba, f. potrebo-
nost, die Sache selbst, deren man
bedarf, potřebnost, f.

Bedürftig, potřebný, potreben.

Beehren, počtiti, vctiti.

Beehrt, počténý, vcténý.

Beehrung, f. počta, vcta f., pos-
cténj, vcténj, n.

Beeidigen, beelden, mit einem
Eide bestätigen, beschwören, přis-
sahau potwrditi, stwrditi, 2)
durch einen Eid verbinden, přis-
sahau, slibem zawázati, beei-
digte Zeugen, přijeznj swědko-
wé, m.

Beeidigung, f. přisahau stwzenj,
2) zawázánj přisahau, n.

Beeifern, etwas, horliti na ně-
co, 2) sich um etwas bestreben,
vřylowati, wynasnažiti se, přis-
činiti se horliwě, horliti o něco.

Beeiferung, f. horliwost, f. vřy-
lowánj, vřylj, n. snaženj, přis-
činenj, horlenj.

Beeinträchtigen, vřma činiti.

Beeinträchtigung, f. vřma, f.

Beeisen, posněžiti, zasněžiti.

Beeidigen, beenden, skoncowati,
skončiti,

Beeidigung, f. skoncowánj, skon-
čenj,

Beeugen, sauziti, stěnititi.

Beer, Beere, f. gahoda, f.

Beerchen, Beerlein, n. gahůdka, f.

Beeerdigen, pohrobiti, pohřbiti,
pochowati, do země zařopati,
Beerbt, zděřilý.

Beeerdigung, f. pohrobenj, pos-
hřbenj, n. pohřeb, m.

Beet, n. im Garten, hřázka, f.
záhonec, záhon, záhrobec, m.
im Felde, záhon, m. wywý-
ssenj roli, wysazenj záhonu
mezy dvěma brázdami.

Beetwurz, f. koprnj, m.

Befahren, befürchten, obáwati
strachowati se.

Befahren, sřezditi, eine befahrene
Strasse, sřezběná, vřetá cesta.

Befahrung, f. obawánj, n. strac-
howánj se.

Befallen. sehn oder werden, von
Steinen, vom Schnee, zapad-
lým, zapadnutým býti, kame-
njm, sněhem, 2) fřžřl. befa-
len einem wie eine Krankheit,
die Furcht, napadnauti něčoho.
připadnauti na něčoho, mit

oder von einer Krankheit befallen werden, nemocý poráženu, zachwácenu býti.

Befangen, in sich fassen, halten, obšahowati, 2) sehn, befallen, in der figürl. Bedeutung, postženu, poráženu býti, obšlčenu, obštaupenu něčím býti, sehn in etwas, postženu býti w něčem, 3) sich bemächtigen, gefangen halten, postihnanti, 4) in Verbindung stehen mit jemanden, twati, býti w obecnstwj, f. empfangen, bebrüten, befangenes Ey, sněšené wegce.

Befassen, sich mit etwas, másti, plesti se do něčeho; objrati, zanášeti se něčím.

Befehden, bekriegen, pobogowati.

Befehdung, f. pobogowánj, n.

Befehl, m. rozkaz, wškaz, m. poručení, přikázání, rozkázání, n. auf seinen Befehl, 3 gehö rozkazu, přikazu, 3 gehö poručení, na gehö rozkaz, rozkázání, poručení, in dero Befehl, k gich službám, was ist zu ihrem Befehl, co woraučegj, co ge gegich libost, 2) Gewalt, moc, f. unter eines Befehl stehen, býti w něčj mocy.

Befehlen, poručiti, weleti, kázati, rozkázati, rozkazowati, přikázati, přikazowati, wie Sie befehlen, gať woraučegj, was befehlen Sie, co woraučegj, 2) anbefehlen, poručiti, einen in eines Schutz befehlen, poručiti něčoho pod něčj ochranu, 3) befehlen, sich empfehlen, woraučeti se, ich befehle mich, woraučím se.

Befehlen, das, f. Befehl.

Befehlshaber, m. zpráwce, říditel, m.

Befehleweiss, zpřísobem woraučegjým.

Beseilen, opílowati.

Befestigen, einen Ort, Gebäude, Stadt, pewniti, zpewniti, v: pewniti, (přituziti, otuziti, ztu:

žiti,) mit einem Nagel, Stricken, Steinen, mit einem Pfahl in der Erde, vpewniti, ztuziti, otuziti, in Kenntnissen, Tugenden, Gnaden, vtwrditi, ztwrditi, vpewniti.

Befestiger, m. vpewnitel, zpewnitel, twrditel, w.

Befestigung, f. das Befestigen, pewnění, zpewnění, n. 2) des Rechts, Kriegs, vpewnění, v: twrzení, n. 3) in der Tugend, in den Wissenschaften, ac. vtwrzení, ztwrzení, twrzení, n. 4) Festigkeit, vpewnění, n. 5) Festungswerke, pewnost, twrz, f. Beseuchen, swlažowati, zawlazowati, nawlžeti, wlžeti, wlažiti, swlažiti, obwlažiti, zawlaziti; das Mehl, das Getreide beseuchen, mauku, obšlžiti wlažit, der Regen beseuchtet die Erde, dešť swlažuje zemi.

Beseuchung, f. wlažba, f. wlžčení, wlažení, swlažení, swlažowání, n.

Beseuern, zanjiti, zážnanti.

Besiedern, opeřiti.

Besiedlung, f. opeření, n.

Befinden, finden eine Sache so oder so, erfahren, erkennen, šledati, nalezati, nacházeti, wie hast du es gefunden? gať co šledal? 2) dafür halten, meinen, vžnawati, nalezati, mjeti, sežnawati, ich befinde es für gut, für nützlich, dobré, vžirečs ně co býti vžnawám, nalézám, 2) beschaffen sehn, sich verhalten, wynacházeti se, státi, die Sache befindet sich also, ta wěc tak stoji, ta wěc takowá gest, takowé gest to, 3) sich den Umständen nach befinden, wynacházeti se, mjeti se, wie befindest du dich? gať se (wynacházýš,) gať se máš? 4) sehn, von verschiedenen Zuständen des physischen, bürgerlichen, und sittlichen Lebens, als 1. B. sich in einem Alter, sich in guten, schlech:

schlechten Umständen, sich in Verlegenheit, Ungewißheit, Unruhe, nacházeti se, trwaci, býti, sie befand sich in einem Alter von 20 Jahren, byla dwadcet let stará, 5) sich auf einem Orte befinden, aufhalten, wynacházeti se někde, nacházeti se, býti někde, er befindet sich in Oesterreich, wynacházeti se w Rakouských, gest w Rakouských.

Befinden, das, Befindung, Zustand, zprůsob, m. nach Befinden der Sache, dle zprůsobu věcí, nach Befinden, Gutachten, dle vznaní, 3) Gesundheitszustand, wynacházeti, zdraví, n. er hat nach meinen Befinden gefragt, ptal se po mém wynacházeti, po mém zdraví.

Befindlich seyn, nacházeti se, nalézati se, wynacházeti se.

Beflecken, poskvrniti, zprzniti, zkaliti, pokáleti 2) Schube, pláčet, opřawowat, zprawowat.

Befleckt, poskvrněný, zprzněný, pokálený, zkalený.

Befleckung, f. poskvrněný, zprzněný, n. zprznilost, f. pokálení, zkalení, n.

Befleißigen, sich, befeißten, připíjeti se, přičiniti se, pilen býti, píliti, sich der Tugend, der Gottesfurcht, eines aufrichtigen Lebenswandels, ctnosti, bázně boží, slavného žiwota pilnu býti, hleděti, o ctnost, o bázeň boží, o slavný žiwot se přičiniti, sich der Weltweisheit, mudrcwí pilnu býti, hleděti.

Befleißigung, f. připílení, přičinění, n. přičinlivost, f. pílení, n.

Befliegen, letati na něco.

Beflissen, přičinlivý, pilný, pílen, snažný, auf etwas, pilný něčeho, der freyen Künste beflissen, pilen umění, swobodného, der Gottesgelehrheit, der

Rechte, der Arnen, der Weltweisheit Beflissener, bohomluwnosti, práw, lékařstwí, mudrcwí žák, m. er ist beflissen seine Vermögen zu vergrößern, on se přičiní snázi swouž statek rozmnožiti, gest pilen rozmnožením svého statku.

Beflissenheit, f. přičinlivost, f. přičinění, připílení, snaženstwí, n. snažnost, f. wynasnažení.

Beflügelu, mit Flügeln versehen, křídly opatřit, 2) figúrl. beschleunigen, přidati rychlosti, den Muth, jedce přidati.

Beflügelt, křídlatý.

Befohlen, přikázáný, poručení.

Befolgen etwas, ein Beispiel, následowati příkladu, 2) Folge leisten, gehorhamer, poslauchati, poslechnauti, konati, wyskonawati, wykonati, eines Befehl, die Vorschrift des Arztes, něčeho rozkazu, nařízením lékařswa poslauchati, wykonati.

Befolgung, f. eines Beispiels, následování, 2) eines Befehles, poslauchání, konání, wykonání, wykonávání, n.

Beförderer, m. spomáhatel, dopomáhatel, spomocník, m. zweilebiter, m.

Befördern, beschleunigen, pospíšiti, svěchatí o něčem, jemandes Glück, Nutzen, Ruhe, Abficht dem Ziele näher bringen, napomáhati, nápomocnu býti, dopomáhati, dopomocy někomu k šťastí, k vřicku, k pokrogi, 2) zu einem Amte, zu Ehrenstellen, Dienste, dopomocy někomu k vládu, k důstojenstwí k službě, 3) befördern jemanden überhaupt, dopomocy, spomocy, napomocy někomu, (sedrowati,) 4) das Christenthum, Wohl, die Ehre Gottes, wzděláti, wzdeławati, zwelebowati.

Beförderung, f. pospíšení, svěčování, 2) napomáhání, spomáhání, dopo-

dopomáhání, dopomožení, spo-
možení, n. spomoc, f. (fed-
rowání, n. fedruít, m.) zve-
lebení, n. vzdělání, n.

Befrachten, naložiti, nafládati.

Befrachtung, f. náklad, m.

Befragen, einen über etwas, sd.
nm etwas, wegen etwas, zep-
tati se na něco, otázati, do-
tazowati, doptáwati se někoho,
na někom, otazowati se, es
hat mich niemand befragt, zá-
ně se mne nezeptal, neotázal,
2) sich durch Fragen Rathes er-
holen, poptáwati se.

Befragt, dotázaný, zeptaný.

Befragung, f. dotázka, f. dotas-
zování, doptávání, n. 2) zep-
tání, n.

Befremden, jemanden fremd vor-
kommen, neobyčejné, divné se
zdáti, divné býti, přicházeti,
dies befremdet mich, to gest
mně divné, neobyčejné.

Befremdlich, podivný, neobyčej-
ný.

Befremdung, f. podivnost, neo-
byčejnost, f.

Befressen, aufressen, obežrati, ob-
kaušati, okaušati, 2) sich voll
fressen, ožrati se, nažrati se.

Befreunden, sich mit einem, spřá-
teliti, spřizniti se s někým.

Befreundt, spřácelený, spřizněný,
přátelský, befreundete, přátelstwo.

Befreundte, m. pl. přátelé, m.

Befreundschaft, f. přátelstwo, přá-
telstwj, spřácelení, spřiznění, n.

Befreundung, f. spřácelení, přá-
telení, n.

Befreyen, wyswoboditi, oswobo-
diti, swoboditi, wyprostiti, i.
B. aus dem Gefängnisse, aus
der Noth, Gefahr, von Schul-
den, Kummer, Furcht; von
Abgaben, Strafen sich befre-
en, oswoboditi, zhostiti, zpro-
stiti, jemand von der Leibeis-
genenschaft, wyhostiti.

Befreier, m. wyswoboditel, m. wy-
prostil. l.

Befreyt, wyswobozený, oswoboze-
ný, b) wyhostěný.

Befreyung, f. wyswobození, oswo-
bození, n. wyprostění, wyhost-
ěný, 2) von der Knechtschaft,
wyhostěný, n.

Befriedigen, spořogiti, vpořogiti,
w pořog a w mjr vvesti, 2)
bezahlen seinen Gläubigern, spo-
řogiti své věřitele, dosti učini-
ti, zaplatiti svým věřitelům,
3) beschützen, befestigen, i. B.
einen Garten, ein Feld, einen
Wald, ohraditi.

Befriedigung, f. spořogení, vpořo-
gení, n. 2) Bezahlung der Gläu-
biger, spořogení, dostivčinění,
zaplacení, n. 3) Befestigung,
ohrazení.

Befrohnen, robotu vložiti.

Befruchten, aurodné, rodné, plod-
né činiti.

Befugen, einen, práwo a moc
vdělití, zmocniti právem.

Befugniß, f. oder n. moc a práwo.

Befugt seyn, etwas zu thun,
práwo a moc mjeti, právem
zmocněnu býti,

Befühlen, omašati, ohledati.

Befühlt, omašaný, ohledaný.

Beführung, f. omašání, n. ohle-
dání, n.

Befunden, shledaný, naleznutý.

Befürchten, etwas, obáwati se,
báti se, strachowati se něčeho,
es ist nichts zu befürchten, ne-
ni se co obáwati, nenj nic k
obávání.

Befürchten, das, Befürchtung,
f. obávání, strachování, n.
bání, n.

Begaben, dařiti, obdařniti, ob-
dařiti, nadati něčím.

Begabt, obdařený, obdařněný.

Begabung, f. obdařinka, f. ob-
daření, obdařnění, n.

Begaffen, zewlowati, lelkowati.

Begaffung, f. zewlowání, n.
lelkování, zewly, plur. m.

Begangen, promoděný, fonaný,
spřchaný, begangene Mordthat,
pro-

promoděná, spáchaná vražda, f. begangene Sünden, spáchání hříchové.

Begängniß, n. slavnost, f. slavení, n. 1) der Spiele, slavení, promozování her, n. 3) einer Leiche, Leichenbegängniß, průvod, m. promázení mrtvého těla, n.

Begarten, sich, sítí se, spogiti se.

Begattung, f. snátek, m. spogení, n.

Begeben, sich wohin, zu einem, verfügen, in ein Land, eine Stadt, j. B. nach Berlin, Paříž, nach Hause, odati se, vdati se, dáti se, bráti, vjízati, odebrati se někam, k někomu, sich aus einer Stadt begeben, vybrati se z města, sich auf die Reise, wydati se na cestu, sich in ein Kloster, vdati, dáti, giti, odebrati se do kláštera, sich in einen neuen Stand, w nový stav, do nového stavu wstaupiti, dáti se, sich auf den Weg, dáti, odebrati se, wydati se na cestu, sich zu Bette, odebrat se, giti do postele, 2) sich auf etwas legen, wydati, oddati se na něco, 3) sich in eines Freundschaft begeben, dáti se w přátelství někomu, in jemandes Schutz, dáti se pod něho ochranu, 4) sich auf die Flucht begeben, dáti se w útěk, w útěku, na útěku, s wázkem se porádit, s rychlým radu wzyti, 5) sich in Gefahr begeben, wydati, dáti se w nebezpečství, 6) mitten unter die Feinde sich begeben, w prostřed nepřátel se wpustiti, 7) sich zur Ruhe, odebrati, dáti se, giti na odpočinek, 8) sich begeben, ereignen, intragen, přihoditi se, stát se, dáti se, vdati se, zběhnouti se, es hat sich begeben, dalo se, stalo, vdalo se, přišlo,

zběhlo se, 9) von etwas absteigen, sein Recht fahren lassen, wpustiti, pustiti, vstaupiti od něčeho.

Begebenheit, f. příběh, m. příběhoda, f.

Begebung, f. odání, dání, odesbrání, odbírání se, 2) pausťení, vpausťení, vpustění, vstaupení, n.

Begegnen, entgegen kommen, potkati, (se, er begegnete mir, potkal mne, potkal se semnou, 2) sich begegnen, betragen, propůgčiti se, einem höflich begegnen, propůgčiti, provázati se někomu zdvořile, 3) sich intragen, potkati se, das ist mir noch nicht begegnet, to mne ještě nepotkalo, s tím sem se ještě nepotkal, 4) Widerstand leisten, odpírati, odporowati, j. B. einem Zufalle, Unglücke, der Gefahr durch Klugheit, der Krankheit durch Arzneymittel.

Begegnend, na potkání přišlý.

Begegnen, das, Begegnung, f. das Entgegenkommen, potkání, n. 2) das Bezeugen, propůgčeni se, n. provázání se.

Begegniß, n. příběhoda, f.

Begehen, thun, ausüben, ein Laster, einen Diebstahl, Mord, eine Thorheit, einen Fehler, eine Unhöflichkeit, páchati, spáchati, dowesti, dokázati, dopustiti se, dočiniti se, etwas böses, něco zlého spáchati, dowesti, dokázati, něčeho zlého se dočiniti, dopustiti, herrliche, heldenmüthige Thaten begehen, wýborné, hrdinské skutky spáchati, prowesti, wykonati, 2) ei, Fest begehen feiern, slawiti, swětit, 3) sich gut miteinander begehen, srownáwati, sgednáwati se wespolek, 4) einen Ort, um ihn zu besichtigen, progiti, procházeti.

Begehen, das, Begehung einer That, spáchání, dowedení, dokázání

řázanj, dočiněnj, n. dorůstěnj,
3) eines Festes, slavnost, f.
slavenj, swěcenj, n.

Begehr, f. das Begehren.

Begehren, etwas, žádati, požá-
dati něčeho, žádostiwým býti
něčeho, 2) fordern, als eine
Schuldigkeit verlangen, f. B.
Gehrsam, žádati.

Begeistern, posliniti, vsliniti, poslin-
rati, vslintati.

Begehren, f. žádost, das žáda-
nj, požádánj, n.

Begehr, žádaný, požádáný.

Begehrlich, žádostiwý, chtiwý.

Begehrlichkeit, f. žádostiwost, f.

Begeistern, mit Geist, d. i. Leben
versehen, beseelen, nadchnauti,
2) figürl. mit Kraft, Stärke,
Muth versehen, duchem očerstw-
ri, ponuknauti, 3) mit lebhas-
ten Vorstellungen, lebhaften Em-
pfindungen erfüllen, die Einbil-
dungskraft erhöhen, zanjiti du-
cha.

Begeistert, nadchnutý, nadšený,
2) očerstwený, ponuknutý, 3) za-
njcený duchem.

Begeisterung, f. nadchnutj, nades-
chnutj, nadšenj, hnutj myslj,
n. 2) [očerstwenj, ponuknutj]
duchem, 3) zanjcenj, n.

Begeldert, peněžitý.

Begier, f. Begierde, chťě, m.
chtiwost, žádost, f. sehr heftige
und starke, tužba, f. tanzenj,
n. die Begierde wandelt mit an,
dělá se mně chut, chce se mně,
mit großer Begierde nach etwas
streben, welikým chťěm po
něčem dychtěti, tanžiti, die Be-
gierden mäßigen, žádosti stroco-
wati, die Begierde nach Ruhm,
Ehre, žádost sláwy, cti.

Begierig, nach etwas, žádostiwý,
žádancý, chtiwý, begierig nach
Ehre, nach Ruhm, žádostiwý
sláwy, cti.

Begierig, adv. žádostiwě, chtiwě.

Begierigkeit, žádostiwost, chtiwost f.

Begießen, die Pflanzen, poljwa-
ti, politi, polěwati, zaljwati,
zalěwati, zaliti, einen, etwas,
politi, 2) sich begießen, politi
se, 3) einen flüssig gemachten
Körper in etwas gießen, oblit,
obljwat, mit Oley, mit Wachs
begießen, olowem oblit.

Begießer, m. polewač, m. der
Pflanzen, zalewač, m.

Begießung, das Begießen, polě-
wánj, politj, n. der Pflanzen,
zalewánj, zalitj, n. mit Wachs,
Oley, oblitj, n.

Beginn, m. f. Anfang, Anbeginn.

Beginnen, anfangen, počti, za-
čti, započti, počnati, začnas-
ti, počnauti, začnauti, čti,
(giti se,) er begann zu singen,
(gal se,) počal spjwati, es be-
ginnt, začnásse, počnás se.

Beginnen, das, Beginning, pos-
četi, začeti, četi. n.

Begittern, mit einem Gitter ver-
sehen, obmřežowati, zamřežow-
wati.

Beglaubigen, gistiti, pogisstowati,
vgisstowati, zbezpečowati, zgis-
stiti.

Beglaubigung, f. gistěnj, rogiss-
těnj, vgistěnj, zbezpečěnj, zgiss-
těnj.

Beglaubigungsschreiben, n. gisti-
na, f.

Begleiten, prowoditi, prowázeti,
wyprowoditi, wyprowázeti,
doprowoditi, doprowázeti, ich
werde sie bis Berlin begleiten,
až do Berlina ge wyprowodim,
einen nach Hause begleiten,
někoho domu prowázet, wypro-
wázet, doprowázet, doprowo-
dit.

Begleiter, m. prowodník, prů-
wodčj, m. prowodce, m.

Begleiterin, f. prowodnice, pro-
wodčyně, průvodnice, průvod-
čyně, f.

Begleitet, provozěný, prowáze-
ný, doprowožený, wyprowože-
ný.

Begleit.

Begleitung, f. průvod, m. pros-
wázenj, wyprowázenj, dopros-
wázenj, n.

Beglücken, beglückseligen jemen-
den, blažiti, zblažiti, blahoslawiti,
oblahoslawiti, šťastného, bla-
ženeho, šťastným vělniti, po-
šťěstiti, zdatiti něčoho, ště-
stím obdariti.

Beglückt, blažený, šťastím obda-
řený, šťastným věněný; be-
glückt, blažený, šťastně.

Beglückung, f. posťěstěnj, zdatě-
nj, blaženj, n. blaženost, f.

Begnadigen, Gnade erweisen,
widerfahren lassen, zu Gnaden
annehmen, něčoho na milost
přigiti, přigauti, milost vřá-
zati, provřázati, milostivým se
propugčiti, einen Missethäter,
zločince milost propugčiti, vřé-
liti, dáti, einen mit einem
Amte, Jahrgelde, autad, roč-
nj plat, milostivě, 3 milosti
propugčiti, vřěliti.

Begnadigung, f. Wiederaufnahme,
na milost přigetj, n. milost,
f. milosti vřázánj, n. propug-
čenj, provřázánj.

Begnügen, einen, spořogiti, sich,
přestáwari na něčem, vpořo-
giti, spořogiti se, ich will mich
damit begnügen lassen, čy na
tom přestati, čy se tjm spo-
řogiti.

Begossen, politý, wie die Pflanz-
en, zalitý, politý.

Begraben, pohřbiti, pohrobiti,
pochowati.

Begrabener, pohřbený, pohrobe-
ný, pochovaný.

Begraber, m. hrobař, m.

Begräbnis, n. der Ort wo man
begraben wird, pohřeb, hřbi-
tow, m. hrobka, f. 2) das Begrä-
ben, pohřeb, m. pohřbenj, po-
chowánj, pochowávánj, n.

Begräbniszeremonien, f. pl. pohřebnj
obyčejomé, m.

Begräbnisackel, f. pohřebnj pos-
Begräbnisackel, f.

Begräbnisglocke, f. pohřebnj
zwon, m.

Begräbnislied, n. pohřebnj pje-
seň, f.

Begräbnismaal, n. hrobnj, nás-
hrobek, m.

Begräbnismahlzeit, f. zádusnj láz-
ně, f.

Begräbnisrede, f. řeč pohřebnj,
f.

Begräbnisstätte, f. mjsto pohře-
nj, n.

Begrasen, tráwau odjti, 2) sich
begrasen, eigentl. vom Viehe,
im Grase zunehmen, dann: sich be-
grasen, im niedrigen Scherze,
am Vermögen und äußern Wohls-
tande zunehmen, motawiti se,
zwotawiti se, zmáhati se.

Begrasung, f. tráwau oděnj, n.

Begreifen, befühlen, betasten, ob-
sahati, pěstowati, sáhati na
něco, omakati, posmatati, os-
hmatati, ohledáwari, der Arzt
begreift den Puls, der Fleis-
scher das Vieh, lékař ohleduge
žjwotnj, žlu, řeznj maso, 2)
fassen, chápati, pochopiti, po-
stjhnauti, dieß ist leicht zu be-
greifen, to gest lehce ř pochop-
peuj; der etwas leicht begreift,
chopný, gemný, 3) enthalten,
in sich fassen, zawjratj w sobě,
objahowati, obsahati, objáh-
nauti, zawjři, dieß begreift
viele in sich, to mnoho w so-
bě objáhuge, 4) in einem Diebs-
stable, auf frischer That einen,
zastjhnauti, popadnauti, dos-
padnauti, 5) sich begreifen,
zpamatowati se, wzchopiti se,
6) durch Greifen abnützen, zo-
smatati, zohmatati, 7) begrängen,
begrenzen, ohraditi, obmezyci,
8) figürl. einschränken, obme-
zyci, begränzte Zeit, obmezený
čas.

Begreiflich, faßlich, pochopný,
pochopitedlný, obsáhlý, obsáži-
tedlný, postjžitedlný.

Begreiflich, adv. pochopitedlně,
 Begreiflichkeit, f. pochopitedlnost,
 obšáitedlnost, postizitedlnost f.
 Begreifung, f. Betastung, pěstowání,
 sahání na něco, n. 2) Ver-
 stehung, chápání, pochopení,
 n. 3) Inhalt obšázení,
 pochopení, n. 4) Begränzung, ob-
 mezení, n.

Begriff, m. Umfang, obgerj, po-
 chopení, n. 2) Vorstellung in
 der Seele, pogetj, n. welitz
 war, pochop, pochopení, pos-
 dobizna, sich von einer Stadt einen
 Begriff machen, činit sobě pos-
 getj, pochop, pochopení o ně-
 jaké věcy, einen deutlichen
 Begriff von etwas haben, miji
 patrě pogetj, pochop, pochopení
 o něčem, 3) kurzer Be-
 griff, dasjenige was kurz begrif-
 fen oder zusammengefaßt wird,
 krátký obsah, krátké obšázení,
 zawření, 4) im Begriff seyn,
 stehen, miniti, hodlati.

Begriffen, betastet, pěstovaný,
 obšáhnutý, omačáný, ošmatá-
 ný, ohledáný, ohledávaný,
 2) mit dem Verstande, pochopený,
 3) enthalten, eingeschlossen, ob-
 šázený, obšáhnutý, 4) begriffen
 seyn über etwas, in etwas, i.
 B. im Ausziehen, über, oder in
 der Arbeit, im vollen Marsche,
 auf der Reise begriffen seyn,
 býti w něčem, trwati na ně-
 čem, er ist ikt über das Lesen
 begriffen, nyní gest w knížáč,
 w čtení, er ist ikt über das Be-
 reiten begriffen, trwá nyní na
 modlitbách, 5) begriffen seyn,
 in der Schuld, spoluvinným,
 sprowinilým býti, we winné wě-
 zeti, býti, 6) begriffen, er-
 griffen, ertappt seyn, werden,
 in oder auf etwas, postizenu,
 zastizenu, popadenu, dopadenu
 býti w něčem, 7) durch vieles
 Angreifen abgenützt, i. B. der
 Hut, ošmataný, zochmataný.

Begründen, domozowati, domo-
 diti, promozowati důwody, do-
 ličowati, dolžčiti, eine begrün-
 dete Antwort, důwodná odpo-
 wěd.

Begrünen, ozeleniti, zeleniti.

Begrünt, ozeleněný, zeleněný.

Begrüßen, pozdrawiti, pozdra-
 wowati.

Begrüßung, f. pozdrawení, n.

Begünstigen, gůnstig seyn, eine
 Günst erweisen, přiznj obdařiti,
 zdařiti, přiznj propugčiti,
 provězati, zdařiti něčím, im-
 gleichen vortheilhaft seyn, besol-
 dern, přizniwym býti, zdařiti,
 der gute Wind hat unsere See-
 fahrt begünstiget, ten dobrý
 wjtr zdařil naši plawbu.

Begünstigung, f. přiznj obdaření,
 2) zdaření, n.

Begürten, opásati.

Begütert, der Güter besizt, reich,
 mohutný, mohowitý, bohatý
 na statečch.

Begüten, vdobřiti.

Begütet, vdobřený.

Begütung, f. vdobření, n.

Behaaren, sich, wlasatěti, owla-
 satěti b) chlupatěti.

Behaaret, auf dem Haupte, wla-
 satý, wlasáč, wlasáček, m. am
 Leibe, chlupatý, chlupáč, srstna-
 tý, kostřbatý, chlupáček, m. behaar-
 te Beschaffenheit f. chlupatost f.

Behacken, mit einem Beile, pose-
 řati, osekáwati, obsekáwati,
 ošřepowati, die Bäume rings
 herum, flestiti, oflestiti, 2)
 mit der Hacke, okopáwati

Behackung, f. mit einem Beile,
 osekání, ošřepání, n. der Bäu-
 me, oflestění, n. 2) mit der
 Hacke, okopání, okopávání,
 n.

Behaftet, mit Schulden, dluhy
 obšypaný, zasýpaný, w dluhy
 zapletený, mit Fehlern, Gebre-
 chen, pochybný, kazowitý,
 wadný, mit Lastern, Sünden,
 hřichy obšypaný, mit Krankheit,
 swázaný,

svázaný, obřízený, zachvácený nemocný.

Behagen, belieben, wděť, whod býti, libíci se, dieß behagt ihm, to gest mu whod, to se mu libí, to gest mu wděť; wie das Essen, Trinken, chutnati.

Behäglich, wděčný, whod, wděť, libezný.

Behäglichkeit, f. Behagen, wděť, m. libost, libeznost, f. chut, f.

Behalten, podržeti, zadržeti, ein Pfand behalten, zástawu zadržeti, 2) jemanden bey sich über Nacht, přechowati, podržeti někoho v sebe přes noc, 3) etwas, als Geld, Schriften, ein Geheimniß, chowati, schowati, zachowati v sebe, při sobě, 4) im Gedächtnisse, w paměti zdržeti, zachowati, w paměti snášeti, 5) ein Amt, einen Dienst, podržeti, 6) etwas für sich, něco pro sebe ponechati, zanechati, 7) bey sich, v sebe za sebou zanechati, zachowati, tagiti, einen bey sich, nechati někoho v sebe, 8) die Sünde nicht vergeben, zadržeti, seine Ehre, seinen guten Namen, swaněst, své dobré gméno zachowati, ich habe nicht viel übrig behalten, uemnoho gšem podržel, 9) den Sieg, das Feld behalten, wjtržstwj, pole obdržeti, behalte das für dich, nech sy to, die Oberhand, přednost obdržeti, mjeti.

Behalten, das, podržeti, n. 2) im Gedächtnisse, zdržeti, zachowání, snášeti w paměti, n. 3) Erinnerung, Bedünken, Meinung, zpomenutí, n. 4) meines Behalts, gal se v mne snášti.

Behälter, m. Behälter, chowatel, schowatel, zachowatel, m. 2) soviel als Behältniß, schowna, f. schrána, ein kleiner, schowadlo, n. 3) der Fische, šádka rybí, f.

Behältniß, n. Schrank, Kiste, Kasten, schowna, schownice, schowatelna, chowárna, chowatelna, schrána, schránka, f. schowanistě, n. ein kleines, schowadlo, n. 2) ein Genölk, ein Ort wo etwas aufbehalten wird, šlep, m. streyße, f. 3) für Hühner, Gänse, kotec, m. posada, f. 4) für große Fische, tůň velikých ryb, f. 5) Behältniß wilder Thiere, brloha, f. daupě, n.

Behaltung, f. podržeti, zanechání, n.

Behandeln, einen wohl oder übel, nakládati, zacházeti, gednati s někým dobře, neb zle, 2) etwas behandeln, eine Waare behandeln, auf etwas handeln, tržiti, šmálovati, 3) sich behandeln lassen, Vorschläge annehmen, sich bereden lassen, dáti s sebau gednati, 4) bearbeiten mit den Händen, einen Teig, eine Materie, ein Geschäft, zacházeti.

Behandlung, f. nakládání, zacházení, gednání s někým, n. 2) das Vieten, tržeti, šmálování, n.

Behändigen, f. Einhändigen.

Behändigung, f. Einhändigung.

Behängen, bleiben, wjznauti, wáznauti, přilnauti, vwáznauti.

Behängen, mit Teppichen, čalau ny obestěti, postěti, obwěsiti, die Waffen mit Kränzen, zbraň wěncy obwěsiti, 2) sich mit etwas behängen, i. B. sich mit allerley schlechten Leuten, sich mit einer Frau, wěsiti, powěsiti se na něco.

Beharnen, poicati.

Beharnischen, w zbrog, w brnění, w frunýř odjeti, oblecy, ozbrojiti.

Beharren, trwati, setrwati, bepe einem beharren, d. i. bleiben, zůstati, auf seiner Meinung, auf seinem Vorhaben, na wěci zdání, na swém wuřtu, předs

sewzeti setrwati, zůstati, f. verbleiben, bleiben.

Beharrlich, von der Person, setrwánliwý, von der Sache, anhaltend, trwaly, trwánliwý.

Beharrlich, adv. setrwawě, trwale.

Beharrlichkeit, f. Beharrung, setrwánliwost, f. setrwánj, n. der Sache, trwalost, trwánliwost, f.

Beharzen, posmoliti, smolau positi, 2) des Harzes berauben, smůly zbawiti.

Beharzung, f. posmolenj, 2) smůly zbawenj, n.

Behauen, ein Stück Bauholz, einen Stein, Holz, otesáwati, otjnati, otesati, obsekti, einen Baum, die Aeste, flestiti, oflestiti, ofekati.

Behauen, das, des Holzes, otjánj, otesánj, obseťánj, n. der Bäume, Aeste, flestěnj, n. oflestěnj

Behauchen, wdechnauti na něco, ofauknauti něco.

Behaupten, beweisen, fortfahren zu behaupten, gístiti, twrditi, zastáwati, eine Meinung, das Gegentheil, Widerspiel, důmjstwu, odpor zastáwat, gístit, 2) erhalten, dobytí sobě, obdržeti, držeti, zachowati, den Platz behaupten, pole obdržeti, ich behaupte diesen Ort, držím to místo.

Behauptung, f. eines Satzes, zastáwánj, n. 2) das Erhalten, obdrženj, drženj, n.

Behausen, beherbergen, hostiti, 2) sich behausen, osaditi se.

Behausung, f. die Aufnahme in sein Haus, hostěnj, pohostěnj, 2) die Wohnung, byt, obyt, přibytel, m.

Behelf, m. Vorwand, Schein, vorgegebene Ursache, spomůcka, pomůcka, barwa, zástěra, poslíčka, f. omluva, f. obal, m.

Behelfen, sich mit etwas, pomoci, spomocy, pomáhati sobě něčím, sich mit Lügen, lžmi sy

pomáhat, spomáhat, ich kann mich mit wenigen behelfen, já s málem wystádním, behelfst euch nur heute, přijmete dnes za věděl, er muß sich kümmerlich behelfen, má se co ohánět.

Behend, hbitý, obhity, čilý, křepký, spěšný, rychlý, beheude Antwort, spěšná, rychlá, odpowěd, behend, adv. hbitě, čile, rychle.

Behendigkeit, f. hbitost, obhityst, čilost, křepkost, f. rychlost, Behendigkeit im Reden, hbitost w řeči, f.

Beherbergen, aufnehmen, bey sich behalten, hostiti někoho, hospodu dáti někomu, někoho do hospody, pohostinu přigiti, přechowáwati, einen über Nacht beherbergen, přes noc přechowati, nocleh dáti.

Beherbergung, f. hostěnj, hosti přigimánj, přechowánj, pohostinstwý, n.

Beherrschen, opanowati.

Beherrscher, m. opanowatel, panowník, m.

Beherrscherinn, f. opanowatelkyně, panownice, f.

Beherrschung, f. opanowánj, n.

Beherrzigen, erwägen, f. myslit, f. srocy připustiti, wzyti, w myslit přemýšliti, rozjíwati.

Behert, zřdnatělý, řdnatý, beherzt sein, řdnatěti, řdnat: čím býti, eine beherzte That, řdnatý skutek.

Behexen, okouzlit, ošarowati.

Behobeln, ohladiti, ohlázowati, (ohoblowati,) wyhladiti.

Behobelt, ohlázemý.

Behobelung, f. ohlazenj, ohlázowánj, n.

Behorchen, poslauchati.

Behorchen, das, poslauchánj, n.

Behorcher, m. poslauchač, m.

Behörde, f. zřizené, vrčice, náležité místo.

Behörig, f. Behörig.

Behuf, m. Nutzen, prospect, m. prospěšnost, platnost, f.

Behülflich, behilflich, pomocný, nápomocný, einem behülflich seyn, někomu pomocným býti, na pomoc býti, napomáhati, při pomocy.

Behüten, střej, ostržhati, opaz trawati, chrániti, Gott behüte dich; ostržbeg, chraň, opatrůg tě Bůh, behüte der Himmel, zachowegž Bože, vchowegž, opatrůg Bůh, Gott soll mich behüten, zachowegž mne Pán Bůh! einen Ort, ein Feld mit dem Viehe, na poli dobytež pást.

Behüter, m. opatrowník, strážce, strážný, ostržhatel, m. ochránce, m.

Behütung, f. stráž, f. opatrowání, ostržhání, n. ochránění, n.

Behutjam, pozorný, šetrný, opatrný.

Behutsam, adv. pozorně, šetrně, opatrně.

Behutsamkeit, f. pozornost, šetrnost, opatrnost, f.

Bejahren, gisti, pogistowati, swědčiti, doswědčowati.

Bejaher, m. Jaherr, takpán, m.

Bejahrt, letitý, lety přebraný, lety sešlý.

Bejabung, f. gistění, pogistění, vgistění, swědčení, doswědčení, n.

Bejammeru, oželeti, želeti, žalostiti.

Bejammerenswürdig, oželenj, želenj, nj hodný.

Bejammerung, f. oželenj, želenj, žalostění, n. žalostivost, f.

Bejauchzen, wegšati nad něčim.

Bei, f. bei.

Beichte, f. zpověd, f. Beichte stehen, zpowjdati, zpověd slyšet, einen Beicht hören, slyšet, zpowjdat něčoho, wyzpowjdat.

Beichten, zpowjdati se, seine Sünden, ze swých hříchů se zpowjdati, wyzpowjdati.

Beichtgeld, n. Beichtgroschen, Beichtpfennig, peníz od zpovědi, m.

Beichthaus, n. Beichtstuhl, m. zpovědnice, f.

Beichtiger, m. zpowjdagjící se, wyznávající, 3) Beichtvater, zpovědník.

Beichtkind, n. zpowidač, m.

Beichtstuhl, f. Beichthaus.

Beichtvater, zpovědník, m.

Beichtzettel, m. cedulka zpovědní, f. od zpovědi.

Beil, n. zum Hacken, sekýra, sekera, f. ein Beil mit zwei Schneiden, oboruční sekera, f. ein kleines Beil, sekérka, pobjigečka, f. zum Dessuen, dlubna, dlubnice, f. zum Zimmern, hlazárka, ostěpačka, pobigečka, f.

Beilchen, n, sekýrka, sekérka, f.

Bein, n. Knochen, kost, f. ohne Bein, bez kosti, Beine herausnehmen, vybrati kosti, es ist nichts als Haut und Beine an ihm, jest kost a kůže, není ho než kůže a kůže, 2) der Knochenschaft in dem Fuße selbst, und der ganze Fuß selbst, besonders aber der Theil des Fußes, zwischen dem Knie und dem Plattfuß, hnát, m. noha, f. auf einem Beine stehen, na gedné noze stát, 3) ein Bein worauf etwas steht, noha, f. 4) das Bein vom Fuße bis zum Knie, hnát od kolena až do koleny, m. 5) das dicke Bein auswendig, stehno až do kolena, n. inwendig, kyčle, f. hýždě, n. wnějšnj měkost stehna v lůna, 6) die Beine weit auseinander thun, hnáty daleko na různě stawěti, nohy daleko rozedřiti, rozkrožiti se, 7) auf die Beine bringen Soldaten, Truppen, ein Kriegsheer anwerben, srazyci, slaucy, sebrati wogžko, 8) durch Mark und Bein gehen, šerze wšechny kosti giti, 9) gleich von Kindesbeinen an, hned z dětinstw, od dětinstw, od ja mého

mého prahu, žiwota, od fos
lébky, od Fasse, 10) sich auf
die Beine machen, fliehen, da:
st se w forty, w nohy, pary
vřázati, patami platiti, 11)
die Beine wollen bei ihm nicht
fort, er ist kraftlos, nohy geg
nechtěj nosyti, ein Bein bre:
chen, nohu zlámati, einem auf
die Beine helfen, někomu na
nohy pomocy.

Weinbrecher, m. kostilomka, f.

Weinbrechgras, f. Weigras.

Weinbruch, m. kostj polomenj,
zlámánj, n. 2) huatá, nohy
zlámánj, zlomenj, 3) eine Steins
art, kostiwal, m.

Weinchen, n. Weinlein, kústka,
f. 2) Füßchen, nožka, f. hnás
teř, m.

Weinern, beuen, von Weinen,
kostěný, kostnatý, ein beinere
ner Kamm, kostěný hřeben.

Weinflügel, m. wie Merkur hat,
řídlaté střevíce, m.

Weinfolter, f. španělské boty, f.
plur.

Weingerüst, n. kostěné tělo, n. ko:
stěnac, m. smrt, f.

Weingewächs, f. Ueberbein.

Weinharnisch, m. korné plecho:
wé, f.

Weinhaus, kostnice, f.

Weinhöhle, f. dutá nádoba, f.

Weinicht, kostnatý, kosti podob:
ný, co kost twrdý.

Weinig, voller Beine, kostlawý,
kostlawý, beiniget Fleisch, kost:
lawé maso, 2) was Füße hat,
nohatý, hnátowitý.

Weinkleider, n. plur. Hosen, noha:
wice, poctiwice, f. spodky, m.
plur.

Weinkörper, m. Weingerüst, Gerips:
pe, Skelet, kostěné tělo, n. ko:
stěnac, m. smrt, f.

Weinkrankheit, f. pokostnice, f.

Weinlade, f. desřka, doka, f.

Weinles, bez kosti.

Weinmark, n. čizeř, mozeř w ko:
stich, m.

Weinsast, m. kostowá mřza, f.

Weinsammler, m. zbýrač kostj, m.

Weinschienen, n. plur. desřky f.

Weinschwarz, n. pálená kost, f.

Weinschwellen, swalně, m.

Weinstiefeln, m. plur. škorně.

Weinstöcke, eben daselbst.

Weinwell, n. kostiwal m. Wallwurt,

Weinzierde, f. podoleť, m.

Weissen, mit den Zähnen, kausa:
ti, kausnauti; střnauti, vřře
řnauti, der Hund biß ihn in
den Fuß, pes ho do nohy kaus
ř, vřřěl, die Schlange biß ihn,
had ho vřřěl, um sich beißen,
kausari, die Zähne zusammens
beißen, zuby zatínat, zatit,
tobt beißen, vřřausati, mit Weis
sen, kausánjm, mund beißen,
pokausati, 2) wie Essig, Pfeff:
fer, střpati, der Pfeffer, der
Rauch brist sehr, pepř, kaus
čpi, střpe, die Flöhe, bledy
kaussau, střpagi, 3) der Rauch
brist, kaus střpe a kausse, 4)
mit Worten beißen, vřřtipowa:
ti, sich beißen, janken, hřýzti
se, škorpiti se, das Gewissen
bißt ihn, swědomj ho žere,
hřýze, huěre, 5) das Weissen
und Reifen, kausánj a hřýzenj,
n. 7) ins Gras beißen, sterben,
in einem Gefechte bleiben, za
swě wřýti, 8) der weder zu
brocken hat, äußerst arm, wř
tráwený, kterýž s nic býti ne:
můž, nemage co vřřausnaut.

Weissen, das, kausánj, n. vřřřknu:
ti, der Haut, střpánj, n. das
Zanken, hřýzenj, n.

Weissend, scharf, střiplawý, střipa:
wý, 2) mit den Zähnen, kaus
řawý, 3) wie Pfeffer, perný, pepř:
ný, kausawý, střiplawý, čpawý,
beißender Stren, črawý, střipla:
wý řřen, 4) beißender Scherz,
beißende Lieder, Spötterehen,
vřřřipačný, vřřřipečný, střiplawý,
dogmawý žert.

Weissend, adv. střiplawě, střipa:
wě, 2) kausawě, 3) perně, per
pně,

- prné, Kaufawé, 4) vstipečnē, stiplawē.
- Beiße, f. für Beize, f. Beize, 1) Krähe, orbanina, f. f. Beere, Beißfohl.
- Beißig, beißig, Kaufawý, ein beißiger Hund, Kaufawý pes, 2) mit der Zunge, mit Worten, vstipačný, vstipečný, vstipáček, vstipný, Kaufawý, 3) zänkisch, hryzaucý se, škorpicy se.
- Beißig, adv. Kaufawē, 2) vstipačnē, 3) swárliwē.
- Beißigkeit, f. Bißigkeit, Kaufawost, vstipačnost, vstipečnost, f.
- Beißter, m. ein kleiner, runder, länglicher, eßbarer Fisch, pískor, m.
- Beißfohl, ein Kraut, mauholt černý, m.
- Beißfohl, f. Beete, Rübe.
- Beißford, m. náhlawek, náhubek, m.
- Beißähne, m. Kaufacy zubowé, m. pl.
- Beize, f. die Jagd mit abgerichteten Raubvögeln, low, m. 2) das Beizen eines Körpers durch einen andern, močenj m. 3) eine jede sanere, salzige, oder fressende Materie, kwas, m.
- Beizen, bezen, jagen, lowiti, boniti, mit Essig oder Salze, dusyti, měčeti, močiti, 2) das Holz beim Färben, w barwě máčeti, barwan napaustěti.
- Beizer, m. barewník, m.
- Beizung, f. duffenj, měčenj, močenj, n. 2) im Färben, máčenj, napaustěnj barwan, n.
- Bekämpfen, pobogowati, 2) bogem přemocy, die Leidenschaften, náruživosti, frociti, přemáhati.
- Bekämpfung, f. potýkání se, pobogowání, 2) přemáhání, 3) der Leidenschaft, frocenj, škrocování, přemáhání, n.
- Bekannt, známý, powědomý, 2) vertraulich, známý, etwas be-

- kannt machen, něco oznámiti, w známost vvesti, známě, známěmo vdelati, činiti, věniti, die Sache ist mir nicht bekannt, ta wěc mně není známa, powědomá, wědomá, ich bin hieschen bekannt, giž gšem ždť znám, powědom, 2) sich bekannt machen, známiti se, seznámiti se, durch Christen, Ehasen, rozhlásyti, oznámiti se, einen mit jemand bekannt machen, seznámiti někoho s někým, 3) bekannt werden, rozhláštěn býti, slowitným býti, w známost, na slowo přigiti, wzatu býti.
- Bekannter, známý.
- Bekanntmachung, f. oznámenj, newsť, n.
- Bekannschaft, f. známost, f.
- Bekapen, klesiti, oklestiti.
- Befehren, sich, obrátiti se, přewrátiti se, einen zum Christenthume bekehren, obrátiti, přewrátiti někoho na wjru křesťanstwa.
- Befehrer, m. obratitel, přewratitel, m.
- Befehrt, obráčený, přewráčený.
- Befehrung, f. obrácenj, přewrácenj, n. Befehrung zu Gott, obrácenj se k Bohu, n.
- Bekennen, wyznati, wyznáwati, přiznati se, wyznati se, znáti se, sich zu jemandes Lehre, zu einer Religion, k někoho včenj, k něgafé wře se wyznati, wyznáwati, Gott, den Namen Gottes, Boha wyznati, gmeno boží wyznáwati, sich zu einer That, přiznati se k něgafému skutku, sich zu einem Tuche, Werke, zu einer Sache, wie der Vater zum Kinde, znáti se, hlásyti k něgafé knize, k něgafé wěcy, jako otec k dčeti, ein Verbrechen bekennen, přiznati se k něgafému přečiněnj, wyznati se z prominěnj, seine Sünden bekennen, wyznati se z hříchů, wznáwati, wyzna-

ti své hřích, der sich bekennt hat, wyznalý, bekennen auf einen andern, od. Unschuldigen, wyznati se na něho.

Bekenner, m, der Religion Christi, wyznawač křesťanství wjry, m.

Bekenntniß, n. wyznání, přiznání, n. des Glaubens, der Sünden, wyznání wjry, hříchů, n. ein Bekenntniß thun, ablegen, včinit wyznání.

Belielen, opešiti.

Bellagen, einen oder etwas, želeť, litowati, oželeť, polito- wati něčeho, litost mjeti, einen, litowat, želeť něčeho, mit nad někým litost, 2) sich bellagen, stěžowati, nařikati sobě, tanziti, skubřati, pufnati, über einen, na něčeho, bellagend werth, zu bellagen, k politos wání, politowaní hodný.

Bellagt, želený, litowaný, politowaný, oželený, 2) Bellagter, der Bellagte, winjz, obžalowaný, m.

Bellammern, swjřati, sljěti, slis- towati, sepnauti sworn.

Bellanchen, einen in die Rede bringen, rozněsti, rozněsti, 2) et- was im Theater, plešati, tleš- ti k něčemu.

Bellauben, mit den Händen, obj- rati, obrati, mit den Zähnen, ořaujati, oblodati, obryzti, et- was betasten, pěstowati.

Belleben, oblepiti, zalepiti, polepiti, přilpiti, belleiben blei- ben, přilepiti se, přilnauti.

Bellecken, bellecken, ponešwari- ti, žkáleť, vřáleť, pořáleť, pokydaci, vřydaci.

Belleckt, ponešwřený, žkalený, vřalený, pořalený, pokydany.

Belleiben, belleiben, oblepiti, pos- lepiti, 2) neun. wie ein Pflöpf- reis, wyprosti, wie eine Pflanz- ze, (kóřenit se, kóřen wypus- titi, pušiti, wšóřeniti se, vgi- mati se, wgi se, der Zweig ist nicht fest belisbet, rator

lest se pěkně vřala, 3) Stärke erreichen, prospěti, prospjwati.

Befleiden, ossatiti, odjwati, os- diti, 2) ein Amt, zprawowa- ti auřad, zastáwati, řjdiť, for- nati, 3) jemand mit einem Amte, mit einer Bedienung, wzdát, vdělit ně-omu auřad, 4) ein Zim- mer befleiden, obřjřati, obwě- syti, pořog kobercy.

Befleidet, oblečený, ossacený, os- děný.

Befleidung, f. ossacení, odění, odjwání, n. 2) eines Amtes, zprawování, zastávání auřa- du.

Befleistern, oblepit mazem, sich, přerwřiti se.

Beflemmen, sljěti, vřkosti obřl- řiti, sljěti, swjřati, beklemnit, beklemmen sein, sljčeným býti.

Beklemmt, sljčený, vřkosti ob- řlčený.

Beklemmung, f. sljčení, n. obřlčení, swjřání, (2 sljčenost, sljčení.

Beklopfen, oklepáwati.

Beklügeln, rozumem sljhati, mu- drowati o něčem.

Beklügeln, das, sljžnj rozumem, n. der alles bekügelt, sabileť, rozuměť, m. mudráček, m.

Beköstigen, strawowati.

Beköstigung, f. strawování, n.

Bekommen, erhalten, dostati, Muth bekommen, řdce nabyti, Ohrfeigen, Wunden, dostati, vřoniti sobě řacký, rány, Rins- der, dēti dostati, nabyti, 2) zum Nutzen oder Schaden gerei- chen, eigentlich nur in Bezie- hung auf die Gesundheit des Körpers, wohl bekommen, swěd- řiti, k zdrawj slauiti, k duhu- giti, řářiti, wohl bekomme es, ř k dobrému zdrawj slauj, řdāř Buh, wie ist es ihm be- kommen? řāř se mu řwedlo, řāř řilo? der Spaziergang, řāř řāř, die Arznei ist ihm wohl bekom- men, řāř řāřāřāř, řāř řāřāř, řāř řāř mu řwedřil, k zdrawj slau

stanžil, es soll ihm übel bekommen, at se mu zle weče, zwa se, die frische Luft will mir nicht bekommen, to čerstwé poswěři mi hrubě neswědčej, diese Speise ist mir übel bekommen, ta krmě mi neswědčila, nescia k dubu, ich kann ihn nie zu sehen bekommen, nemohu ho wwidět, vhlídat, vžít, spatřit, 3) fort kommen, von Gewächsen, vjíti se, vjímati se.

Bekräftigen, potwrditi, potwřzowati, twřditi, dotwřzowati, stwřzowati, vtwřzowati, dolíčowati, dolíčiti, vtwrditi.

Bekräftiger, m. twrditel, potwrditel, dolíčitel, m.

Bekräftiget, potwřzený, stwřzený, vtwřzený, dolíčěný.

Bekräftigung, f. twřzenj, dotwřzenj, potwřzenj, stwřzenj, vtwřzenj, dolíčěnj, n.

Bekränzen, wěncem ozdobiť.

Bekrängt, wěncem ozdoběný.

Bekränzung, f. wěncem ozdobenj, n.

Bekrahen, posskrabowati, posskrábat, osskrábati, po od. odrápati.

Bekraher, m. osskrabač, odrápáč, m.

Bekrahen, baš, Bekragung, f. osskrábánj, posskrabowánj, odrápánj, podrápánj, n.

Bekreuzigen, po řízowati.

Bekriechen, obležti.

Bekriegen, pobogowati, zdwižnauti wálku proti někomu, sein Vaterland, wlast swau pobogowati.

Bekrieger, m. pobogowatel, m.

Bekriegen, baš, Bekriegung, f. pobogowánj, n.

Bekrochen, obležlý.

Bekrönen, korunowati.

Bekrönt, korunowaný.

Bekrönung, f. korunowánj, n.

Bekümmern, Kummer erwecken, Sorgen verursachen, starati, starost wčiniti, wdělati, w starost wwesti, du bekümmerst mich au:

ßerordentlich, děláš mi welmi starost, 2) sich bekümmern, über etwas Kummer haben, starati se, starost mjeti, starostliti se, lopotowati se, starostj se bēdowati, sich um etwas anders bekümmern, o něco giněho se starati, er bekümmert sich um nichts, on se o nic nestará.

Bekümmerniß, n. starostliwost, starost, strast, lopota, lopotnost, f. vstaránj, n. Bekümmerniß machen, starost dělati.

Bekümmert, 1. B. ein sehr bekümmertes Herz, Gemüth, starostliwý, vstaralý, starostj oběščený a zbēdowaný, strastný, lopotný, starostmi zanešený, bekümmert machen, vstarati někoho, strach nahnati někomu, starost činiti, pšchiti, formantiti někoho, bekümmert sein, rmančiti, formantiti, zarmantiti se.

Bekümmerniß, f. starost, f. staránj, n.

Beküssen, zljhati, zcelowati.

Beküßt, zljbaný, zcelowaný.

Beküssung, f. zljbánj, zcelowánj, n.

Belachen, etwas, eine Thorheit, einen Fehler, smáti, vsmjwati, posmjwati se něčemu, smjch, posměch, posměšky sy z něčeho dělati, z něčeho mjeti, zum Belachen, k smjchu.

Belachenswerth, smjchu hodný, posměšný, směšný.

Belacht, vsmjwán, posmjwán.

Belächung, f. smánj, vsmjwánj, posmjwánj, n.

Beladen, naložiti, nakládati; slijiti, oběžiti, ein Pferd, einen Esel, einen Wagen beladen, na koně, na osla, na wůz naložiti, sich oder einen mit Sorgen, mit Arbeit, mit Geschäften, oběžowati, ovsypati, zanášeti, zawaliti se neb někoho starostj, pracý.

Beladen, stizený, oběžený, 2) mit Geschäften, Sorgen, zaneprázdně

dněním nebo prací, starostí
mi obtíženy, obšpaný, zawa-
lený, zanešeny, mit Schulden,
mit Sünden, dluhami, hřícha-
mi zasypáný, obšpaný, obtíže-
ný, mit Stressen, přecpaný, pře-
plněný, mit Gauden, přepitý,
pitím přebraný, obtíženy, pře-
zřněný, mit Hässe, Schande be-
laden, nenávisť, hanba stí-
žený, obtíženy, ein beladener
Wagen, wáz s nákladem, na-
loženy

Beladung, f. naložení, nákladá-
ní, obtížení, stížení, n.

Belagern, oblehnauti, obehnati,
die Straßen, Zugänge, vlice,
přístupy obsaditi, obsednauti,
belagert werden, obleženu býti,
2) figúrl. umgeben und beunru-
higen, obléžiti.

Belagerer, m. dobýwatel, m.

Belagert, obležený, oblehnutý,
obehnáný.

Belagerung, f. obležení, obleh-
nauti, obehnání, n. die Belage-
rung aufheben, odráhnauti, od-
erhnauti, vpustiti od obležení,
obležení. wyzdrwihnauti.

Belang, m. Wichtigkeit, pilnost,
důležitost, znamenitost věci,
eine Sache von großem Belang,
věc velmi důležitá, znamenitá,
pilná.

Belangen, betreffen, přimáležeti,
doryčati se, z nauti se, týkati
se, was dieß belanget, co se to-
ho týče, doryče, rčne, 2) als
Kläger rechtlich, gerichtlich be-
langen, verklagen, pohnati, os-
beslati něčoho, 3) einholen, do-
honiti, dobthnauti, dogiti ně-
čoho.

Beläugung, f. vor Gericht, pñ-
son, m. pohnání, n. obžítka, f.

Belappen, ausspicken, zlácati, zplá-
ceri.

Belasten, f. Beladen.

Belästigen, obtěžowati, die Un-
terthanen mit Gaben belästigen,
dodane dáními obtěžowati, stě-

žowati, 2) zur Last fallen, be-
schwerlich seyn, fallen, obtěžo-
wati, těžkem, obtížným býti,
einen, zanepráždňowati, obtě-
žowati něčoho, těžkem mu bý-
ti.

Belästigung, f. obtěžování, stě-
žování, 2) obtížení, zaneprá-
ždění, n. obtížnost, f.

Belatten, mit Latzen beschlagen,
latowati, latj pobijeti.

Belauben, mit Laube versehen,
lístjím odjt, přiodjt, belaubte
Zweige, listnaté, listjím oparke-
né, oděné ratolestě, 2) des
Laubes berauben, smjzati, sich
belauben, ratolestiti se.

Belaubt, listnatý, ratolestný, be-
laube werden, seyn, růžďiti, ra-
tolesti wyprausťěti, wětwe wy-
dávati.

Belaubung, f. listjím opactenj,
odění, 2) smjzka, f.

Belaunern, belauschen einen, čihati
na něčoho, 2) betriezen, pod-
erhnauti.

Belauf, m. hlavní počet, m. f.
Betrag.

Belaufen, etwas zu sehen, zběha-
ti, 2) sich so und so hoch, sich
erstrecken, sahati, wztahowati
se, es beläuft sich auf 100 Tha-
ler, wztahuje se na sto tola-
rů, 2) sich belaufen wie die
Hunde, běhati se, zběhnauti.

Belauschen, čihati, počihati.

Beläuten, wyzwáněti.

Beläutung, f. wyzwánění, n.

Beleben, lebendig machen, obžít
mit, einen Todten, mrtwého wzkrýs-
tyti, 2) aufs neue erquickten, er-
freuen, ermuntern, občerstwiti,
ocerstwiti, posylniti.

Belebt, živý, živobytý, živos-
gšaucý, 2) munter, frisch, auf-
geweckt, živý. živný, čerstvý,
ochotný.

Belebtheit, f. živost, obžilořt, f.

Belebung, f. obživění, n. obžis-
waglnost, wzkrýšení, 2) Er-

munterung, obierstweni, ofers
weni, poseleni, n. posyla, f.
Belecken, olizati, oblizati, polj
zati.

Beleckt, olizany, oblizany, polj
zany.

Beleg, n. Belege, přiloha, f.
přilohy, f. plur. f. Beplage.

Belegen, eine Stadt, ein Haus
mit Leuten versehen, poklásti
lidmi město, naklásti lidu do
města, mit etwas, als mit
Steinen, Gold, Silber, Kupfer,
wykládati, obkládati, obložiti
něco kameny, zlatem, stříbrem,
měď, den Boden mit Holze,
zemí wykládati dřívím, mit
Brickeln, přehy položiti, oblo
žiti, dlážiti, ein Gesicht mit
Schönheitspflästerchen, twář fla
stříčky obložiti, 2) den Tisch,
den Stuhl mit Kleidern, Bü
chern, stůl, stoličky naklásti fla
sty, knihami, 3) einen mit Ab
gaben, Strafe belegen, někoho
pokutowati, pokutu někomu v
ložiti, 4) mit Beweischriften
versehen, bescheinigen, dokláda
ti, doložiti, 5) verdrängen, mit
Worten, Schnüren belegen, ob
ložiti lemy, 6) zur Fortpflanz
ung befruchten, von einigen
Thieren, f. belaufen.

Belegschein, m. přiložené vpsání,
n.

Belegt, mit Gold, Silber, Ge
stein, wykládaný, mit Strafe,
pokutau stěžený.

Belehnen, einen mit etwas, man
stwj, léno vdělit, dáti.

Belehner, m. man, m.

Belehnung, f. manstwj, léna vdě
lenj, n.

Belehren, einen von etwas, pov
čiti, wyvěti, naučiti, náučiti,
ti dáti, laß dich doch belehren,
deg sy gen čicy, deg se povči
ti, einen von etwas belehren,
někoho o něčem zprawiiti.

Belehrt, povčený, wyvěčený, na
učený i) zpravený.

Belehrung, f. povčení, wyvěčení,
naučení, nauka, f. zpravenj, n.
zpráva, f.

Beleibt, tělný, tělnatý,

Beleidigen, einen, vblížowati, v
rážeti, vblížiti někomu, vrazy
ti někoho, Gott beleidigen, Bo
ha vrazyti, vyzhnuwati, hne
wati, worinn beleidigte ich dich,
wčem gšem tě vrazil, ti vblí
žil?

Beleidigend, pohoršlivý, v
rážlivý, vrazčivý.

Beleidiger, m. vblížitel, vrazitel,
m.

Beleidigter Theil, vrazená stras
na.

Beleidigung, f. vblížení, vraz
enj, n. eine kleine, vblíženická,
f.

Belesen, zběhlý w čtení. w Pni
hách, čtenář, m. er ist in den
Kirchenvätern sehr belesen, ge
wörentj S. otci welmi zběhlý.

Belesenheit, f. zběhlost w čtení,
w Pníchách, f. čtenj, n.

Beleuchten, helle machen, erleich
ten, 1. B. ein Zimmer, Gerüst,
Garten, oswětiti, oswěcownati,
oswětlowati, oswětlic, einwer
nia, eben ist im Augenblick,
obleknauti světle, 2) fysikl.
prüfen, untersuchen, einen Ort,
eine Stelle im Buche, wywě
titi.

Beleuchtet, oswěcený.

Beleuchtung, f. oswěcenj, oswěco
wánj, n. oswětlenj, 2) wywěts
lenj, n.

Belfern, stoliiti.

Belfern, daß, stolenj, n.

Belferer, m. stolič, m.

Belieben, libiti se, libiti se, i
libosti býti, wle. sie belieben,
gať se jim libj, wie belieben
sie, was belieben sie? gať, co
se libj? sie belieben zu sagen,
libj se žertowat, es beliebt mir,
libj se mně, wie es beliebt, gať
se libj, belieben sie? libj se? ať
se libj!

Belies

Belieben, das, libost, libemost, f. zalibenj, oblibenj, n. Belieben an etwas haben, tragen, finden, libost, zalibenj, oblibenj w něčem mjeti, nalezati, něco libě libowati, oblibowati, oblibiti, nach Belieben, dle, podle libosti.

Beliebig, libý, libezný, ist ihnen beliebig? libj se, gest gim libo? zur beliebigen Uebergabe, k libeznému dodání, in einem ihm beliebigen Ort, do místa genu libého, se libicého.

Beliebt, f. beliebig, 2) angenehm, zalibený, wzácný, sich beliebt machen, uctíiti se wzácným, zalibiti se, beliebt sein, býti wzácným.

Beliegen, ležeti, 2) etwas, als, den Bohn beliegen müssen, b. i. in Bette liegen müssen, odležeti.

Belisten, přechytrati, přechytriti, přelauditi, podskočiti, podtrhnouti, podváděti.

Belle, f. der Wellen, f. Uher.

Wellen, wie der Hund, štěkati, wie der Fuchs, koliti, štěkati.

Wellen, das, štělánj, n. štělor, m. 2) Stollen, n.

Weller, m. štělač, m. štělavec, m.

Beloben, pochwáliti, pochwalowati, schwalowati, chwáliti.

Belobt, chwálený, pochwálený.

Belobung, f. chwálenj, pochwálenj, n.

Belogen, přelhaný, obelhaný, oklamáný, klamaný.

Belohnen, odplacowati, odplácejti, odplatiti, zaplatiti, odměňowati, odměniti.

Belohnen, m. odplácejce, odplatitel, odměnitel, zaplatitel, m.

Belohnung, f. záplata, odplata, odměna, f. odplacenj, zaplacenj, n. Belohnung bekommen, erhalten, wzyti, dostati odplatu.

Belugsen, šaustnauti, šaustati, ossaustnauti, ossiditi, opencliti, řiznauti.

Belügen, einen, přelhati, přelháwati, obelhati, klamati, oklamati někoho, 2) Lügen von jemand erzählen, nalhati, selhati na někoho, er hat mich gar sehr belogen, welmi mnoho na mne nalhal, selhal.

Belustigen, obweselici, obradowati, sich, weseliti, obweselowati, radowati se.

Belustigung, f. obweselenj, obradowání, n.

Belzbaum, m. štěp, m. sazenice, f.

Belze, f. ranb, m.

Belzen, od. pelzen, propfen, wšaditi, wštipiti, štěpowati.

Belzen, das, štěpowání, n.

Bemackeln, poskwniti, zprzniti.

Bemacklung, f. poskwnění, zprznění, n.

Bemächtigen, sich z. B. einer Stadt, einer Sache, zmocniti se.

Bemächtigung, f. zmocnění, n.

Bemalen, zmalowati, pomalowati.

Bemähnet, bříwnatý.

Bemannen, ein Schiff, wyprawiti, wyzbrojiti lodj, 2) sich bemannen, einen Mann nehmen, wdáwati se, wdáti se za mžje.

Bemänteln, pláštěm, pláštěkem přioditi, 2) beschönen, einer bösen Sache einen guten Schein zu geben suchen, přilháwati, připláštěkowati, zástřiti, zastřati, seinen Geiz mit der Sparsamkeit bemänteln, své lakomství sporotau připláštěkowati, zastřati.

Bemäntelung, f. připláštěkowanj, n. plášť, m. zástěra, f. fryc, m. pláštěk, m.

Bemeistern, sich, einer Sache, opanowati nějakou věc, wvázati se w ni, f. bemächtigen.

Bemeldet, připomenutý.

Bemengen, *sich*, mit einer Sache, *mijyti*, *mijhati*, *plesti*, *másti* se *w* něco; *objíati* se něčím.

Bemerken, *poznámenati*, *vznamenati*, *pozorowati*, *pozorowati*, *známenati*, *stěti*, 2) *ahmerti*, *erinnern*, *poznámenati*.

Bemerkenswerth, *pozoru hodný*.

Bemerkung, *f.* *poznámenání*, *vs* *známenání*, *pozorování*, *n.*

Bemerkung, die man macht, *známka*, *pozorovacínost*, *f.* *Bemerkung* in der Natur, *známenání*, *n.* *Bemerkungen* machen, *známenati*.

Bemisten, *pohnogiti*, *hnožit*, *mrziti*.

Bemittelt, *mohutný*, *prostředky* *magický*, *mohovitý*.

Bemoost, *mechowatý*.

Bemühen, einen, mit etwas belástiti, *einem*, etwas auftragen, *zanepřázniti*, *zaměstnati*, *zaměstňovati*, *obtěžowati*, 2) *sich* bemühen, *beschäftigen* mit etwas, *zanepřáznowati* se, 3) *sich* um etwas bemühen, *bemertben*, *přičiniti* se, *snážit*, *wynasnažiti* se, *vsylowati*, *pracowati* o něco, *míti* *snážnost*, *pílnost* *bedlivost* *oněco*, *wollen* sie sich nicht heraus, *hinein* bemühen, *nechtěti* se *wen*, *tam* *zanepřázniti*, *sich* für jemand, *za* něčoho *se* *přičiniti*, *wynasnažiti*.

Bemühet, mit etwas, *zanepřázněný*, *zaměstňaný*, 2) *um* etwas, *snážený*, *pílný* něčeho, *bemühet* *sejti*, *snážit* se, *pílen*, *snážen* *býti*, *přičinowati* se, *vsylowati*.

Bemühung, *f.* *Beschäftigung*, *zanepřáznění*, *zaměstňání*, *n.* 2) *um* etwas, *nach* etwas, *přičinění*, *snážení*, *wynasnažení*, *vsylování*, *vsylj*, *n.* *přičinnost*, *snážnost*, *snáze*, *f.*

Bemühsen, jemand zu etwas, *přimusi*, *donuci*, *přimuci*, *dožnati*, *donucati*.

Bemühsung, *f.* *přimusenj*, *přimucenj*, *donucenj*, *donucání*, *n.*

Benachbart, *přiležicý*, *přisedlý*, *saujedný*, *benachbart* *sejti*, *w* *saujedstwj* *býti*, *přisedlým*, *saujedným* *býti*.

Benachrichtigen, einen von etwas, *zprawiti* něčoho *o* něčem.

Benáhen, *obstíti*, *posíti*.

Benageln, *hřebíky* *pobjíeti*, *posíti*.

Benagen, *obhryzti*, *obhryzati*, *obhryzi*, *ohlodati*, *obkousati*, *okousati*.

Benager, *m.* *obhryzatel*, *ohlodatel*, *obkousatel*, *m.*

Benagt, *obhryznutý*, *obhryzený*, *obhryzený*, *obhryznutý*, *ohlodaný*, *obkousaný*, *okousaný*, *obkousnutý*, *okousnutý*.

Benagung, *f.* *obhryzení*, *obhryznutí*, *ohlodání*, *obkousání*, *okousání*, *n.*

Benamen, *benamen*, *nennen*, *benennen*, *gmenowati*, *nazwaciti*; *přezdíti*, *díti*.

Benamung, *f.* *Benamung*, *Benennung*, *pogmenování*, *nazywání*, *nazwání*, *n.* *názew*, *m.*

Benacht, *pranhowatý*.

Benaschen, *omliti*, *ponulati*, *zmlati*.

Benebeln, *zamečiti*, *zastíti*, *obstíti*, *sich* *benebeln*, *podnapíti* se, *ochmeliti* se.

Benedeyen, *dobrořečiti*, *žehnati*, *požehnati*.

Benediktenkraut, eine Wurzel, *hřebíčková* *bylina*, *f.*

Benediktiner, *m.* *benedyktin*, *m.*

Benediktinerin, *f.* *benedyktinka*, *f.*

Benennen, *odníti*, *odgímati*, *odebrati*, *vgímati*, *den* *Verstand*, (*f* die *Zufuhr*), *das* *Licht*, *den* *Schlaf*, *swěclo*, *spanj*, *rozum* *wyraziti* *z* něčoho, *rozum* *něk* *komu* *odníti*, *zbowiti* něčoho *rozumu*, *die* *Hoffnung*, *den* *Muth*, *die* *Furcht*, *die* *Sorgen*, *den* *Zustand*, *Argwohn*, *trápení*, *fráz.*

srdec, strach, starost, pochybnost, důmjenkú odgimati, zbaswiti něčoho naděge, srdec, strachu, starosti, pochybnosti, 2) be-nehmen, sich, verhalten, cho-
wati se, zachowati se.

Benehmung, f. odgimánj, oděg-
murj, zbawenj, 2) zachowánj se, n.

Beneiden, einen wegen eines Din-
ges, od. um ein Ding, záwidě-
ti někomu, něčeho, beneidet
werden, záwiděnu býti, záwi-
dijn býti.

Beneidenswerth, würdig, záwisti
hodný.

Beneider, m. záwistník, m.

Benennen, einen Namen beilegen,
pogmenowati, nazwati, nazý-
wati, 2) namentlich ausdrücken,
gmenowati, pogmenowati.

Benennt, pogmenowaný, nazwas
ný.

Benennung, f. pogmenowánj,
gmenowánj, nazwánj, nazýwá-
nj, n.

Benetzen, swlažiti, smočiti, smá-
četi, einen Brief mit Thränen,
řsanj řzami poljwat, smáčet.

Benetzung, f. swlaženj, smóčenj,
n.

Bengel, m. Knüttel, stonek, so-
chor, řeg, m. 2) grober Bengel,
řiwon, bliwon, mařas,
stonek, m. f. Bängel.

Bengeln, ausklopfen, ausprügeln,
mljiti něčoho, řygem práti, bjti,
řochorem wychladiti.

Benicken, etwas, řýwati, řynaui-
ti, polýnauti ř něčemu.

Beniemen, f. Bestimmen.

Beniesen, etwas, řeyčati, řeyč-
nauti ř něčemu.

Benne, f. ein Korb, řossina, řo-
řatina, f.

Benommen, wzatý, odňatý, ods-
gatý.

Benötiget, seyn, einer Sache,
potřebným něčeho býti, potře-
bowati něco, řa potřeby mjeti
něčeho, 2) benöthigen zu etwas,
f. nöthigen.

Benutzen, benúgen, vřjwati, por-
řjwati, ein Feld, ein Gut, por-
le, řatek porřjwati, vřjwati.

Benutzung, f. vřjwánj, porřjwánj,
n.

Benyor, n. asa wonná, f. wřředor-
br, m.

Beobachten, pozorowati, zname-
nati, oko něsti na něco, die
Zeit beobachten, řasu řetřiti,
řas pozorowat, mit Vorsichtiger
keit und Bewußtseyn, řetřici
něčeho, něco pozorowati, řei-
ne Pflicht, pozorowati.

Beobachter, m. pozorowatel, m.

Beobachtung, f. pozor, m. pozor-
rowánj, znamenánj, 2) vorsich-
tige, řetřenj, oka něssenj, n.
řetřikost, f. 3) der Pflicht, po-
zorowánj, Beobachtungen an-
stellen, znamenati, pozorowati.

Beordnen, beordnen, nařřditi, eis-
nen zu etwas, řřřditi něčoho ř
něčemu.

Bepacken, nawázati, nawřřiti.

Bepanzern, ořbrogiti, w zbrog,
w řrunýř, w brněnj, w oděnj
oblecy, obláčeti, odřti, wpras-
witi.

Bepanzert, ořbrogený, w zbrog,
w brněnj, w řrunýř oděný, ein
Bepanzertes, oděnac, m.

Bepeln, řožichem přiodřti, přis-
řřiti.

Bepelzet, řožichem přioděný, přis-
řřený.

Beperlen, perlami wysaditi.

Bespählen, řoljm podbjgeti, řolis-
ti, řřly nadbjgeti.

Bespählet, řoljm podbjgený, řřly
nadbigený

Bespählung, f. řoljm podbjgenj,
řřly nadbjgenj, řolenj, n.

Bepflanzen, einen Garten mit Blu-
men, einen Acker mit Bäumen,
wysaditi, wysazowati.

Bepflügen, řworawati, řworati.

Bepflastern, podlážiti.

Bepflastert, podlážený, 2) mit
Pflastern belegt, mážbami postře-
ný, polepený.

Bevlauken, obraubiti planěm, obrubau obehnati, ohraditi.
 Bequem, přijhodný, pohodlný.
 Bequem, adv. pohodlně, přijhodně, vhod.
 Bequemen, sich, etwas zu thun, mjeti, chápati se k něčemu, říšiti se. 1) sich zu etwas schicken, sich einer Sache gemäß bezeigen, propůjčiti se, k vůli, povůli býti, sich nach der Zeit, času se propůjčiti, času hověti, dle času se říditi, chovati, 2) podrobiti se, er bequemt sich zu allen, ke všemu se podrobuge, von sich selbst, aus eigenem Triebe, sich bequemen, domítipiti se, wtřipiti se.
 Bequemlich, bequem, přijhodně, pohodlně.
 Bequemlichkeit, f. přijhodnost, pohodnost, f. pohodl, n.
 Bequemung, f. přicinění se, propůjčení se, n.
 Berahmen, mit Rahmen versehen, obraubiti.
 Berappen, wie die Mauer, obmítati, obmýnauti.
 Berappung, f. obmítka, f. obmítání, obvržení, n.
 Beraspeln, ostrauhati, ostruhovati.
 Berathen, poraditi, mit etwas, mit einem Uebel berathen sepn, zle sobě něčím, s někým poraditi.
 Berather, m. rádce, m.
 Berathschlagen, radu držeti, raditi se, 1) sich miteinander, wespolet se raditi, w radu wjiti, sich mit einem, raditi se, wraditi se, poraditi se, radu bráti, držeti s někým.
 Berathschlagung, f. radění se, porata, m. wradění, razení se, vrazení se, nach vieler Berathschlagung, po mnohém vrazení, 1) rady držení, brání, razení, n.
 Berauben, einen, oblaupiti, zlaupiti, laupiti, obrati, 2) einer Sache, seines Vermögens, seiner

Güter, des Besichts, zbawiti něs koho něgafé wěcy, své mohowitosti, statku, zraťu, oblaupiti, jemand seiner Ehre berauben, ze cti zlaupiti, ich will dich dessen nicht berauben, nechey té roho zbawiti, der Mannheit berauben, flestiti, wyflestiti, zbawiti mužstw, einen seines Lebens, někoho žiwobyti zbawiti, o život připrawiti, einen des Trostes, der Hilfe, věčy, pomocy zbawiti, 3) eine Kasse, eine Kirche berauben, pokladnu, kostel zlaupiti, oblaupiti, zebraťti, wylaupati.
 Berauber, m. lupič, oblaupitel, zlaupitel, zbawitel, m.
 Beraubet, oblaupený, zlaupený; zbawený.
 Beraubung, f. der Kirche, der Kasse, oblaupení, zlaupení, zebraťní, n. des Besichts, zbawení oči, n. des gemeinen Gutes, krádež, f. kradení, laupení obecných peněz, n. der Mannheit, fleštění, wyfleštění, zbawení mužstwa.
 Beräuchern, nařaťiti, podřaťiti, die Bienen, wčely podřaťiti, ořaťiti, pořaťiti, zaraťiti, zaraťiti.
 Beräuchert, ořaťený, podřaťený, zaraťený, zaraťený.
 Beräucherung, f. nařaťení, pořaťení, zaraťení, ořaťení, zaraťení, n.
 Beraucht, zaraťený, vřaťený, pařaťený.
 Berausen, die Gänse, osřubati husy.
 Berauschen, opiti, opogiti, dieß Bier berauschet, to piwo opogij, opige, ge opogně, sich berauschen, opiti, opogiti, podnapiti se.
 Berauschend, opogný.
 Berauschet, podnapitý, opitý, opogený.
 Berauschung, f. podnapiti, opiti, opogení, n.

reitwilligkeit, s. neywěřři ochotnostj.

Berechnen, zusammenrechnen, spočítati, spočísti, řísti, wypočísti, řich miteinem, počítati se s někým.

Berechnung, s. aučet, m. počtu drženj, řladenj, wypočtenj, řpočtenj.

Berechtigten, jemanden, práwo někomu vdělit, dáti.

Berechtiget, řehn, práwo a moc mjeti.

Berechtigung, s. plnomocenřtwj, práwa vdělenj, n.

Bereden, einen zu etwas, namluwiti, nawěřti někoho na něco, ř něčemu, řch werde suchen ihn dazu zu bereden, budu hleděť ho kromi namluwiti, 2) etwas mit einem bereden, řich mit einem, rmluwiti se s někým, promluwiti, rozmluwiti s někým o něco, něco s někým řmluwiti, 3) etwas bereden, řmlauwati něco.

Beredt, beredtsam, mit der Gabe wohl zu reden versehen, wýmluwný, 2) in Gesellschaften, řmluwný, řečný, rozpráwečný.

Beredt, adv. wýmluwně.

Beredtsamkeit, ř wýmluwnost.

Beredung, namluwenj, ř. nawěde: nj, n. řnawod, m. 2) řmluwenj, n.

Beregen, ř. Erwähnen.

Beregnen, beregnet werden, řmořnauti, mořnauti.

Bereiben, řodrbati, řodrbáwati.

Bereichern, řohatiti, řobohatiti, řbohatici, řzbožniti, viel, řehr, řzřbahatiti.

Bereichern, řobohacený, řzbožněný, řark, řiel, řzřbohacený.

Bereicherung, ř. řohacenj, řobohacenj, řzbožněnj, n.

Bereist, řinowatý, řinjm obrostlý; mrazowitě.

Bereinen, řie Acker, wymezyti pole.

Bereisen, zu Pferde oder im Wagen, řgezditi, řrogjžděti, řrogeti, zu Fuße, řchoditi.

Bereit, řotow, řřihotowen, řřřstrogen, řřřprawen, řřřchystán

od. ný, řich bereit machen, řotowěti, řřřihotowiti, řstrogiti, řchystati, řřřprawiti, řřřstrogiti, řřřchystati se, bereit stehen, řehn, řohotowě býti, řtati, etwas bereit halten, něco řohotowě mjeti, řch bin bereit dich anzuhören, řsem řotow řě řoslauchar, řch bin zu allem bereit, řě wřřsemu řotow řsem.

Bereiten, řotowiti, řřřihotowiti, řřřstrogiti, řřřchystati, řřřprawiti, řřřprawowati, řstrogiti, řchystati, řücher, řelle, ředer bereiten, řutna, řüze, řüzi řřřprawowati, řas Erdreich zur Saat, řemi řsetj řřřprawiti, řas Essen, řie Speisen bereiten, řidlo, řrmě řstrogiti, es ist alles bereitet, wřřěčo gest řřřihotoweno, řřřchystáno, řřřstrogeno, řich zur Reife, zum Tode, zum heiligen Abendmable bereiten, na řes řu, řiměti se řstrogiti, řchystati, řřřprawowati, řřřprawiti, 2) ř. řereuten.

Bereiter, m. der etwas zubereitet, oder etwas anordnet, řstrogě, řřřprawitel, m. 2) der Pferde, ř. řereuter.

Bereits, řiz.

Bereitschaft, ř. řotowost, ř. in Bereitschaft haben, w řotowostj mjeti, po řotowě, na řotowě mjeti, in Bereitschaft řehn, stehen, býti po řotowě, po řotowu, na řohotowě, na řotowě, 2) Bereitschaft zu etwas, řřřrawa, ř.

Bereitung, ř. řas Bereiten, řotowenj, řřřihotowenj, řstrogenj, řřřstrogenj, řřřprawenj, řchystánj, řřřchystánj, n. řřřrawa, ř.

Bereitwillig, řchorný, řchotnowolný, wolný, řotowě.

Bereitwillig, adv. řchotně, wolně, řotowě.

Bereitwilligkeit, ř. řchotnost, wolněst, řchotnowolnost, myřřli řotowost, ř. mit der größten Br

Bereunen , eine Stadt ; ztecy ,
slezci , zteknauci město.

Bereennung , f. zteknutí , slezení ,
n. autoč , pohrom , m.

Bereuen , tvas , litowati , pyka-
ti , železi něčeho.

Berenten , progjzďeti , obgjzďeti ,
die Uecker , die Bränzen , pole ,
hranice progjzďet , ein Pferd ,
progjzďeti koně , eine Straße ,
přegjzďeti cestu.

Bereuter , m. pogjzďný , m. 2) der
dažn gesetzt ist , gewisse Gegenden
zu bereiten , pogežďný.

Bereuung , f. pykání , litowání ,
želení , n.

Berg , m. wrch , (chlun , chlun-
mec , m.) hora , f. zu Berge ste-
hen , wie Haare , wzhlru státi.

Berg ab , 3 wrchu dolů , wrchem
dolů , was Berg ab gehet , po-
ložitý , po přjřj , obwýšňý , po-
wolný.

Bergamt , n. hornický , hawjřský ,
hornj auřad , m.

Bergamotte , f. pargamůtka , f.

Berg an ; Berg auf , f wrchu ,
was Berg an gehet , položitý.

Bergarbeit , f. hornj , horničné dje-
lo , n. hornj práce , f.

Bergarbeiter , m. hornj dělník , m.

Bergart , f. ruda , f.

Berg auf , f. Berg an.

Bergbau , m. hawjřstwj , n.

Bergbaukunst , f. vmění hawjřské ,
hornické , n.

Bergbeamte , plur. vřednjcy , hornj ,
horničnj , hawjřstj.

Bergbewohner , m. horstý obywa-
tel , horák , m.

Bergblau , n. ovr modrý , m.

Bergeinsiedler , f. Bergeremit.

Bergen , aus einem Schiffbruche
an das Ufer bringen und retten ,
ztrůtkoranau lodj na břeh wy-
něst a zachowat , (ein geborges-
nes Schiff , lod z trůtkorání
zachowaná ,) nämlich in Sicherheit
bringen , wychwátit , wytrhnout ,
wyprostít z nebezpečnstwj , er
ist nunmehr geborgen , wytrhl ,

na sucho , přestočil , er ist gebor-
gen , gest opatřen , 2) verbers-
gen , frýti , skrýwati , skrýti , vř
frýwati , tagiti , ztagiti.

Bergtule , f. weyr , m. davon ,
wcyrowý.

Bergfalte , m. sořol hornj , m.

Bergfestung , f. hornj pewnost , f.

Bergfink , m. gikawec , m. pěk-
wa hornj , f.

Bergflachs , n. řamenec , m.

Bergfreiheit , f. swoboda horni-
čná , hornická , f.

Berggang , m. pramen podzemnj ,
cauf , m. w zemi protaženj , n.

Berggebräuche , plur. hornj , hor-
ničnj , hawjřstj , obyčegowé , m.

Berggelb , n. žlutá ruda , ruda
řa , f.

Berggeusen , plur. hornj , hornič-
ná řeládřa , f.

Berggericht , n. práwo hornické , n.

Berggesetze , plur. hornj , hornič-
né práwa , n.

Bergbauer , m. řowřop , hawjř ,
m.

Berghäuserlein , n. Berghüttlein ,
řopřa , řawna , hawjřská cha-
laupřa , f. hawjřský domeř , m.

Berghaut , f. perřowice , f.

Bergholunder , m. hornj bez , m.

Berghund , m. hornj pes , horák
řek , m.

Bergicht , hornatý , wrchowitý ,
wrchowistný.

Bergig , wrchowistný.

Berglamm , f. bechyně , f.

Berglappe , f. hawjřská , hornická ,
řápě , f. 2) řapřa , f.

Bergnappe , m. řowřop , hawjř ,
hornjř , m. (hawjř)

Bergnappschafft , f. hawjřstwo , n.

Berglächter , látro hornj , n.

Berglein , n. wrřek , chlumeř , m.
horka , hůřka , f.

Bergleute , plur. hornjcy , hawj-
ři , hornj lidé , lid žhornilý ,
m. hawjřstwo , n.

Bergmann , hornjř , hawjř , řowř-
řop , m. 2) der am Berge wohnt ,
horák , m.

Berg

Berennen, eine Stadt; stecy, zlezti, zteknauti město.

Berennung, f. zteknutí, zlezení, n. autoč, pohrom, m.

Bereuen, twas, litowati, pykati, želeci něčeho.

Berenten, progjzdeci, obgjzderi, die Aecker, die Gränzen, pole, hranice progjzdeci, ein Pferd, progjzdeci koně, eine Strasse, přegjzdeci cestu.

Bereuter, m. pogjzduý, m. 2) der dazu gesetzt ist, gewisse Gegenden zu bereiten, pogejdny.

Bereuung, f. pykání, litowání, želení, n.

Berg, m. wrch, (chlum, chlumeč, m.) hora, f. zu Berge stehen, wie Haare, wzhůru státi.

Berg ab, 3. wrchu dolů, wrchem dolů, was Berg ab gehet, položity, po přjetí, obwýšný, posvolný.

Bergamt, n. hornický, hawjstý, hornj anšad, m.

Bergamotte, f. pargamutka, f.

Berg an; Berg auf, 1. wrchu, was Berg an gehet, položity.

Bergarbeit, f. hornj, horničné dílo, n. hornj práce, f.

Bergarbeiter, m. hornj dělník, m.

Bergart, f. ruda, f.

Berg auf, f. Berg an.

Bergbau, m. hawjstwo, n.

Bergbaukunst, f. vměnj hawjstě, hornické, n.

Bergbeamte, plur. vřednjcy; hornj, horničnj, hawjstj.

Bergbewohner, m. horstý obywasel, horák, m.

Bergblau, n. oge modrý, m.

Bergeinsiedler, f. Bergeremit.

Bergen, aus einem Schiffbruche an das Ufer bringen und retten, ztroškotanau lodj na břeh wynešt a zachowat, (ein geborgenes Schiff, lod z troškotání zachowaná,) nämlich in Sicherheit bringen, wychwátit, wytrhnout, wyprostít z nebezpečnstwj, er ist nunmehr geborgen, wytrhl,

na sucho, přestočil, er ist geborgen, gešt opatřen, 2) verbergen, křýti, skřýwati, skřýti, vskřýwati, tagiti, ztagiti.

Bergtule, f. weyr, m. davon, weyrowý.

Bergfalte, m. sokol hornj, m.

Bergfestung, f. hornj pewnost, f.

Bergfink, m. gikawec, m. pěnkawa hornj, f.

Bergflachs, n. kámenec, m.

Bergfreiheit, f. swoboda horničná, hornická, f.

Berggang, m. pramen podzemnj, cauf, m. w zemi protažení, n.

Berggebräuche, plur. hornj, horničnj, hawjstj, obyčegowě, m.

Berggelb, n. žlutá ruda, rudka, f.

Berggassen, plur. hornj, horničná čeládka, f.

Berggericht, n. práwo hornické, n.

Berggesetze, plur. hornj, horničná práwa, n.

Bergbauer, m. kowkop, hawj, m.

Berghäuslein, n. Berghüttlein, kopa, kawa, hawjstá chalaupta, f. hawjstý domek, m.

Berghaut, f. perkowice, f.

Bergholunder, m. hornj bez, m.

Berghund, m. hornj pes, horáček, m.

Bergicht, hornatý, wrchowitý, wrchowistný.

Bergig, wrchowistný.

Berglamm, f. bechyně, f.

Bergkappe, f. hawjstá, hornická, kápě, f. 2) čapka, f.

Bergknappe, m. kowkop, hawj, hornj, m. (hawj)

Bergknappschaft, f. hawjstwo, n.

Berglächter, látro hornj, n.

Berglein, n. wršek, chlumeč, m. horka, hůrka, f.

Bergleute, plur. hornjcy, hawjti, hornj lidé, lid zhornilý, m. hawjstwo, n.

Bergmann, hornj, hawj, kowkop, m. 2) der am Berge wohnt, horák, m.

Bergmännisch, adv. hawjístý, hors-
nický.

Bergmännisch, po hornicku.

Bergmeister, m. mistr hornj,
hornický, hawjístý, správce
hor, m.

Bergmünze, f. řecurník, m.

Bergordnung, f. hornj řád, m.
hornj pravidla, n.

Bergrath, m. hornj rada, f.

Bergrecht, n. hornj, hornické, ha-
wijské právo, n.

Bergrichter, m. sudj hornj, hors-
nický, m.

Bergroth, n. čermeneč, m. ruda,
rudka čermená, f.

Bergsaft, m. preysřčina, f.

Bergsalz, n. kamenná, kopaná
sůl, f.

Bergschreiber, m. hornj, do-
loz-wý, hawjístý pisáť, m.

Bergstadt, f. hornj, hornické mě-
sto, 2) am Berge, horstě, n.

Bergsteiger, m. dololezec, m.

Bergstiglitz, m. stěhlj hornj.

Bergsucht, f. dušnost, f.

Bergunter, položitý, f. Berg ab.

Bergwachs, n. hlj syrnaté, syrna-
tá lepká země, f.

Bergwerk, n. rudnj, řowowý důl,
m. hora, f. 2) die Arbeit,
hornj práce, f.

Bergwerksfreiheiten, f. pl. horničná
privilegia, nadání.

Bergwerkseschmörone, plur. hors-
nj přiježnj, m.

Bergwerkselexikon, n. horničný,
hawjístý slovan, m.

Bergwerkstalten, prorazené prů-
chodistě, n.

Bergwerksverständiger, m. zběhlý
we věcech hornjch, horničných,
hawjístých, m.

Bergwerkswissenschaft, f. vměnj
hornické, horničné, n. hawjísté.

Bergwesen, n. věcy hornj, hors-
ničné, hawjísté, f. hawjístwj, n.

Bergwort, n. slovo hornj, hors-
ničné, hawjísté, n.

Bergzimmermann, řesať hornj, m.

Bergzuober, m. hornj cynobr,
m.

Bericht, m. zpráva, f. náwěstj, n.

Berichten, Bericht erstatten, Nach-
richt erstatten, zprawiti, něko-
mu zprávu dáti, činiti wěstazati
něco, 2) Unterricht ertheilen, po-
wěti, poweděti, porčowati.

Berichtet, von etwas, zpráwený.

Berichtserstattung, f. zpráwy dá-
nj, včinenj, zpráwnj list, m.

Berichtigen, richtig machen, in
Ordnung bringen, zprawiti, za-
prawiti, eine Sache, Rechnung,
Schuld, dluh zaprawiti, zpra-
witi, Fehler, naprawiti, oprawiti.

Berichtigung, f. eines Fehlers,
zpráwenj, naprawenj, ponas-
prawenj, opráwenj, pooprave-
nj, n. oprawa, f. náprawa,
f. einer Sache, zpráwenj, za-
prawenj, der Schuld, zaprawe-
nj, n.

Berichen, etwas, woněti, přis-
woněti k něčemu; očuchati, o-
čmuchati něco.

Beritten, gızdný, gut, schlecht
beritten sejn, dobrého, zlého
koně mti, na dobrém, na zlém
konj gızditi, beritten machen,
zgezditi.

Berschling, m. wofann m.

Bersen, pufnauti, pufati, ro-
pufnauti se.

Bertram, f. Pettram.

Berüchtigen, rozhlásviti.

Berüchtiget, rozhlášený, úbel be-
richtúget, zlopowěstný.

Berücken, f. Betriegen.

Berückung, f. Betrug.

Beruf, m. powolánj, zawolánj,
n. zu einem Stande, powolánj, n.

Berufen, powolati, zawolati, 2)
einen zu sich, zu einem Amt,
někoho k sobě, k nějakému v-
řadu powolati, 3) sich auf eis-
einen, auf etwas berufen, od-
woláwati se na někoho, na ně-
co, 4) appelliren, odwolati se
k wyššimu práwu, 5) beschren-
en, mit Worten bezaubern, in

der Naturlehre des Pöbels, př
fauti, vbrautí, obhlídnauti,
6) die Gemeine, obec svolati.
Berufsarbeit, f. práce povolání,
f.
Berufsgeschäfte, n. zaměstnání,
n. práce svého povolání, f.
Berufung, f. Beruf, 2) odvolá
ní, n.
Beruhen, auf etwas ruhen, vst
nauti, stáovati, vstáowa
ti se na něčem, přestáwati na
něčem, odpocíwati, bei etwas
beruhen lassen, přestáwati, přes
tati, f. bewenden, 2) verhar
ten, dostati, dostáwati, 3) in
etwas, auf etwas, auf einen au
kommen, den Grund in etwas
haben, záležeti, pozustáwati na
na něčem, es beruhet auf ihm,
na něm to záleží.
Beruhigen, jemanden, pokogiti,
spokogiti, vpokogiti, w pokog
a mje vvesti, vtístiti někoho,
sich, spokogiti, vpokogiti, vtí
stiti se.
Beruhigung, f. spokogení, vpo
kogení, n. pass. daß man ruhig
ist oder wird, pokognost, spo
kogenost, f.
Beruhigungsmittel, plur. pokogi
redné, spokogiredné prostřed
ky, m.
Berühmen, sich mit etwas, einer
Sache, prahlen, honosyti, chl
biti, pochlaubati, vychlauba
ti, vychlubowati se něčím.
Berühmen, das, die Prahlerei,
honosnost, f. honosení, n. chla
ba, pochluba, f. pochlaubání, vy
chlaubání, n.
Berühmt, slavný, znamený, wy
slavný, oslavný, rozhlášený,
ohlášený, zvelebený, wyhláše
ný, rozhlášený, berühmte Cha
ren, slavní, znamení, slavní,
n. welební činové, ein be
rühmtes Buch, znamená, zna
menitá, slavná kniha, sehr be
rühmt, přeslavný, velmi slavný,
velmi slavný, velmi rozhlá

šený, velmi znamený, berühmt
sein, slavným, znameným
slavným, oslaveným, rozhláše
ným býti, berühmt werden, zwe
leben, ohlášení, oslavení,
slavným učiněnu býti, be
rühmt machen, slavit, oslavi
ti, ohlašovati, oslawovati,
rozhlásyti, ohlásyti, welebiti.
Berühren, etwas, tečati, dotý
kati, čnauti, dotknauti se ně
čeho, 2) etwas mit wenigen
Worten, něco malého slovy
dotknauti, krátce podotknauti,
3) nahe liegen, dotýkati se.
Berührt, čtutý, dotknutý, ero
váhnt, dotčený, 2) vom Dol
nerschlage, hromem vdečený,
od hromu vrazený, 3) vom
Feuer, ožhnutý, 4) vom Schla
ge, mrtvě vrazený, porazený.
Berührung, f. čnautí, dotkn
utí, n. 2) in einer An
handlung, dotknutí, podotknutí,
n.
Berufen, osflubati, osflubati,
posflubati, 2) bestehlen, opá
titi, osflubati, olaupiti.
Be ruft, osflubaný, osflubaný,
posflubaný.
Berufung, f. osflubání, osfluba
ní, posflubání, n. 2) Besteh
lung, opálení, osflubání, olaup
ení.
Berufen, koptiti, vkoptiti, včas
diti.
Beruht, vkoptěný, vkopcený, v
čazený.
Beryll, m. ein Edelstein, beryl
m.
Beiden, ojeti, posyti.
Besät, ojetý, posytý.
Besäung, f. ojení, posení, n.
Besänftigen, kagiti, vkagiti,
chlácholiti, vchlácholiti, krotiti,
vkrotiti.
Besänftigung, f. kogení, n. chlá
cholení, vchlácholení, vkogení,
vkrocení, vkrocení, n.
Besagen, povědati.

Besagt, pravený, řečený, powěs-
dělý, besagtermaken, gať bylo
pravěno, řečeno.

Besaiten, ostruniti.

Besalben, mazati, masti mazati,
pomazati, namazati, 2) mit
Korbe, zmazati.

Besalbung, f. mǐzánj, masti mas-
zánj, pomazánj, namazánj, n.

Besamen, sich, wie Pflanzen, roz-
ploditi se, wie Thiere, plemenit-
i se, 2) besamen, f. besáen.

Besamen, das, Besamung, f. roz-
plození, n. der Thiere, plemen-
něnj, n.

Besagung, f. Mannschaft, posádka,
f. osázení, n.

Besäuen, poswiniti, vřwiniti.

Besaufen, sich, jemand, opiti se,
opogiti se, ožrati se, někoho,
sich sehr stark besaufen, ochlast-
tati se.

Besaufen, das, opiti, opijenj, os-
pogenj, ožránj, n.

Beschaben, ostrauhati, obstrauh-
ati, postrauhati.

Beschabt, ostrauháný, obstrauh-
áný, postrauháný.

Beschädgen, verletzen, verwunden,
am Leibe, raniti, zraniti, po-
raniti, sonst einen Schaden zu-
fügen, vřřoditi, vřřiziti něk-
mu, vřřaziti někoho, ein Flei, Was-
gen, Haus, Gefäß, Buch, po-
ruffiti stat, wüz, düm, nádobu,
knihu, škodu vřřiniti, vřřoditi,
die Wege, cesty pokaziti, wie
das Wetter die Felder, potlauc-
ty.

Beschädigung, f. am Leibe, auraz-
m. sonstige Zufügung eines
Schadens, vřřozenj, vřřizenj,
vřřazenj, n. an Kleidern Wa-
gen ac. poruffenj, vřřozenj, n.
der Wege, pokazenj, n. vom
Wetter am Felde, škoda na os-
seni, f. potlučenj, n.

Beschaffen, vřřanowený, zpřisob-
ený, zřřizený, pořádaný, also
beschaffen sein, tať vřřanowen-
ný, zpřisobený, zřřizený, pořá-

dané býti, so war es mit der
Sache beschaffen, ta wěc byla
takowá, takowě byl té wěcy
zpřisob, der Mensch, die Sache,
der Krieg ist so beschaffen, ten
člowěk, ta wěc, ta wogna gest
tať vřřanowená, pořádaná,
zpřisobená, zřřizená, wenn es so
beschaffen ist, když gest to tak-
owě, wie ist es mit seinen Sa-
chen beschaffen? na čem geho-
wěcy stoji? na čem gsau geho-
wěcy? gaky gest geho wěcy zpř-
isob?

Beschaffenheit, f. powaha, zpřisob-
nost, zpřisobilost, f. zpřisob, m;
gměnj, n. die Beschaffenheit der
Zeit, des Wetters, Bergwerkes,
powaha, zpřisob, zpřisobnost,
gakoť času neb powětrj, rudnj;
ho dolu; die natürliche Be-
schaffenheit, přirozená powaha,
f. přirozený zpřisob, eine beson-
dere Beschaffenheit haben, zwlařřt-
nj powahu, zpřisob, zpřisoby-
mjet, nach Beschaffenheit der Um-
stände, der Sache, der Zeit,
dle powaby, zpřisobu té wěcy ac.
nach der innern Beschaffenheit ge-
sund oder krank sein, podle gmě-
nj, zpřisobu wnitřnjho zdrawým
neb nedužiwým býti, 2) die Be-
schaffenheit der Thiere, powaha,
zpřisobnost, zpřisobilost zwiřat,
f.

Beschäften, pažiti, opažiti.

Beschäftung, f. paženj, opaženj.

Beschäftigen, einen oder sich, za-
neprázdňiti, zaměstňáwati, za-
neprázdňowati, zaměstňuati, za-
nářřeti pracě někoho neb sebe,
sich mit Lösung eines Buches,
zaměstňáwati, zanářřeti, obj-
rati se čtenjm něgafě knihy.

Beschäftiget, zaneprázdňený, za-
městňaný, pracě zaneřřený.

Beschäftigung, f. zaneprázdňenj,
zaměstňánj, pracě zaneřřenj,
objránj, n. práce, f.

Beschälen, polaupati, 2) eine Stutte,
připustit koně.

Beschäler, m. ein Hengst zur Beschälung, pustiak, m.
 Beschälung, f. polaupání, 2) připauštění. n.
 Beschämen, zahambiti, f. studu přivesti.
 Beschämt; zahambený, f. studu přivedený.
 Beschämung, f. zahambení, n.
 Beschatten, stíniti, zastíniti, obstíniti, zastlouti, eloniti, zastloniti.
 Beschattet, zastíněný, zastloněný.
 Beschattung, f. stínění, zastínění, obstínění, zastlonění, zastlonění, n. zastlona; zastlona, f.
 Beschauen, obhlédnauti, ohlédati, ohlédnauti, opatřiti, obezřeti, spatřowati, f. besehen.
 Beschauer, m. spatřitel, spatřowatel, ohledatel, m.
 Beschauet, obhlédnutý, ohlédaný, ohlédnutý, opatřený, obezřený, spatřený.
 Beschäulich, spatřitedlný, oc. shledný, 2) in der mystischen Gottesgelehrsamkeit wird es auch für betrachtend gebraucht, bohomyšlný.
 Beschauung, f. obhlédnutí, ohlédání, opatření, obezření, spatřování, spatření, n.
 Beschäzen, proceniti.
 Beschäumen, opěnití.
 Beschäumt, opěněný.
 Bescheeren, ostříhati, oholiti, den Bart, obraditi, bradu ostříhati, oholiti, die Bäume, stromy obřezati, oklestiti.
 Bescheerung, f. ostříhání, oholení, n. des Bartes, obradění, brady oholení, ostříhání, n. der Bäume, obřezání, oklestění, n.
 Beschehen, unverhohft geben einem etwas, naděliti, někomu něco, někoho něčím.
 Bescheht, nadělený, dieß hat ihm Gott bescheht, to mu Bůh nadělil.
 Beschehrung, f. nadělení, n.
 Bescheid, m. Antwort, odpověď, f. 2) Rathbescheid, der Aus-

spruch eines Richters, rozsudek, vsudek, odsudek, nález, weynos, m. právní rozzeznání, n. 3) mit dem Bescheide, s tím doložením, na ten způsob, 4) Bescheid wissen um etwas, znáti něco věborně, 5) Bescheid, Erwiderung im Trinken, počta, f. splnění, n. Bescheid thun im Trinken, počtu dáti, zawdati někomu, 6) der einer Frauensperson aus einer Erbschaft gehörige bestimmte Theil, podíl, oděz, nápad, m. 7) beim Schmaute, der Handwerksleute, der einem jedem gehörige Theil auch Bescheideessen, weyslužka, weyslužba, f. 9) Kenntniß, Wissenschaft, powědomost, Bescheid wissen, mje, ti powědomost, b) sich einer Sache mit Bewußtsehn einzuräumen, vpaustěti, dawati mýsto, připauštěti.
 Bescheiden, einem etwas, zutheilen, propugěti, vděliti, přisauditi, vsauditi něco někomu, 2) im Testamente vermachen, odkázati, dědičně dáti, 3) einem einen Ort, vykázati, vrěti někomu mýsto, 4) mit einem Befehl an einen Ort bestimmen, odhodlati, vstanowiti, vrěti.
 Bescheiden, höflich, mäßig in Leidenschaften und Begierden, mje, ný, šetrný, 2) bescheidener Theil, Kost, Eßen, oddíl, podíl, m. podělení, n. wenn es viel ist, weyslužba, weyslužka, f.
 Bescheidenheit, f. Mäßigung der Leidenschaften, mje, nost, f. šetrnost, f. mit Bescheidenheit, s mje, nosti.
 Bescheidentlich, bescheiden, mje, šetrně.
 Bescheinen, oswjěti, oswěcować, obgasniti, 2) f. bescheinigen.
 Bescheinug, f. oswjěcení, oswěcování, obgasnění, n.
 Bescheinigen, bescheinen, doswědčowati, doswědčiti, vswědčiti, wyswědčowati, wyswědčiti.

Bescheinigung, f. Bescheinuna, wy:
swědčeny, do swědčeny, v swěd:
čeny, n.

Bescheißen, postrati, posáskati, poner:
fáskati, 2) betriegu, ošlamati, ošhoj:
ti něko ho, porládati, položiti
někomu.

Bescheißer, m. Betrieger, šeydyř,
porládač, ošlamač, m.

Beschelten, vhaněti, porokowati,
vláti.

Beschenten, mit etwas einen, dar:
rowati, dařiti, obdarowati,
obdařiti, obdařiti, nadati něko ho
něčím.

Beschenkt, darowaný, obdarowa:
ný, obdařený, obdařněný.

Beschenkung, f. darovánj, obda:
rowánj, obdařenj, obdařěnj,
n. obdařinka, f. nadánj, n.

Bescheren, f. Bescheeren; Besche:
ren.

Beschicken, zubereiten, besorgen,
strogi, přistrogi, připrawiti,
eine Leiche, mrtvé tělo pocho:
wati, 2) einen beschicken, vor
Gericht laden, oběslati, oběsla:
ti, pohuati něko ho, 3) einen
um oder wegen etwas beschicken,
einen Boten an ihn schicken,
poslati, 4) warten, pflegen, šes:
titi, hleděti, opatřiti.

Beschickung, f. Zubereitung, stroge:
nj, přistrogenj, připrawenj, n.
2) das Beschicken vor Gericht,
oběslka, f. oběslánj, n. pšhon,
m. 3) Sorge, opatřenj, n.

Beschieden, vstanovený, vrčený,
vrčity.

Beschießen, 1. B. einen, oder ein Thier,
darauf schießen, střileti, střel:
ti na něco, postřileti, eine Stadt,
eine Festung, do města, do pems:
nosti střileti, město střileti, na
město střileti.

Beschiffen, plawiti, oplawiti.

Beschiffet, plawený, oplawený.

Beschiffst, řetňowaty.

Beschimmelu, zplešniwěti.

Beschimmelt, zplešniwělý.

Beschimpfen, pohaněti, zhaněti,
vhaněti, porupiti, zlehčowati,
ze cti laupiti, haněti.

Beschimpft, zhaněný, pohaněný,
porupený, vhaněný, zlehčený,
ze cti laupený.

Beschimpfung, f. pohaněnj, zha:
něnj, zlehčenj, porupenj, n.
porupa, f. hana, f.

Beschinden, ein Glied, zdiřati,
zedřiti.

Beschirmen, ostřihati, chrániti,
ochrániti, ochraňowati, obhá:
giti, brániti, obranowati, há:
giti něko ho, ochranu držeti nad
něčím.

Beschirmer, m. ostřihatel, chrá:
nce, obrance, branitel, obhá:
ce, chranitel, m.

Beschirmerinn, f. ostřihatelkyně,
ochranitelkyně, f.

Beschirmt, ostřihaný, chráněný,
ochráněný.

Beschirmung, f. ostřihánj, chrá:
něnj, ochráněnj, obhágenj, há:
genj, n. ochrana, f. bráněnj,
obráněnj, n. obrana, f.

Beschlafen, eine Weibsperson, zli:
hati pannu, spáti s pannau,
2) über eine Sache zu Bette
gehen und einschlafen, zaspati.

Beschlafen, das, Beschlafung, eis:
ner Weibsperson, zlihanj, spanj
s pannau, n.

Beschlag, m. vom Golde, Messing,
an Thüren, Stöcken, Gefäßen,
oder Werkzeugen, kowánj, ošo:
wánj, n. 2) an Büchern, puf:
ly, spl kowánj, n. 3) einer Waare,
zábawa, f. 4) in eine Sache,
štralaup, m. Beschlag auf etwas
legen, etwas in Beschlag neh:
men, als Güter, Waaren ac. zas:
bawiti, zadřžeti, zadřžowati.

Beschlagen, etwas, mit Golde,
Eisen, Messing ac. besáti, ošo:
fowati, kowati, pobiti, pobis:
geti, 2) ein Pferd, kowat, ošowa:
ti, pošowati, 3) mit Bretern,
prěuy pobisgeti, pobiti, podlár:
žiti, dlážit, bedniti, 4) das Bau:
holz

Holz; behauen, otesati, otesáwari, 5) vom Schimmel, plesniwěti, zplešniwěti, zlučnauti. 6) eine Wand, einen Stuhl, einen Tisch mit Nachsleinwand, pobigeti, 7) mit Arreste beschlagen, zadržeti, wazbau stžiti, do wazby dáti.

Beschlagen, das; Beschlagung mit Golde, Eisen, ošowánj, pobigeti, pobiti, n. 2) eines Pferdes, šowánj, ošowánj, n. 3) mit Brettern, pobigenj, pobiti, podláženj, dláženj, bedněnj, n. 4) des Holzes, tešánj, otesánj n. 5) vom Schimmel, plesniwenj, 6) einer Wand, eines Stuhls, pobigenj, n. 7) mit Arreste, do wazby dánj, n.

Beschlagen, particip. mit Golde, Eisen, šowaný, ošowaný, 2) mit Brettern, pobigený, pobiti, podlážený, dlážený, bedněný 3) mit Schimmel überzogen, rožážený, 4) wie das Holz, otesaný, 5) mit Arreste, zadržený, 6) wie ein Pferd, šowaný, ošowaný, 7) geübt, in etwas erfahren, honěný, zběhlý, mywěčený, dospělý.

Beschläze, n. einer Thüre, eines Buches, Wagens, Rades, Pferdes, šowáni, ošowánj, pobiti, n. zum Jägerzeug, pušly.

Beschleichen, einen, přiladiti, přiláskati se někomu, na něho, 2) mit List betriegen, přeladiti.

Beschleichen, das, přiladěnj, přiláskadenj, n.

Beschleunigen, etwas, pospíšiti, přispíšiti něčim, das hat seinen Tod beschleuniget, to mu brzkau smrti zpsobilo.

Beschleunigung, f. pospíšenj, přispíšenj, n.

Beschleunert, zapušený, zawěť.

Beschließen, einen Entschluß fassen, festsetzen, zawěti v sebe, věřiti, vložiti, vzawěti, eines Untergang beschließen, věřiti něčj záhuby, et hat es bey sich beschloffen, on to v sebe zawěť,

2) endigen, zawřati, zawřiti, eine Rede, zawřiti řeč, 3) urtheilen, zawřati, ich urtheile so und so, já zawřám tak a tak, 4) verwahren mit einem Schlosse, zawřiti, zamknauti, vzawřiti, 5) in sich fassen, zawřati w sobě.

Beschließer, m. plěniš, m.

Beschließerin, f. plěnice, f.

Beschließen, f. Umschlingen.

Beschlossen, zawřený, es ist beschloffen, gest zawřeno, vzawřeno, věřeno.

Beschluß, m. die Endigung, zawřka, zawěrka, f. zawěreč, m. zawřání, zawřenj, 2) das Vorschließen einer Sache, zawřiti, n. alles unter einem Beschlusse, to secko pod gednjm zawřenjm, zawřitjm.

Beschmauchen, pošaušiti, ošaušiti, pošaditi, ošaditi, vřaditi.

Beschmauchung, f. pošaušenj, ošaušenj, pošaděnj, n. vřaděnj, n.

Beschmausen, einen, šodowati šwaseti, v něloho, s někým.

Beschmeißen, einen, oder etwas, etwas beschudeln, vřydati, pořydati, 3řydati, vwořeti, 2) bewerfen, mit Steinen, rožazeti, vřázeti, 3) wie die Insekten, pořrati.

Beschmieren, mit Schmeer, d. i. mit Fettigkeit bestreichen, als Brod mit Butter, namazati, pomazati, 2) beschudeln, beschmugen, pomazati, als mit Rothe, blátem pomazati, 3řydati, zmazati, 3řálet, pořydati, vbláti, zamazati, vmazati, pořálet, vřálet.

Beschmiert, pomazaný, zmazaný, zamazaný, vmazaný, 3řálený, vřálený, mit Rothe, vbláčený, blátem 3řydaný, pořydaný, zmazaný.

Beschmierung, f. pomazánj, zmazánj, zamazánj, pořálenj, 3řálenj, n.

Beschmicken, špíniti, vřpíniti, řázleti, vřálet, 3řálet, pořálet, vmazati.

- vmauniti, zprzniti, f. besudela, beschnungen.
 Beschmigt, zprzněný, vsspiněný oc. f. besudlt, beschmiert.
 Beschmigung, vssiněni, zprzněni, n. zprznílost, f. Besudlung.
 Beschmuhen, f. vsspiniti, posspiniti, zasspiniti, possissinati, vssissinati, zassissinati, pokáleti, zkáleti, zprzniti, vkáleti.
 Beschmuht, vsspiněný, posspiněný, zasspiněný, possissaný, vssissaný, zassissaný, pokálený, zkálený, zprzněný, vkálený.
 Beschmauben, beschmaufen, oemushati, oenchati.
 Beschmaufeln, oenchati.
 Beschneidehobel, m. obřezák, m.
 Beschneidemeßer, n. obřezací nůž, obřezák, m.
 Beschneide, ořezati, wie die Anasbea, obřezati, du Wein, wie niev řezati, wie die Bäume, Wände, in dem Garten, Elestici, oklestiti, ořezati, die Hoffnung, die Ehre, Gelegenheit, Entschuldigung, naděgi, čest zlehčiti, přiležitost, výmluvu vstříhnauti, zameziti, einem die Einnahme, Einkünfte, zteněti přímý, die Flügel, ostrýpati, ein Buch, ořiznauti, ořezati, obřezati, Tuch, stříhati, porstříhati, Papier mit der Scheere, ostrýpati, mit dem Messer, ořiznauti, ořezati, das Brod, okrágeti, die Dufaten, okrágeti, ořezati.
 Beschneiden, das, Beschneidung, f. ořezání, n. der Anaben, obřezání, n. obřízka, f. des Weins, řezání, n. der Bäume, kleštěni, okleštěni, ořezání, der Dufaten okráženi, ořezání, n.
 Beschneider, m. kleště, m.
 Beschneidung, f. f. das Beschneiden.
 Beschneiden, ořezávací, okleštěvací.
 Beschneuen, beschneien, zasněžiti, posněžiti, sněhem zasněvati.
 Beschneuet, beschneien, posněžený, zasněžený, sněhem zasněvý, zasněvaný, werden, sněhem zasněvauti.
 Beschneueln, okragovati, ostríhowati.
 Beschneuen, ořezaný, wie der Wein, řezaný, wie die Bäume, kleštěný okleštěný, ořezaný, wie ein Buch, ořiznutý, obřiznutý, wie das Brod, okrážený, wie die Dufaten, okrážený, ořezaný, wie die Anaben, obřezaný.
 Beschneutener, m. obřezanec, m.
 Beschneufeln, f. Beschmaufeln.
 Beschönen, beschönigen, eine böse That, sein Vergehen, obalovati, zastírati, barwu dáti, přistírati, omlauvati, lžiti f. Bemänteln.
 Beschönung, Beschönigung, f. obal, m. přistěra, f. barwa, poslěča, f. zástěra, f. zástření, n. omlawa, f. lženi, n.
 Beschoren, oholený.
 Beschränken, einschränken, obmezovati, obmezovati, obližiti, swěcati.
 Beschränkt, obmezený, obližený, sličený, svěřený.
 Beschreiben, eine That, ein Land, ein Gebäude, einen Menschen oc. wypsati, wypisovati, popisati, popisovati, 2) einen Bogen, ein Blatt voll schreiben, popiati, 3) in der Logik, einige Kennzeichen eines Dinges anführen, wypsati, es ist nicht zu beschreiben, není to k. wypisání, netze to wypisati, 4) in der Geometrie, ein Vieleck, die Laufbahn, die Tage, wie die Sonne, die Gestirne, znamenastati.
 Beschreiber, m. wypisowatel, popisowatel, m.
 Beschreibung, f. weypis, popis, m. (popis, f. wypisání, popisání, m.
 Beschreiten, besteigen ein Pferd, wědnauti na koně, 2) das Ehebett, wěročiti, wstaupiti do lože manželského, 3) die Bräutigam, das Gebiet, das Haus, die Schwelle, fráčeti, fročiti, wěročiti, wěrasčeti na meze, w okoli, w dům, na práh.

prah, du sollst meine Schwelle nicht mehr beschreiten, nemáš wj: ce na mňg prah wšročiti, přes mňg prah šročiti, nohau pášnauti.
 Beschreiben, bezaubern, vříkati, vříkauti, vhranauti, daß ichs nicht beschreie, bych to nevřiznul, nevrhanul.
 Beschrenung, f. auře, m. vřeknutí, vhranutí, n.
 Beschrieben, wie eine That, ein Mensch, wypsany, popsany, ein beschriebenes Blatt, popsany list, m.
 Beschrien, vřeknutý, vřanutý, 2) berüchtigt, wyřičený, rozřičený, rozhlášený, úbel berüchtigt sehn, zlopočestným býti, zle slo wo msti.
 Beschrotten, ohlodati.
 Beschubten, podrážeti, podrázyl štěwicemi, 2) einen Pfahl, obštkiti.
 Beschubtet, oburý.
 Beschuldigen, eines Dinges, winiti, obwiniti, obwinowati, vwiniti z něčeho, naříkati, naříkauti, fälschlich, osočiti.
 Beschuldige, m. obwinitel, winitel, m.
 Beschuldiget, obwiněný, naříkaný, nařčený, fälschlich, osočený.
 Beschuldigung, f. winění, obwinění, n. nařikání, n. nářek, m. falsche, osočení, n.
 Beschummeln, f. Betriegen.
 Beschuppen, betriegen, olaupiti, něčoho.
 Beschütten, posypati, 2) mit Wasser, politi.
 Beschüttung, f. posypání, 2) politi, n.
 Beschützen, chrániti, ochrániti, ochraňowati, brániti, obraňowati, hágiti, oštřihati, štřicy.
 Beschützer, m. chránce, ochrance, chránitel, obrance, branitel, hágee, obhágee, obhagitel, m.
 Beschützerinn, f. ochranitelkyně, f. ochrankyně, obhagitelkyně, f.
 Beschützt, chráněný, ochráněný,

obráněný, bráněný, hágený, obhágený.
 Beschützung, f. ochrana, obrana, f. ochráněný, hágení, obhágení, oštřihání, n. chráněný, n.
 Beschwägeru, f. Verschwägeru.
 Beschwängern, f. Schwängern.
 Beschwärzen, očerniti, počerniti.
 Beschwähen, bereden, durch Beschwäh bewegen, něčoho namluwiti, napřikati mu, 2) sich mit einem, štěbetati, poštěbetati s někým, 3) jemanden beschwähen nachtheilig von jemand schwähen, omluwiti, obauzeti něčoho.
 Beschwägung, f. Beredung, namluwení, n. 2) Nachrede, omluwení, n.
 Beschweifen, ocašem opatřiti, zapasřiti.
 Beschweissen, opotiti.
 Beschweissen (Jägerwort) blutig machen, okrwáciti.
 Beschweimmen, rozwodniti.
 Beschwerde, f. těžkost, nejnáz, nesnadnost, obtížnost, f. obtížení, n. břemeno, mit Beschwerde, s nejnázý, s těžkostí, s nesnadností, s obtížností, s obtížením, 2) alles, was man mit Widerwillen erduldet, was unangenehme Empfindungen hervorbringt, und die Empfindungen selbst, Krankheit des Halses, der Glieder, der Mutter, ingl. Noth, Gram, Sorgen, u. f. w. těžkost, f. 3) Klage, štěžnost, f. Beschwerde führen, štěžnost westi.
 Beschwerdschrift, f. štěžné psaní, n.
 Beschweren, štěžiti, obtěžiti, obřezowati, einen mit seinem Besuche beschweren, něčoho swým nawštimwením obřezowati 2) sich über etwas, štěžowati, šteyřkati, obřezowati sobě, na něco.
 Beschwerlich, obtížný, těžký, beschwerlich sehn, fallen, těžkým, obtížným býti, wenn ich ibnen beschwerlich bin, gšemli gim těžke, obtížný.
 Beschwerlich, adv. obtěžně, těžce, nesnadně.

Besetzt, osazený, obsazený, obse-
dnutý, einen Ort besetzt halten,
misto obsednauti, držeti, dieser
Ort ist besetzt, to misto již
ještě zasednuto.

Beschläger, m. heran, m. palice, f.

Besetzung f. eines Orts, osazení,
obsazení, obsednutí, v. des Klei-
des, obložení, n. obkladě, m.
der Musik, obsazení, n.

Beseufzen, etwas, vzdychati pro
něco, lkáti něco, pro něco, po
něčem.

Besichtigen, prohlíjeti, prohlídnouti,
i, opatřiti, f. Beschen.

Beschliger, m. prohlídač, prohlí-
žitel, m. spatřitel, opatřitel, obles-
datel, ohledávác, m.

Besichtigung, f. prohlížení, prohlíd-
ka, f. ohledání, opatření, n.

Besiebeln, zpečetiti.

Besiegelung, f. zpečetění, n.

Besiegen, den Feind, vítěziti,
zvitěziti nad nepřitelem, přes-
mocy pobogowati nepřitele, eine
böse Leidenschaft, přemocy, přes-
máhati

Besingen einen, etwas, zpíwati o
někom, o něčem.

Besinnen sich, bedenken, überlegen,
rozmysliti se, rozmeysleti se, pře-
meysleti, rozgímati, rozpako-
wati se, sobě na rozmyšlení, na
pomyslení bráti, was besinnst
dich so lange? co se tak dlouho
rozmeyslíš? 2) sich erinnern, pa-
matowati se, rozpomenauti se,
vpamatowati se, et konnte sich
lange nicht besinnen, nemohl dlou-
ho rozpomenauti, je vpamato-
wati, ich besinne mich, pamá-
tugi se, ich kann mich nicht dar-
auf besinnen, nemohu na to
rozpomenauti, je vpamatowati,
3) sich nicht besinnen, nicht bey
sich seyn, nepamatowati, nevp-
amatowati, nezpamatowati se,
sich wieder besinnen, zu sich kom-
men, zpamatowati se, 4) ent-
schließen sich, rozmysliti se, ha-
ben sie sich besonnen, rozmyslili

se, sich anders, sich eines Beso-
fern, gínác, lepsi sobě smysleti,
rozmysliti, smysliti, vrozuměti,
vpamatowati se. Besinnung, zpa-
matowání. Besinnung, f. zpama-
tování, n.

Besitz, m. Besingung, f. držení, n.

Besitz von etwas ergreifen, neh-
men, w držení něčeho wjítí,
in Besitz nehmen, obsednauti ně-
co, wwarati se w něco, ein Kö-
nigreich in Besitz nehmen, obs-
ednauti království, im Besitze
seyn, w držení býti, Besitz ih-
res Herzens, vládnauti gegin
srdcem, gměni srdce, 2) Eigens-
thum, gmění, n.

Besitzen, eigen haben, držeti, míti,
vládnauti něčím, was ich besitze,
to mám, co držím, ein Gut
besitzen, statek držeti, ein Land,
místi zem, vládnauti, jemandes
Herz besitzen, srdce něčeho mí-
ti, vládnauti mocí srdcem,
Stolz besitzen, pychu míti, pro-
woditi, pyšně sobě počínati,
wěsti, Geiz, skaupě, šebně sobě
wěsti, viel Gelehrsamkeit, Eins-
icht, oc. welmi věcným, prozřete-
dným býti, wolikého vmění,
weliké prozřetedlnosti býti, Les-
bensart, mravy na sobě míti,
2) Eher besitzen, seděti na wegech.

Besitzer, Besitznehmer, m. držitel, m.

Besitzerinn, f. držitelkyně, f.

Besizthum, n. f. Eigenthum.

Besoffen, ožralý, ochlastaný, ein
Besoffener, opilec, ožralec, m.
(ochlasta)

Besoffenheit, f. ožralství, opil-
ství, n. opilost, f. ochlastání, n.

Besohlen, podšiti, podšiwati, pos-
dessew dáti.

Besolden, platiti, mzdu, záplateť dáti.

Besoldung, f. Gold, plat, zápla-
teť, m. záplata, mzda, f. placení.

Besonder, einzeln, zvláštní, sá-
kromný, ein besonderes Buch von
etwas schreiben, obzvláštní kni-
hu o něčem psáti, besonderes Zim-
mer, zvláštní, sákránné po-

Fog, 2) sonderbar, trefflich, vorzüglich, zwlástnj, obzwlástnj, oblástnj, přednj, ein ganz sonderbarer Mensch, obzwlástnj, znamenitý, člowěk, eine besondere Schönheit 3) seltsam, podiwný, eine ganz besondere Tracht, přepodiwný, podiwný, diwný Frog.

Besonders, einzelnerweise, zwlástě, zwlástně, obzwlástně, porůznu, saukromi, eine Sache besonders stellen, ně-o zwlástě postawit, 2) sonderbarlich, vorzüglich, zwlást, zwlástě, obzwlástě, oblástně, předně, obzwlástně, einen besonders lieben, někoho obzwlástně, zwlástě milowati.

Besonnenheit, f. smyslnost, f.

Besorgen, befürchten, báti se, obáwati se, starati se, starost míti, einen Krieg besorgen, wogny se obáwat, bát, es ist zu besorgen, gest se co obáwat. 2) Sorge tragen, ostarati, obstarati něco, postarati se, pečowati o něco, jemandes Geschäfte, gednání, práce něčj ostarati, starati se, pečowati o něčj gednání, práce, das Hauswesen, die Pferde besorgen, hospodářstwí, koně ostarat, opatřit, spravowat, hledět konj.

Besorger, m. ostaratel, starosta, m.

Besorgerinn, f. ostaraleckyně, f.

Besorglich, von der Sache, lopotný, besorgliche Umstände, lopotné okoloostogičnosti, f. besorglicher Mensch, starostliwý, starawý, bogáčný.

Besorglichkeit, f. Besorgniß, starostliwost, (bogáčnost, f. obáwání, n. strachování, n. strach.)

Besorgniß, f. obstarání, ostarání, m. starost, f. starawost, f. starostnost, pečliwost, 2) die Besorgung einer Gefahr, f. Befürchten, 3) f. Besorglichkeit, f. aus Besorgniß, ze starosti.

Besorgt seyn, fürchten, báti, obáwati se, starati se, starost míti, 2) sorgen, daß etwas geschehe, f. besorgen.

Besorgung, f. Besorgniß.

Bespannen, den Wagen mit Pferden, zapřahati koně do wozu, 2) etwas abmessen, pidi něco změřiti, 3) den Bogen, porok hnauti.

Bespannung, f. zapřezení, n.

Bespenen, mit Speicheln, popliti, popliwati, poplwati, 2) durch Erbrechen, pobliti.

Bespenen, das, poplwání, n. 2) pobliti, n.

Bespicken, den Braten mit Speck, wyslaniti, slaninou protáhnouti, 2) sich womit, bereichern, omastiti se něčjm.

Bespiegeln, sich im Spiegel besehen, wzhlížeti, wzhljdati, wzhljdnauti se wzrcadle, 2) sich an anderer Leute Thun und Lassen, do skutků giných lidí gáto do zrcadla se wzhljdati, sich an anderer Venspielen bespiegeln, na giných lidí příkladjch se vrážeti, příklad, navčenj z giných sobě bráti, wzýti.

Bespiegelung, f. wzhlížení se, wzhljdnutj. n.

Besprechen, einen zur Rede setzen, domlawati se někoho, 2) sich mit einem, rozmluwiti, rozmlauwati, promluwiti, rozprávěti o něčým, 3) eine Mitthe, eine Waare, oder sonst etwas zu lausen, smlauwati, smluwiti, 4) mit Worten bezaubern, zažehnati, zehnat.

Besprechung, f. domlawání se, n. 2) Unterredung, rozmluwenj, rozmlauwání, rozmluwa, f. promluwenj, n. rozprávěka, f. 3) zum Kaufe, oder Miete, smlauwa, vmluwa, f. smlauwání, smluwenj, n. 4) zažehnání, n.

Besprengen, kropiti, pokropiti, škropiti, die Wäsche besprengen, šaty (býlé) kropiti, sich mit Wasser, wodan se pokropiti, 2) das Fleisch mit Salz, maso solj posypati.

Befarenst, Fropený, voFropený,
Fropený.

Безоренгъ, с. Брозенъ, поБрозенъ, н. (Брозенъ), н.

Bejrinnaen, auch zur Befruchtung,
waffafowat, wifofiti.

Beſpriſen, poſtrjati, zaſtrjati,
pſtrjati.

**Besřřst, pořřjkaný, pořřjenutý,
zařřjenutý, zařřjkaný, vřřjek-
ný.**

Bespréhension, f. postřehání, zosřehání, postřehnutí, zosřehnutí, vstřehání. n.

Besser, lexm, et vas besser, nēc
lexm.

Besser, adv. lépe, lépegi, lij, leps
m, je eher je besser, čím dřív,
tím lij.

Beſſern, lepiſiti, polepiſiti, zlepſiti, ci, orrawiti, ein Kleid, Hrud, die Wege, ſtat, dün, ceſty or prawiti, zprawowati, Strümpfe, Kleider, zprawowati, ſich in Gefinnungen, Sitten, im Schreiben, Tanzen, lepiſiti, polepiſiti, naprawiti ſe, ſeine Umſtände haben ſich gebessert, oſloſtogičnoſti geho ſe zlepſily, polepiſily, wie ein Kranter, lepiſiti, polepiſiti ſe, wżet, brát polepiſienj na těle, lěpe ſe mje, der Kranke beſſert ſich, ež beſſert ſich mit dem Kranken, nemocný ſe lěpe má, lepiſj, bere polepiſienj, ge mu lepiſſi; wie die Zeit, Nahrung, Handlung, Umſtände, polepiſiti, lepiſiti, zlepſiti, naprawiti ſe, lěpe ſe mje, weſt, im Lernen, lepiſiti ſe

Besserer, m. naprawiciel, oprawiciel, zlepiciel, m.

Besserung, f. levsšeni, polevsšeni, opraveni, napraveni, n. náprawa, f. des Lebens, polepsšeni, n. eines Kleides, Hauses, Weges, opraveni, zpraveni, zprawowani, n. zpáwa, f. des Kranken, levsšeni, polepsšeni, n. Es läßt sich mit dem Kranken zur Besserung an, zščiná nemoc

enému lépe býti. Besserung eines
Erblebens, zlepšeni, Besserung
eines Lasterhaften, Ugesitteten,
náprava, polepšeni, n.

Bestallung, f. Dienst, vstanowen
ni, n. 2) Besoldung, plat, vplateť,
m. Bestallung nehmen, plat, vs
plateť bráti, wzěti.

Bestand, m. Dauer, stálost, l. státi, n. Bestand haben, stálost, státi mti, du hast hier keinen Bestand, nemáš zde žádného státi, stálého bydlá, mit Bestand der Wahrheit, des Aussehens, Rechtsens, by prawda, wážnošt, práwo obstálo, oder bez vrazu, bez vgmý prawdy, wážnošti, práwa, 2) Pacht, Miete, nášgem, m. in Bestand nehmen, nagiti, nagimati, 3) dasjenige was stehen, oder übrig bleibt, zůstávek, weybytek, m.

Bejānder, pronāgemuļš, m.

Bestandgärtner, m. nájemný zahrád
ník.

Bestandgüter, plur. statowé nas
gati, m.

Bestandtheil, m. částka jámos
statná, f. láčka, hmotá, f.

Bestandtheilchen, plur. začátkové,
živlové, m. částčky. f.

Beständig, standhaft, unveränderlich, stálý, beständiae (Freundschaft, Gesundheit, Gegenwart, Witterung, stálé přátelství, zdraví, n. stálá výstomnost, oc. f. 2) innewährend, vstawičný, vstavěný, stálý, beständiger (Bau, vstawičná váda, beständiger Friede, vstawičný, stálý pokoj, beständig seyn, bleiben, stálým byti, zůstati, beständige Farbe, stálá barva.

Beständig, adv. stále, vstawičně,
vstawně.

Beständigkeit, f. stálost, f. das
Immerwähren, vstawičnoſt', f.
vstawičestwi, vstannoſt', stálost' f.

Bestärken, twirditi, pwarditi, stwarditi, stwarzowati, utwarzowati, potwarditi, potwarzowati, powarzi-
ti.

tes, einer Stelle, eines Begriffs, Cases, die Zeit, vrěiti, vložiti, vstanowiti, zur bestimmten Stunde, w vrěitau hodinu.

Bestimmung, die, vstanowenij, zřizenij, n. 2) Verordnung, vstanowenij, nařizenij, zřizenij, n. 3) Einschränkung, Bestimmung eines Wortes, Begriffs, Cases, vložení, vrčení, n. 4) Vernf, vložení, n. povolání, vstanowenij, 5) Entscheiden, rozhodnutí, Bestimmtheit, f. vrčenost, f. vrčenost, f.

Bestimmt, wie jemand zu etwas, vstanowený, zřizený, 2) wie eine Sache, odhodlaný, vstanowený, 3) festgesetzt, vložení, vstanowený, vrčení, 4) wie ein Wort, Begriff, eine Zahl, vrčení, vrčení, vstanowený.

Bestmöglichst, dle možnosti, což možného, pokudž to možné, dle vši možnosti,

Bestochen, penězy porušený, porušený, vplacený.

Bestochen, křowatěti, zřowatěti, otawiti se, z otawiti se,

Bestossen, sich, vstrěiti, vrazyti se, wie ein Tuch, eine Holzarbeit, Zeug, vjirati,

Bestofsteile, f. staustacy pilný, m.

Bestofshobel, m. vbirák, m.

Bestrafen, potrestati, trestati, trestati, kárati, zkářati, mit Worten, slowy pokárati, potrestati.

Bestrafer, m. potrestatel, trestatel, m.

Bestrafung, f. potrestání, trestání, n. mit Worten, pokárání, potrestání slowy, n.

Bestrahlen, oblesňnauti, oswěcownati paprskami, paprskowati na něco, paprsky paustěti, střílet.

Bestrahlt, oblesňnutý, oswěcený.

Bestreben, sich, snažiti se, wynasnažiti, přičiniti se, vylowati, snažnost přičiniti, přiložiti, vynaloziti, sich nach Ruhm, osláwu se snažit, o slávu vylowati.

Bestreben, das, Bestrebuna, f. snažení, wynasnažení, snaženstwj, přičinění, vylowání, vylj, n. snažnost, f.

Bestreichen, pomazati, obmazati, namazati, potřiti, natřiti, mit Farben, barwami natřiti, napustiti, protáhnauti, 2) mit Geschähe, Kugeln berühren, zajařhati, zajařhnauti, 3) diese Festung bestreicht die Stadt, pewnost ta dotýká se města.

Bestreiten, den Feind, ein Land, pobogowati, bogem dobýwati, 2) einen Satz, odpřrati, odbogowati, odbog činiti, odpor wěsti, kláři něčemu, 3) die Unkosten, mknauti, podniknauti, zastaupti, wěsti autracy, eine Arbeit, ihr gewachsen sein, práci podniknauti, podstaupti, zastati, wyslowěti, odolati, Haushaltung, hospodářstwj zastati, der etwas bestreiten (en. Ktery s něco býti může, Ktery něco umj podniknauti, zastati. oc.

Bestreiter, m. des Kriegsheers, pobogowatel, m. 2) eines Cases, odbogce, odbogný, odporný, odpůrce, m.

Bestreitung, f. pobogowání, n. 2) eines Cases, odpor, odbog, m. odbogowání, odpřrání, n. 3) der Unkosten, autrat wedenj, mknutj, podniknutj, zastauptenj, der Arbeit, podniknutj, podstauptenj, zástání, wýhowěnj, odolání práce, 5) der Haushaltung, zástání hospodářstwj, n.

Bestreuen, posypati, potrausyti, 2) das Grab mit Blumen, hrobstwjtm poslat potrausyt.

Bestreuet, posypáný.

Bestreuung, f. posypání, n. potrausění, n.

Bestrichen, pomazaný, namazaný, natřený, potřený.

Bestrichen, splesti, zplesti, oplesti, 2) figur mit unsichtbaren Banden, nástrahamj, osydly oplesti,

st, osydly polčey, osydem las
pici, w osydlo, w leč lapati,
zaplesti, osydliti, nástrahami o-
ráčeti, einen Ball bestricken, mič
oplesti, opljcati, bestrickt werden,
nástrahami ořáči býti, nástra-
hami a osydly opletenu, w osy-
dla zapletenu, polčenu býti.
Beskrickung, f. zapletenij, osydenij, n.
Bestritten, pobogowaný, bogem
dobytý.
Beströmen, př. čkati.
Bestürmen eine Stadt, zteknu-
ti, ztecy, dobýwati, zlezi město,
na město pohrom viniti, do-
títi, dotírati, dorážeti, 2) wie
die Affekten die Seele, zbauriti,
bauriti, dogimati, nepožogiti, 3)
jemanden mit Bitten, Wormür-
fen, broliti, dotírati, dorážeti,
dogimati někoho, 4) wie der
Wind, die Wellen, bauriti na
něco, dorážeti na něco.
Bestürmer, m. dobýwatel, m.
Bestürmung, f. der Stadt, zteknu-
ti, zlezení, dotření, dobývání
města, n. pohrom, m. des Ge-
müthes, zbaufenj, n. pohrom, m.
Bestürzen, rmautiti, formautiti,
zarmautiti, zformautiti.
Bestürzt, zformaucený, zarmau-
cený, bestürzt sein, zformauces-
ným, zarmauceným býti, ma-
chen, rmautiti, formautiti, zar-
mautiti, zarmutek vdelati, wer-
den, rmautiti, formautiti, zar-
mautiti se.
Bestürzung, f. zarmutek, zarmutek,
m. zformaucenij mysl, n. Be-
stürzung machen, zarmutek vde-
lati, způsobiti.
Besuch, m. nawštíwenij, n. Be-
such machen, abhatten, ablegen,
nawštíwenij složiti, wykonati,
Besuch annehmen, nawštíwenij
přigmauti, veritten, zapowě-
děti, haben, nawštíwenij mjet.
Zu jemand zum Besuche kommen,
přijít někoho nawštíwit, 2) bei
den Jägern, čekánj. n.
Besuchen, nawštíwiti, oft besuchen,
nawštíwowati, choditi, 2) bei

den Jägern, na čekánj giti.
Besucher, m. nawštíwitel, öfteret
nawštíwowatel, m.
Besuchung, f. Besuch.
Besudeln, zprzniti, zčáleti, včá-
leti, počáleti, zmazati, pomaza-
ti, die Kleider, šaty zčálet,
zmažat, pomazat, seine Hände
mit unschuldigem Blute, seinen
Wandel mit Eßtern, ruce své
newinnau krví, život přichy,
zprznit, posřwrit. f. Besucken.
Besudelt, zprzněný, zprznělý, zčá-
lený, včálený, počálený, zmaza-
ný, pomazaný.
Besudlung, f. zprznilost, f. zprz-
něnj, zčálenj, včálenj, počále-
nj, n. zmažánj, pomazánj.
Besungen, zpřwaný.
Betäfelu, dčy položiti, blážiti.
Betagt, alt, letící, wěkem, les-
ty sešlý, wěkowitý, dlahowě-
tý.
Betasten, etwas, pěstowati, ma-
fati, omáti, ohmátati, ossma-
tati něco, tknauti, dotýkati se
něčeho.
Betastet, pěstowaný, omáaný,
dotýkaný, ohmátaný.
Betastung, f. pěstování, mafa-
nj, omáánj, ohmátánj, tknu-
ti, dotýkanj, n.
Betäuben, taub machen, wie der
Donner, oder sonst ein Schall, blus-
fiti, ohluffiti, zbluffiti, zahlus-
fiti, 2) wie ein Glied, den
Nerv, den Schmerz, die Empfin-
dung, vmrtwiti, zmrtwiti, be-
stürzt, betäubt machen, schrecken,
aller Empfindung der Sinne berau-
ben, obromiti, omráčiti, zmá-
miti, omámiti, pomámiti.
Betäubend, pohromný.
Betäubt, vom Donner, oder sonst
von einem Knall, ohlussený, zblusse-
ný, 2) wie ein Glied, oder
Nerv, vřnulý, zřewnělý, zmrt-
wělý, betäubt werden, wie ein
Glieder oder Nerv, vřnauti, zmrt-
wěti. zřewěpěti, 3) vom Schrei-
den der Sinne beraubt, obro-
něný,

mený, omráčený, zmámený, omámený na mysl, zdřevnělý, zmrtvělý, vom Schrecken betäubt werden, ohroměnu, omráčenu, zmámenu, omámenu býti, zdřevněti, zmrtvěti hrůzau.
 Betäubung, f. des Donners, Knalls, oder starker Musik, bluseni, obluseni, zbluseni, 2) Bestürzung, Schrecken, die Betäubung aller Sinne, ohromeni, zmrtvěni, zdřevněni, n. 3) Unempfindlichkeit, der Zustand der Sinnesbetäubung zmrtvělost, f. vsnutí, zmrtvěni, zdřevněni, n.
 Beten, betheuen, modliti se, pomodliti se.
 Beten, das, modlenj, pomodlenj. n.
 Beter, m. modlitel, modlitebnj, m.
 Beterinu, f. modlitelkyně, modlitebnice, f.
 Betende f. zvon na modlenj, m.
 Betenken, porošiti, vrositi.
 Betenhaus, n. modlitebnice, modlitebna, f. dům modlitebnj, dům modlitby, m.
 Betenheit, porosený, vrosený.
 Betenheit, f. porosenj, n.
 Betheilen, viele, alle, podělit.
 Betheuerlich, s. pogissťowánj, s. dogissťowánj.
 Betheuern, gisťiti, pogissťowati, dogissťowati něco, zaťskati se něčemu, bei allem was heilig ist, Woha se dofládati.
 Betheuerung, f. gisťěni, pogissťowánj, dogissťowánj, zaťskánj, n.
 Betören, (verblenden) mamiťiti, omamiťiti, zmamiťiti, pomamiťiti, ošáliti, třěstěti, ztřěstěti, blázněti, zblázněti, hlupěti, obhlupěti.
 Betörlich, adv. mamičně.
 Betört, mamený, omamený, pomamený, ošálený, zmamený, třěstěný, ztřěstěný, blázněný, zblázněný, obhlupěný.
 Betörung, f. mamenj, omamenj, pomamenj, ošálenj, zmamenj, mamičtwj, třěstěni, ztřěstěni,

blázněni, obhlupěni, n.
 Bethären, ošzeti.
 Bethänt, ošzely, beträhnt sein, szeti.
 Betteln, nazwati, nazýwati, (cyrulowati.)
 Bettelt nazwaný, nazýwaný.
 Betonie, f. buřwice, f.
 Betracht, m. f. Betrachtung, Rücksicht.
 Betrachten, mit den Augen des Geistes, rozgimati w mysl, na mysl přemýšliti, w mysl rozjíráti, pozorowati, šetřiti, 2) Ungleichem betrachten, um seine Handlung darnach einzurichten, mit Entschluß auf den Willen, auf etwas sehen in einem Entschlusse, pozorowati, šetřiti, pozor mi na něco, ich betrachte seine Armuth, Jugend, pozoruji jeho mládosť, chudobu, 3) mit den Augen, des Körpers, pozorowati, šetřiti něco.
 Betrachtung, f. rozgimánj, myšlěpatěni, přemýšlání w mysl, na mysl, rozjíráni w mysl, n. 2) mit den Augen, des Körpers, pozor, m. pozorowánj, šetření, n. šetrnost, f. 3) Andacht, Erbauung, swatě rozgimánj, přemyšlowánj, n. Betrachtungen anstellen, rozgimati, rozgimání šiniti, 4) in Betrachtung dessen, der Eide, 3 ohledu toho, té věci, das habe ich in Betrachtung des Vaters, deiner Jugend gethan, to jsem 3 ohledu, wzbledem twého otce, twé mládosťi udělal, dieß kommt nicht in Betrachtung, na to se neshetřj, etw. was in Betrachtung stehen, na něco pozorowati, šetřiti.
 Betrachtungswert, pozoru, pozorowánj, šetrnosti hodný.
 Beträchtlich, znamenitý, drabný, beträchtliche Zahl, drabný, znamenitý, hodný počet, beträchtlicher Schaden, znamenitá, nemalá škoda, beträchtlich werden, drabniti, podrabniti se.

Betrag, m. Belauf, Summe, wey-
t. noset, weynos, m. summa, f.
Betragen, sich verhalten, auffüh-
ren, chowati se, wěsti sobě, 2)
bezeugen sich gegen einen höf-
lich, propůgčiti se někomu z dwo-
řile. 3) betragen, ausmachen,
eine gewisse Summe, obnášeti,
wynášeti, wie hoch beträgt sich
die Schuld, wie viel beträgt
die Schuld, mnoholi ten dluh
w sobě obnáš, mnoholi ten
dluh wynáš?
Betragen, das, Aufführung, cho-
wání, wedení, n. 2) gegen ei-
nen, propůgčení, n.
Beträpelt, hroznatý.
Betrauern, želeť, oželeť, smu-
teť něti.
Betrauert, želený, oželený.
Betrauernswerth, želení, oželení,
smutku hodný, 3) von der Sa-
che, žalostivý, smutný.
Beträufeln, betráufen, pořapati,
řapati, pořwapati.
Beträufelt, pořapaný, pořwa-
paný.
Betreff, m. in Betreff dessen, iz přis-
tíný, přičinau toho, za přis-
tínau toho, w přičině, teyka-
gic se toho.
Betreffen, angehen, dotýkati se,
týkati se, tknauti se (něčeho)
přináležeti, betreffend, was das
betrifft, co se toho tkne, týče,
dotýče, was mich betrifft, co
se mne dotýče, týče, tkne, es
betrifft mich, te mně to přiná-
leží, mne se to dotýká, týká,
tkne, týče, es betrifft meine
Ehre, to se mé cti týká, do-
týká, 2) figúrl. es hat mich
kein Unglück betroffen, žádně
neměstí mne nenapadlo, Furcht,
Schmerz hat mich betroffen,
strach mne napadl, na mne
připadl, bolest mne napadla,
na mne připadla, 3) ich bin
betroffen, jsem škormaucený,
zaražený, betroffen seyn, škor-
maucenu býti, er war darüber

betroffen, byl nad tsm škormau-
cený, zaražený, zaražen se nad
tím, 4) über einer bösen That
antreffen, dopadnauti, postihn-
nauti.
Betreiben, etwas, befördern, vle-
hati na něco, řwápati s něčím,
wygednawati, wyřonawati,
před se řonati, ře řoncy wě-
sti, přiwěsti, přiwáděti.
Betreten, die Schwelle, das Haus,
Land, wřočiti, wěgiti na prah,
do domu, do země, einen Weg,
wybrati se na cestu, jemandes
Fußstapfen, řlapati, řráceti na-
řtopy něčoho, nařročiti na ně-
čj řtopy, nastaupiti na něčj
řlepěge, die Kante, wřočiti,
ob. wřtaupiti na řazatedlnicy,
2) betreten einen, über, in, mit
etwas, dopadnauti, postihnau-
ti, zařřhnauti, řřhnauti něko-
ho, přisřhnauti na něčoho, be-
treten werden über ob. in et-
was, dopadenu, zařřženu, po-
řřženu býti w něčem.
Betreten, adj. omámený, seyn,
omámenu býti.
Betretungsfall, m. postřženi, do-
padeni, zařřženi přřhoda, f.
Betreufeln, pořapati.
Betrieb, m. ponuknutí, n. auf
jemandes Betrieb, nřwodem,
ponuknutím něčím.
Betrinken, opiti, opogiti, přepi-
ti.
Betroffen, škormaucený, pomě-
mený, zmámený, zaražený.
Betroffenheit, f. škormaucenost,
pomámení, škormaucení, n.
Betrogen, oklamáný, řklamáný,
podwedený, ořřžený, ořřřbas-
ný, werden, oklamánu, pod-
wedenu, řklamánu, ořřženu
býti.
Betröpfeln, betropsen, pořapati,
pořwapati.
Betrüben, betrübt machen, řmans-
řiti, řarmauriti, řarmucowati,
řormauriti, (řřaliti) 2) sich
betrüben, betrübt seyn, řarmucowa-
ti se,

trübt seyn, rmauriti, zarmau:
titi se, smutiti se, murtiti se.
Betrübnis, f. zamuteč, zarmuteč,
m. žalost, f. zarmaucenj, n. zar:
maucenost, f.
Betrübt, zarmaucený, zformau:
cený, smutný, betrübte Zeiten,
zarmaucenj časowé, m. es,
dieß ist betrübt, ge wéc smutná.
Betrübung, f. formaucenj, rmau:
cenj, zarmaucenj, n. zformau:
cenj.
Betrug, m. klam, podwod, šu:
zunt, šeyd, m. škrabunt,
m. oklamánj, offizenj, offrás:
bánj, n. f. Betrügeren.
Betrügen, betriegen, oklamati,
offiditi, offrábati, podwesti,
podwáděti, šich in der Hoff:
nung, zmeyliti se w naděgi,
ich habe mich in meiner Men:
nung, Hoffnung betrogen, mé:
domněnj, (má naděge) mne zmeys:
lilo, zklamalo, má naděge
mne zmeylila, zklamala,
Betrüger, m. Betrieger, okla:
mowatel, klamač, podwodník,
pokladač, šeydyč, m.
Betrügeren, f. Betrüglícheit, šey:
dyštwj, klamánj, oklamá:
nj, pokládánj, podwáděnj, o:
škrábánj, podwodnictwj, n. f. Be:
trug.
Betrüglích, betrügerisch, podwod:
ný, klamawý, betrüglíche Hoff:
nung, Weg, omylná, omylná
naděge, cesta, f.
Betrüglích, adv. podwodně, kla:
mawě, betrüglích mit einem
umgehen, podwodně s někým
zaházěti, obházetí, handeln,
podwodně jednati.
Betrüglícheit, f. podwodnost, f.
klamawost, f. omylnost, f.
Betrunken, opilý, zpilý, opoge:
ný, převitý, opitý.
Betrunkenheit, f. opilost, f. o:
pilstwj, n. opogenost, f.
Betschwester, f. modlářka, f.
Betsube, f. modlitebna, modlis:
tebnice, f.

Bethstuhl, m. stolice modlitebnj, kľa:
kadlo, n.
Betsunde, f. hodina f. modlenj,
f.
Betttag, m, den f. modlenj, den
modlenj, modlitby, modlicý
den, m.
Bett, n. Lagerstätte, postel, f.
lůže, lože, n. zu Bette, in
das Bette gehen, na lůže, do
postele giti, spát, ležet giti,
im Bette liegen, na lůži, w
posteli ležet.
Bettbret, n. ložnj přeno, n.
Bettchen, n. postýlka, f. lůžko, n.
Bettdecke, f. přikryvadlo, n.
Bette, n. postel, f. lůže, lože,
n. ein kleiner, swětničné, ma:
lé lůžko, n. ein Federbette, pes:
řina, f. Unterbett, spodnj pes:
řina, spodnice, f. podešlánj,
n. Deckbett, prostěradlo, n.
přikrytka, plachta, f. ein klei:
nes, prostěradlo, n. placheta,
f. ein Bettkissen, peřinka pod:
hlawnj, podhlawnička, f. zu
Bette gehen, na lůže giti, le:
žet, spát giti, zu Bette lie:
gen, w posteli ležeti, spát, aus
dem Bette aufstehen, z lůže
wstáti, ode šna wstáti, Bette
machen, lůže státi, wstáti,
poslati, připrawiti, strojit.
Bettel, der, das Betteln, žebro:
ta, f. dem Bettel nachhängen,
im Bettel herumlaufen, žebro:
tan chodit, žebroty se chytit,
2) eine schlechte, geringe Sache,
darečka, f. titěrka, f. čač, f.
Bettelarm, chudičtý, přechudý,
přepřocný, bettelarm werden,
na mizymu přigiti, na žebroty
přigiti, ožebatěti.
Bettelarmuth, f. žebračtwj, chod:
cowstwj, n. žebrota, f.
Bettelbrief, m. list žebroty, m.
Bettelbrod, n, chléb žebračtý,
m.
Bettelbube, m. žebrawý, žebrač:
tý chlapec.

Wetteleg, f. žebrota, f. žebráci
twj, n.
Wettelhafter žebračý, žebrawý, chod:
cowský, bettelhafter Zustand, stam
žebračý, m. 2) armfelig, elend,
žebračý.
Wettelhaft, adv. žebrawě, chod:
cowský, 2) armfelig, žebračý,
Wettelleute, pl. m. žebračy.
Wettelmann, f. Bettler.
Wettelwäch, m. žebrawý kněz,
müch, m.
Wetteln, žebrati, chodcowati,
betteln geben, žebrot choditi,
žebrotu, na žebrotu choditi.
Wetteln, das, žebrot, chodco:
wánj, n. žebrota, f.
Wettelorden, m. žebrawá řehola,
f.
Wetteliack, m. žebračý pytel, m.
Wettelstaat, m. žebračá paráda,
f.
Wettelstab, m. hůl žebračá, f. an
den Wettelstab bringen, na mi:
zynu, na žebrotu přivesti, an
den Wettelstab kommen, na mi:
zynu, na žebrotu přigiti, přis:
třiveden býti, k žebračě ho:
li sáhnauti, na kámen wysed:
nauti.
Wettelstudent, m. žebrawý žák,
m.
Wettelvogt, m. správce žebračů,
žebračý, m.
Wetten, das Wette machen, stláti,
postlaci, vstlaci, wie man sich bet:
tet, so schläft man, gať sy v:
steleme, tak ležme, tak spíme.
Wettgenosse, m. sauložník, m.
Wettgenossin, f. sauložnice, f.
Wettgestelle, n. f. Wettstatt.
Wettkammer, f. ložnice, ložnj,
lehacý komora, lehárna.
Wettlagerig, krank, churawý, nez:
duživý, stonawý, stúnjý, bett:
lagerig werden, sehn, rozstoa:
nati se, roznemocy se, zmalat:
nati, zastonati, stonati.
Wettlein, n. postýlka, f. lůžko,
n.

Bettler, m. žebřák, chodec, m.
zum Bettler machen, na žebřá:
ka přivesti, žebřákem vdělati,
zum Bettler werden, na žebřá:
ka přigiti.
Bettlerin, f. žebračka, f.
Bettlerisch, žebrawý, chodcow:
ský, f. Bettelhaft.
Bettlerisch, adv. žebrawě, žebračý,
chodcowský.
Bettlerslaus, f. lupen, řepjě
meussj.
Bettlersmantel, m. Bettlersrock,
chodcowský plášť, chodečý o:
dew, spláčený kapart, m.
Bettmacher, m. stláč, m.
Bettpfanne, f. vyhřívadlo, o:
hřívadlo, n. kathan, m.
Bettsock, m. wať, pytljě na pod:
řiny.
Bettstatt, f. postel, f. lože, n.
Bettstelle, f. postel, f.
Bettstollen, m. noha v lože, v
postele, podpora postele, lož:
nj, f.
Bettstreu, n. postlání, podstlá:
nj, podestlání, n.
Bettstroh, n. ložnj sláma, f.
Bettstisch, m. ložnj stůl, m.
Bettuch, n. prostěradlo, n. plach:
ta, f.
Bettvorhang, m. ložnj opona, f.
ložnj závěsydlo, zastřenj, n.
Bettwärme, f. Bettpfanne.
Bettzieche, f. powlaka, f.
Bettzimmer, n. ložnice, f.
Betünchen, f. Lünchen.
Bege, f. Váke, Váke, rjsta,
rjstka, čubka, f. gemeine Be:
ge, obecnj ženka, f. čubka, čubice, f.
Beugen, f. Laugen.
Beuge, f. ohbj, n. 2) bey dem
Wötkern, oblauf, m.
Beugen, ohybati, ohnauti, nar:
hybati, nahnauti, sehnauti,
stloniti, der Baum beugt sich,
strom se ohybá, 2) sich beugen,
shýbati, na od. sehnauti se, naklon:
nowati, stloniti se, sich vor je:
mand, klaněti se někomu, pos:
tloniti se, wie die Bäume unter
der

Last, prohybati se, 3) sich beugen lassen wie ein Mensch, dáti sebau hnaniti, se oblomiti, ohmĕkĕiti, pohnaniti, das sich beugen lást, ohebný, ohbitý, hebtý, ohnutedlný, sklonitedlný, 4) beugen wie ein Schmerz, Unfall, Bürde, oder wie Gott durch ein Trübsal, Unfall, skloniti, sehnauti, ohbĕiti, porazyci, Gott hat ihn gebeugt, Bůh ho sklonil, 5) das Recht, právo přewracet, 5) Worte defliziren, slova ohybat, na konci ge mĕnit.

Beugfang, f. bĕgiam.

Beugung, f. ohýbání, sklonĕní, sklonowání, sehnuti, ohnuti, nahnuti, naklonĕní, n. an einem Rade, křivolakost, f.

Beule, f. Baule, Beulchen, baulle, f. baulička, f. eine böse, bliza, f. Beulen kriegen, baulowatĕti.

Beunruhigen, nepokogiti, znepokogiti.

Beunruhigung, f. nepokogĕní, n.

Beurlunden, dořwĕdĕowati.

Benekigen, zpewniti, vperwniti, hraditi, pwniti.

Bevölkern, zlidniti, lidem naplniti.

Bevölkerung, f. zlidĕní, naplnĕní lidem, n.

Bevollmächtigen, zplnomocniti, plnau moc dáti, plnĕ moey propuĕčiti, zmocniti někoho.

Bevollmächtigter, m. plnomocnjĕ, m.

Bevollmächtigung, f. plnomocĕnstwĕj, n. plnomocnost, f.

Bevor, ehe, dřiw, dřiwĕ, prw, prwĕ, 2) ehe als, als bis, nežli, až.

Bevorab, beavoraus, zwláštěnĕ.

Bevorstehen, nastáwati, w zápĕti býti, bevorstehend, nastáwagigĕ, w zápĕti gĕaucý.

Bevortheilen, zklamati, oflamati, ofsiditi, podwesti, (přechyčĕiti) podskočiti.

Bevortheilung, f. zklamání, oflamání, ofsidĕ, podwod, štyd, m. Beurlauben jemanden, fortgehen lassen, propuĕtiti někoho, odpuĕtiti někoho, odpuĕtĕní, dozwolení dáti, dopuĕtiti, aby přišli, aneb táhli, 2) sich beurlauben, poraĕčĕti se, laučĕti se.

Beurlaubter, m. dowolenec, odpuĕtĕnec, m. propuĕtĕný.

Beurlaubung, f. odpuĕtĕní, dopuĕtĕní, dowolení, puĕtĕní & odgiti, n. laudení, n.

Beurtheilen, rozuzowati, rozsouditi, rozuzowati, rozsudek čĕiniti, sauditi.

Beurtheilung, f. rozsazĕní, rozsazĕní, n. rozsudek, m. saud, m.

Beurtheilungskraft, f. saub, rozsudek, m. moc rozsaudĕtedlná, f.

Beute, f. kořist, lanjez, f. aušhonet, wzáteĕ, m. der sie macht, kořistnjĕ, 2) der Vnder, dĕje, f. 3) ein Dienestod, aul, m. Beute machen, kořist bráti, dělati, kořistiti se, cĕle, große Beute machen, škĕřistiti se, welice se škĕřistiti, auf Beute ausgehen, na kořist wybĕjĕati.

Beutel, m. měšec, waĕ, waĕĕ, pytlĕ, m. tobola, f. tobolice, f. clumok, m. Beutel dadurch man Mehl stäubet, pytlĕ maučĕný, m. bey den Dörthern, pačička, f.

Beutelsack, m. maučnice, f. maučná truhla, f.

Beuteln, pytlowati, prošwati, 2) šumowati, wytráĕati, šĕ, potřáĕati, otráĕati se.

Beutelrieme, f. řemen v měšce, m.

Beutelschneider, m. Beutelsieger, měšĕnjĕ, tařĕĕ, m.

Beutelsack, m. maučný pytlĕ, m.

Beutelsieb, n. sĕto, sĕtko, n.

Beutelwerk, n. pytlowání, n.

Beuten, kořistiti, kořist dělati.

Beute

Beweglichkeit, f. hnutedlnost, hýbawost, pohnutedlnost, f. 2) die Fähigkeit einer Sache, andere zu bewegen, pohnutedlnost, f. **Bewegt**, pohnutý, hnutý.

Bewegung, f. hýbání, hnutí, pohnutí, pohybowání, n. eine heftige Bewegung des Gemüths, zbaŕení, pozdwižení mysli, n. popuzení, n. unter den Leuten, pohnutí, zbaŕení, n. bauřka lidu, f. pozdwižení, in Bewegung gerathen, pohnauti se, pozdwižnauti se, wzbaŕiti se, in Bewegung bringen, seŕen, pohnauti, w pohnutí vŕestí, pŕiwesti, eine große, viele Bewegung machen, weliké, mnoho hnutí, pohnutí dělati, činiti, mnoho seba pohybowati, hýbati, in Bewegung kommen, pŕigiti w pohnutí, w hnutí, wie eine Glocke od. sonst etwas Hängendes, rozŕewati se, rozŕláciti se, wie's Gemüth, pohnauti, popuditi, wzbaŕiti se.

Bewegungsgrund, m. Bewegungsursache, podnět, m. pohnutí, f. pohnutí, puzení, n.

Bewegungskraft, f. moc hnutelná, hýbawá, pohnutelná, f.

Bewehren, ozbrojiti, ozbraniti.

Bewehrt, ozbrožený, w zbroj oblečený, zbroj opatřený, f. bewaffnet.

Beweiben, sich, oženiti se, heirathet, ženatý, unbeweibt, nezženatý.

Beweibung, f. oženění, n. ženitba, f.

Beweinen, oplakati, oplakáwati, oželeť něco, plakati, želeť něčeho, ŕžeti, oŕžeti něco, einen todtten Freund, plakati, želeť, oplakáwati, oŕžeti, oželeťi umrlého pŕitele.

Beweinenwerth, pláče, ŕženj, oplakání, plakání, hodný.

Beweinlich, f. Beweinenwerth.

Beweint, plakavý, oplakavý, oželený, ŕžený, oŕžený.

Beweinung, f. plakání, oplakání, oželenj, oŕženj, želenj, n. **Beweis**, m. důkaz, m. insofer man ihn führt, důwod, pŕůwod, m. dowedenj, n. Beweis führen, dowoditi, dowesti, pŕowoditi, pŕowesti, důwody, pŕůwody vŕázati; pŕofázati, doŕfázati, důwodně pŕofázowati.

Beweisen, erweisen, dŕžhu, doŕfázati, doŕfázowati, pŕofázati, dowesti, pŕowesti, doŕŕowati, doŕŕiti, dowoditi, sich gegen jemand, pŕowázati, vŕázati se, geschene Dinge mit Zeugen beweisen, ŕtálé wěcy ſwědky doŕfázati, pŕowesti, doŕwesti, doŕwediti, 2) vŕázati, seine Macht, seine Tŕufferkeit, moc, wdacnost ſwau doŕfázati, vŕázati.

Beweisführung, f. pŕůwod, m. důwodnj pŕofázání, n.

Beweisgrund, m. Beweissthum, důwod, m.

Beweisung, f. doŕfázání, pŕofázání, dowedenj, n.

Bewenden, lassen bey etwas, nezŕhati pŕi něčem, něco taŕ nezŕhati, w ſwé mŕŕe nezŕhati, pŕeŕŕati, pŕeŕŕawati na něčem.

Bewerben, sich um etwas, ſnažiti, wynasnažowati se o něco, vŕylowati, ŕtáti o něco, pŕiŕŕiti se o něco, požádati něčeho, sich um ein Amt, ac. po vŕadu, o vŕad ŕtáti, žádati vŕadu, ſnažiti, wynasnažiti se, vŕylowati o auřad, a. t. d.

Bewerb, m. ſnažnost, f. Bewerbung, 2) f. Erwerb.

Bewerbung, f. ſnažení, wynasnažení, vŕylowání, vŕylj, žádání, požádání, n. um ein Amt, auch ŕtání, n.

Bewerfen, mit Kälte, Leime, obwrhowati, omŕhnauti, obmŕtati, mit Roth, Dreck, bláŕtém ſkydati, poházeti, pokydati.

Bewerfung, f. mit Rothe, Leime, abwrhnutj, owrhnutj, n. obrnjetka, f. mit Rothe, zfydánj, poházenj, pohydánj, n.

Bewerkschlagen, in das Werk stellen, zur Nützlichkeit bringen, wypřisobiti, zpřisobiti, w skutku přivesti, zaudínkować, p misku přivesti, wykonati, zgednuati, dowesti, wywesti.

Bewerkschlagung, f. wypřisobenj, zpřisobenj, w skutek wvedenj, zaudínkowanj, p misku přivedenj, wykonánj, zgednuánj, dowedenj, wywedenj, n.

Bewickeln, obaliti, zabaliti, obwinauti, zawinauti, f. sbewinden

Bewiesen, dokázaný, prokázaný.

Bewilligen, powoliti, dowoliti, přivoliti, swoliti, wůli swau p něčemu dáti, eines Verlangens bewilligen, něčoho žádost powoliti, p žádosti něčoho přivoliti, swoliti.

Bewilligt, powolený, dowolený.

Bewilligung, f. powolenj, dowolenj, přivolenj, n. mit Bewilligung der Obrigkeit, s powolením wrchnosti.

Bewillkommen, wjzati, přiwjzati.

Bewillkommung, f. wjtánj, přiwjtánj, n.

Bewinden, obwinauti, zawinauti.

Bewindung, f. obwinutj, n.

Bewirken, in Wege bringen, něčeho dowesti, zgednati, zpřisobiti, wykonati, wypřisobiti něčco, p misku přivesti, dokázat sy něčeho, dieš hat seinen Fall, seinen Tod bewirkt, to zpřisobilo, zgednalo geho smrt.

Bewirthen, einen, uctiti, pohostiti, hostiti něčoho, poslažititi, posluhowati něčomu, gut bewirtheet werden, dobře hostěn, posluhowán, poslažen, uctěn bti, dobře poslaženj mti.

Bewirthing, f. hostěnj, poslaženj, posluhowánj, n.

Bewogen, hnuty, pohnutý.

Bewohubat, bydliťedlný.

Bewohnen, ein Haus, bydleti, obýwati, přebýwati w něgas kěm domě.

Bewohner, m. bydlitel, obywasel, m.

Bewohnt, obydlný, bydliťedlný, bytedlný.

Bewohnung, f. obýwánj, přebýwánj, bydlenj, n.

Bewölken, f. umwölken.

Bewunden, obwinutý, zawinutý.

Bewundern, etwas, diwiti, podiwiti se něčemu, obdiwowati něco, diesen bewundert man, tomu se diwí, podiwugj, dieš ist jurt **Bewundern**, to gest p podiwesnj, to gest p podiwu, tu podiwu, bewundert werden, býti tu podiwu, v, w podiwenj býti.

Bewundernswürdig, diwný, diwenj, podiwenj hodný.

Bewunderer, m. diwitel, obdiwitel, m.

Bewunderung, f. diwenj, podiwenj, obdiwenj, n. in allgemeiner Bewunderung, wšsem p podiwenj, tu podiwu, na odidwu, er ist die Bewunderung seines Jahrhunderts, gest na odidwu spoluměčým.

Bewurf, m. obmjčka, f.

Bewußt, wědom, powědom, swědom, sich selbst bewußt sein, býti sám sobě wědom, swědom, powědom, andern befannt, wědomý, powědomý, es ist jedermann bewußt, každému gest to wědomo, powědomo, každý gest toho swědom, es ist mir nicht bewußt, není mně to powědomo, negsem toho swědom, powědom, ich bin mir keines Fehlers bewußt, negsem sy žádné chyby powědom.

Bewußtsein, d. s, wědomj, n.

z. rýchodu, nemuže se mě:
stu dostát, ich kann ihm nicht
bekommen, nemohu se na něho,
f. k němu dostát, 4) laß dir das nicht
bekommen, nedey sy to na mysl
přijíti, wstaupiti.

Beylade, f. přibradka, f.

Beylage, f. příloha, přísada, f.
2) etwas Anvertrautes, swětes
ná wěc, f.

Beylager, n. swadebnj lože, n.
swadba neb oddawky, snátek, m.

Beyläufer, m. posylák, m.

Beyläufig, běžně, weytažně, 2)
ungefähr, bezmála, okolo, as, asy.

Beylegen, aufheben, verwahren,
odložit, schowati, 2) abthun
den Streit, ihn schlichten, en:
digen, při porowati, vrownas:
ti, rozepři na místě postawiti,
smluwiti, wyzdwihnauti, vposko:
giti, den Krieg, wálku stawit:
i, vrownati, smluwiti, vpos:
kogiti, 3) geben, einem das Lob
beylegen, chwálu někomu wzda:
ti, dáti, die Schuld, winu ně:
komu přičísti, přičítati, winu
dávati, za winu dávati, wi:
nu na něho klásti, wzkládat:
i, einen Namen, gméno dá:
ti, wzdyti, 4) Recht geben, při
někom býti, státi, s někým dr:
žeti, 5) beylegen, binzuthun,
přiložiti.

Beylegung, f. Verwahrung, ods:
ložení, schowání, n. 2) Schlich:
tung, rownání, vrownání, v:
pokolení, stawení, n. 3) Ins:
cignung, wzdaúj, n.

Berleid, n. spolusautrynost, spo:
lulicost, f. jemanden sein Bey:
leid lezeigen, f. bezeigen.

Beysetzen, přiležeti, přitom ležeti
2) zur Fortpflanzung seines Ge:
schlechtes bey einer Person lie:
gen, ležeti s ženškau, sauležeti,
sauložiti, spoluležeti, přilehati,
přiležeti.

Beyliegen, das, přiležení, přile:
hání, sauložnictwí, saulože:
ní, sauležení, spoluležení, n.

Beyliegendes, přiležicý, beyliegens:
der Brief, přiležicý psaní, n.
beyliegendes Geld, přiležicý pe:
njze, pl.

Beymessen, přičítati, přičísti, sich
etwas, sobě něco přičísti, den
Stauben, wjru přiložiti, wjru
dáti, einem Vollkommenhe:
ten beymessen, dokonalosti přis:
čítati, die Schuld, winu dáv:
wati, wzkládati, za winu dáv:
wati, winu přičítati.

Beymessung, f. přičtení, n.

Beymischen, přimijšeti, přimichati.

Beynahe, skoro, skoro, w skóre,
málem, bez mála, téměř, taš:
měř, beynahe glaube ich es,
skoro tomu wěřím, beynahe wá:
se ich gestorben, málem bych
byl umřel, er ist beynahe so
alt wie ich, gest skoro jemnu
stárj, beynahe wäre er uns ent:
wisch, málemby nám byl vs:
tekl.

Beyname, m. přigmí, n.

Beyneben, přitom.

Beypflicht-u, přiwoliti, poswěd:
čiti, wůli dáti, přistaupiti, eis:
nes Meinung, zdání něko ho se
přidati, f. zdání něko ho přis:
taupiti, přiwoliti, přiswědčiti,
einem beypflichten in etwas, ně:
komu přiwolit, poswědčit, přis:
swědčit, přistaupt f. někomu w:
něčem.

Beypflichtung, f. přiwolení, přis:
taupení, wůle dání, přis:
swědčení, n.

Beyrath, m. doradění, n.

Beyrathen, doraditi.

Beyrathig, seyn, rádcem, rád:
ným býti.

Beysammen, z. S. in einem Hau:
se, spolu, společně, pospolu, po:
bromadě, spolu zarowen, in
einem Bu che, při bromadě, bey:
sammen seyn, bleiben, pospolu, po:
bromadě, spolu, při sobě býti,
žítati, beyammen leben, zas:
rowen, spolu žiti býti, bey:
ammen liegen, po bromadě,

saufromj, dieß beyseite, tobo
nedyme na straně, tobo ponech-
me, beyseits führen; na stranu,
saufromj odwesti, gehen, na
stranu, saufromj poodgiti, le-
gen, na stranu položiti, pood-
ložiti, rufen, na stranu zawo-
zati, stellen, piliti, j. ankratwie

Bestehen, Hülfe leisten, přispěti
na pomoc, na pomoc přigiti,
špomáhati někomu, státi při ně-
kom, s někým býti, špomáhati,
napomáhati, nápomocnu býti ně-
komu, 2) vor Gerichte, za při-
tele se postaviti, před přibezem
zastáti...

Weyseher, m. pomocník, spomočník, zástupce, m.

Weyseherinn, f. pomocnice, spomocnice, zástupkyně, f.

Weysecken, přistřikovat, přistříciti, f. Einstecken.

Weysteuer, f. snáška, zbrčka, přezítá pomoc, f.

Weystimmen, přistoupiti k vůli, přihláseti se, přisvědčiti, snášeti se, šesti se, vůli dáti, přisvoliti, svoliti, spolu svoliti, ich stimme ihm bey, seiner Meinung, přisvědčuji k němu, k geho zdání, přisvoluji mu, přishlasuji se k němu, k geho zdání, snášim se s ním, přistupuji k němu.

Weystimment, snášelivý, snášející se, svolugicý, přisvolugicý.

Weystimmung, f. sněžení, přistoupení, vůle dání, přihlášení, přisvědčení, přisvolení, svolení, n.

Weystrich, m. čárka, f.

Weystübchen, n. stranný světnička, f.

Weytrag, m. thátige Hülfe, pomoc, f. spomožení, napomáhání, přispění, n. einen Weytrag thun, spomáhati, spomocy, pomoc dáti, činiti, pomocy poskydati, napomáhati, nápomocným býti, mít Werten, Bitten, napomáhati, nápomocným býti, zur Rahe, Steuer, Stadt, schulden, snáška, zbrčka, f. Zusag, zu einem Werke, Schrift, přídavek, m. sněžení, n. snáška, f. ein Weytrag am Gelde, pomoc penězy, peněžitá.

Weytragen, zu etwas, mitwirken, napomáhati k něčemu, dopomáhati, spomáhati, spomocy, spomocným, nápomocným býti, pomoc, činiti, přispěti, dárpomoc, er hat viel Geld dazu beygetragen, mnoho peněz na to dal, penězy tomu přispěl, er hat das meiste dazu beygetragen, nejvíce k tomu byl nápomoc

ným, nejvíce k tomu napomáhal, nejvíce k tomu dopomáhl, nejvíce při tom působil, 2) das Seinige am Gelde, snášeti, do spolku dáti, přídati, přisnesti, šesti.

Weytreiben, Leute, sháněti, Geld, Steuern, peníze, daně sháněti.

Weytreten, zu etwas, přistoupiti, přikročiti k něčemu, doch in Eile: Bedeutung, Be-fall gehen, bestimmen, přistoupiti, eines Meinung, k něčoho zdání přistoupiti, přisvoliti.

Weytritt, m. přistup, m. přistoupení, n.

Weyweg, m. stezka, f. f. Nebenweg.

Weyweiten, mnohem daleko, 2) breiten nicht so groß als der, mnohem daleko menší než ten, breiten mehr, mnohem více, daleko, zdaleka více.

Weywohnen, dabey seyn, přítom, přítomným býti, der Schlacht bewohnen, w bitvě býti, bitvě přítomným býti, einem Spiele, Leichenbegängnisse, se. býti přítomným, býti při hře, při pohřbu, 2) ehelich einer Person, přilehati, přiležeti, ležeti s ženštinou, v ženštině, sauložiti, 3) vorhanden seyn, in einem seyn, besízen, wie Fähigkeiten, Eigenschaften, býti při něčom, es wohnen ihm viele Tugenden bey, mnohé ctnosti jsou při něm, 4) bewusst, erinnerlich seyn, im Sinne seyn, einfallen, i. B. es wohnt bey mir, snášim se v mně, pamatuji to,

Weywohnung, f. Gegenwart, přítomnost, f. 2) eheliche, přilehá, spoluležení, n. saulož, m.

Weywort, n. gměno přidané, přídavek, n. 2) in der Grammatik, přislowec, přídáwanec, přídáwanec, přislowce, m. gměno přídáwané, n. přislowo, n.

Weyzeiten, časné, wčas.

Bezahlen, zaplatiti, platiti, zaprawiti, einem seine Arbeit bezahlen, někomu geho práci zaplatiti, mit dem Halse bezahlen, hrdlem, krkem zaplatiti, mit gleicher Münze, rovným platiti, rovně odměniti, rovnau měrou zaplatiti, bezahlt werden, býti zaplacen, ich bin bezahlt, jsem zaplacen, einem übel bezahlen, auführen, wyplatiti někoho, warte ich will dich bezahlen, počkej, já tě wyplatím, der war bezahlt, ten byl wyplacen, einen im Reden, durch die Antwort bezahlen, beschämen, wyplatiti někoho, ich habe ihn recht bezahlt, já ho wyplatil, es ist nicht zu bezahlen, není to k zaplacení, sich selbst bezahlt machen, sebe samého zaplatiti.

Bezahler, m. plátec, platič, m. fenn, plátcem býti

Bezahlung, f. plat, m. zaplacení, placení, n. Befriedigung, uspokojení, m. vplacení, n.

Bezähmen, zahm machen, zvoditi, zvodovati, na vzdou, vzdou pogmouti, pogmouti, škrocovati, škrotiti, die Begierden, žádosti zvoditi, škrotiti, škrocovati, okrotiti.

Bezähmt, zvoděný, škrocený, na vzdou pogmutý, okrocený.

Bezähmung, f. zvodění, na vzdou pogmutí, n. der Begierden, zvodění, škrocení, škrocování žádostí, n. okrocení.

Bezaubern, okauziti, očarovati, 2) zahm, menschlich machen, mildern, mähigen, okrotiti.

Bezaubert, okauzlený, očarovaný, wie bezaubert stand er da, stál tu jako očarovaný, omámený, ohromený, gakoby ho očaroval, omámil, ohromil, es hat mich bezaubert, očarovalo, okauzlilo mne to, das Frauenzimmer hat mich bezaubert, z

tě ženště jsem welikau rozlož wzał, okauzlilo mne.

Bezaubering, f. okauzlení, očarování, omámení, ohromení, n. 2) okrocení, n.

Bezäumen, f. Bezähmen.

Bezäumen, oplotiti, obebnati plotem.

Bezäunung, f. oplocení, n.

Bezechen, opijeti, ožrati, ožratí, zpjti, opiti.

Bezecht, opilý, ožralý, zpilý.

Bezeichnen, poznamenati, známenati.

Bezeichnet, poznamenáný.

Bezeichnung, f. poznamenání, n.

Bezeigen, einem eine Ehre, Gewogenheit ac. čest, poctivost někomu činiti, vřázati, věniti, dokázati, provázati, sich hofen, Ich bezeigen, uctivě se k někomu míti, zdvořile se vřázati, provázati, propággčiti k někomu, sich standhaft, stolz, tapfer, stále, hrde, vdatuě se postojnati, westi.

Bezeigen, das, gegen einen, vřázání, provázání, propággčení, n. 2) počínání, vedení, n.

Bezeugen, versichern, dokázati, dosvědčiti, dokazovati, po sd. dosvědčovatíswědčiti, 2) erklären, ein Zeugniß ablegen, osvědčiti, wysvědčiti.

Bezeugung, f. Versicherung, dokázání, svědecký, svědčení, dosvědčení, n. 2) Erklärung, osvědčení, wysvědčení, n.

Bezeugendeid, m. přísaha svědecký, wysvědčení.

Beziehen, sich auf einen, odvoláwati se na někoho, 2) ein Instrument mit Saiten, potáhá nauti strunami, 3) ein Haus, Zimmer, stěbowati, wstěbowati, přistěbowati se do domu, 4) die Messen, Märkte, na trhy choditi, jezdit, 5) überziehen, ein Bett, powlecy, obevlecy, powlíknauti, ein Bett mit Vorhängen, postel oponau zastíti, 6) sich auf etwas beziehen, opírat se o něco.

hen, zielen, gehen, auch sich berufen, wztahowati, potahowati se na něco, sáhati k něčemu, 7) den Genuß einer Sache bekommen, táhnauti, destáwati, bráti.

Beziehung, f. odwołánj, n. 2) eines Instruments, potáhnutí, n. 3) eines Hauses, stěhování, přístěhování, wstěhování, n. 4) Ueberziehung, rowlečení, obwlečení, n. 5) Auführung, přiwádění, n. 6) auf etwas, wztahování, potahování se, n. er hat es in Beziehung darauf, prawj to, wztahugie se na to, Beziehung haben, wztahowati, potahowati se na něco, sáhati k něčemu.

Beizen, wyssperkowati, ofrassiti.

Bezirk, m. okoli, wítkoli, podkraggi, n. oskajer, ofrštěk, m. osada, f. im Umfange, im Bezirke, w oskajen, w ofrštěku.

Bezirksbrief, m. osadnj, okolnj list, m.

Bezirkskommissar, m. osadnj, okolnj komisar, m.

Bezirken, okolkem obšáhnauti.

Bezoar, m. bezoar, m.

Bezogen, mit Saiten, potážený strunami

Bezug, m. auf etwas, wztahování se, potahování se, Bezug haben, f. Beziehen sich, in Bezug darauf, wztahugie se na to, Bezug, der Geige, potážený strunami, des Bettes, powlečení, n.

Bezúchrigen, f. Beschuldigen.

Bezústet, f. Zúnstet.

Bezúcken, podškloubati.

Bezúcken, mit Zwecken? beschlagen, cwojy obigeti, obiti, 2) zum, im Zwecke haben, směřowati.

Bezúweifeln, etwas, pochybowati, o něčem.

Bezúweisung, f. pochybování, n.

Bezingen, přemocy, přemáhati, podmaniti, k podanosti přinutiti, sich bezingen, přemocy se, ich kann es nicht bezingen, nemohu to přemocy, im Egen, nemohu tolik podstoupiti, poagisti, der viel bezingen kann, an mnoho podstoupiti může, wíci střewo, n. f. Ueberwinden.

Bezinger, m. přemáhatel, podmanitel, m.

Bezinglich, přemožitedlný, podmanitedlný.

Bezinglichkeit, f. přemožitedlnost, podmanitedlnost, f.

Bezingung, f. přemožení, podmanění, n.

Bezúwissen, w swár, w rozepři w westi.

Bezwungen, přemožený, podmaněný.

Bibel, f. bibli, bible, f. swaté písmo, n. kniha obogihó zákona, f.

Bibellesen, n. čtenj bible, w biblij, čtenj písmá, w písmu, n.

Bibelleser, m. biblář, čtenář, písmář, písmář, m.

Bibinell, bedrnjě, m. fremde, forrenj, n.

Biber, m. bobr, m.

Bibergeil, n. bobrowý strog, m.

Biberhaare, plur. sýst bobrowá, f. chlupy bobrowé.

Biberhären, bobrowý.

Biberhut, m. bobrowý šlobauk, m.

Biberklee, m. límonka, f.

Bibernell, bedrnjě, m. bedrnjček, m.

Bibliothek, f. Búchersaal, knižárna, kněhárna, knihowna, f.

Bibliothekar, m. strážce, starosta knižárny, knižárnjě, kněžostřeš, m.

Biblich, bibličý.

Biblich, adv. bibličy.

Bickelhaube, f. lebka, f. přiblbice.

Bicken, flosati, topati.

Bieder, Biedermann, m. mechetný, dokonalý, poctiwý, muž mechetný, zachowalý, m.

Bieberherz, n. Mechetné, dořona: lé, poctiwě ředce.

Biederhuhn, m. Mecherná mysl, zachowalost, Mechetnost myslí.

Biege, f. lankot, f.

Biegen, f. Beugen.

Biegsam, ohebný, hebký, ohnutý, 2) wie ein Mensch, posmolný, eine biegsame Sprache, obbitá řeč; biegsam machen, oblosmiti.

Biegsamkeit, f. ohebnost, hebkost, ohnutelnost, f. 2) Nachgiebigkeit, powolnost, f.

Begscheibe, f. ohegbadlo, n.

Beugung, f. obbj, n f. Beugung.

Biegiange, f. ohybacý klesť, pl.

Biene, f. wčela, wčelička, f. die Biene sumset, wčela bručí.

Bienenbau, m. dělání, strogení medu, n.

Bienenschleim, n. wčelní kornářka, f.

Bienenstraß, m. žluwa, wcha, f.

Bienensführer, m. wčelce wčel, trubec, m.

Bienengewirke, n. wčel dílo, n.

Bienenhaus, n. Bienengarten, wčelnice, f. bčt, m.

Bienenbäuslein, n. wčelní kornářka, chalauška, wostina, f. wčelní šlípce, m.

Bienenkönig, m. wčel matka, f.

Bienenkorb, m. wčelní koryto, n.

Bienenkraut, n. meduňka, f. melissa, f.

Bienenkunst, f. wčelařství, n.

Bienenmann, m. medař, wčelník, wčelař, m.

Bienenrost, m. wostina, f.

Bienenschwamm, m. rog, wčelní chumel, m.

Bienenstock, m. auř, wčelník, m. wčelnice, f. wčelní koryto, n. bčt, e. m.

Bienenwärter, m. wčelař, hlídač wčel, m. wčelník, m.

Bienenwolf, f. Bienenstraß.

Bienenwurm, m. čerw w auřu, m.

Biener, wčelař, m.

Bier, n. piwo, piwo, n. braunes, barewné, bleiches, bledé, bitteres, Bitterbier, hořké, Bier bráuzn, piwo wařiti, schenken, prodáwati, zum Bier gehen, na piwo, k piwu giti, choditi, das Bier fassen, spílati, wenn dieß gefasset wird, spílka, f. spílání, n.

Bierbait, f. piwní lawice, f.

Bierbräuen, n. piwa waření, n.

Bierbäuerer, f. sladowščerw, piwowařnictwí, n.

Bierbräuer, m. sládek, sladowník, m. piwowařník, m.

Bierbruder, m. pigan, bratr z mokré čtvrtě, m. duapiw, piwodus, pigaf, m.

Bierbürger, m. nákladník, m.

Bierchen, n. piwičko, piwko, n.

Biereßig, m. ocet piwní, z piwa, m.

Bierfaß, n. piwní, piwný sud, m.

Bierfedler, m. šumař, m.

Biergeld, n. plat z piwa, m. za piwo, 2) Trinkgeld, nápiwek, m.

Bierglas, n. piwná, piwní flenisce, f.

Bierhaus, n. Bierschenke, piwní dům, m. piwnice, piwna, f. krčma, f.

Bierheber, m. kofowice, f.

Bierkanne, f. piwní konwice, f.

Bierkeller, m. piwní, piwný sklep, piwnice, f.

Biermaak, n. piwní mra, f.

Biermus, n. Biermärte, Biermerde, zdrobená, zetřená, zadržovaná poljwka z piwa, f.

Bierplántcher, m. bryndač.

Bierschant, m. šenk piwní, m.

Bierschenke, f. Bierhaus.

Bierschenker, m. nalewač, prodáwač piwa, m. krčmář, m. šenk pýř piwa.

Biersteuer, f. posudné, r.

Bierspünder, m. Bierdärser, piwotoč, m.

Biersuppe, f. piwní, z piwa poljwka, f.

Bierträger, m. piwonos, piwanosýč, m.

Bierverleer, m. piwa nákladník, m.

Bierwirth, f. Bierschenker.

Bier

Biermisch, m. wěchet plyný.
Biesam, m. pismo, n.
Biesamfage, f. pismowá počka, f.
Biesamreih, n. pismowý srnec, m.
Biesamsfiet, n. pismowý beyß, m.
Biesamsfiet, m. Biesamsfiet, pismowá počka, f. Biesamsfiet, f. Biesamsfiet, f. Biesamsfiet, f.
Bieten, anbieten, barreichen, podat, podáwati, obětowati, die Hand, ruku, prawicy dáti, podati, jemand einen Trunk bieten, podati, zawdati poctu, ein Unglück bietet dem andern die Hand, gedno neschěstj druzhé stihá, einem einen guten Morgen, někoho ráno pozdrawit, dát dobré gytro, 2) die Waaren, ceniti, proceniti, wie hoch bietest du das? drazelj to cenjś? 3) auf etwas in einer Auktion, tržiti na něco, sonst im Kaufen, podáwati, podati, nadáwati, ich habe ihm 10 Thaler dafür geboten, gá mu deset tolarů za to podáwal, 4) die Sterne, die Erde, den Kopf, bieten, zepřiti se, zpřiti, zpřitiwiti se, na odpor se stawěti, postawiti, 5) Erbs bieten, trošen, zdorowati něčemu, potupiti něco, f. Erbs, 6) jemand zu sich, dožádati.
Bieten, das, Bietung im Verkauf, se, ceněnj, proceněnj, n. 2) auf etwas in der Auktion, trženj, n. im Kaufen, podáwánj, n. 3) dožádánj, n.
Biget, m. powěrný, powěrčiwý, powěrčat, powěrčiti, m.
Bigarette, f. powěrčiwost, f. powěrčiwost, m.
Bilchmaus, f. plch, syjel, m. nosice, f.
Bild, n. obraz, m. kleines, obrázek, m. geschnittes, řezba, f. obraz řezaný, m. gehauenes, rytý obraz, m. rytina, f. gesoffenes, litý, m. slitina, f.
 2) Vorstellung in der Seele,

obraz, welikwar, m. podobizna, f. vom Bild, obrazný, obrazový.
Bilden, n. obrázek, obrázček, m.
Bilden, obraziti, podobiti, podobizniti, tvořiti, přibiti, aus Thone, 3) bliny lipati, 2) einen Menschen bilden, wzdelati, naswediti, cwičiti člowěka, den Verstand, rozum cwičiti, wzdelati, probrausiti, das Herz, srdce wzdelati, den Dichter, Redner, Künstler, wytworiti, wzdelati zpřewomlence, řezba, vměle, f. wzdelati, wytworiti se, bildend, unterrichtend, wzdeláwatečný, bildende Künste, als die Bildhauerei, vměnj wytwořugscý, tworící.
Bilderbuch, n. kniha s obrázky, f.
Bilderdiener, m. modlár, modloslužebnj, m.
Bilderdienst, m. modlářstwí, n. modloslužba, modloslužebnost, f.
Bilderfreund, m. milownj, milowný obraz, laškawý na obrázky, m.
Bildergalerie, f. syň obraznj, f.
Bilderladen, m. frám obraznj, m.
Bildern, Bilder anffuchen, obrázky wyhledáwati.
Bilderstecher, m. rytec obrazů, obraznj, wyrýwač obrazů, m.
Bildgießer, m. slewač, litec obrazů, obrazolitec, m.
Bildhauer, m. řezbár, obraznj, řezač, rytář obrazů, m.
Bildhauerarbeit, f. řezbářské dílo, n. řezba, f.
Bildhauerkunst, f. řezbářstwí, řezactwí, vměnj obraznické, řezbářské, n. obraznictwí.
Bildlein, n. obrázek, m.
Bildmacher, m. obraznj, m.
Bildlich, tworný, adv. tworně.
Bildner, m. obraznj, m.

Bildniß, n. podoba, podobizna, f. obraz, m.

Bildsäule, f. sloup, m. große, socha, f.

Bildschneider, m. řezáč obrazů, m. obrazník, m.

Bildstürmer, m. obrazorusec, m.

Bildstürmeren, f. obrazorussenj, obrazotepánj, n.

Bildung, f. tvoření, působení, podobení, podobiznění, n. 2) des Menschen, nawedenj, vzdělání, wycwičení, n. des Verstandes, probraussenj, vzdělání, ewičení rozumu, n. der Seele, des Herzens, der Sitten, vzdělání, n. des Redners, Dichters, Künstlers, vzdělání, wycwičení, n. 3) des Körpers wie man auszieht, způsob, způsobilost, f. Bildung haben, mjeti způsobu.

Bildweis, f. Bildlich.

Bildwerk, n. gestochenes, rytina, f. geschnittes, řezba, f. abzubilden, obrázkové dílo, n. gegossenes, litina, f.

Bille, f. držadlo, n.

Billig, flusný, náležitý, spravedlivý, es ist billig, flusně, náležitě gest.

Billig, adv. flusně, právně, náležitě, spravedlivě, 3 práva.

Billigen, schwáliti, schwalowati, pochwalowati, pochwáliti, 2) willigen in etwas, powoliti w něčem, přiwoliti, swoliti k něčemu.

Billigkeit, f. flusnost, náležitost, spravedlivost, spravedlnost, f.

Billigung, f. schwálení, pochwálení, n. 2) swolenj, powolenj, n.

Bilsenkraut, n. stěněnč, m. bljn, m. řetj, n. daraus, bljnowý.

Bilsenkrautsame, m. bljnowé semeno.

Bilz, Pilz, m. hřib, m.

Bimsstein, m. Bimsstein, Pimsstein, Pámsstein, mořská pění, f. voll Bimsstein, řjoké a dřeřkowaté, mit Bimsstein reiben, pěníau mořskau hladiti.

Binde, f. wazeř, řáč m. wazba, řčanice, f. priesterliche Kopf

binde, der Aebte, řepice, sonst u. d. den Kopf otbáčta, f. der Offiziere, wazeř, řás, der Könige ehemals, ozdoba, řepice královská, den Arm in einer Binde tragen, rameno w wazeřu nosyti, rameno mjeti podwázaně.

Binden, wázati, řwázati, přiwázati, wázati, obwázati, řawázati, ein Tuch um den Kopf binden, hlawn řatem obwázati, einem die Hände auf den Rücken, někomu ruce zadu řwázati, einen Uebelthäter, řločince řwázati, das Pferd an die Thür, řoně ře dweřim přiwázati, w wázati, wázati, ein Buch binden, řnihu wázati, řwázati, der Kalk bindet sehr gut, wápnodobře řeřj, einen an etwas, w wázati, přiwázati, zusammenbinden, řwázati, řawázati, mit Ketten, řetězy řwázati, mit Winsen, w řromadu plěsti. Hände und Füße, do řozlu, do řozlěhu, do řonce řwázati, 2) einen an das Gesetz binden, něčoho na přikázání wázati, sich an etwas, als an Worte, wázati se na něco, na řlowa, gebundene Aede, řeč wázaná, gebunden schreiben, wázaně psati, 3) ein Faß binden, bedniti, porbjeteri řud.

Binden, das, n. wázání, n. wazba, f.

Binder, m. bednář, bečwář, m.

Binderinn, f. bednářka, bečwářka, f.

Bindsaden, m. řylná nit, řwogitá nit, f.

Bindmesser, n. ruční řeřerka, f. bečwářský nůž, m.

Binder schlägel, m. řyganka, f.

Bindung, f. pobigenj, bedněni, n. im Bauen, wazba, f. řpogenj, n.

Bindwerk, n. řpogenj, n.

Bindzahn, m. řán ř wázání, m.

Binersch, m. Kraut, řpinda, m.

Binnen, während, biuau řwazig Jahren, we řwadřeti řlětin

binnen der Zeit, w ten čas,
 binnen wo? Stunden, za dvě
 hodiny, we dwauch hodinách.
 Binsaug, n. hlucha kopřiva, f.
 Binse, f. rokytj, sýtj, n. von
 Binsen gemacht, sýtěnný, roky-
 rowý, voll Binsen, plný sýtj, roky-
 rj, wo solche stehen, rokyrowé
 přowj, n. haust, f. sýtistě, n.
 Binsendecke, f. rohož, rohožka, f.
 Bisenstier, n. pizmowý senec, m.
 Birkamsel, f. koš zrzawý.
 Birke, f. Birkenbaum, bříza, f.
 von Birke, birken, břízowý,
 břízowý.
 Birkenholz, n. březové dřívj, n.
 Birkenlaß, m. břízowá miza, f.
 Birkenwald, m. les březowý, m.
 březyna, f.
 Birkhahn, m. tetřew menší, m.
 tetřiwet.
 Birkwildpret, n. tetřiwkové, pl. m.
 Birkruthe, f. březowka, f.
 Birne, f. hruska, f. wilde, plas-
 ná hruska, f.
 Birnbaum, m. hruskowý strom,
 stěp, m. hruska, f.
 Birndäumen, hruskowý.
 Birnstiel, m. stopka na hrusce, f.
 Birsche, f. Birsch, Bürsch, Pirsch,
 Pürsch, Jagd, lowistě, n. low,
 m. mysliwecowj, n.
 Bis, až, až sind etwa zehn bis
 eils Wochen, gešt snad ob. až deset
 neb gedenáct neděl.
 Bisam, f. Biesem.
 Bischof, m. biskup, m.
 Bischoflich, biskupský, adv. biskup-
 isky, po biskupsku.
 Bischofshut, m. Múže, biskupská
 čepice, f.
 Bischofsstab, m. berlá biskupská, f.
 Bischofthum, Bisthum, n. biskup-
 stw, n.
 Bischen, n. Bislein, Bissen, ein
 kleines Stück, kousek, m. saus-
 to, n. stýwa, f. ein kleinwin-
 ziger, kausstiček, ein Bissen Brod-
 sausto, kousek, stýwa chleba,
 Bischen Wasser, trochu, drobet wo-
 dy, gute Bislein, dobré kausky,

Bischen Gold, trochu, drobet
 zlata, ich habe es nur ein bis-
 chen gesehen, já sem to jen troš-
 ku, drobet widel, warte ein
 Bischen, počkej, čekaj trochu,
 drobet, nicht ein Bischen, ani
 dost málo, ani trošku, ani
 drobet, ein Bischen zu sehr,
 zu viel, přes přiliš, drobet,
 trochu, drobátko mnoho, bissen-
 weis, po kausku.
 Bisentraut, n. penizek, m.
 Biset, posawad, dosawad.
 Bisetig, posawadnj, dosawadnj.
 Biß, m. stěnutj, kausnutj, vst-
 ěnutj, vkausnutj, kausanj, n.
 einen Biß in etwas thun, do
 něčeho kausnaut, 2) der Ort,
 Fleck wo gebissen ward, nakaus-
 nutj, n.
 Bismünze, f. Kčeké wjno, n.
 Bisthum, f. Bischofthum.
 Bisweilen, někdy, časem, poně-
 kud, druhdy.
 Bitte, f. das Bitten, prosba, f.
 prossenj, n. auf seine Bitte,
 na geho prosbu, jemandes Bitt-
 te gemähren, přiwoliti, powo-
 liti někj prosbě, dáti místo pros-
 bě, naplniti prosbu,
 Bitten, prosyti, einen heftig,
 sehr, um etwas bitten, welice,
 snažně, uáramně, neywj, ney-
 weyš prosyti někoho, za něco,
 o něco, 2) zu Gaste, zwáti,
 pozwat, zum Gvatter, něk-
 ho za Emotra prosyti, zwáti,
 dožadati, zur Hochzeit, Windtan-
 se, někoho na swadbu, na fěti-
 ny pozwat, zwát, zum Essen,
 k gjdlu.
 Bitten, das, prossenj, n. f. Bite,
 da hilft kein Bitten noch Fle-
 hen, nespomáhá tu ani prosba,
 ani pláč.
 Bittel, f. Büttel.
 Bitter, hořký, trpký, bitter wie
 Gall, hořký co žluč, bittere
 Wahrheit, trwdá, trpká praw-
 da, mit einer bitteren Art, trp-

ce, bittere Schreibart, trpký
spůsob psaní, m bitter werden,
hořnauti, zhořnauti, ein we-
nig bitter, zahořklý.
Bitter, adv. hořce, trpce.
Bitterbier, n. hořké pivo, hor-
čák, m.
Bitterkeit, f. hořkost, trpkost,
f. im Schreiben, trpkost, f.
Bitterlich, náhořký, zahořklý,
solcher Geschmack, náhořka, f.
Bitterlich, adv. drobet hořce, der
Wein, die Frucht schmeckt bits-
terlich, wjno, owoce má náhoř-
kau chuť, bitterlich meinen,
hořce, bolestně plašat.
Bittersalz, n. hořká sůl, f.
Bitterwasser, n. hořká voda, f.
Bitterwein, m. hořké wjno, n.
Bitterwurz, f. hořec, m.
Bittlich, prosebně, s prosbau, z
prosby, einkommen, prosebně se
vcházeti.
Bittschreiben, n. Bittschrift, list
prosebný, prosebný, m.
Bittsteller, prosebník, prosytel,
m.
Bittweise, prosebně.
Blachfeld, n. rowina, roweň, f.
Blachfisch, m. mořský pavauk, m.
ryba, genz černý pot z jebe
paustej.
Blähen, dýmati, dmýchati, diese
Speise blähet, ta krmě nadý-
má, sich, dmauti se, nadýmáti
se, nadmanti se, duřmatěti, wypje-
nati se, popnauti, zpupnauti,
blähend, nadýmawý, der sich
bläht, nadutý, nadmutý.
Blähung, f. dýmání, nadýmání,
n. (bzdina, f.
Blau, glänzend, stwělý, stwau-
cý, blankes Geld, ryzý zlato,
n. blau seyn, stwiti se, blau-
fer Degen, nahý Ford, m. blau
stehen, naze státi, blaue Wor-
te, holá slowa, n. pl.
Blase, f. Schältniß des Harnes,
měchýř, m. eine kleine, měchý-
řek, m. 2) auf dem Wasser,
eine Wasserblase, bublina, f.

bublinka, bublenka, f. Blasen
werfen, pěnití se, bublenky dě-
lati, bluboněti, 3) auf der Haut,
am Leibe, puchýř, m. (4 vom Luf-
fer, měděný hrnec, m. 5) am
Brode, hrvol, m.
Blasebalg, m. měch (nadýmacy, na-
dýmač, m. Blasebalgtreter, mě-
chosslap, m.
Blasen, wie der Wind, faukati,
dauti, dýmati, in die Ohren,
w vší faukati, dýmati, mit ei-
nem in ein Horn, spísknauti
spuntowati se, auf der Flöte,
pískati, auf der Trompete, auf
ein Horn, traubiti, zum Ab-
zuge, f. odtažení traubiti, f. přes-
tání od bitwy, zpět traubiti,
wenn das Essen zu heiß ist,
faukati, wenn einem zu heiß ist,
osufkowati se, in die Speise, wenn
sie zu heiß ist, oder zum Feuer
wie die Goldschmiede, dýmati,
dmýchati, dmeyhati, faukati,
Lermen blasen, wzhůru traubit,
blasen etwas, also gleich verich-
cen, sfauknauti něco.
Blasen, das, der Winde, duri,
faukání, dýmání, n. auf der
Flöte, pískání, n. auf ein Horn,
traubení, n.
Blasenstein, m. kámen, m.
Blaser, m. der auf die Flöte bläst,
pískáč, pískák, pískáč, auf ein Horn,
trubač, m. in der Blashütte,
fauzáč, m. sonst, dýmač, m.
Blasurohr, n. trauba, f.
Blasurohre, f. trubka měchýřo-
wá, f. měchýři, f.
Bläschen, n. Bläslein, Hornblas-
se, měchýřek, měchýřček, m.
2) auf dem Wasser, bublinka,
f. 3) auf der Haut, puchýř-
ček, m. nestowička, f. pupenec, m.
Blas, blédý, ein wenig, náble-
dý, blas seyn, blednauti, bled-
dým býti, blas werden, bled-
nauti, zblednauti, blas wie ein
Todter, mrtwě barwy, zpup-
wělý, blédý jako smrt, der blas
aussieht, blédý, bledauš, m.

Bläßchen, n. Bläßlein, Bläßhubu, lyška, f.

Bläße, f. bledost, f. blednutí, n. Todtenbläße, zmrtwělost, mrtvá barwa, f.

Bläsfente, f. lyška, f.

Bläßgelb, zbleda žlutý, blaßgrün, zbleda zelený, blaßroth, zbleda červený, 2) bey Pferden, lysýna, f.

Blatt, n. am Banne, list, lupenstromový, m. an einem Gewächse, list bylínový, m. wie Blätter, listový, voll Blätter, listnatý, Blätter, listj, n. 2) in einem Buche, list, 3) vom Golde, lupjnek, lupáček, listek zlatý, m. 4) am Papier, list, m. 5) das Blatt hat sich gewendet, dala se proměna, zgináčilo, změnilo se to, 6) er nimmt sein Blatt vor's Maul, on nic nezasmlel, wšesko zpřima powj.

Blättchen, f. Blättlein.

Blatten, Kohl, Kraut, laupati, 3 kapusty, ze zelj, 3 tabáku lámati, den Wein, smytati, 3 wjna lámati.

Blatter, f. nestowice, f. Rindersblattern, děstě nestowice, osipky, osutiny, oseypky, ospice, die Blattern haben, bekommen, oseypat se.

Blattericht, im Gesichte, dolíčkovatý, dříkowitzý.

Blätterig, listnatý.

Blattern, Blattern bekommen, oseypati se, nestowice dostawati, der geblattert hat, oseypáný, osutý.

Blattern, das, oseypka, f. oseypánj, n.

Blattern, in einem Buche, přemítati w knize, listy rozwinat, přebírat, ich blätterte gerade im Buche, da er zu mir kam, právě giem w knize se přebíral, gi rozwinal, když přišel, 2) sich blättern, laupat se, der Auchen, der Stein blättert sich, kámen, kolké se laupá.

Blatternarbe, f. znamení co nestowic, n.

Blatternaricht, od nestowic zřobaný.

Blatthalter, m. listonoš, m.

Blättlein, n. listek, lističek, lupjnek, m. 2) des Papiers, listek, m. 3) vom Golde, lupjnek, listek, lupáček, m.

Blattzeiger, m. křaničky w knize, f. pl.

Blau, modrý, wie die Augen, auch námodrý, wie das Meer, modrošedivý, dunkelblau, temna, zšera modrý, schwarzblau, zšynalý, einwenig blau, zamodralý, blau sein, werden, modratí, zmodrati, blau machen, fásben, modřit, na modro barwit, 2) blau anlaufen, unterslaufen von Schreien und Schlägen, zšynaleti, zmodrati, blau schlagen jemand, zmodřiti někomu, modřiti nadělati, blauer Fleck vom Schlagen, modřina, f. 3) blau anlaufen, wie die Schnallen, Degen, zagiati, blau angelofene Schnallen, zashle přisety, f. wie Eisen Stahl, zkaliti se, zkaliti se, angelaufenes Eisen, zkalené, zkalené železo, n. 3) blauer Dunst, barwa, mlha, f. mámidlo, mámenj, bělmona oči, n. einen blauen Dunst vormachen, mámiti, mlhu, bělmona oči dělati.

Blauäugig, modrooký.

Blauer Fleck am Leibe, modřina, f.

Blauhauf, m. pěnkawa modrá, f.

Blaufuß, m. raráh, modrý sokol, m.

Blaugesärbt, modřený, na modro barwený, zbarwený.

Blaugeschlagen, zmodřený.

Blaugesotten, na modro wařený.

Bläuel, m. řeg, řlček, m.

Bläuen, blau färben, modřiti, na modro barwiti, einen Fisch, rybu na modro wařit, 2) den Schlag, den Stockfisch, len, štěp.

grofše tlaucy, 3) prügeln, trýšas
 ti, hmožditi, zmodřiti, mo-
 řin nadělari, modřiti, tlaucy.
 Blaulich, námodřý, zamodralý.
 Blaulilien, modré lilium, n. mo-
 drý fosatec, m.
 Bläuling, m. bělice gezeruj, f.
 Blaumänderlein, n. ožanka menší, f.
 Blauwiese, f. sykora modrá, bab-
 ka, fožisek, m.
 Blaupil, m. hřib modřý.
 Blech, n. lupáček, plech, m.
 Blechern, plechový.
 Blechlein, n. lupáček, plíseň, m.
 Blechmünze, f. plechový peníz, plíseň.
 Blechschmidt, m. plechař, zlato-
 tepec, zlatotep, m.
 Blecken, die Zähne, šlebiti, wy-
 šlebiti, wyšlebowati, ceniti
 zuby, zubiti se, wysaditi, wyceniti
 zuby, die Zunge, wyplazyti ga-
 zy, 2) bläcken, blöcken wie die
 Schafe, bečeti, bečati, mečeti
 jako owce, Blöcken, das, be-
 čen, bečanj, mečen, n.
 Bleckahn, m. wysedlý zub, m.
 Blehen, f. Blähen.
 Blehung, f. Blähung.
 Bleiben, ostati, zůstati, bleiben
 lassen, tať nechati, zanechati,
 opustiti, pustiti, laß es bleiben,
 nech tať, laß es bei dir bleiben,
 nech to při sobě, auf seiner Mey-
 nung bleiben, na swém zdánj
 zůstati, státi, bleib mir vom
 Leibe, nechod se mně, zůstaň
 tam, wo bleibt er, kde gest?
 kde ostal? kde zůstal? bleiben-
 de Stätte, stánj, nicht haben,
 nemjti žádně stánj, der sie nicht
 hat, nestálě a wrčawě šidlo,
 n. bleibender Aufenthalt, osta-
 wičně stánj, stálě bydlo, n.
 Bleiben, das, der Aufenthalt,
 stánj, bydlo, přebýwánj, n. sein
 Bleiben haben, nemjti stánj.
 Bleich, bledý, sehr bleich, přeble-
 dý, bleichgelb, zbleda žlutý,
 bleichroth, tarantowý, zbleda
 červený, bleichwarz, zbleda
 černý, etwas bleich, nábledý,

bleich seyn, blednauti, bleich
 werden, zblednauti, blednauti:
 Bleiche, f. Bleichplatz für die Lein-
 wand, bělidlo, bilidlo, n. 2)
 die bleiche Farbe, bledost, f.
 Bleichen, biliti, běliti, 2) neut.
 běleti, zběleti.
 Bleicher, m. bělič, bjlič, bělitel,
 bjlitel, m.
 Bleicherinn, bělička, bjlička, f.
 Bleichlich, nábledý.
 Bleichplatz, m. běliště, bělidlo,
 bilidlo, n.
 Bleichstätte, f. idem.
 Bleichsucht, f. bledá nemoc, f.
 Bleiern, ołowěnný.
 Blende, f. Lichtblende, štinidlo,
 n. záclona, f.
 Blenden, überhaupt, štepiti, os-
 šepiti, zaslepiti, 2) das Gesicht
 blenden, wie ein Blitz, zasle-
 piti, des Gesichtes berauben, os-
 šepiti, wie ein Licht, mihati,
 2) der Geschwindigkeit nach, wie
 die Taschenspieler, mámiti, za-
 šepiti, sich blenden lassen, dá-
 ti, nechati se mámiti, zaslepiti,
 oslepiti, šáliti, omámiti, sy zrať
 zaklopiti, laß dich nicht blen-
 den, nedey, nenech se mámiti,
 zaslepiti, oslepiti, durch Ge-
 schenke, mámiti, zaslepowati,
 zaslepiti, oslepiti, omámiti, wie
 der Schimmer, zarazyti, oble-
 šnauti, blendender Schimmer, os-
 šepugicý bleš, zarážegicý.
 Blender, m. manič, mámitel, mámil.
 Blendlaterne, f. swjetočnice, clo-
 njč, zaclonjč, zloděška, f.
 Blendung, f. šlepenj, oslepemj, zas-
 šlepenj, n. 2) in der Kriegs-
 baukunst, šturmownj šrecha, f.
 přikrow šturmowj, m.
 Blendwerk, n. mámenj, omámes-
 nj, mámidlo, zaslepemj, šalba,
 f. šálenj, n. der Augen eigent-
 lich in der Optik, mihadlo, mja-
 hánj, n.
 Bley, n. ołowo, wolowo, n. zum
 Bley gehörig, co f ołowu při-
 sluš, vom Bley, ołowěnné.
 Bley-

Bletern, olověnný.

Blepár, n. Bleret, ruda olověnná, olovina.

Blenarbe, zřýnalá barwa, olověnná barwa, f.

Blenfärbig, zřýnalé, olověnné barvy.

Bleuglanz, f. Blepár.

Bleugießer, m. šlewač olova, m.

Blenkessel, m. kotel na olovo, m.

Blenkugel, f. olověnná koule, kulka, f.

Blenloth, olovnice, f.

Blenfschnur, f. olověnné závaží, vysadlo, n.

Blenfist, m. Blefweiß, olověnná rařka, f. olověnné pero, n. olověnka, f. (Pewers) m.

Blenwage, f. Blenschnur.

Blefweiß, f. Blensfist.

Blenwurf, m. olovnice, f. f. Blenschnur.

Blick, m. wzhled, m. wzhleděnj, wzeženj, n. einen Blick auf jemanden thun, wzhlednauti, pohleděti, wzežiti na něs koho, einander heimliche Blisse geben, tagně na se wzhledati, 2) Blick in Gerameten, pruh, pramen, m. 3) Blick der Sonne, blest, die Sonne thut einen Blick durch die Wolken, slunce se blystj, blystá, wyblystuge se stře mračna.

Blicken, auf einen, wzhlednauti, rohleděti, wzežiti na něs koho, 2) einwenig hervor wie die Sonne, wyblystnauti se, wyblystěti se, wylstnauti se, wylstěti se, blystati se, blystěti se, 3) blicken lassen, vláziati, dáti znáti, dáti na gemo, wylstati, 4) sich blicken lassen, dáti se widěti, wynistnauti, wylstnauti se, wylstěti se, wylstati se, nastyati se, nastyati se, blystati se.

Blinden, trýpěti se, lešnauti se.

Blinden, das, trýpěnj, lešnautj, n. lešot, m.

Blind, slepý, slepec, newidomý, bezorý, ein wenig blind, nášlepý, blind machen, slepiti, oslepiti, zaslepiti, slepěho, newidoměho vdělati, blind sehn, slepým, slepcem býti, blind werden, slepnauti, oslepnauti, 2) blinde Stub, mžik, mžikek, m. slepá bába, f. spielen, hráti na mžik, na mžikek, na slepau bábu.

Blind, adv. slepě.

Blindheit, f. slepota, f. einen mit Blindheit schlagen, slepotau porazyti něs koho, slepotu rwesti na něs koho.

Blindlings, slepě, blindlings glauben, slepě wěřiti.

Blindschleiche, f. slepeýš, slepý had, m. wřitelnice, f.

Blinzauge, m. blýkawý, mhausrán, mhausrawý.

Blinze, f. Gebackenes, lžhanec, m.

Blinzeln, mžikati, mhausrati, mžkati, blýkati, einmal mžiknauti, mžknauti, der es immer thut, mhausrán, přistřkawý, mhausrawý, m. Blinzeln, das, mžkánj, mhausránj, blýkánj, n.

Blinz, m. das Blitzen, blest, blestot, m. blýstánj, n. wenn es einschlägt, sagen die Böbmen vielmehr brom, m. vom Blitze getroffen, od blýstánj, od blesttu, od bromobiti, od bromu vdeřený, omráčený, bromem vdeřený, vom Blitz erschlagen werden, od bromu zabitu býti, schnell wie ein Bliz, rychlý jako střela, 2) Glanz, blest, m. stwělost, f.

Blinzhube, m. prozlučlý chlapec, m.

Blitzen, blystati, blýstati se, es blizet, blýstá se, es hat geblizt, eben ist den Augenblick, zableystlo se, blizen wie ein Edelgestein, etwas Glänzendes, trýpěti se, blýstati se, blýstěti se, lešnauti se, das Schwere bis.

bligt, meč je blýstá, bligend,
blýstawý, blýsticý se.
Bligen, das, blýstání, n. blýstota, f.
Blitzstrahl, m. hrom, m. der Bliz-
strahl fuhr in das Haus, hrom
vdeřil do domu.
Blöck, m. kláda, b) telice f. in Block
sehen, do klády, do telice dáti.
Blockhaus, n. srub, m. 2) Ge-
fängniß, wazba, f.
Blockfassen, m. rauben, f. raubenj, n.
Blöcken, wie die Kinder, bučeti, bý-
četi gafo wíl neb kráwa, wie
wilde Leute, hlasem wolati,
křičeti, weyřkati, wie die Schaf-
fe, bečeti, mečeti.
Blöcken, das, der Kinder, bu-
čeni, býčeni, n. wilder Leute,
blasře křičeni, wolání, wey-
řání, n. der Schafe, bečeni,
mečeni, n.
Blocktaube, f. hřivnák, m. die
wořý holub wěřřj, m.
Blöde, schamhaft, studný, nes-
mělý, bogácny, 2) blödes Ge-
sicht, mdlý, slabý, temný zrak,
blödes Gesicht haben, býti mdlý
ho zraku, miji mdlý, temný zrak, 3)
blöder Verstand, mdlý, blbý,
rupý wtíp, m. rupá hlawa,
f. einen blöden Verstand haben,
býti rupé hlawy, mdlého, blbý
ho wtípu, der ihn hat, ein blö-
der, blödsinniger, pohlauplý,
blupec, blb, tupec, hňup,
newtipa, m. newtipný.
Blöde, adv. staudně, nesměle,
bogáčně, osteychawě, blöde thun,
bogáčně, nesměle, staudně, os-
teychawě sy počínat.
Blödigkeit, f. Schamhaftigkeit,
studnost, f. stud, m. bogáč-
nost, nesmělost, f. aus Blödig-
keit, ze studu, 2) Schwäche,
nestatečnost, nedostatečnost, f.
des Gesichtes, mdloba, tupost,
temnost, slabost zraku, des Verstan-
des, mdloba, tupost, blbost
rozumu, wtípu, f.
Blödsichtig, blb, slabého, rupého,
mdlého zraku, mdlý, slabý na oči.

Blödsinnig, rupý, mdlý, blbý,
newtipný, pohlauplý.
Blödsinnigkeit, f. tupost, blbost,
mdloba, nedostatečnost roz-
umu, pohlauplost, f. newtip, m.
Blond, ruřý, ruřowlasý, ruřo-
wlasý.
Bloß, nahý, holý, bloßer Leib, nahé
tělo, n. bloßer Degen, nahý
Ford, m. bloße Worte, holá.
pauhá řlowa, n. bloße Dro-
hungen, pauhé pohřřky, f. blo-
ße Vorstellung, pauhé předřta-
wenj, předloženi, auf der blo-
ßen Erde schlafen, na holé ze-
mi spáti, mit bloßem Korfe, s
holau hlawa, mit bloßen Fü-
ßen, bos, bosonohý, bosýma
nohama, 2) alleinig, pauhý, samý,
samotný, ein bloßer Argwohn,
ein bloßes Geschwän, pauhé do-
mněni, řřebetání, er hat nichts
als das bloße Haus, nemá nic,
než ten samotný dům, unter
dem bloßen Himmel, pod řř-
řým nebem, sich bloß geben
zgewiti se, odkřiti se.
Bloß, adv. zhola, toliřo, ge-
nom, gen, samotně.
Blöße, f. nahota, f. obnaženi,
n. die Blöße des Armes, Kof-
fes, der Füße, obnaženi, eines
Ortes, wo ihm beřřulommen iřř,
mířřto bez ochrauy, mířřto opuřř-
těné, neosazené, n. seine Blöße
zeigen, nedostatečnost, aubonu
řřwan vřřázati, odkřiti, zgewi-
ti.
Blößen, f. Entblößen.
Blunderhosen, plur. nadjwané,
wymlačowané nohawice, f.
Blühen, řřwěřřti, řřwířřti, řřwetnau-
řři, řřwěřřt wypuřřřiti, wie der
Handel, die Wissenschaften, řřwířř-
řřti, řřwěřřti, in dieser Stadt blü-
het der Handel, w tom měřřřě
řřwěřřte obřřod, die Bäume blü-
hen überall, řřromy wúbec řřwěřř-
řřau, řřromowj wúbec řřwěřřte,
wer weiß, wo mein Glück noch

blühet, fdož wj, fde mé stěstj
 gessťe fwerē.
 Blühend, fwerancý, fřwancý,
 fřwileý, fřwileý, wie ein Gar-
 ten, eine Wiese, fřwěrný, fřwěs-
 lý, das blühende Alter, fřwancý,
 fřwěrlý, fřwileý, fřwileý
 wěs, m. blühende Jahre, fřwe-
 raucý lera, n. blühende Gesund-
 heit, dobrě zdrawj, n. zerst-
 wost, f. blühende Rose, fřwe-
 raucý růže, fřwěrná růže, f.
 Blümchen, f. Plümlein.
 Blume, f. fřwět, m. fřwětina, f.
 Blumen, fřwěti, n. fřwětiny, f. pl.
 Blumen pflücken, fřwěti rěhati,
 2) des Mehls, běl, m. der
 Weiber, čas geduho mělyce,
 m. 4) mit Blumen gewirkt, ge-
 strickt, genähet, fřwěťowáný,
 fřwětowáný, fřwěťowáný.
 Blumenbeet, n. záhon na zahra-
 dě, záhonec, záhrobec fřwěrný, m.
 Blumengarten, m. fřwětnice, fřwěs-
 ná zahrada, f.
 Blumengärtner, zahradař fřwěrný.
 Blumenstamm, f. bohyně fřwěti,
 fřwěrná bohyně, f.
 Blumenstuhl, n. fřwěrná blawatice, f.
 Blumenranz, m. m. fřwěrný wě-
 nec, wěnac 3 fřwěti, m.
 Blumenlese, f. (wěti zbjráni), n. zbjřka.
 Blumenreich, fřwěrnatý.
 Blumentopf, m. hrnec na fřwěti, m.
 Blumenadornet, zahradař, fřwěrný.
 Blumenwerk, n. Dierath an Säus-
 len, an Thüren, fřwěťowánj,
 n.
 Blümeln, im Schreiben, fřwěťo-
 wati.
 Blümeln, das, fřwěťowánj, n.
 Blumenstrauß, m. pyřka, f.
 Blumensträußchen, n. tyřička, f.
 wěřawka, f.
 Blumicht, blumig, voll Blumen,
 fřwěrnatý, fřwěrný, eine solche
 Rede, fřwěťowáná, wyfřwěťo-
 wáná řeč, f.
 Blümlein, n. fřwěťek, m.
 Blut, n. fřew, f. 2) geronnen Blut,
 křídla, ošedlá, wyřeklá fřew,

f. toč fřwe, m. řůžias, fřw.
 řá fřew, ohne Blut, bez fřwe,
 bezřewnj, fřwe prázdny, mit
 Blut besudeln, fřwě potropiti,
 zřropiti, potřwáćeti, potřwa-
 witi, zřwáćeti, zřwawiti, w
 fřwawiti, ořwawiti, fřwě
 zřwáćeti, pomazati, wřáćeti, ein
 Sieg, der viel Blut kostet, fř-
 wawě wjtezřtwj, n. Blut lassen,
 fřew paustěti, pustiti.
 Blutader, f. fřewnj žila, f. fřew-
 nice, f.
 Blutägel, Blutegel, Blutigel, pi-
 gawice, pigawka, řřebokřew-
 ka, řřebikřewka, fřwěřřebka, f.
 Blutais, n. Geschwür, dobrá neřř-
 tovice, f.
 Blutapfel, m. fřwawka, f.
 Blutarm, chudičfý, chudancfý
 Blutauwersen, f. Blutspen.
 Blutbad, n. fřwe proliti, n. Eau-
 pel fřwawá, anrichten, fřwe
 proliti zřřřobiti.
 Blutbaum, f. Blutgericht.
 Blutbegierde, f. fřwe žádostiwost,
 fřwe žádost, f.
 Blutbegierig, fřwe žádostiwý, fř-
 wawý, zřwawělý.
 Blutdurst, m. Blutdürstigkeit, fř-
 we žizniwost, f.
 Blutdürstig, fřwe žizniwý, fřwaw-
 wý, zřwawělý.
 Blüte, f. Blüthe, fřwět, m. wys
 fřwěťost, f. die Linden stehen,
 sind schon in der Blüte, lipy
 již fřwetau, 2) Blüte des Al-
 ters, fřwancý, fřwětaucý wěs,
 fřwětlý wěd, fřwět mladosti, m.
 fřwancý mladost, f. er starb
 in der Blüte seines Alters, om-
 řel w fřwancym, w fřwětaucym
 wětu, w neylepřim fřwětu wěs
 řu swěho, 3) des Granatapfels,
 fřwět gabka granátowěho, m.
 4) im Auge, neřřtowička na o-
 řu, f.
 Bluten, fřwáćeti, fřwawiti, 1. B.
 das Herz blutet mir, srdce mně
 bolj, mně rne, fřwáćý, die Wun-
 de, die Nase blutet mir, rás-

na , nos mi křwácý , er hat sich
zu Tode geblutet , okřwácel
Bluten , das , křwácenj , křwawě-
nj , n. der Nase , křwácenj no-
sa , n.

Blutfahne , f. křwawý praporec ,
m.

Blutfärbig , křwawé barwy.

Blutflut , m. heyl , m.

Blutfluß , m. Blutgang , křwo-
toř , m. 2) auplawice , f.

Blutflüßig , křwotořký , křwotoř-
ný , křwoprystýný.

Blutgang , f. Blutfluß.

Blutgeld , n. křwawé penize , m.

Blutgericht , n. práwo hrdelnj ,
křwnj , n.

Blutgeschwür , n. nežit , wřed ,
prysť , m.

Blutgerig , křwežádstiwý , f.
Blutdürstig.

Blüche , f. Blüte.

Bluthund , m. litý pes , m

Blutig , křwawý , křwawený , v:
křwawený , blutiger Krieg , kř-
wawá wálka , f. blutige Wun-
de , křwawá rána , f. blutige
Thränen , křwawé řze , blu-
tiger Schweiß , křwawý pot , bluti-
ges Messer , Oseř , křwawý nůž ,
křwawá oběť , blutig machen ,
okřwawiti , křwawiti , křwaw-
witi , okřwawiti , křwáceti , o:
křwáceti , blutig werden , okřwáceti ,
okřwawěti , křwawěnni , okřwáce-
nni býti , blutig schlagen , kř-
wawiti , okřwawiti , okřwaw-
iti , do křwe stlaucy , okřwáce-
ti , křwáceti , blutiger Eiter , sau-
křwice , f. talow , m.

Blutigel , m. pigawice , křwostřeb-
ka , pigawka , f. střebikřwaka ,
f.

Blutjung , mladaučký , mladický ,
mládeneček , mladoch , m.

Blutkaut , n. truskawec wětřj ,
m. křwné kofeni , n.

Blutlos , křwe prázdny , bezkřw-
nj , nekřwnj , bez křwe.

Blutreich , křwnatý , křwný ,
blutreich werden , křwnatěti ,
zkřwnatěti.

Blutreinigend , křw počistýgicý ,
čistý.

Blutrichter , m. saude křwnj ,
hrdelnj , m.

Blutroth , zardělý , rudý , čerwe-
ný co křw , křwný , er wird blut-
roth , rdi se , zarděwá se , peys-
řj se , er ward blutroth im Ge-
sichte , zástal gakoby ho křwj
polil. n. f. f.

Blutsäuger , f. Blutägel.

Blutschande , f. křwe przněnj , kř-
wozprzněnj , smilněnj s křwnj
přitelkynj , n. Blutschande be-
geben , křw przniti , smilniti s
křwnj přitelkynj.

Blutschänder , m. křwe prznitel ,
smilně s křwnj přitelkynj ,
smilnokřwnj , m.

Blutschänderisch , křwoprzniwý , smil-
nokřwný. adv. smilnokřwně.

Blutsecht , welmi špatný.

Blutschuld , f. hrdelnj proviněnj ,
n.

Blutschwür , f. Blutgeschwür.

Blutweiß , m. křwawý pot , m.

Blutsfreund , m. křwnj přítel ,
m.

Blutsfreundschaft , f. křwnj přát-
elstwj , n. křwnost , f.

Blut speien , křw vypliwati ,
pliwati , chrkati.

Blutspenen , das , Blutspenung ,
křwe plwánj , vypliwánj , chr-
kánj , n.

Blutstein , m. kámen křwnj , m.

Blutstillend , křw , stawngicý ,
blutstillende Arznej , stawikřw ,
m.

Blutsturz , m. křwotoř , m.

Blutsverwandter , f. Blutsfreund.

Bluttriefend , křwawicý , křw kapa-
gicý , křwácgicý.

Blutung , f. křwawenj , křwáce-
nj , n.

Blutwenig , welmi málo , malaučko!

Blutwurst , f. křwné gelito , n.
křwnice , f. žemlowé gelito , n.

But

Blutzeuge, m. krvosvědek, m.
 Boborellen, f. pl. baborolky.
 Boč, m. kozel, m. geschnittener,
 fleštěný, řezaný, vom Boche,
 kozlowý, einen Boč schießen,
 kozla odstít, des Kutschers auf
 dem Wagen, kozlík, m.
 Bočbart, m. kozý brada, f. ko-
 zýbrádka, f.
 Böckchen, n. Böcklein, kozlátko,
 kozle, n. kozlíček, kozlík, m.
 Böcke, ein Gerüst, kozý, kozlíky.
 Bocken, wie die Siegen, přestá-
 se, 2) sinken wie ein Boč,
 smrdět kozlem, co kozel.
 Bocken, adj. kozlowý, kozelčý.
 Bockfleisch, n. maso kozelčý, koz-
 lowé, n.
 Bockgestank, m. prš, m.
 Bockhaar, n. kozelčý chlupy, m. pl.
 Bockhaut, f. kozlowá kůže, kozlo-
 wice, f. pl.
 Bockshorn, n. kozlowý, kozelčý roh,
 2) ein Kraut, křecké seno, n. f. jas-
 gen.
 Bockig, přestavý, 2) kozlowatý.
 Bocklamm, n. beránek, m.
 Bockleder, Fell, n. f. Bockhaut.
 Boden, m. eines Gefäßes, dno,
 n. 2) des Feldes, půda země,
 f. pátrá, n. der Erde über-
 haupt, oder wo man auftritt,
 země, f. dno, n. celina, f. im
 Zimmer, podlaha, země, f. auf
 dem Hause, das Oberste eines Ge-
 bäudes, hůra, půda, f. pone-
 bí, pátrá, n. am Dache, pod-
 krov, m. Boden zum Aufschüt-
 ten des Korns, žitník, m. sepy-
 ka, f. zum Heu, seník, ples-
 wen, m. im Schiffe, dno, n.
 půda, f. den Boden mit Brei-
 tern beschlagen, podlahu, zemi
 přfný pobiti, zu Boden werfen,
 poraziti, na zem hoditi, o zem
 hoditi, wrhnutí, dáti, o zem
 vdeřiti něčím, den Boden machen,
 podlahu dělati, zemědělati, 4) Grund
 und Boden, i. B. eines Gebäudes,
 n. d. gl. sedliště, n. země, půda,
 f. grunt, m. Grundstücke, ro-

ky, popluží, n. pozemský statek,
 m. naßer, feuchter Boden, mo-
 řa, vláhá země, půda, f. moč-
 no, n. zu Boden legen, na zem,
 na zemi položit, liegen, na
 zemi ležeti, zu Boden fallen,
 in einem Gefäße, ke dnu pad-
 nouti, auf die Erde, na zem,
 k zemi padnouti, zu Boden
 sinken, ke dnu se nésti, ke dnu
 padnouti, wie ein Mensch, fleš-
 nouti, zvrátiti se na zem, der
 Boden einer Ergrube, žilba,
 půda, f.
 Bodenlos, bezedný, bez dna, wie
 ein Abgrund, ein Meer, eine
 Grube, propastný.
 Bodenrad, n. spodní kolo, n.
 Bodensatz, m. osedlina, sedlina, f.
 Bodenstein, m. spodní kámen,
 spodek, m.
 Bodenzieher, m. wštrák, m.
 Bogen, m. ein Schießgewehr, luk,
 m. lučistě, n. Füsse, f. samo-
 stříl, m. den Bogen abschließen,
 lučistě, Fussi spustit, 3 luku,
 3 Füsse střelit, lučit, 2) eines Gewöl-
 bes, oblouk, m. okrouhlé stá-
 wení, n. 3) Bogen, Papier,
 arch, m. 4) zur Beige, smýtec,
 m. 5) im Fahren, kolo, n. 6)
 am Rade, an der Butte, Ge-
 wölbe, laukot, f. 7) im Schießen,
 křivolakost, f. oblouk, m. den
 Bogen spannen, lučistě, Fussi natá-
 hnouti, napnouti.
 Bogenfenster, n. okno obloučné, n.
 Bogenschuß, m. rána 3 luku,
 lučistě, 3 Füsse, f. lučistná 3
 f. lučenj, n.
 Bogenschütz, m. střelec 3 Füsse, 3
 lučistě, 3 luku, střelec lučist-
 ní, m.
 Bogenstein, m. kámen prohnutý,
 obloučný, m.
 Bogenweis, křivolaké, was so ist,
 křivolaký, obloučný jako měs-
 ťíc, 2) zu Bögen Papier, po-
 arsch, po archu.
 Bohle, f. Wale.

Bohne, f. bob, m. welsche Bohne, Tur-
recký hrách, m. aus Bohnen,
bobowý, 3 bobu.
Bohnenacker, m. bobowistě, n.
Bohnenfleck, m. místo na bobu.
Bohnenfuchsen, m. bobowý folác,
m.
Bohnenmehl, n. bobowá mauka,
f.
Bohnenöl, n. bobowý oleg, m.
Bohnenpfeil, m. bobowá pléwa,
šivina, f.
Bohnenstengel, m. steblo bobové,
n.
Bohnenstroh, n. bobowá sláma,
f.
Bohnenwurm, m. čerw hrachowý,
m.
Bohnlein, n. boběček, bobček, m.
Bohren, wrotati.
Bohren, das, wrotanj, n. 2) ein
Schwerdt, den Degen in einen,
ford wrazyt do něčoho, 3) in
den Grund bohren, das Schiff,
loď prošťjleti nawestřz.
Bohrer, m. nebozez, m. wrotadlo,
n. kleiner, nebožýzek, m. wrot-
ádlo, n. 2) der da bohret, wrot-
áč, m.
Bohrmehl, n. drtina, f.
Boretschkraut, n. borák, m.
Bole, f. fossna, f.
Bolz, m. oslíček mořský.
Boley, m. bylino, f. Poley.
Ballwerk, n. nášpy, taras, m.
hradba, f. varšan, m. Boll-
werke aufführen, taras, nášpy
dělati.
Bolz, m. Bolzen, špy, m.
Boot, n. člunek, m. člun, m. loď-
ka, f.
Bootsknecht, m. Bootsmann, wes-
sláč, plawecký pacholek, plas-
wec, m.
Bootsleute, plur. chasa plawecká,
f. lidé plawectj, m.
Boraz, m. boráz, m.
Bord, m. frag lodj, m. etwas über
Bord werfen, něco z lodj wy-
hodit, über Bord fallen, syrin-
st, 3 lodj spadnout, skočit,

an Bord gehen, do lodj wjít,
an Bord legen, lodj k lodj přis-
třít.
Boretsch, borák, m.
Borg, m. Entlehnung, auwěrek,
dluh, m. wydlužení, wypřiče-
nj, zdlužení, n. auf Borg neh-
men, na dluh, na auwěrek,
owěr wzyti, auf Borg geben,
na dluh, na auwěrek, na w-
wěr, na přičku dáti, auf Borg
kaufen, na dluh kupowat.
Borgen, entlehen, wydlužiti se,
wypřičiti, dlužiti, zdlužiti se,
er borget überall, wšudy se dlu-
ží, 2) auf Borg nehmen, na
auwěrek, na dluh bráti, wzy-
ti, 3) leihen, leihen, přičiti,
zapřičiti, einem ein Pferd, ein
Kleid, Geld borgen, někomu
poně, šaty, peníze přičiti, 4)
auf Borg geben, 1. B. Wa-
ren, owěřiti, na owěr dáti,
na auwěrek, na dluh dáti.
Borger, m. dlužitel, m. 2) Leh-
ner, přičowatel, m.
Borgschwein, n. wepř fleštěný,
řezaný, m. miska, nunwice, f.
Borgung, f. dlužení, wydlužení,
wypřičení, n. 2) Leihung, přič-
ení, n. přička, f.
Born, f. Brun.
Borros, der Goldschmiede, peres-
gryn, m.
Börse, f. der Geldbeutel, waček,
sáček, měšec, pytlík, tobolka,
f. 2) die Waarenniederlage, dům
kladný, m. kladna, f.
Börse, f. štetina, f. štet, m.
Borsten, sich, gežiti se.
Borstenthier, n. štetinowatě zwj-
ře, n.
Borstig, voll Borsten, štenowatý.
Borstlein, n. štetinka, f.
Borstisch, m. Borstbürste, štet-
ka, f. šmeták, m.
Borte, f. okragek, obkladek, m.
obložení, prým, m. premowanj, n.
mit Borten belegt, besetzt, oblož-
ný, zalomowný.

Wortenwirker, m. třadlec lená,
okragkú, prýmú, m.

Wortirt, zalemowaný, obložerý,
nremowaný, obraubený.

Wöse, böß, arg, zlý, nedobry,
böse Leute, zly lidé, böses Wet-
ter, zly čas, nečas, nepočas,
čas nechwile, m. nechwile, f. 2) böse
Zeitung, zlá, nedobrá nowina,
ein böses Gedächtniß, zlá powěst,
f. böse Luft, zlé powětrí, n. bö-
ses Weib, zlá, nedobrá žena,
f. 3) zornig, hněwivý, rozhně-
waný, rozzlobený, zazlený, böß
machen, zlobiti, rozzlobiti, roz-
hněwati, hněwati, böß sein,
zlobiti, hněwati, mrzeti se,
wrčeti, böß werden, rozzlobiti,
rozhněwati se, zlsti se, zazlsti
se, der leicht böse wird, zlost-
ný, zlobivý, zlosti povudliwý, wr-
čeliwý, böses, falsches Geld,
zlé, nedobré peníze, f. böse
Augen, Fuß, Hand, Kopf, bo-
lawé, boleštivé oči, noha, ru-
ka, hlawa, böses Fleisch, zlé
maso, n. 5) böses, loses Maul,
zlá huba, f. 6) etwas böses be-
gehen, něčeho zlého se dopu-
stiti, dočinit, böser, ärger,
horší, der böseste, ärgste, neys-
horší.

Wöie, böß, adv. zle, nedobře,
f. Nebel, Gottlos.

Wörzel, kůřinoha, f.

Wöseln, f. Regel schreiben.

Wöse, f. otypla, f.

Wöses Wesen, böse Krankheit,
vadancý nemoc, f.

Wösemicht, m. zlostník, neschet-
ník, zlosyn, bezbožník, zloboh,
m. vom Weibsbilde, zlosynice,
f. zlostkyně, f. neschetnice,
f.

Woshast, woshastig, gottlos, zlost-
ný, zlobivý, neschetný, wos-
hasterweise, zlostně, zlobiwě,
neschetně, zlostným, zlobivým,
neschetným způsobem, ein wos-
hastes Kind, zlostné dítě, ein
woshaster Mensch, zlostný, nes-

schetný člověk, zlostník, ein
woshastes Gemüth, zlostná, nes-
schetná mysl.

Woshast, woshastiglich, adv. zlost-
ně, zlobiwě, neschetně.

Wosheit, Woshastigkeit, f. zlost,
zlobiwost, neschetnost, f. nes-
schetenství, n. 2) zloba, eine
falsche Handlung, zločinstwo,
zločinství, neschetný skutek,
zlosynstwo, zlosynství, n. eine
Wosheit begehen, zločinstwa,
zločinství se dopustit.

Wosheitsvoll, zlosti plný, plnzlo-
biwosti, zlosynstwa, neschet-
nosti.

Wölich, f. Woshast.

Wot, m. Anschlag eines Dinges,
procenění, n. 2) auf ein Ding,
podávání, n.

Wote, m, Wot, Wotschaftet, po-
sel, m. 2) Briefträger, posel li-
stowij, m.

Wotenkäufer, m. běhau listowij, m.

Wotenlohn, m. mzda, záplata,
poslowá, poselstá, f. plat z po-
selství, m.

Wotinn, f. poslice, f.

Wotmäßigkeit, f. mocnost, moc,
f. einen unter seine Wotmäßi-
keit bringen, podmaniti, pod-
manství a moc swau připrawi-
ti, přiwesti, pod své paustwj
připrawiti, swému paustwj pod-
maniti, moci své podrobiti.

Wotschaft, f. poselství, n. Wotschaft
bringen, poselství přinesti, aus-
richten, poselství zdi, zřiditi,
wyřiditi, odbyci, Wotschaft laufen
in einer Sache, w poselství, pos-
elství choditi, 2) Gesandtschaft,
poselství, vyslání, n.

Wotschaster, m. poslanec, zvěstow-
atel, m.

Wotschiff, n. bárka, f.

Wöttcher, m. Wöttner, Wöttger,
bečwár, m. bednár, m.

Wottcherschlägel, m. pobijecčka,
f. pyganka, f.

Wrach liegen, an dem sejeti, aus-
horiti se, brach legen lassen,
ci

einen Acker, pole auhorem le-
šet nehati, auhořiti.
Brachader, m. Brache, Brachland,
Brachfeld, auhor, m. anlehle,
n. přiloha, f. nowina, fms
čenna, f.
Brachamkel, f. Fos polnj, m.
Brachdikel, f. mačka, f.
Brachen, rozworáwati, frogiti, ze-
mi ned pole podworáwati.
Brachfern, n. žito po auhoře, n.
Brachmonat, m. čerwen, m.
Brachvegel, m. kalano, m.
Brámě, f. howadj maucha, ho-
wadnice, f. střecel, raup, m.
Brand, m. Feuerbrunst das Brennen,
oben, m. zápálenj, hořenj, pá-
ni, n. in Brand kommen, wie Licht,
Feuer, rozhořeti se, in Brand
gerathen, zegmanci se, zapáliti
se, in Brand stehen, hořeti plas-
menem, etwas in Brand stecken,
zapáliti, 2) brennendes Holz,
blawně, hořicý, opálené pole-
no, 3) im Getreide, jnět, m.
sujtiwořt, neduh wobili, rez, m. 4)
an Bäumen, wlf, m. neduh stro-
mowj, m. 5) Brand des Glieds,
zapálenj audu, n. pal, m.
der kalte Brand, studený pal,
m. 6) der Brand der Ziegel, des
Kalkes, pálenj cyhel, wápna,
n.
Brandader, f. třemenj žila, f.
Brandbrief, m. pohořelý list, m.
Brander, m. palic, m.
Brandstec, m. spálenina, f. čerwe-
nost, f. 2) rez, m.
Brandstecigt, wie Korn, rezowý.
Brandglocke, f. zwon ohňowý,
m.
Brandig, wie das Getreide, sně-
řiwý, wie die Rinde der Bäu-
me, začernalý, die Rinde der
Bäume wird brandig, kůra stro-
mowá černá, 2) ein brandiger
Geschmack, spálená chuť, spá-
lenina, smáha, ihu haben, brandig
riechen, smrdět spálenau chuti,
spálenau, mje chuť spáleni-
nau.

Brandlattich, m. konšt kopyto, n.
Brandmahl, n. znamenj připále-
né, n. ceych, m. připálenj cey-
chu, n. 2) im Gewissen, pos-
stwrna, zprznilost, f. der ein
Brandmahl hat, znamenany, cey-
chowany, ohyzděný, Brandmahl
geben, znamenj wypáliti, pře-
saditi, 3) ein Fleck, smáha,
spálenina f. znamenj od spálenj.
Brandmahlen, brandmarken, zma-
menati železem připalowacým,
znamenj připáliti, wypáliti, pře-
saditi, ceychowati, 2) mit Schan-
de, Schimpf bedecken, zhyzditi,
poruřiti, zprzniti, ein gebrauchs-
marktes Gewissen, zhyzděné, zprz-
něné svědomj.
Brandmauer, f. zděná přihrada pro
oben, zed pro oben, f. ohňowá.
Brandorfer, n. zápalná obec, f.
zápal, m.
Brandpfeil, m. ohniwý šp, m.
Brandschaden, m. am Leibe, spá-
lenina, f. 2) durch Feuerbrunst
an Häusern, škoda strz oben,
od ohně, f.
Brandschaken, peníze bráti za o-
heň.
Brandschagung, f. daně ohňowá,
f. vyplacenj ohně, n.
Brandsilber, n. stříbro čistě, n. pře-
pálené.
Brandsole, f. podšew wnitřnj.
m.
Brandstätte, f. požáry, m. spáles-
niště, n) 2) ohniště.
Brandstein, f. Ziegel.
Brandstifter, f. Mordbrenner.
Brandwarze, f. černá bradawice,
smáha, f.
Brandweide, f. glwj, n. mladist-
wě wrbj, n.
Brandwein, m. kořalka, f. ko-
řalice, f. pálené, n. brennen,
(wino) kořalku páliť.
Brandweimbrenner, m. pálenj k,
kořalni, winopalni, m.
Brandweinhandel, m. kořalecni ob-
chod, m.

Brandweinhändler, m. kořalečnjš, m.
 Brandweinhaus, n. winopalnj dům, m.
 Brandweimbrennerei, f. winopalna, f.
 Brassen, m. pražma, f.
 Braten, pecti, pěcy, wie Butter
 in der Pfanne, pražiti, Gebrat-
 enes, (Fleisch) pečité, n. pe-
 čeně, f. 2) neut. pecy se, der
 Apfel bratet, gablko se peče.
 Braten, m. gebratenes Fleisch, peče-
 ně, f. ein kleiner, pečenka, f.
 den Braten riechen, čiti, čeně-
 chati něco, ein fetter Braten,
 omastek, m. pečenka, f. die Brat-
 er, pečité, pečený.
 Bratengeruch, m. smáha, spálená
 vůně, f. spálenina, f.
 Bratenwender, Brater, m. v-žen
 samotiznjš, m.
 Bratfisch, f. Bläuling.
 Brätling, m. syrovinka, f.
 Bratofen, m. pjčka, f.
 Bratpfanne, f. hábowka, f. vens-
 dlj, fuchan, pekáč, m.
 Bratspieß, m. rožen, m.
 Bratwurst, f. flobása, f.
 Bratwürstlein, n. flobáska, f.
 Brauch, m. obyčeg, m. es ist hier der
 Brauch so, zde gest tak obyčeg, f.
 Gebrauch.
 Brauchbar, vžitečnjš, brauchbar
 seyn, vžitečnjm býti, f. potřebě,
 f. prospěchu býti, zu etwas brauch-
 bar seyn, býti schopnjm f. něčemu.
 Brauchbar, adv. vžitečně
 Brauchbarkeit, f. vžitečnost, pros-
 pěšnost, f.
 Brauchen, potřebowati, zapotřebě
 bj mjeti, nicht brauchen, nepo-
 třebowati, Geld brauchen, pe-
 něz potřebowati, du brauchst
 dieses nicht zu thun, není ti
 třeba, není ti potřebj, za po-
 třebj toho, nepotřebuješ toho vči-
 nit, sie brauchen ihm nichts da-
 von zu sagen, není třeba, ne-
 nj potřeba, za potřebj, aby
 mu o tom co řekli.
 Bräuchlich; f. Gebräuchlich.
 Bräuen, Bier bräuen, pivo was-
 řiti, Brandwein, pálit kořalku.

Bräuer, m. sládek, pivowárnjš,
 pivowarič, m.
 Bräuerbursche, m. sladowničjš,
 m.
 Bräuererechtigkeit, f. pivowárnj
 právo, n.
 Bräugeschirr, n. nádoba pivowár-
 ská, f.
 Bräuhaus, pivowár, m. pivow-
 árna, f.
 Bräufessel, m. pivowárskjš fotel, m.
 Bräuordnung, f. pivowárnj pořá-
 dek, m.
 Bräumeister, m. mistr sladowničjš,
 (paní starý)
 Bräupfanne, f. fotel pivowárskjš, m.
 Braun, hnědý, hnědē neb ryzý
 barwy, snědý, zřýnalý, braun,
 dunkel, ztemna hnědý, braun
 und blau, zřýnalý, werden, zřý-
 nati, braunschwarz, černořýnalý,
 braunes Pferd, hnědý kůň, m.
 ryzka, f. braun wie Gebackenes,
 Braten, Butter, přičerwenalý,
 brauner Kock, kabát tmawě,
 hřebičkowě barwy, hnědý.
 Braune, f. snědost, hnědost, f. die
 Braune des Gesichtes, hnědost
 twáře, 2) eine Halskrankheit, prým,
 otok w hrdle od čjpku, m. žába, f.
 spadenj čjpku, n.
 Bräunel, n. Pferd, ryzka, f.
 Bräunellkraut, n. černoohláweš,
 swalnjš menšj, m.
 Braunfärber, m. barwjš, m.
 Braunlich, náhnědý, hřebičkowý,
 i. ačernalý.
 Braunroth, čerwcomý, ryzý,
 brunatný.
 Braunwurz, f. swinskjš kořen, m.
 Brausen, wie das Wasser, Meer,
 hučeti, -blučeti, gečeti, zwuče-
 ti, bauřiti, wřiti, wie der
 Wind, hučeti, blučeti, bauř-
 ti, das Meer brauset entsehljch,
 moře hrozně gečj, blučj, hučj,
 die Flammen brausen wie ein
 Sturmwind, plamen blučel ga-
 řo powětřj, wie aufgelöste ver-
 mischte Eäste, wřiti, zwjraci

se, kysati, das Bier hat schon
gebrauset, pivo již vykysalo,
wie eine Musik, die Orgel, zvu-
četi, hlučeti, bručeti, die Ohren
brausen mir, huč mi v uších,
brausen wie ein Pferd, řekati.
Brausen, das, des Wassers, geče-
nj, hlučenj, hučenj, zvučenj,
baučenj, u. hluč, gekot, m. wře-
nj, n. der Winde, hučenj, hlu-
čenj, baučenj, n. hluč, m. vor
den Ohren, zvučenj, hučenj,
hlučenj, bručenj, n. des Pfer-
des, řekánj, n.
Brausend, gečjčj, hučjčj, hlučj-
čj, baučjčj, bručjčj, zvučjčj,
2) wjčj.
Braut, f. newěsta, čot, f.
Brautbette, n. ženichowě, man-
želstě lůžce, n.
Brautdiener, m. mládenec swadebnj,
na swadbě, f. Brautführer.
Brautsadel, f. swadebnj swjce,
pochodeň, f.
Brautführer, m. družba, dewe-
rec, deyworec, druž ženicha,
den Brautführer abgeben, druž-
biti, družbau býti,
Brautführerinn, f. Brautjungfer,
družička, družice, f.
Bräutigam, m. ženich, čot, m.
Brautjungfer, f. družice, družič-
ka, f.
Brautkammer, f. newěstina komora,
komnata, f. newěstina ložnice,
f.
Brautkleid, m. swadebnj šaty,
plur. n. swadebnj raucha, n.
oděw, m.
Brautkranz, m. swadebnj wěnec,
m.
Brautlied, n. swadebnj píseň, f.
Brautleute, ženich a newěsta, com.
swadebnjcy.
Brautring, m. swadebnj prsten,
m.
Brautschalk, m. wěno, n.
Brautsuppe, f. řjmos newěsty,
m.

Brautwerber, m. námluwce, nás-
mluwčj, snaubce, m.
Brautwerberinn, f. snaubčj, f.
Brechbank, f. lomidlo, n.
Breche, f. telice, mēdlice, f. das
Maul geht ihm wie eine Breche,
huba mu gede jako trakař,
Flachsbreche, mēdlice, f.
Breche, f. Bresche, prolomenj,
n. schießen, legen, 3di řjleti.
Brecheisen, f. Brechflange.
Brechen, entzwey brechen, lám-
ati, zlámati, rozlomit, 3l-
miti, řřelomiti, ein Stück Brod,
Semmel, ein Brett voneinander,
kus chleba vломit, žemličku roze-
lomit, přeno zlámati, přelo-
mit, die Ehe, den Bund bres-
chen, smlauwu protřhnutí, zru-
šiti, nestáti w smlauwě, smla-
uwu přestaupiti, smlauwu ned-
žeti, den Eid, přjsahu ruffiti,
zruffiti, die Zusage, Freunds-
chaft, slib, přjpowěd ruffiti,
zruffiti, slibu, přjpowědi ned-
žeti, das Gesetz, přes přikáz-
anj včiniti, den Willen, Eigen-
sinn, swěwolnost řřotiti, přes-
mocy, zřestati, zastawiti, den
Muth, Stolz brechen, mysl řřo-
titi, peychu přemocy, řřotiti,
Blumen, Obst brechen, řřwtj,
owoce řřhati, řřesati, den Hals,
řřk řřazyti, zlámati, einem den
Hals brechen, někomu řřk zlá-
mati, řřlomit, Arm, Fuß, zlá-
mati, 2) sich brechen, überge-
ben, dáwiti se, bliti wrchnjm
koncem, wrchem wrátiti, wy-
wrátiti, wywrcy, řřantora rw-
řeti, zřnčřati se, 3) Steine, kamenj
lámati, 4) sich entzwey bre-
chen, wie ein Stock, zlámati
se, přelomiti se, 5) eine Ur-
sache vom Baume brechen, přřř-
ny sobě zamyslit, wymyslit,
6) mit einem brechen, rozpřř-
řeliti, rozřowaryřřiti, rozegiti
se s něým, rozlaučiti se, 7) das
Herz brechen, řřdce obřřomiti,
mir bricht das Herz, řřdce se
,

mně puká, 8) das Eis, der Fluß bricht, led se láme, trhá, puká, der Zeug, láme se, puká, der Baum brach, strom se zlámá, 9) Getreide, Malz brechen, obilí, slad zhruba mlít, jemlit, 10) ein Schloss von der Thüre, zámek odrazýti, 11) Erz brechen, kovu dobývat, 12) die Bahn brechen, cestu, bránu prolomit, propřávit, prorazýti, nichts zu beißen noch zu brechen haben, nemít čim o zub zavadit, die Zähne brechen bey Pferden, zuby swrcy, swrchowati, einen Bogen Papier, arch papiru složit, sich brechen, obrázeti se, die Lichtstrahlen brechen sich, oder werden gebrochen, paprskové se obrážejí, die Wellen brechen sich an den Küsten, an den Klippen, wlny se obrážejí o břehy, o wysoté skalí, das Wetter bricht sich, čas se mění, Glash, Haus brechen, konec pět, len tržeti; brechen, ein Ende nehmen, prastnauti, wie ein Dieb, s. Einbrechen, Ausbrechen, brechen, wie der Feind in das Lager, wraždyti, durch brechen, prorazýti, wie die Augen bey dem Sterbenden, trhati se, z trhati se, kaliti se, zafaliti se.
 Brechen, das, lámánj n. 2) Uebergehen, dáwenj, n.
 Brechhaus, n. pazderna, f.
 Brechfrucht, n. osladič, m.
 Brechmittel, n. prostředky f. dáwenj, m.
 Brechstange, f. sochor železný, váčicý, m.
 Brecheisen, n. železo váčicý.
 Brechbaum, m. twrdé, ostré vdičlo, n. podbradek, m.
 Brechinn, f. händinn, tjšta, tjšťka, čubka, f.
 Brem, Bräme, f. střechť howadj, howadj maucha, f. raup, m. howado, n. howadnice. f. konžská srstěň, m.
 Breit, široký, prostranný, breit machen, šířiti, široké dělati,

roztáhnauti, breit werden, šířiti se, einen Finger breit, prstu z šíři, na šíři, ein Langes und Breites, drozně mnoho, ein breiter Baum, široký, rozkladitý strom, 2) sich breit machen, (metap) roztahowati se.
 Breit, adv. široce, rozšířeně, weit und breit, široko, daleko, breit stehen, roztáženě stát.
 Breittlätterig, s. širokým listím, široce listnatý, širokého listu.
 Breite, f. šíř, šířka, širokost, f. in der Breite, w šíři, w šířce, w širočestí, der Staben ist von keiner beträchtlichen Breite, rýškop nemá velikau šířku, šf.
 Breiten, šířiti, sich breiten mit etwas, roztahowati se s něčím, über etwas, als ein Tuch über den Tisch, přestřeti.
 Breitsfuß, breitfüßig, širokonohý, pleškonohý.
 Breitsfüßig, širokonozný, pleškonohý.
 Breithaupt, m. hlavacý, hlaváč, m.
 Breit liegen, wie ein Ort, daleko se wztahowati, rozložitým, rozloženým býti, ein Ort, der so liegt, rozložitě, rozloženě místo, n. wie Leinwand, Tuch, na šířce ležeti.
 Breit machen, stehen, f. Breit.
 Breittuasiq, širokonosý, ploškonosý.
 Breitschulterig, ramenatý, širokých pažď.
 Breme, f. Bremse.
 Bremer, m. Bräuer, býř, beyř, m.
 Bremse, f. krabuska, f. náhubně, m. eine Bremse anlegen, krabusku, náhuber wěřeti, powěřiti. 2) Gleichfliege, howadnice, f. raup, m.
 Brennbar, páliwý, hořawý, brennliche Materien, paliwo, n.
 Brenneisen, n. př. palowacý železo, željzko, n.

- Brinslich, přimndlý, připálený, přičuchlý, brinslich gebrannter Koffee, připálené káffe, n. schmečten, f. Brinseln.
- Brochläser, m. hownimál, m.
- Brocken, der, šywa, f. šrogeč, drobet einkleiner, šywa, drobeček šrogeček, m.
- Brockenweise, po drobtu, po drobečku, po šrogu
- Brocken, drobiti, in etwas, do něčeho wdobiti, nadrobiti.
- Bröckeln, mit dem Brode, drobiti.
- Bröcklein, n. drobt, drobček, drobček, drobtě, m. drobček, šrogeček.
- Bröcklicht, drobčkovatý, drobčkovatý.
- Brod, n. chléb, m. ein kleines, chlebiček, m. Brod backen, chléb pecti, wúřen, mýřti, aus Brod, chlebnj, 3 chleba, Brodback, pečářství, pečářské řemeslo, n. gesäuertes Brod, kvasněný chléb, m. ungesäuertes, nerwasněný, neugebenedes, w nowě pečený, geröstetes, smažený, 2) Brod, Unterhalt, chléb, pecenec, pecen, m. sein Brod haben, mýřti swýj chléb, pecen, pecenec, zu Brode helfen, f chlebu, f pecenu pomocy, um des Brodes willen ins Kloster gehen, pro pecen se do zákona dáti.
- Brodbäcker, m. pecuář, f. Becker.
- Brodbant, f. kofce chlebná, f.
- Brodbrei, m. káffe 3 chleba, chlebnj, f.
- Broddieb, m. darmochleb, darmozraut, m.
- Broden, m. pára, f.
- Brodhange, f. chlebnjě, m.
- Brodkammer, f. chlebnice, f.
- Brodkasten, m. chlebnice, police chlebnj, na chléb, f.
- Brodkorb, m. chlebnj koš, kofě, koš na chléb, m.
- Brodkrumme, f. stýda chlebowá, f.
- Brodfuchen, m. podplamenka, podplamenice, f.
- Bradlos, bez chleba, chleba zbaswený, zproštěný.
- Brodmarkt, m. chlebný trh, m. chlebnj trh.
- Brodmehl, n. chlebowá manka, f.
- Brodmen, dyhati.
- Brodrinde, f. chlebowá kůra, f. kůrka, f.
- Brodtsack, m. pytlě na chléb, m.
- Brodtsäker, m. tržnj chleba, m.
- Brodtsäufel, f. chlebnj, chlebowá lopata, f.
- Brodtschmiz, m. křajic chleba, m.
- Brodtschraub, m. chlebnjě, m.
- Brodstück, n. kus chleba, m. šywa, f.
- Brodsuppe, f. chlebowá poljwa, f.
- Brodwäger, m. wáňnj chleba, m.
- Brofad, brokát, m. davou, brokátový.
- Brombeere, f. ostružina, gahodnice, f. gahodka ostružinová.
- Brombeerbusch, m. Brombeerstrauch, ostružinj, n.
- Brombeerstaude, f. keř, m. křoswina, f. ostružinj, n. ostružiny, f.Pl.
- Brosame, f. sou Brod, oder Bröcklein, drobet, m. zběrek, m. lásmánj.
- Bröcklein, n. drobček, m.
- Bruch, m. zlámánj, n. der Bruch eines Gliedes, zlámání, zlomenj, nohy, andu, 2) der Zahlen, m. zlosmeč, m. 3) der Bruch am Leibe, průtrž, f. řeyla, f. protržení, n. der lhn hat, řylowatě, průtržnj, 4) Bruch der Treue, des Friedens, der Freundschaft, rúřsenj, zruřsenj wěrnosti, přátelřwa, pokoge, smlawy, n. 5) der Bruch des Topfes, rozpuřtina, rozrazenina, f. 6) der Bruch in einem Damm, řtrž, f. 7) morřtina, f.
- Bruchband, n. průtržnj pás, m. obwigadlo, n. řáč, m.
- Bruchfutter, n. pařenj, n. spařená pice, f.

Bruch:

Bruchpflaster, n. mázba na prů-
trž, f.
Bruchrad, n. lamagický kolo, n.
Bruchschneider, m. průtržník, m.
Bruchstein, m. kámen z stavení,
m.
Bruchstück, n. zlomek, kleines,
zlomeček, m.
Bruchmuri, f. pupková bylina, f.
Brücke, f. most, m. zur Brücke
gehörig, mostný, Brücke über eis-
nen Fluß schlagen, most přes řes-
tu rozbít, vdělati.
Brückengelb, n. Brückengoll, mos-
towe, n. plat z mostu, m.
Brückenmeister, m. mostní, mostu
zpráwce, m.
Brücklein, Brückchen, n. mostek,
müßte, m.
Brückpfal, m. Brückenspal, mostni-
ce, f. kolj mostní, n.
Brudeln, quellen, preysiti, hmy-
zeti se.
Bruder, m. bratr (brach m. leiblicher,
wlastní, přirozený, životní bra-
tr, einander Bruder heißen, bra-
trowati se.
Brüderchen, n. Brüderlein, bra-
trýček, bracháček, m. bracháts-
ko, n.
Brüderlich, bratrský,
Brüderlich, adv. po bratrsku, bras-
trsky.
Bruderliebe, f. bratrská láska, f.
Bruderherz, n. bratrské srdce, n.
Brudermörder, m. wrah bratra,
bratrowrah, bratrobígec, m.
Brudermord, n. wražda nad bratrem
spáchaná, bratrowražda, f.
Bruderschaft, f. bratrstwj, bras-
trstwo, n. mit einem anfrichten,
sbratřiti se s někým, bratrstwj
s někým učiniti, aufheben, roz-
bratřiti se. trinken, pít na bras-
trstwo, 2) Brüder, bratrstwo, n.
Brudersenkeln, m. wnuk po brat-
ru, m.
Brudersenkinn, f. wnučka po bra-
tru, f.
Brudersfrau, f. bratrowá panj,
f.

Bruderskinder, plu. dwa bratři,
bratři dětí, f.
Brudersohn, m. synovec, m.
Bruderstochter, f. dcera z bra-
tra, f. synovčyně, f.
Brudersweib, n. bratrowá žena, f.
Brühe, f. poliwka, odwaraka, f.
gicha, giska, f. omáčka, f. mit
einer Brühe, gichowatý, s gi-
chau, eine Brühe an etwas ma-
chen, gichu, omáčku na něco v-
dělat, připrawit, Fleischbrühe,
poliwka z masa, Bratenbrühe,
omáčka, gicha z pečené, kleine
Brühe, poliwčička, giska, f.
Brühen, pařiti, spařiti, die Wä-
sche brühen, státi pařiti, dem
Kohl, das Futter für das Vieh,
pařiti.
Brühwarm, brühheiß, horký, wřelý.
Brüllen, wie ein Ochs, bučeti, ři-
četi, wáti, wie ein Löwe, řwá-
ti, wie der Eleph. řičeti.
Brüllen, das, eines Ohsen, řiče-
ní, bučení, řwání, n. eines Lö-
wen, řwání, n. des Eleph. řičení.
Brumbär, m. ein alter, bublač,
bubla, bublawý, mumlawý,
mumla, mumlač, m.
Brümmkreisel, m. brčadlo, n.
Brummeisen, n. ein altes, bublač-
ka, mumlačka, f. 2) worauf man
spielt, drndačka, drndačka,
f. darauf spielen, drndati, na
drndačku hráti.
Brummen, wie der Bär, mumla-
ti, ein wenig, pomumláwati, wie
die Bienen, bručeti, wie die
Baßgeige, besonders die Orgel, bru-
četi, wie Menschen, bublati,
mumlati, wenig, pobubláwati.
Brummen, das, mumlání, 2) bub-
lání, mumlání, n. 2) der Baßgeige,
der Bienen, bručení, n.
Brummochs, m. býk, m.
Brunn, m. Braunen, studně, f.
studna, studnice, f. eine kleine,
studánka, studýnka, studnička,
f. aus dem Braunen, studničný,
2) gutes Wasser, dobrá woda,
f.

Bruch:

Brustschildein, n. pamezka prsíj f.
 Bruststück, n. prsíj, m. prsotiny, plu.
 Brusttuch, n. prsíj šat, šátek, prsíj, m. popruh, m.
 Brustwarze, f. bradawice cecni, prsíj.
 Brustwarzlein, n. bradawička, f.
 Brustwehr, f. eine Schanze, bass-
 ta, štělnice, twrz, f. 2) Har-
 nisch, f. Brustharnisch.
 Brustwurtel, f. angelstý kóren, m.
 Brut, f. das Brüten, seděni na weycých, die Tauben, Hühner sind in der Brut, holuby, slepice sedj na weycých, 2) pľod, porod, m. plemeno, n. plémě, mladé, Brut haben, mlti mladé, die Brut der Fische, potěr, drubeř, f. Brut setzen, třiti se, 2) vorwurfsweise, eine Teufelsbrut, plemeno, n.
 Brutbiene, f. trubec, m.
 Brüten, na weycých seděti, ljh: nauti, wyljhati weyce, 2) brüten lassen, kwočnu na weyce nasaditi, 3) über etwas, einen Gedanken, kowati, obmeyssleti něco, slěwati [něco, strogiti něco, myslínku něgakau w myslí přemýšlěti, über eine Rede, od. über Versen, na řeči, na zpěwos mluwách seděti. 4) Brüten, n. zabíj wati se, by se něco wyljblo, die Enten brüten schon, weyce gíau gí nasedělá, 5) n. figúrl. kowat se, slěwat se, strogit se, obmeysslet se.
 Brüten, das, seděni na weycých, n. 2) nasazeně weyce, n.
 Bruthenne, f. kwočna, f. slepice přechná.
 Brützeit, f. čas k wyljnutj, m. 3) čas k nasazenj, m.
 Bübchen, n. chlapček, m. chlapč-
 šlo, n. hořček, m.
 Bube, m. chlapec, hoch, hořek, Bm. 2) ein böser Bub, kuf, sel-

ma, lotr, padouch, ein Haas-
 fen böser Buben, Flučenina, f.
 Büblein, n. chlapček, chlapčšlo, hořček, m.
 Bubenstreich, m. Bubenstück, sel-
 mowstý, chlapecstý, lotrowstý kus, m.
 Buberer, f. chlapectwj, selmow-
 stwj, šibalstwj, n.
 Bübisch, adv. chlapecstý, selmow-
 stý.
 Buch, n. kniha, f. in Buche brin-
 gen, w knihu wnesti, in Bü-
 chern gehörig, co k knihám pa-
 třj, knihowý.
 Buchampfer, m. getel zagečj, m.
 Bubishi, m. knihař, knihwazač, knihwazatel, kněhař, kněhwa-
 zač, wazač knih, m.
 Buchbinderkunst, f. Buchbinderen, f. knihwázání, n. knihařstwj, knihowazactwj, n. adi. kněhařstý.
 Buchdrucker, m. knihtlačitel, kně-
 tlačitel, knihtiskař, kněhotiskař, kněhotlačitel, kněhotist, kniho-
 tlač, knihotlačil, tlačitel kněh, knihař, m.
 Buchdruckerer, f. knihtiskárna, kni-
 hotiskárna, knihárna, (impresý,) ristárna, f. 2) f. Buchdruckerkunst.
 Buchdruckerisch, knihtiskářstý, tis-
 kářstý.
 Buchdruckerfelle, m. towaryš knih-
 tiskářstý, m.
 Buchdruckerkunst, f. knihtiskářstwj, oměnj knihtiskářstě, knihařstwj, u.
 Buchdruckermäßig, po kněhtiskář-
 štu.
 Buchdruckerstock, m. knihtiskářstý štíl, m.
 Buche, f. Buchbaum, m. buč, buček, bukowý strom, m.
 Buchecker, m. bučwice, f.
 Bucheichel, f. bučwice, f.
 Buchen, von Buchen, bukowý.
 Buchenholz, n. bukové dřwj, n.
 Bücherbehältniß, n. knihoschrána, knihoschowna, knihowna, kni-
 howárna, f. ein kleines, kni-
 škárnka, f.

Bücherbeschlag, m. puška, f. ko-
wání na knihy, n.
Bücherbreiter, plur. příhrady, pří-
hrádky na knihy, f. pl.
Bücherdieb, m. knih kradce, zlo-
děj, m.
Bücherführer, f. Buchhändler.
Bücherkasten, m. police na knihy,
knihovna, f.
Bücherkennner, m. w knihách zna-
lý, povědomý, znáči knih, m.
Bücherkennniß, f. známost knih,
w knihách, znalost kněh, zná-
most kněh, známost knih, f.
Bücherkram, m. Bücherladen, knih-
stádna, f. kram knihářský,
m.
Bücherraub, m. krádež knih, f.
Bücherrahm, Bücherbreiter, Bücher-
sächer, příhrady na knihy, f.
Bücherrieme, f. Bücherschnalle.
Büchersaal, m. knihárna, kněhár-
na, knihovna, f.
Büchersammlung, f. sbírka knih,
f. sebrání knih, n.
Bücherschnalle, f. knihová přestka,
f.
Bücherschrank, m. příhrada na
knihy, knihoschránka, kněho-
schrána, skřeyš, police na kni-
hy, pro knihy, f.
Bücherschreiber, m. knih spisova-
tel, pisák, spisovník, skladatel, m.
Bücherverderber, m. kazýř, rusfec
knih, m.
Büchervorrath, m. zásoba knih,
f.
Büchervorsteher, m. kněh strážce,
starosta, knihám představený,
m.
Bücherwesen, n. kněhářství, n.
Büchermurm, m. mol, molík w kni-
hách, knihomý, m.
Buchhalter, m. kněh schowatel,
kněhoschowník, m.
Buchhalterey, f. kněhoschowná,
f. knihowárna, f.
Buchhandel, m. knihkupectví, kup-
čství w knihách, n. obchod w
kněhách, s kněhami m.

Buchhändler, m. knihkupec, ku-
pec kněh, kněh prodavač, kně-
hař, m. knihář.
Buchhändlerkunst, f. umění kněho-
kupectví, kněhokupců, n.
Buchhandlung, f. knihokupectví,
kněhkupectví n.
Buchladen, m. knihovna, f. kram
knihokupců, knihářský, m. kni-
hárna, f.
Büchlein, n. Büchelchen, knížka,
knížečka, knížička, f.
Buchbaum, m. bukový strom,
m. buk m.
Buchbaumwald, m. bukový les,
m. bukový, n. bukovina, f.
Buchbaumern, bukový.
Buchholz, n. bukové dříví, n.
Buchen, bukový.
Büchse, f. Behälter, pauzdro,
n. krabice, puška, f. 1) zum Gel-
de, pokladna, pokladnice na pe-
níze, f. 2) zum Schießen, Schieß-
gewehr, ručnice, f. puška, f.
3) an der Spindel, kapa, f.
Büchsenleser, f. Büchsenmacher
Büchsenfugel, f. ručnicná kule,
f.
Büchsenmacher, ručnickář, m. puš-
kář, m.
Büchsenmeister, m. 3 děla střelec,
3 kusů střelec, dělostřelec,
m.
Büchsenpulver, n. prach ručnicný,
m.
Büchsenwärter, m. pažít ručnic,
m.
Büchsenwund, m. vystřelení, n.
rana, f.
Büchsenwund, m. střelec z ručnice,
m.
Büchsenwund, m. nabíječ ruč-
nic, m.
Büchsenstein, m. kámen od ručni-
ce, m.
Buchbaum, m. pušpan, m.
Buchbaumen, pušpanový.
Büchstein, n. krabička, puštička,
f.
Buchfrange, f. puška, f.

Buchstabe, m. čtena, slabika, litera. f.

písmě, slověčko, n. písmena, f.

Buchstaben chnung, f. počet čten, m.

Buchstabirbüchlein, n. slabikář. m.

Buchstabiren, slabikowati.

Buchstabiren, das, slabikowání, n.

Buchstäblich, od slova k slovu, der buchstäbliche Verstand, rozum od slova k slovu, m. buchstäbliche Uebersetzung, přeložení od slova k slovu, n. buchstäblich übersehen, od slova k slovu přeložiti, et was buchstäblich nehmen, něco podle slova, slow bráti.

Buchweizen, m. pohanka, f.

Buckel, m. hrb, hrbol, hrbeč, m. náhrbetj, n. 2) am Schilde, wrch, m. 3) Buckel voll Schläge, zbitá záda, plur. 4) am Pferdgeschirr, puška. 5) Buckel des Felsens, hrbol, m. wysedlina w skále, f.

Buckelisen, n. železný wáleček, m.

Bucklicht, besser buckelig, hrbowatý, hrbatý.

Bücken, sich, shýbati se, sehnanti, floniti, nafloniti, floniti se, alles soll sich vor ihm bücken, každý se má před ním flaněti, pofloniti, floniti, sich bücken, etwas aufzuheben, pro něco se sehnaut, něco zdvihati, se shrbit, gebückt gehen, f. Gebückt, 2) vor einem aus Ehrerbietung, flaněti, floniti, po floniti, floniti se před někým.

Bückerle, n. pupeček, m.

Bückling, m. Ehrenbezeugung durch Bücken, poflona, f. pofloněni, floněni. n. Bücklinge machen, poflony dělati, činiti, flaněti se, 2) Hering f. Pöckling.

Bückung, f. nafloněni, floněni, pofloněni, vfloněni, n.

Bude, f. bauda, f.

Budel, m. Budelhund, pes chlu parý, chlupáček, pndlji, m.

Budelmüge, f. huňatá čepice, f.

Budelnarrisch, prabláznový, prabláznový.

Büffel, m. bāwol, m. im Morgenlande, beyf, m.

Büffeln, hart arbeiten, mezkoma: ti se, táhati se, trmáceri, floporiti se, mořiti se.

Büffelochs, f. Büffel.

Bug, m. Biegung, ohyb, m. ohbj, n. 2) gebogene Fläche, frivolakost, frabatost, f.

Büge am Weinstock, wodwod, oblauf, fywál, m. hříženice, f.

Bügel, m. trhačka, f. des Degen, luk, m. bei den Steinschneidern, šibenická, f. ein Werkzeug, oblauf, m. f. Steigbügel.

Bügeleisen, n. cyhlička, f. hladidlo, n.

Bügeln, pyřlowati, hladiti.

Buhlbrief, m. zamilowaně psaní, n.

Buble, m. mljč, m.

Buhlen, milowati, po milosti ženstě dychtiti.

Buhler, m. milownjč, ženský mláček, ženský mljč, m. freigjč, m.

Buhlerin, f. milownice, mlilenka, mljčka, mljčka, f. freigjčka, f.

Buhlerisch, milowný, mljčský.

Buhlschaft f. milowání, milenstwj, fregjřstwj, n. Buhlschaft treiben, na milowání se oddati.

Bühne, f. Erhöhung, lesseni, n. 2) eines Schauplazes, weystupeč, m. lesseni, n. 3) die Schaubühne, der Schauplag, selbst das Theater, diwadlo. n.

Bund, m. Bündel, swazeč, vzel, vzljč, m. Ein Bund Schlüsseln, Federn, swazeč klič, per, Bund Stroh, otep, otýpka slamy, f. Bund Reuholz, otýpka drobného dřwj, rozdj, f. 2) Bündniß, společ, smlauwa, vmluwa, námluwa, f. einen Bund machen mit jemand, smluwiti se, společ, smlauwu vdělati, včiniti, slibem se zavázati, spřsnauti, spolčiti se, brechen, smlauwu protřnauti, zrušiti. 3) der türkische Bund, turecká čepice, f. otočnjč m. 4) bei der Weige, paurko, n.

Bund

Bürgerpflicht, f. powinnost městská, f.

Bürgerrecht, n. právo městské, měststwj, n. erlangen, do města, do měststwj, za městčina přigiti, geben, městské právo dáti, darowati, práwem městským darowati.

Bürgerschaft, f. měststwj, n. obec městská, f.

Bürgerskind, n. městské dítě, n.

Bürgersohn, m. městský synek, m.

Bürgerstochter, f. městská dcerka, f.

Bürgerstand, m. stav městský, m.

Bürgerwache, f. stráž městská, f.

Burgfriede, m. městský pokoj, m.

Burggraf, m. zpráwce, starosta hradu, purgrabj. m.

Burgrecht, n. statek kmetcy, m. podacý, f.

Bürgschaft, f. rukogemstwj, n. Bürgschaft leisten, za rukogmě, w rukogemstwj se postawit, rukogmim býti, w rukogemstwj se podwoliti, stellen, rukogmě postawiti.

Burgvoigt, f. Burggraf.

Burkhart, m. lebeda zahradnj, f.

Burlesque, šibalský, posměšný, bláznivý.

Bursch, m. ein junger Mensch, junger Gefell, Jüngling, chlapík, pacholík, ginoch, m. 2) auf Schulen, Akademien, věnec, m. 3) ein Handwerksbursch, Gefell, řemeslnický, m. ein Jägersbursch, myslivecký, m. Schneidbursch, krejčovský, m. 4) unter den Soldaten, chlap, m. 5) ein loser Bursch, rozpustilý chlapec, m.

Bürschchen, n, Bürschgen, chlapíček, m. chlapíčko, n. ein artiges Bürschchen, šwarňý, čistý chlapíček, m.

Bürschrohr, n. ručnice myslivecká, f.

Burst, f. Gauburst, štětina, f.

Bürste, f. Rehrbürste, Kleidersbürste, štětka, f. česák, štět.

m. chwoštistko, kostistko, po: mytko, n. kartáč, m. 2) große smeták, m.

Bürsten, das Haar, štětka, vlas sy česati, die Kleider, šaty štětka, chwoštistkem česati, 2) bürsten, bürschen, bürschen das Wild auf der Jagd, so viel als schießen, střeliti zvěř.

Bürstbüchse, f. Bürstrohr.

Bürstenbinder, m. Bürstenmacher, štětkář, m.

Bürtig, zrozený, rodilý.

Burzel, Burzelkraut, kufj noha, f.

Burzelbaum, m. Potrmelec, Potrlec, Pozelec, m. solche schlagen, machen, Potrlec metati, Pozelec vdelati, překotiti se.

Burzeln, swaliti se, über und über hinfallen, přewaliti se, přorotiti, štácti se.

Busariren, pizditi.

Busch, m. Strauch, Kestrauch, křowj, křowistě, haustj, n. haust, chrastina, křovina, f. kř, m. ein kleiner Wald, křowiny, f. hustý lesík, m. 2) auf dem Kopfe, chochol, m. chocholka, choholice, f. das einen solchen hat, chocholatě. 3) Ein Busch Blumen, Kornähren, křtka, f. 4) Ein Busch Haare, chumáč vlasů, m.

Buscheile, f. weyr, m. davon weyrowý.

Büschel, m. swazček, swazeč, swazeček, m. (otep) f. snopeč, snopček, Büschel Holz, otěpka, f. snopeč dřwj, m. 2) Büschel Haare, chumáč vlasů, m. 3) auf dem Kopfe, chocholka, f. Büschelweis, na otěpky, po otěpěčech.

Buschicht, buschig, křowinowatě, křowatě, zahusťený, buschig werden, křowatěti.

Büschlein, Bündlein, f. Büschel.

Buschlicht, wlasatý, dobře wlasatý, wlasák, wlasáček, m. 2)

2) das einen Busch hat, cho-
cholatý.
 Bujen, m. nádra, pl. nádro, n.
 Bufahr, m. Raubvogel, gestráb pe-
řestý, m.
 Buhandacht, Bußübung, f. řagj-
cý pobožnost, cwičení, n.
 Buße, f. řánj, pokánj, pyřánj,
 n. thun, pokánj řiniti, řáti se,
 pyřati hřichů, 2) Geldbuße,
 peněžná pokuta, f. f. Búßen.
 Búßen, für etwas, für Sünden
 Buße thun, ořagowati hřichy,
 Buß thun, seine Lust búßen,
 swau chtiwořt nasytit. 2) neut.
 für etwas Strafe leiden, zařiti,
 zafuřiti něčeho, zaplatiti, pla-
 citi, pokutu neřti, trpěti, tre-
 řánj trpěti, za hřich odbeywati,
 poďnikati něco. Er hat sein
 Verbrechen genug búßen müssen,
 musyl dořt za swě prowineňj
 trpět, odbeywat, odsazowat.
 Bußfertig, řagjcy, řagicný.
 Bußfertigkeit, f. řagicnořt, f.
 Buřht, přsnatý.
 Buřpredigt, f. řagjcy řázanj, n.
 Buřtag, m. řagjcy den, m.
 Búßung, f. zafuřeni, zařiti, za-
 placeni, pokuty neřeni, n.
 Butte, f. děber, m. řádě. f. put-
 na, f. zum Wasser tragen, put-
 na. f.
 Büttel, m. biřic, m.
 Büttelen, f. řatlawá, f.
 Butter, f. máslo, n. in der
 Butter backen, řmahnauti, řma-
 řiti, w másle prařiti, 2) in den
 Augen, hněd. m.
 Butterbammie, f. Butterbrod, po-
 mazánka, f.
 Butterbrod, n. chléb s máslem. m.
 Butterfaß, n. másnice, f.
 Buttergebäckenes, n. řobliřa, f.
 na másle peřený řoláč, m.
 Butterhändler, m. máselnjř. m.
 Butterhändlerin, f. máselnice. f.
 Buttermann, m. máselnjř, m.
 Butterkuchen, m. mařtný řoláč, m.
 Butterschnitte, f. řřywa chleba s
 máslem, s pomazánkau, f.

Butterteig, m. mařtné těřto, n.
 Butterig, 3 máslo, od máslo,
 máslořý.
 Buttermann, m. máselnjř, m.
 Weib, máselnice, f.
 Buttermilch, f. podmářj, n.
 Buttern, Butter machen, writi
 máslo řlaucy. 2) n. writi ře-
 řlaucy ře, řřlaucy ře.
 Butterweck, m. Butterwecke, f.
 pomazánka f. řřrogeř máslo, m.
 Butterweib, n. máselnice, f.
 Büttfrücke, f. hřeblo, n.
 Buttner, m. Böttcher, beďnář,
 beřwář, m.
 Buttnerwaare, f. beřwářřě,
 beďnářřě řboři, n.
 Bug, m. am Lichte, ořareř, m.
 2) im Obste řřpřěř, řřpenec, m. 3)
 in den Augen, hněs, hněd w
 ořěch, m. 4) in der Nase,
 wozher, řopel m. 5) in einem Ge-
 řřwürte, hněs, hněd wredowý;
 m.
 Burbaum, m. puřřpan, m. davon
 puřřpanowý.
 Burbaumholi, n. puřřpanowé dře-
 wo, n.
 Burborn, m. řřeyum, n.

C.

„Nach seinem jehigen Ge-
 „brauch,“ bemerkt einer der besten
 Sprachforscher, Herr Gebicke, sehr
 richtig, „ist C nichts weniger als
 „deutsch. Nach seinem jehigen Ge-
 „brauch, sage ich, denn sonst ist es
 „schon uralt in unserer Sprache,
 „indem sie es nebst den übrigen
 „Schriftzeichen des Alphabets von
 „den Lateinern bekam. Aber eben
 „daher galt es auch ehemals völlig
 „eben so viel als das lateinische C.
 „d. i. es wurde überall als wie ein
 „A ausgesprochen. Denn daß die
 „Lateiner ihr C vor dem e und
 „i

Daben, dabei, dem Orte nach, při, v, der Sache, Verbindung nach, při tom, při něm, z. B. daben aufgewachsen, při tom wyrostlý, Schwierigkeiten daben sinden, těžkosti při tom nalézati, daben zu erinnern haben, miti co připomenouti, das Haus fiel ein, und wir standen nabe dabei, dům se zbořil, a my stáli blízko přitom. Er bleibt dabei, daš, z. stoji na svém, že, z. Dabei (es) hewenden lassen, přeskati na tom. Daben aufwachsen, přirostati, (b při tom vyrůstí. Daben bleiben, nicht abgehen, při tom zůstati, ostati, wie bey einer Meinung, ostati, zůstati při svém domněni, es bleibt daben, při tom zůstává, ostává, na tom zůstává. Daben denken, mysliti při tom. Daben liegen, přiležeti, při tom ležeti, Daben sehn, při tom býti, přítomným býti. Daben sitzen, přiseděti, sedět při něčem. Daben stehen, přistáti, státi při něčem, daben stehen bleiben, zastawiti se v něčeho, zůstati státi, zůstati při něčem. Dach, n. střecha, f. krov, m. Dachdecker, m. příkryvač, pokrývač, pobigeč, m. Dachsenster, n. vykř, vykš, m. okno w stěse, n. Dachkammer, f. komora podkrovem, podstředau f. Dachknopf, m. bání na stěse, f. Dachrinne, f. žlab, m. Dachspitze, f. vrch střechy, m. hřeben, m. Dachstuhl, m. stolice, f. krytba, f. Dacht, m. knot, m. Dachtranse, f. kap, m. papáníž stěchy, n. Dachscheibe, f. kruh na knoty, m.

Dachziegel, m. pářka, krycí cyhla, flacher, slatice, slazička, f. böhler, řidlice, f.

Dächlein, n. Dächelchen, střiška, f.

Dachs, m. gezwec, m.

Dachsfell, n. gezwéi kůže, f.

Dadurch, durch, diesen Weg, dem Orte nach, tudy, tadý, onudy, onady, sie ritten: dadurch, geli tudy, gehe mir nicht, bies durch sondern dadurch, nechod mi tudy, ale onudy, 2) Krze nэг, ni, ehemem war es gefährlich durch diesen Wald zu reisen, aber ist reiset mau sicher dadurch, prwe bylo nebezpečno Krze ten les geti, nyní se ale bezpečně Krze nэг gede, 3) wie eine Sache, vermittelst, tjm, tudy, dadurch hat er so viel erhalten, tjm, tudy tolik nabyt, dadurch hat er sich Freunde gemacht, tjm, tudy, Krze to jь učinil přátely.

Dafern, gestli, gestlize, pašli, pašlize, pokudžby.

Dafür, zur Vergeltung, za to, místo toho, z toho, ich bin dir gut dafür, za to ti stojim, mancher sollte arbeiten aber er spielt dafür, mnohý by měl pracovat, ale on místo toho hrage, er hat mir dafür gearbeitet, on mi za to pracoval, 2) dawider, proti tomu, té, němu, ich weis ein Mittel dafür, wjm prostředek proti tomu, 3) darum, o to, dafür mag ein anderer sorgen, o to nechť se jiný postará, 4) za to, za něco, wer kann was dafür, kdo za to může, er giebt sich für einen Arzt aus, vydá: wá se za lékaře.

Dagegen, proti tomu, pro těti, nj, proti němu.

Dafür achten, ansehen, erkennen, halten, za to mjeti, dafür kann ich mir ein Pferd halten, za to sy mohu koně chowati, držeti, dafür, statt dessen halte ich mir eis

1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 26

1. **Identify the main idea.** The main idea of the passage is that the author is describing the process of creating a new product.

Keywords: child abuse; child sexual abuse; child sexual exploitation; child sexual abuse investigation; child sexual abuse assessment

1. *Journal of the American Medical Association*, 2000; 283: 2689-2695.
 2. *Journal of the American Medical Association*, 2000; 283: 2696-2703.
 3. *Journal of the American Medical Association*, 2000; 283: 2704-2711.

1. **Identify the main topic or purpose of the text.**
 2. **Read the text carefully, paying attention to details.**
 3. **Summarize the key points in your own words.**
 4. **Answer the questions based on the information provided.**

[illegible]

1000

1. *Journal of the American Medical Association*, 2000; 283: 2689-2694.

1. *Journal of Management Studies*, 1996, 33, 1, 1-14.
 2. *Journal of Management Studies*, 1996, 33, 2, 1-14.

1. The first step is to identify the problem. In this case, the problem is that the company is not meeting its sales targets.

Abstract The purpose of this study was to determine whether there were differences in the prevalence of self-reported depression between men and women who had been exposed to violence during childhood and adulthood. Data from the National Longitudinal Study of Adolescent Health (*N = 9,800*) were used to examine the association between exposure to violence and self-reported depression among adolescents. Results showed that exposure to violence during childhood and adulthood was associated with higher rates of self-reported depression. Furthermore, the association between exposure to violence and self-reported depression was stronger for women than for men.

© 2004 Blackwell Publishing Ltd, *Journal of Internal Medicine* 255: 103–110

Figure 1

1. *Journal of Management Studies*, 1996, 33, 1, 1-14.
 2. *Journal of Management Studies*, 1996, 33, 2, 1-14.

1. **Identify the main idea or thesis of the passage.**
 2. **Summarize the supporting points or evidence.**
 3. **Explain the author's purpose or tone.**

1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 26

Keywords: child sexual abuse; disclosure; self-blame; social support

[illegible]

Abstract

100

1997-1998

[illegible][illegible]

Abstract

1000

—

[illegible]

100

© 2000 Blackwell Science Ltd
Journal of Internal Medicine 247: 351–358

1. **Introduction**
 2. **Methodology**
 3. **Results**
 4. **Discussion**
 5. **Conclusion**
 6. **References**
 7. **Appendix**
 8. **Index**
 9. **Glossary**
 10. **Notes**
 11. **Tables**
 12. **Figures**
 13. **Tables**
 14. **Figures**
 15. **Tables**
 16. **Figures**
 17. **Tables**
 18. **Figures**
 19. **Tables**
 20. **Figures**
 21. **Tables**
 22. **Figures**
 23. **Tables**
 24. **Figures**
 25. **Tables**
 26. **Figures**
 27. **Tables**
 28. **Figures**
 29. **Tables**
 30. **Figures**
 31. **Tables**
 32. **Figures**
 33. **Tables**
 34. **Figures**
 35. **Tables**
 36. **Figures**
 37. **Tables**
 38. **Figures**
 39. **Tables**
 40. **Figures**
 41. **Tables**
 42. **Figures**
 43. **Tables**
 44. **Figures**
 45. **Tables**
 46. **Figures**
 47. **Tables**
 48. **Figures**
 49. **Tables**
 50. **Figures**
 51. **Tables**
 52. **Figures**
 53. **Tables**
 54. **Figures**
 55. **Tables**
 56. **Figures**
 57. **Tables**
 58. **Figures**
 59. **Tables**
 60. **Figures**
 61. **Tables**
 62. **Figures**
 63. **Tables**
 64. **Figures**
 65. **Tables**
 66. **Figures**
 67. **Tables**
 68. **Figures**
 69. **Tables**
 70. **Figures**
 71. **Tables**
 72. **Figures**
 73. **Tables**
 74. **Figures**
 75. **Tables**
 76. **Figures**
 77. **Tables**
 78. **Figures**
 79. **Tables**
 80. **Figures**
 81. **Tables**
 82. **Figures**
 83. **Tables**
 84. **Figures**
 85. **Tables**
 86. **Figures**
 87. **Tables**
 88. **Figures**
 89. **Tables**
 90. **Figures**
 91. **Tables**
 92. **Figures**
 93. **Tables**
 94. **Figures**
 95. **Tables**
 96. **Figures**
 97. **Tables**
 98. **Figures**
 99. **Tables**
 100. **Figures**
 101. **Tables**
 102. **Figures**
 103. **Tables**
 104. **Figures**
 105. **Tables**
 106. **Figures**
 107. **Tables**
 108. **Figures**
 109. **Tables**
 110. **Figures**
 111. **Tables**
 112. **Figures**
 113. **Tables**
 114. **Figures**
 115. **Tables**
 116. **Figures**
 117. **Tables**
 118. **Figures**
 119. **Tables**
 120. **Figures**
 121. **Tables**
 122. **Figures**
 123. **Tables**
 124. **Figures**
 125. **Tables**
 126. **Figures**
 127. **Tables**
 128. **Figures**
 129. **Tables**
 130. **Figures**
 131. **Tables**
 132. **Figures**
 133. **Tables**
 134. **Figures**
 135. **Tables**
 136. **Figures**
 137. **Tables**
 138. **Figures**
 139. **Tables**
 140. **Figures**
 141. **Tables**
 142. **Figures**
 143. **Tables**
 144. **Figures**
 145. **Tables**
 146. **Figures**
 147. **Tables**
 148. **Figures**
 149. **Tables**
 150. **Figures**
 151. **Tables**
 152. **Figures**
 153. **Tables**
 154. **Figures**
 155. **Tables**
 156. **Figures**
 157. **Tables**
 158. **Figures**
 159. **Tables**
 160. **Figures**
 161. **Tables**
 162. **Figures**
 163. **Tables**
 164. **Figures**
 165. **Tables**
 166. **Figures**
 167. **Tables**
 168. **Figures**
 169. **Tables**
 170. **Figures**
 171. **Tables**
 172. **Figures**
 173. **Tables**
 174. **Figures**
 175. **Tables**
 176. **Figures**
 177. **Tables**
 178. **Figures**
 179. **Tables**
 180. **Figures**
 181. **Tables**
 182. **Figures**
 183. **Tables**
 184. **Figures**
 185. **Tables**
 186. **Figures**
 187. **Tables**
 188. **Figures**
 189. **Tables**
 190. **Figures**
 191. **Tables**
 192. **Figures**
 193. **Tables**
 194. **Figures**
 195. **Tables**
 196. **Figures**
 197. **Tables**
 198. **Figures**
 199. **Tables**
 200. **Figures**
 201. **Tables**
 202. **Figures**
 203. **Tables**
 204. **Figures**
 205. **Tables**
 206. **Figures**
 207. **Tables**
 208. **Figures**
 209. **Tables**
 210. **Figures**
 211. **Tables**
 212. **Figures**
 213. **Tables**
 214. **Figures**
 215. **Tables**
 216. **Figures**
 217. **Tables**
 218. **Figures**
 219. **Tables**
 220. **Figures**
 221. **Tables**
 222. **Figures**
 223. **Tables**
 224. **Figures**
 225. **Tables**
 226. **Figures**
 227. **Tables**
 228. **Figures**
 229. **Tables**
 230. **Figures**
 231. **Tables**
 232. **Figures**
 233. **Tables**
 234. **Figures**
 235. **Tables**
 236. **Figures**
 237. **Tables**
 238. **Figures**
 239. **Tables**
 240. **Figures**
 241. **Tables**
 242. **Figures**
 243. **Tables**
 244. **Figures**
 245. **Tables**
 246. **Figures**
 247. **Tables**
 248. **Figures**
 249. **Tables**
 250. **Figures**
 251. **Tables**
 252. **Figures**
 253. **Tables**
 254. **Figures**
 255. **Tables**

[illegible]

Abstract

1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 2680, 26

1. **Author:** [Name]
 2. **Title:** [Title]
 3. **Journal:** [Journal Name]
 4. **Volume:** [Volume]
 5. **Issue:** [Issue]
 6. **Page:** [Page]

1. The first step is to identify the problem. This involves understanding the current situation and what needs to be changed.

[illegible]

se, frühe Morgens, dniti se, roz-
zednjwati se, switati, rozbřes-
kowati se, zaswjcati.

Dämmerung, f. saumrak, f.

Dampf, m. Dunst, pára, parnost,
zaduffina, f. opara, f. požár,
m. Dampf von einer Fackel, vom
Lichte, von Kohlen, von gähren-
dem Weine, von gelöschtem Kal-
ke, aus der Erde ac. dým,
(fauf, čaud, m.) pára, f.

Dampfbad, n. párna, f.

Dampfen, ausdünsten, Dampf von
sich geben, pářiti, páru wyda-
wati, wie Holz, Kohlen, fau-
řiti se, čaditi.

Dampfen, unterdrücken, wie das
Feuer, dusyti, dutlaci, gänz-
lich, vdusyti, vdutlaci, das
Fleisch, Aepfel, Birnen im Ko-
chen, dusyti, gedämpfetes Fleisch,
dussené maso, n. 2) bezähmen,
eines Hochmuth, ac. šrotiti,
šrocowati, šrotiti.

Dampfig, plný páry, čaudu, faure.

Dampfig, dusný, deychawičný.

Dampfloch, n. párník, capauch,
m.

Dampfung, f. páření, n. 2) fau-
řeni se, čaděni, n.

Dampfung, f. des Feuers, dusse-
ni, dutání, n.

Daneben, vedle.

Danieder, na zem.

Danieder fallen, na zem padnouti.

Danieder kommen, mit einem Kins-
de, slehnauti.

Danieder liegen, pádem ležet,
stonat.

Dank, f. díka, f. díky, pl. f. Dank sey
Gott, díky Bohu, habe Dank,
děkugi, mög dir, Dank sagen,
mit Worten abstattet, díky čini-
ti, vzdáwati, poděkowati, dě-
kowati, ich weis dir es Dank,
wděčen jsem tobě.

Dankbar, wděčný, sich dankbar er-
weisen, wděčným se prokázati.

Dankbar, adv. wděčně.

Dankbarkeit, f. wděčnost, f.

Dankbarlich, wděčně.

Danken, děkowati, poděkowati.
Dankfest, n. slavnost na poděko-
wání, f.

Dankgefühl, n. cyt wděčnosti, m.

Danklied, n. zpěw na poděkowá-
ní, m.

Dankopfer, n. obět na poděkowá-
ní, f.

Dankrede, f. řeč na poděkowání,
f.

Danksagen, díky vzdáti, vzdáwati
činiti, poděkowati.

Danksagung, f. díky vzdání, dí-
ků činení, poděkowání, n. díky
činění, n.

Dann, neb, nebo, nebolizto,
dann er ist Soldat, neb on ge-
wogákem, 2) dann erst, pak,
teprw, tu, tehdaž, dann that
er es, pak to uđělal, wie dann?
gaf pak? was ist dann die Urs-
ache? co gest pak za příčinu?
3) dann und wann, někdy, čas-
sem, 4) es sey dann daß er sich
bessert, from gestlize se polepši,
5) komm dann, poď tedy, 6) her-
nach, potom, erst müssen wir
denken, und dann reden, dřw
musíme mysliti, a potom, a
pak mluwiti.

Daran, na tom, nato, daran des-
schicht unser Wille, ihm ein Ge-
fallen, w tom se děge, stáwá
nasse wille, gemu wděf, daran
thut er Recht, w tom čini do-
bře.

Daran arbeiten, pracowati na tom,
w tom.

Daran binden, nawázati, přiwá-
zati, na to vwázati, sich daran
binden, wázati se na to, tjm.

Daran denken, na to mysliti.

Daran erkennen, potom poznati.

Daran knüpfen, připnauti.

Daran legen, f. Anleacu.

Daran liegen, přiležeti, přitom
ležeti, als an einem Fieber, što-
nati na zymnicy.

Daran machen, befestigen, přidě-
lati, přičiniti.

Daran

Daran müssen, podníkati, podstaviti.

Daran setzen, nasaditi, vynasaziti, přisaditi, ein Stück, einen Fleck, nastawiti, 2) sein Leben, wsecko, swého žiwota, hrdla wy: nasaditi, nasaditi, wsecko wy: naložiti, alles Geld, penize přisaditi, wynaložiti, wydati, sein Leben, nastawiti swého žiwoty: ti.

Daran sein, betreiben, wěsti, for: nati, 2) er ist übel daran, zle gest s ním, zle se mu vede, ich bin wohl daran, dobře gest sem: au, dobře gest mně, muě gest blaze, er ist bey ihm wohl daran, dobře se v něj má, do: brě se mu v něho vede, ich weiß nicht, wie ich daran bin, newjm gať semnau stogj, newjm gať semnau se děge, newjm gať gest semnau, 3) es ist nichts daran, es iť nichts werth, nic ne n na tom, po tom.

Daran stecken, s. Daran setzen.

Daran strecken, die Hände, Kräfte, přiciniti, přiložiti ruce, sylu, wynasnažiti, wynaložiti.

Daran thun, wie an das Essen, dáti na jídlo, daran thust du recht wohl, to w tom dobře děláš.

Darauf, auf demselben, na tom, auf dasselbe, na to, darnach, na to.

Darauf Acht haben, na to pozor dáti, mjeti, pozorowati.

Darauf besiegen, toho pít.

Darauf beruhen, stawowati, vsta: wowati se na tom.

Darauf schmieren, na to namazati.

Daraus, 3) toho, nichts ist daraus worden, nic 3) toho nebylo, ne: poslo.

Durben, nuzněti, potřebowati, potřebným, nuzným býti, nauzy trpěti, trjti.

Darbey, s. Dabey.

Darbieten, podáwati, poskytati, poskytnauti, propůjčiti, sich dar: bieten, namítati se, nastyrati se, nahoditi se, dáti se, posky: tati se, propůjčiti se, es hat sich die Gelegenheit, Ursache dar: geboten, nastyrta se, nahodila se, dala se, propůjčila se, zahodila se přile: itost, příčina, nametla se ta přile: itost.

Darbieten, das, D rbringung, po: dáwání, n. nastytání, poskytání, nastytnutj, poskytnutj, podání, proryčeni, n.

Darbringen, přinášeti.

Darein, wniti, w to, do toho, do: tě, do něho, do ně, 2) os: ben drein, přes to, nadto.

Darein geben, w to, do toho dá: ti, seinen Willen, k tomu swo: liti.

Darein gießen, do toho wlieti.

Dargeben, podáwati.

Dargegen, dagegen, proti, napro: ti tomu.

Dargereicht, podaný.

Dargestreckt, rozprostřený.

Darhinter, dahinter, za tím.

Darinnen, darin, wniti, tam, 2) in: dem, w tom, w tě, w něm, w ni, darinnen bestehen, w tom pozůstáwati, darin hast du es versehen, w toms pochybil, er hat ein Haus, aber er wohn: nicht darin, má dům, ale ne: zůstává w něm, 3) darinnem sein, w tom býti, ist niemand darinnen? není žádný wniti, tam?

Darlehn, n. půjčka, f.

Darm, m. střewo, n.

Darmbruch, m. průřez w lůně, f.

Därmchen, n. střiwko, n.

Daringsicht, f. střewnj žení, dna střewnj, hryzení, žení w střew: wách, n.

Darnach, der Zeit nach, potom, pak, po tě, po něm, po ni, gleich darnach, eine Stunde darnach,

hned, hodinu potom, na to, der Eins
richtung nach, vermöge, tjm, dle,
podlé, wedlé, es ist nichts dar:
nach, nic nenj po tom, na
tom

Darnach fragen, ptáti, doptáwari
se po něčem, 2) nichts darnach
fragen, nic na to, o to ned:
bati, wer fragt darnach? Pdož
o, na to dbá? Pdož se na to ptá?
Pdož se to ptá?

Darnach sich richten, tjm, podlé
toho se zprawowat, říditi.

Darnach streben, trachten, tanziti
po něčem, o něco se snažiti.

Darneben, daneben, wedlé, mimo,
2) überdieß, mimo to.

Darnieder, f. Nieder, darnieder
fahren, einen, přegeti, darnie:
der legen, na zem položiti, dar:
nieder werfen, schlagen, na zem
hoditi, poraziti, o zem hodi:
ti, wehnen, vdeřiti, o zem
dāti, 2) krank sein, darnieder
liegen, pádem ležeti, stonati.

Darnieder schlagen, poraziti.

Darreichen, geben, podáwari, po:
dati, dodáwari, poskytnuti;
nastawiti, er reichte den Hals,
unerschrocken dar, Er zmužile
nastawil.

Darreicher, m. podawatel, poda:
wač, dodawač, m. nastawitel.

Darreichung, f. podávání, dodá:
wánj, poskytnutj, n. nastawe:
nj.

Darstellen, einen Mann, dostawi:
ti, mit Worten, předstawiti,
předstawowati, předkládati, před:
ložiti, unter Bildern, předsta:
wowati, darstellen etwas, eine
Person, einen Charakter vorstellen,
předstawowati, předstawiti, wy:
podobiti, podobiti, wytwařo:
wari, wytwařiti na sobě.

Darsteller, m. předstawitel, m.

Darstellung, f. dostawenj, n. einer
Sache mit Worten, předloženj,
předstawenj, n. in Bildern, před:
stawovánj, n. einer Person, ei:
nes Charakters, Darstellung, před:

stawenj, wypodobenj, wytwař:
enj, podobenj, n.

Darstrecken, Geld, penězy zařláda:
ti, založiti, 2) darbieten, podá:
wati.

Darthun, beweisen, dokázati, do:
kazowati, domoditi, důwody pro:
woditi, dořčiti.

Darüber, na to, na ně, nad tjm,
nad njm; přes ně, proto, za
tjm; přes to, nad to, zwanz:
zig Jahre und darüber, dwad:
cet let a přes to, zehn Gulden
und darüber, deset zlatých a přes
to, 2) darüber arbeiten, praco:
wari na tom, darüber betrübt,
unruhig sein, zarmauceným,
smutným býti nad tjm, proto,
sich darüber bekümmern, starati
se o to, darüber böse werden,
rozhuěwari se nad tjm, darü:
ber einen ergreifen, ertappen,
někoho w něčem dopadnauti,
darüber fallen, gehen, vradnau:
ti, giti, přes to, sich darüber
freuen, radowati se nad tjm,
darüber murren, reptati, žebrá:
ti na to, darüber sich beklagen,
na to sy stěžowat, darüber hat
es aufgehört, ist vergangen, zatjm
to přestalo, pomínulo, darüber
kommen, přigiti, dostati se na
něco, über etwas, als über ei:
ne Brücke, přes most, darüber
schreiben, na to psáti, beschrei:
ben etwas, psáti o něčem, den
Kopf darüber schützen, hlawan
nad tjm tčásti, wřtěti, darüber
schreiten, sprechen, překročiti ně:
co, mluwiti strany toho, o
tom, darüber springen, přeskó:
čiti to, skočiti přes to, darü:
ber steigen, přeležti to, darü:
ber legen, einen Pflaster, přilo:
žit na to flastr, darüber
noch bedenken, na něco se
rozmyslit, darüber hinschießen,
řřeliti přes něco, přestřeliti ně:
co, darüber streiten, hádati se
o něco, strany něčeho, řřze,
pro něco

Darum, proto, za to; proč, darum
 thue ich es proto to činim,
 ich konnte darum nicht an ihn
 schreiben, weil se. proto sem na
 něg nemohl psát, poněwadž ac.
 man fragte mich darum, ptali,
 tážali se mne na to, sich dar-
 um bekümmern, starati se o to,
 bewerben, snažiti se o to, dar-
 um beten, bíteti, prosyti za
 to, o to.

Darunter, drunter, pod to, pod
 tím, pod ně, pod nimi, dar-
 unter hat er sich verborgen, pod
 to se skryl, da steht ein Tisch,
 křieche darunter, tu stoji stůl,
 wlez pod něg, darunter bist du
 sicher, pod tím gý gýst, b) mezy,
 es sind einige darunter, gýau ně-
 který mezy nimi, es aingen eini-
 ge darunter, mli některý mezy
 ně, darunter ist kein Unterschied,
 mezy tím nenj žádného rozdílu.

Darvon, f. davon.

Darwider, dawider, proti, napro-
 ti tomu.

Darwider sein, sich setzen, býti pro-
 ti, naproti tomu, na odpor
 tomu býti.

Darzu, daz, k tomu, darzu hel-
 fen, dopomáhati, dopomocy k
 tomu, daz nehmen, přimýžeti.

Darzuthun, učiniti, přiložiti.

Darzu zwingen, přinutiti k tomu.

Darzwischen, dem Orte nach, me-
 zy, der Zeit nach, mezy tím.

Darzwischen fallen, wpadnauti.

Darzwischen kommen, wgliti.

Darzwischen laufen, wběhnauti,
 wteřnauti.

Darzwischen legen, wložit, 2) dar-
 zwischen legen sich, wložit se w
 to.

Darzwischen mengen, sich, wmýsyt se w
 to.

Darzwischen reden, w to, mezy to,
 do toho mluwiti, rozprávěti.

Darzwischen reiten, prostředkem,
 v prostřed geti.

Darzwischen schlagen, mlátiti mezy
 to do toho.

Q 2

Darzwischen schreiben, wepsati.

Darzwischen werfen, whoditi, wme-
 rati.

Das, to, das ist der Mann, to
 ge ten muž.

Daselbst, tam, tamto, na tom mje-
 stě, 2) hier, tu, na tom mje-
 stě.

Dasenn, tu, zde býti, nicht da
 sein, nebyti tu, zde.

Dasenn, das, bytnost, gestost, f

Das, auf daß, damit, aby, by,
 at, 2) weil, že, 3) als, když,
 ich sage ihm daß er schon gehe,
 řeknu mu aby šel, at gde, ich
 sehe daß er kommt, widim, že
 gde, ich freue mich daß es ihm
 wohl gehe, radugi se, že se mu
 dobře wede, 4) daß doch, když!

Dattel, f. Dattelfern, daktyl, m.
 datel.

Dattelbaum, m. daktylowý strom,
 m.

Daube, f. deštica, f.

Däuchten, f. deuchten.

Däuen, f. Verbauen.

Dauer, f. trwánliwost, stálost,
 doba, f. von Dauer, stálý, tr-
 wálý, trwánliwý, von fur-
 zer, nedlaubo trwagící, trwa-
 lý.

Dauerhaft, trwánliwý, trwalý,
 stálý, wie das Glück, die Gesund-
 heit, stálý, wie ein Kleid, pew-
 ný, trwánliwý, wie die Farbe,
 stálý.

Dauerhaft, adv. trwánliwě, trwa-
 le, pewně.

Dauerhaftigkeit, f. trwánliwost,
 trwalost, stálost, pewnost, f.

Dauern, trwati, 2) bedauern, py-
 řati, litowati, er dauert mich,
 lito, žel mi ho gest, litugi ho,
 pyřam ho.

Daum, m. Daumen, der Finger,
 palec, m.

Daumendick, co palec tlušťý, na
 palec.

Daumensbreit, palec ztlaustřij.

Davon, daher, odruš, od toho,
 od něho, z toho, davon habo
 ich

ich nichts genommen, z toho sem nic newzal, davon habe ich keinen Nutzen, z toho nemám zá-
sného vřicku, davon weiß ich nichts, o tom nic newjm, davon erfährt man nichts, o tom se nic nezvoj, rede mir nichts mehr davon! nemluw mi wjc o tom, davon kommen, eutrinuen, vgiti, von einer Krankheit, wygiti, wy-
wážnauti z nemocy, gi znišnauti.

Davon bleiben, pryč zůstati.

Davon eilen, oduš pošpjchati, pryč pošpjšiti.

Davon fahren, wegfahren, vgeti, vgizděti.

Davon fliehen, vtecy, vtjkati, prchati, prchnauti, vprchnauti.

Davon fahren, odwesti.

Davon geben, bekommen, dáti, dostati z něčeho, od něčeho.

Davon gehen, vgiti, odgiti.

Davon laufen, vtecy, vtjkati, vběhnauti, vhnauti.

Davon reiten, vgeti na koni.

Davon schleichen, vlauditi se, odlauditi se, vkrásti se krádj, krádmu vgiti.

Davon schwimmen, vplauti, odplawati.

Davon tragen, odnesti, odnáseti, eine Krankheit, Schläge davon tragen, nemoc, weyprast sobě veržiti, sobě vboniti, du wirst schon was davon tragen, ty sobě giž něco naběhneš, veržije, vbonije, den Ruhm davon tragen, chwály nabýti, chwály dogiti, Schande, Schimpf, hanby, hany dogiti, nabýti, hanbu wzýti, sobě spůsobiliti.

Davon ziehen, odtáhnauti, hýbat, se kliditi, odstěhowati se.

Davor, před tjm; před to, davor stehen, před tjm státi, davor steckt ein Niegel, před tjm ge záwora, davor wälze den Stein vor, před to přival kámen, davor fürchte ich mich nicht,

toho se nebogím, ich scheue mich davor, strčím se toho.

Dauung, f. Verdauung.

Dawider, proti tomu, němu.

Daju, f. Darju.

Dajumal, tehdáz, tenkrát, tenkrát, tehdý.

Dajutreten, přistaupiti, přikročiti.

Dechant, m. děkan, m.

Dechantey, f. děkanství, n.

Deckbett, n. swrchnice, peřina swrchní na láži, f.

Decke, f. etwas zu bedecken, přikrytka, pokrývka, f. přitryti, pokryti, přikrywadlo, n. přitrow, m. des Buches, obálka, einem eine Decke über das Gesicht ziehen, figurl. zaklopiti někomu zrak, oči; vom Rohr oder Erdb, roh, rohoie, rohoška, f. im Zimmer, strop, m. an der Geige, (swrchní) děka.

Deckel, m. wiško, wjško, n. posklička, f. der Deckel eines Glases, Fass, einer Schachtel, Trunkel, wiško, wjško, n. eines Topfes, posklička, f. des Buches, des Fenster, okenice, Augendeckel, wjško, n. einer Pastete, swrštěf, m. Brunnen-
deckel, poklop, m. wiško, n. 2) Defel der Bosheit, Schalkheit, přikrow, m. zástěra, f. přikrytí, n.

Deckelchen, n. wjško, n. posklička, f.

Deckelglas, n. flenice s wjškem, f.

Decken, frýti, přikrywati, ein Haus mit Siegeln, pokrýwati, přikryt dům, den Tisch, stůl frýti, pokryti, prostýti, postýti, přistýti, strogiti na stůl, einen in Geldsachen, zastýti, eine Stadt, zastýti, chrániti město, ich bin gedeckt, jsem pogistěn, der Berg deckt den Wald, wrch zakrywá les.

Deckmantel, m. plášť, pláště, pláštěček, přikrow, zámysl, m. zástěra, posklička, f. unter einem Deckmantel, pod zámyslem, pod zástěrou, pod pláštěm, pod přikry-

Frýtim, pod pošličkai, pod pře
Frowem, podFrýtem.

Deckung f. Bedeckung.

Degen, m. Ford, m. den Degen
umhängen, Ford přiwěsyti, aus
der Scheide ziehen, jücken, Ford
wytáhnauti, dobyti zposswy,
der einen trägt, Fordnoš, m.
kleiner, Fordjč, Fordjčč, m.

Degengefäß, n. gilce v Fordu, n.
rukowět, f.

Degengehång, n. řemenj, n. pás na
Ford, fe Fordu. m.

Degengriff, m. držadlo, n. rukowět
v Fordu, f.

Degenscheide, f. posswa, f.

Dehnen, táhnauti, aus einander.
natáhnauti, roztáhnauti, rozstěj-
ti, rozprostějti, 2) sich dehnen,
protáhowati se, protáhnaut se,
natáhowat se, natáhnauti se,
wie ein Weg, oder was sonst lange
währt, táhnauti se, die Worte,
táhnauti.

Dehnen, das, táhnuti, n. der Glieder,
nataženj audi, n. protaženj.

Deichsel, f. wog, woge, f. zur
Deichsel gehörig, wogowý.

Dein, twój, nach deiner Art, dle
twého zpřijobu.

Deinetwegen, pro tebe, řez tebe.

Deine, leinige, twoge.

Demmericht, dämmericht, saumračnj,
šero, es wird demmericht, řetj,
tmj, mrčá se.

Demmern, dämmern, des Morgens,
swjtati, zasnwtati, rozbřeskowati
se, Abends, řetiti se, tmjti se,
mrčati se, smřčati se, smřčnauti
se, mrčnauti.

Demmerung, f. Dämmerung saumrač,
m. des Morgens, saumrač rannj,
swjtánj, zasnwtánj, vdněnj, rozbřes-
kowánj, des Abends, saumrač wes-
černj, šero, smřčnauti, in der Dämme-
rung, řub, na vswjč, na vdněnj,
při swjtánj, Abends, w saumrač.

Demnach, f. Darum.

Demuth, f. pokora, ponjženost, f.
ponjženj, n. šrauffenost, f.

Demüthig, pokorný, ponjžený, řroti
řého ducha, šrauffený.

Demüthig, adv. pokorně, ponjženě,
šrauffeně.

Demüthigen, řotiti, pokotiti, ponj-
žiti, ponjžowati, snjžiti, snjžowati,
řrotiti, řrotiti, njžiti sich, se.

Demüthiglich, adv. ponjženě, pokor-
ně.

Demüthigung, f. seiner selbst, řotes-
ni, pokorenj, ponjžowánj, n. po-
njženost, f. 2) eines andern, po-
řorenj, n.

Demuthsvoll, pln pokory, pln ducha
řrotkého.

Denken, mysliti, pomysliti, na mysl
rozmyšliti, přemyšliti, rozbyřati,
leblose Körper denken nicht, bez-
dušná řěla nemysli, denke die
meinen Kummer, pomysl sobě,
gafau mám starost, sie kennen
leicht denken, mohau sobě řradně
pomysliti, ich kann es leicht den-
ken, mohu se dowtjpit, ich habe
es gleich gedacht, hned sem sy
to pomyslil, denkendes Wesen, bys-
nost mysliwá, f. ich denke immer,
wždy mysljm, man sollte denken,
řlowěč by myslil, was denkst du?
co mysljš, co smeyšljiš? denke nur
einmal, gen sy pomysli, denken
an etwas, sich erinnern, mysliti na
něco, pomnět, zpomenaut, pamat-
owat, zpomjnat na něco, denke
an mich, zpomen na mne, pamat
tjg, pomni na mne, du sollst an mich
denken, máš na mne pamatowa-
ti, zpomenauti, darauf hatte ich
nicht gedacht, na to sem nepomyš-
lil, nezpomenul, hätte ich darauf
gedacht, řdybych byl na to myslil,
was denken die Leute von mir?
co myšlegj, smeyšlegj lidé o mně?
ich denke abreisen, minjm odget.

Denken, das, myšlenj, smeyšlenja.
pamět, památka, f.

Denkfreiheit, f. swoboda w myš-
lenj, wsmeyšlenj, f.

Denkraft, f. moc mysliwá, f. mysl.

Denkmal, n. památka, f. zum Denke-
mal, na památku.

Deuf:

Denkmünze, f. peníz pamatný, m.
 Denksäule, f. sloup pamatný, pa-
 mětňj, na památku, m.
 Denkspruch, m. propověďka, f.
 Denstag, m. pamatný den, m.
 Denkungsart, f. povaha, f. způsob
 myšlenj, m.
 Denkungsraft, f. myšli mocnost, f.
 moc myšlivá.
 Denkwürdig, paměti hodný, důstoj-
 ný
 Denkwürdigkeit, f. paměti hodnost,
 důstojnost, f. památka, pamět, f.
 Denkzeichen, n. znamení na památ-
 ku, pamětňj, n.
 Denksittel, m. listek pamětňj, m.
 Denn, neb, n bo, nebž, nebož, er
 ist immer vergnügt, denn er ist
 mit allem zufrieden, gest vždy
 wessel, neb od. nebo se wšim spo-
 kogen ge. 2) leč, er verspreche
 mir denn, daß, leč mi připowj,
 že, es sen denn, daß er leugne,
 leč by zapřel. 3) als, než,
 dies hat kein anderer gethan, denn
 er, žádný jiný to nevěčinil než,
 nežli on. 4) denn (dann) erst,
 pak, pak teprw, so kommen Sie
 denn her, gdau sem pak tedy,
 hast du denn auch geschrieben,
 psallis pak také. 5) ist es denn
 der? geiz pak to ten? 6) as, asy.
 Dennoch, přece, přecy, přede,
 dennoch aber, přece wšak.
 Der, derselbe, ten, tento.
 Der, die, daß, ten, ta, to, der sterb-
 liche Leib, smrtedlné tělo, der
 Mann da, ten (tento) muž. 2)
 welcher, který, an, genž, gestto.
 Derb, hustý, derbe Wahrheit, twr-
 dá prawda, derbes Brod, Leder,
 plný chleb, plná kůže, f. 2) eine
 derbe Maulschelle geben, hodný,
 dofonalý, notný policek dáti,
 derb machen, hustiti, zhustiti, zas
 hustiti, derb werden, hustnauti,
 hust aut, derber Boden, tuhá země.
 Derbe, adv. tuze hustě, plně. 2)
 hodně, notně, dofonale.
 Derein, někdy, potom někdy.

Dergestalt, tak, takým, takovým
 způsobem.
 Dergleichen, takový, taký, takého
 drn.
 Derjenige, ten, tento, onen.
 Dermalinst, f. Derein.
 Dermassen, tak, takovým způsobem.
 Derohalben, derowegen, proto, pro-
 tož, pročej.
 Derselbe, die, dasselbe, onen, tento,
 on, ona, ono.
 Desgleichen, podobný, nápodobný,
 takový, adv. podobně, nápodobně.
 Deshalb, deshalb, desswegen, f.
 Deswegen.
 Desto, čím, desto fühner, čím směle-
 ji, desto mehr, čím wíce.
 Deswegen, proto, protož, z té pří-
 činy, za tu příčinu.
 Deuchten, f. Dünken.
 Deuten, bedeuten, znamenati, wylor-
 žiti, wyládati, dabin deuten, w
 tu stranu wyládati, ůbel, wohl
 deuten, w zla, na zla, w do-
 brau, na dobru stranu wylá-
 dati, w zlé, w dobré obracet,
 2) winken, fynauti, pokynauti.
 Deutlich, patrný, zřetelný, zřeg-
 mý, lčený.
 Deutlich, adv. patrně, lčeně, zřeg-
 mě, zřetelně.
 Deutlichkeit, f. zřetelnost, zřegmost,
 patrnost, lčnost, f. zřetel, m. Deut-
 lichkeit der Beweise, der Wahrheit
 eines Satzes, zřetelnost, zřegmost,
 zřetel důwodů, prawdy položenj.
 Deutsch, Německý.
 Deutsch, das, Deutsche Sprache, Něm-
 čina, verstehen sie denn kein
 Deutsch, což nerozumějí německy,
 Němčině.
 Deutsch, adv. německy, po německu.
 Deutsche, der, Němec, m.
 Deutsche, die, Němkyně, f.
 Deutschlaud, n. Německá země, f.
 Němcy.
 Deutung, f. Auslegung, wyládání,
 wylóženj, n. wýklad, m. 2) das
 Winken, fynuti, pokynuti, n.
 Dich

Dicht; hustý, dichter Wald, hustý les, sehr dicht, přehustý, dichter Körper, hustotné tělo, n. dicke Leinwand, Baum, dichtes Holz, pevné plátno, dříví, pevný plot, dicht machen, hustiti, zabustiti, zhustiti, dicht werden, hustnauti, zhustnauti, hustiti, zabustiti se, die Wolken wurden dicht, zabuštila se oblaka, was dicht daran ist, esedlý, hustý.

Dicht, adv. hustě, pevně. 2) blízko, dicht an der Wand, blízko v zdi, dicht abprügeln, notně, hodně zbit.

Dichte, Dichtigkeit, f. hustost, f.

Dichten, denken, zameysleti, smeyssleti. 2) Verse, Gedichte machen, básniti, bagiti.

Dichten, das, zameysleni, smeyssleni, n. 2) básněni, u. bageni, n.

Dichter, m. básník, básnič, werffowec, werffownik, werffil skladatel, zpěvák, m. bagič.

Dichterin, f. básníčka, básnice, werffowěyně, werffil skladatelěyně, zpěvateľyně, f.

Dichtkunst, f. básnířstwj, básnictwj, werffowstwj, skladání werffil, básněni, zpíwání, n.

Dichterisch, básníwý.

Dichterkunst, f. vmění básníwě, básníčké, básnířské, n.

Dick, clustý, Finger dick, na prst clustý, 3 claußti. etwas dick, obclustý, dick aneinander, dicht, hustý, dick werden, clustnauti, claußnauti, flustnauti, rozclustnauti, vom Kette, tučněti, stučněti, roztučněti, flustnauti, dicker Wald, dickes Haar, hustý les, wlasý, Luft, husté powětří, dickes Blut, hustá krev, dicke Tinte, hustý ingauß, dick werden, claußnauti, dicke Milch, esedlé, husté mléko, dicker Sand, hrubý písek.

Dick, adv. clustě. 2) hustě.

Dicke, die, clustost, claußti, f. claußtika, die Dicke des Baumes, Menschen, claußtika stromu, tloučka, der Mauer, clustost zdi. 2) die Dicke des Waldes, hustost lesa

der Haare, hustost wlasí, der Milch, esedlost, hustost mléka, von der Fettigkeit, tučnost, clustost, tuk, des Sandes, hrubost, f.

Dickfuß, m. nobatý, nobáč.

Dickhals, m. říšch, wolatá ryba, f.

Dickicht n. im Wald, haußti, hustina, f. haußti, n.

Dickschnabel, m. šlaß, m.

Die, diese, ta

Dieb, m. zloděg, kráde, nenechas wec, m.

Diebäuschicht, baňatý. měchatý.

Diebinn, f. zloděgka, f.

Diebel, Döbel, m. klupřich, claußti. m.

Dieberey, f. krádež, f. zloděgstwj, n.

Diebisch, krádežný, zloděgstý, diebisches Volk, zloděgstý lid, diebische Weise, krádežným, zloděgstým způsobem, zloděgstý, krádežmo, krádež.

Diebisch, adv. zloděgstý.

Diebsgefelle, m. zloděgstý romaryš, m.

Diebshandwerk, n. zloděgsté řemeslo, krádežnictwj, n.

Diebsstück, n. zloděgstý kus, m.

Diebstahl, m. krádež, f. zloděgstwj, n.

Diele, f. ostěpačka, f.

Dielen, ostěpowati.

Diele, f. Dielboden, m. podlaha, f.

Dielen, podlahu klásti, položiti, přený obložit.

Dielenköpfe, pl. m. podlažnice.

Dienen einem, in dessen Dienste seyn, bei einem Herrn, slaužiti, einem mit etwas dienen, slaužiti, poslaužiti někomu něčím, als Soldat dienen, za wogáka slaužiti.

Diener, m. eines Herrn, sluzebnik, služba, služba, m. 2) in Briefen, gehorsamster Diener, poslušný, ponžený sluzebnik, m. poslušná, ponžená služba, f.

Dienerinn, f. sluzebnice, f.

Dienlich, nützlich, platný, užitečný, prospěšný, příhodný, vhodný, vhod.

Dienst, m. služba, f. Dienst, Dienste thun, leisten, službu provázati, zvládniti, službu se propugiti. 2) Gefälligkeit, einem einen

Dienst

Dienst erweisen, službu přigem-
 nau, wděčnau, wzácnau vdělati,
 někomu něco k libosti, whod a
 wděť včinit, vdělati, wěc wdě-
 nau někomu vdělati, ju Dienstem
 stehen, býti k službám.
 Dienstbar, služebníčský, služebníč,
 dienstbar machen, w služebnost v-
 westi, w službu podrobit.
 Dienbarkeit, f. služebnost, služba,
 poroba, f. eines Aders, Hauses,
 nezmole, f.
 Dienstbesitz n, služby bedlivý, pilný.
 Dienstbesitztheit, f. služby be-
 lost, pilnost, f.
 Dienstbote, m. služebníč, čeledj, m.
 die Dienstboten, čeládka, čeled,
 f. chasa, f.
 Dienstfähig, schopný, schopný k službě.
 Dienstfertig, služebný, k službě, ku
 poslažení hotový, wolný, vslu-
 žný, k službě powolný.
 Dienstfertig, adv. služebně, wolně,
 powolně, hotově.
 Dienstfertigkeit, f. k službě hoto-
 most, f. služebnost, vslužnost, k
 službě, ku poslažení wolnost,
 powolnost, f.
 Dienstfrei, bez roboty, služby.
 Dienstgeld, n. mzda, f.
 Diensthaft, f. Dienstfertig.
 Dienstlos, bez služby.
 Dienstleistung, f. provázání služby,
 Dienstmad, f. Dienstmensch, n. služka,
 služebnice, služebná děwečka, dě-
 wka, f. služebné děwce, n.
 Dienstag, m. auterý, autereč, m.
 auterčský auterni den, Dienstage,
 am Dienstage, w auterý.
 Dienstwillig, služebný, k službě wol-
 ný, powolný, ochotný.
 Dienstwilligkeit, f. k službě wolnost,
 powolnost, ochotnost, f.
 Dies, dieš, to.
 Dies da, toto.
 Dieser, dieš, dieses, ten, tento, ta,
 tato, toto, onen ona, ono.
 Dieses, to, ono.
 Diesmal, tentkrát, tentkrát.
 Diefalls, strany, z přejiny toho,
 w přejině toho.

Diesjährig, diesjährig, letošní.
 Diesmal, diesmal, f. Diesmal.
 Diesmalig, diesmalig, nynějši.
 Diesseitig, z této strany asanč.
 Diesseits, diešeits, z té, z této stra-
 ny, diesseits des Flusses, z této
 strany řeky.
 Diere, f. von Papier, Fornaut, For-
 nauter, m.
 Dietrich, m. falešný klíč, m.
 Dille, f. ein Kraut, kopř zahra-
 dní, m. wilde, kopř m. 2) furie
 Röhre, cívka, f.
 Ding, n. wěc, f. to, unnütze Dinge,
 daremné wěcy, darečky, f. das
 Ende aller Dinge, konec wšech
 wěcy, wšeho, vor allen Dingen,
 předewšim, aller auten Dinge sind
 drey, do třetice wšeho.
 Dingen, nagimati, nagmanti, ge-
 dnati, zgednati.
 Dingung, f. nagimání, nagnutí,
 gednání, zgednání, obgednání,
 nageť, n. nágem, m.
 Diute, f. černidlo, u. ingaust, m.
 rothe Diute, čerwený ingaust.
 Dintensaf, n. kalamář, m. nádoba
 k černidlu, f.
 Dintensisch, m. pawauk mořský, m.
 Dintensack, m. poskwrna, wada od
 ingaustu, f.
 Dintenglas, n. sklenice na ingaust, f.
 Disseits, diešeits, z této strany, na
 straně, po straně.
 Disseitig, diesseitig, z té strany, po
 té straně, stranau, disseitig gelegen,
 stranau ležící.
 Distel, f. bodlák, m.
 Distelbusch, m. bodláci, n.
 Distelfink, m. stehlík, m.
 Distelkraut, n. pupawa hlá, f.
 Distelvoael, f. Stieglis.
 Distillierglas, n. baňka, f.
 Doch, předce, wšak, a wšak, pač,
 ale wšak, ist es doch wahr? gest
 to předce prawda? denke doch,
 pomysli wšak, geh doch, gdiž, gdi
 pač besuche mich doch, nassiw mne
 pač, er ist doch groß genug, gest
 wšak předce dost veliký, er spricht
 schlecht, doch er schreibt gut, da-
 re:

Dorfjunge, m. sedlák, westý pá-
cholt, m.
Dorfkirche, f. Dorfkirchmesse,
westé, sedlácké posvícení, n.
Dorfmädchen, n. westé, sedlácké děv-
če, n.
Dorfmäßig, po sedlsku, po westu.
Dorfrecht, n. westé právo, n.
Dorfschaft, f. wesnice, wes, f.
Dorn, m. trn, m. Dornen, trnj,
n. ich bin dir ein Dorn im Aus-
ge, jsem ti trn v očí. 2) ozu-
bec, m.
Dornbusch, m. trnístě, strnístě, str-
nistko, trnové křowj, n. trnos-
wistě, trnj, n. trnové křowj.
Dornbutte, f. plateysk čtyrhraný.
Dornen, trnowý.
Dornhecke, f. trnowistě, n. trnístě,
trnj, trnové křowj, n.
Dornicht, trnowý, trnowatý.
Dornig, drsnatý.
Dornkrone, f. trnowá koruna, f.
Dornschwein, n. bodlawá, mořská
swině, f.
Dornstrauch, m. chrastj, n. chra-
stina, f. trnové křowj, n. trnj, n.
Dornstränchlein, n. chraštíčko, trno-
vé křowjčko, n.
Dornjaun, m. trnowý plot, m.
Dörre, f. Dürre.
Dörren, sušiti, vsušiti.
Dörren, schnauti, vschnauti.
Dörthorten, listy, f.pl.
Dörtosen, m. suširna, f.
Dort, tam, tamto.
Dortdurch, tamtudy, tady.
Dorther, odstamtud, odonud
Dorthin, tamto, tam, onudy.
Dorthinaus, dorthindurch, tam, tudy
wen.
Dortig, tamnj.
Dose, f. puška na tabák, tabácnis-
ce, pyšla, f.
Dosten, dobrá mysl, f.
Dotter, m. žloutek, m. 2) kořotice.
Drache, m. drač, m.
Drachen, vom Drachen, dračj, dra-
čowý.
Drachenhaut, n. Kopf, m. dračj
hlawa, f.

Drachenhaut, f. káblj, gestér, m.
Drachinn, f. dračice, f.
Dragant, m. dragant, m.
Dragantsaft, m. dragantowá pryž
štyrice, f.
Drau, f. Darau.
Drang, m. tiseň, f. 2) Trieb, puzeň.
Drängen, plagen, einen naléhati, vlé-
hati, dotrati na někoho, hrditi
někoho, 2) wie eine Menge
Leute sich drängen, tlačiti se,
tisknauti, dráti se, sich hindurch
drängen, protlačiti se, prodrati
se, einen an die Wand, někoho
k stěně, tisknaut, tláčit, přitisk-
naut, přitlačit. 3) in etwas, es
zu haben, tít se, tisknauti se.
Drangsal, n. nář, vtisk, daw m, 2)
trápenj, muka, f. otrapa, f. strast
pfota, flota a bjda, nehoda,
f. swjzel, er hat mir viele Drauge-
salen angethan, mnoho nářisku
mi nadělal.
Drath, m. drát, m. Schusterdrath,
dratem, f. davon, daraus, drátě-
ný.
Dratern, drátowý.
Drathfeder, f. drátěné pero, n.
Drathfenster, n. drátěné okno, n.
Drathmaas, n. drátnj mřá, f.
Drathziehen, n. táženj drátu. n.
Drathzieher, m. drátemnj, m. drá-
čewnj. drátnj. m.
Drathziehergeselle, m. drátnický ro-
waryš. m.
Dräuen, f. Drauf.
Drauf, f. Darauf.
Draußen, wně, wenku.
Drehselarbeit, f. saustruznj, saustruž-
nické dílo, n.
Drehselbau, f. saustrub, m. saus-
struznická stolice, f.
Drehselisen, n. saustruznj železce,
želižko, n. (saustrub. m.
Drehselkunst, f. saustruznictwj, n.
vměnj saustruznické, n.
Dreheln, saustruziti, saustrowati,
na saustru wytočiti, wykrauziti.
Drehler, m. saustruznj, m.
Dred, m. leyno, howno, hůwno,
n. Roth auf der Gasse, bláto. n.
Drr.

Dreckig, howniwý, 2) fothig, blatný, blatitý, bahnitý.

Dreckläser, m. howniwál, m.

Drehbank, f. Drechselbank.

Drehseil, n. saustrub, m. saustruzni, saustruznické želízko, n. sláto.

Drehen, rundherum, točiti, franciti, sich, zatačeti se, 2) sich hin und her wenden, frantiti, točiti se, sich mit dem Pferde, koněm se točiti, zatačeti, der Wind drehet sich, wjtr se točí, obrací, das Rad drehen, kolem točiti, die Erdkugel drehet sich um ihre Achse, země se okolo své osoy točí, einem den Degen aus der Hand drehen, někomu kord z ruky vyfrantit, ein Seil drehen, provaz frantit; Becher, Keller, Faß, se. frantit, vyfrantit, wytočit na saustru, die Augen, den Hals, oči, krkem frantit, točit, krkem wrotět, oči, krk obracet, einem den Rücken, zády se obrátit, das Recht, právo přewracet, 3) Saile, Fäden, sauti, einem eine Nase, zafrantit, zatočit.

Drehen, das, Drehung, točení, n. franceni, n.

Dreher, m. točitel, točitel, m. frantil.

Drehhals, m. wrotlaw, m.

Drehrad, n. šamcha, f. wětrník, m. das große, kolowrat.

Drehwähe, .. plu. ohrůžky.

Drehstuhl, m. pískola, n.

Drein, f. Darein.

Dreist, smělý, 2) unverschämt, nestydatý, dreist im Reden, drzomluwný, smělé, drží w řeči, opowážný, opowážliwý.

Dreist, adv. směle, drze, 2) nestydatě, opowáně, opowážliwě.

Dreistigkeit f. smělost, drzost, Unverschämtheit, nestydatost, opowážnost, opowážliwost, f. im Reden, drzomluwnost. f.

Dreschen, mlátiti.

Dreschen, das, mlácení, n. mlátba, f. 3) lžbení, n.

Drescher, m. mlátec, m.

Dreschflügel, m. Drechprügel, cep, m.

Dreschtenne, f. mlát, m. humno, n.

Dreschwagen, m. třib, mlátecni, mlátní vůz, m.

Dreschzeit, f. čas mlácení, m.

Dren, drei, tři. vor drei Jahren, před třemi lety, aller guten Dinge sind drei, všechno dobrého do třetice, es geht auf drei, jde na třetí, (hodinu)

Dren, f. trogla, f. třista, f.

Drenbein, třinobý.

Drendistel, f. frášowlásek, m.

Drendrächig, třipramený.

Dreueck, m. třihraný, třihelný, m. 2) die Figur, třihranatost, třihranost.

Dreueckig, třihraný, třihranatý, troghraný, třihelný, třirohý.

Dreieinig, trogltý, trognásobný, trug, troggediný, m.

Dreieinigkeits, f. trogicest, trogice, f.

Dreier, m. trogník, m. 2) in der Zahl, trogka, f. trogák, m.

Dreierlei, trogi, trug, auf dreierlei Art na trogi způsob.

Dreysach, trognásobný, trogltý, trogi, dreysach in Person, trogi, trug w osobách.

Dreysädig, trognatý, třipramenný.

Dreysaltig, trogný, trogltý.

Dreysaltigkeit, f. trogice, f. trognost, trogitost w osobách.

Dreysformig, třirohý, třiduchý.

Dreysfuß, m. třinožka, třinobá stálice, f. am Heerde, třinožka, n.

Dreysfüßig, třinohý, třinožný.

Dreysbauig, třisečný.

Dreysherren, plur. trognj páni, m.

Dreysherrenamt, n. trognj panství vřad, m.

Dreyshörig, třirohý, třirohatý.

Dreysundert, tři sta, n. pl. dreysundert Häuser, tři sta domů.

Dreysundertste, třístý.

Dreysährig, třiletý, třiroký.

Dreysöpfig, třiplawý, třiplawec.

Dreysling, f. Drilling.

Dreys

Einkurz, dŭm gest na obořeni,
na spadeni, spadnutí, ge iyp:
řý.

Drohend, pohrůžčivý.

Droher, m. brozytel, brozyč, m.

Drohnug, f. pohrůžka, f. brození,
pohrožování, vyhrožování, n.

Drobworte, plu. pohrůžčivá slova,

Drittheil, půl třetjho, půl tře:
tj.

Drollicht, šprymowný, těwerný,
hědný.

Drossel, f. drozd, m. 2) ohryzek,
m.

Drosselbeere, f. kalina, kalinová
gahoda, f.

Drüber, f. Darüber.

Drüben, tam, tamto.

Druck, m. das Drucken, tisknutí,
tlačení, n. 2) der Schriften, tisk,
m. dem Druck übergeben, dáti
do tisku, im Druck ausgehen
lassen, wydati w tisku, es ist
zum Drucke fertig, gest, f. wy:
tisknutí přichystaný, im Drucke
sehn, býti w tisku, 3) Druck
der Luft, zawanutj, n. 4) Drang:
sal, nářist, autist, daw, m.

Drucken, tlačiti, tisknauti, ein
Buch drucken lassen, dát knihu
tisknaut, tlačiti; drücken, tlačiti,
ti, tisknauti, Butter in den
Topf, máslo do hrnce tlačiti,
einem die Hand, rukn někomu
stisknaut, wie der Alu, dusyti,
der Sattel hat das Pferd gedruckt,
sedlo koně otlačilo, ohnětlo,
es drückt mich auf der Brust,
dusý mne na prsech, einer des
andern Glieder, mačřati, den
Hut in die Augen, klobaut do
očí wtláčiti, přitlačiti, drücken,
wie Schuhe, Schürbrust, tlačiti,
řj, hněsti, wie das Wasser, U:
rin, tlačiti, an sich, an die
Brust drücken, umarmen, f. sobě
přitlačiti, přitisknauti, přituliti,
přiwinnauti, 2) unterdrücken, als
Unterthanen, wtiskat, wtiskowat,
wtisknaut, wtlacowat, tlačiti.

Drucken, das, tlačení, tisknutí,
n. 2) der Augen, des Magens,
tlačení, n. mačřání.

Drucker, m. tiskář, tlačitel, m.

Druckerei, f. tiskárna, f. die Kunst,
2) tiskářství, n. 3) f. Gedräng.

Druckfehler, m. omyl, m. oměle:
ni, n. chyba w tisku, f. omyl
tiskářský, m. omělenj tiskářské,
n. chyba tiskářská, f. pochybe:
ni, n.

Druckbogen, f. tisknutí arch, m.

Druckort, m. místo tisku, n.

Druckpapier, n. tiskářský papjr, m.

Drum, f. Datum.

Drunten, dole.

Drunter, f. Darunter.

Drüse, f. žláza, f. 2) böartige,
hliza, f.

Drüsch, žlázowitý, 2) hlizowitý.

Drüsig, f. žlázám podobný.

Du, ty, du heißen, tykati.

Dudelsack, m. fedydy, dudy, plu.

Dudelsackpfeifer, m. fedydař, du:
dař, dudák, m.

Duell, f. Zweikampf.

Duft, m. Ausdünstung, pára, zá:
ha, f. opar, m. 2) Geruch, wů:
ně, f.

Dufcen, pařiti, 2) woněti, promoněti.

Dulden, trpěti, snášet.

Duldung, f. trpění, n. snášení,
2) trpěliwost, snášeliwost, sne:
šytedlnost, f.

Duldsam, snášeliwý, snesytedlný.

Duldsamkeit, f. snášeliwost, snesy:
tedlnost, f.

Dumm, (oder tumm) tupý, hlau:
pý, dumm sehn, tupěti, hlupě:
ti, tupým, hlaupým býti, je:
manden dumm machen, ztupiti,
zhlupiti něžoho, tupěho wčiniti
dumm werden, ztupěti, hlaupě:
ti, zhlupěti, dumm geworden, ztupělý,
zhlupělý, dummer Stel, Junge, tupec,
blupec, h'upák, hlupon, h'up, m. newtřa.

Dumm, ad. hlupě.

Dummdreist, f. Lulldreist.

Dummdreistigkeit, f. Lulldreistige:
keit.

Dumme

Dummheit, f. tupost, blaupost, f. tupstwj, blupstwj, būpstwj, n. Dummkopf, m. tupá hlawa, f. tuppec, blupec, blupoi, blupák, būp, m.

Dummkühe, f. Dummdreist.

Dummdreistigkeit, f. Collabundheit.

Dummscher Pedant, nechutný molo: meta.

Dumstig, stuchlý, sehn, tuchnau: ti, werden, ztuchnauti, das Mehl, das Zimmer nicht dum: pka, mauka, pokog smrdj stuch: linan, wie ein Ton, Schall, Stimme, temný, mdlý.

Düngen, mrwiti, hnogiti, ohno: gowati, pohnogiti, wyhnogiti,

Dünger, m. mrwa, f. hnóg, m.

Düngung, f. mrwenj, hnogenj, pohnogenj, n.

Düffel, m. Meinung, Einbildung, džmjnka, domrěnka, domnjn: ka, mjnka, mjně, f.

Düffel, n. Düffel, eine Art von Getreide, špalta, f. žito, n. rež, f. sam: pše, f.

Düffel, n. die Duffel, tma, tma: wost, temnost — mráko: nost, mrákota, mračnost, f.

Düffel, etwas finster, temný, wie eine Stelle, zatmělý, nezřegný, dunkle Farbe, temná, tmawá barwa, f. 2) trüb, possmaurný, mračný, mráko: ný, šferý, es wird schon düffel, giž se tmj, šferj, possmu: nge, mračj, sm: řá, düffel werden, zatemniti, zatmíti, tmíti se, dunkles Zim: mer, tmawý pokog, ein Zim: mer düffel machen, pokog za: tmíti, zatemniti, im Duffel sitzen, potmě sedět, dunkler Tag, dunkles Wetter, possmaurný den, powětrj, ein Mensch von düf: ften Herkommen, von dunkler Abkunft, žlowěť ze sprostěho, z nematněho rodu, dunkle Wor: te, Rede, zatmělá, temná slo: wa, řeč.

Düffel, adv. temně, possmaurně, mračně, tmawě, zatměle

Düffelblau, temně modrý.

Düffelbraun, ztemna snědý, nás černý.

Düffelfärbig, temně barvý, nás černý, načernalý.

Düffelfarb, ztemna, temně žlu: tý.

Düffelheit, f. temnost, tmawost, possmaurnost, mrákota, f. die Duffelheit der Witterung, po: ssmaurno, Duffelheit der Au: gen, mrákota očí, f. euer Res: de, zatmělost, temnost řeči.

Düffelroth, z temna, temně čer: wený.

Dünn, tenký, sehr dünn, tenauč: tý, přetenký, welmi tenký, dünn: machen, tenčiti, ztenčowati, tenké dělati, 2) dem Körper nach, nicht fett, nicht stark ben Leibe, tenký, čiplý, lepy, ztepily, po: nopatý, dünn sehn, čipleti, ten: četi, konopatěti, 3) weit auseinander, řjďký, dünne Haare, řjďké wlasý, dünne Leinwand, dünnes Bier, dünne Milch, Dinte, řjďký, wie eine Brähe, řjďký, dünne ma: chen, zřediti, řjďké, obřjdně dě: lati, dünn werden, tenčeti, řed: nauti.

Dünne, f. des Leibes, tenkost, lepost, čiplost, ztepilost, konopatost, t. 2) řjďkost, 3) slabizna, slabi: na, f.

Dünne, řjďkowlasý, řjďkých wlasů.

Dünnigkeit, f. die Dünne, tenkost, f. 2) čiplost, lepost, tenkost, tenaučkost, f. 3) řjďkost

Dünnung, f. slabizna, slabina, f.

Dünnen lassen, Speise, opotiti, das Fleisch dünnen, dusyti.

Dunst, m. pára, f. opara, pozár, m. 2) blauer Dunst, bělmo na o. o, n. einem einen vor die Augen machen, bělmo, mlhu na oči ně: komu dělati, zaslepowati, osle: powati někoho, zaslopiti, za: plopowati, zaplestati někomu oči, zrať, dělasi ze leuan.

Dun;

Dunstig, voll Dunst, párnatý, pářawé.
 Dunstkreis, m. Dunstfugel, pářas
 křesle, m. okolí powětří, n.
 Dunsten, pářiti, páru od sebe dáti, páru wydáwati, řařiti, dýmati.
 Dúpfel, moždineš.
 Durch, řez, řeze, durch mich, řez mne, durch und durch, řez a řez, weřez, nařez, durch, das Thor gehen, řeze bránu, bránu gít, durch alle Jahrhunderte, po wsecký wěky.
 Durchackern, promorati, nařez zvorati zem.
 Durcharbeiten, zpracowati, řich, protlačiti, prodrati se.
 Durchaus, völlig, dořonce, docela, nařez.
 Durchbacken, propecey se.
 Durchbeißen, prokaufati (prohryzti, prokaufnauti,) řich, wykauřati se.
 Durchbeten, wymodlit se, die ganze Nacht durchbeten, noc modlením řetáwit.
 Durchbetteln, ein Laub, žebrotau progít zem, řich, přeživiti se žebrotau.
 Durchbenteln, přetřáwati, protřásti.
 Durchblasen, profaunauti, profaunowati okno, řaunati z okna.
 Durchblättern, rozwinauti řnihu, přebřati w ni listy, přebřat se w ni.
 Durchbohren, mit dem Bohrer, rowrtati, völlig, überall, zrowrtati, mit dem Schwerdte, prořnati, propřiti, upřiti, prořlāti, probřiti.
 Durchbohrt, rowrtaný, 2) zrowrtaný, 3) prořnaný, prořlaný, probodnutý.
 Durchbohrung, ř. rowrtání, n. 2) prořnání, prořlání, probodnutí, n.
 Durchbr. k. u, propecey, dobře vpecey se.

Durchbrechen, wie eine Mauer, Wand, prorazyti, přobiti, prolámati, prolomiti, die Sonne, das Wasser bricht durch, slunce, woda proráží, durchbrechen, durch das Kriegsheer, prorazyti, wie ein Dieb, dobyti se, wlaupati se.

Durchbringen, verschwenden, mřhati, promřhati, rozmrřhati, zmrřhati, 2) řich, řein Leben, durchbringen, vřiwiti, poživiti se, přeživiti se.

Durchbringen, das, Durchbringnung, ř. mřhání, promřhání, rozmrřhání, n. vřiwení, přeřiwení.

Durchbringer, m. mřhač, marnoe trátce! m.

Durchbrochen, rowrtaný.

Durchbruch, m. Durchfall, běhawěřa, ř. in der pietistifchen Sprache, prorázení, n. protistnauti, n.

Durchdies, řeze to, řim, ř. das durch, die Schuhe, ře. řind řchon durch, řetřowice řřau řiz nařez.

Durchdrängen, prodrati.

Durchbrennen, ac. propáliti, prořalowati, neut. propaliti se, řař, prořeteti, nařze řeteti.

Durchbruchsmeißel, prorázec, m.

Durchbringen, protlačiti, prodrati se, protistnauti se, prorazyti, wie ein Wasser, protistnauti, prodrati se, probrati se, 2) durchřehen, prorazyti, promřř, neut, 3) promřřat, promřřnaut durchdringen, ac. proniřřti, prořřimati, er wurde von Šbani durchdrungen, řanba řo proniřřla, řogala.

Durchdringend, proniřřawý, durchdringende Rede, proniřřawá řeč, ř.

Durchbringlich, proniřřawý, proniřřnutedlný.

Durchbringlichkeit, ř. proniřřawost proniřřnutedlnost, ř.

Durchdringend, proniřřawé.

Durchdrängen, protistnauti, prořmačati, řetlačiti, řich, ře.

Durch

Durcheinander, vermischt, zpletený, zmatený, weměiný.

Durcheinander, adv. weměs, hač: mač, zpletený, w hromadu, durchs einander gemengtes, směšce, hač: mačka, f. durcheinander mengen, splesti, smachlati.

Durcheitern, zahnogiti se, durcheitert, zahnogený.

Durchfahren, mit dem Wagen, progeti, 2) durch etwas durch, wie ein Pfeil, eine Kugel, proběhnauti, prorazyti.

Durchfahren, rozgezditi, rozget, einen Weg, durchfahren, cestu rozgezditi, zgezditi, zrozget.

Durchfahrt, f. průgezd, m. damit versehen, průgezdňý.

Durchfall, f. Durchlauf.

Durchfallen, propadnauti.

Durchfaulen, prohniti.

Durchfeilen, přepilowati, rozpilowati.

Durchfeuchten, nařez zmořit, promotřit.

Durchflattern, prolétati, proletěti, 2) schnell durchlaufen, co šlapa proběhnauti, přeběhnauti.

Durchfliegen, prolétati, proletěti.

Durchfliehen, vjít, vtecy, prchnauti někudy.

Durchfließen, wie ein Fluß, tecy weřez, na řez, 2) eindringen, wie durch das Wapier, protěcy.

Durchfließend, protýkavý.

Durchflößen, na řez plawit.

Durchfluß, m. průtok, m.

Durchforschen, wyzpytowati, wyzkauati. f. Erforschen, forschen.

Durchforschung, f. wyzpytowánj, wystaumawánj, n.

Durchfressen, prožrati, probryzti, das Scheidwasser frisst das Eisen durch, laučicy woda prožirá železo, sich durchfressen, přezwiti se.

Durchfrieren, promrznout.

Durchfuhr, f. průgezd, m. ohne Durchfuhr, neprůgezdňý.

Durchführen, proměsti, přewěsti, 2) mit Pferden, prowážeti, provezti, wezti weřez.

Durchfüttern, přeživiti.

Durchgang, m. průchod, m. průchod, dířtě, n. der Waaren, průchod, m.

Durchgänge, průchoditě.

Durchgebohrt, f. Durchbohr.

Durchgegraben, prokopaný.

Durchgehen, an einem Orte, prosgiti, přegiti. 2) davon laufen, vtecy, prchnauti, vprchnauti, ein Buch durchgehen, přeběhnaut knihu, die Sohlen, Schuhe, prochodit pospy, šewjce, die Füße, ctačit, ohníst.

Durchgehends, dokonce, nawěřez.

Durchgelesen, wyčtený.

Durchgetrieben, prohnany.

Durchgießen, proliti, na řez liti.

Durchgießung, f. proliti, n.

Durchgraben, prokopati, prohrabat.

Durchgrübeln, wyhlaubati, prohloubati.

Durchhauen, sich, prorubati, prořezati, etwas entzwei, přesekat, přerubat, přetnout.

Durchhauen, protasyti, protnauti.

Durchhecheln, wymochlowati, 2) einen durchhecheln, čepati, přetřepati, zopálati někoho, přetrásati, přesauiditi někoho.

Durchhelfen, einem, pomocy někomu.

Durchheizen, die Stube, wytopiti, vyhřáti světnicy, protopiti.

Durchhizen, prohřiti, vyhřeti, vyhřívati — die Sonne durchhizt die Erde, slunce vyhřívá zemi.

Durchhöhlen, prodlabati, prodlaubati.

Durchirren, durchwollen. Gefilde, Wälder, probihati, progiti, schočiti.

Durchjagen, prohnati. 2) durch die Gurgel, řez brdlo, řez zadek prohnati, řez a embik prohnati, f. Durchdringen.

Durchklopfen, proklepati, wyklepasti.

Durch:

Durchschlaglich, n. plachetka, f.
 Durchschleichen, wylauditi se, vlanditi
 ti se, wyklaunauti, wymážnau-
 ti, wyniknauti, wie der Wind in
 die Orgel, wlanditi se.
 Durchschlüpfen, wyklaunauti, wy-
 niknauti. 2) proklaunauti.
 Durchschneiden, mit dem Messer,
 prořezati, mit der Scheere, pro-
 řikhnauti, 2) die Luft, powětrji
 rozrážeti.
 Durchschneien, es schneiet durch,
 ř. suězj weřez, injh nadržze padá.
 Durchschnitt, m. des Zirkels, poltic,
 2) řiz, m. im Durchschnitt, bez mála.
 Durchschwärmen, einen Ort, wyklaus
 Deo proběhnuti.
 Durchschwimmen, proplynauti, pro-
 plawati, přeplynauti, přeplauti,
 přeplowati.
 Durchsehen, ein Buch ic. prohlédnauti,
 přehlídnauti, prohlížeti, přehlíže-
 ti, durch ein Glas, Perspektiv,
 prohlédnauti, bleděti řze řlo,
 durch ein Fenster, Oeffnung, oknem
 prohlídnauti, prořahnauti, wy-
 bhlídnauti, wykahnauti.
 Durchsteigen, procediti, zcediti.
 Durchseigung, f. procezení, n.
 Durchsetzen, durch einen Fluß, pro-
 prawiti, přeprawiti se, 2) ein
 Vorhaben, omysl wywesti, wymá-
 žěti, wyřonati, etwas, eine Sache,
 prorazyti s něč, m, wywesti něco.
 Durchsichtig, prohlédacý, prohléda-
 wý, přehlédčiwý.
 Durchsichtigkeit, f. prohlédawost, f.
 přehlédčiwost, f. prohlédačnost, f.
 Durchsieben, prosýwati, přeháněti.
 Durchspieken, f. Durchstechen.
 Durchspielen alles, auf dem Theater,
 wyhrati, alle Stücke in der Mus-
 ik, wyhrati.
 Durchspringen, proskočiti.
 Durchspülen, propláknauti.
 Durchstänken, prosmráti.
 Durchstechen, probodnauti, probu-
 řti, propřchnauti, porřknauti, pro-
 řhnauti, das Leder, Tuch, propřch-
 nauti, einen Damm, Leich, pro-

řopati, das Getreide, přehazowat
 obilj.
 Durchstechen, prořčiti, prořřati,
 prowlěcy.
 Durchsteigen, prolezti.
 Durchstoßen, promřřiti.
 Durchstreichen, die Schrift, přetř-
 huauti, 2) durchwanderen, progje-
 ti, proběhnuti, 3) der Wind
 streicht durch, wřtr profukuje,
 prorážj, řučj.
 Durchstreich, f. der Schrift, pře-
 řzení, n. 2) Durchwanderung,
 progitj, progetj, proběhnutj, n.
 3) des Windes, prořahnutj, n.
 Durchstreifen, proběhati.
 Durchstrich, m. přetřzení, wymazá-
 nj, n.
 Durchströmen f. Durchfließen.
 Durchsuchen, přehledati, probledati,
 wyhledati, wir suchten schon das
 ganze Haus durch, my gřz celý
 řm přehledali.
 Durchsuchung, f. přehledánj, pro-
 bledánj, wyhledánj n.
 Durchthauen, roztáti, táti, es thauet
 durch, táge.
 Durchtragen, přenesti.
 Durchtreten, prořtaupiti, prořlá-
 pnauti.
 Durchtriebener, řoněný, prořnaný,
 řepa, m.
 Durchwachs, m. pupřowá bylina, f.
 Durchwachsen, prorostl.
 Durchwachsen, mit Fette, prorostlř
 tukem.
 Durchwaden, f. Durchwaten.
 Durchwandern, progit, proběhnu-
 ti.
 Durchwanderung, f, progit, probě-
 hnutj, n.
 Durchwärmen, prořřáti, zahřáti,
 zahřěti, rořřěti, das Eisen, řez
 lezo rozhřěti, řich, zahřěti se, wie
 die Sonne den Boden, zahřěwat.
 Durchwaschen, wymyti.
 Durchwässern, wymočiti.
 Durchwaten, přebřěti, ein Ort, den
 man durchwaten kann, mřřo pře-
 bředné. n.
 Durchwieben, prořřati.

Durch

Durchwehen, *prowáti, prowíti, pro-
fuřowati.*

Durchwehung, f. *prowíwánj, pro-
fuřowánj, n. prowánj, n.*

Durchwerfen, *prohodit, promrŕŕit.*

Durchweinen, *přepláŕati, pláčem,
w. pláči ŕŕáwiti, tráwiti, die
Nächte durchweinen, nocj přeplá-
ŕat, w. pláči ŕŕáwit.*

Durchwinden, *ŕiŕh, wywáznauti,
wyniřnauti, zniřnauti, wywinau-
ti, wyđiři ŕe.*

Durchwühlen, die Erde, *prohraba-
ti, die Bücher, Alterthümer, pro-
leřti, rozwinauti, zpřemjŕati kni-
hy.*

Durchwurfgitter, zum Kalk, *pro-
hazowařka, f.*

Durchziehen, Geld, *přepočítati penj-
ze, Leute, zpočítati.*

Durchziehen, einen Faden, *protá-
hnauti, prowlířnauti, 2) durch-
reisen, protáhnauti, táhnauti
weŕřz, 3) durchhöhnen, zopálar-
ti, třepati, přetřepati, drbati
něko o.*

Durchziehung, f. *Höhnung, třeránj,
přetřepánj, zepílánj, drbánj, n.*

Durchziehungsnadel, f. *propichugicj
gebla, f.*

Durchzittern, *protřáŕti, protřáŕati.*

Durchzug, m. *průtah, m. protáhnu-
ti, n.*

Dürfen, dürfen, *smjti, darf ich fra-
gen, wer er iŕt, smjmi ŕe optat,
řdo geŕt, man wird ihn nur be-
ŕŕer berichten dürfen, smj, muřjť ŕe
gen lépe pověti, dař ich ihn nur
nimmermehr ŕehen dürfte, aby-
řo gen niřdý wjĕ neŕpatřil, er
darf nur beŕehlen, ať gen poru-
řj, ich dürfte eř bald ŕelbřt glau-
ben, řŕoro byř tomu řám wě-
řil.*

Dürftig, *potřebný, nuřný, dürftig
ŕe, werden, potřebným, nuř-
ným býti, potřebowati, nuřněti,
nuřowati ŕe, znuřněti, nuřeti,
znuřeti, dürftige Mablheit, řu-*

*řobný, řŕrowniřťj, nuřný oběd,
m.*

Dürftigkeit, f. *potřebnoŕt, potřeb-
a, nuřnoŕt, nauze, f.*

Dürre, dürr, *ŕuřj, ein dürres Pferd,
hubený, řuřj řiř, m. dürre wer-
den, řŕrauti, wyřřnauti, prahe
wyprařnauti, hubeněti, řhubeně-
ti, mit dürrer Worten, řhola,
zprořta, zpfjma, holými, prořťj
mi řlowy, dürrer Wahrheit ŕagen,
řhola, zrowna, zpfjma prawdu
řjcy, ein dürrer Wind. řhawý
wjř.*

Dürre, f. der Witterung, des Jah-
reř, *řuřo, n. řuřota, f. deř
Menŕhen, řuřoŕt, wyřřloŕt, wy-
zábloŕt, f.*

Dürren, *juřřiti.*

Dürren, f. *bleŕřniř, řymelnjř, m.
řdeřno, n.*

Durst, m. *řjžen, (řjžen f.)*

Dürsten, durstig ŕe, *řjřniti, miř
burřet, řjřnjm, mám řjžen, řce
ŕe mi piř, er burřet nach Blut
řrwe řjřnj, nach Ehre, po řti
řyřti, řauřj, (řjřnj.)*

Dürstig, *řjřniwý, řjřnicj, ŕe, řjř-
niti, řjřniwým býti, řřti ŕe piř.*

Dürstig, adv. *řjřniwě.*

Düster, *temný, tmawý, eř wird
düŕter, tmj ŕe, mrači ŕe, pořmu-
řuge ŕe, počjná býti pořmuřuř-
no, 2) griesgrämig, pořmuřuřný,
newelý, newhodný, zařněti,
zařmuřřili, werden, zařněti, zař-
muřřiti, mračiti, pořmuřřiti ŕe.*

Düster, adv. *temně, tmawě, 2)
griesgrämig, pořmuřuřně, zař-
něle, zařmuřřie, newre, new-
hodně, newhod.*

Düsterheit, f. *temnoŕt, f. 2) ř-Mürrjř.*

Duŕen, du heißen, *řřkati.*

Duŕbruder, m. *bratřjřeř, m.*

Duŕend, n. *řwanářka, f. řwaná-
řero, n. řučet, m. řuřendweř,
po řwanáři, po řuči, ařř
Duŕend, ořm řuči.*

E.

Ebbe, f. des Meeres, odstupování, vzbývání moře, n. Ebbe u. Fluth, odstupování, (vzbývání) a wysstupování, (přibývání,) zewření moře, n. es ist Ebbe, moře odstupuje.

Eben, flach, gleich, rovný, přímý, ebenes Feld, rovné pole, eben machen, rovnati, srownati, wysrownati, rovnu vdělati, zarrowati, přimiti, zpřimiti, 2) es ist mir nicht eben, není mně přehodno.

Eben, adv. rovně, přímě, právě, eben da, tudež, ebendaselbst, rovně tam, na témž místě, eben ist, právě teď, eben daher, rovně odtud, eben der, dieser, ten, ten týž, ebenderselbe, tentýž, týž, právě, rovně ten, eben so, eben also, tak rovně, právě tak, du kommst mir eben recht, ty mně právě, rovně w čas, vhod přicházej, ebensowohl als, rovně také, eben darum, protož také, eben so viel, podobně tolik, podobně mnoho, tolikéž, eben so vielachten, tolik, podobně mnoho sy wssimati, eben recht, právě dobře, eben recht, auch recht, také dobře, eben in der Zeit, damals, tehdáž, w tentýž čas, w ten právě čas, eben so reden, také tak mluwiti, eben so weit, groß, alt, breit, též tak, rovně tak daleký, široký, veliký, starý, da das Thor eben zugeschlossen wurde, právě když se brána zavřela.

Ebenbaum, meben, m.

Ebenbild, n. podobizna, podobina, podoba, f. podobenstwj, n. Gottes,

obraz Boží, m. des Waters Ebenbild sein, býti podobnějšíkem otci, podobným býti otci.

Ebene, f. rovina, roven, plan, planina, hladina, f. des Meeres, hladina moře, f.

Ebenen, rovnati, přimiti, srownati, planiti.

Ebenermassen, podobně, nápodobně. **Ebensalls**, rovně, podobně, nápodobně.

Ebenholz, n. ebenové černé dřevo, n.

Ebenmaas, n. stěná, rovná míra, smírnost, f. rowenstwj, n.

Ebenmäßig, smírný, rovný, rovně míry.

Ebenteuer f. Abenteuer.

Eberwurz, f. Eberkraut, n. řapawa bílá, f.

Eber, m. Panec, m. vom Eber, kanc, f. Fancowé.

Ede, f. vhel, roh, m. was viele Eden hat, hrana 6, rohaté, an allen Eden, na wsech rohách, vblech, 2) Winkel, kant, was viele dergleichen Eden hat, kants kowatý, kantiaté. 3) der Welt, vhel, konec světa, m. 4) Fuß cesty.

Eckel, m. Eckel, nechut, ošklivost, f. nechutenstwi, oškliveni, n. Eckel vor dem Essen, nechutenstwj, n. nechut, ošklivost, f. ein kleiner, ošklivosti, nechautka, f. Eckel haben, nechutenstwj mjt, znechutniti sobě, oškliviti, zoskliviti sobě, ošklivost mji, Eckel machen, nechutenstwj cititi, bis zum Eckel, až p oškliveni, až p dáweni, až ošklivo.

Eckel, adj. nechutný, ošklivý,

Eckelhaft, nechutný, ošklivý.

Eckeln, Eckel haben, znechutniti sobě, oškliviti sobě, w ošklivosti, w ohawnosti miti, es Eckelt mir davor, mám nechutenstwj, ošklivost, gest mi ošklivo, přejda je mi to.

Ecker f. Eichel.

Eckicht,

Edicht, was Ecken hat, rohátý, ces-
carý, hranatý, 2) fautnatý,
fautkowatý.

Edig, hranatý, ein eckiges Glas,
hranatá sklenice, f.

Edhaus, n. nárožnj dům, m.

Edstein, m. kámen vhelnj, nárožnj,
rohni, m.

Edstemmel, m. nárožnj ceych, m.

Edel, vrozený, mechtický, edel vom
Gemüthe, mechetný, zmužilý, sta-
tečný, čacký, vsmectilý, wébor-
ný, ein edles Gemüth, mechet-
ná, spanilá, čacká, vsmectilá,
statečná, zmužilá, vrozená mysl,
edle Denksart, spanilá, čacká
powaha, důmě, f. edler Friede,
zlatý, swatý pokoj, m. edle Art,
vrozenost, f. Edler von, vrozený,
vrozenec, m. eines edlen Todes
sterben, mechtickau smrti sgiti, das
edelste Handwerk, neyzsmectileyssi
řemeslo, edle Metalle, drahé to-
wy.

Edel, adv. mechtický, statečně, zmu-
žile, mechetně, čacce, wýborně.

Edeldame, f. Edelfrau, zemanka, f.

Edelfremd, nardus, m.

Edelknabe, m. páže, n. vrozený
mládenec, pachole.

Edelknecht, m. panos, m.

Edelknechtisch, panosický,

Edelknechtisch, adv. panosický.

Edlmann, m. zeman, zeměnjn, m.
mechtic, m.

Edelmännisch, po zemanstvu, po
mechticku.

Edelmuth, m. spanilá, statečná,
zmužilá, mechetná, čacká, vrozená
mysl, f.

Edelmuthig, čacký, zpanilý, me-
chetný, statečný, wýborně myslí.

Edelmuthig, spanile, zmužile, sta-
tečně, mechetně, čacce.

Edelmuthigkeit, f. spanilost, stateč-
nost, zmužilost, mechetnost myslí,
čackost, vrozenost, wýsost myslí,
f.

Edelsalben, f. salwég samec, m.

Edelstein, m. drahý kámen, m.

Ege, f. brány, f. plu. eiserne, polnj
neb rolnj vláčidlo, n.

Egel, m. pigawice, rigawka, střebj,
řewka, řwostřebka, f.

Egelfraut, n. penjzeř winutý.

Egemann f. Eger.

Egen, vláčeti, zawlačowati.

Egen, das, vláčení, zawlačowánj,
n. vláčka, f.

Eger, m. vláčník, m. vlátec, m.

Ehe, diw, dřjwe než, prw,
prwé než; er kam zu mir,
ehe ich ihn darum hath, pře-
šel ke mně, dřjw než sem ho
za to žádal, od. dřjw ke mně
přissel, než sem ho za to žádal.

Ehe, f. Ehestand, manželtwo, man-
želtwoj, n. staw manželský, m.
zur Ehe haben, za manželku, za-
jenu miti, zur Ehe nehmen, za man-
želtu pogiti, zur Ehe geben, snau-
biti, snubowati, zasnauбити, pannu
f manželtwoj, za muže wdáti,
dáti, zur Ehe gehörig, manželský,
zur Ehe schreiten, w manželtwoj
wstaupiti.

Eheband, n. swazeř manželský, m.
spogenj manželské, n.

Eheberedung, f. záseky, námluwy,
připowěd, f. zsnaubenj, n.

Ehebette, n. lůžce manželské, n.

Ehebrechen, cyzoložiti, smilniti.

Ehebrecher, m. cyzoložnj; smilnj,
m.

Ehebrecherinn, f. cyzoložnice; smil-
nice, f.

Ehebrecherisch, cyzoložný.

Ehebruch, m. cyzoložstwo, cyzoložens-
twj, n. treiben, cyzoložstwo pá-
chati, begehen, dopustiti, dočiniti
se cyzoložstwa, Augen voll Ehe-
bruch, smilné oči, f. im Ehebruch
ergriffen werden, w cyzoložstwu
dopadenn, postženu býti.

Ehebund m. Ehebündniß, swazeř
manželský, m.

Ehedem, ehedessen, prwé, sprwu.

Ehefrau, f. manželka, f.

Ehegatte, m. manžel, m.

Ehegattinn, t. manželka, f.

Ehe

Ehegemahl, m. Ehegenosse f. Ehe
gatte.

Ehegestern, před wčerejškem, před
wčirem.

Eheleute, plur. manželé.

Ehelich, manželský, ehelich werden,
f. Heurathen.

Eheliche Verbindniß, snátek, m.

Ehelichen f. Heurathen.

Ehelicher Sohn, syn přirozený, m.

Ehelos, swobodný, neženatý, ehe-
loser Stand, bezienství, n. swobo-
dný stav, m.

Ehemalich, někdejší.

Ehemale, někdy, někdy, druh-
dy

Ehefrau, m. manžel, m.

Ehepfennig, Pfand, závdavek man-
želský.

Eher, dřív, dřívě, dřívě, dřívě, dřívě,
prw, prwé, je eher, je lieber, čím dřív-
we, dřívě, čím radci, čím dřív,
tím líp, eher als, dřív, prw než.

Eheru, měděný.

Ehescheidung, f. manželstwa, man-
želsk rozvedení, rozlačení, n.
rozvod.

Ehefegen, m. manželské pojebnání, n.

Ehestaub, m. stav manželství,
manželský, m. snátek, m.

Eheste, der, die das, co neydřiw,
s mit ehester Gelegenheit, co ney-
dřiw se příležitost nahoď, ehe-
ster Tage, co neydřiw.

Ehesiend, mit ehesten, co neydřiw,
neydřiwě, brzce, neyprwé.

Ehesteuer, f. wěno, obwěnění, n.

Ehefister, m. námluvce, snubce,
zasnubitel, m.

Ehefisterinn, f. snubkyně, zasnubi-
telkyně, f.

Ehefistrung, f. snaubení, snubová-
ní, zasnubení, n.

Eheverbündniß f. Ehebündniß.

Eheverlobniß, n. swadební smlau-
vy, n. smlauwa, zamluwa f. man-
želský, připověd, f.

Eheverprechung, f. námluwa, ná-
mluwy, připověd f. stavu man-
želského, f.

Eheweib, n. manželka, f.

Ehlich f. Ehelich.

Ehrbar, ctný, počestný, čestný, in
der Kleidung, počestný, ehrbare
Jungfrau, Frau, ctná, počestná,
Mehetna panna, žena.

Ehrbar, adv. ctně, počestně, čestně.

Ehrbarkeit, f. počestnost, f.

Ehrbegierde, f. cti žádost, f.

Ehrbegierig, cti žádostivý.

Ehrbegierig, adv. cti žádostivě.

Ehre, f. čest, f. zu hohen Ehren
gelangen, hodnosti, důstognosti,
cti dojeti, ke cti přigiti, in
großer Ehre stehen, leben, v wes-
lé cti, poctivosti být, stát,
seine Ehre verlieren, swau čest,
poctivost zmrhat, ztratit.

Ehren, cti.

Ehrenamt, n. důstogenství, n. dů-
stognost, hodnost, f. vřad dů-
stogný, m.

Ehrenbeigung, f. provázání cti,
n.

Ehrenbieb, m. vtrhač na cti, m.

Ehrendienst, m. důstognost, f. dů-
stogenství, n.

Ehrenfest, n. slavnost, f.

Ehrengedächtniß n. Ehrendenkmal,
slavná památka, f.

Ehrengeränge, n. slavnost, f.

Ehrengeschenk, n. dar poctivosti,
m.

Ehrenkleid, n. rancho, n. stat
slavný,

Ehrenmal, n. slavná památka, f.
2) Mähle, slavné hody,
plur.

Ehrenpfennig, m. penz poctivosti,
slávy, m.

Ehrenforte, f. slavná brána, f.

Ehrenpreis, m. buřwice, werony-
ka, f. čístec, soust, rozrazil,
m.

Ehrenrock f. Ehrenkleid.

Ehrenrührlig, hánliwý, důstliwý.

Ehrenrührlig, adv. hánliwě, důst-
liwě.

Ehrenschänder, m. vtrhač na cti,
pomlnwač, m. 2) eines Frauen-
immers, zmrhatel, pohan, panny.

Ehrenschänderisch, pomlaunwačný, vtrhačný.
 Ehrenschändung, f. cti pomlaunwání, na cti vtrhání, ze cti laupení. n.
 Ehrenschmauß, f. Ehrenmal.
 Ehrenschmuck, m. slavná okrasa f.
 Ehrenstänle, f. sloup slávy, m.
 Ehrenstaffel, m. Stufe, stupen' ho: dnosti, m.
 Ehrenstand, m. stav hodnosti, m.
 Ehrenstelle, f. důstojenství, n. ho: dnost, důstojnost, f.
 Ehrenverletzung, f. na cti vškroze: ní, vblížení, cti zlehčování, zlehčení, n.
 Ehrenwerth, ctihodný.
 Ehrenwort, a. poctivě, ctně gměno, n.
 Ehrerbietig, počestný, vctivý.
 Ehrerbietigkeit, f. počestnost, vcti: wost, f.
 Ehrerbietuna, f. vcta, vctiwost, po: čestnost, f.
 Ehrfurcht, f. počestnost, f.
 Ehrfurchtsvoll, pln počestnosti.
 Ehrgeiz, m. cti žádost, po cti dy: chwost, hrdost, f.
 Ehrgeizig, cti žádostivý, žádostný, po cti dychtivý, hrdý.
 Ehrgeizig, adv. cti žádostivě, hrdě.
 Ehrlich, poctivý, ctný, počestný, m: chetný.
 Ehrlich, adv. poctivě, ctně, počestně, m: chetně.
 Ehrlichkeit, f. poctiwost, počestnost m: chetnost.
 Ehrliche, f. láska ke cti, cti láska,
 Ehrlichend, cti milovní.
 Ehrlichend, cti milovní.
 Ehrlos, nectný, bezectný, cti prá: zdný, nepočestný, na cti zmaří: lý, cti zbavený, bezecti, ein ehr: loses Leben, nectný, bezectný, nepočestný život.
 Ehrlosigkeit, f. bezectnost, nectnost, cti prázdnot, nepočestnost, f.
 Ehrsam, počestný, poctivý, ctný.
 Ehrsucht f. Ehrgeiz.
 Ehrvergessen, na cti, na počestnost zapomělý, zlopowěstný.
 Ehrwürdig, ctihodný.

Ehrwürdigkeit, f. ctihodnost, f.
 Ei f. Ey.
 Eibe, f. Eibenbaum, m. tis, m. davon, deraus, tisowý.
 Eibisch, Eibischkraut, sléz wysoký, m.
 Eichapfel, m. dubová kůlka, f.
 Eichbaum f. Eiche
 Eiche, f. Eichbaum, dub, m.
 Eichel, f. žalud, m.
 Eichen, von Eichen, dubový.
 Eichenasche, f. dubový popel, m.
 Eichenlaub, n. dubové listy.
 Eichenmistel, m. dubové měš, n.
 Eichenschwamm, m. dubová hau: ba, f.
 Eichenstamm, m. dubový pařez, m.
 Eichenwald, m. dubina, f. dubový les, m. dubj, n. daubrawa, f.
 Eichholz, n. dubové dříví, n.
 Eichhorn, f. wewerka, wewerice, f. daher, wewerčí.
 Eichhörnchen, n. wewerčička, f.
 Eid f. Eyd.
 Eidergans, f. Eidervogel. f. Eider.
 Eidechse, f. gestěrká, f. Mannl. ge: stěr, m. ašiatřice Eidechse, ge: stěr w Azji, davon gestěrcj.
 Eifer, m. Hise, Hestigkeit, hor: liwost, horaucnost myslí, f.
 Eiferer m. Eiferer, horliwec, že: hráp, m. soř, m. sořitel, m. 3) für, um etwas, horlitel, m.
 Eifrig, eiferig, hřig, horliwý, horaucný, wraucý, wraucný.
 Eiferig, eifrig, adv. horliwě, ho: raucně.
 Eifern, horliti, über etwas, nad něčím horliti, für etwas, o ně: co horliti, inder Liebe, žebrati, sočiti.
 Eifersucht, f. horlení, žebrání, n. žebrawost, mužj horliwost, hor: ličnost, podezřiwost. f.
 Eifersüchtig, žebracý, žebrawý, hor: liwý, horličný, podezřiwý.
 eigen, vlastný.
 eigendunkel, m. sámenka, domnjá: ka, f.
 Eigenhändig, swau rukau, vlastný rukau (psaný, ein eigenhändiges Schreiben,

Schreiben, vlastní písmo, vlastní rukou psané, n.
 Eigenhändig, adv. vlastní rukou.
 Eigenheit, f. vlastnost, zvláštnost f.
 Eigenliebe, f. samomilostivý, n. samo láska, láska sebe samého, f. der sie hat, voll davon ist, sebe milovný, láskavý na sebe.
 Eigenmächtig, z své vlastní mocí.
 Eigennutz, m. zysk, užitek vlastní, m. aus Eigennutz, z vlastního zysku.
 Eigennützig, vlastního zysku, užitek pilný, šetrný, vlastního, svého zysku žádostivý, chťivý.
 Eigenschaft, f. vlastnost, f. vlastenství, n.
 Eigensinn, m. Eigensinnigkeit, své myslnost, nevstupnost, svéhlavost, f.
 Eigensinnig, svémyslný, nevstupný, svéhlavý, eigensinniger Mensch, keř, svéhlavec, svéhlavý.
 Eigensinnig, adv. svémyslně, nevstupně,
 Eigenthum, n. příchovek, vlastní nábytek, statek, m. vlastní gmě, n, m. vlastenství, n.
 Eigenthümlich, vlastní.
 Eigenthümlich, adv. vlastně.
 Eigenthümlichkeit, f. vlastenství, n. vlastnost, f.
 Eigenthümer, m. Eigenthumsberr, vlastní, držitel, pán statek, nábytek, m. (gměni) Eigenthümer des Hauses, vlastní, držitel domu.
 Eigentlich, vlastní, pravý, opravdový, eigentliche Bedeutung, pravé, vlastní významání, n. eigentliche Ursache, Meinung, pravá, opravdová, vlastní příčina, f. pravé, opravdové, vlastní zdání, n.
 Eigentlich, adv. vlastně, opravdově.
 Eigenmahn f. Eigendünkel.
 Eigenwille, m. svévolnost, f.
 Eigenwillig, svévolný.
 Eilbote, m. rychlý posel, rychlý, m.
 Eile, f. spěch, pospěch, spěšnost, kwapnost, f. in der Eile, in gro-

ßer Eile, na spěch, na pospěch, w spěšnosti, w kwapnosti, es hat Eil, gest na pospěch, gest na kwap, na hbito, in Eil gemacht, na spěch, na hbito vdělané, na pospěch vdělaný, in der allergrößten Eile, rychle, kwapně, kwapem, fopotem.
 Eilen, pospíchat, pospíšiti, kwapiti, chwátati, am allerstärksten, fopotiti.
 Eilen, das, pospíchání, pospíšení, kwapení, chwátání, n.
 Eilend, eilfertig, eilig, spěšný, pospěšný, kwapný.
 Eilends, spěšně, pospěšně, kwapně, kwapem, chwátavě, na spěch, kofem.
 Eils, gedenáct.
 Eilfertig, spěšný, pospěšný.
 Eilfertig, adv. f. Eilends.
 Eilfertigkeit, f. spěšnost, pospěšnost, kwapnost, f.
 Eilsmal, gedenáctkrát.
 Eilstädig, gedenáctidenný.
 Eilste, der, gedenáctý.
 Eilig, spěšný, pospěšný, kwapný, rychlý, f. Eilend, eilfertig, es ist eilig, gest na spěch.
 Eilig, adv. spěšně, pospěšně, kwapně, kwapem, rychle, chwátavě, (fopotem)
 Eimer f. Eimer.
 Ein, geden.
 Einackern, zavorati.
 Einander, weipolet, sie hibern einander, geden druhému překáž, weipolet sobě překážej, sie töbten einander selbst, sám geden druhého zabíjí, sami se weipolet zabíjej, einander hassen, i ne nánwideri se weipolet, sie hassen einander, nenánwidi geden druhého, einander helfen, pomáhati sobě weipolet, einander heurathen, wzyti se, einander begegnen, rotbati se, lieben, weipolet se milowat.
 Einandermal, po druhé, gindy.
 Einäschern, w popel obrátiti, popel em poloziti, na p. ach spálit.

2) Flachs, Garn, Häute w laubn, wařiti, na rosu dāti, w popeli mořiti, 3) mit Asche bestreuen, popelem posypati, pomazati, eingeschert werden, w popel obrācenu býti, popelem lehnauti, eingeschert, w popel obrācený, popelem lehly.

Einäschierung, f. w popel obrācenj, popelem položenj, n. 2) am Aschermittwoch, popelec, m.

Einathmen, nalibāti, nahltati se (něčeho) do sebe whltati.

Einzig, gednoočý, gednoočný, (žijā)

Einägen, wrýti.

Einballen, zaobaliti, flādati, w bromadu wāzati, obaliti.

Einballsamiren, mařij napustiti.

Einballamiruna, f. der Körper, mařij napustěnj, n.

Einband, m. des Buches, wazba, f. wāzānj, n.

Einbeissen, in etwas, wřausnauti do něčeho.

Einbekommen, f. Einnehmen.

Einbetteln, sich, dožebati, wžebati, wprosýti, doprosýti se.

Einbeugen, nahnauti, ohnauti, nakřiwiti, vřřiwiti, zahnutj, zahybati.

Einbeugung, f. nahnutj, ohnutj, nakřiwěnj, vřřiwěnj, zahnutj, n.

Einbiegen f. Einbeugen.

Einbiegung f. Einbeugung.

Einbilden, einrāgen, w mysl wložitj, wřořeniti, wřwořiti, 2) sich vorstellen, smysliti sobě, předložitj sobě, podoběnstwj w mysl flōiti, obraz neb twāřnost něgākě wěcy gařo před očima mīti, 3) meinen, mysliti, pomysľiti (domníwātise) smysliti, ich bildete mir ein, myslil sem sobě, pomysľil sem sobě, wie ich mir einbilde, gař gā sy mysljm, gař smeyřľjm, es hat sich keiner ein gebildet, žādný sy to nepomyřľil, du bildest dir es nur so ein, řy sobě to gen tař myřľjř, - bilde dir nur einmal ein, gen sobě romysľi, das kann ich mir leicht

einbilden, to sobě mōhu snadně pomysľiti, 4) sich etwas einbilden, stolz seyn, myřľiti, smeyřľeti něco o sobě, ihr bildet euch etwas ein, weil ihr ein wenig Geld bekommen habt, řy sobě, o sobě něco myřľite, řy o sobě něco smeyřľite, ře řte dostal trochu peněz, řich etwāžüber seine Weisheit einbilden, myřľiti sobě něco na swau maudrost.

Einbildisch, myřľitedlný.

Einbildung, f. Vorstellung, myřľěnj, w mysl wloženj, n. tworné myřľěnj, f. twornā myřľěnj, smeyřľěnj, n. 2) Meinung, domněnj, domnjwānj, n. domněnka, domnjnka, f. 3) stolze Einbildung, smeyřľěnj pyřľné o sobě, n.

Einbildungskraft, f. smyřľitedlnost, myřľitedlnost, moc přemyřľlōwānj, myřľiwā, f. twornā přemyřľěnj, n.

Einbinden, in etwas, zawāzati, swāzati (do něčeho) 2) die jungen Bäumlein des Winters in Stroh einbinden, obwāzati, přewāzati stromy pobřřly, 2) ein Buch in Leder einbinden, řnihu w řāži, do řāže řwāzati, wāzati 4) zum Pothengelschenke geben, zawāzati do wjnku, 5) Waaren in Papier einbinden, zbožj do papřru, w papřru zawāzat. 6) scharf, sorgfältig einem etwas einbinden, auf die Seele, přjñě, ořřě přřřāzati.

Einbindung, f. zawāzānj, řwāzānj, n. 2) eines Buches, wazba, f. řwāzānj, n.

Einbindable, f. wāzacý řřřlo, n.

Einblasen, wdechauti, wdechati, 2) einsagen, wdýmati, nadýmati, nasauřati, nasseptati, posseptati, (napřřati).

Einblasen, das, wdechnutj, wdechānj, n. 2) nadýmānj, nasauřānj, n.

Einblaser, m. nadýmač, wdýmač, m. wdychātel, wdychāč m.

Einblasing f. Einblasen, das.

Ein:

Cházeti, dorázeti, na srđce dopadati, tknauti srđce, die Rede macht einen Eindruck auf die Gemüther der Zuhörer, ta řeč do: cházě f srđcy, dopadá na srđce, tkne srđce postlauchačě, bei ihm, auf ihn macht es keinen Eindruck, nie ho to nehne, netkne, nie se ho to nevgjma.

Eindrücken, wlačiti, wistnauti, 2) in das Gedächtniß, Gemüth, wlačiti, wprawiti, wistnauti, Butter ins Faß, máslo do sudu, 3) zerdrücken, protlačit, protistnaut, i. B. ein Ei, den Kopf einem Vogel.

Eindrücken, wlačiti, wistnauti.

Eindruckvoll, mocný, sylný, důkladný.

Einegen, zawlačeti, zawlacowati.

Einengen, wtěsniti.

Einer, eine, eines, gedon, gedna, gedno, einer von beiden, gedon ze dwau 2)(gednerý).

Einerley, gednosťeýný.

Einerndem, einärndem, sliđiti, sliđ, zeti, nařliđiti, (obilj)

Einerndung, f. sliđeni, nařliže, ni, n.

Einfach, prostý, holý, prostočisťý, genoduchý, 2) wie der Art: la, u. d. gl. gednoduchý, gednotřobný, wie die Zahl, gednotřiwý, einfachste Art, neýprostějši zpřisob.

Einfach, prostě, prostočistě, spro: stě, zprosta, zhola, 2) gednodusse, 3) gednotřiwě.

Einfachheit, f. Simpliřitřt, prostota, prostnost, prostost, zprostnost, prostočistost, f. 2) eines Dinges, gednoduchost, f. der Zahl, gednotřiwost, f.

Einfädeln, nawliřati, nawliřnauti, nawlěcy, ich werde es schon einfädeln, gař gř to giř nawliřnu.

Einfahren, neut. wgeř, in die Stadt einfahren, wgeř do měřta, 2) im Bergwerk, wlezt, spustit, puřtit se do rudnjho dolu, 4) act. das Getreide, wozyt,

swážet, swezt, 4) den Baun, wie die Fuhrleute, zwřřtiti, zwřcy.

Einfahrt, f. das Einfahren, wgeřd, m. wgeř, n. 2) des Haven, wrata, plur. 3) der Ort, wgeřd, 4) in Bergwerken, wlezeni, spustěni.

Einsall, m. des Hauses, přd, m. sutina, řřiceni, zbořeni, f. obořeni, n. 2) feindlicher, wpřd, m. wpřduti, n. einen Einsall thun, vřiniti wpřd, 3) Einsall im Sinne, Gedanke, myřlenka, f. připřdění, připřduti, n. nřřad, smysl, m. das ist ein guter Einsall, to geřt dobrř myřlenka, der Mensch hat Einsälle, ten řlowěř mř smysly, das ist wieder ein Einsall, to geřt opěř smysl, 4) Einsall der Klink, řřobř, n.

Einsallen, zerfallen, wie ein Haus, na hromadu přduti, zbořiti se, řřauti se, řřiti se, 2) kommen, wie ein Fest auf den Tag, připřditi, nařřawati, morgen fällt dies Fest ein, zeytra připřdř, nařřawř ten swřtek, die Nacht fällt ein, připřdř noc, řřělj se noc, morgen fällt uns Nřtre ein, zeytra nřm vřodj, připřdne zyma, 3) in den Sinn kommen, přduti, připřduti, ei na myř, na paměř nařd: nauti, es fällt mir ein, připřdř mřě, 4) einen Einsall řhun, wpřduti, wřřiti se, 5) wie die Wangen, das Gesicht, wpřd: nauti, eingefallene Wangen, Augen, wpřdle řřce, řři, einfällen, in die Rede, wřřřiti, wpřd: nauti do řeči.

Einsalt, f. sprořnost, sprořnostřw, prostost, prostota, f. Dummheit, blaupost, f.

Einsaltichualle, f. přřřa wpřdagi: cř.

Einsältig, sprořný, prostý, 2) dumm, blaupý, ein einsältiger

Tropf,

Tropf, sprostáček, sprosták, m.
blupec, hlupák, hňup.

Einfältigkeit, f. Dummheit, hlauvost,
f. hlupstwj, sprostnost, f. hňup:
stwj, n.

Einfaltspinsel, m. sprosták, bliz
woň, blb, m.

Einfaltspinsel, m. Dümmling, hlup:
pák, blupec, tulpa, laula, hňup,
nemehlo, n. trdlo, n. trdlenec,
m. dub, m. neboštíř gehňác:
řo, n.

Einfältig, adv. sprostně, prostě,
2) hlupě.

Einfärbig, gednobarewný, gedné
barwy.

Einfassen, umgeben, obšaditi, ob:
fládati, wyfládati, wysazowa:
ti, obšlěti, mit Golde, oblo:
žiti zlatem, ein Kleid einfassen,
lemowati rancho, obfládati,
ein Bild mit einem Namen,
rámcem wyfládati, obfládati,
obložiti obraz.

Einfassung, f. eines Kleides, ob:
fladeř, lem, m. lemowání,
obložení, n. oblemování.

Einfinden, sich, přigiti, najiti se,
dáti se najiti, f. Einstellen, Er:
scheinen.

Einflechten, in etwas, wplesti, zaplesti,
die Haare, den Schweif, die
Mähne der Pferde einflechten,
zaplesti.

Einflechtung, f. wpletení, n. 2)
zapletení, n. 3) des Flegels, osití,
n.

Einflicken, wšipati, wšepiti, wplá:
ceti, wlátrati.

Einfließen, wtecti, wtýkati, etwas
in Reden mit einfließen lassen,
do řeči něco přimýchati.

Einflößen, einsagen, eingeben, wlé:
wati, wdechati, wdýmati, wnus:
fati, nadýmati, Grundsätze,
Maximungen, Liebe, Haß gegen
einen, wnusfati, wnusnauti.

Einflößung, f. Eingebung, Einsa:
gung, wléwání, wdechání, wnus:
fání, nadýmání, wdešení,
wdechnutí. n.

Einflößer, m. Eingeber, wlewatel,
wdecháč, wdechatel, wdýmač,
wnukač, m. wnukatel, nadý:
mač, m.

Einfluß, m, wléwání, n. die Sa:
che hat keinen Einfluß auf das,
ta wěc se k tomu nechýlí, ne:
má do toho žádného wléwání.
Einfluß der Sternen, hwězd wlé:
wání, n.

Einflüstern, nasseptati, wšeptati.

Einfodern, Geld, zypominati per:
nize.

Einförmig, übereinstimmend, ge:
dnosteyný, gednosworný, eine
einförmige Stimme, (Ton) ged:
nosteyný hlas, 2) einfach, ge:
dnoduchý.

Einförmigkeit, f. gednosteynost, ge:
dnoswornost, f. Einförmigkeit der
Stimme, des Tones, gednostey:
nost hlasu, gednoblátnost, 2) ge:
dnoduchost, f.

Einfressen, pozřiti, seřrati, Staub,
nalikati, nařrati se prachu, Ver:
druß, nařrati se mrzutosti, 2)
durchnagen wie ein Fleck, Eiter,
zařrati se.

Einfrieren, zamrznauti.

Einfrierung, f. zamrznutí, n.

Einfuhr, f. přiwážení, n. wwoz, m.

Einführen, eine Sache, als Waaren,
přiwážeti, Getreide einführen,
obih přiwážeti, 2) eine Gewohn:
heit, obyčej wwesti, wváděti,
eine Person redend, einen in ein
Haus, in eine Gesellschaft, wwa:
děti, wwesti, einen Dieben, zlo:
děge wěsti do wězení, etwas in
die Bücher, do knih, w knihy
wváděti, in ein Gut, w stateř
wwesti.

Einfuhrort, n. místo wwozní.

Einfuhrverbot, m. zápowěd doz:
wání, přiwážení, wwozu.

Einfuhrzoll, m. clo z wwozu, m.
m. wwozně, n.

Einführung, f. der Waaren, wwoz, př:
iwážení, n. in ein Amt, wwoz,
m. wwedení, n. einer Gewohn:
heit, wwedení, n. jurist, zwod, m.

Ein:

Einsfüllen, naplniti, nacrati, Wasser
Bier, (in ein Gefäß) wódý, pi-
wa nalit, wodu, pivo wlit (do
nádoby)

Eingang, m. wchod, přístup, m.
wgiti, n. 2) Anfang der Rede,
přístup, počátek, začátek řeči,
m. přístup & řeči m. gleich im
Eingange, hned w přístupu, hned
s počátku, ohne Eingang, ex
tempore, 3 rátra, s bez počát-
ku. 3) Eingang des Lebens,
počátek, začátek života, m. pr-
wotiny života, f. 4) Eingang
der Waaren, wnášení, n. der
Briefe, přigiti, přicházení psaní,
n. 5) Eingang bei jemanden
haben, míti & někomu přístup,
Eingang finden, wie eine Mode,
Gewohnheit, eine Wissenschaft,
d. i. wohl aufgenommen werden,
na slovo wzatu býti, přigatu
býti dobře, dogiti prospěchu,
přístupu, znískauti se.

Eingangs, s počátku, při začátku,
sprvu.

Eingeäschert, w popel obrácený,
popelom lehlý.

Eingeben, in den Sinn, wnukati,
wnuknauti, dáti, w mysl wloži-
ti, Gott hats ihm eingegeben,
Bůh mu to wnukl, dal, 2)
Arznei eingeben, lék & vjíwání
dáti, dáwati, podáwati, 3) eine
Schrift, Wirttschrift eingeben, spis,
prosbu podati.

Eingeben, das, wnuknuti, n. des
heil. Geistes, wnuknuti, nadchnu-
ti, wdechnuti sw. Duchu, auf
weisen Eingeben, čím náwodem?

Dingeber, m. wnukatel, m.

Eingebildet, pomýšlený, domnělý,
domněný, zdánlivý, 2) ein
eingebildeter Mensch, hrdý, na-
dutélowěl, hráusset, peyska, m.

Eingebogen, ohnutý, der eine ein-
gebeugene Nase hat, piknosý, na-
horu ohnutým nosem.

Eingeboren, einziger Sohn, gednos-
rozený, 2) eingebornes Landes-

kind, Eingebornen, w zemi ro-
dilé, domácí.

Eingebrenner, wpálený, připálený,
2) wie Brúhe, zapražený. Eins
gebrenntes, zaprážka, f.

Eingebrochet, wdobený, nadrobes-
ný.

Eingebrochet, n. zadrobené, drobenina

Eingebung, f. wnuknutí, n. nads-
šení, n.

Eingedenk, pamětlivý, pamětliv,
eingedenk sein, pomněti, pama-
towati, pamětliv býti.

Eingedruckte Stirn, wyblazené čelo.

Eingefallen, wie ein Haus, zřutý,
zbořený, zřícený, eingefallene
Augen, eingefallenes Gesicht, o-
padlé, wpadlé, přepadlé, wsedlé oči,
obličej.

Eingefleischter Teufel, wtělený čert,
dábel, m.

Eingeführt, přivezený, vwezený,
eingeführte Gewohnheit, wwe-
zený obyčej, m.

Eingegraben, wrytý, 2) verscharrt,
zakopaný, 3) eingegrabene Ar-
beit, ryté dílo, n. rytina, f.

Eingehauen, wytesaný.

Eingehen, wgiti, wcházeti, 2) den
Vorschlag eingehen, w podání
wgiti, přivoliti, podat se w
smlauwu, 3) zerfallen, wie ein
Haus, baura i se, bořiti se, das
Haus geht ein, ten dům se bau-
rá, zcházá, wie der Gottesdienst,
ProzeSSIONen, scházeti, segiti, po-
giti, zacházeti, zagiti, potuchnan-
ti, vtuchnauti, tuchnauti, pomí-
geti, wie ein Geschlecht, zagiti,
míjeti, pomíjeti, wie ein Kleid,
segiti, zchatrněti, 4) eingehen, wie
Nachricht, Briefe, Gelder, in der
Geburt, přicházeti, es geht Geld
ein, přicházejí peníze, 5) das
will mir nicht eingehen, to se
mně nezdá býti prawdou, to
mně nechce jít lezt do hlavy.

Eingehüllt, zabořený, zahalený.

Eingeladen, pozwaný.

Eingelassen, wpustěný, pustěný,
2) f. Eingeschnitten.

Eingelegt, nakládáný, eingelegte
Apfel, nakládání gablka, n.
2) künstlich eingelegt, výkládáný,
eingelegte Arbeit, výkládání dí-
lo, n.

Eingemacht, zadělávaný, einge-
machte Frucht, zadělávané ovo-
ce, n. einge machte Sachen, zadě-
lávané, zadělané věci, f. einge-
gemachter Ralk, hassené wápnó,
n.

Eingemischt, wmışsený, wmıchaný,
zamıchaný, přimıchaný.

Eingenäht, wřítý, zřítý.

Eingenommen, gatý, mit Gewalt,
dobitý, von etwas, něčím před-
řizený, předchvácený, von einer
Person, von etwas, od. für eine
Person, für etwas, verliedt, gatý,
pogatý, podgatý, polapený, la-
pený lástau něč, eingenommen
werden, von od. für jemandes
Schönheit, gatu,, pogatu, pod-
gatu, polapenu, lapenu býti ně-
č, krásau; eingenommen wider
etwas, wider einen seyn, odporen,
odporný někomu, něčemu, od-
vrácený, odchýlený od něčoho,
od něčeho býti, newraziti, sočis-
ti, wrćeti na něčoho.

Eingefessen, im Lande, Stadt, vse-
dlý, vsazený, osazený, f. einge-
pflanzt.

Eingeständniß, n. wyznání, přizná-
ní, n.

Eingestehen, přiznati se, wyznati.

Eingeweide, n. střeva, wnitrnosti,
f. drob, m. drobý, m. pl. wnitr-
ní audowé, m. das Eingeweide
ausnehmen, wyfuchati.

Eingeweide, n. ostrý. 2) střeva,
wnitrnost, wnitrnosti.

Eingezogen, bescheiden, mırný, tichý.

Eingezogen, adv. mırně, tısse, sich
einge zogen halten, mırně, tısse
se chowati.

Eingezogenheit, f. mırnost, tichost,
f.

Eingepflanzt, wřtěpowaný, wřřipený

Eingeprägt, wtlacěný.

Eingequetscht, zmačkaný, roztlačěný.

Eingerammelt, kolim zarázený.

Eingerichtet, zprawený.

Eingerieben, wdrbaný, wdrápaný.

Eingerissen, ztrhaný, 2) eingerissene
Gewohnheit, zwyklost obecná, sta-
rá, zastaralá, f.

Eingerückt, wložený, wsazený.

Eingesäet, wsatý.

Eingesalbet, pomazaný.

Eingesalzen, nasolený, zasolený.

Eingesammelt, nabromážděný, nas-
shromážděný, nazbjraný.

Eingesäuert, zakysalý.

Eingeschattet, zabrabaný.

Eingeschenkt, naltý.

Eingeschlafert, vsralý.

Eingeschlichen, wlaudilý.

Eingeschlossen, zamřený.

Eingeschlücht, pohřený, polknutý,
polřlý, pohřený.

Eingeschnitten, nakrágený. Einge-
schnittenes, podpaustka, f.

Eingeschnitz, nařezaný, wřezaný.

Eingeschnürt, zasněrowaný, zata-
žený

Eingeschoben, wřřený.

Eingeschränkt, obmezený, obřřice-
ný, řřicěný, sewřený (mezy)

Eingeschränktheit, f. obmezenj. n.
obmezenost, f. obřřicenj, obřřice-
nost, řřicenost, sewřenj, sewřes-
nost, f.

Eingeschrieben, zapısaný.

Eingesessener, m, vsedlý.

Eingesetzt, wsazený, an des andern
Stelle, dosazený, vsazený.

Eingespant, zapřáhnutý, zapřáze-
ný, eng eingespant, sewřený,
řřěsněný.

Eingesperrt, zamčěný, zamřnutý.

Eingestecktes Schwert, w posswu
wřřený meč.

Eingestopft, wecpaný.

Eingestreuet, wtraussený.

Eingetaucht, pohřený.

Eingetheilt, rozděčěný, rozwrěčěný.

Eingetragen, wnesený, 2) einge-
schrieben, wnesený, wložený.

Eingetrieben, do těsna wehnany.

Eingetröpfelt, wkapany.

Eingetunkt, omočený.

Eingewebt, wěkaný.

Eingeweicht, namočený.

Eingewohnen, eines Ortes, einer Wohnung gewohnt werden, přizvyknauti, vwyknauti, (někde)

Eingewurzelt, wkořeněný, wkořenilý.

Eingießen, wlieti, naliti, naljwati, tropfenweis, nafrápěti, nafrapati, po frápěgich nalěwati, mit Blei, ołowem zaliti, einem Pferde einen Trank eingießen, koni lěp do frku wlit.

Eingleichen, zarownati.

Eingraben, vergraben, einscharren, zafopati, wfopati do země, 2) einschneiden in Metall, wrýti, wyrýti, in das Gemüth, Gedächtniß, Herz, wrýti do srdece, eine Schrift in Stein, Marmor eingraben, písmo na kameně, na mramoru wyrýt, do kameni wrýt, sonst wfopati.

Eingreifen, in jemandes Rechte, sáhati do práwa giněmu.

Einariff, m. in die Rechte, sáhání, sáhnutí do cyžého práwa, Eingriff der Dammungen, kládání, f. thun, f. Eingreifen.

Eingürten, vpásati, vtáhnauti.

Einguß, m. wlěwadlo, n. 2) im Mänzwesen, barchan, m. welche ihn halten, barchanjcy.

Einhängeln, Einhängeln, zapnauti, zapinati, hákem neb stuhau do: sáhnauti a vgiti.

Einhacken, wsekati, wfálati, wraubit, Kraut einhacken, zeli frauziti, in die Würste, do gelit sekati, zaděláwati.

Einhalten, m. přetrž, přetržka, f. přetržení, n. Einhalten thun, přetržiti, přetrhowati, stawowati, stawiti.

Einhalten, Einhalten thun, přetrhowati, přetrhnauti, stawiti, stawowati, zastawiti, zabawiti, 2) aufhören, als mit Lieben

einhalten, vmlknauti, zaráziti, halt ein damit, zaráž.

Einhandeln, kupowati, kupiti, gegen andere Waaren, wyměnit, wyměňowati, 2) aufhören zu handeln, dokupiti.

Einhängig, gedneružý.

Einhängigen, podati, do rukau podati, dáti, dáwati, den Brief einhängigen, psaní doдати.

Einhängigung, f. podání, do rukau podání, dodání, n.

Einhängen, f. Einhängen.

Einhauchen, wdychati, wdechnauti.

Einbauen, in Verjt, Stein, wroesati, wyrýti, 2) in die Feinde, wie die Reiteren, do nepřátel rubati, sekati, mečem dorážeti na nepřátely.

Einheben, Gelder, Zölle, wybirati, 5) eine Thür, Fenster, zasaditi.

Einheimisch, domácý, einheimische Ente, pitomá kachna.

Einheimen, zawjrat.

Einheizen, zatopiti, zatápěti.

Einheizen, das, zatopenj, n.

Einheizer, m. topič, m.

Einheizerinn, f. topička, f.

Einhelpen, pomocy, dopomocy, do něčeho, nastýnauti něco.

Einhellig, besser einhällig, gednosworný, gednomyslý, sworný, mit einhälliger Stimme, gednosworným, gednosworným hlasem, einhällig sein, býti gednomyslým, gedné myslí, gednosworným, sworným, sgednawati se.

Einhelleg, adv. besser einhällig, gednosworně, sworně, gednomyslě, gednowolně, sgednoce, ně.

Einhelligkeit, f. besser Einhälligkeit, gednoswornost, swornost, gednomyslnost, gednomysl, t.

Einhängen, Einhängen, einhängen, Fenster, Thüren, ein Rad, zawěsyti.

Einherstiegen, přilétati.

Einhergehen, wytrácowati.

Einlauf, m. der Schiffe, přístavění, přístání lodí, n. wo sie einlaufen, přístav, m. čerpadlo, n. **Einlaufen**, in den Haven, přistat, witi, přistati & břehu, & čerpadlo, & přístavu lodí, doplatiti, 2) wie Nachrichten, Zeitungen, Briefe, přicházeti, es laufen oft Zeitungen ein, často přicházejí nowiny, 4) wie das Wasser, wběhnouti, wbjhati, wlanditi se, 3) wie ein Tuch, srazýti se, střítiti se, smrštit se. **Einlaufen**, das, des Wassers, wběhnouti, n. wtok, m.

Einläuten, etwas, wyzváněti, zvonem wyhláskovati.

Einlegmesser, n. žawtrák. žawjracý nůž, m. řezák, f.

Einlegen, wkládati, wložit, 2) den Wein einlegen, zakládati wino, 1) Fische, Gurken, Kraut, Fleisch, nakládati, 4) den Kram einlegen, vkládati, skládati, 5) Besatzung, Soldaten in eine Stadt einlegen, město osaditi wogáky, wogstet, klásti wogáky do města, 6) für einen ein gutes Wort einlegen, ztratiti za něčoho dobré slovo, 7) einlegen von Schreinerarbeit, wyládati, 8) Ehr, Schande einlegen, dojiti cti, hanby, 9) einem etwas einlegen, wie den Kindern, nadělit někomu něco, něčoho něčím, 10) das Rad, f. Einhemmen.

Einleger f. Einlegmesser.

Einleiten, jemanden, besser anleiten, nawesti, nawěti, pověti něčoho, 2) etwas einrichten, wie einen Prozeß, oder sonst den Weg bahnen, zeigen, den Platz machen, wie etwas gehen soll, auf das Gleis bringen, ansetzen, anfangen, nastřegiti, nawesti.

Einleitung f. in sofern sie vorgeset, wveden, n. in sofern sie die Sache entwirft, darstellt, naweden, n. zu einer Wissenschaft, Kunst, wveden, naweden. n.

Einleitung, f. Einleitung gehen, nawesti něčoho, nawěti, nawěti dáwati, powěti.

Einleitend, wwodný, nawodně.

Einlenken, mit dem Wagen, Pferde, zahybati, zahnauti, wehnauti někam, zpátkem vstaupiti, vhnauti se, irgendwo hincinlenken, im Neben, zatočiti někam, obrátiti, gleich lenkte er anderswo hincin, hned zatočil ginám, ginám obrátil.

Einleuchten, klar seyn, werden, gasným, žregmým swětlymbýt, esleuchtet mir nicht ein, nemohu porozuměti.

Einleuchtend, gasný, žregmý, swětly.

Einliefern, odváděti, podáwati, dodati, dodáwati, domájeti.

Einlieferung f. einer Person, odweden, dodání, n. dc.

Einlösen, wyplatiti.

Einlösung f. wyplacen, n.

Einlullen, f. Einmiegen, Einschläfern.

Einmachen, Früchte, nakládati, naloziti, eingemachte Früchte, nakládání ovoce, Speisen, zadělávání. 2) Schnallen, zadělati; Haken, zadělati, wdělati, 4) einwickeln, zawinauti, 1. B. Handschuhe in ein Papier, 4) Fleisch, Fische, (einpöckeln) maso, ryby naložit, 5) Fleisch einmachen, jurichten, maso zadělat. 6) Teig, Kaff, těsto wápní rozdělát. 7) in die Lehe, kládat do třísta, in die Walze, zadělávat do maly.

Einmachung, f. zadělání, zadělávání, wdělání, n.

Einmahnen (Schulden) wpmjnat, wywpmjnat, zwpomjnat (sluhy)

Einmal, (gedenkrát) gednau, nicht ein einzigesmal, ani gednau, mehr als einmal, nicht einmal, oft lügen, ne gednau lžati, auf einmal, na gednau, pagednau, mehr als einmal, více než gednau, einmal so, das andermal so, gednau tak, po druhé gináf, einmal für allemal, gednau, es

Einschmiegen, sich, přivítlanti se.
 Einschmugen, všípniti, zasspniti.
 Einschwallen, zapnauti (na přestě)
 Einschneiden, f. gedno ostří, n.

Einschneiden, wřezati, wyřezati,
 Brod zur Suppe, oder Fleisch
 klein schneiden, chleba, masa do
 polhwy nařágeti, eingeschnitten
 wie die Säulen, řez, m. prutowánj,
 wyřezánj, n. prutowánj rozdělenj,
 pruhovánj, sich in etwas einschnei-
 den, zařezati se.

Einschnitt, m. wrub, m. nařezánj,
 n. f. Abschnitt. 2) an den
 Säulen, řez, m. prutowánj, wy-
 řezánj, n. prutownj důlek,
 m. wydlabané wolence na
 sloupjch, plu.

Einschnüre, f. šněrowadlo. n.
 Einschnüren, zatahnauti, stáhnauti,
 vtáhnauti, zassněrowati, šněro-
 wati.

Einschöpfen, wáziti, nawáziti.
 Einschöpfen, das, wázeti, nawá-
 enj, n.

Einschränken, obmeziti, řlíčiti, ob-
 řlíčiti, swřzati, sewřiti mezy.

Einschränkung, f. obmezenj, řlíče-
 nj, sewřenj, n.

Einschrauben, wřáceri, wročiti.

Einschreiben, wepsati, zapsati, na-
 psati něčoho, Ausgabe und Ein-
 nahme einschreiben, wydánj a přj-
 gem zapsati, napsati, sich ein-
 schreiben lassen, dáti se zapsati,
 napsati, wepsati.

Einschreiber, m. zapsowatel, naps-
 owatel, m.

Einschreibung, f. wepsánj, zapsánj,
 napsánj, n. zápis, m.

Einschreiten, wřočiti. in einer Sa-
 che vorgehen, pokračowati, po-
 stupowati, postoupiti, pokračiti,
 f. Hineingehen.

Einschreiten, das, postupovánj, po-
 řáčovánj, n.

Einschreien, in die Ohren, řřízati,
 řřízeti do uší

Einschroten, Bier, zpanřřeti, pan-
 řřati polže, n.

Einschrumpfen, sewřnauti se smř-
 řiti se, swřřřiti se, řřřiti se.

Einschub, f. Einschleibsel.

Einschlag, m. der Weber, autek, m.

Einsbüten, wsypati, naseypati, 2)
 eingießen, naliti, naljwati, 3)
 zum Bräuen, sypati na wárku.

Einschüttung, f. ins Wasser des
 Ingemeides, řřřka, f.

Einschützen, Wehr, Mühlen, zastá-
 witi, zadržiti, přřdržiti.

Einschwärzen, začerniti, načerniti,
 počerniti, 2) jemanden ein-
 schwärzen, anschwärzen, angeben,
 verläumdern, zčerniti něčoho. 3)
 f. Einwaschen.

Einschwärzung, f. das Einschwärzen,
 začerněnj, načerněnj, počerněnj,
 n. 2) Angebuhg, zčerněnj, n.

Einschwächen, nasseptati, voseptati.

Einschwächen, das, nasseptánj, n.

Einssegnen, einweihen, požehnati, 2)
 einen Sterbenden, Kranken, wy-
 swětiti.

Einssegnung, f. požehnánj, n. prie-
 sterliche, wyswěcenj, n.

Einschen, etwas, prohlédati, pro-
 hlědnauti, prořřřiti k něčemu,
 poznati něco, porozuměti, (něč-
 mu něco, vřnati, vřnávati, (něco)
 in etwas, nahljžeti, do něčeho.

Einschen, das, whlédánj, nahlj-
 ženj, n. 2) Kraft der Seele,
 smyslnost, řřmyslnost, f. Einschen
 haben, mřti řřwtipnost, smysl,
 býti řřwtipný, smyslným, 3)
 Einschen von einer Sache, pozná-
 nj, vřnánj, n. haben, mřti po-
 znánj něgakě wěcy, znati něga-
 kě wěcy. 4) Einschen der Obrig-
 keit, pozor, m. pozorovánj,
 řřřřenj, dohlřřenj, n. es haben,
 pozor mřti, bei Verbrechen, řřř-
 řánj, n.

Einsehend, smyslný, řřmyslný, in
 einer Sache, powědomý, znalý
 we wěcy něga é.

Einschleifen, rawydřiti.

Einsseitig, gednostřanný, 2) gedno-
 bedrný, gednobeder.

Einsenden, poslati.

Einsendung, f. posláni, n.

Einsenken, wetznauti, wpušiti, Neben, řeka vsázeti, stěpovati, ein n Todten, vmlce do hrobu spustiti, pochowati, 2) eintauschen, potopiti, pohřbiti.

Einsenker, m. bei der Färberei, potrovec, m.

Einsenkung, f. der Neben, vsazení, n. des Todten, pochování, spustění do hrobu, n.

Einschauae, n. vsázečy oko, n.

Einschneisen, n. vsázečy železo, n.

Einschzen, verordnen, vsta. owiti.

1) einpflanzen, vsaditi, vsázeti,

3) an eines Stelle einschzen, msto něčoho vsaditi, vsázowati,

vstanowiti, postawiti, in ein Amt, na vřad posaditi, in den vorigen Stand, in die vorige

Bediensztung, vsaditi, wsaditi,

dosaditi, vstawiti, postawiti w

předestý staw, w vřad, w službu, ob. do předestýho stawu,

in den Besitz der vorigen Rechte,

předestý práwa opět nawrátit,

vdělit, einschzen sich im Bergwer,

prozabrowati, probrati se řze stálu, 4) zum Erben

einschzen, za dědice vstanowiti,

postawiti, 5) zum Pfand ein-

schzen, wsaditi, saditi, 6) einen

König einschzen, krále, za krále

vstanowiti, vstawiti, 7) ge-

fänalich einschzen, do wězení dási, do wězení wsaditi, 8) Stei-

ne, Fenster, zasaditi, zasázowati,

die Zähne, zuby zasázowati,

9) einen Fleck, záplata wsaditi, 10)

sich in eine Wohnung, Nahrung,

Handlung, vsaditi se

Einschzen, etwas in die Presse z. B. das

Tuch, dáti, wložit do presu.

Einschztling, m. pláň, f.

Einschztung, f. in jemandes Stelle,

anstatt eines andern, vstanowení,

vsazení, z. zum Erben, za dě-

dice vstanowení, nřídění, n.

des Abendmahls, vstanowení, n.

zum Amte, na vřad posazení,

n, eines Zweigs, vsazení, wstřpení, n.

Einsicht, f. nahlědnutí, nahlžení,

n. 1) Beurtheilung, smyslnoř,

šumyslnoř, f. domysl, m. 3)

Einschzen, poznání, n. poznaloř,

f. 4. Einschzen, nach meiner Ein-

sicht, so viel ich verstehe, dle mé;

ho domyslu, co gá rozumím;

tolik co gá poznávám, Einsich-

ten, domysl.

Einsichtig, einschzend, šumyslň,

šhledowý.

Einsichtsroll, smyslň, domyslň,

plň domyslu, ein einsichtsvoller

Mann, muž plň domyslu, m.

Einsiedel, wywařiti se, lassen, ne-

chat wywařiti.

Einsiedlung, f. wywaření, n.

Einsiedler, m. paustemník, pauste-

ník, m.

Einsiedleres, f. paustě, f.

Einsingen, ein Kind, vzpřiwati dítě.

Einsinken, zřehnuti, probřit,

obřit, zřobřiti se, padnauti na

hromadu.

Einsinken, wsednauti.

Einspiger Wagen, wř; na gednu

osobu, gednosedáč, m.

Einspannen, zapřahati, zapřahnau-

ti, vřahnauti.

Einspannung, gednoho spřezení, ge-

dnospřezň.

Einspannung, f. zapřezení, vřezení, n.

Einsperren, zawřiti, zamřnauti.

Einsperrung, f. zawření, zamčení, n.

Einsprechen, bey einem, porozprás

wěti s někým, 2) einem Muth,

mysli, zmuřilosti přidáwati.

Einsprengen, pokropiti, zřkropiti.

2) f. Hineinsprengen.

Einsprengung, f. řropení, zřkrope-

ní, pokropení, n.

Einsprizen, f. Einsprächen.

Einspruch, m. Widerspruch, nároř,

m. odwołání, 2) wřeč wřařo-

wání, n.

Einsprächen, wřřřkati, wřřřknauti,

in den Hals, wřřřřowati, do

řřřu řřřřati, in den Hintern do

řřřře řřřřati.

Eintracht, f. swornost, gednoswor-
nost, gednota, f.

Einträchtig, sworný, gednosworný.

Einträchtig, adv. sworně, gednos-
sworně.

Eintrag, m. im Gemebe, autek, me-
wetkáj, n. 2) Schaden, vge-
ma, f. Hinderniß, odpor, m.
překážka, f. einem in seinem
Rechte Eintrag thun, něčemu
právu odpor činiti, překážku
včiniti, der Freundschaft, přátel-
stwj překážku včiniti, großen
Eintrag thun, k škodě, na vgmě-
běti, škodu včiniti, vdělati,
zpracovati někomu w něčem.

Eintragen, wněsti, wnáseti. 2) in
ein Buch, wněsti, wložit, wpe-
sati, zapřati, in die Rechnung,
wložit w počet, do počtu po-
ložit, 3) einbringen, přinášet-
i, wynášet, dieses Gut trägt
jede viel ein, tento statek wel-
mi mnoho přináší, wynáší.

Eintragen, das, in ein Buch, wná-
šet, wněst, wložit, n.wklad
do knihy, m.

Einträglich, weynosný, wýnosný.

Einträglichkeit, f. weynosnost, f.

Eintränken, es einem, pomstiti,
wymstiti se na někom, někomu.

Eintreffen, wo ankommen, dojeti,
dogeti, dorawiti se, dobrati
se, morgen wird er, dort eintref-
fen, zeytra tam dogede, bude,
2) wie eine Rechnung, srowná-
wati se, 3) das trifft bei ihm
ein, kann mit Recht von ihm
gesagt werden, to gest mu po-
dobně, 4) wahr befunden wer-
den, srownati se, das Glück
trifft mit meinen Wünschen über-
ein, štěstí s žádostmi mými se
srownává, seine Hoffnung hat
eingetroffen, naděje moje ne-
meylila, nechybila, der Traum
hat eingetroffen, sen se wyge-
wil.

Einreiben, Vieh, hnáti dobytek
domů, poháněti dobytek, 2)
Geld, Schulden, peníze, sluby

sháněti, vybírati, vpomínati,
3) den Keil eintreiben, do těsna
wehnati někoho, dělati někomu
do cepice.

Einreiber, m. der Schulden, Gel-
der, weyběrci, berník, 2) po-
haneč, m.

Einreibung, f. des Viehes, pohá-
něn, dobytek, n. 2) der Gelder,
Schulden, sháněni, vybírání
peněz, sluhů, n.

Einreiben, zertreten, zamlapati,
zamlapnauti, ringsherum ei-
reten, obstaupiti, Leim, Sauerkraut,
Weintrauben, tlačiti, mlati,
2) eingehen, wstaupiti, wtro-
čiti, in einen Dienst, přistau-
piti k službě, wstaupiti do služ-
by, 3) bevorstehen, ausgehen,
nastawati, nastati, připadati.

Einreibung, f. wstaupeni, wtro-
čení, 2) Anfang, nastání, n.

Einrichten, wřiti nálewau.

Eintritt, m. wstaupeni, wtroče-
ni, n. wchod, m. zu Pferde od. Wa-
gen, wgezd, m. beim Eintritte
des Frühlings, na podlet, při
začátku, při začínání, otevírání
podlet, 3 gara,

Eintröcken zashnauti, vshnauti, wie
das Wasser, die Linde, wyschnauti,
wie Wurzeln, Rüben, seschnauti.

Eintröcken, das, zashnuti, n. des
Wassers, der Linde, wyschnuti,
n. 2) seschnuti, n.

Eintränken, namáčet, namočiti,
omočiti, die Feder eintränken,
pero omočit, das Brod, Fleisch
in die Brühe, omočit, omáčet
chléb, maso.

Einverleiben, přiwřěti, einem
Buche, der Rechnung, dem Ver-
zeichnisse, do knihy, do počtu,
do poznamenání wložit, wřě-
liti.

Einvernehmen, wyslyšeti, wyslech-
nauti.

Einvernehmung, f. wyslyšení, wy-
slechnuti, n.

Einverständnis, n. srozumění, n.

Einverstehen, sich mit einem, so-
zuměti se, sie haben sich mit-
einander einverstanden, sozuměti
se mezi sebou.

Ein und zwanzig, geden a dwad-
cet, gedenmécýrma, ein und drey-
sig, geden a tříděcet, der ein
und zwanzigste, geden a dwad-
cátý, gedenmécýrný, der ein und
dreßßigste, geden a tříděcátý.

Ein und zwanzigmal, geden a
dwadecetkrát, gedenmécýtkrát,
ein und dreßßigmal, geden a třídě-
cetkrát.

Einwachsen, wrásti.

Einwärts, wnitř, einwärts gehen
mit Füßen, smáthati.

Einwässern, namočiti, máčeti, swla-
žiti, woda napauštěti, Fische,
Fleisch, den Schinken, máčeti,
namočiti.

Einwässerung, f. máčení, namáče-
ní, namočení. n.

Einwehen, wetkati.

Einwechseln, wyměniti (sobě)

Einwechslung, f. wyměnění, n.

Einweichen, Fleisch, Fische, Leber,
měkčiti, močiti, rozmočiti, ins
Wasser, namočiti do vody,
Brod in Wein einweichen, chléb
ve víně namáčeti, máčeti, roz-
máčeti, namočiti.

Einweichung, f. des Fleisches, der
Fische, měkčení, máčení, rozmo-
čení, n. des Brods im Wein,
máčení, namáčení, namočení,
n.

Einweichungs Gefäß, n, nádoba
k močení, f.

Einweihen, zasvěčiti, posvěčiti.

Einweisen f. Einführen.

Einweisung, f. Einführung.

Einwenden, namítati, předmítati,
nawrhnutí, odpor klásti, wla-
žiti, na odpor stawěti, postawiti,
být, du hast immer was einzu-
wenden, wšemu odpírám, ich
habe nichts darwider einzumenden,
nic proti tomu nemám, man
wandte dagegen ein, namítali
proti tomu, um sich zu ent-

schuldigen, předkládati, předstí-
rati.

Einwendung, f. namítka, předmí-
ta, f. namítání, předmítání, n.
bey den Juristen, odpor, m-
kladení odporu, n. machen, od-
por klásti, wložití něčemu, na-
mítka činiti, ohne Einwendung,
bez odporu, Einwendung, Ent-
schuldigung, předkládání, předstí-
rání, n. Einwendung machen,
vorbringen, daß man krank sey,
předkládati, předstírati nemoc.

Einwerfen, wohin werfen, wházeti,
wmetati, Bomben, Granaten,
Reuerkugeln einwerfen, (in eine
Stadt od. Festung) házeti pu-
mami do města, 2) anheften,
přistěhnout, 1. N. einen Armel
Fleck 3) jemand einen Stru-
pel, starost spůsobiti, 4) den
Kopf, hlavu rozraziti, roz-
tržiti, die Fenster, okna wy-
clauety, rozclauety, wytržiti, roz-
tržiti, 5) einwenden wider et-
was, namítati, předmítati, - od-
por klásti, 6) wie ein Gebäu-
de, eine Mauer, das man erst
gebaut hat, rozházeti, rozme-
tati, rozbořiti, wie der Wind
ein Gebäude, poraziti, rozháze-
ti, die Thüre mit Steinen, dwě-
ře kamením wyraziti.

Einweihen, f. Einweihen.

Einwickeln, zawinouti, obwinouti,
powiti, zaobaliti, obaliti, sich
in den Mantel, do pláště se
zaobaliti, obaliti, zawinouti, sich
in einen Prozeß, f. Verwickeln.

Einwiegen, wšolěbati, wšoljbatí,
ein Kind, auf den Armen, w-
hagěti, wšonešseti.

Einwilligen, přivoliti, svoliti.

Einwilligung, f. přivolení, svolě-
ní, n.

Einwindeln, powijeti, zawojjeti,
plénkami obwinouti.

Einwinden, wmotati.

Einwintern, do zymy doživit.

Einwirken, einwehen, wetkati,
wplesti.

Einmohnen, f. Einziehen.

Einwohner, m. obywatel, přebywatel, bydlitel, m. im Hause, náze mniř.

Einwohnerinn, f. obywatelkyně, přebywatelkyně, bydlitelkyně, f.

Einwurf, m. namířta, f. namířta, odporu flá-enj, předwře-nj, n. odpor, m. einen Einwurf vorbringen, machen, odpor flásti, wložit, namířtu včinit něčemu.

Einwürgen, was einem schwer zu essen wird, zdáwiti.

Einwurzeln, wřořeniti se.

Einwürzen, ořořeniti

Einzahl, m. gednozube-, m.

Einzaumen, ein Pferd, w vřdu pogiti, vřzđiti.

Einziehen, einen Ort, oder Platz, op'o-riti, obraditi, zahraditi, obehnati plotem, einzaunter Pals, obrada, f. zahrázené mřsto, n.

Einziehen, Geld, j. B. in die Hand, počítati do ruky, mit einziehen, wpočísti, wpočítati, připočísti.

Einzeichnen, naznamenati.

Einzeichnung, f. naznamenárij, n.

Einzelu, der, die, des einzelne, sám, samotný, každý zwlářst, obzwářstnj, každý sám pro se, za sebe, gedentáždý, gedno: táždé zwářstě, obzwářstně, sie ihm von ganz einzeln nach Hause, táž zwářstě přicházv domř, einzelne Gerichte, zwářstnj řmě, mitten im Walde liegt ein einzelnes Haus, w prostřed lesa řto j samotný dům, es fallen nur einzelne Tropfen, gen po: řrápá.

Einzelu, adv. zwářstě, zwářstně, obzwářstně, zwářst.

Einzig, gediný, gediný, adv. gedině, einzig und allein deswegen, gedině pro to.

Einziehen, wohin, wřěhowati se, přřěhowati se, öffentlich, řlawně wgeti, wgití, 2) die Segel, řwinauti plachty, seine Gelder, wyřirati peněze, 3) die Güter einziehen, řkateř pobrati,

wřyti, 4) gefänglich einziehen, do wřzenj dáti, doměřti, do wázbj wřyti, bráti, 5) Nachricht einziehen, wřzwdati, na zpráwř se wřptáwati, dotázowati.

6) sich in etwas, wie Farbe, Feuchtigkeith, wřáhnauti se, 7) sich zusammen, řtáhnauti se, wie der Weißgerber das Leder, wřahowati, wie der Kupferschmied, zatáhnauti, wie der Gold, od. Silbersarbeiter, wřahowat (zauřit).

Einziehung, f. der Güter, pobrá-nj, wřet řlákř, n.

Einzieheln, posseptati, wřseptati.

Einzieheln, das, posseptánj, wřseptánj, n.

Einzug, m. wřázenj, wřetj, wřitj, n. wřezđ. m. sieghafter Einzug, řlawně wřetj, wřházenj, wřitj po wřtězřtwj, wřezđ wřřězný, wřtězo: řlawně wřetj. solchen halten, dřiřti řlawně wřetj po wřtězřtwj, řlawiti wřtězřtwj, wřtězostáwu.

Einwürgen, zusammenpressen, wnutřkati, wřřřnauti, wřláciti, wřěřiti, b) řřěřiti

Einwürgen, einem etwas, als Speise, Arznej, donutiti, donutkati něřoho ř něčemu, wnutřkati něco do něřoho, etwas in etwas, als in ein Futteral, wnutřkati.

Einwürgen, das. donucenj, nářylj, wnutřkánj, n.

Einwürgen, mit Zwischern einschläfern, wřwřřřkati.

Eis, n. led, m. es frieret Eis, mřzne, zu Eise frieren, werden, zmřznauti, der Fluß wird mit Eis belegt, řeka zamřzá, das Eis geht auf, led gihne, von Eis, ledowý, voll Eis, lednatý.

Eisbock, m. řobila, f. řořa, f.

Eisbruch, m. řřřenj, řřř ledu.

Eisen, n. řelezo, n. zum Aufbre-nnen des Haare, řelijřto, n. am Pfeil, řuleg, zum Abřeischen des Řirschners, řosa mřřđřřě, f. der Berghauer, m. řelijřto. n. bey der Wasserkunst, řopeřna, f.

Eisenartia, železowitý.
 Eisenabschnitz, m. pl. železné okuge, odpilky, plu.
 Eisenbart, m. Eisenkraut, n, werben, f.
 Eisenbergwerk, n, železné hory, železná hora, f. železný důl, m.
 Eisenblech, n. železný plech, m.
 Eisendrath, m. železný drát, m.
 Eisenerde, f. železovitá půda, f.
 Eisenerz, n. železná ruda, f.
 Eisenfarbe, f. železná barva, f. poželezavá barva.
 Eisensärbig, Eisengrau, poželezavé, železné barvy.
 Eisensesser, lamač; chlubné plíce.
 Eisengrau, iravé barvy, poželezavé barvy, blanýtný.
 Eisengrube, f. důl železný, m.
 Eisenhammer, m. kůň železná, f.
 Eisenhammerschlag, m. okuge železa, f. pl.
 Eisenhandel, m. wzeleze, železný obchod, m.
 Eisenhändler, m. železník, m.
 Eisenhart, co železo twrdý.
 Eisenhut, m. woměg. f.
 Eisenhütchen, n. eine Blume, stá lamaanež, m.
 Eisenhütte, f. železnice, železná huť, f.
 Eisenkuchen, m. oplateč, m.
 Eisenfeile, f. železný pilník, m.
 Eisenreich, na železu vrodný, hogný.
 Eisenrost, m. rez železný, m. na železe.
 Eisenrahmen, m. požezník, m.
 Eisenschimmel, m. křm plesnivý, m.
 Eisenschlacken, truska, pěna železa, f.
 Eisenschlägel, m. železná palice, f.
 Eisenschmiede f. f. Schmiede.
 Eisenschmiedt, m. kovář, m.
 Eisenspäne, plu. železné okuge, odpilky, f.
 Eisenschwärmisch, m. womoř č černý, m.
 Eisenwerk, n. Eisenzeug, železa, n. pl., okowina, f.

Eisern, železný, eiserne Briefe, železné listy, plu.
 Eisgang, m. ledu giti, n.
 Eisgrube, f. lednice, f.
 Eisig, lednatý.
 Eiskalt, studený jako, co led (zy mawý)
 Eiskessel, m. wanička na led, f.
 Eiskraut, n. ledová bylina, f.
 Eisloch, n. Eisflust, prohlubně, f.
 Eismasse, f. Eischolle.
 Eismeer, n. lednaté moře, n. ledué, le domatě, ledové moře, n.
 Eischolle, f. fra, hruba z ledu, ledný hruda, f. (pl. fry.)
 Eiskuch, gehautes, ořenice (ledová)
 Eischuh, m. střevíc, (trepka) železem pobitý, m.
 Eisvogel, m. ořenice ledu, f. ořenice f.
 Eisvogel, m. lednáček, m. außer dem Meere, der Flüsse, der Döhmische, rybářček, (wodnj pták) lednáček, m.
 Eisjapfe, m. ropauch, m. střechl, m. ropauch ledový.
 Eitel, marný, daremný, im Reden, marnomluvný, der es ist, marnotlach, darmotlach, daremný žvác, m. 2) lauter, samý, eitle Narrenspöffen, samé daremnosti, f.
 Eitel, adv. marně, daremně.
 Eitelkeit, f. marnost, daremnost, f. im Reden, marnomluvnost, f. daremné, marné mluvení, n.
 Eiter, m. hně, (talow,) m. hnuž zwředu, Eiter sehen, podbrat se, podebrat se, hněsowat, hnogit se, zahnogit se, gitiť se, zagitiť se, rozgitiť se, blutiger, saukwice, f. talow, m. den Eiter beförtern, hnogit, gitiť, zu Eiter werden, f. Eiteren.
 Eiterbeule, t. wřidek, wřed, m. hestrowická g.řicý se, f.
 Eitericht, hněsowatý, (talowicý) zahnogový.
 Eiterig, hněsu podobný.

Eitern, anfangen, gitiſi ſe, zaſe
 tiſi ſe, rozgitiſi ſe, hniſowa
 tati, hnoſiti ſe zum Eitern
 bringen (eine Wunde ein Ge
 ſchwür) rozgitiſi rānu, wred.

Eiterſtock, m. dřen m. zgiſenſ, zahn
 genſ, n.

Eiterung, f. obgiſenſ, giſenſ, za
 giſenſ, rozgitiſenſ, n. der Blat
 tern, hnoſenſ, zahnogenſ, n.

Eitervoll, pluſ hniſu, talowu, hni
 ſowatſ, talowitſ.

Efel, efeln, efelhaft, f. Edel.

Elbfiſche, m. pl. labſtſ ryby.

Elbnaſe, f. blawāc labſtſ.

Eldrige, f. ſtrewliček, ſtělček, m.

Element, n. žiwel, m.

Elementarbuch, u, kniha počátků,
 začátků, f.

Elementariſch, žiwelnſ.

Elend, n. bída, bídnoſt, ſtraſt
 lopota, pſota, f. (ſauzenſ) n. hu
 benſtwj, n. 2) Verbannung, wypo
 wědění, icyžſ země, Verja
 gung aus dem Lande, wyhnání,
 wyhnaniſtwj, n. ins Elend ge
 hen, ſiehen, giti do wyhnani
 ſtwj, giti z wlaſti do cyžſ
 země, ins Elend verweiſen, ver
 treiben, verjagen, wypowěditi do
 cyžſ země, zahnati, wyhnati,
 wypuditi z wlaſti, im Elende
 leben, žiwu býti we wyhnani
 ſtwj.

Elend, adj. bídny, ſtraſtný, pſot
 ný, lopotný, elende Rede, Ent
 ſchuldigung, Beſchäftigung, bíd
 ná řeč, wýmluwa, práce, f.
 elender Beweis, elende Schrift,
 bídny důkaz, m. bídne píſmo,
 n. elender Schreiber, bídne pí
 ſak, m. elend machen, elen,
 zbíditi, zbědowati, obědowati
 někoſo, elend leben, nužně,
 ſtraſtně žiwu býti, nužowati ſe,
 2) ſchlecht, daremný, ein elen
 des Brod, elender Wein, elendes
 Wirthshaus, daremný chléb, da
 remně wjno, daremná hoſpoda.

Elend, adv. elendiglich, bídne,
 ſtraſtně, pſotně, lopotně, nužně.

Elendsbaut, f. loſowá kůže, f.

Elendsklaue, f. loſowé kopyto, n.

Elendthier, n. Elend, n. loſ, (welt
 blaudoſelen. m.)

Elephant, m. ſlon, m.

Elephantenlaus, f. Herzbäum.

Elephantenrüssel, m. ſlonowá trau
 ba, f. (nos)

Eleve, m. f. Zögling.

Elſ, f. Elſ.

Elfenbein, n. ſlonowá koſt, f.

Elfenbeinern, ſlonowý, ze ſlono
 wé koſti.

Elle, f. loket, m. etwas mit der
 Elle meſſen, něco na loket mě
 řiti, eine halbe Elle lang, půl
 loketnj, půl lokte dlahý.

Ellenbogen, m. loket, m. (v ruky)

Ellenlang, loketnj, co loket dlahé
 bý.

Ellenmaß, n. loketnj mſra, f.

Ellig, loketnj, žwen, dřen, vierellig
 dwau, tři, čtyřloketnj.

Eller, f. Erle.

Elſen, Elſe, Fiſch, gejen, m. má
 gowá rybička, f.

Elſter, f. Alſter, ein Vogelſ ſtra
 ka, f. daher, ſtračj.

Elſterneſt, n. ſtračj hnízdo, n.

Ele, f. elauſt, m.

Elterlich, rodičovſ.

Eltern, pl. Aeltern, rodiče, rodi
 čowé, m. rodičelé, pl.

Elternloſ, bez rodičů.

Elzevire, f. ſtřemcha, f.

Emalgieren, n. malowání kowo
 wé, n.

Emmerling, m. Ammerling, ein
 Vogel, ſtrnad, m.

Empfahen, f. Empfangen.

Empfang, m. přijem, m. přijmu
 ti, přijmání, přijeti n. in
 Empfang nehmen, wzyti.

Empfangen, přijmáti, přijmáti,
 přijti, Briefe, Nachrichten, pſa
 nj, ipráwy obdržeti, doſtati,
 úbel, wohl empfangen, ſte, do
 bie přijmáti, přijiti, ſchwam
 ger werden, počti, willkom
 men, přijiti.

Em

Endlichkeit, f. konečnost, f.

Endschaft, f. Ende.

Endung, f. Endigung, 2) in der Abänderung der Wörter, pád, m. Pončina, f.

Endurtheil, n. pře rozsuděk, m. weypowěd, f. nález, m.

Endzweck, m. konec, m. den Endzweck erreichen, konce dosáhnouti, dogiti.

Engbrüstig, dušný, krátkoduchý, tězkoduchý, dychavičný, těsnoprsý, engbrüstig sehn, dušným býti, dušněti, dychavičněti.

Engbrüstigkeit, f. dušnost, dušnota, dychavičnost, f. těsnost prsa, f.

Enge, eng, vzký, auzký, těsný, eng versammeln, eng in einander, těsný, enger Paß, Weg, Klauja, f. vzký předchodistě, vzká strážně, cesta, f. der Ruck ist mir zu enge, kabát gest mně vzký, těsný, enges Glas, auzká fleznice, das Zimmer, das Haus ist mir zu enge, pokoj, dům ge pro mne těsný, enge Schuhe, Kleider, těsné, auzké přewšce, šaty, m. enge machen, auziti, těsniti, těsniti, svžiti, sauziti, těsniti, enge werden, svženu, sauzenu býti, enger machen, sauzěti, enger Kamm, hušý hřeben, enges Sieb, huště sytko.

Enge, eng, adv. vzce, auzce, těsně, eng einziehen, zusammen bringen, wtěsniti, těsniti, sauziti, w iheň vwešti, enge schreiben, huště psati.

Enge, die, těsnost, f. těsno, n. těsně, f. Enge des Meers, auzina, auzkost moře, f. des Lanes des zwischen zweyen Meeren, osřidli, n. Klauja mezy dwema moři, f. in die Enge treiben, do těsna wehnati, Enge zwischen Bergen, těsnina, f.

Engel, m. angel, anděl, m. mein Engel! můj andělu!

Engelchen, n. andjlec, angelček, m.

Engelsuß, osladič, m.

Englisch, angelstý, andělstý, 2) engländisch, Englický, Anglický

Engelschroth, n. čerwená ruda: Englická, f.

Enis, m. f. Anis.

Enkel, m. wnuk, m. (wnauček) des Enkels Frau, wnukowa manželka, f. 2) am Fusse, kotník, f. kátek, m.

Enkelin, n. wnāče, n. wnuček, m.

Enkelinn, f. wnučka, f.

Enkelweib, n. wnukowa žena, pranewěsta, f.

Entäubern, sich, zhostiti se, zprostiti se, zbýti s řeky, straniti se, odstraniti se, odcyzyti se.

Entäuberung, f. zhostění, zprostění, zbýti, stranění, odstranění, odcyzení, n.

Entarten, odroditi se, wyroditi se, f. Ausarten.

Entartet, f. Ausartet.

Entbehren, nemiti, neměti, býti bez něčeho, ich kann es entbehren, mohu bez toho býti, du hättest wohl die Mühe, Ausgabe, Sorge entbehren können, mohli sy býti bez práce, bez wydání, bez starosti.

Entbehrlich, bezpotřebný.

Entbieten, řázati, řázowa i, wzdáwati, seinen Gruß, pozdraveni řázati, einen zu sich, něčoho k sobě wyprositi, dožádati.

Entbinden, odwázati, 2) eine Gebährerin entbinden, wie Gott, dáti porod, mit einem Sohne, synem pomocy, entbunden werden, slehnauti, poroditi.

Entbindung, f. odwázání, n. 2) Niederkunft, porod, m. slehnati, n. der Entbindung nahe, blíz ku porodu, na slehnati.

Entblättern, listi trhati, otrhati, otrhawati, lámati, vlamowati s něčeho.

Entblätterung, f. listi trhání, lámání, otrhání, n.

Entblöden, sich nicht, nestyděti, nezahabiti, nezarděti se, stud odložit, odwrecy. 2) sich, f. ertynnen. Ent

einem leicht ein Wort, lehce, snadně se slověk podřekne, lehce se slověk slovo vypustí, lehce wygde slověku slovo 3 vst, bei diesen Worten entfuhr ihm ein Seufzer, to powěděw, wzdychl sobě, 2) entfahren aus der Hand, oder wie das Eisen, die Art, vom Stiele, wysmeknauti, smeknauti, wymeknauti se, wyklauznauti, der Fisch entfuhr mir unter den Händen, ryba mi 3 rukau wyklauzla, wyplzla, wynikla, 3) wie eine Blähung, aufstossen, wygiti.

Entfallen, aus der Hand, wypadnauti, aus dem Munde, 3 vst wygiti; podřeknauti, podřecy se, es entfiel ihnen der Muth, sedcem flesti, 2) vergessen, aus dem Gedächtnisse entfallen, i myslí, i paměti, i myslí wypadnauti, wygiti, wypustiti, wyrazyti i myslí, 3 paměti, 3) der Muth entfällt, mysl klesá, tratí se.

Entfalten, wie ein Geheimniß, Blatt, Herz, rozwinaut, rozwijet, ein Räthsel rozplest pohádku.


Entfärben, sich, rděti, zarděti, zapřítí, začerwenati se, barwu změnit, ztratit, twář měnit, změnit, er entfärbte sich vor mir změnila se twář geho předem: nau, zarděl se.

Entfärbung, f. rdění, zardění, zapřění, začerwenání, n.

Entfernen, einen, odstraniti, oddáliti, odvrátiti něčoho, sich, wzdáliti, odstraniti, oddáliti se, vom Wege, von seinem Vorhaben, seiner Meinung, vchýliti, odchýliti se, (cesty se spustit)

Entfernt, wzdálený, oddálený, entfernter Ort, wzdálené místo, entfernt, weit, zu bitten, zu lügen, wzdálen daleko gsa od prosby od lži, d.

Entfernt, adv. wzdáleně.

Entfernung, f. jemandes, oddálení, odstranění. n. 2) Weggehen, 

Abstand, wzdálení, oddálení, odstranění, n. eines Orts, wzdálenost, wzdálí, n. dalekost, dyl, dálka, f. in einer Entfernung, něco opodál, podál.

Entfesseln, rozkromati pautu, oko: wy, paut 3prostit, zbavit, 3 okowit, ipaut wydobyt, entfesselt von den Banden des Vorurtheils, wydobyt 3 okowit předsudku.

Entfleischte Hand, ruka bez masa, masa zbavená.

Entliegen, vlerěti, vlijnauti, odletěti.

Entstehen, vprchnauti, prchnauti, b) aus dem Kerker, aus einem Orte, vgi, vtecy, der Strafe, Gefahr, vgi, zniknauti trestu, nebezpečností, wywážnauti 3 nebezpečností, c) entfahren, es entflo ihm ein Seufzer, wypustil wzdychnutí, lawzdychl.

Entstehen, das, vgi, vtečení, vprchnatí, n.

Entflohen, vteklý, vstlý, vprchlý, prchlý.

Entfließen, vplynauti,

Entfrecken, sich, f. Erfrecken.

Entfremden, odcyzyti, odcyzowati, frádí wzýti, odnjiti.

Entfremdet, odcylený, frádí wlastí.

Entfremdung, f. odcyzení, odcyzowání, wjetí, n.

Entführen, odwesti, vnesti, eine Jungfer entführen, pannu odwest, vnest.

Entführer, m. vnosec, m.

Entführerischer Weise, vnosným obyčejem.


Entführt, odwedeny, vneseny.

Entführung, f. odwedení, vnesení, n. vnos, m.

Entgegen, proti, naproti, wstříc, er ist mir entgegen, on gest proti mně, dem Winde entgegen, proti wětru, gehen, naproti, proti někomu, někomu, wstříc aťi.

Entgegenarbeiten, proti někomu se brániti, pracowati.

Entgegenbellen, odštěkávání.

Entgegenbrüllen, naproti buzení 2 hřwáti. 

ferm Auge enthüllen wird, Pdyž
budaucy wěcy nám igweny
budau, se igewj.

Entbullen, odobaliti, odšryti, odšrymati, odbaliti.

Enthüllung, f. odobalenj, odŕyztj,
odbalenij, n.

Entfleiden, swláćeti, swłécy (i swá-
rú) rozstrożiti.

Enfleida, a, f. swláčenj, swlečenj,
roistrogenj, a.

Entkommen, vğiri, vrecy, wymąs
nauti. f. Entgehen, Entfliehen.

Entkräften, zemoliti, vmdliti, sylvu
odniti, iteyrati, wytenčiti.

Enfráster, vmdlený, jemdený,
itevráný.

Extraktung, f. vmdlenj, jemdenj,
ibawenj sily, jteyrání, wytenče:
nj, n.

Entladen, iſtláſati, břemena i pro:
ſtiti, nápla'u i bawiti, ſein Ge:
wiſſen, ſwědomj polehčiti, ſich
der Würde, i proſtiti, i bawiti ſe
břemena, ſhoditi ſe ſebe bře:
meno.

Entladung, f. břemena i proštěnj, nákladu i bawenj, i sládanj, n. des Gewissens, polehčenj swědomj, n.

Entlarven, odkryti, obnażiti.

Entlassen, propustici.

Entlassung, f. propusťténj, n.

Entlasten, f. Entladen.

Entlaufen, vtecy, vtiſkati, vběhs
nauti, odběhnauti, prchnauti.

Entlaufener, odběhlec, poběhlec,
poběhlý, vteklý člowěk, m.

Entledigen, wyswoboditi, wyprostiti, der Last, břemena ;hawiti, ;prostiti, od břemena wyswoboditi, sich der Strafe Bekümmerniß, ;hawiti se crestu, starosti, vom Jammer und Elend, wyswoboditi, wyprostiti i bdy, i nanze, den Bauch, břicho wyprá dniti.

Eutlediget, wyswobożený, wypro:
sťčený, iprossťčený, ibawený.

Entledigung, f., wyswobożeni, wypro:
 ſtę eni, iproſtę eni, (baweni), n.

Entlegen, wjďálený, ďaleký, ent:
leacne Derter, wjďálená mřřta,
mřřta podál od sebe, n. entlegen
seyn, wjďálenu býti, podál od
někoho býti.

Entlegenheit, f. wid gienoft, f.

Entleihen, wypóścić, wydłużyć.

Entlehnt, wypůjčený, wydłużený.
entlehntes Geld, wypůjčené, wy-
dlužené peníze, f.

Entlehnung, f. wypólgčenj, wydłu-
żenj, n.

Entleiben, zabiti, žiwota zbawiti,
żiwot wzyti, odniti, s. Tódten.

Enleibt, labitý, beživotný.

Enleibung, f. habitj, żywota zbawes
nj, wjetj, n.

Entlernen, odvčiti, odnaučiti.

Entmannen, mužstw, mužnosti,
 mužilości: zbawiti, mužstw od-
 njiti, wyměřiti, a) wyklestić.

Entmann, ženilý, mužnosti 162
wený. 2) wyflesťený.

Entnehmen, *odnjati, odnjati, f.*
Entziehen, Entwenden, 2) Gelder
auf einen entnehmen, *penzie na
někoho vybrati, vybrati, 3)*
erfahren, *wyrozuměti.*

Entnerven, sýly žbawiti, sýla od-
njiti, wyměšćiti, wyteněiti.

Entnerov, sůly i bawený, wytčenčes
ný, wyměščený.

**Čutneroung, f. slyšawenj, wyměš-
ženj, wytenčenj, n.**

Entnommen, odňatý, f. Entzogen.

Čurpanjern, brněnj, odnjti, jbrně
nj swlěcy.

Entquiden, wyprýřtati, preyřřit
fe.

Entrathen, f. Entbehren.

Entráthselu, etwas, wyplesti, ro:
winanti, vhodnanti pohádu.

Entreißen, wydźrasi, wydźręci, po-
brati, odnie, wzięt mocę, nasy-
łm, wytrhnał, einen dem Ver-
derben, der Gefahr, je skazy,
i nebe; pečenstw wytrhnałi,
wyprostili, wychwęcili, dem Tode
smęci zbawici, iproszili, i hrda
smęci wytrhnałi, wychwęcili,
wyprostili. 2) neutr. davon lau-
fen,

fen, vtecy, die Geduld ist ihm entrisßen, trpělivost ho pomínula.

Entreibung, f. wydírání, wydřevění, pobránj, n.

Entrich, m. Uentrich, řácer, m.

Entrichten, odváděti, die Schulden, dluhy odvésti, zapraviti, f. Abführen, Bezahlen.

Entrichtung, f. odvádění, n.

Entriunen, vtecy, vtiskati, vflauznauti, i rušau wyniknauti, der Gefahr, wyváknauti i nebezpečnostj, zniknauti nebezpečnostj.

Entronnen, vteflý, vflauslý, wynikflý, vprchlý.

Entrüsten, popuditi, rozlítiti, rozhořčiti, rozilobiti, zkyseleti, rozdrážditi, zdrašiti, rozhorliti, roihněwati, sich, popuditi se, pohnauti se, wybauřiti se hñemem, rozilobiti, rozlítiti se, roihněwati se.

Entrüftet, popuzený, rozlícený, rozhořčený, rozilobený, ikyselený, rozdrážđený, zdraštěný, rozhorlený, roihněwaný.

Entrüstung, f. popuzení, rozlícení, rozhorlení, rozlobení, ikyselení, rozdrážžení, zdraštění, n. popuzení, f.

Entsagen, odpowěděti se, odríkati, odrěcy se, weyhost dāti, ihostiti se, dem Teufel, und allen seinen Werken, ďábla a skutků geho se odrěcy, den Wollüsten oder Lastern, rozkošem weyhost dāti, odrěcy se rozkoši, nepravosti, der Welt, swěta se zhostiti, swětu weyhost dāti; seinen Rechten, Ansprüchen, Forderungen, práwa z něčemu se odrěcy, pustiti od swých práw, vstaupiti od nadějí, naděje, práwa.

Entsag, m. pomoc, spomoc, f. (příspěj na pomoc n.) zum Entsahe kommen, na pomoc přigiti, přispěti, ku pomocy přigiti.

Entschädigen, einen, nahraditi, wysnahraditi, dāti náhradu, štodu nahradit.

Entschädigung, f. náhrada, f. nahrazení, wynahrazení, n.

Entscheiden, roisauditi, roihodnauti, rozděliti saudem, rozejnati, zwischen zweuen den Streit, při roihodnauti, roisauditi, den Sieg, die Wahl, roihodnauti, roisauditi, die Sprache, řeč rozejnati.

Entscheider, m. rozsudi, m.

Entscheidung, f. rozsaujení, roihodnauti, n.

Entschieden, rozsaujený, roihodnutý.

Entschlafen, vsnauti, zaspati, a) in dem Herrn sterben, w pánu vsnauti, zesnauti, skonati.

Entschlagen, sich einer Sache, der Gedanken, pustiti něco, wypravit i mysl, a z paměti něco, myslenij, der Sorgen, starosti pustiti, starosti se sebe shoditi, eines Menschen sterbnauti, spustiti se někoho, wystřhati se, odcyzyti se, odprázdiniti se od někoho, iprostiti, ihostiti se někoho, sich der Geschäfte, vprázdiniti se.

Entschleperu, odkryt raucha.

Entschließen, sich, roimysliti se, vsmysliti, vmysliti, vmjnit si, endlich hat er sich entschlossen, přede se roimyslil, sich zu etwas entschließen, něčeho si vmjnit, roimyslit se z něčemu.

Entschließung, f. von Entschließen, hotově, ochotně, wolně myslí, ochotný, ochotnowolný. f. Entschluß.

Entschlossen, roimyslený, ochotně, hotově, stále, wolně myslí.

Entschlossen, hotow, přichystán.

Entschlossenheit, f. hotowost, stálost, ochotnost myslí, f.

Entschlummern, zezdřimnauti, zesnauti, vsnauti, auf ewig, zesnauti, f. Entschlafen.

Entschlüpfen, wyflauznauti, vflauznauti, wyniknauti, aus der Hand, wyplnauti, wyflauznauti.

Entschluß, m. Entschliebung, vmysl, m, mein Entschluß ist gefaßt, giž sem vmyslil, w mysl wzał, na mysl vstawil, vstanowil, vložil, er faßte den Entschluß, w mysl wzał, vmyslil sobě, vstat nowil na mysl, vmjnil, zamjnil, na mysl vložil, auf einen Entschluß bringen, na vmysl přinesti, der Entschluß mehrerer, der höchste, (auch) sněženj, n. vrčenj. n.

Entschuldigen, einen, oder sich, wymlauwati, wymluwati, omluwiti, omluwna, wymluwna včiniti giněho, auch sebe saměho.

Entschuldiget, halten, wymluwenu miti.

Entschuldigung, f. wýmluwa, omluwa f. Entschuldigung vorwenden, wýmluwa předložiti, přednáseti, předstirati.

Entschütten, sich des Verdachts, pordezěni se sebe šhoditi, šwaliti, od sebe odwracy, odwrátiti.

Entschwingen, sich der Erde, wznesiti, wymřstiti, wypnauti se wzhlru ze země.

Entseelen, dušš odnjiti.

Entseelt, bezduššný.

Entsetzen, helfen, přispěti, eine Stadt, oswoboditi, ochrániti, ostřihati město, 2) einen des Amtes, šhoditi, šaditi, esložiti někoho s úřadu, 3) sich, erschrecken, děšyti, šděšyti se, přešděšyti se, šhrozšyti se, vžasnauti.

Entsetzen, das, děšeni, šděšeni, vžasnauti, n. vžás, m. vžaslost, hrůza, f. das Entsetzen kommt mich an, gde na mne hrůza, hrůza mne pogimá, ihm Entsetzen, vžás, vžaslosti, až hrůza.

Entsetzlich, hrozný, adv. hrozně.

Entsetzlichkeit, f. hroznost, hrůza,

Entsetzung, f. einer Stadt, oswobozenj, ostřihánj, n. 2) von einem Amte, esloženi, šsazeni, šbozeni s úřadu.

Entsiegeln, odpočetiti, rozpečetiti.

Entsiegelt, odpečetěný.

Entsieglung, f. odpečetěni, n.

Entsinnen, sich, pamatowati se, rozpomenauti se, vpamatowati se, pomněti, špomenauti, rozpomenaut se, rozpomínat se, wo ich mich recht entsinne, gestli se dobře pamatugi, ich kann mich dessen nicht entsinnen, nemohu (šy) na to zpomenaut.

Entsinken, vpadnauti, wypadnauti.

Entspinnen, štropiti, tropiti, šowati, šléwati, štrogiti, nastrogiti, šich, 1. D. Krieg, Kabaßen, powstati, pogiti.

Entsprechen, übereinstimmen, gemäß sein, šrownáwati, šgednáwati se, der Erwartung entsprechen, ihr gemäß sein, naděgi naplniti, podle naděge se šdařiti.

Entsprießen, pogiti, šzoditi se, aus diesem Brunnen entspringt alles Böse, z té študny wššědšo zlé se preyššti, entsprossen, poššlý, roššilý, šzoššilý.

Entspringen, entstehen, pocházeti, pogiti, vznikati, vzniknauti, vznik bráti, wyššočiti, (preyššiti se, wypreyššiti se, vzniknauti) als, dies Recht entspringt selbst aus der Natur, to práwo preyššti se ze saměho přirozeni, 2) von der Quelle, preyššti, wypryššowati se, wyššakowati, dort entspringt die Donau, tam wycházšy, pocházšy, vzniká Dunag. 3) entriunen, vřeci, vřeti, vřechnauti, přchnauti, wyniknauti.

Entstehen, pocházeti, pogiti, wycházeti, powstati, nastati, vzniknauti, aus diesem entsteht ein Geschrey, z toho wycházšy, pocházšy ššik, es entstand ein Krieg, powstala, nastala, vznikla, ššwihla se wálka, es entstand der Auf, powstala powřst, aus diesem entsteht ein Vortheil für den Staat, z toho pocházšy vřiteř pro obec, es entstand ein Miß Belächter, Anführer, Streitigkeit, vznik

wynikla, powstala, nastala,
zdwihla se niewole, rúšnice,
powstal smích, wynikla, powsta-
la hádra, es entstand ein gro-
ßer Wind, ein Gewitter, sthlo
se, powstalo powětří, sthla se,
powstala haubta, bñastati, i. be-
vorstehen, die Wolken entstehen
aus Dünsten, oblaťowé po-
hly; i. pát, es entstand Feuer,
ohněi wyšel, se žíal, darobem schet
die Hautheit, Krankheit, der
Nusen, Schwader, i. toho pochá-
zē lewof, um c, vřteř.

Entstehung, f. pogiti, w gij, n.
wzawod, pšwot, m. powstání,
nastání, wyniknutí, n. winik, m.

Entsündigen, očistiti se.

Entsündigung, f. očistěwání, n.

Entstellen, ipotwořiti, iohyžiti.

Entstellung, f. ipotwoření, iohyž-
ění, n.

Entthronen, ie stolce, i. trůnu
swrcy, shoditi.

Entvölkern, ipustiti, pleniti, poples-
niti,

Entvölkert, zpustěný, pleněný,
popleněný,

Entvölkerung, f. zpustění, pleně-
ní, poplenění, n.

Entwachsen, odrásti, wyrásti z ně-
čeho.

Entwaschen, zbrog swláčeti, odnj-
ti, z broge wlezy, rozbrogiti

Entwaschet, bez zbroge, zbroge
zbawený, z zbroge swlěčený.

Entweder, buď, buďto.

Entwehren, sich einer Sache, obrá-
niti se něčemu.

Entweiben, wyměřiti, zbawiti žen-
stwa.

Entweichen, vhnauti, vyhýbati se,
wyhnauti, wobin, vhnauti, wy-
hnauti, vssnauti, vtecy něčam.

Entweichung, f. vhnutí, n. vře, m.

Entweihen, posvěrniti, porušiti.

Entweihung, f. posvěrnění, po-
rušení, n.

Entwenden, vřádati, vřásti, vřa-
niti, vřádj vřimati, vřjati.
Iradmo přeč bráti, wžeti, ods-
cyti.

Entwendet, odcyzený, vřadený, vřa-
dený, vřádj odcyť, wžatý.

Entwendung, f. vřádání, brání,
vřadení, odcimání, odcytení, n.

Entwerfen, nawrhnutí, nawrcy,
ponawrcy, nastjiti, den Plar,
nawrcy, den Brief in die
Schreibtafel, psanj do pisawcy
nawrcy, schriftlich für sich, nas-
tjiti, nawrcy, ponawrcy, ei-
ren Karakter, wyznamenati,
podobiti, wywodobiti porahu,
ein Bild, obraz nawrcy, po-
nawrcy, nastjiti, in Gedanken
etwas entwerfen, w myšli nawrcy.

Entwerfung, f. nawrzení, n. f.
Entwurf.

Entweihen, Entweihung, f. Ent-
weihen.

Entwickeln, rozwinauti, wyplesti,
rozplesti, wywinauti, wie es sich noch
entwickeln wird, gať se to stane
čj, gať se to gessť wywine,
wyplete, rozwine.

Entwicklung, f. rozwinutí, wyple-
tení, wywinutí, rozpletení, n.
des Schauspiels, stončowání, ston-
čení, wywinutí, rozwinutí, n.

Entwischen, wyniknutí, wywáze-
nauti, wyflautnauti, prchnau-
ti, vtecy, vflautnauti, 2)
entfahren, ungefahr entfallen.
wyniknauti, wysmeknauti, smek-
nauti se.

Entwöhnen, entwöhnen, odwyka-
ti, odwyknauti, 2) ein Kind,
ostawiti, odstawiti, odsaditi,
dítě.

Entwöhnt, ostawený, odstawený
odsajený.

Entwöhnung, f. ostawení, odsta-
wení, odsajení, n.

Entwöhnen, odwyknauti, odwy-
kati.

Entwöhnt, odwyklý.

Entwöhnung, f. odwyknutí, n.
odwyklost, f.

Entwerfen, nawržený, ponawrže-
ný, nastjžený.

Entwurf, m. Entwerfung, Schilberung, f. nawrzenj, ponawrienj, nastlněnj, n. nāwrh, nāstln, m. schriftlicher, nawrienj, Entwurf von etwas machen, nawrzenj odělati, eines Karakters, wynamenānj. n. podobenj, wypodobenj, n. podob na, f.

Entwurfweise, nawrienjm.

Entzäumen, f. Abzäumen ein Pferd.

Entziehen, vbirati, vgimati, vkrádati, heimlich entziehen, krádj vgimati, krádmu přeč bráti, einem das Lob entziehen, čest někomu brát, vtrhati na cti, sich den Augen der Leute, nepřicházeti, na oči lidstě, der Gesellschaft, warowati, wystřihati se spolectnosti lidstě, odchýliti se od spolectnosti, jemanden der Gefahr, Strafe, od trestu, nebezpečnstwój wyprostiti, sich der Arbeit, prácy se zpěčowati, wyhěbati, einem seine Gnade, odnjt milosřti, von einem seine Hand, ruky odtrhnauti.

Entziehung, f. vgetj, vgimānj, vbírānj. n. von der Strafe, Gefahr, wyprostěnj od trestu, od nebezpečnstwój, n. seiner selbst, warowānj, odchylowānj se, wystřihānj, n.

Entziffern, rozwinauti, wygádkiti, w. kládati, wylóžiti.

Entzifferung, f. wýklad, m. wylóženj, n. rozwinutj, wygádkěnj.

Entzücken, mysl wyrazyti, 2) in große Verwunderung setzen, und sehr veranügen, obradowati, gřimati, pogmauti rozkořřj, radořřj, ljubostj, rozweseliti, dieß hat mich sehr entzückt, to mne welmi obradowalo, rozweselilo, to mne welmi galo, pogalo.

Entzückend, zum Entzücken, roztořmily, přerokořřnj.

Entzückung, f. wytrzenj myslj, n.

2) Vergnügen, rozkořř, f. wyrazyenj, n. ljubost, in Entzückung Gerathen, o wytrzenj myslj při:

giti, wytrzenu býti, sehr erfreuet werden, rozkořřj, ljubostj wytrzenu, gatu, pogatu býti

Entzückt, über etwas gau, radořřj, rokořřj, ljubostj wytrzenj, gaty, pogaty, rozweselenj, obradowaně.

Entzündbar, paliwě, solche Materie, Körper, palivo, n.

Entzünden, zapáliti, zanititi, zasřhnauti, 2) sich entzünden, zapáliti se, wie der Hals, wie eine Wunde, zapáliti se, entzündet, zapáleně, zaniceně, entzündet seyn, zapálenu býti, gegen einen sich entzünden, rozpáliti, roznititi, zanititi, zapáliti se proti někomu, wie das Feuer, zegmauti se.

Entzündung, f. zapálenj, n. 2) Entzündung des Geblüts, der Brust, einer Wunde, des Halses, zapálenj, n.

Entzwey, we dwj, na dwě, das Weiz ist entzwey, naha ge we dwj, etwas entzwey brechen, něco we dwj rozlomiti, přelomiti, (na dwě zlāmati,) mitten entzwey brechen, w půlky, na dwj rozlomiti, přelomiti, entzweyhauen, na dwj rozřiti, rozpoliti, entzwey schneiden, na dwj, w poli rozřogiti, rozřiznauti, entzwey spalten, rozdwogiti, rozpoliti, w poli, na dwě rozřiti, rozpoliti, rozwrátiti, entzwey seyn, gehen, býti rozřucenu, rozřlancy se, entzwey schlagen, rozřazyt, entzwey theilen, puliti, rozpuliti, na dwě děliti, rozdělititi, rozpoliti.

Entwurzeln, 3 kořen, kořeně wywrátit, dobyt, wyřosenit.

Entzweyen, sich mit einem, rozdwogiti, nesgednotiti, nesnadnititi, nesgednati, rozřmotřiti se o gednjm, rozřřnauti se, f. Zertrennen.

Entzweyung, f. rozdwogenj, nesgednovenj, nesnadněnj, nesgednānj, rozřmotřenj, n. rozřřzenj, n.

Ephene

Erbfolge, f. postaupnost, .. postaupnost dědičná, f. dědičné nástupnictví, n.

Erbgang, f. Erbfall.

Erbgenos, m. spoludědic, m.

Erbgründ, m. otrus hlavy, m.

Erbgutsbesitzer, m. dědijek, m.

Erblehnung, n. statek manšty, manšta dědina, f.

Erbpacht, m. manštwj, n.

Erbungsrecht, n. dědičné právo, n.

Erbgut, n. dědictví, n, dědičný, zdědilý statek, dědina, f. vaterliches Erbgut, dědictví po otci, n. otcina, f.

Erbhaß, m. dědičný hněw, m.

Erbherr, m. dědičný pán, m.

Erbhuldigung, f. přísaha poddanosti, f.

Erbieten, sich zu etwas, podvoliti se k něčemu, sich zu allen Diensten anbieten, ke wšsem službám se podvoliti, vvoliti.

Erbietig, wolný, ochotnowolný, ochotný.

Erbieten, das, Erbietung, f. podvolení, vwoění, n.

Erbinn, f. dědička, f.

Erbitten, etwas, wyprosyt, der sich erbitten läßt, genž se dá wyprosyt, naprosyt, 2) doprosyt, se něčeho, dožadati se (někoho) Zeugen zu einer Handlung erbitten, swědku k něčemu žádat, požádat, dožadat se, die Zeugen sind dazu enbeten worden, swědkové byli k tomu požádáni, dožadáni, erbetene Zeugen, dožadani swědkové, 3) einen Verurtheilten, wyprosyt odsouzeného, 4) einen, ihn so lange bitten, bis man seine Absicht bei ihm erreicht hat, vprosyt, ich habe ihn endlich doch erbeten, přece sem ho paš vprosyl.

Erbittern, rozhořčiti, rozkyseliti, zkyseliti, popauzeti, popuditi k hněwu.

Erbittert, rozhořčený, rozkyselený, zkyselený.

Erbitterung, f. rozhořčení, rozkyselení, zkyselení, n. zášť, nechuť, hořkost myslí, f. mit Erbitterung, s. hořkosti, aus Erbitterung, z hořkosti, ze zášti.

Erbkrankheit, f. dědičná nemoc, f.

Erblande, pl. dědičné země, f.

Erblassen, blaß werden, blednauti, zblednauti, 2) sterben, vmřiti.

Erblassen, das Erblaffung, blednutí, zblednutí, n. 2) zemřeti.

Erblasser, m. řřastownjek, řřastugicý, m.

Erblasset, erblaßt, zbledlý.

Erbleben, n. manštwj, n. dědina manšta.

Erblehn und Gerichtsherr, m. dědijek, m. mán, m.

Erbleichen, f. Erblaffen.

Erblich, dědičný, nápadný, adv. dědičně.

Erblicken, vhljdati, vhljdnauti, zohljdnauti, vzřiti, sezřiti, zazřiti, shlednauti, spactiti, zočiti.

Erblickt, zahljdnutý, vzřený, sezřený, zočený, zazřený, spactený.

Erblickung, f. vhljdaní, vhljdnutí, zahljdnutí, vzření, sezření, zočení, n. zazření, shlednutí, spactření, n.

Erblinden, ošepnauti, šepnauti, er erblindet (wird blind) on šepne.

Erblos, bei dědictví (zbavený)

Erborgen, zbluziti.

Erbösen, rozžlobiti, zazliti, sich über jemand, rozžlobiti, zazliti se na někoho.

Erbost, rozžlobený, zazlený.

Erbprinz, m. dědičné knize, n.

Erbprinzeßin, f. dědičná kněžna, f.

Erbrechen, wylomiti, 2) den Brief, rozlomiti, odpečetiti psaní, 3) sich erbrechen, špeneti, dáwiti se.

Erbrechen, das, wylomení, n. 2) rozpečetění, n. 3) das Speyen, dáwení, n. wýwratek, m.

Erbrecht, n. dědičné právo, n.

Erb

Erbschaft, f. dědictví, n. antreten, dědictví vjíti, přigíti, na dědictví dosednauti, dědictví vgmauti, machen, děditi, děditi.
Erbschuld, f. dědičný dluh, m.
Erbsen, f. hrách, m. von Erbsen, hrachový.
Erbsenstroh, n. hrachovina, f.
Erbsenacker, m. hrachoviště, n.
Erbsenmehl, n. hrachová mouka,
Erbsensuppe, f. hrachová polévka, f.
Erbsensieb, n. hrachovka, f.
Erbsenwurm, m. hrachový červ, m.
Erbsenke, f. dědičná neřest, f.
Erbskole, f. dědičná žumpa, štola, f.
Erbsreit, m. dědičná pře, rozepře, hádka, f.
Erbsünde, f. hřích dědičný, m. přizorný.
Erbsheil, n. podíl, m. nach dem Vater, podíl otcovský, otcovský, f.
Erbsvermächtniß, n. odkaz, odkázání, n.
Erbsins, f. Erbpacht.
Erbsdag, f. Dienstag.
Erbsapfel, m. brambor, m. zemské gablko, země, n. (kluč, n.
Erbsart, f. hruda, f.
Erbsartig, zemnatý.
Erbsall, m. faule, f. obor světa, m.
Erbsbeben, n. zemětřesení, n.
Erbsbeere, f. gahoda, f. čerwená, zemská, tráwnice, f.
Erbsbeertraut, n. gahodník, m.
Erbsbeschreiber, m. popisowatel, popisowatel země, m.
Erbsbeschreibung, f. popisování, popisání, wypsání země, n. popis země, f. weypis země, m.
Erbsboden, m. podlaha země, f. podsebyj, n. 2) die Erde, die wir bewohnen, země, f. okřeslet zemský, obor světa, m.
Erde, f. země, zem, f. aus der Erde, zemský, etwas zur Erde werfen, na zem hoditi, o zem zbeřit něčím, zur Erde werden,

w zem se obrátiti, zur Erde bestatten, pod zem pochovati, pohřbiti, davon in der Zusammensetzung, zemský, zemný.
Erdenball, m. Gebäude, obor m. spansta světa, f.
Erdenge, f. okřidli, n. vzrost země, f.
Erdenken, wymysliti, zamysliti, smysliti, das hab ich erdacht, to jsem já zamyslel, wymyslel, das ist bloß erdacht, to je jen smysleno.
Erdenflich, f. wymyslení, f. pomyslení, alle nur erdenfliche Höflichkeit erweisen, wšedku jen pomyslení zdvořilost prokázati, b) wymyslelsluv f. Erbsinnlich.
Erdenfloß, Erbsnoll, m. hruda, f. ein kleiner, hrudka, f. der sie zerschlägt, hrudak, m.
Erdenkung, f. wymyslení, zamyslení, n. zámysl, wymyslel, m.
Erdenlast, f. břemeno, břímě země, n.
Erdspeu, m. břečtan menší, poponec, m.
Erdschütterung, f. země otřesení, pohnutí, n.
Erdsall, m. země propadlá, rofle, f.
Erbsloß, f. Rucke.
Erdsang, m. průkop, m.
Erdschmack, m. zemina, f. der Wein hat oft einen Erdschmack, wine má často chuť zeminau.
Erdschmuck, n. zrostlina, weyksesle, n.
Erbsimmel, f. medogedka, f.
Erbsicht, zemnatý.
Erbsichten, smysliti, zamysliti, wymysliti, obásniti, Lügen, Ausflüchten, Geschichten, lži, wyluw, příběhy smyslit, wymyslit, zamyslit, smyslet, wymyslet sobě.
Erbsichtet, smyslený, zamyslený, obásněný.
Erbsichtung, f. zámysl, wýmysl, wymyslel, m. smyslenka, f. smyslení, n. básen, f.

Erdig, zemnatý, b) jehinj.
 Erdiger Geschmack, chut zeminau,
 zemnatá.

Erdkieser, f. ywa, f.

Erdkloß, m. hruda, f.

Erdkreis, m. okružek země, zemský.

Erdkugel, f. koule zemská, f.

Erdkunde, f. znalost země, f.

Erdlöwe, m. zemělew, m.

Erdmesser, m. zemoměřič, m.

Erdmessen, f. Erdmessen, země:
 měřicwj, vměnj zemoměřičné,
 zemoměřicwj, a.

Erdpfaffenkraut, n. ganowec, Ja:
 nosit.

Erdrauch, ruska poluj, f.

Erdreich, n. země, f. zemstwj, n.
 hartes, temenjšť, temenjšťná
 zem.

Erdrosseln, dusyti, wdusyti, rdau:
 syti, zardausyti, škrčiti, zassr:
 čiti, vsskrčiti.

Erdrosseln, vdassený, zardausený,
 zassrcený, vssrcený.

Erdrosselung, f. vdusenj, zardau:
 senj, zassrcenj, vssrcenj, n. škr:
 cenj.

Erdrücken, zamačkati, vmačkati,
 ein Kind im Schlafe, dítě zale:
 žeti.

Erdrückt, zamačkaný, vmačkaný.

Erdrückung, f. zamačkanj, vmač:
 kanj, n.

Erdscholle, f. hruda, f. trüpel, m.

Erdschwamm, m. hauba zemská, f.
 f. Kartoffel.

Erdspinne, f. zemský pawauk, m.

Erdstich, m. prauh, pas země,
 m. 2) částka země, f.

Erdwurm, m. zeměplaz, čerwjž zem:
 ský.

Erdulden, trpěti, štrpěti, wytrpě:
 ti, snášeti, pštrpěti, sněsti,
 snášeti.

Erduldung, f. trpěnj, štrpěnj,
 wytrpěnj, snášenj, n. pštrpě:
 nj.

Erdreisten, sich, osměliti se, opo:
 wáziti se, potusyti se.

Ereistern, sich, rozhorit, rozprch:
 liti, über etwas, nad necim.

Ereistert, rozhorlený, rozprchlený.
 Ereisierung, f. rozhorlenj, rozprch:
 lenj, n.

Ereignen, eräugnen sich, zběhnau:
 ti se, státi se, přibě:etise, dáti se.

Ereignet, eräugnet, zběhlý, dálý,
 stálý.

Ereilen, dohoniti, dozběhnauti, do:
 stihnauti, im Reden, Fahren,
 dogeti, dostihnauti někoho g:
 dau, na koni.

E erben, f. Erben.

Erfahren, dowěděti se, zwěděti
 wyzwěděti, porozuměti, wyro:
 zuměti, wir haben seine Ankunft
 erst gestern erfahren, teprw wčes
 ra gšme o geho přijití zwěděti,
 se dowěděti, durch Vorfälle, k:
 usyti, shledati, er hat es in der
 That erfahren, gefunden, šfuteč:
 ně toho kšusyl, shledal to, dn
 wirst es erfahren, kšusýž, shles
 dás, zwjž to, es schmeckt bitter,
 ich hab es erfahren, má hořkau
 chut, kšusyl sem toho, Noth,
 Elend, Kälte, zc. pokusyt, k:
 usyt, pocýtit, ich hab es erfahren
 wie es schmerzt, pokusyl sem té
 bolesti.

Erfahren, kšussený, kšusylý, zběh:
 lý, sehr erfahren in etwas, do:
 spēlý w něčem, welmi zběhlý,
 kšussený, vmělý w něčem, ein
 erfahrener Soldat, kšussený wo:
 gál.

Erfahrenheit, f. zběhlost, kšusse:
 nost, eine große Erfahrenheit be:
 sitzen, býti welmi zběhlý.

Erfahrung, f. kšussenost, i. kšussenj,
 n. 2) in Erfahrung bringen, do:
 wěděti se něčeho, šennutij, kš:
 usenj, n. kšussenost, zběhlost, f.
 eine Erfahrung machen, wysserčiti,
 něco, ein Mann von großer Er:
 fahrung, mžž weliké kšussenosti,
 welmi zběhlý, proběhlý.

Erfechten, wybogowati, einen Sieg,
 wštěžšwj wpotýtati, wypotýka:
 ti, wybogowati, dogiti, dobyti
 bogem.

Er

Erfüllung, f. naplnění, vyplnění, n. splnění.

Erfunden, nalezený, vynalezený.

Ergänzen, zceliti, doplniti, dostawiti, etwas zerrißenes, wie ein Tuch, Kleid, pláceri, zceliti.

Ergänzt, zcelený, doplněný, dostawený.

Ergänzung, f. důstavek, doplňek m. zcelení, doplnění, dostawení, n.

Ergeben, sich, wie eine Stadt, Armee, poddati se, vzdáti se, sich jemanden, odewzdáti se někomu, Gott sich ergeben, dáti, oddati, odewzdáti se Bohu, sich unter jemandes Gewalt ergeben, dáti se w moc někomu, podrobiti se, poddati se, sich einem Dinge, oddati se něčemu, na něco, sich den Sünden, Lasten der Wollust, ergeben, vzdáti se w hříšnost, w bůhnost, w nepravost, w rozkoš, wydati se na hříchy, nepravosti, na libosti a rozkoši, in den Willen Gottes, odewzdat se, poručit se do wíle Boží.

Ergeben, jemanden, poddaný, 2) geneigt, náklonný, náklonný, přijímný, oddaný, einem Dinge, 3. B. dem Spiele, oddaný, dero ergebenen Diener, gich w službách wolný, ochotnowolný.

Ergebenheit, f. poddanost, 2) Zuneigung, náklonnost, ochotnost, ochotnowolnost; oddanost, f.

Ergabung, f. an den Feind, poddání, wídaní, n. in den Willen Gottes, oddání, odewzdání, n.

Ergeben, státi, dáti se, nach Wunsche, podle libosti se státi, dle žádosti se zvěsti, dáti se, zdati se, ergeben lassen ein Buch, wydati rozkaz, wynesti rozkaz, einen Eruch ergeben lassen, weynos viniti, 2) sich ergeben, spazieren, progiti se.

Ergehen, vlatomiti, nalatomi, zřediti, zřaugiti, nastřiti.

Ergeist, nalatomený, zc.

Ergiebig, reichhaltig, als Stoff, Quelle, prostranný, bohný, m. rošý, nosný.

Ergiebigkeit, f. prostrannost, bohnost, f.

Ergießen, sich, rozliti se, wyliti se, wie ein Fluß, in einen andern, liti se, über das Ufer, wodniti se, rozwodniti se, 2) in einen andern, wie in das Meer, wliji, wlewatí se, der Fluß ergießt sich in einen andern, řeka se wlewá, wpadá do druhe.

Ergießung, f. rozlití, n. des Meeres, powodeň, f. wodnění, rozwodnění, n. in das Meer, in einen Fluß, wpád m. wpádání, wlití, lití, n.

Ergöhen, obweseliti, obweselowati, rozweseliti, obradowati, těšiti, f. Vergnügen. sich an etwas ergöhen, radowati, weseliti, těšiti se; něčeho, nad něčím, 3. něčeho, nad něčím rozkoš, potěšení, radost, libost mti, obweselowati, obweseliti se s něčím, Kochati se w něčem, die Spiele ergöhen mich sehr, hry mne welice obweselují, těši, sich mit etwas ergöhen, něčím se odweselowat, sich an Büchern ergöhen, s knihami se těšit, knihy sy libowati w nich se Kochati, libost mti, f. Erfreuen.

Ergöhen, das, rozkoš, libost, radost, f. Kochání, obweselení, n.

Ergötzlich, rozkošný.

Ergöglichkeit, f. rozkoš, weselost, rozkošnost, f.

Ergözung, i. obweselení, n. rozkoš, libost, f. Kochání, n.

Ergreifen, chopiti, pochopiti, w chopiti, vchwátiti, vchwátiti, vchytiti, pochytiti, pogmanti, vgmanti, popadati, pochwátiti, chopiti se, die Waffen, zbran vchwátiti, vchopiti, vřasiti, ibrati se chopiti, einen bey der Hand, za ruku chopiti, vcho-

vchopiti, pogmauti, popadnauti, chytiti, vchytiti, einen an einer Uebelthat, dopadnauti, zachynauti, die Gelegenheit, pfi-
lezkost neopominanti, den Vor-
schlag, Rath rareisen, podau-
vgjeti, prigjeti, priwauti, chytiti
se, chopiti se rady, die Klucht,
na vřikáni se dáti, s rychlým
radu wjyti, s wauřem se vo-
raditi, dáti se w řety; einen
Stand, ein Gewerbe, chytiti se,
chopiti se stawu, žiwnořti.

Ergrimmen, rozřiti se, rozřapati se,
popuditi se hněwem, rozpáti,
rozřobiti, řapáti, rozřiti, v-
nahliti se, heřti, řet, rozřeti-
ti se, rozřeti se wřetěřti.

Ergrimmt, rozřiceny, rozřapaný
hněwem, rozniceň, řapalený.

Ergrübeln, wyhlaubati, wystau-
mati.

Ergründen, wyspytowati, wystau-
mati, wystihnauti, řaumati.

Ergründung, f. wyspytowání, wys-
řaumání, wystihnutí, n.

Erguß, f. Ergießung.

Erhaben, wyřoký, wymyřšený, ein
etwas erhabener Ort, wyřřti,
wymyřšené mřsto, n. etwas er-
haben, obwyřřný, 2) erhabene
Arbeit, wyřřwizené, wybigené
řilo, n. erhabenes Bildwerk am
Silber, řytina, f. 3) erhabene
Hände, řiaté ruce, f. 4) er-
habene Stimme, wyřoký, wyřo-
řo žwuěný hlas, m. 5) er-
habene Schreibart, řpřřob řř-
ni wyřoký, m. 6) erhabene
Seele, Denkfungsart, duch žmu-
řilý, m. myřl řmuzilá, řpani-
lá, řpanilá řřmě, f. 7) er-
habener Monarch, weliký moc-
nák, m. 8) erhabener Stand,
Würde, wymyřřený řaw. m. řř-
řtogenřwj, n. erhaben, wie ein
Gemälde, patřný, řřetěřný.

Erhabenheit, f. des Orts, wyřokost,
wymyřřenost, f. der Würde, wy-
myřřenost, wřjost, řřřtogenřwj.

der Denkfungsart, der Schreibart,
řřanilost myřli, wyřokost, wřjost w
řřani, f.

Erhalten, řřřet, řadrřet, řachy-
řti, řřřet, řřřawiti, das Kind
wollte řallen, aber ich habe es
erhalten, řřř řadalo, řá řřem
ho wřřř řachyřti, die Pferde
řřřen aus, und der Reiter
řřnnte sie řaum erhalten, řřn
řřřali, a řřř ge řřřwa mohl
řřřet. 2) řřřřřen, řach-
wati, řadrřeti, řein Vermögen,
řein Leben, řmėnj řwě, řeine
Gesundheit, řřraw řwě, řiwobytj
řwě, řiwot řwřřřachowati, řchř-
řiti, řich erhalten, řřen řřen,
nicht umřallen, řřřeti se, řř-
řřeti se, řbřřeti ře, řřřeti
se, 2) erlangen, řbřřeti,
řřřati, řřřřnauti řěco, řřřti
nabyti řěčřho, řurch Witten,
Řwang, Řuřucht, erwas, řbřřti,
řbřřeti, řob erhalten, řwřř
řbřřeti, řwřř řřřti, nabyti,
řwřř řřřřnauti, řeld, řř-
řati řenře, wie Řriefe, Řach-
řit, řbřřeti, řřřati řřni,
řřřwu, řen Řieg erhalten,
wřřřřwj řbřřeti, wřřřřwj
řřřřnauti, řřřti, ein Řaut,
Řut, im guten řřande erhalten,
řřm, řřř w řbřř řřwu
řachowati, řich in jemandes Řnřř
erhalten, w řěčj řřřni se řř-
řowati, řich in einem Řnte, au-
řř řachowati, 4) ernähren,
řřřti, řřřiti, wyřřowati,
wyřřiti. Er řat viele Leute
zu erhalten, mřř mnoho řřř
řřiti, řich mit řřřern und
Řurřeln, řřlinami a řřřřř se
řřiti, řřřiti, řřřiti, Řeute
erhalten, řřř řřřati, řänder,
řemě řřřati, řbřřti, eine abřřřřř
Řntwort erhalten, řřřřř
břř, ein Řnt, Řeřř, Řnade,
řřřati, řbřřeti řřř(milost řř-
řiti.)

Erheitern, wygashiti, gashiti, der Himmel erheitert sich wieder, ias se gasnj, wygashuge, wybji rá.

Erheizen, dotopiti se; wytopiti.

Erhellen, iřegmé. patrné, wědomě býti, poznati se, es erbillet daraus, i toho se poznati mǎže, i toho gest patrno, iřegmo.

Erheuken, oběsyti, powěsyti, sich erheuken, oběsyti se.

Erhenkt, adj. Erhenkter, oběšený, oběšenec, wíselec, m. erhenkt werden, oběšenu býti, w kótopich se iadusyri.

Erhenkung, f. oběšení, n.

Erhigen, hřiti, iřiti, ohřiti, zohřwati, jahřiti, vyhřiti, rožpáliti, das Feuer erhiget den Ofen, die Sonne die Erde, oben jahřwá kamna, slunce jemi, 2) sich erhigen, durch eine heftige Bewegung; beim Weine, jahřiti, vřiti se, sehr, jahřeti, zapáliti se, sich im Disputiren erhigen, rožpáliti se whádání, auf etwas erhigt seyn, bít do něčehozapálení, dycht, mǎjst po něčem, oder, der Wein erhiget mich zu sehr, wino mne tute rožvaluge, erhigtes Geblüt, rožpálená krew.

Erhigt, jahřící, vřící; zapálený.

Erhigung, f. jahřiti, vřiti, zapálení, n. zapálení.

Erhöhen, powýšiti, powyššowati, wýšiti, wywýšiti, i. B. ein Haus, (höher machen, jemanden, powýšiti, sich erhöhen, powyššowati, wywyššowati, wypinati se, den Preis, iweyšti, wyweyšti cenu, die Furchen (im Ackerbau) wýštit brázdý; weyšiti.

Erhöhung, f. powýšení, wýšení; wýšení, n. powýšení, f.

Erholen, sich, oddechauti sobě, oddechauti sobě, (občerstwiti se) vom Erschrecken, Ersauern, Ohnmacht, okřáti, přigiti k sobě, zpamatowati se, vpamatowati

se, w erholt sich, přicházi k sobě, sich des Schadens an einer Person oder Sache erholen, ško: du nahraditi, von einer Krankheit, vřdrawti se okřwati, okřáti, občerstwiti, šly nabyti, pčlyti se, k sobě přigiti, spras witi se, sich bey einem Rathe erholen, poraditi se, radu bráti, wýřet sněťm radu, pořádati od něčoho rady, sich erholen von einem Schaden, Verlust, von der Niederlage, iwarawiti se, inřnauti se, iřamawati se.

Erho ungestunde, f. hodina k oddech, f. občerstwenj, n.

Erhören, wyslyšeti, wyslechnauti, vlyšeti.

Erhölich, wyslyšitedlný, vlyšitedlný.

Erhörung, f. wyslyšení, wyslechnuti, vlyšení, n.

Erhungern, hladem mřiti, vmřiti, jagiti, jahynauti, (pomřiti) sich erhungern, hladem se vmřit. erhungern lassen, vmřit hladem.

Eriagen, dohnati, dohoniti, doběhnauti.

Eriuern, ipominati, ipomenauti, připominati, připomenauti, připamatowati, vpamatowati, zu paměti přiveřti, jemand an etwas, na něco spominati, ipomenauti, připomeraut, připamatowati, něco někomu, erue mein Eriuern, bei mēho vřomjání, napominání, eruas eriuern, připomenaut, imřiti se o něčem, připominat, einen Schuldner eriuern, šlžnřka vpominat. 2) sich eriuern, ipominati, ipomenauti, připamatowati sobě, připomenauti, zu paměti sobě přiveřti, pomřiti, rořpomenaut se, ich eriuere mich noch seiner Worte, od. an seine Worte, ipominám řy, vpamatugi se geřě na gehořowa, připemjám řy geřě ge:

geho slowa, pamatugi sy ger
stě geho slowa, se na geho
slowa, so viel ich mich erin
nere, gaž; pamatugi, gaž se mně
w paměti snášj.

Erinnerlich machen, vpamatowati,
připamatowati, na pamět vwe
sti, ipomenauti.

Erinnerung, f. ipomenuti, připo
menuti, n. auf deine Erinne
rung, na twě připomenuti,
Erinnerung machen, připominati,
2) an jemanden, an etwas, An
denken, ipominánj, ipomenuti,
pomněti, n. památka, f.

Erkalten, wystydnauti, vstydnauti,
stydnauti, vychladnauti, die Speis
sen erkalten, přmě stydnau,
chladnau, ich erkaltē, stydnau,
od. chladnu, 3) wie der Eiser,
die Liebe, der Fleiß, stydnauti,
vstydnauti, ostydnauti, vlu
chnauti, ochladnauti.

Erkalten, sich, nastydnauti, nastu
diti se, er hat sich erkaltet, nas
tydli, nastudil, zastudil se.

Erkältung, f. nastydnuti, nastu
zení, u. zastuzení).

Erkannt, poznáný, poznalý.

Erfargen, vřkaupiti, vřrbiti, vře
les, naskrbiti, nalaskomiti.

Erkaufen, kaupiti, mit Gelde, wy
kaupiti, wyplaciti.

Erkennen, was man noch nicht weiß,
vznati, ohledati, poznati,
klar, deutlich erkennen, něco
swěte, patrě poznat, eine Sache,
poznati, wyrozuměti, srozuměti,
ich erkannte an, od. in ihm
einen gelehrten Mann, poznal,
poznal, ohledal gšem, že gest
včený muž, ohledal, poznal gšem
ho býti včeným mužem, ich habe
ihn gleich erkannt an seiner Erin
ne, gaž ho hned poznal po řeči,
(2 eines vom andern, rozejnat,
poznati, die Schrift ist zu klein,
ich kann sie nicht erkennen, př
smo gest tuze drobě, nemohu
to rozejnat. Gott aus seinen
Werken erkennen, Boha z geho

u

Putk poznat, erkannte Wahr
heit, poznalé prawda, woran,
woraus erkennst du das, počem,
z čeho to poznáváš, jemanden
unter den Haufen, poznati, für
etwas erklären, vjnati, p. B.
einen als König, Kristum für den
Messias, vjnati, vjnawati, für
gelahrt, tüchtig, ehrlich, weise,
nützlich, vjnati, vjnawati za
včeného, hodného, roztivého,
erkenne doch dein Glück, vjnag
pak své štěstí, sein Unrecht,
seine Sünden, vjnati swau křiw
du, winu, své hříchy, eines
Höflichkeit, Wohlthat, vjnati,
vjnawati, ingl. etwas für recht,
unrecht, billig, vjnawati za
pravě, in einer Rechtsache ge
richtlich erkennen, naleci, za
právo naleci, vjnati, mery
stranami rozejnati, einen von
meinen erkennen, zdáleka něčoho
poznati, zu erkennen geben, dáti
na gewo, dáti znát, nawrecy,
pouawrecy, daraus kann man es
erkennen, z toho to máže me
poznati, seznati, porozuměti, z
toho se máže poznati, seznati,
porozuměti, wyrozuměti.

Erkenntlich, das sich erkennen läßt,
das man sehen kann, poznatelný,
řeteditný, wředitelný, patrě,
zu poznánj, 2) dankbar, vžna
lý, wděčný.

Erkenntlichkeit, f. für die em
pfangene Wohlthaten, vžnalořt,
wděčnořt, f. vžnánj, n.

Erkenntniß, f. poznánj, porozumě
ní, n. poznalořt, známest, f.
von etwas Erkenntniß haben, o
něčem, oder něčeho poznánj,
známest mři, Erkenntniß geben,
dáti známest, Erkenntniß seines
Friedums, seiner Schuld, Unfä
higkeit, poznánj, vžnánj bludu,
winy, nedospělosti, u. Erkenntniß
Gottes, poznalořt Boha, f.

Erfer, Arfer, m. wyřkut, weylener,
wřřtupet, ařřtupet, m. pawlat
weřředka, f. (arřřř) m.

Er

Erkiesen, f. Erwählen.

Erklärbar, wyložitedlný, f. wyloženi.

Erklären, wykládati, wyložiti, wyswětliti, ein Geheimniß, Gleichniß, einen Traum, Text, ein Wort, so oder so, wykládati, wyložiti, slowly tak neb tak wyložiti, eine dunkle Stelle im Buche, něco zatměleho z knižy wyswětliti, 2) wyhlásyti, wyřicy, für unschuldig, tüchtig, würdig, za newinného, schopného, hodného wyhlásyti, prohlásyti, jemand zu seinem Erben, für seinen Freund, někoho za dědice, za přítele wyhlásyti, einem Volk den Krieg, lidu wognu wyhlásyti, prohlásyti, einen in die Acht erklären, ze země wyřowěditi, 3) sich erklären, ohlásyti se, prohlásyti se, hlásyti se, wygáděti se, wygádněti se, sich wozu erklären, prohlásyti se f. něčemu, über etwas, zgewěti se, wygěwěti se strany něčeho, wygěwěti, wynešti své zdání, myněni o něčem, prohlásyti se, erklären sie sich deutlicher, powěditi zřetněji, 4) seinen zum Aufseher, Bürgermeister, Befehlshaber, Besorger, za pozorowáče, měšťaněstu, poručníka něčeho prohlásyti, wyhlásyti.

Erklärer, m. wykladač, wykladatel, wyswětlitel, m.

Erklärung, f. wyklad, m. wykládání, wyloženi, wyswětleni, n. 2) die Erklärung in die Acht, wypowieděni ze země, die Erklärung in die Acht, wypowieděni, Flatha, die Erklärung des Kriegs, wyhlášení wognu, 3) Meinung, die man sagt, zgewěni, wygěwěni, prohlášení, n. ohlášení, wygáděni, wypowieděni svého myněni, zdání, seine Erklärung von sich geben, wynešti, wygěwěti, zgewěti své zdání, dáti, wynešti na gewo své myněni,

prohlásyti se, f. Erklären, sich. Erlecken, dostačiti, postačiti, poslačowati, wystačiti, postihnauti.

Erlecklich, dostatečný, postačitedlný, es ist erlecklich genug, gest. dostatečné, eine erleckliche Summe, dostatečný počet, m.

Erklettern, wylezti, wydrápati, wysaukati se.

Erklimmen, f. Erklettern.

Erklingen, rozlihati se, rozlihnauti se, zainiti.

Erklopfen, einen, doklepati, dostlaucy se někoho.

Erkochen, promáti.

Erkoren, f. Erwählt.

Erkranken, rozstonati se, roznemocy se, zuemocněti, zchurawěti.

Erkrummen, ochromnauti, zchromnauti.

Erkühlen, vychladiti, sich, vychladiti se, 2) nastydnauti, nastuditi se.

Erkühlung, f. vychlazení, n. 2) nastuzeni.

Erkühnen, sich, osměliti se, opowázěti se, du erkühnst dich etwas Großes, mnoho se opowázěsa.

Erkühnen, das, osměleni, opowázěni, n. smělost, opowázělost, f.

Erkundigen, sich, um etwas, nach etwas, doptáwati, popráwati, wyptáwati, wyřidati, wyřazowati se na něco, bei jemand, na někom se wyptáwat, sich erkundigen lassen, dát, wědět se práti.

Erkundigung, f. wyptávání, wyptání, doptávání, dořazowání, poprávání, n. wyřazowání.

Erlaben, f. Erquicken.

Erlahmen, ochromnauti, zchromnauti, chromnauti.

Erlahmung, ochromnutí, zochromnutí, n. chromota, f.

Erlangen, gelangen, zu etwas, obdržeti, dosáhnutí něco, dožiti, nabyti něčeho, durch Bitten, pro:

prossenim, sři prosbu obdržeti, wyprositi, Rukni, Lohu, chwálu obdržeti, chwály, odměny dosti, chwálu dosáhnu: ti, odměnu dostati, Geld, Ver: mögen, peně; nabyti, peníze dos: štati, gměnj dosáhnuati, Unar: de erlangen, milosti dogit, mi: lost obdržet, ein Amt, Dienst, vřad, službu dosáhnuati, obdr: žeti, dostati, vřadu, služby dos: giti, 2) erlangen, mit der Hand erreichen, oder mit Werfen, Schießen, dosáhnuati, Absicht, Zweck, f. Erreichen, Einholen.

Erlängern, f. Verlängern.

Erlaß, m. odpustěnj, powolenj, prominutj, n.

Erlassen, einem etwas, daß er es nicht thun muß, odpustiti, per: woliti, prominuti, etwas am Gelde erlassen, něco na peně: jých sľewiti, die Pflicht, powin: nost prominuti, die Strafe, die Schuld, die Sünde, pokutu, sľub, hřjch odpustiti, 2) einen des Eides erlassen, zprostiti ně: koho přjřahy, 3) ein Schreiben an einen eelassen, psanj na ně: koho odeslati.

Erlassung, f. odpustěnj, prominu: ti, powolenj, n. der Strafe, Schuld, Sünde, odpustěnj, n. der Pflicht, prominutj, n. des Eides, zprostitěnj, n.

Erlauben, dowoliti, powoliti, einem spazieren gehen erlauben, dowoliti, odpustiti někoho na procházku, er hat mir es er: laubt, dowolil mně to, ich er: laube dir zu mir zu kommen, dowolugi ti ke mně přijit, er: lauben Sie mir zu Ihnen zu kom: men, dowolegi mi k nim přij: git, die Zeit erlaube es nicht, čas toho netrpi, nepřipaušeti.

Erlaubniß, f. dowolenj, n. odpust, m. Erlaubniß geben, dowolenj dáti.

Erlaucht, gajný, oswjcený, sup. nasy: gajněgij.

Erlauern, wyčšhati, dočšhati se, jemand erlauern, wyčšhati, w: pásti, přepásti někoho.

Erlaufen, jemand, dohoniti ně: koho, doběhnuti, sich etwas, wyběhati sobě něco.

Erläutern, wyswětliti, m.

Erläuterung, f. wyswětlenj, n. žřetel, m. zur größeren Erläute: rung, pro wětšj žřetel.

Erläuterer, m. wyswětlitel.

Erle, f. wolffe, f. von Erlen, wolffowý.

Erleben, dočkat, dočkat se, eis: ne Zeit, dočkat času, Freude an seinen Kindern, dočkat ra: dosti na swých dětech, ob. 30 swých dětj je dočkat, habe ich das erleben müssen? musyl sem se toho dočkat? wenn ich es nur erlebe, gestli gen toho do: čkam, was für schlechte Zeiten erleben wir, gaž zľých časů smo: se dočkali.

Erledigen, wyswoboditi, wypros: titi, eine Stelle, oswoboditi.

Erlediger, m. wyswoboditel, m.

Erledigt, wyswobozený, wypros: těný; oswobozený.

Erledigung, f. wyswobozeni, wy: prostitěnj, n. einer Stelle, oswo: bozeni msta, n.

Erlegen, tčteti, porazyti, powr: hnuti, zabiti, die Feinde, nez: přátely porážeti, zabigeti, Geld, skládati peníze, složiti, einen Ochsen mit dem Hammer, palic: cý wola porážeti, porazyti, zabiti.

Erlegung, f. Tčdtung, porážka, f. porazenj, zabigenj, zabiti; n. des Geldes, skláděnj, slože: nj peněz, n.

Erleichtern, die Mühe, vľewiti, vľehčiti, polehčiti, zľehčiti, ob: lehčiti, lehčiti, oblehčiti práce, den Weg, cestu vľehčiti, obleh: čiti, die Last, břemena vľem: ťiti, vľehčiti, den Leib, ži: wotu vľehčiti, žwot, oblehč: ti.

Erleichterung, f. vlehčeni, polehčeni, vlemenj, oblehčeni, n. des Mühlsteins, lehčiblo, n.

Erleiden, stržeti, sněsti, nicht zu erleiden, nesřpitediný, nesřesředný.

Erlinwald, m. wolffowj, n. wölffow, wý les.

Erlernen, etwas, navčiti, znati, včiti se něčemu, ein Handwerk erlernen, wyučiti se (dovčiti se) kmetstá.

Erlernung, f. navčeni, inavčeni, wyučeni, n.

Erlesen, vybrati, zvoliti, obraťti, was haben sie mir unter diesen Stücken erlesen, co mi itoho vybrali?

Erlesung, f. vybrání, zvoleni, obrání, n.

Erleuchten, einen Ort, ošwěcowaťti, ošwěťiti, ošwítiti, obgasniti, wygasniti, die Sonne erleuchtet den Mond, slunce ošwěcuje měsíc; den Verstand, obgasniti, wygasniti, erleuchtet von Gott, ošwícený, erleuchteter Verstand, ošwícený, wygasněný rozum, m.

Erleuchtung, f. ošwíceni, obgasněni, wygasněni, n. 2) ošwětlení.

Erleuchtete Zeiten, ošwíceni, wygasněni časowě.

Erliegen, hynauti, thynauti, unter der Last, padnauti, Fleinaut, ti pod břemenem, krank werden, do nemocy. w nemoc padnauti.

Erliegen, selhaně, es ist erlegen, ge l. 3.

Erlöschen, thasnauti, hasnauti, vhasnauti, 1) wie eine Schrift, ein Geschlecht, Stamm, wchynaut, wymřiti, pohynaut, 2) verschwinden, zminauti, zmřiti.

Erlöschung, f. zhasnenj, zhasnutj, n.

Erlösen, wyswoboditi, wyprostiti, aus dem Gefängnisse, z wězení wyswoboditi, wyprostiti, von der Knechtschaft, z poroby, se

hřezbnosti wymocy, wyswoboditi, wyprostiti, poroby zprostiti, 2) wie Christus, wřpautiti.

Erlöser, m. wyprostitel, wyswoboditel, iprostitel, m. göttlicher, wřpawitel, m.

Erlösung, f. wyprostění, wyswobození, zproštění, n. 2) wřpaweni, n.

Erlustigen, obweseliti, rozweseliti, sich an etwas, na něčem rozkořmřiti, weseliti se z něčeho.

Erlustigung, f. obweselenj, rozweselenj, n. řochání.

Ermahnen, napominati, napomenuti, nabádati, um die Schuld, 2) vpominati.

Ermahner, m. nawominač, nawominatel, nabadač, nabádatel, 2) vpominač, vpominatel, m.

Ermahnung, f. nawominání, nawomenuti, nabádání, n. wěřtráha, f. 2) vpominání; eine kleine, nawomenutičěho, n.

Ermangeln, Mangel sehen, nedostřkwati se, ich werde nicht ermangeln es zu thun, nepominu toho, nichts ermangeln lassen, nedati w ničem ščázeti.

Ermangelung, f. Mangel, nedostřřek, vbyřek, m.

Ermannen, sich zmuřiti se, einen, řrdce, myřl něčomu dodati, přidati.

Ermatten, vřawiti, 2) matt werden, vřawiti se, vřáti.

Ermattung, f. vřaweni, vřání, n.

Ermel, m. ručáw, m.

Ermessen, domysřiti se, porozuměti, po něčem hřdati, potahbráti, es ist leicht zu ermessen, lehce se mřže domysřiti, lehce se mřže hřdati, porozuměti.

Ermessen, das, domysřeni, hřdání, n. potah, m. meines Ermessens, dle mřho domysřeni, hřdání.

Ermorden, zabiti.

Ermordung, f. zabiti, n.

Ermüden, z vřání přiwěřti, vřawiti, vřnati, řemdřiti, vřdřiti, die Kräfte, řily vřdřiti, řem:

zemdleti, die Geduld, trpělivost
vmdleti, sich ermüden, unawit,
vbnat se, zemdlet se, vmdlit
se, jemand mit vielen Bitten,
něřoho mnohými prosbami ob-
řizowat, 2) neut, vstati, un-
awit se, vbnati se, zemdleti,
vmdleti, durch Arbeit, pracý
schwátiti, vprachtiti se, vpracowa-
ti se, zemdleti, zmožiti se.

Ernüdet, vřatě, unawený, un-
awitý, zemdlený, durch Arbeit,
pracý zemdlený, zmožený, schwá-
cený

Ernüduna, f. vřání, unawený,
n(vmdlený, zemdlený, n.

Ermuntern, zu etwas, zbuditi,
probuditi, probuzowati, zbuzo-
wati, w bujowati, ponaukati
ř něčemu, das Gemüth, mysl
wyrazyti, powyrazyti, 2) einen
aus dem Schlafe, buditi, zbuz-
diti, probuditi, wyrazyti ze
řna, einen Erdaen zur Arbeit,
zum Fleiß, wzbuditi leniwěho ř
pracý, ř pilnosti, das Herz zur
Andacht, ředce ř pobožnosti pro-
buditi, probuzowat, wzbudowat,
wzbuditi, 3) munter, lustig ma-
chen, wie der Wein die Geister
(aufmuntern) obřerstwiti, ob-
weieliti, wyrazyti, ořerstwiti.

Ermunteruna, f. wzbuzený, wibuz-
zowáný, ponaukáný, n. probuz-
zený, zu etwas durch Worte, wibuz-
zowáný, nabádáný, n. aus dem
Schlafe, zbuzený, probuzený, wy-
razený ze řna, n. Vergnügen,
wyrazený, obřerstwený, obwer-
felený, n. ořerstwený.

Ernähren, žiwiti, obživiti, wy-
živiti, vživiti, die Kinder durch
Ammen, řmiti, ich mit Arbeits-
ten ernähren, pracý žiwiti se,
Gott ernährt uns alle, Bůh nás
wřecký žiwí, das Vieh, řowas-
ti.

Ernährer, m. žiwitel, m. obživitel.

Ernährerin, f. žiwitelkyně, obživitelkyně, f.

Ernährung, f. živení, obživení,
wyživení, vživení, (obživá,
f.) des Kindes durch eine Am-
me, řmení, n. des Viehs, řo-
wání, n.

Erndte, f. žetř, řetř, n. řlizený obř-
li, n. vor der Erndte, řředer-
žněmi, die Erndte ist fehl ge-
schlagen, málo se řlídilo.

Erndten, 1) řlíditi; řiti, řekati, es
ist dies Jahr wenig geerntet wor-
den, letos se málo řlídilo, po-
řalo, wie du säest so wirst du
auch erndten, co naselęes to řit
budeřes, 2) vžit, dožit něčeho,
Freuden, Besuff, Ruhm ernd-
ten, vžit radořti, dožit rado-
řti, pochwaly, řlavy.

Erneuern, gmenowati; ustanowiti,
vřawiti, einen Tag, polo-
žiti, gmenowati, vložit, vřa-
nowiti, řrořiti den, ř gistěmu
dni řrořiti, zum Gesandten, Be-
fehlshaber, ustanowiti, gmeno-
wati wyslancem, poručníkem,
wyhlářiti za wyslance, poruč-
níka.

Erneuerung, f. gmenowání, b) vřa-
nowený, wyhlářený, n.

Erneuern, obnowiti, ein Gebäu-
de, řtawený obnowiti, oprawi-
ti.

Erneuerung, f. obnowený, n. ob-
nowa, f. eines Gebäudes, ob-
nowený, oprawený domu, n. ob-
nowa, oprawa řtawený něga-
řěho, f.

Erniedrigen, nřiti, ponřiti, řnř-
žiti, den Preis, cenu zlehčiti,
řmenřiti, řich, řofiti, pořofiti,
nřiti, řnřžiti, ponřiti, ponřo-
wati, řnřžowati se, ponřiti,
einen Stollen, pořofiti pyřně-
ho, pořorněho vdělati, ponř-
žiti, řnřžiti, rohy mu řrazý-
ti.

Erniedrigung, f. eines Vornehmen
aus Höflichkeit, ponřenost, f,
ponřený se, n. řnřený, n. zu
meiner großen Erniedrigung, ř

mému welkému snížej, poníže-
nj. niederträchtige, nízkořt, f.
nízké o sobě snýšlenj, n.

Ernst, m. Wahrheit, nicht Scherz,
nicht Verstellung, opravdowost,
přísnost, vážnost, f. im Ern-
ste, opravdowě, opravdu,
Ernst machen aus etwas, praw-
du i něčeho dělati, im Ernste
sagen, reden, mluvit, oprav-
du, opravdowě mluwiti, po-
wjdati, mysliti, es wird Ernst,
gest. wěc opravdowá, ade to o
prawdu, opravdowě, es ist
mehr wahrer, rechter Ernst, my-
slim opravdu, opravdowě,
mit allem Ernst, se wšim oprav-
dowosti, 2) Ernst im Besichte,
Bezeugen, přísnost, zmužlost,
vážnost, f.

Ernst, ernsthaft, ernstlich, nicht
verstellt, nicht scherzhaft, oprav-
dowý, opravdu vážný, eifrig,
přísný, ernsthaftes Bezeugen, pří-
snost, zmužlost, vážnost, f. ein
ernsthafter, gesetzter Mensch, pří-
sný, zmužilý, vážný člověk,
ernsthaftes Besichte, Miené, pří-
sný, vážný, zmužilý obličej,
m. přísné, zmužilé wzejtenj, n.
ernsthaftes Gesicht machen, pří-
sné, zmužile, vážně, opravdo-
wě hleděti, ernsthaftes Gespräch,
přísné rozmlauwání, n. ernsthaf-
tes Gefecht, přísná pátka, f.
ernsthafte Dinge, přísné, oprav-
dowě wěcy, f.

Ernsthaft, ernstlich, adv. ohne
Scherz, opravdowě, opravdu,
gesetzt, přísné, vážně, zmužile,
eifrig, opravdowě, přísné, fia-
ster, verdrüsslich, přísné, zasmu-
šile, sich ernstlich bezeugen, pří-
sné, vážně sobě wěsti, se cho-
wati.

Ernsthaftigkeit, f. opravdowost, pří-
snost, zmužlost, vážnost, f.

Ernte, f. Uernte.

Ernten, f. Uernten.

Eroberer, m. wybogowatel, m.

Erobern, wybogowati, dobýwati,
dobyti, zmočniti se, eine Stadt
mit Sturm, stormem, mocý mě-
sta dobyti, viele Städte, Län-
der, zdobýwati mnoho měst,
zemí.

Eroberung, f. wybogowání, doby-
tj, u. 2) bei Frauenzimmern, za-
býwka, f. Eroberungen machen,
zabýwky dobýwky činiti.

Eröffnen, odewřiti, odemknouti,
einen Brief, psaní otewřiti, den
Ball, Aktus, Reuerlichkeit, das
Theater, otewřiti, einem etwas,
wygawiti, zgewiti, eine Alder,
ein Geschwür, das Testament,
wie die Erde, Fugen, odewřiti,
od. otewřiti.

Eröffnung, f. das Aufmachen, o-
dewřenj, n. odemknutj, n. des
Balls, Theaters, odewřenj, n.
Bekanntmachung, wygawenj, ige-
wenj, n. des Testaments, odes-
wřenj, n.

Erörtern, erklären, wykládati,
wyložiti, 2) bestimmen, entschei-
den, dokládati, doložiti.

Erörterung, f. wykládání, wy-
loženj, n. wýklad, m. 2) dolo-
ženj, n.

Erpicht, auf etwas, eifrig, střele-
ný, bauchnutý do něčeho, auf
etwas erpicht sein, střeleným,
bauchnutým býti do něčeho, zá-
dostiw býti něčeho, dychtět, tau-
zit po něčem.

Erpressen, wytlačiti, wycediti, wy-
dřiti, wymocti, Gelder, penís-
ze wydřiti, Thränen, slze wy-
natiti, wycediti z očí.

Erpressung, f. wytlačenj, wyceze-
nj, wydřenj, n.

Erquicken, občerstwiti, očerstwiti,
frisches Wasser erquicket einen
Durstigen, ein kühles Lüftchen
einen Ermüdeten, der Regen das
Land, čerstwá woda občerstwu-
ge (očerstwuge) žizníwého.
chladný wětřík zemdeného, deště
zem, sich, se, očráti.

Erquickt, občerstwený, očerstwaný.

Erquickung, f. očerstwenj, občerstwenj, n.

Errathen, vřodnauti, pohodnauti, du hast es errathen, vřodlŷ.

Errathen, das, Errathung, vřodnutj, pohodnutj, n.

Erregen, wřubiti, zpřisobiti, stropiti, Krieg erregen, wálku zpřisobiti, řwěsti, řbuditi, řdwihnauti, řtropiti, Aufruhr, Unruhe erregen, bauřku, nepokoj, stropiti, řtropiti, řdwihnauti, ein Schmerz, boleřt přisobiti, zpřisobiti, řčiniti, ein Gelächter, řmich řřápati, řpřisobiti, řtropiti, ř řmichu přiwěsti.

Erregung, f. wřubenj, řpřisobenj, řtropenj, n. eines Aufruhrs, řtropenj, řdwizenj bauře, n.

Erreichen, wohin, woran reichen, langen, zu etwas langen, reichen, řosáhnauti, (něco ober něčeho,) seine Absicht, Zweck, das Ziel, čle, řonce řosáhnauti, řogiti, řostřhnauti, den Wunsch, řádosti řosáhnauti, řádosti řwě řogiti, die Stadt, řogiti měřto, řostřhnauti měřto, do měřta řogiti, (ře řostati) den Haven, řoplaut ř přřřawu, mit Mühe einen Ort, řogiti něřam, einen im Gehen auf dem Wege, řogiti, řostřhnauti něřoho, řohoniti, im Laufen, řoběhnauti, řohoniti něřoho, w běhu řostřhnauti, řohoniti; im Reiten, Fahren, řogeti něřoho, řohoniti, řostřhnauti něřoho, die Nahe Gottes wird ihn gewiß erreichen, řomřtě Boři newgde, řomřta Boři řo řostřhne, řachwáti, das Ziel erreichen, an dasselbe kommen, řeyli řogiti, den Gipfel des Berges erreichen, na wřch hory wřgiti, řogiti, etwas mit der Hand, řosáhnauti, mit Werfen, řohoditi, mit Schießen, mit dem

Bewehr, řostřěřiti, jemandes Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, i. B. in der Malerei erreichen, ihm gleichkommen, něřoho řosáhnauti, ein Alter, wěř řosáhnauti, wěřu řogiti, er hat das 90. Jahre erreicht, řosřel řewas řesáti řet.

Erretten, ochrániti, řachowati, wřprořřiti, wřřwoboditi, einen aus der Gefahr erretten, něřoho ř nebezpečenřwř wřprořřiti, wřřchwatiti, řachowati řd nebezpečenřwř, ochrániti, wřřwoboditi, er hat mich von dem Tode errettet, řd řmřti mne wřřwobodil, ich errettete ihm das Leben, řřwot řem mu řachowal.

Erretter, m. ochrance, řachowatel, wřprořřitel, m. ochranitel.

Errettung, f. ochrana, ř. ochráněnj, řachowanj, wřprořřěnj, n.

Errichten, wřřdwihnauti, wřřřawěti, wřřělati, řostawiti, řřřiditi.

Errichtung, f. wřřdwizenj, wřřřawěnj, wřřělánj, řostawěnj, n. des Friedens, řdělánj, řpřisobenj, řřřilenj pokoj, řmřu.

Erringen, řobyti, řobřwati, er hat sein Stüćchen Brod mit sauerem Schweiß errungen, řwág řus řleba řřwawě řobě řobyl, řotřel ře řleba řěřce.

Erröthen, řerwenati ře, řđjti ře, řeyřiti ře, řačerwenati ře, řatřđiti ře, řapeyřiti ře, řačohautit, řohautit ře, ich erröthe, řeyřim, řđim ře, erröthen machen, řzarděnj přiwěsti.

Erröthen, das, Erröthung, řačerwenánj, řarděnj, řapeyřěnj, n. řarděloř, ř.

Errufen, einen, řowolati ře něřoho, ich kann ihn nicht errufen, nemohu ře řo řowolati.

Ersättigen, řasřřiti, řařřmřiti.

Ersättigt, řasřřený, řařřřený.

Ersättigung, i. řasřřenj, řařřřenj.

Erfag, m. náhrada, nahrazenij, f. Ersetzung.

Erfäufen, toriti se, vtopiti se, potopiti, tonauti, zaliti se vtonauti, wenn ihrer mehrere sind, ztonauti, ztopiti se, vtonauti, vtoniti se, in Wollüsten, w rozkošech se pohřžiti, tonauti.

Erfäufen, vtopiti, ein Thier, einen Menschen, sich selbst erfäufen, howado, člowěka, sebe samého vtopit, zalit, mehrere, itopit.

Erschaffen, stwořiti, tworit, Gott hat die Welt erschaffen, Bůh stwořil svět, sich selbst etwas, das nicht ist, als Worte, tworit slova.

Erschaffung, f. stwoření, n. selt Erschaffung der Welt, od stvoření světa.

Erschallen, zazniti, zazvučeti, rozlihatise, die Trompete erscholl, trnba zazněla, povzněla, zazvučela, wie ein Gerächt, rozbláýti se, rozgiti se, na světlo vyniknauti, vyniknauti, seine Stimme ist erschollen, zazněl geho hlas, sein Ruhm ist erschollen, geho sláva se roznesla, das Geschren ist erschollen, voreifel se bláhol, powiř, powěst wzniřla, roznesla se, rozšla se.

Erschallung, f. zaznění, zazvučení, n. 1) Ausbreitung, Gerächt, Nachricht, bláhol, m. powěst, f.

Erscheinen, seč leben lassen, vřázati se, widjnu býti, spatřowati se, es ist ein Komet erschienen, vřázala se hwězda s ocasem, hervorkommen, wygjet, zgewiti se, gewiti se, im Druck erscheinen, w tisku wygiti, 2) vor dem Gericht, vor dem Richter, oder sonst vor jemand erscheinen, dáti se nagiti před práwem, před soudcem, přigiti, předstoupiti, postawiti se, dostawiti se před práwo, před někým, an dem bestimmten Tag, w určité den se dáti nagiti, vor dem

Richterstuhle Krísti, vor Gottes Gericht, přigiti, postawiti se před stolicí Krýstae bei einer Hochzeit, in einer Versammlung erscheinen, na swadbě, do sboru mázděni přigiti, na swadbě, w sbromázděni se dát nagiti, schämst du dich nicht so auf der Masse zu erscheinen, nešýdš se tak na vřecy giti, wygiti, wie ein Geist, Gespenst, ein Verstorbener, zgewiti se, vřázati se, der Tag, die Zeit erscheint, den, řas nařtáwá, přicházý.

Erscheinung, f. am Himmel, in der Luft, vřáz, m. widění, n. 2) ein Gesicht, zgeweni, widění, n. vřáz, m. Erscheinung eines Geistes, zgeweni ducha, n. 3) Erscheinung des Tages, vdnění, n. Krísti, zgeweni Krýsta, n. vor Gerichte, řáni, postaweni se před práwo, n. bei einer Versammlung in der Kirche, přigiti, n. přichod, m. wenn man schon da ist, přtomnost, f. bei seiner Erscheinung, v geho přtomnosti, was vor eine Erscheinung? co za widění? co za vřáz? Erscheinungen haben, mrti zgeweni.

Erschienen, zgewený.

Erschießen, zastřeliti, mit einem Pfeile, šípem, řekau promřřiti, proboditi, zastřeliti, mit einer Kugel, kulau zastřeliti, zabiti, dáti kulau.

Erschinden, (nadřiti) von einem etwas, wydřiti na někom něco.

Erschlaffen, ořlabiti, 2) schlaff werden, řlabnauti, ořlabnauti, mrtwot.

Erschlaffung, f. ořlablost, zmřtwělost, mrtwost, f.

Erschlagen, zabiti; vřlaucy, einen Fuchs, Wolf erschlagen, wřka, řlřku vřlaucy, zabiti (řygem) einen Menschen (töden, zabiti. f. Töden, 2) von einem einstürzenden Hause erschlagen werden, od bořícího se domu zabiti býti, viele erschlagen, pobiti, dom

Dou:

Kosten, den Schaden, nahraditi, wynahraditi, was man ersagen kann, nahraditedlný, den Abgang, Mangel, dosaditi, doplniti, dostawiti, nedostatek, die verlorne Kräfte, doplniti.

Ersetzung, f. Ersatz, dosazenj, dostawenj; n. dŏstaweŭ, m. doplněnj, n. 2) des Schadens, der Kosten, nahrada, f. nahrazenj, wynahrazenj, n. des Mangels, Abgangs, dŏstaweŭ, dŏstadeŭ, m. doplněnj, n.

Ersuchen, etwas, wyželet, f. Geuſzen.

Erfingen, mit Singen verdienen, wyŕjwati.

Erstauen, smysliti, zamysliti, wysliti.

Erstunlich, myslitedlný, myslitedlný, alles nur erstunliche, naŭ se gen pomysliti mŏže, auf alle erstunliche Weise, na wŏsemožný ŕpŏsob.

Erstinnung, f. smyslenj, n. smyslenŭ, f.

Erstossen, utopený, potopený, ŕtopený, utonulý, potonulý. 2) in der Wollust, in Laster seyn, w roŭkossj, w neprawosti pohŕjžetým býti.

Ersonnen, smyslený, wymyslený, zamyslený.

Ersparen, sammeln, sich zusamen sammeln, naspořiti, vspořiti, vŕŕádati, nastřádati, vŕkauŕpiti, vŕŕebiti, vŕŕrániti, piŕchowati, nachowati, vchowati, vŕrowniti, nicht geben dürfen, behalten, vspořiti, nicht brauchen, vspořiti, an seinem Maulte, hus bē vtebnauti, das Ersparte, piŕchowek, m.

Erspargung, f. naspořenj, vspořenj, nastřádánj, vŕrowněnj, vŕŕásdánj, vŕŕráněnj, n.

Erspielen, durch das Spielen gewinnen, wyhrati.

Erspinnen, wypráŕsti, wyprjŕsti so bē.

Erspriclich, prospěŕŕŭ, platný.

Erspriclichkeit, f. prospěŕnost, platnost, f.

Erst, erstlich, neyprw, 1 neyprwě, erst hat er mich geschmährt, her nach mich ausgelacht, neyprw mi lál, paŭ se mi wysmál, 2) sprwu, neyprw, ich wuŕte erst wenig davon, hernach aber erfuhr ich es vŏllig, sprwu sem málŭ o tom wěděl, paŭ sem to ale gaŭ náleŕŕi wěděl, b) přeŕdně, 2) eben vor einer kleiner Weile, reprw, jetzt merke ich es erst, nynj teprw to pozoruj, er ist erst gekommen, teprw přišel, erst übers Jahr, teprw ja roŭ, Morgen erst, jeytra teprw, 3) nun, ist erst, nynj teprw, práwě teŕ, 4) zu erst, ŕřjw, ŕřjwe, prw, prwě, laŕ mich erst essen, hernach wollen wir gehen, ŕřjw, (prw) se musjým nagjŕst, paŭ pugdeme, er hat es erst nicht geglaubt, ŕřjw tomu newěřil, er soll zuerst aus dem Bette aufstehen, ŕřjw má 3 poŕtele wŕŕáti, wŏchte ich doch erst zu Hause seyn, řdybych se gen prw, ŕřjw domu doŕtal, es schlägt erst vier, teprw řtyř bigau, (gj) er ist erst 16 Jahr, 16 let mu teprw ge.

Erstarren, řřehnauti, řřehnauti, řtuhnauti, řmrtwěti, řřeweněti, řtrnauti, wie ein Glied, řmrtwěti, 2) erstaunen, ernauti, řtrnauti, řřeweněti, řmrtwěti.

Erstarrt, vor Kälte, řřehlý, přeřřehlý, 2) erstaunt, řtrnulý.

Erstarrung, f. řřehnutj, řmrtwenj, řřeweněnj, n. mrtwoŕst, f. 1) Erstaunen, řtrnutj, řtrnutj, řřeweněnj, n. řmrtwělost, f.

Erstatten, nahraditi, wynahraditi, 2) Bericht abŕatten, řpráwŕdati, doŕati, přineŕsti.

Erstattung, f. Ersetzung, nahrada f. nahrazenj, wynahrazenj, n.

2) des Berichtes, zpráwy dění, přine senj, n.

Erstaunen, vstřnauti, vřasnauti se, děsyti se, zděsyti se, ztrusauti, erstaunend machen, zděsyti, po: děsyti, wyděsyti, ich erstaune über die großen Schätze, vstřnu, vřasnu se nad těmi velikými po: klady, nemohu se velikým po: kladům nadívat, (wynadívati) man muß erstaunen, wenn man es hört, vřasne se, vstřne zlo: wěť, zbřezý se řdyž to slyší.

Erstaunen, das, děsenj, vřasnauti, n. vřas, m. vřaslost, f. zum Er: staunen, ř vřasu, řu podívat, in Erstaunen setzen, strachem zděsyti.

Erstaunend, erstaunlich, přehrozný, hrozný, adv. hrozně, přehro: zně.

Erst, der, die, das, prwnj, zum ersten, fürs erste, předně, nej: prw, předkem, am ersten, nej: prwé, nejprw, nejdrjw, gieb ihm am ersten zu trinken, deg mu nejprwé (nejdrjw) pit, wer am ersten kommt, řdo nej: prw přjgde, die ersten in der Ordnung, přednj, von der er: sten Kindheit an, řd prwnj mladošti, vom ersten bis zum letzten, řd prwnjho až řo poslednjho, das erste das beste, cokoli, gáfýkoli, cokoliwěť, ga: fýkoli wěť, ich will ihn an den ersten besten verkaufen, řomu řoli řo prodám.

Erstechen, probodnauti, probřsti, propichnauti, prohnati, pro: přiti, protřnauti, profláti, za: fláti, vřllig, dokřsti.

Erstechung, f. probodnutj, propi: chnutj, n.

Ersteigen, ř den Berg, die Mauern, wylezti, wleztj na wřch, na zře, in Belagerungen, die Burg das Schloß, die Mauern erstei: gen, zlezej, zřecý řrad, zře, řij řřiff, řo řodj wřiti, wřtaun

řiti, das Bette ersteigen, na řiže wřtaupiti, wleztj,

Ersteigung, f. wlezenj, wřtaupenj, n. einer Burg, zřeknutj, zleze: nj, n.

Erstmal, zum erstenmal, poney: prw.

Ersterben, řemřti.

Erstgebohruer, m. prworozený, pr: worozenec, m.

Erstgeburt, f. prworozenřwj, pr: worozenj, n. prworozenost, f.

Erstgeschaffen, prwo řtworený.

Ersticken, act. řusyti, řdusyti, zadusyti, das Feuer, den Auf: ruh gleich in der Geburt, im Anfang, řdusyti, 2) Ersticken, neut. řdusyti se, zadusyti se, řdřwiti se, im Wasser, im Wasser, řautřm, wřdau se řa: řusyť, řalknaut se, an einem Sterne, řeckau se řdřwiti, řa: řdřwiti, von meh. řdusyti, řdřwiti se.

Ersticht, řdussený, řadussený, řa: řlý, řadřlý.

Erstichung, f. řdusenj, řadusenj, řadřnati, n.

Erstlich, prw, nejprw, řřjw, před: řem, předně, (nejdrjw) nej: prwé.

Erstlinge, plu. řrwotiny, ř.

Erstochen, probodnutý, propich: nutý, probřnany, protřnutý, pro: řlány, řa: řlány.

Erstrecken, řozřřhnauti, řoitahowati, 2) sich erstrecken, wřta: howati se, wie die Kräfte, Vermögen, řostařowati, wie weit erstreckt sich seine řähig: keit, řaleřoli řeho řchopnost řa: řa, se wřtahuje?

Erstreiten, wřbogowati, vor Ge: richte, wřřadat, einen Satz im Disputiren, řokřzati.

Erstummen, ř řřtunnen.

Erstürmen, ř. Erörern.

Ersuch, m. řožádání, n. řádost, f.

Ersuchen, einen, řožadati, řo: řda: řti.

Ersuchen, das, požádání, dožadání, n. auf sein Ersuchen, na jeho požádání, dožadání.

Ertappen, dopadnauti, popadnauti, lapiti, polapiti, postihnauti (zastihnauti) über etwas, w něčem, na něčem, einen in der Lüge, Rede, dopadnauti, popadnauti we lži, w řeči, ich habe ihn auf einer Lüge ertappt, we lži sem ho postihl, dopadl.

Ertappt, dopadnutý, popadnutý, postizený, zastizený.

Ertappung, f. dopadnutí, popadnutí, postizení, zastizení, n.

Ertheilen, vděliti, poděliti, poskytnauti, poskytati, einem einen Rath, rady poskytnauti, vděliti, dodati, dáti, Antwort, Bescheid, odpověď dáti, Befehl erteilen, rozkaz dáti, wydati, učiniti.

Ertheilung, f. vdělení, n. des Bescheides, rozkazu dáni, vydání, učinění, n.

Erröthen, f. Rödten.

Ertönen, zasníti, wenig, pomzníti.

Ertrag, m. Nutzen, Nutzung, veydělek, m. weynos, m.

Ertragen, sněsti, snášeti, strpěti, f. Aushalten, allein, selbst die Last, vnešti.

Erträglich, snesitelný.

Erträglichkeit, f. snesitelnost, snášlivost, f.

Ertragung, f. snášení, n. 2) vnesení, n.

Ertränken, topiti, vtopiti, itopiti, Saat, Getreide, wytopiti, f. Ersäufen.

Ertreten, zasmápnauti, zasmápati, zasmápati.

Ertrinken, vtopit se, topit se, er ist im Flusse ertrunken, w řeči se vtopil, wie ein Dorf, Land, Feld, zatopit se, potopit se, Ertrunkene Dörfer, zatopené vsy.

Erübrigen, vshromážditi, vstřádati, nastřádati, nahowati.

Zeit erübrigen, času sy vstrádati.

Ertrogen, wydorowati, (wyspurniti) zplítnosti, stře zplítnosti wýmocy, dobyti, dokázat sobě, (wytrocowati).

Erwachen, procytiti, procytynauti, probuditi se, ze sna se probaciti, probudynauti, 2) von dem Tode, wstát, mrtwých, alle Gläubiger sind erwacht, wšickni wěřitelé se pozdwichli.

Erwachsen, heranwachsen, dorostati, wyrostati, odrostati, dospiewati, wyspiewati, wěkem růsti, w goněná zrůst, poodrůst, heranwachsen, wzrůst, entstehen, wie Schaden, Vortheil, wynlěwati, wzrůst.

Erwachsen, adj. dorostlý, odrostlý, wyrostlý, zrůstlý, poodrostlý, dospělý, wyspělý, das erwachsene Alter, dospělý wěk, m. erwachsener Junge, zrůstlý, dorostlý, wytáhlý chlapec (zrostlý, m.)

Erwägen, f. Erwegen.

Erwägung, f. Erweagung.

Erwählen, f. Erwehlen.

Erwärmen, zahřít, zahřívati, ohřít.

Erwärmen, das, zahřít, zahřívání, n.

Erwärmen, ohříti, zahřít se, zahřívati se; rozhříti se.

Erwarten, očekáwati, čekati, ich kann ihn nicht erwarten, nemohu se ho dočkat, endlich habe ich ihn doch erwartet, přece jsem se ho dočkal, kannst du es nicht erwarten, což se nedočkáš, eines Anfunfts erwarten, něčeho přísti očekáwati, wir erwarten ihn schon seit gestern, již od včerejšího večera ho čekáme, sie erwartet ihre Niederkunft alle Stunden, každou chvíli se čeká, (do kanta) ich erwarte Briefe, psaní očekávám, das hätte ich von dir nicht erwartet, toho bych se byl uenadál, toho bych se nebyl od tebe nadál,

žal, nebyl bych to očekával,
man muß die Zeit erwarten, mu-
ß sie se času čekat, (čekat)

Erwartung, f. čekání, očekávání,
n.

Erwecken, vom Schlafe, probudit
ti, budití-, zbuditi, ze sna pro-
buditi, ze spaní vyrazit, pro-
hnutí, vyburcovati, von Todten,
zbuditi i mrtvých, vzkřísiti, 2)
erregen, als Aufruhr, urube,
pозdvižení tropiti, vzbuditi bau-
řku, nepokož tropiti, stropiti,
způsobiti, zbuditi, zdvihnutí,
Freude, Schmerz, radost, bo-
lest způsobiti, učiniti, das
Herz zur Jugend, srdce k čisto-
sti vzbuditi, Durst erwecken, ži-
žlen způsobiti, die Speise erwe-
cket Durst, po té krmí chce se
pít.

Erweckung, f. vzbuzení, probu-
zení, n. 2) vom Tode, vzkří-
šení, zbuzení i mrtvých, n.

Erregen, etwas, wáziti, powá-
žiti, považovati, vvažovati,
vvažiti, rozvažiti, rozvažo-
wati, w myslí přemítati, roz-
gymati, rozsmítati, rozjívati w
hlavě, na wáhu bráti, erwä-
ge es nur, jen to rozvaž, roz-
važ (sy)

Erregung, f. vvážení, powáže-
ní, n. považlivost, f. in Er-
regung stehen, na vvážení, na po-
vážení, na wáhu bráti, wýsti,
bráti.

Errehlen, erwählen, wývoliti, zwo-
liti, obráti.

Erwehlung, f. wýwolení, wvole-
ní, obrání, n. an Kindesstatt,
za syna zvolení, zalsbení, n.

Erwehnen, zmíniti se, dokládati,
připomínati, wyčítati.

Erwehnung, i. zmínka, f. připo-
menutí, wyčítání, n. Erweh-
nung thun, zmínka dělati, čí-
niti.

Erwehren, sich einer Sache, vbrá-
niti, obrániti se, nécemu, ich

fann mich keine nicht erwehren,
nemohu se mu vbrániti, er for-
te sich des Hungers, Schlafes
nicht erwehren, nemohl hlad,
spaní zabírat, přemoci, od spa-
ní se zdržet, se spaní vbránit.

Erweichen, obměkčiti, odměkčiti,
změkčiti, eines Herz, rozvolá-
ti, obměkčiti, oblomiti něčí srd-
ce, 2) besänftigen, obměkčiti,
oblomiti.

Erweichung, f. obměkčení, odměk-
čení, změkčení, des Herzens,
rozvolázení, obměkčení, oblome-
ní srdce, 2) Besänftigung, ob-
měkčení, oblomení, n.

Erweisen, wypláti.

Erweis, m. Erweisung, důkaz, m.
f. Beweis.

Erweisen, dárthua, prokázati, do-
kázati, doměsti, dojíci, 2) seine
Schuldigkeit, konati (kvan po-
winnost, einem eine Ehre, Ach-
tung, čest někomu prokázati, vč-
timost, čestnost k někomu pro-
násteti, někomu prokázati, sich
als einen Freund, přítelem se
prokázati, dokázati, propůjči-
ti, sich mánlich, tapfer, mu-
žem se dokázati, vdatně sy wé-
sti, als einen Gelehrten, věcným
se prokázati, věsati, Wohltha-
ten. Höflichkeiten erweisen, do-
broditi, zdwořilost prokázati,
einen Gefallen, Dienste wděk
učiniti, službu prokázati, einem
Treue erweisen, wěrnost k ně-
komu zachowati, Barmherzigkeit,
milostrdenství wykonati.

Erweislichkeit, f. dokazatedlnost,
důwodnost, f.

Erweislich, důwodný, dokazatedl-
ný.

Erweisung, f. dokázání, n. eines
Dienstes, prokázání, n. der Eh-
re, prokázání, n. Bezeichnung,
propůjčení.

Erweitern, anđehnuť, rozšířiti,
na různu kápi, zděšiti, die
Grenzen, meze rozšířiti, ein

Erubetrüger, m. arcypodwodnjš, m.

Erzbischof, m. arcybiskup, m.

Erzbischöflich, arcybiskupšský.

Erzbischofthum, n. Erzbisthum, arcybiskupstwj, n.

Erzbošč, neyporšč.

Erzbošewicht, m. arcynesslechetnjš, m.

Erzdieb, m. arcyzloděg, m; prazloděg, m.

Erzengel, m. archanděl, m.

Erzlegel, m. arcyneidwořák, m.

Erzführer, m. pacholeť rudnj, m.

Erzgebirg, m. stuchljk, m.

Erzgestöck, n. křen rudy, sběhnusť mnoho rud, n.

Erzgrube, f. dol, m. důl řowový, rudnj.

Erzherzog, m. arcykňžej, n. arcyweymoda, m.

Erzherzoglich, arcykňžecý, arcyweymodský.

Erzherzoginn, f. arcykňžna, f. arcyweymodkyně, f.

Erzherzogthum, n. arcykňžetstwj, arcyweymodstwj, n.

Erzheuchler, m. arcypokrytec, m.

Erzhanler, m. arcyřancijř, m.

Erzher, m. arcyřacýř, m.

Erzlüner, m. lhář nad lháře, m.

Erznarr, m. blázen nad blázny, m.

Erzpriester, m. arcykňěz, m.

Erzschelm, m. arcyšselma, hlawnj ššibal, m.

Erzrauber, m. arcylaupežnjš, m.

Erzscheider, m. pregtýř, m.

Erzschlacken, rojššwarčy, trušty, trušy rudnj,

Erzstuf, řus rudy.

Erzwater, m. arcyotec, m.

Erzverläunder, m. arcyvtrhač, m.

Erzwascher, m. ššichýř, m.

Erzwafer, m. arcywadič, m.

Erzählen, powjdati, wyprawowati, rozprávěti, džti, powědžti, wyprawiti, uacheinander, einzelne Sachen, Umstände, Namen, Ursachen, wyčjati, pořádně wyprawowati, řabelu, Geschichten erzählen, básně, příběhy

by powjdati, wyprawowati, (rozprávěti)

Erzähler, m. powjdač, wyprawowatel, rozprávitel, m.

Erzählung, f. powjdačta, pohádka, rozprávka, f. wyprawowanj, n. 1) powjdanj, n.

Erzeigen, vřážati, ořážati, dořážati, prořážati, propřážěti, er nem Dienst erzeigen, službu někomu prořážati, šich gut, willig erzeigen, dobrotimým se prořážati, propřážěti, šich gegen einen freundlich, old Freund, přjwěritwě, gařožto přjtel se prořážat, vřážat se přjtelem, se propřážěti, vřážati, že přjtel gest, vřážati se gařožto přjtel, dořážat, vřážat se přjtelem, Ehre, Wohlthaten, čest, dobrodinj pro vřážati, prořážati.

Erzeigen, dat, pro vřážánj, prořážánj, propřážěnj, n.

Erzeugen, plociti, zploditi, roditi, poroditi, šich, roditi se, naroditi se, iroditi se. 2) f. Hervorbringen.

Erzeuger, m. rodič, roditel, m.

Erzeugt, zplozený, irozený.

Erzeugung, f. plozenj, zplozenj, (rozenj,) (porozenj n.) porod m. 2) f. Hervorbringung.

Erziehen, vřáhnaut, die Pferde fönnen den Wagen nicht erziehen, řoně řemohau wo:u vřáhnaut, 2) Kinder, řhowati, wychowati, odochowati, řwěšti, řěštwati, wyřěštwati, ein Kind džte wyhljdati, odochowati, wychowati, er ist da geboren und er:egen, on gest tam narozeny wychowan, ich habe ihn erzogen, řá ho wychowal.

Erzieher, m. řhowatel, wychowatel, řěštaun, odochowatel, m.

Erziehung, f. řhowánj, wychowánj, wyhljánj, odochowánj, řwědenj, řěštwánj, řěštaunšwó, n. Erziehung haben, wychowánj, řwedenj mti, Erziehung geben, wychowánj dáti.

Erzielen, f. Erlangen.

Er:

Er:

Erjittern, iatřásti, ztrásti, iatřj:
sti, potřásti se.

Erztammer, f. bechyně, f.

Erzkauf, m. kupování rud, n.

Erzläufer, m. rudokupec, rudnj
kupec, m.

Erzeugen, wohl, schlecht, wycho:
waný, dobře, špatně, zvedený,
nezvedený.

Erzrauber, m. arcylaupežník, m.

Erzreicher Gang, cauk bohatý,
rudnj, m.

Erzkuf, kus rudy.

Erzscheider, m. pregrýt, m.

Erzschladen, pl. rozštěwarý, trustý.

Erzverräther, m. arcyrádce, m.

Erzwascher, m. mýchýř, m.

Erzwerk, n. řow, m. wšeliřá ru:
da, f.

Erzürnen, jemanden, ačt. rozhně:
wati, rozilobiti, hněwati, po:
puditi & hněwu, 2) neut. sich,
rozhněwati se, rozilobiti se,
popuditi se hněwem, der sich
leicht erzürnet, popudliwý, prchlý,
hněwliwý, snadný & rozhněwánj.

Erzürnt, rozhněwaný, rozilobený,
popuzený.

Erzwingen, wynutiti, wymocti,
wynutkati, wyláčiti.

Es, ein Wörclein, das im Böhmischen
ausgelassen wird, als: es regnet,
prší, es trägt sich zu, přihází
se, es gebührt sich nicht, nestu:
ší, es hat das Ansehen, podobá
se, es kann nicht jeder ein Rath
werden, nemáie každý radau bý:
ti, es sey wenn es wolle, nechť
gest to řdy chce, es sind Brie:
fe gekommen, přišla psaní, es
wundert mich, divím se, es är:
zert mich, mrzí mne.

Es, auf den Würfeln, Blatte, ge:
sno oko, n. es, taub, m. Es,
zwei Es auf der Karte, auf den
Würfeln, taub, m. fünf Es,
žij, m.

Eſche, f. Eschenbaum, ein Baum,
gesen, m. 2) ein Fisch, lipan,
řwětowon, m.

Eſchen, gesenowý.

Eschenlauchkraut. n. řilwatec, m.
Eschenwurz, f. třewdawa falešná,
f.

Eſel, m. osel, m. ein junger Eſel,
oslj, osljček, m. oslák, n.
ein wilder, diwoč, lesnj osel,
m. vom Eſel, oslák, oslowý,
wie ein Eſel scheuen, řechtari,
řičeti, zum Eſel werden, žoslos
watěti.

Eſelchen, n. Eſelein, oslj, oslj:
ček, m. oslák, n.

Eſelhast, oslowšť.

Eſelhüter, m. oslár, m.

Eſelskopf, m. oslowá, oslowšťá
hlawa, 2) ein dummer Mensch,
hůup, m. osel, m.

Eſelskrone, f. oslowá, oslowšťá
koruna, f.

Eſelinn, f. oslice, f.

Eſelmühle, f. samotjžný mlyn,
m.

Eſeln, arbeiten, mezkowati, ga:
to mezeť pracowati.

Eſelohren, plu. oslčj, oslowé w:
ši, f. im Buche, wši, wrášty.

Eſeltreiber, m. oslák, oslár, oslo:
honec, saumar, m. honák oslák,
pohonec oslowý.

Eſpe, f. Espenbaum, osyka, f. 2)
topol, m. von Esphen, osykowý;
topolowý.

Eſpenlaub, n. topolowý list.

Eſpenwald, m. osykowý les, m.

Eſſe, f. Weiße, wyhně, wyheň,
f. 2) Feueresse, dýmň, m.

Eſſenſcheiter, m. řominj, m.

Eſſen, ſpeiſen, giſti, etwas weniz
geſ, málo poſiſti, das iſt nicht
zu eſſen, to není & giſlu, to
ſe nemuže giſti, zu Eſſen taugen,
býti & giſlu, & ſnědku, & ge:
denj, zu Mittag eſſen, obědowa:
ti, zu Abend, večereti.

Eſſen, das, Speiſe, giſlo, n. ře:
mě, f. Eſſen und Etinken, gi:
slo a pitj, ſich des Eſſens ent:
halten, zdržeti ſe od giſla,
zum Eſſen, & giſlu, vom Eſſen
auſſehen, od giſla wſtár.

Essende Waare, wěc f gǫdlu, f.
Essenszeit, f. čas f gǫdlu, m.
Esser, m. gědř, gǫdř, gǫdce, m.

Esbar, f gǫdlu, das Brod ist nicht esbar, ten chleb není f gǫdlu, není toho chleba možná gǫst, er hat kaum das liebe Brod zu essen, sowa se božibo chleba nagi, was haben sie zu essen, co magi f gǫdlu, er hat nichts zu essen, nemá co gǫst, wir haben gegessen und getrunken, nagedli gǫme se y napili, sich satt essen an etwas, nagisti se něčeho.

Eugemach, n. gǫstba, f. wečeřad: lo, n.

Esig, m. ocet, m. in Esig werden, octěti, zoctěti, (irosolowatěti)

Esighändler, m. Esigkrämer, octář, m.

Esigkrug, m. octernj, na ocet džbán, m.

Eslust, f. chut f gǫdlu, f.

Eßsaal, f. Eßgemach.

Eswaare, f. pokrń, m. řmě, f. pokrńná wěc, f.

Esrich, m. Aestrich, podlaha, f. Esrich schlagen, podlahu dlati, 2) Rohboden, strop, m.

Etliche, několik, někteřj.

Etlichemal, několikrát.

Etlichermaßen, něgadž, něgakým způsobeń, poněčud.

Etwa, etwann, suad, wenn es etwa nöthig seńn sollte, řdyby to: ho suad bylo potřeby, 2) něčdy, řdy, wenn sie auch etwann einen guten Einfall hat, gěstřgi řdy co maudřěho napadne, es ist kein Mensch, der nicht einmal fehlen sollte, není řlowěřa, aby něřdy nechybil, 3) as, asy, es ist etwa eine halbe Stunde, gěst as půl hodiny.

Etwaig, etwanig, něgakřj.

Etwas, něco, něčco, (co) etwas weniger, něco méně, mjně, es steckt etwas dahinter, něco w tom wězřj, habt ihr etwas zu essen, zu — mǫteli co f gǫdlu, co — Sage niemand etwas davon, řads němu nic o tom něřřeg, etwas zu süß, zu sauer, zu viel, dro: bet řadřřj, řyselřj, mnoho.

Ehen, f. Aehen..

Evangelium, n. řtenj, ewangelisum, m.

Evangelisch, Ewangelickřj.

Evangelisch, ewangelickřj.

Evangelist, m. dobrořwěst, m. Ewangelista, m.

Euer, wässe, eure Hoheit, wässe wywřssenost, euerwegen, pro wās, eurig, wassinec, m.

Eurig, wassinřřj, der eurige (Mann) wās, der eurige Beweis, wās, wassinřřj džwod.

Eule, f. sowa, f.

Enlenspiegel, m. sowy zrcadlo, 2) řřbal, řopa, řassřř.

Enter, n. weymě, wemeno, n. eines Schweines, řwinřřě wemen: no, řymě, n.

Eutericht, voller Enter, wemenas řřj.

Ewig, wěčńj, ewigbauernd, wěč: ně řwalřřj.

Ewig, adv. wěčně, na wě: řřj.

Ewigkeit, f. wěčnost, f. wěřřj wěřř.

Ewiglich, f. Ewig.

Exempel, n. Beispiel, řřřřad, f. Beispiel.

Exemplarisch, řřřřadńj, f. Mustershaft.

En, conj. av, ag.

En, Ei, das, wegce, n. weyce, Ener legen, wegce nest, suest, ein kleines, wagicřco, n. frisches, řerstwě wegce, verlegenes, řes řelě, zastaralě, najedlě, nas tuchlě wegce, n. Ochsenaug, řmar ženě, gěřřřtes, řazeně, eingerühr: tes, řřřřaně, verlohřřtes, řřřř: ce.

cené, foules, šnité, smradlawé, hort;
gefetteneš, na twrdo wařené,
weiches oder lundes, na měko,
šřebi wegce, n. stinkendes, pu-
kavec; Ene im Schmalz, na
máste sažené, von En, aus En,
wagečný, wagečnj.

Ene, Eid, m. přisaha, f. ablegen,
přisahu složiti, einem abuehnen,
nehati něčeho přisahati, auf
etwas Eid thun, přisahu na ně-
co složiti, vdělati, au Endes
statt, přisězný, falscher Ene,
řiwá přisaha, der ihn thut,
řiwý přisězný, řiwopřisězný,
přisahy ruffitel, m. falschen
Ene thun, falešně, řiwě přis-
ahati, přisahu ruffiti.

Endam, m. besser Eidam, zeř, muž,
manžel decry, m.

Eneče, m. Endax, m. Eidechse,
f. geštěr, geštěrka, f. had we
Wlassch, m.

Endlich, přisězně, s přisahau.

Endgenossen, plu. Šweycarowé,
m.

Endgenossenschaft, f. Šweycarstwo,
n.

Endschwur, f. Ene.

Enebrod, n. chléb wagečný, wa-
gečnj.

Enebotter, m. žlauteř wagečný,
m.

Enebütte, f. f. Eneerring.

Enefanjel, swjeteř 3 wagec, wa-
gečný.

Eneflaben, m. Eneflasche, kasse
1 wagec, f. wagečnj, m.

Enehaut, f. wagečná, wagečnj
mázdra, f.

Eneklar, f. Eneweiß.

Enefuchen, m. swjeteř, wagečnj,
m.

Enelegend, řwočný, co wegce neře.

Ene mildch, f. wegce na másto
sažená, twarob, m. řyřeni,
posyřeni, řsednutí, n. ředlina,
f.

Eneerring, m. Enebütte, wagečnj, m.

Eneřol, n. oleg 3 wagec.

Eneřchale, f. řmořářka wagečná,
wagečnj, řmořářka, řmořepina,
luffina, f.

Eneřock, m. wagečnj, m.

Eneřweiß, n. bjleř, m. (wageč-
ný)

Eneřförmig, gařo wegce obly.

Eneřland, n. ořtrow m.

Eneřlein, n. wagečko, wagičko, n.

Eneřwer, Eneřer, m. zum Wasser am
Brunnen, ořow, m. nádoba,
řterauř wodu wáři, f. zum
Bier, Wein, wědro, n. zum Ge-
treide, řorčář, m.

Eneřweiß, f. Eneřweiß,

F.

Fabel, f. bářeň, bářka, řmyřlen-
ka, f.

Fabelhaft, bářniwý, (bářnotwáři-
ný) adv. bářniwě, (bářnotwáři-
ně)

Fabelhaus, m. powidač, bářrář,
m.

Fabeln, Mährchen erzählen, bářni-
ti, bářiti, powědati.

Fabelschreiber, m. řpowowatel, řlas-
datel bářnj, bářeř, m.

Fabelwerk, n. bářně, bářy, f. pl.

Fabrik, f. řilna, řilnice, f.

Fach, n. řchronř, přibráda, přis-
bráďa, police, f. in řächer ge-
theilt, řpořádaný, w přibrady
řpořádané, 2) jemandes řoch,
Amt, řeschäft, řwert, práce,
wěc, f. řilno, n. řas řř řein řach,
to geřt geho wěc, in jemandes
řach řinřlagen, řo něč wěcy
pářiti, řadati.

Fachbogen, řes řütterř, řiela, f.

Fächeln, řachern, řoitrowati.

Fächlein, n. přibráďa, polička,
f.

Fächer, m. mohánka, f. für die Sonne, wádrle, n. wégra, f.
Fackel, f. pochodně, nočnice, f. (sáule)
Fa elträger, m. pochodník, swětlonoš, m.
Faden, m. nit, f. ein kleiner, nitka, f. einen Faden durch die Nasen ziehen, vrost čiti nit špege gelu, gelu nawlecy, nawljanauti, 2) Faden, Gewinst, pítze, f. vředeno, n. 3) ein Maß, Maſter, měřová míra, f. proswáze, m. 4) sein Leben hängt an einem Faden, život geho wišy na nitce, 5) sie werden schwerlich einen alten Faden zusammenspinnen, ztěžka co dobrého mēzy sebau sohnūj, in etau, vřagj.
Fadenleiter, m. nabírák, wodič nit, m.
Fädchen, n. nitka, f.
Fähr, f. Fegge, žebrowna, f.
Fähig, überhaupt, schopný, (chopný)
Fähigkeit, f. schopnost, f.
Fahl, p awý, gilowatý, wostkožlusrý.
Fahlgeld, wostkožlurý, plawý, gilowatý, žýnalý.
Fahne, f. praporec, m. Forauhen, Forauhwe, f.
Fähnchen, f. Fähnlein.
Fähnlein, n. Fähnchen, praporeček, m. Forauhwička, f.
Fährlich, m. praporečník, Forauhewník, m. Forauhewný pán, die Fährliche insgesamt, Forauhewnictwo, n. (praporečnictwo, n.
Fahnenſchwörung, f. přísaha k praporcy, praporečná, f.
Fahnenjunker, m. praporečník, Forauhewník pacholík, m.
Fahlbel, m. Pferd, kůň plawý.
Fährde, f. Fährte.
Fähre, f. prám, příwozní loď, f. eine kleine, pramice, f. 2) příwoz, m.

Fährgeld, n. příwozně, n. plat od příwozu, příwozní peníz, m.
Fährmann, m. příwozný, příwozník, m.
Fahren, auf dem Wagen, nent. wezti se, (na woze,) geti, oft, wozyti se, gelditi, er pflegt mit 6 Pferden zu fahren, wozy se, gezdi šesti, auf dem Schiffe, auf dem Meere, Wasser, na loď, po moři, po wodě geti wezti se, gelditi, se proger, hinein fahren, wgeti, heraus, wygeti, davon, od geti, spazieren fahren, na procházku geti, gefahren kommen, mit 4 Pferden, čtyřmi kónmi přiger, irre fahren, žagždět, žaget, sich müde fahren, vget se, von dem Ufer, Lande auf die hohe See fahren, od země, od břehu na moře odgeti, 2) fahren lassen, etwas 3. B. das Spiel, den Gewinnst, pustiti, vpustiti, nechati, mimo sebe pustiti, tak nechati, lať es fahren, nech toho tak, Worte fahren lassen, slova wypustiti, die Gelegenheit fahren lassen i příležitost obměstati, příležitost, opominauti, pomínauti, aus der Hand fahren lassen, z rukou pustiti, wypustiti, vpustiti, den Nutzen fahren lassen, vžitěk opustiti, den Rath, radu zawěhnauti, opustiti, die Sorgen žýti, žostiti se starosti, starost mimo sebe pustiti, den Born fahren lassen, od hněwu pustiti, pustiti, vpustiti, hněw mimo sebe pustiti, 3) in die Haare, in das Maul, in die Schüssel mit der Hand, do wlasť, do huby, do misky sáhnauti, wgeti, 4) nach dem Degen, po kordě hnát nauti, sáhati, 5) mit der Hand auf dem Tische hin und her fahren, rukou po stole gezdit, (6 vor Schrecken zurückfahren, trhnaut sebau strachem, aus dem

Bette fahren, z poštěle wysto-
zit, die Art ist vom Stiele ge-
fahren, sekera z copojčka se
smekla, der Strich fuhr mir aus
der Hand, prowaz se mně z ru-
ky wyměl, wohl oder übel, bei
oder mit einer Sache fahren,
něčím sy dobře neb zle pocho-
dit, poslanžit, act. wezt,
(plawiti) wozyti, reisende Wa-
ren auf einem Schiff fahren, po-
cestně zboží pkes řeku wezt, wozyt,
přewet, přewážet, přeplawit,
Freunde nach Dresden, přicholý
do Drážďan wezt, ost, (wo-
zyti) fahren lernen, gezditi se v:
zit, der Fuhrmann fährt gut,
wozka dobře gede, wer fährt
aus, kdo nás poweje, Holz in
die Stadt fahren, dřívj do mě-
sta wezt, wozyt, aus dem Ge-
leise, i kolege wygeti.

Fahren, das, gezděnj, wozenj, n.
gizda, f. des Wagens, Schiffes,
getj, n. der Waaren, der Frem-
den, wezenj (wozenj. n.)

Fahrentraut, n, kapradj, n. ein
Ort wo Fahrentraut wächst, ka-
pradistě, n.

Fahrlässig, rozmařilý, lišnawý,
lhosteyný, f. Nachlässig.

Fahrlässigkeit, f. rozmařilost. liš-
nawost, lhosteynost, f. f. Nach-
lässigkeit.

Fahrleid, n. koleg, m.

Faarlohn, m. powozujho, wozky
mžda, f.

Fahrtschiff, n. přjwozná lodj, f.

Fahrt, f. gizda, f. gezd, m.

Fähre, f. des Wildes, stopa, f.

Fahrweg, m. Fahrstraße, auwol,
m. auwoznj, wojowá, wojnj cesta,
f.

Fahrzeug, n. wsselikere lodj, klei-
ne Fahrzeuge, lodky, lodičky,
f.

Falk, m. Falke, sokol, m. ein
weißer, bělozor, bílý sokol,
davon, sokolowý.

Falkaune, f. falkonet, m.

Fall, m. das Fallen eines Mens-
chen oder Viehes, pád, aupad,
m. padnutí, vpadnutí, n. 2)
eines Hauses, pád, m. oboře-
nj, osutj, n. sutina, f. 3) der
Erde, zpukánj, zsedánj země,
n. 4) des Flusses, spád, m.
5) Zufall, přjwad, přjpadek, m.
přjpadnost, náhoda, nahodis-
lost, f. ein betrübter Fall, smute-
ná přjhoda, f. 6) Schändung,
pád, m. eine zum Fall bringen,
pannu ku pádu přjwesti, zprznit-
ti, zmrhati, 7) Fall der ersten
Eltern, pád prwnjch rodičů,
m. 8) ich setze den Fall, sám-
ten příklad, přjpuštjm to, auf
alle Fälle, na wssěcky přjhody,
hier ist das der Fall, zde gest-
ta wěc, zde gest ta přjpad-
nost.

Fallbrücke, f. zdwihacj, wysutý
most, m.

Falle, f. past, pletka, f. flou,
m. lčka, f. 2) an der Thüre,
flikka, f. 3) jemanden eine
Falle stellen, past poljknauti,
naljknauti, nastraziti na něko-
ho, jálouh dělati, lecky stro-
giti, lečiti, in der Anatomie,
dwjčka, im Schloß, stělkka, f.

Fällen, bořiti, jbořiti, Holz, Bäu-
me fällen, dřívj, stromowj
střipati, řálati, podřjnati, raus-
bati, das Wild fällen, zwěť
střileti, powaliti, einen Baum,
den Feind fällen, strom, nez
přjtele porazit, z den Ufer fällen,
Potwicy vwrrey, ein Urtheil über, von
etwas, roisudek činiti, včiniti,
wynesti, wynástiti, wyřjcy or-
tel, wydati o něčem, ein Frau-
enimmer fällen, pannu zmrha-
ti, zmrstnauti, f. Entscheiden.

Fallen, zu Boden, wie ein Mensch,
Vieh, padati, padnauti, vpad-
nauti, zwráceri, zwrátiti, zřá-
ceti se, wie etwas schweres zu
Boden, in Wasser, von der Hö-
he, radati, padnauti, spadnau-
ti, das Wasser fällt, woda pa-
dá,

žá, opadáwá, spadáwá, über den Haufen fallen, zvrátiti, zlácti se, in die Augen fallen, do očí padati, in das Land, do země wpadnauti, padnauti, wrhnauti, wie Regen, Schnee, padati, spadnauti, napadnauti, es fiel ein außerordentlich tief für Schnee, weimi mnoho sněhu napadlo, vom Pferde fallen, wie ein Reiter, z koně spadnauti, auf ebener Erde, auf der Gasse, über einen Stein fallen, vpadnauti, padnauti, wie die Füllen, lhnauti se, mit dem Kopf an die Wand, Mauer fallen, hlavan o stěnu, o led vderit, vchodit, sich wund fallen, poranecy se; sich rodt, zu Tode fallen, zabít se, padna vmřít, sich Löcher in den Kopf fallen, padna sobě děr do hlavy nadělat, natlauct, sich den Arm aus dem Gelenke fallen, padna rukou z kloubu sobě vyrazyt, vylomit, seinem Freunde um den Hals fallen, přiteli okolo krku padnaut, přitele za krk obegmant, auf die Knie, na kolena padnaut, einem andern in den Lauf fallen, přepřowati někomu něco, in eine Krankheit fallen, w nemoc wpadnauti, in einen tiefen Schlaf, twrdě vsnaut, in Strafe, do poruty přigiti, auf einen fallen, (in Gedanken) připadati na něho, na něco, přigiti na něco, wie sind sie auf dieses Wort gefallen, kterať jim to slovo připadlo, ich kann nicht wieder darauf fallen, (ich kann mich nicht besinnen,) nemohu na to přigiti, ipomenaut, nepřipadá mně to, es ist mir von obngesfällt ein Buch in Hände gefallen, nahodila se mi kniha, náhodau se mi do rukau dostala, náhodau mi kniha do rukau přišla, das Gut fiel an seinen Bruder, kas

tek připadl jeho bratrowi, die Wahl fiel auf ihn, on byl zvolen, wolen, wmwolen, los v, připadnauti na něho padl, das Licht fällt von der linken Seite herein, světle; lewé strany sem padá, (přichází) der Argwohn fällt auf ihn, na něho gest domněn, on přichází w domněn, das Fest, die Messe fällt in den April, swátek, tro připadne měšce dubna, schwer fallen, wie etwas auf etwas fallen, těžce přicházeti, býti, wie jemand, obtížným, těžce býti, překážeti, obtěžowati, wie Regen, Schnee, padati, spadnauti, napadnauti, dem Pferde in die Zügel fallen, koně za vidu vchopiti, vgmauti, popadnauti, fallen wie die ersten Menschen, sündigen, padnauti, flesnauti, poklesnauti, wie ein Frauenzimmer, padnauti, zurhati se, ein gefallenes Frauenzimmer, padlá osoba, f. in Treffen fallen durch jemandes Hand, ihynauti, iahynauti, iahubenu býti, padnauti w bitwě, durchs Schwerdt fallen, mečem zahynauti, iahubenu býti, padnauti, in das Schwerdt fallen, na meč vpadnauti, in die Hände fallen, do rukau padnauti, in Ungnade fallen, do nemilosti padnauti, přigiti, zurhati milost, durch den Korb fallen, kři kofť pros padnauti, in die Rede, in die Worte fallen, do řeči, w řeč padnauti, wskočiti, auf einen Gedanken, na myšlence přepadnauti, přigiti, schwer, leicht hart fallen, těžce, lehce, trpce přicházeti, zur Last, beschwerlich, těžkým, obtížným býti, fallen, wie Zinsen, Befoldung auf den Tag, wypadati, auf einen fallen, wie die Schuld, padati, wie eine Erbschaft, Erbfolge, připadati, fallen lassen, unvers

sehens aus der Hand, pustiti, vpusiti, ztraciti, den Muth, mysl petraciti, ztraciti, na mysl, lesanci, der Muth fällt ihm, mysl mu klesá, fallende Euche, padaucý nemoc, f. von etwas herab, herunter fallen, spadnauti, wie die Äpfel, Blätter, von den Bäumen, padati, opadávati, (pustiti) Worte fallen lassen, slova vyrausťeti, fallen wie Weisse, wie das Getreide, die Waare am Werthe, spadnauti, padati, lehčenu býti, padati.

Fallend, padaucý, fallende Euche, padaucý nemoc, f. padučnice, f.

Fallen, das, padání, pád, 2) des Preises, spadání, padání ceny, n.

Fallguter, n. hřeben, m. zapadací mýle, f.

Fallreißer, m. řet, m.

Fallbüse, f. poklop, m.

Fals, im Fals, das, gestülze, páli, ale, rovd.

Falschlos, n. zámeč spaušťeč, m.

Falschric, m. ošedlo, n. ošo, na žwě, n. šon, petka, lička, f. Falschric leacu, ošedla plásti, žaloby dělati, šrogiti, lečiti.

Falich, křivý, lživý, wie die Unkunden, Schriften, Mähre, Mähre, Edelsteine, nepravý, cyzoložný, falsch Haare, Bart, nepravý, falšný, falscher Name, smyšlené jméno, n. falscher Tod, křivá přisaha, f. falsche Worte, křivá slova, n. falscher Spieler, křivý, podvodný hráč, m. falich, ungerecht, nepravý, ossemetný, falscher Mensch, ossemetný člověk, ossemetník, m. ein Mensch ohne Falsch, člověk bez falše, bez ossemetnosti, neossemetný, upřimý, falsch seyn, křivditi, zkrivditi.

Falschärbig, nepravé, jiné barvy.

Falsch, fälschlich, nicht wahr, adv. křivě, uerrávé, betrüglich, ossemetně, falsch schwören, křivě přísahati, spielen, nepravě, podvodně hráti, unrecht, fehlerhaft, nepravě.

Fälschen, f. Verfälschen.

Fälscher, m. lžyc, ruffitel, cyzoložitel, m.

Falschheit f Unrichtigkeit, křivota, nepravost, f. Lüge, ossemetnost, lichota, f. aus Falschheit, ossemetně

Fälschlich, f. Falsch.

Fälschung, f. křivdění, n. zkrivdění, n. cyzoložení, n.

Falte, f. im Aleide, raso, (fald) řása, des Blasbalges, řása, f. nářbéra, wráška, f. des Gesichts, wráška, in Falten legen, die Stirne, wrástiti, wrástiti, mračiti čelo, nabirati, zbirati, čelo, mit Falten, řásný.

Falten, nabirati, zbirati, karbowati, die Stirne, čelo wrástiti, swrástiti, swrástati, nabirati, die Hände falten, spjnat, sepnauti ruce, mit gefalteten Händen, spjatýma rukama.

Faltung, f. nabírání, zbírání, n. karbowání, wráštení.

Fal, Falte, f. an einer Säule, prutowání, n. prut, m. mit Falten, pruhovaný.

Falbein, n. hladě, m. kost blasdicý, f.

Falten, die Bögen, kládati archy, den Rücken der Bücher, blasditi.

Familie, f. rodina, f. rod, fmen, m. von guter Familie, z dobrého rodu, es giengen viele jüdische Familien zu Grunde, mnoho násob židovstva pohynulo.

Familienangelegenheit, f. wěc rodinse týkající, f.

Fang, m. lapání, n. 2) ein guter Fang, dobrý vhoneč, wásteč, m. einen Fang machen, vhoneiti sy něco, vchwátnauti, auf den

den Fang ausdehnen, na low wy:
bėhnauti, wykibati, wychájet,
3) einen Fang bekommen: pro:
raienu, promrštěnu býti, einen
Fang geben, prorazyti, promr:
štěti.

Fangball, mič, m.

Fangschiff, n. off-šip lowěj, lowec:
šć, m.

Fangen; chytiti, pochytiti, chytati,
lapati, laviti, volapiti; gima:
ti, zagimati, einen Ball im Fluge
fangen, mič chytiti, pochytiti,
Klebe, blehy chytat, wiskati,
Fuer, chytiti, chytiti, se, das
Schießpulver will nicht mehr fan:
gen, prach nechytá, nechce chy:
tit, oben chytiti, das Wild,
zvěř lowiti, Vögel, Fische,
ptáky, ryby chytati, lavati, čy:
hati, licet na ptáky, licet na
ryby, lapat ryby, lowiti (ryby)
Thiere fangen, zvířata chytat,
lapat, Mäuse, myši chytat, es
hat sich nicht gefangen, nic se
nechytilo, 2) eine Sau, ei:
nen Hirsch fangen, swini, gele:
na probodnaut, promrštěti, ein
Ort, wo sich der Wind fängt,
misto kde se wstr srážj (w bro:
madu) sich fangen lassen, dáci
se gimati, chytiti, laviti, einen
in Worten, im Streite, chytiti
w řeči, Brillen fangen, mojet wr:
tati, heyle chytati.

Fanger, m. lapáč, m.

Fa-ťasie, f. Phantasie.

Farbe, f. barwa, f. 2) Vorwand,
barwa; anstreichen, barwu dáwa:
ti, es hält Farbe, drží bar:
wu.

Farbehäus, n. Ort des Färbens,
barwjena, f.

Farbhaus, n. barewna, f. barwjě:
šć dům, m.

Farbblume, f. gelbe, ferula, feru:
lowá bylina.

Färben, barwiti, schwarz, blau,
na černo, na modro barwiti,
2) befudeln, wie frische Farbe,

barwiti, paustřeti, mit Blute
färben, řwaj barwiti, řwawit:
ti.

Färben, das, barweni, n.

Färbefessel, m. barwjěšć, barew:
ni řotel, m.

Färbenhändler, m. řupec w bars:
wách, barewni, m.

Färbewechsler, ein Thier, barwo:
měnec, m.

Färber, m. barwjě, barewně,
m.

Färbercy, f. barwjěstwo, n. die Stus:
be, Werkstatt, barewna, bar:
wjena, f.

Färberkunst, f. barewnictwaj, n.

Färberröthe, f. ryt, m. mařena,
zahradnj bylina, Pterauz wlnu
neb kůže na čerweno barwj.

Färbig, barewný.

Färse, f. galowice, f.

Farce, f. Possenspiel.

Farr, m. býř, m. (řádň, ple:
menný)

Fa rentraut, n. řapradj, n.

Farsen, přeti, vprdnauti se,
bzđiti, wstr pustiti, einement,
subtil, pšauřati, vpsšauřnauti
se, jabzđiti, obzđiti se.

Fars, m. přs, m. ein subtiler,
bzđina, f. pšuf, m.

Farser, m. přdáž, přslawě, př:
doch, m. přčálek, m. pšufčálek,
pšufčář.

Fasan, m. bažant, m.

Fasanerey, f. Fasanhaus, bažant:
nice, f.

Fasanwärter, m. čowatel, řs:
mittel bažantů, bažantník, m.

Fasching, m. masopust, ihu hals:
ten, feyern, masopust držet,
řlawit, masopustiti.

Faschingsbruder, m. masopustník,
m.

Faseley, f. tintěřowánj, řassřowá:
nj, n. darečćy, pl. f.

Faseln, tändeln, řappisch thun, tin:
těřowati, řassřowati, darem:
řowati.

stat, přibotowit, přichystat se, tñecemu f. Gefaß.

Faßlich, pochopitedlný, stizitedlný, pochopný, postizitedlný das ist meinem Verstande faßlich, pochopné, pochopitedlné gest to rozumu mému.

Faßlichkeit, f. pochopitedlnost, f. pochopnost, stizitedlnost f. postizitedlnost f.

Fassung, f. des Gedächtnis, chopnost, f. 2) Standhaftigkeit, zmužilost a irdnatost mysl, f. alle Fassung verlieren, mysl poratiti, aus aller Fassung bringen, 3 mysl wyraziti, aus der Fassung kommen, wyteženu býti, 2) Fassung eines Rings f. Einfassen.

Fassen, des Biers, spílka, f.

Fast, skoro, bez mála, málem téměř. Ich hätte es fast errathen skoro bych to byl vhodl. Er wäre fast gestorben, brzy, málem, bez mála by byl umřel.

Faßgeld, n. posudné, n.

Faßnacht, f. masopust, m.

Faßnachtstuchen, m. koblíha, f.

Fasten, das, negedeni, postěni n. 2) die Fasten, die Fastenzeit, půst, m.

Fastenpredigt, f. postní kázanj, n.

Fastenspeise, f. postní jídlo, n.

Faßnacht, f. Faschina, masopust, m.

Faßnacht halten, masopust držeti, swátiti.

Faßnachtbrüder, plur. masopustnjcy, m.

Faßnachtstarr, m. masopustnjš, masopustnj blázen, m.

Fasttag, m. den postní, půst, m.

Fasttag halten, půst držeti.

Faul, träge, leniwý, líný, lénj, lišawý, negapný, neplechý lenoch, trág, faul seyn, leniwěti, leněti, lišnowati se, líným býti, faul werden, gleniwěti, glesněti, negapněti, 2) verfault wie Obst, Stäse, Fleisch, Fische, hnily, shnilý, plesnivý, wie Holz, zetlelý, shnilý, zprachnivělý. Ein fauler Geruch, chut, wůně shnilá, nau.

Faul, adv. leniwě, líně, léně, lišawě, negapně, neplesně, 2) verfault, shnilé, das Wasser schmeckt faul, das Fleisch riecht faul, wo da má chut shnilinau, maso smrdí shnilinau.

Faulbaum, m. krusina f. barwjnek, m.

Faulbette, n. swětničné lůžko, n.

Fäule, f. hnílina, shnilina, chnít, f. des Holzes, zetlelost, f. termotoč, m. zprachnivělost, f.

Faulenzer, m. lenoch, walach, m. neplecha, ležák, m.

Faulen, hníti, chniti.

Faulheit, f. leniwost, lenost, lišnawost, negapnost, f. neplecha, f.

Faulnis, f. f. Fäule.

Faum, m. Schaum, pěna, f.

Faumig, pěnawý, pěniwý, pěný.

Faumlöffel, m. Schaumlöffel, opěnoswáčka, f.

Faumschüssel, f. lžička mýsa, f.

Faun, m. diwočák, diwočec, m.

Faust, f. pěst, pěstnice, f. mit Säusen daren einschlagen, pěstmi bít, eine Faust machen, rukou zawřít.

Faustball, m. hrstnj mič, m.

Faustfein, n. pěstnj palička, f.

Fausthammer, m. palice, perlš, m.

Faustschläger, f. pračka, rwáčka, f. bitka, f.

Fäusel, n. perlš, palička, f. der Bergleute, pemlice, f. ručnj klaz diwo, n.

Fäustler, m. pěstnjš, m. ze sucha bitec, m.

Fäustchen, Fäustlein, n. pěstka; hrstka, f. ins äustchen lachen, postraně se wysmáti.

Faustrecht, n. pěstnj práwo, n.

Faustrohr, n. Faustbüchse, pistol, puffer, ručnicka, f.

Faustschlag, m. Fauststoß, zassigek, policek, pohlawek, m. suchá, s pěstj, ze sucha rána, vderení, n.

Favoritlein, n. ženšká chocholka, f.

Februar, f. Hornung.

Fechsen, Waisen, f. lidit pšenicy.

Fechthoden, m. šermjerna, f. misto šermjšké, n.

Fechten, wie die Fechter, šermowati, bítí se, 2) wie die Soldaten, bogowati, potýkati se, 3) mit den Händen, oháněti f.

Fechten, n. šerm, m. šermowánj, n. 2) der Soldaten, bogowánj, potýkánj, n.

Fechter, m. šermjšk, bítec, m. Federfechter, šermjšk od pera, m.

Fechterisch, šermjšký; adv. po šermjšku.

Fechterkunst, f. šermjšké umění, n.

Fechmeister, m. šermjšký mistr, m.

Fechtsack, m. šermjšké misto.

Fechtschule, šermjšká škola, f. Rechtsschule halten, šermjškou školu držeti.

Feder, f. péro, péro, n. Federn, f. pl. das Gefieder, peří, n. 2) das Röhre ohne den Kiel, měř, autlé péro, n. pišť od dravý, prach pernj, m. 3) zum Schreiben, péro; péro, n. in die Feder geben, sagen, diktiren, do pera powjdati, die Feder schneiden, péro řezati, an den Federn den Vogel erkennen, práška po peří vozhati. das Federhar, pernatý, věřený, Feder bekommen, wie das Geflügel, pernatiti, věřim obrostati, peří na se bráti, peřiti se, opéřiti se, Federn an den Fischen, peruti, n. die Feder aufheben, ergreifen, péro vchopiti, popadnauti, přičiniti, keine Feder aufheben, rühren, ani pérem netřnauti, ani pera nedotknauti, ani pera nepřičiniti, Feder an dem Hut, peří, podpeření, n. Feder an der Uhr, Feder sonst

Springfeder, péro, n. aus den Federn sein, býti z péro, 3 lože, 3 peřin, Federn an dem Pfeil, podpeření, peří, n. opéřiti se, n. ohne Federn, bezperný, mit Federn besetzen, podpeřiti, opéřiti, obložiti peřím.

Federball, m. cukáčka, f.

Federbette, n. prachowka, prachowá peřina, 2) ein solches Bett, lůžce peřinami postlané, n.

Federbusch, m. chochol, m. řýt, m. peří, podpeření, n. mit einem Federbusch geziert, podpeřený.

Federchen, n. péro, péro, n.

Federicht, Federig, věřený, pernatý, federig machen, popéřiti.

Federkiel, m. brk, m. (pišť od pera)

Federfüßen, n. pernatá poduška, peřina, f.

Federklappen, m. pišť pera, m.

Federleicht, lehký co péro.

Federbart, m. das Rohe, drsnatost pera.

Federchen, n. f. Federlein.

Federlos, bez peří, bezperný.

Federn, sich, geschwind machen, arbeiten, zatačeti se, 2) nedern von sich fahren lassen, peřiti.

Federmesser, n. řezáček, nožýček, škrýtoráček, cyzoráček, m.

Federmühe, f. čepice s peřím, pernatá, f.

Feder, f. žebrowna, f.

Federschachtel, f. Federbüchse, frabice na pera, f. schowadlo, schowádsko, pauzdro na pera, pernj, n.

Federschmucker, m. péropletce, m. přitworec, pérostrůgce, m.

Federschmuckerey, f. přitwoření, péropletení, n. péropletství.

Federschraube, f. šraub s péro, m.

Federtragend, péronošný.

Federvieh, n. pernaté prachwo, n.

Federweis, n. kamenec, m.

Federwerk, n. přij, n.

Fegen, čistiti, čediti, Gold, Silber, zlato, stříbro přecistiti, durch Aufkehren, vymesti, vymetati, in der Scheune, žebro: wati.

Fegfeuer, n. očistec, m.

Fehde, f. Feindschaft, nemole, f. swár, m. 2) Befehdung, pobor: gowánj, n.

Fehle, f. ein Thierlein, popelice, f.

Fehpelz, m. popeličný kožich, m.

Fehl, m. Mangel, wada, auhor: na, f. řaz, m. ohne Fehl, bez auhony, posřwény, einen Fehl haben, auhonu, wadu, posřwenu, řaz na sobě mjeti, was einen Fehl hat, řazow.tý, wadu, auhonu magičý.

Fehlgehen, sich verirren, blauditi, jablauditi, 2) in seiner Hoff: nung, Absicht, Bemühung, o: meyliti se, fehlschlagen, nicht gelingen, nepodařiti, nezdařiti, neřwesti se, šlapnauti, fehlschla: gen, nicht treffen, chybiti se, fehlschießen, netřestiti, chybiti.

Fehlbitte, f. oslysseni, odehnánj, n. Fehlbitte thun, oslyssenu, od: mřstěnu býti.

Fehlen, irren, in der Schuldigkeit, im Geschäfte, in der Aussprache, u. f. m. chybiti, pochybiti, chybowati, in der Rechnung, chybiti, pochybiti, zmeyliti, meyliti se, 2) fehlen, mangeln, nicht da se n, scházeti, chyběti, (chybowati,) es fehlt noch viel, gessťe mnoho chybi, scház: zý, das fehlte noch, to gessťe scházelo, chybowalo, toho se gessťe nedostawalo, es fehlte wenig daß er až málo scház: elo, chybowalo, že až. es fehlt uns an der Zeit, scházý nám čas, nedostawá se nám čas, es fehlt nicht an mir, na mně

nescházý, es fehlt nicht viel, ne: mnoho scházý, chybí, nemno: ho se dějí, des Wags fehlen, chybiti cestu, es nicht fehlen la: ssen an etwas, nedati na něčem scházeti, was fehlt dir, co ti scházý, chybuge, co se ti nedo: stává? f. nicht treffen, chybi: ti, 3) imeyliti, minauti, es kann mir nicht fehlen, nemuže: me to minaut, f. Fehlgang, ich weiß es aut, woran es fehlt, dohře wim čim to gest, kde chy: bi, weit gefehlt, chyba láwý. so weit gefehlt, daß neřkuli, chy. 4) chybět (wadić) Sie sehen so krank aus, was fehlt Ihnen, gsau churawý, co gím chybi, (scházý) was fehlt dir am Fu: ße, co ti woru chybi, (scházý, wadić) 5) chybyti, newdětiti něčho, ne: powesti se, dieß schlug mir fehl, zmeylilo, zklamalo me to, nezdařilo, nepowadlo se mi to.

Fehlbar, omylný.

Fehlbarkeit, f. omylnost, f.

Fehler, m. was nicht recht ist, chyba, f. pochybenj, a. řai, wada, f. das Thier hat einen Fehler, howado má chybu, was du, 2) ein Versehen, Irrung, im Schreiben, Drucken, Rech: nen, chyba, f. omyl, m. omý: lenj, n. wada pisařká, t řař: ská, f. meylka, ohne Fehler seyn, bez chyby, bez auhony býti, voller Fehler seyn, pln chyb, pln auhon býti, wir haben alle unsere Fehler, wšickni máme swé auhony, wšickni gsme chy: bě podrobeni, er hat den Feh: ler, on má tu chybu, Fehler machen, beceben, chyb, omyl se dopustiti, dočiniti, chyby, omyly rde: ati, dě: ati, Fehler in der Lotterie, chyba, Fehler, Ver: sehen, da man Schuld ist, chyba, chybenj, a. das ist dein Fehler,

to gest rwa chyba, den Fehler wieder gut machen, chybu opéc polepsiti, napraviti.

Fehlerfrei, bei chyby, bei auhony, chyby, auhony prázdny, bez wady.

Fehlerhaft, chybný, b) mylný.

Fehlerhaft, adv. chybně, b) omýlně.

Fehlervoll, pln chyb neb auhon.

Fehlschuß, m. Fehlschlag, chyba, f.

Fehltritt, m. pokléška, poklíška f. poklesnutí, n. Fehltritt thun, pokléšky se dočiniti, dopustiti, fletnauti, poklesnauti.

Feig, lešavý, bogáčny, nesmělý, lešavého, chatrného srdce, feige Memme, nesmělec, m. baba, f.

Feigbohne, f. Mrkawičny brách. m. wykowý bob, wleý brách, m. (wykew) f.

Feige, f. fje m. viele, fjkowj, n. kleine Feige, fječ, kleine unzeitige Feige, holička na fjeu, f.

Feigwarze, f. fje, m. bradawice na zadku, f.

Feigel, f. fiala, f. von Feigeln fialowý.

Feigeleßig, m. fialowý ocet m.

Feigelöl, n. fialowý, oleg, m.

Feigelnucker, m. cukr fialowý, m.

Feigenbaum, m, fje, fjkowý strom, m.

Feigendroßel, Feigenschneepfe, f. cwrčala, f. slast, m.

Feigengarten, m. fjkowna, fjkowá zahrada, f.

Feigenhaus, n. fjkowna, f.

Feigheit, f. Feigherzigkeit, lešawost, nesmělost, bogáčnost, f.

Feigenwarze, f. fje, nežit na zadku, m. bradawice, f.

Feigenwarzenkraut, n. bradawička, f.

Feigenwarzenkraut, n. taupové kořenj, n.

Feil, prodagný, odbytný, na prodav, feil senn, ina prodav býti, feil haben, prodawati, na prodav mjeti, feil bieten, na prodav wyložiti, na trh wynešti, feil machen, tržiti.

Feilbieten, prodawati, ceniti, sproceniti.

Feilbietung, f. prodawání, cenění, n.

Feile, f. pilník, m. kleine, pilník, m.

Feilen, pilowati.

Feilen, das, pilování, n.

Feilenhauer, m. pilníkár, m.

Feilenhalter, m. Hest, držadlo pilníku, n.

Feilicht, n. opilky, odpilky, pl. f. Feilstaub, Feilspäne.

Feilchen, f. Feil machen.

Feilkolben, f. rýpec F pilování.

Feilschaft, f. Waare, kaupě, f.

Feilschén, f. Feilmachen.

Feilspäne, pl opilky, odpilky, brtiny od pilníku, f.

Feilstaub, m. prach od pilníku, m. prach odpilovaný, m. odpilky, pl.

Feiltrager, m. prodawal, prodawatel, m.

Fein, geschmeidig, artig, ztepilý, vstřebatý, wýtečný, spanilý, vtěšený, čistý, čacký, gemný, feiner Mensch, ztepilý, heštý, čistý, wýtečný člověk, m. seine Predigt, pěkně, krásně, čistě řázanj, n. fein Gold, ryšý, čisté zlato, n. seine (edle) Sitten, gemné, vstřebatě, spanilě, čackě mravy, 2) fein, subtil, duna, geschmeidig, lepký, čiplý, lený, tenaučý, teničý, tený, čistý, feines Papier, čistý, tený papír, m. feines Tuch, teně, čisté sukno, n. seine Leinwand, teně, čisté plátno, n. feiner Zucker, čistý cukr m. seine Silber, Gold, samostříbro, čistě stříbro, samozlato, čistě, ryšý zlato, erasins Feine bringen, na čisto wváděti, přewáděti, přecisťowati, přecisťiti, wylitowati, liciti, Waaren, čistě zboží, n. 1) fein, lešig, fluy, chytrý, chitřičký, přiostrý, lichý, obmyslný. seine List, wtipná chytrost, lichota, f. feil

ne Antwort, wtinná" odrowěs, f. seine (schöne) Rede, Predigt, gemně, vřlechtile, wýborně, čí stě křianj.

Fein, oder artig, geschmeidig, adv. zřevile, vřlechtile, vřěšně, wýtečně, gemně, fein viel, heřky mnoho, fein lang, heřky dlouho, komm fein bald; příd heřky brzy, es steht fein, čístě, přěně, heřky to stoji, er konnte fein bitten, oměl heřky přěsyt, einem fein kommen in der Antwort, heřky někomu přigiti.

Feind, m. nepřítel, m. ein abgesagter Feind, auhlawnj, odpowědnj nepřítel, odpowědnj, m. öfentlicher Feind, weřegný, igewný, Feind werden, zneprěteliti se, rozřmotiti se, rozřněwati se, mit einem Feind sehn, nebyti s někým dobře, nepřitelem někoho býti, Todfeind, vhlawnj nepřítel, m.

Feind, adv. feind sehn, newražit, sočit na někoho, wrčet naň, feind werden, zanewřiti na někoho, wřýt w nenáwřiti, w offřliwost někoho.

Feind, adj. nepřátelřký, nepřítel, einem Feind sehn, werden, newražit, wrčeti, zanewřiti na někoho.

Feindinn, f. nepřítelřyně, nepřítelřa, f.

Feindlich, nepřátelřký, feindliches Land, Lager, nepřátelřká země, f. nepřátelřké leženj, n.

Feindlich, adv. nepřátelřky.

Feindlicherweise, nepřátelřkým zpřisobem, během.

Feindschaft, f. nepřátelřtwj, n. machen, nepřátelřtwj wdělati, wřiniti, zpřisobiti, in Feindschaft gerathen, w nepřátelřtwj přigiti, wpadnauti, zneprěteliti se.

Feindselig, nepřátelřký.

Feindseligkeit, f. řyřelost, nelibost, nechut f. nepřátelřtwj, a.

Feinheit, f. Subtilität, lepkost, tenkost, f. Geschmeidigkeit, Artigkeit der Gestalt, zřevilost, lepkost, spanilost, vřlechtilost, der Rede, Antwort, wtinnost, dšwtinnost, f. des Silbers, Goldes, čístota, f. des Tuches, Zeuges, der Leinwand, tenkost, f. der Eitren, vřlechtilost, gemnost, čackost, spanilost, wýbornost, čístota mravnj, f. der Sache, gemnost, vřlechtilost, wýbornost wěcy, f.

Feist, tluřtý feist werden, tučnauti, tluřtnauti, ztučněti, roztučněti, tučným býti, feist machen, řmit, wřřmit na řádlo, na řřmujř zasaditi, na řádlo wyřowat,

Feiste, f. Feistigkeit, tučnost, tluřstost, f.

Felbel, selba, f.

Feld, n. pole, n. ein ebenes, eine Ebene, rowina, f. das Feld, in sofern es gebaut wird, rolj, wor:ná rolj, f. schönes Feld, přěná rolj, eine Gegend mit Feldern und Dörfern, dědina, f. pospluži, pole, n. auf das Feld gehen, giti wen, na pole, auf dem Felde sehn, býti, bydleti, přěbýwati na poli, über das Feld ziehen, giti, geri přěs pole, auf dem Felde arbeiten, na poli pracowati, was zum Felde gehört, polnj, co ř rolj přřřfřřř, das Feld bauen, rolj dělati, der das Feld bauet, řědlák, m. 2) im öfřenem Feld, auf fremem Felde, w řřřřm poli, na rowině, über's Feld, přěspole, der über das Feld geht, přěspolnj, m. 3) ein Feld im Wappensilde, pole, n. 4) im Felde liegen, wie die Armee, ležeti w poli, polem, zu Felde gehen, ziehen, rücken, řřřřnauti, wřřřřnauti do pole, gegen einen zu Felde ziehen, in öfřenem Felde křmpfen, polem se potřkati s někým, potřřkati, das Feld behalten, pole obdržeti,

zysřiti, das Feld räumen, Eliditi
 pole, aus dem Felde schlagen,
 3 pole wytlaucy, wytępati, 5)
 Feld, in der Baukunst, prędnę
 mięsto, n. 6) in diesem Felde,
 in dieser Kunst, w tomto dru-
 umęni, 7) aus dem Felde sen-
 mit jemanden, shodnauti, szęd-
 nati,rownati, porównati se s
 někým, zum Feld gehörig, polni.
 Feldarothese, f. polnj wogenská li-
 párna, f.
 Feldarbeit, f. polnj, sediské djlo,
 n. polnj, sediská práce, f.
 Feldarbeiter, m. sedlák, polnj děl-
 nič, ratag, m.
 Feldbau, m. dělání, strogenj volj,
 n. země dělání n. f. Ackerbau,
 dazu gehörig, polnj, dieser Stand
 selbst, sedlácťwi, in diesem Stand
 leben, den Feldbau treiben, sed-
 lačiti.
 Feldbaukunst, f. umění o worání
 země, o worbě, o sediských dje-
 lech, n. země dělání n.
 Feldbette, n. polnj postel, lůžko, n.
 Feldbirn, f. hrůška planá.
 Feldbecker, m. polnj, wogenský pe-
 řač, m.
 Feldbinde, f. wogenský pás, m.
 Feldchirurgus, m. polnj lazebníč,
 bradýř, m.
 Feldcypresse, f. cypřiř polnj m.
 čerwený zwonček, m.
 Felddecke, f. im Zimmer, Plenuť
 strop, m. sie machen, klásti, ob-
 kládati, dělati Plenuť strop,
 2) zum Bedecken, polnj přikřýw-
 ka, duřna, f.
 Felddenimente, f. máta, planá fons-
 šká, f.
 Feldflasche, f. polnj lahvice, f.
 Feldflüchtig, f. Flüchtling, libers-
 laufer.
 Feldfrosch, m. žába polnj, f.
 Feldfrüchte, pl. vřitek, požitěk
 polj, m. obilj, n.
 Feldgarbe, f. řebřice, m.
 Feldgeschäfte, pl. polnj, sediské dje-
 lo, n. práce. f.

Feldgeschrey, n. powiř, řřik woř
 gářř, m.
 Feldgrille, f. polnj cwrček, m.
 Feldgut, n. dědina f. roj, n. pos-
 zemský sta ek, m. poplazi, n.
 Feldgürchen, n. dědinka, f. pos-
 zemský stateček, m.
 Feldheime, f. cwrček, m.
 Feldherr, m. weywoda, wůdce pols-
 nj, správce lidu wogenského, m.
 dem Feldherrn gehörig, weywos-
 dowi příslušný.
 Feldherramt, n. Stelle, Würde, auř-
 řad weywodský, m. zpráva
 weywodská, wůdcemská, f.
 Feldholder, m. chebdj, n. nj.řý bez m.
 Feldhuu, m. koroptwa, koroptwis-
 ce, f.
 Feldhütte, f. chalupa, chalaupka,
 kutrče, budka pastuři, salař, f.
 Feldjäger, m. polnj lewec, myřlis-
 wec, m.
 Feldkirsche, f. třesně planá, f.
 Feldkoch, m. polnj kuchař, f.
 Feldküche, f. polnj kuchyně, f.
 Feldkummel, m. wiaská mateřj
 dauffa, f.
 Feldlager, n. polnj leženj, n. tá-
 bor, m.
 Feldmarschall, m. nejwvyšři zpráws-
 ce polnj, m. polnj maršaleč, m.
 Feldmaus, f. polnj myř, t. řřře-
 ček, m. plch m.
 Feldmesser, m. zemský, polnj měř-
 řič, měřj m. měřič pole, m.
 Feldmesseren, t. polnj měřictwj, n.
 Feldmunt, f. polnj budka, f.
 Feldnachbar, n. polnj saused, m.
 Feldoberster, m. polnj wrchnj, m.
 Feldpoley, m. mateřj d. uřřa, f.
 polnj roleg, m. matěy Boři
 řořenj, n.
 Feldpost, f. Wache, polnj, wogens-
 šká stráž, f. die darauf sind, pol-
 nj strážnj, m. 2) in Bricien,
 polnj, wogenská pořřta, f.
 Feldprediger, m. polnj, wogenský
 řazatel, m.
 Feldprediř, f. polnj řázanj, n.
 Feldriř, m. řez polnj, n.
 Feldröse, f. polj růže, f.

Feld:

Feldbröcken, n. mář polnj, m.
 Feldrübe, f. řepa slaubá polnj, f.
 Feldscherer, m. lajbniř, polnj bra:
 dýř, m.
 Feldschlacht, f. bitwa, f. porýkání,
 n. polnj bitwa, f. potkání se n.
 Feldschlange, f. špytý. řvědicý
 had, m. 2) ein Geschütz, hadice
 wálečná, f.
 Feldstück, n. polnj kus m. dělo,
 n.
 Feldtrompete, f. polnj trauba, f.
 Feldtrompeter, m. polnj trubač, m.
 Feldwache, f. Feldpost.
 Feldwage, f. řáp, m.
 Feldwibel, m. šifowatel wogřka, m.
 Feldweg, m. hony. pl. 2) von Sta:
 dien, dwoge hony.
 Feldzeichen, n. wogenřkě, polnj
 znamení, n.
 Feldzeugmeister, m. zpráwec, řidi:
 tel polnj zbroge, zbrognice, m.
 polnj zbrogmistr, m.
 Feldzug, m. polnj, wogenřkě ta:
 žení, n. wálečná wýprawa f.
 Feldwibel, m. jemřký ořech m.
 Felje, f. des Raads, laukot v ko:
 la, f.
 Felgen, mřřiti, rořworáwati.
 Fell, n. říže, f. zámřř, m. ein
 dünnes Fozka, f. in den Augen,
 Fozka f. zwischen Fell und Flei:
 sche, zázoznj.
 Felleisen, n. filec, ranc, m. zu
 Briefen, tařřka, tobořka, f.
 Fels, m. Felsen, řála, f. am Meer,
 mořřká řalina, f. der vom Lan:
 de in die See läuft, předhořj
 n. hora, řteráz se do moře táh:
 ne, f. die Felsen, řály pl. řas:
 lj, n. von, aus Felsen, řalnj
 řalný.
 Felsenfest, řyný gařo, co řála.
 Felsenhart, řalnj, řkamenitý, tw:
 řý co řála.
 Felsenherz, n. řkameně, řkamenitě,
 řřkemenitě řřoce, n.
 Felsenklust, f. propadlina, dupa:
 rořsedlina, řřerbina řalnj (řal:
 ná) rořpuřlina.

Felsig, řalný, řalnatý, řelřicht,
 řalnatý, im Meere, brudowa:
 řý.
 Fenschel, m. běr m bėrowě gáhly
 f. řachřřwarz, wlařřý řopr,
 řenyřl, m. davon bėrowý.
 Fenschelwein, m. wřno řoprowě, n.
 Fenster, n. ořno, ořeniřř, n. ein
 kleines, ořýnřo, ořenřo, n. mit
 Fenster versehen, worenatý, die
 Fenster einwerfen, wřtřancý, wř:
 řřřřati ořna, die Fenster zuma:
 chen, ořna zawřřti.
 Fensterchen, n. ořýnřo, ořenřo n.
 Fenstergitter, n. mřřže v ořna, f.
 zamřřezowaně ořno n.
 Fenstergitter, n. mřřže před ořnem, f.
 Fensterladen, m. ořenice, ořence, f.
 Fensterlein, Fensterchen, n. ořen:
 řo, ořýnřo, n. řřehýřka f.
 Fensterglas, n. řřlo do ořen, n.
 Fensterrahm, m. řřřa, ř. rámeč v
 ořna, m. rám z ořnu, m.
 Fensterscheibe, f. řřenně řoleřřo, n.
 Ferkel, n. řřřlein, pořwřnce, p a:
 řátřo, řele, řelátřo, n. (řwřřka)
 ein säugendes, cecawě.
 Ferkeln, prařřiti, oparřiti ř.
 Fern, in der Ferne, daleco, po:
 řál, opořál, von ferne, zdale:
 řa, pořál, fern řenu, řřen,
 zdaleka býti, řřati, eine ferne
 Dierje, daleká ceřřa, f. řen fern
 von mir! ořřřup ode mne! fer:
 ne Lande, daleké, wzďaleně ze:
 mě, f. ferne von einem řenu
 der Geřřinnung, ober dem Orte,
 řenach, wzďalený
 rue, die, dalekořř, řýl, řálřa:
 f. in die erue, do dalekořři,
 na řálřu, řaus der Ferne, řda:
 řeřa, oddaleřa, z dalekořři, zďýle.
 Ferner,)
 Fernerhin,) řále, řálegi.
 Fernerweit,)
 Fernglas, n. řřlo prohlěďřiwě, pro:
 řěďacý; řřěďadlo, n. řřlo na
 řálřu n.
 Fernrohr, n. truba prohlěďacá f.
 Fernschreibmaschine, řřenřřreiber,
 telegraph, piřadlo řďálj, n.
 Fer:

Ferse, f. pata, f. auf den Fersen senu, w patách, w zápěti býti, 2) Fersengeld geben, patama placiti, na vřskání, w vřskání, w autě se dáti, zpátkem mogle obřátiti, dáti se w nohy, s waňkem se poraditi, paty vřázati, cuf den Fersen, na patách.

Fersentriemen, m. femen na patě m.

Fertig, bereit wie ein Mensch, hotowý, ich bin fertig, gšem hotow, sich fertig machen, halten, hotowiti se, přihotowiti se, hotowu býti, zhotowiti se, strojiti se, přistrogiti se, připrawiti se, chystati, přichystati se, ich bin fertig; i. B. mit dem Briefe, gá gšem s psaním hotow, das Buch, das Kleid ist fertig, kniha gšet hotowá, šaty gšau hotowě, (shotoweně) (dohotoweně) 2) ausgemacht, vollendet, hotowý, shotowený, dohotowený, bald fertig werden, mit einem Dinge, brzo zhotowiti, dohotowiti, dodělati něco, hotowu býti s něčím, fertig machen eine Sache Arbeit, zhotowiti, dohotowiti, dodělati, vieles, alles, mnoho podělati, vshotowiti, es ist noch nicht fertig, nenj to gšetě hotowo, zhotoweno, doděláno, 3) geschickt, přistrogný, hotowý, hbitý, in Reden, hotowý, hbitý w mluwenj, fertige Zunge, hbitý gazyk, m. 4) fertig, bereit, bereitwillig, hotowý, ochotný, ochotnowolný.

Fertig, adv. hotowě, hbitě, fertig (ohne Anstoß, geläufig, lesen, reden, schreiben, hbitě číst, mluvit, psát.

Fertigen, hotowiti.

Fertigkeit, f. Leichtigkeit etwas zu verrichten, hotowost, hbitost, f. přistrognost, f. 2) ochotnost, f.

Fessel, f. pautu, n.

Fesselfrei, bez paut, bez okowů, neopautaný, paut, okowů ibaswený.

Fesseln, pautu, okowy, pl. wazba, f. in Fesseln senu, býti w okowách, pautách, we wabě, Fesseln des Halses, Halsfesseln, hrdelnj železný oboget, m. rautu, n. der Hände, Handfesseln, pautu ručnj, na ruce, in Fesseln schlagen, schmieden, w pautu okowat, vřowat, w pautu, w okowy dát, Fesseln der Gefangenen, palubice.

Fesseln der Füße, pl. pautu nožnj, na nohy, swěrky.

Fesseln, opantati, sewřeti, swyrati, w pautu wá:ati, pautami swyrati, spjnati, sepnauti, okowati, vřowati, Fesseln, moral. anziehen, wie Liebe, Reiz, Schönheit, swyrati, stědowati, pljěti, wázati, gřimati, pozgiti.

Fest, dauerhaft, pewný, 2) fest an einander, tuhý, pewný, fester Entschluß, Vorsatz, pewné předs:sewřeti, 3) fester Schlaf, syl:né, twrdě spani, n. fest auf seinem Sinne, Meynung, Entschluß, pewný, twrdý, nerstupný, vřstawičný, něsnadný, fester Teig, tuhé těsto, festes, derbes Brod, tuhý chléb, feste, derbe, harte Erde, tuhá země, 4) befestigt, wie eine Festung, Stadt, pewný, twrdý, 5) fest wider Schuß und Hieb, pewný, sylný, sich fest machen, zpewniti se, pewným se wdělati, festes Bündniß, pewný swazek, m. fester Grund, pewný základ, m. fest in der Meynung, im Glauben, in Tugend, in seinem Vorsatz, pewný, stálý, fest machen, härten, pewniti, zpewniti, vřewniti, ztuziti, utuziti, tužiti, an etwas, zu etwas, přituziti, utuziti, vřewniti, udit, fest werden, ztuhnauti, ztuhnauti, vem Erdrich, raziti se, fest machen mit,

mit Banden, Betten, oder Stricken, dáti, vřwcy pautá, prořwazy swáti, řetězy, prořwazy vřwmit, vřwžit řetězy, prořwazy, festes Land, suchá země, f.

Fest, ad. perwně, tuze, 3 tuha, fest hangen, einem Dinge, přisdržeti se, přilnauti, lnauti k něčemu.

Fest, n. Festtag, swátek, m. slawnost, f. ein Fest begehen, swátek swěřiti, hod slawiti.

Festtag, m. swáteční den, swátek, m.

Festbegehung, f. slawnost, f. swěcení, slawení swátku, hodu, n.

Feste, f. des Himmels, obloha, f. der Erde, spauřta, f. obor swěta, m. 2) die Burg, festes Schloß, twrz, f. brad, n.

Festigkeit, f. pewnost, tuhost, f. einer Stadt, pewnost, twrdost, f.

Festiglich, perwně, newstupně.

Festlich, feyerlich, slawně, 2) ořlawně.

Festlich, slawný, ořlawný.

Festung, f. perwnost, twrz, f.

Festungsbau, m. slawení, dělání pewnosti, n.

Festungswerke, pl. bradby, f. meřzery, ohrady, f. nářpy, m.

Zeit, tuřtý, tučný; mastný, fette Beute, fetter Braten, tučná, mastná kofist, pečeně, f. fettes Amt, Pfunde, tučný, mastný anřad, tučná, mastná řara, f. fettes Mahl, fetter Schmaus, tučný, řtawostný, hody, m. fettes Maul, mastná huba, f. fetter Mensch, der dick und fett ist, fettes Vieh, tuřtý řlowěř, m. tuřtý dobyřek, tu fett, přilř tučný, přetučný, fett, řwie die Speise, Bräue, mastný, fettes Fleisch, maso tučné, fett machen, Gänse, Schweine, mastiti, omastiti, tučné dělati, na řádlo řrmiti,

řewati, řich, oder etwas fett machen, mastiti, pomastiti, řamařtit, Speisen fett machen, řrmitě mastiti, omastiti, pomastiti, fett werden, řtařtuauti, řtařtuauti, řořtuřtuauti, tučněti, tučnauti, řtučněti, tuř na ře bráti, řořtučněti, řtawořřtitě, omastěti.

Fett, adv. tuřtě, tučné, mastně.

Fett, das, řádlo, n. tuř, tučnost, mastnost, mastnota, f.

Fetter Boden, Acker, Weide, mastná, tučná země, roř, pastwa, fette Kleider, mastné, pomastěné řřaty.

Fettig, řádelný, tučný, mastný, tuřtý.

Fettigkeit, f. tuř, m. tuřkost, tučnost, mastnost, mastnota, f. die Fettigkeit des Leibes, des Bodens, tučnost, tuřkost řřla, mastnost, tučnost země.

Fettmanst, m. wřřřř tučnost, mastnost, f. tuř, m. řádlo, n.

Fegen, Lumpen, plu. řaparty, řlořcy, m. in Fegen, na řuřy, řadřy.

Fegen, řwaniti, droponiti, řřiti at.

Fench, wřřř, etwas feucht, nas wřřř, feucht werden, wřřřnauti, řwřřnauti, nawřřřnauti, řawřřřiti se, odwřřřnauti, namořřati, feucht machen, wřřřřiti, řwřřřwřřati. feuchte Erde, země wřřřř, řemeniřřřná, f. feuchtes Wetter, wřřřř řas, m, wřřřř, mořřno.

Fenchten, wřřřřiti, řwřřřřiti, řwřřřřwřřati, řawřřřřiti, obwřřřřřiti, nawřřřřřiti, f. Befeuchten, 2) neati. řewřřřřřiti von sich geben, mořřwati.

Feuchtigkeit, f. wřřřřř, f. wřřřř, n. der Erde, wřřřř, wřřřřřřř země, přřřřřřř země wřřřřřř, f. řähe Feuchtigkeit, wřřřřř, lepřřřř, f.

Feuchtruch, n. vřřřřř řřřřř, m.

Feuer, n. ořřř, wöřřř, m. řewer řřřřřřř, ořřř wřřřřřřř, řřřřřřř, řořřřřřřř, řangau, řřřřřřř,

zegnauti se, aus Feuer sehen,
 z ohni přistawiti, Feuer anma-
 chen, oheň rozdělati, vdělati,
 zadělati, anblasen, ansachen,
 oheň rosfankati, roždymati,
 roždymychati, anzünden, oheň za-
 pálit, roznítiti, tanjiti, rozně-
 cowati, rozžhati, rozžiti, zaz-
 žiti, rošwítiti, Feuer anlegen,
 oheň založiti, in Feuer setzen,
 rozpáliti, rozžhnauti, roznítiti,
 Feuer geben, oheň dáti, wyda-
 ti, wie die Jag. rozwohuit.

Feuerchen, n. ohnjček, m.

Feuerball, m. ohniwá kaula, f.
 mič, m.

Feuerbock, m. kohlj na oheň,
 m.

Feuereimer, m. okow, m. konew
 na oheň, f.

Feueresse, f. Feuerasse, wyhně,
 wyheň; dymnice, f. wohni-
 wo, n.

Feueressenlehrer, m. kominj, m.

Feuerflamme, f. ohnitý, ohniwý
 plamen, plápol, střelčj plamen,
 m.

Feuerflammen, neut. plápolat, pá-
 lat ohněm.

Feuerfess, ohni bránicý, odolag-
 čý.

Feuerglocke, f. Brandglocke, zwon
 ohnowý, při ohni.

Feuerhake, f. bořicý hák, m.

Feuerherd, m. ohniště, n. ein klei-
 ner, ohniště, n. 2) in der
 Stube, worauf ein Licht unterhal-
 ten wird, krb, m.

Feuerholz, n. lauč, f.

Feuerhund, m. kohlj, m.

Feuerig, f. Feurig,

Feuerkäfer, m. ohniwý brauk,
 m. f. Feuermurm, 2) (swět-
 lomuska, swětluska, muska,
 která se w noci swjti. f.)

Feuerkröte, f. žába zahradnj, f.

Feuerkrücke, f. hřeblo, n.

Feuerkübel, f. Feuereimer.

Feuerkugel, f. Feuerball.

Feuerleiter, f. řebjž z ohni, m.
 Feuerlern, m. powik ohnowý, rum-
 reich.

Feuermabl, n. im Gesicht, zermes-
 nost, smaha, f.

Feuermauer, f. zděná přehrada
 pro oheň, f. ohnowá zed.

Feuermörser, m. moždij, m.

Feuermulde, f. necky na ohli,
 pl.

Feuernelke, f. karafák planý, m.

Feuern, mit Holze, pálit, to-
 piti, 2) feuern wie die Solda-
 ten, střileti, pálit, auf eine
 Stadt mit Stücken, na město
 střileti, střelbau pálit, dorážet
 ti.

Feuern, das, střileni, n.

Feuerordnung, f. pořádek při o-
 hni, m.

Feuerpfanne, f. Wärmepfanne.

Feuerpfahl, m. ohniwá slupka, f.

Feuerpfuhl, m. der böllische, pe-
 kelnj qezero, peřlo horaucý,
 propast peřelná, f.

Feuerregen, m. ohniwý deřř, m.

Feuerrohr, n. ohniwý šp, m.

Feuerrost, f. Feuerbock.

Feuerroth, zardělý, rudý, zermes-
 né, ohňočerwené, ohniwé bars-
 wy, feuerroth werden, zardeti
 se, gařo oheň se začerwenat
 ti.

Feuerabruust, f. zapáleni, zanjce-
 nj ohně, n.

Feuerschaden, m. škoda z ohně,
 f.

Feuerschaufel, f. pohrabáč, m.

Feuerschlange, f. ohniwý had, m.

Feuerschloß, n. jámeř z puffed,
 m.

Feuerschröter, f. Feuermurm.

Feuerschwefel, m. šýra, f.

Feuersäule, f. ohniwý sloup, m.

Feuersteinend, oheň vyhazugicý,
 wymetagicý, přřagicý.

Feuerstange, f. střeláčka ohnowá,
 f.

Feuerstahl, m. ocylka, f. ocelj,
 n.

Feuerstätte, f. Heerd, ohniště, sedliště, a. niště, m. 2) ein Ort wo Feuer war, spaleniště, n. wo es gebrennt hat, pohoteliště, n.
 Feuerstein, m. křemen, křemenec, kys, křesací, oblátový kámen, oblátek, m. im Bergwerk, kauskowi, oblátový kámen.
 Feuerstrahl, m. am Himmel, jáře ohniwá, f.
 Feuerwache, f. stráž při ohni, f.
 Feuerwerk, n. ohňové divadlo, strog ohňový, m.
 Feuermurm, m. žez, ohniwárek, m. žezhawka, f. ohniwý brauf, m.
 Feuerzange, f. kleště, f.
 Feuerzeichen, n. ohniwé znamení, n.
 Feuerzeug, n. křesadlo, n.
 Feuerzeugkästlein, n. krabička pro křesadlo, f.
 Feuerzüge, pl. warhánky.
 Feuerig, ohniwý, ohnitý; zapálený, zanjčený, mit feurigen Augen, s ohniwýma očima, feurig werden, ohniwěti, zohniwěti, ohniwým, zapáleným býti, der Mensch ist feurig, ten člo-wěk gest ohniwý, má ohen, eines feurigen Temperaments, ohniwé powahy, feuriger Himmel, ohnitě, ohniwé nebe, n. ein feuriges Lustzeichen, Lustgesicht, ohniwý vkaž, znamení, zápal, m. ohniwost.
 Feuer, f. Fest, slawnost, f. das Feuern, slawení, n. einer vergangenen Sache, slawná památka, f.
 Feuerabend, m. swatwečer, Feuerabend haben, machen, swětiti, od práce odpočínauti, od-erhnauti.
 Feuerkleid, f. Feiertagskleid.
 Feuerlich, slawný, sehr feuerlich, přestawný, einem etwas feuerlich versprechen, někomu něco swatě připowěditi.

Feuerlichkeit, f. slawnost, f.
 Feuern, ein Fest, slawiti, swětiti, 2) nicht arbeiten, swětiti, prázdniiti.
 Feiertag, m. swatek, den swáteč-ní, ich wünsche glückliche und fröhliche Feiertage, žádám štastné a wejelé swátky.
 Feiertagskleid, n. swáteční šat, šat na swátek, m.
 Feiertagsmäßig, swáteční.
 Feierung, f. slawení, n.
 Feurig, slawně.
 Fieber, f. žilka, f. voll Fieber, žilkowitý.
 Fieberkraut, n. Bitterkraut, země-žluč, f.
 Fichte, f. Fichtenbaum, smrč, smrčowý strom, m. sosna, f. von Fichten, smrčowý, smrč.
 Fichten, smrčowý.
 Fichtenwald, m. smrčowý, smrč, sosnowý les, m.
 Fide, f. Schuback, taska, f.
 Fieber, n. zymnice, f. (psotnice) ein kleines, zymnička, f. immerwährendes, ostawičná, nachlassendes, popřestawagický, alltägiges, wšední, denní, každodenní, gednodenní, gednoho dne zymnice, náčha, f. drehtägiges, obden, třetidenní, třetihodne zymnice, viertägiges, čwrtodenní, čwrtého dne zymnice, čwrtáčka, f. das kalte Fieber, studená zymnice, studenka, das hitzige, horká, páčiswá zymnice, hlawnice, f. das Fieber könnte man kriegen, mohl-by někdo zymnicy dostat, zymnicy sy vbonit.
 Fieberchen, n. zymnička, f.
 Fieberhaft, zymničný.
 Fieberhize, f. zymničná horkost, páčiwost, f.
 Fieberpatient, m. zymničkář, zymnička, m.
 Fieberschauer, m. Frost, mrazení, třesení zymničné.

Fiedel, f. Geige, haustický, plur.
 Fiedelbogen, m. smytec, smytec,
 m. haustové strogidlo, n.
 Fiedeln, haubati, hausti, 2) ú-
 bel, na haustě střípati, stí-
 ti, smakat.
 Fiederkloben, m. střípec, m.
 Fiedern, den Pfeil, pětiti šíp.
 Fiedler, m. haustář, m 2) schle-
 ter, smar, m.
 Figur, f. f. Gestalt, 2) in der
 Rede, přísloví slowjch, m. 3)
 eine wunderliche, weprada, f.
 du machst eine wunderliche Figur,
 ty dítvě wypradáš, máš di-
 wnu wepradu.
 Figuriren, f. Bilden.
 Filou, m. f. Spigbube.
 Filouterie, f. f. Spigbüberei.
 Filz, m. plst, hauně, frst, f.
 2) berber Berweis, gebánj, n.
 domlwa, f. 3) Geizhals, ber-
 ber Filz, střebec, nevzilec, stuch-
 ljt, hauzwísta, m.
 Filhut, m. plstěný flobaut, doppel-
 ter, plstěnce, f.
 Filiz, geizig, střebný, střebý, nevzi-
 lý, hauzewný, stuchlý.
 Filzigkeit, f. střebnost, nevzilost,
 hauzewnost, stuchlost, f.
 Filzkrant, n. kofotice, f.
 Filzlaus, f. stonožka, muška,
 f.
 Filzmantel, m. plstěný plášť,
 m.
 Filzschuh, m. plstěný stěwje, m.
 plsta, f.
 Filztruch, n. plstěný šat.
 Fimmel, f. šmol, m. pašouná kofopě.
 Findelhaus, n. dům pro nalezen-
 ce, m. dům powržených dětí,
 powrženčů, naleženčů, sebran-
 ců, m.
 Findelkind, n. Findling, naleze-
 nec, m. powrženec, powrženě,
 naleženě dítě, sebranec, die Fin-
 delkinder, sebrancey.
 Finden, nageiti, nalezi, naleznau-
 ti, nacházeti, naléati, (shle-
 dati,) man findet Leute, Cas-

chen, gsau, nacházeti se gísti
 lidé, wěcy, ich kann mich nicht
 darein finden, nemohu se do to-
 ho, f. tomu hoditi, wie gefun-
 den, gafby to byl nassel, er
 fand kein Gehör, nebyl wysly-
 šán, nedosel wyslyšení, wie fin-
 dest du diesen Menschen, diesen
 Wein? co saudiš, co myšiš,
 co smýšláš, co se ti zdá o tom
 slowěku, otom wjnu? ich fand
 daß er unschuldig war, ich fand
 ihn unschuldig, shledal sem, že
 byl newinný, Glauben, Kredit
 bei einem finden, wjru mji v
 někoho, f. Statt finden, besin-
 den; man fand daß er der Urhe-
 ber war, našlo, wynaslo, shle-
 dalo se, že byl přwodce, einen
 tauglich finden, shledati, nalezi-
 ti někoho schopným, (býti)
 že schopný gest, an einem einen
 rechtschaffenen, dankbaren Mann
 finden, poznati, nalezi, shle-
 dati muže dokonalého, wdě-
 něho, die Wahrheit wird sich
 finden, prawda se shledá,
 (vhlíká) er läßt sich im Krie-
 ge sehr feige finden, we wogně
 sobě bážiwě počíná, bážiwým
 se vkazuje, ich werde mich dank-
 bar finden lassen, wděčným se
 provkázi, provázi, jederman,
 fand ihn (es) lächerlich,
 řáděmu byl f. smjchu, směšný,
 dadurch finde ich mich beleudigt,
 naležám že se mi tudy obli-
 ge, etwas für übel, náglich fin-
 den, vznáwati, vjnati za dobré,
 za zlé, za užitečné, Gnade,
 Gutmherzigkeit bey einem finden,
 milosti, milosrdenstwj v někoho
 dogiti, Hilfe, Trost, pomocy,
 potěšení nabyti, Ruhe, odpoči-
 nutj nageiti, pfigiti f. odpočinu-
 ti, hernach fand sich, fand man
 es, rač to wyslo, rač se wys-
 naslo, ich fand an ihm einen
 Freund, shledal sem na něm
 přitele, seznal sem ho býti přj-

telem, ich fand an ihm; was ich nicht gesucht hätte, abledal sem na něm, co bych w něm nebyl hledal, ich werde dich schon finden, gař gá te našdu, dostanu, nevgdeš mi, ſich in alles finden, schicken können, wſſemu porozuměti, ſrozuměti, wyrozuměti, wſſecko chápat, pochopit, ſich in alle Leute finden, ſchicken können, každěmu, wſſem lidem uměti, mocy wyhowěti, für gut finden, ja dobré uznáwati, nalezati, nacházeti, ſich dabei finden laſſen, einfinden, dás ti ſe tam, E tomu najiti.

Fiedermesser, n. des Glaser's, píl prstnj.

Findling, m. ſ. Findelkind.

Finger, m. prst, m. ein kleiner, prstek, prstíček, m. der Daum, palec, m. Zeigefinger, ukazatel, ukazowatel, přednj prst, Mittelfinger, prostřednj prst, Oberfinger, Goldfinger, ſrdečný, sláť, prstennj prst, m. der kleine Finger, malík, lichnj, m. einen halben Finger breit, píl prstnj, mit dem Finger zeigen, prstem ukazowati, der große Finger hat, prstnatý, das kann man an den Fingern abzählen, to ſe máže na prstech wypočísti, ſvočísti, durch die Finger ſehen, ſrže prsty hleděti, lange Finger machen, ſrásti, dlaně prsty dělati, er läßt die Finger kleben, má smolné prsty, die Finger ablecken, prsty obližati, er laugte es aus den Fingern, on iy to z prstů wycucal, fingerbreit, co prst ſíroky, eines halben Finger breit, na píl prstu ſíroky, nicht eines Fingers breit, ani prstu zſířti, aneb ztlauſti, ani za, na geden prst, ani neben, ani nehyťku ſíroky.

Fingerglied, n. Flaub, flaubek, článek prstn, prstnj, m.

Fingerhut, m. náprstek, m.

Fingerhuckraut, n. náprstek, m.

Fingerlein, Fingerchen, n. prstýček, prstek, m.

Fingernagel, m. nehet, m.

Fingerreif, Fingerring, m. prsten, m. kleiner, prstýnek, m.

Fingerring, m. prsten, m. ein kleiner, prstýnek, m. davon, prstenj.

Fingerschick, na prst clustý.

Fingerslang, na prst dlanhý.

Fingerspize, ſ. nehet, m.

Fingermurm, m. čerw na prstu, m.

Finkenhabicht, m. gestráb pěnžak wý, m.

Fingerzeig, m. náběſti, a einem einen Fingerzeig geben, někomu náběſti dáti.

Fink, m. Finte, pěnžawa, ſ. er iſt ein Fink, prover. geſt ſíbal, geſt dobrý práček.

Finne, ſ. der Thiere, hrdeľnj wřed, m. žláze, bolest, t. im Geſichte der Menſchen, oherl, trud, m. der Schweine, bradawice, neſtowice, ſ.

Finnicht, Finzig, wie die Thiere žlágowatý, wie die Menſchen, vřimý, vřowatý, trudowitý, wie die Schweine, neſtowicatý, finzige Beſchaffenheit, vřimwoſt, vřowatoſt, trudowitoſt, ſ.

Fünſter, tmawý, temný; mračný, finſterer Tag, finſteres Wetter, poſſmaurný den, m. poſſmaurno, poſſmařno, finſtere Wolke, temný oblak, finſtere Nacht, tmawá, temná noc, ſ. 2) wie die Mene, das Geſicht, poſſmaurný, zařnělý, zaſmuſilý, zařračený, ſřaredý, finſtere machen, finſter ſehen, poſſmaurně, zařněle, zaſmuſile, zařmračeně, ſřaredě hleděti, poſſmuřiti, zařniti, zaſmuſiti, zařmračiti, zařřarediti ſe, ſřarediti ſe, mračiti, es iſt hier finſter,

ſt r, ide geſt tma, im Finſtern
ſehen, we tmě, po tmě ſeděti,
finſter werden, wie der Himmel,
mráčiti, ſamračiti, tměti, za-
tměti ſe, es wird ſchon finſter,
wie Abends, giž ſe tmě, mráč, ſe-
ſi, ſmrčá, geſt ſſero, die Zeit da
es finſter wird, ſaumrač, m. fin-
ſter machen, tmu dělati.

Finſtere, f. ſ. Finſter.

Finſterniß, f. tma, tmě, temnoſt,
tma, tmy, (mráčota,) der
Sonne, d's Mondes, ſatměni,
ſatemněni, zaſtměni ſtunce, mē-
ſyce, n. W. der der Finſterniß,
děti, ſynowě temnoſti.

Finſter, f. ſ. Erdringung.

Firmament, n. Weſte des Him-
mels, obloha nebeſká, f. ne-
be, n.

Firmen, bířmowati.

Firmung, f. bířmowání, n.

Firmiſſ, m. fermež, f.

Firmiſſen, fermež malati, fermežiti.

Fiſch, m. ryba, rybice, f. ein
kleiner, rybička, f. großer, we-
liſá ryba, f. gebackener, ſma-
žená, geſottener, wařená, ein-
gelachter, naſládaná, blaueſot-
tener, na modro wařená, Wall-
fiſch, m. welryba, f. welryb,
m. den Fiſchen Maſ legen, lěti
ti na ryby, naſtražiti rybám,
f. Maſen, ſtumm wie ein Fiſch,
němý gafo ryba, friſch wie der
Fiſch im Wiſſer, čerſtý gafo
ryba, zum Fiſchen gehörig, ryb-
ní, ein milchner Fiſch, ryba
ſamec, mījéná, 2) Fiſche am
Himmel, ryby.

Fiſchaar, Fiſchadler, m. Foſtilomka,
f.

Fiſchangel, f. vdice, vdička, f. háč,
háček, m.

Fiſchbäre, f. Feſer, m.

Fiſchbehälter, f. Fiſch hälter.

Fiſchbein, n. (rybi Foſt, Feſt-
ka,) welryby, welrybi Feſt,
f.

Fiſchbrühe, f. rybi gicha, gicha
z ryby, f. ſauce, kyselá rybi
gicha, von See, oder eingeleg-
ten Fiſchen, ſaná woda, f.
roſol, m.

Fiſchen, n. rybička, f.

Fiſchen, lowiti, ryby chytati, la-
pati, rybařiti, nach etwas. wy-
ptáwati ſe, wyzwydati, pásti
po něčem, in der Luſt fiſchen,
prov. ryby na lep, a ptáky
na vdicey lapati, einen Teich fi-
ſchen, rybny lowit.

Fiſchen, daſ, loweni, chytáni ryb,
n.

Fiſcher, m. rybář, rybář, lowec,
m. der mit Angeln fiſcht, Foa
na vdicey lapá.

Fiſcheren, f. rybářſtwj, rybář-
ní, low, m. chytáni, lapáni,
loweni ryb, n. von der Fiſches-
rey leben, rybařiti.

Fiſchergarn, n. Něk zum Aufspan-
nen, Feſer, ſýť rybářſká, f. zum Zie-
hen, newod, ſmyť, m. zum
Einſchlagen, čerěn, m. weiße low-
či, n.

Fiſchergabel, f. rybářſké widlice,
wydlíčky, plu.

Fiſcherhaus, n. chalupa rybářſká,
f. (domek)

Fiſcherhütte, f. rybářſká bouda,
f.

Fiſcherinn, f. rybářka, f.

Fiſcherkahn, m. loďka, lodka,
loďička rybářſká, malá lodka,
bárka, f. člun, člunek, m.

Fiſcherkorb, m. poſada, wrſew-
nice, f.

Fiſcherkröte, f. žába rybářſká,
f.

Fiſcherneß, n. Fiſchergarn.

Fiſcherordnung, f. pořádek rybář-
ſký, m.

Fiſcherring, m. biřupſký prſten,
m.

Fiſcherschifflein f. n. f. Fiſcher-
kahn.

Fiſcherſtange, f. rybářſké bičlo, we-
řlo, n.

Fischerstechen, n. rybářské hry, f.
 Fischreimer, m. f. Fischbäre.
 Fischfang, m. f. Fischerey.
 Fischfänger, m. f. Fischer.
 Fischfleisch, n. rybi maso, n.
 Fischfresser, m. rybogedec, rybo-
 gideš, m. ryboged, rybi žrác, m.
 Fischerátke, f. hřbetová kost, rybi
 řest, f. rybi hřbet, m. hřbet
 ryby, m.
 Fischgrube, f. lomistě, f. Fisch-
 hälter.
 Fischhaken, m. prossip, m. ryč
 plawecká, f.
 Fischham, m. vdice, f.
 Fischhalter, m. haltýř, m. sádka
 rybní, rybi, tůně, f. dazu ge-
 hörig, rybničný.
 Fischhändler, m. prodavač, ryb,
 m. rybář, rybář, m.
 Fischhändlerin, f. rybářka, f.
 Fischhant, f. říže z ryb, f.
 Fischholz, n. drobné dříví, n.
 Fischkasten, m. kassna pro ryby,
 f. rybná.
 Fischkessel, m. kotel rybní, m.
 Fischkiemen, f. Fischohren.
 Fischkram, m. f. Fischmarkt.
 Fischlacke, f. tůně, f.
 Fischlauch, n. rybi plod, m.
 Fischleim, m. rybi lep, m.
 Fischlein, n. rybička, f. allerhand
 kleine Fischlein, drobné rybičky,
 drubež.
 Fischlöffel, m. lopatka, f.
 Fischloch, f. Fischgrube.
 Fischmarkt, m. rybný, rybní trh,
 m.
 Fischmeister, m. porybní, m. sá-
 dečý.
 Fischmilch, f. mlíč, n.
 Fischmünze, f. balsám planý,
 maruška potoční, f. náta wod-
 ni, f.
 Fischohren, plu. plantwe, pleyt-
 wy, pl.
 Fischotter, f. wydra, f.

Fischpinfel, m. penzljč a bobrowé
 řsti, m.
 Fischreich, rybný, bohatý na ry-
 by.
 Fischreuse, f. wrše, f. sák, čes-
 řen, m.
 Fischrogen, pl. gikry, f.
 Fischschuppe, f. šupina, f.
 Fischschmalz, m. tuč, rosol rybi,
 m.
 Fischstuck, n. kus ryby.
 Fischteich, m. rybný potok, m.
 rybník, kleiner, rybníček, Fisch-
 teiche betreffend, rybničný.
 Fischsuppe, f. poljwka z ryby,
 rybi, rybná, (poljwka)
 Fischtram, m. Schmalz, welrybi,
 i welryby tuč, m.
 Fischtrag, m. f. Fischhalter.
 Fischverleger, m. rybní, rybní ná-
 kladník, m.
 Fischweiber, m. tůně, f. Fischhál-
 ter,
 Fischwerk, n. rybi, n. eingesalze-
 nes, nasolená tůně, f. i láku
 ryby.
 Fischzug, m. zatážení ryb, n. ja-
 wlečený sítě, n.
 Fispern, f. Wispern.
 Fistel, f. im Munde, děravý,
 wyžralý wřed, nezit, m. im
 Halse, průdušný trubíčka, f. f.
 Falser, 2) eine Pfeife, trus-
 bička, píšťalka, cýwka, wrta-
 ná trauba, f. durch die Fiste-
 tel singen, zpjwati strze průdu-
 šný trubicy.
 Fistelgeschwür, n. f. Fistel im Mun-
 de.
 Fistelzahn, m. wyžralý zub, m.
 Fistuliren, f. Fistel singen.
 Fittich, m. křídlo, n. biblice. os-
 chrana, f.
 Fittigiegel, m. cybla hářowá,
 f.
 Fiskaden, m. pásemnice, f.
 Fiskarn, n. pletky, pl.
 Fisen, cychati, drchati, machlati.
 Fix, hbitý, fix und fertig, zcela hos-
 tový.

Stirn, m. stálá hvězda, f.

Flach, rovný, hladý, plošý, položitý, flache Hand, dlaň, plochá ruka, f. flacher Degen, plošý, pleškatý Förd, m. flache Schüssel, mělká miska, f. flach machen, hladiti, rovnati, hlad: pře dělati, vyhladiti, flache Nase, plošý, pleškatý, rozpleštlý spoleštvý nos, m.

Flachdeckel, testa rovná.

Fläche, f. eines Dinges, hladkost, ploška, powrchnost, f. (abhängende) položkost, Fläche des Degens, ploška, Fläche des Meeres, rovné moře, n. hladina moře, f. eine große Fläche, i. B. Fläche des Feldes, rowina, roweň, hladina, auf der Fläche, na rowině, na plánu, obere Fläche der Erde, swrchoš země, m. f. Oberfläche.

Flacheisen, n. nakowadlo, n. beim Bildhauer, železo na plochu, n. sláto rovné, n.

Flächeln, nastjiti, nawrcy ozdoba.

Flächlich, adv. rovně, srownale, wyrownale, položité, hladce, plochan, plošan.

Flachfüßig, breitfüßig, pleškonobý.

Flachnäsig, pleškonosý, ploškonosý.

Flachs, m. len, m. vom Flachse, lněný, Flachs jäten, len pleti, rauffen, drhnauti, trhati, breiten, len na hrstky rozkládati, aufraffen, len stjiti, in Wesen binden, len w otvřky wázati. einführen, len do stodoly wejsiti, rüffeln, len drhnauti, blasen, wičky frázeti, Knotten dreschen, len mlátiti, rösten, len močiti, brechen, len w trlicy třiti, hechel, wochlowati, len česati, gehackelter Flachs, len zwochlowaný, f. přistý připravený, gerösteter Flachs, len močený, der schlechte gehackte, pačesý, pl. m.

Flachader, f. suchá žila, f.

Flachsbau, m. strogenj, dělání lenu, n.

Flachsbläuel, m. trlice, f.

Flachsblüthe, f. lněný kwět, m.

Flachsbreche, f. trlice, mědlice, f. 2) tření lenu, n.

Flachsen, Flachsfern, lněný.

Flachsfuß, m. gůvka, f.

Flachsdotter, m. hubilen, m. lnice, f.

Flachsfeld, n. Flachsländ, lněné pole, n. lněniště, m. luisstě, n.

Flachskraut, n. wrať se zase, m. řy Doži len, m.

Flachsmann, m. lní prodawac, m.

Flachsperrücke, f. lněná paruka, wlasenka, f.

Flachshütte, f. pašerna, f.

Flachskrause, f. drhnutj lenu, n. 2) drhlen, m.

Flachstreich, na len aurodný.

Flachstreich, f. drhlen, m.

Flachstöße, f. lně močenj, n.

Flachschwinge, f. potjračka, f. gíž se len obkládawá.

Flachseide, f. kópotice, f.

Flachstengel, m. lněné stýblo, n.

Flachswickel, m. obáslo, n.

Fladen, m. lžhanec, koláč, mazanec, teflanec, m. měchura, f.

Fladerholz, n. žilkowitě dřewo, n.

Flagge, f. koraubwíčka, f.

Flaggenstock, m. žezlo kórabowě, n.

Flamme, f. plamen, plápol, m. in Flammen, w plamenu, in Flammen stehen, plamenem hořeti, in Flammen setzen, zapaliti, zahnauti, zapáliti, jantiti, in Flammen gerathen, zegmauti se, chytiti se, im Gemüthe in Flammen gerathen, zahořeti, rozniti se, rozpáliti se, die Flamme der Liebe, plápol lásky, m.

Flammelfrang, m. wénec plaminj
Powý, m.

Flammen, pálati, plápolati, plas
menem hořeti.

Flammenfchwert, m. meř plamený.

Flamricht, flammend, plamený.

Flammlein, n, plamenek, m.

Flanel, m. flanel, m. davon, da
rang, flanelowý.

Flasche, f. lahew, lahvice, fla
še, f. flaska, f. (banka,)
f.

Flaschenfutter, n. paździer na lah
vice, n

Flämmchen, n. plamenek, m.

Fläschmacher, f. Flaschner.

Fläschchen, n lahwička, flastička,
flaska, f.

Flaschner, m. baňkář, m. lahewník.

Flattern, prolétati, třepati tříd
ly, wie der Schnee, poletowati,
2) mi den Gedanken herum,
wětriti, třepati, třáti.

Flattergeist, m. wětrík, těšoun,
m. fučik, wětrník, m. fučidlo,
fifidlo, vom Frauenzimmer sagt
man, wětrnice, fučice, těšounka,
fučidlo, fifidlo, n. fífena, f.

Flatterhaft, wětrný, powětrný,
těšowý, zfaucilý, flatterhaftes Wes
sen, těšowost myslí, f. zfaucilost, f.

Flas, m f. Flegel.

Flechte, f. swaj, m.

Flechte, f. mossna, Hürde, li
sa, f. šerj plená rohož, ro
hožka, f. 2) im Gesichte, am
Leibe, lišeg, m. 3) in Anas
tom., pletený, n. 4) Flechte
im Wagen, kossatina, l. koss
na, solcher Wagen, kossinowý
wáž, m.

Flechten, plésti, die Haare flech
ten, wlasý plésti, 2) in frem
de Sachen sich flechten, plésti,
másti se do cizých věcí, einen
in etwas flechten, někoho do
něčeho plésti, másti, einen ins
Rad flechten, do kola wplesti,
Kränze flechten, wěnce wjt.

Flechtung, f. pletený, n.

Fleck, m. poskvrna, wada, f.
am Leibe, wada na těle, ein
blauer Fleck, modřina, isýnalost,
f. weißer, bílý znamení, n. ein
weißer Fleck im Auge, bělmo,
cynk, m. ungeschulter Fleck am Lei
be, zába na těle, f. Fleck wie
die Hunde, kůže zuweilen haben,
flek, m. 2) ein großer Fleck,
Plag, prořtora, f. 3) ein Stück,
kus, m. 4) ein Stück Larve,
i. B. am Kleide, záplata, am
Schuhe, přístipek, m. záplata,
f. weteř, m.

Fleckchen, n. poskvrnka, f. 2)
Stückchen, kleiner Plag, kousek,
m. 4) das rechte Fleckchen treff
fen, na žiwě, do žiwého přis
giti, přímo vhoditi.

Flecken, m. městys, m.

Flecken, einen Fleck machen, pos
skwniti, přimiti.

Fleckfieber, n. peteče, plu.

Fleckicht, poskvrněný; peteštý,
pruhowatý, fleckichtes Kleid, stras
kací kabát, m.

Fleckflügel, f. meydlo, n.

Fleckweise, místem, místy, onde a
onde.

Fledermaus, f. netopýr, m. neto
peyr, m. davon, netopeyrowý.

Fledermisch, m. perautka, f. pe
rautko, n. perut, f. kosynka, f.

Flegel, Flas m. cep, m. ein grober
Mensch, šiwoň, bliwoň, pa
cholek, traup, hulwát, maňas, m.

Fleuelen, f. traupstwj, pacholstwj,
hulwátstwj, n. das dicke Holz
beim Flegel, sworník, m.

Flegelhaft, šiwonstý, bliwonstý,
traupowstý, pacholstý, hulwátstý.

Flegelhaft, adv. po šiwonstě, po
bliwonstě, po traupowstě, po
pacholstě.

Flegelkappe, f. ořepek, m.

Flehen, prosyti, žádati.

Flehen, das, prosený, žádání,
n. auf mein Flehen hatzer es

gethan, na mé prossenj, žádá-
nj, na mau prosbu, žádost to
vdělal.

Flehtlich, prosebně, flehtlich
bitten, prosebně žádati.

Fleisch, n. maso, n. dickes Fleisch,
tlusté maso, weiches, ohne Kno-
chen, libové, biblice: tělo, n.
wildes, divj, wogensté maso,
n.

Fleischbank, f. masný frám, m. gat-
ka, masnice, f.

Fleischbrühe, f. masytá polévka, ;
masa gísta, f.

Fleischer, m. Fleischhauer, lejšchacker,
řezník, masař, m.

Fleischerhandwerk, řeznictwí, masař-
stwí, n.

Fleischerhund, m. řeznický pes,
m.

Fleischerinn, f. řeznice, masař-
ka, f.

Fleischfarbe, f. masytá barwa, f.

Fleischfärbig, masyté barwy.

Fleischern, masový, z masa.

Fleischelust, f. tělesnost, f. tělesn-
stwí, n.

Fleischessen, n. gedenj masa, n.

Fleischfresser, m. masogideš, žráč
masa, masožravý, m.

Fleischgabel, f. potopowačka, wi-
dlice na maso, plu.

Fleischhackerhandwerk, řeznictwí,
n. řeznické řemeslo, n.

Fleischmade, m. čerw masný, w
mase, m.

Fleischhackerin, f. řeznice, masař-
ka, f.

Fleischig, fleischicht, masytý, libi-
vý, libový, die fleischigten Thei-
le, částky masyté, f. das Flei-
schigte, am thierisch. Körper, libi-
wina, f. libivé maso, sonst, mas-
yťost, f.

Fleischigkeit, f. das fleischigte.

Fleischkammer, f. masný šlep, m.
masná komera, f.

Fleischknöblein, n. knedlíček, m.
ia, m.

Fleischlich, tělesný, alles fleischli-
che, tělesnost, f. tělesnistwí,
n. adv. tělesně.

Fleischmarkt, m. masný trh, m. gat-
ka, f.

Fleischmäusel, n. myška w ma-
se, f.

Fleischpastete, f. pastyča; masa, mas-
yťá pastyča, f.

Fleischseite, f. rub, m.

Fleischtag, m. masový den, m.

Fleischwage, f. řeznická váha, f.

Fleischwurm, m. masný čerw, m.

Fleischwürlein, n. masýčko, n.

Fleiß, m. pilnost, bedlivost,
f. mit allem höchsten Fleiße,
s neywětšj pilnostj, allen Fleiß
anwenden, wšecku pilnost wy-
naložiti, 2) mit Fleiß, mit
Willen, nie Vorsatz, nachwál,
schwálně, w mysla, w mysl-
ně.

Fleißig, emsig, pilný, bedlivý,
fleißig sehn, pilným, bedlivým
býti, fleißiger sehn als vorher,
prospěti w pilnosti.

Fleißig, adv. pilně, bedlivě,
fleißig die Predig besuchen, bed-
livě, pilně na kázanj choditi,
kázanj nawštěmowati, fleißig
schreiben, pilně psáti.

Flennen, f. Weinen.

Fletschen, die Zähne, das Maul,
zuby šplebiti, wyšplebowati,
wyšplebiti, ošplejati, ceniti, wy-
ceniti.

Flicken, Kleider, pláceti, sprawo-
wati, japlácowati, látati, ilá-
tati.

Flicker, m. jáplatkař, pláčeč,
sprawowač, m. látkař, m.

Flickerey, f. plácánj, plácenj,
zaplácenj, sprawowánj, n. lá-
tánj, zlatánj, opráwka, wie
ein elendes Buch, plácánina, o-
dránka, lepenice, f.

Fleischlein, n. masýčko, n. masýs-
ko.

Flieklappen, m. záplata, f. we: reš, m.

Fliebschneider, m. Fließer, wetess: niš, látkář, zastiwač, sprawo: wač, plácatel, m. oyráwce.

Fliebwort, n. f. Fließer.

Fliebwort, n. přilepek, m.

Fliede, f. f. Lantete, Laseisen.

Fliederbaum, m. Muš, f. Hollun: der.

Fliege, f. mancha, f. kleine, mu: ſka, f. spanische, zelená, střepná haufenka, f.

Fliegen, letěti, ljtati, létati, da: von, odletěti, aus, wylertěti, herum, okolo ljtati, herzu, přis: letěti, darüber hin, zalerěti, über etwas, přeletěti, zusammen, ſletěti se, hin und her, prolj: tati, hinein, wletěti, einwenig, poljtowati, proletowati, etwas fliegen laſſen, něco do, w po: wětěti, puſtiti, fliegen in der Luft, w powětěti, w o: bletěti, etliche Guls: tati, několik zla: tati, aſſnanti, er fliegen laſſen, ljtaly, prcha: ly z něho.

Fliegen, das, ljtání, n.

Fliegend, das fliegen kann, létas: wý, ljtawý, das eben fliegt, letěčý, ljtagčý, fliegendes Kriegs: beer, wyſtrogené wogſko, n, fliegendes Haar, newázané, roz: puſtřené, ljtagčý wlaſy, fliegen: de Brücke, wjuty most, m.

Fliegenfänger, m. f. Fliegenſte: cher.

Fliegtgift, n. ged na mauchy, m.

Fliegenklatsche, f. plácačka, f. 2) pletka, paſt na mauchy, f.

Fliegenkraut, n. rdešno, n.

Fliegenneß, n. Fliegendecke, f. ſýt na mauchy, f.

Fliegenschnapper, m. Fliegenſtecher, m. muchoplaſſka, f. konopá: ſek, plácačka.

Fliegenſtecher, f. Fliegenschnapper.

Fliegenschwamm, m. muchomůrka, f.

Fliegenwedel, m. wohanka muſ: ni, f.

Fliehen, meiden, ač. warowati se něčeho, (někoho) před něčím, wywarowati se, wyſtrj: hati se, ſtiti le něčeho, vtrj: kati něčeho, něčemu, před ně: čím, 2) davon laufen, neut. vtecy, vtrjati, vtrjti, vchájeti, prchnauti, oprchnauti, prchati, s waukem se poraditi, die Sol: daten flohen aus der Schlacht, wo: ſtacy vtrjli z bitwy, 3) zu je: manden, vtecy, vtecy se k ně: komu, von einander, hin und her, rozvtrjati se, rozprchati se, 4) wie die Zeit, vtrjati, plynauti, f. flüchtig werden, aus: reißen.

Fliehend, vtrjawý, poběhlý, prchlý.

Fließ, f. Vließ.

Fließe, ein Stein.

Fließen, técy, langſam, plynauti, daher fließende Schreibart, f. flie: send; der Bach, das Waſſer flieſt in den Teich, potok, wo: za teče do rybníka, die Thrä: nen floßen ihm aus den Augen, ſzy mu z očí tečly, heraus, wi: eine Quelle, Fluß, wytekatě wen técy, preyſtiti se, in et: was, wtecy, 2) wie die Ver: ſe, Schreibart an ſich, plynau: ti, técy, 3) wie Wirkungen, Vortheile, Unbequemlichkeiten, wyplěwati, plynauti z něčeho, 4) fließen, flüſſig werden, roz: plýwati se, rozplynauti se, roz: puſtiti se.

Fließend, tekutý, f. Glüſſig.

Fließendes Waſſer, žiwá, tekutá woda, f. potok, m. 2) flie: send werden, ſchmelzen, rozply: nauti rozpuſtiti se, 3) fließend ma: chen, rozpuſtiti, 4) fließend, wie Verſe, Schreibart, plynautý,

Flucher, m. proklinač, zaklinač, layce, m.

Flucht, f. autěp, vtěp, m. vtjěfánj, vřečenj, n. sich auf die Flucht begeben, machen, die Flucht ergreifen, nehmen, na vtjěfánj, w vtjěfánj, na běh, na autěp se dáti, oddati, patama placiti, dáti se w nohy, s wauřkem se poraditi, s rychlěkem radu wjěti, die Feinde in die Flucht schlagen, nepřjetele rozptýliti, rozejnati, na vtjěfánj obrátiti, k vřečenj přiměsti, zahrnati, zaplasciti, auf der Flucht etwas machen, něco běžně činiti

Flüchten, sich flüchten, vtecy, vřiti, vprázdniti, vřtaupiti, 2) 2) act etwas mit etwas, odněsti, odweztí, řřyti, řřrániti, f. Flucht ergreifen.

Flüchten, das, vřečenj, vtjěfánj, vřiti, vřhánenj, n. der Sachen, řřráněnj, n. řřyti, odněssenj, n.

Flüchtig, der da flieht, vtjěfawý, prchlý, zběhlý, poběhlý, poběhlec, m. werden, vtecy, prchnauti, ein flüchtig gewordener, prchlý, vprchlý, zběhlý, odběhlý, poběhlý, vteklý, odběhlec, poběhlec, zběhljě, m. flüchtig wie ein Geist, létawý, vergänglich, prchlý, padancý, mřgicý, pomřgicý, poběhlý, geschwind, řřepřý, powětrný, řřučjě, m. řřučidlo, n. adv. běžně, řřěřně, zu flüchtig, vřiliř běžně, řřěřně, flüchtig reden, hbitě mluwiti.

Flüchtigkeit, f. řřepřost, hbitost, powětrnost, f. im Reden, hbitost w mluwenj, f. Vergänglichkeit, prchlost, padaucnost, pomřgicřnost, pomínutedlnost, f.

Flüchtling, m. zběhljě, zběhlec, (poběhlec,) poběhljě, prchljě, řřučjě, m. řřučidlo, n.

Flug, m. let, m. řřetánj, n. einen Vogel im Fluge schießen, práka w letu řřeliti, 2) der Vienen, Vögel, rog, m. hegno, n. Flügel, m. řřidlo, n. peruř, f. 2) bei dem Heere, überhaupt, řřidlo, n. 3) Flügel an Füřen řřjdlarě řřewjce, m.

Flügelhaube, f. řřjdlatý řřepc, m.

Flügelmantel, m. plářt s řřjdlj, m.

Flügeladjutant, m. pobočnj, přisručnj řřomocnjě, pobočnjě přisručnj, m.

Flügelchen, řřjdlěko, n.

Flügelwerk, n. practwo, n. drůbek, f. Flug, řřokem, wřřok, houcem.

Flur, f. palauř, m.

Flurschüge, m. hljdač obilj, m.

Fluß, m. das Flüßen, toř, m. řřčenj, n. (plynutj, n.) řřěřpa, f. aus dem Flusse, řřěčnj, řřěčnj, Fluß einer Beschwerde und Krankheit, innerlich, wřřěřřost, f.

Flußbete, n. řřěřřřě, n.

Flußkreb, řřěčnj řřak, m.

Flüßig, řřěřutý, 3) zum Flusse geneigt, mit Flusse behaftet, w: dořřewnj, wřřřowitý.

Flüßigkeit, f. řřěřutoř, moř, m. 2) wodořřewnost, wřřřowitost, f.

Flußrersche, f. wofaun, m.

Flüstern, raunen ins Ohr, řřessřati, řřěřřati, 2) rauschen, řřěřřřěř, řřustřěř.

Flüstern, das, řřěřřánj, n. řřěřřm.

Flußtrypse oder Xtrensche; piřřor, m.

Flußwasser, řřěčnj woda, (řřiwá, f. f. Fließwasser.

Flut, f. wřřna wody, f. winutj wody, n. 2) Ueberschwemmung, powodeň, f. 3) der Meeres, zewřenj moře, n. es j. Flut, moře wystupuge, zmwřřěř

se, 4) Flut und Ebbe, vbywá: nj, přibýwánj moře, n.

Fluten, wie das Meer, žwirati se, wystupowati, šmáuti se.

Flutbette, n. řechýštré, n.

Foderu, s. Korderu.

Fohlen, s. Füllen.

Folge, f. Nachfolge, následowá: nj, n. 2) Gehorsam, posluš: ost, powolnost, wolnost, f. Folge leisten, vposlechnauti, poslech: nauti, f. wůli býti, poslušným býti, poslušnost zachowati, 3) Folge der Zeit, der vorigen, předesslost času, f. předesslý čas, m. der künftigen, budoucnost, f. příští čas, m. in der Folge wirst du es sehen, časem to vzijš, vhlídáš, in der Folge hat man gesehen, potom, potomně, napotom, posléz se to widělo, 4) Folge, Wirkung, následek, m. üble Folgen haben, zlé následky míti, in der Folge zeigte es sich, po čase, pak, posléz, potom, napotom se to ukázalo, es ist die Folge nicht, nenásleduje z toho, 5) in Folge, vermöge, dle, podle, we: dle, als zu Folge des Gesetzes, Dekretu, f. Vermöge, Nach, in Gemäßheit, Gemäß.

Folgen, nachgehen, následowati, folgen; auf einen, někoho nás: ledowati, eines Substantien folg: gen, následowati štepěge něk: ho, kráčet po něčich štepěgich, das folgt daraus, to z toho nás: leduje, es folgt eine List auf die andere, gedno šibalstwj se druhým stjhá, gedno šibalstwj druhé stjhá, gedno šibalstwj na druhé následuje, gedno šibal: stwj gde po druhém, 2) nach: ahmen, dem Beyspiele folgen, příkladu následowati, 3) fol: gen, auf einen im Amte, in der Zeit oder auf etwas, žna: staupiti na jiného místo, do:

sednauti, 4) folgen, gehorchen, poslechnauti.

Folgend, darauffolgend, následu: gicý, následowný, příští, von künftigen, příští, budoucí, das folgende Jahr, budoucího, pří: štího roku, léta, der folgende im Reden, následugicý, auf fol: gende Art, na tento způsob, tímto způsobem, folgendes hat man mir erzählt, toto mně bý: lo řečeno, pravěno, er hielt folgende Rede, tuto řeč držel, měl.

Folgendermaßen, takto, tímto způ: sobem.

Folgende, pak, potom.

Folgern, schließen, důwoditi, dů: wozowati, důwodem prowodi: ti, prokázati, důwodem zawj: rati, wywáděti, wešti důwod, závěreč z něčeho.

Folgerung, f. důwod, m. důwo: děnj, n. důwodem prokázánj, závěrenj, n. wywáděnj, wede: nj důvodu, závěren, n. 2) was man folgert, zawjra, f. 3) der Satz, Folgerungssatz in der Philosophie, důwod frátce zawřený, m. řeč důwodem frát: ce zawřená, f. Folgerung ma: chen, důwoditi, důwozowati, prowotowati, i něčeho důwody zawjрати.

Folgerungsform, důwodnj spůsob, m. Folgerungssatz, m. Folgesatz, f. Folge: rung.

Folgewelt, f. Nachwelt, potom: stwo, n. potomstwj, (potomni, pl. m.

Folgezeit, f. čas příští, m. 2) čas, m.

Folglich, následowně, tedy.

Folksam, ochotnowolný, wolný, o: chotný, poslušný.

Folksam, adv. ochotnowolně, wols: ně, ochotně, 2) in der Folge, nás: ledowně.

Folgsamkeit, f. ochotnowolnost, wols: nost, ochotnost, f. poslušn: a.

Solter, f. muka; **Škripec**, mužsko, n. auf die Solier bringen, mučiti, na kěbiti, na škripec ztahnauti, das Gewissen soltert ihn, svědomi ho trápí, hněte.

Solterbank, f. škripec, m. auf dieselbe bringen, na škripec dát.

Solterkammer, f. mučirna, f.

Soltern, mučiti, trápiti, trýzniti, mukami moriti, šápati; das Gewissen soltert ihn, svědomi ho trápí, bývá, hněte.

Soppen, něčoho ja blázna mjeti, teyrati, pokausseti.

Sopperey, f. teyrání, pokaussenj, n.

Sorder, f. Worder.

Sörderbug, m. plece, plu.

Sörderlich seyn, in etwas, nápo: moenu býti w něčem.

Srbern, f. Befördern,

Sförderung, f. f. Beförderung.

Srbern, žádati, požádati, es wird von mir nicht gefordert, to se odemne nežádá, sein Geld, ein Licht, Reichenschaft von einem, žádati svých peněz, ač. die Zeit fordert es, čas tomu chce, ein neu-vor Gericht, obestati, obý: lati něčoho, pohnati něčoho, potáhnauti ku právu, před právo, etwas gerichtlich fordern, právem něčeho žádati, einen zu sich fordern, f. sobě požádati, povolati něčoho, die Bürger auf das Rathhaus fordern, měšťanství do radního domu povolati, die Unterthanen zusammen fordern, poddané svolati, das hab ich zu fordern, to mně patří, was hast du von mir zu fordern? co odemne žádáš? ein neu-vor sich fordern lassen, dáti něčoho předvolati.

Sörderknecht, m. posylák, m.

Sorderung, f. žádání, požádání, n. žádost, f. than, žádati, žádost wžídati, keine Forde:

runge ist billig, což žádost gest prává, von seiner Forderung abstecken, vpustiti od své žádosti, Forderung, die man am Gelde hat, dluh, m. pohledání, n.

Fore, Forelle, f. pstruh, m. davon, pstruhový.

Form, f. Gestalt.

Formlich, adj. gestalter, daß man doch sehen kann, was es seyn soll, stvárny, tvárný, způsobný, hodný, 1) ordentlich, náležitý, slušný.

Formlich, adv. wohlgestalt, stvárně, tvárně, způsobilně, 2) ordentlich, náležitě, slušně.

Formscheibe, f. kolečko formové, n.

Formschneider, m. vyrývač, m. ryce na dřevě, řezáč forem, m.

Formschneiderkunst, f. umění vyrývacné, n.

Formtuch, n. plachta na formu, f.

Foru, ein Fisch, m. pulec, m.

Foru, forme, adv. napřed, zpředu.

Forschen, šaumati, zpytovat, šetřiti, švídati, šibati, 1) nach etwas forschen, (von einem) ptát se po něčem, vyptávat, doptávat, dotazovat se na něco něčoho, ein forschender Blick, bystré oko.

Forschen, das, Forschung, šaumání, zpytování, šetření, švídání, n. 2) ptání, vyptávání, doptávání, dotazování, n.

Forscher, m. šaumač, ša. matel, vy:atel, šetřitel, šetřitel, m.

Forst, m. les, m. lesyna, f. paševný les.

Forstamt, n. úřadí polešný, m.

Forstbereiter, pegežník, polešný, m.

Forsthaus, n. n. ysluveců dům, m.

Forstrecht, háguj.

Forstwesen, n. levoctví, myslivectví, n.

Forstler, m. polešný, háguj.

Forstmeister, m. hágowník, homb
zptáwce, zptáwce nad lesem,
m. wrchnj polesný, m.

Forstjiegel, m, cyhla bei obruby,
f.

Fort, weiter, dál, dále, 2) fort, fort,
prýč, prýč, 3) fort und fort,
dál a dál, pořád, w gednom,
do řízu, 4) und so fort, a tak
dál, dále.

Fortarbeiten, dál a dál pracowati,
pořád pracowati.

Fortbauen, dál stawěti, pořád sta-
wěti.

Fortbringen, odprawiti, prýč při-
prawiti, odhliditi, 2) mit den
Händen eine Last, odwaliti, od-
prawiti, 3) mit dem Wagen,
Pferde, odweztí, odprawiti,
4) bey sich, odnesti, 5) einen
Menschen, odprawiti, prýč připra-
witi, 6) sich, wžíwiti se, wyžíwiti se,
žiwot tráwiti, žiwiti se.

Fortdauer, f. trwánj, setrwánj,
potrwánj, n. (dálssj) trwa-
lost, f.

Fortdauern, setrwati, potrwati, (dál)
trwati.

Fortellen, prýč rospjchati.

Fortfahren, potračowati, před se
postupowati, 2) mit dem Wa-
gen, Schiffe, odgížděti, odgeti,
dále geti.

Fortfliegen, prýč letět, vletět, od-
letět.

Fortfließen, před se tečy, vtečy, 2)
immer weg, předce, (pořád prýč)
der Brunn fließt noch fort,
pramen gessťe pořád teče.

Fortführen, fahren, odweztí, Mens-
chen, Thiere, odwesti, als ge-
raubt, prýč honiti, hnáti, in
die Luft, wie der Wind oder das
Pulver, wýsti, odnesti do po-
powěťj, fortführen, forsetzen,
dál wěsti, 2) bis wohin, do-
westi neram.

Fortgang, m. průchod, prospěch,
m. Fortgang haben, fortgesetzt
werden, průchod, prospěch mjeti,

guten, dobrý prospěch mjeti, ma-
chen, prospěch činiti, bráti, pros-
píwati.

Fortgehen, weggehen, odgiti, ode-
giti, odcházeti, prýč giti, 2)
fortfahren, giti dále, postupo-
wati, předce giti, soll das so
fortgehen, má to tak progiti.

Fortgehen, das, odgiti, n. od-
chod, m. beim Fortgehen sagte
er, při odgiti, při odchodu
řekl.

Fort Helfen, einem, spomocy, spomá-
hati dále.

Fort hin, potom, pak.

Fortjagen, einen, odehnati, odpus-
diti, neut. mit dem Pferde,
Wagen, vhláněti, vjížděti.

Fortkommen, přigiti dále, 1) von
jemanden, prýč přigiti, odpra-
witi, wyprawiti se, odprádniti
se od někoho, bey ihm kommt
man nicht sobald fort, od něho
se tak brzo člowěk neodprawí,
newyprawí, neodprádní, ge-
ho nenj tak brzo zbyti, 2) fort-
kommen, in einer Sache, mit
etwas, prospíwati, prospěch
bráti, činiti w něčem.

Fortkommen, das, prýč giti, n.
2) der Fortgang, prospěch, m.
prospíwánj, n. průchod, m.

Fortkönnen, weggehen können, prýč
mocy, nicht fortkönnen, nemoc-
y prýč, nemocy hnauti, wáz-
nauti w necem, mit einer Erva-
che, im Reden, Schreiben, Rech-
nen, w řeci se zastawowati,
žagíkatí, wáznauti, w písmě,
w počtu se zastawowati, wáz-
nauti, nemocy dál, mit den
Füssen nicht fortkönnen, nemocy
na nohy.

Fortkriechen, odlízi, odlížati.

Fortlaufen, immer weiter, wíža-
ti, 2) přec běžeti, odběhnau-
ti, wie Wasser, přec řecy, bě-
žeti, 3) davon laufen, vteč,
vgiti, 4) einwenig, unweit,
odběhnauti.

Fortlaufend, was in einem fortläuft,
bezüg.

Fortmachen, etwas, dělati novo:
řád, řádělwati, řádělwati,
2) eilen, dělati spěšně, brzo,
nemešřati, pospěšiti s něčím,
mach fort, pospěš, děley, ne:
mešřey, 2) sich fortmachen,
řlidiť se, hýbati.

Formüssen, pryč musyti.

Fortpacken, sich, hýbarti, Eliditi se,
Eliditi se, packe dich fort, Elid
se, hýbey, hýbay.

Vorpflanzen, ploditi, rozploditi, plemeniti, rozplemeniti, rozširovati, eine Krankheit auf die Kinder, nemoc rozploditi, rozširiti w dětech, sich, se, vojmáhati, rozmocy se.

Fortpflanzung, f. rozpljoiwánij, rozplozenij, plemenénij, rozplemenénij, n. der Neben, rozwođu Fladensj, n.

Fortreisen, odgeti, odgiti, preč geti,
preč giti.

Fortreisen, das, одгетj, n. одгед,
m. одгитj, n. одхо3, m.

Fortreißen, mit sich hinreißen, str.
hnutí.

Fortreiten, odgeti (na Foni,)
pryč geti (na Foni)

Kontrolen, dāl waliti, powaliti.

Fortrücken, akt. postrčiti, powar-
liti dále, potisnauti, pohnaus-
ti, 2) neut. dále se hnauti,
postaupiti, poodsednauti, mit
dem Lager, der Armee, hnauti
wogitem, dále pooderhnauti,
odehnauti, postaupiti, postupo-
wari, sonst auch fortschreiten, f.
Fortschreiten.

Fortrücken, das, die Fortrückung,
postręci, powaleni, potłusnuti,
2) poodtręzi, n. postaupeni,
n.

Vertrutschen, causati dāl, vcauf:
nauti, dāl se sšaupti, fluga:
ti.

Forſchaffen, odſlidici, odprawiti,
jemmo ſortigihen heißen, odhey:

mati, obbeyti, obhyti něko-
bo.

Fortſchaffung, f. odfliďenĭ, oď-
prawenĭ, n. 2) oďbytĭ, n.

Fortſchenden, 36 paffici.

Fortſchicken, pryč poſlati, ſlati, iſ-
lati.

Fortschieben, poodstrčiti, postrčis-
 ti, popostrčiti, dál postrčiti,
 postsupnanti, powaliti,

Fortſchießen, ſal wyniſnausi.

Šortšiffen, pryč plawiti, odplawiti.

Fortischlafen, pořád gen spáti.

Fortſchleichen, ſich, odlauditi ſe,
vlauditi ſe, wylauditi ſe, od:
chyliti ſe, tjhnauti, vtjhnau:
ti.

Forttschleifen, odwlecy, odssimeyt;
nauti.

Fortisfchleppen, einen, odwiecy, oder
fimeyfnauti.

Горішлеуєрн , одмрстїтї , одмор
 цѣ , ррѣт.

Fortſchleubern, das, odmrſſenij,
odwrzjenij, n.

Fortschreiben, pořád, dál psát:

Fortſchreiten, poſtupovati. pokračovati, pračeti dále, předeſe dále jiti, odcházeti.

Fortschreiten, das, postupowánij,
 poſtračowánij, dálſſi fráčenij,
 n.

Fortschritt, m. pokračení, postau-
pení, pokračování (dál) proz
dálší, 2) Fortgang, prospěch,
dobré pokračování, Fortschri-
te tbun, prospěch w něčem čí-
nit, učinit, pokračovat, postu-
povati prospěšně, s prospě-
chem.

fortsetzen, andersechsin verschen,
přesaditi, přesajowati, 2) ein
Werk fortsetzen, w djele, w prá-
cy dál pokračowati, postupow-
wati, djelo předsle konati, prá-
cy dál westi, nastaupiti w dje-
le, den string fortsetzen, wálču
dál westi, nerausstěti od wálč-
ny.

Fortschritt, m. eines Buches, Mers
tes, nástupník, nástupce, postup-
ník, (postupce, m.) pokračovatel.
Fortschritt, f. eines Werkes, das
man nicht aufhört, pokračování,
postupování w pracy, další
konání práce, další vedení prá-
ce, n. nástupení w práci,
n.

Fortspringen, odskočiti, vskočiti.

Fortstossen, odstřediti.

Forttragen, odnésti, odnáseti.

Forttragung, f. odnéstí, n. od-
nášení.

Fortwähren, vždy, pořád se rman-
titi, imutiti, pořád truchliti,
twliti.

Forttreiben, vertreiben, zahnat,
odehnati, odháněti, zapuditi,
das Vieh, pobáněti dobytek, dál
hnati, Lebenart, žiwobytí dál
westi, proměňowati.

Forttrollen, f. ch, fliditi se, vř-
citi se, odkliditi se, vyhýti, od-
hýti se, vyhýnati, vyhýnati,
vhnati.

Fortwähren, f. wahren.

Fortwähren, o. wahren.

Fortwollen, př. yč. ch. tji.

Fortziehen, weiter ziehen, odtá-
hnuti, odkliditi se, odebrati
se, von einem Orte, odstěho-
wati se, odtáhnati.

Fortwerke, f. Werk.

Fourrage, f. Futter, Futtervorath.

Fourragiren, f. Futter suchen, nach
Futter reiten.

Fourragirung, f. picování, n.

Fourir, forýr, pořádný, početný, m.

Fracht, f. Ladung, náklad, m.
2) Fuhrlohn, mzda, f. 3) Fuhr-
werk, wozba, f.

Frachtwesen, n. wozba, f.

Frage, f. otázka, dotázka, f. ei-
ne Frage vorlegen, otázku předlo-
žiti Frage thun, otázku činiti,
věniti, vědlati, wydati, es ist
nicht die, Frage ob ac. není tu
otázka, zdá se. heimliche Fra-

ge, vřytá otázka, pevná Fra-
ge, vřpné tázání, trápění, n.
Fragen, ptáti se, zeptati, optati
se, tážati se, dotazowati se,
dotázati se, potázati se, es
fragt sich, ob er. — ge. otáz-
ka, zdá se — er fragte mich,
ob ich. — ptal se al, tá-
žal, dotazowal se mne, er
fragte nach dir, ptal se na te-
be, oder, po tobě, ich will dich
nur eines fragen, jen na jednu
věc se tě optám, er fragt mich
vielerley Sachen, na rozličné vě-
cy se mne ptá, nach einem, nach
etwas, zu wissen, po něčem,
po něčem se ptáti, dopřáwati
se, tážati, dotazowati se, 2)
nach Niemand, na žádného, o
nie, nichts darnach fragen, nic
nedbati, na nic nedbati, žádně-
ho sobě, něčeho, nic se něčeho
newšimati, um Rath fragen,
radu bráti, rady ptáti, tážati
si, za radu žádati.

Fragen, das, tázání, zeptání,
dopřáwání, dotazování, n. das
ewige Fragen, věčné ptání.

Frager, m. tazatel, m.

Frage, m. otázka, f.

Frage, n. otázka, f.

Frage, f. otázka, f.

Frage, f. eine Krankheit, psetník,
božec, m.

Frank, f. frey.

Frank, m. Frank, m.

Frankenwein, m, wino francé,
n.

Frankisch, po franšku.

Franken, Franken, pl. trépenj, trépe-
nj, francle, n.

Frank, m. Francouz, m.

Frankosen, pl. französische Feuche,
francauzy, plu. francé nemoc,
f.

Frankenholz, n. francouzové, fran-
cauzské dřevo, n.

Frankenkrankheit, f. Lusteuche,
venerische Krankheit, Francouz

frá nemoc, f. francá nemoc, f.

Französisch, francouzowitý

Französin, f. francuška, f.

Französisch, adv. francouzsky, francouzsky reden, schreiben, verstehen, francouzsky mluvit, psát, rozumět, auf französisch, po francouzsku.

Frau, m. ein Essen, ein Gericht, eine Speise, auch ein schlechtes Gessen, žrádlo, n. 2) vieles Essen, žraví, žravost, n. Frau und Kulleren, obědňá, n. 3) Kresser, žravá, m. 4) ein Hund, žravý pes, 5) Futter der Tiere, f. Futter.

Fragen, pl. frážky, řádky, přibítky, Fragen vorbringen, řádkovat, lástkovat, přibítky, řádky, řádky promáčkati.

Fragengesicht, n. potvorný obličej, m.

Frau, f. Frauenperson, paní, f. Frau vom Hause, domácí paní, Frau des Enkels, prawněsta, wnuková manželka, f.

Frauenbistel, f. ostropeš, trn bílý.

Frauenhaar, n. nej, ženský vlas, m.

Frauenhandschuh, Frauenschuh, pl. ženské rukavice, f. pl. škewice, pl. m.

Frauenkirche, f. kostel Marye panny, m.

Frauenknecht, m. Frauentdiener, ženský. m. koraubník ženský, f.

Frauenkraut, n. Frauenmünze, f. Frauenmünze.

Frauenmantel, m. Blume u. Kraut, buřňák, f.

Frauenmünze, f. máta řecká, f.

Frauentrock, m. suché ženské, f.

Frauenstand, m. stav paní, m.

Frauenvolk, n. žensko, pokolení ženské, pohlawí ženské, n.

Frauenzeit, f. ženský čas, žně, m.

Frauenzimmer, n. der Ort, der Aufenthalt, ženský pokoj, ženský přibyt, m. 2) das Frauenzimmer, Frauenvolk, weibliches Geschlecht, ženské, [plu. žensko, pohlawí ženské, n. 3) eine Frauenperson, ženská, ein junges lediges, mládice, dívka, dívka, f. viele dergleichen, diewiewo, n. Frauenzimmerkämpf, diewej bog, m.

Fräulein, n. slečna, f. ein kleines, slečinka, f. Mäulein und Fräulein, mušty a ženská.

Frech, smělý, 2) muthwillig, rozpustilý, nebedný, nebeda, m. newázný, 3) unzüchtig, buhý, frech sehn, buhým býti, buhiti.

Freiheit, f. smělost, f. 2) Muthwillen, rozpustlost, nebednost, newáznost, f. 3) Unzucht, buhnost, die Freiheit haben, míti tu smělost.

Freissam, f. Glockenblume.

Fremd, ausländisch, cizý, cizokrajný, přespolní, ein Fremder, cizokrajný, cizokrajní, přespolní člověk, der an einem Orte fremd ist, ein fremder Mann, cizý člověk, fremd, neu, ungewöhnlich, cizý, fremde Lehre, cizý věn, 2) was eines andern ist, nicht zu jemandes Eigenthum, ins Haus gehörig, cizý, fremder Hund, cizý pes, sich in fremde Hände mengen, w cizý věcy, do cizých věcy se míchati, plésti, unter fremde Leute kommen, přigiti mezi cizý lidi, fremde Leute sind hergekommen auf die Messe, cizý lidé, přespolní sem na trh přišli, fremde Kräuter, přespolní, cizý byliny, 3) seltsam, wunderbar, es kommt mir fremde vor, zdá se mi nepodobné, cizý.

Fremde, die, cizyna, f. in die Fremde gehen, do cizyny jiti, in

der Fremde seyn, býti w cyzys-
ně, aus der Fremde kommen,
přijíti i cyzyny.

Fremdling, m. (das ist: un-
wissend, unfähig, unerfahren,) seyn in einer Sache, býti, býti
cyzým, cyzákem w něčem, býti
newědomcem, newědau w ně-
čem, Fremdling, der sich wo
niedergelassen hat, podruh, m.

Fressbegierde, f. chleba a jídla,
m. žádost jídla; hladovitost,
f. als eine Krankheit, snědek, m.

Fressbauch, f. Vielfrass

Fressbegierde, f. obžerná žádost, la-
kotnost, lakota, hladovitost, f.

Fressbegierig, (hladovitý) obžer-
ný, lakotný, hladový.

Fressen, begierig essen, žráti (hl-
rati, oblo požrati, lakotiti,
2) fressen und saufen, žráti a
píti, völlig, ganz, (auffressen)
sežrati, der Wolf fraß ein Lamm,
volk sežral gehně, alles fressen
wollen, wolčko chyt sežrat, jíst,
3) um sich fressen, rozjídati,
rozmažati se, 4) das Leid in
sich fressen, lžíst w sobě žráti,
dem Viehe zu fressen geben, do-
býti dát žrát.

Fressen, das, Speise, Nahrung aller
Thiere, žrádlo, n. frně, f.
2) das man fresset, die Hand-
lung des Fressens, žraní, n. 2)
Unmäßigkeit im Essen, ožraní,
ožraštvi, Fressen und Saufen,
žraní a piti, n.

Fressend, um sich, rozjídavý, fress-
sende Krankheit, fressendes Ge-
schwür, rozjídavá nemoc, f. roz-
jídavý nežit, m. rozjídavý
wřed, m.

Fresser, m. žrout, žrác, obežra-
lec, hlou, m. obžera, m.

Fresseren, f. Fresshaftigkeit, žravost,
f. 2) Fresswaaren, žrádlo, n. 3)
Gismahl, žranice, f.

Fressig, f. Gefrágia.

Fressigkeit, f. Gefrágigkeit.

Fressiebet, n. Fresskrankheit, sně-
dek, m.

Fressling, čeráčko, čeretko, n.

Fresswaare, m. žrout, neseyt,
m. obežraté břicho, wlej stře-
wo, n.

Freude, f. radost, f. es ist mir
eine Freude, ich habe eine Freus-
de, mám radost, voller Freude,
pln radosti, Freude machen, ra-
dost přisobiti, vraditi, věniti,
eine Freude an etwas haben, ra-
dost míti z něčeho, er weiß nicht
was er vor Freuden thun soll,
newj radosti co dělat, co či-
nit, die Freude wird oft in Trau-
rigkeit verandelt, radost se ča-
sto w žalost přemění, obrací,
mit Freuden, s radosti.

Freudenabend, m. radostný večer,
m.

Freudenfest, n. radovánky, plu.

Freudengefühl, n. cyt, pocytění,
cýtění radosti.

Freudengeschrey, n. Freudenlied,
plésání, radostné, wesele potře-
šowání, prospěwování, Freu-
dengeschrey über einen machen,
wesele prospěwovati, wyřiko-
wati, plésati.

Freudenmal, n. radovánky, body,
plur.

Freudenreich, radostný.

Freudenspiel, n. wesele hra, wesele
hra, f.

Freudensprung, m. radostný skok,
řepčení, thun, radosti skákati,
poskakowati, wyskakowati, řep-
čiti.

Freudensunde, f. radostná hodis-
na, f.

Freudentag, m. radostný den, m.

Freudenthränen, pl. slze radosti,
radostné, f.

Freudenvoll, plný radosti.

Freudig, radostný, weselý, von
der Person, weselý, ochotný,
freudig machen, rojweseliti, ob-
radowati, freudig werden, roj-
weseliti, obradowati se.

Freudig, adv. radostně, wesele,
ochotně.

Freudigkeit, f. radostnost, wese-
lost, ochotnost, f. zu etwas,
ochotnost k něčemu, mit Freu-
digkeit, s radostí, s ochotností,
f. Freudig, adv.

Frevel, m. Vermägenheit, zaumys-
lnost, f. weytrínost, swéwol-
nost, drzost, wšstetěčnost, f. aus
Frevel, i swéwolnosti, z wšstetě-
nosti.

Frevelmuth, f. Frevel.

Frevelhaft, swéwolný, wšstetěčný,
z umyslný, zaumyslný.

Frevelhaft, adv. swéwolně, wšs-
tětěně, zomyšla, zaumyslně, zaus-
mysla.

Frevelmuthig, f. Frevelhaft.

Freveln, swéwolně, wšstetěně, zaus-
myslně, weytržně sobě počínati,
westi.

Frevelthat, f. skutek swéwolný,
drzý, zaumyslný, swéwolnost,
zaumyslnost, f.

Freuen, sich, radowati se, weseli-
ti se, über etwas, radowati
se, weseliti se, těšiti se z ně-
čeho, auf etwas, radowati se,
těšiti se na něco, sich im Her-
zen, w freuy se radowati, wes-
eliti, wesełym býti, a) freu-
en einen, wie eine Nachricht,
das Wohlseyn eines andern, těšiti
si, das freut mich, to mne tě-
ší, es freut mich daß sie wohl-
auf sind, těším se z dobrého
zdrawí, těši mne, že se dobře
má.

Freventlich, adj. f. Frevelhaft.

Freventlich, adv. swéwolně, zomyslně, zomyšla, zaumysla.

Freveler, m. swéwolník, zaumyslník,
zomyšlník, weytržník, m.
wšstetěčník, m.

Freund, m. přítel, m. ein ver-
trauter Freund, důvěrný, ostaru-
pený přítel, verwandter, příbuz-
ný, spřízněný, wieder Freund
werden, zase přítelem býti, la-
se se spřáteliti, ein vertrauter,
spřízniti se, zum Freunde ma-

chen, za přítele wžýti, přigiti,
spřáteliti se, ein ganz kleiner,
Freund, přítelíček, m.

Freundinn, f. přítelkyně, přítel-
nice, f.

Freundlich, přátelský, laskavý, pří-
wětivý, ochotný, freundlich es
Gesicht, přiwětivá, ochotná
twát, f. freundliche Reden,
Worte, přiwětivá, lahodná slo-
wa, ein freundlicher Gruß, la-
skavé, přiwětivé, přátelské
pozdravení, n. freundlich im
Reden, im Bezeigen, Betragen,
vmluvný, přiwětivý, ochotný.
Freundlich, adv. přátelsky, pří-
wětivé, laskavě, freundlich an-
reden, přiwětivé, laskavě pro-
mluviti k někomu, freundlich
grüßen, laskavě, přiwětivé,
přátelsky pozdrawiti někoho, a
sich freundlich gegen jemanden
erzeigen, přátelsky, přiwětivé,
laskavě se k někomu vřázati,
mít.

Freundlichkeit, f. přiwětivost, la-
skavost, wšidnost, ochotnost,
f. Freundlichkeit in Worten, im
Reden, přiwětivost w slovích,
f. vmluvnost, f. Freundlich-
keit im Reden, Bezeigen, Be-
tragen, přiwětivost, vmluvnost,
ochotnost, f.

Freundschaft, f. dem Gemüthe
nach, přátelstwj. n. Freundschaft
machen, přátelstwj odělati, w
přátelstwj se dáti, w přátelstwj
wžiti, spřáteliti se, haben, přá-
telstwj mít s někým, w přátele-
stwj s někým býti, die Freunds-
schaft aufheben, trennen, přátele-
stwj roztrhnauti, rozlánciti,
truffiti, rozpárati, rozruffiti,
rozpřáteliti se, 2) Freundschaft
die man einem thut, erweist,
přátelstwj, einem viele Freunds-
schaft erweisen, přátelstwj a mi-
lowání geden druhému proka-
zowati, thut mir die Freunds-

schaft, věči mně ten wděk, to přátelství, du thust mir eine Freundschaft, wenn z. wděčnou věc mi učiníš, wděk mi učiníš, Edyž z. 3) die Freundschaft, (gesammte) alle Freunde, přátelstvo, n.

Freundschaftlich, přátelský, lastavý.

Freundschaftlich, adv. přátelsky, lastavě.

Freundschaftsbezeugung, f. vřazání, přátelství, wděčnost, n. wděčná, přjemná služba, f. wděk m. erweisen, přátelství, wděčnost, wděčnou, přjemnou službu někomu prokázat, učiniti, wděk učiniti.

Frei, swobodný, wolný, sobě wolný, frei von Sorgen, práci den starosti, von Arbeit, práci den od práce, od díla, bez práce, bez díla, von Abgaben, Diensten, von der Steuer und andern Zahlungen, oswobozený od daně, od služby, berně a veřejných placů, von freien Stücken, z čisté dobré vůle, sám od sebe, freien Räume, swobodná vůle, 2) freien Rast, Wohnumug, Holz, Licht geben, darmo, za darmo stravu, přibýtež, skvělý swíce dárí, freier Eingang, Zutritt oder Eintritt in das Schauspiel, wolný do divadla přistup, wchod, darmo, frei im Reden, Schreiben, Handeln, wolný, swobodný w řeči, w psaní, w gednání, frei, erlaubt sein, wolno, swobodno býti, freie Reden führen, swobodně, wolně mluвити, frei, kein Slave, swobodný, oswobozený, prostý, prost, von Geizgen, zářona, freie Lust, freies Feld, prostě, wolně powětrí, prostě, svrě pole, auf freiem Fuß stehen, oswoboditi, w swobodu wvesti, w swobodě postawiti,

swobodného učiniti, kommen, oswobozenu býti, w swobodu wvesti, postawenu býti, frei werden, oswobozenu býti, wyhostěnu, zhostěnu býti, swobodně propustěnu býti, von der Sorge, starosti zproštěnu, zhostěnu býti, vom Elende, z bídý wyproštěnu, bídý zproštěnu býti, z bídý wyswobozenu býti, frei machen, oswoboditi, swobodného učiniti, sich frei machen von Geschäften, oswobozowati se neb odprázdňiti se od práce a zaměstnání, frei lassen, oswoboditi, swobodna učiniti, z človečenství, z poddanosti propustiti, wyhostiti, zhostiti, wyhost, swobodu dárí, frei stehen, na vůli míti, wolno býti, es steht ihm frei, má na vůli, wolno mu gest, freyen Willen haben, míti swobodnou vůli, freyen Lauf lassen, der Volkst, seinen Begierden, rozkoši, žádostem svým powolowati, im freyen Felde, unterm freyen Himmel, w svrém poli, pod svrým nebem, freyen Kunst, swobodná umění.

Frei ausgehen, loskommen, swobodně pustěnu, propustěnu býti, swobodnu, prostu býti, 2) nicht gestraft werden, pokuty, trestu míknouti.

Frei, adv. swobodně, wolně, sobě wolně, fr. y die Wahrheit reden, pravdu swobodně, wolně mluвити, hlásati.

Freibau, f. der Bildhauer, hnuředná latvice, f.

Freibeuter, m. laupěžník, nálečník, zbojník, m.

Freidor, n. ztracený, neoděný, pl.

Freien, von Mannspersonen, ženiti se, oženiti se, zasnoubiti sobě, zasnubowati sobě, von Weibspersonen, wdáwati se, wdáti

se ja něčoho, 2) freyen wol-
len, Lust zu freyen haben, (im
ersten Falle, nämlich vom Man-
ne,) miti chut k ženěj, k se-
nitě, chiti se žniti, mysliti
na ženěj, zasnubowati sobě,
(im andern Falle, nämlich vom
Frauenzimmer,) miti chut k
wdawánj, k wdawčám, wdá-
wati se, mysliti na wdawčy,
na wdánj, wdawánj, um eine
freyen, namlauwati sobě, (fre-
gowati.)

Freier, m. Liebster, miljě, milý,
milog, m. miláček, (milownje
ženšty) (fregif) m.

Freiersmann, f. Freywerker.

Freyrau, f. Freyau, Mechtěna, f.

Freygeben, f. Freylaffen

Freygebig, štědrý, přiznivý, da-
rowný, dárny, rukotřný, frey-
gebig seyn, sich erzeien, ště-
rým býti, štědrým se provkáz-
ěti, štědre se k lidem miti,
vkázati, štědre sobě westi, ště-
drosti k lidem dočkázati, býti
rukotřným, freygebig werden,
vštědřiti se.

Freygebigkeit, f. štědrost, štědro-
ta, rukotřnost, dárnost, f.

Freygehoren, Mechtic, m. daß man
es ist, Mechtictwj n.

Freygeist, m. swobodowěrec, m.

Freygeisteren, f. swobodowěra, f.

Freygeistliche, swobodowěrný.

Freygelassener, m. oswobozený,
wyhostěný, propustěný z podda-
nosti, swobodně propustěný, a)
in Rücksicht des Herrn, b) in
Rücksicht des Standes, swobod-
njě, m. im Gegentheile, des Frey-
gebohrnen Sohn, wyhostěného
syn, swobodnjě, m. jemandes
Freygelassener, oswobozený, z pod-
danosti propustěný, wyhostě-
ný, der im Testamente freyge-
lassen wurde, propustěný, wy-
hostěný Essactem.

Freyheit, f. swoboda, f. von der
Arbeit, swoboda od práce, von

Meutern, Lasten, Verpflichtungen,
swoboda od aufadů a břemen
y powinnosti, wyněti a swobo-
da z obecných břemen, aufadů
a powinnosti, von der Strafe,
wyněti z trestánj, oswobozenj
pokuty, n. 2) die einer Pers-
son, Familie zugestanden wird,
swoboda, f. zwlästnj obdarow-
wánj, n. Freyheit im Reden,
swoboda w řeči, wolnost w
mluwněj, f. in Freyheit setzen,
w swobodu rwesti, w swobodu
postawiti.

Freyheitsbrief, m. list zhostni, wey-
hostnj, weyhost, wýhost, m.
zwlästnj swoboda, f.

Freyheitsort, m. swobodstwj, swo-
bodně, wýladně mjesto, n.

Freyherr, m. Mechtic, pán swobo-
dny, m.

Freyherrin, Mechticý.

Freyherrnland, m. staw Mechtic-
ký, m. swobodopanšty.

Freylassen, aus dem Gefängnisse,
propustiti z wězení, z wazby,
z žaláře wypustiti, 2) einen
Leibeigenen, wyhostiti, oswobo-
diti, swobodným učiniti, z clo-
wěčenstwj, z poddanosti propu-
stiti, zhostiti, swobodně propu-
stiti, Freylaffen ein Kind als Vas-
ter, oswoboditi, wybecti.

Freylassung, f. oswobozenj, wy-
hostěnj, zhostěnj, swobodně
propustěnj, n. wýhost, m.

Freylasser, m. oswoboditel, wyho-
stitel, m.

Freylich, owšem; arcy; ba, 'thut
dir noch der Noth meh? Frey-
lich, gěstě tě bolj hawa? ba
gěstě.

Freymachen, swobodného učiniti,
oswoboditi, swoboditi; ze sluz-
žebnosti wyswoboditi, wyprostiti,
von Banden, swobodného učini-
ti, propustiti, wypustiti z waz-
by, wyswoboditi, z okowů wy-
dobyti, wyprostiti, von Sorgen,

Geschäften, oš práce, lanepřá; dněnj wyswoboditi, wyprostiti, von Abgaben, f. Befreien, sich von Sorgen, Geschäften frey machen, wyswoboditi, vpráz;ni: ti se oš pracý se zhosti, zpro: stiti, sich auf einen Tag, eine Zeit recht frey machen, vpráz; dniti se.

Frenmáueren, f. jednictwí, n. (swobodné) swobodozednictwí, n.

Frenmáurer, m. jedníček, (swobodý,) swobodozedník, m.

Frenmáurisch, jednický, swobodozednický.

Frenmúthig, vpřímý, vpřímuv, otewřený, swobodného, vpřím: ného srdce.

Frenmúthig, adv. vpřímě, vpřímuvě, otewřeně.

Frenmúthigkeit, f. vpřímost, vpřím: nost, otewřenost, f.

Frenort, f. Frenstatt.

Frenparthen, f. f. Frenwilligen.

Frensagen, f. Frensprechen.

Frensaung, f. Frensprechung.

Frensaß, m. swobodník, dědiník, m.

Frensprechen, oswoboditi, swobod: ného včiniti, swoboditi.

Frensprechung, f. oswobození, n. swobození.

Frenstadt, f. swobodné město, n.

Frenstatt, f. swobodné, autočis: tné místo, n. swobodstwí, místo swobodné, wěsadní, n.

Frenstehen, wolno býti, es steht ihm frey, wolno mu gest.

Frenstelle, f. místo swobodné, n.

Frenstellen, dáti na wůli, nechati na wůli.

Frenstunde, f. prázdná hodina, f.

Frentafel, f. Freptisch, obecná, swobodná tabule, (stůl) gido: lo, n.

Frentaa, m. pátek, m.

Frenwerber, m. družba, m.

Frenwerberinn, f. družička, f.

Frenwillig, dobrowolný, frenwilli: ge Soldaten, dobrowolní wogá:

cy, dobrowolnicy, ztracency, nezoděncy, swobodnicy.

Frenwillig, adv. dobrowolně.

Friede, m. pokoj, mjr, m. Frie: de machen, stíien, pokoj vde: lati, včiniti, pokoj iřiditi, zpá: sobiti, w mjr wgti, Frieden brechen, pokoj iřustiti, Friede der Seele, pokoj duše, Friede sen mit euch, pokoj s wámi, Friede haben, pokoj mji, es ist Friede, wir haben Frieden, gest pokoj, zu Frieden stellen, w po og, w mjr vwesti, smjřiti.

Friedemacher, m. mřitel, mjr: ce, smjrce, pokojitel, gednatel, obgednatel mjrú, pokojge, m.

Friedensbote, m. posel pokojge, m.

Friedenshandlung, f. gednání pokoj: ge, o pokoj.

Friedenskuß, m. polibení smřlivé.

Friedensschluß, m. zawření, n. zá: wěrek pokojge, m.

Friedensstifter, m. mřitel, mjrce, smjrce, gednatel, vgednatel, zř: ditel, pšřobce, spšřobce, ipšřo: bitel pokojge, m.

Friedensstiftung, f. mření, w mjr vwedení, smření, n. vředná: ní pokojge, zřizení, ipšřobení pokojge, n.

Friedenstraktat, m. gednání (trak: tat) o pokogi (rořowání,) n.

Friedensvorschläge, pl. nálezý po: koge, mjrú.

Friedenszeichen, n. inamení pokoj: ge, mjrú.

Friedenszeit, f. čas pokojge, mjrú, m. in der Friedenszeit, w čas po: koge, mjrú.

Friedfertig, pokogný, tichý, pokoj: ge milowný, friedfertige Besu: nungen, pokogná myšlení.

Friedfertigkeit, f. pokognost, tis: chost, f.

Friedlich, friedsam, ruřig, pokogný, tichý.

Friedlich, adv. pokojně, tiše, sich friedlich halten, pokojně, tiše se chovati.

Friedliebend, pokojně milovaný.

Frieren, Kälte leiden, mrznouti, oštydnouti, mráziti se, studiti se, mřiti zymau, (zymu trpěti,) die Soldaten frieren, wo: gácy mrznau, mrází se, mir haben die Füße gefroren, w no: by mne záblo, 2) imperf. mich friert, mne zebe, mich hat sehr gefroren, mne velmi záblo, es hat diese Nacht Eis gefroren, dnes w noci mrlo, es wird diese Nacht frieren, dnes w noci bude mrznout, 3) frieren, z. B. wie Fleisch, Wasser, mrznouti, zmraziti, die Fenster frieren, ofna mrznau.

Frieren, das, f. Frost.

Friesel, m. červená osutina, f.

Fringnagel, m. hřeb F swigadlu, m.

Fringelisen, n. swigadlo, n.

Frisch, gesund, neu, grünend, et: was kalt, čerstvý, 2) munter, čerstvý, čilý, frischer Junge, čerstvý, čilý gonák, frisch und gesund seyn, zdravým a čerstvým býti, wieder frisch werden, čerstwěti, občerstwěti, očerstwěti, zčerstwěti, (okřáti) občerstwěti, očerstwěti se, frisches Wasser, čerstvá, swizí woda.

Frisch, adv. čerstvě, 2) munter, čerstvě, čile.

Frischbier, n. ředina, pivo, das, raus, ředinový.

Frischbiermann, m. ředínář, m.

Frischbierweib, n. ředínářka, f.

Frischling, m. roční divoký pas nec, pančej, m.

Frisieren, f. Kräuseln das Haar.

Frist, Fristung, f. lhůta, f. přistah, m. na chvíli dáti, f. Frist geben, lhůtu dáti, sich Frist nehmen, na chvíli sobě wzyti.

Fristen, das Leben, prodlanžiti žit wobyti, sich mit dem Gelde, peněz se dotáhnouti, 2) casu přidati, čas protáhnouti.

Fristung, f. des Lebens, prodlanženi žiwobyti, n.

Froh, rád, powděčen, wer war froher, kdo byl radci, froh werden, radowati se, obradowati se, des Lebens, jemandes Gesellschaft, der Arbeit, des Glückes, powděčen býti žiwobyti, towarystwa, práce, štěstí, frohe Stunde, veselá hodina, frohes Leben, veselé žiwobyti, n.

Fröhlich, fröhlich, weise, fröhlich seyn, weseliti se, weselu býti, machen, obweseliti, rozweseliti, obradowati, fröhlich werden, rozweseliti se, obradowati se.

Fröhlich, Fröhlich, adv. wele.

Fröhlichkeit, Fröhlichkeit, f. wesele, f. wele, n.

Frohlocken, Frolocken, plésati, plésati radost, gáati.

Frohlocken, das, Frolocken, plésati, plésot, m. gáati, n.

Frohlockend, plésající, gáající.

Fromm, nábožný, pobožný (žobžný, dobrý, fromm, stille, sanft, mützig wie ein Kind, Thier, dobrý, tichý, er ist ein frommer Mann, gest člověk nábožný.

Fromm, adv. nábožně, pobožně, žobžně, dobře.

Frommen, f. Nutzen.

Frömmigkeit, f. nábožnost, pobožnost, zbožnost, dobrota, f.

Fron, n. Fronc, Frohen, Frohn: dienst, Fronung, robota, bezděčná služba, f.

Froner, m. robotník, m. robotník, m.

Fronen, fröhnen, dienen müssen, robotowati, seinen Lüsten, swým žádostem slaužiti.

Frohngut, n. statek god' platem, m.

Fronleichnam, m. Boží tělo, n.

Fronleichnamsfest, n. den Božjho
 těla, m.
 Frosch, m. žába, f. 1) ein Ansaß
 von Holz im Bierbrauwesen, ka:
 žirek, m.
 Fröschen, n. žabka, žabička, f.
 žábě, n. am Fiedelbogen, kobla:
 ka, f. žabka.
 Froschbrett, n. deška lewá pluž:
 nj, f.
 Froschen, n. žabi wegce, n.
 Frosthule, f. odynobenina, f.
 Frost, m. mráz, m. studeno, har:
 ter Frost, tuhý, tvrdý mráz,
 es kommen noch Fröste, přigda:
 n ještě mrázy, studena, ein klein:
 ner, mrázek, mrázeček, přimra:
 zek, m.
 Frösteln, n. mrazení, třesení z:
 mání.
 Frostig, studený, mrázový, mra:
 zový, mrazný, unempfindlich gegen
 Kälte, zymoměrný, kaltstinnig,
 studený, chladný, sich frostig ge:
 gen j. manden erzeigen, studeně,
 chladně se k někomu míti, pro:
 vtáhati, frostiger Scherz, stude:
 ný, nechutný, galový, planý
 žert, frostige Kälte, mrazná stu:
 denost, frostiges Wesen an sich,
 nechutnost, f. nechutenství, n.
 Frucht, f. obroda, f. ovoce,
 n. plázeček, plázeček, kterýž ze
 země lidem pochází, m. Frucht
 des Feldes, plázeček zeměský z o:
 bilí, m. dazu gehörig, obilný,
 der Bäume, ovoce, n. dazu ge:
 hörig, owocný, 2) Frucht les:
 bendiger Geschöpfe, plod, m. ples:
 meno, die Frucht zur Welt brin:
 gen, plod wywesti, wydati, 3)
 die ersten Früchte, prvotiny,
 první ovoce, aurody.
 Fruchtbar, plodný, vroduý, rod:
 ný, auroduý, plemenný, nosný;
 ploditelský, plodivý, fruchtbar
 machen, plodně, rodně, vrodně
 žiniti, vžiniti, fruchtbares Jahr,
 vroduý rok, m. fruchtbarer Bo:
 den, vrodná půda, hogná na

obilí, f. fruchtbares Weib, plo:
 dná, plodivá žena, f. frucht:
 bare Schreibart, hogný psájob
 psanj, m. fruchtbarer Baum, v:
 roduý, štěpný strom.
 Fruchtbarkeit, f. die Kraft, plo:
 distwoť, f. moc plodivá,
 plodná, (ploditelská) plodi:
 telnost, plodnost; auroda, v:
 rodnost, f. des Bodens, des
 Jahres, vroda, auroda, f. eines
 Weibes, plodnost, f. eines Baumes,
 vrodnost, f.
 Fruchtbarlich, adv. vrodně, plod:
 ně, hogně, aurodně.
 Fruchtbringend, fruchttragend, nez:
 sný, auroduý, ein fruchtbringend:
 der Baum, štěpný, owocný strom.
 Fruchtchen, n. Früchtel, ein schön:
 es, kwiť, gadýrko, dobré kwi:
 ti, gadýrko, n. topa, f.
 Früchten, nützen, prospěti, platnu
 býti.
 Fruchthaus, n. owocnice, f. owoc:
 ní domek, m.
 Fruchtlos, neplatný, nevžitečný,
 neprospěšný, daremný, bez v:
 žitku.
 Fruchtlos, adv. neplatně, nevži:
 tečně, neprospěšně, daremně,
 na darmo, bez vžitku.
 Fruchtlosigkeit, f. neplatnost, ne:
 vžitečnost, neprospěšnost, da:
 remnost, f.
 Fruchtwagen, vůz obilný.
 Früh, frühe, adv. časně, brzy,
 brice, frühe, früh zu Bette ge:
 hen, sterben, časně (brzy) git
 spat, umřít; Früh, wenn es Tag
 wird, ráno, (i rána) řdyž
 se rozednívá, gleich früh aus:
 fahren, raněko, hned z rána
 wyget, von Früh bis in die
 Nacht, od rána až do večera,
 sehr frühe, velmi časně, ráno,
 raněko, i rána, (časně) ra:
 ně, was frühe geschieht, rannj,
 früh Morgens, rannjm gitrem,
 časně ráno, heute früh, diesen

Morgen. dnes ráno, frühe Jugend, časná mladosť, f. von früher Jugend auf, hned z mláďdi, früher Tod, časná, brzká smrt, f. smrt před časem, mit dem Frühesten, wann es noch nicht recht Tag ist, co neyraněgi, als bald früh Morgens, hned z rána, frühzeitig, früh aufstehen, auf sein, časně, i rána, ranějšo wstáwati, časné w stáru býti, 2) w čas, záhy, f. als bald, man muß früh aufstehen, wenn man ihn betriegen will, muß se sy na něj časné, ráno, záhy přivstati, kdo ho chce odditi, früher, časněgi, dřív, frühes Getreide, Obst, rané obilí, ovoce, frühes Gebet, raní modlitba.

Frühapfel, m. rané jablko, n.

Früharbeit, f. raní práce, f.

Frühbirne, f. raná hruska, f.

Frühe, f. Frühzeit.

Frühe, f. ráno, n. ich sah ihn heute in der Frühe, in aller Frühe, dnes ráno, (z rána) časně ráno jsem ho viděl.

Frühgerste, f. raný ječmen, m.

Frühgebet, n. raní modlitba, f.

Frühgottesdienst, m. raní služba Boží, f.

Frühjahr, n. garo, n. podletí, im Frühjahr, z gara, dazu gehörig, garní.

Frühflug, f. Flug.

Frühkind, f. Kind.

Frühlamm, n. rané geňné, n.

Frühling, m. garo, podletí, n. was im Frühlinge ist, garní, garo, podletní, im Frühlinge, z gara, na gafe.

Frühlingsblumen, f. garní květy, n.

Frühlingsmonat, m. březen, m.

Frühlingsstag, m. garní den, m.

Frühlingszeit, f. garní, podletní čas, m. podletí, n.

Frühprediger, m. raní kazatel, m.

Frühpredigt, f. raní kázání, n.

Frühstück, n. snídaní, n. das Frühstück einnehmen, zu sich nehmen, halten, snídat.

Frühstücken, snídati, cefrühstückt haben, posnídat, nainídat se.

Frühobst, n. rané, ranější ovoce, n.

Frühstunde, f. raní hodina, f.

Frühzeit, f. čas raní, ráno, n.

Frühzeitig, časný, raný, sehr zu früh, frühzeitig, nečasný, raný, nezralý, frühzeitige Früchte, nedostlé, nezralé, rané, ranější ovoce, n. frühzeitiger Verstand, časný, raný rozum, frühzeitige Aepfel, rané jablka, frühzeitiges Kind, 1) unzeitige Geburt, nedochůdce, nedostlé dítě, n. 2) vor der Heirath, oder zu bald darauf, ranaußer, m. frühzeitiger Tod, časná, brzká smrt, smrt před časem, f.

Frühzeitig, adv. časné, rané, frühzeitig sterben, časné, brze, w brze, w času brzkém umřít.

Fruchtill, třetina Indýánská, f.

Fucher, wěnjěž, m.

Fuchs, m. Fuchsin, f. liška, f. (lišák, m.) kleiner, liščíček, f. liščáček, liště, n. vom Fuchse, liščej, liščí wie ein Fuchs, chytrý co liška, Fuchs, ein Pferd, řán rýšawý, m.

Fuchsbalg, m. liščej řáze, f. liščina, f.

Fuchsen, liščej.

Fuchseisen, n. železo na liščí, n.

Fuchsmüge, f. šepice liščowá, f. liščej, f. Fuchspelz, m. kožich liščej, m.

Fuchshöble, f. liščej daupě, n. brloha, f. brloh, m.

Fuchstein, n. liščíček, f. liščáček, liště, n.

Fuchsruch, rýšawý, ein fuchsrucher, rýšawý, rýšánek, m. fuchstro, m. rýšawěti, o rýšawěti.

Fuchsscheide . f. liščí pádla.

Fuchsschwanz, m. liščí ocas, m.

2) ein Strauß, Koniklec, pohanka, f. 3) Fenchel, bér, m. bér rowé gáhly, 4) den Fuchsschwanz streichen, liščí ocas prodávati, po srsti hladiti, lichotiti se, lišati se.

Fuchsschwänzen, den Fuchsschwanz streichen, verkaufen, lichotiti se, hladiti, lišati se, šatiti se.

Fuchsschwänzer, m. šatčár, řitor pásek, lišáček, lichotivý člowěk, lichotil, m.

Fuchsschwänzeren, lichotěnj, šatěni, lišanj, šatčárštwj, a. aulifnost, f. lišawost.

Fuchtel, f. Ford, m.

Fuchteln, šermowati, 2) einen, práskati, proháněti weypráskem, Fordem.

Fuder, m. polawozý, n. sedomiwědernj sud, wůz, m. (šisra, f.) Fuder Heu, wůz, (šisra) sena, Fuder Holz, wůz, (šisru dřwj.

Fug, f. Recht.

Fuge, f. beim Schreiner, Lautenmacher, spogka, f. spogenj, šosenj, n. die Fugen an der Hirnscheitel, šwy na lebu hlavy, m. Fuge des Schiffes, spogenj lodj, n.

Fughobel, m. hoblík f. spogkám, m.

Fugebant, f. lawice f. spogkám, f.

Fügen, zusammen, pogiti, spogiti, spogowati, w. hromadu zpřisobowati, skládati, 2) sich fügen, srownáwati se, sgednáwati se, gednotiti se, 3) sich begeben, zutragen, dáti se, wdati se, štáti se, přihoditi se, zběhnauti se, nachdem es sich füget, gať gest, gať se štane, přihodj' gať se dá, gať se děje, es fügte sich, wđalo, dalo, štalo se, sich fügen nach etwas, pokračowati dle něčeho, pokračowati se něčím, dle něčeho.

Füglich, přihodný, hodný, pohodlný, přislusný, zpřisobný, náležitý, füglich Ursache, slusná, hodná, náležitá přčina, f.

Füglich, adv. přihodně, hodně, pohodlně, přislusně, zpřisobně, náležitě, füglichet, lépe, pohodlněti.

Füglichkeit, f. přihodnost, hodnost, pohodlnost, zpřisobnost, přislusnost, f.

Fügung, f. Fuge, 2) Gottesfügung, Boží řizenj, n. vsudek, m. wůle, f. nach Gottesfügung, podle wůle Boží, řizenjm Božjm, 3) Fügung, Zusammenfügung, spogenj, n. f. Zusammenfügung.

Fühlbar, wie das Herz, der Mensch, čitedlný, cytedlný, cytlivý, čs čitedlný, das ist mir nicht fühlbar, toho negsem cytedlný, 2) was in die Seele fällt, makawý, hmatawý.

Fühlbar, adv. čitedlně, cytedlně, cytlivě, čs čitedlně, 2) makawě, hmatawě.

Fühlbarkeit, f. des Herzens, eines Menschen, čitedlnost, cytedlnost, čs čitedlnost, t. cytlivost, 2) der Sache, makawost, hmatawost, f.

Fühlen, empfinden, čytiti, wčytiti, wčiti, čiti, 2) mit den Händen, dotknauti se, dotýkati se, makati, hmatati, šahati, ohledowati, ohledati, an den Puls, oder den Puls, na puls makati, šahati, ohledáwati, o makáwat. puls, den Rücken, die Arme nicht fühlen, hěbertu, ramen necytiti, sich fühlen, čytiti se, čiti se.

Fühlung, die, das Fühlen, čtění, n. cyt, m. f. Gefühl, 2) der Sinn, čknuť, dotknoutj, dotceňj, n.

Fühlos, bei cyt, necitedlný, necytedlný, necytlivý, necčitedlný.

Fühlofigkeit, f. nečitedlnost, nečytedlnost, necytlivost, necýtitedlnost, f.

Fuhrband, n. wodjčka, pl. n.

Fuhre, f. wůz, m. wezenj na woze neb na lodj, n. fůra, f.

Führen, leiten, wěsti, woditi, an einen Ort, dowěsti, wěsti na něgakě mjesto, einen Blinden bei der Hand, an der Hand führen, šepěho ja rukn wěst, einen Dieben aus dem Gefängnisse, jlos děge 3 wězenj wěst, 2) auf einem Fahrzeuge, als zu Wagen, Wasser, Pferde, Güter. Personen, wezti, wožyti, Waaren, aus dem Lande, zu Markte führen, 3) božj ze země wezt, wywezt, (wymájet) na trh wezt, wožyt, 3) Krieg führen, wognu wěsti, die Waffen, den Degen führen, jbraň, Ford nosyti, Geld bei sich führen, penje ze v sebe nosyt, er weist den Degen geschickt zu führen, omj s Fordem jachájet, der Staub ward von dem Winde in die Luft geführt, wjtr hnal prach do powětří; der Fluß führt Eis, řekau gde led, der Teich führet Hechte, Karpfen, w rybníce gsaušřitky, Kapry; Reden untereinander, mit einander führen, řeči wespolet mjeti, wěsti, einen Prozeß, při wěsti, eine Sache, wěc něčj zastáwati, wěsti, zu Gemüthe führen einem, připomínati někomu něco, na mysl přiwoditi, sich selbst, w mysl, na pomýšlenj, na rozmyšlenj bráti, wjyti, rosgjmati sobě, w mysl rosgjbrati, přemítati, přemysli, přesedy připustiti, f. Erwägen; den Namen, gměno mjeti, gmenowánn býti, slauti; eine Handlung führen, obchod wěsti, Waaren in der Handlung, zbožj na prodag mjeti, zbožjm kupěti, etwas im Sinne,

Schilde führen, něco mjniti, obmýřeti, mysliti, w mysl mjeti, zum Tode führen, na smrt wěsti, einen Graben um die Stadt, při kop okolo města wěsti, hinter Licht führen, loklamati, podtrhnauti, offiditi, der Henker führt immer jemanden her, der etwas haben will, wždy sem čert něčoho přinese, kdo něco žádá, mjeti chce, warte ich will dich führen, počkej, gá tě powedu, Rechnung, Buch führen, počet, počty wěsti, Enihn pod sebau mjeti, zprawowati, einen Verirreten auf den rechten Weg führen, blaudicýho na dobrau cestu přiwěst, vwešt, ich will dich den rechten Weg führen, prawau cestau tě powedu.

Führer, m. wůdce, průwoděj, průwodnjš, průwodce, m. přowodce, m. auf einem Fuhrwerk, Wagen, wožka, pomozný, m. auf dem Wasser, přiwoznjš, přewoznjš, m. der Braut, družba, m. f. Begleiter.

Fuhrleute, pl. wožkowé, wožatagowé (formané) m.

Fuhrlohn, m. mzda, f. plat od wezenj, wozu m. mzda, plat pijwoznj, mzda, plat od přjwozu.

Fuhrmann, m. wožka, wožatag, pomozný, woznjš, forman, wožyc, m. 2) Fuhrmann am Himmel, wožatag, pomozný, m.

Fuhrmannsmühe, f. čepice wožatage, f.

Fuhrmannspferd, n. wožatagšý, wožkowý, (formanšý) šň, m.

Fuhrmannstern, m. pomozný, m.

Führung, f. auf einem Fahrzeuge, wezenj, n. 2) Leitung, wedenj, n. průwod, m. Gottes, prostrěde, m. a pomoc Božj, f. unter dessen Führung, s Bo-

hem, prostředkem a pomocí Bo-
ží.

Fuhrferd, n. vůz tažný do wo-
zu, m.

Fuhrweg, m. wozová, wozní ce-
sta, f. f. Fahrweg.

Fuhrwerk, n. vožba, f. woz-
tagstwj, n. vůz, m. wozni-
ce, (súra,) f. Fuhrwerk trei-
ben, voziti.

Fuhrwesen, n. wozatagstwj, n. wo-
žba, f.

Fülle, f. plnost, f. nadbytek,
zbytek, dostatek, m. hognost,
sytoť, f. die Fülle haben, nad-
bytek, zbytek, dostatek, hognost
míti něčeho, oplýwati něčím,
Fülle der Heiden, množství po-
háně, n. Fülle der Gottheit,
veselí Božstwj, n. Fülle der
Zeit, plnost, f. splnění, vypl-
nění, naplnění času, vyplnutí,
vypršení času, n. plný čas,
m. Fülle, in das Essen, nádiw-
ka, nadávka, f.

Füllen, plniti, naplniti, doplňiti,
vyplniti, ein Gefäß, einen Gra-
ben mit Erde, nádobu, příkop
zemí naplnit, 2) Wasser in die
Flasche, wodu do lahve nalit,
nalíwat, lit, 3) Maß aus dem
Faß, tři míry ze sudu, vbrat,
vliť, 3) die Lücke füllen, gámku
vyplniti, etwas, i. B. eine
Stelle im Buche, etwas Abgá-
niges ergänzen, doplňiti, dolo-
žiti, dosaditi, doplňowat, do-
kládat, dosazowat, das Fleisch,
Krebse, Hühner, nadíwati, na-
diti, das Bier füllen, spílat, do
sudu lit, Sedeln in ein Küssen
füllen, pěti do podušky nacpat,
podušku pěti nacpat.

Füllenzähne, hřebčy zuby.

Füllenhüter, hlídač hřebat, hř-
beť, m.

Füllensbier, n. dolivka, f.

Füllblech, n. kranec v náprawy,
m. kacířkový plech, m.

Füllhalsel, n. žlušťka, m.

Füllen, hřebiti se, obhřebiti se.

Füllsel, n. nádiwka, f.

Füllung, f. des Biers, spílka, f.

Füllwurst, f. gátrnice, nádiwanina, f.

Fund, m. nálezeť, wymysl, wymy-
sl, zámysl, m.

Fundament, f. Grund.

Fundarube, f. dál, m. (causu)

Fündlein, n. smyslenka, f. wys-
mysleť, n. listiges Fündlein, ob-
mysleť, m. podwodný, chytrý
wymysleť, zámysl, m.

Fünf, pět, fünf Älteste, pět star-
ších, fünf Jahre, pět let, 2)
ich sah fünf Vögel, widěl sem
pět ptáků, vor fünf Wochen,
před pěti nedělemi, fünf Bücher
Moses, paterý knihy Mojžíšovy,
fünf Mädchen, pět děvčat, pa-
tero děvčat, fünf Betrachtun-
gen, patero přemýšlowání, roz-
gimání, n.

Fünfbblatt, n. pětistěť, m.

Fünfeck, n. pětibranatost, hrannost, f.

Fünfeckicht, pětibelní, pětibranný,
pětibranatý.

Fünfer, m. pětka, pítka, f. pěták,
paták, m.

Fünferlein, paterý, á, é. (o)

Fünffach, paternáobný, fúnffach ma-
chen, paternásobiti.

Fünffingerkraut, n. pětistěť, pětipe-
stěť, m.

Fünfherrnamt, n. pětípanstý suřad,
m.

Fünfhundert, pět set.

Fünfhunderter, der, die, das, pětistý,
stá, sté.

Fünfhundertmal, pětistkrát.

Fünffährig, pětiletý.

Fünfmal, pět ráť.

Fünf Männer, pět mužů.

Fünfmännerramt, n. vřad pětímú-
žů, m.

Fünferündig, pětiliberní.

Fünfschichtig, pětinačv.

Fünfte, der, die, das, pátý, tá-
té.

Fünftel, n. Fünftheil, n. pátý díl,
pátá částka, f.

Fünftebu, patnáct, der fünfzehnte
Tag, patnáctý den, die Zahl,
patnáctka.

Fünftschmal, patnáctkrát.

Fünftehute, patnáctý.

Fünfig, padesát, fünfzig Knechte,
der 50 Theil, padesátek, m.
die Zahl, padesátka.

Fünfigjährig, padesátiletý.

Fünfigmal, padesátkrát.

Fünfigste, der, die, das, padesátý, tá,
ré.

Funke, m. gisra, f.

Fünklein, n. f. Fünklein.

Funkeln, gisřiti, gisřinatěti.

Funkeln, gisřicý, gisřivý.

Funkleip, n. gisřička, f.

Funke, řabanec, m.

Für, pro, für Weinen, für Schmer-
zen nicht reden können, bess. vor
Weinen, vor Schmerzen, pro
pláč, pro bolest nemocy mluv
witi, für mich und die meinigen,
pro mne a pro mē, für
sich leben, pro sebe žiti býti,
etwas für sich thun, kaufen, be-
halten, pro sebe dělati, kupo-
wati, nechati, Futter für das
Vieh, píce pro dobyteč, nur
für diese Welt geschaffen, gen
pro tento svěť stworen, für sich
nehmen, pro sebe, (pro swau
potřebu,) wzýti, für das Va-
terland streiten, sterben, pro
wlast bogowat, vmřít, für et-
was sorgen, i (o) něco se
řarat, eine Arznei für das Fie-
ber, lěk pro týmnicy, für ihn,
für diesmal, tentrát, 2) za,
für die Wohlthaten danken, za
dobroděj děkowati, für gewis
schreiben, za gisřau wěc psáti,
für etwas, für einen halten, dr-
žeti, pořlādati, mjeti za něco,
držeti, mjeti za něko, ūbel
nehmen, za zlé mjeti, pořlāda-
ti, ausgeben für einen, wyda-
wati za něko, für etwas ver-
tauschen, ůmeniti za něco, für

jemand bezahlen, bŕrgen, gut fer-
chen, za něko zaplatit, řat,
řibit, ein Wort für das ander-
re, slowo za slowo, für Geld
schreiben, za penize psát, ein
Gut für 1000 Thaler, řateř
za tisíc tol. Geld für die Waar-
ren bezahlen, penize za zbořř
zaplatit, für etwas büßen, za
něco ođbeywat, was für ein
Mann ist das? co ge to za mŕ-
že, gařý geřt to mŕž? was für
ein Geschrey ist das, gařý geřt
to řřit, co ge to za řřit, aus
was für einem Lande ist er? z
řtere země geřt? was für elen-
de Menschen sind wir nich, gař
břdŕŕ lidě řřme! aus Liebe für
dich, für dich will ich beten, ř
lášřy ř tobě, za tebe se pomoz
řlim, für den Schaden stehen,
řtati za řřodu, fürs erste, za
první, 3) für und für, ged:
no po, za druhým, pořād,
Grūd für Grūd, řus po řusu,
Schritt vor Schritt, co noha
nohy mine, Tag für Tag, den
ođedne, den gař den, er thut alles
für seinen Kopf, wřřeřo po řwě
řlawě řini, 4) für sich, pro
sebe, 5) für sich senk, řam
pro sebe býti, zřřřwati, 6) für
bess. vor allen Dingen, přeřw:
řim, přeřwřřemi wěcmi.

Fürbitte, f. přimlawa, f. auf sei-
ne Fürbitte will ich es thun, na
geho přimlawnu to vřini, Für-
bitte thun, einlegen, přimlawa-
ti se za něko, bey Gott, or-
odowati.

Fürbitten, přimlawiti se, přimlau-
wati se; orodowati (za)

Fürbitter, m. přimlawce, oros-
downjř, m. přimlawěj, m.

Fürbitterinn, f. přimlawěyně; oros-
downice f.

Fürbittlich, fürbittweise, orodowně.

Furche, f. rořhor, rozwor, m.
brářda, f. řářon, m.

furche, kleine, brázdička, f.
furchen machen, furchen, brázdy,
rozžory, rozžory dělati, bráz-
dit.

Furcht, f. bázeň, f. strach, m.
brůza, f. wo Furcht da Schaam,
wo Schaam da Furcht, kde bá-
zeň, tu stud a bázeň, kde není
bázně, tu není bázně, Furcht
einjagen, strachu nahnat, in
Furcht und Schrecken, geraten,
w strach vpadnouti, zděsiti a
zhroutiti, se, strachem, brůzau
napadenu býti, vor Furcht zit-
tern, brůzau se třásti, in Furcht
stehen, w strachu postawenu býti,
w strachu býti, jemand in Furcht se-
zen, w strach vvesti, strachu nahna-
ti, nadělati, strach pustit-
i, vvesti, na někoho, zastrá-
siti někoho, aus Furcht, z
bázně, je strachu, Furcht vor
Gott, bázeň Boha, před Bo-
hem, haben kindliche, míti bá-
zeň Boha, die Furcht fahren
lassen, bázeň, strach odložit, i,
odvrce, složit, die Furcht be-
nehmen, strach, bázeň odjiti,
strachu, bázně zbawiti, oswo-
boditi, von Furcht eingenommen
werden, strachem podgatu, ob-
staupenu býti, es kam ihm eine
Furcht an, strach ho napadl,
oběsil, obstaupil, vegał, die
Furcht vor den Gespenstern, vor
dem Gewitter, vor der Strafe,
vor dem Tode, bázeň, strach
strášení, banně, pokuty neb
trestu, imrti.

Furchtbar, hrozný, straslivý, stra-
šný.

Fürchten, sich, báti se, strasiti se, stra-
chowati se, obáwati se, ich fürchte
mich, bojím se, stráším se, ich fürchte
te mich hier zu bleiben, zu reden,
bojím se zde zůstati, mluviti,
a. g. r. d. sich vor einem, etwas,
fürchten, báti se, strasiti, bo-
jiti se někoho, něčeho, einen
fürchten, i. V. seinen Oheim
mehr als seine Mutter, báti se

někoho, sich fürchten wegen ei-
ner Person, Sache, die uns lieb
ist, strachowati se, obáwati se,
báti se ja někoho, Gott fürchte-
ten, kindlich, Boha se báti,
zu fürchten machen, zastrasiti,
přestrasiti, vlekati, es ist nun nichts
zu fürchten, není se teď čeho obá-
wati, není co F obáwání, nur
der fürchtet die Verachtung, der
heimlich empfindet daß er sie ver-
dient, gen ten potupy se bojí,
obáwá, kde cýtí že gi tasilau-
ží.

Fürchterlich, straslivý, strasný,
hrozný, fürchterliches Wesen,
straslivost, hroznost, strasnost,
f. fürchterliches Geschren, hroz-
ný, straslivý křik, fürchterli-
cher Ort, straslivé, hrozně mi-
sto, hier ist es mir zu fürchte-
lich, zde gest mi hrozno.

Fürchterlich, adv. straslivě, stras-
ně, hrozně.

Furchtlos, nelekavý, nestraslivý, ne-
bogácný, nebáslivý.

Furchtlosigkeit, f. nelekavost, nebá-
slivost, nebogácnost, f.

Furchtsam, báslivý, bogácný,
straslivý, lekáwý, lekáwého sro-
ce, furchtsam machen, strasiti,
přestrasiti, wystrasiti.

Furchtsam, ad. báslivě, bogácně,
straslivě, lekáwě.

Furchtsamkeit, f. báslivost, bogá-
cnost, straslivost, lekáwost, f.

Fürsell, Fürschürze, Fürstuch, n. ná-
capník, m. přistěra, f. f. Vor-
tuch.

Fürsprache, f. Fürbitte.

Fürsprechen, f. Fürbitten.

Fürsprecher, f. Fürbitter.

Fürst, m. kníže, n.

Fürstchen, n. junger, kleiner Fürst,
knížátko, n.

Fürstenhaus, n. knížecý dům, m.

Fürstenstaat, m. knížecý dšstogenstwj
n.

Fürstenland, n. knížecý stáw m.

Fürstenthum, n. knížectví, a.

Fürstin, f. kněžna, f.

Fürstlich, knížecí, knížecký.

Fürstlich, adv. knížecky, po knížecku.

Furt, f. brod, m. přewoz, m.

Fürwahr, wěru, jistě, w prawědě.

Furz, m. das Furzen, přd, m. vbiďenj, vprdnutj, n. prdnutj, zabďenj, n. der Furz selbst, bzďizna, f. přd, hier spürt man Kürze, zde ge cítit bďidiny, přďy, Furzer, přdoch, bzďoch, m.

Furien, přďeti, bďiti, přdnauti, vprdnauti se, vbiďiti se, zabďiti (se, der oft furt, přďlawý, přdoch, bzďoch, m.

Füschchen, hudlati, hudlatiti, přtati.

Füscher, m. hudlař, m. přtáč.

Fuß, m. noha, f. mit bloßen Füßen gehen, bos, bosýma nohama, bosonohý choditi, giti, Fuß vor Fuß, poznenáhl, poanenáhl, zlehý, co noha nohu mine, auf dem Fuße nachfolgen, w patách, w zápětí za někým giti, wstok, stokem giti za někým, Weise zu Fuß, pěšcesta, zu Fuße gehen, pěšky, pěškami, přchotau giti, zu Fuß dienen, za pěšho slaužiti, wohl zu Fuße, dobrý na nohy, den Fuß über die Schwelle setzen, nohau i brány wykročiti, sich kaum auf den Füßen halten, sotwa na nohách státi, se drzjeti, den Fuß setzen, nohu stawiti, nohau kročiti, slaupnauti, auf freiem Fuß, swobodě, auf freiem Fuß stellen, propustiti, oswoboditi, kommen, propustěnu býti, Fuß fassen, wstawiti se, einen Fuß im Grabe haben, gednau nohau w hrobě býti, gednu nohu w hrobě mjeti, nad hrobem choditi, zu Füßen fallen, k nohám padnauti, zu den Füßen sitzen, v noh, w nohách seděti, mit einem auf

gutem Fuß stehen, dobře s ním býti, vom Fuß auf, od spodu nohy, ohne Füßen, bez nohy, 2) Fuß oder Schub, noha, f. stěwic, m. zwei Fuß hoch, dwa stěwice, nohy stěwiti, drei Fuß lang, tři stěwice, tři nohy widěti, 3. ein gewisser Fuß, zřisob, iďlad, m. auf einen gewissen Fuß setzen, na giti zřisob zřiditi, opatřiti, auf diesen Fuß, na tento zřisob, auf einen Fuß, na jeden zřisob, sich auf einen solchen, so einen Fuß setzen, tak, na tento zřisob wěcy swě zřiditi, opatřiti, auf einem schlechten Fuß stehen, ile státi, zle se mjeti, ich weiß nicht, auf welchem Fuß er stehe, newim hař stoji, es mit ihm, gat s nim stoji, auf den alten Fuß, setzen, einrichten, něco na starý zřisob, na staré brdo zřiditi, wstawiti, 4) der Fuß des Berges, spodek hory, m. zpoděni pata hory, f. 5) der Fuß an der Säule, pata, f. slaupěk, m. an einem Tische, nožička, noha, f. slaupěk, m.

Fußangeln, plu. slonky, kotwice, f.

Fußbank, f. lawička, stolička, f. two nož pod nohy, f. podnož.

Fußbecken, n. medenice k nohám, f.

Fußblat, n. nárt, swěček nohy, m. chodidlo, n.

Fußboden, m. Estrich, podlaha, f. podsebyti, n.

Fußbock, n. spodek nohy, m. chodidlo, n.

Fußbreit, co stěwic, co noha mjetí roky.

Füschchen, n. kleiner Fuß, nožička, nožka, f.

Fuß Eisen, n. pauto nožnj, na nohy, n. swárka nožnj, f. kotwice, f.

Fußen, auf etwas, gründen, *zpoljzhati, zpoljzati, zpoljzavati*, na něco, *podjzrati, podepjzti, zpodjzrati, zodepjzti, postaviti*.

Fußfall, m. *z nohám padání*, padnutí, n. einen rñun, *padati*, padnauti *z nohám*, na *Polena*.

Fußfällig, na *Polenách, Fleče*.

Fußfolger, m. *nohšleda*, m.

Fußgänger, m. *pocestný, pocestník*, m. 2) *Musketier, pěší, pěchaun, pěchota*, m. *dráb*, m.

Fußgetäfel, n. *podlaha tášlomasná*, f.

Fußgelenk, n. *staurky*, pl.

Fußgelenk, n. *podšlawek*, m.

Fußgicht, f. *dua nožnj, dua w nohách*, f.

Fußknecht, m. *pěchaun*, m. *pěší dráb*.

Fußlack, m. *pytlík na nohy, nožnj*, m.

Fußschimmel, m. *podnož, podnožka, stolička, trnož pod nohy*, f. *šupátko, šupadlo*, n.

Fußsohle, f. *podšew, podešew, spodek nohy, spodnj pleš, ploška nohy*, m. von der Fußsohle an, od *zpodku nohy*, von der Fußsole an bis zu dem Scheitel, od *spodku paty až do šwchku hlavy*.

Fußpfad, m. *stejka, f. f. Fahrweg*.

Fußstapfe, m. *šlepěge, stopa*, f. in des Waters; Fußstapfen treten, *šlepěgi otce šwého nášleďowati, na šlak, na šlepěge, na stopu otce šwého nastawiti, nakročiti, stopau, cestau, šlakem, šlepěgimi otce šwého tráčeti, giti po šlepěgich otcow: šěch*.

Fußsteig, m. *stejka, pěšinka, cesta*, f. *pěšina, f. chodník*, m. f. *Fußpfad*.

Fußtritt, m. worauf man tritt, *trnož, podnož, stolička*, f. *šupátko, šupadlo*, n.

n. 2) ein Tritt mit dem Fuße, *tročeg, trok*, m.

Fußvolk, n. *pěší lid*, m, *pěchota* f. *pěší wogško*, n.

Fußwäschen, n. *mytj noh*, n.

Fußweg, m. *pěší cesta, pěšinka, pěšina*, f. *chodník*, m. *cestka, f. stejka, f. f. Fußsteig*.

Fußwisch, n. *noh bolenj*, n.

Futter, n. *obrok*, m. *pjce*, f. *dobyčj potrawa, f. pokrm*, m. *pastwa*, f. Futter holen, *šam: melu, picowati, obrok, pjcy šhromáďowati, na picowání wygeti, gešhroćowati, směšyce, smjšená pjce dobyčj, zum Futter gehändig, *picnj*, 2) worin man etwas steckt, *pauszdro, schowadlo*, n. 3) unter ein Kleid, oder Hut, das Futterloch, *podššwka, f. podššiti*; das Futter sicht ihn, *dobré bydlo ho pjchá*, dem Vieh sein Futter geben, *dobyčku pjcy (ermidlo) dáwati*.*

Futteral, n. *pauszdro, schowadlo*, n. *šchránka*, f.

Futteraerüst, n. *ermnj lešeni*, n.

Futterkasten, m. *picnj truhla, truhla na pjcy, pro pjcy, f. picnjš, 2) Spreuboden, *plewnice*, f.*

Futteralmacher, m. *puźdernjšk, pauszdernjšk*, m.

Futterkorb, m. *picnj nusse, nusse na pjcy, f. picnj kofš*, m.

Futterschneider, m. *řezáč, řetáč řezna*, m.

Futterschwinge, f. *orálka*, f.

Futterschmüler, m. *řj-njšk, picowatel, pjce šhromáďitel*, m.

Futtersuchung, Futragirung, f. *picowání, pjce šhromáďowání*, n.

Füttern, das Vieh, *erm:ti, nakřamiti, pjcy, obrok dáwati, obročiti; pásti, die Pferde, *řončerm:ti, jemanden, *erm:ti něko:ho, sich, pásti se, *erm:ti se, 2) das Kleid füttern, *řaucha podššwati, podššiti*.****

Fütterung, f. im Stalle, *ermesnj*, n. auf der Weide, *pašeni*,

Fütterung, holen, pľowati, wj-
cy ehromázditi, pro pľicy giti,
geri.

Futterwanne, f. wěgice, opálka,
f.

Futterreug, n. unter ein Kleid, pod-
šmka, f.

G.

Gabe, f. Geschenk, dar, m. klein-
ne Gabe, dárek, m. Gaben des
Geistes, dary ducha.

Gabel, f. große, widly, rohatiny,
pl. f. Gabel mit zweien Spit-
zen, zwenzackigte, dwěrohé wi-
dly, Ofengabel, widlice, plur.
f. Gabel mit drei Zinken, drey-
zackigte, třirohé widly, Gabel,
womit man das Fleisch aus dem
Topfe nimmt, widlička, f. wi-
dličky, plu. zum Essen, widlič-
ka, widličky, womit man die
Bäume stüzet, heran, m. Ga-
bel zum Strecknehen, Vogelgarn,
prossip, m. Gabel an den Wein-
reben, ručička (winá, i). Ga-
bel zum Aufstühren in der Scheu-
er, weytzackty, pl. zum Stützen,
soška, f.

Gabelnadel, f. widličková gela,
f.

Gabelrichter, m. rownatel, narow-
natel widliček, m.

Gabelstiel, Gabelheft, ručowět,
držadlo, držádko v widličky,
n.

Gabelstiel, m. štenka, štenky v
widličky, f.

Gack, f. Gack.

Gäckerey, f. Gäckerey.

Gäckern, gacken, gacksen, wie die
Henne, wie die Hühner, řdák-
ti, řdákoriati, řwočeri, řřes-
četi, wie eine Gans, gágati.

Gäckern, das, der Henne, řdákánj,
řdákoriánj, řwočeni, řřesčeni,
n. der Gänse, gágánj, n.

Gaden, m. ponebi, n.

Gaffen, zewlowati, lelřowati, řau-
řati.

Gaffen, das, zewlowánj, n. lel-
řy, zewly, plu. lelřowánj, řau-
řánj, n.

Gagat, Gagatstein, m. řařat, m.

Gäbe, řřijřý, popřijřý, f. Jäbe-
Jähling.

Gähe, die, řřyřlowitost hory, f.

Gähnen, f. Gähnen.

Gähre, f. Sauerteig.

Gähnsucht, f. nemoc zýwačná, zý-
wačnost, f. f. Gähnsucht.

Gähren, wřiti, řwjřati, 2) řy-
řati, řynanti.

Gähnung, f. wřeni, řwjřáni, 2)
řynati, řyřáni; vřop, m. m.
raph. řauřeni, řdwiháni, n.

Gähornig, f. Jähornig.

Gala, f. slawnost, f. i

Galakleid, řn. ořlawný, řlawný,
řřerřawný oděw, m. f. Paras-
bekleid.

Galau, f. Liebhaber.

Galant, f. Artig, Höflich.

Galanterie, f. Artigkeit, Höflich-
keit.

Galee, Galeere, f. řalęe, plu.

Galgan, m. řalgán, m. wilder,
planý.

Galgen, m. řibenice, řibence,
řibenka, f. gehe an den Galgen,
gdi ř řibenicy, gdi ř řibency,
gdi nařolo, by na řibency řřel,
by wiřel, by řě řat eběřyl, by
řě řřawcy rozřesli, an den
Galgen kommen, řřigiti na řř-
bency, dořřati ře na řřibency.

Galgenbieb, Galgenschwengel, Galgenstrick, Galgenvogel, m. siben-
nienst, padauch, m.
Galgenschwengel, m. padauch, wie
selec, sibenienst, sibenienst pros-
wa, m. Patowá pšenice, f.
Gallapfel, m. Galles, Gallkugel,
kulka dubová, f.
Gallblase, f. žlučina, f. měchýřek žlu-
če, m.
Galle, f. žluč, f. die Galle läuft
ihm über, žluč se mu, w něm
zdřívá, žluč se w něm pučá,
rospuká, Ueberlauf der Galle,
pěnočrewnost, f. schwarze, ka-
ločrewnost, f.
Gallenbitter, gač žluč hořký.
Gallenfieber, n. žlučná zymnice, f.
Gallenblase, f. žlučina, f.
Gallensucht, f. pěnočrewnost, pě-
nohorost, f. 2) žlučnatost.
Gallensüchtig, pěnočrewný, pěno-
hořký, zum Bohn geweiht, žluč-
natý.
Gallenkraut, žlučný nápoj, m.
Gallenwasser, n. žlučná voda, f.
Gallerte, f. Guls, huspenina, gi-
cha stýdlá, f.
Gallmey, Kobalt, m.
Galone, f. káňka, kánice, ká-
ce, f. Palaun, eine kleine, ka-
mčka, f.
Galopp, m. vprk, jáwod, záwod,
m. im Galoppe, w vprku, v-
prkem, cwałem, cwałkem, im
Galoppe reiten, galoppiren, galop-
pem zawodac, jabodac.
Galoppierpferd, n. kůň w jábodu.
Gamanberlein, n. ožanka, f. men-
n.
Ganerbe, m. obecni dědic, m.
Gansisch, Gamaul, m. zymák,
m.
Gang, m. das Gehen, wie man
geht, chod, m. chůje, f. choda-
ba, f. einen langsamen, hurti-
gen Gang haben, blauchawý, wa-
hawý, křepký, rychlý chod,
chůzy mři, ein Gang wohin, ce-
sta, chůje, f. einen Gang ha-

ben wohin, mři cestu před se-
bau, mři někam giti, einen
Gang thun, zu jemanden ausgehen,
giti, wygiti sy někam, wázi-
cestu někam, k někomu, sich ei-
nen Gang ersparen, vypořiti sy
cestu, chůzy, 3) der Ort, wo
man geht, průchod, zum Spar-
zieren, procházka, f. bedeckter
Gang, podsýnj, n. im Garten,
beseda, f. Gang unter der Er-
de, průchod podzemni, m. Gang
am Hause oben, pawlač, f.
weystupěk, m. Gang im Schiffe,
pawlačka, ein Drehrad, o-
kolek, Gang in einer Mühle,
stojen, n. in den Bergwerken,
pramen Solowý, m. cauk, m.
f. Bergang; unterschiedene Gän-
ge oder Trachten der Speisen,
staveni gidel, n. Gang, Gmohus-
heit, běh, m. im Gange seyn,
býti w běhu, in der Anatomie,
průchod, m.
Gangbar, gewöhnlich, gebräuchlich,
běžný, obecně berný, gangbare
Mühle, berný, platný pepsi,
gangbar seyn, býti w běhu, bě-
žeti, giti mezy lidem, býti, bě-
žeti w vřwánj, 2) gangbar,
gángig, šchodný, vtřelý, vtřený,
gangbarer Weg, schodná, vtřelá
cesta, f.
Gangbarkeit, f. wyšklost, f. vřj-
wánj, n. běžnost, f.
Gangfisch, m. bělice gesternj, f.
Gänge und Gábe, za obyčeg pře-
gatý, obyčegný, zwyklý, joby-
žegený, zwissednělý.
Gängelband, n. wodjčka, n. pl.
Gängeln, na wodjčách woditi.
Gans, f. hus, husa, f. wilde
Gans, diwofá hus, eine kleine
Gans, Gänlein, husyčka, hau-
se, n. gemästete, fette Gans, krmná
hus, junge Gans, Abschnitt von
der Gans, als Kopf, Flügel,
Füße, Magen at. mladá hus,
f. kaltaun, m. von Gansen

hufy; der sie verkauft, hufat, m.
 Gansbuael, m. trhačka, f. aně hufy, od hufy.
 Gansblume, f. matejně, m. feds mltáa, f. menši,
 Ganschen, n. hufyčka, f. haufe, haufáro, n.
 Gansfedel, f. mléc ostrý, m. davon, mlécomý.
 Gansfeder, f. hufy pero, n.
 Gansfett, n. hufy sádlo, n.
 Gansfleisch, n. hufy maso, n.
 Gansfußel, n. hufy nůžka, f.
 Gansgeschrey, n. Geschnatter, hufy střebet, m.
 Ganshändler, m. hufat, m.
 Ganshändlerinn, f. hufatka, f.
 Ganshirt, m. hufat, m. hufy pasák, m.
 Ganshirtinn, f. hufatka, hufka, f.
 Ganskiel, m. hufy brk, s. hufy brk, m.
 Gansküchlein, n. hanse, haufat: fo, n.
 Ganskraut, f. Ganserich.
 Ganserich, m. hufat, hauser, m. hus, 2) eine Pflanze, Ganssing, střebeně, m. hufy meýdlo.
 Gansstall, m. posada na hufy, f. Potce, plu. hufynec, m. hufy chliw.
 Gansstedenkraut, n. rauta rozý, f.
 Gansweide, f. hufyště, hufy pastviště, n.
 Gant, m. práwni prodag, m.
 Gani, celý, celistwý, ein ganzes Jahr, celý, plný rok, m. ganz Frankreich, celá, weřterá země Francouzská, f. ganze fünf Tage, celých, plných pět dní, die ganze Welt, celý, weřterý swět, m. ganz von Golde, celý, wisse cel ze zlata, die ganze Stadt, Land, celé, weřteré město, n. celá, weřterá Fragina, f. die ganze Gelehrsamkeit, celé, wisse smóni, n. ein ganzes Wein, cel

lá, celistwá rost, f. vom ganzen Herzen, s. celého srdce, e. Ganzes, das Ganze, zauplnost, plnost, f. celost, celistwost, f. im Ganzen, w celosti, w celistwosti, im Ganzen, z cela, w plna, plně, im Ganzen arbeiten, wie ein Steinmetz, z celého pracowati, im Ganzen faufen, w celosti kaupiti, ganz machen, celiti, zceliti, ein ganzer Mann, Kerl, celý muž, celý chlap, m. was den ganzen Tag währet, celodenní.
 Gani, gänzlich, zcela, docela, cele, zuplna, zprosta, naprosto, zbola, ganz kurz, gen zkrátka, ganz neulich, f. rýlich, gen nedáwno, ganz und gar, docela, do tytiška, zcela, zuplna, zbolala.
 Gänzlich, celý, weřterý, f. Gani, gänlicher Untergang, konečná, věčná zřáza, f.
 Gänzlich, adj. f. Gani.
 Gar, adv. dofonce, dořona, zbolala, prachem, die Greise ist gar unschmackhaft, to jídlo gest ibolala bez chuti, gar zu, příliš, gar zu schlecht, příliš špatný, warum nicht gar, proč ne dofonce, gar nicht, dofonce ne, gar gar zu groß, welmi, příliš weliký, er ist iht gar anders, ne ni gest z cela, celý giný, wessen giný, gar oft, welmi, příliš často, gar machen, doděláwati, dodělati, gar mürbe, dowařený, halb gar, na polowie wařený, gar kochen, gar machen, dowařiti, nicht gar (besonders) zu gut, nicht gar zu schlecht, nicht gar zu viel, nicht gar zu wenig, nicht gar zu groß, nicht gar zu klein ač. nehrabě, ne příliš, newelmi dobrý ač. ač.
 Garau, m. konec, m. končeni, dořonání, konání, n. den Garau, machen, konec učiniti, do

Ponati, dočelati, baš iž der
Garaus, to gest fonec, to gest
foteni, der Garaus in der
Stundenählung, posledni chwile,
hodina, i.

Gieße, f. snop obilný, m. 2) ein
Kraut, řebřík, m.

Garde, f. Leibwache.

Gardin, trapez na koně, m.

Garbine, f. opona, Poltra, f.

Gären, wie Bier, Wein, kysati,
wykysati, 2) wie Aufruhr, ei-
ne Leidenschaft, als Zorn, Rache,
in einem, wřiti

Garloch, m. obecny, wešegny kus
chaš, m. kuchynkár, m.

Garluche, f. obecny, wešegná kuchy-
ně, f.

Garn, n. příze, f. wollenes, wol-
nená příze, 2) Netz, syč f.
syti, f. šat, m. teneto, n. leč,
f. Garn aufstellen, aufspannen,
syti roztáhnauti, syti léceť, te-
neta roztáhnauti, Garn der Jä-
ger, myšliewecká teneta, lece my-
šliewecká, lowěj, Netz der Fi-
scher, wacka, rybářská syč, f.

Garubaum, m. osnowé wrátidlo,
m.

Garubleiche, f. břidlo, bělidlo, n.

Garbfärber, m. barwě příze, m.

Garngabel, f. widlička tenetny,
f.

Garngewinde, n. pásmo, n.

Garnhandel, m. obchod, m. kupce-
twj w přízy, n. přezný.

Garnhändler, m. prodawač příze,
přezák, m.

Garnisonssoldat, m. strážník, m.

Garnspule, f. osnowá cymla, f.

Garnitur, f. nářada (něčeho) gar-
nitura, f.

Garnfloss, m. spaleč s tlačení pří-
ze, m.

Garnknäuel, m. klubko příze, n.

Garnman, f. Garbhändler.

Garnspinner, m. přástewník, m.

Garnspinneren, f. přádlo, n.

Garnstange, f. šosťka, widličky te-
netny, lečny, rozporka, f.

Garumwinde, f. wigál na přízy, m.

Garstig, mrzký, šeredný, ohaw-
ný, ohydný, ošklivý, škarbý;
garstig machen, šerediti, šere-
diti, ohawiti, zobawiti, byz-
diti, byzditi, garstig Wetter,
ošklivý, šeredný čas, m. gar-
stige Reden, mrzké, šeredné,
ošklivé řeči, garstige Art, še-
redný, ošklivý, ohawný upř-
sob, garstig sein, aussehen, mrz-
ce, ohawně, ohydně, ošklivě,
šeredně, škarobě vypadati, wy-
blyžeti.

Garstig, adv. mrzce, šeredně
ohydně, ohawně, ošklivě, ška-
redě.

Garstigkeit, f. mrzkost, šereda,
šerednost, f. šeredstwj, n. ška-
redost, škarada, f. ohyzda, o-
byzdnost, ohawa, ohawnost, o-
šklivost, f.

Gärtchen, n. zahrádka, f.

Garten, m. zahrada, f. Lustgar-
ten, rožlošná zahrada, Blum-
engarten, květná zahrada,
kwjetnice, f. zum Garten gehö-
rig, zahradny.

Gartenarbeit, f. künstliche Anlegung,
zahradnické dílo, n.

Gartenbau, m. zahradnictwj, n.

Gartenbeet, n. záhon, záhonec,
na zahradě, záhrobec, záhon-
ček zahradny, m.

Gartendistel, f. štetka zahradny,
f.

Gartengewächse, pl. Kräuter, by-
liny, zrostliny zahradny, plu-
zelsko, n.

Gartenkraut, n. wařenj zahradny,
n.

Gartrufkröte, f. žába zahradny, f.

Gartenisop, m. Isop zahradny,
m.

Gartenkresse, f. řeticha, f.

Gartenmünze, f. máta zahradny, f.
domácý.

Gartenlaube, f. beseda, f.

Gartenmesser, n. kosiřik, kosiř,
m. žabka, f.

Gartenwinde, f. cymbálek, m.
 Gärtnerein, f. zahrádnice, f.
 Gärtlein, n. Gärtchen, zahrádka, f.
 Gärtner, m. zahrádník, m.
 Gärtneren, f. zahrádnictví, n.
 Gärtnerisch, zahrádnický.
 Gärtnermädchen, n. zahrádnické děvče, n.
 Gäßchen, n. Gäßlein, vlička, f.
 Gasse, f. vlice, f. Gassen ben den Soldaten, pračata, vlice, durch die Gassen laufen, šrz pračata běhati.
 Gassenbub, m. vličník, vličný, povliční chlapec, m.
 Gassenbetrüger, f. povličná žebrota, f.
 Gassencken, f. pl. vličné, vličné v: bly, rohy, pl. m.
 Gassenhauer, m. Gassenlied, písnička vličná, vliční, f. povličná, f.
 Gassenhund, m. pes vličný, povličný, m.
 Gassenjunge, m. vličník, vličný, povličný chlapec, m.
 Gassenlehrer, m. vlice žitě, žitě, m.
 Gassenlaufen, das, ber Soldaten, běhání šrz pračata, n.
 Gassenläufer, m. Gassentreter, běhau vličný, vličník, pobuda, tulák, m.
 Gäßlein, n. vlička, f.
 Gärtnerkunst, f. zahrádnické umění, n.
 Gast, m. Fremder, host, m. člověk hostinský, eingeladener zu einer Mahlzeit, host, hodowník, m. zu Gaste gehen, Gast seyn, pohostinu býti, hostem býti, in Gaste bieten, pozvati, žvati, Gäste betreffend, hostinský, oft Gäste zu Tische haben, bývati na hostech, mívati hosti, hostiti.
 Gastbitter, m. žvát hostů, m.
 Gasterey, f. hody, m. pl. hostina, f. žvaz, m. dobrá vůle, f.

zu Gasterey gehörig, hostinský, co k hostině přísluší, Gasterey halten, hody míti, držeti, anstellen, halten, hody, žvaz, hostinu strogiti, připraviti, in einer Gasterey gehen, na dobran wuli, na hody giti.
 Gastfreund, m. ein Fremder, den: man bewirthe, hostinský člověk, 2) gastfren, hostný, ctitedlný, ctitel domu.
 Gastfreundschaft, f. hostinské přátelství, n. 2) hostinstwo, ždlnost, hostnost, wjdnost k hostům.
 Gastfren, pohostinný, hostný, ždlný.
 Gastfreundschaftlich, pohostinný, žhostný, wjdný k hostům, gastfreundschaftlich aufnehmen, přizwětiwě, pohostinnu přigimati.
 Gastfrenheit, f. pohostinství, hostinství, hostinstwo, přigimání, přechováni hostů, n.
 Gastgeber, Gasthalter, m. host zpráwe, strážce, m. 2) Wirt, host podáv. m.
 Gastgebot, f. Gasterey.
 Gastgeheim, n. hostinská pocta, f.
 Gasthaus, n. Gisthof, hostinský dům, m. hospoda, hostnice, obojnice, f. hostinec, m.
 Gartenmauer, f. zahrádní zed, f.
 Gartenthüre, f. zahrádní dveře, pl.
 Gartenwerk, (künstliches) beseda, f.
 Gärtnerjeng, n. zahrádnické nádobý,
 Gastiren, hodowati, jemanden, hostiti něčoho.
 Gastiren, das, hodování, n. 2) hostění, n.
 Gastmahl, f. Gasterey.
 Gastrecht, n. právo hostinské.
 Gastungsrecht, n. právo hospodské, m.

Gastaa', m. sěň hostinská, f.
Gaststube, f. Gastkammer, hostinice, f. hostěnice, pokoj hostinský, m.
Gastung, f. Gasten, Gastmahl, 2) Aufnehmen der Gäste, přigámání, přechováání hostů, n.
Gastwirth, m. hospodský, hospodák, m.
Gastzimmer, f. Gaststube.
Gatte, m. manžel, m.
Gattin, f. manželka, f.
Gatten, sich zusammen, tovary, sítí se, družiti se, stowarysiti se, spolčiti se, zur Erzeugung vogiti se, spogiti se, bráti, wýti se.
Gatter, n. mříž, f.
Gattung, f. druh, n. twár, m. twárnost, wěstwa, f. (násoba) nach alter Gattung, starobilým způsobem, allerley Gattung, wšestřého způsobu, dra, wšeligatě wěstwy, powahy, gleicher Gattung sěň, téhož způsobu, dra, též powahy, též wěstwy býti, allerley Gattung Bücher, rozličného dra, twáru knihy, rozmanité, mnohotwárné knihy, f. Art.
Gauch, f. Tropf, Narr.
Gauchfedern, plur. junger Vögel, peyřj, peřjěto, peyřjěto na mladých ptácých, n.
Gauchhaar, n. (an Kräutern) peyřjěto na kwětu, n. wlnka, f. wlnaté peyřj, n.
Gauchheil, n. kůřimor, m. (drusby) zabířewce, n.
Gaukelen, f. auf der Bühne, křepčěnj, n. 2) Blendwerk, Spitzgeißel, n. mámidlo, n. opičj hra, f. mamicwi, mámenj, šálěnj. (křepčjětwj,) n. štrabuně, m. Gaukelen machen, mámiti, šáliti, auf der Bühne, křepčiti, křepčěnj, opičj hru promoditi.
Gaukelhaft, betriegerisch, mamicý, komödianthaft, křepčý, (křepčjětwj.)

Gaukelman, m. křepčjě, m.
Gaukeln, wie ein Betrieger, mámiti, šáliti, šmámiti, auf der Bühne, křepčiti, (křepčlowati)
Gaukelspiel, f. Gaukelen.
Gaukelspieler, f. Gaukler.
Gaukelwerk, f. Gaukelen.
Gaukler, m. křepčjě, pšetwárnjě, (křepčjě,) 2) mamic, m.
Gauklerisch, křepčý, (křepčjětwj,) mamicý.
Gaul, m. oř, wofa, m. Fuß geißelčý, štrapa.
Gaum, m. Gaumen, swrček vst, m. donebj w vstěch, n.
Garen, wie ein Hun, šdákati, křowati, wie ein Mensch, křowati.
Geackert, mchcený, wrojným wčněný, ozemáněný.
Geartet, f. Beschaffen, způsoběný, způsobilý, out, wohl geartet, způsobný, dobře způsobilý, mramový.
Geäß, n. Geäß, krmě, f. krmidlo, n.
Geback, Gebäck, n. pečivo, n.
Gautscher, m. fladatel, m.
Gautscherbretter, přena k fládání, n. plur.
Geackert, zworaný, was geackert, werden kann, worný.
Geädertes Geblüt, n. křew žilowatá, f.
Gebackenes, n. pečivo, n. gebackten im Schmalz, smažený, gebackene Schnitte, topynka, f.
Gebähren, gebären, roditi, poroditi, vroditi, ploditi, zploditi, plod, dítě na swět, na swětlo wywesti, sie hat einen Sohn geboren, porodila syna, Kinder gebähren, děti na swět poroditi, gebähren wollen, žědati roditi, štonati k dítěti, pracowati ku porodu, zur Unzeit gebähren, w nečas roditi,

poroditi, roditi nedacháďáťko,
einen Fehl gebären, porantí,
gebahren vom weiblichen Geschlechte
allerEhri, / hnautimyljhnauti,
die Kraft, das Vermögen zu ge-
bären, moc plodistwá, plodná,
ploditedlná, plodistwost, plod-
nost, ploditedlnost, 2) geboh-
ren werden, naroditi zroditi se, er ist
ist taub, stumm geboren, hluchý,
němý se narodil.

Gebährerin, f. rodička, roditel-
yně, rodice, f. Gottesgebäh-
rerin, Bohorodice, rodička
Boží, f.

Gebärmutter, f. matka, f. mater-
ni, m. děloha, f. těhla, m.
matka ženská, f. dětinec, m.

Gebährung, f. rození, porození,
zplodění, n. porod, plod, m.

Gebälte, n. břemeno, n. plu. spoge-
ni trámu.

Gebahnter Weg, vřelá, ražená ce-
sta, f.

Geballt, swalený, 2) geballte Faust,
pěst, f.

Gebäu, n. Gebäude, Haus, sta-
weni, n. Gebäude der Welt,
swausta, f. staweni, n. obor swěta,
m. ein jeder Körper in Ansehung
der Verbindung, oder des Ver-
hältnisses seiner Theile, strog,
m. uřtawa, f. f. Bau, Struk-
tur.

Gehausch, n. širokost, f. nassitj raus-
cha, n. náběra, f.

Gebeln, n. rost, f.

Gebelke, n. Gezänk, hryleni se, škor-
peni, n.

Gebell, n. Gebelfer, štěkot, m. štěká-
ni, wrčeni, n.

Geben, dáti, dáwati, gewonnen
geben, za wyhranau, za wyhru-
dáti, dáwati, verloren, za
ztracenau mji, in die Hände
geben, do rukau dáti, podati,
Gott gebe es, deýž to Bůh,
řýž to Bůh dá, o by to Bůh
dal, geben, übersehen auf deutsch,
w Němčině wyložiti, wygáďi-
ti, mit einem einzigen Worte,
gednjm slowem wyložiti, wy-

gáďiti, es giebt Heute, die,
gšau lidé, řetj, was giebt es?
co gest? giebt es was neues,
gest něco nowého? es gab al-
terhand Neden, byly wšeliké ře-
či, Streit, byla swáda, sich ge-
ben wie ein Mensch, poddati se,
wie ein Kleid, poddati se, es
wird sich schon geben, gať se to
giž poddá, gute Worte geben,
dobrá slowa dáwati, von sich
geben, auswerfen, wydáwati,
wypauřteti, einen Laut von sich
geben, hlas od sebe wydati,
zu lesen, schreiben (geben, býti
co řísti, co psáti, býti co řet-
ni, co ř psaný, es giebt viel
zu thun, gest mnoho co dělat,
zu verstehen geben, dáti ř sro-
zumění, Ursache, Gelegenheit,
Anlaß, wau, přičiny, příležit-
osti poskytnauti, podati, dáti,
dodati.

Geben, das, dáwání, dánj, por-
dánj, n.

Geber, m. dawac, dárce, m.

Geberde, f. Miene, Gesichtslug,
wzhled, pohled, m. wjeřeni,
n. řeni, n. 2) unangenehme,
twořeni, pitwořeni, přetwá-
řeni, n. wunderbare Geber-
de, řepřeni, n. lächerliche Ge-
berden, směšná hnaci, směšné
zpřisoby, powahy, leky, mit dem
Gesichte, twořeni, pitwořeni,
přetwářeni, n. die äußerlichen
Geberden, jernitěni zpřisoby, po-
wahy, Geberden machen, řep-
řiti, mit dem Gesichte, twoři-
ti se, pitwořiti se, přetwářiti
se, přetwárowati se, wunderlich,
potwořiti se, řepřiti.

Geberden, sich, twořiti se, pitwo-
řiti se, přetwářiti se, (řepřiti)

Geberdenspiel, f. Mienenspiel.

Geberdug, f. Geberde.

Geberin, f. dawacka, f.

Gebessert, naprawený, polepsený.

Gebet, n. modlitba, f. verrichten,
modlitbu řonati, wyřonati, wy-
řonawati.

Geben

Gebetbuch, n. kniha modlitební, modlitby, f.

Gebetstisch, n. Gebettisch, modlitbičský stůl, f.

Gebirge, vom Schmerz, Gram, Unglück, Schicksal, Plagen, Sehnsucht, Irthum.

Gebiet, n. Land, podkras, Krás, m. podkras, n. Krásina, f. 2) Herrschaft, vláda, f. vládařství, n. zpráva, f. panování, pausť, n. unter des Königs Gebiet sein, býti pod vládařstvím, pod panováním, pod zprávou, vládu krále.

Gebieten, poručeti, rozkazovati, rozkázati, přikázati, přikázovati, weleti; vládnouti, gebietender Herr, poručník, pán rozkazující, panovník, m.

Gebieten, m. panovník, poručník, rozkazovatel, vladař, vládce, m.

Gebietenin, f. panovnice, rozkazovatelkyně, vladařka, f.

Gebietenisch, poručlivý, rozkazovatlivý, panovní.

Gebietenisch, adv. poručlivě, rozkazovatlivě, panovně.

Gebirg, f. Gangbar.

Gebirg, n. Faden, Garn, pásmo, n. der Faser, pobití, pobíjení, zbednění, bednění, n.

Gebildet, podobný, obrazný, 2) vzdělaný, wycvičený, cvičný, gebildetes Wesen, wycvičenost, f. 3) gestaltet, als: sie ist sehr schön gebildet, gest. krásně zrostlá, způsobilá, vstřebatelná způsoby, postavy, osobná.

Gebilde, n. stůra, f. f. Bildung.

Gebilliget, schválený.

Gebirge, n. Berge, hory, f. plu. hora, vrchy, m. pl. horstvo, n.

Gebirgig, voller Gebirge, hornatý, vrchovitý, 2) da befindlich, horný.

Gebirgisch, horstý, horný.

Gebirgsbewohner, plu. horáci, m.

Gebirgsgegend, f. Gebirge.

Gebirgsleute, pl. m. horáci, horníci, pl. m. lid pohorný, horní, (zhornilý) m.

Gebirg, n. vřidlo, n. (vřda, f.) Gebirg anlegen, vřdu wložit.

Gebirg, n. der Schafe, bekání, bečení, mečení ovčů, n. der Rinder, bučení, n.

Gebirg, f. wěstowaný, wěstowaný.

Gebirg, n. Krew, f. voll Gebirg, Krewnatý, schwarzes Gebirg, černá Krew, wasserichtes, bílá, modrá Krew, 2) Verma d. schaft, Krew, vom königlichen Gebirg, 3) Královské Krew.

Gebirg, ohnutý, sehnutý, einwärts, i. D. wie die Nase, plikatý, m.

Geboren, geboren, narozený, rodilý, rozený, zrodilý, von christlichen Eltern geboren, i. port. vých. rodičů narozený, zplacený, neugeboren, inowa narozený, nach des Vaters Tode geboren, pohrobek, m. dítě na syrobu, po smrti otce narozený, syrubek, n. ich bin dazu geboren, jsem z tomu narozen, geboren aus Prag, Wien, rodilý, rozený, rodem z Prahy, i. Widne, *narozený w praze, we Widni, sie ist eine geborene Schreiner, gest po rodu Šreynrowá, die das erste mal gebahret hat, prwnička, f. 2) gebahret werden, roditi se, naroditi se, zroditi se, zplacem, narozenu býti, von allen Thieren, zlihnauti se, zlihnauti se.

Gebahret, wrcaný

Gebot, n. Befehl, rozkaz, přikáz, m. rozkázání, přikázání, poručení, n. die zehn Gebote Gottes, desatero přikázání Boží, přikázání Boží deset, die Gebote überschreiten, přikázání přestoupiti, přestoupiti, i. poručení wyfročiti, wystoupiti, kaiserlich

des Gebot, chystítě poručení, Gebot geben, rozkaz, příkaz, rozkázání, příkázání, poručení, dáti, vydati, eines Gebote nachkommen, gehorham seyn, dosti činiti, rozkazu, rozkaz činiti, včiniti, konati, vykonati, v: poslechnavti rozkazu, ein Gebot ausgehen lassen, vydati rozkaz, poručení, auf dein Gebot, na twé rozkaz, z twého rozkazu, na twé poručení, rozkázání, 2) ein Gebot auf ein Ding, podávání, podání ceny, ein Gebot thun, podávati, podati cenu, tržiti, der ein Gebot thut, překupník, tržitel, m.

Gebränge, n. třepení, n. lemování, obložení, prýmy, pl. m. límec, pl. m. gebrant, otřepený, lemovaný, premowaný, os premowaný, prým, límec, m.

Gebratenes, n. pečené maso, pečítě, n. pečeně, viel gebratenes essen, mnoho pečitého gísti.

Gebrauch, m. das Brauchen, vžívání, n. potřeba, f. šfiterer, častě vžívání, častá potřeba, dísť ist zu meinem Gebrauch, to gestť k mé potřebě, pro mau potřebu, k mému vžívání, v: žití, der Gebrauch eines Wortes, vžívání slova, Gebrauch machen von etwas, něčeho vžívati k své potřebě, potřebu svou z něčeho činiti, dělati, 2) Weise, Gewohnheit, zvyk, m. zvyklost, f. obyčeg, m. den Gebrauch machen, míti ten zvyk, ten obyčeg, nach alten Gebrauch, dle starého zvyku, obyčego, dle zvyklého obyčego, es ist sein Gebrauch, gestť geho obyčeg, zvyk, im Gebrauche seyn, býti w obyčegi, we zvyku, dieses ist nicht mehr im Gebrauche, to nez nj wje w obyčegi, w zvyku, w vžívání, w zvyklosti, etwas im Gebrauche haben, míti něco w obyčegi, w zvyku, aus dem Gebrauche kommen, ze zvyku, vží:

wání, z obyčego wygst, vtruchnavti, potuchnavti, tuchnavti, was im Gebrauche ist, f. Gebräuchlich.

Gebrauchen, vžíw ti, zu etwas, k něčemu, vžíwati, vžiti, potřebowati, Utinen gebrauchen, lřku lekařstwj, lřk vžíwati, potřebowati, Mittel gebrauchen, prostředků vžíwat, ich habe dieses Buch schon lange gebraucht, te knihy gsem gíz dáwno vžíwal, nřthig haben, f. Brauchen. Gebräuchlich, obyčegný, zvyklý, obwy lý, es ist gebräuchlich, gestť obyčegně, obyčeg, gebräuchlich seyn, obyčegným, zvyklým, o: beeným býti.

Gebräuchlich, adv. obyčegně, zvyk: fle, obwykle.

Gebräulichkeit, f. obyčegnost f, obwyklost, zvyklost, f.

Gebräu, n. Bier, wárka, f.

Gebräuarbitter, m. plu. wodácy, plu. m.

Gebrechen, n. Fehl, Mangel, wada, auhona, f. řaz, haben, míti wadu, auhonu, waditi, někomu.

Gebrechen, nedostávati se, chybowati, f. Fehlen, Mangelu.

Gebrechendes Geld, nadořtalé peníze.

Gebrechlich, mangelhaft, lámavný, wadu, auhonu magický, řazowitý, 2) zerbrechlich, řehřý, lámawý, gebrechlicher Mensch, řehřý člověk.

Gebrechlich, adv. lámavně, řazowitě.

Gebrechlichkeit, f. Schwachheit, řehřkost, f. 2) řazowitost, f.

Gebrochen, lámavný, gebrochene Stimme, zmlřlý, temný hlas, gebrochene Worte, polowičná, necelá slova, gebrochene Augen, zřřhané oči, gebrochenes Herz, puřlé, rozpuřlé, rořřořilě srdce, gebrochene Zunge, oblcmený, ořbitý, hřicý, gajřf.

Gebudel, n. vřep, m. Flektánj, Flořotánj, n. Gebudel mařen, Flektati se, Flořotati se.

Gebürder, pl. bratřj, pl.

Gebüll, n. hřwánj, n.

Gebüßet, přsnatý.

Gebühr, f. was sich gehört, náležiti, flussnost, hodnost, f. nach Gebühr, ale náležitosti, flussnosti, náležiti, flussně, wider die Gebühr handeln, proti náležitosti, proti flussnosti gednati, wider die Gebühr seyn, nenáležiti, nesuslunným býti, proti náležitosti, proti flussnosti býti, neschickiti, nehoditi se, 2) Belohnung für Amtsverrichtungen, auch Ausgaben, flussný plat, entrichten, plat odváděti.

Gebühren, flusseti, přiflusseti, náležeti, přináležeti, náležitým, flussným býti, sich nicht gebühren, nesusluseti, nepřiflusseti, nenáležeti, nepřináležeti, nenáležitým, nesuslunným býti, es gebührt sich, daß, náleží, přináleží, přileží, fluss, přifluss, náleží, flussně gest, aby, es gebührt dir, mir, na tebe fluss, tobě náleží, tobě přifluss, přileží.

Gebückt, sehnutý, shrbený.

Gebührend, gebührlich, flussný, náležitý, gebührender Antheil, flussný podíl, m.

Gebührend, adv. flussně, náležitě.

Gebührlich, f. Gebührend.

Gebäude, n. pámo, n. f. Gebirge.

Gebürge, f. Gebirge.

Geburt, f. das Gebären, porod, m. rozenj, plozenj, zplozenj, porozenj, n. bey der Geburt, při porodu, porozenj, 2) die Zeit der Geburt, narozenj, porod, rozenj, plozenj, zplozenj, zrozenj, die Geburt Christi, narozenj Krystowo, vor seiner Geburt, před jeho narozením,

bey seiner Geburt jeho narozením, 3) Geschlecht, rod, fmen, m. von vornehmer Geburt, ze inamennitého, z wjácného, slawného rodu, ze znamenitého rodu narozený, poslý, von schlechter, geringer, z rodu cherného, prostého, nízkého poslý, narozený, von Geburt ein Deutscher, rodem Němec, rodilý, rozený Němec, 4) Geburt, das Gebohrne, plod, porod, m. unzeitige, newčasný, nedostlý plod, nedochůdce, solche zur Welt bringen, plod, porod na světlo wynesti, wywěsti, na svět wywěsti, zur Geburt arbeiten, in der Geburt begriffen seyn, pracowati ku porodu, die Mutter starb in der Geburt, matka w při porodu umřela, die Geburt abtreiben, plod z sebe wyhnati, 5) Anfang, Anbeginn, wnič, (počátek) man muß die bösen Begierden in der Geburt ersticken, museti se zlé žádosti hned w zničení vdušiti, hned přwopočárku vřotiti, der Geburt nahe, blížka ku porodu, na každou hodinu se čekagij.

Gebürtig, rodilý, aus Italien, rodilý z Wlach.

Geburtsarbeit, f. pracowánj ku porodu, n. porod, m.

Geburtsbrief, m. list porodní, porod, m.

Geburtsengel, m. duch přirozenj neb narozenj, m.

Geburtsgedicht, f. Geburtslied

Geburtsfest, f. Geburtsstag.

Geburtsalieber, plur. rodjcy aus dem, m. Geburtsglieder der Männer, f. Männliches Glied, Geburtsglieder der Weiber, f. Gebärmutter.

Geburtsheifer, m. babič, m.

Geburtshilfe, f. habenj, n.

Geburtslied, n. píseň na narozením, f.

Geburtsort, m. Geburtsstelle, mjesto narození, n. vlast, f.
 Geburtsort, f. Vaterland.
 Geburtsstunde, f. hodina narození, f.
 Geburtstag, m. den narození, den porodu, m.
 Geburtswelche, n. bolestí porodu, plur.
 Geburtszeit, f. čas porodu, m.
 Gebüsch, n. křoví, n. křovina, f. křoviště, n. chraсті, chraстіna, haustj, n. haustj, f. (řet) m. junges, prautj, metlissiře, n. prutina, f.
 Gebüschig, křovinovatý, křovatý.
 Geck, m. blázen, bloud, ein alter, šet, m. f. Narr.
 Geckeren, f. bláznovství, n. f. Narrheit.
 Geckhaft, bláznovský.
 Gedacht, dočtený, f. Gedanken.
 Gedächtniß, n. paměť, f. gutes Gedächtniß haben, mjeti dobru paměť, diese Fähigkeit, paměťlivost, f. im Gedächtnisse seyn, wějeti w paměti, im Gedächtnisse behalten, w paměti zachowati, podržeti, w paměti snášeti, aus dem Gedächtnisse entfallen, z paměti wypadnouti, 2) Andenken, památka, f. das Gedächtniß feiern, begehen, památka světit, f. Andenken glorwürdigsten Gedächtnisses, slavně paměti, ins Gedächtniß fassen, w paměť wžiti, paměti poručiti, w paměť vvesti, w paměť pogiti, wprawiti, 3) Ehrgedächtniß, Denkmal, památka, f. jemanden ein Gedächtniß stiften, památku vdělati, widělati.
 Gedächtnißbrief, m. památný, pamětní list, m.
 Gedächtnißbuch, n. památná, pamětní kniha, f.
 Gedächtnißfehler, m. chyba paměti, f.

Gedächtnismünze, f. listo paměti, n.
 Gedächtnißsule, f. sloup pamětní, na památku, m.
 Gedächtnistag, m. den památný, m.
 Gedämpft, wie die Tauben, Hühner, dušený, 2) wie eine Maske, temný.
 Gedanke, m. Gedanken, myšlení, n. myšlenka, myšlínka, f. mein, jemandes má, něčí myšlení, mě, náš myšlenky, Einsatz, Urtheil, Satz, myšlenka, ein wichtiger Gedanke, významná, důležitá myšlenka, Gedanken in der Musik eines Komponisten, Redners, Dichters, myšlenky, Gedanken haben von etwas, myšlení, myšlenky mít o něčem, auf etwas Gedanken haben, richten, es benecken, myšlení na něco mjeti, obmyšletí něco, mysl svou a myšlení na něco obrátiti, odložití, myšlení svou a určitý smysl k něčemu oddati, mysl k něčemu přiložiti, die Gedanken beisammen haben, myšlenky, myšlení pohromadě mjeti, einen leeren Gedanken haben, d. i. Einfälle, steyné myšlenky mjeti, in Gedanken seyn, w myšlení řádk, zamyšleným býti, der in Gedanken ist, zamyšlený, ich kann es nicht aus den Gedanken bringen, nemohu to i myslí připravit, in die Gedanken nehmen, bráti, wžiti w mysl, w mysl wložit, die Gedanken vergehen ihm vor Schwäche, Schmerz, Ohnmacht, Alter, Krankheit, myšlení, smyslové mu pomigegj, mizý, zácházý sich Gedanken machen, dělati sy myšlení.
 Gedankenlos, bezmyšlnost.
 Gedärm, n. střeva, pl. f. Darm, Eingeweide.
 Gedeck, n. prostřený, pokrytý, přikrytý.

Gedeihen, f. Gedeihen.

Gedenken, mysliti, smeyssleti, sie gedachten alle, sie wurden eines schändlichen Todes sterben, wissend: ani myslili, smeyssleli, sie ohawrau smrti vmrau, in Willens haben, myslit, ich gedenke heute fortzureisen, myslim dnes odjeti, woran gedenken sie? nač mysliti? 2) sich erinnern, pamatowati se, pomněti, zpomenouti, zpominati, noch w paměti suššeti, darauf gedenkt man nicht, na to se nepamatuje, nezpomíná, nezpomene, nemysli, du sollst an mich gedenken, zpomeněš na mne, f. Erinnern. 3) Melken thun, erwähnen, zpominati, 4) nicht gedenken, nepamatowati, nezpomněti, 5) nicht ungerochen lassen, pamatowati, ich will es dir gedenken, budu sy to také pamatowati. 6) wo gedenkt er hinaus, o počti myslit.

Gedenken, das, mysleni, smeyssleni, n. f. Gedanke, 2) Erinnerung, pamět, f. bei Menschen Gedenken, za paměti lidště, über alles Gedenken, přes wšestku pamět lidšťau.

Gedenk, f. Denk

Gedeihen, besser gedeihen, gedeihlich seyn, bekommen, swědčiti, dařiti se, prospěšnu býti, flauziti f. prospěchu, prospěti, wie die Speise, f. zdravj flauziti, f. duhu giti, swědčiti das Essen gedeiht ihm, gidlo mu gde f. duhu, swědčej, f. zdravj flauzji, es gedeiht ihm nichts, nic mu negde f. duhu, gedeihen wie die Arbeit, dařiti se, 2) gereichen, einem zur Ehre, ke cti flauziti, es ist mit der Sache dahin gediehen, tak daleko ta wěc přišla.

Gedeihen, besser Gedeihen das, der Speise, swědčenj, f. idrawj flau-

ženj, f. duhu giti, v. der Arbeit, dařeni se, n.

Gedentlich, bess. gedeihlich, prospěšný, vžitečný.

Gedentlichkeit, f. prospěšnost, vžitečnost, f.

Gedicht, n. básně, bágr, rozpráwka, f. eine Erdichtung, etwas Erdichtetes, smyslenka, f. wemysl, m. bágr, f.

Gedichtchen, n. bágrka

Gediegen, celý, plný, vpiný, in Bergwerken, samočistý.

Geding, n. wěmjnka, smlauwa, f. mit dem Gedinge, s. tau wěmjnau, ein Geding machen, wěciniti smlauwu, ein Geding eingehen, wjiti w smlauwu, f. Vergleich.

Gedinget, gedunac, nagatě

Gedielt, podlažený, podlahau položený.

Gedonner, n. hřmání, n. hřmota, f. bromobitj, n.

Gedonpelt, dwogitý, dwogeny.

Gedörret, sušený.

Gedräng. těsný. stěsněný. gedräng. ober eng an einander fügen. stěsniti.

Gedränge. das. Gedränge. tiseň. tlačence. f. ins Gedräng kommen. do tě a do tlačence přijiti.

Gedrechfelt. na saustruhu wytočený. wytraucený. wysaustruzený.

Gedrehet. ročený.

Gedrängt. f. Gedrungen,

Gedritt: n. trojní. trojitý.

Gedrittes: trojní. m. gedritte Zahl. trojní počet. m. trojpa. f.

Gedroschen. mláčený.

Gedruckt. tiskěný. tlačěný.

Gedrungen. zusammengepr. stěsněný. sačený. gedrungeuer them. seychawičnost. f. wie der Stiel einer Rede. kurz. stručný.

Gedrungen. adv. luri. stručně. com.

Geduckt, nakřivený, mit geducktem Kopfe, s nakřivenou hlavou.
 Geduld, Gedult, f. trpělivost, trpnost, f. Geduld haben überhaupt, trpělivost míti, mit einem Schuldner, míti štepení s sluzníkem, Geduld, eine kleine Geduld, štepení, jen malé štepení, šhownej, n. die Geduld verlieren, trpělivost ztratiti, die Geduld wird ihm vergehen, žagž de mu trpělivost.
 Gedulden, gedulten sich, míti štepení, šhownej, šhowěti, poshowsěti.
 Geduldig, gedultig, trpělivý, trpný.
 Geduldig, gedultig, adv. trpělivě, trpně, geduldig ertragen, trpělivě snášeti, sněsti, nésti.
 Gedungen, nagatý, nagimaný; nageimný, ein gedungener Latsch, přístavný sluha.
 Gechlicht, snaubený.
 Geehrt, ctěný, vctěný, počtěný, geehrt seyn, werden, ctěnu býti.
 Geel, f. Geld.
 Geelschnabel, bess. Gelschnabel, m. holobrádek, m.
 Geendet, geendiget, skončený, dor končený, dokonaný, skonaný.
 Geerbet, zděděný.
 Geerndet, bess. gearntet, gearndet, žatý, ježatý.
 Gefahr, f. nebezpečenství, n. (nebezpečnost) in Gefahr seyn, stehen, w nebezpečenství býti, býti postawenu, wězeti, tápati, in Gefahr kommen, gerathen, w nebezpečenství přigiti, vpadnouti, in Gefahr bringen, stürzen, w nebezpečenství owěsti, vwręcy, sich in Gefahr begeben, wagen, sich der Gefahr aussetzen, w nebezpečenství se dáti, wydati, wřęcy, nebezpečenství se odwážiti, opowážiti, nebezpečenství podniknauti, podstaupiti, sein Vermögen in Gefahr setzen, mohowitost

swau, gměni své w šanc jas diti, w nebezpečenství wydati, der Gefahr entgehen, nebezpečnství vğiti, zniknauti.

Gefährde, f. f. Bevortheilung.

Gefahren, f. Gefährden, Gefahr.

Gefährlich, nebezpečný.

Gefährlich, adv. nebezpečně.

Gefährlichkeit, f. Gefahr.

Gefährte, m. spoluchůdce, towat ryš cestý, spolupocestný, spolupocestník, průwodce, m.

Gefall, n. des Wassers, zpad wos dy, m.

Gefälle, plu. Abgaben, připaduj důchodové, důchody, poplatcy, plur.

Gefallen, gefällig seyn, libiti se, zalibiti se, slibiti se, von Eas chen auch, libowati, oblibowati, oblibiti, das gefiel ihm, on sy to libowal, oblibil, zalibil, zamilowal to, es gefällt mir, libi se mně, wenn es dir gefällt, gestli se ti libi, libili se ti, wie gefiel es dir? gat se ti to libilo, slibilo, sich gefallen lassen, přestati na něčem, spokogenn býti něčim, wenn, wann es ihm gefällt ist, gefällt, so — řdyž se mu zalibi, sibi, libi, tedy — bis ihm gefallen wird, až se mu libit bude, až se mu sibi, zalibi.

Gefallen, den man hat in sich, libost, libeznest, f. oblíbeni, zalíbeni, n. libezná wíle, f. nach eigenem Gefallen, dle wlastní libosti, einem zu Gefallen seyn, leben, býti někomu f libosti, Gefallen, den man an etwas hat, libost, f. oblíbeni, zalíbeni, n. rozkoš, f. haben, míti na něčem, libowati sy něco, Gefallen, den man einem thut, libost, f. wděť, m. thn mir das zu Gefallen, věm mi to f libosti, f wůli, f zalíbeni, ten wděť, zu Gefallen thun, wděť věniti, wděcnau

wěc včiniti, vdělati, & zalibě-
nj, & ljubosti včiniti, zu Gefallen
reden, & ljubosti mluwiti, & za-
liběnj, & oblīběnj, & milosti mlu-
witi, einen großen Gefallen thun,
welikau včiniti, vdělati ljubost,
weliký včiniti wděť, welmi wděť
nan wěc včiniti, ihm zu Gefal-
len thue ich es, genu & wůli,
& ljubosti čijnm to, einem einen
Gefallen thun mit etwas, radoť,
wděť někomu a něčjm včiniti.

Gefällig, angenehm, wděčný, lj-
bezny, ochotný, gefällig sich ma-
chen einem, zawděčiti se něko-
mu, whod se včiniti někomu,
zachowati se někomu, f. beliebt.

Gefälligkeit, f. wděť, m. ljubost,
ochotnost, f. einem eine große
Gefälligkeit erweisen, weliký wděť
včiniti někomu, welikau ljubost
někomu prokázati, včiniti.

Gefangen, Gefangener, chycený,
gatý, lagatý, wězen, aefangen
sehn, gefangen liegen, chycenu,
gatu, lagatu býti, ležeti, ge-
fangen nehmen, chytati, gjmati,
giti, zagimati, lagmanti, wěz-
ně bráti, mehrere, viele, alle,
zchytati, igjmati, pochytati, pos-
gjmati, gefangen sehen, gefäng-
lich einsehen, do wězenj dáti,
wrcy, vwrcy, do wězenj wsaz-
diti, wzýti, sich gefangen geben,
poddati se, wjdáti se chycený,
w moc se dáti, du bist mein
Gefangener, gly odemne lagaty,
chycený, jemand gefangen halten,
někoho v wězenj držet, gefan-
gen wegführen, do wězenj odo-
westi, aefangene Soldaten, la-
gatj wogácý, Gefangener, zaga-
tý, wězen, im Kriege gefangen
werden, oder zum Gefangenen ge-
macht, voer gefangen gemacht wer-
den, we wogně gatu, zagatu
chycenu byt, do lagetj přigiti,
Gefangennehmung, f. chy. j, po-
chycený, getj, lagetj, zagnuti,

n. iágem, m. lapení, polape-
nj, n.

Gefangenschaft, f. lagetj, n. iá-
gem, m.

Gefangenwärter, Gefängnißwärter,
zprávce, strážce, strážný, bli-
dač, hospodář wěznu, správce
nad wězne.

Gefänglich einziehen, wězně wze-
ti, do wězenj, do wazby dá-
ti, wsaditi, gefängliche Haft,
wazba, f. einen in gefängliche
Haft bringen, do wazby wý-
ti.

Gefängniß, n. der Ort, wězeni,
n. wazba, f. daren legon, do
wězenj, do wazby dáti, v
wrcy, wrcy.

Gefängnißwärter, blidač strážce,
strážný, správce wězenj, waz-
by.

Gefäß, n. nádoba, f. osudj, orudj n.
ein kleines, nádobka, f. osadjě-
ko, orudjěko, n. zum Unterse-
hen, nádoba, Gefäß das 12 Cent-
ner hält, hyle, pl. das 2 Cent-
ner fasset, por, m. 2) Gefäß,
am Degen, gjlce, a. ručowět,
f.

Gefast, gefasset, vchycený, v-
gatý, vchopený, vchwácený, gefast
Anschlag, wzatá, obratá rada,
2) gefast machen, strogiti. přis-
trogiti, chystati, přichystati přis-
prawiti, nicht gefast sehn, nez-
bóri přistrogeným, přichystaným,
připraweným.

Gefecht, n. pítka, f. potýčanj,
n. bog, m. ein scharfes Gefecht
halten, prudkau pít u, prudý
bog swěsti, wěsti, 2) Gefecht der
Fechter, šferm, m. pítka, f.
zápas, m. solches halten, šferm,
pítka, zápas swěsti, wěsti, w
fordy a mece giti.

Gefeger, čistěný, cýděný.

Gefehr, heř. Gerähr, spoluchůdce.
nohýleda, m.

Gefellet, pilowaný.

- Gefesselt, opautaný, w. pautá se: wřený, pauty okowané.
 Gefeuchtet, vmočený, smočený, smáčený.
 Gefieder, n. peří, n. am Schlosse, pero, n.
 Gefedert, opeřený, podpeřený.
 Gefiedl, n. štrání na haustle, štrmaření, n.
 Gefilde, n. pole, n. palauz, m.
 Geflatter, n. třepetání křídly, n.
 Geflecht, pletený.
 Geflickt, plácený, látaný.
 Geflossen, pilný, snažný.
 Geflossenheit, f. ušvihlení, n. pilnost, ušle, snažnost, f. 2) zomyšlnost, f.
 Geflossenheit, adv. pilně, snažně, recht in der Absicht, nachwál, zomyšlně, zomyšla.
 Geflochten, pletený, ein geflochtener Kuchen, pletenec, pletánek, ein geflochtener Bogen, von Glahs, oblác, m.
 Geflügel, n. drubež, k. ptactwo, n.
 Geflügel, křídlatý.
 Gefüßter, n. šep, m. šetrání, n.
 Gefolge, n. tomonstwo, n. průwod, m. tovaryšstwo počestný, cestní, cestně, n.
 Gefordert, žádaný, požádaný.
 Gefrage, n. ptaní, n. das ist ein Gefrage, to gest ptaní.
 Gefragt, ptaný, tázaný.
 Gefräßig, gefrešig, adv. žravě, hltavě, obžerně, lafotně.
 Gefressen, žraný.
 Gefrešig, besser gefräßig, žravý, hltavý, obžerný, obežralý, lafotný, giený.
 Gefrešigkeit, f. besser Gefräßigkeit, žravost, hltavost, obžernost, f. obžerství, n. obežralost, f. lafotnost, n. lafota, f. gienost, f.
 Gefrechter, m. im Felde, swobodník, m. Bizekorporat, štróník, (desárnik) m.

- Gefrieren, mrznouti, zmraznouti, vmrzanti, das Wasser, der Wein ist gefroren, woda, wino zmrazilo, gefrorener Wein, zmrazilé wino, 2) es hat gefroren, mrazilo, es gefriert stark, sylně mrazne, es wird diese Nacht nicht gefrieren, tuto noc nebude mraznout, gefrorenes, zmrazilé, n. zmrazilé, m.
 Gefroren, zmrazilý, vmrazilý, f. Gefrieren.
 Gefügig, Gefüglich, hebký, obebný, obbitý; f. Geschmeidig.
 Gefügigkeit, f. hebkost, obebnost, obbitost, f.
 Geführt, vedený.
 Gefüllet, naplněný.
 Gefülltes, n. nádiwka, f.
 Gefunden, nalezený.
 Gefürtet, krměný, 3) podšitý.
 Gefühl, n. čitedlnost, cytedlnost, f. cyt, m. cytlivost, f.
 Gefühllos, nečitedlný, necytedlný, necytlivý, bez cytu.
 Gefühllosigkeit, f. nečitedlnost, necytedlnost, necytlivost, f. mrtwoš zmrtwělost, f.
 Gefühlvoll, plný cytu, čitedlnosti.
 Gegen, dem Orte nach, proti, naproti, gegen unserm Haus, unserm Hause gegenüber, proti, naproti našemu domu, er saß mir gegenüber, seděl naproti, proti mně, gegen der Stadt wohneuen, k městu bydlit, du göttliche Güte, Liebe gegen die Menschen, Božská dobrota, lásta k lidu, so gegen die Menschen gesinnt, tak o lidu smyslící, die Ehrerbietung gegen die Menschen, počestnost k lidem, gegen einen offenerzig, důstbar sehn, býti k někomu otěwřený, wděčný, sich freundlich gegen einen zeigen, přiwětivě se k někomu míti, pro prázati, Rudhlosigkeit gegen Gott, bohapráždnost proti Bohu, ungeschwam gegen die Eltern, neposlušnost k rodičum, gegen das En

de des Blattes, Tages, fu kons
cy listu, dne, gegen Abend, &
wečeru, es gehet gegen Morgen,
bliži se & ránu, gegen den Frühs
ling, & garu (na garo) er
ist ist gegen, (ohungefähr drei
zig Jahre alt, má nynj & třids
cýti letům, gegen das Ende des
Jahrs, des Monats, May, fu
koncej volj, měšce Májce, ge
gen jedermann gütig, & řáždě
mu dokrotivý, die Füße gegen
einen kehren, noby & někomu o
brátit, gegen die Stadt rücken,
& městu postoupiti, 2) gegen
dem Ort, proti tomu místu, ge
gen Rom, proti Římu, gegen den
Wind segeln, proti větru pla
vit se, gegen den Strom schwim
men, proti proudu plout, ge
gen die Wand, Mauer rennen,
proti stěně, proti jdi běžet, sich
gegen die Obrigkeit auflehnen,
empören, proti vrchnosti se zdvi
hat, poldwihraut, eine Argun
gegen das Fieber, u. dergl. lékár
ství pro tyminicy, gegen jemand
sich wehren, někomu se bránit,
3) gegen Morgen, & rána, ge
gen Abend, & večera, & večer
u, 4) gegen Osten, Westen,
na východ, & východu, na zá
pad, & západu, sich gegen das
Gebürge, gegen Morgen, Abend
wenden, obrátit se & horám, & vý
chodu, & západu, 5) gegen uns
bist du glücklich, proti, napro
ti nám gý šťastný, er ist nichts
gegen ihm, nic není proti, na
proti němu, gegen baare Bezahl
ung, & platu, ja hotový plat,
ja hotové penize, Waare gegen
Waare, Geld gegen Waare, zbo
ží za zboží, penize za zboží,
laß dich nichts gegen ihn merken,
ředej mu na sobě nic znát, er
ruhnte sich gegen ihn, daß ac.
chlubil se mu, že ac.

Gegenbeweis, m. protivný důvod,
m. Gegenbeweis der Liebe, Danke

barkeit, Aufrichtigkeit, u. f. m.
odměnně, opácně důvod, dů
kaz lásky, wděčnosti, vřimnos
ti, a. t. d. m.

Gegend, f. frag, m. fragina, stras
na, f. (poloha, f.) die vier
Gegenden, čtyry strany, Gegend
am Meer, pomorí, n. die über
dem Meere liegt, jámoří, n. Ge
gend des Himmels, strana nebes,
nebe, in unserer Gegend, w nas
ši, na naší straně, w naší fra
gině

Gegendienst, m. odměnná, opácně
ná, opácná služba, f. Gegene
dienst erweisen, opácnou službu
prokázati

Gegeneinander, gegen einander, pros
ti sobě, gegen proti druhému,
společný, die Liebe gegeneinander,
lásky společná, f.

Gegeneinander, gegen einander, adv.
proti sobě, 2) společně.

Gegeneinander anlaufen, do sebe
vraťiti.

Gegeneinander fechten, vespolet se
potýkati, proti sobě bogowa
ti.

Gegeneinander halten, gedno proti
druhému rovnati, gedno proti
druhému srovnáwati.

Gegeneinanderhaltung, f. rovná
ní, srovnání gedno s druhým.

Gegeneinander laufen, proti sobě
běžeti, gegen proti druhému.

Gegeneinander stellen, proti sobě
klásti, gedno proti druhému.

Gegeneinwendung, f. Einwendung.

Gegenfall, m. odporová, gíná, na
proti příspadnost, f. případ gí
ný, odporný, im Gegenfall, na
proti tomu, w gíně, w odpor
né příspadnosti.

Gegenfechter, m. odbýgece, odpůrce,
m.

Gegenfrage, f. otázka naproti, od
porná, protiwná, f.

Gegenfüßler, pl. protinožcy, m.

Gegengälligkeit, f. Gegendienst.

Gegengeschenk, n. **Gegenaabe**, dar
za dar, odměnný, opáčený, spo-
lečný dar, m.
Gegengift, n. lékařství proti ge-
du, n.
Gegenruß, m. opáčené, společné poz-
dravení, n.
Gegengunst, f. odměnilá, opáčená,
společná nářlo:nost, milost, f.,
příjez, f.
Gegenhalt, m. **Gegenhaltung**, Ent-
gegenhaltung, f. **Gegeneinanderhal-**
tung, **Vergleichung**.
Gegenhändler, **Contralor**, dohledáč,
dohodce důchodního, spoludohod-
ci, m.
Gegenhilfe, f. pomoc společná, opá-
čená, f.
Gegenliebe, f. láska odměnná, opá-
čená; společná, f.
Gegenliß, f. odměnná, opáčená chy-
trast, f.
Gegenlob, n. odměnná, opáčená, opá-
čená chvála, f.
Gegenpart, f. **Gegentheil**, **Gegner**,
odpůrce, odporník, protivník,
m.
Gegenparthen, f. strana odporná,
protivná, f.
Gegensatz, m. naproti kladení, n. po-
ložení, f. odpor, m.
Gegenschein, m. blest opáčený, od-
ražený, m.
Gegenschreiber, m. dohledáč písar-
ke, důchodního, (**Contralor**)
m.
Gegenseitig, obapolné, **gegenseitige**
Liebe, obapolná láska.
Gegenschrift, f. přípis, m.
Gegenschwäger, m. tchán, m.
Gegenschwägerin, f. tchyně, f.
Gegenspiel, n. f. **Gegentheil** im Spie-
le, odporná hra, f.
Gegenspieler, m. odbugce, we hře, m.
Gegenseitig, adv. obapolně, oba-
pol.
Gegenstand, m. námět, namítá-
ní, předvržení. n. věc se na-
mítající, nastýlací, nahodilá,
nastýlá, f. **Gegenstand** der Lie-

be, des Hases, námět lásky,
hněvu, člowěk lásky hějí se ry-
kající, tčnauč, die natürlichen
Dinge sind der Gegenstand der
Physik, fyzika gedná o wě-
cech přirozených, gest námět wě-
cí přirozených, objrá se s wě-
ci přirozenými, die Uebung der
Pflichten ist der Gegenstand der
Moral, mravné vměňj gedná
o konání powinnosti, wir ge-
wöhnen uns an die Gegenstände,
die uns umgeben, zvykáme wě-
cem, fteré ořolo nás gřau.
Gegentheil, m. der **Gegner**, odpor-
ná strana, f. odporník, odpůr-
ce, m. 2) das, **Entgegensatz**,
Widerspiel, odpor, m. wěc ods-
porná, f. im **Gegentheile**, pro-
ti, naproti tomu, es geschieht
das **Gegentheil**, děje se naproti,
na odpor, gínáč, odpor, od-
porné, das **Gegentheil** thun, ho-
haupten, na odpor činit, mlus-
wit.
Gegenüber, naproti.
Gegenverbindung, f. odměnný, opá-
čený swazeč, m.
Gegenverehrung, f. f. **Gegengeschenk**,
Gegenvermächtniß, n. odkaz, od-
měnný, naproti, m. gegen das
Heirathgut, wěnowání napro-
ti, n.
Gegenverschreibung, f. vpsání odmě-
nné, na woti, n.
Gegenversicherung, f. [ubepečení],
vğıstění, vğıstění odměnné, o-
páčené, naproti, n.
Gegenversprechung, f. f. **Gegenversiche-**
rung.
Gegenwurf, m. odměnná, opá-
čená werčítka, weyrza, f.
Gegenwart, f. přítomnost, f.
Gegenwärtig, přítomný, nastalý.
Gegenwärtig, adv. přítomně.
Gegenwehr, f. obrana, f. thun, sich
zur **Gegenwehr** stellen, segen, na
odpor se stawěti, postawiti.
Gegenwind, m. wjtr protivný, m.

Gegenwurf, m. předwržení, n. namjetka, f.

G. gift, sporným wápnem obwržený.

Gegenzusage, f. Gegenversicherung.

Gegitter, f. Gitter.

Gegittert, mřežovaný, zamřežovaný.

Galättet, blazený.

Geaner, m. odporce, odporník, protivník, m.

Gegnerinn, f. odpůrkyně, odpůrnice, protivnice, f.

Gegraben, hrabaný, kopaný, gegrabener Sand, kopaný písek, 2) gestochen, rytý, wyrýwaný, gearabene Arbeit, ryté, wyrýwané dílo, n. rytina, f.

Gegründet, založený, lespod opewněný, 2) duwodlý.

Gegrüßet, pozdrawený, seň gegrüßet, zdráv buď, zdat Duh, deýž Bůh zdraví.

Gequert, opájaný.

Gehebe dich wohl, měg se dobře.

Ge habt euch wohl, měgte se dobře.

Gebackt, aegraben, okopaný, 2) wie Holz, sekaný, řálaný, rušaný.

Geheißelt, připínaný.

Gehalt, m? Befoldung, plat, m. 2) der innere Werth einer Münze, řache, wáznost, cena, f.

Ge hämmert, kowaný.

Ge hänge, eines Berges, leiatost, ligowitost hory, f. f. Gehirte.

Ge haruicht, ibrogný, ozbrogený, brněním, frunýřem oděný, ein geharuihter Mann, oděnec, m.

Ge häßig, nenáwistiwý, newraživý, einem ge häßig seyn, nenáwistě: ti někoho, newražiti naň, einem ge hüssig werden, zaneuřiti na někoho, w nenáwist wzýti někoho.

Ge haubt, řevičatý.

Ge hauch, řchnutý, dechnutý.

Ge häußt, bromážděný, bromáde: ný, wrchowaný, wrchowatý.

Ge hebelt, myřaný, frampilowaný,

řesaný, wochlowaný, twochlowaný, řcejaný.

Gehecke, n. die Hecke, Brnt, porod, m. porození, plemě, n. 2) von Dornen, trnístě, řtr. řstě, trnowístě, trnowé řřowj, řhrastj, n. řhrastina, f.

Geheftet, připínaný.

Gehehlen, in etwas, (obsol) f. Willigen.

Geheilet, vzdrawený, zléčený.

Geheiligt, posvěcený.

Geheim, tagný, teyný, tagemný, řřrytý, geheim halten, tagiti, w řřryté, řřryté, w tagnosti msti, chowati, geheim thun, mit etwas, tagiti se, řřryti se, řřrywati se s něčím, geheimer Rath, tagná, teyná rada, f. tagemnjř, m. in Geheim, tagoně, teyně, w tagnosti, pod řřrytem, pod tagi, řřryté.

Geheim, adv. heimlich, ingheim, ingheim, tagně, teyně, tagmaně, řřryté.

Geheimniß, n. tagemstwj, n. tagenost, f.

Geheimnißschreiber, Geheimschreiber, m. tagný piřař, tagemnjř, m.

Geheimnißvoll, plný tagemstwj, tagnosti, tagemný.

Geheiß, n. poručení, n. welenj, n. rozřaj, piřřaj, m. auf dein Geheiß, na twé poručení, ř twébo poručení.

Geheißey, poručěný.

Geheimet, řastawený, obměřřaný, řřřiený.

Gehen, řhoditi, řiti, wohin, řu einem, někam, ř někomu, řin und her gehen, řem a tam řhoditi, prořázeti se, gehe an den Galgen, řdi na řřibenicy, na, ř řřibeney, řeh hieher, řdi řem, řod řem, řu řerzen gehen, řiti ř řřdes, řach řont gehen, řiti řo řřima, řu řrunde gehen, řiti, piřřiti w řřazu, w řřaubu, řřynanti, řahynanti, unter die Leute gehen, řiti meř řidi, durch die Stadt gehen, řiti meř řem.

stem, šerze město, nach Hause gehen, domů giti, aus den Augen, giti z očí, einen gehen lassen, nechati někoho, vora Thor gehen, giti za bránu, es geht ihm wohl, úbel, dobře, zle se mu vede, dobře, zle se má, wie geht es dir? gať se ti vede, gať se máš? im Schwange gehen, w bēhu býti, bēžeti, wie wird es dir gehen? gať se ti powede, gať s tebou bude, es wird ihm noch weht, schlecht gehen, dobře, zle se mu geště powede, so geht es, wenn man nicht folgt, tak geť, tak se děje, stawa, řdyž člowěk neposlaucha, die Uhr geht, hodiny gdu, von dem Wege gehen, i, s cestý sáiti, schwanger gehen, s těžým životem choditi, es geht in die vierte Woche, gde na čtvrté týden, das geht lustig, veselá geť, an das Leben geht es, gde, bēž o život, o hrdo, gehen nach Wünsche, dle libosti se wěsti, dáti, hin und her, herum gehen, sem a tam choditi, z gednoba msta. na družé přecházeti, ir- gehen, blauditi, wenia benzeits gehen, na stranu, w stranu poodgiti, es geht nicht nach seinem Kopfe, Willen, newede se, neděge se, nestawá se dle, podle geho hlavy, wille, gehen heißen jemand, poručiti, weleti odgiti, aby odesel, dies geht zu weit, to sáhá, to se wztahuje daleko, sich müde gehen, vgit se.

Gehen, das, giti, chodeni, n. chodba, duze, f. chod, m. im Gehen, w chodu, chodě, im Gehen beten, w chodě, chodě se modliti.

Geheimhalten, etwas, w tagnosti, w šrytosti, šrytě chowati, mti.

Gehense, n. Gehenf, um den Leib, pás, 2) Gschlinge, ořdji, n. 3) verschiedener Zierrathen, welche angehängt werden, wšáčko, n.

Gehnfster, ein, oběšenec, wšeslec, n.

Gehause, n. der Seidenwürmer, domeček, měchýček, des Blenzugs, staweněto, n. des Degens, luk, m. beu Schlosse, zrot, m. der Fackel, papivěka, f.

Gehelle, n. Fwilenj, kubráni, huhláni, n. des Windes, der Wellen, bludenj, n. der Hunde, woci, řudenj, n. ein Geheute machen, erheben, řwileni, žalos řwě pláče wřbuditi, wydati, Geheule, cloude Muř, řwěčenj, n. řwěkot, řwěť m.

Gehert, řarowaně, řanzleně.

Gehwert, překáženi.

Gehwrt, n. mozeť, m. (w hlawě) der Euanfärfel, Schafe, Vögel, mozeťky, plu.

Gehirnen, n. Gehirnlein, mozeček, m.

Gehobelt, blazeně, (hoblowaně)

Gehöft, řaufaně.

Gehöhlr, řlabaně, řaupnatě.

Gehöhu, n. Verřpottung, pošměch, m.

Geholfen, řomoženě.

Geholt, přineseni.

Gehölz, n. les, m. řesyna, f.

Gehör, n. řuch, m. der ein übles Gehör hat, náhluchě, 1) Gehör gehen, folgen, glauben, poslauchati, wěřiti, řudienj geben, řesseni řáwari. řáti.

Gehören, poslauchati, poslechnauti, poslechnauti, einem in allen Dingen gehorchen, někoho we wšsem poslechnaut.

Gehören, wohin, patřiti, náležeti, přináležeti, jemanden gehören, patřiti, náležeti, přináležeti někomu, 2) zu etwas gehören, erfordert werden, řapotřebj býti, dazu gehört Geld, Zeit, Mühe, ř komu geť řapotřebj peněj, řasá, práce, es gehört nicht mit zur Sache, to ř komu nepatřj,

něnáleži, nepřináleži, nepřileži,
3) sich gehören, geziemem nále-
žeti, přináležeti, přiležeti, pa-
tríti, so gehört es sich, daß se patří,
auf die Hebelthat gehört sich Stras-
se, zlé skutky zasluhují trestu,
gest hoden trestu.

Gehnen, žwari, žwanti, der
oft gehet, žwary, subst. ž-
wawost, f.

Gehen, das, žwání, žwanti,
öfters žwacika, f.

Gehend, žwagící, (žwawý)

Gehsucht, f. žwawost, žwac-
ka, f.

Gehörig, adj. jemanden, wir, dir,
zu etwas, náležící, přináležící,
přiležitě, wohin, in einen Ort,
daher gebürtig, darinn wohnhaft,
patřící, náležící, an gehörigem
Orte, na svém místě, místně,
gehörig, geziemend, náležitě, sluš-
ný, zu gehöriger Zeit, wo es sich
gesieht, w náležitě, w' slušný
čas, místně.

Gehörig, adv. náležitě, slušně,
místně.

Gehörlos, bezsluchý.

Gehört, rohatý.

Gehorsam, m. poslušnost, n. pos-
lušnost, f. der Gehorsam gegen
die Eltern, poslušnost, posluš-
ství k rodičům, Gehorsam lei-
sten, poslušnost konati, pro-
kázati, poslušnost zachowati,
poslušně se míti, poslušati,
zum Gehorsam bringen, k poslu-
šnostem přivesti.

Gehorsam, adv. poslušně.

Gehorsam, poslušný, einem gehor-
sam sehn, (w něčem) něčoho, něco-
mu poslušný býti.

Gehorsamen, f. Gehorchen.

Gehorsamlich, f. Gehorsam.

Gehorsamt, poslušný; neyposluš-
nější, gehorsamt bitten, dau-
sen, poslušně, co neyposlušně-
ji, neyposlušnější prositi, de-
kowati, ich empfehle mich gehor-
samt, poračím se poslušně.

Gehülfe, m. pomocník, spomocník,
nápomocník, m. f. Helfer.

Gehülfin, f. pomocnice, spomocni-
ce, nápomocnice, f.

Geier, m. slina, f. wypliwel, m
wychrzel, m.

Geiferig, slintawý, slinowitý, ch-
řavý, pšřavý.

Geifern, slintati, slintati, pliti,
odpřiwati, chřati, pšřati.

Geiferung, f. slinění, slintání, plis-
ti, plivání, n. chřání, pšřá-
ní, n.

Gejauchze, n. weyřání, n. weyřot, m.

Geier, f. Geier.

Geige, f. housle, f. plur. eine fleis-
ne, housličky, plur. davon, hous-
lowý, 2) Geige, eine Art von
Strafen, eine Art Bande, ři-
pec, m.

Geigen, hausati, hausiti, na hau-
sle hráti.

Geigenfutter, n. paždí na hau-
sle, houslowé, n.

Geigenmacher, m. houslař, m.

Geigenbogen, m. smytec, m. (houslowé
strogidlo, n.)

Geigenmacherarbeit, f. houslařské dí-
lo, n.

Geiger, m. hudec, hráč na hau-
sle, houslař, m.

Geil, wilný, bugný, chlipný, geil
sehn, bugněti, hangeti, wilným,
chlipným, bugným býti, chlipě-
ti, chlipněti, geil werden, bug-
něti, chlipněti, chlipěti.

Geil, adv. wilně, bugně, chlipně.

Geilen, dychteti, tančeti. 2) geil sehn.

Geilen, das, dychtwost' f. dychtě-
ní, tančení, n. tůha, f.

Geilen, die, mudj, n.

Geilheit, f. wilnost, bugnost, chlip-
nost, f.

Geilmur, f. wstawač, m. žehul-
ka, f. stawaček, m. wstawá-
ček, m.

Geiß, f. foja, f. f. Ziege.

Geißblatt, n. fozý list, m.

Geißbock, m. kozel, m. řečný, koz
m, n.

Geißel, f. et. m. bürge, zástav:
ná, zástavní osoba, f. zastav:
wec, zástavní, člověk w záz:
pawě, m. rukogmě, Geißeln
nehmen, w zástawu, w základ
bráti, 2) d. Weitsche, bič, m.

Geißeln, bičowati, mřkati, mře,
hati.

Geißlung, f. bičowánj, mřkánj,
mřbánj, n.

Geißort, m. kozý brada, f.

Geißbohnen, pl. f. kozý bobby,
pl. f.

Geißböckchen, kozlátko, kozle, koz:
látečko, n.

Geischen, n. kozle, kozlátko, n. kozka.

Geißel, n. páže kozelčj, kozlo:
wá, kozlowice, f.

Geißelschaft, f. zástawnictwí, n.

Geißelisch, n. kozý, kozlowé ma:
to, n.

Geißhirt, m. kozák, m. pastucha,
pásák koz, m.

Geißlee, m. mljénj, kozý dětel,
m.

Geißler, m. mřkáč, m.

Geißweller, m. Vogel, kozodog,
m.

Geißtall, m. kozý chlěw, kozynec,
m.

Geist, m. duch, bey der Ehre,
duch, m. syla, f. trefflicher
Geist, wýborná hlawa, f.

Geisterbeschwörer, m. zaklínáč, zakli:
natel duchů, m.

Geisterbeschwörung, f. zaklínání du:
chů, n.

Geisterlehre, f. věnj o duši, n.

Geistig, unförperlich, netělesný, du:
chownj, flüchtig, sylný.

Geistlich, duchownj, ein Geistli:
cher, duchownj, duchowní, m.
das geistliche Amt, Recht, du:
chownj auřad, m. duchownj prá:
wo, n.

Geistlich, adv. duchowně.

Geistlichkeit, f. duchownístwo, n.

Geistreich, geistvoll, důmyslný, du:
cha plný, plný důmyslů, bystrosti,

wšupnosti, důmyslnosti, ducha pře:
bystřého, 2) wie der Wein, sylný,
vrudlý.

Geiz, m. Geiz, lašomstwi, n. la:
šomost, šaupost, šrbnost, f.

Geizen, geizen, lašoměti, šauri:
ti, šebiti, nach Ehre, po cti
dychtiti, lašomiti.

Geizhals, m. Geizhals, lašomec,
šupec, šrbec, šuchlš, nez:
lec, hanžwička, m. f. Geizia.

Geizig, Geizig, lašomý, ein Gei:
ziger, lašomec, šrbec, šupec,
f. Geizhals, šaupó, šrbný, nach
Ehre, cti žádostiwý, geizig thun
mit etwas, lašomě, šaupě, šr:
bně sobě wěsti, lašoměti, gei:
zig seyn, werden, lašomým býti,
lašoměti.

Geizig, adv. lašomě.

Gefalt, wápenitý.

Gefammt, řesaný.

Gefamts, n. pátko, f. potýkánj,
n. potýčka, f.

Gefamts, potýkaný.

Gefamts, imwřaný.

Gefamts, řaunený.

Gefahrt, gerichtet, obrácený.

Gefahrt, geřaubert, merený, zaměte:
ný.

Gefahr, n. šorpenj, bryzenj, n.

Gefahrt, řavaný.

Gefahrt, nařejaný.

Geflapper, n. flapánj, chřestáni, n.

Geflatzche, n. mit den Händen,
tleřtánj, plěřtánj, pleřtánj n. tle:
řot, pleřot, pleřot, m. ma:
chen, tleřtati, pleřtati, plěřati,
tleřtánj, plěřtánj, tleřot, pleřot
činiti, 2) mit der Weitsche, prá:
řánj, n. prářot, m. Geflat:
sche, falšes šerode, šlewetánj,
n. šlewety, f. šlatšeren.

Gefleidet, řacený, oděný.

Geflingel, n. flinkánj, cynřánj, n.
cynřot, flinkot, m.

Geflisch, n. tleřnucj rukama, n.

Geflopf, n. flapánj, n.

Gefnuelt, switý.

Gefnettet, hnetený.

Gefundst, spogený, swázaný.

Gefocht, wařený.

Gefoster, ořusený.

Gefragt, přádaný.

Gefräuselt, řadeřowaný, řadeřený, řudeněný, řučerowaný, von Natur, řadeřawý, řučerawý, řučernatý, gefräuseltos Haar, řadeřeně wlasý, řadeře, řučery, řučeruny, natürlich, řadeřawé, řučerawé, řudenatě wlasý, řudený, řučery, řadeře.

Gefront, řorunowaný.

Gefröse, n. ořruží, n.

Gefrösäderchen, mljěné žily, plur. f.

Gefrümmt, řřiwěný, řřiwěný.

Gefugelt, řulený.

Gefühle, řhladěný.

Gefünstelt, řřený.

Gefügelt, řektaný.

Gefüßet, řibaný.

Gelabet, občerstwený, očerstwený, 2) geräum, posýřalb.

Gelächel, n. řmjwánj, n. řsmilky, plur.

Gellirre, n. der Lanzen, Wassen, Schwerdter, lomož, břitčot, m. břitčeni, n.

Gelächter, n. řmjch, m. řmáni, rožsmilšeni, n. großes, heftiges, dychtánj, n. řechtánj, nejmírny řmjch, m. ein Gelächter machen, erregen, řmjch řdělati, řtrogiti, řřápati, řich aus jemanden ein Gelächter machen, řmjch, posřměch, / posřmily řobě 3 něčoho řdělati, řdělati, řtrogiti, mirti, zum Gelächter werden, ř posřměchu, ř řmjchu býti, ein Gelächter aufschlagen, erheben, řát se řo řmjchu, řtrogiti řmjch, řich zum Gelächter machen, posřměch ře řebe řdělati.

Geladen, nadržaný, naložený, 2) in Gaste geladen, zwaný, pozwaný, 3) wie ein Gewehr, nabizřý.

Gelag, n. řmilla, ins Gelag hinein reden, řo řř. na řa řa řyř přineře, řo řa řa řyř přigde,

harmat, řo řo řuby, řo řř, přigae, řiluwit.

Gelähmt, řřroměný.

Geländer, n. an der Stiege, řábras řij, řábradlo, n. der Weinřřöcke, řyřřa řiničnā, f.

Gelangen, řobin, an einen Ort, přigiti, řogiti, přibrati ře, řořřati ře, řořřěti něčam, řořřauřti ře, řie řiř řu řažn, řaher ře řangř, řekomien, řřerař řy ře řam, ř řomn řořřal; řořř, řurch řřřmāungen, řřřořřiti ře, řu řie řřěbe, řo řeyřřy přigiti, řeyřřy řogiti, řořřat ře řo řeyřřy; řelāgen, řu eřřas, als řu Ehren, řogiti něčeho, přigiti ř něčemu, 2) an einen, als an den Rath řelāgen řařen, řžněřřti něčo řa něčoho, řoneřřti něčo ř něčomn, něčomn řāt wřřāřřati, 3) eřřlāgen, řořřāřřant, řogiti, obřřžet, řu řeinem řřeile, řřečře řelāgen, eřře, řons eřř řwěho řogiti, řořřāřřant, řu eimēr řřřře, řu eimēr Amtē řelāgen, řořřāřřant, řogiti řořřnōřřti, āufādu, řier řelāgen řie řažn nřřř, řře řoho nēdořřāřřnem, řu řeife řelāgen, řořřřāt, řžřāt, řu řen řařeupřřřřati řřěčřu.

Gelörutes Erz, n. řřnēnā mēř; f.

Gekreische, n. řřřřřot, m.

Gelärm, n. řowřř, m.

Geläß, řřořřora, f.

Gelassen, řuhig, řanřřmřřthig, mřřřný, řichý, ředuldig, řobromyřřný, řořřotný, řolný, řřpěliwý řnāřřeliwý.

Gelassen, adv. mřřřnē, řiřře, ředuldig, řobromyřřnē, řolnē, řořřotnē, řřpěliwē, řnāřřeliwē, eřřřas řelāřen eřřřāgen, něčo řobromyřřnē, řořřotnē, řřpěliwē řnāřřeti.

Gelassenheit, f. řanřřmřřth, mřřřnōřř, řichōřř; f. ředuld, řřpěliwōřř, řnāřřeliwōřř, f. řobromyřřnōřř,

- ochotnost, wolnost, f. etwas mit Gelassenheit ertragen, něco s trpělivostí snášeti.
- Gelaufe, n. běhání, n. běh, shon, m. was ist das vor ein Gelaufe? co gest to za běhání, ja těkání, ja běh, za shon?
- Geläufig, leicht, gewöhnlich, snadný, wolný, es ist ihm geläufig, gest mu to snadno, wolno, wie die Zunge, hbitý, obratný.
- Geläufigkeit, f. der Zunge, hbitost, obratnost, f.
- Geläute, n. zvonění, n. das ganze, všemma zvoný.
- Geläutert, wyčištěný,
- Gelb, žlutý, gelb machen, žlutiti, gelb werden, žloutnouti, se: žloutnouti, das Gelbe vom Ei, oder in dem Ei, (der Dotter) žloutek, (wagečný) die gelbe Sucht, f. Gelbsucht.
- Gelbharig, žlutých wlasů.
- Gelblich, požloutlý, přizloutlý, zažloutlý, werden, přizloutnouti.
- Gelbroth, plavý.
- Gelbschnabel, m. holobrádek, m.
- Gelbsucht, f. žloutenice, žloutenka, žlutá nemoc, f.
- Gelbsüchtig, na žloutenicy nemocný, žloutenka, m. žlouteničný.
- Gelbfärber, m. barvíř na žluto, m.
- Gelbholz, n. žluté dřevce, n.
- Geld, n. peníze, pl. zu Gelde gehörig, Geld betreffend, peněžný, zu Gelde machen, spendžiti, na peníze vvesti, Geld welches nach Vergewerkungskosten wochentlich übrig bleibt, wčepný peníze, [kleines, drobne penzjegeldmachend] peněžický.
- Geldangelegenheit, f. peněžná důležitost, f.
- Geldbedürftig, potřebný peněz.
- Geldbeutel, m. pytlík, waček, měšec na peníze, m. peněžný měšec.
- Geldbörse, f. pytlík na peníze, m. tobolka, f. waček, šáček, m.
- Geldbüchse, f. krabice, pokladnice na peníze, f.
- Geldbusse, f. Strafe, peněžita pokuta, f.
- Geldeinsoderer, m. sbírac peněz, m.
- Geldeinnahme, f. přijímání peněz, u. přigem peněz, m.
- Geldnehmer, m. weyběř peněz, m.
- Geldfuhre, f. sůra s penězy, f. wáž s penězy, m.
- Geldgeiz, m. lakomá žádost peněz, f.
- Geldgierde, f. žádost peněz, f.
- Geldgierig, žádostivý peněz.
- Geldgierigkeit, f. žádostivost peněz, f.
- Geldhandel, m. obchod s penězy, m.
- Geldhändler, f. Geldwechsler.
- Geldhuugria, f. Geldgierig.
- Geldkasten, m. schránka, škríně, truhlice na peníze, peněz, f.
- Geldförcher, n. koflíček na peníze, m.
- Geldmangel, m. nedostatek na penězích, m.
- Geldnoth, f. nouze o peníze, na penězích, f.
- Geldreich, peněžité, bohatý na penězích, na peníze.
- Geldsack, f. wée strany peněz, f.
- Geldsack, m. pytlík, měšec na peníze, m.
- Geldsammlung, f. sbírka peněz, peněžná.
- Geldschuld, f. dluh peněžný, m.
- Geldstrafe, f. pokuta peněžita, peněžná, f.
- Geldwechsel, f. Geldhandel.
- Geldwechsler, m. peněžoměnc, m.
- Geldwurm, m. šachlák, hauzvič, m.
- Gelaben, f. Leben.
- Gelecke, n. lžání, n.
- Gelegen, liegend, položený, ge: 1) Morgen gelegen, na východ ležící, f. Liegen, 2) bequem, přiležitý, příhodný, gelegene Stunde, příležitá hodina, zur gelegenen Zeit kommen, w příležitý

w příhodný čas, w čas přísti,
3) es ist daran gelegen, zálež?
na tom, was ist daran gelegen?
co na tom zálež? co ge na tom?
es ist viel daran gelegen, mnoho
na tom zálež, daran ist wenig
gelegen, na tom málo zálež,
mir ist viel daran gelegen, mně
mnoho na tom zálež.

Gelegen, adv. příležitě, příhod-
ně, vhod.

Gelegenheit, f. příležitost, f. der
Zeit, des Orts, příhodnost, pří-
ležitost, f. 3) Gelegenheit, Pa-
ge des Orts, položeni, poloha,
položkost místa.

Gelegen, položený, položty.

Geleht, ovřený, podepřený.

Geleichenmacher, m. působce,
působitel, činitel příležitosti, m.

Geleichenmacherinn, f. působitel-
kyně, působkyně, činitelkyně pří-
ležitosti, f.

Geleichenmachereu, f. působeni, či-
něni příležitosti, n.

Gelegentlich, příležitostě.

Gelehrig, gelehrsam, včelivý, na-
včelivý, wtipný, gemný, dů-
wtipný.

Gelehrigkeit, f. včelivost, navče-
livost, f. gemnost, wtipnost, dů-
wtipnost, f.

Gelehrsamkeit, f. včenost, vmě-
lost, f.

Gelehrt, včený, vmělý, gelehrt senn
in einer Sache, včeným, vmě-
lým býti w nějaké věci, ge-
lehrt thun, včeně sy věsti, po-
činati, gelehrte Zeitungen, vče-
né nowiny.

Gelehrt, adv. včeně, vměle.

Gelehrtegeschichte, f. příběhy v-
čenosti, včenstwa, mužů včených,
(včenců, pl

Gelehrteul ríkon, n. slowař, slowan
mužů včených, (včenců, m.

Geleise, n. koleg, f. aus dem Ge-
leise kommen, wywinanti, wyssi-
nanti, ssinanti, wychýliti se, v-

chýliti se, wyhnanti, vhnanti
z kolege.

Geleite, n. Begleitung, průvod,
m. nimm das Geleite mit, pro-
vod, wyprowod se sám, 2) fi-
cheres Geleite, průvod bezpečno-
sti, (šlejt,) geben, dáti, 3)
Zoll, clo berné, n.

Geleiten, promájeti, promoditi.

Geleiter, f. Geleitmann.

Geleitsbrief, m. průvodní list, m.

Geleitseinnahme, f. berné, f.

Geleitseinnahme, m. weyběrej, zbo-
rač cla, celný, m.

Geleitshaus, v. celnice, berna, f.

Geleitsmann, m. Gefährte, ne-
wodce, průvodčj, průvodnjš,
spoluchůdce, pocestnjš, m.

Gelenk, gelenksam, gefügig, gelen-
fig, ohebný, obbitý, hbitý, hebtý,
potočity, obratný, třeněý, 2) lůb,
biegšam, žitý, vláčný, gelenk
machen, oblomiti, gelenk werden,
oblomiti se.

Gelenke, n. Gelenk, příbby, n. 2.
příbby, oheb, m. der Finger,
příbby, klauby, články, plu. im
Rücken, příbby, n.

Gelenkeisen, n. železo na články,
n.

Gelenket, f. Lenken.

Gelenksam, f. Gelenk.

Gelenksamkeit, f. obbitost, hbitost,
potočitost, f. ohebnost, obrat-
nost, hebtost, f.

Gelenksucht, f. klaubnj nemoc, f.

Geleru, včený, gelernter Meister, f.
Lernen.

Gelescht, f. Gelöscht.

Gelichter, n. Art, Gattung eines,
gleiches Gelichters, gedné, steyné
wistwy, powahy, gednoho, ste-
ného dra.

Belieben, f. Belieben, Gefallen.

Beliebt, milowany, zmjleny, gelieb-
ter Sohn, mily, zmjleny synu!
2) geliebt es Gott, budeli wu-
le Boží, Beliebte, die, milen-
ta, milá, milčka, Geliebter,

miláček, milít, milý, (milovník) m.

Geliefer, n. pomáánka na rudě, f.

Geliefert, bess. Geliebert, esedati se, sevěřiti se.

Geliefert, bess. geliebert, esedlý, geliebertes Blut, esedlá krev, 2) geliefert, herbeigefahrt, übergeben, podany, dodany, odvedeny, f. liefern.

Gelieben, přigěny, zapřigěny.

Gelind, říchy, měky, povolny, gelinde Luft, říchy, povolny větríček, gelinder Winter, povolná, měká zima, f. gelinde Saiten, f. Saiten, gelind, sachte reden, říše mluvíti, gelinde werden, změknaviti, gelind machen, změkčiti.

Gelinde, adv. říše, měkce, povolně.

Gelindigkeit, f. říhost, měkost, povolnost, f.

Gelingen, dařiti se, powěsti se, zdařiti se, podařiti, zvěsti se, es gelingt nicht jede Arbeit, nezvede, nezdaří, nepodaří se každá práce, soweit ist es mir gelungen, tat dalece se mi podařilo, powedlo, zvedlo, zdařilo.

Gelispel, n. šepet, m.

Gelitten, trpeny, der gelitten hat, vtrpeny.

Gellen, zníti, zvučeti, eben lgt, jasniti, zazvučeti.

Gellen, das, zněti, zvučeti, n. 2) jasněti, n. zvuč, m. zazvučeti, n.

Geloben, ein Gelübde thun, Bohu přísáti, 2) zusagen, přísáti, příslibiti.

Gelobet, jasněny.

Gelobnis, f. slib, m. thun, slib činiti, věniti.

Gelobt, chváleny, 2) das gelobte Land, zaslíbená země, f.

Gelobung, f. jasnění, n.

Gelobt, wábeny.

Gelohnt, úbel gelohnt bekommen, žlau odplatu wzyci, es soll dir viel gelohnt werden, žlau odplatu máš wzyci.

Geldcht, hásseny, v hásseny.

Gelotiden, n. potochy mba, f.

Gelt! wiß! wiß!

Gelte, f. džka, f. řbelje, m.

Gelten, vermögen, platiti, platny byti, platnost msti, státi, das Geld gilt bey uns nicht, ty peníze v nás neplatí, (nebesrau ge, er gilt viel bey ihm, mnoho v něho platí, was gilt, er wird nicht kommen! oť že nepřijde! das gilt dir dein Leben, to tě žiwot stojí, to žewig žiwot běží, es gilt Leib und Leben, běží o hrdlo, o žiwot, žiwot stojí, 2) gelten lassen, dáti platiti, die Entschuldigung gelten lassen, wymluwu dáti platiti, 3) es gilt dir, o twau wěc běží, es gilt meine Haut, o mau kůži to běží, es gilt mir eben das, gleich, mně gšt to gednosteyně, wšše gedno, 4) was gilt das Korn? co platí žito? 5) was gilt? was gilt die Wette, co wjadí? oť se zalozí? sadí? sázy? der Konfrat gilt nicht, ta šmlauwa neplatí, wem gilt das? koho se to tne, dotyá, dotyč, ryč, tyčá, das hat dir gegolten, tebe se to tlo, rypalo, dotyčalo, dotflo.

Geltend, platicy, platny, geltend machen, sein Recht, seine Ansprüche, w platnost vwesti swé práwo.

Geltung, f. cena, platnost, f.

Gelübd, n. bess. Gelübde, slib, m. thun, slib činiti, věniti.

Gelüftet, powěteny; proměťteny.

Geling, n. Gschling, Gheng, ondj, n.

Gelingen, dařiti, dařeny, powěteny, podařeny.

Gelüsten, sich lassen, chutnati, ja: chutnati sobě, nach etwas, chut, libost mjet, na něco, libowati sy něco, zachtiti se, chiti se, es gelüftet mir, chce se mně, mám chut, libi se mně.

Gelust, m. Gelüsten, zachtěni se, n. chut, f. zalíbení, n. libost, f.

Gelüstung, f. chutnání, zachutnání, zalíbení, n. zachtěni se, n.

Gemach, n. pokoj, m. pokojit, giba, kominata, f. verschlagenes, frub, m. heimliches, záchod, m.

Gemach, gemächlich, gemächlichsam, znenáhla, poznenáhlu, polehauče, ru, pomalu, zlehauče, f. Säcke, te.

Gemächlich, příležitost, pohodlně.

Gemächlichkeit, f. příležitost, pohodlí, n. pokognost, f. f. Bequemlichkeit.

Gemacht, vdělaný, včiněný.

Gemacht, n. Werk, dílo, n. 2) die Schaam, přirození, n. luno, n.

Gemachtbruch, m. Feyla, f.

Gemahl, m. manzel. m. f. Ehegesmahl.

Gemähle, n. Gemáhl, Gemáld, obrať, m. wyobrazení, wy: podobněni, malování, wymalování, n.

Gemahlinu, f. manželka, f.

Gemahlen, f. Mahlen.

Gemahlet, wypodobněný, malováný, f. Mahlen.

Gemahnen, zdáti se, f. Scheinen, Dánken.

Gemäß, adj. podobný, rovný, gemäß sein, srownáwati se, das ist der Wahrheit gemäß, to jest prawdě podobno, to se s praw: dan srownáwá, du bist mir nicht gemäß, ty mně negiý rovný, rowen.

Gemäß, adv. podobně, rovně, 2) vermöge, dle, podle, wed:

le, gemäß der Ordnung, das Dekret, de, podle, wedle nas: tvení, dekrete.

Gemäßheit, f. rovnost, f. in Gem: mähait des Besche: die, por: dle, wedle poručení, podle pří: kazu.

Gemäßiget, vskowněný, vskřídme: ný.

Gemästet, fermený, vyfermený

Gemäuer, n. jed, f. im Bräuhaus: se, wčesno vliseť, n.

Gemauert, zděný,

Gemeht, množný.

Gemein, obecný, obecní, das hab: ich mit dir gemein, to mám s: tebau obecně, die gemeine Mey: nung, obecně zdání, n. das ge: meine Wesen, obec, f. das ge: meine Beste, obecně dobré, n. gemein werden, zobecněti, wisse: dněti, gemeiner Soldat, iprostý wogák, m. obecný, přiběžný, wogák, dráb, m. Mensch, spro: stý člověk, sprosták, das gemei: ne Volk, obecný lid, m. der gemeine Mann, Pöbel, sprostný, obecný lid, m. obecná chátka, lůza, f. etwas gemein machen, obecně, wubec něco wydati, obecně vdělati, hlásyti, sich mit jemandem gemein machen, s nē: tým se towarýssiti, do welitět ho towarýsswa s nē.ým se pu: stiti, domácky se k někomu v: razowati, auf gemeine Kosten, na obecně autraty.

Gemein, adv. obecně, wšedně.

Gemeinbote, m. posel obecný, posy: lák, m.

Gemeine, Gemeinde, Gemeinheit, obec, f. obecnice, obecní.

Gemeiner, Gemeinheiter, Gemein: alied, einer aus der Gemeinde, m. obecní (občan, m.

Gemeinanger, m. občina, f.

Gemeinder, m. Meurer, swoťák, (man)

Gemeinhaus, n. obecný dům, m.

Gemeinhof, m. obecný dvůr, m.

Gemeinheit, f. obecnost, f. 2) Gemein-
de, obecnice, f.

Gemeinlich, oft, obyčejně, i větš-
části, na většině díle, f. In-
gemein.

Gemeinnützig, vřezvitečný.

Gemeinsam, adv. gemeinschaftlich, obec-
ně, společně.

Gemeinschaft, f. společnost, f. spo-
leť, m. společenství, n. (po-
spolnost, f. pospolitost, f.) o-
becnost, obecnost, j obecnělost,
f. sdílnost, obcování, tova-
ryšství, tovaryšstvo, n. Gemein-
schaft mit einem haben, obecn-
ství, tovaryšství s někým m-
ti, obcovati, tovaryšiti s ně-
kým, tovaryšství, domácně, po-
domácku něčoho vžíwati, Ge-
meinschaft mit einem machen, v
obecnství, v tovaryšství, v
společenství, v společnost, v
spoleť s někým wjiti, s někým
se stowaryšiti, spolčiti, Gemein-
schaft zwischen jemanden, Verbind-
niš, swazek, m. Gemeinschaft
der Dinge, so einer jeden Na-
tur eigen sind, sdílnost vlastno-
sti, f.

Gemeinschaftlich, tovaryšský, spo-
lečný, pospolný; pospolitý.

Gemeinschaftlich, adv. společně,
towaryšský, pospolně, pospoli-
tě.

Gemeintag, m. den společnosti, f.

Gemelke, n. dogenj, n.

Gemenge, n. směsice, mchanice,
mchanina, hařmatilka, f. sm-
šenj, smičánj, n. mšsenina,
f. in Glashütten, mšsenina, f.

Gemengiel, n. směsice, mšsenina,
f. mchanina, mchanice, hař-
matilka, hařmatilka, f.

Gemenge, mchaný, smičaný, mš-
šený, (weměšný) gemengtes
Zu.ter, smššená pke dobytká,
mšsenina, f.

Gemerkt, f. Merkmal.

Gemerkt, jnamenaný, vjnamena-
ný, pojorowaný, spořorowaný,
im v. dächtniše verwahrt, pamá-
towaný.

Gemessen, měřený, jměřený.

Gemenet, domněný, myšlený.

Gemether, pronagatý, pronagmu-
ty, nagatý, nagmutý, (nágema-
ný)

Gemindert, oblewený, zmjruěný.

Gemisch, n. směsice, mchanice, f.
mšsenina, f.

Gemischt, smičaný, smššený, pos-
michaný, weměšný, f. Mischen,
S. u. e. gt.

Gema, f. kamsyř, gemyř, m-
řalni zola, f.

Gemsenfell, n. kamsyřowá kůže,
f.

Gemsenborn, n. kamsyřowý roh,
m.

Gemsenjäger, m. kamsyřu lowec,
m.

Gemurmél, n. hřmota, m. huče-
nj, šustěnj, n. 2) reptánj,
šřeněnj, mumienj, mumlání,
n.

Gemurr, n. das Murren, reptánj, n.
f. Gemurmél.

Gemüse, n. wařenj, n.

Gemeineng, n. přeben hnidowý
m.

Gemüßigt, přimusený, přinucený, f.
Ge. wungen.

Gemüth, n. mysl, f. sich zu Ge-
müthe stehen, k mysl i sy přip-
řiti, w mysl bráti, wzyti, w mysl i
bě wložit, einem etwas zu Ge-
müthe führen, něčomu něco
mysl přiwáděti, aut. s Gemüth,
dobrého ducha, srdce, in stöh-
liches Gemüth, wšelá mysl, m.

Gemüthsarbeit, f. práce mysl, f.

Gemüthsart, f. powaha, f.

Gemüthsbeschaffenheit, f. powaha
mysl, n.

Gemüthsbewegung, f. hnutí, pohyb
mysl, n.

Gemüthseigenschaft, f. vlastnost my-
sl, f.

Gemüthe

Gemüthsfähigkeit, f. Gemüthsgaben, schopnost, darý myslí, plu.
Gemüthsfrästen, pl. sýly myslí, f.
Gemüthsfronheit, f. neduh, m. nes moc myslí, f.
Gemüthsneigung, f. náklonnost, náchylnost myslí, cf.
Gemüthserube, f. požognost, spokojenost, f. spokojený myslí, u.
Gemüthszustand, m. spůsobnost myslí, f.
Genähet, sity.
Genähret, krměny.
Genäthe, n. Nascheren, Naschwerk, pomlky, lahůdky, plu.
Genächtig, mlsny, mlsná huba, f.
Genäket, zmořeny.
Genau, adj. accurat, pījlišny, dokonaly, plny, jěwrubny, istěsam, sstěny, strowny, stěbny, genaue Nachricht, Beschreibung, Bedeutung, jěwrubná, plná, dokonalá, pravá zpráva, genaue Betrachtung, Untersuchung, pījliš bedlivě, pilně, bystře zvažměnanj, pozorowánj, wyhledáwánj, 2a. mit genauer Noth, s welkau tjjj, f. Knapp.
Genau, adv. akurat, pījliš, pījlišně, na wlas, na nehet, jěwrub, dokonale, plně, bystře, genau untersuchen, pījliš, bedlivě, pilně, bystře wyhledáwati, pozorowati, genau nehmen, na wlas, na nehet bráti, wykládati, sich genau halten, hrubě sobě sšaupti, všaupti, sšebiti, sšěrbiti, genau leben, strowně žiwu býti, genau jemand ansehen, dobře, dokonau, 3 bystra se na ně obo poďwati, genau 3 Uhr, málem tři hodiny, f. Knapp.
Genauheit, f. Genauigkeit.
Genauigkeit, f. pījlišnost, f. jěwrubnost, f. plněst, dokonalest, in der Haushaltung, strowněst, sstěrnost, f.
Genealogie, f. Geschlechtswissenschaft.

Genehm, f. Engenehm.

Genehmhalten, potwrditi, přiwolit, schwáleni, schwalowati, 3a. pssně, dobře, náležite vzati, sšauti, 3dustognuti, dustognuti.

Genehmhaltung, f. potwrzení, přiwolenj, schwálenj, schwalowanj, 3dustogněnj, dustogněnj.

Genehmigen, f. Genehmhalten.

Genehmigung, f. Genehmhaltung.

Geneigt, herunter geneigt, nachyleny, natičený, sšoněny: 1a. hnutý, 2) einem, oder zu etwas, náclonny, na ležěny, náchylny, přichylny, podrbeny.

Geneigt, adv. náclonně, náchylně, přichylně.

Geneigtheit, f. náclonnost, nácloněnj, náchylnost, přichylnost, f.

General, m. f. Felt herr, Oberbefehlshaber, 2) das Oberhaupt eines Ordens, wetchij, m.

Generalität, f. wšěcowě, (generalstwo)

Generalstaab, m. blawnj stán, m.

Generalfeldmarschall, m. nęywyššij polnj maršalek, m.

Generalfeldzeugmeister, m. nęywyššij polnj zbrojnicka, m.

Genesen, gesund werden, 1) 3drawiti se, 3odrawiti se, 3hogiti se, 3lěčiti se, 3derawět, 3oričiti, 3odrawiti se, von einer Krankheit genesen, 3 nemocy pon statj, 2) eines Kindes genesen, 3poroditi.

Genesen, adj. 3zdraveny, 3odrawěny, 3ofřály, 3dráv.

Genesung, f. 3zdrawenj, 3odrawěnj, 3hogěnj, 3lěčenj, 3ofřánj, 3odráhněnj, n. bis zu seiner Genesung, až do 3zdrawenj.

Genesich, Traut, stjarnj, m.

Genick, n. wa, m. (š)gě f. (š)gáz) n. tcy.

Genie, f. Geni.

Genießbar, *f. pozitív, pozitívny*)
Genießen, *vzjmati, vžiti, (pozjwati, pozit)* die Ruhe genießen, požoge vžit, vzjwat, pozjwat, seine Glückseligkeit, die Freuden, oder der Freuden des Lebens genießen, blahostlawenstw, radoští žiwota pozjwat, vzjwat) *b)* den Genuß von etwas haben, vžitel bráti, mjet z něčeho, vžiti, du hast das erst künftig zu genießen, teprw budaucně toho vžijese, z toho vžitel mjet budese, ich wills die Armen schon genießen lassen, chudšt toho odemne giž vžiji, *c)* er hat in seiner Jugend den besten Unterricht genossen, on w své mladosti, (vžil) na byl a neylepšího povčenj, wir haben viel gutes, viel Ehre, Höflichkeit bey Ihnen genossen, mnoho dobrodinj, cti, zdwořilosti gíme v nich vžili, *d)* přejímat, pozjwat, vžit, das Hl. Abendmahl genießen, wečeři Páně přijímat, ich habe nichts davon genossen, gá ničeho z toho, od toho nevžil, für genossen hingehen lassen, prominaut.
Genießung, *f. vzjwánj, vžitj, pozjwánj, n.*
Geniste, *n. beylj, rákosy, n. wywěgty* 1) smeti, wotřepť, opistť, plur. 2) ein schlechtes Gebäude, kátrč, *f. hnizdo, n.*
Genosse, *m. společník, tovaryš, včastník, m. in einem Amte, spolutowaryš, společník, spoluwčastník vřadu, m.*
Genossen, *vžilý, vžitý, pozitý.*
Genossenschaft, *f. spolek, m. f. Gesellschaft.*
Genosin, *f. společnice, tovaryš, včastnice, f.*
Genöthiget, *nucený, donucený, přinucený.*
Genothüchiget, *znrhaný.*
Genster, *m. gallowec, m. 2) f. Geniste.*

Genug, *dost, dosti, genug* hievon dosti o tom, nechť gest dosti, nechť at gest dosti, ich habe genug daran, mám dost na tom, přestávám na tom, genug seyn, dosti býti, dostaciti, einem genug thun, dosti, iadost někomu činiti, učiniti, schon genug gegessen, geschlafen, gearbeitet haben, nagišl, wyspal, napracowati, wypracowati se.
Genüge, *f. Genügen, n. dostatek, důstatek, m. sytoš, f. dosti, Genüge haben, dosti, dostate, mjet, zur Genüge, dosti, w dostatku, do sytošti, bez nedostatků, Genüge leisten, thun, dosti, za dosti činiti, učiniti.*
Genügen, *dosti býti, dostačowati, sich an etwas genügen lassen, přestávati na něčem, dosti, dostek něčeho mjet, f. Begnügen.*
Genüglih, *genugsam, genůsam, střýdmý, strowný, málem spokog en,*
Genugsam, *adj. dostatečný, seyn dostatečně býti, genůsamier Genüge, dostatečný svědek, m.*
Genugsam, *adv. dostatečně.*
Genügsamkeit, *f. středmost, strownost, f. vstrownění, n. Genügsamkeit, dostatečnost, f.*
Genugthuung, *f. dosti, zadosť čínění, učinění, n.*
Genuß, *m. vzjwánj, pozjwánj, vžiti, n. potřeba, f. 2) Vortheil, pozitel, přizitel, vžitel, m.*
Geoffenbaret, *zgewený.*
Geöffnet, *otewřený.*
Geographie, *f. f. Erdbeschreibung, Erbkunde.*
Geometrie, *f. f. Erdmestkunst.*
Geopfert, *obětowaný.*
Geordnet, *pořádaný, w pořádek wweděný.*
Gepanzer, *w zbroj oděný, oblečený, ozbrojený, pancýřem oděný.*
Gepausch, *n. proskedeš w stjtu, m.*
Gepeiniget, *mučený, trápený.*

- Gepeitschet, bičowaný.
 Gepfähle, stýčený, zpodpřtaný, zpo-
 depřený.
 Gepfeff. rt opepřený.
 Gepfeis, n. das Pfeisen, píšťot, m.
 píšťba, f.
 Gepflantz, osazený.
 Gepflastert, dlažený, podlažený.
 Gepflückt, trhaný.
 Gepflügt, woraný, zworaný.
 Gepicht, lepený.
 Geplagt, trápený, sauzený.
 Gepläge, n. der Schwerdter, lošťot
 od mečů, m.
 Geplauder, n. pleškání, pleskání,
 tlachání, tlampání, n. žvaní-
 ce, f.
 Geplerr, n. howoření, n. howor,
 m. machen, howofiti, howoření
 působiti, dělati, 2) Geplerr der
 Elephanten, ichot slonový, m.
 řízení slonů, n.
 Geplündert, drancovaný, zdranco-
 waný.
 Gepolter, n. hlmot, třeskot, třesk,
 m. třískání, bauchání, n.
 Gepräge, n. známka, f. znamená-
 ní, n. 2) auf dem Gelde, ráz,
 žetel, m.
 Gepränge, n. nádhernost, sláva,
 f. škwošnost, oslawa, f. hluc-
 nost, f. Hochzeitgepräng, swa-
 tebnj pršwod, m. Leichengepräng,
 pohřebnj pršwod, der Worte,
 Wortgepränge, ličení, wylíčení
 slow, n. ohne Gepränge Hoch-
 zeit halten, einen begraben, bei
 hlucnosti swadbu míti, swadbí-
 ti, pohřbíti někoho.
 Geprängvoll, přenádherný, pře-
 škwoštený, přeslawný, přeoslaw-
 ný, plný nádhernosti, škwoš-
 nosti, sláwy, oslawy, hlucný.
 Geprassel, n. praskot, m. praská-
 ní, n. lom, lomož, třeskot, třesk,
 hřmot, m.
 Geputz, ošrástlený, wyšrástlený, os-
 zobený.
 Gerade, přímý, vřímý, rovný,
 gerades Wegeš, přímá, rovná

- cestau, gerade Zahl, suda, f.
 rovný počet, gerade, eben ma-
 chen přímíti, přímé něco vde-
 lati, das Strunne, rovnati,
 das gerade Gegentheil, prawý ods-
 por, m. gerade Füße, geraden
 Leib haben, rovné nohy, row-
 né tělo míti.
 Gerade, adv. přímo, vřímě, zro-
 wna, gerade soviel, eben soviel
 als das andere, rovné tak mno-
 ho, toliké; gerade recht, der
 Zeit nach, gerade zur rechten, zur
 selbigen Zeit, w prawý čas,
 práwě w čas, w ten čas, ge-
 rade dazu kam ich, zrowna prá-
 wě sem k tomu přišel, das ist
 gerade das Mittel, to jest prá-
 wě ten prostředek, gerade das,
 was ich wollte, zrowna, práwě
 to, co sem chtěl, der gerade zu
 ist, zugehet, přímý, vřímý,
 zrowný, gerade entgegen, gegen-
 über, přímo, zrowna naproti,
 es sind gerade 30 Tage, jest
 práwě, zrowna 30 dní, gerade
 oder ungerade spielen, suda ne-
 ho licha hráti, gerade stehen,
 sigen, zrowna stát, říděti, den
 Stief gerade halten, blawa zrow-
 na, přímo držet, gerade zuge-
 hen, zrowna, přímo, přímo
 git, gerade in die Mitte, zrow-
 na, přímo do prostředku.
 Gerädert, kolem lámaný
 Geradigkeit, Geradheit, přímost, row-
 nost, f.
 Gerändert, řádkowaný
 Gerassel, n. rachocenj, praskání,
 n. praskot, lomož, m. chřest, m.
 Geräthe, n. Geräth, Geräthchaft,
 nábytek, m. swršky, pl. hof-
 podářstw, nářadí, n. domá-
 cí potřeba, f. der Handwerks-
 leute, nádobj, n. potreby, přj-
 prawy, plu.
 Gerathen, gelingen, podařiti se,
 dařiti se, rowěsti se, zdařiti
 se, zvěsti se, übel gerathen, zle

se zwěsti, ile se zdařiti, podařiti, zu ffestiti se, 2) gerathen, wie die Früchte, das Getreide, powěsti se, podařiti se, proditi se, 3) wie die Kinder, zwěsti, podařiti, zdařiti se. wohlgerathene Kinder, zweené, zdařené, podařené děti, ůbel gerathene, nezweené, nezdařené, nepodařené děti, 4) in einen schweren Zustand, in ein Unglück, in Noth, Gefahr zc. gerathen, přigiti, padnauti, vpadnauti w těžkost, w neštěstí, nauzy, bida, nezbezpečěnstwí, vbihati w těžkost, nauzy, zc. in Vermirrung, in Irthum gerathen, přicházeti, přigiti, vbihati, vběhnauti, w zmatek, w omyl, blud, přigiti na zmatek, aufs gerathe wohl, na bláhdař, na bláh zdař, 5) an einen im Streite, an einander zusammen, spěřiti se, swaditi se, přigiti do sebe, w hromadu, do hromady, in Zorn, Galle, rozpuditi se, rozliti se, rozhněwati, zlost, žluč dostati, ihn antreffen, přigiti na někoho, vpadnauti na někoho, über etwas, einen gerathen, přigiti na něco, no někoho, připadnauti na něco, na někoho, in Verachtung gerathen, w potupu přigiti, vběhnauti, vpadnauti, wohin gerathen, přigiti, poditi, octnauti se někam, auf den Diefurs, Gedanken gerathen, přigiti na tu řeč, na tu myšlenku, unter die Feinde, unter die Juden, přigiti, dostati se mezi nepřátele, mezi židy, es ist mit ihm dahin gerathen, tak daleko zassei, tak daleko přissel, gerathen wohin, an irgend einen Ort, octnauti se, dostati (poditi se) někam, wo bist du hin gerathen, wohin ist er gerathen, kam sy se dostal, kam, kde se octnul, poděl, děl.

Geräthschaft, f. Geráthe.

Geraubt, laupený.

Geräuchert, kauřenó, geräuchertes Fleisch, rzené maso, n.

Gerause, f. Rauseren.

Geraum, geräumig, geräumlich, prostanný, wolný, 2) lang, dlouhý, geraume Zeit, drahný, dlouhý čas, es ist schon geraume Zeit, daß, již gest dlouhý, drahný čas, co dč.

Geräumig, geräumlich, adv. prostanně, wolně.

Geräumigkeit, f. prostranstwi, n. prostranost, wolnost, f. 2) der Zeit, dlouhost, f.

Geräusch, n. ořďi, n.

Geräusch, n. ssust, chřest, powyř, hluk, ssustěni, chřestěni, r. řesřot, m. (hučenj) ei Geräusch machen, ssustěti, chřestěti, chramostiti se, ssust, (hřmot) chřest dělěti, von etwas, powyř, hluk činiti, ohne Geräusch, bez hluku, bez powyřu, Geräusch der Welt, hluk, hřmot, powyř swěta, m. das Geräusch des Windes, der Wellen, des Wassers, des Laubes auf den Bäumen, der Blätter, hučenj (hlučenj) wětru, wln, wody, tě gečenj, n. geřot, m. ssustěni listi na stroměch, na stroměch.

Gerbetank, f. myřďivě stolice, f.

Gerbeisen, n. řoželůřřé neb řirchářřé řřřhadlo, n.

Gerben, das Leder, wyděřkwati, wydělěti řřži, 2) einem das Leder, řell, řřži někomu potjřrati, nařřrati, wyprářřti, wyřřřiti.

Gerber, m. řoželuh, řřřřřřř, m.

Gerberey, f. das Gerben, řoželůřřřř, řřřřřřřřřřřřř, n. řoželůřřřř, řřřřřřřřřřř řřřřřřř, n. 2) die Etube, Werkstätte, řoželůřřřř řřřřřřř, řoželůřřřř, f.

Gerberhütte, f. řoželůřřřř řřřřřřř, f.

Gerberinn, f. řoželůřřřřř, řoželuhorwá, f.

Gerberrinde, f. sumach, m.
 Gerberstrasse, f. toželušská, šmradař-
 ská ulice, f.
 gerecht, spravedlivý, gerecht spre-
 chen, ospravedlniti, spravedli-
 wa vciniti, vyhlásiti, 2) ge-
 recht wie ein Feld, Schuh, do-
 bre officý.
 Gerecht, adv. spravedlivě.
 Gerechtfertiget, ospravedlněný.
 Gerechtigkeit, f. spravedlivost, spras-
 vedlnost, f. Gerechtigkeit, ein Recht,
 Vorrecht, právo, n.
 Gerechtsame, f. práva, plu.
 Gerebe, n. ein Geplauder, roz-
 práška, f. řeči, f. mluvenj,
 n. was soll, hilft das Gerebe,
 co gest do těch řeči.
 Gereichen, býti, stažiti, zum Scha-
 den, Vergnügen, Liebe, ihr Schan-
 de, k škodě, na škodu, k pos-
 těsň, k pochvale, k hanbě bý-
 ti, zum Besen, Nutzen, k vžit-
 ku, k prospěchu býti, stažiti,
 zur Ehre, ke cti býti, stažiti,
 zur Gesundheit, ke zdravj sta-
 žiti, býti, prospěti, die Wohl-
 that gereicht ihm zur Ehre, to
 dobrodinj stažj mu ke cti.
 Gereise, n. um einen, oder etwas,
 urhánj, draň, n. dravice, f.
 dračka, táhanice, ist um ihn,
 gest o něho urhánj, dranj, dra-
 nice.
 Gereist, proflý.
 Gereizt, drážděný, zdrážděný, roz-
 drážděný, popuzený, ponuknu-
 tý.
 Gerettet, zachovaný, ochráněný.
 Gereuen, pytati, litowati, želeťi,
 sich gereuen lassen, lito, žel bý-
 ti někomu, litowati, pytati,
 želeťi něčeho, er hat sich zu
 spät gereuen lassen, poždě mu
 toho bylo lito, žel, poždě toho
 litowal, pytal, želel, oželel.
 Gericht, n. soud, m. právo, n.
 jüngstes Gericht, poslednj soud,
 im Gerichte, vor Gerichte, při
 právu, v práva, v soudu, vor
 Gericht fordern, ku právu, prá-

wem, do, k soudu rohnati, o-
 beslati, Gericht halten, soud dr-
 žeti, die Gerichte, das ist, die
 Personen, Richter insofern sie et-
 was thun, beschlen, in Ansehung
 der Prozesse, soudcové, plur.
 Gericht, wo die Uebeltäter hin-
 gerichtet werden, spravedlnost,
 f. Gerichte Gottes, soudové Bo-
 žj, plur. Obergericht, vyšší
 soud, právo, n. zu Gericht zu-
 gen, na, při soudu seděti, sou-
 du přiseděti, soud držeti, šel
 zu Gericht setzen, přisednauti
 (sy) k soudu, zasednauti soud,
 2) die Gerichtsstube, das Rath-
 haus, soudnice (rychta) f.
 Gericht, n. Gerichte, Essen, krmě,
 f. jídlo, n.
 Gerichtlich, práwnj, soudcý, im
 Prozesse, soudný, gerichtliche Klage,
 práwnj žaloba, f. gericht-
 liche Aussage, práwnj výpověd,
 f. gerichtliche Verordnung, prá-
 wnj zřízení, n.
 Gerichtlich, adv. práwně, soudně,
 gerichtlich belangen, práwně o-
 beslati.
 Gerichtsbank, f. soudná lawice, f.
 Gerichtsbarkeit, eigentl. Gerichtsbar-
 keit, f. moc práwa, práwnj,
 f. právo, n. unter jemandes
 gehörig, pod něj moc práwa
 přiležicý.
 Gerichtsbedienter, m. ansehnlicher,
 práwnj služebník, m. geringer,
 práwnj služba, m.
 Gerichtsbuch, n. práwnj kniha, f.
 Gerichtsdiener, m. práwnj služba,
 posel, holomeš, m.
 Richtsrau, f. mocná panj, f.
 Richtshalter, sudj, m.
 Richtshandel, m. soud, m. pře práv-
 wnj, f.
 Richtsherr, m. mocný pán, m.
 Richtshof, m. soudnice, f.
 Richtsleue, pl. lidé od práwa,
 práwnj, plu.,
 Richtsordnung, f. řád soudj, m.

Gerichte

Gerichtsort, m. mjesto saudiš, saudišné, právní, n.

Gerichtsplatz, m. mjesto popravni, popraviště, n.

Gerichtssachen, pl. věci saudišné, plur.

Gerichtsschreiber, m. právní, saudiš, písař, m.

Gerichtsschulze, m. saudiš, m.

Gerichtsstätte, f. saudiš, saudišné mjesto, n. saudišnice, f. mjesto právní, n. zur Exekution, mjesto popravné, popraviště, n.

Gerichtsstube, f. saudiš, světnice, saudišnice, saudišna, f.

Gerichtstag, m. den saudiš, právní, m.

Gerichtsunkosten, pl. právní antrazty, pl. f.

Gerichtsverwalter, m. sudj, m.

Gerichtswebel, m. (profausn) pacholek, holomek, pochon, m.

Gerichtswana, m. moc práva, právní, f. právo, n.

Geriben, třený.

Gering, gerinae, menia, Klein, malý, maličký, newelký, nebrůbý, skromný, chatrný, prostý, sprostý, geringes Vermögen, skromné, malé gmění, n. gerinae Leute, chatrní, sprostí, nepatrni lidé, geringe Freunde, malí přátelé, gerinaen Standes, Herkommens, geriner Geburt, z sprostného, chatrného, nepatrného stánu, rodu, geringes Geschick, malý, chatrný dar, dárek, m. der geringste, ten nejménš, der geringsten einer senu, býti z nejménš, im geringsten nicht, nikolivě, nicht das geringste, ani to nejménš, dost málo, gering, geringer machen, maliti, menšiti, zmaliti, vmenšiti, skromniti, vskromniti, menšiti v dělati, zlehčiti, zlehčovat, gering werden, maliti se, vmenšiti se, menšiti, zmaliti, vmenšiti se, zlehčenu býti, es ist

um ein geringes zu thun, o mne mi málo činit jest, není o mnoh činiti.

Geringfügig, prostý, chatrný, sprostý, nematný, f. Gering.

Geringheit, f. Geringigkeit, m. lošt, maličkost, f. newelkost, skromnost, chatrnost, prostnost, f. Geringschätzig, lehčý, ničemný, zbalácen nestogicě.

Geringschätzigkeit, f. lehkost, ničennost, f.

Geringachtung, f. newážnost, m. lowážnost, f.

Gerinnen, sediti se, seditant se, sstydanti, wie Milch, seditanti se, frazyti se, sediti se das Blut ist geronnen, krew se sedita, krew stýdla, geronnene Milch, sedité, sražené, sedité mléko, n. geronnenes Blut, seditá, stýdlá krew, f. tok, m.

Gerippe, n. kosti, plu. kostění tělo, n. kostěnek, m. ein blaues Gerippe, gen samé kosti, samé kost, gen kost a kůže.

Geritten kommen, geti, přigeti na koni.

Gerist, skrábnutý, vskrábnutý, Nigen.

Germ, m. best. Germen, Hefen, kvasnice, f. plur. droždj, n.

Gern, rád, a, o, powděčen, id glaube es gern, rád tomu věřim, wir sehen dich gern, rádi tě vidíme.

Gerochen, durch Geruch, čulý, olý, gerochen durch Nache, mšičný, pomščený.

Geröhr, n. třtinistě, pole třtin porostlé, n. třtinowina, f.

Gerölle, n. harabu rdý, plu.

Geronnen, sedité, geronnenes Blut, seditá, sstýdlá krew, f. tok, m. geronnene Milch, sražené, seditné, sedité mléko, n.

Geronnene, n. syřistě, n.

Geröstet, smažený, vsmažený, vrazžený, von der Coque, smažený

od slunce, wie der Flachs, mo: žeré
 Gerste, f. gečmen, m. von Gerste, gečný.
 Gersten, plu. Kraupy gečné.
 Gerstenbrod, n. gečný chléb, m.
 Gerstendistel, f. štrčka zahradi, f.
 Gerstenfeld, n. gečné pole, gečnis ště, n.
 Gerstenacker, m. gečniště, n.
 Gerstenbier, n. gečné pivo, n.
 Gerstel, f. Gerstentrauf.
 Gerstenhäutlein, n. gečná pléwa, f.
 Gerstenmalt, n. tluč gečná, f.
 Gerstenmutter, f. opillea, matonoha, (w. gečmeně)
 Gerstenorn, v. im Auge, gečné zr: no, n.
 Gerstenmehl, n. gečná mauka, f. tluč.
 Gerstenspren, m. pléwa gečná, f. gečná luffina, f.
 Gerstenstrob, n. gečná sláma, f.
 Gerstensuppe, f. gečná, 3 gečmena po: léwa, f.
 Gerstentrauf, m. gečný nárog, nárog 3 gečmena, m.
 Gerstenwasser, n. gečná woda, woda 3 gečmena, f.
 Gerste, f. Ruthe, prut, m. prážina, f. geschnitten an einer Weintrebe, ště, podpřista, f. dědic, m.
 Gerstenfraut, n. zamast, mastnj pu: štá, f.
 Gerstelein, n. prautek, m.
 Gerstchen, u. prautek, prautček, prážinka, f.
 Gerstwurf, f. brotan, božj dřewce, sa: mec.
 Geruch, m. Duft, wüñě, f. lieb: licher Geruch, libá, pochotná wüñě, Geruch von sich geben, wüñi ze sebe wydáwati, wypan: štěti, dáwati, 2) der Sinn selbst, čich, m. (čuch) powo: něni, n. einen guten Geruch haben, dobrý čich, čuch miji, lei:

nen Geruch haben, čichu, čuchu nemji.
 Geruchlos, bez čichu, bez čichu.
 Gerücht, m. powest, f. (blaboh) m. pokrik, m. das Gerücht brü: tet sich aus, rozcházv se powěst, bla: boh, gutes, schlechtes Gerüche ha: ben, miji dobru glau, powest, býti dobropowěstným, zlopowěstným, das Gerüchte gebe, daš 22 gde powěst, že ač.
 Geruchvoll, plný wüñě, přewo: ně.
 Gerufen, woláný, powoláný, ja: woláný.
 Geruben, ráčiti.
 Geruhig, f. Ruhig.
 Gerümpel, n. altes, haraburdj, n. (weteš) harampáčj, n.
 Gerülle, Gerümpel, Gerumpel, n. f. Gerolle.
 Gerungelt, scwerknutý, swráskalý.
 Gerüst, n. strog, m. zum Bau: en, zur Exekuzion, oder zum Auf: stellen, zum Auf- und Nieder: lassen, als in Schauspielen, von Bretern, dergleichen die Mau: rer haben, lesseni, n. von Bei: nen, strog, připrawa dřewěnná neb staweni.
 Gerüstet, strogený, přistrogený, připrawený, přichystaný, gerü: stet seyn, in der Rustang, býti oděný, býti w oděnj, ibrogj oděný, oblečený, ibrogný, i. Rüstien.
 Gerüttel, n. třesenj, třasenj, lom: cowanj, n.
 Gerüttelt, třesený, lomcowaný.
 Gesäure, n. semena, plu.
 Gesäet, syté, jetý.
 Gelägt, řezaný pilau.
 Gesagt, prawený, řečený.
 Gesalbet, mazaný, pomazaný ma: sti.
 Gesalzen, solený, nasolený, osole: ný.
 Gesammelt, sebraný, shromáždě: ný.

Gesammt, weſſeren, weſſeſen, weſſen; poſpolný, poſpolitý, mit geſamnter Macht, wiſſi mocý, das geſamnte Land, weſſerá země.

Gesandt, poſlauc, wyſlauc, ſlauc.

Gesandter, m. wyſlauc, wyſlanec, poſlanec, ſlanec, m.

Gesandtin, f. wyſlaucyně, poſlanky; ně, f.

Gesamtschaft, f. poſpolitost, poſpolnost, f. weſſeroſt.

Gesandtschaft, f. poſelſtwj, wyſlauc, wyſlaucſtwj, wypraweni poſla, n. die Geſandſchaft verſtchten, odděwat, wykonati, wyſjiti, jiti poſelſtwj.

Gesandtschaftlich, po poſelſtu, po wyſlaucſtu.

Gesang, m. zpěw, m. pěni, n.

Gesangsſpiel, zpěwani, zpěwnj ptácy.

Gesangsweiſe, zpěwně.

Gesäßlein, n. řiti j Poſt, f.

Gesäß, n. wo man ſiſt, ſedadlo, ſedáto, ſeděnj, n. ſtolice, f. 2) der Hintere, ſadek, m. ſadnice, ſachyle, f.

Gesättelt, oſedlaný, ſedlaný.

Gesättiget, naſycený.

Gesäubert, očiſtěný, cýděný.

Gesäuert, ſařýſlaný, ſařwaſſený, řwaſſený, nařwaſſený, geſäuert: tes Brod, řwaſſený chléb, m.

Gesäuf, and. Geſauf, n. das Sauſen, Geſoff, pitj, n. vieles, un: mäßiges, chlaſtáň, piganſtwj, chlemtáň a ſopáň, das Geſäu: ſe in der Reihe herum, připige: ni, řadowáň, ſpoluřadowáň, ſpolupitj, n. 2) ſchlechter Trank ſelbſt, n. nápoj lecgatěs, bryn: da, f.

Gesäugt, přikágený, řogený.

Gesaugt, řřebaný, řſatý, řurmar: ný.

Geschabet, řrauhaný.

Geschaffen, řtwořený.

Geschäft, řgednauc, řpřſobený, or: patřený.

Geschäft, n. Geſchäfte, řaměſtěná: nj, řaneprážděnj, n. práce, f. gednáň, řjlo, n. (wěc) řřize: nj, n. haben, řiti řaneprážd: něnj, ř. ſich der Geſchäfte ent: ziehen auf eine Zeit, odprážd: ti ſe od práce, od řaneprážd: něnj, ř. wichtige Geſchäfte, řdles: řitá gednáň, řdlezitá práce, ohne Geſchäfte ſeyn, býti bez práce, Geſchäfte auflegen, práce wložitj, řawaliti, ein Geſchäft ausrichten, práce, wěc wykonati, wyřjiti, wěc řjiti.

Geschäftig, řaměſtěnaný, řaneprážd: něnj, řracowitý, řnažný, ne: práždňý, geſchäftig ſeyn, řaměſt: řnán, řaneprážděnu býti, řnaž: ným, řracowitým býti, geſchäfts: tig etwas ausrichten, ochotný, geſchäftia thun, ometati ſe, bato: řiti ſe, otáčetj ſe.

Gesauſe, n. geſat, m. gečenj, m: hluk, m. hlucenj, hučenj, f. ſauſen.

Geschäftigkeit, f. řnažnost, f. řna: řenſtwj, n. řracowitoſt, f. ne: práždňost, řaměſtěnáwáň, řa: nepráždňowáň, n. řracenoſt, f.

Geschäftsmann, m. řmž řaneprážd: něnj, nepráždňý, gednatel, řj: řitel, řprávce, řtaroſta, řopatř: řitel.

Geschäftsträger, wyřjitel wěcy, m.

Geschäftsrock, m. řabát ř práce, do práce, wřednj, proſtý.

Geschehen, řřiti ſe, řřawati ſe, přihoditi ſe, řáti ſe, řběhuati ſe, řiti ſe, řgeſchehen laſſen et: was, řdpuſtiti, řřipuſtiti něce: mu, geſchehene Dinge, řalé wě: cy, es iſt ſchon um mich geſche: hen, řiž geſt po mně weta, řiž geſt po mně, řiž geſt řemnan: řonec, es iſt řeru geſchehen, řá: řo ſe řtalo, geſchehe was řa: wolle, řěg ſe řat řěg, řtati ſe coſoli.

Geschehen, was geſchehen iſt, řtaly, řalý, řběhlý, geſchehene Dinge, řalé wěcy.

Gescheide, f. Geschenk.

Gescheitert vrazený.

Geschenk, n. dar, m. pocta, f. an die Braut, věno, n. Geschenk für, oder an Gesandte, dar, m. pocta, f. Geschenk zum neuen Jahr, dar nového léta, m. Geschenke machen, mit etwas einem, darem dáti někomu něco, Geschenke viele machen, darý, počty dávati, zum Geschenke, darem, Geschenke, ein Amt zu erlangen, oder den Richter zu bestechen, wjácý, dary, plu.

Geschenktchen, n. dáreček, daveček, m.

Gescheut, maudrý, chytrý, rozzafný.

Gescheut werden, zmaudřeti, zchytřeti.

Gescheut, adv. maudře, chytré, rozzafně.

Gescheutheit, eigentl. Gescheidtheit, maudrost, chytrost, rozzafnost, f.

Geschichte, f. die Wissenschaft, Erzählung der Geschichte, Geschichtsfunde, příběhy, plur příběhové, die alte und neue Geschichte studiren, erlernen, starým y novým příběhům se učiti, navštívit, ein Liebhaber alter Geschichte, milovník starých příběhů, m. 2) eine Begebenheit, příběhoda f. příběh. eine Geschichte erzählen, beschreiben, příběh vyprávěti, vyprávěti, vyprávěti.

Geschenksradet, m. daronosyč, m.

Geschichtch, n. malý příběh, n.

Geschichtsbücher, plur. letopisové, letopisy, pl.

Geschichtsfehler, m. chyba, m. chyba w spisování příběhů, f.

Geschichtsfunde, f. vmeřlost, f. vmeřlost věcí příběhových, příběhů, n.

Geschichtskundiger, m. zvěhlý, dospělý, věrný, povědomý w vězích, m.

Geschichtsschreiben, das, spisování, ládání příběhů, n.

Geschichtsschreiber, m. letopisák, spisovatel, skladatel letopisů, příběhů, letník, m.

Geschie, n. Schicksal, osud, m. vložení, dopuštění Boží, n. 2) zu etwas Geschicklichkeit, způsobnost, f. způsob, m. ein Mensch, der kein Geschick hat, člověk nezpůsobný, neplechý, bez způsobu, nemage žádných způsobů, Geschick haben zu etwas, způsobnost něčemu míti, býti způsobným, Geschick der Sachen, gute Art, flussnost, náležitost, f. haben, sich schicken, flussně, náležitě býti, flusseti, es hat kein Geschick, není to flussně, wěc flussná; es hat kein Geschick zum Regnen, nepodává se, nemá se k dešti, ins Geschick bringen, Geschick geben, způsobovati, způsobně skládati, složiti, způsobně činiti, w bromadu ijditi, pogiti, weder Geschick noch Geleut haben, von der Person, nezpůsobný a nepravý býti.

Geschicklich, f. fählich, Geschick.

Geschicklichkeit, f. Fähigkeit, způsobnost, způsobilost, schopnost, Leichtigkeit, Fertigkeit, přístrognost, Geschicklichkeit des Verstandes, rychlost, schopnost, hbitost rožumu, innerliche, schopnost, zu etwas, der Kraft nach, způsobnost, způsobilost, der Wirklichkeit nach, vmeřlost, f. der sie hat, f. Geschick.

Geschie, zu etwas, von der Sache, Zeit, bequem, schicklich, vopřed, způsobný, způsobilý, přístrogný, von der Person, tüchtig, fählich, způsobný, způsobilý, schopný, fähig, etwas mit Leichtigkeit und Fertigkeit zu vollbringen, přístrogný, der Übung nach erfahren sein, vmeřlým býti, er ist geschickt, gest způsobný, schopný, ein geschickter Redner, vmeřlý řečník,

nst, er ist in allen Dingen geschickt, gest z wšsem wšcem schopný, ipš: sobný, pšstrogný, die Rede ist geschickt zum Ueberreden, ta řeč gest z wšsobná a pšmknawený, geschickt machen i c Sache, zu et: was er daren, pšstrogiti, pš: p awiti, wie die Menschen zu et: , schopného, pšsobného v: čimti, 2) gesendet, poslaný, parý

Geschicht, adj. geschichtlich, von der Sache, ipšobně, ipšobile, pš: hodně, mistně, künstlich, omě: l: , z pšobně, leicht, fertig, pš: strog:ě.

Geschirr, n. nádoba, f. ein Klei: nes, nádoba. allerley, mehreres, vieles, Geschirr, als zum Wa: gen, Ackerbau, nářadí, nádoby, n. pšprawy, plur. Kuchelae: schirre, Hausgeschirre, kuchynské, domáky nádoby, nářadí, ná: žený, n. orudi, Geschirr für die Pferde, pochy, plur. ojdoba koněká, f. nástroge, pl.

Geschirrelein, n. nádoba, f.

Geschlacht, dobrě wšstwy, dobrě: ho dru.

Geschlachte, das, zabijení, bití, zařezání, porážení, n. poráž: ka. f.

Geschlachtet, zabitý, zařezaný, pora: žený

Geschlagen, bitý, tepaný, wie der Feind, poručený, poražený, f. Schlagen.

Geschlang, best. schlang, schmeidia, schmeijig, autlý, čiplý, stiblý, ztepilý, levý, konoparý

Geschlangheit, f. autlost, čiplost, stiblost, ztepilost, lepost, konopatost.

Geschlecht, n. pokolení, nářoba, rodina, f. rod, kmen, m. ple: mě, plemeno, n. eines Geschlechts, von eben dem Geschlechte, z ged: noho pokolení, kmen, rodu, von aeringem Geschlechte, z ro: du chatného, prostého, nizpě: ho posslý, vom vornehmen Ges

schlechte, z rodu slawného, wjne: stého, wzacného posslý, zebu Geschlechter Juden, deset pozor: lení židowstwa, deset nářob ži: dowstwa, 2) Geschlecht, Gaze: tung, pohlawi, pokolení, n. das männliche Geschlecht, muž: ské pohlawi, das weibliche, žen: ské pohlawi, beiderley Geschlechts, obogibo pohlawi; pokolení, vom alten, großen, kónigl. Geschlech: te, (Familie,) ze starého, welkého rodu, das menschliche Geschlecht, pokolení lidské, n. Geschlechtsfehler, m. chyba w ro: du, f.

Geschlechtskunde, f. známost ro: di, f.

Geschlechtsname, m. jméno náro: du, n. rodu, roduj.

Geschlechtsregister, v. pojnames: nání, vřazadlo, kniha rodů, f.

Geschlechtsstamm, m. kmen, m.

Geschleppe, n. großes, von Leuten, táblo, n. bluz, jástap, m. hins: ter sich von Personen, táblo, n. mit Personen, scházka, f. scház: ky, plur.

Geschlichtet, rownaný, srownaný.

Geschliffen, braussený, nabrausse: né.

Geschlist, rozedřený, rozpáraný.

Geschlürse, n. srkání, n. srkačka, f.

Geschmack, m. der Sinne, okusse: ní, u. 2) den ein Ding giebt, das man ißt oder trinkt, chut, chutnost, f. kein Bischen Ge: schmack, ani chutky, den Ge: schmack verlieren, z chuti wygit, chut ztratit, 2) Geschmack, des: sen, der etwas verkostet oder ißt, chut, Geschmack haben, empfu: den, chut wšti, čyřiti, Geschmack, moralischer in Künsten, chut, chutnost, f.

Geschmacklos, bez chuti, nechutený.

Geschmacklosigkeit, f. nechutnost, bezchutnost, f.

kommen, w pŕiŕ, w poŕŕiŕ, w powěŕ
wŕiti, pŕigiti, Geſchren der Arie:
geuden, hude, powyŕ, fŕiŕ, poŕŕiŕ
bagugicýh

Gefchrieben, pianý, f. Schreiben,

Gefchritten, pŕáčený.

Gefchrumpt, nabŕaný, ſwáŕſkalý,
ſewrěly.

Gefchuber, w ſtřewjce obutý

Gefchunden, dřený, odiený, ſe:
dřený, zdŕaný.

G. hurt, pŕepáſaný, 2) wyŕáſa:
ný

Gefchůh, n. ſtřelba, f. dělo, n.
grobes Gefchůh, weliká, hrubá
ſtřelba, (ſbraně težě, f.) de:
la, ruſý weliké, plur. weliká
ſtělba. f. kleines Gefchůh, ma:
lá děla, pl. n.

Gefchwader, n. ein Haufen, hluk,
m. heyno, n. bromada, f
(zběh, f. jáſtup, m.

Gefchůt, chráněný, ochráněný.

Gefchwächt, zemdený, vmdlený,
oſlabený, 2) eine Gefchwächte,

Gimphaná, f. Schwächen.

Gefchwängert, obrěŕkaný, obrěcha:
cený, s režým žiwotem, s au:
těžkem, těhotný, orěhotěný.

Gefchwängt, ocaſatý.

Gefchwágerte, ſwağrowé, ſwağs:
řj.

Gefchwär, n. Geſchwür, wŕed,
nezit, m. ein freſſendes Geſchwär,
rozgjdagicý, rozgjdawý, zŕi:
ragicý, obžirawý wŕed, voder
Geſchwär, wŕedowitý, plný wŕe:
du, nezit.

Gefchwären, hnogiti, ſahnogiti ſe
hniſowatěti, gicřiti ſe, rozgjitř:
ti ſe, zgjitřiti ſe, zagjitřiti ſe, wŕe:
dowatěti.

Gefchwärme, n. těŕlání, taulání, n.
plahocenj.

Gefchwärzt, černěný, počerněný,
včerněný, zčerněný, f. Schwär:
zen.

Gefchwäs, n. Plaudern, n. ſtřebetání,
n. ſtřebet, m. žwání, n. žwa:
nice, f. klachání, n. ein unnüges

eitles, ſceres Geſchäze, marné,
daremné řeči, zabymŕy, flewes:
ty, 2c. plur.

Gefch rāzig, ſtřebetný, ſtřebetawý,
žwawý, mnohožwawý, klachá:
wý, mnohomluwný, žwatorný,
bleŕotný, ein ſolcher Menſch, dr:
chta, clampač, žwěč, plſſkač,
f. Plauderer, Maulmacher, Plau:
dertafche.

Gefchwāgigkeit, f. ſtřebetnoſt, ſtře:
betawoſt, žwawoſt, mnohomluw:
noſt, žwatornoſt, bleŕotnoſt,
f.

Gefchwefelt, ſyrowatý.

Gefchwēiae, nercyli nečpuli, tjm mēnē.

Gefchwellen, otecy, oteŕati, odu:
ti ſe, maŕauti ſe, opuchnauti,
naběhnauti, oduſiwěti, dučma:
těti, ſpuchnauti.

Gefchwent, opělený.

Gefchwen, f. Schwägerinn.

Gefchwinde, geſchwund, čerſtwý,
ſpěſſný, poſpěſſný, rychlý, hbi:
řý, ſwavný, byſtrý, geſchwinde
Sprache, čerſtwý, hbitý gaŕyk, m.

Gefchwind, adv. čerſtwě, ičerſt:
wa, ſpěſſně, poſpěſſně, rychle,
honem, ſwavně, ſwapem, hbi:
řě, hned, záhy, ranče, byſtře,
ſpozem brzy, geſchwinde reden, čerſt:
wě, ičerſtwa, ſpěſſně, hbitě,
mluwiti, geſchwind gehen, rei:
titi, ſahren, ſpěſſně, rychle,
čerſtwě, i čerſtwa giti, (chodit)
ge:, (gezditi) geſchwinde arbeiten,
eſſen, lernen, ſpěſſně, čerſtwě,
i čerſtwa, záhy, honem pracowat,
giſt, wěit ſe, er ſami geſ:
chwinde wieder, brzy, hned, zá:
hy, honem, rychle, opěť pŕi:
ſel.

Gefchwindigkeit, f. čerſtwoſt, ſpěs:
ſnoſt, rychloſt, f. hbitoſt, ſwavn:
noſt, byſtwoſt, Gefchwindigkeit im
Reden, čerſtwoſt, ſpěſſnoſt, hbi:
toſt w mluwenj.

Gefchwindschreiben, čerſtwě, ičerſtwa
pſáti.

Geschwindschreiben, das, čerstvě psá-
ni, n.

Geschwister, plur. Brüder, bratři,
Schwester, sestry, bratři a sestry,
plur.

Geschwisterkinder, plur. von zween
Brüdern, bratrance, streyceni
bratři, von zween Schwestern,
sestřency, plur.

Geschwisterkind, n. von zween Brü-
dern, bratránec, bratráněk, von
zween Schwestern, sestřenec, m.

Geschwisterkindskinder, bratránata,
plur. m

Geschwist, pocený, zapocený.

Geschwollen, oteklý, naběhlý, o-
puchlý, souchlý, geschwollen seyn,
býti oteklym

Geschworen, eidlich vernommen, pít-
sežný.

Geschwül, schwül, wedro, par-
no, n. es ist schwül, gest parno,
wedro.

Geschwulst, f. otok, m. oteklí-
na, f. otečení, vadutí, sruch-
lina, f. an den Ohren, am Hal-
se, an heimlichen Orten, zav-
šnice, žláza, f. otok ja vřima, na
řeku, m. die Geschwulst setzt sich,
otok oradá.

Geschwunden, chřadlý.

Geschwungen, dobity, tažený.

Geschwür, n. wřed, nežit, m. es
ziehet sich ein Geschwür zusammen,
čelá se wřed, nežit,

Geschwürig, voller Geschwüre, wře-
dowitý, plný wředu, geschwürig
werden, wředowatěti.

Geseht, šesták, šestý počet, m.

Geseuen, Abschied nehmen, žehná-
ti se, die Welt, das Zeitliche,
žehnati se s světem, Gott geeg-
net es, požehneyi toho Bůh,
einem etwas gesegnet, žehnati
někomu na zuby.

Gesegnet, požehnaný.

Gesehe, das, jewlowánj, žuměni,
kaukánj, n. jewly, leky, plur.
lekwánj, n.

Gesehen, widěti, spatkený, ge-
hen sehn, widěti, wzácnu bý-
ti.

Geseigertes Kupfer, zářrowaná měď,
galowá měď, f.

Gesell, m. tovaryš, druž, spo-
lečník, pobodník, m. in der
Wohnung, Stue, tovaryš by-
tu neb počke, auf der Reise,
tovaryš na cestě, cesty.

Gesellen, in einem, tovaryšiti,
přítowaryšiti, přiwinauti k ně-
komu, uch, tovaryšiti, přito-
waryšiti se k někomu, družiti
se k někomu, winauti, přiwí-
nauti, připogiti se k někomu,
stowaryšiti se s někým, gleich
und gleich aeseht sich gern, row-
ně k rownému rád se tovary-
ši, druž družba hledá.

Gesellig, tovaryšský, domácné,
družebné, geselliges Leben, to-
waryšské, domácné žiwobyti, n.

Gesellig, adv. tovaryšsky, towa-
ryšským během, domácné, dru-
žebné.

Geselligkeit, f. družebnost. domácnost
f tovaryšství, tovaryšství, n.

Gesellschaft, f. Verbindung, auf-
gerichtete Verbindung, tovaryš-
stwo, tovaryšství, n. družina,
společnost, f. 2) eine Anzahl
vereinigter Personen, sbromáží-
dění, pospolnost, společnost, f.
spolek, in Gesellschaft treten, sich
begeben, wgiť w tovaryšstwo,
dáti se w tovaryšstwo, spolek
včiniti s někým, wie die Gelehr-
ten aufrichten, tovaryšstwo, spo-
lečnost wydiňnauti, včiniti, býti
se Gesellschaft, ilé tovaryšstwo
die Gesellschaft trennen, tovaryšstwo
rozlanciti, rozděliti, zrušiti,
er hat große Gesellschaft, es ist
große Gesellschaft bei ihm, má
lid i, společnost, -gest společnost,
w něho, in Gesellschaft seyn, býti w
společnosti, w spolku, giť do společ-
nosti, do spolků, in jemandes
Gesellschaft, w tovaryšstwu ně-
čim, s někým, in Gesellschaft
eines

eines reisen, gehen, fahren, miti na cestě, na voje někoho za tovaryšse, einem Gesellschaft leisten, tovaryšse dáti, tovaryšiti o něčím, býti někomu tovaryšem.

Gesellschafter, m. tovaryš, společník, m.

Gesellschafterinn, f. tovaryška, společnice, f.

Gesellschaftlich, f. Gesellig.

Gesellschaftlichkeit f. Geselligkeit.

Gesellig, f. přítomaryšeni, přítomný, tovaryšeni, druženi, u.

Gesent, u. rewj, u.

Gesenthammer, m. kládmo čarované, u.

Gesentisen, n. železný stěp, n.

Gesentter Kopf, klopená, sehnutá, kloněná hlava, f.

Gesetz, n. zákon, m. zřízení, nařízení, ustanovení, vložení; právo, u. - ein Gesetz geben, zákon dáti, vydati, právo naříditi, ustanoviti, vydati, das Gesetz übertreten, zákon, právo přestupiti, přetřiti, přeciniti, Gesetz aufheben, zákon zrušiti, kazyti, wyzdychnouti, složiti, Gesetz Gottes, zákon Boží, m. dem Gesetz gemäß, zákonně, das Gesetz betreffend, zákonný.

Gesetzbuch, n. kniha zákonná, f. zákon, m.

Gesetzlich, zákonný, dle zákona,

Gesetzlichkeit, zákonnost, f.

Gesetzlos, geselos, bez zákona.

Gesetzgeber, m. zákona, práva vydawatel, dáwatel, wydawac, ustanowitel, ináčiditel, zřídítel, zákonadárce, m.

Gesetzgebung, f. zákona dánj, wydánj, u.

Gesetzmäßig, řádný, pořádný.

Gesetzmäßigkeit, f. řádnost, pořádnost, f.

Gesetzmäßer, m. zákona ruský, zákonorusský, m.

Gesetzmäßer, f. zákona ruský, zákonorusský, u.

Gesetz, řazený, posazený, vsazený, 2) über etwas gesetzt sein, býti nad něčím ustanovený! posazený, vsazený, 3) gesetz d. ges. also sein, deyms tomu, položme, že gest tomu tak, 4) gesetz, nicht kindisch, imuzilý, dospělý.

Gesetztafel, plur. desy zákonný, plur. desatero, u.

Gesetzwidrig, zákonný, právu odporný, protivný, proti zákonu, zákonu na odpor, naproti.

Gesichert, zabezpečení, obepečený, zajištěný, vyzkoušený.

Gesicht, n. der vordere Theil des Korps, twář, f. in sofern man Mienen darinn sieht, ein Gesicht, wie es durch Freude, Traurigkeit Zorn oder andere Leidenschaften geberdet oder verändert wird, obličej, m. twář, f. schönes, artiges, hübsches Gesicht, krásná, přívětivá twář, příjemný obličej, ein freundliches, heiteres, příjemtý, wý, veselý, ochotný, libý, gasný obličej neb twář, libé, veselé wzezření, haben, mjet ochotný, veselý, gasný obličej, gasnau twář, veselé wzezření, býti gasného obličej, gasné twáře, libého, veselého wzezření, machen, wesele, libé, ochotné, gasné hleděti, abscheulich den Gesichte sein, býti twáře obyčdné, sferedné, obličej, wzezření obyčdného, ein grimmiged Gesicht, zuřiwý, vřutný obličej, wzezření, machen, zuřiwé hleděti, ein grimmiged Gesicht haben, býti wzezření, obličej, zuřiwého, brozného, Gesichter machen, schneiden, střádat, posmaurné, zakrňé, zasmušile, tyjele hleděti, střádati se, zakrňeti se, zasmušiti se, der es thut, zakrňelý, zasmušilý, střáredý, am Gesichte ansehen, z obličej, z očí poznati, das Gesicht ändern, twář změnit, aus

dem Gesichte gehen, z očí jíti, lassen, z očí, pustiti, spustiti, aus dem Gesichte kommen, z očí se ztratiti, zmizeti se, von Gesichte hübsch, pěkné twáře, pěkný na twáři, po twáři, pěsného obličej, von Gesichte leuchten, od widění, ináči, vora Gesicht, zu Gesichte bekommen, vzítí, vwiděti, vhlídati, počítí, sežítí, sblídnouti, kommen, přigiti na oči, geh mir aus dem Gesichte, gdi mi z očí, im Gesichte zertraget sein, poslábat nu býti méj očíma. 2) Gesicht, die Augen, das Sehen, oder die Fähigkeit zu sehen, zrak, zřetel, m. widění, gutes, schlechtes Gesicht haben, dobrý, špatný zrak mti, scharfes Gesicht, bystrý zrak, blödes Gesicht, mdlý, hlubý zrak, wenn mich mein Gesicht nicht trägt, nešťáhlí mne máj zrak, mé oči, aus dem Gesichte gehen, giti z očí, nicht aus dem Gesichte lassen, nepustiti, nejpustiti z očí, das Gesicht verlieren, přigiti o zrak, ztratiti zrak, pozbyti zrak, vor das Gesicht stellen, před oči klásti, wložití, předložití, stawěti, předstawiti, předestěti, ins Gesicht sagen, do očí říci, mluwiti, ins Gesicht lügen, do očí, w oči někomu lháti, die Sonne scheint ins Gesicht, slunce do očí swítí, mit dem Gesichte gegen etwas gelehrt, twáři, očíma z něčemu obráceny, 3) Gesicht, Erscheinung, widění, n. rka, m. obluda, f.

Gesichtchen, n. Gesichtlein, twářka, f. das Gesicht trägt nicht, twářka není lhářka, das Gesicht hübschend wie eine Rose, twářky gaž ružičky, ein artiges Gesichtchen, heštá twářka, twářička.

Gesichtsbildung, f. twářnost, f. zřehoba twáře, f. ráj, m. ein Haube von schöner Gesichtsbildung,

pacholi krásné twářnosti, krásného rázu.

Gesichtsfarbe, f. plet, f.

Gesichtsdeutung, f. hřdání z obličej, z twáře, z twářnosti, n.

Gesichtskreis, n. při nebe, čára neb okrauhlost na nebi, f.

Gesichtsröthe, f. zarčlost, čerwenost twáře, f.

Gesichtsschärfe, f. bystrost, ostrost zrak, očí, f.

Gesichtszüge, plu. tahy w obličej, rázy, pl.

Gesehent, sedmák, sedmerý počet, m.

Gesiegelte Erde, hlina z Lemnu, f.

Gesims, n. um etwas herum, římsa, f. podlaky, f. plu. am Ofen, francišt. m. francle, plur.

Gesimobret, n. Farnis, Sagma, f.

Gesimobobel, m. Farnisek, m.

Gesinde, n. čeládka, čeled, f. čes. leďnowé, plur. chasa, f. ein Gesinde, čeledin, m.

Gesindel, n. bláha, lůza, holota, f. žbér, chátka, pléwa lidí, f.

Gesindeohn, m. mžda čelednj, f.

Gesindeube, f. čelednjš, m. rategna, f.

Gesindebrod, n. čelednj chléb, m.

Gesinnge, n. smýsl, smýsl, n.

Gesinnet, zřehobený vstanowený, na mysl, pšimnet sejn gegen einen, smeyšleti, mysliti, o někom, gut, úbel achunt sejn gegen einen, smeyšleti, mjařiti, mysliti dobře, zle o někom, dobromyslným, d. b. é mysl; ilomyslným, zlé mysl, ilowelným b. , gleich gesinnet sejn, té mysl, gedné mysl, gedné wěle, pěgného mjneni, té wěle, to ho vmyslu býti, tu mysl, tu wěli, ten rmyšl mti, gednoba zéhoz vmyslu, mjneni, téz

mysli býti, steyně, gednosteyně smeyšleti, mjiniti, gedně wüle býti, gesinnet sepu wegzureisen, aumyslu býti, mjiniti, hodlati odgeti, gleich gesinnet werden, s gednomysliti se.

Gefinnung, f. Měnuung, myšleni, smeyšleni, n. gure, freundliche gegen einen hegen, dobré myšleni, mjiněni o někom mjeti, smeyšleti dobře, přátelsky o někom, ůble, bŕse, zlowolnost, f. 2) Gefinnung, Entschluß, Wille, vmyšl, m. myšleni, mjiněni, n. mas ist deine Gefinnung, co gešt, gaťe gešt twé myšleni, mjiněni, gaťy, co gešt twŕg v myšl, seine Gefinnung entdecken, vmyšl šwŕg, myšleni, mjiněni šwé zgewiti, wygewiti, gleicher Gefinnung, gednoho a téhož v myslu, gedně a též myšli, též hož myšleni, mjiněni, sepu, býti, anderer Gefinnung sepu, giné wüle, myšli býti, ginát smeyšleti, mjiniti.

Gefippte, přibuznj.

Gesittet, mravný, cudný, wohl, ůbel, debrych, zľch mravnŕ, gesittetes Wesen, gesitteter Zustand, genteete Beschaffenheit, (Gesitttheit) mravnost, cudnost, f. cud, m.

Gefonnen, willens sepu, vmyšlu býti, mysliti, mjiniti, aumysl mjeti, ich bin gefonnen wegzugehen, gsem vmyšlu, myšlim, mjinim, mám vmyšl, hodlám odgeti, was bist du gefonnen zu thun? co myšľ včiniti? co máš w vmyšlu? co gŕy vmyšlu včiniti? ich bin nun gefonnen abzureisen, gsem vmyšlu, hodlám odgeti.

Gesotten, wařený.

Gespalten, rozštipený, rozeklaný, rozkolený, rozvrácený.

Gespann der Pferde, n. špěť, f. špěťenj n.

Gespann, m. Gesell, tovaryš, špolutovaryš, druž, šaundry, špolečnjš, pobočnjš, m.

Gespannschaft, f. tovaryšstwo, u. spolek, m. (špěťuěnj, n.

Gespannt, natažený, napiatý, napnutý.

Gesparr, n. ponebj, a.

Gespeiset, krměný, nakrměný.

Gespell, f. Gespalten.

Gespens, n. strassidio, obluda, přššera, obludnost, f.

Gespenserbuch, n. kniha o strassidlách o obludách, f.

Gespenserbuch, f. pohádka, povjdačka o strassidlách, f.

Gesperre, n. das Sperren, zawřenj, n. 2) vermittelst dessen etwas gesoert wird, zawšradlo, 3) f. Widersstrebung, 4) an einem Buche, šápony, šápony, plur. das ganze Gesperre, šawřiti n.

Gesperter Sitz, Plaz, zawřité, zawřené seděni, šedadlo, mjšlo, n.

Gespiel, m. tovaryš, pobočnjš, m.

Gespielinn, f. tovaryška, pobočnice, f.

Gespiele, daš, hranj, n.

Gespinnst, n. přádlo, předimwo, n.

Gespinnstrolche, f. wálec pro hotowé předimwo, m.

Gespießt, naštrčený, nabodnutý.

Gespist, oboštrěný, šaostřený, zoštrěný.

Gesponnen, předěný.

Gespötte, n. posměch, posmjšet, smich, m. weyměšty, vššipry, plu. Gespötte treiben mit einem, smich sebě s něčoho dělati, včelati, smich, posměch, posmjšet, posmjšty s něčoho mjeti, posmjšwati, wysmjšwati, porubati se někomu, zum Gespötte werden, býti ku posměchu, w posměch býti wydánu, daju machen einen, oder sich, w posměch wydati.

Gespräch, Gespräch, n. rozmlauwánj, n. rozmluwa, f. rozpráwta, f. Gespräch halten, rozpráwtu, rozmlauwánj wešpolek

mjeti,

míti, rozmıauwarı, speli rozprá:wěti.

Gesprächig, gern mit andern freundlich redend, přiwětıwý, ochotný, vmluwıný, der gern viel redet, mluwný, rozpráwečný, řečný, howorný.

Gesprächig, adv. přiwětıwě, ochotně, vmluwně.

Gesprächigkeit, f. přiwětıwost, ochotnost, vmluwnost, f. zu große, mluwnost, rozpráwečnost, howornost, f.

Gesprächweise, w rozprávěch, w roımluwách.

Gesprenkelt, strakatý, kropenatý,

Gesprenkelter Tisch, kropenatý stіл, kropenec, m. f. bunt.

Gesprudel, n. flosot, m. flosotání, n. splachot, m. f. sprusbelu.

Gespunst, n. předıwo, předení, n. přádlo, n.

Gestade, n. břeh mořský, m. bayou, břehowý, břehowatý, eines Flusses, břeh potoci, řičný.

Gestalt, f. způsob, způsobılost, twárnost, podoba, f. zřetel, m. postawa, f. hůbsche, schöne Gestalt, krásná, pěkná, vımlechtilá způsob, herrliche, hohe Gestalt, des Leibes, wěborná, wysoká způsob těla, postawa, von schöner, hoher Gestalt, spanilě, krásně postawy, způsoby těla, ztepilý osobný, vrostlý, f. Leibesgestalt, Gestaltet. Gestalt des Geistes, stawađlo, n. způsob hwězd, Gestalt geben, způsobu, twárnost, zřetel, podobu dáti, von schöner, feiner Gestalt sein, být vımlechtilě, spanilě způsoby, postawy, Thiere von verschiedenen Gestalten, wıřřata rozličné způsobılosti, 2) solcher Gestalt, bess. solchergestalt, tım způsobem, naten, na takowý, na tento způsob, gleicher Gestalt, podobným, týmž způsobem, Gestalt anneh-

men, způsobu na se wzěti, bekommen beiderley Gestalt Gestalt haben eines Dinges, míti zřetel, podobu, twár est. negatě něcy, einer Gestalt, Dınge. gedroho způsobu, gedně powahy wěcy, die Sache hat eine ganz and're Gestalt, gınan má způsobu, powahu tato wěc, in der Gestalt eines Engels, Teufels, w způsobu andela, čerta, in der Theologie způsobu.

Gestalten, twořiti, přıobiti, f. Formen.

Gestaltet, schön, hůbsch, hoch, osobný, pěkně, způsobıv, vrostlý, gestaltet sein, způsobeným, stwořeným býtı, eben so, řěz způsoby, bey so Gestalten, bey so gestalteten Dingen, při tom, při tak způsobených wěcech.

Gestalten, pusobiti, f. Wilden,

Gestammt, podepřený, zpodepřený, zbočený.

Gestampft, tlapaný.

Gestank, m. smrad, m. Gestank unter der Achsel, prk, smrad pod pažej, m.

Geständig sein, wyznati se, přiznati se z něčeho, wyznati něco, f. Bekennen, Geschen.

Geständniß, n. wyznání, přiznání, n.

Gestärkt, posılněný, zpewněný, vpewněný, stwrzený, otwrzený, 2) mit Stärke oder Kraftmehle, strobený, wyřřobený.

Gestatten, powoliti, domoliti, přıpustiti.

Gestattung, f. powolenı, domolenı, přıpustění, n.

Gestäude, n. řřowıstě, n. řřowına, f. řřowı, n. haust, t.

Gesteck, n. ř Vestek.

Gesteckt, řřčený.

Gestehen, přiznati, wyznati se z něčeho, wyznati něco.

Gesteist, řřzený.

Gestein, n. osřřé řřalı, n. řřameı, n.

Gestell, n. podstavec, m. pod-
pírka, lawice, f. Gestell eines
Tisches, trnož, m. podnož, f. des
Eisenstiebers, řádí, der Herten,
walach, m. zur Glocke, lessenj,
n. des Weberstuhls, podstaw,
m. zu den Galben, police, f. zu
dem Farbenstein, podklad, m.

Gestellt, postavený, auf die Probe
gestellt, kraussený.

Gesterig, f. Gestrig.

Gestern, wčera, seit gestern, od
wčerejška, od wčera, gestern
Mittag, wčera o poledni.

Gesteuert, přerizený, přetřhnutý.

Gesticht, krumplowaný.

Gestieft, w botách, w boty obu-
ty.

Gestiftet, f. Stiften.

Gestimmt, wie ein Instrument, na-
stremowaný, wie ein Mensch,
připravený, wie ist er gestimmt,
kterak ge připraven, w gatě
ge chuti.

Gestirn, n. hvězda, f. viele Ster-
ne, hvězdnatost, f. best. hvěz-
den, n.

Gestirnt, hvězdnatý, gestirnter Him-
mel, hvězdnatě, hvězdomě ne-
be, n.

Gestöber, n. vom Schnee, clota
sněhowá, metelice, chumelice,
f. chumel, m. flota, f.

Gestotter, n. pokřání, n.

Gesträuch, n. prautj, n. prutina, f.
řřowj, n. řřowina, f. řřowiss-
tě, metlissť, n., porostlina,
f.

Gestrenge, přisný, statečný, gestren-
ger Herr, statečný, ist vroz-
ný pán, gestrenge Herren, stateč-
ní páni.

Gestricke, f. Stricken.

Gestrickt, pletený, gestricke Haube,
šyřowý čepce, m.

Gestriemt pruhowatý.

Gestrige, Gestrige, wčerejši, der
gestrige Tag, wčerejši den, wče-
rejšek, m.

Gestrüppe, n. Heckenbusch, prautj,
mladištwe řřowj, n.

Gestüte, n. kobylna, f. peme-
nistě (konstě, n.) f. Grute-
ren.

Gesuch, n. Bitte, žádost, f.

Gesumme, n. Gesumms Gesumse,
das Summen, hučení, učení,
n. der Bienen, wučení, bruče-
ní, n.

Gesund, zdráv, zdravý, ein ges-
under Leib, zdravé tělo, Ver-
ben Sie gesund, bleiben Sie gesund,
magj se dobře, schlafen Sie ges-
und, spěgj dobře, gesund ma-
chen, vzdrawiti, pozdrawiti, zle-
čiti, gesund werden, vzdrawiti,
zhogiti se, léčiti se, podrahni-
se, ozdrowěti.

Gesund, adv. zdravě.

Gesundbrunnen, m. studna, studni-
ce pro zdravj, zdravá, f.

Gesundheit, f. zdravj, n. seiner
Gesundheit pflegen, howěti swě-
mu zdravj, des Holzes, id awost.

Gesundheitsgöttin, i. bohyňe zdra-
wj, f.

Gesundheitsregeln, plur. prawidia
zdrawj.

Gesundheitsstrinken, das, zdrawj wsi,
připijení, n.

Gesundmachung, f. vzdrawení, po-
zdrawení, léčení, vzdrawowá-
ní, léčení, n.

Gesungen, zpíwaný, pěný.

Gesunken, f. Sinken.

Geradelt, f. Tadelu.

Geräfelt, dlážený, podlážený.

Gerast, řřtění, pokřtění.

Gerhürmt, wěžowatý, wyřoký, co
wěž nařopčeny.

Gerhan, vciněný, f. Thun.

Gerheilt, dělení, rozdělěný, f. Thei-
len.

Gerilact, zahlazený, shlazený.

Gerödtet, jabitý, vřurcený, f. Röd-
ten.

Geröne, n, znění, n. zwut, m. zwu-
čnost, f. zwučení, n.

Geröse, n. powyř, hřmot, hlus
m. hlucení, n. chramost, m.

Getöse machen, peryt, hluk dě-
lati, hluceti, chrámostiti. šro-
motiti se.

Getragen, nosený.

Getränk, n. pití, n. nápoj, m.

Getraut, narážený.

Getragen, sich, čkweiti se, (trau-
fati sy)

Getrennt, roslaučený, f. Trennen.

Gerren, wěrný.

Gerren, adv. gerrenlich, wěrně.

Getreugt, sussený.

Getreide, Getreide, n. obilí, obilě,
obilječko, n. das schlechtere, iadi-
na, f. zum Getreide gehörig,
obilný, das Getreide schlägt aus,
obilí pšiplácy, schlägt ab, špa-
dá, Getreide holen im Kriege,
obilí bromážditi, sbromáždowa-
ti, swážeti.

Getreidefeld, n. etilné pole, n.

Getreidehändler, n. předáváč o-
bilí, obilný, tupec, obchodník,
(handlíř) w obilí, m.

Getreidehandel, m. prodávání o-
bilí, n. oláčed, m. tupec w
obilí, n.

Getreidelieferung, f. an die Herr-
schaft, dowážení, přivážení o-
bilí, n.

Getreidemaaß, n. mšra obilná, na-
obilí, f.

Getreidekasten, obilná truhla, kass-
na, f.

Getreidemangel, m. nanze, f. nedosta-
tek na obilí, m.

Getreidemarkt, m. der Ort, obil-
né tržiště, trhoviště, die Zeit,
Handlung, obilný trh, m.

Getreidesammlung, f. bromáždění,
shánění, wážení obilí, n.

Getreidezagen, m. obilný vůz, m.

Getreidewesen, n. obilí, n.

Getriebe, im Getriebau, n. pohybo-
wacý kola, plur. pastorek, m.
im Mühlbau, řezení, n.

Getrieben, pužený, hnáný, 2) getrie-
bene Arbeit, ryté dílo, n.

Getriebshafen, plu. n. ohybacý há-
ty.

Getrocknet, sussený.

Getroffen, f. Treffen.

Getroß, mužilý, smělý.

Getroß, adv. mužile, směle, šla-
wěrně.

Getroßen sich jemandes, sich einer
Sache, nadáti se důvěrně (nás-
teho) těšiti se na něco, ich ge-
tröste mich sein, dešiti, těšim
se na něho, na to.

Getriebstäbe, plur. pohybowadla,
pruty.

Getröset, potěšený, f. Trösen.

Getrummel, n. bubnování, a. f. das
Trommeln.

Getümmel, n. hluk, hřm otch ra-
most, m. machen, hluk, hřmot
rumřech dělati, hluceti, chra-
mostiti, das Getümmel der Kos-
se, Pferde, dusot koní.

Getücht, f. Lünchen.

Ge üngt, bess. gedüngt, hnoge-ý, mr-
wený.

Geüpfelt, puštkifovaný, puštko-
wany, známifovaný.

Gevatter, m. šmotr, m. zu Ge-
vatter bitten, šmotry, za šmot-
ra prosyti, zu Gevatter stehen,
šmotrem býti, za šmotra, šmot-
rem, šmotrowstwí státi.

Gevatterinn, f. šmotra. f.

Gevatterbrief, m. šmotrowské pša-
ní, n.

Gevattergeld, n. šmotrowské pení-
ze.

Gevatterschaft, f. šmotrowstwí, n.
wenn das Kind tödt ist, hört die
Gevatterschaft auf, so smrti dš-
tete šmotrowstwí přestawá,
prov.

Gevattersleute, plur. šmotrowé, šmo-
tri plur.

Geviert, die actierte Zahl, štwor-
táf, m. štwerka, f. das Gevierte,
wie eine Figur, štwerhranatoš,
štyhranatoš, f. ins Gevierte
bringen, hranaté dělati, štwor-
hyaniti, štyhraniti, w hraná-
toš wvesti.

Geviertel, štworecný.

Gesvollmächtigter, m. plnomocný, m.

Gevorschlaget, wie das Getreide, na polo wymlácený (obilí, n.)

Geübt, cwičený, cwičný.

Gewächs, n. Pflanze, trostlina, zelina, f. am Leibe, wyrostlina, f.

Gewächsen, n. trostlinka, f. zelinka, f.

Gewachsen, rostlý, trostlý, wyrostlý, 2) q. wachsen senn einer Sache, dostatečen, dospělým, vyspělým býti k něčemu, býti s neco, vyspěti, odolati, wyhověti něčemu; groß gewachsen, vrostlý, trostlý.

Gewaffnet, zbrogný, ozbrogený, ozbraněný, gewaffneter Mann, zbrogný muž, zbrogný, m. f. Waffen.

Gewähr, Gewähr, Gewährschaft, f. gístora, f. pogistěni, gístina, přistěni, slibení, n. leisten, slibiti, slibovati, ubezpečiti, vguštiti, dáti gístotu, vguštěni přistěti, Gewähr, gerichtlich zu erscheinen, rukogmě, m. f. Versicherung.

Gewahr werden, einen, znamenati, vnamenati, spojorowati, vztíti, spatřiti.

Gewähren, die Gewähr thun, ansgeloben, rukogemstwjm pogistiti, vguštiti, gístotu dáti, ručiti, vručiti, 2) erfüllen, demilligen, powoliti, naplniti, einem seine Bitte, něčj prosbu naplniti, vyplniti wykonati, einem seines Wunsches, žádost něčj vyplniti, naplniti, zdati, 3) mittheilen, propugčiti, 4) verursachen, verschaffen, senn, abgeben, zu etwas gereichen, als, einem Ruhe, Trost, Freude, schöne Aussicht, Nutzen gewähren, zgednati, přisobiti, zpřisobiti, dopřiti, poskytnuti, poskytati, (ploditi) strogiti, odpočinuti, vtěchn, ras-

dosť, rozkoš, krásnou vyhlídku, vžití.

Gewährleistung, f. vguštěni, pogistěni rukogemstwjm, n. gístora, f. přistěni, n. f. Gewähr leisten.

Gewährmann, m. Gewährsmann, rukogmě, slibce, gístec, lastawac, m.

Gewährsamte, f. rukogemstwj, n.

Gewährschaft, f. rukogemstwj, f.

Gewährung, f. der Bitte, naplněni, vyplněni, splněni, wykonání, n. des Wunsches, naplněni, vyplněni, zdati, žádosti, n. Gewährung, der Ruhe, Freude, Aussicht, zgednání, přisobeni, dopřání, poskytnuti, plozeni, n.

Gewalt, f. Kraft, moc, síla, f. des Windes, des Stromes, moc, f. násylj, n. síla, f. 2) Recht, Herrschaft, mocnost, moc, f. in, unter der Gewalt haben, mti w mocy, w mocnosti, pod mocý, es ist, es steht nicht in meiner Gewalt, není w mé mocy, die Gewalt haben, mti tu moc, Gewalt geben einem, moc dáti, mocý propugčiti někomu, Gewalt brauen, mocý, násylj vztivati, mocý a násyljm sáhnauti, Gewalt thun, násylj činiti, moc provoziti, provesti, násyljm, mocý sáhnauti, eine Sprache. mti in seiner Gewalt haben, býti w něgakém gajyku, oměni dospělý, mti geg we své mocy, mit aller Gewalt haben wollen, wšj mocý, a násyljmchejt, Gewalt leiden, násylj, nářky trpěti, unter seine Gewalt bringen, w swau moc wvesti, pod swau moc připrawiti, Gewalt mit Gewalt vertreiben, mocý a násyljm se brániti, Gewalt anthun, násylj učiniti.

Gewalthaber, m. mocnár, m.

Gewalthaberin, f. mocnářka, f.

Gewaltig, mocný, nářimý, sýlný, gewaltige Worte, mocná, sýlná

šloma, gewaltiger Wind, sylný, násylný wj r, gewaltiac Lúg, brozná lež, gewaltige Armee, sylné wogsto, gewaltiger Strom, hroiný, sylný potok, gewaltige Hine, brozné, sylné parno, ges gewaltige Menge Volks, brozné mnoštwj lidu, lidstwa.

Gewaltig sehu, mocným, sylným býti, werden, zmocy, rozmocy je.

Gewaltig, adv. mocně, sylně, ná: sylně, predigen, sylně řázi, gewaltig lügen, brozně lháti.

Gewaltiglich, mocně, sylně, i. Gewaltig.

Gewaltsam, násylný, gewaltsame Mittel brauchen, násylných prostředků vžíwati.

Gewaltsam, adv. násylně, s násylnau moc, násylin.

Gewaltsamkeit, f. násyli, n. násylná moc, f.

Gewaltthätia, násylný, gewaltthätiger Mensch, násylník, m. člověk násylný.

Gewaltthätig, adv. násylně.

Gewaltthätigkeit, f. násyli, n. moc násylná, Gewaltthätigkeit ausüben, násyli, moc násylnau provozowati, přewesti.

Gewand, n. r. i. cho, n. chodící šat, m. oděw, m. šaty, pl.

Gewandbürste, f. Kleiderbürste.

Gewandt, obracený, 2) geübt, flausený, wučný, geschwind, be: hend, obratný, potocitý, ohbitý, hbitý, mrštný.

Gewandtheit, f. des Körpers, obratnost, potocitost, hbitost, ohbitost, mrštnost, f.

Gewärmt, ohřitý, gewärmte Speise, ohřwané jídlo, n. i. Wärmern.

Gewarnt, wýstřhaný, wýstrahu mas gicý, napominaný, napomenutý.

Gewartet, f. Warren,

Gewärtig sehu, čekati, očekáwati, man ist schon gewärtig, čekági ho, očekáwagi ho, ich war mir des: sen, das nicht gewärtig, nena:

dál sem se toho, neočekáwal sem toho, jem učen zu Dausen, ochotný, wolný k službám, služebný.

Gewäsch, n. žwanj darcenné, n. žwanice, f. kletety, plur. tlačánj, blešocenj, n.

Gewaschen, mytý.

Gewäschig, žwawý, kletetawý, tlačawý.

Gewässer, n. wody, plur, f.

Gewässert, močený, gewässertter Wein, wjno s wodau, wodau smisse: né, n. wjno wodnaté, wwodnas tělt, wodné, n.

Gewebe, n. setkánj, n. tkánj, n. přize, f. plátno, n. vom U: f. f. ne, Grillen, spleteř, m. pletky, pletichy, plur. in der Anatomie, tkance, f.

Gewebet, tkáný.

Gewehet, f. Wehen.

Geweht, n. braň, íbraň, f. Kriegs: waffen, íbrog, f. íbraň, braň, (wálečná) íbrog, m. ins Gewehr, Gewehr aus, do zbraně, k zbraní, ins Gewehr treten, es ergreifen, zbraň vchopti, k zbra: ni sáhnauti, strecken, niederlegen, zbraň složiti, powrhnauti, pos: wrcy, odwrhnauti, das Gewehr aufhengen, zbrog zawěsyti, in Gewehr stehen, sehu, w zbrogi býti, w zbraui státi.

Gewehrhammer, f. zbrognice, f.

Gewende, n. rolj, n.

Gewei, n. gelenj rohy, parohy plur.

Geweiht, swěcený, poswěcený, poswatný, geweihte Erde, gewei: ter Ort (Stätte) poswatná země, poswatné mýsto.

Geweiht, plakaný, oplakaný, želený, oželený.

Geweissaget, prorokowaný.

Geweist, gweišet, bñlený, obñlený, žbilený.

Gewerbe, n. Verrichtung, obchod, m. žiwnost, f. Gewerbe treiben, obchod, žiwnost wěsti, obchod: ti se s něčim.

Gewerb:

Gewerblein, n. obchodě, m. žiwůt
řka, f.

Gewerbsmann, m. obchodník, m.

Gewerbstadt, f. sklad, kapecké, ob-
chodní město, n.

Gewesen, býlý, bývalý, gewesen
Koch, bývalý kuchář, m.

Gewett, n. šizka, f. žalost, n.

Gewest, braussený, ibraussený.

Gewicht, wostowaný.

Gewerkleute, plur. Fwerkowé, plu.
m.

Gewinsel, n. křowlenj, křánj, n.

Gewicht, n. (wáha, f.) žawa-
žj, n. nach dem Gewichte ver-
kaufen, podle wáhy prodáwati,
2) Nachdruck, podstata, f. dů-
klad, m. eine Sache von Gewich-
te, wěc weliké podstaty, důle-
žitosti, wěc podstatná, důlež-
itá, Gewicht geben, jemužes
Worten, něčim slowům, přesta-
wenjm sělu, podstatu, důklad
dodati, Gewicht haben, mji pod-
statu, důklad, sělu.

Gewichtia, wá ný, gewichtige Mün-
ze, wážový peniz, m.

Gewichtkunst, f. Gewichtskunde, vmeš-
nj o wáhách, wáni, n.

Gewichtlein, n. žawažěro, n.

Gewichtstein, m. spaušš, f. libra,
řámen libernj, m.

Gewidmet, f. Widmen.

Gewiesen, f. Weisen.

Gewilliget, powolený.

Gewimmel, n. der Leute, chumel,
bluk, m. heyno, n. daw, m.

Gewinner, n. křánj, vpěnj, n.

Gewinn, m. žyšt, wýděleš, m.
(vžitek; práce) kleiner Gewinn,
žyšeš, malý žyšt, m. einen
schönen, unrechtmäßigen Gewinn
suchen, žyštu nepoctiwého, ne-
sprawedliwého, nesluffného, mrž-
kého hledati, wyhledáwati, pils-
nu býti, 2) Belohnung derer,
die im Wettstreite etwas gewon-
nen haben, základ, 3) des ge-
wonnenen Geld, Spiel, wyhrané,
n. wyhra, f.

Gewinnen, wyhrati, bey etwas viel,
oder wenig, žyštati, wýdělati,
wytěžit, wyžyšt, 1) den Sieg, die
Schlacht, die Wette im Spiele,
oder den Prozeß, wyhrati, ob-
držeti při, er hat gewonnen, on
wyhrál, das Geld gewinnen, po-
le žyštati, obdržeti, einen mit
Geschenken, Wohlthaten, Reden,
žyštati sobě něčoho dary, do-
brodinjmi, řečmi, gewonnen ge-
ben, ja wybru, ja wyhranau
dāti, gewonnenes Spiel haben,
wybru mji, wie gewonnen so
zerronnen, gaš nabyté taš poz-
byté, žle dobyté žle zabyne,
gaš nabyt, taš pozbyt, řdyž na-
byl wegškal, řdyž pozbyt šteg-
škal, gaš nabyt taš wegškal,
gaš pozbyt, taš štegškal.

Gewinner, m. wyhrač, m. wyhra-
wač.

Gewinnlein, n. žyšeš, m.

Gewinnucht, f. žádost, chtiwošt,
chrie žyštu, tužba po žyštu, po pe-
něžch, f.

Gewinnüchrig, žyštu žádostiwý, chti-
wý, žyštu hledagický, wyhledáwa-
gický.

Gewinnst, m. wyhrané, n. žyšt, weydě-
leš, m.

Gewirk f. Gewebe.

Gewirkt, f. Gewirkt.

Gewirre, n. das Verwirren, 1 und
eine verworrene Sache selbst, žma-
teš, spleteš, m. matenice, ple-
tenice, matenina, žmatenina,
hašmatilka, f. machlanina;
machláštwj, n. pletichy, ein
Gewirre vom Stroh, verworrenes
schlechtes Stroh, dychotina, f.

Gewirrtelt, f. Gelenk,

Gewiß, von der Sache, gisty, gi-
storný, von der Person, gisty,
gatyšy, gewisse Dinge, gisté wě-
cy, gewisser Zeuge, gewisser Tod,
gisté šwědectwj, žgista šmrť, es
ist niches gewisser, als dieš, nie-
nenj gitéžšho nežli to; für ge-

gewiß sagen, za gístá, gístotně pomýdati, mluvit, für gewiß halten, za gístau wěc míti, držeti, za gísté, gístotně míti, držeti, gewiß machen eine Sache, gístiti, zgístiti, zbespečiti něga; Pan wěc, gewiß sein wie eine Sache, gísté, gístotně býti, gewisser Tag, gewisse Zeit, bestimmt, gístý den, čas, gewisse Leute, gísti lidé, so viel ist gewiß, tolik jest w gístotě, gísté, gístotně.

Gewiß, adv. gísté, gístotně, w gístotě, wířiti, gísté, gístotně, w gístotě wěděti, gewiß, iron. gísté, zagísté, wlastně, gewiß nicht, gísté, zagísté, dogístá (dozagístá) ne.

Gewißheit, f. gístota, gístotnost, f.

Gewissen, n. wědomí, svědomí, n. ein gutes, ein böses Gewissen, dobré, zlé svědomí, sich ein Gewissen aus etwas machen, svědomí sobě něčeho dělati.

Gewissensangst, f. aužost svědomí, f. swíráni svědomí, n. těžkost svědomí, n.

Gewissensbiß, m. im Herzen, náhněteř, m. žraní, hnětení, blodání, bryzení svědomí, hnětliwost, Gewissensbiße foltern ihn, náhněťowé ho trápi, svědomí ho hněte, hryje.

Gewissensfreiheit, f. swoboda w svědomí, f.

Gewissenlosigkeit, f. nesvědomitost, bez svědomitost, f.

Gewissensruhe, m. pokoj, m. pokojnost svědomí, f.

Gewissenhaft, gewissenhaftig, svědomitě, úměrně, hnětliwý.

Gewissenhaftig, adv. svědomitě, zu sehr übermäßig, hnětliwě.

Gewissenhaftigkeit, f. svědomitost, f.

Gewissenlos, bez svědomí, svědomí wrážou, nesvědomitý.

Gewissensprüfung, f. pytování, zkoumání svědomí, n.

Gewissensrath, m. rada svědomí, f.

Gewissensrüge, f. Nahrung, bryzení, hnětení, blodání, náhněteř svědomí, f.

Gewissensruhe, f. pokoj, m. pokojnost svědomí, f.

Gewissenssache, f. wěc svědomí se týkající, věcná, svědomitá, f.

Gewissensskrupel, m. hnětliwost, pochybnost svědomí, w svědomí, f. Gewissensskrupel sich machen, svědomí sobě dělati, cizím auctem, hnětliwost, pochybnost, starost w svědomí někomu přibiti, der sich immer Skrupel macht, člověk hnětliwý, pochybliwý, f. Gewissensbiß.

Gewissenswurm, m. čerw svědomí, náhněteř, m.

Gewißheit, f. gístota, f. Gewißheit haben, gístotu míti.

Gewißlich, f. Gewiß.

Gewitter, n. Witterung, počas, čas, m. powěť, n. počasí, plur. Gewitter, im eugen, gewöhnlichen Verstande, bouřka, f. (břmení), n. blýskání, broumobiti, n. broum, m. ein heftiges Gewitter, sylná bouřka, wir hatten heute drei heftige Gewitter, dnes byly tři sylné bouřky, das Gewitter schlägt ein, broum bje, od broumu zabiti býti, Gewitter am Himmel, bouřliwé mráčeno, mráčka, n. bouřka, es zieht sich ein Gewitter zusammen, bouřka se shrhuje, — gehet vorüber, bouřka se přechází, pomíjí.

Gewitterhaft, wie ein Jahr, Tag, bouřliwý, pod mrakem, mráčliwý, es ist gewitterhaft, jest pod mrakem, mráčliwo.

Gewitterstange, f. tyč, prut, proti bouři.

Gewitterwolke, f. mráčko, n.

Gewühget, zchytralý, dovtipný, dovtipněj.

n. 'um' Burichten, auprawa, -f.
foſen), n.

Semozen, gånstig, vřijnimě, ná-
 chvalný, dobrotivý, dobromol-
 ný, sepi Ele jo semozen, gřau-
 ta² dobrotivý, i. Gånstig.

Wegen, adv. pŕiznivě, něchyls
ně, dobro tvě, dobromolně, a)
mit der Baue, wäieně.

Gewogenheit, f. pŕižen, wŕiznis
moŕt, nŕbylnost, dobrotwiŕost,
dobrowolnost, f. haben. Sie die
Gewogenheit, gŕau taŕ dobroti
wŕ, imagi tu. liŕŕtu, f. Gnuŕŕ.

Gewohnen, angewohnt werden, zvy-
fati, nawyřfati, obwyřfati, pří-
wyřfati, zvyřnauti, der Krieger
gewohnen, wálřfem příwyřfati,
ich fann es an diesem Orte, in
diesem Hause nicht angewohnen, na
tom miřřě. w tom domě, nemo-
hu příwyřfati, man angewohnt
endlich alles, nawořředy řlowěř
wiřřemu řwyřne, příwyřne, wwyř-
ne

Seemöhen, věti žmykat, věti přivy-
 kat, nawaykat něčemu, s. An-
 seemöhen, ich an, zu etwas ge-
 möhen, něčemu žmykat, přivy-
 kat, nawaykat, něčemu se věc
 přimýňnauti, žmyňnauti, naway-
 ňnauti, vmykati, zobyčegiti sobě
 něco, einen an, zu etwas, ně-
 koho na něco nawaykati, nawayk-
 n. uti, věc žmykat.

Gewohnheit, f. zwyk, m. zwyk:
lost, nawayk, nawayklost, priwyt:
klost, f. obyčeg, m. es ist ei-
ne Gewohnheit daraus geworden,
byl z toho zwyk, obyčeg vči-
nĕn, zwyk z toho nastal, die
Gewohnheit haben, miti ten zwyk,
ten obyčeg, zur Gewohnheit wer-
den, in die Gewohnheit kommen,
w zwyk, w zwyklost, w obwyt:
klost, w obyčeg přijti, wgiti,
aus der Gewohnheit kommen, ze
zwyku, z obyčege wygiti, in
Gewohnheit bringen, w zwyk:
lost, w zwyk, w obyčeg uwer-
ſi, ſich etwas zur Gewohnheit

mačien, zobýcaiti sobě něco,
smyř sobě věinici z něčeho.

Obecně, obyčejně.

Obvyklé, a. v. obvyklé.

Gewohnt, zwyfły, nazywły, obwyfły, przywły, gewohnt sein, zwyfłym być, er ist es so, angewohnt, on tomu geft taż zwyfły, on tomu taż zwyfł, ich bin deffen ni ht. gewohnt, niezwyfł giem tomu, niezgiem tomu zwyfły, er ist gewohnt, frühe aufzustehen, geft zwyfły często wftawat, eines Tages gewohnt werden, być temu zwyfłat, zwyfłnaut, przywłat, przywłnaut, das bin ich schon von ihm gewohnt, giż giem tomu o něho przywły.

Gewöhnlichkeit, s. obvyčnosť, f.

Mowótanie, f. mowyáni, přimowyá-
 ni, namowyáni, obmowyáni, n.
 mowyénuti, namowyénuti, přimowyénu-
 ti, obmowyénuti, vromowyénuti, n.

Gewölbe, n. Vogen ein gewölbter Ort, Flenuti, Flenuti, n. etwas zu verwahren, heimliches unter der Erden, Flep, m. Munde des Gewölbes, Frabatost, f. 2) eines Kaufmanns, zur Niederlage, zum Verkaufen, Schreiben, Främ, m. unterirdisches, Flep Klipok, anat. Flenuti, n.

Gewölbböhle, l. Ostost Plenuci, f.

Gewölbe, Plenuť, gewölbe, Stirn,
wypuklé, wypaučené, wysedlé.
wyduté želo.

Gewölke, n. oblaſa, oblaſowé, plu.
trübes, mračna, n. pl.

Gewölfig, gewölfigt, oblaſem po-
ſtý, mračú, zaimračený. es wird
gewölfigt, mrači se, ge mračilo.

Gewühl, n. chumel, m. chumelice,
chumelina, f. blut. m.

Gewünscht, 1882.

Benirschelt, Postrowan, Postrowy.

Gewürzt, säuerlich, f. Würgen.

Bevűrt, 1 Eány.

Sewürm, n. čerwy, plur. hmyz;
m. das frie. scude, seměplazowě, m.
žitaly, f. pl.

Gewürz, n. zu verkaufen, Fötent,
Gewürz

Gewürzbüchse, f. kořenka, kořená
krabička, (puška) na koření,
f.

Gewürzfram, m. kořený frám, m.

Gewürzframer, m. kořenář, framář
s koře. jm, m. kořený.

Gewürzhaft, kořený, kořenatý.

Gewürzframeroy, f. kořenářstwj,
n.

Gewürzframerian, f. kořenářka, f.

Gewürz, kořený, kořeněný, o-
kořeněný, gewürzter Wein, ko-
řeněné, kořenité, kořenutě, stroge-
ně s kořením wjno, n.

Gewer, m. řáně, f. řep, m. vom
Gewer, řánj, řepový, was Gew-
er, zum Gewer, co v řezla, v
řezta, co řezla, co řezta.

Gewerschwalbe, f. rorýř, rorýc, m.

Gewitz, m. vidič, řibíř, ein Vogel,
řevka, f.

Gezäh, f. Gezehe.

Gezähle, n. Gezäh, swáda, wá-
da, f. swár, m. ein gelehrtes,
hádání, n. hádka, f. stor, m.
ein Gezäh aufbauen, swádu,
swár stropit, přisobit, zpřisobit,
jácit.

Gezähmet, w vjdu, na vjdu pogatý,
wzdeňý.

Gezähn, n. plot, m. opletenj, o-
plocenj, n. bradba, f. obehná-
nj plotem.

Gezähle, n. in Bergwerken, žele-
za, železné nádobj, n. bei den
Webern, brdo, n.

Gezählt, gezählt, počítaný.

Gezeichnet, znameaný, nazname-
naný, pozmamenaný, f. Zeich-
nen.

Gezeit, obázaný, vřázaný.

Gezelt, o: stan, m. ein kleines, stánek,
m. f. Zelt,

Gezelelein, n. stánek, m.

Gezerr, n. Gedehue, wáhawost.
f. wáhání, n. pozobilost', f. 2)

Gezähle, stropenj, hvyjenj, n.
tabanice, f. tabání, dranj, n.
dranice, f. ein gelehrtes, hádka,
f. hádání, n.

Gezerrt, draný.

Gezeug, f. Zeug.

Gezeuget, zplozený.

Geziget, f. Geschmeidig.

Gezienten, flasseti, přisluffeti, fluff-
né býti, es gezient dir, na te-
be fluff, tobě přisluffi, na tebe
gest wec fluffná.

Geziemend, ausständig, fluffný, ge-
ziemende Strafe, fluffná pokuta,
am geziemenden Orte, na fluffném
místě.

Geziemend, adv. fluffně.

Geziere, n. vpeppání, n.

Gezieret, ozdobený, okrášlený.

Gezimmet, tesaný, gezimmeretes
Holz, tesanice, tesané dřívj,
n.

Gezische, n. sypění, sýčení, sýrčení,
n. Gezische der Schlangen, sýčení
hadj, n.

Gezogen, tažený, gezogenes Rohr, ta-
žená ručnice, f.

Gezüchtiget, řázaný, zpřázaný.

Gezücht, potržený, tažený, dobi-
tý.

Gezupft, flubaná, flubnutý.

Gezwicht, střipaný, střipnutý.

Gezwirnt, saukaný, sesaukaný, vřau-
kaný.

Gezwölft, dwanáctka, f. dwanácte-
ro, n.

Gezwungen, nucený, přinucený, do-
nucený, nutkaný, donutkaný,
přinutkaný, etwas gezwungen,
něco nucený, gezwungene Rede,
Art, nucená řeč, f. nucený způsob,
m.

Gicht, f. dna, f. Flaubni nemoc,
f. Gicht in den Händen, řu-
sen, dna w rukau, w nohách,
mit der Gicht behaftet, dnawý.

Gichtbrüchig, dnau zlamaný, dnawý.

Gichterisch, dnawý, gichterisches Wes-
sen, dnawost, f.

Gichtkraut, n. čapj nůšek, m.

Gichtisch, f. Nichtbrüchig.
 Gichtraf, f. piwońca, f.
 Gichtrübe, f. piwońe, piwońka, f.
 Gichtschmerzen plu. pla: bni boleści,
 boleść w plaubisch.
 Gichtwurz, f. piwońka, f.
 Giebel, m. die obere Spitze, mas-
 kowice, f. wrch hory, m. der
 vordere Giebel, prűcieli, n. swj-
 ste, eines Daches, lomenice, f.
 Giebeldach, n. fryt, m.
 Giebelstisch, n. frytba, f.
 Giebeln, niesen, dechari.
 Gienen, f. Gähnen.
 Gierig, f. Be: erig.
 Gierigkeit, f. dychtimost, f. Be-
 gier.
 Gies, f. dicke Milch, mlezywá, f. hns-
 tē mlēzo, n.
 Gießbach, m. potok deřtawý, m.
 Gießbecken, n. nalēwadlo, m. nymad-
 lo, n. medenice, f.
 Gießen, liti, naliti, wli: ti, přeliti,
 auf, an etwas, liti, naliti, wli-
 ti, w něco něčeho, nalēwati
 na něco, in etwas, liti, wli: ti
 do něčeho, w něco, naliti,
 Wasser aus einem Gefäße in das
 andere gießen, wodu z gedně ná-
 doby do druhé lit, přelihar,
 2) die Blumen, den Garten gie-
 ßen, das ist, begießen, kwiti, za-
 bradu zalwat, zalit, es gießt,
 es regnet stark, lige se iyně, pr-
 ťi, nen se lege, 3) Metall gie-
 ßen, kowy liti, stēwati.
 Gießerg, m. litec, stēwač, m.
 Gießeren, f. Gießkunst, vměni stēwač-
 ťe, stēwání, liti, n.
 Gießfaß, f. Gießbecken.
 Gießkanne, f. Gießbecken.
 Gießkelle, f. župan, m.
 Gießröhre, f. Gießstein, nalēwad-
 lo, n.
 Gießung, f. liti, stēwání, n.
 Gießinstrument, n. liwacý nástrog,
 Gießkelle, f. Löffel, liwacý lžice, f.
 Gießofen, m. pyřka f liti, f.
 Gießtisch, m. stůl f liti, m.
 Gießblech, u. plechy pro lād.
 Gießhütte, f. stēwacý kád, f.

Gieswerk, n. litina, f.
 Gift, n. et. m. ged, m. tráwenina,
 f. einen mit Gift hinrichten, ver-
 geben, jemand Gift beibringen,
 otráwiti, gedem otráwiti, ně-
 komu gedu dáti, 2) voll Gift
 sein, mti wíteř, srřeti, pln-
 zlosti, wíteřu býti, das Gift
 auslassen, lořt, wíteř iwarig wypo-
 řtiti.
 Giftarznei, f. lékařstwj proti ge-
 du, n.
 Giften, einen, Gift verursachen,
 žluč dēlat, přisobit; jlobit, mo-
 řit.
 Giftbecher, m. číše, f. kofist gedu, s
 gedem, gedowatý.
 Giftesser, m. gedoged, m.
 Giftig, gedowatý, böse, zornig,
 wíteřly, srřawý, zlostný, bos-
 hast, tůckisch, gedowatý, zlost-
 ný, jlobiwý, wražedlný, giftig
 werden, rozžlobiti se, rořliti ti
 rořřapati se, jdurđiti se, giftig
 sein, srřeti, zlostným býti, býti.
 wíteřlým, srřawým, řapati se,
 jlobiti se, wíteř miti, giftige
 Zunge, böses Maul, gedowatý,
 jlobiwý gazyř, m. žlá vřta, plu.
 zlořagný, jlobiwý gazyř, giftig
 ge Rohigkeit im Erz oder Metall,
 diwotina, syrowatost w rudách
 gedowatá, sonst etwas giftiges,
 arřige Materie, und dergleichen,
 gedowatina, gedowatost, f.
 Giftigkeit, f. gedowatost, gedowa-
 tina, f.
 Giftkraut, womeg, m.
 Giftmischer, m. trawič, tráwenec,
 m.
 Giftmischerinn, f. trawička, f.
 Giftmischeren, f. tráweni, otráweni,
 trawictwj, n.
 Giftstein, m. vřech, m.
 Gifttrunk, m. řapiteř gedu, m.
 řapiti gedu, n. řapiteř, řapi-
 teř gedowatý, m. řapiti, řapi-
 ti gedowatý, n.

Gilbicht, gelblicht, gelbicht, poſlauly,
přílauly.

Gildbar, povolný, f. Zunftmávie.

Gilde, f. G. lde, Gilt, m. f. Zunft.

Giltig, gúltia, platný, gíltig ſepu,
platným býti.

Gimpel, m. Gumpel, ein Vogel,
heyl, m. 2) ein alberner, ein-
táliger Menſch, tupáček, hlupá-
ček, hňup, neboſtíz gekňáče,
m. f. dummer Menſch, Tölpel.

Güſel, kuſi noha, f.

Günſter ganowec, m.

Gunt, Günſter, f. Guſt.

Gipfel, m. maſowice, f. wſch,
m. Gipfel eines Berges, wſch ho-
ry, Gipfel der Glückſeligkeit, des
Gutes, wſch dobreho, an den
Gipfel gelangen, ihn erreichen,
na neyweyſ, na neyweyſſi ſtu-
pe: přigiti, neyweyſſiho ſkupné
doiti, doſáhnauti, Gipfel der
Vollkommenheit, neyweyſſi ſku-
peň doſonalosti, m.

Gipfelchen, n. maſowička, wſſek,
hůrka, f.

Gins, m. ſporný wápnó, n. f.
Opus.

Girliſ, f. Zeiſlein.

Girren, cweli ati.

Giſchen, giſ ten, aſchen, pěníti.

Giſcht, m. pěnía, f.

Gitter, n. mříže, f.

Gitterchen, n. mřížka, f.

Gitterſenſter, n. oſno ſamřežowané,
mřežowané, n.

Gittern, mit, Gittern vermahren,
mřežowati, ſamřežowati, gegit-
tert, ſamřežowaný.

Gitterwerk, n. mříže, f. mřežowánj,
n.

Glanz, m. bleſt, m. ſtſwéloſt, f.
leſt, leſſot, m. leſnoſt, f. ble-
ſot, m. Glanz der Sonne, bleſt

ſunce, der Brillantheit m. 2) ſ.
bleſt, ſtſwéloſt ſáwý ſoſtíe,

Glanz von ſich geben, bleſt od
ſebe dáwati, paſſtíti, 2) Glanz,
Erſtlich, Bleuerz, olowěnný pra-
men w zemi, m. 3) f. Pracht.

Glänzen, blinken, blyſtėti ſe, ble-
ſati ſe, ſtſwíti ſe, leſnauti ſe,
leſnauti ſe. 2) f. poliren.

Glänzen, n. Blinken, blyſtění ſe,
blyſtáni, leſnauti, ſtſwěni, ble-
ſot, leſſot, leſt, bleſt, m.
ſtſwéloſt, f.

Glänzend, blyſkawý, ſtſwancý,
ſtſwěncý ſe, blyſſagjý ſe,
blyſtící, leſnautý ſe, ſtſwěý, 2)
als, ein Reiz, ein Ball, eine E-
poche, und ſo weiter, wýborný,
ſáwna, ſáwňý, ſuamenitý;
ſtſwěly, ſtſwancý ſe.

Glanſteinwand, f. blyſkawé plát;
no, n.

Glänzung, f. blazerſ, n.

Glas, n. die Materie: ſlo, n.
Glas blaſen, ſlo wyſuſowati,
2) ein Gefäß, ſlenice, ſleněka,
f. ein Glas Bier, ſlenice pi-
wa.

Gläschen, n. ſlenička, ſleněčka,
ſlenka, f.

Glaſer, m. ſlenář, m.

Glaſerinn, f. ſlenářka, f.

Glaſsbrenner, f. Glaſmacher.

Glaſſeren, f. Handwerk, ſemeſlo ſle-
nářſtí, ſlenářſtwj, n.

Glaſſhaus, n. Gwaſchhaus, domek by-
linný, zabradnj, m.

Glaſſmeiſter, m. ſlenný butniſ,
2) Glaſſermeiſter, miſtr ſlenářſtý,
ſlenář, ſlár.

Glaſſdeckel, m. wſſero ſlenné poſlíc-
a ſlenná, f.

Glaſſgeſchier, n. ſlenná, ſleněná ná-
dobá, f.

Glaſſſchleifer, m. ſol bransý, m.

Glaſſicht, glaſarſtá, ſlenowatý.

Glaſſern, ſlenný, ſleněný, glaſer-
ne Geſchirre, ſlenné, ſleněné
nádobý,

Glaſſfabrike f. Glaſhütte.

Glaſſenſter, n. ſlenné, ſleněné
oſno, n.

Glaſgrün, ſemě zelený, ſlenné
barwy, glaſgrüne Farbe, ſlenná
barwa, f.

Glashütte, f. sklenářská huť, sklárna,
 Glaskugel, f. sklenářská koule, ba-
 látka, f.
 Glasmacher, m. sklár, sklenář, gla-
 sář, m.
 Glasmachertunst, f. sklárské umění, n.
 Sklenářství sklárství.
 Glasmahler, m. malíř, polevnač
 gla, m. na skle.
 Glasmahleren, f. malování na skle,
 polevání gla, n.
 Glasmann, m. prodáváč gla m.
 Glasheibe, f. skleně kolečko, n.
 Glas Schneider, m. gla střiháč, m. skl-
 řezáč.
 Glasstranf, m. police, příprádka na
 gla, na sklece, f.
 Glasstein, m. sklený kámen,
 m.
 Glasur, f. polívaní, n. Glasur geben,
 polívat.
 Glasuren, glasuren, polívat.
 Glasuret, glasuret, polívaný.
 Glatt, hladký, hladký, hladký, ohne
 Haare, holý, hladký, oplaný,
 lysý, ein glattes Kinn, holá,
 hladká brada, glatt werden,
 pelichati, oplanati, lyseti, o-
 seti, glatt machen, hladké děla-
 ti, f. Glatten, glatte Worte,
 aučinná, lahodná slova, einem
 glatte Worte geben, k někomu
 lahodně, vlně mluvit, lisat se,
 vmílit se, lahodit, lichotit, ei-
 ne glatte Zunge haben, lahodně,
 aučinně mluvit, lichotit, lahod-
 dit, lisat se, ein glattes Wä-
 chen, Gesicht, sklená holka,
 tmář, es ist sehr glatt (vom
 Eise) gest velmi hladko, hladko,
 hladko, hladko.
 Glatt, adv. hladce, glatt weg, glatt
 herunter, zhora, zprosta, zrowna,
 docela, zprosta.
 Glätte, f. hladkost, f. f. (des We-
 ses, hladkost, hladkost, hladkost,
 hladkost, f. es ist eine große Glät-
 te, gest velmi hladko, hladko,

brojné hladko, des Barts, hor-
 lost, f. hladkost, f.
 Glätte, n. náledí, hladko, n. o-
 hladko, n.
 Glätteisen, Glätzeisen, bři hladko,
 hladko, es glätteisen, hladko, gest
 hladko, hladko, hladko.
 Glätteisen, n. hladidlo, n. hlad f,
 m. hladicý hladko, n. strub,
 m.
 Glättglas, n. sklo hladicý, n.
 Glätten, glatt machen, hladiti, o-
 hladiti, vypladiti, glatt wer-
 den, lyseti, pelichati.
 Glätten, das, hladění, n.
 Glätthobel, m. hladí, hladí, m.
 hladidlo, n. hladicý hoblí, m. f.
 Glätteisen.
 Glättich, hladicý, hladicý, hladicý.
 Glättholz, n. hladidlo, hladicý dřev-
 wo, n.
 Glaze, f. lysýna, oplachlost, hlad-
 kost, hladkost hlavy, f. pleš, f.
 plechota, f.
 Glazkopf, m. lysý, lysák, lysáček,
 plechatý, plecháč, m. holohlá-
 we, m.
 Glazköpfig, plechatý, bezvlasý, lysý,
 oplachý, (holohlavý) f. Gla-
 zia,
 Glazig, lysý, oplachý, bezvlasý,
 plechatý, ein wenig, náledí, f. gla-
 zig werden, lyseti, olysati, opl-
 chati, lysým, oplachým, plchým
 býti, glazig machen, lysýnu odě-
 lati.
 Glaube, m. Glauben, wira, f. dem
 Glauben ähnlich, wjre podobný,
 Glauben bemessen, wjru dáti,
 přilohiti, Glauben halten, wjru
 držeti, zachowati.
 Glauben, wěti, wěti, er hat
 es nicht glauben wollen, nechť
 tomu wěti, wěti, einen
 Gott glauben, an Gott glauben,
 wěti Boha, w Boha, Heyen
 glauben, čarám wěti, ich will
 glauben, wěti, 1) denken,
 myslit, tustit, domníwat se, ich
 glaube, er wird nicht kommen, wjz

nh, 2) an Stärke, Macht, Richtigkeit, Würde, oder anderen Vorzügen, Gestalt, rownati se, wrownati se, wyrownati se, er gleicht ihm an Tugenden und Sitten nicht, nerowná se mu, nenj mu rowen w cinedu a mrawjch.

Gleicher gestalt, maßen, Weise, podobným způsobem, podobně, nápodobně.

Gleichemig, spoluměcný.

Gleichfalls, podobně, nápodobně, rovně, rovněž.

Gleichförmig, stejně, gednosteyně barvy.

Gleichförmig, rovný, srovnalý, gednosteyný, gednosworný.

Gleichförmig, adv. rovně, srovnale, gednosteyně, gednosworně.

Gleichförmigkeit, f. rovnost, srovnalost, f. srovnání, n. gednosteynost, gednoswornost, f.

Gleich gelten, stejně, gednosteyně býti, es gilt mir gleich, gest mi gednosteyně.

Gleichgeinnt, gednomyslň, stejně smyslň, stejněho smyslu, gleichgeinnt sein, gednomyslňm, stejně smyslňcym býti, darcun hnd wir gleichgeinnt, w tom gsme stejněho smyslu, stejně smyslňme, w tom gsme gednomyslňj.

Gleichgestimmt, stejně zřizeny, spozřádaný.

Gleichgestellt, stejně postaweny.

Gleichgetheilt, stejně rozdělený.

Gleichgewicht, n. rovná, stegná wáha, rovnost, stegnost wáhy, f. rovný, stegný weywážet, m. rovná, stegná (tjž.)

Gleichgiltig, gleichgültig, gleich am Gewichte oder Werthe, gedné, stejně, gednosteyně wáhy, 2) weder gut noch böse, gednosteyný, sich gleichgiltig erzeigen, prokazati se gednosteyným.

Gleichgültig, gleichgültig, adv. gednosteyně.

Gleichgültigkeit, Gleichgültigkeit, f. gednosteynost, f.

Gleichhalten, gleichachten, schätzen, f. Gleichschätzen.

Gleichhaltung, f. Gleichschätzung.

Gleichheit, f. der Beschaffenheit, rovnost, f. stegnost, gednosteynost, f. (podobnost) der Größe, des Alters, rovnost, stejnost, f. der Ausheilung, der Bestrafung, des Verhaltens, rovnost, stejnost, f. des Gewichts, rovnost, f.

Gleichlaufen, jemanden, stejně běžeti.

Gleichlauten, stejně zniti.

Gleichlautend, stejně měglý, rovnoblasný.

Gleichmaas, n. rovnost, smjnost, f. rowenstw, rovná, stejná mra.

Gleichmachen, rownati, srownati, srownawati, jarownati, rovně přiníti, das Strumme, zpřimiti, narownati, 2) ersetzen, porownati, srownati, zaprawiti.

Gleichmachung, f. rownání, srownání, narownání, zpřimení, n. 2) Vergeltung, porownání, srownání, zaprawení, n.

Gleichmäßig, rowný, smjrný, f. Gleichförmig.

Gleichniß, n. podobenstw, n.

Gleichnißweise, w podobenstw, n.

Gleichrechnen, f. Gleichschätzen.

Gleichrichten, stejně zpořádati, říditi, zprawiti.

Gleichrichtung, f. stejně zpořádání, řizení, n.

Gleichsam, jako, jakoby.

Gleichschätzen, achten, rechnen, halten, stejně, gednosteyně wážiti.

Gleichschätzung, f. stejně, gednosteyně wážení, n.

Gleich soviel, tolik, také tolik, tak mnoho.

Gleich stellen, gerade stellen, rovně postawiti.

Gleichstellung, f. rovně, stejně postawení, n.

Gleichstimmig, stejně, gednosteyně zněglý, stejněswučný, gednoswučný, gednoblasný, stejněblasný, rovnoblasnýrownoswučný.

Gleich

Gleichstimmig, adv. stejnomyšně, gednošmyčně, gednoblásně, stejnoblásně, rovnoblásně.

Gleichstimmigkeit, f. stejně mění, n. stejnomyšnost, gednošmyčnost, stejnoblásnost, rovnoblásnost, f.

Gleichtheilen, stejně dělit.

Gleichviel, rovně tak mnoho, tolik též.

Gleichweit, von einander, stejně vzdálený.

Gleich werden, ähnlich werden, přis podobniti se, 2) eben werden, rovnati se.

Gleichwie, jako.

Gleichwohl, alež.

Gleichzu, zrovna, zprjma, přjmo.

Gleis, n. Gleis, Poleg, Polege, f. Poleg, f. und m. aus dem Gleise kommen, i Polege wygiti, wychýliti se, wycestiti, wysškauiti.

Gleisen, škwjiti se, blyštěti se, lešnauti se.

Gleisend, škwaučý, blyštělý se, lešnaučý.

Gleisner, m. pokrytec, přetvárník, licoměrník, licoměrný, pokryty člowěk, swatáček, twárnónábožný, m. twárnónábožník, twárnónábožník.

Gleisneren, f. pokrytšwí, a. licoměrnost, twárnónábožnost, possmaurnost, přetwárenost, f.

Gleisnerisch, pokrytělý, pokrytý, licoměrný, possmaurný, twárnónábožný.

Gleiten, klauzati, klauznauti, klauzati, klauznauti, das Pferd, der Ochse ist geglitten, fuň, wól sklauz, der Schlitten gleitet auf dem Eise leicht hin, šáně po les dě lehce běží, 2) straucheln, klesnauti, poklesnauti, pedybít, 3) recip. habe geglitten, klauzati se, klauzati se, sie haben den ganzen Tag geglitten, celý den se klauzali.

Glied, n. aude, m. des Fingers, klau, klauet, m. 2) wie bey

den Soldaten in der Ordnung, řad, plus / řet, m. 3) an einem Gewächse, hladiwa, f. 4) an einer Kette, cianet, m. 5) im Geschlechte, im Geschlechtsregister, koleno, n. 6) das männliche, die Ruthe, řopot, m. das weibliche, wateň, puška, f. funet, m. Gliedchen, n. klauet, cianet, m. aude, m.

Gliedericht, f. Gliedersucht, Gliedersuch, aude, klauet. dnawá nemoc, dna, pokostnice, f. lámánj w. audech, w. klauet, w. klauet, n. dnawost, f. die Gliedericht hat, dnawý, dnawá klamaný.

Gliederkrankheit, f. lámánj w. klauet, w. klauet, n. dna, pokostnice, klauet, dnawá nemoc, f.

Gliedhaken, m. hák s klauet, m.

Gliederkraut, n. milost Boží.

Gliedwasserucht, f. klauet, wodnatost, wodnatelnost, f.

Gliedweis, in Reihen, w řet, po řet, řadu, 2) in Reihen, pokusých, po řet, řadu, řadu řetně.

Glimmen, dautnati, tliet, (Flauzeneti, glimmerender Zunder, dautnagjey traud, glimmerende Awe, gistenatý popel.

Glimmern, gistenatiti, glimmernd, gistenatý, f. glimmern.

Glimmer, m. eine glänzende Erdeart, f. Kopenholt.

Glimmerig, blyškawý.

Glimpf, m. mjnost, litostiwost, f. mit allem Glimpf, se wšij mjnostj,

Glimpflich, mjný, litostiwý, adv. mjně.

Glöckchen, Glöcklein, n. zwonček, zwonček, m.

Glocke, f. zwon, m. zwonec, wie viel ist die Glocke, oder an der Glocke, kolik ge hodin?

Glockenbirne, hruska ružiatá, f.

Glitschen, f. Gleiten.

Glöckchenblume, f. zvonček květ,
m. zvolaček menší.
Glöckchenliebster, m. zvonář, m.
Glöckchenpiel, n. hra se zvoněčky,
f. hravý zvoněčky.
Glöcklein, cymbali.
Glöckchenstuhl, m. stavení, lesseni
zvonů.
Glöckchenstlag, m. bití hodin, n.
Glöckchenzwengel, m. Heil, sedce
zvonem, v. zvonu, n. zvonu,
2) lopatka, f.
Glöckchenzettel, f. zvonovina, f.
Glöckchenzurm, m. zvonice, f.
Glöcklein, n. zvonček, zvonček,
m.
Glöckner, m. Měšner, zvoník, m.
Glöcknerinn, f. zvonice, zvoníko-
vá, f.
Glorie, f. oslava, sláva, f. f. Herrs-
lichkeit.
Glorwürdig, ruhmwürdig, preiswür-
dig, rühmlich, berühmt, slavný,
weleslavný, welebný, glori-
würdigen Andenkens, slavné pa-
mětí.
Glorreich, přeslavný, oslavný,
weleslavný, přewelebený.
Glothe, Glöthe, f. Glette, Blatt.
Glogen, mit ausgesperrten Augen
sehen, zewlomatí, bryliti.
Gloger, m. zewl, bryl, m.
Glucke, f. Gluckhane, twočna, f.
Glucken, gluckeu, tworati, fwo-
četi, šřčeti, řdákati, řáčkora-
ti.
Glucken, das, fwočáni, fwočeni,
šřčeni, řdákáni, řáčkoráni, n.
Gluckhane, f. twočna, f. am Him-
mel, řukáčka, daher, fwočný,
fwočný.
Glück, n. štěstí, n. zu seinem
Glücke, zu gutem Glücke tam er-
daju, na to štěstí přišel, přibo-
dil se k tomu, er ist zu seinem
Glücke gestorben, zu allem Glü-
cke, na to štěstí vůšel.
Glücken, štěstí se, potěšiti se.
Glücklich, šťastný, št, (štěstlivý)
glücklich machen, šťastného čini-

ti, ušiniti, kú glüchlich halten,
šťásten, mjeti, držeti za šťastného,
bláziti.
Glücklich, pďv, šťastně.
Glücksball, f. Ball.
Glücksbude, f. barban, m.
Glücksbudner, m. barbaník, m.
Glücklich, blahoslavený, blažen-
ný.
Glückseligkeit, f. šťastnost f. bla-
hoslawenství, n. blahoslawenost,
bláženost, f.
Glücksgöttinn, f. bohyně štěstí, f.
Glückshafen, f. Glückstopf, Glück-
bude.
Glücks hafner, f. Glücksbudner.
Glückstopf, m. Glückshafen, bar-
ban, m.
Glückswunsch, m. wděcení, wděč-
ba, wděka, přání, žádání šter-
si, n. (zewba) žádost, (winš,
m.) f. winšování štěstí, n.
Glückswünschen, štěstí žádati, přáti,
wděciti, (zewbowati,) (winšo-
wati
Glückwünschend, štěstí wděčíc,
přegíc, žádagíc, (zewbugi-
cý)
Glückwünschungsschreiben, n. list, pša-
ní wděčíc, n. wděčba, f. (winš,
m.)
Glückswurf, m. šťastný wrh, m.
Glüen, glühen, žhnauti, užití,
rozpálenu býti, roznícenu býti,
ohnivěti, wie die Sterne, Wau-
gen, hořeti, rozpálenu býti.
Glüend, glühend, žhnaučý, rozpá-
lený, zanjcený, horaučý, řekas-
ný, glühender Brand, plamen
horaučý, glühende Kohle, řekas-
wý, řezawý, žiwý vhel, m.
glühend von, ohnivěti, ohni-
ným, rozpáleným býti, glühend
machen, žahnauti, rožhnauti,
rozpáliti, rozniti, zanjti, glu-
hend werden, rozpáliti se, ro-
zniti se, žahnaut.
Glut, f. Outh, Glühofen, m. wy-
hne; řekawé vhlí, n. Glut der
Liebe, vřec, roznícenost lásky,

m. horácnost lásky, f. der Boh-
len, horko, žhavost vhlj, u.
Gutpfanne, f. ohňiwadlo, u.
Gnade, f. milost, milostiwost, f.
in Gnaden stehn, stehen, býti,
státi w milosti, von Gottes Gna-
den, z Boží milosti.
Gnadenbezeigung, f. prokázání mi-
losti, u.
Gnadenbild, u. jázračný obraz, m.
Gnadenbrod, u. chléb z milosti, m.
Gnadenverheissung, f. připověd mi-
lostiwá, f.
Gnadenwort, u. milostiwé slovo,
u.
Gnädig, m. loštivý, gnädiger Herr,
milostiwý pane, milost, genroft
pane, dem sey Gtt gnädig, buď
mi Bůh milostiw.
Gnädig, adv. milostiwě.
Gnug, f. Genug.
Gnugsamkeit, f. Genugsamkeit.
Gold, u. zlato, u. feines, ryzý
zlato, vom Golde, ze zlata, zla-
tý, Gold und Geld liebt die
Welt, kdo má peníze, snadno k ně-
mu sedlo nage.
Goldader, f. cauf zlatý, m.
Goldammer, m. Goldammerlein, str-
nad, m. strnádek, m.
Goldatlas, m. zlatoplav, m.
Goldarbeiter, m. zlatník, m.
Goldbär, u. zlatá ruda, f. zlatý
kow, m.
Goldbergwerk, m. zlatý důl, m.
Goldblättchen, u. Goldblättlein, po-
zlátko, f. zlatý listek, (plisset,
m.)
Goldblume, f. kwět zlatý, m. ein
Kraut, plesniwec, m.
Goldbramen, f. Goldfisch.
Glückswurf, m. šťastný wech, m. šťast-
né wržení, hození, u.
Goldbörse, f. pytlík zlatem, wáče,
sáček zlatem, zlatý, toboľka zla-
tá, f.
Goldbürste, f. kartáč na zlato, m.
Golddrat, m. zlatý drát, m. zla-
tá nit, f.
Golden, f. Göldeu.

Goldetz, f. Goldbär.
Goldengünfel, m. swalník prostřední,
m.
Goldfarbe, f. zlatá barwa, f.
Goldfärbig, goldfarben, zlatý, zla-
tá barwa, žlutě zlatý.
Goldfinger, m. prsteňový prst, prstenný
prst, m.
Goldfünke, m. zlatohlávek, 2) f.
Gimpel.
Goldfisch, m. geř. m.
Goldstimmechen, u. odřezky; odr-
střížky, odpilky od zlata, kausko-
wé zlata. plur.
Goldforelle, f. pstruh zlaté barwy,
m.
Goldgimpel, m. zlatý m.
Goldgang, m. zlatý cauf. m. zla-
tá žila, f.
Goldgelb, zlaté žlutý, zlaté barwy.
goldgelb an Haaren, zlatowlasý.
russ. goldgelbe Haare. ruský vlasý.
plur.
Goldgeschirr, u. zlatá nádoba, f.
Goldgestickt, zlatem krumplow ný.
Goldglätte, f. kři pod pozlácen.
u.
Goldgrube, f. zlatý důl. důl zla-
ta, m.
Goldgulden, m. Keymský, m.
Goldhähnelein, u. Goldhähnelein. frás-
lík. fráljček, m. zlatohlávek.
Goldglanz, m. zlatostřwění, u. zla-
tý blest. m. (zlatoblest) zla-
tá střwění, u. zlatá střwělost,
f. střwělost, f. blest zlatý, m.
Goldhaltig, zlatonosť, y.
Goldkäser, m. zlatohlávek. brauf
zlatý, m. Wlasť, chraust m,
zelená hausenka, f. zelený ho-
winnál, m.
Goldkies, m. zlatý písek, m.
Goldklump, m. Goldklumpen. kruh
zlata, m. litina litina zlatá,
f.
Goldknöpfchen, u. Goldknöpflein. di-
wizna molowá, f.
Goldkörnchen, u. Goldkörnlein. zlaté
zrno, zrňko, u.

Goldbleim, m.)
 Goldblot, n.) perehryn, m.
 Goldblote, f.)
 Goldmacher, m. zlatodělač, zlata
 strážce, m.
 Goldmacherkunst, f. zlata dělání,
 umění strogení zlata, n.
 Goldmund, m. zlatovstý.
 Goldmünze, f. zlaté císlo, n. (min-
 ce)
 Golddrathzieher, m. zlatých nití st-
 řitel, m.
 Goldraupe, f. housenka zlatá, f.
 Goldreich, bohatý na zlato, zlato-
 plodný.
 Goldsaud, m. zlaté píse, m.
 Goldschaum, pena od zlata, f.
 Goldblote.
 Goldschlacken, plur. zlaté ostřížky,
 odpadky, odězky, trusky, plu.
 Goldschläger, m. zlatotepec, zlato-
 tep, m.
 Goldschmied, m. zlatník, m.
 Goldschmiedinn, f. zlatnice, f.
 Goldschmiedsgewicht, n. zlatnické vá-
 hy, plur.
 Goldschmiedskunst, f. zlatnické v-
 mení, zlatnictví, n.
 Goldschmiedsladen, m. Goldschmieds-
 gewölbe, zlatnický krám, m.
 Goldschmiedswerkstatt, f. dílna zla-
 tnická, f.
 Goldschneider, m. zlatořez, m.
 Goldseifen, f. Goldwäsche.
 Goldsohn, m. zlatý, zlataučký, zla-
 tický, rosmilý, roztomilý sy-
 náček, zlataussek, m.
 Goldspinnen, das, předení zlata, n.
 Goldspinner, m. Goldspinnerinn, f.
 přadli zlata, f.
 Goldstange, f. zlatý prut, m.
 Goldstaub, m. zlatý prach, m.
 Goldstein, m. zlatý kámen, m.
 Goldsticken, das, frumplování zlata,
 frumplířství, n.
 Goldsticker, m. frumplíř zlata, m.
 Goldstickeren, f. frumplířství zla-
 ta, n.
 Goldstoss, m. bohatý, zlatý caye,
 zlatoblaw, m. cihl. Rost vom

Goldstoss, raucha zlatoblawomí,
 bohaté, n. der solchen verfertigt,
 zlatoblawník, m.
 Goldstreich, m. zlatá čára, f. zlatý
 pruh, m.
 Goldstück, n. Münze, Schaumün-
 ze von Gold, zlaté císlo, 2) Zeug,
 drador, zlaté nitky.
 Goldstufte, f. stupa zlatá, f.
 Goldstruktur, f. picý zlato, n.
 Goldwage, f. vážky na zlato, f.
 auf die Goldwage legen, na zla-
 te váhy klásti, wložit
 Goldwäsche, f. praní, vyplácní zla-
 ta, n.
 Goldwäscher, m. pradli zlata, m.
 kdo zlato vyplá.
 Goldwerth, der Mann ist goldwerth,
 ten muž není zlatem k zaplacení,
 gest nad zlato.
 Goldwürmlein, n. čermý zlatý, m. f.
 Goldkäfer.
 Goldwurf, f. kopířka frálomské, n.
 zlatoblawek, m. nebeský dar, m.
 liliám zlaté.
 Göhre, f. Gehre,
 Gondel, f. člun, m.
 Gönner, nicht beneiden, etwas Gu-
 tes, přátl. dobrého, přiti, do-
 přiti, popřiti, propuštění, řízi-
 mým býti, Jedermann gönner es
 ihm, každý mu to přeje.
 Gönner, m. příznivec, příznivý pří-
 tel, m.
 Gönnerinn, f. příznivkyně, přízniva-
 přítelekyně, f.
 Gönnerschaft, f. příznivost, f.
 Göpel, m. f. Hebezeug im Bergbaue,
 n.
 Göse, f. tlama, f. der eine recht
 große hat, tlamatý, hubatý.
 Gork, f. Gork.
 Gosse, f. slévadlo, n. 2) strau-
 ha, rýha, f.
 Gott, m. Bůh, m. wollte Gott!
 řýž to Bůh dá! by to Bůh dal!
 ó by to Bůh dal! wills Gott,
 dáli pán Bůh, das wollte Gott
 nicht, zachraň, vchoweyš Bo-

- že, Gott gebe, deys Bůh! in
 Gottes Namen, we gměnu Bo-
 ha, Gott befohlen, Bohu poru-
 čeno, Mann Gottes, muž Boží,
 Boží muž, um Gotteswillen, pro
 Boha, pro Bůh, pro Pána
 Boha, Gott lob, Bohu chvá-
 la, buď Bohu chvála, buď Pán
 Bůh pochválen, Gott grüße dich,
 poždraw tě Bůh, Pán Bůh,
 zdať Bůh, Gott behüte, zachor-
 meyž Pán Bůh, der Gott vers-
 ehit, bohacimý, der Gott lieb-
 ist, bohomilý, daher, Bohumil,
 (Gottlieb) Gott Herr Gott,
 Jehova, hofvedin, m.
 Götter, plur. Bohové, plur.
 Götterlehre, f. věcní o Božích, n.
 Göttersig, m. svědo Bohů, n.
 Göttertrauf, m. nápoj Bohů, m.
 Gottesacker, m. Boží pole, n. hřbi-
 to, m. hrobka, f.
 Gottesdienst, m. služba Boží, f. služby
 Boží, f.
 Gottesdienstlich, posmatný, službě
 Boží přiležlý, příslušný.
 Gottesfurcht, f. bohobognost, bo-
 hobognost, bázeň Boha, Bo-
 ží, f.
 Gottesfürchtig, bohabogný, boha-
 bogicý.
 Gottesfürchtig, adv. bohabogně.
 Gottesgebährerinn, f. bohorodice, ro-
 dička Boží, f.
 Gottesgelehrsamkeit, f. Gottesges-
 lahrheit, bohomluvnost, f. bohos-
 mluvství, n. bohomluvna, f.
 bohoslovj, vměnj, věcní o Bo-
 hu, n.
 Gottesgelehrter, m. bohomluvec, m.
 bohopravec, m.
 Gotteshaus, n. dům Boží, Páně,
 m.
 Gotteskasten, m. archa, f.
 Gotteslästerer, m. ruhač, zloaga-
 ce, m.
 Gotteslästerinn, f. ruhačka, f.
 Gotteslästerlich, zauhawý, zloaga-
 ný.
 Gotteslästerlich, adv. zauhawě, zlo-
 lagně.
 Gotteslästerung, f. rou-á j, rou-
 hactwí, zloánj, zlo-icwot,
 n. zloagienost, zauhawlost, f.
 Gottesleugner, Gottesläugner, m.
 neznaboh, zapírač Boha, m.
 Gotteslohn, m. Božská odplata, já-
 plata, f.
 Gottesmann, m. Boží muž, muž Bo-
 ží, m.
 Gottesraub, f. Kirchenraub.
 Gottesrath, m. stál Boží, m.
 Gottesverächter, m. tupič, poturník,
 hánce Boha, m.
 Gottesverachtung, f. porupa, f.
 tupení Boha, pohrdání s Bo-
 hem, n.
 Gottesvergessen, f. Gottvergessen.
 Gottesvergessenheit, f. Gottverge-
 senheit,
 Gottesverhängniß, n. Božské vložení,
 řízení, n.
 Gotteswort, n. slovo Boží, n.
 Gottheit, f. Božství, n.
 Göttinn, f. Bohyně, f.
 Göttlich, Božský, göttliches Wesen,
 Božská podstata, f.
 Göttlich, adv. božsky.
 Göttlichkeit, f. Božství, n.
 Gottlos, bezbožný, bohaprázdný.
 Gottlos, adv. bezbožně, bohaprá-
 zdně.
 Gottheitkraut, n. swalník, m.
 Gottlob, Bohu chvála, chvála
 Bohu, buď Bohu chvála.
 Gottlosigkeit, f. bezbožnost, bohaprá-
 zdnost, f.
 Gottmensch, m. Bůh člověk, m.
 Gottselig, nábožný, zbožný der
 Gottselige, nebožtík, m. die Gott-
 selige, nebožka, f.
 Gottseligkeit, f. nábožnost, zbož-
 nost, f.
 Gottvergessen, bezbožný, na Boha
 zapomnělý.
 Gottvergessenheit, f. bezbožnost, f.
 Göthe, m. Götzenbild, modla, f. maňas.
 Götzendiener, m. modloslužebník,
 modlák, modlosluha, m.

Gräendienerin, f. modloslužebnice, modlářka, f.

Gräendienst, m. modloslužba, modloslužebnost, f. modloslužebnictwí, modlářstwí, n. modloslužebnstwí, n. ihn verrichten, modloslaužiti, modloslužebnictwí, modloslužbu provozowati, for nati.

Gräenopfer, n. modloslužebnická, modlářská oběť, f.

Gräentempel, m. chrám modlářský, modloslužebnický, pohanský, m.

Grab, n. hrob, m. hrobka, f. einen Fuß im Grabe haben, gedennu nohau w hrobě býti, být párau nad hrncem, zum Grabe gehörig, hrobowý.

Grabeisen, n. rypadlo, rypátko, n. rypák, m. 1) motyka a pletí, f.

Grabelied, n. píseň pohřební, f.

Graben, m. pškop, m.

Graben, scharren, ausgraben, grabati, kopati, was man gräbt, kopawý, ein Grab, eine Grube, einen Brunn graben, hrob, gámmu, studnicý kopati, durch einen Berg graben, woch prokopat, Kräuter, Wurzel graben, byliny kopat, in Stein, Edelstein, Metall stechen, rýpati, rýti, wyrýti, wyrýwati, in die Erde graben, zakopati, zahrabati, in das Gedächtnis, Heri, wyrýti, mit dem Grabscheite, mit dem Fingger in die Erde graben, rýti; kopati.

Graben, das, kopáni, hrabáni, n. 2) im Metalle, rypáni, rytí, wyrýti, wyrýwání, n.

Gräber, m. der einen Graben macht, kopáč, hrabáč, hrabáč, der Todten, f. Todtengräber.

Grabeshügel, m. kopec hrobowý, m. pahrbek, hrobec, m. hrobka, f.

Gräberin, f. kopáčka, hrabáčka, f.

Grabhaue, f. motyka, f. reyč, m. m. kopáč, m. kopáčka, f.

Grabmal, n. Grabmahl, hrobka, f. hrob, m.

Grabscheit, n. Abschaufel, reyč, m. reyčowá lopata, motyka f. (reyčef)

Grabchrift, f. hrobowý, hrobní nápis, náhrobek, m.

Grabschleier, m. blány, pohřební rouška, f.

Grabstätte, f. místo pohřební, hrobowé, n. hrobka, f. hrob, m.

Grabstein, m. kámen hrobowý, hrobní, hrobník, m.

Grabstichel, m. rýpadlo, n. rypák, wyrýwáček, m. wyrýwadlo, rytidlo, n.

Grabstier, n. hrobowé zvíře, n.

Grabtuch, n. sukno, prostěradlo pohřební, hrobowé, n. přítrow, m. raucha hrobowá, f.

Grab, m. stupeň, m. im höchsten Grabe, co nejwýš.

Grade, rovný, von Zahlen, suda, Grade und Ungrade, lich suda, f. Gerade.

Grabeisen, n. pokš; rovný, m.

Gradiren, zu einem höheren Grade bringen, na wyšší stupeň wywěsti, přiwěsti.

Grabhobel, m. wymetač, m.

Gras, m. hrabě, m. und n.

Grasenstand, m. staw hraběcí, m.

Gräfin, f. hraběnka, f.

Gräflich, hraběcí.

Gräflich, adv. hraběcí.

Graschaft, f. hrabstwí, n.

Gram adj. newražný, wrčelivý, protimyslný, mrzutý, gram sein einem, newražiti, wrčeti na něš toho, ščiti na něšoho, werd. n. einem, janewěsti na něšoho, einander gram sein, newražiti, wrčeti na je, býti sobě protiwni, protimyslni, sic werden einander gram, janewěre geden na druhého, janewěrau na se, wrčeti na sebe budau, šich selbst gram sein, sám na sebe newražiti, newražiti, sám na sebe mrzutým býti, sám sobě protimyslným

ným býti, sám na sebe wrčeti,
f. Behändig.

Gram. m. hnětiwoť, f. hněte-
nj, hrzení, sauzenj, n. těžkost,
f. žvanj, n. vor Gram verge-
hen, sauzenjm, těžkosti zagit.

Grämen, fch, hněsti se, žrati se,
hryznanti, trápit, sauziti se,
über etwas, sauziti, žrati se,
hněsti se nad něčjm, fch zu
Lode grämen, vsauziti se, vhně-
st se, vzrati se nad něčjm.

Grämen, das, Grämung, f. Gram,
Harm.

Gramhaft, hltawý, thun, hltawým
býti, hltawě sobě počjnati, hlt-
tati.

Gramhaftigkeit, f. hltawost, f.

Grämlich, newrlý, Maredý, po-
fmaurný, grämliches Wesen, ne-
wreťt, mrzutost, Maredost, po-
fmaurnost, f. it. grämisch.

Grämlich, m. eine mürrische, gräm-
liche Person, newrlec, newrlý,
mrzutý člowěk, Maredá středa,
m.

Grampel, f. Frample, f.

Grammatik, f. gramatyka, (řečnosť,
včenj gajyka, řeč).

Grammatisch, grammatikalisch, grama-
tycký.

Grammatiker, Gramatyk.

Gramsüchtig, f. Gr. misch, 2) lo-
potný, starostlivý, pečlivý, 3)
neidisch, nepřijznivý.

Gramsüchtigkeit, f. Gramsucht, lo-
potnost, starostlivost, pečlivost,
f. 2) Neid, nepřijzen.

Gran, m. žrno, žrno, n. (grán,
m.) vier Grane schwer, čtyř
žrn stžj.

Granat, m. granát, m.

Granate, f. granát, m. Pulowec, m.

Granatarfel, m. granátové, žrnaté
gablko, n. granát, m.

Granatapfelblüthe, f. kwět granáto-
wého gablka, m.

Granbäutchen, n. Granathäutlein,
kožka z granátowého gablka, f.

Granatier, f. Grenatier, Grenas-
dier.

Granatriinde, .. f. d. r. granát wého
gablka, f.

Granatstein, m. kámen granátový,
granát, m.

Gränze, f. Grenze.

Gras, n. trawa, f. pecý, m. wo
Gras ist, wächst, trawnjt, m.
vom Grase, trawný, volle Gras,
trawnatý, das Gras betreffend,
trawnj, in das Gras gehen, hin-
gehen, um es abzuschneiden, na
trawu jst.

Grasboden, m. trawná země, f.
trawina, f. trawnjt, m.

Gräschen, n. trawicka, trawins-
ka, f.

Grasemagd, Grasmagd, f. trawač-
ka, f.

Grasen, w trawě se pást, die Kü-
he grasen lassen, trawy w trawě
pást, 2) trawu žiti. tera-
ti, grasen gehen, na trawu jst,
jst trawu žit, hier ist schon ge-
graset worden, zde ge jst trawa
sežata, požata.

Graser, m. trawač, m.

Graserinn, f. trawačka, f.

Graserey, f. trawnjt, m.

Gräsern, trawný.

Grasgrün, gasně zelený, zelený gaso
trawa.

Grasig, (grasicht) 1) aus Gras,
dem Grase ähnlich, trawný, 2)
voller Gras, trawnatý.

Grasiger Ort, trawnjt, trawnj-
ček, m.

Gräßlich, hrozný, straslivý, fru-
tý, šeredný, ohavný, obyž-
ný, gräßlicher Mensch, hrozně,
strasliwě wzeženj, ein gräßli-
cher Mensch, ohavný, ostliwý,
šeredný člowěk.

Gräßlich, adv. hrozně, strasliwě,
frutě, šeredně.

Gräßlichkeit, f. hroznost, stras-
liwost, frutost, f. šereda, še-
rednost, f. šeredstwj, n. ohawa, o-
byžda, obyždnost, f.

Grasmücke, f. pěnice, pěnička, f.
 Graspferd, n. konjček, m. Kobylka, f.
 Grasoak, m. trawník, m. trawné mjesto, m.
 Grastuch, n. trawní loštusse, f. plachta, f.
 Grassenie, f. Poša (travná)
 Grassichel, f. šep (travný) lepanec, kosatice, m.
 Grasmurm, m. jelený čerw, ležák, m.
 Gräte, f. hřbetní kost, hřbetová kost, f. rybí hřbet, m.
 Gräten, grätichen, gräticheln, rozširati, rozedřiti hučty, narůžno hučty stawěti, rozkročowati se, rozkročiti se. !
 Gräthia, hřbetnatý.
 Grätichbein, rozlézonožý.
 Grau, šediwý, šediwělý, offediwělý, šerý, die graue Farbe, šediwá barwa, einwenig, přišediwělý, grau werden, šediwěti, ššediwěti, offediwěti, graue Haare, graues Haar, šediwé wlasý, šediny, plur. šedina, šediwost, f. bekommen, šediwěti, offediwěti, ššediwěti, er bekommt graue Haare, šediwi, dostává šediwé wlasý, šediny, laß dir keine graue Haare darüber wachsen, nešey jy šediwé wlasý pro to růsti, ich möchte grau darüber werden, mohlbých nad tym ššediwěti, offediwěti, der Himmel wird schon grau, již se ššeti, rozedníwá se, zasmítá, šwjtá, grauer Fleck im Auge, der graue Star, cýň, m. bělmo, n.
 Graubart, graubärtig, ššediwec, m.
 Graublau, zmodra ššediwý, modroblelý, ššediwě modrý, šwý.
 Grauen, ein Grauen haben, brožyti se, nechutniti sobě, offliwiti sobě, offliwost mjeti, brožno býti, es grauet mir, gest mi brožno, brožým se, offliwo, offliwugi sobě, nechutniti sobě, mir grauet

vor der Arbeit, brožým se práce, 2) grauen, wie der Tag, Himmel, ššeti se, rozbrešowati se, zasmítati, 3) grau werden, ššediwěti, ššediwěti.
 Grauen, das, hrůza, f. Ekkel, nechut, f. nechutenstwj, n. offliwost, f. Grauen kommt ihm an, hrůza naň wřicházy, wřipadá, geho obcházý, obstupuge, gest mi brožno, Grauen, der Nacht, noční hrůzy, f. pl. früh, des Tages, n. rozbrešowáni, šwjtáni, zasmítáni, wěněni, ššeti se, n.
 Gräuerlich, fürchterlich, broimý, 2) ekkelhaft, offliwý, ohyzdný, ohavný, nechutný, mršý.
 Grauentlein, n. čirka, f.
 Graufopf, m. ššediwec, m.
 Gräulich, graulich, ššerý, 2) f. Gräuerlich 3) etwas grau, poššediwělý, šwý.
 Gräuerlich, adv. brozně, ohavně, ohyzdně, offliwě, Grauel, 1. Grael.
 Graupe, f. kraupa, f. (tluč, m. omastá, f.
 Graupeln, frupobiti, f. Hageln.
 Graupchen, n. frupka, frupčka, f.
 Grausam, vřutný, vřutý, ličý.
 Grausam, adv. vřutně, vřutě, ličě, grausam mit einem handeln, verfahren, vřutně, vřutě s něčým nakládati, zacházeti, vřutniti na někoho.
 Graupenmus, kasse z frup, f.
 Graus, m. von Grauen, hoher Grad des Abscheus, hrůza, nelibka.
 Grausamkeit, f. vřutnost, f. vřutenstwj, n. vřutost, ličost, f.
 Grausamlich, f. Grausam.
 Grausen, f. Grauen.
 Greif, m. noh, m. daher, nohomý, ein Thier mit einem Kameeltopf, hlau, m.
 Greifen, berühren, maťati, hmatati, hmatnauti, sáhnauti, sáhati, gjmati, chwátiti, chápati,

chopiti, popadati, popadnauti, vgmauti, mit den Händen, rukama hmatati, sabati, makati, jemand nach dem Halse greifen, někoho za krk popadnaut, vgmaut, (vchwátit) jemand nach dem Schwerte, nach den Haaren greifen, někomu meč, někoho za vlasů popadnaut, vgmaut, das kann man mit den Händen greifen, to se může rukama hmatati, nach etwas geschwind greifen, nach dem Säbel, Degen, zum Säbel, Degen, sáhnauti po něčem, meč, kord vchopiti, popadnauti, vgmauti, schápati, chopiti se kordu, einem in seine Rechte, do něčeho práva sabati, einen greifen, gímati, lapati někoho, um sich greifen, rozmáhati se, rozmocý se, einem unter die Arme, spomocý, (pod ramienu sáhnauti) zu den Waffen, k zbraní sáhnauti, zbraň vchopiti, schápati, zur Feder, pera se chopit, pero popadnaut, vchopit, zur Strafe, zu Mitteln greifen, pokročit k trestu, k prostředkům, an den Puls greifen, ohledovat puls, makat, sabat, na puls, greifen, mit den Händen, (fühlen, omakat, wie die Nase die Maus, den Vogel, (ergreifen) popadnaut, lapit, in die Schüssel, sabat do misky.

Greifen, das, Greifung, f. hmatání, hmatnutí, sabání, sáhnutí, gímatí, getí, chwácení, chopení, n.

Greinen, hořekovati.

Greinetinu, f. ein Vogel, slawje, slawjček, m.

Greis, m. starý a šmet, šediwec, m. stareček, ein armer, chodec, m.

Greisen, stárnauti, šediwěti, ššedíwěti, oššedíwěti.

Greisenalter, n. šmetšwí, n. wěššesť.

Grell, bleyšawý, 2) blučný, blašytý; das ist grell, šlící to, špi to.

Grenadier, m. granatyr, (kulo met.)

Grempefamm, Grämpelkamm, m, frample, f.

Grempeln, grämpeln, mykati, fam: plowati, česati.

Grempler, m. Grämpler, mykač, wí: nočesač, frampliš, m.

Grenvelmarkt, and. Gerumpelmarkt, f. Trödelmarkt.

Grenze, f. Gránze, hranice, meze, pomezý, n. äußerste, končina, f. kraj, konciny. plur. mezery, plur. f. (překraj n.) Gránze zweyer Länder, Häuser, konciny, plur. důlka krajín, f. pomezý, plur. překraj, n. Grenzen machen, hranice, meze dělati, hraditi, mezeriti, Grenzen scheiden, meze rozhodnauti, wymezeriti, děliti, eiden, mezo: wati, Grenzen setzen, meze klásti, vpládati, in enge Grenzen eingeschlossen seyn, w vzké meze zawřenu, sewřenu býti.

Grell, f. Hell.

Grenzen, gránzen mit einem, zme: rowati, hranicemi se dotýka: ti, an einen, an etwas, s někým, s něčím, die da gránzen, pomezni, krajni, hranicni, spo: lu mezugjcy; nahe grenzen, áhu: lich seyn, čeyliti se, blízce býti, Nábíagang grenzet nahe mit der Wollust, zahálka blízí se, čeylí se k rozkoši.

Grenzkarte, f. hranicná mapa, f.

Grenzenlos, bez mezý, neobmeze: ný, grenzenlose Liebe, Achung, ač. neobmezená, nesmírná láska, wáznost, a. c. d.

Grenzfestung, f. hrád, m. twrz, f.

Grenznachbar, m. mezní, pomez: ni, krajní, spolu mezugjcy kra: gánek, soused mezní, pomezni, pomezničk, m.

Grenzscheider, m. rozsudj, rozje: natel nazy, m.

Grenzscheidung, f. daß sie gemacht werden, rozhodnutí, rozje: natí mezy, n. die Gránze selbst, kon:

Gra, f. die Gränzscheidung zwischen zween Orten ausmachen, meze rozhodnauti, rozeznati.
Grenzrecht, n. práwo hraničné, n.
Grenzsoldat, m. wogár mezní, pomezní, hraničný, m.
Grenzstadt, f. hraničné město, n.
Grenzstein, m. mezní kámen, mezník, m. Grenzsteine setzen, mezníky, plásti, postawiti.
Grenzstreitigkeit, f. rozepře mezní, m. sand mezní, m. o meze.
Grenzung, f. Gränzung, wymezeni, n.
Greslich, Gräßlich.
Greslich, adv. f. Gräßlich.
Greslichkeit, f. Gräßlichkeit.
Gressheln, Gresshen, f. Gräten.
Gresshelig, Pročný.
Grete, f. Gräte.
Grenel, m. eigentl. Gräuel, hrůza, ošklivost, ohyzdnost, mrzkost, ohavnost, ohawa, ohyzda, wěc ohavná, ohyzdná, f. einen Grenel haben, hrotyti se, hrůzu míti, ošklíwiti, zosklíwiti sobě, ošklivost míti, 2) vřutnost, f.
Grenlich, hrozný, ošklivý, ohyzdný, ohavný, mrzký, greulich anzusehen, hrozného pohledu, wleženj, hrozný na pohleděnj.
Grenlich, adv. hrozně, ošklivě, ohyzdně, ohavně, mrzce.
Grenlichkeit, f. Gräulichkeit, hroznost, hrůza, ohyzdnost, ošklivost, ohavnost, mrzkost, f.
Grenelthat, f. hrozný, přehrozný, přeřutný skutek, m. vřutnost, f.
Griech, m. Řeč, m.
Griechenland, n. Řecká země, f. Řecký, plur.
Griechisch, Řecký, griechische Sprache, Řecký jazyk, m. Řecká řeč, řečina, f.
Griechisch, adv. řecky.
Griebs, m. das Kerngehäuse des Obstes, lužko, n.

Griefe, f. škrabek, m.
Griefenwurf, f. tučnice, f.
Gries, m. štěr, m. škemenj, škemenško, n. šřehot, m. 2)
Gries zum Essen, Frupice, f. Frupy, f. plur.
Griesbrey, m. káse ; Frupice, Frupična, f.
Griesknobl, pl. knedlíky Frupičné.
Griesler, m. Frupař, hřstník, m.
Grieslicht, škemenitý, 2) Frupičný.
Griesgramen, n. zubý, zubmi šřípěti, šřípati, 2) newrlym býti, wrčeti.
Griesgramen, das, šřehot zubů, m. šřípěnj zubů, n. 2) wrčeni, n.
Griesgrämig, newrlý, wrčelivý, braufawý, bublawý, mumlawý.
Griff, m. Stiel, rukowět, f. držadlo, u. flämser Griff, držátko, n. Griff am Degen, Dolche, gilce, šřenky, plur. an der Gabel, šřenky, n. plur. šřenka, f. 2) listiger Griff, vřok, obmyslek, m. 3) im Griffe haben, míti po ruce, w přstech, býti po ruce, 4) Griff mit dem Finger, chwacnutj, n. chwac, m. vchwacnutj, polapeni, n. 5) Griff, den man thut, sáhnutj, chwacnutj, vchwacnutj, wloženj ruky, n. einen Griff thun, rukú w něco wložitj, sáhnauti, chwacnauti, chwaciti, pochwaciti.
Griesmehl, n. Frupičná mouka, f.
Griesmärtel, m. holomek, m.
Griffbist, n. horné přykto, n.
Griffel, m. rašige, raška, rašička, f.
Grille, f. cwrček, m. schreien, wie eine Grille, ein solches Geräusch machen, cwrkati, 2) Grillen im Kopfe, Sorgen, oft auch Eigensinn, wrtochy, plur. wunbertliche Grillen haben, šiwne

wrtochy msti, der sie hat, der
eigensinnige, wrtohlawý, wrtohlá-
wee, mořkowrtec, wrtoch, m.
Grillenfang, m. wrtánj mořku, n.
wrtochy, plur. m. f. Grillen.
Grillenfang, wrtohlawý.
Grimm, m. žřiwost, plachost,
krutost, lstost, f. hněw, m.
hněwivost, zlost, l. Gottes
Grimm, hněw Boží, seinen Grimm
auslassen, žwž hněw, swau zlost
wypustiti.
Grillenfänger, m. wrtohlawec, w-
mořkowrtec, wrtohlawý, wrto-
hlawec, m. wrtoch, m.
Grillenfängerisch, wrtohlawý.
Grimasse, f. dwořenj se, přetwá-
řenj, Grimassen machen, dwořu-
ti, přetwořiti se, přetwáowati
se, přepřiti.
Grimmen, im Bauche, hřýzti.
Grimmen, n. im Bauche, Leibe,
žřenj, hřýzenj w břiše, n. stře-
wnj žna, f.
Grimmdarm, m. drška, f.
Grimmig, žřiwý, vlačý, krutý,
lstý, seřřatý, hněwivý, zlostný,
grimmig werden, seřřu, sich be-
zeigen, plástiti se, zplástiti se,
seřřeti, žřiti, žřiwěti, vkrut-
niti, lstiti, hněwati se, grimmiges
Thier, žřiwé, vlačé, lsté zwj-
ře, n. lstá zwěř, f. grimmige
Kälte, krutá, hrozná zyma, f.
grimmiges Gesicht, žřiwá, krutá
twář, f. grimmiger Schmerz,
krutá, hrozná bolest, f.
Grimmia, adv. žřiwě, plasse, krutě,
seřřatě, hrozně, lstě.
Grimmiakeit, žřiwost, plachost,
krutost, seřřatost, hněwivost, f.
f. Grimm, Grausamkeit, Bestig-
keit.
Grimme, f. řepiček, m.
Grind, m. des Geschwürs, strup,
m. strupowatoř, chřast, chřasti-
nost, f. des Hauptes, otrs,
motrua hlavy, m. lupy na
hlavě, plur. prasswina, pr-
sswost, strupowatoř, chřast

wost, böser Grind der Haut,
swrab, m. strupy, chřasty, pl.
Gründig, den Grind enthaltend,
strupowitý, (chřastivý) chřasti-
ný.
Gründicht, dem Grinde ähnlich,
strupowatý, chřastawý, lupino-
watý, gründig werden, strupo-
watěti, chřastawěti, ochřastěti.
Grindkraut, n. řawišš, lupenj lei-
nj, střěkowatě, přímětně řoř-
nj, n.
Grindwurz, f. řořšý řřowjř, m. by-
lina hlizuj.
Grob, dicke, stark, tlustý, hrubý,
seřřnatý, nemotorný, neplechý,
wie Luch, Leinwand, Papier,
Kaden, tlustý, wie Holz, Stein,
tlustý, hrubý, seřřnatý, aus dem
Größten arbeiten, i neyhrubš-
ho, zneyseřřnatěgšho pracowati,
grobe Sünden, Laster, Strafen,
Fehler, hrubé hřichy, neprav-
ořti, pokuty, chyby, grobes Ge-
schäft, welipá střelba, grobes
Brod, grobe Speise, grobes Gold,
Silber, twrdý, seřřnatý, grober
Unfath, welitý neřád, grober
Sand, hrubý, obhraubný, grob
wie der Druck, die Schrift, die
Lettern, hrubý, grobe Soane,
hrubé odpitky, grobe Stimme,
Sprache, hrubý, tlustý, hřmotný
blas, (řeč) grobes Pulver, hrubý
prach, etwas zu grobe Stimme,
přiohbraubný blas, grobes Mehl,
hrubá mauka, grobe Rede, twr-
dā řeč, 2) unhöflich, bäue-
risch, hrubý, nelepý, wobutý,
newybity, newypitwaný, ne-
dwořný, nezdwořilý, i grobe
Sitten, hrubé, nelepé mrawy,
ein grober Kerl, nezdwořák, ne-
lepý, hrubý člověk, neplecha,
traup, řřiwon, m. grober Scherz,
hrubý, nelepý, nedwořný žert,
grober Betrug, Diebstahl, řeh-
ler, hrubý, nemalý klam, hr-
bā, nemalā řádeř, chyba, grob

werden,

werden, wie die Hände durch Arbeit, zhrubnauti, hrubnauti, zderfnatēi derfnateti.

Grob, adv. tlustě, hrubě, zhruba, derfnatě, die & der schreibt grob, to péro tuště pisse, grob gestossen, wie Gwürz, ač. zhruba tlustěné, derfnatě, wie die Stimme, tlustě, hlomně, grob gearbeitet, zhruba pracovaně, grob verguldet, tlustě porlacený, es zu grob machen, přilá zbraupa, zhruba sobě wěsti, přilá zbraupa resati, 2) grob, bänerlich, hrubě, newobutě, nedworně, traupstý, nezdwofile, einem grob kommen, nězowo nedworně, traupstý potřati.

Grobheit, f. hrubost, nelepост, obutost, newybitost, nedwornost, f. nedwofistwý, traupstwý, n. des Saundes, u. d. g. hrubost, f.

Groblich, adv. hrubě, gröblich ireten, sich vergehen, hrubě, nemálo blanditi, chybowati, hrubě, nemalé chyby se dopustiti, dočiniti, gröblich sündigen, hrubě, nemálo, těžce zhřešiti.

Grobion, m. nezdwofál, nemrazwec, m.

Grobtschmied, m. kovář zhruba, m.

Groll, m. zášť, zášti, n. newrazení, n. nechut, záluť, kyselost, wteť, hněw, m. hegen gegen einen, w zášti někoho miti, zášť, nechut proti někomu, záluť na někoho miti, w hněwu s někým býti, newraziti, sočiti, střešiti, wrčeti na někoho, einen Groll fassen, auf einen, zanevěřiti na někoho, der ihn hat, newrazný, wrčeliwý.

Grollen, sočiti, newraziti, wrčeti, střešeti na někoho.

Groll, m. Gröllen, f. Rülps.

Gröllen, řihati, řřati, f. Rülpsen.

Gröllen, das, řihání, řřání, n. f. Rülps.

Gröschel, m. Presse, řřička, f.

Grero, m. hřiz m.

Groschen, m. groš, řřey, m.

Groschenweise, po řřošich.

Groß, weliký, welký, hrubý, drabný, náramný, etwas groß, náhrubý, přibrubý, obhraubný, sehr groß, přeweliký, welmi, náramně weliký, brozný, náramný, groß erwachsen, groß von Person, hrubý, weliký, osobný, groß werden, hrubnauti, zhrubnauti, weliceti, zweliceti, podrahnutí se, groß machen, zrosti, zrůsti, vyrůsti, odrůsti, (odrostati) hrubnauti, zhrubnauti, groß werden, wie das Wasser, rozmáhati se, imáhati se, rozmocý se, zmocý se, die Zahl ist groß geworden, starý, počet se rozbognil, rozmnožil, zwelicit, podrahnil, groß, vornehm, mächtig, weliký, groß machen, weliciti, zweliciti, množiti, an Würden, an Macht, Reichthum, Ansehen, weliciti, zweliciti, zwelebiti, mit Worten, welikého činiti, wie ein Platz, Haus, Fenster, weliké činiti, weliciti, sich groß machen, rozdjraci, nadjraci se, welikým se činiti, nadělati se, rostahowati se, mache dich nicht so groß, nez nadjrey, nerozdjrey, neroztahýg, nenaděley se tak, groß thun, na pány hráti, wysoce sobě wěsti, počnati, nadjraci se, rozdjraci se, rostahowati se, große Krankheit, weliká, náramná nemoc, großer, hoher Baum, weliký, hrubý, náramný strom, großer Fehler, hrubá, weliká, nemalá chyba, große Unwissenheit, hrubá, weliká newmēlost, große Gesellschaft, weliké shromáždění, weliká společnost, großer Herr, weliký pán, im Großen verkaufen, we wětšim, we welikém počtu prodáwati, allzugroße Schiff se, přeweliké, náramně lodí, sehr großer Fleiß, nesmjrná pilnost,

großer

Großmächtig, welikomocný, mnoho-
mocný.
Großmächtigkeit, f. welikomocnost,
mnohomocnost, f.
Großmaul, großmaulig, pyšák, py-
šatý, hubác, hubatý, tlamaš.
Großmeister, m. nevyšší mistr, m.
Großmuth, f. welikomyslnost, we-
likomysl, weliká, wysoká mysl,
wýsoť myslí, f.
Großmüthig, welikomyslný, weliké
myslí.
Großmüthigkeit, f. welikomyslnost,
weliká, wysoká mysl, wýsoť mys-
lí, f.
Großmutter, f. bába, f. Großmutter
väterlicher Seite, bába po
otcy — mütterlicher Seite, bá-
ba po matce.
Großmutter Bruder, m. bábin bratr.
praxec, m.
Großmutter, Großemutter, f. prapra-
bába, f.
Großmütterlich, bábin.
Großmutter Mutter, f. prabába, f.
Großmutter Mutter Großmutter, f.
praprabábina matka, f.
Großmutter Schwester, f. bábiná se-
stra, f.
Großnass, nosatý, nosáč, nosál, no-
sálek, nosek, m.
Großohrig, vchatý, vcháč, m.
Großprahler, f. Prahler.
Großschwäher, m. prachán, tchánůw
otec, pratest, m.
Großschwieger, f. prachyně, šwe-
gruše, tchynj matka, f.
Großschwiegermutter, f. f. Groß-
schwieger.
Großschwiegervater, m. f. Groß-
schwäher.
Großsprecher, m. welikomluwný,
wysokomluwný, nádherně mluw-
ný, w řeči nádherný, chlubný,
chluživ, hrdopyska, m.
Großsprecheren, f. welikomluwnost,
wysokomluwnost, nádhernomluw-
nost, chlubnost, nádhernost w
řeči, f. nádherně mluwenj, n. ná-
herná řeč, f.

Großsprecherisch, welikomluwný,
wysokomluwný, chlubný, ná-
herný, nádherně mluwný, ná-
hernomluwný.
Großsprecherisch, adv. welikomluw-
ně, wysokomluwně, chlubně, ná-
herně, nádhernomluwně.
Großärmig, čelatý.
Großsultan, m. nevyšší Sultán, m.
Großvater, m. děd, dědek, děde-
ček, m. der Großvater vom Va-
ter her, děd po otci, otcov-
ský děd, m. — von der Mut-
ter her, děd po matce, mateř-
ský děd, m.
Großväterlich, dědomý, oš : děda
poslý, dědomský.
Großvatermutter, f. praprabába, f.
Großvatersbruder, m. děda, dědečka
bratr, m.
Großvaterschwester, f. děda, dědečka
sestra, dědomá sestra, f.
Großvatersstuhl, m. stolice děda,
dědečková, dědomá, dědom-
ská, f.
Großvatervater, m. prapraděf, m.
Großwurf, f. bachor, bachoř, m.
Großähmig, zubatý.
Grotte, f. Grottenwerk, gestýnka,
gestýně, f. (lahradnj)
Grübchen, n. Grüblein, gáma, f.
důlek, důleček, důlek, m. im
Kleine, důlek, důleček na bra-
dě, m.
Grube, f. důl, důlek, m. důl-
na, gáma, rožle, rožlina, f.
Grube in Bergwerken, důl, m. (gá-
ma, f.) einem eine Grube gra-
ben, kopati někomu gámu, auf
der Grube gehen, na samým hro-
bem státi, býti nad hrobem,
nad hrobem choditi, über auf
der Grube gehet, kmet, m. er
ist selbst in die Grube gefallen,
die er andern grub, sám do té
gámy padl, kterač giným ko-
pal, eine nicht gar tiefe, dolec,
m. zwischen den Schultern, mezy-
plecý, n. důlek, m.
Grübele, f. hlaubánj, n. hla-
bačnost, f. hlaubacew, n. hla-
bání,

Hergens, i celého srdce, in Grunde
 de gehen, giti, přigiti, přichá-
 zeti w zřádu, na záhubu, na
 zhaubu, na zřádu přigiti, auf
 den Grund kommen, im Grabe,
 přigiti ke dnu, na dno, einer
 Sache, na základ, auf dem Grun-
 de liegen, při dně, na dně le-
 žeti, in Grunde richten, na zá-
 hubu a zřádu přivesti, docela,
 do (grun-u) zřázyti, in Grun-
 de verderbt, docela, zcela prazka-
 žený, pokazený, aus dem Grun-
 de, vom Grunde zerstören, ze
 dna, zcela, z kořen, kořeně
 vybořiti, vymrátiti, von Grun-
 de aus niederreißen, ze dna, do
 dna, zcela vybaurati, auf dem
 Grunde bleiben, wie die Fische, na
 dně, při dně ořtati, ein Schiff
 in den Grund bohren, loď prořítleti.
 Grund des Leders, gádro, n. ei-
 nes Luches, nit šůna, f.
 Grundartifel, m. hlavní kus, čla-
 nek, m.
 Grundbuch, n. základní kniha, f.
 Grundel, m. beim Pfluge, hřidel,
 m. f. Gründling
 Grundeteb., f. poponec, m.
 Grundbše, velmi zlý, nedobrý,
 přenedobrý, docela, zcela nedob-
 rý.
 Grundlehlich, velmi poctivý.
 Grundcis, n. podní led, led při dně,
 m. celina, f.
 Grün-u, Grund legen, základati,
 založiti, auf etwas, základati,
 rozdělati, rozdělávati na něčem,
 sich auf etwas aründen, zpole-
 hati, zpodpirati, základati se
 na něčem, sich in etwas, w ně-
 čem záležeti, založenu býti, ei-
 neu in etwas gründen, in der
 Hoffnung, vtvrzowati, vpewno-
 wati, seine Bitte auf Verdienste
 und Fähigkeiten, prosbu swau
 w zásluhách základat, založit,
 gegründet, als in einer Wissen-
 schaft, vtvržený, dospělý w v-
 ménj, gegründet, gewiß, als ei-

ne Nachricht, Ursache, důvod:
 ný, nicht gegründet, nedůvod-
 ný, das allgemeine Wohl aründen,
 obecně dobré založit, základat,
 rozdělát, rozdělávat, wie die
 Mahler, dáti první barwu.
 Grundfalsch, zcela, docela lživý,
 das ist grundfalsch, to gest zce-
 la, docela wěc lživá, pauhá
 lež, gest to pauhý klam.
 Grundfarbe, f. první barwa, f.
 Grundfeste, f. základ, m.
 Grundjäche, f. podmal, m.
 Grundforelle, f. pstruh spodní, při
 dně, m).
 Grundgelehrte, weimi věcný, vmě-
 lý, přerčený, w vměnj dospě-
 lý.
 Grundherr, m, pán statku, dědi-
 njk, statečnjk, m.
 Grundhieb, m. první čárky, f.
 plur.
 Grundlage, základ, m. podmal.
 Grundleger, m. základatel, založitel,
 m.
 Grundpfeiler, m. vhelnj, základní
 pilj, m.
 Grundhobel, m. hoblj ze spod wy-
 bjracy, m.
 Grundiercisen, n. želisko na první
 čárky, n.
 Grundiermesser, n. nůž rořtjra-
 cy, m.
 Grundlegung, f. základání, založení,
 n.
 Grundlehre, f. věnj, navčenj, n.
 nauka základní, f. důkladná,
 základ, důklad věnj, m.
 Gründlich, základný, důkladný,
 dokonalý, gründliche Nachricht,
 důkladná, dokonalá práwa, f.
 gründliche Wahrheit, důkladná,
 dokonalá prawda, f. gründli-
 cher Beweis, důkladný, dokon-
 lý, mocný, podstatný důvod,
 m. gründliche Entschuldigung,
 důvodná, důkladná, (počstatná)
 výmluva, f.
 Gründlich, adv. základně, důklad-
 ně, dokonale, gründlich wissen,

ce, křuplěka, Größe haben,
 Vernunft besitzen, mji filipa,
 řnáry, rozum, wtip.
 Grungehren, m. kasse i pohanky, 3
 heydušky.
 Grille, f. Grille.
 Gucken, tautati, f. Sehen.
 Gucker, m. kupač, m.
 Guckguck, m. kupačka, kupawka,
 f. křihule, křihulka, wie ein Guck-
 guck schreien kupači.
 Gilden, Golden, ilatý, güldener
 Fluß, zlaté rauno, n, goldene A-
 der, zlatá žila, f.
 Gilden, Golden, m. eine Münze, zla-
 tý, keymý, m.
 Gildemund, m. zlatovstý, m.
 Gildensüß, n. ilatohlaw, m. ein
 Noß von Gildensüß, raucha je
 zlatohlawu, zlatohlawomé rau-
 cho, n.
 Gültig, platný, berný, gültige
 Münze, berný periz, m. sehn,
 platiti, gültiger Zeug, gültiges
 Zeugniß, platný swědek, platné
 swědectwí, n.
 Gültigkeit, f. platnost, f.
 Gunderrebe, f. Gundermann.
 Gundermann, m. poporec, m.
 Gundermannsappe, f. poljwka pos-
 poncowá, f.
 Günst, f. přijeň, přiznivost, bor-
 browolnost, milost, f. sich in
 Günst setzen bey einem, in Günst
 kommen, přijeň sobě v něhoho
 zpřisobiti, įgednati, přizně v ně-
 hoho dogiti, dosáhnutí, Günst
 des gemeinen Mannes suchen, hle-
 dati přizně, milosti lidu obec-
 něho, hleděti se lidu obecnému
 zalibiti, Günst haben, býti w
 přizni, mji přijeň, in Günst kom-
 men, wjiti w přijeň, w milost,
 dogiti, dosáhnutí přizně, mi-
 losti, Günst verschertzen, verlieren,
 přijeň strati, potratiti, 3 přiz-
 ně, 3 milosti wypadnutí.
 Günstbezeugung, f. įprožázánj, pro-
 wázánj, wázánj přizně, milos-
 ti, u.

Günstig, přiznivý, přegicý, bor-
 browolný, lastawý, sehn, přiz-
 nivým, dobrowolněm býti, do-
 brého přáti, f. Gewogen; wieder
 günstig machen, opět přiznivě-
 ho wtinti, günstig, wie das
 Wetter, Gelegenheit, dobré, ho-
 dný, vhodný, įdařilý lastawý,
 gūnstige, Antwort, dobrá, wtěs-
 ňená, lastawá, přiznivá odpo-
 wěd, f. gūnstige Zeit, lastawý
 čas, das Glück war ihm gūnstig,
 polahodilo, popřálo mu štěstí.
 Günstling, m. milostník, milostnjček,
 m.
 Gurle, f. ofurka, wofurka, tyč-
 wice, tyčwička, f. davon, von
 Gurken, ofurkowý.
 Gurkenern, m. ofurkové gádro,
 n.
 Gurkensalat, m. ofurkowý salát,
 m.
 Gurgel, f. hrdlo, a. chřtán,
 řtán, m. die Gurgel absechen,
 hrdlo, chřtán řezati, podle-
 zati, durch die Gurgel jagen, řez-
 ze hrdlo a řadet probnati, pro-
 mřati, rozmřati.
 Gurgelabschneider, hrdlořez, řezáč
 chřtánu, hrdla, m.
 Gurgeln, řich, flořtati, flořati, hrdlo
 prořetati.
 Gurgelbein, podhrdelnj kost, f.
 Gurgeln, das, flořtánj, flořánj,
 n. flořačka, f. prořetánj hrd-
 la, n.
 Gurgelschneider, m. f. Gurgelab-
 schneider.
 Gurgelwasser, a. flořačka, f. woda
 ze flořtánj.
 Gurren, wie der Leib, Bauch, chřestě-
 ti, rachotiti, wraukati, řřwřěti,
 břaněti.
 Gurren, das, chřestěnj, rachocenj,
 wraukánj řřwřěnj, břaněnj, n.
 Gurt, m. Gürtel, pás, pásek,
 opasek, m. přepáska, f. der
 Jungfern, pás, pásek, das Eats-
 tels, oder sonst zum Zusammen-
 tiehen, wotez, powotec, pos-

pruh, zum Geld, opáseť, pás na penize, der geistliche, páseť, pás, m. kleiner, páseť, m.

Gurtbette, n. postel s povruha: mi, f.

Gurtelkraut, n. gelenj rážek, m.

Gurtelschnalle, f. přeska od pásu, f.

Gurten, opásati, přepásati.

Gürtelbeschluss, m. pásová pušla, f.

Gürtler, m. pásýr, wackát, m.

Gusche, f. Gösche.

Guß, m. Gussregen, ligawý déšť, ligawec, m. přivál, m. litina, f. kommt, lige se, Waß der Metalle, das Metall selbst, litina, litina, f.

Gut, dobrý, ein sehr guter Mensch, předobrá člověk, dobrořísko, gut machen, wieder einen, mit dem man zuvor zürnte, vdobříti, idobříti někoho, der einen guten Ruf hat, der in einem guten Rufe steht, dobropoměstný, in einem übeln, schlechten, zlopoměstný, das Gute, dobré n.

Gut, adv. dobře.

Gut, das, dobré, n. das höchste Gut, swrchowaně dobré, wch dobrého, Gut erworbenes, Güter, Vermögen, statek, m. zboží, gmění, n. Gut auf dem Lande, ein Dorf, ein Haus, Vorwerk, statek, m. ein liegendes Gut, pozemšť, n. auf seinem Gute seyn, býti na swém statku, geistliche, herrschaftliche Kirchengüter, dědiny duchovní, vanšé, zádušní, plur. väterliches, von dem Vater ererbtes, ordina, f.

Gutachten, das, zdání, mínění, n. vsudek, rozsudek, m. nach meinem Gutachten, dle mého zdání, mínění, mým zdáním míněním, dle mého vsudku, rozsudku.

Gutartig, člověk dobré povahy.

Gutartigkeit, f. dobrá povaha, f.

Gut befinden, f. Gut heißen

Gutbefinden. das, znání, n.

Gütchen, n. stateček, m.

Gutdünken, zdáti se, widěti se.

Gutdünken, das, f. Gutachten.

Güte, Gütigkeit, f. dobrota, dobrotiwość, f. f. Gütigkeit, Güte des Herzens, Güte eines Zeugnes, Tuches, dobrota, f. sepuše von der Güte, glau tak dobrotiwý, magi tu lásku prokázat.

Güter, plur. Vermögen, statky, plur, m. zboží, gmění, n. bewegliche und unbewegliche Güter, movité, nemovité a nemovitost, nemohovitě zboží, n. Waren, zboží, Ländereien, statky, plur. auf seinen Gütern leben, na swých statech žiti býti.

Güthe, f. Güte.

Gut heißen, gut seyn lassen, schwallowati, schwáleni, pochwáleni, za dobré msti, vznáwati.

Gut heißen, gut befinden, za dobré msti, vznáwati, potěšati.

Gut heißen, das, schwallowání, schwálení, pochwálení; za dobré vznáwání, vznáti, n.

Gutherzig, dobromyslňý, dobrotiwý, dobrého srdce, dobrémysti, dobrého ducha, er ist ein gutherziger Mensch, gest člověk dobrého ducha. f. dce.

Gutherzig, adv. dobromyslňé, dobrovolně, dobrotiwě.

Gutherzigkeit, f. dobrota srdce, dobromyslňost, dobrovolňost, dobrotiwość, f.

Gütig, dobrotiwý.

Gütig, adv. dobrotiwě.

Gütigkeit, f. dobrotiwość, dobrota, f.

Gütlich, přátelský, gütlicher Vergleich, přátelské porovnání, n. einen gütlichen Vergleich treffen, machen, w dobrotě, přátelsky se porównati, smluviti, přátelské porovnání učinit, gütliche Vorstellung, přátelské představení, předložení, n.

Gütlich, adv. přátelsky.

Gutsagen, gut dafür werden, sibiak
ia něřoho.

Gutschlag, m. mrtwice, f. plowids
ny Mař, m.

Gutthat, f. dobrodinj, n. dobrý
řtuceř, m. Gutthat erweisen, do
brodinj očiniti, prověřati.

Gutthäter, m. dobrodinec, m.

Gutthäterinn, f. dobrodině, f.

Gutthätig, dobrotivý, dobrocinný,
dobročinnivý.

Gutthätigkeit, f. dobrotivost, do
brocinnost, dobročinnivost, f. do
brocinnivo, n.

Gut thun, recht lieben, dobře čí
niti, den Schaden gut thun, er
sehen, napraviti, wynapraditi,
zapraviti, gut machen einen,
zdobřiti něřoho, zdobřiti ně
řoho.

Gut werden, wie die Umstände, po
lepřiti se, zlepřiti se, napraviti
se, wie ein Schaden, Geschwür,
Uebel, polepřiti se, dobře bý
ti, es wird alles wieder gut wer
den, všecko bude opět dobře,
nun das wird gut werden, nu
to bude dobře, wieder gut wer
den mit einem, sč seřšnueti,
zdobřiti se, zdobřiti se, zase do
brým býti spolu.

Gutwillig, dobrowolný.

Gutwillig, adv. dobrowolně, samor
čtě, samolibze.

Gutwilligkeit, f. dobrowolnost, f.
dobrowolenství, n. dobrolibze
nost, f.

Gyps, n. sádra, bílá hlina, f. (gips)
m. s. orné wápnio, n.

Gyparbeit, f. dílo ze sádry, sádrovi
řtě, n.

Gypsen, biliti, obmýtati wápnem, sá
drau.

Gypser, m. bilitě wápnem, sádrau,
m.

H.

Ha! ha!

Haabe, f. Habe.

Haar, n. Har, ein, was; chlup,
m. (seřt, f. nur am Viehe)
der Esel hat graues, das Rind:
vieh gemeinlich rōthliches Haar,
osel má ředivau, howějý doby
řtě má řerwenau seřt, Haupt
haar, wlasý, graues, ředivý, pl.
ředina, f. stiegendes Haar, roze
prostowlasatost, f. mit stiegens
den Haaren, prostowlasý, roze
prostowlasý, rozprostowlasatý,
Haare in der Nase, chlaupky,
w chlupich, nosni wlasý, plur.
Haar am Leibe, chlupy, plur.
bei einem Haare, málo chyboř
walo, chybilomálem, erste Haare am
Barte, peřej, n. ohne Haare,
bez wlasý, Haare der Thiere,
seřt, f. chlupy, m. plur. eine
Hand voll Haare, chumác wlasů,
m. Haare viele bekommen, haar
rig werden, wlasatěti, zwlasatě
ti, am Leibe, chlupatěti, zchlup
patěti, sich die Haare ausraufen,
wlasý sobě wyrwat, graues Haar,
graue Haare bekommen, ředivět,
offedivět, zředivět, die Haare
betreffend, wlasný, wlasowý.

Haarausfallen, n. leženj, prřenj
wlasů, pelichánj, opelichánj. n.

Haarband, n. řranice, řraněřka
řraněřka wlasná, f. peněřt, m. obř,
řčěřka na wlasý, f.

Haarbeutel, m. wlasenec, m. wlas
řopyřtěř.

Haarbreit, co wlas řirořý, řřěj.

Haarbusch, m. chumác wlasů, m.

Haareisen, n. řelězřo pálicý, na
wlasý, n. wlasně řelězřo, n.

Haaren, sich, seřt pauffěti, pelichati.

Haarfall, m. lezenj, prssenj wlas
st, n.
Haarfeber, f. péro wlasowé, n.
Haarfest, f. Haarwachs.
Haargefäße, n. plur. wlasowé ná-
deby, pl. f.
Haarhaube, f. čepice, čepička na wlas-
sy, f. wlasná, f. Perücke.
Haarig, baaricht, wlasatý, wlasytý,
wlasčt, m. amleibé, chlupatý,
chlupáč, m. fustnatý, baarig
werden, wlasatěti, zwlasatěti,
am Leibe, chlupatěti, zchlupa-
těti.
Haarhökel, n. raubjč wlasný, na
wlasý, m.
Haartamm, m. hřeben na wlasý,
m.
Haarklein, malíčtý, malý co wlas.
Haarlocken, plur. řaděče, řučery,
řudny, řaděčawé wlasý, pl.
Haarfräusler, m. řaděnjč, m.
Haarnadel, f. gehla do wlasů, f.
wlasná.
Haarpuder, m. wlasný prach, prach
do wlasů, na wlasý, pudr, wlas-
joprach, m.
Haarpus, m. ozdoba, okraja
wlasná, f. šperk wlasů, m. wlas-
ný, m.
Haarjalbe, f. wonná mast na wlas-
ý, wlasomast, f.
Haarkeere, f. wlasné, bradistě
užj, i. pl.
Haarscheitel, m. pauteč, m.
Haarschmuck, m. geschmücktes Haar,
ozdoba wlasná, šperk wlasný, m.
strogenj wlasů, n.
Haarschmucker, m. strůgec wlas-
ů, m.
Haarschopf, m. chocholtá, f. 2)
vorue an der Stirne, řstice, f. ču-
pryny, pl.
Haarscheit, f. lic m.
Haarsieb, n. žněné, wlasowé řt-
č, n.
Haartuch, n. raucha wlasná, f.
Haase, f. Hase.
Haartrang, m. řnj, gelenj řčenj
m.

Haarwachs, m. swaj, m.
Haarwartheichne, f. swajowá žila, f.
Haarmur, f. letno, n. řru jč, m.
Haarjorf, m. wrč, m. kleiner, wr-
řičč, m. obere, culjč, ruljč, m.
Haarjott; Haarjotte, m. chlup,
chlupet, m. chuchel, chuchwa-
lec, řřřworeč, m. řudlinka, i.
Habe, f. die Güter, Vermögen, gmě-
nj, n. řtateč, Hab und Gut,
řtateč a zbožj, n. celě gměnj,
n.
Haben, mjtj, nicht haben, nemjtj,
neměti, zu thun, zu schreiben
haben, mjtj co řinjtj, co psátj,
zu leben haben, mjtj od řeho
žiwu býti, man hat Bücher von
ihm, gřau cu řnibý od něho;
po něm, zu haben, řeny, wie
jemand, etwas, býti ř deřtánj,
es ist zu haben, gřt ř deřtánj,
habe Dank, deřugiti, měg řjčý.
Haber, m. Hafer, owes, wowed,
m. von Haber, owesný, wowed-
ný, rauber; wilder Haber, ow-
řyna, f.
Haberbirn, f. hruffka owesničá, f.
Haberfische, pl. m. owesničtý, drob-
né rybíčtý, pl. f.
Habergrüne, f. owesné řrupčý, f.
plur.
Habermehl, n. owesná mau:a, f.
Habermus, m. Břen, polčwřa, řařř
3 owřa, owesná, f.
Haberecht, m. práwo ř řtatu.
Habhaft, aučasten, werden, přř-
aučastniti se, zmocniti se, ře-
nes Wunsches habhaft wer-
den, žádostj řwě dořiti, do-
řáhnauti, řoust dořđditi se.
Habicht, m. gřřřáb, m. des Habichts,
vom Habichte, gřřřábowý, gřřřř-
bj.
Habichtsfraut, n. gřřřřbj řlina, f.
gřřřřřowě řčenj, n.
Habichtswast, f. řřřřřtý nos, orličj
nos, gřřřřbj, gřřřřřowý nos,
nos gřřř gřřřřáb, m.
Habit, f. Kleidung.

Habseligkeit, f. Habschaft, gmění, n. mohutnost, f. statek, m. mor hovitost, f.
 Habsucht, f. žádost statku, zboží, f. lašomá žádost peně; statku, zboží, f. (lašomství, n. lašomost, f.
 Habsüchtig, žádostivý statku, zboží, lašomý.
 Habsüchtig, adv. lašomě.
 Hache, m. chám, chrapaun, řch, m.
 Hachemäßig, chámovský, chrapaunský.
 Hacke, f. Hächse.
 Hackchen, n. klička, f. háček, m. háčiček, beim Schiffe, kotwice korábová, f.
 Hacke, f. sekýra, sekera, rubacka, f. breite, tesna, f. Zimmerart, mit zween Backen, nosatec, m. motyka, f. eine kleine, motýčka, f.
 Hackmesser, n. sekáč, sekáček, m.
 Hackstock, m. Hackbrot, n. spalek, přeno k sekání, 1) ein dummer Mensch, trdlo, n. trdlenec, m'
 Hacken, kopati, die Weinberge, die Erde in den Weinbergen, sem na winicy, winice kopati, okopávati, zausť neue hacken, mowa okopávati, 2) Holz hacken, dříví sekati, kálati, rubati, Fleisch hacken, sekati, rubati maso, Würste, do geit sekati, (zadělávat, Kobl, Eger, Kapusta, weyce sekati, Holz eigentlich, štipati dříví, 3) mit dem Schnabel hacken, kopati, klus bati, sekati.
 Hacken, das, des Holzes, sekání, kálání, rubání dříví, des Fleisches, sekání, rubání, n.
 Hackchen, n. klička, f. háček, háčlik, m. háčička, f.
 Hackenstiel, m. držadlo, n. násada sekerní, f.
 Hacker, m. sekáč, rubáč, Holz hacker, dřevosek, dřvosník, m.
 Hackerrind, m' Hackel, rezanka, f. řezanina, f.

Hader, m. škorpení, tabání, n. tabanice, šarwátka, f. hryzení, n' swár, m. Hader aufrichten, swár přijobiti, tropiti, f. Zank, 2) ein Lumpen, wonuce, f. hadr, weteš, m. Haderlumpen, Lumpen.
 Haderer, m. wadič, m. f. Zänker.
 Haderhaftig, haderhaft, swárliwý, f. häufisch.
 Haderlumpen, plu. flocy, plu.
 Haderlumper, m. Hadersammler, florant, m.
 Haderu, swáriti, waditi se, swaditi se, škorpiti se, hryznouti, šarwaditi se, hadrowat se.
 Hadersucht, f. swárliwost, škorpiwost, f.
 Hadersüchtig, swárliwý, škorpiwý.
 Hafen, Haven, Seehafen, m. čerpadlo, n. přístaw mořský, m. 2) ein Topf, hrnec, m. kleiner, hrneček, f. Topf.
 Hafer, m. owes, m. taub r oder wilder Hafer, bluchý, plauý owes, swěkepec, m.
 Haferacker, m. owesniště, n.
 Haferbier, n. owesné pivo, n.
 Hafermehl, n. owesná mauka, f.
 Haferstoppel, f. owesné strniště, owesniště, n.
 Haferstroh, n. owesná sláma, f.
 Hafner, m. Töpfer, m. hrnčij, m.
 Hafnerhandwerk, n. dšio hrnčičské, hrnčičství, n.
 Hafnerlein, m. blina hrnčičská, f.
 Haft, m. womit etwas gebestet wird, spinadlo, sponka, zápona, f. 2) gefänliche, wazba, f. wězení, n. einen in gefänliche Haft bringen, někoho do wazby, wězení dáti, do wazby, do wězení wrcy, f. Gefangen nehmen.
 Haftelmacher, m. spončář, m.
 Hafnerinn, f. hrnčička, f.
 Hafteln, spinati, zapnati, zastehnavati.
 Haftel, n. sponka, záponka, f.
 Haft, m.

Haften, wězeti, wāznanti, wāz-
nanti, da haftet es, tu to wě-
zy, 2) für einen, für etwas
hatten, státi, býti ja něčoho,
ja něco, für den Schaden haf-
ten, za škodu státi, býti.
Haftgeld, n. litkup, zāwdamek,
m.
Häfstlein, Hästchen, n. Elička, f.
hastljk, háček, hastljček, m. spons-
ka, f.
Hagapfelbaum, m. planá gablosi, f.
Hagebuche, f. habr; gawor, m. f.
Hainbuche.
Hagebuttenstrauch, m. šipek, m.
šipkowj, n.
Hagedorn, m. hloh, m. hlohowj, n.
džjn, m. džjnowj, 2) Hagebut-
te, f. šipek, m. šipkowj; hlohowé,
dessen Frucht, šipek, m. (hlo-
howý) hlohyně, wlastá tiess-
ně, f. was davon ist, šipkowý,
hlohowý, džjnowý.
Hagebutte, šipek, m.
Hagedornstrauch, m. šipek, šipkowj.
Hagedrüse, f. im Halse, wole, n.
Hageiche, f. strom podobný dubu, m.
dub neytworešj.
Hagel, m. Hagelichlag, m. krapobitj,
n. krapy, f. plur. voll Hagel,
krapobitý, krapobitný, plný krap-
obitj, Schrott, krapy, plur.
vom Hagel getroffen werden, od
krap potlučenu býti.
Hageln, krapobiti, krapy pršet
ti, padati, es hagelt, prší, pa-
daji krapy, krapobige.
Hager, von Person, čplý, šjplý,
konopatý, lepý, lepý, von Hun-
ger, Krankheit, Kummer, Elend,
wyžáblý, wykapalý, hubený,
wymořený, wytenčelý, vyhube-
nity, churawý, werden, hubeně-
ti, zhubeněti, f. Mager, Dürre.
Hagerkeit, f. der Statur, čplost,
konopatost, lepest, lepkost, f.
von Zufallen, wyžáblost, wy-
kapatost, hubenost, churawost,,
Hagelvoll krapobitný, krapobitý,
pln krapobitj.

Hagelwetter, n. krapobitj, n. šypý,
krapy, plur. f.
Hagerose, f. planá růže, f.
Hagesoli, Hagensoli, m. alter
Junggesell, kary mládenec, ko-
lodeg, beženec, (šet, m.
Hagesolie, f. stará panja, f.
Häher, m. ein Vogel, křaka, Ruß-
krähe, Rußweißer, uřhaher, jog-
ka, f.
Hahn, m. ein Haubahn, kohaut,
kokeš, kurek, m. der sich mit einem
andern herumbeißt, štipác, Hahn
am Gewehre, Geschosse, kohau-
tek, m. an einem Schi, Geräde,
šapek, kohautek na čepě, v
čepu, čepni, čep, m. welscher,
křák, m. auf den Thürmen,
Dachru, Wetterhahn, Wetterfah-
ne, kohaut, m.
Hähnchen, u. Kohautek, m.
Hahnenbart, m. čerwený lalauček
pod brdlem, m.
Hahnbüchse, Hahnbütte, f. šagebutie.
Hahnbalken, Hahnbänder, m. plu-
tkow, f.
Hahnenfuß, m. pryštyňnj, m.
Hahneneschrey, Hahngeschrey, n.
kohautá, kohautj pěni, kotrčá-
nj, u. kuropěni, n. pěnikur, m.
Hahnenkamm, m. hřeben, m. chochla
ka kohautj, f.
Hahnen, Hahnenchaft, nosenj
rožň.
Hahnen, f. Hörnerträger.
Haide, f. Heide.
Hain, Hain, m. hág, les, m.
Hainbuche, f. habr, m.
Hainbuchen, habrowý, 2) ein heins-
buchener Kerl, člowěk dubowý,
newycepowaný, newybitý, čám,
m.
Häckchen, Häcklein, n. Elička, f. há-
ček, m.
Haken, m. Elika, f. řháč, šim,
es hat einen Haken, má to řháč-
ku, cwoz, 2) am Auler, wdice, f.
Häcklein, řiwiti.

Häfelig, nedáhlivý.

Häfelung, Häfeluna, f. řívenj, n.

Hälicht, halig, říkavý, říwolavý, hářkowavý, hářowitý.

Häckle, f. obší. n.

Halb, polowičný, půl, Halbscheib, polowičný díl, m. částka polowičný, f. in der Zusammensetzung vor anderen Wörtern, půl, polowic, polowice; napoly, odpoly, odpolu, ein halber Berg, půl werffe, ein halbes Brod, ein halber Apfel, půl pecna chleba, půl gablka, půl dílu, půl faule, půl archu parju, eine halbe Meile, Elle, halbes Pfund, halber Centner, půl míle, lože, půl libry, centnůka, der halbe Mond, půl měsíce, 2) halb, halbt, vermisch, polowičnē, polowic; polowičný, mit halben Worten, s polowičnými slowy, halber Narr, polowic, na polowic, půl bláma, halbe Stunde, půl hodiny, ein halber Feiertag, polowičný swátek, ein halbes Jahr, ein halber Tag, půl leta, půl dne, ein halber Thaler, Gulden, půl tolaru, půl zlatýho, halber Schuh, půl střevíce. Halber, halber Kreuzer, trognjř, trognjřek, m. die Augen nur halb öffnen, oči jen polotewříti, etwas halb voneinander brechen, schneiden, něco w půly rozlomiti, roztrgiti, přetřgiti, přetřeat, zu halben Tagen, zu ganzen halben Tagen spazieren gehen, třebas půl dne, třebas celého půl dne se procházet, zu halben Stunden, na půl hodiny, es ist halb zehn, jeřt půl desáti (hodiny) nur halb hören, verstehen, jen polowičnē slyšet, rozumět.

Halbbier, n. patoky, plu.

Halbblind, na polowic, polowic slepý, odpolu slepý.

Halbbruder, m. vom Water her a polowičný bratr.

Halbdeutsch, napoty Němec.

Halben, halber, pro, der Sonne der Jugend, des Alters halben pro slunce, pro etnost, pro starost, f. Wegen.

Halberschrecken, napolau vzáslý zděšený.

Halbfertig, na polowic, odpolu hotový.

Halbfilz, m. polowičný plst, f.

Halbfisch, m. plateys, m.

Halbfren, na díle, na polowic swobodný.

Halbgebundene Birne, závečka, f.

Halbgebraten, na polowic, napoly pečený.

Halbgebrochene Worte, polowičná, kusá slova, pl.

Halbgeessen, odpolu snědený, napoly, na polowic snědený.

Halbgelehrt, odpolu, napoly věcný, prostředně věcný. nedově, m.

Halbgeöffnet, polowic, napoly otewřený, odemknutý.

Halbgetheilt, rozpolcený, rozpůlený, na polowic rozdělený, rozdwojený.

Halbhaut, m. polobůh, m.

Halbjährig, půlletnj, polauletnej, polauletý.

Halbjährig, adv. půlletně.

Halbinsel, f. polanostraw, m. půlostraw, m. polowičný cstraw.

Halbklaffend, na polowic roissjbený, rozewřený.

Halbtrepirt, nedoscýplý, polosčýpý, nedomrlý.

Halbfugel, f, půl faule, f.

Halblautend, polozwučný, půlzwučený, půlhlásný.

Halblebendig, napoložiwý.

Halbleer, napoly, polowic, odpolu prádný.

Halbmägdlein, n. půl děwčete.]

Halbmann, m. půl muže.

Halbmensch, m. polaučlowěř, m. půl člowěka, halb Mensch, halb Pferd, konibodce, odpolutoni, m.

Halbnackend, napoly, polowic nahý, odpolu nahý.

Halbosť

Halbaffen, napoly, odpoly, polowic
otewřený.

Halbrund, napoly kulatý, okra-
hlé,

Halbscheid, f. polowice, f.

Halbschlafend, rozespaly, (napoly
spící)

Halbschneide, f. polauhedbáwj. n.

Halbschneide n, adj polauhedbáwný.

Halbstiefel, m polauvotj, n.

Halbtracht, napoly mrtwý, polau-
mrtwý.

Halbtrunken, napoly, napolowic o-
pilý.

Halbschubia, pšl škewičný.

Halbschwester, f. polowičná sestra, f.

Halbtuch, n. polowiční sukně, n.

Halbverbrannt, napoly spálený.

Halbvoll, odpolu plný, (neplný)

Halbvolbracht, odpolu dohotowený,
dohotowěný.

Halbwege, halbwegs, adv. auf dem
halben Wege, w prosted cestě,
2) halwege, adj. und adv. pro-
střednj; prostedně, trochu, dro-
bet.

Halbwelt, odpolu, na polowic swá-
dlé.

Halbwild, odpolu divoký.

Halbtermalmet, napoly rozdrčený,
rozemlený.

Halbverstört, napoly zbořený.

Halbgeschlossen, napoly zavřený.

Halfte, f. Halbscheid, pšl, pšlka,
polowice, polowice, f. die Hälfte
eines Kreises, eines Eimers
Wein, des Gehaltes, pšl, polowice
kola, pšl wědra wina,
polowice plati, der Gewinn soll
zur Hälfte, der Hälfte nach sein
sein, polowice zysku bude twá,
ein Gefäß bis zur Hälfte voll ma-
chen, nádobu od wolu naplnit,
wir sind auf der Hälfte des We-
ges, jsme w pšl cestě, die Hälfte
der Reise, pšl, polowice ce-
sty.

Halter, f. woblaw, f. woblawe,
náhlawec náhlawec, f. rabák, m.
wob. aw. 2, f.

Hall, m. žlutý, hláhol, m.

Halle, f. sál' iyně, f. synec, m.
synce, f. kopka, t. die Stadt, Dor-
brofol, f.

Hallen, žwučeti, eben ist, zazwu-
četi.

Halm, m. stěblo, stěblo obilné,
n.

Halmen, stěblowé.

Halmknote, m. saucek, članek na
stěble (stěblowý) Poljnsko, n.

Halmchen, stěbýlko, n.

Hals, m. krk, m. hrdlo, n. einen
kurzen Hals haben, krátký krk
míti, den Hals abhauen, umbre-
hen, krk wtít, zakrautit, aus
vollem Halse schreien, co hrdlo
stačí, křičet, vlným hrdlem křis-
čet, einem immer am Halse lies-
gen, quälen, ležeti na krku, su-
žowati, hrdliti něčoho, j in den
Hals hinein schießen, w hrdlo lós-
ti, es geht um den Hals, běží
o hrdlo, o krk, über Hals und
Kopf, šokem, wprkem, do ři-
zu, den Hals verlieren, krk
ztratiti, hrdlo ztratiti, propad-
nauti, etwas am Halse tragen,
něco na krku, na hrdle nositi.

Halsaderen, plur. hrdelnj žily, plu.

Halsband, zápona, šponka, f. špi-
nadlo, n. oboger na krk, na
hrdlo, m. Halsband der Hunde,
pšé oboger, m.

Halsbinde, f. pás, pásek na krk,
oboger, obogčeť, krkowázka,
f. obwázka okolo krku.

Halsbinde, m. oboger krkopás, m.

Halsbrechend, pře. ezezpečný, welmi
nebezpečný, hrdelnj.

Halschen, n. hřec, m. hrdélko, n.

Halsreisen, n. ožowy na krk, m.
plur. Fruh železný, m. železo
na hrdlo, na krk, n. oboger ži-
lezný.

Halsen, obgymati, obegmanti.

Halsgefangene, pl. na hrdlo sedjcy,
plur.

Halsgehäuf, n. wifátko, n.

Salsgericht, a. vstoupné právo,
třemní, hřebelni právo, a.

Polserichisordnung, f. řád prá-
va veřejného, občanského, m.

Štacíšvúr, a wřed, nežic na fri
fu, m.

Galstape, f. Fuflo, Fapé, f.

Galskeiden, plur. Gekjzfy na frf,
plur.

Halafette, f. řez na hrdo, na
řez, m.

Halstoller, f. Halstuch.

Halbkrankheit, f bolenj w brdle, f.

Spalefranc, f. ořruží, n. řadeře na
řezu, plně, f.

Halstauc, n, babj gahoda, f.

Polsmantel, m. ramenač, m.

Halbreifen, m. plañ, f.

Halaszar, f. ztrnuti frku, n.

Paľstárri, twrdoffigné, twrdotylné,
twrdovstý, vrpvutné, zarputi é,
vrpvti é, zpurný, zavvily, za-
twrdily, zarmetel é, nevstupné.

1488 rrig, adv. twardoſſignē, twardo-
 tylnē, twardoſtē, wprutnē,
 wprutlē, zaprutiłe, zprutnē, za-
 wile, zatwardiło, zatwardzele, na-
 wſtupnē.

Halsstarrigkeit, f. tverdsessignost,
 tverdsotyllost, tverdsorstost, v
 putnost & vruptilost, zarputilost.
 zpaure, zawilost, iatwriglost,
 nevstupnost, spurnost, f.

Dalstuch, n, šat, šátek na řep
3 řepu, řeponoš, řepotoš, m.
řepomázka, obtačka ošolo řepu,
obmázka, f.

Halzmann, f. 140^r, m.

1. *Walsche*, n. *bolni* *Frku*, *brdla*,
bolni w *Frku*, w *brdle*, n. *bo*
lest *brdla*, *Frku*, f.

Hals;apstein, n. tipec prādusṣṭi, m.

Salsgierde, f. ozdoba, ofrasa, f.
 spere frku, m. na frk, na brd
 lo, brdla.

Halt! stieg, stieg! halt das Maul,
zara3, di3 hubu.

Dati machen, zastawiti se, stanans
ti, stati zistati.

Saltbar, byræðing.

Haltbarkeir, f. byredlnost, f.

Halten, fassen, festhalten, držeti, a) befolgen, beobachten, nachkommen, zachovati, zachovávat, in sich halten, v sobě držeti, obíhávat, meynen, für etwas halten, míti, držeti, požádati za něco, ich halte ihn für einen Schreiber, mám, držím ho za písaře, ich halte es für ungerrecht, mám, požádám to za vše nespřavedlivou, ich halte es für Scherz, mám, požádám, držím to za žert, gehalten werden, gíniti, držáti b) se, sein Wort halten, držeti, zdržeti své slovo, einen Hofmeister, Schreiber, Soldaten, Vürde, Ruhe, Vieh halten, držeti, chovati; Právařiti, ein Fest halten, begehen, slavnost držeti, slawiti, Schule, Collegia, Stunden, držeti, halten, stehen bleiben, ostati stát, zastawiti se, gut halten einen, k dobrému wěsti, nawáděti, nawěsti, sich halten, daß man nicht weint, zdržeti se od pláče, sich halten, leben, držeti se, sich raffen, trefflich halten, vdatně, wýborně se chovati, držeti, vdatně, wýborně sobě wěsti, počinati, halten an einen wie, ein Anhänger, Schüler, držeti se něčoho, přidržeti se něčoho, držeti se při někom, sich an etwas halten um nicht zu fallen, držeti se, přidržeti se, nadržeti se něčoho, auf einen, auf etwas halten, als auf die Religion, držeti, bažiti, dbáti na něčoho, na něco, zařládati sy na někom, na něčem, mit dem Pferde, Wagen halten, zastawiti se, stanouti, ostati stát s koněm, s wozem, halt, stąg, stągž, sich wohl, übel, schändlich halten, dobře, zle, hanebně se chovati, dobře, zle, hanebně sobě wěsti, für einen Schimpf halten,

za hannu mlti, poſládati, dr-
žeti, in Zaun halten, na vjě
žeti, für rathſam, für vernünf-
tig halten, za wěc ráduu,
mandrau mlti, poſládati, drže-
ti, einen frey halten, častowas-
ti, wyčastowati, wydržeti něso-
ho, ich halte ihn für einen brä-
ven Mann, mám, držím ho za
hodného muže, es mit jeman-
den halten, držeti s někým, stát
ei při někom, etwas für gut,
übel halten, za zlé, za dobré
mlti, poſládati, držeti, bey ein-
ander halten, držeti, zdržeti po
bromadě, při sobě, pospolu,
ſich zſeheim halten, šřytě se cho-
wati, šřytě býti, warm halten,
w teple chowati, hoch, theuer
halten, wyſoce, draze wážiti,
gegen einander halten, ſrowná-
wati geduo s druhým, držeti
geduo proti druhému, ein Kind
auf den Händen, dítě chowati,
über die Taufe ein Kind halten,
dítě na ručau držeti, theuer,
werth halten, hoch ſchätzen die
Waare, dražiti se s zbožím,
draze prodávati, dražiti zboží,
wie theuer, wie hoch hält er es,
dražeti to dáwá, prodává, zu
theuer halten, dražiti se s ně-
žím, dražiti něco, draze pro-
dávati, von etwas, als von
Wiſſenſtern halten, držeti o ně-
žem, was halteſt du davon, co
o tom držíš, smeyšš, vor die
Augen halten, als eine Decke,
einen Spiegel, předstírati, klá-
sti, předkládati, stawěti, před-
stawiti před oči, ſich zu einer
Kirche halten, držeti se, přidr-
žeti se čřřtwe, diese Gemeinde
hält ſich zu uns, tato obec, o-
sada se nás drží, geſt při nás,
zu gute halten, za dobré mlti,
poſládati, ſchwer halten, těžce
glti, das wird ſchwer halten, to
těžce, ztěžka pugde, den Eid,
die Geſetze halten, věřſabu, při-

řázání držeti, zachowati, zach-
wáwati, stát přijaze, der Kurz-
ſcher hält; unten am Thore, ko-
čj dole v wrat ſtogi, čerá, eis-
ne Rebe halten, řec držeti, wěs-
ſti, mlti, auf Träume halten,
držeti, bažiti na ſny.

Hälter, m. für Fiſche, řádka rybi,
f. (haltýř) m.

Haltung, f. držení, zdržadlo, n.
Haltung der Geſetze, zachowá-
wání, držení přikázání, n.

Halunke, Hallunke, m. padouch, Fluß,
m. holomek, vličník, bēhaun,
m. balama, otrava, chramosta,
lotr, lotraš, m.

Hamen, m. házecý šřp, m.

Hämisch, poſměšný.

Hämisch, adv. poſměšně, s po-
ſměchem.

Hamme, f. hyže, f. wepkowé ple-
ce, n.

Hammel, m. řezaný beran berá-
ní, ſkopec, vom Hammel, ſkop-
nek, berani, ein junger, ſkopček,
ſkopček, m.

Hammelfell, n. ſkopová kůže, f.

Hammelfleisch, n. ſkopové maso, n.

Hammer, m. kladiwo, n. perliř,
m. Hammer an der Thüre, klá-
diwo, klukadlo, n. 2) Ham-
mer, Ort, wo Eiſen, Kupfer
bereitet wird, Eiſenhammer, ze-
lezná hutě, železnice, f.

Hämmerchen, n. kladiwo, n.

Hammerherr, m. hutř, hutnjě, m.

Hämmerlein, n. kladiwo, n.

Hämmeln, ſkopový.

Hämmelknecht, m. owčák, m.

Hämmerling, m. f. Goldhammer.

Hämmern, kowati, býti, claucy, hmo-
žditi.

Hammerſchlag, m. ořuge, f. kaufto-
wé železa, plur.

Hammerſchmied, m. kowáč, fu-
gijř, m.

Hammerſtiel, m. topůrko, topotj-
ſtř v kladiwa, n.

Hamster, m. štřeček, šřeček, m.
m. obilná, polní myš, f.

Hanbutte, Halubutte, f. šipek, m.

Hanbuttenstrauch, Hanbuttenstrauch,
m. šipkowi, n. šipek, m.

Hand, f. ruka, f. flache, dlaní, f.
die hohle, hrst, f. etwas in der sel-
ben haben, mti něco w hrsti,
gebaltte, věst, stážená ruka, f.

Hand Gottes, ruka Páně, f. die
rechte Hand, pravá ruka, pra-
vice, f. die linke, levice, f. lewá,
lčhá ruka, levice, f. die Hand
haben im Kartenspiel, začínati,
gleich bey der Hand seyn, před
rukama, pohotowě, nahotowě,
při ruce, po ruce býti, zur
Hand, pohotowě, nahotowě,
po ruce, zur Hand haben, po-
hotowě nahotowě, po ruce mti,
zur Hand, an die Hand gehen,
býti, giti na ruku, Hand an ei-
nem legen, rukn na někoho wlo-
žiti, wztáhnauti, die Hände ü-
ber den Kopf zuschlagen, ru-
kama nad hlavau lomiti, Weis-
sagung aus den Händen, háda-
ní z rukau, n. rukohled, m.
rukohledstwi, n. Weissager aus
den Händen, hadač z rukau,
rukohled, m. nach der Hand
verkauften, od ruky prodáwati,
unter der Hand, pod rukau,
Hand in Hand, za ruce se dr-
žic, an die Hand geben, dáti
na ruku, naskytauti, naskyta-
ti, hilffliche Hand leisten, přispě-
ti ku pomocy, na pomoc, ná-
pomocnu býti, vor der Hand,
a) jetzt, té chvíle, w tu chví-
li, w tu dobu, b) im voraus,
předtim, zprwu, von der Hand
gehen, giti od ruky, alle Hände
de voll zu thun haben, mti pl-
ně ruce díla, die Hand bieten,
anlegen zu etwas, rukn přiloži-
ti, přičíniti k něčemu, einem
die Hand bieten, podati rukn
někomu, seine Hand rühren, an-
legen, ani rukau nehnuti, der

nur eine Hand hat, gednoru-
ký, gednoručka, der eine lange Hand
hat, dlouhoru-
ký, der hundert
Hände hat, storu-
ký, storučka,
mit Händen greifen, rukama
hmatati, der seine Hände hat,
bezru-
ký, bezručka, m. beide Hän-
de, voll, přehrstlý, n.

Handarbeit, f. práce, f. dílo ru-
kau swých, ruční, n.

Handball, m. míč ruční, m.

Handbecken, n. vmyvadlo, n. ško-
picek, m. medenice k rukám, f.

Handbeil, n. ruční sekerka, pobígeč-
ka, f.

Handchen, n. ručička, ručka, f.

Handbogen, m. kuse, f.

Handbreit, dlaní zšíř.

Handbuch, n. ruční kniha, roko-
wět, f.

Handbrett, n. špořidlo, n.

Handbüchlein, Handbüchelchen, n.
ruční knížka, rukowět, f.

Handbüchse, f. ručnice, f. kleine, ruč-
nička, f.

Handbüschlein, n. snopček, snopek,
m. hrst, f.

Handeisen, n. palečnice, f. panta na
ruce, n. plur.

Handeklappen, n. Klatschen, plé-
sání, cleskání, pleškání rukama,
n.

Handel, m. Sackewec, f. gednání,
n. pře, f. a) Handlung, obr-
chod, m. kupectwi, n. Handel
treiben, obchod wěsti, kupčiti,
Handel und Wandel der Kauf-
leute, kupčení, n. obchodění,
n. 3) Handel vor Gerichte,
pře, rozepře, f. sand, m. 4)
Bänklerin, páčka, rozepře, pře,
různice, f. swár, m. das ist der
ganze Handel, to gest ta celá
wěc.

Handel, m. plur. wěcy, gedná-
ní, plur. sich in fremde Handel
mischen, mšyti, plichřiti se do
cizých wěcy, 2) Bänklerin, páč-
ka, rozepře, pře, různice, swan-

- da, f. Handel unter einander haben, mſti pſi, rozerſi, pſti, fu, rſznicy weſpolek, mezy ſe: bau.
- Handeln, Handlung treiben, ob: chod wſti, fupectwi promodis ri, obchoditi ſe, fupecti, 2) ab: handeln, gednati, umſtändlich von einer Sache handeln, oko: loſtogné o négatě wěcy ged: nati.
- Handelſchaft, f. fupectwi, n. ob: chod, m. f. Handel, Gewerbe.
- Handelſmann, m. fupec, obchod: nſk, m.
- Handelſtadt, f. měſto fupectě, ſla: dſnj, obchodnj, n.
- Handfaß, n. nalěwadlo, vmywad: lo, n.
- Handfeile, f. ručni pilník, m.
- Handfeſt, ſylný, ſtaťečný, (wo: gerſtý)
- Handgeld, n. záwdawek, penſi zá: wdawnj, m. Handgeld geben, záwdawek, vplateť dáti, jaw: dati.
- Handgelobniß, n. Handgelübb, ru: ty dáni, n. přſpowěd, f. rčeni ruſau dánim, n.
- Handgemein werden, potati ſe, pſtka ſwěſti, ſ čřiti ſe, ſerwa: ri ſe, ſečřiti ſe.
- Handgemenſe, n. pſtka, f. potěs: ni ſe, ſpěkenj ſe, ſetkenj ſe, n. rwačka, ſarwáčka, f. inſ Handgemein kommen, gerathen, ſpěriti ſe, ſetřiti ſe, ſerwati ſe.
- Handgewehr, n. ručnice, f.
- Händgen, n. Händchen, kleine Hand, ručička, ručka, f.
- Hau greiflich, mařawý, handgreif: licher Betrug, Beweis, mařawý podwod, dſkaz, m.
- Handgreiflich, adv. mařawě.
- Handgreiflichkeit, f. mařawoſt, f.
- Handgriff, m. etwas anzuſaſſen, ruřowět, f. držadlo, vcho, n. ein kleiner, držadko, n. ru: řowjčka, f. auřko, n. 2) Kunſt: griff, Geſchicklichkeit, Ausübung

- der Geſchicklichkeit, chytroſt, ob: myřlnoſt, f. obmyřl, auřko, m.
- Handhabe, f. vcho, držadlo, n. ru: řowět, ruřowjčka, topſtřko, f. to: pſtřko, n. nářada, f. Giel, was ſolche hat, vřatě, des Steu: erruters, držadlo, n. ruřowět, f.
- Handhaben, ochraňowati, opatř: wati, zařtupowati, zařtáwati,
- Handhabung, f. ochraňení, n. o: chrana, f. opatřowání, zařtř: powání, zařtáwání, řetění, n.
- Handhammer, m. perlž, m.
- Handheber, m. ruční tabadlo, n.
- Handkorb, m. kořſk, auborek, vbo: ret, m.
- Handkrauſen, Handkröſlein, Hand: tägeln, Handüberſchläge, tade, tacl.čtv, ročendě, řadeřaw: ſy okolo ruřau, pl.
- Handkuß, m. ruży polibenj, řa: lum Handkuß laſſen, ř ruży po: libenj přſpuřiti, pauffteti.
- Handlanger, m. podawať, m. in Schmeltbüthen, ramſk, m.
- Handlangerinn, f. podawačka, f.
- Handlangung, f. podání, ř podáwání z ruży do ruży, n.
- Handleder, n. plechowice, f.
- Handleiter, m. přſwodčj, wodič, wá: de za ruřu, m.
- Handleitung, f. řa ruřu wědenj, wo: čěni, n.
- Handleuchter, m. ruční ſwice, m.
- Handlung, f. řuteť, m. řina, f. gednání, n. 2) Abhandlung, pogeďnání, řjzenj, řonání, n. 3) des Abhandlungs, pořluřowá: nj, n. 4) Kaufmannſchaft, ob: chod, m. fupectwi, n. 5) in ei: nem Schauſpiele, řgednání, n. 6) Kaufmannſladen - fupectwi, n. řrám fupectý.
- Handlungsartifel m. čářtka, f. řue, řlaneť zboží, m.
- Handlungsbriefe, m. pl. fupectá, ob: chodničká pſanj, ř řty, plur.
- Handlungsbuch, n. řupectá, obchod: ničká řniřa, f.

Handlungsdiener, m. kupecký mládek, m.

Handlungsgeschäfte, plur. kupecká, obchodnická gednání, řízení, za: mestnání, kupecké, obchodní prá: ce, plur.

Handlungsgesellschaft, f. kupecké, ob: chodní tovaryšstvo, n.

Handlungshaus, n. dům kupecký, ob: chodní, m. obchodnický.

Handlungsplatz, m. místo kupecké, obchodní, n.

Handlungsrecht, n. právo kupecké, obchodnické, n.

Handlungssecciar, f. Handlungsgesells: schaft.

Handlungssprache, f. řeč kupecká, kupců, obchodnická, f.

Handlungsstadt, f. město kupecké, n. obchodní, n.

Handlungsverständiger, umělý, zblbs: ý, rozumný w kupectwí, w měrech kupeckých, obchodních.

Handmesser, n. ruční nůž, m.

Handmühle, f. samotičný, ruční mlyn, m.

Handferd, n. zum Aufzuge, řadu povodní, m. am Wagen, náruční, náručný.

Handpelle, f. ferule, sláka, f.

Handquelle, f. ruční, m.

Handrimmel, m. beránek, m.

Handreichung, f. podávání, po: stytování, podání, poskytnutí ručy, n. Handreichung thun, podávati, poskytovat.

Handreß, popravník, m.

Handsäge, f. ruční pila, f.

Handschelle, f. náramek, m.

Handschlag, m. ruky dáni, slovo o: dá, n. geben, rukou dáti.

Handschraubenstock, m. ruční šrou: povna, f.

Handschrift, f. Verschreibung, zá: pis, m. vpiání, n. eine Hand: schrift von sich geben, dáti od: řekti vpiání, zápis, 2) ein ge: schriebenes Buch, rukopis, m. 3) wie einer schreibt, ruka, f. vlastní ruka, f. vlastní písmo, n. písmo vlastní ruky.

Handschristlich, vlastní rukou psá: ný.

Handschuh, m. rukavice, f. ein Fleis: uer, rukawice, f.

Handschuhmacher, m. rukawilník, rukawilník, m.

Handthiren, obchod wěsti, obcho: diti se něčím, kupěti, kupec: twí provozowati, promoditi.

Handthirer, m. obchodník, kupec, m.

Handthirung, f. obchod, m. kupec: twí, kupčení, obcholení se, n. Handthirung treiben, obchod wě: sti, kupectwí provozowati, f. Handel,

Handtuch, n. vbrus, vbrusec, m. 2) Quelle, ruční, m.

Handvoll, f. brst, brstva, f. přj: brstlj, n. snopek, wissek, m. eine Handvoll Leute, brst, brstva lt, dj, Handvoll Haare, chumáč wlasů, m.

Handwahr sagen, i ruky hádati.

Handwahrer, m. hádat i ruky, rukohled, m. f. Wahrsager.

Handwahrerkunst, f. rukohled, m. rukohledstwí, umění hádaní z ru: kou, n.

Handwassert, n. voda na ruce, f. rukám, m. ruční.

Handstein, m. kus rudy, m.

Handwerk, n. řemeslo, n. ein Handwerk treiben, řemeslo we: sti, provozowati, dělati, ein Handwerk aus etwas machen, ře: meslo z něčeho dělati.

Handwerker, m. Handwerksmann, řemeslník, dělník, m.

Handwerksjunge, m. učedník, towa: ryš řemeslnický, m.

Handwerkskunst, f. umění řemesl: nické, n.

Handwerksmäßig, řemeslnický, řemes: lnický.

Handwerkspursche, m. chlapce řemes: lnický, m.

Handwerkszeug, n. řemeslnické ná: doby, n. řemeslnické přístroje, f. plu.

Handwerkskunst, f. schůzka, f. pořádek, cech řemeslnický, m.

Handwerkerin, f. Handwerksweib, řemeslnice, f.

Hanf, m. konopě, f. Hanf für Vogel, semenec, m. Hanf brechen, konopě tříti, třepetati, trlicovat a walchowati.

Hanfacker, m. konopiště, n.

Hansen, hanzen, von Hanse, kononny.

Hanfforn, n. semenec, m.

Hanfland, n. konopná země, f.

Hanfling, (Rachshuf) glück, glice, konopka, f. konopáček, m.

Hanfstiel, m. konopný prout, m.

Hang, m. f. Neigung, 2) položistost, f.

Hanfwammes, m. řáudešnice, f.

Hangen, wiseti, Hängen, swěsiti, wěsiti, oběsiti, powěsiti, der Hut hängt am Nagel, das Kleid an der Wand, der Dieb am Galgen, flobauť wiť na hřeběku, řaty na stěně, zloděg na řibeney, der Baum hängt voller Früchte, na stromě wiť plno owoce, den Kopf hangen lassen, hlawn šlopiti, swěsiti, hangen bleiben, ořati wiset, wězeti, wáznauti, wíznauti, v wáznauti, wíznauti, hangen lassen, nicht bezahlen, nechati w zawěssenj, an einem, an etwas hangen, přidržeti, držeti se, lnauti, přilnauti k někomu, an einem Faden hangen, wie das Leben, wiseti na nitce, zawěssenu býti na nitce, sein Leben hanget an einem Faden, geho žiwobyť wiť na nitce, zawěsseno gest na nitce, überall hangen mit Schulden, wssudy wějeti s dluhy, darinn hängt das ganze Gesetz, na tom wiť, wězý celý zákon, w tom žáležý celý zákon, an einander hangen, w hromadě se držeti, das Maul hangen, řpuliť, řpulowat hubu, hangen den Kopf, hlawn

šlopiti, wěsiti, swěsiti hlawn, sich an ein Mädchen, an eine Person, an einen Kerl, chytati se osoby, holky, chlapa, wěsiti se na osobu, na děvče, na chlapa, přidržeti se osoby, chlapa, der Esel hängt die Ohren, der Hund den Schwanz, der Vogel die Flügel, osel swěsý, ochlipý, chlipý vřiti, pes swěsý ocas, pták řídla, den Hut an den Nagel, das Kleid an die Wand, flobauť na hřeběku, řaty na stěnu powěsý, einen Dieb an den Galgen, zloděge na řibeney oběsý, powěsý, Jemand eine Klette ans Kleid hangen, uřkoma řepý na řaty přiwěsý, die Kletten hangen sich an die Kleider, der Ruch hängt sich an (die Schuhe, der Schmutz, Staub an die Wäsche, řepcy se chytaji na řaty, bláto na řewice, spina, prach na bílé řaty se chytá.

Hangend, wiťcý, wiťutý, hangender Leuchter, wiťutý swicen, hangende Brücke, wiťutý, ždwiřacý most, m. 2) wěť, swěssený, šlipělý, ochlipený, odwiťlý, řabý, hangende Brücke, odwěssený, swěssený, odwiťlý, řabý ceťky, plur. mit hangenden, herabhängenden Ohren, swěssenéma, šlipělýma, ochlipělýma, ochlipenýma, odwiťlýma, oklepenýma vřima, der hangende Ohren hat, řlepovčý.

Hangbrücke, f. wiťutý, ždwiřacý most, m.

Hanggewicht, řawažj, n. spausť, f.

Hanglenchter, m. wiťutý, wiťcý swicen, m.

Härchen, n. wlasť, wlasťeť; chlaupet, m. am Kleide, chlaupet, m. an Wurzeln, wlasený řo, wlasený, n.

Harlekin, m. řarlakyn, m.

Hanswurst, m. řotyzaun, (Hanswurst,)

Hapern, wáznauti, wjinausi, wě:
jeti; hariti se.

Happel, vom weißen Kraut, hláw:
ka, f.

Hären, žiněný, wlásený, hárenes
Tuch, hárene Stutte, žině, f. ži:
něná kápě, f. ein hárenes Sieb,
wlásené sýtko, n.

Hären, sich, linati.

Harfe, f. Ráchen.

Harfe, f. harfa, f.

Harfenist, m. harfenysta, m.

Harm, m. trud, m. sauzenj, moče:
nj, n.

Härmen, sich, sažiti se, močiti se, trus:
diti se, sich zu Tode härmen, wiaus:
žiti se, vmočiti se, ztruditi se.

Harmlosigkeit, f. zbawenj starostj,
n. netrudoost.

Harmlos, bei sauzenj, netrudoý.

Harmonie, f. Einflang.

Harmonisch, f. Einsinnig.

Harn, m. moč m. scánky, čičánky,
isany, f. ur.

Harnbeschwerlichkeit, f. těžkost moče:
nj, f.

Harnartig, harnhástij, močowý.

Harnblase, f. měchýš močowý, m.

Harnen, močiti, scáti, pičati,
čičati.

Harnisch, m. oděnj, n. ibrog, m.
beněnj, n. ein lederner, durch:
nähter, der alten Böhmen, pro:
ssiwance, f. schüppichter, lubes:
nice, f.

Harnischmacher, m. brnjě, ibrog:
njě, m.

Harnschachel, m. scawý střep, m. stře:
pina, f.

Harnkraut, n. wrat se zas, len mats:
ky Boží, m.

Harnröhre, f. močowá trubice, f.

Haring, m. hernýš, m. beryně,
(okoleš, m.) davon, herni:
šowý.

Harder, m. šisch, praudnjě, m.

Harnstrenge, f. Harnzwang, težawa:
ka, f. težánj, n.

Harnreibend, ženaučý moč.

Harnverstopfung, f. zacpánj, n. la:

epalost, zácpá, f. zastawenj mo:
če, n.

Harnwind, f. Harnstrenge.

Harras, haras, davon, daraus, har:
rawý.

Harren, čekatj, očekáwati, počekatj,
posečati.

Harren, das, čekánj, očekáwánj,
počekánj, posečánj, n.

Harsch, natwrdlý, nadrsný.

Harschen, f. Werharschen.

Hart, twrdý, tuhý, etwas hart,
natwrdlý, nadrsný, harter Fall,
těžký pád, einen harten Fall
truh, těžce padnauti, harter
Kopf, twrdá hlawa, harte Sa:
che, těžká, nesnadná wěc, hart
werden, twrdnauti, itwrdnau:
ti, zatwrditi se, ztruhauti,
hart machen, twrditi, itwrditi,
vtwrditi, twrdě wdělati, zas:
twrditi, ztuhiti, hartes Eis,
weyce na twrdo, twrdě weyce,
n. hart als Eisen, Stein, twr:
dý co železo, co kámen, harte
Erde, twrdá, tuhá zem, f. harte
Arbeit, těžká, hmotná prá:
ce, f. harte Prüfung, tuhě žans:
senj, n. hart gegen jemand,
přijtrý, twrdý, krussný, das ist,
fällt mir hart, těžko (twrdo)
krussno, dussno ge, přicházý mi
to, harter Winter, tuhá, (krus:
tá) zima.

Hart, adv. twrdě, ! tuha, hart
strafen, těžce trestati, hart na:
ten, gehen, těžce, itěžka giti,
hart jürnen, těžce se hněwati,
hart verklagen, těžce obžalowa:
ti, hart einen angreifen, ztuhá,
zprudka dorážeti na něoho,
lylně popadnauti, hart prüfen,
ztuhá žausseri.

Härte, f. twrdost, přjkrst, tuhost, f.
Härtigkeit.

Härten, twrditi, itwrditi, vtwr:
diti, das Eisen, twrditi železo

Harthäutig, mozolowatý, itwrdi:
lý, harthäutig werden, zmozol:
owatěsi.

- Hartbäutigkeit, f. mozolowatost, ztwrdilost, f. twrdnuti tūze, n.
- Harterzig, twrdého, zatwrdlého, jatwrzeného, zatwrdlého, zatwrdilého, zkřemenéleho srdce.
- Harterzigkeit, f. twrdost, zatwrdlost, jatwrzenost, jatwrzelost, jatwrdilost, zkřemenilost srdce, f.
- Härtigkeit, f. twrdost, tubost, f. des Herzens, zatwrdlost, jatwrzenost, zkřemenilost srdce, f. der Strenge, tubost, přisnost, f. der Sache, težkost, nesnadnost, f. Krusnost.
- Hartlebrig, newčeliwý, nedūwtipný, newtipný, newtipa, m.
- Hartlebrigkeit, f. newčeliwost, nedūwtipnost, newtipnost f.
- Hartleibig, jacpaný, jatwrzený, zatwrdlý, machen, jacpati, zatwrditi břicho, žiwot, ich wurde, hartleibig, jacpalo se, jatwrdlo mi břicho, dostal sem twrdé, jacpané břicho, twrdý, jatwrdlý žiwot.
- Hartlich, nátwrdý, nádrsný, nátwrdlý.
- Hartlichkeit, f. jatwrdnuti, jacpaný, n. natwrdlost žiwota, břicha, f.
- Härtling, m. plané wino, n.
- Hartmäulig, twrdovstý.
- Hartmäuligkeit, f. twrdovstost, f.
- Harnädig, twrdoffigný, twrdotylný, twrdovstý, zarputilý, wrputný, wrputilý, jawilý, zatlasný, twrdé šige, na swém wtwardilý, wporný, newstupný, twrdoblawý, zatwrdelý, zatwrdilý, jatwrzený, f. Halsstarrig.
- Harnädig, adv. twrdoffigně, twrdotylně, zarputile, wrputile, wrputně, jawile, twrdoblawě, zatwrdile, jatwrzele, newstupně.
- Harnädigkeit, f. twrdoffignost, twrdotylnost, twrdovstost, wrputnost, zarputilost, wrputilost, swé hlavy jawilost, wtwardilost na swém, twrdoblawost, jatwr-
- delost, jatwrzenost, jatwrzelost, newstupnost, f. wpor, m.
- Hartriegel, m. ein Straud, prati, zob, m.
- Hartroune, f. nádoba, f. twrzeni, f.
- Härtung, f. des Eisens, twrenj, n.
- Harz, n. pryskyřice, žiwice, f. 2) der Harz, lesna, f. chlum, chlumeč, m.
- Harzartig, pryskyřičný.
- Harzbaum, m. smrčowý, gedlowý strom, m. sosna, f. borowice, f.
- Harzigt, pryskyřicowitý.
- Harzig, pryskyřičný.
- Harzwald, m. černý les, m.
- Haschen, lapati, dycati, chopiti, po chopiti,
- Hascher, m. pochop, m.
- Haschen, n. zageč, m.
- Hascherschaft, f. pochopowě, pochopialur.
- Hasel, m. zagie, m. ein rechter Hasel, baba, nesmělec, m. vom Hasel, zagečj.
- Hasel, f. liška, f.
- Haselbusch, m. liškowý strom, m. liška, f. liškowj, n. wo solche sind, leščina, f. liščj, n.
- Haselgebüsch, n. liščj, n. leščina, f.
- Hasenbaar, n. zagečj řst, f.
- Haselbuhn, m. gekäbeč, m.
- Hasenjagd, f. naháněa, honba zagečj, f.
- Haseliren, laškowati, šaškowati, titěrkowati.
- Haseliren, das, laškowánj, šaškowánj, titěrkowánj, n.
- Haselmann, f. syseľ, m. myš štalmj, f.
- Haseln, davon Haselkanden, liškowý, baselner Stoc, liškowka, f.
- Haselnuß, f. liškowý ořech, m.
- Haselruthe, f. liškowý pratec, m.
- Haselstaud, f. liškowj, n. liška, f.
- Haselwurz, f. Haselwurzel.
- Hänu, zagice, f.
- Haselwurz, f. kopyenjk, m.
- Hasenacker, m. zagečj ořel, m.
- Hasenbro, n. swětepec, m.

Hasenfuß, m. žagečj noha, f. ein
fürchtloser Mensch, baba, ne-
smělec, m. řufa, laula, m. bo-
gát, bážliwec, m.

Hasengarn, n. žagečj teneto n.

Hasengehege, n. žagečj obora, f.

Hasengeschrey, brešť, m.

Hasenbäutig, hasenbäut, newtipuť,
newtipa, m.

Hasenlee, ml. sliz, m. sliz, u.
žagečj getel, m.

Hasent. pl, m. mlčč hlady, m.

Hasenbalg, m. Hasenfell, žagečj řu-
že, žagečina, f.

Hasenferi, n. žagečj řádlo, n.

Hasenfleisch, u. žagečina, f. žagečj
maso, n.

Hasenläufe, pl. žagečj běhy, pl.

Hasenohr, řöffel, žagečj sluchy, řa)
korč, f. f. Hasenbrod.

Hasenpfötchen, n. žagečj noha, f.

Hasenschrott, žagečj broky, pl. m.

Haspe, f. žawejnice, f. Thürangel.

Haspel, m. Hatanwinde, wigadlo,
řwigadlo, motowidlo, n. mo-
kát, wigát, zum Aufziehen der
Hölzer, rumpáloř, řolowráteř,
m. Einfaltspinsel, laula, řulpa,
řrdlec, m. řrdlo, neměplo, f.
Pinjel, Plumpack.

Haspelbaum, m. wálec, m.

Haseln, notati, na řolowráteř
přijti, w ti.

Haß, m. nenáwist, f. newražes-
nj, n. nellboř, nechut, f. žářti, n.
řyčlost, f. haben, hegen, auf
über wider einen, w nenáwisti,
w ořřliwosti miji něřoho, ne-
wražiti na něřoho, miji nená-
wist ř něřomu, Haß fassen wi-
der einen, werfen auf einen,
wžyti něřoho w nenáwist, za-
newřiti na něřoho, im Haße
mit einem leben, w nenáwisti,
w newoli, w žářti s něřým
žiwu býti, w žářti s něřým
býti, Haß auf sich laden, hněw
na sebe owati, na sebe owes-
ti, hněw sobě žgednati, ipijos-
biti, großer, weniger Haß, w

biawoj nenáwist, žářti, f. das
erweckte Haß, to přsobj nená-
wist.

Hasen, haßen, nenáwidi, ne-
wražiti na něřoho, w nenáwi-
sti miji, gehaßt werden, ne-
náwidjnu býti, w nenáwisti bý-
ti, er wird von Jedermann ge-
haßt, řaždý ho má w nenáwi-
sti, od řažděho ge nenáwidja,
v řažděho ge w nenáwisti.

Hasenwerth, nenáwisti podes.

Haßer, m. nenáwistnj, m.

Häßlich, řřeredný, řřaredý, ořřli-
wý, obyřdný, obawný, mržký,
(oplžlý) mrzutý, ungestalt, ne-
motorný, potworný, häßlich
vom Gesichte, obyřdné, řřaredé,
řřeredné, ořřliwé twáři, mržký,
řřeredný, ořřliwý, obyřdný na
pohleděnj, häßliche Reden řahs-
ten, mržce, oplžle mluwiti, ein
häßliches Laster, obawná neprá-
wořt, häßliche Geberden, řřered-
né, ořřliwé, obyřdné wjeřke-
nj.

Häßlich, adv. řřeredně, řřaredě,
ořřliwě, obyřdně, obawně,
mržce, (oplžle) mrzutě, potwar-
ně, nemotorně, machen, řřere-
diti, řřerediti, byřditi, řbyřdi-
ti, řpotworiti, řřarediti, řřařa-
rediti, řřerediti, řřarediti, ořř-
řliwiti, řořřliwiti, řobawiti.

Häßlichkeit, f. řřerednost, řřares-
dořt, f. řřeredstwj, n. řřereda,
mržkost, (oplžlost,) mržutořt,
obyřdnost, ořřliwost, obawnost,
obyřda, obawa, potwornost,
řpotworilořt, f.

Hastig, eifertig, rychlý, řřwapný,
řřěřřný, řřwátawý.

Hastig, adv. rychle, řřwapně, ř řer-
řwa, řřwátawě, řřonem, řáhy.

Hastigkeit, f. rychlost, řřwapnřt, řřwá-
tawost, f.

Hätwein, hyčřati, řeyčřati, řo-
negřřati.

- Hätscheln, n. heyčtánj, Konegsschier, n.
 Hartschier, m. Hartschler, Kapiunje, harcýř, m.
 Häse, f. šřwanice, f.
 Han, m. Schnitt, Hieb, sečenj, sečnatj, posečenj, tnatj, rubnatj, n. 2) Holzhau, Holzfallung, řálánj, řekánj, rubánj dřwj, 3) Theil des Waldes, paseka, f. Hauen.
 Haube, f. čepec, m. der Männer, čepice, čapka, f. gestrickte Haube, šyřkový čepce, der Vögel, chocholka, des Thurms, makowice, f.
 Häubchen, n. čepček, des männlichen Geschlechts, čapka, čepička, f. der Vögel, chochola prasčj, f.
 Häublerche, f. šřkwan chocholaty, m.
 Häubelreise, f. šyřora chocholatk, f.
 Hauben, die Hauben aufsetzen, čepiti, očepiti, gehaubt, čepený, očepený.
 Hauben, das Haubenaufsetzen, čepenj, očepenj, n.
 Haubenband, n. řpanice, obtáčka na čpcy, f.
 Haubenkopf, m. palice, f.
 Haublerche, f. chocholaty šřkwan, m. trpělka, chocholka, f.
 Haubenmacherinn, f. čepčárka, f.
 Haubenstock, m. palice na čepce, f.
 Haubenstricker, m. čepčár, m.
 Haubize, f. eine gewisse Art vom groben Geschütz, dělo, n. haubice, f.
 Hauch, sečný, folný.
 Hauch, n. such, dech, m. dechnutj, dechnutj, dyčánj, n.
 Häucheln, f. Henscheln.
 Hauchen, dyčati, deryčati, dechnauti.
 Haudegen, m. řekár, m.
 Haue, f. motyka, f. nosatec, m.
 Hauen, řiti, tnatj, tnatj, řekati, řálati, rubati, mit der Art, mit dem Schwerdt oder Sä-

bel, mit der Sense nach jemand hauen, řekati, mečem, řawj, řosau po někom (někoho) ři, řekaut, Jemand in das Gesicht hauen, někoho w řwár, (do řwáře) ři, řekaut, er ist gehauen worden, byl poseřán, in Stücke, zu Stücken hauen, na řusy, w řusy, na hubice rozřekati, rozrubati, einen Ast vom Baume, den Kopf vom Rumpfe hauen, řetew z řromu ři, řrubnat, řřekaut, řawj řolit, řraubiti, řřti, řřti, řrubnat, řrubnat, Jemand frumm und lahm hauen, někoho poseřati, a řřromiti, řř durch die Feinde hauen, řřze ne řřřtele ře řřřekati, řřrubati, ře řekati, Fleisch hauen, maso řekati, 2) Steine, řekati, ořekati, ořekawati, (řamenj) einen Verbrecher mit Ruthen, imgleichen ein Kind mit der Ruthe hauen, zlořince metlami, dřtē metlami mřřkati, (mřřkautj) řřkati (mřřkauti) Holz Bäume hauen, fällen, dřwj řekati, rubati, podržnati, Scheitelholz, dřwj řřřpati, řálati, řekati, auf einen losbauen, nach einem hauen, řekati, rubati na někoho, auf einander losbauen, řekati ře, aus einander, von einander hauen, rozřekati, rozřeknauti, rozřřnati, rozřřnauti, rozřřkati, rozřřkati, rozřrubati, rozřrubnauti, einen mit dem Beigen hauen, rubati, rubnauti, řekati, řeknauti, tnatj, řř mit einander herumhauen, řekati ře, einander wie die Vögel, řekati ře, řopati ře, ein Loch ins Eis, řřřekati, wyřřekati dřřa, einen mit dem Säbel hauen, tnatj, rubnauti, řeknauti někoho mečem, řawj ř. B. mit der Ruthe, u. d. gl. řřřrubnauti, řřřrubnauti, mřřřnauti, řřř-

nanti, drbnanti, 2) über die Schnur hauen, přes šňůru resati, přes meze sahati, se pustiti, gehauen, verwundet, seknuť, rubeň, posaceny, wie ein Bild, rytý, wyrytý, řezaný, wyřezaný, 3) in Stein, Warmor hauen Christen, Figuren, řezati, wyřezati, rytí, wyryti, ein Bild aus dem Steine oder Holze, řezati, wyřezati, wader gebauen, noch gestochen, ani nob ani pat nes magič, e neu hauen, (saxr) řezati, drbat, 4) zur Bank hauen, lästern, zhaněti někoho, hauen end, seřmo.

Hauen, daß, řez, řezba, ř.

Hauend, řezmo.

Hauer, m. řezák, m. großer Deutscher, řezák, řezák, m. 1) eines wilden Schweins, zub, m. 3) in den Bergwerken, řezák, m. 4) Weinbäcker, Weingärtner, winičný řezák, m. 5) Fanec, m. Hauerzeug. n. hawjřák železa.

Hause, Haufen, m. von leblosen Dingen, hromada, halda, (hranice, f.) von lebendigen Leuten, hromada, f. Blut, zástup, obor, zbor lidu, m. große Haufen Studenten, weliké hromady, weliký zástupowě, oblatowě študentů, ein großer Haufen Volks, oder Leute, weliký zástup, Blut, (Haus) lid, lidstva, m. weliká hromada lid, f. ein großer Haufe Soldaten, zástup, Blut, Haus, (množství) wogáři, m. ein Haufen Worn, Holz, Erde, Sand, hromada žita, dřev, země, písku, kameni, ein aufgerichteter Haufen Holz, halda, hromada, hranice dřev, Haufe, (großer) Leute, dáw lid, m. ein Haufen Leute, Worte, Geld, hromada lid, slow, peněz, zu Haufen bringen, in Haufen legen, auf einen Haufen legen, na hromadu klásti, skládati, složit, jásati, jísti, na

gednu haldu wáleti, hromážditi, Haufen von Tieren, stádo, n. ein Haufe Schafe, Stube, stádo omec, omec, staw, mit einem Haufen von Hostenten umgeben, oborem dwořaně, pomoněwem otočeně, oběženě, bei Haufen, in Haufen, pohromadě, hromadně, stádně, w stáde, über einen Haufen, na gednu hromadu, auf einen Haufen, alle nahe um, und neben einander, pohromadě, w kopcy, na kopečku, der gemeine Haufe, chátka lid, f. obecny lid, správní lid, m. in Haufen, wie Haufen, f. Haufenweis, ein Haufe Vögel, hejno, n.

Häufen, hromážditi, rozhogniti, rozhognowati, sich, hromaditi se, množiti se, rozmnožowati se, rozhognowati se, die Leute häufen sich überhaupt, lidé se hromadí, množi, wohin zu kommen, hromážditi se, shromážditi se, shromáždowati se, nahromážditi se, schájeti se, shjati se, Sünden auf Sünden häufen, hřích hřichu přidawati, přidati, hřích hřichem množiti, rozmnožiti, hřích f hřichu přispokiti, hřích na hřích hromážditi.

Haufenweise, wie Sachen, hromadně, wchowatě, wie Personen, hromadně, walně, stádně, w stáde, hlučně, stádem, oborem, zulaufen, přibíhat, haufenweise legen, w hromadu klásti.

Häufig, bogný, häufig werden, rozhogniti se, rozhognowati se, množiti se, rozmnožiti se, rozmnožowati se, i Haufen sich, Häufig, adv. von Sachen, bogně, wchowatě, wie Menschen, bogně, zhusta, zhogna, häufig sterben, zhusta, zhogna, bogně miji.

Häufeln, n. hromádko, f.

Häufung, f. daß man etwas häufter, hromážděnj, množěnj, roj.

- množeni, rozmnožování, roz-
 hognování, n. daß sich etwas
 häuſet, hromázení se, množeni
 se, n. i. . . Hromázení der Reich-
 thümer, hromázení, shromáže-
 ní, množení bohatství, n.
 Hauhechel, i. geblice, f.
 Haumesser, n. tesák, m.
 Haupt, n. hlava, f. das Vor-
 dertheil des Hauptes, týmě, tes-
 meno, n. přední strana hlavy,
 f. das Hintertheil, zýl, m.
 vom Haupte, oder von der Schei-
 tel an bis auf die Fersen, vom
 Haupte bis auf die Füße, od
 hlavy až do paty, od vrchu
 hlavy až do paty nohy, až
 do spodku paty; Haupt in eis-
 ner Sache, Rührer, hlava, vůd-
 ce, hlavní spráwce, m. in Zus-
 sammensetzung mit Personen, Ei-
 genschaften, Handlungen, Um-
 ständen, z. heißt es hlavní, ney-
 hlawnějši
 Hauptabsicht, f. hlavní, neyhlawnějši
 úmysl, m.
 Hauptader, f. hlavní žíla, f.
 Hauptarbeit, f. Hauptbeschäftigung,
 f. Kopfsarbeit, vornehmste, hlav-
 ní, neyhlawnějši práce, f. dí-
 lo, n. práce, dílo hlavy.
 Hauptarmee, f. přední, hlavní wog-
 ſko, n.
 Hauptartikel, m. hlavní, neyhlaw-
 nějši články, články, f.
 Hauptarmee, f. für das Haupt,
 lékařství, n. lékař pro hlavu,
 m. vornehmste, hlavní, ney-
 hlawnějši lékařství, n.
 Hauptbalsam, m. balzám pro hlavu,
 m.
 Hauptbeschäftigung, f. neyhlawnějši
 hlavní zaměstnání, n. práce,
 f. dílo, n.
 Hauptbeschwerde, f. neyhlawnějši,
 hlavní těžkost, f.
 Hauptleitung, m. neyhlawnějši, hlav-
 ní podvod, šey, m.
 Hauptbeträger, m. hlavní podvod-
 ní, šey, m.

- Hauptbinde, f. wínek, m. königliche,
 pinta královská, f.
 Hauptesalat, m. hlawní salát,
 m.
 Hauptbuch, n. hlavní kniha, n.
 Hauptfehler, m. hlavní, neyhlaw-
 nějši chyba, f.
 Hauptfrage, f. hlavní, neyhlawnějši
 otázka, f.
 Hauptfluß, m. wířkost w hlawní,
 tok, wířko, tok z hlavy, m.
 Hauptgang, m. flusta hlavní, f.
 Hauptgericht, n. Hauptessen, hlavní,
 neyhlawnějši jídlo, n.
 Hauptgeschäft, f. Hauptbeschäftigung.
 Hauptgeschwulst, f. otok, m. otečený
 hlavy, n.
 Hauptgeschäft, n. hořejší lomení, n.
 Hauptgrund, n. struny na hlawní, plu.
 wotrus, otrus hlavy, m. lupí-
 na, f.
 Hauptgrund, m. hlavní, neyhlaw-
 nějši, vhelní důvod, m.
 Haupthaar, n. vlas, m. 2) vlasý hlav-
 wy, na hlawní, plur.
 Haupthaspel, f. hlavní moták, m.
 Hauptholzer, plur. n. hlavní trámy,
 plur. m.
 Hauptkugel, f. zawití, záwog hlavy, n.
 Hauptjagd, f. hlavní honba, f.
 Hauptkirkum, m. hlavní, neyhlaw-
 nějši blud, omyl, m.
 Hauptkanal, m. hlavní trauha, f.
 Hauptkrankheit, f. hlawnice, -hlaw-
 nička, nemoc hlavní, f. 2)
 eine der größten Krankheiten,
 hlawní nemoc.
 Hauptkirche, f. hlavní chrám, m.
 Hauptkohl, m. hlawní zelí, hlawní
 waté zelí, n. hlawnice, f.
 Hauptkuss, n. n. podhlawnice pod
 hlawní poduška, poduška pod
 hlavu, f. ein Kuss, podhlawni-
 níčka, f.
 Hauptlehre, f. hlavní, neyhlawnějši
 věc, n. nauka, f.
 Hauptleute, plu. setníci, plu.
 Hauptmann, m. Offizier, setník, m.
 (hegtman) auf einem Orte,

i práwee dworu, heytman, m.
 Hauptmannschaft, f. Hauptmanns-
 stelle, jetnictwí, n. (hegtman-
 stwí) 2) i práwa dworu, dwór-
 ni.
 Hauptmeinung, f. hlawní idání,
 n.
 Hauptperson, f. přední, hlawní oso-
 ba, f.
 Hauptpillen, plur. pilule pro hlawní,
 plur.
 Hauptpunkt, m. Hauptsache, hlawní
 puńkt, m. wěc, f.
 Hauptquartier, n. hlawní bydliště,
 obydlí, n. stanístě stan, m.
 Hauptriemen, m. hlawní řemen,
 m.
 Hauptrad, n. hlawní kolo, n.
 Hauptsache, f. wěc hlawní, důle-
 žitá, f. vbelní, f.
 Hauptsächlich, zvláště, obzvláště,
 ni.
 Hauptsächlich, adv. zvláště, ob-
 zvláště, obzvláště.
 Hauptsak, m. hlawní wstawa, řadba,
 f. položení, n.
 Hauptschelm, m. hlawní šelma, šis-
 bal, m.
 Hauptschlacht, f. neyhlawněgší bit-
 wa, f. bog, m.
 Hauptschmerz, m. bolení hlawní, n.
 Hauptschmerz, m. hlawní šperk, m.
 Hauptschur, f. hlawní šůra, f.
 Hauptschule, f. hlawní škola, f.
 Hauptschwindel, f. Schwindel.
 Hauptspigbube, m. hlawní šelma,
 m.
 Hauptspruch, m. hlawní weypo-
 wěd, f. wyřknutí, n. 2) in
 Rechtsachen Endurtheil, hlawní
 rozsudek, vřudek, nález, wey-
 nos, m.
 Hauptstadt, f. hlawní město, n.
 Hauptstrasse, f. hlawní vlice, f.
 Hauptreich, m. hlawní řus, řau-
 sek, m.
 Hauptstück, m. hlawní, neyhlawněg-
 ší, obzvláště řus, m. hlawní
 částka, f. řlanek, m.

Hauptsturm, m. hlawní autoř, po-
 brom, vprř, m.
 Hauptsucht, f. hlawnice, hlawní ne-
 moc, f.
 Hauptsüchtig, na hlawnicy stoující,
 stouagický.
 Hauptsumme, f. hlawní summa, f.
 Haupttreffen, n. hlawní, neyhlawně-
 gší bitwa, f. l. Hauptschlacht.
 Haupttuch, n. raucha na hlawní,
 hlawní, n. dás přesterliche, rau-
 cho řněžské, hlawní, n.
 Haupttugend, f. řtežgní, hlawní,
 neyhlawněgší ctuost, f.
 Hauptveränderung, f. hlawní, ney-
 hlawněgší jměna, přaměna, f.
 Hauptverbrechen, n. hlawní, ney-
 hlawněgší přetřinění, prowine-
 ni, n.
 Hauptverbrecher, m. hlawní, ney-
 hlawněgší přetřinitel, winik, m.
 Hauptverderben, n. hlawní, ney-
 hlawněgší škāa, škoda, ug-
 ma, f.
 Hauptverlust, m. hlawní, neyhlawně-
 gší řráta, f.
 Hauptverrāther, m. hlawní řrádce,
 prorādce, m.
 Hauptverschen, n. hlawní, neyhlawně-
 gší pokřřka, f.
 Hauptviertel, n. hlawní řtvrt, f.
 Hauptumstand, m. hlawní, neyhlawně-
 gší okoličnost, okolořtogič-
 nost, f.
 Hauptuntersuchung, f. hlawní obles-
 dāwání, wyřetřowání, n.
 Hauptursache, f. hlawní, neyhlawně-
 gší přčina, f.
 Hauptwache, f. hlawní řtrāž, řřid-
 ka, řlāřka, f. 2) Hauptwachts-
 haus, n. hlawní řtrāžnice, f.
 Hauptwand, f. hlawní řed, f.
 Hauptwehe, n. hlawní bolení, n.
 boleřt, f. hlawní boleřt, f. ich
 habe ein Hauptwehe, mám hlawní
 bolení.
 Hauptwerk, n. hlawní, neyhlawně-
 gší wěc, f. jemandes, hlawní,
 neyhlawněgší řřito, n. hlawní,
 neyhlawněgší práce, f. f.
 Hauptsache.

Hauptwesen, n. hlawnj, neyhlawněg
ši wěc, f.

Hauptwunde, m. plur. hlawnj, wbele
nj wětrowě, m. plur.

Hauptwirbel, m. wěch hlawy, m.

Hauptwunde, f. rěka wylawě, hlawnj
rěka, f.

Hauptzierde, f. Hauptschmuck.

Hauptzug, m. an jemandes Charak
ter, hlawnj tab, znamenj, as
znaměnka, f.

Hauptzweck, m. Hauptabsicht, hlawnj,
neyhlawněgši sbled, wmysl,
čěl, konec, m.

Haus, n. dům, m. zu Hause,
doma, nach Hause gehen, do
mů, von Hause aus, z domu,
von Hause zu Hause, (von eis
nem Hause zum andern) gehen,
od domu k domu, dům od do
mu, po doměch chodit, der Herr
vom Hause, domácí pán, m.
die Frau vom Hause, domácí
panj, f. der Sohn vom Hause,
domácý syn, m. ein Haus von
drehen Stücken, dům o trogim
ponebj, o trogich pokogich, nach
Hause gehen, reiten, fahren, rei
sen, sich begeben, kommen, do
mu jít, jet, (na koni, na
woze) wjžrat se, přijít, ich
komme vom Hause, d. i. unmittel
bar aus meiner Wohnung, gdu,
(přicházím z domova, z do
mu, zu Hause sein, bleiben, do
ma býti, žít, im Haus, po
doměch.

Hausandacht, f. domácí pobo
žnost, f.

Hausarbeit, f. domácí, domownj dý
lo, n. práce, f.

Hausarm, m. domácí chudý, chudi
na, m.

Hausbacken, doma pečený, haus
backenes Brod, doma pečený
chléb, m.

Hausbrod, n. domácí chléb, m.

Hausbuch, n. domownj kniha, f.

Hauschen, f. Hänslein.

Hausdieb, m. domácí zloděj, m.

Hausen, herbergen, wohnen, hospo

domati, hospodau býti, přebý
ti v něčeho, 2) úhel, um
menschlich haufen, hauriti, do
wáděti, mit einem, wadeti se
s někým, zle hospodáti, do
wáděti na něčeho, 3) wirts
schaften, haushalten, hospodá
titi.

Hausen, m. ein Fisch, wyžyna, f.

Hausenblase, f. wyžyny měchýř, mě
chýř z wyžyny, m. wyžynowý.

Hausengel, m. domácí angel, m.

Hausente, f. řachna domácí, f.

Hausfur, f. syň, und syn. f.

Hausfrau, f. domácí panj, f.

Hausfride, f. domácí porog, m.

Hausgenosse, m. domácí, čelednj
podruh, čeledjn, domácí, domo
wnej w domu, m.

Hausgeräth, n. domácí, domow
nj nádobj, n. potřeby, plur.
domowicé nábytek, m.

Hausgeschäfte, n. domácí práce, f.
zaměstnání, n.

Hausgesinde, n. domácí čeled, ču
ládku, f.

Hausgewehr, n. zbraň domácí, f.

Hausgott, m. Hausgöte, d'blje,
hospodářček, bůžek, stýček, m.

Hausgottesdienst, m. f. Hausan
dacht.

Haushahn, m. domácí kohout, m.
kokeš, kureš, m.

Haushalten, hospodáti, úhel hauss
halten, zle hospodáti.

Haushalten, n. hospodárenj, n.

Haushälter, m. hospodář, m.

Haushälterinn, f. hospodyně, f.

Haushälterisch, wirtschaflich, hos
podářský, zpráwný, adv. hospo
dářsky, zpráwně.

Haushältig, haushälterisch, haushälte
risch, hospodárný.

Haushälterkeit, f. hospodárnost, f.

Haushaltung, f. hospodářstw, n.
zpráwa domu, domownj, do
mácý, Haushaltung führen,
hospodářstw wěsti, zprawowa
ti, řediti, opatrowati, zur
Haushaltung gehörig, hospodář
ský.

Haus

Haushaltungsbuch, n. kniha hospodářská, f. hospodářství, o domovní správě.
 Haushaltungskalender, m. hospodářský kalendář, m.
 Haushaltungslehre, f. umění hospodářské, o hospodářství, n. o domovní správě.
 Haushaltungsfürsorge, f. Hausfürsorge.
 Haushaltungsverständnis, zběhlý v hospodářství, v domovní správě, v správě domu.
 Hausherr, m. domácí pán, m.
 Haushofmeister, m. domovní správce, řídící, správce, ředitel domu, m.
 Haushund, m. domácí, domovní pes, vězník, m.
 Hausfrau, obchoditi se, roznášeti zboží, šantročiti.
 Hausfrau, m. šantročnicka, šantročnicka, roznášitel zboží.
 Hausfrau, f. šantročnice, šantročnicka, šantročka, f.
 Hausjungfer, f. domácí panna, f.
 Hauskleid, n. šat po domáku, domovní, domácí šat, m.
 Hausknecht, m. domovní, domácí služák, pacholec, m. oštěz, náčerník, m.
 Hauslaub, f. Hauswur.
 Hauslein, n. domeček, domeček, domeček, m.
 Hausleinwand, f. domácí plátno, n.
 Häusler, m. domkář, podruh, m.
 Häuslich, domácí, domovní, čelední, domácí, domácí, haushaltig, hospodářský, hospodářský, šetrný, skromný, ein häuslicher Mensch, skromný člověk, häusliche Kost, skromná strava, sich häuslich niederlegen, vsaditi se, rozhospiti se.
 Häuslich, adv. domácně, domovní, domácí, po domáku.
 Häuslichkeit, f. domácnost, čelednost, f. haushaltigkeit, skromnost, f. vskromnění, n. hospodárnost, šetrnost, f.
 Hausmagd, f. domácí děvečka, f.

Hausmahlzeit, f. domácí oběd, m.
 Hausmann, m. domovník, podruh, m.
 Hausmannskost, f. strava podruha, f. domácí, domovní.
 Hausmittel, n. domácí, domovní prostředek, m. lékárství, n.
 Hausmutter, f. hospodyně, čelední matka, paní matka, f.
 Hausnagel, f. domácí nůž, n.
 Hauspostille, f. domovní postýlka, f.
 Hausrath, m. Hausgerath, domovní, domácí hospodářství, nářadí, nádobí, nářadí, n. domácí potřeby, šmršty, plur. nábytek, m.
 Hausrecht, n. domovní právo, n.
 Hausruhe, f. věc domovní, domácí, f.
 Hausseil, f. gířka, laskavka domovní, f.
 Hausseil, f. had domovní, zmyge, f.
 Hausseil, f. domácí, domovní práh, m.
 Hausseil, m. domácí, čelední syn, m.
 Hausseil, f. domovní, domácí péče, starost, f.
 Hausseil, m. domovní, domácí stav, m.
 Hausseil, f. domovní, domácí ohledávání, n.
 Hausseil, m. domácí čert, ďábel, m.
 Hausseil, n. domovní, domácí zvíře, n.
 Hausseil, n. domácí vrata, f. plu.
 Hausseil, f. domovní, domácí dveře, plur. dveře do domu, f.
 Hausseil, m. spalek, čepání, m.
 Hausseil, f. domácí imuze, m.
 Hausseil, m. hospodář, otec čelední, domovní, m.
 Hausseil, m. domovní správce, řídící, domovník, m.
 Hausseil, f. Hausverwalter.
 Hausseil, n. hospodářství, n.

wěcy domownj, domáč, plur.
t. itřawa domownj, domáč.
Hausmieselein, n. ašyce, lašer'a, f.
Hauswirth, m. hospodský hospodář,
m. f. Hausvater.
Hauswirthinn, f. hospodská, hospo-
dyně, f.
Hauswirthlich, f. Haushältig.
Hauswirthschaft, f. Haushaltung.
Hauswurz, f. netfest, m. (wěšť)
rozchodni, m.
Hautink, m. domáč cynže, f.
Hausucht, f. pájeň domáčý, f.
Haut, f. die noch am Fleische ist,
der Thiere, kůže, kože, f. ab-
gezogene, swlečý, swlečená ků-
že, mir schauert die Haut, hrůz-
za mne napadá, die Haut auf
der Milch, uder vom Schimmel,
jarte, dünne, mázdra, koža,
f. nichts als Haut und Wein,
Knochen, nie než kost a kůže,
was darunter ist, lákožnj, pod-
kožnj, er ist eine gute Haut,
gest dobrý blázen, blázněj, 2)
mázdra, koža, f.
Häutchen, n. Häutlein, mázdička,
kožka, kožíčka, kulička, f. um
den Hals, posswička, sláma o-
lo stěbla, f.
Häuten, 3 kože swlecy, zřahnanti.
Häutler, n. ein Krebs, řabátujl,
m.
Häutig, požnatý.
Häutschlung, f. um die Finger,
zádřek, oddřek, m. záděra, f.
Hauwald, m. mey-ny les, m. mey-
ro, n.
Havn, Havn, m. hág, m.
Hebamme, f. bába, f. der Hebam-
me zehória, bábin.
Hebammen habití.
Hebammenamt, n. Hebammendienst.
vřad babj, bábin, m.
Hebammenbuch, n. babj, babšá
kniha, o babškém, o babjm omě-
nj, f.
Hebammenkunst, f. babj, babšké v-
mění, babenj, n.
Hebebaum, m. sochor, m.

Hegel, m. zřahadlo, n. sochor, m.
heben, zřahati, zřahanti,
pozřahanti, zřednanti, zře-
dati, in die Höhe, pozřahanti,
pořahowati, pořednau-
ti, wyřahanti, wyřahowati,
wyřednanti, na horu zřahati,
zřahanti, wyřahati, wyřah-
hanti, jemand an den Tisch,
auf das Pferd, něko ho na stůl,
na koně wsaditi, 1) ein Kind
aus der Laufe heben, dítě na
rukau držeti, držeti smotrem
být, za smotra stát, 3) Ge-
schoss, Steuern, Geld, Gelder,
Besoldung heben, dan, berni wy-
bírat, penze, plat brát, příj-
mat, einen Streit, rojepši pře-
rhnanti, (končit) eine Krank-
heit, nemoc zahnat, zapudit,
4) die Kasse heben, noby zřah-
bati, 5) sich davon weg heben,
hýbati, kliditi se pryč, heb dich
weg, hýbey, klid se, 6) das
Pferd hebt schön, ten kůň heřty
wyřačuge, 7) einen läderli-
chen Menschen, einen Dieben he-
ben, wie die Polizen, zřahanti,
wyřahanti nedbalce, lo-
džge, 8) heben einen Zweifel,
eine Schwierigkeit, ein Hinderniß,
eč. zřahati, zřahati po-
chybnosti, přerážky, těžkosti, od-
niti, odstvaniti, odkliditi, pře-
řáti, rochybnost, těžkost, zře-
chybnosti wywesti, aus den An-
sichten heben, i. B. die Ehre,
přáti, wypáti i.

Heber, m. čep, hewer, m.

Hebezeug, n. hewer, m. wyřah-
adlo, (lhy, f.) řahadlo, n.
Hechel, f. Hechelkamm, wochle,
hachle, Frampie, f. 1) durch
die Hechel ziehen, třepati, pře-
řepáwati, řesati, řebati, woch-
lowati, wachowati.

Hecheln wochlowati, řesati, Fram-
plowati; 2) jemanden, třepati,
přetřepáwati, přetřásati, wal-

chowati, potřepáwati, řesati,
 drbati, přetřepati, přetřásti.
 Hechler, m. wlnočesáč, frampljř, řes
 bař, m.
 Hecheln, das, wochlowánj, řesá
 nj, framplowánj, n. 2) přetřá
 sknj, přetřepá j.
 Hechse, f. der Kniebueg, obbj, n.
 Hecht, m. šika, f. kleiner, štic
 ka, f.
 Hechtchen, n. šička, f.
 Hechtgrau, pomodralý, zamodra
 lě.
 Hechtpappe, f. poljwka štikowá, ze
 štiky, f.
 Hecke, f. Zaun, řeř, řřow, m. řřo
 wina, f. řřow, trnowistě, tr
 nistě, trnowě řřowj, n. 1) Dorn
 hecke, Dornstrauch, bodlák, m.
 bodláčj, n. 3) Vogelheck, hniz
 do, n.
 Hecken, ljhnaniti, wyléhati, wy
 ljhnaniti, a) besonders nur von
 kleineren Vögeln, b) von größeren,
 dann c) von einigen kleinen vier
 tühigen Thieren sagt man gewöh
 lich brüten, plemeniti.
 Heckenbusch, m. řřowistě, n.
 Heckerling, Häckerling, m. Hähnel,
 Hechfel, řezanka, f.
 Heckerlingshaut, f. řezaců školice, f.
 Hecke, Lungenklammer, f. řezárna, f.
 Hecht, heřtig, voll Hecken, he
 ckenhaft, trnowě, řřinowý, bod
 lawý, trnowatý.
 Heckmutter, f. plemenice, f.
 Hecke, f. řřže štikowá, f.
 Heeschlange, Hecknatter, f. gestřer,
 gestřerka gedowatj f.
 Heer, f. řas mezy počatim a
 porodem, řas porodu, porod,
 m.
 Heerich, m. hořčice planá, f.
 Heer, n. štádo, heyno, bluk, zá
 stup, m. (zbor, m.) ein Heer
 H. uschrecken, Meiber, Kindr řř.
 štádo, heyno Kobyleř, žen, dě
 tj, das Heerqsheer, wogřřo, n.
 Heerbiene, f. zloděgřa, traup, f.
 Heerd, m. ohnistě, n. kleiner Heerd,
 ohnistěko, n.

Heerde, f. žerde, stádo, stáde, n. von, aus der Heerde, stádnj, von großem Vieh, stot, Schafe, bram, m.
 Heerdenweise, in Heerden, stádně, w stádnj, wálně.
 Heerdeplatz, m. stádně mjesto, n.
 Heerdschupp, slaka, f.
 Heerdkraft, f. moc wogenstá, wálečná, f.
 Heerfahrt f. wýprawa, wogenstá, wálečná, f.
 Heerführer, m. wádece, župrawce wogistá, wogenstý weymoda, Heerführer sein, weymodau, wádecem býti, weymoditi.
 Heergeräthe, n. přimrawa wogenstá, f. nádobj wogensté, n.
 Heerhorn, n. trauba wálečnj, f.
 Heermeister, m. mistr žástupnj, m.
 Heerpauke, f. wlastý buben, m.
 Heerpauser, m. bubenj, m.
 Heerrihaaren, pl. žástupowě wogenstj, plur.
 Heerstraße, f. sylnice, blučnice, f.
 Heermagen, m. nákladný wogenstý wůz, 2) na nebi wůz, m.
 Heien, plur. draždi, n. kwasni- ce, plur. f. kal, m. pomýge, f. plur. Heien des Wäbels, chátka, lžka, plžka (lidi)
 Heig, kwasničný, kwasnicowý, pomýgný.
 Heist, n. oder m. Spange, zápo- na, spónka, f. swinadlo, 2) Heist, hátt, Handgriff, střenka, f. střenky, plur. rukowět, f. gilce, n. am Degen, gilce, n. držadlo, držadlistě, n. 3) Heist von geschriebenen Sachen, Papier, swa- zec, m. wažba, f. an der Bun- de, šew rány, m.
 Heistchen, n. Heistlein, vdička, f.
 Heistel, n. spónka, f. swinátko, n.
 Heistelbrettel, n. přelyňko s háč- kem, n.
 Heisteln, sepnuti, spinati, zapis- nati an etwas, připinati, při- pnuti, zástěhnauti, přistěhnaut

ti, pſtſnauti, hinein, weſſnauti,
ti, wepſnauti.

Heſten, ſpſnati, ſepnauti, zapſna-
ti, zapnauti, puati, iſtehn-
nauti, ſeſſiti, etwas auf den
Armel beſten, pſpſnauti něco
na rukáw, 2) den Wein, die
Weinkörbe, die Neben, wázati,
ſtanowiti rowy liſtnatě, das
Heſten der Weintraden, wazba
winſſch ſmenit, ſ. 3) Wogen Pa-
rier zuſammen, ſeſſiti, zaſtehnau-
ti, 4) die Wunde beſten, rá-
nu zawázati, 5) die Augen an
etwas beſten, oči, irat na něco
vpſſiti, vpſirati.

Heſtig, prudſſý, náramný, im Re-
den, prudſſě, náblý, beſtige Re-
den, prudſſá, náblá ſeť, ſ. beſ-
tige Hitze, Kälte, Krankheit, ná-
ramné, ſylně, prudſſě horko,
náramná, ſylná jma, nemoc,
beſtige Liebe, prudſſá, ſylná, ná-
ramná láſka, miloſť, ſ. beſti-
ger Born, náramná zloſť, ſ.

Heſtig, adv. prudce, 3 prudpa,
do aupadu, beſtig ſtreiten, do
aupadu ſe pſſe.

Heſtigſelt, ſ. prudſſoſť, náramnoſť,
ſýla, nábloſť, ſ.

Heſlein, n. zapſnátko, n. ſponka,
záponka, ſ.

Heſtſtaſter, n. máſba ſwiraſſeč, ſ.
Heſtuna, ſ. zapnuti, pſpſnuti, pſi-
ſtehnuti, iſtehnuti, n.

Heger, chowati, odchowati, wy-
chowati, pſtſowati, wypſtſowa-
ti, kſmiti, ſiwiti, Gedanken,
Hoſanna, býti w myſlenkách,
w naděgi, myti myſlenky, na-
děgi, obſirati ſe s myſlenkami,
einen Haß, Argwohn wider jemanden
heben, miſti někoho w uenáwiſti,
w domněn, newraſſiti na někoho.
Heer, Hager, m. hagný, poleſ-
ný, m.

Healing, ſ. Blanling.

Hegang, Hagung, ſ. chowánj, od-
chowánj, wychowánj, pſtſowá-
ni, wypſtſowánj, n.

Heher, ſ. Häher.

Hehlen, Hählen, frýti, frýwati,
ſfrýti, vfrýti, vfrýwati, tagi-
ti, ſchowati, ſchowáwati.

Hehler, Höhler, m. pokrýwač, v-
frýwač, tagič, tagitel, přeho-
wáwač, m. 2) pſſigmac, m.

Heide, ſ. ein Wald, ein fruchtba-
res Feld, ſuchopar, m. ſachá
lauſa, ſ. Hende.

Heide, Heyde, m. pohan, nezna-
boh, m. ein Heide werden, ipohaně-
ti, ſ. Heyde.

Heideforu, ſ. Buchweizen.

Heidekraut, ſ. Heyde.

Heidelbeere, ſ. černé jahody, bo-
růwky, plur. ſ.

Heiduck, m. heyduk, m.

Heil, n. ſpaſeni; zdrawi, n. ſſil
dit! zdráw bud! auch ſláwa
tožě, Weil dieſem Hauſe, iráſu
ni domu tomuto, ſein Heil ver-
ſuchen, oſſſyti ſwěho ſſěſſi,
dieß gereicht zum Heil ſeiner See-
le, to geſť, to ſlauž) k ſpaſe-
ni, giho duſſe, Tag des Heils,
den ſſaſtný, ſſeſſtiwó, ſaſſeni,
m.

Heil, geheilt, wie die Perſon, zdra-
wý, vzdrawený, wie die Wun-
de, zabogený, zlečený, heil wer-
den, von der Perſon, zhogiti ſe,
zlečiti ſe, vzdrawiti ſe, wyho-
git, von der Wunde, zabogiti
ſe.

Heil aller Welt; m. Kraut, zagiti
oko, n.

Heiland, m. ſpaſytel, m.

Heilbar, hogitedlný, zhogitedlný, za-
hogitedlný.

Heilbringend, ſpaſytedlný.

Heilbrunn, ſ. Geſundbrunn.

Heilen, act. und neut. hogiti,
zhogiti, zabogiti, lěčiti, zleči-
ti, vlěčiti, vzdrawiti, der Wund-
arzt heilte dieſe Wunde in kur-
zer Zeit, hogi: ſran w bržěm
čáſe (brý, w brze,) iánu
zhogil, zabog., das Pfaffet wird

die Wunde bald heilen, *flastr*
brjy ránu zhogj, zahogj, einen
 Bruch, ein Geschwür heilen, *prš*
trž, wřed, (nezit) hogit, zho
git, zahogit, — Jemand von
 der Blindheit, von dem Fieber
 heilen, *někožo od slepoty, od*
zymnice vzdawiz, was zu heilen
 ist, *zhogitedlný*, — die Wun-
 de heilet zu, *rána se hogj*, die
 Wunde hat zugeheilet, *rána se*
zhogila, zahogila, — die Wun-
 de, Krankheit heilen, *ránu, wa*
du, nemoc hogiti, zhogiti, lé
čiti, vlěčiti, ránu zahogiti,
wyhogiti, einen Kranken, *vzdra*
witi, ilěčiti, zhogiti, wyhogiti
někožo.

Heilig, *swatý*, ein Heiliger, *swa*
ry, m. eine Heilige, swatá, swě
tice, f. 2) heilig, gottesdienſt
lich, poswátný, heiliger Ort,
poswátné místo, n. heiliger Ab
end, štědrý večer, m. heilig
ſprechen, ja swatého wyhláſyt,
heilige Einfalt, swatá sproſt
nost, f.

Heilig, *adv. swatě, poswátně.*

Heiligen, *swěti, poswětiti, do*
swěcowati, den Feiertag heilic-
 gen, *swátek, den swátečnj swě*
tici, slawiti, hod slawiti.

Heiligkeit, *f. swatost, f.*

Heiligmacher, *m. poswětitel, m.*

Heiligmachung, *f. Heiligung.*

Heiligſprechung, *f. ja swatého wyhlá*
ſſeni, n.

Heiligthum, *n. ein heiliger Ort,*
swatyně, f. poswátné místo, n.
 2) heilige Sache, *swatost, swá*
rost, f. 3) Ueberbleiſſel der
 Heiligen, *swátosti, plur. ein*
 Schränkchen für die Hoſtie, *ſchrá*
na, ſchránka, ſtkíně, f. swa
tyně, f.

Heiligthumsſtäſſchen, *n. poswátná*
ſtkrě, ſtkríně, f.

Heiligung, *f. swěcení, poswěcení,*
n.

Heiligkraut, *n. obecný lék, m.*

Heilkrant, *n. hogičy koſent, n. hogi*
cý bylina, f.

Heillos, *neſſtaſtný, beſbožný, du*
 heilloſer, *ty neſſtaſtný, beſbož*
ný člowěko, ty neſſtaſtnjku, beſ
božnjku.

Heillos, *adv. neſſtaſtně, beſbožně.*

Heilloſigkeit, *f. neſſtaſtnost, beſbo*
žnost, f.

Heilſam, *ſpaſytedlný, poſitečný,*
zdrawý, dobrý, heilſames Kraut,
idrawá bylina.

Heilſam, *adv. ſpaſytedlně, poſitečně,*

Heilſamkeit, *f. ſpaſytedlnost, f. ſpa*
ſeni, n. poſitečnost, f. zdrawí, n.
zdrawota, f.

Heilmittel, *n. proſtředek pro zdra*
wí, m.

Heilung, *f. hogení, zhogení, lé*
čení, zléčení, wléčení, vzdawa
ní, n.

Heilungsart, *f. způſob léčení, hogen*
í, n.

Heilungskraft, *f. moc, ſýla hogitedl*
ná, vzdawitedlá, f.

Heilungsmittel, *n. proſtředek ho*
gitedlný, proſtředek pro zhogen
í, m.

Heilmur, *m. ſléz wyſoký, m. pa*
naz, m.

Heim, *domů.*

He-math, *f. domow, m. 2) f. Water*
land.

Heimbringen, *etwas, domů přine*
ſti, j-manden, domů přive
ſti.

Heime, *f. Heimchen, Ungeſieſer in*
 den Häuſern, *čermotoč, m. čer*
wotočina, f. Grille im Felde,
čwřčel, m.

Heimfahren, *domů geti.*

Heimfahrt, *f. domů geti, n.*

Heimfallen, *hoditi ſe, přihoditi ſe,*
nahoditi ſe, dáti ſe, zběhnauti ſe,
es iſt mir heimgefallen, přihodilo
ſe mi.

Heimführen, *domů wěſti, howeſti*
 2) in Wagen, *wězt, howezt.*

Heimgang, *m. domů giti, n.*

Heimgeben, *domů ſebati dáti.*

Heimgedenken, s. mŕi mysliti.
 Heimgehen, domŕi giti.
 Heimgehen, das, domŕi gitj, n.
 Heimholen, domŕi dowesti, wie
 ein Wagen, Schiff, domŕi do-
 westi.
 Heimholung, f. domŕi dowedenj,
 n. mit Wagen, Schiff, dowez-
 nj, n.
 Heimkommen, domŕi pŕigiti, pŕi-
 cházeti, dogiti, nicht heimkom-
 men dürfen, nesmjci domŕi pŕi-
 gitj, heimkommend, pŕi chojŕj.
 Heimkunft, f. pŕijchoj domŕi, m. pŕi-
 gitj domŕi, n.
 Heimleuchten, domŕi swjiti, poswj-
 tati.
 Heimlich, tagný, regný, tagemný,
 ŕŕyťý, ŕaukromný, poŕantný,
 heimlich Oema, ŕaukromný po-
 ŕogŕ, záchod, m. heimliches
 Gift, tagemný, potagemný ged,
 Heimlich, i Grille.
 Heimlich, adv. tagně, regně, ta-
 gemně, pod ŕytem, ŕŕyťě, po-
 ŕyťě, ŕaukromně, pod tagi, w
 regnosti, ŕaukromj, poŕantně,
 ŕádj, anŕádj, heimlich hal-
 ten, tagiti, iatagiti, ŕyťi, w
 ŕyťi, vŕŕýwati, ŕŕýwati, w
 tagnosti, ŕádj chowati, ŕy-
 ŕě iachowati, w ŕŕyťosti, w
 ŕŕyťě, w tagnosti mj i.
 Heimbhaltung, i. tagenj, 'zatagen',
 ŕyťi, vŕyťi, vŕýwánj, ŕŕý-
 wánj, w tagnosti, ŕádj cho-
 wánj, n.
 Heimlichkeit, f. tagemŕwj, n. tag-
 nost, tagemnost, f.
 Heimreise, f. cesta nazpěť domŕi, f.
 wrácenj se domŕi, n.
 Heimreisen, domŕi geti, objrati se,
 domŕi se wraceti.
 Heimreiten, domŕi geti na ŕont.
 Heimstellen, tať nechati, ponechati,
 ianechati wŕile.
 Heimsuchen, besuchen, nawŕŕiwiti,
 oft, nawŕŕěwowati, z) mit
 U glück, ŕri-g, Strafen, Wohl-
 thaten, wie Gott die Menschen,

nawŕŕiwiti, nawŕŕěwowati ne-
 ŕŕěŕim, wálkau ŕě.
 Heimsuchung, f. nawŕŕiwenj, n.
 Heimsüße, f. potmedlnost, obmy-
 ŕneŕ, potměŕilost, utulnost, f.
 Heimsüßlich, potmedlný, obmyŕně,
 ochalebný, ŕibalŕŕý zhytralý, au-
 tulný, lichý, potměŕilý.
 Heimsüßlich, adv. potmedlně, ob-
 myŕně, ochalebně, ŕibalŕŕý, ihy-
 trale, autulně, potměŕile.
 Heimweh, n. tuŕba, f. chŕě po domě,
 ŕeakŕáŕj po wŕoŕŕi, m.
 Heimweisen, domŕi wŕázati.
 Heimwehen, domŕi táhnauti, odtáh-
 nauti, odebrati, ŕlŕiditi se, odtŕiditi
 ŕi se domŕi.
 Heirath, f. ŕŕrath.
 Heirathen, f. ŕŕrathen.
 Heisch, heiser, chŕapawý, chrap-
 liwý, zmlčlý. chroptiwý ŕenn, wŕi-
 den, chrapěti, chroptěti, ochropi-
 těti, i chrapěti, ochrapěti, zml-
 čnauti, i chŕŕněti, zadŕrati se
 w hrdle, ŕŕptěť, ŕi ch heiser reden
 ŕchreiben, od mlawenj, neb od
 ŕŕŕku ochroptěť.
 Heischerkeit, f. Heiserkeit, chŕapa-
 wost, chrapliwost, zmlčlost,
 chroptiwost, f. chŕŕpěŕj hlau,
 n. oŕrost hrdla, f. ŕŕpawost, f.
 heisch ŕenn, chŕapati, chrapě-
 ti, zadŕrati se w hrdle, heisch
 werden, ochrapěti, i chrapěti,
 ŕi ch heisch ŕchreiben, ŕŕŕem o
 chrapěti; hrdlo ŕy wojedŕŕi,
 rozŕŕŕěti.
 Heischen, f. ŕfordern, Begehren.
 Heischfliegend, heischer fliegend, chŕa-
 pawě zněgŕj.
 Heiser, f. Heisch.
 Heiserkeit, f. Heischerkeit.
 Heiß, horký, wŕečlý; pákŕiwý, hei-
 ŕes Wasser, Eisen, heiŕer Stein,
 horká (wŕelá woda) horkě,
 (wŕelě) želězo, horký ŕámen,
 heiŕes Verlangen, Wunsch, Be-
 gierde, wranceý, wranená žá-
 dost, f. heiŕe Liebe, wranceý,

wraucná lástka, (wrńcý) sehr heiß, wedernj, heißer Tag wie im Sommer, horſo, parno, wedro, n. horſý, parný den, m. es ist heute sehr heiß, gest dnes welmi horſo, parno, wedro, ein heißer, der heißeste Tag, der Sommer, horſý, wedernj, ney: parnéggſſi den, léto, heiß seyn, horſým, wraucým býti, heiß werden, rozpáliti se, rozſtiti se, rozhřſti se, rozhorčiti se, heiß machen, rozpáliti, rozžhnauti, rozſtiti, rozhřſti; rozhorčiti, horčiti, ihorčiti.

Heiß, adv. horce, pálcimě, wřesle, 2) wraucně, 3) horaucně.

Heißen, befehlen, weleti, řázi, rozřázi, přifázi, poručiti, 2) bedeuten, znamenati, was soll das heißen, co to má znaminati, 3) genannt werden, Namen haben, gmenowati se, ſtati, wie heißest du? gaſ se gmenugeſ? gaſ, řteraf ti řřřřagi? gaſ řlugeſ? řloweſ? es heißt, man ſagt, prawj powjda: gi, prawj se, powjda se, Jemand einen Narren, Eſel heißen, gmenowati, pogmenowati, nariwati, nariwati někoſo blázněm, oſlem, nadati oſlu, b)widiti.

Heißgemacht, rozpálený, rozžatý, rozſtizený; rozhorčený.

Heißhunger, m. hladowitoſt, hltawoſt, f.

Heißhungerig, hladowitý, hladowec, gjeněgſſi, heißhungeriger Menſch, hladowitý člowěk, hladowec, hltawý člowěk, hltawec, hltaw, gjeněgſſi, neſeyt, m.

Heiter, gaſný, heiter machen, gaſniti, wygaſniti, es wird heiter, gaſati se, wygaſtiuge se, wybjřa se, proſwěcuge se, probjřa se, heiteres Geſicht, Miene, gaſná, weſelá, vtěřená, ochotná twář, heiteres Gemüth, gaſná,

weſelá, ochotná myſl, f. machen, wygaſniti, obweſelici, 3) ochotniti twář, myſl, heiterer Geiſt, gaſný, ochotný, weſelý duch, heitere Nacht, prořačná, řwěrlá, gaſná noc, heitere Luſt, gaſné powětřj, heiteres Wetter, gaſno, gaſný čas.

Heiter, adv. gaſně, 2) -weſele, 3) ochotně

Heiterkeit, f. gaſnoſt, f. der Seele, des Gemüths, gaſnoſt, 3) ochotnoſt, weſeloſt Luſte, f.

Heiterneſſel, f. Eiterneſſel.

Heizen, Heizen, hřſti, zahřſti, řa hřřwati, mit Holze den Ofen, ein Zimmer, eine Stube, řopřti, řamna, w pořkogi, we řwěřnicy, den Backofen heizen, pec (chlebkau) wytopiti, geheiztes Zimmer, řopený, řatopený pořřog.

Heizer, m. řopič, m.

Heizerinn, f. řopička, f.

Held, m. řrdina, řeř, m. muř řrdinný, řrdinſký, řekowný, řekowſký.

Heldendichter, m. řrdinſký weřřřowec, bářnjř, m.

Heldengedicht, n. bářeň řrdinſká, řekowſká, 3) řrdinách, 3) řecých, f.

Heldenhafte, f. Heldenmähig.

Heldener, n. řrdce řrdinſké, řrdinné, řekowſké, řekowné.

Heldenmähig, řrdinſký, řekowſký, řekowný, řrdinný.

Heldenmähig, adv. řrdinſký, řrdinné, řekowſký, řekowné, po řrdinſku, po řekowſku.

Heldemuth, m. myſl řrdinſká, řrdinná, řekowſká, řekowná, f. řrdinſtwj, řekowſtj, n.

Heldemüthig, řrdinſký, řekowſký, řrdinný, řekowný.

Heldemüthig, adv. řrdinſký, řekowſký, řrdinné, řekowné.

Heldenthat, f. řřřteř, aučineř, řin řrdinſký, řekowſký, řrdin-

ný, rešovný, m. hrđinstwi, rešovstwi, n.

Heldenjugend, f. ckrůst hrđinstá, rešovstá, f.

Heldin, f. hrđina, rešovně, f.

Helfen, pomocy, pomáhati, pomocy, pomáhati, napomáhati, přispěti, (z pomocy, oder na pomoc) 2) nugen, pomocy, pomocy, prospěti, platno býti, was hilft das, was hilft es, co to spomáhá, spomáhá, co to prospívá, co gest platno, was hilft's, co plano, co gest platno; co na plat, das hilft nichts, to nie nespomáhá, nepospívá, to nie není platno, weř kann helfen, kdo může pomocy, sich nicht zu helfen wissen, newěděti sy gař pomocy, Gott helfe, pomoz Bože, helf euch Gott, naděť wás pán Bůh, Gott helf euch, pomáhej pán Bůh, helfen, zu etwas, zu einem Dienste, Amte, einem, dazu beitragen, dopomocy, dopomáhati někomu z něčemu, gařo z službě, z vřadů, napomocným býti, helfen, in der Geburt, habiti.

Helfenbein, n. slonowá kost, sle: nowá kost, f. mit Helfenbein belegt, slonowan kostj, slonowřmi kostmi obloženř, obělá: denř.

Helfenbeinern, slonowř.

Helfer, m. pomocník, pomocník, pomahač, pomahatel, napomahatel, pomahatel, m.

Helferin, f. pomocnice, pomaha: čka, f.

Helfershelfer, [m. spolupomocník, pomahač, spolpomahatel, spolupomahatel, spolupomahač, m.

Helfte, Hälfte, f. půl, polowice, f. des Buchs, Wegs, půl, polowice knihy, cesty, zur Helfte fertig haben, sehn, polowic, na polowic, napoly, odpoly hoto: wě mři, býti, über die Hälfte,

přes polowic, noch nicht zur Hälfte, ani ne polowic, in der Helfte, in two Helften theilen, w poly, na polowic, na dvě půly, polowice děliti, rozděli: ti, rozpůliti, rozpoliti, rozpol: iti, was so getheilt ist, polow: ičnř.

Hell, gasný, swětřř, — čistřř, — patrnřř, jřegmřř, ciurwenig hell, naswětřř, wochu přiswětřř, pro: zračnřř, heller Tag, helles Licht, gař nřř den, gasně swětlo, helles Stimmer, heller Stern, swětřř pořřog, gasná hwěřda, helle Nacht, prozračná, gasná, swět: lá noc, beim hellen Tage, bij: ledně, helles Wasser, helles Bier, čistá woda, f. čistě piwo, n. hel: ler Spiegel, čistě zrcadlo, n. helles Glas, čistě řlo, n. helle Augen, dem Glauze nach, řřwě: lé oči, plur. dem Scheine nach, gasně, swětřř, čistě oči, helle, reine Stimme, čistřř, pozor: nřř hlas, heller Abend, gasnřř, swět: lřř weřer, m. helle Farbe, swět: lá, gasná barwa, f. helles Wet: ter, helle Luft, gasno, gasnřř řas, m. wygasněnřř, gasně po: swětřřř, n. helle Lüge, patrná lež, helle Wahrheit, řřegmá, (patrná) prawda, es ist hell, (klare Wahrheit,) řřegmo, pa: trno gest, hell werden, gasniti se, wygasniti se, wygasnowa: ti se, rozřwjiti, rozřwěcowati, oswěcowati, řast: wěti se, pro: řwjiti se, řaswjitati, řwjitati, helle Nacht, gasná, swětřř, pro: zračná noc, hell machen, gasni: ti, obgasniti, swětřř, gasně ři: niti, vřiniti, hell sehn, durch und durch, nasřřie swětřřm bý: ti, hell wie Eisen, Metall, řřwět: lřř, es wird hell, řwjřř, rořřwě: cige, rozřřřřřřř se, řaswjřřř.

Hell, adv. gasně, swětřř, patrnřř čistě, hell schreyen, blajřřř řřř

zet, hell denken, světle myslit.
 Heublau, gasně modré.
 Heubraun, gasnohnědý, hnědý.
 Helle, Heiligkeit, f. světo, n. svě-
 lost, gasnost, zřegnost, f.
 Hellen, gasniti, obgasniti.
 Hellbrennen, gasně hořeti.
 Hellebarte, f. ostřip, m. pýsa, ha-
 lapartna, t.
 Heller, m. halj, m. pál wident
 řěho.
 Hellerhure, f. popeněznice, popeně-
 žnj, widentšomá kurwa, f.
 Hellfarbig, gasnobarwný.
 Hellgelb, gasně žlutý.
 He. acj kliffen, čisté nabr aussen.
 Hellglänzend, škwělý, škwauč.
 Hellgrün, gasně zelený.
 Hellklingend, gasně, hlasytě znějící,
 zwučný.
 Helllautend, gasně zwučný, wus-
 čic.
 Hellleuchtend, světle, gasně swjetý,
 škwělý.
 Hellroth, gasně červený.
 Hellsehend, bystrý, čisté, ostře bla-
 dící.
 Helllicht, aus hellichten Tage, biles-
 dué.
 Helm, m. lebka, přiblice, f.
 Helmbusch, štrét, m. štréta, f. lebky,
 chochol, m.
 Helmdede, f. náliceš, m.
 Helmaesicht, n. Wiser, hleděnj, bled.
 Helmschmied, m. přibiběnj, (leb-
 kár, m.)
 Hemden, n. košila, f.
 Hemde, n. košile, f. oblečka, f.
 Hemdenöfen, n. knoflíček ke ko-
 šili, m.
 Hemdfragen, m. okružj v košile, n.
 Hemdmacher, m. košile šitec, m.
 šwadlj, f.
 Hemmen, jdržeti, zdržowati, kolo
 zawěsyti, šloniti, tarazyti, durch
 Hindernisse, zastawiti, překa-
 ziti, stawowati, stawiti, zabar-
 witi, zamězyti, einen Verleib,
 Verkauf, einen Wagen, zastaw-
 ti, jadržeti, durch Verbote, za-
 bawiti, die Handlung, obchod

překazyti, překážeti, obchod staw-
 owati, tarážeti, die Kühnheit
 hemmen, smělosti zabránit, den
 Zorn, hněwu zabránit, Freude
 hemmt meine Sprache, radost
 zastawuge, tarážj mi řeč, das
 Wasser, tarazyti, zastawiti.
 Hemmerling, m. Hammerling, Am-
 merling, Emmerling, postolka, f.
 štrnad, m.
 Hemmkette, f. lawjka wozu, f. ha-
 mulec, řetěz, m. zawjračka kolnj.
 Hemmung, f. zdrženj, zdržowanj,
 kola lawěsenj, šloněnj, zara-
 ženj, n. durch Hindernisse, zas-
 tawnj, překáženj, n. mit Ver-
 boten, zabawanj, n. Hemmung
 des Wagens, zastawenj, jadržar-
 nj wozu, n. der Kühnheit, za-
 bráněnj smělosti, n.
 Hengst, m. glččka, f.
 Henkel, m. ausřko, vcho, n.
 Henkelbohrer, m. hemerey, (vcha-
 wrt, m.)
 Hengst, m. hřebec, (or) worš, m.
 (hynst, m.) verschuittener,
 walach, m. 1) Scheller, puř-
 řáz, řáž plemenný, pro plemě-
 no, m.
 Hengstfüllen, n. hřebčik, m.
 Henkelchen, ausřko, n.
 Henkeltopf, m. vřatý, rohatý ha-
 nec, vcháč, m. hölerner Krug,
 korbel, m.
 Henken, powěsyti, oběsyti, wěste-
 ti, ist haken sie ihn, ted ho
 wěšegj, sich denken, oběsyti se.
 Henkenworth, šibeněnj, šibenice
 hodný, m.
 Henker, m. řat, řatan, popráwce, m.
 der Henker! zum Henker! v řa-
 ta, řyz to řat pálj, pálj, řyz
 to řat spere, weime! was zum
 Henker, co v řata, pače dich
 zum Henker, gdi řatu.
 Henkeren, f. řatowšwj, n. 2) das Ge-
 bäu, die Grube des Henkers, řatow-
 na, f.
 Henkerinn, f. řatowka, f.

Henfermahl, n. katorožský oběd, m.
 Henfersherz, n. zadržitel, katorožský
 vězeň, n.
 Henferisch, katorožský.
 Henferisch, adv. katorožsky.
 Henferskuecht, m. katu pacholek, ho-
 lomek, pochop katorožský, m.
 Henfersmäßig, katorožský, m.
 Henfersmäßig, adv. katorožsky, po kas-
 torožsku.
 Hennchen, n. slepička, f.
 Henne, f. slepice, f. junge Hen-
 ne, slepička, f. was von der Hen-
 ne ist, slepičej, ihr Stall, slepi-
 čej posada, f.
 Her, sem, komm her, pod sem,
 přigď sem; hin und her, sem a-
 y tam, versammlet euch um mich
 her, obstupte mne, von oben
 her, von unten her, shůry, z dŕ-
 ňy, sie standen um uns her, stá-
 li so kolo nás, die Tage her,
 tu (těchto) několik dnů, wo ist,
 wo kommt er her, hieher, odkud
 gest, odkud přichází sem, weit her,
 zdaleka, von Anfang her, von
 Ewigkeit her, von Alters her,
 od počátku, z počátku, od věč-
 nosti, od starodávna.
 Herab, dolů, f. Herunter.
 Herabbeugen, dolů sehnauti.
 Herabbringen, f. Herunterbringen.
 Herabdonnern, dolů hřimati.
 Herabdrücken, herunderdrücken, stla-
 čiti, tžiti, stlačit.
 Herabfahren, dolů jíti, 2) se svesti,
 wezti.
 Herabfallen, dolů padati, padnouti,
 spadnauti, wie Obst Blat-
 ter, opadáwati, opadati, sprch-
 nauti.
 Herabfliegen, dolů letěti, stětí.
 Herabfließen, dolů téci, stéci, stéka-
 ti, stýkati.
 Herabflößen, Holz, splawiti.
 Herabgehen, dolů jiti, sgiti.
 Herabhängen, dolů wíseti, swíseti,
 chlipiti.
 Herabhangen lassen, ochlipiti, schlipi-
 ti, klopotiti.
 Herabhangend, odwislý, swislý, os-

chlipený, schlipený, herabhangen-
 de Ohren, odwislé uši, plur.
 Herabh ben, esaditi, (dolů)
 Herabhelfen, dolů pomoci.
 Herabholen, jemanden, dolů pro-
 někoho giti, přigiti.
 Herabkommen, do. ň přigiti, sgiti,
 dolů sgiti, komm zu mir herab,
 segdi ke mně dolů, 2) schá. eti.
 Herabkriechen, slezt, slýzat, dolů
 lezt, sleze.
 Herablassen, dolů pustiti, spustiti,
 spausťeti, ochlipiti, schlipiti, sch
 zu jemand, sniziti se, snizowa-
 ti se, k někomu, poniziti se,
 pořititi se, pořoviti se.
 Herablassend, wi. cín Großer, Gelehr-
 ter, Lehrer, ponžiený.
 Herablassung, f. eines Großen, sni-
 žen, ponizen, pořoven, toř-
 ň, n. sonst, spustěnj dolů, os-
 chlipen, n.
 Herablaufen, dolů běžeti, sběh-
 nauti.
 Herabnehmen, dolů bráti, wžeti,
 swundati, den Hut, smeřnauti.
 Herabregnen, dolů pršet, dešťiti,
 sprchnauti.
 Herabreißen, dolů strhnuti, str-
 hati.
 Herabrutschen, swrsti se, ossaupnauti
 se dolů.
 Herabschauen, sehen, dolů se dí-
 wati, podiwati, hleděti, patř-
 ti, kauftati, popatřiti, poble-
 děti.
 Herabschicken, dolů poslati.
 Herabschiffen, f. Herunterschiffen.
 Herabschimmern, blyšťati se dolů.
 Herabschlagen, dolů sraziti, srazet-
 ti, wie Obst u. d. gl. stlátiti, stla-
 titi, sraziti.
 Herabschwimmen, dolů plawati.
 Herabschauen, dolů hleděti, (poble-
 děti) shleděti, wzhleděti.
 Herabsenden, dolů poslat, poslat,
 seřlat.
 Herabsenken, spustiti, b) klopotiti.
 Herabschleudern, smršťiti dolů, stla-
 titi.
 Herausgehen, vom Stuble, Pferde,
 esaditi,

šladiti, 2) f. Erniedrigen:
 Herabbringen, doľň ťočiť.
 Herabsteigen, doľň ťstaupiti, ťstau-
 powati, von dem Berg herab,
 oder den Berg herab, 2, (3) wrchu
 doľň ťstupowati.
 Herabstimmen, ťsaiten, popuťstiti,
 ťpuťstiti.
 Herabťťürmen, doľň hauřiti.
 Herabťťürzen, ťwrcy, doľň ťwrcy,
 wrcy, ťmccy, mccy, metati, f.
 ť runterťťürzen.
 Herabtaumeln, doľň ťe motati, žep-
 brati, zamocati.
 Herabtriefen, doľň ťapati.
 Herabwäľzen, ťwaliti, doľň wali-
 ti, doľň ťwaliti.
 Herabwerfen, doľň ťhoditi, ťwrcy.
 Herabwürdigcn, poľořiti.
 Herabwürdigung, f. poľořenj, n.
 Heran, ťemto, bližřo.
 Heranarbeiten, ťich, wyďřati ťe.
 Herausfließen, přitecy, tccy, (f. nř-
 čouu)
 Heranklettern, přilezt, přidrăpat ťe.
 Herankommen, nahen, bliž přichá-
 zeti, přibližowati ťe, přibližiti
 ťe, bližiti ťe, přistupowati,
 Herankriechen, přilezt, přilžat, př-
 plazyt ťe.
 Herannahen, bližit ťe, přibližit ťe,
 přibližowati ťe.
 Heranrücken, f. Herankommen.
 Heraussteigen, wťtaupiti, přilezti.
 Herantreten, přistupiti.
 Herauswachsen, dorůřtati, wyrůřta-
 ti, odrůřtati, wřřem dospřwa-
 ti.
 Herauffliegen, wyletět, nahoru letět,
 nahoru wyletět.
 Herausgehen, wygiti, na horu giti,
 nahoru wygiti.
 Heraus, wen, iwenřu, zewniř.
 Herausackeru, wyworati.
 Herausarbeiten, etwas, wyprawiti,
 wen, ťich, dobytci, aus dem For-
 ste, wyďřati ťe, wydrati ťe,
 prodrati ťe, wydobeyti, doby-
 ti, dobytci ťe, dobywati ťe wen
 i blata.

Herauffkommen, na horu giti, přigiti,
 wygiti přichájet.
 Herauskreichen, wylezt, nahoru wy-
 lezt, lezt, wyplazyt ťe.
 Heraussteigen, wťtaupiti, wylezt,
 wygiti, nahoru wylezt, wygiti,
 giti, lezt, den Berg, die Treppe
 heraussteigen, na wrch, po ťhor-
 dech nahoru giti, lezt.
 Herausbekommen, f. Herausliegen.
 Herausbeugen, wyhnauti.
 Herausbitten, wyprosyt.
 Herausblasen, wyfauřati, wyfauř-
 nauti, wydmauti, durch Blasen
 her austreiben, als den Staub, eis-
 nen Ton, wřřazyti.
 Herausbrechen, wypuřnauti, wy-
 řazyti ťe, etwas, wylomiti, wy-
 řamati, wřřazyti, f. Ausbrechen.
 Herausbringen, wymesti, wypra-
 witi, wymocy, einen aus dem
 Elend, wymocy, wyprawiti nř-
 řoho z břdy, eine Summe im
 Rechnen, wyprawiti, wymesti,
 aus einem ein Geheimniř, Be-
 kenntniř herausbringen, mit Ge-
 walt, tagemřtwi a wřřuánj i
 nřřoho wyprawiti, wymocy.
 Herausbrudeln, wen wřřwřiti, wřř-
 wřati, wřřypěti.
 Herausbrühen, wřřwati.
 Herausdampfen, wydyřati, wřřpá-
 řiti.
 Herausdonnern, wřřřmity.
 Herausdrängen, ťich, prořlačiti ťe,
 prodrati ťe, wydrati ťe wen.
 Herausdreheln, na ťaustřu wřřtoči-
 ti, wřřřautiti, wřřřaustřuziti.
 Herausdrehen, aus etwas, wřřto-
 čiti, wřřřautiti, ťich auf etwas,
 wřřtočiti ťe, wřřřautiti ťe i nř-
 řeho.
 Herausbrennen, wen hořeti.
 Herausbringen, wřřřiti ťe, wřřwali-
 ti ťe.
 Herausdrücken, wřřřlačiti, einen, wřř-
 řřnauti.
 Herausduľfen, wřřni, pářu wřřřau-
 řřeti.

Herausfahren, wygeri, plötzlich, wyniknauti, aus der Hand, wysmeknauti se, wymknauti se, wie eine Rede, ein Wort, wykočiti, wygeri, es fuhr mir heraus, wykočilo mi to tať, probierst sem to tať, etwas herausfahren, wie das Gewächse im Frühling, wykakowati, wystrełowati.

Herausfallen, wypadnauti, wie die Sähe, wypadati, wyprsteti.

Herausfeuern, wystřeliti, wen střelili, mit den Kanonen, 3 děl střel.

Herausfliegen, wylowiti.

Heransfliegen, wyletěti, von Bienen, wyrogiti se.

Herausfließen, tčey wen, wyterey, wyřetati.

Herausfolgen, wymáďeti, wywoditi.

Herausfordern, wen požádati, wyžádati, žádati, 2) zum Kampfe, wyzwati, wybjdnauti, pobjdnauti.

Herausfressen, wdáti se je swěho stáwu, neb rodu.

Herausführen, jemanden, wymwesti, wymáďeti, einen Missethäter zum Galgen, wymáďeti glocinice & sbency, Waaren sonst wie andere Sachen, wymážeti, wywežti.

Herausgeben, wydati, wydáwati, wen dáti; na gewo dát, wynesti, außerdem, darauf, übriges Geld 3 dodati, was herausgegeben, außer dem gegeben wird, dodawet, m. er gab mir es zum Fenster hinaus, dal mi to oknom wen, etwas zurückbehaltenes herausgeben, něco wydati, ein Buch herausgeben, ediren, knihu wydati, wydáwati, wůbec na swělo wydati.

Herausgeber, m. wydawatel, wydawac, m.

Herausgebung, f. Herausgabe des Buches, wydání, n.

Herausgeblasen, wyfuknutí.

Herausgefordert, wyádání, 2) zum Zweykampfe, wywaný, wybidnutí.

Herausgeführt, wywedení.

Herausgegangen, wysšly.

Herausgezogen, wytažení.

Herausgehen, wycháeti, wygiti, herausgehen lassen ein Buch, nechati wyšti knihu, wydati knihu, wie der Degen aus der Scheide, wysmekowati se, wysmekati se.

Herausgießen, wyliti, wylěwati.

Herausgraben, wykopati, wyhrabati.

Herausheben, wysekati, wyrubati.

Herausheben, wyšwihnauti, wyswednauti, 2) eine Thür aus den Angeln heben, wypáti.

Herausheffen, pomocy 3 něčeho wen.

Herausheulen, wyřwati.

Heransholen, etwas, přinešti wen, wynesti wen, wen dáti, wydati, jemanden aus dem Gefängnisse, da er selbst nicht komme, wymwesti, wen přimwesti.

Heraushusten, wykassati.

Herausjagen, wyhnati, wypuditi, wen wyhnati, vyháníti, puditi, jage ihn zu mir heraus, wyžeň ho wen ke mně.

Herausklauen, wybjřiti; wybrati.

Herausflügeln, wymudrowati.

Herauskommen, hervorgehen, wygiti, wycháeti, wen giti, wygiti, wycházet, přigiti, so oder so, auf die Weise herauskommen, wypadati, es kommt eben so heraus, tať to práwě wypadá, was kommt heraus, co 3 toho wygde, die Rechnung kommt nicht heraus, ten počet newycháý, komm zu mir heraus, oder komm heraus, aus dem Hause, aus dem Zimmer, poď ke mně wen, poď wen, wygdi ke mně wen, wygdiž wen, es kommt Niemand zu uns

heraus,

heraus, žádný z nám wen negi se, newychází, nepřichází, es kommt auf eins heraus, gedna wěc gest, wšiegedno gest, das káme schon heraus, to by bylo pěkně, (nebyloby pěkně) wenn es herauskommt, (statt auskommt, bekannt wird, gestli se to proneše, wygdelito, vřigdelito na gewo, dabem kámt nichts heraus, žádný vřitek, nie z to ho nepogde, wie eine Menge Menschen, schnell, wyrogiti se, wyniknauti.

Herausflogen, wyfukati.

Herausstrahlen, es zu bekommen, wydrápati, wystrábati, es weglass bringen, wystrábati.

Herausstrecken, wen wylesti, wylizati, wzlizati,

Herausstiegen, wen došli, wen dobyti, wydobyti.

Herauslangen, wen dáti, podati.

Herauslassen, wypustiti, wen pustiti.

Herauslaufen, wyběhnauti, wen wybjhati, wyběhnauti, běžeti, wytecy.

Herauslegen, wen wyložiti, wykládati.

Herauslehnen sich, wylehnauti sobě.

Herausleiten, wyměsti, wywoditi, wýwáděti.

Herauslesen, s. Auslesen.

Herausliegen, wyšlykati se.

Herauslocken, wylauditi, wywabiti.

Herauslügen sich, wylhati se, wyklámati se.

Herausmachen, etwas, wegnehmen, wyprawiti, wen připrawiti.

Herausmahlen, Getreide, wymljeti.

Herausmurmeln, wymumlati.

Herausnagen, wyhryzti, wyblodati.

Herausnähren, wyssiti, wysswati.

Herausnehmen, wynjeti, wen wzyti, wybrati, wyndati, wywundati,

Herausneigen, sich, wyhnauti se wen.

Herauspeitschen, wyměstati, wymlohati, wypráskati.

Herausplagen, mit etwas, wyplestati, wyplestiti něco, wygeti s něčím, den Staub, wybauchtati.

Herauspechen, jemanden, wytlaucy, wytřístati něčoho.

Herauspressen, wytlačiti.

Herausprügeln, wymláčiti, wytlaucy, wytřístati.

Herausquellen, prýstati se, wyprýstati se, wytreystati se, bmyjeti, prameniti se, wen wystařowati, prauditi se.

Herausragen, wyniknati, strmiti, wyšlykati se, wykaukati, wen kaukati, wyřukowati, die Zunge, wyp. ažyti gazyř.

Herausreden, wyřčiti wen.

Herausreden, přjmo, zpřjma mluwiti, sich, wymluwiti, wymlanwati se.

Herausreiben, wyssaustati, wytřrati, wytřsti, Körner, wydrětiti.

Herausreißen, wytrhnauti, wytrhati, wyrwati, wydrápati, einem die Augen, wydrápati, die Haare, wytrhati wlasy, die Zähne, wytrhati.

Herausrennen, wygeti, wyrogiti se, wytecy.

Herausrinnen, wytecy, wytěkati, wen tecy.

Herausrücken, wie die Armee, wytrhnauti, herausrücken mit dem Gelde, wyřasyti se s penězi, mit etwas im Menden, wygeti wen s něčím, er wollte nicht damit herausrücken, nechťel s čim wen, nechťel s čim wygeti, nechťelo to z něho wen.

Herausrufen, wen wýwolati.

Herausfagen, wyřeci, wyřěpnauti, wypowědjeti, powědjeti zpřjma, sage es nur frey heraus, gen to směle, ipřjma powěz.



aus etwas, wyplesti se, wymá-
sti se, wywinauti se z něčeho.

Herauswinden, wydrěti, wydrati.

Heraudwollen, wen čěti.

Herauswürgen, wydráwti, sich,
wydrěti se.

Herauszerren, wyrwati, wydrá-
pati.

Herausziehen, wytáhnauti, den
Faden aus dem Oehr der Nadel,
wymáknauti, das Schwert, den
Degen, meč, řod wytáhnaui
ti, wytásyti, potrhnauti, meče,
řodu dobytí.

Herauswängen, zwingen, wynut-
ti, wynutřati, sich, moč se
wydobyti, wydrati se, prodra-
ti se.

Herbe, trpřý, hořký, krutý, fru-
sný, das ist, kommt mir herb,
gest. přicházý mně trussno, duš-
no, těžko, trpě.

Herbe, adv. trpě, trop. krutě,
krusně.

Herbe, f. trpkost, trop, f. fru-
kost, f.

Herberge f. bei jemanden, hospo-
da, rěma, f. hostinice, f. dům
hostinský, geben, freiwillig, hos-
podu dáti, do hospody přigjma-
ti, hostiti.

Herbergen, einen, přechowati, pře-
chowáwati něčoho, pohostinu,
do hospody přigiti, 2) bei ei-
nem herbergen, hospodowati,
hospodau býti, nřiti hospodu.

Herbeten, modliti se něco.

Herben, herbei, sem, semto, dále;
gi sem.

Herbenbringen, sem, semto něsti,
přinesti, přinášeti, jemanden,
sem wěsti, přivesti.

Herbefahren, sem geti, přigeti,
přigizděti, 2) herbeführen, als
Steine, Schutt, Kalk, wořti,
přivážeti (sem)

Herbenfließen, přitécy, sem čecy.

Herbeführen, sem wěsti, přivesti,
přiváděti, 2) Steine, Kalk,
Baaren, přivážeti, wořti kame-
nř, wápně, žbř.

Herbengehen, sem gi i, přigiti, pře-
cházeti.

Herbeholen, sem přivesti, přinesti

Herbenkommen, sem giti, přigeti,
přicházeti, přistaupiti; kommen
sie doch näher herben, přistaupě-
gi paž bliže, die Zeit kommt
herber, da ich abreisen muß,
čas přicházý, se bliž, w řerý
odget musým, f. Herzukommen.

Herbekunft, f. přichoz, m. př-
giti, a.

Herbenlocken, přilauditi, přiwábiti,
přiwaditi.

Herberücken, sem přitáhnauti, př-
trhnauti, přibrati se.

Herberufen, sem wolati, zawolati,
přiwolati.

Herbenschaffen, sem opatřiti, zged-
nati.

Herbenschaffung, f. opatření, zged-
nání, n.

Herbenschimmen, sem připlawati,
připlauti.

Herbenstellen, sem postawiti, přistas-
witi.

Herbigkeit, f. Herbe.

Herbringen, jemanden, sem přive-
sti, připrawiti, ich konnte ihn
nicht herbringen, nemohl sem ho
sem přivesti, připrawiti, do-
prawiti, etwas herbringen, sem
něsti, přinesti, přinášeti.

Herbst, m. podzym, podzymě, m.

Herbstblume, f. ocun, m.

Herbstfrüchte, plur. f. cwoce podzym-
nj, n.

Herbstheu, n. podzymnj seno, n.

Herbstluft, f. podzymnj čas, m. po-
wěť, a.

Herbstmäßig, podzymnj.

Herbstmonat, m. 1, podzymnj mē-
sě, 2) Sep. mēěc žáři, m.

Herbstwetter, n. Witterung, f. čas pod-
zymnj, m.

Herd, Herde, f. Heerd, Heerde.

Herdchen, n. ohniště, n.

Herbringen, přiwaliti se, přitřiti i se,
přibřnauti se, sem se waliti, řititi,
hřnauti.

Hereilen, sem pospýchati, pospýchti, přispýchti, kwapiti, sem přikwapiti.

Herein, sem, (do wnitř,) do (wnitřka) nur herein, gen sem, gen wtročej, gen sem wegda, Licht herein, swjěku, swěclo sem, sem s swjěkau, swětem, Freund, wie bist du herein gekommen, přiteli, kterať gfy sem wffel, wessel? Mat, 22. 12. cť kōnmt Niemand herein (in die Stadt) žádný sem negda, nepřicházý (do města)

Hereinbrechen dobytí se, wlámati se, wlaupat se; wrazyti, 2) wie die Nacht oder Unfälle, připadati, připadnauti, über einen, připadnauti, přikwačiti, wrazyti, dorazyti, wdekiti, dotřiti na někoho sem

Hereinbringen, sem přinesti, wnesti.

Hereindringen, sem se tlačiti, křiti se, waliti se, třsti se, wlatiti se, wřiti se, wetřiti se, wedrati, prodrati se, proniknauti.

Hereineilen, sem pospýchati, kwapiti, chwátati.

Hereinfallen, sem wpadnauti.

Hereingehen, hereinkommen, sem gjeti, wgjeti, wdázeti, přicházeti.

Hereinhelfen, jemanden, sem někomu pomocy.

Hereinholen, etwas, přinesti sem, přinášeti.

Hereinkommen, sem přigjeti, wgjeti, přicházeti, wcházeti.

Hereinkriechen, sem ležti, přileti.

Hereinkriegen, jemanden, dostati něs koho sem.

Hereinlassen, sem pustiti, wpustiti, paustěti, wpaustěti, nechat.

Hereinraufen, sem wběhnauti, wie Wasser, wtecy.

Hereinlegen, sem wložiti, wkládati.

Hereinlofen, sem wlauditi, přilaufiti, přiwábiti.

Hereinnehmen, sem wzyti, bráti
Hereinröthigen, sem wonutiti, wonutěti, donutiti, donutěti, přinutiti, přinutěti.

Hereintreten, sem geti, wgeti, přigeti na koni.

Hereinrücken, s. Einrücken.

Hereinrufen, sem wolati, přiwolati, zawolati.

Hereinschießen, sem střeliti.

Hereinsteigen, sem ležti, wleci, wstaupiti.

Hereinsossen, sem střiti, wstřiti.

Hereinstreifen, docházeti, dogjžěti.

Hereinstürzen, wpadnauti, wrazyti sem, wřiti se sem.

Hereintaumeln, wmotati se sem, zamotati se, wzeybrati se sem, přizeybrati se sem.

Hereintragen, sem nesti, wnesti, přinesti, wnášeti, přinášeti.

Hereintreiben, sem hnáti, wehnati, přihnati, puditi.

Hereintreten, sem wstaupiti, wstřiti.

Hereintreten, das, s. Hereintritt.

Hereintritt, m. wstaupen, wtrotni, n.

Hereinzerren, sem wtrhnauti.

Hereinziehen, was draußen war, sem wtrhnauti, 2) wieder hereinziehen, wstěhowati se, přistěhowati se.

Hererzehlen, powjdati, wyprawowati.

Herfahren, etwas, sem přiwážeti, přivezti, wezti, woziti, 2) selbst, geti, přigeti sem, přigjžěti: mit Ungestimm, dogjžěti, da fahren sie her (näher zu uns, gedau sem (blíž k nám).

Herfliegen, sem letěti, přiletěti.

Herfliehen, sem tacy, přitacy.

Herführen, jemanden, sem westi, přivesti, 2) etwas zu Wagen, Schiffe, wezti, přivezti, přiwážeti.

Hergang, m. celý běh, přiběh, m.
 Heraehen, Geld, sem dáti, gieb her,
 dey sem
 Hergebracht, sem přinesený.
 Hergeführt, přivedený, připra-
 vený
 Hergegen, s. Dagegen, Hingegen.
 Herachen, herkommen, sem giti,
 přigiti, přicházeti, choditi, gehe
 her, pogď sem, er gehet schlecht
 her, on sy špatně chodí, 2)
 geschehen, choditi se, zběhnauti
 se, státi, dáti se, přicházeti se,
 wie es heringehen pflegt, gať se
 stává, dává, přihází.
 Hergeholt, sem přinesený.
 Hergeřagt, řikaný, řeknutý, po-
 wídaný, odřikaný, odřikáwa-
 ný.
 Herhalten, držeti, nadržeti, na-
 stawiti, nařčiti, herhalten müs-
 sen, bůsen, obbeywati, etwas
 unangenehmes erdulden müssen,
 zakauffeti.
 Herholen, einen, giti, přigiti pro
 někoho, přiwesti někoho, et-
 was, giti pro něco, přinesti ně-
 co, zu weit, zdaleka přiwáděti,
 přiwozowati.
 Hering, m. Hering, herynk, herník,
 ořoleť, m.
 Heringsbrühe, s. poljwka z herynka,
 herynkowá.
 Heringsfrämer, m. prodawač heryn-
 ťů, m.
 Heringslade, s. lãť herynkowý, m.
 Herkommen, přicházeti, přigiti; po-
 cházeti, pogiti, komm her, pogď
 sem, přigď sem, wo kommst du
 her, odkud přicházíš, gďeš, wo
 bist du hergekommen; Ede gsy se
 zu wjal, Ede gsy sem přissel,
 Ede sy se zu octnul, odkud gsy
 sem přissel, 2) herkommen von
 etwas, als eine Wirkung, ein
 Wort, ostud přicházeti, pochá-
 zeti, das kommt von ihm her,
 to od něho, z něho pochází,
 přichází, davon kommt das Ue-
 bel her, od (3) toho pochází to ilé,

hergekommen, bey etwas, zběh-
 lý w něčem, er ist dabey, bey
 Studiren hergekommen, gest w
 tom umění zběhlý, 3) nabrati se,
 bráti se, wzyti se, mit der
 Genitiv. wo kamen nur so viele
 Glien her? Ede se zu gen tã-
 much nabralo, wjalo?
 Herkommen, das, Geschlecht, Rme,
 rod, m. pogiti, n. gutes Hei-
 kommen, dobrý rod, Rmen, von
 guten Herkommen, guten Hei-
 kommens, z dobrého rodu, Rme
 nur posslý; vom schlechten Hei-
 kommen, z rodu, Rmenu chate-
 něho, prostého, zprostného,
 špatného posslý, 2) Weise, Ge-
 brauch, obyčeg, způsob, m. es
 ist Herkommens, gest ten obyčeg
 způsob.
 Herkunft, s. přichod, m. přigiti,
 n. 2) Geschlecht, rod, Rmen,
 m. pogiti, n. s. Herkommen,
 unehrliche Herkunft, nematn
 rod, m.
 Herlassen, zwáštati.
 Herlassen, pustiti, sem pustiti, ni-
 wollte ihn nicht herein lassen,
 nechťeli ho sem pustit.
 Herlangen, řabati sem, řáhnaut
 dořáhnauti, dořahowati sem, do
 řabati sem, b) neben, podat sem
 Herlaufen, sem běžeti, přiběhnati.
 Herlegen, sem položiti, sem pláti
 lege es mir her, polož mi
 sem.
 Herleihen, pügčeti sem, zapügčeti
 ich habe viel Geld bereits her-
 liehen, giť gsem mnoho peně
 rozpügčil.
 Herleiten, wo anders her, an einen
 andern Ort, přewáděti, přewe-
 sti, von etwas, ein Wort, od-
 wozowati, půwod bráti.
 Herleitung, s. des Wortes, půwod,
 m. půwodu brání, n. odwo-
 slowa, m.
 Herlesen, čísti na hlas.
 Herlesung, s. čtení na hlas, n.

Hermachen, sich, über etwas, dāt
se do něčeho, pustiti se, wpuštiti
se do něčeho, einem etwas hers
machen, někomu něco namlu
witi, Vossen, čerwěctwaj, bñic
ty, šbřinkty, frastty promow
wati, promādēti, lassowati.

Hermelin, n. popelice, popelka, f.
Hermelinschen, n. popelička, f.

Hermelinpelz, m. ložich z popelice,
ponečnš, m. popelič.

Hermeln, f. ein Kraut, heřmánek,
m.

Her-murmeln, mumlati, zamum
lati.

Hernach, potom, nápotom, pař,
nicht lange hernach, nadlauho
potom, hernach erfuhr ich es,
pař (potom sem se toho dowě
děl, gehen sie nur, ich will hers
nach schon kommen, gđau gen,
wřař gđa potom přigđu, acht
Tag hernach gicna er gar weg,
za osm dnj potom dořonce o
desse.

Hernachmals, až potom:

Hernahen, bliziti se sem, přibliz
iti se.

Hernehmen, kđe wjěti, brāti, wo
hernehmen, kđe co wjěti, na
brāti, wjěti, wo möchten denn
die Leute soviel Geld hernehmen,
kđež by se lidé nabrali peněz,
kđežby lidé wzali peněz? 2) for
pen, brāti na špičky, gebati,
š kati, dogimati, dorážeti na
něčoho.

Hernennen, sich, nach etwas, gme
nowati se po něčem, šlauti po
něčem.

Heroisch, f. Heldenmäßig,

Herald, m. Ausruf, blasatel,
blasytel, posel wogersťy, m.
m. in Friedenssachen, wponwi
datel, blasatel, zvěřowatel,
posel, wyslanec pořoge, m.

Heroldstab, m. hůlka, berla po
řoge, f.

Herplaudern, herplappern, plyřtati,
žwāti, blesotiti.

Herr, m. pán, m. das sind recht
teř Herren, to gđau hodnj páni,

über das Gefüß, Dienstboten, hof
podat, m. d r Herr Gott, hof
podin, pán, m. der Tag des
Herrn, den páně, m. was des
Herrn ist, pániw.

Herrchen, n. panáček, páneř, m. pa
ničkó, páně, n.

Herrechnen, wjětati, wjěřiti, wypo
čítati.

Herreichen, podawati, podati, sem
podati, poslytnauti, reiche mir
deine Hand her, pódeg mi ru
ku.

Herreisen, sem geti, giti, sem pře
get, přigiti, eben darum bin ich
hergereiset, proto gsem sem pře
gel.

Herreiten, sem geti na koni.

Herrlich, rozkazně, poraučliwě.

Herrlich, adv. rozkazně, porauč
liwě.

Herrlein, n. Herrchen, páneř, [paná
ček, m.

Herrlich, wýborně, znamenitě;
slawně, škwostně, šwelebně,
walně, nádherně, panšťy, herr
liche Mahlzeit, Tafel, Gasten,
slawně, škwostně, panšťy oběd,
řwas, m. eine herrliche Arbeit,
znamenitě, wýborně řjlo, n.
ein herrlicher Junge, wýborně
gonat, m. herrliche Tracht,
nádherně řrog, m. herrliches
Leben, panště, wýborně řiwo
byř, n. herrliches Geschenk, zna
menitě řau, m. herrliche That,
slawně, znamenitě řin, m.

Herrlich, adv. wýborně, na wý
bor, znamenitě; škwostně, sla
wně, welebně, nádherně; pan
šťy, herrlich traktiren, škwostně
hodowati, sich herrlich halten,
wýborně se řhowati, sobě we
řti, herrlich hergehen, nádher
ně sobě řhoditi, herrlich leben,
panšťy, wýborně, na wýbor ři
wu býti.

Herrlichkeit, f. řlorie, řepränge,
řruně, řlawá, f. řlawenřtwj,

a nádhernost, wýbornost, in-
 menitost, stýwnost, slawnost,
 sláwa, welebnost, f. Gottes,
 sláwa, welebnost Boží, f. sei-
 ne Herrlichkeit, geho welebnost,
 des Lebens, Vergnügens, wýbor-
 nost, znamenitost, f.
 Herrubefehl, m. Herrugebot, n. po-
 ručenj panstvé, n. panstý roj-
 saz, m.
 Herrubdiener, m. služba, služebnj pan-
 stý, m.
 Herr dienst, m. služba panstá, f.
 Herringasse, f. panstá vlice, f.
 Herrnhof, m. dwór panstý, m.
 Herrnhag, m. Herruplag, sydlo pan-
 stvé, n.
 Herrnstube, f. panstá swětnice, f.
 Herrschaft, f. Regierung, Macht,
 Oberherrschaft, Obergewalt, Bots-
 mäßigkeit, panstwí, vládařstwí,
 a. vláda, f. vládnutí, vlá-
 daření, panowání, n. wohnost,
 zpráva, f. das Land wo einer
 Herr ist, ein Inbegriff von Gül-
 tern, mit der Gerichtsbarkeit,
 panstwí, n. Herrschaft haben,
 führen, vládařstwí, panstwí,
 vládu, wohnost míti, vládař-
 stwí, zprávu držeti, solche er-
 langen über — opanowati; von,
 aus fremder Herrschaft, cyzopans-
 stý, Herrschaft über einen haben,
 míti nad někým zprávu, vlá-
 du, die Herrschaft, der Herr,
 die Herrn selbst im Lande, auf
 einen Gute, Gebiete, wohnost,
 f. die junge Herrschaft, mladá
 wohnost, f. Herrschaften, pan-
 stwo, n. wohnost i, f. plur.
 Herrschaftlich, panstý, vom Landes-
 herrn, vládařstý, panowničý,
 vom Grundherrs, Hausherrn, pan-
 stý, wohnostenstý, herrschaftli-
 che Bediente, überhaupt wenn man
 einen sieht, erkennt, panstí, w-
 chnostensstí slaužicý, plu. herr-
 schaftlicher Verwalter, panstý
 zpráwce, herrschaftliche Güter,
 panstí, wohnostenstí statkowé,
 m. plur.

Herrschaftlich, adv. panstý, herr-
 schaftlich leben, panstý, po pan-
 stu žiti býti.
 Herrschen, panowati, vládařiti,
 vládnouti, zprawowati, wie
 König, kralowati, wie ein Her-
 zog, weymoditi, herrschende Re-
 ligion, panugicý wjra, f. herr-
 schen, wie ein: Gemohnheit,
 wie Sünden, panowati.
 Herrscher, m. panowník, vládař.
 vládec, zpráwce, m.
 Herrscherinn, f. panownice, vládař-
 ka, vládkyně, f.
 Herrschsucht, f. žádost panowání,
 chciwěst k panowání, f.
 Herrschsüchtig, žádostiwý panowání,
 tu ba, chciwý k panowání.
 Herrücken, přitahowati sem, rti-
 stupowati sem, přistoupiti sem,
 přiblížiti se sem, přiblížowati se
 sem.
 Herrufen, sem zawolati, přiwola-
 ti, powolati, zawolati, ruff
 ihn her, zawoleg ho sem.
 Herrühren, pocházeti.
 Hersagen, říkati, powjdati, wy-
 prawowati, wyprawiti, rozprá-
 wěti, lekcion, odříkawatí.
 Herschaffen, opatřiti, zgednati.
 Herschauen, sem hleděti, kaukati, pa-
 třiti.
 Herschießen, schnell herzukommen,
 wie ein Vogel, Schiff, Pfeil,
 Kugel, přiletěti, wie das Was-
 ser, wbehnauti, welnauti; Geld
 herschießen, penjze zapůgčiti,
 posťynauti; herschießen im Krie-
 ge, auf uns, sem střileti, do-
 střelowati, střelbau, střelenjm do-
 rážeti.
 Herschleichen, přilžati, přiležti, rti-
 luzowati se, přilauditi se, i ři-
 wlecy se.
 Herschleutern, taulati se, potu-
 lowati se, taláceri se, plandati
 se, flackowati se.
 Herschleudern, sem mrštití, zamrš-
 titi, wrey, lučiti.

Herschallern, clampati, clachati, clachem dlati.

Herschreiben, einem Brief, Zeitung, písti sem psani, nowinu.

Hersohn, von einem Orte, býti od něsud, über einen mit Reden, býti w někom s řeči, sie waren alle über ihn her, byli wšickni w něm hued.

Hersetzen, sem postawiti, přistawiti, setze den Stuhl her, postaw sem stolicy, sich, posaditi se, sednanti sem.

Hersingen, prospěwovati.

Hersorgen, einen, wysswati; a) wie jemand, auf dem Pferde, pěstecy, došpěti, vprkem, cwašlem přigeti, přihnati.

Herstammen, von einem herkommen, pocházeti, pogiti, wcházeti, wzegiti, wznikati, přiwod bráti, wodem býti, wo stamniš du her, odkud pocházýš, odkud gýš wodem?

Herstammend, pocházegící, wcházegící.

Herstammung, f. Ursprung, Abstammung, přiwod, m. pogiti, pocházeti, n. počátek, wznik, m.

Herstellen, an einen Ort, postawiti sem, sich, postawiti se sem, einen Kranken, vzdrawiti, polzdrawiti, nemocného zdrawi, w předešlé zdrawi nawrátiti, etwas eingefallenes, zase wystawiti, wzdělati, oprawiti, w staw nawrátiti, eine Gemohnheit, wyss obnowiti, etwas besser machen, verbessern, w dobrý, w lepsi staw nawrátiti, vwerfti; ein Werk liefern, práce, dílo z misku přiwěsti, vdělati, die Krenheit, den Geschmack wieder herstellen, nawrátiti, opatřiti, opět zgednati, Verderbenes, Beschädigtes, w staw nawrátiti.

Herstellung, f. znova wzdeání, obnoweni, n. obnowa, oprawa, des Kranken, vzdraweni, pozdraweni, nawráceni w předešlé

zdrawi, zdrawi, n.w staw nawráceni.

Hertragen, flusati.

Hertragen, nesti, sem nesti, přinesti, vor sich hertragen, před se nesti.

Hertreiben, sem hnáti; přihnati.

Hertreten, sem wstoupiti, přistoupiti, přikročiti, kročiti, wkročiti, tritt her, wstup sem, wkroč sem.

Herüber, sem na tu stranu, herüber fahren, sem na tu stranu geti, herüber kriechen, sem ležti, přežeti, kriech herüber, přež sem, herüber bringen, sem nesti, přenesti, herüber bringen, filhnen, sem přiwěsti, herüber gehen, sem giti, přegiti, herüber tragen, sem přenesti, herüber werfen, sem přehoditi, herüber treten, sem stoupiti, přestoupiti, kročiti, překročiti, über den Fluß herüber locken, sem přes řeku přilauditi, komm zu mir herüber, über den Fluß, přegdiž sem k mně, die Blumen biegen sich herüber, kwiti sem se přehybá.

Herum, okolo, wšokol, kolem, da herum, dort herum, tu okolo, tam okolo, überall herum, wšokol, wšudy okolo, um und um herum, kolem, do kola, do kola tanče, sich im Kreise herum drehen, do kola se točit, rings herum gehen, kolem okolo git, chodit, um das Haus herum gehen, okolo domu git, chodit, der Fluß fließet zum die Stadt herum, řeka teče okolo celého města, kommen sie da herum, gduz tady.

Herumbauen, kolem okolo, do kola stawiti.

Herumbeißen, sich, wie Hunde, kaniati se, sich mit einem, býti se, kaniati se, karpiti se s někým.

Herumbewegen, ohybati kolem okolo, ohnati.

Herumbewegen, sich, točiti se okolo, kolem do kola obháčeti, otáčeti, iatáčeti, wráti se, um etwas, obháčeti něco, otáčeti se, obáčeti se o něco, okolo něčeho.

Herumbinden, obwázati, okolo wászati.

Herumblättern, listy w knize přemistati, přemistati se, přebírat se w listech, w knize, rozvíjati listy, knihu.

Herumblicken, sem a tam pořádkowati, hleděti, zewlowati, sem tam se obližeti.

Herumbreiten, ausbreiten, roztáti, rozprostáti, prostáti okolo.

Herumbringen, um etwas herum, přinawati, přinawati okolo.

Herumdenken, na rozličné věci mysliti.

Herumdrehen, obháčeti, otáčeti, otočiti, obtočiti, kolem obháčeti, die Rede, obracet řeč, den Hals, přetáčeti, zadržeti, herum drehen, sich im Kreise, kolem, do kola se zatočiti, otočiti, was sich herum dreht, obratný, točlivý.

Herumfahren, etwas an einen andern Ort, okolo woziti, selbst herumfahren, objížděti, objeti, okolo gezditi, geti, sem a tam se projížděti, an einem Orte, überall, wšudy gezditi, mit der Hand, rukou gezditi sem tam, mit den Augen, očmi obnášeti po něčem.

Herumfliegen, okolo lžati, sem tam lžati.

Herumfließen, okolo tečy, wšokol tečy.

Herumfragen, pořádkowati se, doptáwati se, dotazowati se wšokol.

Herumfrenen, namlawati sobě.

Herumfühlen, omakáwati, omakati.

Herumführen, prováděti, okolo, wšokol woditi, wěsti, einen Graben, Jau, oběhnutí města přepem, wěsti přepem, einen, um ihm alles zu zeigen, prowěsti,

prováděti, herumachen lassen, nechati okolo choditi, herumgehen wie die Krankheiten, panowati.

Herumgaffen, zewlowati, sem a tam lefkowati, obližeti se.

Herumgaffen, n. zewlowání, lefkování, n. zewly, lefky, pl. m.

Herumgehen, okolo dáwati.

Herumgehen, hin und her, pořádkati se, herum gehen, vorbey, obháčeti, wie ein Kranker, choditi, sich herumbewegen, um etwas, obháčeti, choditi okolo, in dem ganzen Hause herumgehen, po celém domě choditi; einwenig herumgehen, pochoditi; wie eine Rede, Sache, Schrift, Journal, Kurrende, pořádkati se, es gehet alles mit mir herum, wšeko sem tam kolem gde, wie ein Becher, Glas, Krug, den Tische, kolem oběhnutí; den ganzen Tag herumgehen mäßig, celý den choditi, přechoditi, genug, wychoditi se.

Herumbangen, okolo wšeti.

Herumbauen, okolo sebe seřati.

Herumhüpfen, okolo, sem a tam poskakowati, obšakowati.

Herumiagen, honiti, hnáti okolo; probáneti.

Herumkehren, obrátiti.

Herumkommen, um einen Ort, oběhnutí, objeti, wie eine Rede, Sache, eine Schrift, rozegsti se.

Herumkriechen, sem a tam, okolo ležeti, plaziti se.

Herumlageru, sich, um einen Ort, rozhostiti se, rozložit se okolo.

Herumlaufen, sem a tam běhati, tětati, wie ein Rad, oběhnutí, okolo běhati, oběhnauti, obháčeti, in der Stadt herumlaufen, běhat po městě.

Herumlaufen, das, běhání, tětání, n.

Herumläufer, m. běhoun, běhat,

těřať, tuláť, m. im Lande, po běhlec, zběhlec, zběhljě, tuláť, m.

Herumlegen, obkládati, obložiti, sich um etwas, kolem okolo se položiti, Besagung, oder sonst etwas hier und da, rozložiti.

Herumlehnen, opírati se okolo.

Herumleihen, vyzpůjčiti.

Herumlenken, obrátiti, obracet okolo, jemanden in der Meinung, obrátiti, obrázyti něčoho.

Herumliegen um etwas, ležeti okolo, všude, überall, sem a tam, okolo ležeti.

Herumnehmen, den Mantel, das Kleid, vzýti okolo sebe, na sebe, jemanden überall mit, sebou bráti, vzýti, 2) herumnehmen, veriren, durchziehen, foppen, bráti něčoho.

Herumprügeln, einen, tepati, bít, tlauct, třískati, sich zusammen, tepati se, bít se, tlauct se, třískati se vespole.

Herumreichen, s. Herumgeben, Herumgehen.

Herumreisen, sem a tam, všude gejditi, oder choditi, putovati.

Herumreisen, das, sem a tam gejděti, putovánj, n.

Herumreiten, objížděti na koni, okolo geti, gejditi, projížděti se, progeti se na koni, sem a tam gejditi na koni, einem auf dem Halse, auf einem herumreiten, gejditi na, po něčem.

Herumreiten, das, objížděti, sem a tam gejděti, projížděti se, n.

Herumrennen, s. Herumlaufen.

Herumschicken, sem a tam posýlati, všude nosýlati.

Herumschießen, sem a tam střeliti.

Herumschlagen, ein Kleid, obložiti, obkládati, den Mantel, die Decke, obhoditi okolo sebe, 2) sich herumschlagen, s. Herumprügeln; etwas um eine Sache, obaliti, zaobaliti; um den Kopf,

Mund, otlauct. o hlawn, o hubu, okolo hlavy, huby, ſich in der Welt, s. Herumtreiben.

Herumschleudern, herumstreichen, Herumstreifen, Herumschwärmen, s. Herumschleukern.

Herumschleichen, als matt, táhati se, vláčet se, trmáčet se, potlaucti se, tlauct se; sich um etwas, ossaupnauti, ossauftrauti se.

Herumschleichen, opletati se, omestati se.

Herumschlenker, tuláť, rowalec, pobuda, plahočil, obeydi, m.

Herumschlenkern, schleudern, müßig, potulowati se, taulati se, taláčet se, potlaucti se, plahočiti se, rowalowati se.

Herumschlenkern, das, potulovánj, taulánj, n. taulka, f. taláčenj se, n. plahočenj se, rowalovánj, n. potlaucánj, n.

Herumschleppen, etwas, sem a tam táhati, vláčet, smýkati, sich, táhati se, trmáčet se.

Herumschwärmen, téřati, taulati se, protulowati se, potulowati se.

Herumschwärmen, das, řetánj, taulánj, protulovánj se, potulovánj, n. taulka, f. plahoceni.

Herumschweifen, potlaucti se, pobíhati, téřati, taulati se, s. Herumlaufen.

Herumschweifen, n. taulánj, taulka, f.

Herumschweifend, taulawý.

Herumschwingen, oháněti.

Herumscheu, ohlížeti se, okolo sebe hleděti, opatrěti.

Herumscheu, das, ohlíženj se, okolo sebe hleděti, n.

Herumschenden, sem a tam posýlati, okolo posýlati.

Herumscheten, kolem, okolo posaditi, sázeti, ſich, posaditi se kolem, okolo, sázeti se kolem, okolo, do kola.

Herumseyn, býti po něčem, konec bráti, wýsti.

Herum

Herumfizen, seděti okolo, kolem okolo.

Herumfräntzen, procházeti se sem a tam, okolo.

Herumspazieren, das, procházeti se, n.

Herumspenden, plwati okolo sebe.

Herumspringen, obšťakowati okolo.

Herumsprizen, etwas, kropiti, wykropiti, wykropowati něčim okolo sebe.

Herumstehen, okolo státi, kolem okolo státi.

Herumsticken, okolo stawěti, postawiti.

Herumstobbern, stárati, futiti.

Herumstreicheln, stárati sem y tam.

Herumstreichen, streifen, potlaufati se, holdowati, holdem choditi, tanlati se, potulowati se, protulowati, powalowati se.

Herumreicher, m. tuláti, běhat, pobuda, powalec, obeyda, m.

Herumstreuen, okolo sypati, posypati, trausyti, potrausyti, roztrausyti.

Herumtappen, fühlen, sem a tam hmarati, im Finstern, tápati we tmách, po tmě choditi, blauditi, der so herumtappet, sápaný, we tmách.

Herumtaumeln, sem a tam, okolo se motati, žybrati, potáceri se.

Herumtragen, obnáseti, roznáseti, sich mit etwas, nosyti se s něčim, něco sebau nosyti.

Herumträger, m. roznášitel, m.

Herumtreiben, okolo hnáti, honiti, stwáti; wie das Meer, žnjati; sich, potlaufati se, plashočiti se, trmácer se po swětě, protulowati se, klaucy se.

Herumtrinken, kolem, do kola pjeti,

Herumwachsen, obrostat, hwnřkolerřsti.

Herumwälzen, okolo wálet, walisati, sich, obřáceri, se, sich herum-

wälzen in allen Orten, powaslowati se, prowalowati se, solcher Mensch, powalec, m.

Herumwälzen, das, powalowani, n.

Herumwandeln, obcowati, obcházeti.

Herumwandern, obcházeti, choditi, po swětě, putowati, procházeti swět.

Herumwerfen, sem a tem hájeti, okolo sebe hájeti, merati, sich im Bette, imstati, hájeti sebau w posteli.

Herumwühlen, in etwas, in Sachen, Büchern, přebjrati se, (w něčem) přemjstati wěcy, im Forste, Eingeweide, hrabati, futiti, hmyžditi, páрати se, pirwati se, w bláče, we wnitřnosťech.

Herumzanken, sich mit einem, waditi se, táhati se, swáriti s něčim.

Herumzerren, rwáti, táhati.

Herumziehen, um etwas, obřáceri, obřičiti, ořičiti, überall mit Muth, Weigen, obcházeti se, táhati se, taláceri se, trmáceri se, wláceri se po zemi, plahočiti se, choditi holdem, holdowati, potulowati se, potlaufati se, jemanden, sem a tam táhati.

Herunter, dolů, komm zu mir herunter, poď (segdi) ke mně dolů, den Hügel, Berg herunter, s kance, s wrchu dolů.

Herunterbeugen, dolů sehnauti, ohnauti,

Herunterblicken, dolů popatřiti, ohlědnauti, wzejřiti.

Herunterbrechen, dolů jlomiti, jlamáti, vlomiti.

Herunterbringen, dolů přiwesti, připrawiti, etwas von oben holen, přinesti dolů.

Herunterdrücken, dolů zřlačiti, zřřřnauti.

Herunterfahren, *doľu sgeti, geti*,
 Herunterfallen, *doľu padati, padnau-
 ti, spadnauti, vpadnauti*.
 Herunterführen, *doľu vesti, svesti*, im
 Wagen, *svesti*.
 Heruntergefallen, *doľu spadly, v-
 padly*.
 Heruntergehen, *doľu gzi, sgiti*.
 Heruntergeschlagen, *doľu srazeny*.
 Heruntergestossen, *doľu strčeny*.
 Herunterheben, *doľu wzyti*.
 Herunterhelfen, *doľu pomocy*.
 Herunterhängen, *doľu wiseti, swis-
 seti*.
 Herunterholen, etwas, *doľu snešti*.
 Herunterjagen, *doľu sehnati, spus-
 tiť*.
 Herunterkämpfen, *sčesati doľu*.
 Herunterkommen, *doľu přigiti, se-
 giti, 2) verarmen, segjeti, pře-
 giti, w mizynu přigiti, giti do-
 ľu*.
 Herunterkriechen, *doľu ležti, sležti*.
 Herunterkriegen, *doľu dořkati*.
 Herunterlassen, *doľu pustiti, spus-
 tiť, paustěti, spaustěti, 2) ich
 lasse keinen Heller herunter, ani
 trogusku nestewim*.
 Herunterlaufen, *doľu tčey, stčey*.
 Herunterlocken, *doľu přilauditi, přis-
 wábiti*.
 Heruntermachen, losmachen, herab-
 nehmen, *doľu bráti, wzyti*, das
 Kleid, *popustiti, 2) tadeln, wys-
 pljnit, wpljnit, zpestkowati*.
 Herunternehmen, *doľu bráti, wzy-
 ti, swundati*.
 Herunterreißen, *doľu ztrhnauti*.
 Herunterreiten, *doľu geti, sgeti na
 koni*.
 Herunterrollen, *doľu waliti, swa-
 liti, zřutálet, zřauteti, zřuliti*,
 neut. *swaliti se, zřutálet se,
 zřauteti se, zřuliti se*, Thränen
 rollen die Wangen herunter, *řzy
 po ljech se wali, Panau*.
 Heruntererschlagen, *doľu srazyti*.
 Heruntererschleudern, *doľu mřstiti,
 smřsteti, samřsteti, mřcy*.
 Heruntersehen, *doľu bleděti, poble-
 děti, pářiti, spářiti, řaufati,
 řaurnauti*.

Heruntersehen, *doľu posaditi, por-
 řawiti*; schlechter machen, *zren-
 ěti, řloniti, Geld, řewiti na
 peněřch*.
 Herunterspringen, *doľu řákati,
 řočiti*.
 Herunterspringen, *doľu řřřkati*.
 Heruntersteigen, *odm Baume, Da-
 che, ležti, sležti, řřřupiti do-
 ľu, den Berg, die Treppe, řřř-
 ti, giti s wřchu, se řřřoditi, po
 řřřoděch doľu*.
 Herunterstossen, *doľu řřřiti*.
 Herunterstürzen, *po hlawě doľu řřř-
 zyti, řwřcy, řřřiti, 2) herun-
 terfallen, doľu po hlawě řřř-
 nauti, vom Pferde, s řoně pad-
 nauti, řřřadnauti*.
 Herunterwerfen, *doľu řřřoditi, řwřcy,
 řřřetati*.
 Herunterziehen, *doľu řřřhnauti*,
 in einem Hause, *řřřowati se
 doľu*.
 Hervor, 3, *le, wen, wně*; noch
 ist die Sonne nicht hinter dem
 Berge hervor, *geřřte řun ce řa
 wřchem řnewyřřlo*.
 Hervorarbeiten, *řřř, doľy wati se
 wen, doľy se wen, wydoľy-
 wati se wen, wydoľy se wen,
 wydoľy se, wydoľy se, pro-
 doľy se wen*.
 Hervorbliesen, *wyřřaufati, wyřřř-
 řiti, wyřřřati, hinter dem Berge
 hervorbliesen, wie ein Thurm, řřř
 wyřřřřowati, wyřřřřati, (řřřř-
 řiti se) řřřřiti řa wřchem*.
 Hervorblühen, *wyřřwřřti, wyřřwřř-
 řati*.
 Hervorbrechen, *wyřřwřřnauti, prořřwřř-
 nauti se, wyřřřřiti*.
 Hervorbringen, etwas, *wyřřwřřti,
 wyřřwřřti, wynaležti něco, wy-
 řřřati wen, die Erde brigt Pflanz-
 en hervor, řem byřřiny wyřřřwřř,
 řřřodj*.
 Hervordrängen, *wyřřřřřiti wen, wen
 řřřřřiti, řřř, wyřřřřřiti se*.
 Hervordringen, *wyřřřřřiti se wen,
 wyřřřřřiti se wen, doľy se, wyřř-*

dobytí se wen, wyřititi se wen,
 wywaliti se wen, wyhrnauti se.
 Hervorführen, wen wywesti, wywá-
 dětí, | wypukati.
 Hervorgehen, wen wygiti, wychá-
 zeti, wjegiti.
 Hervorgucken, wykaukati, wykauk-
 nauti, wie eine Sache, kaukar-
 ti, wykaukati, wystytati se.
 Hervorhangen, wiseti wen.
 Hervorkeimen, wie Pflanzen, wyrá-
 žeti, pučiti se, wjegiti, wypukati.
 Hervorkommen, wygiti wen, |. Her-
 rauskommen.
 Hervorkriechen, wen wylezti, wy-
 lizati.
 Hervorlangen, wydati wen, |podati
 wen.
 Hervorlassen, před se pustiti, ne-
 čati.
 Hervorlaufen, wen wybíhati, wybá-
 hnauti.
 Hervorleuchten, wen wyblýřkati,
 wen se blyřtětí, řwítiti.
 Hervorlocken, wen wylauditi, wywá-
 bítí.
 Hervornehmen, wen wynjiti, wyř-
 ti,
 Hervorquellen, wen se preyřřiti,
 wypreyřřiti, wyprýřkati, prau-
 řiti se.
 Hervorragen, wystytati se, wen
 čumětí, řřmítí, wynikati, děnj-
 ti, čnjti, über andere, dieselbe
 übertreffen, wynikati nad gině,
 předčiti nad gině, přepanoffiti,
 přesahati gině.
 Hervorragend, děnjčý, řřmijčý; wy-
 puklý, wysedlý.
 Hervorragung, in der Baukunst, wey-
 pusteř. m,
 Hervorrecken, wen protáhnauti.
 Hervorrücken, wen wyrhnuti,
 mit etwas, wytářiti se s něčím.
 Hervorscheinen, |. Hervorleuchten.
 Hervorschießen, wystřeliti, wystře-
 lowati, wystytati, wypukati,
 wyrážeti, pučiti se, hervorschießen
 lassen, als Blüthen, Strahlen,
 wypauřřeti, wystytati, wyrá-
 žeti.

Hervorschimmern, wen se řřpytiti, |
 řřnauti.
 Hervorschleppen, wen wywířhnauti,
 wywlecy, wysmeyhnauti, wláčeti,
 smeykati wen.
 Hervorziehen, wyhlédnauti wen, wys-
 blížeti, wyžiti.
 Hervorspringen, wystáčiti wen.
 Hervorspringen, wystřikowati, wystř-
 hnauti wen.
 Hervorsprossen, |. Herausprossen.
 Hervorstechen, als Talent, Verdienst,
 wynikati, řřewjiti.
 Hervorstehen, hervorragen, wystyas-
 ti se, řřati w n, řřmětí, wen
 wywřřati, děnjti, čnjti, wykaukati.
 řřmítí.
 Hervorstrecken, als die Hand, den
 Kopf, wystytati, wystytynauti,
 wystřčiti.
 Hervorströmen, wyhrnauti se, wyro-
 giti, wywaliti se; wyliti se.
 Hervorstürzen, wyřřiti se, wywa-
 řiti se, wyrogiti se, wyhrnau-
 řiti se, wyrazyti.
 Hervorstrudeln, strömen, |. Heraus-
 strömen.
 Hervorsuchen, wyhledati.
 Hervorthun, řřch, hervorkommen,
 wygiti wen, dáci se widětí, |
 řřch vor andern, řřch übertreffen,
 wynikati, wyniknauti nad gině,
 řřewjiti se, wzneřřti se, wywey-
 řřiti se nad gině, čowati se,
 předčiti nad gině, přesahati, řřes
 wýřřiti gině, řřahati nad gině.
 Hervortreiben, wen wyhánětí, | ná i,
 puditi wen.
 Hervortreten, wystaupiti, wyřřčiti
 wen.
 Hervorwachsen, wen wyrářřti, wyrořř-
 řřati.
 Hervorziehen, wen wytáhnauti, wy-
 řřasyti.
 Hervorwärts, z oně, z této řřras-
 ny.
 Herweisen, řřem okázati, vřřázati.
 Herwenden, řřem obrátiti, obřřaco-
 řřti.

Herwerfen, sem házeti, hoditi, metati, mecy, wrcy.

Hermollen, sem chiti.

Hert, n. srdce, n. sich etwas lassen zu Herzen gehen, připustiti sobě něco k srdcy, zu Herzen gehen, k srdcy giti, přicházeti, docházeti, srdce dogimati, von Her en, od srdce, z srdce, z pravého srdce, es geht von Herzen, jde to od srdce, wessen das Herz voll ist, gehet der Mund über, čím srdce plné, čím přetýkagi vsta, vdu Herzen lieben, od srdce milowati, 2) Hert, Deuth, Herzhaftigkeit, srdce, n. mysl, f. ein Herz machen, srdce, mysl přidati, do dati, ein Herz fassen, srdce nabyti, zmužtilau mysl na se wýti, zřdnatěti, zmužiti se, rořdnatěti se, anders im Herzen denken, anders reden, na srdcy giné, a na gazyku giné myti, giné milowati, a giné w srdcy přyti, das Herz betreffend, srdeční, srdečný.

Herzader, f. srdečnice, f.

Herzallerliebst, neymilejší, přemilý.

Herzbeschwerung, f. obtížení, n. těžkost srdce, f.

Herzbeweglich, pohnutelný.

Herzbeweglich, adv. pohnutelně.

Herzblatt, n. máčička, bránice mezi srdcem a gátry, f. 2) geliebteste, oder sehr geliebte Person, srdečko, die Herzblätter an den Pflanzen, máčička, n.

Herzbrechend, f. Herzbeweglich.

Herzchen, n. srdečko, srdýčko, n.

Herzdrücken, n. tlačení, duffen na srdcy, n.

Herzehlen, herzählen, počítati, wyčítati.

Herzeleid, n. bolest, litost srdce, f. bolest, n.

Herzen, celowati, milowati, f. küssen.

Herzenangst, f. víkost, f. swrání srdce, n.

Herzenbeschwerung, f. Herzbewerung.

Herzenbewegung, f. hnutí, pohyb srdce, n.

Herzenbruder, m. bratríček, m.

Herzensfreude, f. srdečná radost, f.

Herzensfreund, m. neymilejší přítel, m.

Herzenkummer, m. starost srdce, f.

Herzenkündiger, m. skumatel, pytel tel srdcy, m.

Herzenlast, f. těžkost srdce, f.

Herzenlust, f. rozkoš srdeční, radost, libost srdce, f. nach Herzenlust, podle srdce, libosti.

Herzenslust, m. wzdchnutí w srdcy, srdečné, n.

Herzenssprach, f. řeč srdce, f.

Herzensstich, Stos, m. f. Stich, Stos.

Herzenswunsch, m. žádost srdce, f. nach Herzenswunsch, die žádosti srdce.

Herzquikend, herzetquikend, obderst wuglcy srdce.

Herzsell, n. bránice, f.

Herzstessend, srdce zřagjcy, žerawcy.

Herzespau, m. neymilejší rowaryš, m. ein Kraut, srdečník, m.

Herzgrube, f. důlek w srdcy, m. srdeční, srdeční.

Herzhaft, řdnatý, srdce smělého, vdatného, statečného, zmužilého, herzhaft werden, zřdnatěti, rořdnatěti se, f. Herz fassen.

Herzkündiger, Gott, pytel srdcy, m.

Herzhaft, adv. řdnatě, statečně.

Herzhaftigkeit, f. řdnatost, vdatnost, statečnost, zmužlost srdce, f.

Herzkammer, f. komora srdeční, f.

Herzkrant, n. srdečník, m.

Herzlos, f. Ruchlos.

Herzlosigkeit, f. Ruchlosigkeit.

Herziehen, sem táhnauti, přitáhnauti, um da zu wohnen, stěhowati se sem, přistěhowati se sem, herziehen über ein Werk, um es zu bearbeiten, pušiti,



Herzschiffen, připlawati sem, při-
plawati sem.

Herzschleichen, sem se lauditi, při-
lauditi.

Herzschleppen, sem přivlíknauti,
přivlecey, wláčeti.

Herztragen, překlujati, při-lop-
tati.

Herzutragen, sem přinesti, přinás-
teti.

Herzutreiben, sem hnáti, přihnati,
puditi, připuditi.

Herzutreten, sem přistaupiti, přitro-
čiti.

Herzwagen, sich, sem se odvážiti, o-
powážiti.

Herzumwälzen, sem wáliti, přiwáliti,
přikuliti.

Herzziehen, sem přitáhnauti.

Herzwasser, n. srdečná woda, f.

Herzweh, n. bolest srdce, f. hoře, n.

He, f. ššwanice, f.

Hehen, ššwáti, posšwat, 'einen
Fuchsen rode, oder zu Tode he-
hen, listu do ššurci posšwat, den
Hund an, oder hinter einen Och-
sen, auf einen Ochsen hehen, psa-
na wola, ja wolem ššwát, pos-
šwat, 2) anreisen, podššwat-
ti, podššwáwati, auf sich he-
hen, na sebe posšwati, zu To-
de hehen, osswati.

Heher, m. ššwác, m. 2) Anreis-
er, podššwat, podššwáček,
m.

Hehhund, m. chrt, zwšřecý pes, m.

Heu, n. seno, n. von Heu, oder zu
Heu gehörig, ššenný.

Heuboden, m. ššenj, m. ššenišřě, plewen,

Heuchelei, f. háuchelei, pochleben-
ššwj, n. b) pokrýšřwj, ššwatá-
řwj, n. lžcoměrnost, f. přetwá-
řeni, posšmurnost, f.

Heucheln, háucheln, pochlebowati,
lišři ocas prodáwati, po ššřti
bláđti, b) in der Frömmigkeit,
sich fromm stellen, přetwáři-
ti se, přetwářowati se, posšmur-
řiti se, ššmaubiti se.

Heuwer, m. háuchler, pochlebnj,

m. b) pokrýtec, ššwatáček, lžco-
měrný, pokrýv, posšmaurný clo-
wěš, lžcoměrný, m.

Heuchlerisch, háuchlerisch, pokrý-
řý, lžcoměrný, posšmurný.

Heuchlerisch, háuchlerisch, adv. pos-
krýřřý, lžcoměrně, posšmurně.

Heubaum, m. pawlza, pauza,
f. der Strich am Heubaum, pa-
wlznjř, m.

Heubund, m. ošep ššena, f.

Heuerndte, f. ššenosři, f. ššěba, ššěš-
nj, ššizenj ššena, n.

Heuerig, letošnj, bis heuer, až
do letošřka, až do letošřnjho řa-
řu, rořu.

Heuer, adv. letoš, ein heuriges
Kalb, Schwein, Büden, letoš-
njř, m.

Heuerndter, m. ššenosř, f. ššěš ššena.

Heugabel, f. podššwjř, widly ššeno-
ně, f. plur. rořatiny, f. pl.

Heuhaufen, m. řupa (ššromada)
ššena, f.

Heubichel, f. geblice, f.

Heulen, řwřliti, řpěti, wie Hn-
de, řučeti, řšwučeti, řweyi,
wřti; řšubrati, řšublaci, wie
Wölfe, weyi, řšublaci, wřti,
wie der Wind, weyi, řšublaci,
řšučeti, wie die Orgel, řšwřčeti.

Heulen, das, řwřlenj, řpěnj, a.
der Hunde, řšučenj, řšwučenj,
wřti; řšubránj, n. der Wölfe,
wřti, řšublánj, n. des Windes,
wřti, wánj, řšublánj, řšučenj,
n. der Orgel, řšwřčeni, a.

Heulend, řwřlicý, řpěgřř.

Hespe, f. Háspe.

Humagazin, n. ššenná řšodola, f.

Humonat, m. řšerwenec, m.

Hut, w tu noc.

Heurechen, m. ššenně řšrčě, f. plu.

Heuschöber, m. řšubauten, řšupa,
f. řšob ššena, m.

Heuschöppen, m. řšulna pro ššeno,
ššenná, ššennjř, m. ššenišřě, a.

Heuschrecke, f. řšobyřřka, f.

Heuwage, f. ššenná wářba, f.

Heumagen, m. senný vůz, m.
 Heute, dnes, hūtiq's Tages, heut
 zu Tage, nyněgšho času, ny-
 něgš chvilě, za těhto časů,
 za těhto dnů, za dnů nyněg-
 šich, von Heute übers Jahr, od
 dněška ja rok.
 Heutig, dnešní, heutiger Tag,
 dnešní den, dnešek; ich weiß
 bis auf den heutigen Tag nicht,
 až po dnešní den, podnes ne-
 vím — ich weiß es noch bis
 heutiges Tages, bis heute noch
 nicht, až do dnešního dne, až
 do dneška newím, noch heutigen
 Tages, ještě podnes.
 Heye, f. čaroděnice, čauzednice,
 travička, f.
 Heyen, čarovati, čauziti, čauzla,
 čary provoziti.
 Heyenmeister, m. čarodějník, čau-
 zedník, černočněžník, travič, m.
 i. Zauberer.
 Heyenmeisterisch, čauzednický, čaro-
 děnický.
 Heyenwerk, n. čauzlo, n.
 Heyeres, f. čary, plur. čarování,
 n. čauzla, n. plur. čauzlenj, n.
 Heyde, f. Heide, Heideltraut, ein
 Gewächs, oder eine Pflanze,
 wies, m. bayli, n. pohanka,
 f. poháně, n. von Heyde, wies-
 sowý, der Ort wo Heyde wächst,
 wiesowiste, n. die Heide, Wals-
 dung, bor, m. ein fruchtbares
 Feld, Esilde, Ebene, suchopar,
 m. suchá lauka, f. auf der grü-
 nen Heide sterben, na zelené lau-
 ce umřiti.
 Heyde, m. Heid Heide, pohan,
 nejnáboh, m' Heide werden,
 zpohaněti.
 Heydeforn, Heydeforn, n. pohanka, f.
 Heydelbeeren, Heidelbeeren, f. myrtowé
 gahňďy, borůvky, f. plu.
 Heydelbeerstaude, f. Heydelbeer-
 strauch, gahodowj, n. gahodis-
 na, f. myrtowý strom, m.
 Heydenbefeher, m. pohanů obrat-
 sel, přewrátitel, m.

Heydenbefeherung, f. obrácení, pře-
 wrácení pohanů, n.
 Heydenlehrer, m. pohanšý, pohanů
 učitel, m.
 Heydenmäßig, pohanšý.
 Heydenschaft, f. pohanstwo, n. po-
 hanlost, f. Heydenthum.
 Heydenschmuck, m. korotě lesnj, se-
 cula, f.
 Heyden am, n. pohanstwo, n.
 die Sache, pohanstwj, n. im
 Heydenthume, w pohanstwu.
 Heydnisch, heidnisch, pohanšý, ein
 heidnisch gewordener, zpohan-
 ť.
 Heydnisch, adv. pohanšy
 Heydinn, f. Heidinn, pohanka, nejna-
 božka, f.
 Heyduck, n. heyduk, m.
 Heyland, f. Heiland.
 Heyrath, f. Heirath, Heurath, sná-
 tek manželský, m. vom Manns-
 bild, ženitba, f. ženění, n. vom
 Weibsbild, wdání, n. wdawý,
 f. plur. Heyrath stiften, snátek,
 wdawý zpřisobiti, Heyrath ives-
 sen, thut, wie der Mann, že-
 niti se, oženiti se, wie die Frau,
 wdáti se, wdawati se.
 Heyrathen, heirathen, heurathen,
 sich verhehlen, wie ein Mann,
 ženiti se, oženiti se, wie eine
 Frauensperson, wdáti se, wdawa-
 ti se za muže.
 Heyrathsbrief, m. list wěnnj, m.
 Heyrathsgedanken, f. plur. myšlen-
 ky, myšlenj na ženění, plur.
 von einer Weibsperson, na wda-
 nj, na wdawcy.
 Heyrathsgut, n. wěno, n. wěnnj
 zboží, solches bestimmen, wěno-
 wati.
 Heyrathsgütlein, n. wěno, wěnn-
 nj zbožíčko, n. daher, wěnn-
 nj.
 Heyrathskontrakt, m. smlauwa swa-
 debnj, f.
 Heyrathssache, f. wěc strany ž nř-
 nj, f.

Herrathsstifter, m. zpřisobitel sná-
tku, snanbce, m.

Herrathsversprechung, f. swadebnj
námluwa, smlaowa, zámkuwa,
f. zájelky, f. pu.r.

Herrathsvertrag, m. swadebnj smla-
wa, f.

cusa, beyfa.

Hieb, m. Hau, seč, f. sečnuty,
tnuty, n. rána, sečná rána,
(rá) m. (vdeřeni sečnē, sečmo,
cut, m. der Hieb gieng vorbei, rá-
na chybila, auf den Hieb, seč-
mo, sečným, sečánym, rubnu-
cjm, sečnou ranau' einen Hieb
geben, vdeřiti, vhediti, drbnauti,
ránu dāti, wrāzyti, einem Hie-
be ausweichen, rá.ē se wyhnaut,
auf einen Hieb, gednou ranau,
einen Hieb haben, býti chyeným,
mrštěným, f. Stich.

Hie und da, f. Hier.

Hieben, hiebei, přitom, zde.

Hiebweise, sečnē, sečmo, sečným, ru-
bnutjm, sečnou ranau.

Hiedurch, f. Hierdurch.

Hiehorn, n. roh mysliwecy, lowee-
cy.

Hießloß, m. f. Jaadbieß.

Hieber, sem, sem to.

Hieberwärts, tudyto, na tuto stran-
nu.

Hienieden, na onom swětě.

Hier, zde, tu, hier und da, hier
und dort, hie und da, sem a tam,
onde y onde, weit von hier? das
iako odtud?

Hier und da sich verbergen, roz-
tyt se.

Hier und da stecken, legen, roz-
střati.

Hier und dahin fliehen, rozstřa-
ti se.

Hieran, f. Daran.

Hieraus, darauf, na to.

Hieraus, z toho, odtud, von hier-
aus kann man die ganze Stadt
übersehen, odtud se muže celé
město přehlédnout, hieraus ist zu
schließen, hieraus folgt, odtud,

(z toho) se muže saudit, už
šeduge.

Hierbey, přitom.

Hierdurch, dem Orte nach, tudy,
tady, a) tudy, tjm, strže to,
hiedurch kannst du es erhalten,
tudy, tjm, strže to, toho mus-
žeš dosáhnout.

Hierein, sem, do toho, w to.

Hierher, hieher, sem, f. Disher.

Hierinn, w tam, hierinn lobe ich dich,
w tom se chválím.

Hiermit, tjm, s tjm.

Hieruach, dle toho, wedle toho, po-
dlé toho.

Hiernächst, hiendächst, hieneben, hier-
neben, mimo to, f. Ueber das.

Hier selbst, tuto.

Hiersenn, das, přítomnost, f.

Hierüber, pře to místo — pře-
to, bierüber gehet nichts, pře-
to, nad to nic není, bicher,
semto, darüber, nad to, nad
tjm, hierüber sind wir einig, w
tom jsme sworní, bierüber die
Werk schreiben, o tom knhubi-
psati, hierüber streiten, oto, sta-
ny toho se přiti, hádati, wa-
diti, hierüber sich Kummer ma-
chen, o to, pro to sobě starost
dělati, hierüber Wormurze ma-
chen, něco wyteřfati, předsa-
zowati, bierüber fragen, strany
toho, oto se utāti, hierüber sich
wundern, diwiti se tomu.

Hierum, okolo, wůkol.

Hierunter, w dole.

Hierunter, mezy tjm.

Hiervon, hievon, z toho, hieven
verstehe ich nichts, tomu nic ne-
rozumím, hievon weis ich nichts,
o tom nic newím.

Hierzu, hiezu, z tomu, was sagen
sie hiezu, co tomu říkají?

Hiesig, zdejší.

Hilfe, f. Hülfe.

Hist, f. Hies.

Himbeere, f. malina, f. davon, me-
linowf.

Himmel, m. nebe, n. nebesa, n. plur. unter freyem Himmel, pod srym nebem. vom Himmel herab, s nebes, s nebe, 2) Himmel, darunter große Herrn gehen, sitzen, oder etwas getragen wird, Vorhang über ein Bett, nebesa, n. plur. um des Himmelswillen' pro Bsh, pro Bosba, hilf Himmel, pomoz Boze.

Himbeerenstrauch, m. malinowy kęf, m.

Himmelbette, u. postel s nebesy, f.

Himmelbewohner, nebestan, pl.

Himmelblau, blankytný, nebesté barwy.

Himmelbrod, n. nebestý chléb, m.

Himmelfahrt, f. na nebe wstápení, n.

Himmelreich, n. království nebeské, n.

Himmelzangel, m. vhel nebe, m.

Himmelsbürste, m. nebestan, měřtan nebestý, m.

Himmelschreynende Sünde, do nebe wolagjcy hřích, m.

Himmelskost, f. nebestá jtrawa, f.

Himmelstau, m. nebestý běh, m.

Himmelsleiter, f. nebestý lebiš, m.

Himmelslicht, n. nebesté světlo, n.

Himmelstau, f. nebestá radoš, rož; rož, f.

Himmelschlüssel, m. nebestý klíč, m.

Himmelspeise, f. nebestý pokrm, m.

Himmelsstich, m. prau, pás nebe, m.

Himmelsstürmer, m. obr, m.

Himmelswagen, m. vůz na nebi, m.

Himmelszeichen, n. znamení nebeské, n.

Himmelsch, nebestý.

Himmelsch, adv. nebestý.

Hin, dahin, tam, hin seyn, pryč býti, er ist hin, dahin, ten tam, konec s ním, geht po něm, weta po něm, der Tag, die

Hoffnung ist dahin, konec dne, naděje, weta po naději, konec s naději, rechts hin, links hin, w prawo, w lewo, hin und her gehen, hin und wieder geben, sem y tam chodit, přecházet, er will hin (das ist: hinreisen) chce tam jet, er ist schon hin, (das ist: hingegangen, hingereiset) -gtž tam šel, gel, er soll hin (hingehen,) má tam jet, — Hix iá hin, (was verlobt ist, ist verlobren,) co tam, to tam, es gehet noch so hin, geště progde.

Hinab, dolů, f. Herab.

Hinabwärts, dolů.

Hinabfahren, dolů geti, šgeti.

Hinabfahrt, f. dolů geti, šgeti, n.

Hinabfallen, dolů padnauti, spadnauti, po hlavě se swrcy.

Hinabfliegen, dolů letěti, šletěti.

Hinabfließen, dolů tčeti.

Hinabführen, dolů westi, šwesti.

Hinabgeben, dolů giti, šgiti.

Hinablassen, dolů pušiti, špušiti, pauštetí, špauštetí.

Hinablaufen, dolů běžeti, sběhnauti.

Hinabspringen, dolů skáhati, škóřiti.

Hinabsteigen, dolů staupiti, šleiti.

Hinabstoßen, dolů štrčiti.

Hinabstürzen, dolů swrcy, šrazyti. 2) sich, swrcy se po hlavě.

Hinabtreiben, dolů hnáti, sehnati pušiti, špušiti.

Hinabwerfen, dolů shoditi, swrcy, šwrcy.

Hinau, tam, na — do — f. Hinauf

Hinauarbeiten, sich, wydrápati se.

Hinaureichen, wysáhnauti, dosáhnauti tam, na —

Hinauspringen, wšočiti.

Hinaussteigen, wšapowati tam na.

Hinauf, nahoru, b) eben, nawrch.

Hinaufbringen, etwas, Štáti Štáti, nahoru nešti, přinešti, přinešeti, jemanden, přivešti, etwas mit Mühe, přivešti, přis

děti, oben hinaus, wygeti borem,
 wwniknauti.
 Hinausfallen, wen wypadnauti.
 Hinausfinden, sich, wyplesti se, wys
 másti se, wymorati se wen.
 Hinausführen, s. H. raussführen.
 Hinausgehen, wen dáti, wydati.
 Hinausgehen, wen giti, wygiti,
 auf etwas zielen, giti na něco,
 obmexsteti něco, wie ein Fen-
 ster, eine Thüre, giti wen, hi-
 nausgehen über etwas, i. B. im
 Bieten, Haufen, přeceniti, pře-
 kaupiti, über etwas hinausgehen,
 nicht achten, nedbatí něčeho,
 na něco, newštnati sobě, pře-
 běhnauti, přegiti něco, geh hi-
 naus, gdi wen.
 Hi ausgehen, das, wygiti, wen
 giti, im Hinausgehen, we wys
 cházeti, wycházeti.
 Hinaushelfen, wen pomocy.
 Hinausjagen, wen hnáti, wyhá-
 něti, wyhnati, wypuditi, wen
 puditi.
 Hinauskommen, wen přigjeti, wys
 giti.
 Hinauskönnen, wen mocy.
 Hinauskriechen, wen lezti, wylezti.
 Hinauskriegen, s. H. ausbringen.
 Hinauslangen, s. H. ausreichen.
 Hinauslassen, wen pustiti, wypustiti,
 nechati, wynechati.
 Hinauslaufen, wen běhati, wyběh-
 nauti, běžeti, wybjhati, er lief
 zum Hause hinaus, běžel i do-
 mu wen, 2) wohin ausschlagen,
 ablaufen, na něco, k něčemu se
 šchylowati.
 Hinauslegen, wyložiti, wykládati, s.
 Herauslegen.
 Hinauslesen, wen wyčísti, wyčís-
 tati.
 Hinausmachen, sich, vybrati se wen,
 wydrápati se wen.
 Hinausmüden, chjiti wen wygiti.
 Hinausnehmen, jemanden zu sich,
 wzyti někoho wen k sobě.
 Hinaustragen, wysytati se, wynikati,
 wykautati, strniti.

Hinaustreden, zum Fenster, wen mluc
 witi.
 Hinausreichen, geben, wen podas-
 ti, dáti, wydati, sich erstrecken,
 dosahowati, dosáhnauti, auf
 lange Zeit, stačiti, postačiti,
 stačowati, postačowati, wystar-
 čiti, wystačowati.
 Hinaustreifen, wen geti, giti, puto-
 wati.
 Hinaustrücken, s. Herausrücken.
 Hinaustrufen, wymolati.
 Hinaus schaffen, wopowěditi; wen
 wypliditi, wyprawiti.
 Hinausschieben, wen woplati, státi.
 Hinausschieben, wen wystrčiti, wys-
 stačnauti, wššawati; den
 Termin, protahowati, protáh-
 nauti.
 Hinausschiffen, s. Heraus schiffen.
 Hinausschlagen, wyclancy, wyřis-
 kati.
 Hinausschleppen, wen wlecy, wys-
 wlecy, wymlěnnauti, wymey-
 knauti.
 Hinausschleudern, wymestiti, wyho-
 diti, wylučiti.
 Hinausschlüpfen, wyblasnauti.
 Hinaussehen, wyblédnauti, wykau-
 knauti, wen hleděti, kauftati wys-
 zřiti.
 Hinaussehen, wen nasaditi, wysaditi.
 Hinausstossen, wystrčiti wen.
 Hinauströmen, hnauti i se, křiti
 se wen, wyřiti se, wyhnauti
 se, wyrogiti se, wywaliti se.
 Hinaustragen, wen nesti, wynesti, wys-
 nasseti.
 Hinaustreiben, wen hnáti, wys-
 hnati, wyháněti, puditi, wypu-
 diti, das Vieh, dobytek wyhá-
 něti.
 Hinaustreten, wykročiti wen, wys-
 starviti wen.
 Hinauswälzen, wen wywaliti, wen
 waliti.
 Hinausweisen, wen vřázati, ořá-
 zati, aus dem Zimmer, wypoowědit.
 Hinauswerfen, wen wyhoditi, wys-
 mecy, wymetati, wywrcy, wywr-
 hnauti.

Hinaus

Hinauswollen, wen chceš, wo wšš
da: hinaus, co má z toho vo-
giti, kam se to schyluje, hoch
hinaus wollen, wysoko napinati,
wysoko mysliti, wysoko lhat
chceš.

Hinauswünschen, sič, einem, přá-
ti, žádati sobě, někomu wen.

Hinausziehen, vytáhnouti, wyta-
hovat, neut. stěhovat se, wy-
stěhovat se.

Hinblasen, etwas, sfouknouti, dmych-
nauti (něco)

Hinreiten, prostřiti, zu etwas, für ei-
nen, podstřlati, podestřlati, nastřa-
ti, prostřiti.

Hinbringen, an einen Ort, als
Geld, Briefe, Nachrichten, do-
nesti, donášeti, přinesti, přiná-
šeti, Waren, wie ein Fuhrmann,
Echfer, Handelsmann, Lebens-
mittel, přivésti, přivážeti, do-
vésti, dovážeti: hinbringen, sein
Leben, sič selbst, die Jahre, die
Zeit, žít, ležet, čas trávit,
střádat, jemand hinführen, do-
vésti, přivésti.

Hinde, i. Hindinn.

Hindenken, s. Hingedenken.

Hinderer, m. překážitel, m.

Hinderlich, na překážku, na pře-
kážce, ku překážce, seou, na
překážku, na překážce, ku pře-
kážce, w překážce býti.

Hindern, překážeti. překážeti, za-
wážeti, na překážce, ku překáž-
ce, w překážce býti, dělati
překážku, činiti, jemand an sei-
nem Orte, překážeti někomu w
gedo stěsti, překážku mu čini-
ti, wer hindert dich, kdo ti pře-
káž, ich bin von ihm gehindert
worden, překážel mi.

Hinderniß, n. překážka, s. překá-
ženi, n. zákada, s. ein Hinderniß
in den Weg legen, překáž-
ku činiti, učiniti, w cestu, w
středu klásti, überwinden, zawa-
dy, překážky porazit, porá-
ti, přemocy ge, přemáhati ge.

Hinderten, tam okázati, vřázati,
rovřázati.

Hindinn, s. Hirschkuh, Reb, lah,
laně, s. junge, lastka, sena, s.

Hindrängen, sič, tlačiti se, tla-
nauti se, títiti se, waliti se,
wtlačiti, dotlačnauti, dotlačiti se.

Hindringen, dráti se, wdráti se,
přidráti se, títiti se, tlačiti se, do-
dráti se, dotlačiti se.

Hindrücken, přitlačiti, wtlačiti, přit-
lačnauti, wtlačnauti.

Hindrücken, wtlačnauti, wta-
čiti.

Hindurch, strze, strz, wstrz, das
ganze Jahr hindurch, strze celý
rok, imen Nächte hindurch, gíž
po dvě noci.

Hindurcharbeiten, sič, wydobyti se,
dobyti se, prodráti se wen.

Hindurchbringen, sič, s. Durchbrin-
gen.

Hindurchdrängen, sič, protlačiti
se, prodráti se, s. Durchdrä-
gen.

Hindurchbringen, prorazyti, s. Durch-
dringen. Siehe das Uebrige nach
Durch.

Hinein, do, w, we, tam, do
wnitř, in den Tag hinein leben,
bei starosti a přece žítu býti,
o ležet se nestarati, in die
Nacht, do noci, geh hinein,
gdi, wegdi tam, es geht nicht
alles hinein (in das Geis))
wššeko se tam newegde, (do
nádoby) traže es hinein, nes,
(wneš) to tam (do wnitř.)

Hineinarbeiten, etwas, udělati,
wnutřati, ein Loch, eine Off-
nung, vdelati, sič hineinarbei-
ten, zabráti se; wdráti se w
něco.

Hineinblasen, foukati, dymati w ně-
co, doněčeho.

Hineinbohren, wrtati, zawrtati.

Hineinbrechen, dobyt se, s. Einbre-
chen.

Hineinbrennen, wpáliti.

Hineinbringen, etwas, wneſti, wnáſſeti, přineſti, přináſſeti, etwas in den Kopf, überhaupt, wprawiti něco do hlavy, in eine Abhandlung, Rede, wprawiti, wložiti, klásti, wkládati; den Degen in die Scheide, den Nadel in die Wand, wprawiti, připrawiti.

Hineindenken ſich, in etwas, wmyslíti se do něčeho.

Hineindrängen, wtláčiti, wtěſňiti.

Hineindringen, wedrati se, wſtíci se, wnurkati se, wtláčiti se, wembrati se, in ein Geheimniß, proniknanti.

Hineindrücken, wtláčiti, wtíſňauti.

Hineineſſen, žráti do sebe, požíráti.

Hineinfahren, wgeri.

Hineinfallen, wyadnauti.

Hineinflchten, etwas, wplésti, wpletati w másti.

Hineinfliegen, wletěti.

Hineinfließen, wrecy tam, wtěkati, ſ. Hineinlaufen.

Hineinflüchten, ſ. Hinflüchten.

Hineinfünden, ſich in einen Ort, nalezi přistupu, in etwas, a) es zu faſſen, porozuměti, b) zu dulden, wyhowěti, ſ. hineinschicken.

Hineinführen, gehend, vweſti, vřwáděti, přiveſti, přiwáděti tam, etwas, oder jemanden im Fahren, přivezti, přiwážeti, Waaren zum Verkauf, přivezti, přiwážeti.

Hineinführung, ſ. vřod, m. vřwáděnj, n.

Hineingehen, wgi, wěgi, wcházeti.

Hineingießen, wli tam.

Hineinhauen, wetnauti, zasnauti, ſekati, wſekati; rubati do něčeho.

Hineinjagen, wehnati tam.

Hineinkaufen, ſich, wſaupiti se.

Hineinkleben, wlepiti.

Hineinklittern, wlezi tam.

Hineinkommen, přigiti tam, přicházeti, in eine Materie, zabratsi se do něčeho, přigiti do něčeho.

Hineinkönnen, moci tam.

Hineinkriechen, wlezi tam.

Hineinlassen, puſtiti tam, pauffěti tam, wpuſtiti, wpauffěti.

Hineinlaufen, wběhnauti, wbjhati, hineinfließen, nabratsi se, es lief mir Waſſer in die Schuhe, nabralo se mi wody do ſkewje.

Hineinlegen, wkládati, wložiti, ſich wie in das Bette, polozi se, wie in einen Streit, wložiti se, wkládati se w něco, do něčeho, der Wind hat ſich in den Mantel hineingelegt, wter se do pláſtě zapřel.

Hineinleuchten, ſ. Hineinscheinen, mit dem Lichte, poſwítiti, ſwítiti do něčeho.

Hineinlocken, přiwáběti, přilauditi.

Hineinlügen, ſich, welhati se, wtlámati se.

Hineinmachen, etwas, řaděti.

Hineinmelfen, wdogiti.

Hineinmengen, miſchen, wmiſchati, wmiſyti, přimjhati, přimiſyti, ſich in etwas, miſyti, miſchati, přěti, plichtiti, připlichtiti se do něčeho, w něco.

Hineinmurmeln, wreptati, wſſepřati, wbručeti, wbraukati.

Hineinnageln, hřebem, hřebem zatlaucy, řazjti, wřaucy, wřazjti.

Hineinnähen, wſſiti, zaſſiti.

Hineinnehmen, wzyti tam.

Hineinpflanzen, řáti, wřaditi, wřazeti, wſſěpiti.

Hineinprägen, wtláčiti, wtíſňauti.

Hineinreden, mluwiti do něčeho.

Hineinregnen, řatýřati.

Hineinreihen, wie Zucker, wie eine Speiſe, wřaubařati, nařaubařati.

Hineinreichen, řadati tam.

Hineinrufen, řřehen, wřati tam, řawřati tam.

Hineinscheinen, ſwítiti tam.

Hineinschicken, pořati tam: ſich in etwas, propřigiti se, wyhowěti něčemu, řoditi se k něčemu.

Hineinschieben, wstrčiti tam.
 Hineinschießen, střeliti tam.
 Hineinschlagen, wbiti, wtřískati, třísti, vráti, bít do něčeho, 2) etwas, wrážeti, wrázyti, zarázyti.
 Hineinschleichen sich, wlauditi se tam. webrati se kradmo, wkrásti se.
 Hineinschleppen, wlážeti tam, wlpnauti.
 Hineinschließen, zawřeti, zamknouti tam.
 Hineinschlucken, wpolknauti, pozřiti, požiti.
 Hineinschmeißen, wplauznauti.
 Hineinschlürfen, wšknauti.
 Hineinschreiben, wpsati.
 Hineinschütten, wšypati.
 Hineinsehen, podívat se, pohleděti, pohlednauti, pauknauti, wpaunauti, nahleděti, nahlížeti, bleděti tam.
 Hineinsetzen, posaditi, wsaditi tam, hineinsetzen in das Testament, postawiti, posaditi, wsaditi do křesla, in ein Buch, Abhandlung, do knihy, do písma postawiti, wsaditi, wložit, klásti, in die Lotterie, wsaditi, sich, posaditi se tam, sednauti, wsednauti sy tam.
 Hineinsprengen, pliwati, pliti, wpljiti, wpliwati, napliti tam.
 Hineinsprengen, Wasser, propiti, wpropiti, mit dem Pferde, wškositi, jemauben, wysšwati.
 Hineinspringen, wšociti tam.
 Hineinspritzen, wštknauti, střiknauti tam, střikati tam.
 Hineinstechen, wpschnauti, wbodnauti tam, wrázyti, wetknauti.
 Hineinstecken, wstrčiti tam.
 Hineinstehlen sich, wkrásti se, webrati se kradmo.
 Hineinsteigen, wstaupiti, wlezt, zum Fenster, wlezt oknem.
 Hineinstopfen, wepati, wráti tam.
 Hineinstossen, strčiti, wstrčiti tam, 1) etwas, wrázyti.
 Hineinstreichen, in den Mund, wma-

sati, wmažnauti, wie der Wind, zarážeti, wnikati, zasufowati.
 Hineinstreifen, wbihati, wělanžati.
 Hineinstreuen, wtrausyti, natráusyti tam.
 Hineinstürmen, wřítiti se, řítiti se tam, přibíhnutí tam; b. dorážeti, s. W. in die Gesundheit.
 Hineinstürzen, wrázyti; ein großes Glas wchlanžnauti.
 Hineintauchen, tunk, máčeti, namáčeti, namočiti, wmočiti, smočiti.
 Hineinthun, dáti do něčeho, wprawiiti, wendati do něčeho.
 Hineintragen, wnešti, wnájeti, přinešti tam.
 Hineintreiben, hnáti, webnati, honiti, puditi, vlážit tam.
 Hineintreten, wšaupiti, wšročiti, in eine Gesellschaft, wšaupiti, wěgiti w tovaryšstvo, s. Ein-treten.
 Hineintrinken, wpiiti do sebe.
 Hineintröpfeln, kapati, nakapati tam.
 Hineintropfen, tamokati.
 Hineinwagen, sich, opowážiti se, pofusyti se tam, wydati se.
 Hineinwälzen, waliti, přewaliti, wwaliti tam.
 Hineinwärts, domnitě.
 Hineinweben, wáti, fučeti, zawáti, čísti tam.
 Hineinwerfen, wšoditi, wrcy, wmcy tam.
 Hineinwirken, weben, wetkati, tkáti.
 Hineinwollen, chřiti tam.
 Hineinwürgen, wdáwiti do sebe, pošmati oblo, saufati, wšaufati do sebe.
 Hineinzerrén, wtrhnauti tam.
 Hineinziehen, in einen Ort, mit Gewalt, wtáhnauti, neut. hín-einziehen, in einen Ort, stěbowati se, wstěbowati se, přistěbowati se tam.
 Hineinzwängen etwas, wtěsniti, wlažiti, wnutkati, sich, wtrěsniti se, wtěsniti se, wie ein Gled, wtráhnauti se.

Hineinwingen, nutiti, wnutiti so učečo, wnutečati.

Hinfahren, 1) act. wezti tam, wo: zyti tam, dowežti, dowážeti, od: wezti. Der Fuhrmann hat die Waaren bereits hingefahren, wo: ka tam giž zbožj dowežl, (od: wežl); weg vom Ort, odgeti, tam geti. jemanden, etwas, odwežti, odwážeti, 2) neut. selbst, oder w. e. der Wagen, das Schiff, geti tam, dogeti, odgeti. Er ist schon hinfahren, giž tam gel; 3) hinfahren, sterben, odgeti, odebrati se, im Hinfahren seyn, na počepj béri.

Hinfahrt, f. odgeti, n. odgeid, m.

Hinfallen, tam padnauti, padati, vpadnauti. Auf der ebenen Erde hi fallen, na čisté rovíně padnaut, vpadnaut.

Hinfallend, padauč, hinfallende Sacht, padauč nemoc, padaučnice, pšorná nemoc, f.

Hinfällig, vergänglich, padauč, padauč, vrchiv, mizyc, pomijegic, hinfällig seyn, mizeri, pomijeti. re.

Hinfalligkeit, f. padaučnost, padaučnost, vrchlost, f. pomijegičnost f.

Hinfallen, tam letěti, odletěti.

Hinfliehen, tam vteč, vtičati.

Hinfließen, tam teč, odteč, vplynauti.

Hinfort, hinfahr, napotom, f. fort: hin, hernach.

Hinführen, tam wežti, dowežti, od: wežti. zu Wagen, zu Schiffe, tam wežti, dowežti, odwežti.

Hingang, m. odgiti, n. chůže pryč, f. odchod, m.

Hingeben, odewzdati.

Hingedenken, hindeuten an einen Ort, mysliti někam, wo denkst du hin, kam myslj.

Hingegen, wšak ale, naproti (to: mu.) ich hingegen, gá wšak na: proti.

Hingehen, tam giti, dogiti, odgiti, odebrati se, wie die Zeit,

vplynauti, vgi, vcházeti, vteč: vtičati, vcházeti, minauti. Biers: zehn Tage gehen bald hin, čtr: náct dnj brzy vjde, vteče, mis: ne, die Zeit gehet hin, čas v: cházj, vjde, vteče, vtičá, mine, in: seinem Irthume, Laster einen so hingehen lassen, nechati někoho w omylu, w bludu, w neprav: wšti tápati, hingehen wie ein Verbrechen, progjet, es mag dir noch so hingehen, nečt giž ti to gestě prominuto, nečt ti to tak progde, etwas, ein Verbre: chen so hingehen lassen, promi: nauti něco, gehe hin, gdi tam. Es geht noch so hin, progde to gestě, gehe hin, und komm bald wieder, gdi, (dogdi) tam, a přid: brzy zas. Wo gehst du hin, kam gdeš? Ich will morgen hin: gehen, zeytra tam dogdu, pugdu.

Hingehören, tam patřiti, náležeti, dies gehöret nicht zur Sache her, to sem nepatřj, nenáležj.

Hingehörig, tam patřjcy, náležjcy,

Hingelangen, tam přjsti, dogiti se dostati, bald, geschwind, dos: spěti.

Hingerathen, podjti se, ob. diti se, oetnauti se, dostati se někam.

Hingerissen werden ganz von etwas, gatu, pogatu, podgatu, lapenu býti něčjm.

Hinhalten, etwas, daß es der ander: dere nehme, podáwati, podati, etwas aufzufangen, anzunehmen, držeti, nadržeti, nastawiti, um: nahe bey etwas zu seyn, i. B. das Gesicht, Ohr, nastawiti, pros: pügěti vcha, nastawiti twáře.

Hinhangen, swěsyti, odswěsyti, eine Sache hinhangen lassen, zanečbas: ti, zawěsyti wěc.

Hinhelfen, 1) dopomocy tam, f. Bes: fördern, 2) einem hinhelfen, ihn hinrichten, zprowoditi, zředit někoho.

Hinholen, jemanden, tam přiwěsti, etwas, přinesti, zu Wagen, př: wežti, přwážeti.

Hinfen, kulhati, napadati na no-
hu.

Hinfen, das, kuhánj, napadánj, n.
kulhawost, f.

Hinfend, kulhawý, napadawý, hin-
fend werden, kulhati, kulhawě-
ti, hinend machen, kulhawiti.

Hinkommen, přigiti tam, unges-
fähr, diti, poditi se něde,
ocnauti se, přigiti. Wo ist er
hingekommen, kam se děl, poděl,
kam se ocnul, kam přišel? wo
kame ich hin bei dieser Wirth-
schaft, kde waš bych se octl při
tomto hospodářství?

Hinkönnen, moci tam.

Hinfrieden, tam ležti, přiložti.

Hinkunft, f. přišel, n. budoucnost, f.

Hinlaugen, hinreken, podawati, po-
dati. f. hinreichen.

Hinlänglich, dostatečný.

Hinlänglich, adv. dostatečně.

Hinlänglichkeit, f. dostatečnost, f.

Hinlassen, tam pustiti, paustěti.

Hinläßig, f. Nachläßig.

Hinlaufen, tam běžeti, běhati, hin-
und her laufen, sem a tam bě-
hati, přebíhati.

Hinleben, die Zeit, proměřiti čas,
odměřiti.

Hinlegen, tam klásti, položiti, wie-
der an seinen Ort, opět na své
místo položiti, klásti, sich hinle-
gen, rozprostěti se, rozložit se,
wyložiti se. Die Kleider, den
Mantel, Deget, složiti, odložit.

Hinlehnen, etwas, podepřeti, sich an
etwas, podepřeti se na něco, o-
přiti se o něco, hingelehnet,
podpřeno, opřeno.

Hinleihen, tam půjčiti; rozpučěti.

Hinlenken, etwas, obrátiti tam.

Hinliefern, odváděti, selbst etwas,
odváděti, odvésti.

Hinmachen, sich, odebrati se tam,
wybrati, wydati se tam.

Hinmāgen, čtiti tam.

Hinmüssen, musiti tam.

Hinmoven, bráti, wýti tam.

Hinreken, natáhnauti, das Ohr,
nastawiti ucha.

Hinreichen, etwas, act. podati, po-
dáwati, 2) neut. bis wohin, wy-
sáhnauti, sáhati, dosáhowati,
dosáhnauti, (stačiti), der Strich
ist zu kurz, er reicht nicht hin,
prowaž se krátký, nedosáhne
tam, nestač, das Brod reicht
nicht hin, nedostane se chleba,
genug seyn, stačiti, stačowati,
postačiti, postačowati, dostáči,
dostati se.

Hinreichend, dostatečný.

Hinreichend, adv. dostatečně.

Hinreisen, tam geti, giti, puto-
wati.

Hinreißen, moci a násylm odtr-
hnuti, 2) sich bemächtigen, zachwá-
titi, sich lassen, dáti se podgmuti,
pogmuti, gmuti, zachwátiti.

Hinrichten, o hrdlo připrawiti, vs-
mrtiti, do hrobu zproworditi,
se žiwota iprowoditi, zhliditi,
zabiti, einen Verbrecher, odpra-
witi ho, poprawiti nad nim, vs-
traciti, vtrácciti ho.

Hinrichtung, f. des Missethäters,
odpravenj, popravenj, n. po-
prawa, f. vtrácenj, n.

Hinschieben, tam poslati, odeslati,
sich, přislušeti k tomu, sluseti k
tomu.

Hinschieben, posrčiti tam, posan-
pnauti tam.

Hinscheiden, sterben, hinsterben, ze-
snauti, vsnauti (w pánu) ko-
nati, zdechnuti, ze swěta wy-
pročiti.

Hinscheiden, n. skončiti, wykročení
ze swěta, oc.

Hinspielen, tam hrěbati.

Hinschießen, tam střeliti, dostřeliti.

Hinschiffen, tam plawiti, odplaw-
iti.

Hinschleichen, wohin, tam se wlaw-
diti, lauditi, přilauditi, vlauditi.

Hinschleppen, wlněnuti, wlácciti
tam.

Hinschmeißen, hoditi, wracy tam.

Hinschmieren, namazati tam.

Hinschreiben, napiati tam.

Hinspielen, rodowati se tam, čjwas
je,

se, bleděti tam, poblížnauti tam, pasknauti, popatřiti.
 Hinfenden, tam poslati.
 Hinsetzen, etwas, postawiti, wsaditi, jemand, vsaditi, posaditi, (ho) sič, posaditi se, sednauti sy, vsaditi se.
 Hinson, býti pryč, býti po někom.
 Hinstr, f. ikenj, n. zřetel, m. Hinsicht nehmen, ikerel, zřenj, obled mjeti na něco, k něčemu, in Hinsicht dessen wzhledem toho.
 Hinstinken, plesnauti.
 Hinsetzen, uje tam.
 Hinschicken, tam napřiti.
 Hinstreichen, tam škeřiti, doškeřiti.
 Springen, und hol ihn, doškeř tam, škeř tam, a přivest ho.
 Hinstellen, postawiti, wstawiti.
 Hinterben, oměti co mrcha.
 Hinstrecken, sič, rozšáhnuti se, roztprostěti se.
 Hinstreuen, posypati, nasypati tam.
 Hinstürzen, wěstiti se, wrazyti se.
 Hinsubeln, napřihati, namazati, namalikoati, namaliti.
 Hinten, pozadu, za se, segen, nachsegen, naposledy klásti, za se klásti, položiti, zadu, ja hřbet položiti, klásti.
 Hintansetzung, f. naposledy, za se, zadu, ja hřbet kladenj, položeni, n. mit Hintansetzung dieser Sache, s obloženjím té věci, s ponechánjím té věci.
 Hintanstehen, zadu, pozadu státi, von hinten, ze zadu, od zadu.
 Hinten, zadu, pozadu, von hinten, z zadu, je zadu.
 Hinter, za, po, hinter sich, ja sebau, legen, za sebe klásti, položiti, hinter sich werfen, za sebe hoditi, zahoditi, wrcy, jawrcy, metati, hinter einem hergehen, laufen, ihm folgen, za, po někom giti, ja někým běžeti, hinter dem Rücken, pozadu. Hinter her, po zadu, ze zadu. Hinter ihm her, za njm, hinter dem Tische sitzen,

za stolem seděti, hinter dem Thore hinar stehen, za oponau stát. Sich hinter die Thüre stellen, za dweře se postawit. Hinter eine Wahrheit, Sache kommen, domastat, domědět se, dopřidit se prawdy, věci, wypátrat gi.
 Hintere, der, die, das (Theil, zadnj, der hintere Theil, zadnj částka, f. zaděť, m.
 Hinter, m. zadnice, zachule, f. zaděť, m. řit, ředel, f.
 Hinterbein, n. zadnj noha, f. auf die Hinterbeine treten, dáti se w sety.
 Hinterbleiben, pozůřtati, iřřtati.
 Hinterbringen, oznámit reyně, donesiti něco, zprawiti o něčem, wznesiti něco na něho, zprawu, wědomost dáti. Es ist mir hinterbracht worden, bylo mi oznámeno.
 Hinterbringer, m. donůřřka, m.
 Hinterbug, m. zadnj přibeb, m.
 Hintereinander, po sobě, za sebau, gedno po, za druhým. Sechs Jahre hintereinander, šest let po sobě.
 Hintereinander gehen, laufen, re. za sebau, po sobě git, běžet re.
 Hintere, Hintern, m. f. Hinter.
 Hinterflügel, m. zadnj řřidlo, m.
 Hinterfuß, m. f. Hinterbein.
 Hintergebäude, f. Hinterhaus.
 Hintergehen, podwesti, podwědět, ořlamati, řlamati, přewesti, řlamati, řřáľiti, ořřáľiti.
 Hinterehung, f. podwedenj, podwědenj, n. podwod, m. ořlamáňj, řlamáňj, řlamáňj, n. řlam, m. řřáľenj, ořřáľenj, n. řřalba f.
 Hintergetreide, n. zadina, f.
 Hintergrund, m. zadnj strana, f. zaděť, m. im Hintergrunde, w zadnj straně, w zadnj stranu, na zad.
 Hinterhalt, m. záľohy, f. plur. v. řlad zadnj, po zadu, m. řľřřa f. Im Hinterhalt liegen, w záľohách řřhat. Sich in den Hinterhalt legen, do záľoh se položiti, záľohy wđelat, řđelat.

- Hinterbälterisch**, poturedlný, pota-
gemný, pokrýš, possmaurný, zas-
smusslý. **Hinterbälterisches Wesen**,
poturedlnost, rotagemnost, po-
ssmaurnost, zasmusslost, pokrý-
rost, potměšlost. f.
- Hinterhalten**, zadržeti, zadržowati.
- Hinterhaupt**, n. zadnj částka hlavy,
f. týl, m.
- Hinterhaus**, n. zadnj dům, m. stas-
wenj, a.
- Hinterher**, potom, pak.
- Hinterhirn**, f. Hirnschen.
- Hinterkeulchen**, n. podřitek, zadček,
zadeček, m.
- Hinterkeule**, f. zadek, zadček, jader-
ček, podřitek, m. maso na zadku, a.
- Hinterlassen**, zanehati, pozůstatiti,
zůstatiti, ostatiti, (po sobě) ce-
hinterließ es so, tak to zanechal.
- Hinterlassenes Werk**, zůstatková, za-
nechaná (po sobě) pozůstatká práce.
- Hinterlauf**, m. des Hasen ledwi, n.
- Hinterlegen**, aufheben, vložiti, zalo-
žiti.
- Hinterlist**, f. sibalstw, sibalstwo, n.
aukoe, m. chytrost, zchytalost, f.
vklad, m. zálohy, f. plur. salba,
ossemetnost, lichota, f.
- Hinterlistig**, sibalstwý, zchytalý, au-
skočný, vkladný, podvodný, osse-
metný.
- Hinterlistig**, adv. sibalstwý, zchytal-
e, chytře, vkladně, podvodně,
ossemetně.
- Hinterlistigkeit**, f. sibalstwo, n.
aukoečnost, f. Hinterlist.
- Hinterücks**, f. Hinterwärts.
- Hinterschlegel**, f. Hinterkeule.
- Hinterschlingen**, pozýviti, pohleiti, po-
lénti.
- Hintersehl**, m. westlo ze zadu lo-
dij, n. westlo zadnj, n.
- Hinterst**, neyzadneglji. adv. neyzáz.
- Hinterstellig**, pozůstatlý, seyn, bleiben,
zůstatiti, rozůstatiti.
- Hintertheil**, m. zadnj částka, f.
dil, m. zadnice, f. zadek, m. des
Hauptes, zadnj částka hlavy, des

- Eckes**, der Schaubühne, za-
dek, m.
- Hinterthüre**, f. zadnj dwéře, f.
plur.
- Hintertreiben**, zabnati něco, za-
brániti, zabawiti, zameziti, přes-
kazyti, vřágit, das Vorhaben, ein
Geschäft, předsewjeti zabrániti,
překazyti, w předsewjeti, w prá-
cy. Er wäre befördert worden,
wenn nicht seine Freunde es hin-
tertrieben hätten, bylby byl dál
doffel, kdyby mu geho přáceli w
tom nebyli překazyli, kdyby mu
to nebyli zkazyli.
- Hintertreibung**, f. zabránění, za-
bawení, překazení, n.
- Hinterviertel**, n. zadnj čtvrt, f.
- Hinterwärts**, zadu, pozadu, ze za-
du.
- Hinthun**, tam dáti, die Hände,
přicniti, wložiti, přiložiti ruce,
er weis nicht, wo er die Hände
hinthun soll, newj, kam má ru-
ce dáti, newj kam s rukama,
wo hast es, ihn hingethau, kam
gij to, ho dál, poděl, dál?
- Hintraben**, flusati - tam.
- Hintragen**, tam nésti, donesti.
- Hintreiben**, tam hnáti, dohnati,
puditi.
- Hintreten**, zu etwas, tam přistau-
piti, wstoupiti, přikročiti.
- Hintritt**, m. tódlicher, wykročení,
wygiti, n.
- Hinterstube**, f. zadnj swětnice, f.
- Hinterstück**, n. zadnice, f. zadnj kusm.
- Hintisch**, Hintschraut, pýnky čer-
wené, f. plur.
- Hinüber**, přes, na druhau stranu.
- Hinüberbringen**, jemanden, přewe-
sti, přeprawiti někoho na dru-
hou stranu, etwas, přenesti.
- Hinüberfahren**, etwas, přewezti,
přewážeti, selbst, přegeti, zu Wa-
gen, Schiffe, přegeti.
- Hinüberfahren**, act. přewezti, a)
neut. přewezt se, přeget.
- Hinüberfahrt**, f. přegeti, n. přegeld,
m.

Hinüberfallen, tam přepašnanti.
 Hinüberfliegen, tam přeletěti.
 Hinüberführen, jemand zu Fuß, přewesti, über einen Fluß, přeplawiti, zu Wagen, Schiffe, pře-
 wežti, přewážeti.
 Hinüberführung, f. zu Fuß, pře-
 wedenij, n. über einen Fluß, pře-
 plawenij, n. zu Wagen, Schiffe,
 přewezeni, n.
 Hinübergehen, přegiti, giti přes —
 Hinübergehung, f. přegiti, n.
 Hinüberkehren, obrátiti se, obracet
 se na přej.
 Hinüberlaufen, přeběhnanti, přebj-
 hati.
 Hinüberschießen, poslati na druhau
 stranu.
 Hinüberschiffen, přeplawiti, přepra-
 witi se.
 Hinüberschreiten, přetřočiti, přestaup-
 pti.
 Hinüberkommen, přegiti.
 Hinüberschwimmen, přeplauti.
 Hinübersehen, přejaditi, f. Hinüber-
 fahren.
 Hinüberspringen, přeskóčiti.
 Hinübersteigen, přeležti, přestaupit-
 ti.
 Hinüberwerfen, přehoditi, přewr-
 cy.
 Hinüberziehen, přestěhowati se.
 Hin und her, sem a tam, onde a
 onde.
 Hin und her denken, betrachten,
 sem a tam mysliti.
 Hin und her fahren, sem a tam
 jezdit.
 Hin und her gehen, sem a tam chodit-
 ti, přecházeti.
 Hin und her getrieben, sem a tam plá-
 cený, zmitaný.
 Hin und her laufen, sem a tam běha-
 ti, přebjhati.
 Hin und her reisen, sem a tam jezdit-
 ti, putowati.
 Hin und her reißen, sem a tam tá-
 hati.
 Hin und her sehen, sem a tam
 syti.

Hin und her schweifen, sem a tam
 se taulati, talácti, protulowas-
 ti, potlaukati, plahočiti se.
 Hin und her streuen, sem a tam
 sypati, trausyti.
 Hin und her tragen, sem a tam nosyt-
 ti, roznášeti.
 Hin und her treiben, sem a tam
 imžati, 2) hnáti.
 Hin und her wanken, sem a tam
 se klácti.
 Hin und her wehen, sem a tam
 saukati.
 Hin und her wenden, sem a tam
 obracet.
 Hin und her werfen, sem a tam házet-
 ti, imžati.
 Hin und her zerren, sem a tam
 trhati.
 Hin und her zertheilen, sem a tam
 rozděliti, rozdělownati, rozmr-
 hnauti.
 Hin und her ziehen, sem a tam
 táhati, 2) den Ort, die Woh-
 nung verändern, sem a tam se
 stěhowati.
 Hin und wieder, sem a tam, onde a
 onde, f. Hin und her.
 Hin und wieder austreuen, sem
 tam rožtrausyti.
 Hin und wieder fliegen, sem a tam
 lžati, prolétati se, f. fliegen.
 Hin und wieder gehen, sem tam
 choditi, f. Hin und her gehen.
 Hin und wieder suchen, sem tam
 prohledáwati, hledati.
 Hin und wieder tragen, f. hin und her
 tragen.
 Hin und wieder versagen, sem a
 tam rožehnati, rozprýliti, za-
 hnati, rozplástiti, laplásti.
 Hin und wieder zerstreuen, sem a tam
 rožtrausyti.
 Hin und wieder ziehen, reisen, f. hin
 und her reisen.
 Hinunter, f. Hiab, Herunter.
 Hinunterbringen, einen, etwas, do-
 lž přivesti, připrawiti, 2) hi-
 nuntertragen, dož sněsti, př-
 nesti.

Hinunterfallen, dolů padnauti, padnauti.
 Hinunterführen, die Treppe, westi, swesti, po schodech, se schodů dolů.
 Hinuntergehen, dolů giti, sjeti.
 Hinunterkriechen, dolů lezti, slezti.
 Hinunterlassen, dolů pustiti, spustiti.
 Hinuntersinken, dolů paustiti, spaustiti.
 Hinunterstinken, dolů klesnauti, spadnauti.
 Hinunterlaufen, dolů běžeti, zběhnauti.
 Hinunterspringen, dolů skočiti.
 Hinuntersteigen, dolů staupiti.
 Hinuntersteigung, f. dolů staupeni, n.
 Hinunterstossen, dolů strčiti.
 Hinuntergießen, dolů liti, sliti.
 Hinunterchlucken, pozřiti, polknauti.
 Hinunterstürzen, po hlavě dolů strážiti, swrcy, strčiti, 2) sich, hinunterfallen, dolů po hlavě spadnauti, stáceri, zvrátiti se, swrcy se, vom Pferde, s koně spadnauti, se swrcy, zvrátiti.
 Hinunterwerfen, dolů obhoditi, swrcy, smetati, házeti, wrcy.
 Hinunterziehen, dolů stáhnauti.
 Hinwälzen, powaliti.
 Hinwagen, sich, opomájeti se, pokusyti se tam.
 Hinweg, m. cesta tam, f.
 Hinweg, pryč, pryč odtud, f. Weg.
 Hinwegbegeben, sich, pryč se odesbrati, oddjzati, vjzati.
 Hinwegbeißen, odžautati, pryč vžautati, jemanden, wyžautati.
 Hinwegblasen, pryč odsautnauti.
 Hinwegbringen, pryč připrawiti, odprawiti.
 Hinwegdrängen, pryč odtisnauti, wytisnauti.
 Hinwegeilen, pryč pospěchati, chwátati.
 Hinwegfahren, aft, odwezt, od

wážeti, neut. odgeti, vgeti pryč.
 Hinwegfallen, ofallen, pryč odpasdnauti, nicht mehr hart finden, přestěwati, nemiti msta.
 Hinwegführen, pryč odwesti, odwážeti.
 Hinweglaufen, pryč utecy, utjzati, odběhnauti.
 Hinweggehen, odegjeti, pryč giti, odcházeti.
 Hinwegnehen, das, n. odchod, m. odgiti, n.
 Hinwegnehmen, pryč wjyti, odnjiti.
 Hinwegraumen, pryč vřlidi, odřlidi.
 Hinwegreißen, pryč vřhnauti, odřhnauti.
 Hinwegreiten, pryč odgeti, vgeti, vjžditi na koni.
 Hinwegrufen, pryč wolati.
 Hinwegschaffen, f. Hinwegräumen, Hinwegthun.
 Hinwegschicken, pryč poslati.
 Hinwegschlagen, pryč odražiti.
 Hinwegschleichen sich, pryč se odlauditi, wylauditi, vlauditi.
 Hinwegschleppen, einen, odsmeyknauti pryč, odwlekknauti pryč, smeykati, wlačeti pryč.
 Hinwegsehen, pryč hleděti, paukati, přehljdnauti, über etwas hin vortragen, wynikati.
 Hinwegsenden, schicken jemanden wohin, pryč poslati, odeslati.
 Hinwegsehen, sich über etwas, něčim pohrdat, zhrdat, pohrdnaut, ponečbat, newšmat.
 Hinwegstehlen, vřásti, sich, wyřásti se.
 Hinwegthun, pryč dáti, odwundauti.
 Hinwegtreiben, odehnati, odpuditi.
 Hinwegtreten, pryč odstapiti.
 Hinwegwälzen, pryč odwaliti.
 Hinwegwaschen, odmyti.
 Hinwegwehen, odsautnauti, odwážti.
 Hinwegweiden, pryč obrátiti.
 Hinwegwerfen, obhoditi, odwrcy, zaboditi, sich, dáti se la pod

noš, podobij býti, býti, podobiti se, (dies Letztere nur von Vor- nehmen,) er hat auch nichts zum Wegwerfen, nemá také nic k roz- házování, na rozhásku, co roz- házovati.

Hinwegschiffen, pryč se plawiti.

Hinwegwischen, ač. vtířti, neut. vprchnouti, wyniknouti.

Hinwegwollen, pryč, po swých ch-
ti.

Hinwegtaubern, odkauziti.

Hinwegziehen einen, odstáhnouti;
von einem Orte, odstěhováti se,
wystěhováti se pryč.

Hinwegziehen, das, odstěhování,
wystěhování, n.

Was noch hier fehlt, suche man
unter Weg. Im Reden ist weg-
gewöhnlicher, im Schreiben hinweg.

Hinwehen, tam sáskati, wáti.

Hinwehen, sein Leben, seine Tage,
wypláskati, wyšeleti swáží žiwot,
swé dny.

Hinweisen, ukázati, ukázati tam.

Hinwelfen, vmadnauti.

Hinwenden, tam obrátiti, obra-
ceti.

Hinwerfen, tam hoditi, wrcey.

Hinwieder, hinwiederum, f. Wieder.

Hinwollen, tam chysti.

Hinzu, tam, f. Herzu, Daju, Zu,
Wey.

Hinzuarbeiten, přidělati.

Hinzubauen, přistawěti, přistawi-
ti.

Hinzudenken, přimysliti.

Hinzudichten, f. Hinzudenken.

Hinzunehmen, pospíchat f. tomu,
přispíšiti, kwapiti f. něčemu.

Hinzusticken, přistiti, přilátati, přis-
lepti.

Hinzustiegen, přiletěti.

Hinzufügen, připojit, přidati, do-
ložiti.

Hinzufügung, f. připojení, přidá-
ní, n. připojení, m.

Hinzuführen, přiváděti, přivesti.

Hinzugeben, dát, přigiti, přicházeti
f. tomu f.

Hinzugesellen, přitowaryšiti.

Hinzufahren, přiletnouti, přile-
tati.

Hinzukommen, přigiti, přicházeti,
wie eine Krankheit, ač. přidati
se.

Hinzukriechen, přilesti, přiljati, přis-
wlecy se.

Hinzulegen, přiložiti, přikládati.

Hinzulügen, f. tomu přilhati.

Hinzumahlen, přimalowati.

Hinzunehmen, přivzýti.

Hinzuschleichen, přilauditi, přisles-
cy se.

Hinzuschwimmen, připlaut, přisla-
wati.

Hinwegschiffen, pryč se plawiti.

Hinzuschleudern, šich, zu einem,
dostíti se k někomu.

Hinzusetzen, přisaditi, zum Feuer,
přisawiti, šich, přisednauti sy,
ein Wort, eine Anecdote, přisa-
ti, přiložiti, přiwrcy, doložit-
ti.

Hinzusetzung, f. Zusatz.

Hinzurechen, přibrabati.

Hinzutun, přičiniti, přiložiti, přis-
dati, přiwrcy, doložiti, eine
Wache zu einem, dáti, přidati,
přičiniti, připrawiti stráž f.
něčemu.

Hinzutunung, f. přičinění, n.

Hinzutreiben, přiklopotati.

Hinzutreten, přistaupiti, eigentlich,
mit den Füßen, přitročiti.

Hinzutreiben, přibáněti, přihnati.

Hinzuwagen, přewážiti.

Hinzumahlen, přewaliti.

Hinzumerfen, přihoditi, přiwrcy.

Hinzumickeln, přiwinnati.

Hinzuminden, přiwjti.

Hinzuzählen, připočítati, připoč-
sti.

Hinzuziehen, přitáhnouti, zum Ras-
che, Wasmühle, ač. přiwzýti.

Hippchen, n. Hebedenes, šywoša, f.
šroger, m.

Hippe, f. koryš, koryš, m. eine Art
Gartenmesser, žabta.

Hirn, n. mozeť, m. f. Gehirn.
 Hirnchen, n. mozeček, m.
 Hirnhäutchen, n. kůže na lebu
 hlavy, plénka, májdra, máj-
 dřička o polo mozku, f.
 Hirngespinn, n. wrtochy mozku, m. pl.
 Hirnkrant, n. světlý, m.
 Hirnsch, bez mozku, šlený.
 Hirnschale, f. Hirnschädel, m. leb
 hlavy, m. lebka, f.
 Hirsch, m. gelen, m. vom Hirsche,
 gelenj, schreuen wie der Hirsch
 řiti.
 Hirschchen, n. gelineť, kalauch, m.
 Hirschbrunst, f. Hirschschwamm, ge-
 lenj hubka, f.
 Hirschfänger, m. řezák, tesák myslí-
 wecký, m.
 Hirschfarbig, gelenj barwy.
 Hirschfleisch, n. gelenina, f.
 Hirschgeweih, n. gelenj rohy, paro-
 by, m. plur.
 Hirschhaut, f. gelenj kůže, f. ge-
 lenice, f. zvjřecý.
 Hirschhorn, n. gelenj roh, m.
 Hirschjagd, f. honba na geleny, f.
 Hirschkalb, n. kalauch, m.
 Hirschkuh, f. laň, laně, f.
 Hirschleber, n. gelenj, zvjřecý ků-
 že, gelenice, f.
 Hirschlebern, gelenj, i gelenj kůže.
 Hirschmuri, f. gelenj kůren, m.
 Hirschjunge, f. gelenj gazyť, m.
 Hirse, f. der Same, gabelná pro-
 so, n. gably, f. plur. von Hir-
 se, prosný, 2) wälsche, ber,
 m.
 Hirsebray, m. Mus, n. fasse 3 ga-
 bel, gabelná, i prosa, f. ga-
 belný, m.
 Hirsikorn, n. zrno prosné, n.
 Hirsendrod, n. gabelný chléb, m.
 Hirte, m. pastýř, pastucha, flau-
 ba, pastwec, pasowec, pasák,
 m. jun Hirten. gehörig, pastýř-
 stý, pastussj, flauhowý.
 Hirschschwamm, m. Hirschling, gelenj
 hubka, f.
 Hirtenamt, n. vřad pastýřstý, m. pa-
 stýřstwj, n.
 Hirtenart, f. způsob pastýřstý, m.

auf Hirtenart, vo pastýřstý, na
 způsob pastýřstý, způsobem pastýř-
 stým.
 Hirtenbrief, m. list pastýřstý, pastýř-
 ťe, m.
 Hirtenfest, n. slavnost pastýřská, f.
 swátek pastýřstý, m.
 Hirtengespräch, n. rozměluwání pa-
 stýřsté, n.
 Hirtenhaus, n. salaš, pastusina,
 pastuska, chalupa, f. domek pa-
 stussj, m. pastussj kateče, f.
 Hirtenhorn, n. pastussj, flauhowý
 roh, m.
 Hirtenlied, f. Hirtenlied.
 Hirtenhund, m. pastussj, owčáký
 pes, m.
 Hirtenlied, n. p seň pastýřská, f.
 zpěw pastýřstý, flauhowý (flau-
 howzpěw) m.
 Hirtenasche, f. pastussj tebolka,
 mosina, brassina, f.
 Hirtenstab, m. hůl pastýřská, f.
 Hirtinn, f. pastýřka, pasáčka, pa-
 stuska, f.
 Historikus, m. Zystoryť, f. Geschichte-
 schreiber.
 Historie, f. Zystorye, f. Geschichte.
 Historien-schreiber, f. Geschichtschrei-
 ber.
 Historisch, hystorycký.
 Historisch, adv. hystorycký.
 Hitzblatter, f. páčiwá, porčá nestor-
 wice, f.
 Hitze, f. horťo, n. horťost, f.
 wřelost, páčiwost, f. — horťo,
 parho, wedro, n. parnest, f.
 páčiwost, páliwost, f. horau-
 nest, innerliche Hitze, wnitráj
 horťost, (páčiwost, f.) ich
 habe Hitze im Kopf, mám horť-
 ost, páčiwost w hlavě, žw-
 berhize, zymnice, f. 2) Hitze,
 Born, heftige Begierden, horťost,
 horaucnost, wraucnost, myslí, i.
 in die Hitze geraten, r. pčeti,
 ro páliť se, roznitiť se, zanj-
 titiť se, zapáliť se, zžyhauti,
 einen in die Hitze bringen, roť

páliti něžoho, roznítiti, in der Hitze, w rozpálení, w roznícení, Hitze des Feuers, horkost, páliwost, pá i wost ohně, f. die Hitze geschmolzener Metalle, des siedenden Wassers, des Blutes z. wíselost rozpustěnýh kowů, wraucy wody, Erwe. Man möchte vor Hitze verschmelzen, horkem se muže dlowěť kalnaut. In der größten Hitze reisen, w newětsim horu, parnu geti, giti. Die Hitze nimmt ab, horko, parno plewuge. Auf die Hitze, in der Hitze trinken. 3 horka pit, narit se, die Hitze der Jugend, Jugendhitz, wraucnost mladosti. In der Hitze des Gefechts, w newprudšim potýkání. In der Hitze sehn, roznícenu, rozpálenu býť (hněwem) Ich habe es in der Hitze gesagt, 3 prudkosti hněwú gíem to řekl. In die Hitze bringen, rozpálit, roznítit. In die Hitze kommen, roznítit se, rozpálit se.

Higen, horčiti, ihorčiti; hýti, o; hýwati, zahýwati.

Hizig, horý, parný, wedernj, páliwý, páliwý, zahawý, das hizige Fieber, hizige Krankheit, horká nemoc, horká, páliwá zymnice, f. ein hiziger junger Mensch, zapálený, wraucý mladý dlowěť, m. hiziger Tag, parný, horý, wedernj den, m. hizige Speisen, horká, páliwá, zahýwatá jídla, n. plur. hiziges Getränk, hortý, páliwý nápoj, m. hiziges Erdreich, horká, páliwá země, hiziges Geklüt, horká frem, hizig vom Geklüt, horkofremný, hiziges Gefecht, prudká přelka, hiziges Pferd, bugný puň, hiziger Kopf, prchíwý, prudký, 3 horka rafwaffeny, hizig werden, rozpáliti se, roznítiti se, zapáliti se, jantiti se, jahoretí, rozhorětí se, rozžnauti, zažnauti, rozhorčiti se, auf etwas hizig, do něčeho zapálený.

Hizig, adv. horce, páliwě. 2) prudce, i prudka.

Hobel, m. řuh, bladiš, bladič, m. dubna, f. bladišlo, n. hobliš, m.

Hobelu, bladiti, hoblowati.

Hobelsváye, m. plur. třístý truh; lářstě, f. plur.

Hoch, wysoký, wymýssený, hoch, groß, wysoký, vrostlý, osobný, hohes Alter, leticost, starowěťost, f. starý, starěcý, sešlý, tmetřký wěť, starost, f. kmetšwí, n. hohes Alter seyn, leticým, dlanhowěťým, welmi starým býti, hohé Schule, wysoká škola, f. sehr hoch, pfewysoký, etwas hoch, obwýsmý, wie hoch, gat wysoko, es ist hohé Zeit, gest swrchowaný, drabný čas, Es ist schon hohet Tag, giž gest dlanho na den, wie hoch ist es am Tage, dlanhohi gest do dne? hohé Farbe, fylina, (wysoká) barwa, f. hoher Adel, wysoká, slawná, wznessená wrechnost, vrozenost, f. jemandstwo wznessené, n. hohé, (dringende, triftige) Ursache, důležitá, náramná, podstatná přičina, hoher Sinn, wysost mysl, wysoký smysl, hoher Berg, hohes Wasser, Weltmeer, wysoký wrch, weliká woda, welicé swěta moře.

Hoch, adv. wysoce, wysoce; welice, hoch hinaus wollen, wysoko sobě počínati, chysti se wznešti, wysoce wěsti, drey Ellen hoch, tři lokte wysoko, zweyß, hoch bieten, wysoko, draze ceniti, zu hoch kaufen, tuze draho koupiti, hoch wohnen, wysoko žítáwat, hoch fallen, i wysoka padnaut. Es ist noch hoch am Tage, gířtē gest plavý den, gest daleko do večera, hoch spielen, o welicé peníze, wysoko hrát.

Hochachtbar, wysoce wážený, wzácený.

Hochachten, wysoce, welice wážiti, šetřiti, iřeni k někomu mji, we wážnešti mji.

Hochachtung, f. gegen einen, wáž-

nost, f. jeni k někomu, n. ben
Jedermann in großer Hochachtung
stehen, v každého v veliké váž-
nosti být.
Hochadelig, wysoce vrozený, sle-
chetný.
Hochamt, n. veliká mše, f.
Hochangesehen, hochanschulich, wysoce
wzneseň.
Hochangesehen seyn, wysoce váženu
býti.
Hochaltar, m. wysoký, velký oltář, m.
Hochanschulich, f. Hochangesehen.
Hochbrüstig, hochbusicht, prínatý,
cecatý.
Hochdeutsch, wysoko Německý.
Hochedel, wysoce slechetný, vro-
zený.
Hochedelgebohren, wysoce vrozený.
Hochehrwürdig, wysoce welebný,
důstogný, Jeho Hochwürden! in
der Anrede, welebný pane!
Hocherhaben, wysoko pozdwižený,
wyzdwižený.
Hocherheben, wysoce pozdwihnauti,
wyzdwihnauti.
Hochliegend, wysoko létagický, wyso-
ko létavý.
Hochgebietend, mnohomocný.
Hochgebohren, wysoce vrozený.
Hochgeehrt, wysoce důstogný, wzáci-
ně vážný.
Hochgelehrt, wysoce věčný.
Hochgericht, n. spravedlnost, sbe-
nice, f. místo popravny, popravi-
ště, n.
Hochgräfliche Gnaden, wywegffená
hraběcí milost.
Hochhalten, za mnoho držeti, míti,
mnoho sobě vážiti.
Hochhaltung, f. Hochachtung.
Hochheben, wysoko zdwihnauti, po-
zdwihnauti, wyzdwihnauti.
Hochheilig, swatoswatucý, swato-
swatý.
Hochheilig, adv. swatoswatě.
Höchlich, welice, hrubě, drabně, f.
heftig, Sehr.
Hochloblich, weleslawný, slavný, f.
loblich.

Hochmesse, f. Hochamt.
Hochmögend, welikomocný.
Hochmögenheit, f. welikomocnost,
welikomoc, f.
Hochmuth, m. wysokomyslnost,
wysokomysl, hrdost, ipupnost,
f. wysoké o sobě smysleni, n.
Hochmüthig, wysokomyslný, hr-
dý, ipupný, wysoce o sobě smysle-
ný.
Hochmüthig, adv. wysokomyslně, hr-
dě, zpupně.
Hochpreisen, welebíti, weleslawiti.
Hochschallend, wysoko žwučlý, wyso-
ko žwučny.
Hochschätzbar, wysoce vážný.
Hochschätzen, wysoko, welice sobě vá-
žiti, f. Hochachten.
Hochschätzung, f. Hochachtung.
Hochschwanger, s těžkým životem,
na slehnutí, s autězkem.
Hochschwingen, sít, wysoko se
wznesti, wypnauti, wymysliti.
Höchst, neyweyš, co neyweyš.
Höchste, neyweyši, zum höchsten,
aufs höchste, na neyweyš, v:
neyweyšim, der höchste Gott,
swrchowaný, neyweyši Zb,
höchste Zeit, swrchowaný čas, auf
das höchste bringen, eine Kunst,
na neyweyš pfiwesti, wywesti,
das höchste Gut, wrch dobrě-
ho, neyweyši, swrchowané do-
bré.
Höchstens, na neyweyš.
Hochtrabend, stolz, nádherný, ipu-
pný, nádherný w slowich, wyso-
komluwný.
Hochverrath, m. přerussení mace-
státu, spíčení se, spuntování se,
spiknutí se, n. píkel, m. zrada
zgeroná, f.
Hochverrätther, m. odpovědní ne-
přítel, odpovědní, pikař, zrád-
ce igewný, m.
Hochwürdig, wysoce důstogný, wy-
soce welebný, přewelebný, hoch-
würdiges Sacrament, welebná
swátost, neyswětější swátost,
f. Jeho Hochwürden, welebný
pane otče.

Hoch

Hochwürdigst, nedyšstogněgši.
 Hochzeit, f. swadba, f. swadebnj
 snětek, m. Hochzeit machen,
 swadbu strogiti, halten, slawi-
 ti, strogiti, mit swadbu, iur
 Hochzeit gehalten werden, na
 swadbu pozwānu býti.
 Hochzeitbette, n. swadebnj lože, n.
 Hochzeitbitter, m. zwāc na swad-
 bu, m.
 Hochzeitbrief, m. swadebnj list, m.
 Hochzeiter, m. ženich, choť swa-
 debnj, m.
 Hochzeitfeier, f. Hochzeitfest, swadeb-
 nj weielj, n. slawnost, f.
 Hochzeitfreunde, f. weseli, n. wesel-
 lost, weselka swadebnj, f.
 Hochzeitgast, m. swadebnj host, swa-
 debnj, m.
 Hochzeitgedicht, n. swadebnj bá-
 jen, f.
 Hochzeitgeschenk, [n. dar swadeb-
 nj, m.
 Hochzeitkleid, n. swadebnj rauch, n.
 ssat, m.
 Hochzeitlied, n. swadebnj piseň, f.
 Hochzeitlich, swadebnj.
 Hochzeitlust, f. Hochzeitfreude.
 Hochzeitmahl, n. swadebnj hody, pl.
 m. weseli, n.
 Hochzeitstifter, m. jnaubee, m.
 Hocke, f. weyluba, weylužka,
 f. eine Reihe aufgestellter Korngar-
 ben, stoh, m.
 Hocke, Höcker, m. Höfer, hořy-
 náč, přemyšláč, m. ein Höcker
 sein, hořynāřiti, hořynowati,
 hořynāřstwj provozowati, hořy-
 nářem býti.
 Höckerium, f. Höferium, hořyně,
 hořynāřka, přemyšlāčka, f.
 Hoden, nosyti, nicht fortkönnen,
 wijnauti, wāznauti, wēzeti.
 Höcker, m. nāhřebeti, n. hrb, m.
 Höckericht, hrbowatý, 2) ein hö-
 ckerichter Ort, hrbowatě, pahrb-
 lowitě mīsto, n.
 Höckersack, m. m. šokol hrbowat-
 ý,

Höckerig, hrbatý, hrbowatý, hrbáč,
 hrbek, m.
 Hode, m. maud, m. mandj, mu-
 dj, n.
 Hoden, m. plur. maudj, mudj,
 n. warlata, nāroky, stroge muž-
 škě, plur.
 Hodenbruch, m. prūřz leyna, f.
 Peyla, f.
 Hodensack, m. šaurek, šurok, m.
 mudnj, mudowý měřek, mau-
 dnj, maudowý šaurek, m. der
 einen großen hat, mudatš, mu-
 šák, m.
 Hof, m. eines Fürsten, Wohnung
 eines Königs, dwůr, m. 2) Hof
 des Bauern, vor der Stadt,
 dworec, dwůr, m. 3) an einem
 Hause, dwůr, m. dwořistě, n.
 4) Hof um den Mond, okolo
 měsčny, m. kolo okolo měsčce,
 zum Hofe gehörig, dwořský, bey Ho-
 fe leben, v dwora, při dwoř-
 ke žiwu býti; dwořiti.
 Hofarbeit, f. dwořská práce, f.
 djo, n.
 Hofbedienter, m. Hofbeamter, dwoř-
 ský služba, služebnj, dwořák,
 dwořan, dwořenjn, m.
 Höfchen, n. dworek, dworeček, m.
 Hofkapelle, f. dwořská modlitebna,
 modlitebnice, kaple, f.
 Hofdame, f. dwořanka, dwořská sle-
 čna, slechtična, f.
 Hofdiener, m. dwořan, m.
 Hofdienst, m. Hofbedienstung, f.
 služba dwořská, při dwoře, v
 dwora, f.
 Hoffart, f. Hoffarth, pycha, py-
 cha, zpupnost, hrdost, f. pyš-
 nost, f. psych, m.
 Hoffartig, pyšný, hrdý, zpupný,
 sein, hrdým, pyšným, zpupným
 býti, werden, hrdnauti, hrditi
 se, pýchati, zpeychati, rozpýchati,
 rozpýšněti, ipýšněti, rop-
 nauti.
 Hoffärtig, adv. pyšně, hrdě, ipýšna,
 zhrda, ipupně, hrdau myslj.

Hoffen, daufat, (vřati) naděti se, naděti se, Frieden hoffen, poř kog daufati, dieß hätte ich nicht gehofft, tohotyč se nebyl naděl, wie ich hoffe, gař se naděgi, gař daufám, heben auf einen, daufati w někoho, na někoho, auf Gott hoffen, w Boha daufati, wir haben schon lange auf seine Ankunft gehofft, dawno jsme geho pđiřřti očekávali, wir hoffen mit Schmerzen auf ihn, s boleřřti ho čekáme, očekáváme. Ich hoffe ihn heute noch zu sehen, daufám, že ho dnes uvidám.

Hoffentlich, nerochybně.

Hoffiren, bđřeln, einem, dwořiti (někomu).

Hoffnung, f. naděge, nadělost, f. daufánj, n. čaka, f. Hoffnung haben, naděgi, čaku mti, sie ist wieder in der Hoffnung, ist schwanger, čeká se do řauta, die Hoffnung fällt in den Brunnen, ist vergebene, naděge mne zmeřřila, chybila, řelamala, ořlamala, vergebliche Hoffnung haben, marnau naděgi mti, marnau naděgi se řegiti, marně, darem ně se naděti, napřázno se naděti, hrách w naděgi wařiti, seine Hoffnung auf, in jemanden setzen, naděgi w někoho řlášti, řlášdati. Hoffnung bekommen, naděgi nabřti, Hoffnung machen, naděgi dát, naděgi řogit. Eines Hoffnung vereiteln, něčj naděgi vduřřti, w nie vweřřti, imafiti.

Hoffnungslos, naděge přázden, bez naděge gřaucy, naděge zbaweny.

Hoffnungsvoll, pln naděge.

Hofgarten, m. dwořřřá řahřada, f.

Hofgärtner, m. dwořřřý řahřad řnřř, m.

Höfen, n. Höfchen, Höflein, dwoř řeř, dwořeřeř, m.

Hofgeräth, n. dwořřřě nářadř, n.

Hofgericht, n. dwořřřě přáwo, n.

Hofgeschmeiß, n. dwořnř řřřa, f. dwořnř řlemeno, n.

Hofgesind, n. dwořřřá řeřeř, ř

Hofieren, řatiti se, pđřiti se.

Hofjunker, m. dwořřřý řonář, mlař řota, ginoch dwořřřý, m.

Hoflager, n. dwořřřwo, n.

Hofleben, n. dwořřřě řimobyři, n. dwořřřý řimot, m.

Hofleute, m. plur. dwořřané, dwoř řácy, dwořřenjnowě, m. plur. řor monřřwo, n.

Höflich, řdwořřřý, dwořnřý, höflicher Erief, řdwořřřě přanř, n.

Höflich, adv. řdwořřřě, dwořně.

Höflichkeit, f. řdwořřřlost, dwořnřost, f. eine Höflichkeit erfordert die andere, ředna řdwořřřlost dřenau řřřá.

Höflich, m. dwořřřř, dwořřan, dwoř řenj, m.

Höfer, m. řotynář.

Höferu, bđten, řotynářřř, řotynowati.

Hferin, Höfin, f. řotyně, řotynářřa, f.

Höferen, f. řotynářřřřř, n.

Hofmann, m. dwořřan, dwořřenj, dwořřř, m.

Hofmännisch, dwořřanřřý, dwořřřý, dwořnřý, dwořřřřř.

Hofmännisch, adv. dwořřanřřý, dwořřřý, dwořně, po dwořřřř, dwoř řářřu.

Hofmarschal, m. dwořřřý marřřaleř, m.

Hofmayer, m. Hofmeier, nádwor nřř, řřřřř dwořnř, dwořřř, m.

Hofmayerinn, f. Hofmeierinn, ná dwořnice, řřřřřřř dwořnř, f.

Hofmeister, m. eines Fürsten, přáwo ře, mistr dwořřřý, dwořř, dwoř nřřřa, m. 2) eines jungen Meus řen, řřřřřř, (hofmistr,) řoř řřřřowatel, m. 3) auf einem Marř řehře, Gute, nádwornřř, dwoř řřř, m.

Hofmeisterinn, f. an einem Hofe, dwořnřřřřřř, f. 2) eines Mádř řenř, řřřřřřř, (hofmistrřřřř) řoř řřřřowatelřřřř, f. 3) auf einem Marřehře, nádwornře, dwořřř řř, f.

Hofmeisterlich, dwornostský, b) přestaurský
 Hofmeister, rozkazowati, poraučeti.
 Hofnarr, m. dwořský blázen, blázen při dworě.
 Hofolaz, m. nádwořský, n.
 Hofprediger, m. dwořský kazatel, m.
 Hofrath, m. dwořská rada, f. dwořský rádce, m.
 Hofrathin, f. dwořská rádcowá, rada, f.
 Hofrichter, m. dwořský sudí, m.
 Hofstrangen, m. dwornicy, dwořské plemeno, holomstwo, dwořská blůza, chasa, dwořský holomcy, molowě, pl.
 Hofstaat, m. Hofstatt, komonstwo dwořské, dwořstwo, n.
 Hofstadt, f. dworní město, n.
 Hofstärke, f. dědina, f. popluž, n.
 Hofthüre, f. zadní dvéře, f. wrata, n. plur. v dwora, dworní.
 Höhe, f. výsost, wysokost, weyska, weyska, weys, f. in die Höhe gehen, do weysky, wzháru pozdwięgnuti, in der Höhe, we weysce, Höhe des Berges, wýsost, wysokost, weyska wechu, hory, f. Höhe der Gestalt, der Person, weyska postawy, osoby, f. Höhe des Meeres, blubina moře, f.
 Höheit, f. wýsost, zwýssenost, rozwissenost, wywissenost, swrchowanost, f. wzwissenost, f.
 Höher, wyšší.
 Höher, adv. weys, höher achten, schätzen, weys, wice sobě wážiti.
 Hohelied, n. piseň wysoká.
 Hohenpriester, m. neywyšší kněz, arciekněz, m.
 Hohl, hol, prázdny, dutý, poddutý, daupnatý, frabatý, wydutý, hohle Wege, flauzy, bluboké cesty, f. plur, hohler Weg, bluboká cesta, f. auwoz, m. hohle Sähe, ne, střebiwé, kotlawé, prázdné, duté, dřawé juby, m. plur. hohle Stimme, chlapawý, ranný hlas, hohl machen, dlabati, hlautbati, wyhlautbati, wydlabati, in-

wendig hohl, wysatý, unten hohl, poddutý, holer Baum, dutý strom, hohle Augen, Bingen, wseďle, wpadlé oči, trváte; hohle Hand, dlaně, f.

Hohlbohrer, m. slubna, f.

Höhle, f. gestyně, skryš f. der Thiere, brloh, m. brloha, peles, gestyně, f. daupě, n. daupara zwěti, plur. die inwendige, dutost, f. des Fußes, ploška, pleška, f. der Hand, brst, f. der Brust, dñleť prsu, sítch in eine Höhle vertriehen, do gestyně zaleť, in der Erde, slug, f.

Höhlen, f. holmachen, Aushölen.

Hohleisen, n. dleto, n.

Hohlen, best. holen, herzubringen, přinesti, přinášeti, Uhem holen, duch ropadati, dychat, oddychat, den Arzt holen, lékař přivesti, dogiti, giti pro lékař, holer Bier, dogděte pro pivo, durch Fahren, dogeti, (pro) Holen in der Fischerey, im Bergbau, tabnaut, einen tiefen Geysier holen, řěice, j welice wzdechnaut sobě, einen Brief von der Post, Brod, jemand, oder sich etwas zu essen, giti, dogiti pro psanj, pro chleb, někomu neb sobě pro gidlo, někomu neb sobě něco přinest. Geh hin und hole mir das Buch, dogoi mi pro knihu, gdi, přines mi knihu, der Tod holet uns alle, smrt nás wseďky porbere. Hol ihn der Teufel, wem bo čert!

Hohlkehle, f. rojbor, m.

Hohlspiegel, m. duté zrcadlo, m.

Holunder, m. bez, m.

Höhlung, f. dutost, poddutost, daupnatost, frabatost, pod se ohnutost, dutina, f.

Hohlziegel, m. hářowá cyhla, řěicý, žlabřowitá cyhla, f. řěidlice, žlabowice, řěidlice, f.

Hohlwange, wpadlé twáče.

Hohn, m. Hohnen, Spötkeren, posměch, posmířet, weyměřet, m. porauhání, řěsmwání, n. f. Spott.

Höbuen, böhnisch halten, posmjwa-
ti se, wysmjwati se, porauhati
se, posměch, smich sobě 3 něko:
ho dělati smich, posmjšty 3 ně:
koho mlu.

Höbuen, das, Höbueren, posmjwá-
ni, weysmššty, pl. ššty, pl. f.

Hohugelächter, n. posměch, m. po-
smiwání, n.

Hohulachen, posmjwati se, wysmj-
wati se.

Hohulächeln, posmššty činit sobě.

Hohulächeln, n. posmjšty, m.

Höhnisch, posmšwáčny, posmššny,
smššny, raupawý, ein höhnischer
Mensch, posmšwáč, posmšwáčel,
porůhac, m. böhnische Schrift,
Rede, posmjwáčná, růhawá řeč,
f. posmjwáčně, růhawé písmo,
n.

Höhnisch, adv. posmššně, posmš-
wáčně, růhawě.

Hohusprechen, posmjwati, porůhati se.

Hohusprecher, m. posmšwáč, nt.

Höhnung, f. posmjwání, wysmjwá-
ni, n. posměch, m. porůhání, rů-
hání, n. f. Verhöhnung.

Hold, lastawý, dobrotivý, přizni-
wý, náklonný, náklonný, přiz-
chylný; spanilý, milostný, holder
Mund, spanilá, libezná vsta,
hold sein, lastawým, přiznivým,
dobrotivým býti, f. Gewogen.

Hold, adv. lastawě, spanile, mi-
lostně, přiznivě, náklonně.

Holder, m. Holunder, Hollunder,
Glieder, Holderbaum, Hollunder-
baum, Gliederbaum, bez, m. bzy:
na, f. von Holunder, bžowý, bezowý.

Holderbeere, f. Holunderbeere, bez-
owé žrno, n. bezynka, f.

Holderblühe, f. bezowý kwět, m.

Holderfeld, n. bžowišť, n.

Holderwein, m. bezowé wino, n.

Holdselig, milostný, lastawý, přiz-
wětivý, libezný, spanilý, přiz-
gemný, milý, ochotný.

Holdselig, adv. milostně, lastawě,
přizwětivě, libezně, spanile, přiz-
gemně, mile, ochotně.

Holdseligkeit, f. milostnost, lasta-
wost, libeznost, přizwětivost, spa-
nilost, přizgemnost, milost, ochot-
nost, f.

Holla! hola!

Holen, f. Hoblen.

Hölle, f. pekle, n. geh in die Hölle
le, gdi na jatraceni, do pekla,
2) der enge Raum zwischen dem
Ofen und der Wand, pekelec, m.

Höllenfahrt, f. wstaupeni do pekla, n.

Höllenguß, m. řeka pekelná, f.

Höllengeister, m. pl. duchové pe-
kelni, pekelujcy, m. pl.

Höllengott, m. pekelný bůh, pekelník,
m.

Höllenhund, m. pekelný pes, obai,
pekelný ščkawec, m.

Höllengeißel, f. pekelná muka, f.

Höllensfort, f. pekelná brána, f.

Höllenspfuhl, m. pekelná propast, f.
pekelné gezero, n.

Höllisch, pekelný, höllisches Feuer,
pekelný oheň, m.

Holper, m. kamenitý, nejnadný,
brudowitý, mařowitý, rumowitý
čá cesta, f. kamenité, nejnadné,
brudowité místo, n. páseka, f.

Holpern, f. holperig.

Holperig, holpericht, kamenitý, ne-
jnadný, becestný, brudowitý;
drsnatý, draslawý, draplawý.

Holunder, bez, m. f. Holder.

Holunke, f. Halunke.

Holz, n. die Materie, ein Stück,
dřewo, drwo, n. insofern es ge-
bracht, geführt wird, dřimj, n.
drwa, pl. vom Holze, dřewěnný,
je dřewo, ein Fuder Holz, wůl
dřimj. Ein Scheit Holz, poleno, n.
ein Stück Holz, kus dřewo, be-
schlagenes Holz, cesanice, f. in
Holz werden, zdřewěněti, Holz
hauen, dřimj sekati, kálati, ru-
bati; šlipati, 2) Wald, ležna,
f. lež, m. der Weg geht durch
das Holz, cesta gde šrie lež.
Ins Holz gehen fahren, do lež
git, ger.

Holzart, f. hladnj sekera, hladnec, f.

Holzbirne, f. planá hruska, f.
 Holzbock, n. ein Insekt, klisst, m. (klisst, m.) chlyst, připti
 nát, 2) diwočý, lesní kozel, m.
 3) Menschenchen, newhodný, newrlý, zakrnělý člověk, kus
 ta, m.
 Holzboden, m. dřevěná podla
 ha, f.
 Holzbock, n. dřívko, dřevíčko, n.
 2) Wäldchen, lišek, m.
 Holzen, Holz fällen, dříví sekat, f.
 klati, rubati, štipati.
 Holzern, dřevěný.
 Holzflöte, f. plawi-fo, n.
 Holzacker, m. Holzhauer, drvo
 střep, dřevosek, rubáč dřev, m.
 Holzhandel, m. obchod, handl w
 dříví, dřevný, m.
 Holzändler, m. obchodník, (han
 dle dřevní, w dříví, m. dřev
 wař, m.
 Holzändlerinn, f. dřevařka, ob
 chodnice dřevní, s dřívím.
 Holzhausen, m. hranice dříví, hal
 da, hromada, f.
 Holzhof, m. dřevnice, f. dvůr
 na dříví, m. ohrada na dřív
 í, f.
 Holzigt, holzig, holzhartig, holz
 artig, wie Holz, dřevnatý, hol
 zige Rüben, Rettige, dřevnaté
 řepy, řetkve, holzig werden,
 zdřevnatěti.
 Holzhammer, f. Holzlege, dřevni
 ce, dřevárna, f.
 Holzirschbaum, f. planá třesně, f.
 Holzlein, n. dřívko, dřevíčko, n.
 Holzmandel, m. hruska, f.
 Holzmarkt, m. dřevní trh, m. pod
 stali w Praze, n.
 Holzmehl, f. čermotočina, f.
 Holzschlägel, m. pjch, m. palice, palič
 ka dřevěná, f.
 Holzschuh, m. dřevěný střevíc,
 m. dřevěnka, trepka, f.
 Holzstoß, m. hranice, halda, wrst
 wa dříví, f.
 Holztaube, f. lesní, diwočý holub,
 daupnáček, m.
 Holzschwamm, m. dřívová hauba, f.

Holzzeit, n. poleto, n. střepina, f.
 Holzschneider, řezák, m.
 Holzschoppen, f. kálna na dříví,
 dřevnice, f.
 Holzträger, m. dřevonoš, dřev
 noš, m.
 Holzjung, f. dříví, n.
 Holzwagen, m. nákladní vůz,
 vůz na dříví, m. 2) vůz dřív
 í, m.
 Holzwerk, n. dříví, n. dřeva,
 plu. n.
 Holzwurm, m. čermotoč, čerm dřev
 ný, m.
 Holzwurmkraut, n. podražek, m.
 Honig, m. med, medek, m. střed,
 f. Honig machen, med, medek
 dělati, strogiti, plastovati, um
 Honig gehörig, medový, damit
 bestreichen, omediti.
 Honigarsel, m. medovka, f.
 Honigausschmüßung, f. vyhýání me
 du, n. podřez wčel, m.
 Honigbau, m. dílo medové, dě
 láni, strogení medu, n. plasto
 wání, n.
 Honigbauer, m. medař, m.
 Honigbirne, f. medovka, medová
 hruska, f.
 Honigbrühe, f. medová poljovka, f.
 Honigladen, m. Honigseim, plast str
 dj, m. medová střed, f.
 Honiggelb, medové barvy.
 Honigkuchen, m. koláč s medem,
 m.
 Honiggeschmack, medová chuť, f.
 Honigmachen, das, plastování, dě
 láni, strogení medu, n.
 Honigmacher, m. plastník, medu
 strážce, m.
 Honigmacherinn, f. plastnice, f.
 Honigsaum, m. střed, f. plast medo
 vý, m. střed, n.
 Honigscheibe, f. Wabe, plast medo
 vý, m.
 Honigsüß, sladký co, gačo med.
 Honigthau, m. medovice, wodnož,
 pastva, f.
 Honigtrauf, m. medovina, f.
 Honigwerk, n. děláni, strogení, pla
 stování medu, u.
 Hopfen,

Hopfen, m. chmel, m. daher, chmel:
ný 2) Hopfen und Malz verlies-
ten, náklad y prácy, ztratiti,
zmařiti.
Hopfen, ver chmeliti.
Hopfengarten, m. chmelnice, chmel:
wá zahrada, f.
Hopfe Händler, m. chmelář, m.
Hörbar, slyšedlný.
Hörbarkeit, f. slyšedlnost, f.
Hörchen, poslušati poslyšeti,
slyšeti, (slyšati)
Hörcher, m. Auslaurer, Erion,
posluchač, slyšitel, slyšat, m.
Hören slyšeti von Hören sagen,
od slyšení, höre doch, slyš pat,
poslyš pat, sich hören lassen,
dáti se slyšeti, er hört nicht
wohl, nedobře slyší, neslyší
dobře, sagen hören, doslyšati,
doslechnutí, slyšeti, slyšati,
naslyšati, naslechnutí, ich
hörte daß — doslechl, nasle-
chl jsem, slyšel jsem je — 2)
hörchen, poslušati, poslechnu-
ti, poslyšeti, es donnert, hören
Sie nur einmal, všem, gen vo-
slechnu, ich habe nicht darauf
gehört, (gehorcht, gá roho ne-
poslušal, hören Sie nur, gen
poslechnu, poslyšeti, wir wol-
len hören, was er sagen wird,
poslyšíme co řekne; laß hören,
pověz, povídej.
Hören, das, slyšení, n. (slych,
m. Hören und Sehen verlieren,
slych a zrak ztratiti.
Hören sagen, n. mluvení, n. řeč lid-
ská, f.
Hörer, m. posluchač, poslucha-
tel, m.
Hörort, m. obloha, ošrauh'ost,
oblošt na nebi, f. nebeřká, f.
Horizontalisch, adv. kolmo.
Horde, f. eine Herde Menschen,
žádný lid, (dáv) hluk, m.
zvěř, f. hejno, n.
Horde, ein Flechtwerk, f. Hürde.
Horizontalstoch, oblý.
Horizontalstabe, f. oblošt, f.
Horn, n. roh, m. vom Horne,

rohová, das Hörner hat, ro-
hac, der Hörner hat, rohác,
m. das ein, zwei, drei Hör-
ner hat, gednorohý, dwanrohý,
třirohý, in Horne werden, zro-
howatěti, Hörner bekommen,
rohatěti, zrohatěti, 2) in ein
Horn blasen, iskatě se, spřinau-
ti se, púntowati se, spúntow-
ati se, s někým se smilowati,
smilowati; Hörner, plur. rohy,
parohy, m. plur. mit den Hör-
nern stoßen, erčati, jemand stach,
sehl, potřati, otrčati.
Hornähnlich, hornartig, rohováš,
rohatý, gačo roh.
Hornbaum, m. bahr, m.
Hornbläser, m. trubač na roh,
m., trubíroh, m.
Hörnchen, n. rážek, m.
Hörnen, hören, hörnern, vom
Horne gemacht, rohový.
Hörnerträger, m. rohúnosýč, rohono-
sýč, rohonoš, m.
Hornfisch, m. rohatá ryba, f.
Hornfäsig, rohonošý, rohonoš-
ný.
Hornicht, rohatý.
Horniß, f. Horneiß, Hornisse, fr,
seň šteček, m. howadi, bo-
wadnj maucha, f. raup, traup,
howadnice, f.
Hornung, m. Vuer, m.
Hornunablume, f. narcysek, m.
Hornvieh, n. Rot, howězý doby-
tel, m. rohaté dobyče, n.
Hornwerk, n. rohové dílo, n.
Hornwurm, m. rohový čerm, m.
Hörstall, m. Hörstube, poslucha-
na, posluchatelna, slyšárna, f.
Horn, f. ein Gefäß, das Nest
eines Vogels, hnízdo, n.
Hosen, f. plur. kalhoty, f. plur.
spodky, m. plur. nohavice, pot-
ciwice, ctmístky, f. plur. auch
die Hose, einfach.
Höschen, kalhoty, ctmístky, pl. f.
Hosenband, n. podwazek, m.
Hosenbandgeschichte, f. příběhy o
podwazku, m. plu.

Hosenficker, m. p'ackář, wetešník, m.
 Hosenknopf, m. knoflík od kalhot, m.
 Hosenlah, m. porlopec, limec v kalhot m.
 Hosenpaufer, m. Schilling, chloš, paršus, weylmeš, m.
 Hospital, n. špitál, m.
 Hospitalmann, m. špitálník, m.
 Hospitalweib, n. špitálnice, f.
 Hofne, f. hostýe, f.
 Hone, f. rownadlo, hladadlo, tlukačlo, n. beran, m.
 Hu, m. zdwjhnutí, n.
 Hübel, m. Hügel, kopce, kopček, pahrbek, m. b) Baule, hrbol, m. baule, f.
 Hübsch, hešty, pěkný, swarný.
 Hübsch, adv. hešty, pěkně, swarně.
 Huden, f. Hochen.
 Hudele, f. laškowání, darečkowání, tintěrkowání, n. tintěrky, darečky, f. plur, 2) f. Wfischeren
 Hudele, laškowati, darečkowati, tintěrkowati, frassky provozowati, 2) quälen, beunruhigen, teyrati, pošaušeti, laš mich uni gehudele, nepošaušeg mne, ne teyrej mne, nech mne s pošogem, 3) hinmachen, budlowati
 Hudler, m. laškowník, tintěrkář, m. 2) Plager teyráč, 3) budlař.
 Huf, m. kopyto, n. roh nohy, m. klemere, kopeyko, n. rážek, m.
 Hufe, f. popluží, n.
 Hufeisen, n. podkova, f. mit Hufeisen beschlagen, kowati, podkowati.
 Hufstättich, m. děwesyl, konště kopyto, n.
 Hüfener, poplužník, m. f. Hüfner.
 Hufnagel, m. hřeb, hřebík podkowní, podkowník, m.
 Hufschmied, m. kováč, kováč, kuzník, m.
 Hüfte, f. Hüftblatt, n. kyčle, kyčla, f. kyčol, m. weiter unten

das dicke Bein, štebno, řaz do Polena, n. bedra, n. plur.
 Hufschneide, f. kyčla v řezna, f.
 Hüft, f. Hies.
 Hüftebein, n. kyčelní kost, f.
 Hüftenweh, n. kyčelní bolest, n.
 Hüftwehe, n. kyčelní bolest, f. kyčel bolení, n. kyčelnice, f.
 Hügel, m. pahrbek, kopce, chlumeš, m. hůrka, f. wršok, m. pahorek, m. Hügel machen, končiti.
 Hügelchen, n. pahrbček, kopček, chlumeš, wršiček, m. wršček, kopček, m.
 Hügelicht, Hügelu ähnlich, hůleslig, Hügel enthaltend, pahrbkowatý, hrbowatý, pahrbkowitý, wrchowitý.
 Huhn, n. kuře, n. kohoutek, m. das von Hühnern ist, kuř, kuřecý, welsches Huhn, krůta, f. daher, krutí.
 Hühnen, n. Hühnlein, kuřátko, kohoutek, kuře, n.
 Hühnerauge, n. kuřáko, n. kuřák.
 Hühnerbrühe, f. z kuřete gicha, f.
 Hühnerdarm, m. ein Kraut, kuřístřoswce, n. kuřimor, m.
 Hühnergeier, m. luňák, mladý kuřecý, šepičák, m.
 Hühnerhaus, n. posada na kuřata, kuřecý, f. kurník, m.
 Hühnerkohl, n. mateří danka, f.
 Hühnerkorb, m. kuřaně, f.
 Hühnermann, m. šepičník, šepičkář, kuřátník, m.
 Hühnermarkt, m. kurní trh, m.
 Hühnermist, m. kuří howno, n. šepičtrus, m.
 Hühnerstange, f. řáb, m.
 Hühnersteige, f. posada, f.
 Hui, hui, hui, nuže, in einem Hui, w mžiknutí, w mžení.
 Huld, f. laškowost, přizeň, přichylnost, nářlonnost, milostiwost, milostnost, dobrolibeznost, f.
 Huldgöttinnen, f. plu. bohyně milostí, f. plu.
 Huldigen, holdowati, přisabau, přibem zawázati, pod přisabau

praviti, na přisahu a zázajet
mluviti; einer Person huldigen,
přiznávat věrnost, náslonost,
lásku, prokazati věru, welebiti,
den Leidenschaften, powolowati,
f. Gröbren.

Huldigung, f. holdowání, n. hold,
m. přisahu, slibem zázání,
n.

Huldigungseid, m. přisaha věrnosti,
holdownj, f.

Huldreich, milostiwý, milostný,
laskawý, dobrotiwý, přiznivý,
dobroljbezny.

Huldreich, adv. milostiwě, milost-
ně, laskawě, dobroljbezně.

Hülfe, f. Hilfe, pomoc, spomoc,
f. mit Gottes Hilfe, pomoc, s po-
mocí Boží, einem Hilfe leisten, n. s
komu pomoc učiniti, spomocy,
zu Hilfe kommen, na pomoc
přispěti, k pomoci přispěti, ku
pomocy, na pomoc přigiti, um
Hilfe bitten, za pomoc, o po-
moc prositi, eine kleine, geringe,
pomůcka, f.

Hilfeprediger, m. kazatel nápomoc-
ný, m.

Hülfeleistung, f. Hilfe.

Hilfsiche Hand, f. Hilfe.

Hüllos, bei pomoci, pomoci zbawe-
ný, prázdny.

Hülfreich, nápomocný.

Hülfsmittel, n. prostředek pomoci,
nápomocný.]

Hülfsvölker, n. plur. lid nápomocný,
na pomoc, m.

Hülswort, n. slovo pomůckivé, n.

Hülle, f. přístěrek, m. přikrywa,
f. zawěsydlo, obwěsydlo, n. přis-
trow, m. lawitj, n. obal, m. o-
bálka, f. obwitj, n. ostěra, f.
(raucha, n.) von irdischer
Hülle umgeben, zemským rauchem
přioděný, der Frauenzimmer,
rauffa, zázog, zawjčka, f. chri-
bol, zawigeč, m. přikrywa, f.

Hüllen, obaliti, zaobaliti, přistř-
ti, zastřiti, obestřiti, obstrati,
přistřati, zastřati, lawinauri.

Hülchen, n. luffinka, f. supin-
ka, f.

Hülse, f. beim Getreide, an Erbs-
sen, luffina, supina, fessulina, f.
2) luff, m. Hülse von Weinbeeren,
Oliven, olimowé luffiny, plur.
Hülse von Hirsen, otruby, f.
plur. die sich beim Stampfen ab-
lösen, opisky, wyměky, otře-
py.

Hülßen, fleh hüljen, luffinu na se-
be bráti, 2) der Hülßen berau-
ben, wylupowat, laupat.

Hülßenfrucht, f. luffinaté obilj, n.
wafeni polnj, n.

Hummel, f. Lbráne, traup, wies-
la medogedná, eine Art Feldbiene,
čmel, čmeljk, m.

Hummen, bzýti.

Humpe, f. Humper, m. Korbel, m.

Hümpel, m. pahrbeč, hrbol, for-
peček, m.

Hümpeln, flectati, f. hinten.

Hümpeler, flectawý.

Humien, n. Samien der Bienen,
bručení, bzení rogných wčel, n.

Hund, m. pes, m. tuča, f. junger
Hund, psýk, psýček, štěněc, vie-
le Hunde sind des Hasen Tod,
mnoho chrtů zagečj smrt, pro-
ti palicy není šternů, vom Hun-
de, psý, pešťý.

Hundefell, n. psý kůže, f.

Hundeseit, n. psý sádlo, n.

Hundefleisch n. psý maso, n.

Hundgebeiß, n. kausání, bryzení
je, n.

Hundehalsband, n. psý oboger, m.

Hundejung, m. Hundsjung, psýwod,
psowod, m.

Hundert, sto, hundred Jahre, sto
let, das Hundert, to sto, hun-
dert Männer, sto mužů, vor
hundert Jahren, před sty lety.

Hundchen, n. Hundlein, psýk, psý-
ček, psýček, psýčáčko, n. f. Hund-
lein.

Hundertblätterige Rose, f. stoljstok,
m.

Hunderte, der, die, das, sty, stě,

há, hē, das Hunderte ins Tau-
sende mengen, sístatē w kulatē
misyti.
Hundertarlen, stonásobný.
Hundertfältig, hundertfach, stoná-
sobný.
Hundertfältig, hundertfach, adv. sto-
násobně.
Hundertfüßig, stonohý, stonožka, m.
Hundertjährig, stoletý, storočnj.
Hundertköpfig, stoblamý, stobla-
wec, m.
Hundertmal, stokrát, nastokrát.
Hundertste, stý.
Hundertpfündig, stolibernj.
Hundertweis, po stěch, po stu, we
stech, na sta.
Hündin, f. pes, čubka, psýe,
tiska, f. čuba, čubice, junge,
kleine, čubička, psýčka, tiska, f.
Hündlich, pestý, psý, psowstý.
Hündisch, psowstý, pestý, psý.
Hündisch, adv. psowstý, pestý.
Hündlein, n. Hündchen, psýk, psý-
ček, psýsek, m. stěně, stěňátko, n.
Hündchen, m.
Hundsbeerstaude, f. chěbď, n.
Hundsbäume, t. psý rmen, m.
Hundsbiß, m. psý kausnutí, od psa
kautnutí, n.
Hundsfiege, f. Hundsmücke, psý mau-
cha, f.
Hundsführer, m. Wárter, psowod, m.
Hundsgeruch, m. psyna, f.
Hundshöblein, n. wstawáč, m. žez-
hulka, f.
Hundsigel, m. gežel s psý hlá-
wau, m.
Hundslaus, f. psý weš, f. klisť m.
Hundstott, m. pes, m. padauch,
psoblawec, m.
Hundstopf, m. psý hlawa, f.
Hundstoth, m. psý leyno, n.
Hundsteben, n. psý, psowstě žiwoby-
tj, n.
Hundstall, m. psýnec, m. psý stág,
f.
Hundstern, m. psý hwězda, f.
Hundstage, m. plu. psý dni, dnomě
psý, m. plu.
Hundstörten, f. Schlechtigkeit,

psowstý, pestý, n. psota,
f. Elend, psota, f. swizel, m.
Hundszeit, f. psota, f. psý čas, m.
Hundsjunge, f. psý gajyk, m.
Hunger, m. hlad, m. hladomí-
rost, (lačnoť, f.) den Hun-
ger stillen, hlad zabnati, spo-
kogiti, vřotiti, řrotiti, nagist
se, Hungers sterben, hladem v-
mřiti, Hunger haben, lačnět,
chce se gíst, mjt hlad, der Wein
erweckt, macht Hunger, po wj-
ně chce se gíst, 2) drabo, n. f.
Hungersnotb.
Hungerig, hungrig, Hungerleider,
lačný, hladový, hladomítý,
hladowec, hungerig werden, wie-
der, wyhladowěti, zlačnět, sepu,
být hladomým, lačnět, ich bin
hungerig, chce se mi gíst, gsem
hladowý.
Hungern, hungrig sepu, Hunger
leiden, lačnět, hladoměti, bla-
domým býti, hlad trpěti, mti,
chřiti se gíst, Hungers sterben
lassen, hladem vmořiti, nech-
ti vřiti, mich hungert, mám
hlad, chce se mi gíst, gsem bla-
dový, lačný, lačnjm, mich hun-
gert nach Brod, chce se mi chlé-
ba, 2) ich hungere, hlad trpjm,
sich reich hungern wollen, bohat-
stwj hladem odemřiti.
Hundsföttisch, psowstý, pestý.
Hungersnath, f. hlad, m. drabota, f.
drabo, n.
Hunien, pestowat, huntowat,
f. Audhunien, Verhunien.
Hüpfen, skáti, skořiti, postapo-
wati, postočiti, wyskořiti, lass
kowati, dedkowati, třepěti,
vor Freuden hüpfen, radostj po-
skakowati, wyskakowati, plés-
ti, postočiti.
Hüpfen, das, skáanj, postakowánj,
wyskakowánj, n.
Hüpfend, skakawě.
Hüpfend, adv. skakawě.
Hüpfen, m. skáec, m. skáac, m.

Hürde, f. Flechtwerk, lisa, f. stawa:
dło polny, n. kleine, lisa, f.

Hure, f. Furwa, hurwa, newěst:
ka, furwice, f. smilnice, f.
Hure um Geld, popeněžná že:
na, popeněžnice, f. eine gemei:
ne, feile, jedermanns Hure,
zgowná furwa, běhlá, obecná
furwa, obecnj djwka, newěst:
ka, f. Huren nachlaufen, po
furwách běhati, eine zur Hur
re machen, zkurwidl ženšau,
werden, zkurwiti se, eine jun:
ge, erst angehende, furwička, f.
furwiško, furwiště, n.

Huren, Hurerey treiben, kurwiti
se, furewstwj promozowati, smil:
niti.

Hurengewinn, m. furewnj zysť,
m.

Hurenhandel, m. furewstwý saud, m.

Hurenhaus, n. Hurenherberge, fur
rewstwý, furewnj dům, domeť,
hampeys, psynec, m. furew:
na, f.

Hurenbeuſt, m. Hurenjäger, fur
rewniť, hampeysniť, newěst:
tář, m.

Hurenkind, n. Hurkind, Hurensohn,
furwy syn, f. furwy syn, m.
cyzoložné dítě, cyzoložně, n.

Hureuleben, n. furewstwě žiwobyť, n.
furewstwý žiwot, n.

Hurenvack, m. pelech, m.

Hurenwirth, m. furwj, furewstwý
hospodář, ruſian, swodniť, m.

Hurenwirthinn, f. furewstwá hospo:
dyně, ruſianka, swodnice, f.

Hurenwinkel, m. furewstwý kout,
kautě, hampeys, psynec, m.

Hurenwirthschaft, f. swodnictwj,
ruſianstwj, n. furewstwý, swod:
nický, ruſianstwý obchod, m. hos:
podářstwj, n.

Hurer, m. furewnjť, m. furwář,
smilnjť, m.

Hurerey, f. furewstwj, furewnice:
twj, furwenj, smilstwj, n. smil:
stwo, treiben, furewstwj pro:

woditi, promozowati, páchati,
spáchati.

Hürgen, n. Hürchen, Hürlein, fur
wička, furwice, f.

Hurisch, hurerisch, furewstwý, hur:
erische That, smilstwo, n.

Hurisch, adv. furewstwý, po fur
rewstwu.

Hurtig, spěšný, pospěšný, čer:
stwý, čilý, hbitý, rychlý, do:
skočný, skočný, bystrý, řepřý,
ochotný, ein hurtiger Kopf, ei:
ne hurtige Rede, schopná, by:
strá hlawa, hbitá řeč, f. hur:
tige Füſſe, čilé, hbité, rychlé
nohy, plur. hurtig zur Arbeit,
spěšný, ochotný, hbitý, čilý,
doskočný, bystrý knapřacy.

Hurtig, adv. spěšně, čerstvě, po
spěšně, čile, hbitě, rychle, sko:
ně, doskočně, bystře, skolem,
honem, ochotně, hurtig, hurtig,
zčerstwa zčerstwa, spěšně.

Hurtigkeit, f. spěšnost, pospěš:
nost, čerstmost, čilost, hbitost,
rychlost, skočnost, doskočnost,
ochotnost, f. bystrost, řepř:
kost, f.

Husar, m. husar, m.

Husch! brüſe! bre.

Husch, m. hrť, m.

Huschen, tjbhnutí, vpláknanti.

Husten, m. kassel, m.

Husten, kassati, einmenig, roſaſť
lávati, zakaſſávati.

Hut, m. Flobauť, Flobuť, m.

Hut, f. Weide, pastwina, f. pas:
twiště, n. 2) Aufsicht, Wache,
Hürſicht, stráž, hlídka, f. auf
feiner Hut ſeyn, bleděti se, wa:
rowati se, wystřihati se, míti
na pozoru. ſey auf der Hut,
bledě se, měť se na pozoru, auf
der Hut ſtehen, na stráži státi.

Hüten, auf der Hut ſeyn, bewa:
chen, hlídati, oſtrěhati, stráž:
nauti, stráž, stráž míti, das
Gold hüten, peníze hlídati, ich
kann ihn nicht immer hüten, ne:
mohu se ho dohlídat, das Bett:

re, Zimmer hüten, 1 postele, 3
pokoye nemocy; hüte dich —
střez, hleď se, deg pozor, 2)
sich hüten, hleděti se, warowati
se, wystřihati se, (střicy
se) sich vor Sünden, vor dem
Laster hüten, warowati se, wys-
třihati se hříchů, nepravosti,
hüte dich vor ihm, hleď se ho,
wardg se ho, wystřihay se ho,
3) das Vieh; die Heerde hüten,
pásti, hlídati stádo, dobytek,
Hüter, m. strážný, hlídač, stráž-
ce, m.
Hüterin, f. hlídačka, strážce, f.
Hüten, das, n. die Hütung, hlídání,
stráž, ostrihání, n.
Hütlein, n. Hütchen, flobauček,
m.
Hüter, m. Hutmacher, flobauč-
ník, m.
Hüterinn, f. Hutmacherinn, flob-
baučnice, f. daher, flobaučnis-
tví.
Hutmacherhandwerk, n. flobaučnis-
tvo, n.
Hutschnur, f. šňůra, n. prováz-
ek na flobauk, m. tkance, tká-
nická flobauku, f. flobaučnj.
Hutspiz, f. tyčič v flobauku, m.
Hutstock, m. palice na flobauk, f.
Hutucker, m. bomola cukru, f.
Hütte, f. bauda, kátče, kátč,
chalupa, f. Hütte wider die
Sonne, stínidlo, zavěšydlo, za-
stěradlo, n. záclona neb záslon-
na, f. 2) in Berawerken, kopka,
kavna, f. zur Werkstätte, Fabrik
bestimmtes Gebäude, hut, f.
Hüttenmeiste, m. hutník, m.
Hüttenrauch, m. vtreych žlutý, m.
Hüttchen, n. Hüttgen, Hüttlein,
budka, chalupka, kátčka, f.
Hütung, f. hlídání, n. stráž, f. os-
třihání, n. 2) des Viehes, pás-
ení, hlídání, n. 3) Weide,
pastwiště, n.
Hutweide, f. pastwina, f. der Gemein-
de, oběžna, f.
Hutzierath, m. ozdoba, f. šperk na

Hutel, f. suchá sljwa, sewerflá swes-
tka, f.
Huzeln, cwrkati, cwrknauti, sewer-
kati, sewerknauti.
Hup, f. Hui.
Hypacinth, m. Hypazinth, ein Edelge-
stein, jacynt, m.
Hypazinte, f. eine Blume, hyacynth,
břežnowý kwět, m.
Hysop, m. Wsop, Isop, izop, m.

J.

Ja, ano, ja wohl, ba; nýbrž
ja auch, ano y, ano také, ný-
brž y, nýbrž také, anobř, a:
lebrž, brž, nýbrž, ba y, ja
vielmehr, nýbrž také, ano ra:
děgi, ja traun, owšem že, a:
no tak, er ist ja selbst da gewes-
sen, onť (dyť) tu sám byl,
nimmi dich ja in Acht, sey na
se wissak pozor, ich habe es ihm
ja gesagt, gát mu to řekl, ja
sehrlich wohl, ba arcy, owšem,
že, arcy owšem že, ba práwě,
ja nicht einmal, ba ani, 2)
wždyť, dyť, der Herr ist ja zu
Haus, wždyť go pán doma, ich
hab es ja gesagt, wždyť, dyť
gsem to powjdał, řekl, prawil,
er bat ja schon getrunken, lagger-
sen, gejaht, dyť (dyťe on)
bił pil, gedł, platil.

Jähieru, m. prchliwost, hněwi-
most, hněwliwost, popudliwost,
náhlost, f. vnáhlení, n.
Jähornig, prchliwý, prchlý, hněw-
liwý, hněwiwý, popudliwý
náhlý, snadný k rojhutwání,

kwapny s hněwu, jáhjernig
 werden, rozprchliti se.
 Jäckchen, n. halenka, f.
 Jacke, f. halena, f.
 Jacobsbirne, f. Jakobsbirne, Jakubini-
 ka, f.
 Jagd, f. Jagen, honba, f. low,
 shon, m. Jagd machen? auf etwas
 sháněti, hnáti se po něčem, shon
 vdělati, 2) Jagdrecht, Jagd-
 kunst, f. myslivost, f.
 Jagdhar, honný, lowný.
 Jagdbarkeit, f. myslivost, f.
 Jagdbedienter, m. myslivecký, m.
 Jagdgöttinn, f. bohyně myslivo-
 sti, f.
 Jagdhief, m. zvěř rohu, lowčj, m.
 Jagdhund, m. lowčj, lowecký, my-
 slivecký, lowný pes, m.
 Jagdfleib, n. lowčj, myslivčj os-
 děw, m.
 Jagdroß, n. myslivecký, lowčj
 kůň, m.
 Jagdschiff, n. Jacht, f. hončj lodj, f.
 Jagdstock, m. Jagdspieß, prossip, lo-
 wecký ostip, m.
 Jagdtasche, f. myslivecká, lowecká,
 lowčj toboľka, tassa, f.
 Jagdzeug, n. myslivecké, lowecké,
 lowčj příprawy, f. plur. nástro-
 gowé, m. pl.
 Jagen, forttreiben, hnáti, honi-
 ti, plassiti, nach Hause jagen,
 domů hnáti, kohnati, einen,
 einander, honiti někoho, sebe
 wespoleť, von etwas, odehnati,
 mit dem Wagen, Pferden, pryč
 hnáti, vhněti, vgižděti, 2)
 das Wild, honiti zvěř, lowiti,
 myslivost provozowati, honbu,
 low, shon vdělati; jemand in
 Harnisch, rozhliti (rozkatiti, f.
 Erjütmen.
 Jäger, m. myslivec, lowec, m.
 Jägerch, f. mysliveckwj, n. my-
 slivost, f. loweckwj, n. (low)
 m.
 Jäggarn, n. lowčj, myslivecké ro-
 neto, n.
 Jägerhaus. n. myslivecký, lowecký
 dům, domek, m.

Jägerhorn, n. lowecká, lowčj,
 myslivecká, myslivčj, lowcowá
 trauba, f.
 Jägerinn, f. myslivcowá, f.
 Jägerisch, myslivecký, lowecký, low-
 čj, myslivčj.
 Jägerisch, adv. myslivecký, lowec-
 ky.
 Jägermeister, m. lowecký, lowčj,
 myslivecký mistr, m. mistr low-
 cowstwa, m.
 Jägerkleid, f. Jagdkleid.
 Jägermeisteramt, n. lowcowstwo, n.
 úřad lowčj, m.
 Jägerneß, n. sýť myslivecká, low-
 čj, f.
 Jägerspieß, m. lowecký ostip, m.
 Jägerstimme, f. myslivčj, lowčj
 hlas, m.
 Jägertasche, f. Jagdtasche.
 Jäh, jáhě, steil, příkrý; plötzlich,
 schnell, übereilt, náhlý, kwap-
 ný.
 Jähe, blz, Jähheit, náhlost, 2)
 příkré místo, n. příkrost, f.
 Jaherr, m. takpán, m.
 Jähling, plötzlich, náhlý, kwap-
 ný.
 Jähling, jáhling, adv. náhle,
 kwapně.
 Jähnen, f. Gähnen.
 Jähren, f. Gähren.
 Jähorn, m. náhlost, přchlivost, f.
 hněwliwost, popudliwost, f.
 Jähornig, náhlý, hněwliwý, př-
 chlivý, 3. horka natwášení,
 jáhjernig werden, rozprchliti se,
 (vnáhliti se) popuditi se,
 wzbauriti se hněwem, přchliti,
 rozhorliti se.
 Jahr, n. rok, m. zwei Jahre,
 dvě léta, drei, vier Jahre, tři
 čtyry léta, fünf, sechs, sieben
 Jahre, pět, šest, sedm let, al-
 le Jahre, každého roku, každoroč-
 ně, auf ein Jahr, na rok
 na jeden rok, lange, viele Jah-
 re her, mnoho let, stez mnoho
 léta, das Jahr ist um, rok o-

ffel, minul, vplynul, ein Jahr
und andere, rok po roku, hen
oder in den besten Jahren, w
neylepšijich letach, w neylepšim
wěku, ein Jahr alt, rok starý,
stáří, bey Jahren, letitý, letný,
vor dem Jahre, před rokem,
wloni, über das Jahr, přes rok,
die Jahre haben, mji lěta, die
Jahre laufen wie das Wasser,
lěta běží co voda, in diesem
Jahre, dieses Jahr, w tomto
roce, tohoto roku, in einem
Jahre, za rok, w roce, neues
Jahr, nové léto, n. nový
rok, začátek roku, m. ein
Jahr altes Kind, dítě w roce,
rok starý, gednoroční, roční,
ročníčko, n. von vielen Jahren
her, od mnohých, od mnoha
let, zwölf Jahre alt sein, stáří
běti dwanácti let, dwanáctiletým,
we dwanácti letech býti,
auf hundert Jahre, na sto let,
viele Jahre lang leben, mnoho
let žiti býti, viele Jahre übers
leben, mnoho let přečkati, es
ist jetzt ein Jahr verflossen, es
ist jetzt ein Jahr, rok minul,
pomínul, rok tomu, gest již,
eine Zeit von zwey, drey, vier
Jahren, dwaletý, třiletý, čtyř
letý čas, von Jahr zu Jahr, rok
do roka.

Jahrbücher, plur. letopisy, plur.
m.

Jahrfeſt, n. roční, weyroční slaw
nost, f.

Jahrgeld, n. roční peníz, plat, m.

Jahrgang, m. roční běh, m.

Jahrhundert, n. století, n. sto
věk, m.

Jährig, ein Jahr alt, gednoroční,
ročníčko, roční.

Jährlich, roční, weyroční.

Jährlich, adv. ročně, za rok.

Jährling, m. roček, m.

Jahrmart, m. weyroční trh, wáň,
swobodný trh, m.

Jahrsfrist, f. geden rok, m. gedneho
roku lhůta, f.

Jahrsfrucht, f. Jahrgewächs, auro
da, roční auroda, obroda, f.

Jahrestag, f. Geburtstag.

Jahrwachs, f. Jahrsfrucht.

Jahrzahl, f. léta páně, n. plur.
rok, m.

Jahrzeit, Jahreszeit, f. čas ro
ní, m. vier Jahreszeiten, čtyři
roční časy, m. pl.

Jammer, m. Elend, strast, těž
kost, psota, bídnota, bída, f.
switel, m. (žádawa, f.) Gram,
hoře, n. Klage, nařikání, ho
řekování, žalostění, n. žalost,
es ist ein Jammer unter den Leu
ten, gest nářek, switel w lidu.

Jammerschrey, n. hořekování, n.
řík taněbný, žalostný, m. žalo
stění, n.

Jammerklage, f. tužba, f. tan
ě, nařikání, n. žaloba žalost
ná, f. nářek, m.

Jammerlich, voll Jammer, dem An
stande nach, strastný, psotný,
bídový, dem Beiseigen nach, ja
lostný, lítostný, žalostivý, bídový,
žbedovaný, žbidněný.

Jammerlich, adv. bídně, psotně,
strastně, žalostně, lítostivě, li
tostně, aussehen, bídne, vkrutně
wypadati.

Jammerlied, n. pŕeš, žalostná,
žalostivá, taněbná, f. ankni
men žalostivě hlasy wydawa
ti, žalostivě sobě wěsti, taněb
né písne nastrogiti.

Jammermann, m. vbožec, hube
ne c, lidenš, m.

Jammern, um einen, etwas, ho
řekowati, nařikati, žalostiti,
žalostivě, žalostně, lítostně so
bě wěsti, es jammert mich sein,
žel, lito gest mi ho, želim ho,
lituji ho, žalost, lítost mám
nad nim.

Jammern, das, f. Jammer.

Jammertbal, n. bídne, plačiv
audolj, audolj bídý, trampet,

Jänner, f. Jenner.

Jäschken, Jäsch, f. in G.

Jäsch, m. pēna, f. steht ihm vor dem Munde, pēna mu stoji v huby.

Jätschen, pēniti.

Jasmin, m. Jasmin, m.

Jaspis, m. jaspren, jaspis, m. von Jaspis, jaspisowy.

Jättemesser, n. planj, pleniwý nž, m.

Jäten, plēti, pliti, planiti, wyplaniti, pleniti, vypleniti.

Jäten, das, pletj, vyplenj, n.

Jäter, m. plewač, m.

Jäterinn, f. plewačka, f.

Jäthacke, f. motyka, f. (f. pletj)

Jauchert, m. and. n. gitro, n.

Jauchjen, wýstati, weystati, pro wýstowati, prozpěwovati, weselé wýstowati, prošťkowati.

Jauchjen, das, weystánj, wýstánj, pro wýstowánj, prozpěwowánj, weselé (wýstowánj), pošťkowánj, n. weystot, m.

Jauchjer, m. weystač, m.

Jausen, m. swaćina, f. ihn halten, swaćiti, davon, swaćinný.

Jausen, ver. swaćiti.

Jawort, n. připowěd, f. slowosto, n. Jawort dazu geben, přiwolit, připowědjti, přisljbiti, slowosto dáti.

Jbenbaum, m. tis, tisowý strom, m.

Jbisch, Eibisch, m. bylina sljowá, f. wysotý slěz, m.

Jbischwurt, Eibischwurt, f. jahradnj slěz, m.

Jch, gá, ich selbst, gá skm, ich weiß nicht, newjm.

Ideal, n. welitwar, m. weytwar, m.

Idee, podobizna, f. Begriff, Vorstellung.

Idiot, m. newěda, nedově, m.

Idylle, f. idyla, f.

Je, čím, tjm, je mehr, je besser, čím wje, tjm ljp, je eher, je lieber, čím dřiw, tjm ljp.

Jedennoch, f. Jedoch.

Jeder, jede, jedes, jeglicher, ieds meder, řazdý, á, é, gedentazdý, á, é.

Jedermann, řazdý.

Jederzeit, adv. řazdého času, wždy, wždycky, po wždy, vor řazdē.

Jedesmal, pořazdē, po wždy, wdy, wždycky.

Jedoch, přece wšak, wšak přece, ale wšak, alebrž, a wšak, es schmeckt bitter, jedoch es ist nichts Böses, má to hokfau chuf, neu to ale (wšak) nic zlého, ich erlaube es dir, jedoch unter der Bedingung, dovoluji ti to, a tau wšak wýmínau.

Jedemalig, gedentazdý, řazdý.

Jeglicher, gedentazdý, řazdý.

Jehet, von jehet, oddáwna.

Je länger, je lieber, ein Straut, ywa, nřká borowicka, f. pok nj cyprýš, m.

Jemals, jemahls, někdy, gednáz, haben sie wohl jemals davon gehört, řyřeli řdy co otom? er ist wieder so gesund, als er jemals war, zas gest zdráw gako řdy přwe.

Jemand, někdo, sonst jemand, někdo jiný, jemaudeš, něj.

Jener, jene, jenes, onen, tento, a, o.

Jenner, m. Leden, m.

Jenseit, přes, dále, z oně strany.

Jenseitig, dálš.

Jenseits des Grabes, po smrti.

Jesuit, m. Jezowita, m.

Jest, jehig, jeho, jezund, f. Jst, Jhig.

Jewweilen, někdy, časem, f. Bismellen.

Jehig, nyněgš.

Jgel, m. geječ, gež. m.

Jgelsolbe, f. Keule, gežková palič, f.

Jgelschen, n. geječ, m. gežáro, n. J

Jgelschnecke, f. Seigel.

Jhm, gemu, mu, er grebt ihm nichts, on mu nic uedá.

Jhn, geho, ho, er hat ihn er-
schlagen, on ho zabil, ihn selbst,
geho samého.

Jhnen, gim.

Ihr, wy, die ihr, kteř, genz,
gesto, einen Ihr heißen, als
Freund, wyfati někomu, 2) Ihr,
dat. sing f. gi.

Ihre, der Frau, gegj, der Leute,
gegich.

Ihro, Gegj.

Ihrzen, Ihr heißen, wyfati.

Jischen, beif. gäſchen, pēiti ie.

Ilme, f. Ilmenbaum, f. Ulme, Ulmen-
baum.

Itis, n. et. m. tchot, m.

Itisbalg, m. tchořomá kůže, f.

Itisfalle, f. klopec, m.

Im, d. i. in dem, we, w, in
Schlafe, we spani, im Sacke,
w Kapse, im Zorn, w ilosti,
im Anfange, 3 počátku, w, na
počátku.

Imbiß, m. etwas zum Essen, ná-
zob, f. snědku (něco) 2) Trüb-
ſtick, ſpjdani, n. inždaně, f.

Imme, f. wčela, f. f. Biene.

Immenſchwarz, m. wčelnj čumel,
rog, m.

Immenwolf, m. ilůwa, f. wľha, f.

Immer, ſets, oſtawieňe, oſtaw-
ie, wždyčy, wdy, pořád,
neverſtále, etnet iſt immer ſchlimmer,
als vor andere, wdy, wždyčy
geſt geden horſſi, než drubý,
auf immer, ná wždyčy, immer
besser, ſchlimmer, wdy, wdy-
čy lip, hľř, was will der im-
mer da, co chce wdy ten zde,
immer wahren, wdy trwati.

Immerfort, wdy dái a dái, oſtawie-
ie.

Immerhin, necht.

Immerwährend, oſtawieňy, nepřestá-
wagſcy, wdy trwaly, trwa-
gicý.

Immetzu, gen pořád, gen do toho,
gen do řízu, neverſtále.

Immittelt, žatím, mezy jím.

Impfen, ſtěpowati, ſtjwiti, oč-
kowati, očiti, vauhati, roho-
wati.

Impfer, m. ſtěpřk, m.

Impfung, f. ſtěpowání, ſtjweni,
očeni, očkowanj, rohowanj, n.

Impoſt, f. Auſſaaz, Abgabe.

In, we, w, auf die Frage, wo?
mit dem Ablativ. wohin? mit dem
Accuſativ, in etwelchen Tagen,
w několi a dnech, za několi
dnj, in Sünden, Wellen le-
ben, w hřiffich, w rozkoſech
žiwu bři, in Sünden geboren,
w hřiffich trozený, in einem Bu-
che leſen, w naga k řize ři-
řti, in Leipzig, w Lipřu, in
der Kirche ſeyn, w koſtele bři,
in die Kirche ſehen, do koſtela,
w koſtel giti, Waſſer in das
Glas gießen, wodu do ſklenice,
w ſklenicy liti, in das Herz, in
die Bruſt ſtechen, do ſrdce, w
ſrdce, do prſau, w prſa bod-
nauti, pchnauti, in das Buch
eintragen, einfchreiben, do knhy,
w knhu wneſti, wepfati, ná-
přati, in etwas oraufamer, beſ-
ſer, w něčem vřructněgřř, lep-
řř, in ſo fern, ta? dalece, in
der Ebat, in der Wahrheit, w
řřřř, řřřřě, w prawdě,
wie weit iſt in den Tag? da-
leřdli geſt do dne? In Acht neh-
men, f. Acht, Achtung; in der
Mitte, w, v proſřed, w pro-
řředku, in deutſcher, böhmiſcher
Sprache beſchreiben, w řřeme-
řřym, w řřeřřym gazyřřu, w řř-
meřřym, řřeřřym gazyřřem něco
wypřřat.

Inbegriff, m, Inhalt, zawřenj, obſa-
ženj, n. obřřah, m.

Inbrunn, f. wřřaennoſt f.

Inbrünſtig, wřřaený, wřřaenř, in-
brünſtiges Gebet, wřřaeně mod-
řřřř, f.

Inbrünſtig, adv. wřřaeně.

Indelt, n. Indieb, ſower, m.

Indem, řřdyž, 2) weřř, peneřřadž.

ndessen, zatím, f. Unterdessen.
 Jnder, m. zpravidlo, vřazadlo, n.
 vřazatel, m.
 Indianer, m. Indván, m.
 Indianisch, Indvánšć.
 Indisch, Indis, m. Rdyř, m.
 Indien, n. Indye, f.
 Indiablan, n. f. Indisch.
 Indiapflanze, f.
 Indifferent, o: egetný.
 In einander, w hromadu, do hro-
 mady, do sebe.
 Ineinander fügen, wpořiti, spogiti
 w hromadu.
 In einander schlagen, založiti, in ein-
 ander geschlagene Hände, založené
 ruce, f. plur.
 In einander schließen, zawřiti w hro-
 madu.
 In einander schränken, w hromadu
 sěmřiti, swřati.
 Infant, m. Králowic, Čekaneč, m.
 Infanterie, f. pěchota, f.
 Infanterist, m. pěchoun, m.
 Ingber, m. f. Ingwer.
 Ingedenk, pamětliv, f. Eingedenk.
 Ingleichen, rápodobně, podobně.
 Ingrün, n. ein Kraut, zymostráz,
 f. barwjneř, m. zelenec, m.
 Ingwer, m. záwor, m.
 Inhaben, wládnauti.
 Inhaber, m. držitel, wládat, wlád,
 ee, m.
 Inhalt, m. obsah, m. obsaheni, za-
 wřenj, n.
 Inlage, f. Einlage, přiloha, f.
 přiwěseř, m. wloženj, n.
 wklad, wkladeř, m.
 Injurienklage, f. Projeř, pře o
 haně, f.
 Inländer, m. tu rodilý, w jemi ro-
 dilý, domácí.
 Inländisch, domácí, zemřć; swog-
 řć.
 Inlied, f. Indelt.
 Inn, innen, von innen, wnitřnj, von
 innen, zewnitř.
 Inmann, m. podruh, m.
 Inne bleiben, wnitř zůstati.
 Innehalten, podržeti.

June, innen haben, držeti, w
 své mocy míti, f. Weñnen, :
 verstehen, rozumem chopiti, po-
 chopiti, chápati, objáhynauti, zná-
 ti, rozuměti.
 Inne halten, innehalten, stehen
 bleiben, zastawiti se, zastawo-
 wati se, stanauti, ostat státi,
 odpořinauti, :
 1) sich innen hal-
 ten, doma se držeti, doma
 stáwati, mit etwas, mit einer
 Arbeit auf eine Zeit, zastawo-
 wati, přestáwati.
 Inne werden, srozuměti, porozu-
 měti, wyrozumět, wědet,
 wyzvědět, poznati, přezvědět,
 f. Gewahr werden.
 Innere, wnitřnj, das Innere des Her-
 zens, střewa, srdečnost.
 Innerhalb, meřj, innerhalb wenig
 Tagen, w nemo obých, w něko-
 lida dnech, za několik dní.
 Innerlich, wnitřnj.
 Innerlich, adv. wnitřně.
 Innerst, adj. neywnitřnějšj, neyter-
 nějšj.
 Innerst, adv. neywnitřněgi, neyter-
 něgi.
 Innerste, das, wnitřenost, f. das
 Herzens, střewa, n. plur. vom Inner-
 sten der Seele, des Herzens, :
 neyhlubřibo, ze střew srdec.
 Innig, inniglich, inniast, inniast,
 srdečn, wnitřnj, neywnitřnějšj,
 innigste Freude, Dank,
 Wunsch, srdečn, wrauen, ney-
 wrauenějšj, innigst geliebet wor-
 den, srdečn milowánu býti.
 Innigst, adv. srdečně.
 Innung, f. pořádek, m.
 Innungsbrief, m. list pořádku, m.
 Ins, d. i. in das, do, we.
 Inschlitt, f. Utschlitt.
 Insbesondere, zwláště, zwláště,
 zwláštěně, obzwláště.
 Insgeheim, regně, tagně, podsta-
 gi, rod frytem, frytě, w
 nesti.
 Insgeheim, wůbec, obecně.

Ingesamt, společně.
 Insouderheit, zvlášť, zvlášť, obzvlášť, obzvlášť.
 Insofern, insoweit, gelikoj.
 Insoweit, tak dalece..
 Inständig, inständig, stálý, vsylný, náramný.
 Inständig, adv. stále, vsylně, welmi, welice, hojně, náramně, inständig bitten, vsylně, náramně prosyti.
 Instehend, nastawajících.
 Instrument, n. nástroj, m. stroj, gísto, n. muzikální; stroj hudební, stroj gísto, n. píšťalový, m. des Characspielers, womit er die Sai en reist, kladiwet, n.
 Instrumentalendung, f. pád nástrojní, m.
 Instrumentenmacher, m. strojáček, nástrojník, m.
 Insul, f. Insel, ostrov, m.
 Interesse, n. záležitost, f. 2) Geld, auvoř, m.
 Invalide, m. neduziwec, m.
 Invalidenhaus, n. dům neduziwých, m. nemocnice, f.
 Inwendig, wnitřní, das Inwendige, wnitřnost, f. wnitřek, m.
 Inwendig, adv. wnitřně, wnitř, inwendig und auswendig, wnitř y zewnitř, wnitřně y zewnitřně.
 Inzwischen, mězy tjm, f. Inbessen.
 Joch, n. gho, gího, n. das ein Joch trägt, saumarště howado, n. unter das Joch bringen, pod gho přiwesti, das Joch abwerfen, igho swrey, gba zníknauti, 2) Juchart, gíro, n.
 Jochband, n. wazba, f.
 Jochbar, spřezitedlný.
 Jochholz, n. wog, f.
 Johanniseeren, f. swatojanské garbůdky, f. plur. rybes, m. ryb, m.
 Johanniseerstaube, f. Johannisbeerstrauch, m. rybčowý strojník, m.
 Johannisbrod, n. swatého Jana chléb, swatojanský chléb, m.

Johanniskärtel, m. černobýl, m. bylina sw. Jana, f.
 Johanniskraut, n. černový zvonček, m.
 Johanniskraut, m. merunka, f.
 Johannismedel, m. eine Pflanze, f. Gauselreiterle.
 Johannismurmeln, n. swetlomuska: swetlustka, f. řekátka, n.
 Jollen, zwüet, zjut, blüet.
 Jorden, hliněný, z hliny.
 Irdisch, swetstý, zemstý, pozemstý, irdisch gesinnter Mensch, swetstý, m. irdisches Wesen, zemstý, n.
 Irgend, někde, edesý, irgendwo, někde, edesý.
 Irre, f. blud, m. in der Irre herumgehen, blauditi.
 Irre gehen, in der Irre gehen, blauditi, tablauditi, iblanditi, poblauditi, Irre machen, hindern, verwirren, másti, zmásti, meyliti, imeyliti, irre seyn, meyliti se, na om lu býti, irre werden, zmeyliti se, omeyliti se, imásti se, másti se, meyliti se, implesti se, irre führen, oblauditi, sawesti, w blud, w omyl wwesti, swesti.
 Irren, irre gehen, blauditi, iblauditi, poblauditi, fehlen, sich irren, meyliti se, zmeyliti se, omeyliti se, na omylu býti, sich in einer Person, Sache irren, omeyliti se, meyliti se, na omylu býti, 2) verwirren, konfus machen, másti, meyliti, sich verwirrt werden, másti se, meyliti se, sich irren lassen, daci se meyliti.
 Irrgang, m. Irrgarten, bludistý, n. mýlná, bludná zahrada, cesta, f.
 Irrgeist, m. bludná duše, f. bludac, bludný duch, m.
 Irrglaub, m. bludná wíra, f.
 Irrgläubig, bludný, bludavý (bludak, f.) bludník, m.

Irrig, bludný, mylný, omylný, blaudjcy, scestný, irrig seyn' meyliti ie, na omylu býti, irrig machen, meyliti, imeyliti ně, koho, irriget Sinn, mylný, scestný (mysl, m).

Irrig, adv. omylně, omylem, mylně, scestně.

Irrlehre, f. bludně, scestně včej, n. bludná, scestná nauka, f.

Irrlehrer, m. bludný učitel, m.

Irrlicht, n. Irrwisch, světlýko, n. světlíce, bludička, f.

Irrthum, m. blud, m. poblauzenj, n. chyba, f. omyl, m. meylka, f. omýlenj, n. aus Irrthume, meylkau, z omylu, omylem.

Irrsal, n. bludnost, f. bludařstwj, n.

Irrstern, m. bludná hvězda, zblaudilá, f.

Irrung, f. omyl, m. omýlenj, n. meylka, f. meylenj, poblauzenj, n.

Irrsam, mylný, omylný.

Irrwahn, m. blud, m.

Irrweg, m. bludná, mylná cesta, f. nescestj, n. oflika, f.

Irrwisch, f. Irrlicht.

Isabelfarbe, f. ědulová barva, f.

Izop, m. izop, yzop, m.

Izopwein, m. izopové wjno, n.

Jah, jehig, nyněgssj, jehige Zeit, nyněgssj čas, m.

Ist, iho, jeh, jehs, jehund, ted, nynj, nyněko, nynjěko, jehst erst, ted gen, bis ist, až do nynjěka, von ist an, od té doby, chwjle.

Jubel, m. plěsánj, oslawné pro wýstowánj, n. (oslawá, f.) f. Glorie.

Jubeln, jubiliren, plěsati, pro wýstowati.

Jubelgeschren, n. plěsánj, oslawné pro wýstowánj, n. pěnj, n. plěsot, křik, m.

Jubeljahr, n. milostiwé léto, n.

Zuchart, Zuchert, gitro, agejd, m. gitro, n.

Zuchten f. gýchta, f.

Zuden, swrběti, swědět.

Jude, dač, swrběnj, swědětj, n. (iwrah, m.)

Zuckend, swrbliwý, swrbjck, swědjcy.

Jud, m. Jude, Jüd, žid, židat, židowec, m. (židauš)

Judengenosse, m. židů nowowětc, m.

Judenkirche, f. židowstý chrám, m.

Judenkirsche, f. boborelka, židowstá třesně, mochyně, f. měchunka, f.

Judenleim, m. syrnatá řřida, lep ká země, f. zemstý kleg. m.

Judenchaft, f. židé, plur. židowstwo, n.

Judenschule, f. židowstá škola, f.

Judenstadt, f. židowsté město.

Judenstein, m. židowstý kámen, m.

Judenstube, f. Haus, židowna, f.

Judentandelmark, m. židowstý tarmark, in den Judentandelmark gehen, giti do židů, do židowstého tarmarku, mezy židy.

Judentempel, m. židowstý chrám, m.

Judenthum, n. židowstwo, n.

Jüdinu, f. židowka, f.

Jüdisch, židowstý.

Jüdisch, adv. židowstý, po židowstwu.

Jugend, f. mladořt, f. mládenectwj, n. wěf mládý, mladistwý, m. ginochstwj, n. in der Jugend, w mladořti, w mladém wěku, w mládi, w mládenectwj, ja mládenectwj, ja ginochstwj, ja mláděho wěku, von Jugend an, auf, od mladořti, ja mladořti, z mladořti, z mládi, etwas jemandes Jugend zuschreiben, připsati něco něčj mladořti, 2) die Jugend, Jünglinge, mládeč, mládeč, f. mládenstwo, n. die un- erzogene Jugend, nedospělá mládež; die Jugend des Biers, des Weins, mladořt pjwa, wjna.

Jugendfehler, m. chyba mladosti, mládeře, f. mládenčj
 Jugendhine, f. horřost mladosti, mládeře, f. mládenčj.
 Jugendlich, mládenčj, ginochřý, der Hine, der Unvollkommenheit nach, mládeřnj.
 Jugendjahre, pl. n. léta mladosti, plur. n.
 Jugendblüthe, f. květ mladosti, m.
 Jung, mladý, mladistvý, sehr jung, velmi mladý, mladěřý, nach junger Leute Art, ole po waby mladosti, ole zwiřobu mládeřho lidu, ein junger Mensch, mladěř, m., ginoch, m. mladý gonář (mladěř) ein junges Mädchen, mladice, mladěřka, wie Jünglinge, po mládenectw, wie: der jung werden, mladnauti, zmladnauti, omladnauti; junger Baum, mlad stwý, (mladý) from, junges Holz, mladistwé, (mladé) dřwi, junge pflanzen, mladistwé zrostliny.
 Junge, m. ein Jung, pacholěř, chlapěř, hoch, hořek, ginoch, mladěř, mládeř, m. 2) Jünger, ředlněř, m.
 Junge, Maad, junges Mädchen, f. diwěice, mladice, mladěřka, f.
 Junger, Junge zeigen, werfen, rořiti, wie Kagen, řoriti.
 Jungerhaft, pacholěřj.
 Jünger, mladěřj.
 Jünger, m. Schüler, ředlněř, řář, m.
 Jüngerinn, f. ředlnice, f.
 Jüngerenschaft, f. ředlnicewo, n.
 Junges, (ein Thier) mladé.
 Jungfer, f. panna, f. eine Jungfer beschlafen, zum Falle bringegen, řchänden, nářyli panně řciniti, pannu pořřwřniti, poruřřiti, panenřtwj, poctiwost paneně odnřiti, řu pádu přiwěřti, o poctiwost připrawiti, ze řci panenřřé oblauriti, obřěřřati, obřěřřatěti, řlibati pannu, řpržniti, řmřhati pannu.
 Jungferchen, n. panenka, f.

Jungfernhauig, m, med, neyřistěřřj.
 Jungferkind, n. ř Purwy řyn, m.
 Jungferknecht, m. Jungfernknecht, dřewřář, řentyl, m.
 Jungferkranz, m. panenřřý wě nec, m.
 Jungferhäutchen, n. řlimeř, m. máz dřěřřka, f.
 Jungferlich, panenřřý.
 Jungfermädchen, n. řuřřka, f.
 Jungferraub, m. wnos, m. wietř, wneseni, řchwáceni panny, n.
 Jungferschaft, f. panenřřtwj, panenřřtwj, n., dieselbe verlieren, panenřřtwj řtratiti, o panenřřtwj řřigiti.
 Jungfrau, f. (Jungfer) panna, f.
 Jungfräulein, n. panenka, f.
 Jungfräulich, panenřřý.
 Jungfräulich, adv. panenřřý, po panenřřu.
 Jungfrauschaft, f. panenřřtwj, n. f. Jungferschaft.
 Jungfrauschänder, m. řpržnitel řlibatel, řmřhatel panny, m.
 Junggefell, m. mládenec, mládenectěř, (řwobodný,) mladý gonář, ginoch, m. unverheurateter, panic, m. alter Junggefell, řtarý mládenec, beřřenec, m.
 Junggefellenschaft, f. panenřřtwj. beřřen: Junggefellenschaft, m. mládenectw, n. řtwj, n.
 Jungknecht, m. pacholěřčěř, m.
 Jüngling, m. mládenec, mládenectěř, mládenectěř, ginoch, m. wie Jünglinge, po mládenectw.
 Jünglingsalter, n. wěř mládenectěř, mládenectw, ginochřtwj, n.
 Jungmeister, m. mladěřřj mřřř, m.
 Jüngst, dřewnj, nedáwný, oneh: deyřřj, nedáwněřřý, docela nowý, der jüngste Tag, das jüngste Gericht, řaudný, pořřednj den, pořřednj řand.
 Jüngst, neulich, jüngsthin, nedáwno, onehda, onehdy.
 Jüngste, der, neymladěřřj.
 Jüngsthin, f. Jüngst.
 Junius, m. řřerwenřřm.

Junker,

Junker, m. panáček, mladota,
ginoch, gonák, mladík, m.
Juricer, m. Peron, m. astron. Krá-
lomoc, m.
Jutop, Jutpe, f. balena, f.
Jurist, m. Jurysta, f. Rechtsge-
lehrer.
Juristisch, jurystický, prawowecý,
Just, do'once.
Justiz, f. wyśsi prawo, n.
Justizrath, m. rada wyśsiho prá-
wa, práwnj, m.
Juwelier, m. kamenář, m.
Juweler, f. dráhý kamen, m.

K.

Kabale, f. Cabale, f. pikel, m.
Kabalstwo, n. vklad, obmysl,
wymysleš, m. Kabalen wider je-
manden, einer Sache wegen ma-
chen, oder schmieden, radu ko-
wati, kabalstwo kowati, pikel sté-
wati, strogiti.
Kabaliren, f. Kabalen schmieden, ma-
chen, anjetteln.
Kabalist, m. Kabalenmacher, m.
pikauš, pikeli strúge, stéwač,
m.
Kabbis, Kappis, Kappus, m. Kohl,
weißes Kraut, n. f. blawaté jell, n.
Kabinet, n. pokojik, pokojček,
(tegný) komnata, n.
Kabinetssekretár, m. tagemnik, m.
Kachel, f. Kachel, Kachlik, m.
Kachelofen, m. Kamna, n. plur.
Käcken, wie eine Krähe, kwákati.
Kaffe, m. Kofee, Kafe, n.
Kaffhaus, n. dům káfnj, m.
Kaffekeanne, f. konew, konwice ká-
fni, na Kafe, f.
Kaffetisch, m. stůl káfnj, na ká-
fe, n.
Kaffeschale, f. šisse káfnj, šáleš
káfnj, na Kafe, m.

Käfer, m. chrobák, chraust, homni-
wál, brauf, prznit, m.
Kab, m. and. n. pléwa, f.
Käfsicht, Käfsicht, Käfig, m. Flec, flece,
tlicka, nosada, f.
Kabl, holš, lysý, plechatý, plchý,
oplchalý, oblezlý, bezwlasý,
fahle Blage, oder Platte, lysyna,
oplchalost oplchawost, plchost, blad-
kost blawy, f. kabl machen, de-
lati lysynu, boliti, kabl werden,
lyseti, olyseti, oplchati, oplcha-
ceti, oblezti, oblejnat, pie-
chatěti, zplechatěti, ein wenig
kabl, pálýš, lysiček, m. von
vorne kabl, zpředu lysý, von
hinten kabl, z zadu, pozaduly-
š, kabl, wie ein Feld, Baum,
Berg, Hügel, holý (holent)
ein kahles Lob, Zeugniš, chat-
ná, planá, galowá chwála,
f. chatná, galowé swědectwí,
n. kahle Ausrede, Entschuldigung,
prostá, galowá, chatná wý-
mlúwa, f. kahle rehn Thaler,
holých dejet. colará, kabl
Kopf, holá blawa, kahler Hund,
Pelz, oblezlý, holš nes, Fench,
fahle Bäume, (holé stromowí),
kahles Tuch, oplchalé sužno.
Kahlheit, f. oplchalost, oplchawost,
lysyna, f.
Kahlkopf, m. lysý, lysák, lysiček, bo-
lý, plechatý, plecháč, oplchalý,
oblezlý, bezwlasý.
Kahn, kahmig, kahnien, f. Schim-
mel.
Kahu, m. kocábka, f. člun, čl-
nek, m. lodka, f. lodka, f. 2)
Schimmel, plšest, plesnivost, f.
rosol, m.
Kahnig, kahnicht, plesnivý, rosi-
lowatý, werden, plesnivěti, zple-
snivěti, rosolowatěti, zrosolow-
watěti, kahniger Wein, rosolow-
waté wíno, n.
Kahnchen, Kähnelein, n. člunek, m.
lodička, f.
Kahre, f. im Pflügen, otáčení, obra-
cowání, n.

Kaiser,

Kalends-ntag, m. weliký pátek, m.
 Kalendhe, f. passagowy teyden,
 (neděle passigowá) passigowé
 dnt, m. pl.
 Kalib, f. Kanfer.
 Kalin, f. Kälchen.
 Kalb, n. tele, n. vom Kalbe, tes
 leet.
 Kalbchen, n. telátko, n.
 Kalbe, Kalbina, f. galowická, pr
 wotělka, galowice, Fräwice, f.
 Kalben, ein Kalb werfen, teliti
 se, oteliti se, wyteliti se.
 Kalberbräuten, m. telecý pečené, f.
 Kalbern, das Kalb antreiben,
 Luft auslassen, bugniti, baugeti,
 lassowati, dedkowati, titerkos
 wati, šbřuny, šrašty, šašty
 prowáděti, šassowati.
 Kalbern, vom Kalbe, telecý.
 Kalbsfell, f. Kalbsfell.
 Kalbsfisch, n. telecý maso, n. telati:
 na, f.
 Kalblein, Kalbchen, n. telátko, n.
 Kalbehaft, albern, lustig, šašet,
 šrašák, m.
 Kalbermagd, f. telátko, f.
 Kalbleder, f. Kalbsfell.
 Kalbsauge, n. ein Kraut, telecý
 oko, n.
 Kalbsfell, n. šteletina, teletinka,
 f. telecý kůže, f.
 Kalbsgefäß, n. ošrěj telecý, n.
 Kalbskopf, m. telecý hlawa, f.
 Kalbszähne, m. plu. telecý zauby,
 m. plur.
 Kaldaunen, f. plur. drob, drobč:
 ky; husy, husý, m. plur. (Kal:
 daun, m.)
 Kalender, m. kalendář, m. minus
 ý, f.
 Kalendermacher, m. kalendářník, m.
 Kalesche, f. kalesa, f.
 Kalk, m. wápnó, n.
 Kalkartig, wápenitý.
 Kalkbreuner, m. wápeník, m.
 Kalkerde, f. wápená země, f.
 Kalkgrube, f. wápenný důl, m.
 Kalkhütte, f. wápenice, f.
 Kalklicht, wápenatý.
 Kalkig, wápený.

Kalkofen, m. wápenná pec, f. 2)
 wápenice, f.
 Kalkstein, m. wápenný kámen, m.
 Kalkmüser, Kalkmüser, m. Pedant,
 Kolometa, m. Grigbalt, such:
 liš, šrbliš, šrbec, m. šrbres
 m., nevzilec, m. hauzwicka,
 šrbreslička, m. u. f.
 Kalkmüserin, f. suchlice, šrblice,
 šrbresle, f.
 Kalkmüsern, šrbiti, šraupiti.
 Kalmus, m. prustworec, m.
 Kalt, studený, sehr kalt, welai
 studený, přestudený, kalt sehn,
 zyma býti, studeno býti, es ist
 sehr kalt, gest brozně zyma,
 studeno, f. friere, kalt werden,
 wenn es heiß war, zyma býti,
 studeno býti, zyma, studeno,
 hladno se dělati, mrnanti,
 wie das Essen, štydnauti, wys
 štydnauti, vštýdnauti, vychlad:
 nauti, kalt werden, bey etwas,
 wie ein Mensch, vštýdnauti, o:
 štydnauti, kaltes Fieber, mra:
 zymá zymnice, piornice, studen:
 ka, f. kalter Tag, zymawý, mra:
 zymý, studený den, m.
 Kaltblütig, wie Fische, studeno:
 krewnó, studeně krewé, kaltfin:
 nig, hladný, wlaíný, vštýdlý,
 oštýdlý, kalte Liebe, hladná,
 vštýdlá láška, f.
 Kaltblütigkeit, f. studenokrewnost'
 hladnost, wlaínost, oštýdlost, f.
 Kälte, f. zyma, f. studeno, šychra:
 wo, n. 2) des Wassers, Eisens,
 Eises, studenost, mzywost, f.
 Kälte empfinden, zymu cýtiti,
 vor Kälte vergehen mögen, zy:
 mau mřit, mřie Kälte, studeně.
 Kälten, studiti, vštuditi, wysku:
 diti.
 Kältlich, hladný, zymnatý, zys
 mawý, studiměný, mzywý, šy:
 chrawý.
 Kältig, m. studenost' myšli, f.
 Kältig, studený, studeně my:

sti, kaltfinnig werden, ostuditi
je, machen jemanden, ostuditi
někoho.

Kaltfinnig, adv. studeně.

Kaltfinnigkeit, f. Kaltfinn.

Rahm, m. pl. ou plesnivost, f. ibn
bekommen, f. Rahmen.

Rahmen, plesnivost, zplesnivost.

Rameel, n. R. mehl, welblaud, m.
m. weibl. welblaudice, f.

Rameehaare, n. plur. welblaudj
waly, m. pl. aras, baras, baras
rowy, ein daraus gemachtes Kleid,
haraska, f.

Ramerad, m. spolutowaryš, f. Spieß-
gesell.

Rameradschaft, f. tovaryšstwo, n.
f. Spießgesellschaft.

Rahnicht, plesnivý, werden, f. Rah-
men.

Ramelle, f. Pflanze, heřmánek, rmen,
daher, heřmánekowý.

Ramiel, n. podwlečka, f.

Ramm, m. zum Haar und Wehen,
hřeben, stět, m. ein weiter, řid-
ký hřeben, ein enger, hustý,
zur Wollé, stětka, framplo,
f. auf den Köpfen der Bödel,
chocholka, chocholice, f. hřebon
ptačj, m. damit versehen, hře-
benarý, Ramm oder Rähne an
Pferden, hřjwa, f. Ramm an
Trauben, ručicka, f. der Weber,
paprsek tkadlcowský.

Rameelken, Stroh, n. řyti won-
ně, n.

Ramin, m. u. n. f. Schorstein.

Rämmchen, n. hřebinek, m.

Rameeltreiber, m. welblaudar, m.

Rammacher, m. hřebenar, m.

Rämmen, česati, Wollé kämmen,
wlnu česati, mykati, framplo-
wati, einen kämmen, česati,
drbati někoho, ičesati někoho,
kämmen (einmal) čisnauti

Rämmen, das, česání, mykání, fram-
plowání, n.

Rammer, f. komňata, pl. komora, f.

Rämmchen, n. komůrka, f.

Rameral, komornj.

Rameralherrschafft, f. komornj pan-
ství, n.

Rammerbecken, n. noční hrnec, stěp,
stěpek, m.

Rammerblume, heřmánek, rmen,
m.

Rammerdiener, m. komorník, m.

Rammerdienerin, f. komornice, f.

Rammerfrau, f. komorná, f.

Rammergeschirr, n. noční nádoba, n.

Rammerer, m. komornj pán, m.

Rammerin, f. komornj panj, f.

Rammergericht, n. komornj soud,
m.

Rammerjungfer, f. komorná, f.
panna.

Rammerherr, m. komorník, m.

Rammerjunfer, m. komornj, m.

Rämmlein, n. Rämmchen, komůr-
ka, f.

Ramirad, n. paleční kolo, n.

Rämmeling, m. komorník, m.
der älteste, starosta komornj-
ch, m.

Rämmerrädchen, Rämmerragd, n.
řučka, pančka, f.

Rämmung, f. česání, n.

Rämmeln, česati.

Rampf, m. bitwa, pítka, f. bog,
m. potkání se s něčím, n. zápas,
m. den Kampf antreten, bitwu we-
sti, innerlicher Kampf, wnitřní
bog; Treffen, m. bitwa, bog, f.
Kämpfen, bogowati, bji se, po-
těkati se, bitwau neb polem
se potkati, mit einem auf-
leben und Tod, zawrazditi se s
něčím, f. Streiten.

Rämpfer, m. fašr, m.

Rämpfer, m. bitec, bogowník, poty-
kač, kolec, m.

Rampfplatz, m. bogiště, bogowisti-
ništo bogištne, potýkadlo, n.

Rampfrichter, m. soudce boge, bi-
wy, m.

Rampfspiel, n. hra bitownj, f.

Rampswesen, n. bitowství, n.

Ranapée, n. senoch, m. fanape, n.

Ränchen, n. komůrka, f.

Randelkraut, f. Stannenkraut.

Randidat, m. te. anec, m.

Ranetl, m. řovice, f.

Kanal, m. aušlapi, n. f. Kinné.
 Kanarienvogel, m. fanár, faná:
 ref, m.
 Kanter, f. Spinne.
 Kanne, f. fonew, fonwice, f. Wein:
 fanne, winná fonew, f.
 Kannaichei, m. fonwár, m.
 Kannaenfrant, n. přestlička, f.
 Katin, n. Frájiř, m.
 Kautichen, n. Frájiřek, m.
 Kautchide, f. mág'a, f.
 Kautzel, f. Predigtstuhl.
 Kautzelist, m. fancelista, m.
 Kautler, m. fancijř, m.
 Kautlerstelle, f. fanceljřstwj, n. fance:
 liřřý ančad, m.
 Kautler, f. fancelář, m.
 Kautlermäßig, fancelářřý, adv.
 fancelářřý, pg fancelářřu.
 Kautlerreiber, m. fancelářřý,
 (přiař)
 Kapaun, m. Kapphan, Kapaun, m.
 Kapellan, m. Kaplan, m. dessen Wohn:
 ung, Kaplanka, f.
 Kapelle f. Kaple, Kaplice, kleine, Kap:
 lička, f.
 Kapelllauch, f. Kaplanka, f.
 Kapital, n. gístina, f.
 Kapitel, f. Hauptstück.
 Kappi:krant, n. hlawatě zelj, n.
 Kaper, m. Seerauber, laupejniř
 mořřý, m. 2) ein Raubschiff,
 laupejniřká lodi, f.
 Kappe, f. kápě, f. der Männer, Kupa,
 Kuplicc, čepice, čapka, Kapule, f.
 Kappen, verschneiden, wie einen
 H:hn, wyřezati, wykřestiti, 2)
 Bäume, křestiti, okřestiti. stro:
 my.
 Kapplein, Kappchen, n. Kuplicka; čep:
 ička, f.
 Kappzaun, m. wlej, neb twrdě, ostrě
 vřidlo, n.
 Karakter, m. Gemüthsart, powas:
 ba, f. 2) Stand, staw, m.
 Karaische, f. Karas, m.
 Karabatsche, kleine, sudky, pl.
 Karbe, f. fmin lauěnj, m.
 Karde, f. řřetka, f.
 Kardendistel, f. f. Karde.

Kartunkel, n. vblisť, far bunkul, far:
 funkel, m.
 Karta, kaupě, ſrbně, nevzily,
 nerukotřzný, haſzewně, drzeb:
 ný, ſtupec, nevzilec ſrbec, ſrb:
 liſť, haſzwička, nicht karg, vzi:
 ly, karg mit etwas ſeyn, na ně:
 co kaupým být, ſ. ſilz. Sei:
 hig.
 Karg, adv. kaupě, ſrbně, nevzile,
 haſzewně.
 Karcen, karg ſeyn, kaupiti ſobě,
 vſkaupiti ſobě, ſrbiti, vſſrbiti,
 kaupě, ſrbně ſobě wěſti, po:
 činati.
 Kargheit, ſ. kaupoft, ſrbnoſt,
 nevziloſt, haſzewnoſt, drzeb:
 noſt, ſ.
 Kärzlich, kaupě, ſrbně.
 Karmelin, Farmazynewý.
 Karren, Schubkarren, m. kára, ſ.
 2) kolečko traſaňj, n. traſaň, m.
 Kärner, m. Kärnschieber, kolečnjſť,
 kárníſť, traſaňnjſť, m.
 Karniersack, m. karnjř, waček, m.
 Karnick, n. France, francie, ſ.
 Kunieſchen, n. Francyečſý.
 Karnoffel, m. ſ. Bruch.
 Kärnschieber, m. ſ. Kärner.
 Karſe, m. Papr, m. davon, Far:
 prowý.
 Kärſen, n. karpjček, karpjř, m.
 Karſt, m. ſ. Hacke.
 Karre, ſ. Karren. m. kára, ſ. 2) tra:
 ſaň, m. kolečko, n.
 Karren, woz na koleku.
 Karte, ſ. Blatt, zum Spielen,
 karte. m. in der Karte, Kartens:
 ſpielen, w Party hráti, 2) Map:
 pe, mapa, ſ.
 Karten, verb. etwas, kartiti, putiti,
 něco.
 Kartensblatt, n. karetnj liſť, m.
 Kartendiſtel, ſ. ſtělka záhradnj,
 ſ. oſtropes, kropačſý.
 Kartengeld, n. penjze za karte, 3 Pa:
 ret, m. plu.
 Kartenhäuſchen, n. kartowý domek,
 m.

Kartennmacher, m. Kartář, kartář,
m.
Kartenspiel, n. hra w karty, kar-
tovní, f.
Kartäische, f. Kartáč, m.
Kartäische, f. zur Wölle, štěrka,
f. štěr, m. (Kartáč, m.)
Kartäischen, die Wölle, šestí, myšas-
ti, šamplovati.
Kartäischen, das, šestí, myšasí,
šamplování, n.
Kartoffel, f. brambor, m. země, n.
Kartun, m. f. Kattun.
Käse, n. syreč, syreček, syreč,
malý, m. homolka, f.
Käse, m. seyr, m. syr, geriebener,
slazený seyr, Käse machen, seyr
šláti.
Käsebude, f. Prám syrní, m.
Käseborde, f. Käseforb, syrník, m.
Käseform, f. tvořidlo, n.
Käsehammer, f. Käsehaus, syrnice, f.
Käsemodell, tvořidlo syrové, n.
Käsestück, f. syrné kúedlíky,
Käse, syrný.
Käsefuchen, m. seyrový, syrný ko-
láč, m.
Käseleib, m. bochník seyrový, sey-
ra, syrný, m. syřistý, n.
Käsewolken, f. Wasser, syrovát-
ka, f.
Käsezug, f. syrná poljwa, f.
Käscht, syrový.
Kästube, f. syrnice, f.
Kasse, f. kasa, f.
Kassensreiber, m. písař v kasy, m.
Kisten, m. Kiste, štěrka, schřána,
schowna, truhla, truhlice, f.
Kisten Nos, koráb, m. Kisten
am Ringe, šurček, prostředek
prstenu, m. an der Kutsche,
truhla, truhlice, f.
Kästchen, Kästlein, n. štěrka, schřá-
na, truhlička, f.
Kästner, m. důhodní, důhodník, o-
broční, obročník, m.
Kästnerinn, f. důhodnice, obro-
nice, f.
Kästnen, trypniti.
Kästnen, das, tryznění, n.
Kästrol, n. kašrol, m.

Kastrat, fleštnec, m.
Kastriren, fleštni, vyfleštni.
Käse, f. Kašanie; Kaštan, m. javor,
Kaštanový.
Käsebaum, m. Kaštanový strom,
Kaštan, m.
Käsebrunn, Kaštanové, hřebčín,
hřebčín barvy.
Käseher, m. Katcheta, m.
Käsehimus, m. Katchimus, m.
Käsehirren, Katchyzrawat.
Käsehirion, f. Katchyiac, f.
Kathar, m. f. Husten.
Kathedraalkirche, f. stoliční kostel, m.
Kathedr, f. et. m. vysoká sudna,
Kathedra, stolice, f.
Katholisch, katolický.
Katholisch, adv. katolicky.
Katholik, m. katolík, m.
Katholikinn, f. katolička, f.
Katzbalgen, sich, počkowni se, šor-
piti se.
Katzbalgeren, f. počkowní, šorpe-
ni, n.
Katz, f. kočka, f. von Katzen,
kočičí, Kater, kocour, macet,
m.
Kattun, m. Kattun, m. bavon, kar-
tanový.
Katzauge, n. kočičí oko, n.
Katzäugig, kočičí oči, běloooký.
Katzglas, n. kočičí šlo, m.
Katzgold, n. Blende, kočičí šlo,
to, n.
Katzklee, m. kočičí noha, f. ko-
monie, f.
Katzkraut, n. polní rauta, f.
Katzliebe, f. Kätzminne, ein
Kraut, planá, rošská máta, f.
Kocurník, m.
Katzschwanz, m. ein Kraut, pře-
šlá, f.
Katzstüber, n. kočičí štýbro, n.
Katzsprung, m. kočičí šok, m.
Katztränbchen, Katztränblein,
n. netieš čerj, kúřinoha pol-
ní, f.
Katzwurst, f. košík, m.
Katzlein, n. Kätzchen, kočička, f.

koté, kotáto, n. 2) an Häu-
 men und Früchten, misky, kotič-
 ky, neb kotata, plur.
 Kaubern, wie die Truthähne, kotres-
 hati.
 Kaubermälsch, zatmělý, zmatený,
 zpletený, hať mať, hať mať,
 kaubermälsch Zug, zmatek, zple-
 tek, m. zmatenina, baťmatilka, f.
 Kaufen, feiner, káuen, žweyká-
 ti, rožweykati, vžweykati, ro-
 žweykati, žweykati, rozežwa-
 ti, přežweykati, překusowati,
 žwáti.
 Kaufen, das, žweykání, rožwey-
 kání, vžweykání, rozežwání,
 přežweykání, překusowání, žwá-
 ní, n.
 Kaufen sich, kloniti se, vptoniti se.
 Kauf, m. kaupě, f. kup, m. kaupeni, n.
 etwas durch Kauf an sich brin-
 gen, erhem něco kaupit, guten
 Kauf, dobrá, mjrná kaupě,
 trh za mjrné peníze, m. zu
 Kaufe, zu feilem Kaufe sehn,
 na prodag býti, einen Kauf
 thun, kaupiti, vom Kaufe abge-
 hen, od kaupě odgiti, pustiti,
 trh pustiti, 2) Verkauf, pro-
 dag, m. Waaren auf den Kauf ma-
 chen, zboží na prodag dělat,
 3) trh, m. einen Kauf treffen,
 schließen, trh wyřonat, včinit,
 zawřít, den Kauf nicht halten,
 w trhu neřít, trh nezdržet,
 Kaufbar, prodagný, na prodag.
 Kaufbegierde, f. žádost kupowání, f.
 Kaufbrod, n. chléb na prodag, m.
 Kaufen, kupowati, kaupiti, zu-
 sammenkaufen, skupowati, kaupi-
 ti, viel kaufen mnoho nakau-
 piti, kaufen und verkaufen,
 kupiti, garmarčiti, tarmarčiti.
 Kaufen, das, kupowání, n. das
 Kaufen und Verkaufen, kupče-
 ní, garmarčení, tarmarčení, n.
 Käufer, m. kupce, kupowác, kup-
 owatel, m.
 Käuferinn, f. kupowáčka, kupce-
 wá, f.

Kauffahrer, m. Kauffarthenschiff, lo-
 di fupectá, f.
 Kauffhandel, m. einer Sache, ku-
 powání a prodawání, fupectwi-
 n. überhaupt auf Märkten, kupče-
 ní, n. tržení, n. trh, m.
 Kauffhaus, n. dům fupectý, m.
 Kauffherr, f. Kaufmann.
 Kauffladen, m. fupectý frám, m.
 Kauffleute, m. plur. kupowé, kupy,
 m. plur.
 Kaufflich, kaufbar, zu Kaufe stehend,
 na prodag, prodagný, 2) durch
 Kauf erlangt, kaupený.
 Kaufflich, adv. prodagně.
 Kaufflust, f. fupectnost, žádost ku-
 powání, f.
 Kaufflustig, fupectný, žádostiwý ku-
 powání, chut magický k upo-
 wání, fupectný.
 Kaufmann, m. fupec, m.
 Kaufmanninn, f. kupowá, f.
 Kaufmännisch, fupectý.
 Kaufmännisch, adv. fupecto, po fu-
 pecku.
 Kaufmannsbrief, m. list fupectý, m.
 Kaufmannsbude, f. frám fupectý,
 m.
 Kaufmannschaft, f. fupectwi, n.
 Kaufmannschaft treiben, fupecti,
 fupectý obchod, fupectau iwo-
 nost wěsti, fupectwi, obchode
 prawolowati, wěsti. 2) Kauffleute.
 Kaufmannsfrau, f. kupowá, f.
 Kaufmannsdienet, m. mládenec fupe-
 cký, m.
 Kaufmannsschiff, n. lodí fupectá, f.
 Kaufmannsstyl, m. Sprache, způ-
 sob psaní, mluwení fupectý, m.
 Kaufmannswaare, f. zboží fupecté,
 n. prodavná, fupectá wěc, f.
 Kauffschilling, m. cena, f. peníze kaup-
 pě.
 Kauffschlag, m. kaupě, f.
 Kauffschlagen, kaupiti.
 Kaufvertrag, m. trhowá smlauwa, f.
 Kaufweise, f. Kaufflich.
 Kauffsucht, f. Kaufbegierde.
 Kauffchen, n. flubičko, n.

Rulhard, m. wořann řěňv.

Rule, f. Reule.

Rulicht, f. Rund.

Rum, forma, ledwa, gedwa, sohně, kaum konnte ich mich des Lachens enthalten, forma gsem se smichy zdržel; das kann ich kaum glauben, ani tomu nemohu wěrit, er ist kaum hinausgegangen, gen wen wyffel.

Rau, m. Rauhchen, Rauzein, n. sowa, f. Palana, Palauš, m. 2) ein reicher Rau, boháč, bohatec, m. 3) ein wunderlicher Rau, diwně swatý, twor.

Ravier, m. besser Kaiser, cěsař, als Kaiser regieren, Kaiser sein, cěsařowati.

Kaiserlich, königlich, cěsařský, trálowý.

Kaiserinn, f. Kaiserinn, cěsařowna, cěsařowá, f.

Kaiserkrone, Kaiserkrone, f. cěsařská koruna, f.

Kaiserlich, kaiserlich, cěsařský.

Kaiserlich, kaiserlich, adv. cěsařsky, po cěsařsku.

Kaiserthum, n. Kaiserthum, cěsařstwí, n.

Rebsehe, f. cyzoložstwo, ženinstwo, n.

Rebsfrau, f. Rebsehe, cyzoložnice, ženina, ženima, f.

Rebsmann, m. ženinec, cyzoložník, m.

Reb, wšetečnó, fecker Mensch, wšetečňa, m. f. Rühn.

Rauzen, wýti, weyti.

Reel, adv. wšetečně, f. Rühn.

Reckheit, f. wšetečnost, f. f. Rühnheit.

Recklich, adv. wšetečně, f. Rühn.

Reel, m. Ruzelka, f. schieben, w Ruzelky hráti.

Regelchen, n. řázelečka, f.

Regelformia, chocholaty.

Regeln, Regel schieben, spielen, Ruzeliti, w Ruzelky hráti.

Regeln, das, Ruzeleni, n.

Regeln, m. Ruzel, Ruzelnice, f.

Regelhub, m. chlapec od Ruzele, m.

Regelspiel, n. hra w Ruzelky, f.

Reel, (weibl.) chlaně, f.

Raserrichter, m. cěsařský, m.

Raiserohn, m. cěsařowic,

Ravalier, m. panos, m.

Ravaliermäßig, panoský.

Rehle, f. hrdo, n. (chřtán) řtán, gjen, m. zur Rehle gehörig, hrdeh, die Rehle abhneiden, hrdo, chřtán podřezati, podřeznauti.

Rehlicht, f. boleni, n. otok w hrdo, m.

Rehrisen, m. chwošstiče, pomerlo, n.

Rehlader, f. hrdlina, f.

Rehchen, n. hrdočko, n. chřtáne, chřtáneček, m.

Rehlen, hrdliti.

Rehrbürste, f. chwošstičko, n. štěpa, f.

Rehren, mit Besen, Wisch, mýti, městi, smesti, smetati, vmeti, vymesti, smeyčiti, 2) mit der Bürste, česati, wyčesawati, wyčesati, (štěpa) den Staub aus dem Reide, aus dem Hute kehren, prach z šatů, z klobouku wyčesat, 3) wenden, obracet, obráti, obráti, das Unterste zu oberst kehren, wšetko přewrátiti, přewrátiti, na ruby, na opak obráti, die Augen gen Himmel, oči k nebi obráti, 4) sich an nichts kehren, ničeho si newšimati, newšimnauti, na nic nedhati, na nic se neohlížeti, neobraceti.

Rehrich, n. u. m. smeti, n. smeti, wšetky; odřezky, m. plu.

Rehrmann, m. wymetač, m.

Rehrwisch, m. perautko, n. pošynka, f. smetač, m.

Reichen, dyhati, dehati, (těžce) těžce oddychati; dušiti.

Reichen, das, dyhání, dehání, oddychání, n. solcher Zustand, dehawičnost, dušnost, dušnost, der ihn hat, dušný, dehawičný, dyhawý.

Reichend, dyhající, dehawící.

Reifen, Morpiti se, hrýzti se, waditi se, swáiti.

Reifen, das, Morpenj, swáda, f.
 swár, m. bryzenj se, wadénj, a.
 Reil, m. Fljn, probog, prábog, m.
 Reilchen, n. Fljnef, m.

Reichhusten, m. Duffný Passel, m.

Reilen, Fljniti, Fljnowati, zarli-
 nowati, Fljnem zarazyti, Fljn
 zarázeti, wrázeti, wrazyti, zar-
 razyti, doháněti, dohnati.

Reiter, m. wilder Eber des den
 Jagers, Panec, m.

Reim, m. weyßtelet, wýstkelet,
 mladistwá bylina, f. zágoček, m.
 Flicke, f. Fmen, m. wyrážka, f.
 aus Erdgewächsen, bromowé ko-
 ření, n. am Kohle, hlawné ze-
 lji, n. hlawná zelj, f. Fostál
 od zelj, m. 2) Unbeginn, Ursprung
 des Werbelis, vznik, prwopočá-
 tek, m. etwas im Reime ersichen,
 w vznik u obusyt.

Reimchen, n. Fmjnef, weyßtýle, m.

Reimen, pučiti se, wypukati, wý-
 rostati, Fljěiti se, 2) vznikati) se,
 wynikati.

Rein, gr, e, es, žádný, žádná,
 žádné, žádný, á, é, keiner
 von beiden, žádný 3 obau, neb
 ze dwa, ich habe kein Geld,
 nemám peněz, es ist kein Mann
 geblieben, ani mñže neůstalo,
 rede kein Wort, ani slova ne-
 intluw, es war kein Haus, wo-
 rinu — nebylo domu, w Fter-
 řem by — er hat noch keine
 Frau, nemá gešťě panj, er ist
 keiner der stärksten, nenj i ney-
 sylnějšjch.

Reinerley, Weiß, keines Weges,
 Fetimal, besser niemals, nikoli,
 nikoliwěť, žádnau měrau, žad-
 ným způsobem.

Reis, m. talich, m. řisse, f.

Reiswein, n. taljšef, m. řiřka, f.

Reich, f. řadecka, f. 2) großer Löffel, mě-
 řácka, f.

Reiter, m. řlep, m.

Reiterchen, n. řlpef, m.

Reiterseher, n. řlepomé okno, n.

Reiteren, f. řlepniectwj, n. 2) řlep-
 na, f.

Reitermeister, m. řlepniř, řlepni-
 miř, m.

Reitner, m. Reiterer, řlepniř, řlj-
 čniř, m.

Reiterinn, f. Reiterinn, řlepnice, řlč-
 nice, f.

Reiterthüre, f. řlepni dwěře, f. řl.

Reiterlaus, ein Wurm, m. řl-
 řa, f.

Reiterwurm, f. řffel,

Reiter, f. řlis, řřen, pres, m. řřes-
 wnice, f.

Reiterbaum, m. řub, m. řláda, f.

Reiterer, wřnotlak, m.

Reiterfaß, n. řiber, m. řčbernice, f.

Reitern, řřesowati, řlčiti.

Reiterwein, m. řřč, m. řlččené, wř-
 řlččené wjno, n.

Reinbar, znalý, f. Reintlich.

Rein, znáti, poznati, sich Feus-
 nen lernen, řeznámiti se, wer
 ihn kennt, der kauft ihn nicht,
 řdo ho nezná, řaupil by ho.

Reinbarkeit, f. řnalořt, řoznalořt, f.

Reinlichkeit, f. řnalořt, řoznalořt, f.

Rein, m. řnác, řowědomý wěcy,
 znalý we wěcy, řnalec, m.

Reinertum, f. řnácěka, řnalfyně, f.

Reintlich, znalý, řatrný, řoina-
 ř, (řnauřiwý, řoznauřiwý,)

Reintuif, f. von etwas, řnámofť, řo-
 wědomofť, f. wědomj, wěčenj,
 n. in einer Kunst, řnalořt, řo-
 wědomofť, řmelořt, f. der Welt,
 řnámofť řwěta, f. Reintuiffe,
 řmenj, n.

Reinzeichen, n. řnaměnj, n. řnáměne-
 řa, f.

Reibe, f. wrub, m. nařezánj, n. řřčř-
 bina, řřčřbinka, f. wřřrauzenj,
 n. (řřleř, m.) an Blättern,
 řřřřánj řlřu, n. an der Feder,
 řrauff, f. nařezánj, řozřřepenj,
 n. řořřareř, m. an Säulen,
 řřutowánj, n. wřřlabaná řřens-
 ce, f.

Reibchen, n. wřraubeř, m.

Reibel,

Kerbel, m. Körbel, Körbel, třeby-
le, f.
Kerbelkraut, n. Kerbljč, m. třeby-
le, f.
Kerbschen, n. wraubeč, m.
Kerben, wraubiti, b) prutowati.
Kerholz, n. wrub, m. rabusse, f.
Kerker, m. žalák, m. wězenj, n.
Kerkermeister, m. žalárný, žaláknjč, m.
Kerkern, einen, žalárowati.
Kerl, m.; chlap, m. was ist das
für ein Kerl, co gest to za
chlapa.
Kerlchen, n. chlapjček, chlapjč, m.
chlapjško, n.
Kern, m. gádro, n. Samenfern,
zrno, n. (semeničné) den Kern aus-
nehmen, wygáďiti, gádro z
škorupy wynjti, ōřech rozlauš-
nauti, rozškorépití, Kern des
Kriegsvolks, zrno, gádro wog-
ška, n. Kern der Soldaten, zr-
no wogátú, n. Kern der Bür-
ger, der Gelehrten, weylupeč,
m. zrno měřtanú, vceňch,
Kern der Äpfel, Birnen, und
dgl. gádro, n. der Kirschen,
Pflaumen, pečka, f. Kern der
Beinbeeren, und dergl. zrno,
Kern einer Schrift, gádro, n.
Kernchen, gadýrko, n. 2) zrnko, w-
nčko, n.
Kernhaft, kernicht, gádrowý, gádr-
ný, adv. gádrně.
Kernig, gádrný, zrnatný, 2) peč-
witý.
Kernmehl, n. wyražená mauka,
f. běl, m. weyražek, daraus,
weyražkowý.
Kernworte, n. plur. gadrná slo-
wa, n. pl.
Kernpredigt, f. gádrně, sákladně
tázanj, n.
Kerze, f. swjčka, swjce, geweihte,
bromice, f.
Kerzchen, n. swjčička, f.
Kerzengerad, gafo swjčka rowný.
Kerzengießer, m. litec swjček, m.
Kerzenmacher, m. swjenik, m.

Kerzenweib, n. swjčkowa, swjčowa
bába, f.
Kessel, m. Kotel; Kotljč, m. großer,
Kotlina, f.
Kernstahl, m. ocel gádrný, m.
Kesselchen, n. kotjček, m.
Kesselgrube, f. kotlina, f.
Kesselloch, n. lowšš, n.
Kesselpaufen, f. plur. wlasté bubny,
m. plu.
Kesselschmied, m. Kšler, Kotlár, m. f.
Kupferschmied,
Kettchen, n. řetjček, m.
Kette, f. řetěz, m.
Kettel, Kettchen, n. řetjček, m.
Ketteln, kličkowati, kličiti.
Ketten, an einander, řetějem po-
giti, (spogowati, spogiti) přip-
nati, připnauti, spina i.
Kettenhund, m. wězuň, pes na
řetěze, m.
Kettenring, m. článek, řetěz, m.
Keger, m. řachý, m. einen gleich
zum Keger machen, verkegeru,
řacekowati.
Kegerinn, f. řacýčka, f.
Kegeren, f. řachstwu, n.
Kegerisch, řachstý.
Kegerisch, adv. řachstý, po řa-
čstwu.
Kegergeschichte, f. přjběhy řacýč, m.
plur.
Kegermacher, m. řadiwo, n. per-
ljč, bič řacýč, řacekowatel, m.
Kegermeister, m. arcýřacýč, m.
Keule, f. palice, f. řey, m. der
ne führt, paličnjč, m. 2) von
einem Thiere, řyčle, f. řadnič-
ta, f.
Keulchen, n. palička, f. řýgeč, m.
Keuler, f. Keiler.
Keulenträger, m. paličnjč, m.
Keusch, čistý.
Keusch, adv. čistě.
Keuschheit, f. čistota, f.
Keuschbaum, m. Keuschschlamm, w-
drmek, m.
Kibiz, Kiebiz, m. řyčka, f. wlastow-
ta řalnj, f.

Nicher, f. cyzryka, f.
 Nichern, zubici se, daher das Gefickar,
 zubenj se.
 Nieser, f. sosna, f. borowý strom,
 m. borowice, f. eine Art Fich-
 ten, smrč, smrkowý strom, m.
 smrk, m.
 Nieser, m. et. f. Mge, f.
 Niesera, von der Nieser, sosnowý, bo-
 rowý.
 Niesern, f. plur. die Ohren der
 Fische, plevna, n. plur.
 Niese, f. Wiese.
 Niesermald, m. bor, m. borowý
 les, m.
 Niel, m. einer Feder, brš, m. peř, j,
 piřt od pěra, des Schisses, vor
 nebj, dno, spodnj křemno n.
 spodek lodj, m. am Claves-
 sin, křidelnj, kosnaté péro, n.
 eines Gewächses, flaupeř zelny,
 m. wie junge Zwiebel mit Kielen,
 pernatý, opeřený, Niel von ge-
 schliffenen Federn, ostenska, pá-
 perka, Niel des Cytharenspielers,
 kladiwce, n.
 Nielchen, n. pěrko, pěrce, pěrko, n. br-
 zek, mšek, m.
 Nieme, f. f. Niese, Fischohr.
 Nien, n. Nienholz, lauč, smols-
 nice, smolina, f.
 Nienbaum, m. laučowina, f. křč,
 laučowé dřwj, n.
 Nienholz, n. lauč, f. b) laučowá por-
 chodeň, f. smolina, smolnice, f.
 dřewo laučowé, n.
 Nienig, smolný, smolnatý.
 Nienrauch, Rauch, m. jáse, f. ko-
 per, m.
 Niepe, f. anobref, m.
 Nies, m. tyž, šterš, šřemen. m.
 viel, šteršowj, šřemenj, šře-
 menjčko, n. voller Nies, šterš-
 witý, šřemenitý.
 Niesel, m. šřemen, oblásek, m. viel,
 šřemen, n.
 Niesig, šřemenitý, šřeršowitý.
 Ninnie, f. autory, pl. m.
 Niesand, m. šřemenjčko, šřemanj
 drobne, n.

Nieselstein, m. Niesel, obláskowý
 kámen, oblásek, šřemen, šře-
 men, šřemenatý, šřesach. ká-
 men, ein kleiner, šřemýnek,
 m. wie ein Nieselstein, šřemeni-
 tý, obláskowý, šřemenowatý,
 zum Nieselsteine werden, šřeme-
 nit se.
 Niesich, šřemenowatý, šřemenatý,
 šřemenitý.
 Kind, n. das noch nicht reden kann,
 nemluwné, nemluwnátko, dítě,
 děcko, děčátko, mládě, mládě-
 ťko, n. sonst dítě, n. jemandes
 Kind, něj dítě, Kind im Mut-
 terleibe, dítě w žiwotě matky,
 nedochodilé, nedocháďce, n. sehr
 fein Kind, nebud dítě, děcko,
 gutes Kind, dobré dítě, mein
 Kind, mé dítě, zum Kinde wer-
 den, dětiněti, dětiněti, Kind
 des Todes, dítě smrti, Kinder
 überhaupt, děti, dítě, f. plur.
 eine Mutter ohne Kinder, bezdětky;
 ně, f. Kind, das nach seines Vaters
 Tode geboren wird, rohrobek,
 m. syřábě, n. Kind, so ein Jahr
 alt ist, ročně, ročnátko, n. der
 Kinder hat, z dětily, beim Kinde
 zincu, gemäß, dětinský, dětin-
 ný, beim Kinde angehörig, děcký,
 dítěčý, f. B. Kinderschube, dě-
 se šřewice, ein Kind sein, das
 ist: sich kindisch betragen, treiben
 wie ein Kind, děckowati, sehr
 fein Kind, nedědug, schreien
 wie Kinder, břeřtěti.
 Kindchen, n. dítěátko, volč, ro-
 bátko, n.
 Kindbette, n. Niederkunft, šřestine;
 dělnj čas, m. šřestineděle, f.
 šřestineděl, n. laut, m. im Kind-
 bette liegen, ležeti w laučě,
 w šřestineděljch, ins Kindbette
 kommen, přijít do lauča, leb-
 nauti.
 Kindbetterium, f. šřestinedělka, f.
 Kinderbette, n. postel děčá, f. dítě-
 čeké, dítěčý, n.

Kinderblattern, f. plur. osutiny, osupky, ospice, osypky, dětinště nestřowice, f. pl.

Kinderbren, m. Kindobren, děcká fassé, f.

Kinderbuch, n. kniha děcká, pro děti, f.

Kinderdeggen, m. ferd pro děti, m.

Kinderdieb, m. zloděj, krádež dětí, m.

Kinderey, f. dětinští, n. sbrěti, hřel, m. davečka, f. treiben, dětinští, sbrětiny provozowati, lastkowati, děckowati.

Kinderfeind, m. nepřítel dětí, m.

Kinderfrage, f. dětinště otázka, f.

Kinderfresser, m. žrout dětí, m.

Kinderfreund, m. přítel dětí, děcký, m.

Kindergeschrey, m. křik, břeště dětinští, břeštěn, n.

Kinderhaft, dětinště; děcký.

Kinderlehre, f. Katechismus, všechní dětinště, n. začátky věcní křesťanského, m. plu.

Kinderlehrer, m. učitel dětí, dítě, přestání, m.

Kinderlos, der Kinder beraubt, bei děti, zbavený dítě, kinderlos werden, osykati — macthen, osykati, kinderloses Weib, bezděčny, f.

Kinderlosigkeit, f. národní, bezděčtství, bezděčtství, n. sonst syroba, f.

Kindermagd, f. chůwa, chowáčka, děwečka f dítěti, f. dětem, f.

Kindermord, m. vražda nad dítětem, f.

Kindermörder, m. vrab, vražedník dítěte, dětí, m.

Kindermörderin, f. vražednice dítěte, dětí, f.

Kindermutter, f. Hebamme, bába 2) eine gute Kindermutter, dobrá, hodná matka na děti, f.

Kindern, láppich, dětinští sobě wěsti, domádati, děckowati, lastky, prodawati.

Kinderantheil, m. děcký podíl, m.

Kinderrossen, f. plur. hřelky dětinště, f. plur. f. Kinderen.

Kinderstube, m. plur. děcké stěwice, m. plur. Kinderstube verreten, ausziehen, ablegen, děcké stěwice zžau, i, hřel dětinští, nehati, i, dětinští wyrůsti, wygiti, wyspěti.

Kinderstiel, n. hra dětinště, lastka, f. lastky dětinště, trčky, hřelky, f. plur.

Kinderstielwerk, m. hřelky dětinště, f. plur.

Kinderstille, f. kogeni dětí, n.

Kinderstube, f. děcký stěst, m. kiciny, pl. kiceni dětí, n.

Kinderwagen, m. wozíček dětinští, m. eig. děcký

Kinderwärterin, f. chowáčka, chůwa, f.

Kinderwäsche, f. prádlo děcké, n.

Kinderzucht, f. lágen dětí, dětinště, dítě, f.

Kinderzeugen, m. rození dětí, n.

Kinderzart, f. dětinští způsob, m.

Kinderzehen, von, od dětinští i z dětinští, od dítěte, od hřel dětinští, hned od kolisky.

Kinderzind, n. wnuť, m. wnučka, f.

Kinderzindzind, n. prawnut, m. prawnučka, f.

Kinderzindzind, f. synowská lastka, f.

Kinderzindzind, m. gmeno dítěte, n.

Kinderzindzind, f. boleři porodu, pili, fu porodu, porodni, f. plur. pracowni, práce fu porodu, f. in Kinderzindzind f. o. liegen, w bo estich porodu, porodnich ležeti; pracowni fu porodu.

Kinderzindzind, an, za syna, anuči men, za syna zwoiti, přigiti, der angenommen ist, zvolen, m.

Kinderzindzind, m. podíl, m.

Kinderzindzind, f. wnučka, f.

Kinderzindzindmann, m. prazet, m.

Kinderzindzind, f. dětinští n. dětinští wěst, m. von Kinderzindzind an, aul, od dětinští, z dětinští.

Kinderzindzind,

Kindisch, dětině, kindisch werden, dětiněti, zdětiněti.

Kindisch, adv. dětině.

Kindlein, n. dítě, paupě, paupěčko, unmündiges, nemluvněčko, nemluvně, mládě, mláděčko, n.

Kindlich, vom Sohne, synově, von der Tochter, dcerstě, kindliche Liebe, synově lásky, f. überhaupt, dětině.

Kindlich, adv. synově, b) dcerstě.

Kindtaufe, f. křest, m. křtiny, f. plur.

Kindtauffchmaus, m. křestné body, křtiny, plur.

Kindtheil, m. podíl dítě, m.

Kinn, n. brada, f. podbradek; laslof, m. der ein großes Kinn hat, bradáč, m. bradáč.

Kinnchen, n. bradka, f.

Kinnbacken, m. saně, Pl. čelist, f. stíge, f. dazu gehörig, čelisti.

Rippe, f. Epize, wrch; chochol, m. makowice, wýsof, f.

Rippen und Wippen, penize icyzoložití.

Ripper und Wipper, m. cyzoložitel peně, m.

Ripperen, f. cyzoložení, icyzoložení peně, n.

Kirche, f. Kirchengebäude, n. Tempel, m. kostel, chrám, m. a) Gottesdienst der Zeit und Art nach, služba Boží, f. služby Boží, plur. es ist Kirche, glos služby Boží, 3) Gemeinde der Gläubigen, církev, f. dazu gehörig, kostelní, chrámový, b) církevni.

Kirchenamt, n. vřad církevni, m. insbesondere, vřad kostelní, zádušní, m. iádus, f.

Kirchenbau, m. wyobcování, wylaučení z církwe, n. f. Bauu.

Kirchenbau, m. von neuen, stavení kostela, chrámu, kostelní, chrámové, n.

Kirchenbuch, n. kniha kostelní, f.

Kirchenbude, f. potání církevni, u.

Kirchendieb, m. swatokráde, swatokrádežník, m.

Kirchendiebstahl, m. swatokrádež, f.

Kirchendiener, m. Geistlicher, služebník církwe, církevni, m. sonst einer, der bei der Kirche dient, Megner, kostelní, m.

Kirchendienst, m. služba církevni, služebnost sw Ewangeliu, f.

Kirchenfest, n. slawnost kostelní, f.

Kirchengebet, n. modlitba, f. modlitby kostelní, f. plur.

Kirchengebrauch, m. obyčej, řád církevni, m. b) zřízení, řád kostelní, m.

Kirchengehen, das, do kostela, do chrámu chodění, n.

Kirchengelder, n. plur. zádušní penize, f. plur.

Kirchengepränge, n. festelní; b) církevni řádové, m. pl. slawnost církevni, f.

Kirchengeräthe, n. nádobí kostelní, n.

Kirchengesang, m. zpěw kostelní, m.

Kirchengeschenk, n. dar kostelní, m.

Kirchengeschichte, f. přiběhowé církevni, m. plur.

Kirchengut, n. zádušní statek, m. záduší, n.

Kirchengüter, n. plur. panství, statky kostelní, zádušní statky, plur. záduší, n.

Kirchenhaus, n. Gebäude, dům, stavení kostelní, chrámové, n.

Kirchenlehrer, m. učitel církwe, m.

Kirchenleuchter, m. swíceu kostelní, chrámové, m.

Kirchenlied, n. píseň kostelní, f.

Kirchenmusik, f. hudba kostelní, f.

Kirchenordnung, f. řád církevni b) kostelní, m. řádové kostelní, m. plur.

Kirchenrath, m. das Collegium, rada církevni, f. eine Person, rada církevni, f.

Kirchenraub, m. swatokrádež, f.

Kirchenräuber, m. swatokráde, swatokrádežník, m.

Kirchenränderlich, swatokrásný.
 Kirchenrecht, n. právo církevní,
 n.
 Kirchengäule, f. sloup církevní, cír-
 kevní, b) kostelní, chrámový,
 m.
 Kirchlüssel, m. klíč kostelní, n.
 Kirchschnur, m. ozdoba kostela,
 kostelní, chrámová, f.
 Kirchenthüre, f. kostelní vrata, n.
 dvéře, f. plur.
 Kirchenvater, m. swatý, církevní
 otec, otec církevní, m. 2) Vor-
 steher einer Kirche, správce, vs-
 tředník, m.
 Kircherversammlung, f. sněm cír-
 kevní, sbor, m. shromáždění cír-
 kevní, n.
 Kirchenvorsteher, m. vředník, správ-
 ce kostela, kostelní, m. b) církevní.
 Kirchenzucht, f. kázeň církevní, f.
 Kirchs Fenster, n. okno kostelní, n.
 Kirchgang, m. einer Wöchnerin,
 auwod, uwod, m. halten, giti
 f. auwodu, jur Trauung, f.
 Kirchgug.
 Kirchengemeine, f. osada, f.
 Kirchhof, m. hřbitov, m. pohřeb-
 nice, hrobka, f. (Kirchow, m.)
 Kirchhof der armen Sünder, roz-
 hrání, popraviště, rozhraní,
 popravní místo, n.
 Kirchkind, n. osadník, m.
 Kirchkleid, n. oděw kostelní, m.
 Kirchlein, n. kostelníček, kostelní, chrá-
 meček, chrámeček, m.
 Kirchlich, církevní.
 Kirchmauer, f. kostelní zed, f.
 Kirchmesse, f. Kirchtag, m. Kirchs-
 weihfest, n. posvěcení chrámu,
 kostela, n. auf dem Dorfe als
 Lustbarkeit, posvěcení, n. es ist
 Kirchmesse, gest posvěcení.
 Kirchmeisterchen, m. koláč 3 posvěce-
 ní, m.
 Kirchner, m. kostelník, zvoník, m.
 Kirchnerin, f. kostelnice, zvonice,
 f.
 Kirchrechnung, f. počet lidu, kost-
 elní, m.

Kirchspiel, n. sada, f.
 Kirchspise, f. mašowice kostela, chrá-
 mu, chrámová, kostelní, f.
 Kirchstengel, m. osada, f.
 Kirchstuhl, m. stolec kostelní, wos-
 tele, f.
 Kirchtag, m. den swátek, m.
 Kirchthurm, m. kostelní, chrámová
 věž, f.
 Kirchvater, m. kostelní vředník, m.
 Kirchwächter, m. strážce kostelní,
 chrámový, m.
 Kirchweihe, f. Kirchmesse.
 Kirchgug, m. průwod do kostela,
 m.
 Kirr, kirre, frothý, pitomý, mu-
 den, frotnauti, ifrotnauti, pi-
 toměti, zpřiměti, kirre machen,
 frotit, ofrotiti, pitomé dělati,
 frocować.
 Kirren, ločen, wnaditi, wábiti,
 lauditi, 2) fuarren, wozati,
 přepřeti, 3) kirre machen, f. u-
 ben. Kirre.
 Kirschbaum, m. třesně, f. třesňowý
 strom, m.
 Kirsche, f. třesně, f. welsche Kirsche,
 děinky, pl. f.
 Kirschfarbig, třesňowý, třesňowí-
 barwy.
 Kirschsaft, m. slawa, břečka 3
 třesně, třesňowá, f.
 Kiste, f. Kistchen, Kistlein, n. tru-
 blice, tříně, truhlíka, třín-
 ka, schránka, f. Kasten, Kist-
 lein.
 Kistenmacher, m. truhlář, m.
 Kitt, m. Kutt, flj, n.
 Kiste, f. lepenice, f.
 Kittel, m. halena, f. župice; fyt-
 le, f.
 Kittelchen, n. halenka, f.
 Kitten, klegowat, na flj dát.
 Kigel, m. lektawost, f. b) lektání,
 n. f. Kugel.
 Kigeln, lektati, lektwati, zale-
 tati, wenig, polettati, polektá-
 wati, polektati.

Kiselig, lešťavý, lešťivý, lože-
livý.

Klassen, rozzlebowati se, rozse-
dati se, rozwjirati se, rozstau-
piti se, rozpadati se, rozpuka-
ti se, b) plouzru, blesotiti,
šweholiti, klepati, piešťati, tlama-
pati.

Klassen, das, rozzlebowání se, n.

Klassend, rozzlebugicý se, rozstau-
pugicý se, rozsedagicý se, roz-
wjragicý se, rozpukagicý se,
rozšleibený, rozšlebiý, škulino-
vatý, dupnatý.

Klasser, m. klepač, plíšač, clampač,
tlučhuba, m.

Klassen, basati.

Klasser, m. basáč, m.

Klasserholz, n. šáhové dříví, n.

Klasserig, šáhový.

Klassung, f. rozsedlina, rozpukli-
na, šterbina, škulina, f. (du-
va, f.)

Klasser, f. šáh, m.

Klagbar, žaloby hodný.

Klage, f. im gemeinen Leben, Be-
schwerung, žaloba, stížnost, f.
šestřánj, nářžánj, hořerowá-
n. nářž, m. tužebnost, f. tuz-
ženj, n. tuzba, f. tuba, Klage
führen, vorbringen, stížnost, žal-
obu sobě wěsti, stěžowati sobě,
Klagen über etwas erheben,
nářžkati, stěžowati sobě na ně-
co, mache nicht, daß Klagen über
dich kommen, at žádný sobě na
tebe nepřizuje, nepřestě, es ist
Klage über ihn eingelaufen, ge-
kommen, přišla na něj žaloba,
hast du Klage über ihn, stěžu-
geš sy na něho, žaluges, nářž-
káš sobě na něho, in Thränen
und Klagen ausbrechen, porit
plakat a nářžkat, 2) Anklage, rechts-
liche, žaloba, f. die Klage über
Beschimpfung, Diebstahl, žalob-
ba; nářžu cti, a 3) poháněti,
žaloba; irádeže, neb hodež-
wa, seine Klage eingeben, žalobu
pocat, 2) Trauer, smutek,
m.

Klagen, sich beschweren, žalowati,

— stěžowati sy, na něho
nářžkati sobě, hořerowati, tuz-
žiti, šubřati, (šubněti) über
einen, etwas, nářžkati, stěžowati,
šestřkati, postestřnauti sobě
na něho, na něco, ich kann
nicht klagen, nemohu sobě nářž-
kati, stěžowati, šestřkati, der
Kraute klagt über nichts, nemoci-
ný sobě na nic nenářžá, nepřiz-
žuge, nepřestě, 2) klagen vor
Gericht, vor dem Richter, žal-
owati, wider jemand klagen, na
něho žalowati, über einen kla-
gen, stěžowati sobě, šestřkati
sobě na něho, einem etwas
klagen, at. někomu na něco
sobě stěžowati, (nářžkat) žalo-
wati, tuzžiti někomu něco, kla-
gen über einem Töden, nářžka-
ti, hořerowati nad smrtým ci-
lou klagen, želat něho.

Klagend, šestřagicý, šubřagicý,
nářžagicý, tuzžegicý, tuzžeg-
icý, hořekugicý, šestřawý, šub-
rawý, nářžawý, tuzžebný,
tuzrawý, klagender Ton, klagen-
de Stimme, šestřawý, šubraw-
ý, nářžawý, tuzžebný hlas,
m. 2) anklagend, žalugicý, žal-
obný.

Klager, m. žalobník, žalobce; tu-
žebník, m.

Klagerinn, f. žalobnice, f.

Klageren, m. hlas tuzžebný, žalow-
ný, šubrawý, tuzrawý, šubra-
gicý, nářžawý, žalostivý, žal-
ostivý.

Klageweib, n. plačnice, plačiwá že-
na, f.

Klagelied, f. Klagelied.

Klageliedern, f. nářžánj, a. nářž,
trist, hlas žalostivý, tuzžebný, žal-
ostivý, m.

Klaglich, žalostavý, žalostivý, tuz-
rawý, šubrawý, tuzžibý, an-
klagen, zu töden, zu klagen
žalostno býti, žalostiti, 2) žaliti

čisti, kláglíche Stimme, žalostivý, žalostný hlas, m.
 Kládně, adv. žalostně, žalostivě, zúžebně, thun, sich anstellen, stellen, žalostně, žalostivě sobě wěsti, žalostiti.
 Kládně thun, das, žalostěnj, lito: stěnj, tauzej, j, n.
 Kláglieb, u. piseň tauzebná, žalostná, žalostivá, f.
 Klágrede, f. Klage.
 Klágschrift, f. žaloba, f. list žalobnj, m.
 Klágreise, žalobně.
 Klágmüdig, f. Kláglích.
 Klammer, f. koba, stanba, kuha, f. swornj, m. záwora, sponka, f. wor, m. držadlo, n. an einer Thüre, retlice, f. in der Druckery, swírka, záwor: ka, f.
 Klammern, kobau, stubau zapjnati, spjnati, swjrati.
 Klang, m. zněnj, n. zwuf, sum, m.
 Klangbar, zwučný, blučný.
 Klange, f. zwučka, f.
 Klappe, f. Klapp, m. weylozet, m. 2) Deckel, flappa, f. der Schlag, poklop, m. an der Hose, posflopec, m.
 Klappen, flepati, chfestěti, štrati.
 Klapper, f. flepačka, chfestačka, štrkačka, štrkačka, řechlačka, f. Klapper an der Thüre, flepadlo, tlupađlo, n.
 Klappermühle, f. flepačka, f.
 Klappermaul, n. flepačka, f. flepna, f. flepač, m.
 Klappern, flapati, flapnauti, fleptati, flekotati, třestati, třestnauti, chfestati, mit den Zähnen, gętati, zubami flapati, wie die Störche, flepati, flekotati.
 Klappernd, flapawý, třestawý, chf: stawý.
 Klapperschlange, f. f. Schlange.
 Klapperrose, f. praskawec, m. wle: j mák, mák bluchý, jm.
 Klapper, m. f. Klepper.

Klapperspiel, n. Klapperwerk, ch: stačky, štrkawý, f. plur.
 Klapps, cut, plect, chfest.
 Klappsén, plectnaut, chfestnaut.
 Klar, helle, deutlich, zřetelný, zřegmý, patrný, zgewný, swětlý, 2) rein, čistý, klare Wasser, čistá woda, f. klarer Himmel, klare Luft, gajně, swětlě nebe, powětří, n. klarer Wein, čistě wíno, n. klare Wahrheit, čistá prawda, f. es ist klar, zřeymé, zgewné, patrně gest, klare Stimme, čistý, zřetelný hlas, klare Feinwand, čistě, ten: kě plátno, n. klare Schrift, zřetelně písmo, n. klar werden, wie der Himmel, gajně se, wygasniti se, wie das Bier, z: včistiti se.
 Klar, adv. zřegmě, zřetelně, zgewné, gajně, patrně, lěně, klar schreiben, drucken, zřetelně, zřegmě píati, tistnauti, klar dathun, beweisen, zřetelně, zřegmě, patrně, swětlě, gajně, lěně dokázati, dolžiti.
 Kläre, Feinheit, f. čistota, f. čistost, f. čistost, f. des Biers, čistost piva, f.
 Klären, čistit, cydit.
 Klarheit, f. zřegmost, zřetelnost, swětlost, gasnost, patrnost, lěnost, čistost, f. zřetel, m. des Himmels, gajnost nebe, f.
 Klasse, f. třída f.
 Klatsch, m. plect, m. der Peitsche, prást, m. zum Spielen, bauchka, f. f. auch Klatscherey.
 Klatsche, f. flepna, f. Klatscher, 2) f. Fliegenklatsche.
 Klatschen, mit den Händen, plá: ei, rukama flepati, plectati, mit der Peitsche, prástati, prástnauti, mit dem Munde mlastati, klatschen, plaudern, klewetati, clachati, zwáti, flepati.
 Klatschen, das, mit den Händen, plěsánj, clesánj, plectánj rukama, n. clesot, plectot, m. plectot, plect, m. mit der Peitsche, prá: stánj,

Klání, n. d. s. Klatschen, Plaudern, **Klawerání**, n. **Klawerý**, f. plur. mit dem Munde, mlastkání, n.
Klatscher, m. Klatschmaul, **Klawerák**, **Klawetník**, **Klawjka**, **Klawerák**, darmotlach, **plešák**, **žwák**, m. Händeklatscher, **plášák**, m.
Klatscherinn, f. **Klawerákka**, **Klawetnice**, **plešákka**, **žwákka**, f.
Klatscherey, f. **Klawerání**, n. **Klawerý**, f. plur. **klachání**, n.
Klatschhafte, **Klatschmaul**, **Klawetawý**, **Klawetný**, **Klawetnýwý**, **klachawý**, **žwawý**, **plešawý**.
Klauben, **zbrati**, an der Speise, **objrati**, an etwas mit den Zähnen, **okusowati**, mit den Fingern, **objrati**, den Salat, Erbsen, Linsen, z. **přebjirati**; **Klauben**, in der Nase, **daubati**, **blaubati**, **pérati w nose**.
Klauber, m. **ibrač**, m.
Klauberinn, f. **zbračča**, f.
Klaue, f. **pažaur**, m. kleinere, **pažaurák**, m. große, an viersüßigen Thieren, **pažneht**, m. **korpyto** (**howadské**) mit Klauen versehen, **pažaurowatý**.
Kläuchen, n. **pažaurák**; **kopecyko** (**howadské**).
Klaufe, f. **teynec**, m. **klauza**, f. **lawčeni**, n. **saukromi**, n. (**samořow**), m.
Klausner, m. **saukromný flowěl**, **saukromník**, m.
Klausnerinn, f. **saukromná osoba**, f.
Klavier, n. **klawiré**, pl.
Klebefleck, m. **posřwena**, f. einen anhängen, **posřwennu zawěsyti**, **wlepiti**.
Kleben, hangen bleiben, **spiti**, **lepiti se**, **přiljpati se**, **přilepiti se**, **wjznauti**, **wwjznauti**, **wáznauti na lep**, kleben bleiben, **lepj nauti**, **přilnauti**, **wiseti na lepě**, n. f. f. **přilepiti se**, **na lep wáznauti**, an einem, **lepiti na**

někom, **lnauti**, **přilnauti k někomu**, kleben an etwas, als wie ein Mensch am Aeußerlichen, **lpsiti a wěseti na něčem**, z. et. was darauf, daran kleben, wie einen Zettel, **přilepiti**, viel auf einander kleben, **mnoho toho naslipati**.

Kleber, m. **lep**, m.

Klebraut, n. **swjzel**, m.

Klebericht, **lepomatý**.

Klebrig, **lepfý**, (**lepy**) **lepnatý**, **ljpawý**, **klebrig werden**, **hebnauti**, **wláčkowatěti**, **klebrige Hände von einem idhen Schweisse haben**, **leppé ruce mit (od ljpawěho potu)**.

Kleberwerk, n. vom Lahn, **lepence**, f.

Kleck, **Kleck**, m. **paška**, f. **posřwena**, **wada**, **ohyda**, f. **swizně**, **zmaja**, f.

Klecken, von sich selbst herunterfallen, wie Dinte, z. **fydnauti**, **zfydnauti**, einen **Kleck** machen, **fydnauti**, **fydati**, **pořydati**, **fančiti**, **pořančiti**, **pořáletti**, **zřáletti**, auf etwas, **na něco fydnauti**, überall, **nařydati**, du hast mit der Dinte, **Brühe geKleck**, **řkydl sy ingauř**, **poljwřtu**, **Klecke doch nicht so damit**, **neřydey pař tak s tím**, seinen Namen, oder Schrift auf das Papier **Klecken**, **gměno**, **přimořwě na papjř nařydnauti**, **nařydati**, **nařljhati**, **nařmařiti**, **nařmalřkowati**, 1) **klecken**, **zureichen**, **řtačiti**, **pořtačiti**, **dořtačiti**.

Klecken, das, **fydání**, **fančeni**, **pořančeni**, **pořyřdání**, n. 2) **zureichen**, **řtačeni**, **pořtačeni**, n.

Klecker, m. schlechter Schreiber, **řydač**, **majač**, m. mit Lahn, schlechter Maurer, **plešák**, m.

Kleckig, **řyřawý**, **mazawý**; **řawřiwý**.

Klee, m. **dětel**, **getel**, m. davon, **dětelowý**, **getelowý**.

Kleeacker, m. **geteliřtě**, n.

Kleeblatt,

Kleblatt, n. getelowy list, sh
tel, m. kwowá tlapa, Fünfblatt,
pětistek, m.

Kleid, n. šat, m. šaty, plur. o:
dew, m. racho, a. Kleider,
šatstvo, n. šaty, m. p. uv. o:
dew, Kleider machen Leute, o:
dew dešá muže, ein Kleid an:
legen, anziehen, w šaty oblec
o — ausziehen, šaty swlecy.

Kleiden, f. Kleben.

Kleidererz, n. lenenice, f.

Kleiderlein, n. šáček, m. plur. zu
den Kleidern gehörig, die Klei:
der betreffend, šatní.

Kleiden, šatiti, odívati, odíci nē:
cht, w šaty oblecy, ošatiti, př:
odíci, dich Kleider dich nicht, to
ti neněstúš, na té nastúš.

Kleiderbürste, f. šetka, f. chwo:
šestko, poměro, n. šetka šat:
ní, na šaty, m. šatná šetka,

Kleiderbuch, m. šatní prádce, m.

Kleiderhandwerk, n. šatné řemes
lo, n.

Kleiderkammer, f. šatnice, šatna, f.

Kleiderkasten, m. šatní truhla, tru:
hlice, f. šatník, m.

Kleidermaße, f. šatní mol, m.

Kleiderordnung, f. řád šatní, pořá
dek šatní, w. šatech, m.

Kleiderverwahrer, Kleiderbewahrer,
m. hlídač šatí, šatník, m.

Kleidertracht, f. frog, m.

Kleiduna, f. odew, m. šatstvo,
n. šaty, pl. m.

Kleidungsstück, n. šat, m.

Klein, f. otruby, f. pl. f. Klene.

Klein, malý, maličký; skromný,
der kleine Finger, malý, m. es
ist um ein kleines zu thun, ne:
nj o mňoho, o málo gest číns
ti, klein machen, maliti, zmal:
iti, vmaliti, klein werden, ma:
liti se, zmaliti se, zer schlagen,
na drobno rozlácy, kleines
Geld, drobne peníze, plur. klei:
nes Büchel, skromná, malá kni:
žka, kleines Garn, kleine Lein:
wand, tenká příje, tenké pláť

na, n. von kleiner Gestalt, ma
lé, skromné postavy, in kleine,
oder auf kleine Stücke, na drob
ně řásky, na drobno, drobne,
kleine Philosophen, drobní filo:
sofové, m. pl. mudráčkové.
mudrlanti, pl. m.

Kleinärschicht, Kleinärschig, prdelka,
m.

Kleinängig, widaurek, očko, m.

Kleinbärtig, bradáček, m.

Kleiner, menší, kleiner machen, klei
neru, menšiti, zmenšiti, vmeni
šiti, zmenšiti.

Kleinerung, f. menšení, zmenšení, v
menšení, zmenšení, n.

Kleingläubig, lehčověrný.

Kleingläubigkeit, f. lehčověrnost, f.

Kleinnecht, m. pohaneč, m.

Kleinigkeit, f. malíček, b) ma
lost, f.

Klein, adv. drobne — něco má
lo, drobě, ein klein wenig er
duldet, malé strpení, klein sin
nen, vence přísti, klein denken,
nízce smýšlet, ein kleinwenig be
ser, něco málo lepší.

Kleinheit, f. malost, skromnost, f.

Kleinsaut, chaulostivý.

Kleinlich, maličký, malitý, skro
mický, malaučý.

Kleinnuth, f. Kleinnüthigkeit.

Kleinnüchia, málomyslný, chaulo
stivý, malé, chatrné myslí, klein
nüthig werden, zmalomyslně,
zchaulostivě.

Kleinnüthig, adv. málomyslně, cha
lostivě.

Kleinnüthigkeit, f. málomyslnost,
chaulostivost, malá, chatrná
mysl, f.

Kleinod, n. klénat, m.

Kleinobschrank, m. schránka na kléno
ty, f.

Kleinstädter, m. z městečka po
slý, m. měšťáček, m.

Kleinstädtisch, z městečka poslý.

Kleister, m. klj n.

Kleisteru, klji, kljij, klegowati.

Klemme, f. těš ost, f. těšno, n.
 připoc, m. in die Klemme kommen,
 do těšna přijíti, in der Klemme
 sehn, býti w těšnu, w přips-
 cy.
 Klemmen, těšniti, těsniti, těmsti,
 těsniti, sadž ti, w bromadu tě-
 snauti, tělčiti, těwiti, těwra-
 ti, tělčiti, tělčiti.
 Klempern, cynkati.
 Klemperer, m. Klemperer, Klem-
 per, m.
 Klemperinn, f. Klemperka, f.
 Klemper, m. mimochodník, (Klep-
 rík, m.
 Klemperpost, f. posta Klemawá, Klem-
 pera, f.
 Klerisch, f. Geistlichkeit, Suchowen-
 stwo, kněžstwo, žákovstwo, n.
 Klette, f. čepík, lupen, m.
 Kletchen, n. čepiček, lupinek, m.
 Klettenkraut, n. lupen, m.
 Kletzig, Křivý.
 Klettern, ležti.
 Klettern, das, lezenj, n.
 Klene, f. besser Klete, Klenen, oc-
 truba, f. von, aus, wie Klene,
 otrubný, otrubový.
 Klenenbrot, n. chléb otrubný, otru-
 bový, m.
 Klenenbändler, m. otrubník, m.
 Klenig, otrubný, otrubový.
 Klieben, spalten, řálati.
 Klicent, m. svěcenec, m.
 Klimmen, f. Klettern.
 Klimpern, cynkati.
 Klimperu, das, cynkání, n. cynkot, m.
 Klinge, f. ocelka, f. an einem Mes-
 ser Degen, ocelka, blawně,
 klnka, f. der Deuen selbst, kord,
 meč, m. vor die Klinge fordern,
 na kord pobídnauti, wybjdnau-
 ti, wywati, 2) an der Thü-
 re, klnka, f. klnka, f. obteř, m.
 Klingel, f. zvonček, zvonček, m.
 končička, f. brenčadlo, n.
 Klingelbeutel, m. zvonček, pytlček,
 m. končička, f.
 Klingeln, cynkati, klnkati, brenč-

ti, brenčati, wie der Abler, zwo-
 řeti, in den Ohren, zniti, zwo-
 řiti.
 Klingen, zniti, brenčeti, zusam-
 men klingen, srodňwati se,
 srownawati se, spolu zniti, die
 Ohren klingen, wsi zněti.
 Klingen, das, zněti, brenčeti, n.
 brenkot, m.
 Klingend, zněti, zwořeti, kln-
 gendes Spiel, brenčawá hudba, f.
 Klingspiel, n. idem.
 Klink, f. an der Thüre, klnka, f.
 Klinken, an der Thüre, klnkati.
 Klippchen, n. an der Stirne, kln-
 lec, m.
 Klippe, f. ein scharfer Felsen, ka-
 lina, vysoká skala, f. austraj,
 n.
 Klippicht, kalinowatý.
 Klippig, kalinný.
 Klirren, brenkati, brenčeti.
 Klirren, das, brenkání, brenčení,
 brenkot, m. f. Geklirr.
 Klir, n. kln, m.
 Klirsprige, f. klnrowá, klnerni,
 klnka, f.
 Kloben, m. kln, m. Kloben zum
 Ziehen, plachta blawni, f. das
 Seil darin, prowaz lčený, Klob-
 ben, Vogelkloben, prostrp, m.
 bidýlko řhacé, Kloben Flach-
 ses, swazek, m. žemličky lnu,
 f. plur.
 Klobchen, n. klnek, m.
 Klopfen, klopiti, clancy, auf die
 Achsel klopfen, na ramena ja-
 plešati, poplešati, Leinwand,
 Wäsche, Schläger klopfen, hmož-
 diti, prāti, es klopft jemand,
 někdo klopá, tuče, mit dem Schna-
 bel, klubati.
 Klopfen, das, klopání, clučení, n. auf
 die Schulter, plešání, japplešání,
 poplešání, n.
 Klopfflechter, m. pěstník, je sucha bi-
 tec, m.
 Klopfflechteren, f. je sucha bitj, n.
 Klopffhengst, m. walach, m.

Klopfholz, n. klapadlo, kluckadlo, n.
 erblo, n.
 Klöppel, m. der Glocke, palice, pas-
 lička, f. srdce, n. klapátko, kles-
 padlo, n. trdýlko, n. klapáčka,
 f. klárec, m. zu Pauken, Trom-
 meln, palička, f.
 Kloss, m. vom Mehle, miska, f. Fries-
 dick, m. von Erde, hruda, f. trun-
 pel, m.
 Klösch n, n. miska, f. koláček, m.
 von Erde, hruda, f.
 Klossicht, klossia, miska, f. kledisko,
 watý, hrudowatý.
 Klosser, n. klášter, reynec, (sas-
 motorow, m.) wie im Kloster ist
 hier, galo w klášťe gestu.
 Klosterfrau, f. klášternice, f.
 Klostererschichte, f. přiběh klášter-
 ský, m' přiběhy klášterské, plur.
 Klosterjungfer, f. klášterská pan-
 na, f.
 Klosterleben, n. život klášterský,
 m. žmobyť klášterské, n. klá-
 šterní, n.
 Klösterlich, klášterský, klášterní.
 Klösterlich, adv. kláštersky, po klá-
 šteru.
 Klosternonne, f. geřistka, bekyně,
 miska, klášterní panna, f. Klost-
 erjungfer.
 Klosterzucht, f. řázen klášterská, f.
 Klotz, m. pes, kmen od stromu,
 spalek, pařez, m. frč, m.
 Klotzartig, co spalek, co pařez.
 Klotz, m. spolek, m. zbor, hluk, m.
 Kluft, f. rozsedlina, šerbiná,
 rozpuklina, f. dupa, f. zwischen
 Bergen, Felsen, klauza, f. vz-
 řet přichodický, n. výřka strání,
 f. ouzina, f. beim Bergwerke,
 zmrst, m. klasta, f.
 Klüfchen, n. rozsedlinka, šer-
 binka, f.
 Klüftig, dupnatý.
 Klüftigkeit, f. dupnatost, f.
 Klötzchen, n. spalicek, smjnek, pařez-
 ek, m.
 Klugia, pařezový spalkový.
 Klubb, m. zborník, m.
 Klug, moudrý, rozšafný, (chy-

trý,) Klug seyn, mudřeti, moudrým
 býti, klug werden, zmaudřeti,
 moudřet, bu bist nicht klug,
 ty negy moudrý, gy blaud,
 bláhowý, mit Schaden klug wer-
 den, zmaudřeti, moudrým bý-
 ti se swau škodau, pojed by-
 cha honiti, werde hoch einmal
 klug, mudři pak gědnau, buš
 pak gědnau moudrým, klug wer-
 den aus jemanden, aus etwas,
 moudrým býti z něčoho, z ně-
 čeho.
 Klug, adv. moudře, rozšafně,
 (chytře)
 Klügelen, f. mudráctwí, mudrlan-
 stwí, n.
 Klügeln, mudrowati, mudrlantiti,
 mudračiti.
 Klugheit, f. moudrost, rozšafnost, f.
 (chytrost)
 Klugheitslehre, f. včeni, navčeni,
 povčeni moudrosti, n. nauka
 moudrosti, f. moudré povčeni,
 n.
 Klugheitsregel, f. pravidlo moudro-
 sti, n.
 Klüglich, moudře, rozšafně.
 Klügling, m. Klügler, mudráček,
 mudrák, mudrlant, šadilek, ne-
 dovč, m.
 Klump, m. der Klumpen, Fruch,
 m. spansta, sicina, f. ein Klump
 Erde, Thon, Butter, hruda,
 f. (trupel) země, m. vermier-
 ter Klump, chuchel, chuchlí,
 m. směšyce, f. ein Klump Gold,
 Silber, Fruch, spansta zlata,
 šibra, in Klumpen bringen,
 w Fruch stiti, šicinu vđělati.
 Klümchen, n. spansta, frusce, m.
 Klumpenweise, in Klumpen, bromá-
 ně, wahně.
 Klumper, m. Maulisen, Gebiß der
 Pferde, náhubek, m.
 Klumperig, hrudowitý.
 Klumpen, sich, hrudowatěti.
 Klumpicht, klumpig, klumperig, bru-
 dowatý.
 Klunker, m. chuchel, cucek, chuch-
 lí, chuchwalec, ššworec, m.
 Klunk

Klunse, f. Klulina, Klərbina, kl.
dupa, spara, f.

Klunzig, Klulině, Klulinowaty, pl.
ně Klulin, Klərbín, dupnatě,
daurnaty, klunziger Ort, dup-
natoš, f.

Klustier, n. Klister, m.

Knabe, m. Knab, Knábchen, pachol-
le, pacholátko, n. pacholík, pas-
cholček, m. robě, robátko, n.
robenec, chlapec, m.

Knabenalter, n. pacholetstwi, n. wěť
pacholetský, m.

Knabenart, f. způsob pacholetský,
dětinský, m. nach Knabenart,
po pacholetsku, po dětinsku.

Knabenschänder, m. samcoložník, sa-
mco-przník, m.

Knabenfräulein, n. wstawač, m. žej-
hulka, f. mudáčka, rozhodník, m.

Knäblein, Knábchen, n. pachol-
le, n. pacholček, m. robátko,
paupě, paupátko, robě, n.

Knack, knacks, m. třešť, prast, m.
třšť, bauch, plešť.

Knacken, třešťati, třešťnauti, třš-
ťati, prastati, wie ein Haus,
prastati, Mäße knacken, ořechy lau-
ťati.

Knacker, m. třešťáč, prastáč, m.

Knacken, das, třešťot, m. třešťnauti,
třšťání, n. prastot, m. prastá-
ní, n.

Knackwurst, f. klobása weřowá, f.

Knall, m. bauchnuti, n. buch,
třešť, m. třešťění, n. (třešťot,)
hřmot, m. třešťnauti, n. prast,
(prastot, m.) Knall geben,
rānu dāti, wybauchnauti, Knall
und Fall, z pátra, namjstě.

Knallbüchse, f. bauchačka, f.

Knallen, bauchati, bauchnauti,
třešťnauti, třšťati, třešťěti, pra-
šťati, prastěti, mit der Peitsche,
prastěti, ein Gewehr knallet (wenn
es gelöst wird) r. čnice třešťne,
bauchne, mit einem Gewehr knal-
ten, z ručnice bauchat.

Knallen, das, bauchání, bauchnu

ti, třšťání, prastání, třešťnu-
ti, třešťění, n. třešťot, prastot,
m. mit der Peitsche, prastání,
n. prastot, m.

Knapp, enge, vzěť, těsně, anlie-
gend genau, těsně přiléhavě,
sparsam, skromě, spory, knappes
Kleid, těsný kabát, m.

Knapp, adv. enge, těsně, vzce,
anliegen, těsně přiléhati, wirth-
schaften, skromě, spore hospo-
dávati, es gehet knapp zu, skrom-
ně gedi, knapp, kaum, sotně.

Knappen, f. knacken, knecpen.

Knappe, m. in Bergwerken, kow-
lop, horník, hawě, m. in
Mühlen, chasník, m. Knappe ei-
nes Mitters, střeně, kopinně,
ibrognoš, střitonos, ginoch, m.

Knappsack, f. Schnappsack.

Knappschacht, f. hornictwo, n. der
Mitter, ranosť, střitonosť, plu.
in der Mühle, chas, f.

Knappschachtgebühren, f. plur. horni-
cké platy, m. plur.

Knarre, f. chřestáčka, f.

Knarren, střípěti, wzati.

Knarren, das, střípění, n. střěhot, m.
wrání, n.

Knarrend, knarricht, střípawě, wz-
zawě.

Knastern, einen zitternden und da-
ben rasselnden Schall von sich ge-
hen, (wie das Feuer,) pra-
šťati.

Knastern, das, prastání, n. prastot
m.

Knäsen, f. Kneten.

Knäuel, m. klubko, n. potáč, m.

Knäulen, swjžeti, motati w klub-
ko.

Knäuf, m. knoflík, m.

Knäuschen, n. krostěček, m.

Knäuser, m. křbec, křbík, hanž-
wěpa, křblice, nevžilec, hanžkam.

Knäusern, křbiti.

Knäuserinn, f. křblice, křblice, f.

Knäuseren, f. drěbnost, křbnost,
hanžewnost, nevžiloš, f.

Knauserig, iſſebý, haúžewný, držebný, nevjilý.

Knebel, m. Preſſe, Knäbel, Knöbel, Krabuffa, Krabuffe, f. náhbel, m. 2) am Spieße, Peg, m. 3) den man einem in den Mund ſteckt, daß er nicht ſchreien kann, raubſt, foljt, koſtſet, m. 4) an einem Finger, Fingerring, m. 5) an der Wurzel, odnož, f.

Knebelbart, m. ſrňauſý, m. plur.

Knebeln, raubſt, koſtſet do vſt dári, ſtjiciti.

Knebelſpieß, m. myſtwečý, lomečý oſtrý, m.

Knecht, m. pacholeť, ſlauha, ſluha, m. der im Hauſe geböhren iſt, wlaſtý, domácý, domowný pacholeť, ſlauha, m. Leibeigener, Slave, im Kriege gefangener, oder erkaufet, otroť, chlap, pacholeť, m. jemandes Knecht, Leibeigener ſeyn, býti něčím pacholeťem, Knecht eines Bauern, pacholeť, m. Knecht Gottes, ſlauha páně, m. Knechte und Mägde, pacholcy a děwky, plur. als Knecht dienen, einen Knecht abgeben, pacholiti.

Knechtſch, pacholčý, ſlužebničý, ſlužebničý, ſlužebný, urauſtáný, ſklaviſch, furchtſam, poddaný, otročý, chlapčý, knechtſcher Geiſt, otročá duſe, f.

Knechtſch, adv. po pacholſtu, pacholſtu. pacholečý, ſlužebničý, b) otročý, poddaně, chlapčý, ſich knechtſch an etwas binden, otročý ſe na něco wázati.

Knechtſchaft, f. ſlužebnoſt, ſlužba, paroba, f. chlapſtwj, otročtwj, n. nezwole, f.

Knechtſdienſte, m. plur. pacholčý, otroččý ſlužby, f. pl.

Kneif, m. ſtruhadlo, rypadlo, n. meſſer, ſtruh, řezáč, m. des Schuſters, m. kněp, řezák, m. des Meſſers, ručowjta, f.

Kneiven, ſtubati, ſtubati, poſ-

ſtubáwati, in die Backen, do twáče ſtjpati, ſtubati, ſtubati, twáče poſtubáwati, anſtechen, hšhnen, ſtubati, drbat, ze eti laupati, knieuen im Leibe, wehe thun, ſtubati, es kniept mich im Leibe, ſtube mne w žo wotě, w těle.

Kneifen, f. Kneiven.

Kneipe, Knipſchenke, f. kréma, f.

Kneipen, das, ſtubáni, ſtubawati, ſtubáni, ſtubawati, poſtubawati, poſtubawati, n. im Leibe, ſtubáni w těle, w žo wotě.

Kneiper, m. železný hřeb, pazaur, m. Kneipzange, f. tehacý, kleſtě, f. plur.

Kneipzanglein, n. kljſtý, f. cwrnčáky, plur.

Kneten, knjſti, kněſti, miſyti, na knjſti, zaděláwati těſto.

Kneten, des, knetenj, miſjenj, zaděláwánj těſta, n.

Knetſcheit, n. Kopiſt, f.

Kneuel, f. Knövel.

Knick, m. Knick, polček, ſinč, zaſſigeť, m. geben, dáti polček, ſinč, zaſſigeť.

Knicken, rozſtubati, roztehati, 2) ſarg ſehn, f. ſarg.

Knicker, m. kněpec, řbec, řbč, ſtuchliť, držkreſtle, nevjilec, haúžewička, m. držkreſtička, f.

Knickeren, f. kněpectwj, ſtuchliectwj, n. haúžewnoſt, nevjiloſt, řbčboſt, m.

Knickerhaft, knickerig, ſkaupý, ſtuchlý, nevj. h, řbčný, haúžewný.

Knickerhaft, knickerig, adv. ſkaupě, ſtuchle, nevjile, řbčně, haúžewně.

Knie, n. koleno, n. auf die Knie fallen, na kolena padnanti, kleſati, kleſnanti, die Knie beugen, kolena kljwiti, kländiti ſe, kloniti ſe, poſloniti ſe, vſloniti

kně se, Moniti se, na Kolena Kle:
 řeti, Kolena sehnauti, auf den
 Knien knien, beten, Kleece pro:
 set, modlit se.
 Knieband, n. podwazek, m.
 Kniebant, f. Plečadlo, plečátko, n.
 Kniebeugung, f. poklona, f. poklo:
 něni, Kolen kloněni, vřívce:
 ni, n.
 Kniebeuge, f. přibbji, obbj, n.
 (od Kolena: podkoleni, n.)
 Kniebügel, f. Knieband.
 Knien, richtiger knien, Kliekati,
 sehnauti, vor jemand knien (ist
 niederknien, Klieknaut, Kliekat před
 někým, 25 perf. — haben ge:
 kniet, Klieceti, sie haben den ganz
 en Tag gekniet, celý den, Klie:
 celi.
 Knien, das, Klieceni, n.
 Knierend, Kleece, knierend beten, Kleece se
 modlit.
 Kniekehle, f. Kniebiege, Kniebng,
 podkoleni, n. přibb pod Kolen
 em, m. přibbji, obbj, n. Kol
 eni kleska, in den Hinterbeinen
 der Thiere, přibby, m. plur.
 přibbji, n.
 Kniekriemen, m. potěh, m.
 Knieknief, f. obrat Kleece, m.
 Kniekniebe, f. kleska, f. kleska, f. Kol
 eni, }
 Kniekniebe, f. pasnička, f.
 Kniekniebe, m. šorně; holenka, f.
 Kniekniebe, až pod Kolena.
 Kniff, m. vřok, obmysl, m. der
 Kniffe hat, vřočný, obmysluý.
 Knipochen, n. švec, m. schlagen, švi:
 lec švi.
 Knirren, wrati, f. Knarren.
 Knirrend, šřipawý, wrzawý.
 Knirschen, šřipěti, šřipěti, šři:
 pati, wrati, mit den Zähnen,
 šřipěti, šřipati zubami.
 Knister, f. Knastern.
 Knüttel, m. kag, placek, fljcek,
 m. f. Knüttel.
 Knüttelwerk, m. fuš, prostý werš, m.
 Knoblauch, m. česnek, m. von Knob:
 lauch, česnekový.

Knoblauchshaut, n. česneková kůže,
 wička, f.
 Knoblauchskraut, n. česnekové ko:
 řeni, n.
 Knoblauchsuppe, f. česneková poliw:
 ka, f.
 Knochen, m. kost, f. hnát, m.
 stark von Knochen, hnátowitý,
 nichts als Haut und Knochen,
 nic než kost a kůže, daher, hná:
 towý, hnátowný.
 Knochenmark, n. mošt hnátowný, m.
 Knöchel, m. an den Füßen, Kniek,
 Kniek, Kniek, m. an den Fin:
 gern, Kniek, Kniek, Kniek,
 hnátok, m.
 Knöchlein, n. Knöchlein, hnátok,
 m.
 Knochenlicht, hnátowitý.
 Knöchel, m. Kniek, f. Kniek.
 Knöchel, m. Kniek, m. die Knöchel.
 Kniek, Kniek, Kniek.
 Knitps, m. šřek, malik, nedorošt:
 liš, m.
 Knöchern, Kniekenný, Kniekenný.
 Knöchig, hnátowitý, Kniekenný.
 Knollen, m. hrbole, m.
 Knöllchen, n. hrbolek, m.
 Knollig, hrbowatý.
 Knollig, hrbatý.
 Knollrube, f. tukin, m.
 Knopf, m. Knopf, m. der Säule,
 des Thurmes, małowice, bání,
 bání, des Degens, f. hruffa,
 f. Knopf, m. des Strodes, f. Knop:
 f, m. am Kleide (Knopf, mit
 Knöpfen, s. Knöpfky, Knöpfko:
 watý.
 Knöpfchen, n. Knöpfček, m. des Thur:
 mes, małowicka, báníka f.
 Knöpfen, zapinati, zapiti, zapnau:
 ti na Knöpfky, spinati, sknöpf:
 ky.
 Knopflach, n. Knopfková díra, f.
 Knopfmacher, m. Knopfkář, m.
 Knorpel, m. chrustáčka, f. chru:
 stawá kost, chrustáček, mehrere,
 viele, chrustky, n.
 Knorpelbeinchen, Hölchen, n. čam:
 pa, f.
 Knorpellicht, chrustkowatý.

Knorpel:

Knorpelig, chrustawý, chrustlawý, chrustnací.

Knorr, m. Knorren, Knorre, f. viel, vilje, suš, m. am Fuße, kotnj, kúreš, m. am Holze, Baum, swal, suš, sauceš, m. an Händen und Füßen, članeš, m. Knorrlicht, sušowatý, wšlowatý, 2) kornjowatý.

Knollrüb, f. turjn, m.

Knorrig, sušowitý, (wšlowitý) sušowý.

Knospe, f. paupě, n. pupen, pupenec, m. Knospen treiben, gewinnen, bekommen, pučiti se, pupeniti se, brnčiti se, pupeny pauštetí.

Knospchen, n. pupinek, m. paupátko, n.

Knospen, f. Knospen treiben.

Knospicht, pupenatý.

Knospig, pupenitý.

Knötchen, n. vzlješ, m. am Halme, sauceš, m.

Knoten, m. vzel, vzlje, m. Flička, f. am Halme, Holze, Gewächse, suš, sauceš, članeš, m. kotljko, n. am Stabe, suš, m. ein kleiner, sauceš, m. am Gesenke, kúreš, kotnj, m. Foenjžer, m. da steckt der Knoten, tu gest ta Flička, ten ewoš, einen Knoten in das Tuch binden, um etwas zu halten, vzliti, zawziti, w vzel, vžlem, na vzel zawázati, um sich zu erinnern, viel sy vžlati, ohne Knoten, bezsušý, voller Knoten, f. Knotig.

Knötchen, n. vzlješ, vzlje, m.

Knotenstock, m. hül sušowitá, f.

Knöteln, vzliti.

Knotenweis, na vzel, wšlowatě, sušowitě.

Knorhol, n. odnož, f.

Knotig, (knoticht) wšlowatý, wie die Gewächse, sušowitý.

Knüpfen, pnauti, spjnati, sepnauti, pogiti, spogiti, w bromadu wázati, swázati, etwas in eine andere Sache, něco w něco w pnauti, swázati, Binduise

se, Freundschaft knüpfen, spošiti se, w přátelstwj wgití, spogiti se, an etwas, připjnati, připnauti, připogiti, př.wázati. angeknüpft, 1. B. am Kreuze sepn, pniti.

Knüppel, edler Knüttel, f. Knüttel.

Knurren, reptati, mumlati, f. Murren.

Knurrig, reptawý, mumlawý, f. Murrend.

Kobalt, m. Kobald, Kobale, m. ty, m.

Kobe, Kob, m. ein Fisch, mřen, m. mřeněš, m. hřiž, m.

Kobaltisch, Kobaltowý.

Koben, m. Schweinkoben, Schweinstall, člěw swiněš, krmnj, m.

Kober, m. koš, m. mossna, nisse, f.

Kobold, m. hospodářček, m. šotek, m.

Koch, m. kuchař, waříč, m. den Koch abgeben, kuchařiti.

Kochbuch, n. kuchařská kniha, f.

Kaute, f. beykowec, praskač, m.

Knüttel, m. feg, m. klápec, klaceš, sechor, womit das Stemmholz befestigt wird, aumju, m.

Kochen, ač. wařiti, das Essen, strogiti (gjdlo) kuchařiti, 2) neut. sieden, wallen, wařiti se, wřití, zum Kochen gehörig, kuchařský, was sich kochen läßt, w wařiwý, kochén, einen Koch abgeben, strogiti, (kuchařiti) als ein Sudler, Kucheljung, kuchařiti, er kann nicht kochen, nemj strogiti, bey einer Hochzeit kochen, na swadbě strogiti, wie der Magen, jazit, žažwat, was durch Kochen aufgeschwollen, w gewachsen ist, nāwara, f.

Köcher, m. taul, taulec, m. pauidro na špy, n.

Kochholz, n. dřwj do kuchařně, u.

Köchinn, f. kuchařka, waříčka, f.

Kochkunst, f. kuchařstwj, n. kuchařstě, waříčstě oměni, n.

Kochlöffel, m. waříčka, měchačka, kuchařská lžice, f. wrtidlo, n.

Kochtopf, m. hrnec kucháčský, m.

Köder, m. wnada, f.

Köbern, wnaditi, nawnaditi.

Kofent, m. Kowent, Kowentbier, patoky, plur. fedina, f. Kowent, Kofee, f. Kasse.

Koffer, m. Kuffer, truhla, truhlice, f.

Kohl, m. Kapusta, f. zeli, n. milber, Kapusta planá, f. Haupt, Kohl, hlawaté-zeli, n. hláwka, f. Herzkohl, krauser Wirsching, Kapusta neb zeli Paderawé.

Kohlbig, kohllicht, hláwkwith.

Kohlchen, n. vhljček, vhljč, m.

Kohle, f. vhel, m. gelöschte, hasený, vhasený, mrtwý vhel, brennende, glühende, křawý, žiwý vhel, viele Kohlen, vhlj, n. wie auf Kohlen stehen, gafo na vhlj státi, Kohlen brennen, vhlj pálit.

Kohlbrennen, das, vhljčstwj, pálenj vhlj, n.

Kohlenbrenner, m. vhljč, m.

Kohlenbrennerinn, f. vhljčka, f.

Kohlenbecken, n. ohřiwadlo, n.

Kohlenkammer, f. vhelnice, f.

Kohlenkorb, m. vhelnj koš, f.

Kohlenstaub, m. vhelnj popel, prach, m.

Kohlentopf, m. vhelnjč, m.

Kohlgarten, m. zelnj zahrada, zelnice f.

Kohlgärtner, m. zelináč, zelnjč, m.

Köhler, m. vhljč, m.

Köhlerin, f. vhljčka, f.

Kohlkorb, m. vhelný koš, koš, košič na vhlj, m.

Kohlmarkt, m. vhelnj trh, m. 2) zelný.

Kohlhütte, f. vhelnj huť, vhelnice, f.

Kohlofen, m. miljč, m.

Kohlpfanne, f. ohřiwadlo, n.

Kohlraupe, f. hausenka, f. (zelná,) ležák, m.

Kohlrübe, f. kapusta, f.

Kohlswart, wranný, co vhel křawý.

Kolbe, f. auch der Kolben, Keule, Knüttel, f. palice f. křeg, m. palcát, sochor, m. 2) Kolbe, Kopfs, lysyna, oplchatoš, 2) Kolbe, ein We-

näch, wsseliký, okrauhlý for-
tjnek, m. 4) Kolbe zum Leuch-
ten, fahanec, m. 5) zum Dis-
stilliren, baňka, f. 6) am Moos-
rohre, palička, f. 7) der Glin-
te, střenek, m.

Kolbentrohr, n. palička rákosová, f.

Kolbicht, palicowý, křowý.

Kälblein, n. miska, miskačka, f. ko-
rč, n.

Kollekte, f. snižka, sbírka, f.

Koller, m. Paštán, Paštánek bez
rukawů, m. rukawce, f. plur.
der Kuratier, krunýč, m. br-
něnj, n. der Geistlichen, Komje,
f. der Pferde, wteřkost, plas-
choš, f.

Kollern, act. wie etwas rundes,
kauleti, kotalęti, kuliti, swále-
ti, neut. kauleti se, kuliti se, ko-
rčeti, wáleti se, 2) wie ein
Pferd, plástiti se, wteřkati se,
křseti, kollern, im Neden, chauliti
se w kři.

Kollerig, kollericht, kollerud, plachý,
wteřlý, křsatý.

Kolik, f. kolika, f. žřenj, bryz-
nj, f. Grimmdarm.

Kolok, m. socha, f.

Kolokalsch, hrubý pšenáramný, hro-
zný.

Kolonie, f. osada, f.

Kolonist, m. osadnjč, m.

Kohl; Nabi. Kapusta, f.

Kohr, n. kár, m. Krusta, f.

Kohrrock, m. Komje, f.

Koloriren, im Gesang, prodrobawat
blas.

Komischbrod, n. komisnj chléb, ko-
misárek, m.

Komisch, komický.

Komödie, f. komedys, f. Schan-
spiel.

Kommen, přicházeti, přigiti, giti,
eben kommen, im Kommen be-
griffen seyn, práwě přicházeti,
oft kommen, přicházýwati, gelaus-
sen, gesprungen kommen, iwběh-
nauti, přirecy, přistociti, př-

bíhati, přičkati, kommen geritten, přigeti na koni, kommen, entstehen als Wirkung, pocházeti, přicházeti, nastávat, daher kommt es, odtud to pochází, přichází, wie kommt es, daß — ihm geht so, že — kommen, an einen, ihm gleich kommen, přirovnati se, woronati se někomu, ihn angreifen, přikročíti, přigiti k někomu, wie eine Sache, Nachricht, Vortrag, přigití k někomu, na někoho, dogiti někoho, bis in den Wald kommen, dogiti, přigití až k lesu, in das Gefängniß, an den Galgen, do vězení, na smbenic se dostati, přigití, zu Fuß kommen, prožít, prožít, einem über das Geld kommen, na peníze se dostat, přigití, zu Falle kommen, padnout rež zmrhat se, ich kann mit ihm damit nie zu recht kommen, nemohu s ním s ním nie wyjdít, pojdít; nemohu tomu wyhovět, zu Schaden kommen, škodu zpět, wýt, es kam eine Nachricht an mich, mir zu den Ohren, došla mne zpráva, přišla na mne, došla se mi zpráva, an einen kommen, ihn ereilen, dogiti, dostihnouti někoho, an einen kommen, wenn er sticht, přistihnouti na někoho, přigití na někoho, zu etwas kommen, es erlangen, als zu einem Amte, Ansehen, přigití k vřadu, dogiti vřadu, wážnost, in jemandes Bekanntschaft, Freundschaft, přigití, wgiť w známost, w přátelstwj, bis in einen Ort, přigití, dogiti, dostat se, wie kommt es, daß — — kterať to přichází, je děge, ge, že — — in Anschlag kommen, s. Anschlag, wo bist du hierher gekommen, kde jsi se tu vzal aus dem Gedränge kommen, ztlačení se dostat, an einen Stelle, přigití, dostati se, na; něk

misto, in die Jahre kommen, alt werden, přibrati se k starým letům, dogiti starých let, starého věku, přicházeti do starých let, das Gerücht kam mir zu Ohren, došla mne, pověš, došlo sem, die Rache Gottes wird über ihn kommen, dogde ho pomsta, dokročí našt pomsta, aus dem Wege kommen, igiti, wyraziti se z cesty, einem zu Statten kommen, s. Statten, übel kommen, zle někomu přigití, er kam zufälliger Weis des Weges, dostalo, vzdalo se mu tau cestau git, scharf an einander kommen (im Streit,) zle se do sebe dát, ich kann nie an ihn kommen, nemohu se na něho dostat, einem in den Wurf, namásti, nahoditi se, nasschnauti se, přigití na ránu, ins Gedränge kommen, do tlačenice se dostat, (přigití) nach-Hause kommen, domu přigití, dogiti; se dostat, komm mir nicht unter die Augen, nethoť mi na oči, komme ich hier recht, gduť ide doře? auseinander kommen, srownati, porownati se, aus der Noth, aus den Schulden kommen, z nouze, z dluhů se wybyť, wydobyt, du kommst heute schon nicht hin, dnes tam již nepřigdeš, nedogdeš, nedostaneš se tam, kommen über einen, ihn überfallen, dokročíti, přigití na někoho, der Tod wird über alle kommen, smrt na všick y dokročí, přigití, über einen kommen, kte Statten, Krankheiten, dostanouti, dokročití, přigití, trhnouti na někoho, zu Athem, auch popadati, oddychati, zu Walde, přigití k penězům, wieder zu Kratten kommen, opět sly nabýti, opět sly přigití, sly sebrati, smoc se, zmáhati, zwtawiti se, ad Ende kommen, přigití tu rom

cy, sogiti ponce, von Sinnen, außer sich kommen, smyslem se pomínati, o rozum přigiti, smyslu pozbyti, zu Hilfe kommen, k pomocy, na pomoc přigiti, přispěti, zu sich selbst kommen, přigiti opět k sobě, spamatowati se, davon kommen, wywáz: nauti, wyniknauti z něčeho, zniknauti, vstíti něčemu, ins Unglück kommen, přigiti, spad: nauti w neštěstí, do neštěstí, wie kommen Sie heute auf die: sen Einfalt, Gedanken, co sobě dnes smyslili, spomněli, co jim dnes na mysl přišlo, připadlo, hinter etwas, hinter die Wahr: heit kommen, něčeho, pravdy se dowědět, domáhat, dopřít: wyšetřit.

Komödiant, inn. f. Schauspieler, inn.

Komödiantisch, f. Schauspielerisch, Schauspielermäßig

Komödienhaus, f. Schauspielhaus.

Komödienschreiber, f. Schauspiels: dichter.

Komma, n. čárka, f. autoně, m.

Komet, m. hvězda ocasatá, wla: sata, dwauocasnj, kometa, f.

Komet, n. Komet der Pferde, cho: maut, m.

Komviliren, das ist: plündern, be: rauben, bestehlen, j. B. Cham: deutsch: böhm. Nationallexikon, — oblaupiti, zlaupiti, lau: piti, wybrati, zebrať, okráda: ti, okrásti; wykrásti, vkrásti, vkrádati.

Komisár, m. komisař, m.

Kommunion, f. d. h. přigimání, n.

König, m. král, m. Kleiner, krá: lje, králjček, m. König sein, frálem býti, fralowati, werden, frálem býti.

Königin, f. frálowna, frálowá, f. (Frálka)

Königlich, frálowský.

Königlich, adv. frálowsky.

Königreich, n. frálowstwj, n.

Königsmörder, m. wrah, wražděnj: frále, m.

Königssohn, m. frálowic, frálow: syn, m.

Können, mocy; (mocti) 2) wís: sen, verstehen, uměti, znáti, eine Sprache, Wissenschaft, umě: ti, znáti řeč, auswendig, 3) pa: měti, nazpamět uměti, znáti, ich kann nicht dafür, nemohu za to, wer kann dafür, kdo může za to, lateinisch können, latin: sky uměti, znáti, ich kann es nicht thun, nemohu, netze mi to věnit, er kann trefflich trin: ken, vmi, (zná) výborně pít, er kann nichts, nic neumj.

Kopf, m. hlava, f. seinen Kopf für sich haben, mji svou hlavu pro sebe, býti svéhlawcem, der seinen Kopf für sich hat, své: hlavec, m. mit dem Kopf durch die Mauer rennen, hlawau zed prorazyti.

Konistorium, n. konsystoř, f.

Kopfarbeit, f. hlawnj, hlavy prá: ce, f.

Kopfbinde, f. jáwog, m. čepice, f, m. königliche, frálowská pinta, čepice, wazebnice, f.

Köpfchen, n. hlawička, ben Gemäch: sen, hláwka, f.

Kopfschmuck, f. Kopfstuch der Frauen; in: mer, chrbol, m. zawička, f. der Bauernweiber, plachetka, plena, t.

Köpfen, hlawni stiti, fraubiti, fra: zyti, stiti, stinati, brdlo fra: zyti.

Köpfen, das, stínání, n.

Kopfgeld, f. Kopfsteuer.

Kopfschl, n. hlawatě zelj, n. hla: watice, f.

Kopfschmuck, n. šperk hlavy, m.

Kopfschwür, n. Kopfgrind, pra: st: most hlavy, f.

Kopfstücken, n. podhlawnice, podhla: wnice, f.

Kopfschwein, n. Köpfchen, hlawička, f.

Kopflaster, n. flastr na hlawnu, m.

Kopfschuss, m. šperk hlavy, m. ozdoba hlavy, f.

Kopfschmerz, m. bolest, f. bolenj hlavy, hlawnj, n.
 Kopfstener, f. plat z hlavy, m. pos hlavně, zhlawnj, n.
 Kopfsalat, m. hlávkový salát.
 Kopfstöckel am Wagen, flalice, f.
 Kopfstück, n. poblavek, políček, m.
 Kopfweg, n. bolenj hlavy, n. vom Schiff, hřeb, m.
 Kopfszeug, n. příprava hlavy, f.
 Koppel, f. smečka, svůrka, f. vrazek, m. eine Koppel Windhunde, smečka chrtů, f. Kuppel.
 Koppeln, w bromadu - wázati, swázati, pogiti, spogiti.
 Koquette, f. fislena, f.
 Koquetterie, f. fislenj, n.
 Koralle, f. korál m.
 Korallen, n. korálek. m.
 Korb, m. koš, kossil, m. nůsse, f. auf dem Wagen, kossatina, f. den Korb geben, dáti kossim.
 Körbel, n. kabele f.
 Körbchen, n. kossíček, kossik, auborrek, vborek, m. nůska, f.
 Korbmacher, m. kossal, m.
 Korbträger, m. kossonosýč, kossos noš, m.
 Korbwagen, m. kossinový vůz, m.
 Korn, n. Samen Korn, zrno, n. 2) Getreid, žito, n. rež, f. das Korn lagert sich, žito lehá, von Korn, žitně, režný.
 Kornacker, m. žitné pole, n. žitniště, n.
 Kornähre, f. obilný klas, m.
 Kornblume, f. chřm, f.
 Kornboden, m. seypka, obilnice, f.
 Körnchen, n. zrůko, zrnýčko, n.
 Kornelkirschen, skinky f. plur.
 Körnen, durch Körner anlocken, wnaditi, (lákati)
 Körnerhüte, f. žen obilj, f.
 Korngabel, f. obilné widly, rohatiny, f. plur.
 Korngarbe, f. snop obilný, m.
 Kornhalm, m. stěblo obilné, n.
 Kornhandel, m. obchod w obilj, s obiljm, m.

Kornhändler, m. obilník, obchodník obilný, prodavač obilj, m.
 Kornhaus, n. obilnice, seypka, f.
 Zitrn, m. žitniště, n. žitnice, f.
 Kornhülle, f. lustrinka obilná, f. Požka, f.
 Körnickt, kornhaftig, kornig, volk Körner, Körner habend, jrnatý, gádrný, kornige, kornige, kornichte Schreibart, gádrný psaní, m. kornig, kornicht schreiben, gádrně psáti, kornichtes Fleisch, gádrné maso, m.
 Korduan, m. černá gircha, f.
 Korduanleder, idem.
 Kornjude, m. obilný žid, m.
 Kornkammer, f. obilnice, seypka, f. žitník, m.
 Kornkasten, m. obilná kassna, w w bla, f.
 Kornland, n. pole žitné, n.
 Körnlein, f. Körnchen.
 Kornmaas, n. míra na obilj, f.
 Kornmagazin, f. Kornhaus.
 Kornmangel m. nedostatek na obilj, m.
 Kornmarkt, m. trh obilný, m.
 Kornmaus, f. obilná myš, f.
 Kornmesser, m. měřič obilj, m.
 Kornsaek, m. pytel na žito, obilný, m.
 Kornschaukel, f. lopata wěgicó, na obilj, f.
 Kornschreiber, m. obroční, m.
 Kornschwinge, f. wěgicla, wěgicý lopata, f.
 Kornreiche, f. míra obilná, f.
 Kornverwalter, m. správce nad obiljm, m.
 Kornwur, m. obilná muška, f. čern obilný, m.
 Körper, m. Leib, tělo n. in der Physi, hmot, m. tělo, n. 2) roditel, vumlec, vumrlčina, f. mrtvé tělo, n.
 Körperchen, n. tělko těličko, n.
 Körperlich, tělesný; (hmotný) tělný, körperliche Beschaffenheit, tělesnost; hmotnost, f.

Körperlich, adv. tělesně, (hmotně)
 Körperlichkeit, f. tělesnost, tělnost, (hmotnost, f.)
 Korporal, m. desátník, m.
 Korporalschaft, f. desátničtvo, n.
 Korporalstuck, m. bhl kaprálská, f.
 Corpulent, tělnatý, složitý.
 Corpulent, f. tělnatost, složitost, f.
 Korrektur, f. oprava, oprávněná, náprava, f. zlepšení, lepší, n.
 Kof, f. strawa, f.
 Kofbar, theuer, viel kostend, dra-
 hý, vzácný, austratý; herr-
 lich, köstlich, stwostný, aupra-
 wný, nákladný; stol, nádher-
 ný.
 Kofbar, adv. theuer, draze, vzá-
 cně, mit Aufwand, stwostně,
 nákladně, auprawně.
 Kofbarkeit, f. hoher Werth, dra-
 host, vzácnost, f. Schmuck,
 stwostnost, f. eine, die, stwost-
 nost, f. náklad, m. auprawa, f.
 Kofen, f. plur. austrata, f. au-
 traty, plur. náklad, m. Kofen
 aufwenden, náklad, vtratu wé-
 sti, činiti, auf meine, seine Ko-
 sten, mým, svým, geho náklad
 dem, 2) Modu, vgmá, f. man
 muß nicht einen Freund auf Ko-
 sten des andern loben, neswime
 gednoho přístě. s Modau, oder
 vgmáu drubého chwálit.
 Kofen, schmecken, versuchen, pos-
 kúsyti, okúsyti, zkusyti, skúsy-
 ti, zkúsyti, (kostowati,) den
 Wein kosten, okúsyti, (kostor-
 wati,) wjno, wjna, 2) so viel
 Kofen státi, platiti, býti, přis-
 giti za něco, was kostet es dir,
 co tě to stojí, was, ob. wie viel
 kostet das Haus, Gut? jaké gest,
 zač přigde, co stojí ten dům,
 ten statek? dieses kostet nicht
 soviel, co nestoji tolik, co ne-
 nj tak drahé, der Prozeß wird
 dich viel kosten, sand tě mnoho
 stane, 3) potřebí býti, diese Kleider

tracht kostet viel Zeug, stomu trogi
 go mnoho caglu potřebí, das kos-
 tet viele Müß, to gest praeně,
 stomu mnoho práce za potřebí,
 potřebuge mnoho práce, es kostet
 Sie nur ein Wort, gest gim třeba
 gen promluvit, — es wird
 den Kopf, Hals nicht kosten,
 o brdloť nepobýne.
 Kofen, das, Schmecken, pokúsení,
 okúsení, zkúsení, kostowání, zkus-
 ení, n.
 Kofrey, freigebig, der andere frey
 hält, cticedlný, vtracný, dárný,
 vřilý, idlný, darowný, ctitel-
 domu, 2) der nichts geben darf,
 der freygehalten wird, častowa-
 ný, strawovaný za darmo,
 halten, častowati něčoho, v-
 strogně čowati, ctiti, strawo-
 wati darmo.
 Kofreyheit, f. častowání, straw-
 owání, n. strawa za darmo,
 cticedlnost domu.
 Kofgänger, m. stráwník, f.
 Kofgängerinn, f. stráwnice, f.
 Kofgeld, n. peníze, p. ur. plat za
 strawu, m.
 Kofherr, m. hospodář, m.
 Köstlich, nákladný, stwostný, dra-
 hý, vprawný, nádherný, köst-
 liche Speisen, köstliche Mahlzeit,
 auprawně, stwostně, nákladně,
 vstrogně, nástrogně krmě, ho-
 dy, f. plur.
 Köstlich, adv. nákladně, stwost-
 ně, vprawně, vstrogně, nád-
 herně.
 Köstlichkeit, f. stwostnost, vprawa,
 nádhernost, f. náklad, m.
 Köstlich, drahý, austratný, ná-
 kladný.
 Kofverächter, m. člověk wybjrač-
 ný, wybjrač, m.
 Kof, m. bláto, n. mit Nothe werr-
 fen, aufschmieren, besudeln blátem
 vpházeti, vblácti, poblácti, zma-
 zati, vmazati, vpházeti, vpházeti
 datí blátem 2) Menschenfleisch, Pfors-

soth, leyno, howno n. Roth von Schuhen, n. Mapek, m. Laubensoth, polubj trus, m.

Ko. nia, blac. ý, blatnatý, blaticý, blátiwý, vbláčený) es ist heute sothig, dnes gest bláto, blátiwo, sothig machen, vblátiti, poblátiti, blátem potáletí, vřáletí, poma: zati.

Kotblacke, f. lanze, f. kalistě, mo: řidlo, n.

Kože, f. hůně, hauně, f.

Kožen, husten, chrkati, speyen, kucka: ti, bliwati, bliti.

Kožen, das, chrkánj, 2) kuckánj blj: wánj, n. blitj, n.

Kozer, m. kuckáč, m. blitj, m.

Krabbeln, krapeln, hmizeti se, hem: žeti, čmizati se, 2) schaben, kra: hen, dlabati, dlabati, straubati, reypati, drbati, reyti, hmatati, smatati, řtiti, řtiti.

Krabbeln, das, hmizenj se, čmizánj se, n. 2) Kraken, dlabánj, dlab: bánj, straubánj, reypánj, drbá: nj, řyti, řmatánj, řmatánj, n.

Krach, m. řřěsnuti, n. řřěst, m. pra: řnutj, prař, m. bauchnutj, n. buch m.

Krachten, řřěstati, řřěstati, řřěstnauti, řřěstěti, prařtati, prařstnauti, pra: řřěti, chřěstati, bauchati, bauch: nauti.

Krachten, das, řřěstánj, řřěstnuti, n. řřěst, řřěstot, m. řřěstánj, řřěstě: nj, prařtánj, prařstěnj, n. prařt, prařtot, chřěst, m. bauchánj, bauchnutj, n. buch, m.

Krachend, prařawý, hřmotný.

Krächien, wie der Raabe, řřákati, řř: řati, řřokati, von Krähen, řřákati.

Krächien, das, řřákánj, n. řřákánj, řřokánj, n. b) řřákánj, n.

Krächend, řřákagij, řřagij, řřo: řagij (řřákagij.)

Krächelfüße, m. plur. im Schreiben, řřizy řřizy. plur.

Krächelicht, wie Buchstaben, řřikati, mit den Füßen, řřočný.

Krächeln, mit den Füßen, řřožra: ti, řřožtahowati, řřožedřiti noby.

Krächeln, das, řřožřánj nob, řřo: tahowánj nob, n.

Kraft, f. řyla, moc, f. Kraft und Stärke, řyla a moc, Kräfte, řily, f. plur. Kraft geben, řylu, po: řylu dāti, řyliti, pořyliti, řyliti, pořyliti, řily dodati, zu Kräften kommen, řily nabyti, zase f řyla přigiti, řyliti se, bey Kräften sehn, býti při řyle, mit allen Kräften, aus allen Kräften, wřř řylu, ze wřř řily, nářylim, 2) Kraft, vermöge, zufolge, dle, podle, wěstě, Kraft seines Amtes, podle, dle řwěho ařřadu.

Kraftbrod, n. pořylungij řřlěb, n.

Kraftbrühe, f. řylná pořwřa, f.

Kräftig, řylný, mocný, wie ein: Schrift, Rede, Ausdruck, mocný, řylný, wie eine Speise, Suppe, wie der Wein, wie ein Geruch von Pflanzen, Speisen, řylný, wie eine Armen, mocný.

Kräftig, adv. řylně, mocně.

Kraftlos, bez mocy, bez řily, ni: řtatečný, neduřizwý.

Kraftlosigkeit, f. nestatečnost, ne: duřizwost, nemocnost, f.

Kraftmehl, n. řřrob, m. Kraup: pffenient, f. pl.

Kraftsuppe, f. Kraftbrühe,

Kragen, m. um den Hals, obogel, řřeyzlij, m. auch, okruzi, n. beson: ders der Bauerhemden, 2) Ein: fassung eines Kleides, Uberschlag, obfladet, m. obloženi, obřiti, wyloženi, n. 3) Schlund des Viehes, gicen, m. 4) Kragen bey den Thieren, hochelice, f. Krähe, f. wrána, f. die schwarze, řawran m.

Krähen, wie ein Hahn, řřokřati, (pěti) Darnach wird kein Hahn řřähen, na to nebude řřdnj dbát.

Krähen, das, řřokřánj, řřnj. 2. Krähenfuß, m. wránj noba, f.

Kráben, von, wranj; hawrant,
Kráben, die, oder die Kraben, krách,
sen, kráwey krowagi, wrány
krowagi.

Krábn, m. ein Hebezeig, gešáb, m.

Kráfel, m. f. Bank.

Kráfelen, f. Haderu, Banken.

Kräfte, f. krosna, f.

Kräfteuträger, m. krosnáč m.

Kräfteuträgerinn, f. krosnáčka, f.

Kralle, f. pazaur, m. Krälchen, pa-
zaurel, n.

Krällen, i. Krälen, Krábnauti
pajanrem, drápnauti.

Kram, m. die Sachen, kupačtí jbo-
žj, n. der Handel, kupačtwi, n.

Der Laden, krám, m. den Kram
auslegen, wyložiti se o krámem,
wyložiti, wykládati krám, den
Kram einlegen, klizeti krám.

Krambude, f. krám, m. Kramár-
ká bauda, f.

Krámlchen, Krámllein, n. Krámel,
Krámečel, m.

Kramdiener, m. Krámščy, m.

Kramdienerinn, f. Krámščá, f.

Kramen, in etwas, unter Sachen,
přebjati se w něčem, kutiti,
batoliti se, was kramst du hier,
was hast du da zu kramen? co
se zde přebjráš, co zde kutíš?

Krámer, m. kramák, m. Krämer
sejn, kramáči, kramáčtwi
prowozowati, schlechter, Klei-
ner Krämer, kudličkáč, m.

Kramerbude, f. Krambude.

Krámerer, n. kramáčtwi, n.

Kramergewicht, n. kramáčská libra, f.

Krámerinn, f. kramáčka, f.

Krámerjunge, m. Krámščy, m.

Krammetsvogel, m. zusammengezogen

Kramsvoegel, m. kwsčala, f.

Kramladen, m. krám, m.

Krámpel, f. Wollamm, krample,
křečka, f.

Krámpfe, f. křečka, ochlipka, f.

Krámpeln, kramplowati, myšati.

Krámpen, ochlipiti, ochlipowati, chljs-
piti.

Krámpfer, m. myšac, křečrac, m.

Krámpf, m. křeč, f. den Krampf

U u 2

bekommen, křečowarčti.

Krämpfader, f. křečnj žila, nabé-
blá, naběhlina f.

Krämpfaderia, žilnary, genš má
žj. y naběhlé, křečowaté.

Krämpfaderlein, n. žilka křečnj, f.

Krämpffisch, m. lenoch, m.

Krämpfkraft, krampšg, křečowarč.

Krämpfung, f. křeč, f.

Kranich, m. gešáb, křeč, 101
raw, m. junger, gešáč, n. sein
Geschrey, křhání, n.

Krank, nemocný, neduživý, sto-
nšč, krank sejn, liegen, ne-
mocným, nemocen býti, nemoc-
něti, konati, malatněti, nedu-
živěti, nedužiti, w nemocy
ležeti, schwer od. tödlich, těžce,
nasmrt, krank werden, znemoc-
něti, roznemocy se, rostkonnati
se, zneduživěti, er ist krank,
gest nemocný, stáně, Krank, i.
B. wie ein Fuß, die Hand, Kopf,
Magen, bolawý, bolestivý,
krank liegen am Fieber, an der
Schwindsucht oc. na lymnicý,
na sauchotiny konat, Krank, i. B.
auf, nach, od. von etwas wer-
den, odstónáwati, odstónati, ods-
ležeti něčeho, konat po něčem,
Sich krank lachen, smjchy pu-
tnaut mocr.

Kränkeln, neduživěti, nedužet,
churawěti, malatněti, postóná-
wati.

Kränkeln, das, neduživěnj, churawě-
nj, malatněnj, postónáwánj, n.

Kranken, konati, Kränkeln.

Kranken, sauziti, rmautiti, trá-
piti, trudit, tegrati, těžkoš,
nářiti činiti, pářobiti, hněti, mořiti
sich Kränken, trápiti se, sauzi-
se, rmautiti se, hněti se, es
kränkt mich, nářj, hněti me
to, rmautj, gest mi protimysl,
jemandes Ehre, guten Namen
Kränken, někomu na cti vblis-
žowat, čest jlečowat, žtenčo-
wat, ze cti laupit něčoho.

Kränkend, traplivý, rmautič,
hnětlivý, sauzič, tegragic,
tegrawý, truditč, mořivý.

Krankenhaus, n. nemocnice, f.
 sám nemocný, m.
 Krankenzimmer, f. Krankenzube.
 Krankenzube, f. nemocnice, f.
 Krankenwärter, m. blidač, strážce,
 strážný nemocných, m.
 Krankenwärterin, f. blidačka,
 strážná nemocných, f.
 Krauter, m. nemocný.
 Krankheit, f. nemoc, f. nezdva-
 mí, n. (stenana) f. ansteckende,
 nákazugý, nákazlivá, nákazy-
 tedlná, nákazlivá nemoc, f.
 Kränklich, churawý, stonawý,
 neduživý, malatný, sepu, f. strau-
 keln.
 Kränklichkeit, f. churawost, stona-
 wost, neduživost, malatnost,
 f. neduh, m.
 Kränkung, f. sanženj, sužowánj,
 n. rmaucenj, truděnj, n. (trud, m.
 těžkost, f. natíšť, m. tegránj, n)
 mořenj, hnětenj, n.
 Kranz, m. wěneč, m. machew, wě-
 nec wjeti, wjeti, dělati, daher,
 wěnečný.
 Kränzchen, n. wjneš, wěneček,
 wěnzek, m. halten, mjeti spolky.
 Kränzkräuter n. plur. wěnečné by-
 liny, f. plur.
 Kränzmacher, m. wěnečkáč, wěne-
 čník, m.
 Kränzmacherin, f. wěnečkáčka, wě-
 nečnice, f.
 Kränzjungfer, f. družička, druž-
 zice, f.
 Krapsen, m. koblih, m. kobliha, šis-
 ſka, f.
 Kräpfchen, n. Kräpflein, kobliška, f.
 Krapp, m. mokanka, mořenka, f.
 Kraspeln, chřestěti.
 Kräsbürste, f. šetka škrábacý f.
 Krähe, f. ein Werkzeug, struh, m.
 Krähe, f. prassiwiná, f. swrab,
 m. drbanina, strupowatost, f.
 strupy, m. plur. chrastawost, f.
 chraсты, m. pl. prassiwošt, f. 2) ein
 Abgang vom Feilen, odpilky, m.
 plur. ošuge, odstružky, třísky, f.
 plur. das geht in die Krähe, d. i.
 verlohren, to bylo, wa psý gde,
 za mizynu gde, přichází.

Kragen, škrábati, drápati, (dr-
 bati) drásati; česati, in dem
 Kopf, škrábati se, drbati, drá-
 pati se w hlavě, hinter den
 Ohren, za ušima se škrábati,
 drbati, sich hin und her, wenig,
 podrbáwati, poskrabowati se,
 an der Thüre, škrábati, drápa-
 ti na dwěře, wie die Ragen,
 škrábati, drápati, kragen auf
 die Heigen, škréati, škráb-
 ti wie ein schlechter Barbier, škrá-
 bati, sich am Leibe, škrábati,
 drbati, drápati se po těle, die
 Wolle kragen, wlnu česati.

Kraher, m. Kragelisen, škrábadlo, dr-
 badlo, struhadlo, n.

Krähicht, n. hřib, prassiwoš, swra-
 bowišt, chrastawý, strupowa-
 cý.

Krähsalbe, f. masť pro swrab, f.

Krauen, drbati, drápati, poskra-
 bowati, f. Kragen, Zucken.

Kraus, kräuslich, kadešawý, fu-
 čerawý, kudnatý, krauses Haar,
 Locken, kadešawé wlasý, kade-
 ře, fučery, etwas kraus, náka-
 dešawý, kraus machen, kadeša-
 witi, kadešiti, kudniti, kraus
 werden, kadešawěti, kadeša-
 wěti, krause Beschaffenheit, kade-
 šawost, f.

Krause, f. obogek, m. okružj, n.
 2) Haarlocke, f. Locke, Haar-
 lcke.

Krauseleisen, n. želžko na kade-
 ře, n.

Kräuseln, kräusen, kadešiti, kade-
 šawěti, kadešawiti, fučerowa-
 ti, kudniti, 2) neut. sich in
 der Luft, wie eine Stimme,
 Hall, bučeti, šičeti, dručeti.
 Kräuseln, das, Kräuselung, kade-
 šawenj, kadešenj, n.

Kräusmünze, f. Deumente, kal-
 šám zahradnj, m. kadešawá
 máta, f.

Kraushaar, n. kadeře, fučery, fu-
 drny, f. plur. kadešawé, fuče-
 rawé, kudnaté wlasý, m. plu.

Kraushaarig, kraushaaricht - kraus-
 řepý,

kórka, krauslčyřit, kadeřavý,
 kadeřavek, kučeravý, kučera,
 kudrna, kudrnatý, kudrnáč,
 m.
 Krausköhl, n. zelj kadeřave, n. ka
 pusta, f.
 Krauskopf, m. kadeřavek, kučera,
 kudrna, f.
 Kraut, n. bylina, bylinka, zelina,
 f. 2) Kohl zum Essen, Kohl,
 zelj, n. zum Kraute gehörig,
 bylinný, zelný, dem Kraute äh
 nlich, zelnatý, voll Krautes, by
 linovatý, 3) das Kraut, Blät
 ter, f. 3. an einer Ruben, zē
 nat f. das Kraut an einem Ge
 wächse abschneiden, nat se zrost
 ěny seš t.
 Krautacker, m. zelniště, n.
 Krautartig, zelnatý.
 Kräutchen, n. bylinka, zelluka, f.
 2) zelčko, baylsčko, n.
 Kräuterbuch, n. bylinák, zelinák, her
 bák, m.
 Kräuter, plu. n. kosenj, n. byliny,
 zeliny, pl. f.
 Kräuterfrau, f. Kräuterweib, zele
 náčka, bylináčka, f. kosená
 ka, f.
 Kräuterkenner, m. bylinář, zelinář,
 kosenák, m.
 Kräuterkunde, f. Kunst, Lehre,
 znalost, známost bylin, f. vše
 ni o bylinách, o zelinách, bylinář
 ství, zelinářství, zelnicství, n.
 Kräutermann, m. zelenák, bylinák,
 kosenák, m.
 Kräutermarkt, m. bylinný, zelný, zo
 lený trh, m.
 Kräuterverständiger, věšlý, pově
 domý, znalý, dospělý w byli
 nách, w zelinách, w kosenj.
 Kräuterweib, f. Kräuterfrau.
 Kräuterwein, m. kokené wino,
 (strogené s kosením) der bittere,
 pelunkové wino, n.
 Kräuterwissenschaft, f. Kräuterkun
 de.
 Krautgarten, m. zelnj, bylinná jar

brada, (kokená) zelnice, zahrada
 pro vaření, n.
 Krautfeld, n. zelniště, n.
 Krautgärtner, m. zelinák, zelník, m.
 Krautgericht, n. zelnj jídlo, n.
 Krauthacke, f. kráče, f.
 Krauthaupt, n. Krauskopf, hlávková
 zelj, n. hlávka, f.
 Kräutig, Kräuticht, n. baylj, ze
 lj, n. byliny, zeliny, f. plur.
 2) der obere Theil, blaubei, m.
 Kräutig, voll Krautes, Kräuticht
 krautvoll, kräuterhaft, bylino
 waté.
 Krautkuchen, m. zelník, m.
 Krautland, f. Krautacker.
 Kräutler, m. zelník, zelenář, m.
 Krautmarkt, f. Kräutermarkt.
 Krautschabe, f. krúžadlo, n.
 Krautsalat, m. zelnj, ze zelj sa
 lát, m.
 Krautstengel, m. Strunk, kossál,
 m.
 Krautwächter, m. hlídač zelj, m.
 Krautwasser, n. zelná voda, f.
 Krautwurm, m. hausenka, haufe
 nice zelnj, f. stromový, zelný
 raup, oder ferw, ležák, m.
 Kreatur, f. Geschöpf.
 Kreatürchen, f. Geschöpfchen.
 Krebs, m. rač, m. 2) der Planet, rač,
 znamenj rača, 3) ein Geschwür,
 rač, m. (rozjídavý)
 Krebschen, n. ráček, m.
 Krebsauge, n. račj oko, n.
 Krebsbutter, f. račj máslo, n.
 Krebsen, račy chytati, hledati,
 krebseu gehen, na račy git, git rač
 y chytat.
 Krebsgang, m. račj chod, m. den ger
 hen, kráčet, ležti, giti zpět co
 rač.
 Krebschale, f. račj šokáčka, šoká
 pina, f.
 Krebscheere, f. křepeto račj, n.
 Krebjen, f. kráčjen, Geusen.
 Krebjen, das, Kráčjen.
 Krehend, f. Geuszend.
 Krebsicht, krebstartig, rač.

Kreißig, Kressen, raka magič, va-
rem řížený.
Kredenzen, kredencowati.
Kredenzier, m. kredenc, m.
Kredenzisch, m. kredeněj stůl,
kredenějsk, m.
Kreide, f. křída, f. mit Kreide
weiß machen, křidowati, poršis-
dowati, křiditi, ganz, zalkřidos-
wati, zalkřiditi, wenig, nakřis-
dowati, nakřiditi.
Kreidweiß, nap, co křída bývá.
Kreidicht, křidowaty.
Kreidla, křidowý.
Kreditivschreiben, n. swědečný list,
m.
Kreis, m. Kreis, Birkel, Folo, n.
okolet, m. schließen, obkřičiti,
otociti Folem, Folo vobkřati, hals-
ber Kreis, píl Fola, Folečka,
im Kreise, in einen Kreis, do
Fola, w Folo, Kreis der Vers-
ammlung, Zuhörer, Zuseher,
um einen, um etwas herum, Fo-
lo, n. okolet, obor, m. ochoz,
obchoz, f. Kreis um den Mond,
ster die Sonne, okolet měsýč-
ný, slunečný, obruč, ochoz, o-
kraublost, obchoz měsýčná, slun-
nečná, f. Folo okolo měsýce,
n. Kreis, Abtheilung des Lan-
des, Frag, okřesek, m. okřesj,
n. obor, m. dazu gehörig, Fragský,
okřesj, der Welt, Erde, okř-
mek zemský, obor swěta, m.
Kreisanit, n. Fragský vřad, m.
Kreishauptmann, m. Kreishauptmann,
Fragský.
Kreisel, točiti, wrčeti se do ko-
rauce, do Fola.
Kreiskörmig, okrauhlý; oblý.
Kreiskund, okrauhlý.
Kreischen, břískati, břeštěti, von
Hunden, sč. řučeti.
Kreisstadt, f. Fragské město, n.
Kreischen, f. porodu pracowati, zá-
dat roditi, 2) ächlen, wzdý-
chati.
Kren, Křán, m. řken, m. davon,
řkenowý.
Krenhändler, Mann, m. řkenat,
m.

Krenweiß, n. řkenáčka, f.
Krepiren, řčpati, řčpnauti, řcer-
peněti, řcepěnati; von mehreren,
vielen, pozčpati, pozcepěti,
etwas Krepirtes, řčplinka, f.
Kresse, f. řekča, f. wilde, řipes-
rát, m. řekča lesnj, f. řtěníčej,
m. 2) ein Fisch, bříj, m.
Kreuz, Křáuel, m. Kadel, podáwky,
sudlice, f. plur.
Kreuzel, m. Křesek, Křesek, řas-
mcha, f.
Kreuz, n. říj, m.
Kreuzberg, m. říjowá hora, f.
Kreuzbrav, počtwý, bodný, walmi
bodný, počtwý.
Kreuzbaum, m. Wunderbaum, řočco-
wý strom, m.
Kreuzblume, f. Milchrant.
Kreuzchen, n. říječ m.
Kreuzborn, m. bodlák, m. bodlák, a.
Kreuzen, hin und her fahren, řem-
cam mřkati říjem a říjem,
(říjowati) říjiti.
Kreuzer, m. řeycar, m.
Kreuzerfindung, f. Erhöhung, wynale-
zenj, powbřsenj říje, n.
Kreuzgang, m. říjowá cesta, ob-
choz, f.
Kreuzigen, říjowati, vříjowati.
Kreuzherr, m. říjowujsk, m.
Kreuzigung, f. říjowánj, vříjor-
wánj, n.
Kreuziger, m. říjowujsk, m.
Kreuzkirche, f. říjowý řostel, m.
Kreuzkraut, n. přjmětné řořenj, n.
Kreuzträger, m. říjonoš, m.
Kreuzweg, m. říjowá cesta, f.
Kreuzweise, übers Kreuz, říjem,
přes říj, schließen, říjem, přes
říj řepnauti.
Kreuzwurz, f. řarček, m. přjmě-
tné řořenj, n.
Kreuzung, m. říjowé řazenj, n.
Kriebeln, 1) d. i. wimmeln, 2) juch-
en.
Kriechen, auf Füßen, řesti, wř-
die Schlangen, Würmer, oder
das Ungeziefer, oder ohne Füße
plaziti se, wřecy se, wřicy se,
řesti, wie eine Schnecke, plžiti se,

se, ležti gaŕa plž, neb blemeyžt, wohn kriechen, in die Höhe, wlezt, wylezt do weyſſy, nahoru, hinein, wlezt, wplazyti se, im Straube kriechen, vor einem, liti, plazyti se před nĕm, ein Kind kriecht so lange, bis es gehen lernet, dĕtĕ leze, dokud se chodit nenavĕj.

Kriechend, lezawý, plazýčý se, plazný, plazivý, lezavý, auf allen vieren, čtwermo ležt, getröchen kommen, přilezt, přiwlecy se, das Hähnlein kriecht aus dem Ey, kuře se lĕhne, aus dem Bette kriechen, z postele wylĕzat, wen lezt, in das Bette — do postele wlezt, lezt, kriechende Thiere, zeměplaz, zowĕ, m. plur. zeměplaz, m. m. žwočich plazýčý se po zemi, kriechende Schreibart, pĕjmo li chorwĕ, krausſenĕ, ponĕženĕ, n. kriechend, schmeichelhaft, plazný, plazýčý se, lezavý, lezáčĕſ, podlezáwý, lichotivý, krausſený, vliſnĕ.

Kriechante, f. Kriechāte, Kriekāte, čirka, malá pačice, f.

Kriecher, m. podlezáčĕſ, zeměplaz, plazýčĕ, m.

Krieg, m. wálka, wogna, f. bog, m. es laut ſich zum Krieg an, ſchýuge se k wognĕ, Krieg führen, wálku, wognu wĕſti, wálčiti, Krieg erregen, anfangen, wálku zdwihnauti, zbuditi, ztrospiti, wálku začĕti, mit Kriege überziehen, pobogowati někoho, den Krieg endigen, zu Ende bringen, od wálky přestati, zanechat wálky, Konec wálce vĕſlati, dokonati wálku, in den Krieg gehen, Soldat werden, na wognu giti, dát se na wognu, in den Krieg ziehen, gehen, na wognu geti, giti, táhnauti, im Kriege dienen, na wognĕ, na wognách ſtaukiti, ablaſſen, vom Krieg, nechat, zanechat

wálky, den Krieg ankündigen, erklären, wognu opowĕdit, prohláſyt iemano in den Krieg ſchicken, někoho na wognu poſlat.

Kriegen, Krieg führen, wálčiti, wálčeti, bogowati, wálku, wognu wĕſti, 2) kriechen, bey dem Kopfe, za hlawnu popadnauti, popadati, doſtati, bey dem Kleide, Arme, doſtati, doſáhnauti, popadnauti 3) bekommen, doſtati, wýti, Verbruß kriegen, mrzutost doſtati, Belohnung, odplatu doſtati, wzyti; ich will dich schon kriegen, gaſ gá tĕ doſtati,

Krieger, m. wálečnĕſ, bogownĕſ, m.

Kriegerinn, f. wálečnice, bogownice, f.

Kriegeriſch, wálečný, bogowný, wogenſký, ein kriegeriſches Volk, lid bogowný, adv. wálečnĕ, bogownĕ, wogenſky.

Kriegsanſtalt, f. příprawa wogenſká, wálečná, bogowná, f.

Kriegsartikel, m. članel wogenſký, m.

Kriegsbaukunſt, f. ſtawitelſtwj wogenſké, n.

Kriegsbeamter, m. ſluha wogenſký, m.

Kriegsbedürfniffe, n. potřeby, potřebnoſti wogenſké, f. plur.

Kriegsdienſt, m. plur. ſlužba wogenſká, f. ſlužby wogenſké, na wognĕ, f. thun, ſtaukiti na wognĕ, nehmen, giti, dát se na wognu, barinn ſewi, ſehen býti na ſlužbě wogenſké.

Kriegserfahrenheit, f. we wĕcech wálečných, wogenſkých zbĕhloſt, wĕcý wálečných, wogenſkých powĕdomoſt, na wognĕ býwaloſt, f.

Kriegserfabrener, m. we wĕcech wálečných, wogenſkých zbĕhlý, wĕcý wálečných powĕdomý, na wognĕ býwalý, m.

Kriegserklärungs, f. prohlášení, obhlášení, vyhlášení wogny, války, n.

Kriegsfahne, f. praporec wogenský, m. foranbaw wogenská, f.

Kriegsfeuer, n. oheň wogenský, m.

Kriegsflamme, f. plamen wogenský, m.

Kriegsgefangener, m. zagatý, gatcha na wogně, m. daju machen, zagimati, zagimati, jágem v. dělati, daju werden, zagatu, gatu býti, do zageti, do zágmu přigiti.

Kriegsgefangenschaft, f. jageri na wogně, wogenské, n. jágem wogenský, m.

Kriegsgeräthe, n. nádobí wogenské, n. příprawa wogenská, wálečná, f.

Kriegsgericht, n. práwo wogenské, n.

Kriegsgedächtnis, n. Gemitte, wálečná baude, wálečný pohrom, rum-reych, m.

Kriegsgeschrey, n. křik wogenský, m.

Kriegsgott, m. bůh války, bohe, Bůh bogowný; Smrtonoš, Lazdost, m.

Kriegsgöttin, f. bohyně války, f.

Kriegsgurgel, f. dráb, pěší wogák, m.

Kriegsheer, n. wogsko, n. wogenský lid, lid wálečný, m.

Kriegsheld, m. hrdina, reš wogenský, wálečný, m.

Kriegshelbin, f. hrdina, rešyně wogenská, wálečná, f.

Kriegshülfe, f. pomoc wogenská, wálečná, f.

Kriegskammerad, m. spoluwálečník, wogák, spolubogowný, to weryš wogenský, m.

Kriegskasse, f. kladna, kasa wogenská, f.

Kriegsleid, n. oděw, šat wogenský, wálečný, m.

Kriegsknecht, m. dráb, m. f. Soldat.

Kriegskosten, f. plur. vtraty wogenské, f. plur.

Kriegskunst, f. umění wogenské, wálečné, n. (wěcy wálečné, wogenské, f. plur.

Kriegslast, f. břemeno wogenské, n.

Kriegslüste, m. plur. běhy wálečné, wogenské, m. plur.

Kriegsleute, m. pl. lid wogenský, wálečný, bogowný, m.

Kriegslist, f. wálečný, wogenský vřok, obmyšl, vřad, m. wálečná, wogenská chytrost, vřoknost, obmyšlnost f.

Kriegsmacht, f. wogenská, wálečná moc, f.

Kriegsmannier, f. Kriegsgebrauch, způsob, běh wogenský, wálečný, m. auf Kriegsmanier, během, způsobem wálečným, wogenským, na způsob wogenský, wálečný.

Kriegsmann, m. wálečník, bogowný, m.

Kriegsordnung, f. řád wogenský, wálečný, m.

Kriegsrath, m. wálečná, wogenská rada, f.

Kriegsrecht, n. právo wogenské, wálečné, n. 2) f. Kriegsgericht bei der Armee, soud wogenský, wálečný, m. halten über einen, soud wogenský, wálečný nad někým držeti, wyřicy, wynesti, wálečným během odsouditi, odprawiti, vtraciti.

Kriegsrüstung, wálečná, wogenská wýprawa, příprawa, f. wogenské, wálečné příprawy, f. plur. wogenský, wáleční přístrojení, m. plur. příprawa k wostanění mu tažení, f.

Kriegsschiff, n. wogenská, wálečná loď, f.

Kriegsgeld, m. žold, plat wogenský, wálečný, m.

Kriegstasche, f. vdratnost, tačecnost wogenská, wálečná, f.

Kriegsthaten, f. pl. činové wogenský, wáleční, skutkové wogenský, wáleční, m. plur.

Kriegstheater, n. bogowistě, n.

Kriegsverfassung, f. kád wogenstý, wálečný, m. zřizení wogensté, wálečné, n.

Kriegsvolk, n. lid wogenstý, wálečný, wogsko, n.

Kriegswesen, n. wěcy wálečné, wogensté, f. pur.

Kriegswissenschaft, f. Kriegskunst.

Kriegszahlmeister, m. důchodník wogenstý, wálečný, m.

Kriegszucht, f. kázeň wogenstá, wálečná, f.

Kriegszug, f. Feldzug.

Kriegsurüstung, f. walečná, wogenstá příprawa, f.

Kriminalgericht, n. právo vtrpné, n.

Kriminalfache, f. vtrpná pře, f.

Krinik, m. žluwa, wba, f.

Krippe, f. gesle, geslěky, f. pl. město, /žlab, m. 2) am Gestade, Ufer, bradba, f. plot, m.

Krist, m. křestan, m.

Kristal, m. křistál, m. davon, daraus, křistálowý.

Kristenheit, f. Kristenthum, křesťanstwo, n.

Kristenheit, n. křesťansté srdce, n.

Kristinn, f. křestanka, f.

Kristlich, křesťanský, adv. křesťanský, po křesťanstu.

Kristmonat, m. Prasyneec, Prosyneec, Wleeneec, m.

Krippchen, n. geslě y, plur.

Kritisch, sandný, kritischer Leser, sandný čtenář, kritische Umstände, Zeiten, negisté, nebezpečné, pochybné okolnosti, časý.

Kritik, f. rozsudek, vsudek, m.

Kritikaster, m. sadilek, hlaubálek, m.

Kritiker, m. důwodný sudic, posuditel, m.

Kriegeln, křetati, křábat, křasiti, den Wogen voll kriegeln, plný arch naskřetati, naskřasiti, napřhati, naskřábat.

Króbs, m. obryček, m.

Krokodill, n. krokodyl, m.

Krone, f. fortuna, f. am Haupte der Pfaffen, korunka, f. pleš, m.

Kronen, korunowati, zum König, korunowat na králowstwi.

Kronengold, n. wěnowé zlato, pozlátko, n.

Kronerbe, m. dědic Koruny, m.

Kronchen, n. korunka, f.

Kronik, f. letopisy, m. plur. kronyka, f.

Kronik, m. letopisár, letník, kronykár, m.

Kronleuchter, m. žwiřný swjecen, m. powěšené swětilo, n.

Kronprinz, m. králowic, kníže Koruny, m.

Kronprinzessin, f. des Kronprinzen Gemahlinn, králowá, kněžna, f. 2) die älteste königliche Prinzessin, princezka, králowicna, f.

Kronung, f. korunowání, n. Korunach, korunowacy, f.

Kronungstag, n. den korunowání, korunacy, m.

Kropf, m. wole, n. lalok, m.

Kropfchen, n. wolátko, n. lalokček, m.

Kropfgans, f. Kropfvoegel, buřák, m.

Kropfig, kropfig, wolatý, wolowatý.

Króte, f. žába zahradní, zemská, f. (gedowatá, chřastawá)

Krótenkraut, n. broznowá bylina, f.

Krótenstein, m. žabíštěwce, n. křižmor, m. kámen žabí, m.

Krückchen, n. berlička, šiblička, f.

Krücke, f. berla, chůda, šidla, šibla, f.

Krücken, berlau přibrábanti, přibrábanti,

Kruse, f. hrobka f. šlizek, m.

Krug, m. děbán, m. der Krug geht zu Wasser, bis der Henkel zerbricht, tak dlouho chodje me o děbánem pro wodu, až se vcho vrazý.

Krugelchen, n. děbánek, děbánekček, děbánček, m.

Krüger, m. Wirth, krémák, ho-
spodský, m.
Krüglein, f. Krügelchen.
Krümchen, n. drobet, drobetek, m.
Krümchen, n. střída, f.
Krümeln, oder Krumen, drciti,
drobiti, droponiti drciti.
Krume, f. des Brods, střída, f.
a) Bruchstück, drobet, drobetek,
drobtj, m.
Krumen, f. Krümeln.
Krümlein, n. Krümchen, drobetek,
drobetek, m.
Krumm, gebogen, nicht gerade aus,
křivý, křivolaký, zkřivený,
zkrácený, einwärts gebogen, pod
se křivý, krumm machen, biegen,
f. Krümmen, krumm werden,
zkřiviti se, hin und her gebo-
gen, zatociti, okolkowati, wi-
nutý, zmotaný, krumm wie ein
Haken, křivák, hákowitz,
křivý, wie eine Sichel, ein Sä-
bel, křivolaký, křivý, ohnutý,
halbrand, oblaučný, ein wenig,
nákřivý, krumme Klauen, kří-
katé pazoury, m. plur. jemand
krumm schließen, někoho do kola
la svázati.
Krumm, adv. křivě, křivolace,
der Weg gehet sehr krumm, cesta
se tžze točí; Mit etwas krumm
herumgehen, herumkommen, ok-
olků, závolí w řeči vžijati,
okolkowati, okorowati.
Krummbein, d. i. krummbeinig,
křivonohý, smithán, m. smat-
lawó, pažhawý, smathawý,
smithawý.
Krummgebogen, sehnutý, srbentý,
srběný.
Krümme, f. křivost, křivolakost,
okřika, f. křivenina, f. die
Krümme einer Linie oder des Weges,
Baches, křivost čary, cesty, po-
toků, Krümme des Meers, zá-
toka moře, f. weystupet moře,
m. křivolakost, a gako luno
neb chobot moře, Krümme des
Weges okřika cesty, f. Glases,

skly, das viele Krümmen hat,
křivatý, křivolaký, Krümme des
Schwiebogens, křivolakost, f.
oblauč, m. oblaučnost, f. einer
Figur, okřika, f. Krümme, oder
Bogen am Rade, lančot, f.
Krümmen, krumm machen, křivi-
ti, křiviti, nakřiviti, okří-
witi, křivolakiti, křautiti,
křautiti, sich krummen wie ein
Wurm, křautiti se, swigeti se,
die Schlange krümmt sich, had
se křautj.
Krummstroh, n. matená sláma,
matenice drchanice, drchanla, f.
Krummfuß, m. krummfüßig, křivo-
nohý, křivonohý, m.
Krummhals, m. krummhalsicht,
Krummkopf, křivokřký, křivohlá-
wý, křivohláwet, swěsohlá-
wý.
Krummaase, f. krummaasicht, kří-
wonosý.
Krummschnabel, m. křivonoska, f.
Krummstab, m. krummer Stab,
(bischöflicher,) berlá, f.
Krümmung, f. das Krümmen, na-
křivený, zkřivený; křivost, kří-
volakost, f. des Wassers, im
Meere, zatoka mořská, křivo-
lakost moře, f. Krümmung der
Wege, okřika, f. okřiky, okoky,
zápolj, cest, pl. derj Räder, lau-
čotj, n. in die Krümme, křivo-
lace, in einem Buche, eingeschlá-
gen zum Zeichen, ohnutj, na-
křivenj listu, n.
Krummweg, m. přjčnj cesta, f.
Krünig, f. Grünig.
Krüvel, m. Krüppel, mrzák, m.
dazu machen, mrzákem odělati,
Krüppel vom Weibsbilde, mr-
záčka, mrzákyň, f.
Krüpelig, krüppelhaft, mrzáčý.
Krüste, f. křava, f.
Krustig, křavový.
Kryfall, Kristall, m. křistál, m.
von Kristall, křistálowý.
Kryfallen, křistálowý.

Krystallstren, w Krystal obrátit, v:
west.

Krysolith, m. Jacynt, m.

Růbel, m. Rub, Rubel, Rubelj, Rublec, Rubel, Rubelj, Rublec, Ropetec, Rtez Rfizer, m. Rüber: nice, f. wöderce, n.

Růbelchen, n. Rubljec, Rubelj, Ropj: tec, Rfizer, m.

Růben, buřati.

Růche, f. Ruchyně, f. zur Růche gehö: rig, Ruchyně.

Růchelchen, n. Ruchyně, f.

Ruchen, m. Růlč, m. buchta, pokr: ta, f. Ruchen von Metall, Lohe, Rrub, m. gestochener, pletenec, pletánek, m. für Dienstmägde, pohlodet, m. aus Brodmehl, podblamenice, f. ein zusammen: gelegter, Rládánice, f. Rládán: ka, f. mit Mohu, mařowec, mařowý Rlůlč, m.

Ruchenbäcker, m. Rlůlčnjš, oplatě: njš buchdč, m.

Rucheneisen, n. železo na Rlůlče, n.

Růchengarten, m. Ruchyněš jahra: da, f.

Růchenacrátke, n. Růchengeschirr, Ruchyněš nádobj, náčeni, n.

Růchengeruch, m. Ruchyněš wů: ně, f.

Růchenjunge, m. Ruchťj, m.

Růchenkraut, n. jahradnj, Ruchyněš zelina, f.

Růchenlatein, n. Ruchyněš latin: ka, f.

Růcheulöffel, m. Ruchyněš lžice, mě: chačka, wafečka, f.

Růchenmagd, f. Ruchyněš, f.

Růchenmeister, m. Ruchyněš, Ru: chyněš mistr, žrůwec, staro: ka Ruchyně, (Ruchlmistr,) m.

Růchenmesser, n. Ruchyněš nůž, m.

Růchenschelle, f. žwonek Ruchyn: šťj, m.

Růchenschürze, f. Ruchyněš zástě: ra, n.

Ruchenteig, m. Rlůlčowé, oplatčowé, buchtowé těsto, n.

Růchenthüre, f. Ruchyněš dwře, f. plur.

Růchlein, n. ein kleiner Ruchen, Růchelchen, Rlůlčec, oplatěec, m. buchtička, f.

Růchlein, n. eine kleine Růche, f. Ruchyně, f.

Růchlein, n. ein Runges vom Růb: nergeschlecht, auch das Růchen, Ru: ře, Rlůlčko, n.

Ruchuc, m. Ruchuc, Ruch, žer: žulka, žěžule, Rlůlčka, f. schre: en wie ein Ruchuc, Rlůlč.

Rufe, f. bečka, putna, f.

Růfener, Růfer, m. Rlůbinder, Wölts: cher, beřwár, bednár, m.

Ruffer, Roffer, m. trubla, trublico, Rfřině, šchrána, f.

Rugel, f. kule, kaula, f. zum Schie: ßen in die Rlinte, Rulka, f. ei: ne bleperne, Rulka olowěnná, f.

Rugelchen, Rugelein, n. Rulička, (Rulka, ráž, f.)

Rugelich, Rugeilig, Rugeisförmig, Rugeirund, Ruláčj, okrauhlý, Rulowach, Rulowý, Rugeirund: machen, okulatiti, žkulatiti, werden, okulatiti, žkulatiti se.

Růgeln, wälzen, Ruláliti, kauleri.

Rugelstecher, m. parátč na kaula, n.

Ruh, Ruhe, f. Rrůwa, f. jůnge, Rrawička, Rrawice, galowice, f. eine schwarze, černusse, f. gelb: rothe, plawka, f. dunkelbraune, podpalka, f. schrepen wie die Ruh, mučeti, bučeti, von Růben, Rrawšťj, Rrawj.

Růbchen, n. Rrawička, f. galow: ička, f.

Ruhbred, m. Ruhfladen, Ruhmist, Rrawšťj howno, leyno, n. Rra: winec, m.

Rubeuter, n. Rrawšťj wemenno, wýs: mě, n.

Růbhändler, m. Rrawak, m. seyn, Rra: wařiti.

Ruhhaut, f. Rrawšťj Růže, Rra: wina, f.

Ruhhirt, m. krawář, koták, va-
řák kraw, krawský, m. sehn, kras-
wákem býti
Ruhhorn, n. roh krawský, m.
Ruhkase, m. krawský, krawj seyr,
m.
Rühle, fühl, chladný, es ist fühl,
gest chladno, werden, chladnau-
ti, ochladnauti, fühl- Tag,
fühle Zeit, chladný den, čas,
Chladno, n. es ist heute fühl,
dnes gest chladno, fühl-er Schat-
ten, Ort, chladný stín, misto,
chládek, im Fühlen liegen, w
chládku, w chladu sedět.
Rühle, f. chlad, chládek, m. chladno,
n. chladnost, f. in der Rühle
spacieren arben, za chládiť gje
na procházku.
Fühlen, chladiti, vychladiti, o-
chladiti, f. on Mütchen an ei-
nem, vychlázovat se, záhu,
Chut setít, sehnat na někom.
Rühlend, chladící.
Rühlfas, n. chladnice, f.
Rühlpflaster, n. chladící mázka, f.
Rühlung, f. chlazení, ochlazení, n.
Ruhmilch, f. krawské, krawj mlé-
ko, n.
Rühl, adv. chladně.
Ruhmist, f. Ruhdreck.
Rühn, smělý, opowážný, opowáž-
livý, fühl werden, ošméliti se,
opowážiti se, fühl machen, smě-
lého vdělati, včinití, smělosti
přidati.
Rühn, adv. směle, opowážně.
Rühtheit, f. smělost, opowážli-
vost, f.
Rühulich, smělý, opowážný.
Rühulich, adv. směle.
Ruhfürst, m. wolowec, wol tel. m.
Ruhfürstenthum, n. wolenskwj, wol-
lenectwi, n.
Ruhfürstin, f. wolentyně; wolenc-
cowa, f.
Ruhfürstlich, wolenský, wolene-
cký.
Ruhhaus, m. dům wolencí, m.
Ruhprin, m. kníže wolenský, n.

Ruhstimme, f. hlas wolenský.
Ruhstall, m. krawský chlěw, chlěw, m.
krawjn, m.
Ruhstall, m. wolowec, ewérec, m.
Ruhwärterinn, f. krawáčka, f.
Ruhweizen, m. powazka, f.
Rühstern, chřásti, chřelati.
Rühstern, das, chřástí, chřelání,
n. der es hat, chřelón, m.
Rummel, m. kmjn. m. aus Rummel,
kmjnowý.
Rummelbrandwein, m. kmjnowá for-
ská, f.
Rummelbrod, n. kmjnowý chlěb, m.
s kmjnem.
Rummelbrühe, f. kmjnowá, f. kmjna
poljwka, f.
Rummelholz, n. kassia, f.
Rummelkase, m. seyr s kmjnem. m.
Rummelöl, n. kmjnowý olej, m.
Rummelsuppe, f. kmjnowá poljwka,
s kmjnem.
Rummer, m. Besümmerniß, péče,
lopota, starost, f. 2) Noth, strast,
nauze, f. Hunger und Rum-
mer leiden, hlad a nauzy tít,
(repět) in großem Rummer lie-
cken, v weliké nauzy, /, stras-
ti, piotě, fopotě wějeti, einen
Rummer haben, mjtí nēgafau
starost, er hat einen Rummer,
ně starost, Rummer machen,
verursachen, starost dēlati, čini-
ti, pšobiti, in Rummer und
Sorgen leben, schweben, lopota-
wati se, lopotiti se, fopotiti se,
3) Beschlag, Arrest, obstawník,
stawník, zátek, m. zatčnutí, n.
Rummerhaft, starostlivý, starawý.
Rummerleben, n. strastný, starostli-
vý, lopotný, bjdný, těžký, nuz-
ný žiwat, m. žiwobyti, n.
Rummerlich, nuzný, bjdný, strast-
ný, lopotný, těžký, starostli-
vý, lotný, starostný, sein kummerli-
ches Auskommen haben, nuznan
žiwnost mjtí, kummerlich leben,
bjdně, strastně, nuzně žiwu bý-
ti, nuzowati, lopotiti se, nuz-
ně se opáněti.

Kummerlich, adv. starostně, nužně, lopotně, bídě, těžce, starostlivě, sotně.

Kummern, *sich um etwas*, starati se, pečovati, sehr, im Kummer leben, starostliti, lopotowati, lopotiti se.

Kummerniß, *f.* starost, starostliwost, pečliwost, lopotnost, lopota, strastnost, *f.* **St. Kummerniß**, *sw.* Starosta, *f.* Kummer.

Kummervoll, *wie das Gemüthe*, pln starosti, péče, starostliwý, starawý, pečliwý, mnohau péčij a mnohými starostmi ianeššeny, *wie die Sachen*, strastný, nužný, lopotný, bídny, těžký.

Kummert, *n.* chomaut, *m.* šle.

Kund, *kundbar*, známý, wědomý, powědomý, zgewný, *ist es i.* W, *mir*, známó gest, gest zgewné, známé, wědomé, *na ge* wé gest, *nenj* tegné, vkrýc, *es ist überall allen kund*, wšbec wšschněm wědomé, zgewné, známé gest, rozhlášené, *prowołané gest*, kund machen, rhun, überhaupt allen, als ein Geses, oder sonst etwas durch Aufhängen, známé, zgewné činiti, učiniti, včelati, *w* známost wvesti, *na swěto*, *na gewo* wynesti, oznámiti, wygewiti, zgewiti, wšbec pronesti, *pro* hláseti, *wyhláseti*, *ohláseti*, *je* manden etwas kund machen, známé, wědomé činiti, wědomost, *na wědomj* dáwati, dáti, *o* známiti, zgewiti, kund werden, zgewým, zgeweným, známým, wygweným býti, *na gewo*, *na swěto* wygiti, *w* známost přigiti, *wgiti*, wšbec se rozhláseti, *einem*, wědomost dostati, domědět se, známosti dogiti.

Kunde, *f.* Kenntniß, Wissenschaft, znalost, wědomost, powědomost, známost, zběhlost, zkušnost, *f.* poznání, *n.* poznalost, vmělost, *f.* vmění, *n.*

Kunde, *and.* Kundmann, *m.* Kunder, Kundleute, plur. kunt, kuce, *m.*

Kundig, wědomý, powědomý,

swědomý, znalý, zběhlý, vmělý, *kündig der Sachen sein*, býti *w* té věci powědomým, znalým, zběhlým, vmělým, *miti* powědomost, poznání té věci.

Kündlich, (*bib.*) wšči, zgewné, wšbec.

Kundleute, plur. Kundmann, *m.* *f.* Kunde.

Kundmachung, *f.* *w* známost wvesti, oznámení, zgewení, náwěstí, *n.*

Kundschaft, *f.* Kenntniß, powědomost, wědomost, - známost, *f.* wědomj, poznání, *n.* haben, *miti* wědomost, powědomost, známost, poznání, einziehen, *wjdati*, *wyzwjdati*, *zpytowati*, *wyzpytowati*, *sich* darauf verlegen, ausgehen, *na* špehy, *na* zwědy choditi, vycházeti, *wy* bývati.

Kundschaft, Abkauf, *f.* Kunde; **Kundschaft**, Zeugniß; Lehrbrief, *wy*swědčení, *n.*

Kundschaften, *wjdati*, *wyzwjdati*, *zpytowati*, *wyzpytowati*, (*špehowati*)

Kundschaften, *das*, *zwjdanj*, *wy*zwjdanj, *zpytowánj*, *wyzpytowánj*, (*špehowánj*) *n.* *wjedy*, (*špehy*) *m.* plur.

Kundschafter, *m.* zwědač, wědač, *wy*zwědač, *zpytač*, (*špehč*) *au*hledšj, *m.*

Künel, *n.* satorye, saturege, *f.*

Künftig, *budaucý*, přišstj, *potomnj*, *künftiges Jahr*, *budaucý*, přišstj rok, *m.* *künftigen Freitags*, *w* přišstj pátek, *aufs*, *ins* *künftige*, *budaucně*, *w* čas *budaucý*, *potomnj*, *die künftige Woche*, přišstj teyden, *s* neděle, *das künftige Leben*, *die künftige Zeit*, *budaucý* *žiwot*, *budaucý* časowé.

Künftig, adv. *budaucně*, *potomně*.

Künftighin, *f.* Künftig.

Künftigkeit, *f.* die Zukunft.

Kunfel, *f.* *f.* Spinnrocken; *die Stube*, přístwa, *f.* *in* *die* *Kunfel* *gehen*,

gehen, na přástwu chodit, die in die Kunst geht, přástwnice, f. Kunst, f. um, m. umělost, f. umění, mistrůstwí, řemeslo umělé, důwodné, wtípné, smyslné, umění řemeslné, n. die freien Künste, swobodná umění, n. plur. 2) Künste, list, chytrost, f. vklad, sibalstwo, n. obmysl, vřok, m. vřocnost, obmyslnost, zchytralost, f. Nach der Kunst, uměle, podle umění, řemeslné, mistrůstwí, wedle mistrůstwí, důwodné, die Kunst geht nach Brod, umění gde žebrač chleba, Künste, verschiedene, umění, umělá, důwodná, mistrná řemesla, das ist keine Kunst, to není žádný um. Kunstarbeit, f. umělé, mistrůstvé, mistrné, řemeslné, wtípné, důwodné, smyslné dílo, n. práce mistrná, řemeslná, f. Kunstarbeiter, m. umělý, smyslný, důwodný řemeslník, m. Künstler, f. lčenj; točenj, Fraucenj, wyFraucenj, lčidlo, n. Künsteln, lčiti; točiti, Frautiti, na saustro wytočiti, wyFrautiti. Kunstefahren, Kunstefahrener, umělý, zběhlý, rožumný, powědomý w umění, w uměnjch cwičny. Kunstefahrenheit, f. umělost, zběhllost, cwičnost, rožumnost, powědomost, cwičnost w umění, f. Kunstfeuer, n. oheň strogný, strogený, řemeslný, dělany, mistrné strogený, důwodný, m. Kunstgeiger, m. umělý hudec, m. Kunstgriff, m. vřok, obmysl, m. chytrost, f. betrüglicher, sibalstwo, n. lichota, záloha, f. vklad, m. Kunsthändler, m. kupec mistrný, m. Kunsthammer, f. kladiva důwodná, řemeslná, f. Kunstleiß, m. Industrie, důwodná, mistrná vřle, f. pilnost, přičinlivost. Künstler, m. umělec, umělý, mistrůstwí, mistrný, důwodný, wtípný, smyslný řemeslník, (Kunstýř) člověk řemeslný. Künstlich, umělý, mistrný, řemeslný, smyslný, wtípný,

důwodný, strogný, künstlich gearbeitete Rede, Bůste, uměle, mistrné, řemeslné, wtípné, důwodné, strogné, wypracovaná, složená řeč, f. postawa obrazová f. künstlich in der Philosophie, oder andern Wissenschaften, bystrý, důwodný, důwtípný, smyslný. Künstlerinn, f. umělkyně, mistryně, f. Künstlich, adv. uměle, řemeslné, mistrůstwí, důwodné; důwtípné, smyslné, mistrné, strogné, ein künstlich geschuhter, gedrehter Kopf, strogné wyřezaná, wytočená hlawa. Künstlichkeit, f. umělost, důwodnost, řemeslnost, wtípnost, f. mistrůstwí, n. strognost, f. Kunstliebend, řemesla umělitel, umělosti milowný, na ně lašťavý Kunstmäßig, řemeslný, f. Künstlich. Kunstrad, n. kolo řemeslné, strogné, mistrůstvé, n. Kunstreich, f. Künstlich. Kunstrichter, m. sudic, posaudic, blaubač, vřaditel, m. Kunstrichteramt, n. sudowna, f. Zensur. Kunstichterlich, sudicý, blaubačny, saudný, adv. sudicý, blaubačné, saudič. Kunstschén, Waaren, věcy řemeslné. Kunstschreiber, m, umělý vřsač, m. Kunstspiel, n. hra řemeslná, ryčná, mistrná, důwodná, f. Kunstsprache, f. řeč řemeslná, důwodná, umělá, smyslná, mistrná, f. Kunststück, n. mistrný, důwodný, strogný, řemeslný kus, m. Kunstwerk, n. mistrůstvé, řemeslné, smyslné, strogné dílo, n. stwára, f. Kunstwort, n. slovo smyslné, řemeslné, důwodné, mistrné, n. Kupfer, u. mēd, f. zvonovina, f. in Kupfer stechen, na mēdi wryt, ryt, imwěsichte, vřrowiceřt, vřrowatost, f. vřry, traw, m. plur. b) ein Kupfer, f. Kupferlich. Kupferarbeit, f. mēdžané dílo, z mēdžé, n. Kunstverständig, f. Kunstefahren. Kúpe, i. Kúse.

Kupfer

Reimer, C. Reimer.

Rupferbergwerk, u. dñl měděnný, III.

Kupferchen, u. Kleiner Kupferstich,
rytina, f.

Kupfererz, n. ruda měděná, f.

Supferblume, f. rez, Pwěr mēdē, m.

Rupferbraun, n. zlatý píseč, ni.

Rupfereideche, f. Rupfereidexe, padas
lec. m.

**Kupferfarbe, f. zčerna čerwená, měs-
děnná barva, f.**

Rupferfärbig, ižerna čerwený, mě-
děnné barwy.

Supfergeld, n. Münze, médénne pes
nize, mēdāty, m. plur.

Rupfergrün, n. vej zelený, (á) na mědi,
čwět, vej mědi, m.

Rupferhammer, m. buř, buře měděná, na měď, f.

Supferhaltig, rudowitg.

Kupferlicht, kupferig, zčerna žeravina, im Gesichte, vřhovitý, vřhovatý, troudovitý, vřhivý.

Supserialeit, f. v**hrowitost**, v**bfirwost**,
reudowitost, f.

Supfern, měděný, im Gesichte, v hro-
zitě.

Rupferose, f. rei jelený, m. et f.

Stupferost, m. rez mēdi, m, et f.

Supferroth, zčerna červený, střevlíý.

Rupferschaum, m. supina, ofuge od
médě, f.

Stupferschmiedhandwerk, Fotláfkwj, n.

Supferschied, m. Potlák, m.

Supferschmiede, f. Potlárna, f.

Kupferstecher, m. rytec, wrywač, ry-
pák na mědi, w mědi, mēděnný, m

Dupfersiecheren, f. rytj, wyrównani;
rytani na miedzi, w miedzi, n. ryt,
stwo, n.

Rupferstich, m. rytina, rytba, f. rytj, wyrytj namědi, w mědi, n. (row, m.

Kupferstufte, f. früh mēdi, m.

Rupferwasser, n. witroljm, ni.

Rupferwurm, m. čerwołoč, m.

Suppe, f. woch, m. matowice, f.

Küppchen, u. verſet, m. maſowiſka, f.

Kuppel, f. Koppel, přepáska, f. pás
m. (smečka, 2) ein rundes Dach, Fu-
fle, f.

Купрелен, f. swodnictwj, ruskijstwj,
(kupljistwj) u.

Suppeln, swozowati, swoditi, swo-
nietwi, rusianstwi prowozowati,
soust im guten Sinn, nemlauwart.

Supplier, in Swedish, Russian, (Supplier)
nämnlavčj, in,

Suppletinu, f. smodnice, námluvčí,
rušanka, (čurlička.) f

Ruppelisch, swodnický, ruffanický, Ruppelischý.

Šírať, m. brnění odění, n. trunýť,
m. zbroa, f.

Růrabier, m. oďěnes, zbrogi oďe
 ný, zbrogný, m. (Fvrřsař)

Furbis, m. dynē, ty' ew, tyf'wice, f.

Stübligarten, m. tyfvollicé, n

Stürschker, m. Pozišnje, Pozešnje, m.

Stürschnerinn, f. Fräulein, f.

Rirschnerhandwerk, n. Fozissu jetwi, n.

Kurz, Fräcký, in Kurzem, in kurzer Zeit, w Frátce, w Frátlem, w malém čase, w brzkém čase, w brzece, brzece, orlcy, co newidět, sehr kurz, Fratičtý, kurzen Prozeß, kurze Arbeit machen, zkráta odbeyti, über kurz oder lang, buď na Frátce neb na dlouze, in kurz kommen, zle sobě nadgiji, Mo-
du wlyti, Modowati, es kurz machen, z Frátka odbeyti, kurze Maare, drobne zboží, u. in kurzer Zeit, w Frátlem, brzkém čase, w Frátčý, brzký čas, ja Frátčý čas, co newidět, den kürzeru ziehen, probrat, prozyskat, vor Kurzem, vor kurzer Zeit, nedávno, gednež, kurze Bräue, buď a gichá

Furj, adv. Frátce, sehr zu 3, Fratičce, furj! furj! zu sagen, daß ichs furj mache, ačfrátce, 3frátka vomini, ři nu, furj angebunden, hned potomý, furj fassen, Frátce obřáhnutí, furj und gut, 3 Frátka a des bře, furj vorher, vor fůrjem, nedávno, málo před tjm, před nedávnými dny, nedávným časem, před málo Polika dny, furj darauf, darnach, brzy, brze w brze potom, na to, er kam furj nach mir, brze po mně přišel, furj entschließen, 3 frátka se rozmyslíti, furj sagen, řátce 3 frátka řkej, powěditi. R.

Rürze, f. Frätkost, f. in einer Rürze, w rychlosti, na spěch, na pospěch, w brze.

Rürzen, Frätiti, 3^e Frätiti.

Rürer, Fratši, den Rürjern ziehen, überwunden werden, prohrati, Rürer machen, 1^e Frätiti, Frätiti, v² Frätiti, Fratši v² dēlati.

Rürzgewehr, n. ma lá zbraň, f.

Rürzhälf, Frätčičký, 2^e Frätčim Frēm.

Rürzlich, Fratičce, inulich, nedáwno, onědy, f. Rür.

Rürzlicht, b²eloččý, přístřawý, b²eylawý, b²ljčawý, m²haurawý, m²haurán, Frätčěbo, remněbo z²rafu, remno očý, b²ljčowid, 2) nepatně, ne widemý, newidaučý, newtipný, n. wtipa.

Rürzlichtigkeit, f. b²eylawost, b²ljčawost, m²haurawost, f. Frätčý z²raf, m. přístřawost, f.

Rürzum, k²utí, 1^e Frätčā.

Rürzweile, f. Fratochwile, chwile Frācení, f. treiben, Fratochwil prowodowati, machen, Fratochwil činiti, v²činiti, zur Rürzweil, pro Fratochwil.

Rürzweilen, Fratochwiliti, Fratochwil m²iti, prowoditi.

Rürzweilig, Fratochwilný.

Rürzweilig, adv. Fratochwilně.

Ruß, m. poljbení, n. hubička, f. v²řka, f. celowánj, pocelowánj, ljbánj, n. Ruß geben, poljbení, hubičku dāti, bekommen, hubičku, poljbení dostati, wzyti.

Rußchen, n. hubička, hubka, v²řka, f. polibenjčco, n. 2) Kopffußchen, podustička, f.

Rußen, ljbati, poljbiti, celowati, pocelowati, hubičkowati, sie küßte ihn feurig, wraucně ho poljbila, sie haben sich oft geküßt, hubičkowati se.

Rußen, das, Rüssen, podustka. f. Hauptküssen zum Haupte, podhlawnice, kleines, podhlawnička, f.

Rüssend, ljbagjčý, ce lugjčý.

Rüsseln, n. Pölssticlein, podustička, f.

Rüssung, f. Rüssen, das, ljbánj, hubičkowánj, celowánj, n.

Rüste, f. b²řeh mořský, m. zābřejý, n.

Rüstenbewahrer, m. zābřezujč, m.

Rüster, m. Postelnjč, zwonč, m.

Rüsterinn, f. zwonice, Postelnice, f.

Rüsteren, f. Postelnictwí, zwonictwí, n. 2) die Wohnung des Rüsters, Postelna, f.

Rutschchen, n. kočárek, wozyčok, wozyč, m.

Rutsche, f. kočár, kočj, pančý w²h, kočárek, m. eine hangende, w²h²utý w²h, m.

Rutschen, Rutschiren, weiti, wozyti, 3^e prawowati w²h.

Rutscher, m. wozka, kočj, powo²z²ny, m.

Rutscherinn, f. kočowā, powo²znā, f.

Rutschpferd, n. kočarčý, kočowčý k²š, m.

Ruttes. R²u²la, kápě, (planda, flanda, f.

Ruttenträger, m. flandák, plandák, m.

Rütt, m. Flj, n. lep, m. f. Ritt.

Rüttelfisch, m. pawauč mořský, m.

Rüttelfleck, m. dršička, f.

Rüttelhof, m. masný Frām, garla²pl.

Rütteln, f. plur. dróbeččý, m. plur.

Rütte, f. g²daule, g²dule, f. g²dulo²wý strom, m. t²daule, k²dule, f.

Rüttenapfel, m. g²dulowč, g²dul²ně gablko, n. g²daule, k²utna, f.

Rütten, lepiti, šepiti, šliti.

Rügel, m. eigentl. Rigel, f. Rigel, lektwánj, lektáni, n. lektawost, f. den Rigel vertreiben, bugnoš jah²nati, raupy wyh²nati.

Rügelu, eigentl. Rigelu, jemanden, lektwati, lektati, lechtati, menig, polektáwati, polektati, dieß R²ügel nur die Obren, to gen v²š² polektáwā, lektā, bladj.

Rügelu, das, Rigelu, lektánj, lektwánj, polektáwánj, loktánj, n.

Rügelig, der das Rigelu nicht leidet, laun; lektawý, loktiwý, lektawý, lektiwý, k²üßliche Sache, w²glstā, nebezpečná, nedůtkliwā wěč.

Rux, m. im Bergbaue, k²utus, k²us, m.

R²ux, R²ubij, R²ibij, m. laštowka, w²laštawice, laštowice mořská, f. ersten Theils.

Ende des

5. 11. 10

531813

